



FILE

Name: Cap887__Cappeller_Sanskrit-Woerterbuch.pdf
PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl/?gr_elib-235
Type: Searchable PDF/A (text under image), index/bookmarks
Encoding: Unicode (ā ī ū ṛ ṙ ḷ ḹ ṁ ṅ ṇ ṭ ḍ ṇ ś ṣ ḥ ṁ ...)
Date: 3.1.2013

BRIEF RECORD

Author: Cappeller, Carl
Title: Sanskrit-Wörterbuch, nach den Petersburger Wörterbüchern bearbeitet.
Publ.: Straßburg / London : Trübner 1887
Description: viii, 541 pp.

FULL RECORD

www.sub.uni-goettingen.de/ebene_1/fiindolo/gr_elib.htm

NOTICE

This file may be copied on the condition that its entire contents, including this data sheet, remain intact.

OTTO BÖHTLINGK

UND

RUDOLPH ROTH

IN DANKBARKEIT UND VEREHRUNG

ZUGEEIGNET.



SANSKRIT-WÖRTERBUCH

NACH DEN PETERSBURGER WÖRTERBÜCHERN BEARBEITET

VON

CARL CAPPELLER.



STRASSBURG

VERLAG VON KARL J. TRÜBNER.

LONDON: TRÜBNER & CO.

1887.



Vorrede.

Der Plan ein kürzeres Sanskrit-Wörterbuch zusammenzustellen, welches zunächst nur als Glossar zur zweiten Auflage von BÖHTLINGK'S Chrestomathie dienen sollte, war von mir bereits vor einer Reihe von Jahren gefasst worden, und zwar im Einverständnis mit dem hochverehrten Herausgeber dieses Werkes selbst, unter dessen eigenen Händen die ursprünglich von ihm geplante Anlage eines solchen Hilfsbuches (vgl. Vorrede zur Chrestom.) sich bald zu jener umfangreichen Arbeit erweiterte, welche jetzt als Sanskrit-Wörterbuch in kürzerer Fassung ihrem baldigen Abschluss entgegen geht. Damals traten meinem Unternehmen mancherlei Hindernisse in den Weg, bis mir vor einigen Jahren durch das freundliche Entgegenkommen des Herrn Verlegers die Möglichkeit geboten wurde, dasselbe sogar in grösserem Mafstabe, als es zuerst in meiner Absicht gelegen hatte, zur Ausführung zu bringen. Das vorliegende Werk, welches nach Inhalt und Form durchaus auf den Petersburger Wörterbüchern beruht, kann daher jetzt ein doppeltes Ziel verfolgen: es will sowohl dem Bedürfnisse des angehenden Sanskritphilologen entgegen kommen, als auch dem vergleichenden Sprachforscher das für seine Zwecke dienliche Material in möglichst bequemer Weise an die Hand geben. Das erstere suchte ich dadurch zu erreichen, dass ich aufer der Chrestomathie auch einige andere besonders wichtige Texte, und zwar von vedischen die 70 Lieder, übersetzt von GELDNER und KAEGI, die zwölf Hymnen des Rigveda, herausgegeben von WINDISCH, und die von WEBER in den Ind. Streifen übersetzten Stücke aus dem Çatapatha-Brâhmaṇa, von nachvedischen besonders Nala und die Dramen des Kâlidâsa (mit Berücksichtigung der wichtigsten Ausgaben, namentlich der Çakuntalâ von PISCHEL) zu Grunde legte, für welche alle dies Glossar als Spezialwörterbuch dienen soll; das letztere dadurch, dass ich alle belegbaren Wurzeln und primitiven Wörter von gesicherter Bedeutung, namentlich die der älteren Sprache angehörigen, in dasselbe aufnahm, dass es also nicht nur einen mehr oder minder zufällig entstandenen Ausschnitt aus dem Sprachschatze des Sanskrit bietet, sondern diesen selbst wenigstens in seinen Grundelementen mit einer gewissen methodischen Vollständigkeit vorzuführen sucht. Übrigens sind auch sonst noch eine Menge von einfachen und zusammengesetzten Wörtern, deren Auswahl freilich mehr nach dem Gefühl als nach besonderen Grundsätzen erfolgen konnte, soweit es der Raum irgend gestattete, hinzugenommen worden, so dass auch dem Vorgeschrifteneren für die Lecture anderer als der oben genannten Texte wesentliche,

ja bei Hinzunahme eines Commentars oder einer Übersetzung wohl in vielen Fällen ausreichende Hilfe geboten werden wird.

Während ich nun insoweit, was die Anlage des Buches im großen und ganzen betrifft, wohl auf die Zustimmung meiner Beurteiler rechnen darf und namentlich über das Bedürfnis eines solchen nicht zu großen und nicht zu kleinen Sanskrit-Wörterbuchs kein Zweifel herrschen wird, glaube ich in manchen anderen Dingen, über die man eher verschiedener Meinung sein kann, den von mir eingeschlagenen Weg mit einigen Worten rechtfertigen zu müssen. Dass ich keine Etymologien gegeben habe, wird gewiss manchem als ein Mangel erscheinen. Da jedoch gerade im Sanskrit unter hundert Fällen mehr als neunzig auch für den Anfänger, wenn er nur die Vokalreihen und wichtigsten euphonischen Regeln beherrscht, vollkommen durchsichtig sind, die übrigen Fälle aber teils ganz unerklärt teils so bestritten sind, dass eine wenn auch noch so kurze Behandlung derselben ohne Hinweis auf die Ansichten der verschiedenen Gelehrten und die einschlägige Literatur unmöglich gewesen wäre, welche letztere Methode wiederum ganz und gar im Widerspruch mit dem sonst durchaus elementaren Charakter des Buchs gestanden hätte: so hielt ich es für das Beste, von solchen Erklärungen ganz abzusehen und den dadurch gewonnenen Raum lieber zur Verweisung von schwierigen Flexionsformen auf das Stichwort zu benutzen, ein Verfahren, wodurch meiner Ansicht nach dem Schüler mehr Mühe abgenommen wird, als durch die Reduction der einfachen Wörter auf die Wurzeln oder der Composita auf ihre Bestandteile. Vielleicht wird mancher auch hier und da eine bestimmtere Erklärung der technischen Ausdrücke oder bei den Eigennamen die sonst üblichen Bemerkungen mythologischen oder literarhistorischen Charakters vermissen. Auch hierin habe ich mich auf das Allernotwendigste beschränken zu dürfen geglaubt, in der Meinung, dass wo nicht die Texte selbst schon die Erklärung schwieriger Ausdrücke an die Hand geben — wie z. B. in dem Stück aus dem Kāvya-darṣa oder im Vedāntasāra — die in den Händen des Lesers vorauszusetzenden Hilfsmittel — ich meine etwa die Übersetzungen und Commentare von WEBER oder GELDNER und KÆGI zu den vedischen Texten, die von FRITZE zu den Dramen — das Sachliche meist schon in einer Weise bringen, dass man es im Lexikon nicht nachzusuchen braucht und faktisch auch nicht nachsucht. Weitläufige Definitionen sind also wo möglich vermieden und lieber ein Ausdruck gesucht worden, welcher, wenn er auch noch eine nähere Erklärung von außen verlangt, doch dem Übersetzungsbedürfnis entgegenkommt, wobei der Ausweg, den Sanskrit-Ausdruck beizubehalten, ja noch immer offen bleibt. Dass ich von den lateinischen Pflanzennamen abgesehen habe, die sich in den meisten Wörterbüchern finden, wird mir wohl niemand zu einem besonderen Vorwurf machen. Dergleichen gehört natürlich in einen großen Thesaurus, kann aber nach meiner Ansicht in einem Handbuche wie das vorliegende wohl entbehrt werden.

Über die äußere Einrichtung des Buches werden folgende Bemerkungen genügen. Die Accente sind nur da gegeben, wo sie wirklich belegt sind, nicht bloß auf den Angaben der Grammatiker beruhen, also nur wenn das betreffende Wort in einem accentuierten Text vorkommt, ganz wie in der 2. Auflage des Petersburger Wörterbuchs, nur mit dem durch praktische Rücksichten bedingten Unterschiede, dass hier der Udātta durch einen senkrechten Strich über, der Svarita durch eine Kurve

unter der betreffenden Silbe dargestellt wird, eine Bezeichnungsweise, welche bekanntlich LEOPOLD VON SCHRÖDER zuerst in seiner Ausgabe der *Maitrâyaṇi-Saṃhitâ* eingeführt hat. An dem Accent, der jedoch nur bei den Stichwörtern, nicht bei Citaten und Verweisen konsequent durchgeführt ist, wird es also auch möglich sein, von vornherein ein gewisses Alter des accentuierten Wortes zu konstatieren, während aus der Accentlosigkeit der umgekehrte Schluss aus leicht begreiflichen Gründen keineswegs immer gerechtfertigt ist. Ein Stern vorne bedeutet, dass ein Wort resp. eine Wortbedeutung oder Construction nur von den Lexikographen oder Grammatikern überliefert ist, im praktischen Gebrauch aber nicht vorkommt; ein Stern hinten bezieht sich auf die aus dem Prâkrit übersetzten sonst nicht belegbaren Ausdrücke aus den Châyâs der hier in Betracht kommenden Dramen; ein Stern vorne und hinten hat also den Sinn, dass ein Wort zwar von den Lexikographen überliefert ist, in der Praxis aber nur als Rückübersetzung aus dem Prâkrit vorkommt. Auf die eigentlichen Prâkritismen, d. h. diejenigen Bildungen des Sanskrit, welche auf prâkritischen Lautgesetzen beruhen, ist dabei keine Rücksicht genommen worden. Selbstverständliche Wortkategorien sind in der Regel nicht angegeben; desgleichen ist der reguläre Nominativ und die reguläre Femininbildung unbezeichnet geblieben. Hierbei wird â stets als das normale Femininum zu a angenommen, also nur î ausdrücklich angeführt. Von Verbalformen habe ich nur die Präsensstämme, welche gewissermaßen zur Signatur oder Identification der Wurzel gehören, vollständig aufgezählt, die übrigen Formen nur insoweit, als sie eine spezifische Bedeutung entwickelt haben, wie dies häufig bei dem sogenannten *Participium Perfectum Passivi* — hier durch *p.p.* bezeichnet — der Fall ist, oder insofern sie in den hier in Betracht kommenden Texten eine besondere Rolle spielen. Es schien mir überflüssig, auf diesem Gebiete mehr zu geben, da WHITNEY's Wurzeln und Verbalformen für jedermann leicht zu beschaffen sind. Nur das belegte Genus und die belegte Verbalform ist angegeben worden; wo ein Genus oder eine Verbalform neben anderen als Ausnahme erscheint, habe ich sie in Parenthese gesetzt. Mit den Abkürzungen *d. g. j. r. rh.* sind oft der größeren Deutlichkeit wegen die dramatischen, grammatischen juristischen, rituell-religiösen und rhetorischen Kunstausdrücke hervorgehoben worden. Das Zeichen ° geht immer auf das Stichwort oder einen sich von selbst verstehenden Teil desselben; °— und —° bedeuten also resp. das Stichwort am Anfang oder am Ende eines Compositums (wobei auch die Verbindung eines Verbums mit einer Präposition als solches gilt). Cursiv ist gesetzt worden, was nur Erklärung, nicht Übersetzung ist; natürlich ist hier die Grenze nicht überall streng zu ziehen. Von der Parenthese ist ein ziemlich häufiger Gebrauch gemacht worden. Sie soll nicht nur dazu dienen, durch Isolierung von Einzelheiten die Continuität in der Darstellung zu erhalten, sondern auch das Seltenere von dem Häufigeren zu unterscheiden (s. o.); endlich in vielen Fällen die doppelte Möglichkeit einer Übersetzung oder Erklärung an die Hand zu geben. Ohne weiteres klar sind Fälle wie folgende: **अनन्यमानस** an keine(n) andere(n) denkend oder **चतुर्धा** in vier Teile(n), wo beide Übersetzungen gleich nahe liegen. Aber auch sonst wird man leicht erkennen, was das Eigentliche und was das Uneigentliche ist, wie in **इष्टि** (einfaches) Opfer, **स्वयंज** (eigener) Genosse u. dgl. Selbst scheinbar schwierigere Fälle, wie **कथावशेष**, wo der Ausdruck „die Rede (anderer) als Rest (habend)“ in seiner Voll-

ständigkeit zur Erklärung des Adjectivs tot, ohne habend zur Erklärung des Substantivs Tod dienen soll, während *anderer* als notwendige Ergänzung des Sinnes zu beidem hinzugedacht werden muss, werden jedem aufmerksameren Leser leicht klar sein. Natürlich ist in allen diesen Dingen, bei denen mich vorzugsweise die Rücksicht auf die Kürze geleitet hat, nicht bloß auf eine gewisse Gewandtheit im Verständnis, sondern auch auf den guten Willen von Seiten des Benutzers gerechnet worden.

Es bleibt mir zum Schlusse die angenehme Pflicht, allen Denjenigen, welche mich bei der Herstellung dieses Buches durch Rat und That unterstützt haben, meinen herzlichen Dank zu sagen.

Jena, den 3. Juli 1887.

Carl Cappeller.

अ

1. अ *Pron.-Stamm der 3. Person.*
 2. अ, अन् (०—) *negat. Präfix = un, vor Subst., Adj., Adv., Partic. u. Ger.; selten vor Inf. und Verb. fin.*
 अंश *m.* Teil, Erbteil, Partei; *N. eines Gottes.*
 अंशिन *teilweise.*
 अंशकल्पना *f.*, अंसप्रदान *n.* Erbteilung.
 अंशभाज् *teilhabend.*
 अंशभूत *einen Teil bildend.*
 अंशु *m.* Somapflanze *u.* -saft; Strahl.
 अंशुक *n.* Gewand. अंशुकान्त *m.* -zipfel.
 अंशुमन्त *soma- o. strahlenreich; m. Sonne; Mannsname.*
 अंस *m.* Schulter.
 अंसकूट *m.*, अंसपृष्ठ *n.* Achsel.
 अंसत्र *n.* Panzer.
 अंसल *kräftig, stark.*
 अंसवर्तिन् *auf der Schulter befindlich.*
 अंसविवर्तिन् *sich zur Schulter neigend.*
 अंसव्यापिन् *bis zur Schulter reichend.*
 अंहति *f.*, अंहस, अंज *n.* Enge, Not.
 अंहि *m.* Fuss.
 अक् *m. das Suffix aka (g).*
 अकष्टक *dornen-, feindlos.*
 अकथित *ungenannt, unbesprochen.*
 अकनिष्ठ *m. Pl. ohne Jüngsten, gleich jung.*
 अकम्पित *nicht zitternd, unerschrocken.*
 अकरण *n.* Nichtthun, Unterlassung.
 अकरुण *mitleldlos, grausam.*
 अकर्ण *ohrenlos.*
 अकर्तृ *m.* nicht handelnd.
 अकर्तव्य *nicht zu thun; n. Unthat.*
 अकर्मक *ohne Object, intransitiv.*
 अकर्मण्य *unwirksam, unnütz.*
 अकल्य *ungesund, krank.*
 अकव *nicht karg (Pers. u. S.).*
 अकवि *nicht weise.*
 अकस्मात् *ohne Grund, plötzlich.*

- अकाण्ड *unerwartet, plötzlich. Loc. adv.*
 अकातर *unverzagt, beherzt.*
 अकामं *unverliebt, unlustig.*
 अकामतस् *Adv. unabsichtlich.*
 अकार *m.* der Laut a.
 अकारक *nichts ausrichtend. Abstr. ०त्व n.*
 अकारण *grundlos; n. kein Grund. ०—, Abl., Instr. u. Loc. adv.*
 अकार्य *nicht zu thun; n. Unthat.*
 अकाल *m.* Unzeit. ०—, *Loc. u. ०तस् zur U.*
 अकालहीनम् *ohne Zeitverlust, sofort.*
 अकिंचन *ohne etwas, arm. Abstr. ०ता f., ०त्व n.*
 अकीर्ति *f.* Unehre. ०कर *verunehrend.*
 अकीर्तित *unerwähnt.*
 अकुतोभय *sich vor nichts fürchtend.*
 अकुर्वन्त् *nicht thuend, unterlassend.*
 अकुल *u. ०लीन unedel. Abstr. अकुलता f.*
 अकुशल *unheilvoll, schlimm, unglücklich, ungeschickt; n. Unheil, Übel.*
 अकुसमित *unaufgeblüht.*
 अकूपार *unbegrenzt; m. Meer.*
 अकृत *ungethan, unbearbeitet, unvollkommen; unaufgefordert.*
 अकृतज्ञ *undankbar.*
 अकृतपुण्य *unglücklichselig.*
 अकृतपूर्व *vorher nicht gethan.*
 अकृतबुद्धि *von ungebildetem Verstande.*
 अकृतसंकल्प *ohne bestimmte Absicht.*
 अकृतसत्कार *unbewirtet.**
 अकृतात्मन् *von ungebildetem Geiste, roh.*
 अकृतार्थ *unbefriedigt.*
 अकृत्य = अकार्य.
 अकृत्वा *ohne zu thun.*
 अकृत्स्न *unvollständig.*
 अकृपण *ohne Klage, wohlgenut.*
 अकृषीवल *nicht ackerbauend.*
 अकृष्ट *ungepflügt; n. ungepflügter Boden.*
 अकृतव *ungeheuchelt.*

अकोपयन् nicht aufregend.

अक्त *s.* अञ्ज्.

अक्तु *m.* Licht; Dunkel, Nacht. *Instr. Pl.* bei Nacht.

1. अक्र unthätig.

2. अक्र *m.* Banner.

अक्रत *u.* अक्रन् *s.* 1. कर्.

अक्रिया *f.* Nichtthun, Unterlassung.

1. अक्रोध *m.* das Nichtzürnen.

2. अक्रोध nicht zornig.

अक्लिष्ट unverkümmert, frisch.

अक् erreichen; *p.p.* अष्ट.

1. अक् *m.* Würfel.

2. अक् *m.* Achse.

3. अक् *m.* (*adj.* — *o.* *f.* ई) = अक्षि.

अक्षयन्त् mit Augen begabt.

अक्षत unverletzt.

अक्षतयोनि *f.* jungfräulich.

अक्षत्र ohne die Kriegerkaste.

अक्षन् *n.* Auge.

अक्षनैपुण *n.* Würfelkunst.

अक्षम nicht ertragen könnend, unfähig zu (*Loc., Inf. o.* — *o.*); *f.* Ungeduld, Neid.

अक्षमाला *u.* अक्षिका *f.* Rosenkranz (*zum Beten*); *Frauenname*; *Bein. der Arundhati.*

अक्षय unvergänglich. *Abstr.* अक्षय, अक्षय *n.*

अक्षय्य *dass.*

अक्षर unversieglich. *n.* Wort, Silbe; Schriftstück, Brief.

अक्षरच्छन्दस् *n.* Silbenstrophe.

अक्षरविन्यास *m.* Schrift.

अक्षवती *f.* Würfelspiel.

अक्षहृदय *n.* Würfelgeheimnis.

अक्षारलवणाग्निन् nichts Ätzendes und Gesalzenes essend.

अक्षि *n.* Auge.

अक्षित, अक्षीण *u.* अक्षीयमाण unversehrt, unvergänglich.

अक्षिपत् *Adv.* ein klein wenig.

अक्षी *f.* Auge.

अक्षुण्ण unverletzt, neu, absonderlich.

अक्षेत्रतर *n.* unwohnliche Gegend.

अक्षेत्रिन् kein Feld besitzend.

अक्षौहिणी *f.* (vollständiges) Heer.

अक्षण्या *Adv.* in die Quere.

अखण्ड ungeteilt, unteilbar, ganz.

अखण्डित ungeteilt, ungebrochen, fest.

अखर्व nicht verstümmelt, unverkürzt, tüchtig.

अखिल lückenlos, ganz; *n.* alles, das All.

अखिद Unverdrossenheit, Frische.

अख्वलीकृत्या (akkhala machend), jauchzend.

अग (*nicht gehend); *m.* Baum; Berg.

अगणयन्त् *u.* अगत्वा nicht achtend.

अगति *f.* (kein Weg), Unmöglichkeit.

अगदं nicht krank, gesund, *m.* Arznei.

अगन् *s.* गम्.

अगम unbeweglich; *m.* Berg.

अगम्य unzugänglich, unverständlich.

अगर्हित ungetadelt, untadelhaft.

अगस्ति *u.* अगस्त्य *N.* eines alten Weisen.

अगाय *n.* Berggipfel.

अगाध nicht flach, tief (*auch übertr.*).

अगार (*m.*) *n.* Haus.

अगुण tugendlos; *m.* Untugend.

अगुणीभूत nicht untergeordnet oder abhängig (*g.*).

अगुरु nicht schwer, leicht; *m. n.* Aloeholz.

अगृहीत nicht ergriffen, unerfasst.

अगृह्यन्त् nicht fassend.

अगृह्य unfassbar.

अगाचर *m.* Nichtbereich; *Adj.* nicht im Bereich von, unzugänglich für (*Gen. o.* — *o.*).

अगोपा hirtelos.

अगोपाल *dass.*; *m.* kein Hirt.

अगोह्य unverhüllbar (*N. des Sonnengottes*).

अग्नयी *f.* Agni's Gattin.

अग्नि *m.* Feuer *u.* Agni (*Gott des Feuers*).

अग्निकर्मन् *n.*, अग्निक्रिया *f.* Feuergeschäft, Feueranlegung.

अग्निगृह *n.* Feuerstätte.

अग्निचय *m.*, अचयन *n.* das Schichten des Feueraltars.

अग्निजिह्वे Agni- *o.* feuerzüngig.

अग्निद *m.* Brandstifter.

अग्निदग्ध *u.* अग्निदग्ध durch Feuer verbrannt.

अग्निदूत Agni zum Boten habend, von A. überbracht.

अग्निध *m.* Feueranzünder (*Art Priester*).

अग्निपुराण *n.* *N.* eines Purāna.

अग्निप्रवेश *m.* der freiwillige Feuertod.
 अग्निमन्त् *das* heilige Feuer unterhaltend.
 अग्निमित्र *m. N. eines Königs.*
 अग्निशरण *n.* Feuerstätte.
 अग्निशिख *mit* feuriger *d. h.* brennender Spitze (*Pfeil*); *n.* Safran.
 अग्निशुद्धि *f.* Reinigung durch Feuer.
 अग्निसंस्कार *m.* Feuerceremonie.
 अग्निसात् *zu* Feuer; °कर् verbrennen.
 अग्निस्वामिन् *m.* *Mannsname.*
 1. अग्निहोत्र *n.* Feueropfer.
 2. अग्निहोत्र dem Agni opfernd.
 अग्निहोत्रहवणी *f.* Feueropferlöffel.
 अयोधाम *m. Du.* Agni und Soma.
 अग्न्याधान *u. °धेय n.* das Anlegen des heiligen Feuers.
 अग्न्याहित *der* das heilige Feuer angelegt hat.
 अग्र *n.* Spitze, Gipfel, Oberfläche, Anfang, Höchstes, Bestes. — अग्रम् *vor,* coram (*Gen. o. — °*). अग्रे *vorn,* voran; *vor,* coram (*Gen. o. — °*); zuerst, am Anfang. *Mit भू* vortreten.
 अग्रकर *Finger und* erster Strahl.
 अग्रज *erstgeboren; m.* älterer Bruder.
 अग्रणी *Adj.* princeps.
 अग्रतस = अग्रे; *mit* कर् *vorangehen lassen.*
 अग्रपद *Zehe.**
 अग्रभाग *m., अग्रभूमि f.* Spitze, Zinne.
 अग्रमुख *n.* Schnabel.*
 अग्रयाचिन् *vorangehend.*
 अग्रसंध्या *f.* Morgendämmerung.
 अग्रहस्त *m.* Finger.
 अग्रहार *m.* ein an Brahmanen verliehenes Grundstück.
 अग्राहिन् *nicht* fassend (*Blutegel*).
 अग्राह्य *unfassbar, unwahrnehmbar.*
 अग्रिमं *der* vorderste, erste.
 अग्रियं *n.* erst, vorzüglich, erstgeboren; *n.* das Beste.
 अग्र्यु, *f.* अग्र्यू *ledig, unverheiratet.*
 अग्र्यंगं, °ंगा *u. °गू* sich vorwärts bewegend.
 अग्र्येपा *u. °पू* zuerst trinkend.
 अग्र्येसर, *f. ई* vorangehend.
 अग्र्यं *der* erste, vorzüglichste, beste.
 अघं *böse, schlimm; n.* Übel, Schuld.

अघमर्षणं *Sünden* tilgend.
 अघविघातकर्तृ *Schuld* tilgend.
 अघंशंस *Böses* sinnend.
 अघृण *mit*leidlos, grausam.
 अघ्य *u. अघ्यं* Stier; *f.* आ Kuh.
 अङ्क *Haken, Biegung, Bug, Flanke, Schofs,* Seite, Nähe; *Mahl, Zeichen, Brandmahl; Akt* eines Dramas.
 अङ्क्य, °यति *kennzeichnen, brandmarken; p.p.* अङ्कित *gekennzeichnet, gebrandmarkt, kenntlich an (—°).*
 अङ्कुस *n.* Biegung, Krümmung.
 अङ्कुर *n.* Schössling, Spross.
 अङ्कुरय् *u. °राय्* aufschiefen, sprossen.
 अङ्कुरित *aufgeschossen, gesprosst.*
 अङ्कुशं *m.* Haken, Stachel.
 अङ्कुशिनं *hakig, anziehend, verlockend.*
 अङ्कुशं *s. अङ्कु.*
 अङ्क्य, °यति *vermengen.*
 अङ्, अङ्गति *gehen.*
 1. अङ्ग *gerade, eben, nar (hervorhebend, anrufend u. auffordernd).*
 2. अङ्ग *m. Mannsn.; Pl. Volks- u. Landesn.*
 3. अङ्ग (*m.?*) *n. (adj. — ° f. ई)* Glied, Teil, Körper; Bestandteil, Hilfsmittel, Ergänzung, Anhang; Thema, Stamm (*g*).
 अङ्गण *n.* Hof.
 अङ्गद *n.* Armband.
 अङ्गन = अङ्गण.
 अङ्गना *f.* Frau, Tierweibchen.
 अङ्गभङ्ग *m.* das Zusammenbrechen (des Körpers).
 अङ्गराग *m.* Puder, Schminke.
 अङ्गवन्त् *mit* Gliedern begabt.
 अङ्गविकार *m.* Körpergebrechen.
 अङ्गसंस्कार *m.* Körperpflege.
 अङ्गस्पर्श *m.* Körperberührung.
 अङ्गार *m.n.* Kohle. °क *dass.; der* Planet Mars.
 अङ्गिन् *gliedbegabt; mit* Hilfsmitteln versehen.
 अङ्गिरस् *m.* Art höherer Wesen (*mit Agni an der Spitze*); *N. eines Rishi u. eines Sternbildes im grossen Bären; Pl. N. einer Sängerfamilie u. des Atharvaveda.*

अङ्गी कर (eig. zu seinem Gliede machen), sich aneignen, auf sich nehmen, sich gefallen lassen, zugestehen, versprechen.

अङ्गीकरण *m.*, °कार *n.* Zugeständnis, Annahme.

अङ्गुरीयक *n.* Fingerring.

अङ्गुल *m. n.* Daumenbreite.

अङ्गुलि *u.* अङ्गुली *f.* Finger, Zehe.

अङ्गुलिच *u.* °चाण *n.* der Fingerhut (des Bogenschützen).

अङ्गुलिमुद्रा *f.* Siegelring.

अङ्गुलोमुद्रा *f.* Fingerspur.

अङ्गुलीय *u.* °क *n.* Fingerring.

अङ्गुलीयमुद्रका *f.* Siegelring.*

अङ्गुष्ठ *m.* Daumen; grosse Zehe.

अङ्गुष्ठमाचक daumenlang.

अङ्घ्रि *m.* Fuss.

अच, अचति, °ते *u.* अञ्चति, °ते biegen; gehen. *p.p.* अञ्चित gebogen, gewölbt, kraus; (*verehrt), herrlich, schön. आ biegen, krümmen. उद् aufheben. परि hin- und herbewegen.

अचक्षुर्विषय der außerhalb des Gesichtskreises liegende Raum.

अचक्षुस् augenlos.

अचर unbeweglich.

अचल, *dass.*; *m.* Berg; *f.* आ Erde.

अचलन *n.* das Nichtwanken.

अचित् *f.* das Nichtverstehen.

अचित्त unbemerkt, unbegriffen.

अचित्ति *f.* Unverstand, Thorheit.

अचिन्तनीय undenkbar.

अचिन्ता Gedanken-, Sorglosigkeit.

अचिन्तित ungedacht, unerwartet.

अचिन्त्य undenkbar, unfassbar.

अचिर nicht lang, kurz (*zeitl.*). °—, अचिरम्, °रेण *u.* °रात् in Kurzem, eben, bald, gleich.

अचिरद्युति, अचिरप्रभा *u.* °भास् *f.* Blitz.

अचेतन unverständlich, bewusstlos.

अचेतस् *dass.*

अचेष्ट bewegungslos. *Abstr.* °ता *f.*

अचोदित *u.* अचोद्यमान unangetrieben.

1. अच्छ *u.* अच्छा nahe dabei. *Praep.* mit *Acc.* zu, hin zu, versus.

2. अच्छ klar, rein.

*अच्छमल *m.* Bär.*

अच्छिद्र unbeschädigt, ununterbrochen, fehlerlos.

अच्छिन्न nicht abgeschnitten, unversehrt.

अच्युत *u.* अच्युते unerschüttert, unvergänglich; *m.* *Bein.* Vishnu's.

अच्युतच्युत् Unerschütterliches erschütternd.

अज्, अजति (*u.* अजते) treiben. अधिherbeitreiben. अप wegtreiben. अव herabtreiben. उद् her austreiben. उप herantreiben.

1. अजं *m.* das Treiben. der Treiber; Ziegenbock. ° एंकपाद् *N.* eines Genius des Sturmes. *f.* अजा Ziege.

2. अजं ungeboren; *f.* अजा die unerzeugte Natur (*ph.*)

अजगरं *m.* grosse Schlange, Boa.

अजड nicht einfältig, vernünftig.

अजनं menschenleer; *n.* Menschenleere.

अजप *u.* °पाल *m.* der Ziegenhirt.

अजमायु wie ein Ziegenbock meckernd.

अजय्य unbesieglich.

अजर nicht alternd, *m. Pl.* die Flammen Agni's.

अजरन्त् *u.* अजर्यं nicht alternd.

अजल्पन्त् nicht sagend.

अजस्र nicht ermattend, unaufhörlich; *n. adv.*

अजहल्लणा *f.* Art Ellipse (*rh.*).

अजात nicht geboren.

अजातपत्न noch nicht flügge.

अजानन्त् nicht kennend.

अजामि unverschwistert, ungeschwisterlich, fremd.

अजाविं *m. Pl.*, अजाविकं *n. Sgl.* Ziegen und Schafe.

अजित unbesiegt. °तेन्द्रिय der seine Sinne nicht beherrscht.

अजिन *n.* Fell.

अजिरं beweglich, behende, rasch; *n. adv.*

अजिह्व nicht krumm, gerade (*auch übertr.*).

अजीगर्तं *m. N.* eines Weisen.

अजीति 'unversehrt.

अजीति *f.* Unversehrtheit.

अजीर्ण nicht gealtert; *n.* Dyspepsie.
 अजीव leblos.
 अजुर् u. अजयर् nicht alternd, unvergäng-
 lich.
 अजुष्ट unangenehm.
 अजेय unbesieglich.
 अज्ञ unwissend, dumm.
 अज्ञता *f.* Unwissenheit, Dummheit.
 अज्ञात unbekannt, ungekannt; *n. adv.*
 ohne Wissen des — (*Gen.*)
 अज्ञात्वा ohne zu kennen.
 अज्ञान unklug; *n.* Unkenntnis, Unwissen-
 heit (*ph.*); **०तस्** ohne Wissen, un-
 wissentlich.
 अज्ञास् verwandtenlos.
 अज्ञेय nicht zu wissen.
 अज्म *m.*, अज्मन् *n.* Bahn, Zug.
 अज्येष्ठ nicht der älteste o. beste; *Pl.* keinen
 Ältesten habend, gleich alt.
 अज्येष्ठवृत्ति sich nicht wie ein ältester
 Bruder betragend.
 अञ्ज *m.* Trift, Flur.
 अञ्जल *m.* Saum, Zipfel, Ecke.
 अञ्जित *s.* अच्.
 अञ्जु *das Suffix* अञ्ज् *in* प्राञ्ज् *u. s. w.* (*g.*)
 अञ्ज्, अर्नाक्त *u.* अर्द्धे salben, bestreichen
 (*auch Caus.* अञ्जयति, *p.p.* अञ्जित);
 schmücken, ausrüsten (*Med. refl.*), ver-
 herrlichen, ehren; offenbaren. अन्नु be-
 streichen. अभि *dass. नि* *Med.* hinein-
 schlüpfen, sich verstecken. वि *p.p.*
 व्यक्त geschmückt; offenbar, deutlich
 (*bes. n. adv.*). *Caus.* व्यञ्जित ent-
 faltet. अभिवि *p.p.* अभिव्यक्त deutlich,
 sichtbar. सम् salben, schmücken.
 अञ्जन *n.* das Salben, die Salbe, *bes.* schwarze
 Augensalbe, Antimonium. ०चूर्ण *n.* pul-
 verisiertes Antimonium.
 अञ्जलि *m.* die beiden (*als Zeichen der Ehrer-
 bietung*) hohl zusammengelegten Hände;
 (*auch als Maß:*) zwei Handvoll.
 अञ्जस् *n.* Salbe. *Acc. u. Instr. adv.* stracks,
 sofort, alsbald.
 अञ्जःसर्व *m.* beschleunigte Somakelterung.
 अञ्जि salbend; *m. n.* Salbe, Farbe,
 Schmuck.

अट्, अटति, (०ते) herumstreifen, durch-
 wandern. परि *dass.*
 अटन *n.* das Herumstreifen, Wandern.
 अटनि *u.* ०नी *f.* Bogenende.
 अटवी *f.* Wald.
 अट्टहास *m.* Gelächter.
 अणिकर्तृ *m.* das Subject des Nicht-Cau-
 sativums, des einfachen Verbums, (*g.*)
 अणिमन् *m.* Dünne, Feinheit.
 अणिष्ठ *u.* अणीयंस् *Superl. u. Comp.* zu अण्.
 अण्, *f.* अण्वी fein, dünn. *m.* Atom, *f.* Finger.
 अणुमूल, *f.* ई kleinmäulig.
 अण्ड *n.* Ei, Hode.
 अण्डगत im Ei steckend.
 अण्डज egeboren; *m.* Vogel.
 अण्यन्त nicht mit (*dem Causativsuffix*) *i*
 (= *aya*) endigend (*g.*)
 अत्, अतति, ०ते gehen, wandern, laufen.
 अतट *m.* Abgrund, (*eig.* randlos).
 अतत्त्व *n.* Unwahrheit. ०तस् nicht in Wahr-
 heit, nur scheinbar
 अतनु nicht gering; bedeutend, groß.
 अतन्द्र, अतन्द्रित *u.* ०द्रिन् unermülich.
 अतर्कित ungedacht, unerwartet.
 अतर्किन unbedachtsam, voreilig.
 अतल *n.* *N. einer Höhle* (*eig.* bodenlos).
 अतस् von hier, von da (*örtl. u. zeitl.*); dar-
 auf, alsdann, noch weiter (*bes. mit*
 ऊर्ध्वं *u.* परम्); darum, folglich; *auch*
als pron. Abl. davon, daraus; als —
 (*bei compar. Begriffen.*)
 अतसं *n.* Gebüsch, Gestrüpp.
 अतसि *m.* Bettler.
 अतसुच् *das Suffix* atas *in* दक्षिणतस् *etc.* (*g.*)
 अति vorbei, vorüber, überaus, sehr, zu
 sehr, gar, höchst; *meist* ०—. *Praep.* mit
Acc. über, ultra, trans.
 अतिकल्याण, *f.* ई unschön.
 अतिकुपित sehr erzürnt.
 अतिकृत übertrieben, außerordentlich.
 अतिकृति *f.* *N. eines Metrums.*
 अतिकोप *m.* heftiger Zorn; ०समन्वित über-
 aus zornig.
 अतिकोपन zu zornig o. böse.*
 अतिक्रम *m.* das Hinüber-, Vorbeigehen,
 Übertretung, Versehen, Missgriff.

अतिक्रमण *n.* das Überschreiten, Vorübergehen.
 अतिक्रूर *gar* furchtbar.
 अतिग (—०) überschreitend, überwältigend.
 अतिचतुर überaus rasch, flink.
 अतिचार *m.* Übertretung.
 अतिचिरम् *zu* lange.
 अतिच्छन्दस् *frei* von Verlangen; *f. N.* gewisser *Metra*.
 अतिजगती *f. N.* eines *Metrum*s.
 अतिजोवन्मृतक *mehr* tot als lebendig.
 अतितपस्विन् *übermäßsig* asketisch.
 अतितराम् *Adv.* stärker, besser, mehr; überaus, sehr, zu sehr.
 अतितारिन् *hinübersetzend* *o.* -führend.
 अतितेजस् *u.* °जस्विन् *überaus* glänzend oder kräftig.
 अतिखरित *voreilig*.^{*}
 अतिथि *m.* Gast. *Abstr.* अतिथिता *f.*, °त्व *n.*
 अतिदाहं *m.* heftiger Brand.
 अतिदीर्घं *zu* lange.
 अतिदीर्घकोपनता *zu* langer Zorn.*
 अतिदुःखान्वित *u.* °खित *überaus* betrübt.
 अतिदुर्वृत्त *von* sehr schlechtem Betragen.
 अतिदुष्कार *überaus* schwierig.
 अतिदूर *sehr* weit, zu weit; *n.* *adv.*
 अतिदूरवर्तिन् *zu* fern liegend, für (*Gen.*).
 अतिदेश *Übertragung* (*g*).
 अतिधृति *f. N.* eines *Metrum*s.
 अतिनाष्ट्रं *dem* Untergang entrückt.
 अतिनिर्घण *ohne* alles Mitleid.*
 अतिनिर्वन्ध *m.* übergroßer Eifer. °न्धेन *u.* °न्धतस् *angelegentlichst*.
 अतिनिष्करण *allzu* grausam.
 अतिनिष्ठुर *allzu* rauh *o.* hart.*
 अतिनृशंस *allzu* boshaft *o.* grausam.*
 अतिपात *m.* das Verstreichen, Versäumen.
 अतिपातिन् *verstreichend*, versäumend, überholend.
 अतिपिनड *zu* eng geschnürt.*
 अतिप्रकाश *allbekannt*. *Abstr.* °कत्व *n.*
 अतिप्रबन्ध *m.* Ununterbrochenheit.
 अतिप्रबल *o.* °लिन् *überaus* stark, mächtig.
 अतिप्रमाण *übermäßsig* groß.
 अतिप्रयुक्त *sehr* gebräuchlich.

अतिप्रवृत्त *sehr* eifrig, geschäftig.
 अतिप्रवृद्ध *sehr* vorgerückt (*Alter*), sehr kräftig, üppig, übermütig.
 अतिप्रसक्ति *f.*, °सङ्ग *m.* übergroßer Hang zu (—०). °ङ्गतस् *aus* übergroßem Eifer.
 अतिप्राकृत *ganz* gemein, ungebildet.
 अतिभारं *m.* überschwere Last.
 अतिभीषण *gar* fürchterlich.
 अतिभूमि *f.* Höhepunkt. (°लङ्घिन् *über* den H., *zu* weit gehend*.)
 अतिभूरि (°—) *aufserordentlich* viel.
 अतिभैरव *gar* schrecklich.
 अतिमलिन *zu* schmutzig, gemein.
 अतिमात्रं *übermäßsig*; °— *u. n. adv.*
 अतिमानं *m.* Hochmut.
 अतिमानिन् *hochmütig*.
 अतिमुक्त *N.* einer *Pflanze*.
 अतिमुखर *überaus* geschwätzig.
 अतिमूढ *ganz* thöricht.
 अतिरंहस् *überaus* schnell.
 अतिरमणीय *u.* °रम्य *überaus* reizend.
 अतिरात्रं *übernächtig*.
 अतिरुष् *überaus* zornig.
 अतिरूप *sehr* schön; *n.* große Schönheit.
 अतिरेक *m.* Überschuss.
 अतिललित *gar* lieblich.
 अतिलुब्ध *sehr* gierig, habsüchtig.
 अतिलोभ *m.*, °ता *f.* unmäßige Gier.
 अतिलोल *schwank*.
 अतिलोहित, *f.* °हिनी *hochrot*.
 अतिलौब्ध *n.* *zu* große Gier.
 अतिवर्तिन् *überschreitend*.
 अतिवर्ष *m. n.*, °ण *n.* *zu* viel Regen.
 अतिवाद *m.* *zu* starke Sprache, Beleidigung.
 अतिविधुर *zu* elend.
 अतिविसंघुल *überaus* schwankend.
 अतिविस्तर *Ausführlichkeit*. °तस् *mit* A.
 अतिवृद्धि *f.* *zu* großes Wachstum.
 अतिवृष्टि *f.* *zu* viel Regen; °द् — *gebend*.
 अतिशङ्करी *f. N.* eines *Metrum*s.
 अतिशय *hervorragend*, besser als (*Abl.*); *m.* Überschuss, Übermaß; °— *u.* *Instr.* *mehr*, höchst, überaus.
 अतिशयन, *f.* ई *u.* °शयिन् *vorzüglich*.
 अतिशयित *übertroffen*.^{*}
 अतिशयोपमा *f.* ein übertriebenes Gleichnis.

अतिशयिल zu lose o. flatterhaft.*
 अतिशुद्ध durchaus rein (auch übertr.).
 अतिश्रम *m.* Übermüdung.
 अतिष्कट् *f.* Überspringung, -schreitung.
 अतिष्ठन्त् nicht stehen bleibend, — rastend;
 sich einer Sache (*Loc.*) entziehend.
 अतिसंक्रुद्ध sehr erzürnt.
 अतिसंचय *m.* zu großer Vorrat.
 अतिसंनिधान *n.* zu große Nähe.
 अतिसंभ्रम *m.* heftige Aufregung.
 अतिसरस sehr schmackhaft, wonnevoll.
 अतिसर्ग *m.* Gewährung, Abschied.
 अतिसहसा (*Instr. adv.*) allzuplötzlich.
 अतिसाध्वस *n.* zu große Scheu.
 अतिसार *m.* Durchfall.
 अतिसाहस *n.* Überstürzung.
 अतिसुख höchst angenehm.
 अतिसूक्ष्म überfein o. -klein.
 अतिसृष्टि *f.* höhere Schöpfung.
 अतिस्नेह *m.* heftige Liebe.
 अतीत vorübergegangen; *s. इ.*
 अतीन्द्रिय übersinnlich; *n.* Geist, Seele.
 अतीर्थ *n.* nicht der rechte Weg, nicht die
 rechte Art oder Gelegenheit; Unzeit.
 अतीव *Adv.* über die Maßen, höchst,
 sehr, stark; mehr als (*Abl.*).
 अतुल unvergleichlich; °विक्रम von u. Kraft.
 अतृप्तुञ्ज unbehende.
 अतृप्तुवन्त् unersättlich.
 अतृप्त ungesättigt, unbefriedigt. *Abstr. °ता f.*
 अत्क *m.* Mantel.
 अत्तर *m.* Esser; *f.* अत्ती.
 अत्य eilend; *m.* Pferd; *f.* आ Stute.
 अत्यद्भुत höchst wunderbar.
 अत्यन्त bis ans Ende reichend, ununter-
 brochen, vollständig, absolut; °— *u. n.*
dass. adv., höchst, überaus.
 अत्यय *m.* Hinübergang, das Vergehen,
 Ende, Gefahr.
 अत्यर्थ (°—) *u.* अत्यर्थम् *adv.* überaus, sehr.
 अत्यादर *m.* übergroße Rücksicht.
 अत्यायत sehr lang.
 अत्यारूढि *f.* zu hohes Steigen.
 अत्याश्चर्य höchst wunderbar.
 अत्याहित unerwünscht; *n.* Unglück.
 अत्यय gar gewaltig, ungeheuer, grausig.

अत्युदात्त sehr hervorragend.
 अत्युन्नति *f.* Erhabenheit, hohe Stellung.
 अत्युपचार *m.* zu große Dienstfertigkeit.*
 अत्युज्जु zu gerade, treuherzig.*
 अत्यंतवै *s. इ.*
 अत्र *u.* अत्रा hier, dort, da, damals, dann;
 auch als *pron. Loc.* an—, in—, auf—;
 hieran, hierbei, darin, darauf.
 अत्रप schamlos.
 अत्रभवन्त्, *f.* °वती der Herr —, die Dame
 hier.
 अत्रान्तरे (*Loc. adv.*) inzwischen.
 अत्रि verzehrend; *m. N. eines Weisen,*
Pl. seiner Nachkommen (°वत् wie ein
A.); eines Sterns im grossen Bären.
 अत्रिन् gefrässig.
 अत्रर *u.* °रन्त् nicht eilend, bedächtigt.
 अत्ररा *f.* Bedächtigkeit.
 अथ *u.* अथा darauf, dann, da, jetzt folgt:
 (zu Anfang von Büchern oder Bücher-
 abschnitten); ferner, darum; doch, da-
 gegen; wenn aber, gesetzt dass. *Im*
Nachs. oft = so. Zuw. nur expl. Oft
verstärkt durch अतस्, अपि, उ (अथो),
च, तु, पुनर्. — अथ वा oder, oder auch,
 oder vielmehr, jedoch, freilich; *doppelt*
 entweder—oder. अथ किम् wie denn
 sonst? allerdings. अथ किम् geschweige.
 अथर्वन् *m.* Feuerpriester; *N. des my-*
thischen ersten Feuerpriesters; Pl. dessen
Geschlecht; Sgl. u. Pl. dessen Zauber-
sprüche, der Atharvaveda.
 अथर्ववेद *m.* der Atharvaveda.
 अथर्वीङ्गिरस् *m. Pl. die Geschlechter des*
Atharvan und Aṅgiras; deren Sprüche,
resp. der Atharvaveda.
 अद्, अन्ति essen, verzehren, genießen,
 weiden (*pasci*). *Inf. अन्तुम् u. अन्तवे.*
Caus. आदयति u. °ते essen lassen,
 füttern.
 अदक्षिण link, ungeschickt, unhöflich.
 अदण्डयन्त् nicht strafend.
 अदण्ड nicht strafbar.
 अदत्त nicht gegeben, *f.* nicht verheiratet.
 अदत्तफल *n.* Lohn für die Kargheit (*eig.*
 für das Nichtgeben).

अदत्त्वा ohne zu geben.

अददत् न. nicht gebend.

अदन *n.* das Essen.

अदन्त zahlos.

अदन्त auf *ã* auslautend.

अदन्त unversehrt, sicher, zuverlässig.

अदभ harmlos, wohlwollend.

अदभ nicht dürftig; reichlich, stark.

अदय unbarmherzig. अदयम् *Adv.* heftig.

अदर्शन *n.* das Nichtsehen, Nichtprüfen (*j.*), die Unsichtbarkeit.

अदस् *n.* jenes (*vgl.* असा); *adv.* dort.

अदाक्षिण्य *n.* Unhöflichkeit.

अदातर न. gebend, karg; nicht verheiratend.

अदान *n.* das Nichtgeben, Vorenthalten.

अदाभ्य unverletzlich.

अदायाद, *f.* ई (*sp.* आ) nicht erbend.

अदारुण nicht hart; mild.

1. अदिति *f.* Mangel.

2. अदिति schrankenlos, unendlich; *f.* Unendlichkeit; *N.* der Göttermutter.

अदित्सन्त *u.* अदित्सु nicht geben wollend.

अदीन unbekümmert, heiter.

अदीनमनस, ०नसत्त्वं *u.* ०नात्मन् wohl-gemut.

अदीयमानं nicht gegeben (verheiratet) werdend.

अदीर्घ nicht lang.

अदुष्ट nicht schlecht.

अदुष्टत्व *n.* Güte, Tugend.

अदुष्प्राप nicht schwer zu erlangen.

अदून ungequält, unversehrt.

अदूर nicht fern; *n.* Nähe. ०रेण, ०रात् *u.* ०रतस् *adv.*

अदूषित untadelhaft, ungeschändet, gut.

अदृढ nicht fest; schwankend, unzuverlässig.

अदृषित *u.* अदृप्त unverblendet, besonnen.

अदृश्य *u.* अदृश्यमान unsichtbar. *Abstr.*

अदृश्यता *f.*, ०त्व *n.*

अदृष्ट *u.* अदृष्ट ungesehen, unsichtbar, unverhofft; *n.* die unsichtbare Macht (*ph.*), das Schicksal.

अदृष्टपूर्वं zuvor nicht gesehen.

अदृष्ट्वा ohne zu sehen.

अदेय nicht zu geben.

अदेव, *f.* ई nicht göttlich, götterfeindlich; *m.* Nichtgott, Asura.

अदोष schuldlos, *m.* keine Schuld.

अन्न *m.* Rohrstab, Stengel.

अज्ञा fürwahr.

अज्ञिस *s.* अप्.

अद्भुत (अद्भुत) wunderbar; *n.* das Wunder.

अद्भुतोपमा Art Gleichnis (*rh.*).

अज्ञस *s.* अप्.

अन्न *n.* Speise.

अन्नसंद् *m.* Tischgenosse, Freund.

अव *u.* अवा heute, jetzt. अवैव schon *h.*

अवापि noch *h.*, mit *Neg.* immer noch nicht. अव पूर्वम् *u.* अव यावत् bis *h.*

अव प्रभृति und अवारभ्य von *h.* ab.

अवतन, *f.* ई heutig, jetztig.

अद्रव्य besitzlos (*eig.* ohne Gegenstand); *n.* nicht die rechte Sache oder Person.

अद्रि *m.* Fels, Berg, Schleuderstein, Pressstein; Wolke.

अद्रिदुग्ध steingemolken, steinentquollen, steingepresst.

अद्रिबुध felsgegründet.

अद्रिवन्त, nur *Voc.* ०वस् Schleuderer (*eig.* mit Steinen versehener).

अद्रुह, *Nom.* अद्रुक् harmlos.

अद्रोघ *u.* अद्रोघ arglos.

अद्रोघवाच von argloser Rede.

अद्रोह harmlos, freundlich, *m.* das Wohlwollen.

अद्वय zweitlos, einig.

अद्वयत्व *n.* Zweitlosigkeit, Einheit.

अद्वयानन्द *m.* *N.* eines Philosophen (*eig.* dessen Wonne die Einheit ist).

अद्वितीय zweitlos, ohnegleichen.

अद्वेषत्व *n.* Freiheit von Hass; Wohlwollen.

1. अद्वैत *n.* = अद्वयत्व.

2. अद्वैत *Adj.* = अद्वय.

अध *u.* अधा (ältere Form neben अय, अया) darauf, alsdann, jedoch, so (*im Nachs.*), darum, deshalb. अध-अध *u.* अध-अध वा entweder—oder.

अधन besitzlos, arm.

अधन्य *dass.*, unglücklich.

अधन्यता *f.* Unglück.*

अधमं unterst, niedrigst, geringst (*oft* —०).

अधमचेष्ट gemein handelnd.
अधमधी von geringem Verstande, einfüchtig.
अधमयानिज von niedriger Herkunft.
अधमर्ण u. **अधमर्णिक** m. Schuldner.
अधर niedriger, geringer. **अधरं कर्** unterwerfen. m. Unterlippe; coll. Lippen.
अधरात् u. **अधरात्तात्** von unten.
अधरारणि f. das untere Reibholz (bei der Feuererzeugung).
अधरोत्तर verlierend oder gewinnend, hoch und niedrig. n. Rede und Gegenrede.
अधरोष्ठ u. **अधरौष्ठ** n. (adj. —° f. ई) Unterlippe; coll. die Lippen.
अधर्म m. Unrecht, Schuld. Instr. auf ungerechte Weise.
अधर्मभीरु das Unrecht scheuend.*
अधर्मिष्ठ u. **अधर्म्य** ungesetzlich (Pers. u. S.).
अधश्चरणावपात m. Fulsfall.
अधःशयं u. **अधःशय्य** auf der Erde liegend.
अधःशय्या f. das Schlafen auf der Erde.
अधःशायिता f. das Schlafen auf der Erde.
अधःशायिन् auf der Erde schlafend.
अधस Adv. unten, auf der Erde; hinab, in die Hölle (opp. ऊर्ध्वम्). **अधो ऽधस** tiefer und tiefer. **अधः कर्** tief stellen (doppels.).
अधः पत् niedersinken. Praep. unter, unterhalb, mit Acc., auch doppelt (Fr. wohin?); mit Gen., Abl. u. —° (Fr. wo?).
अधस्तात् unten, hinunter, von unten herauf (doppels.) Praep. unten, unterhalb (Gen., Abl. u. —°).
अधःस्थ unten befindlich.
अधार्मिक ungerecht.
अधार्थ nicht zu tragen, nicht aufzuhalten.
अधि oben, hinauf, darin, dazu; oberhalb, auf—hin, auch doppelt (Acc.); über, von—herab, von—her, hervor aus (Abl.); über (*u. unter, je nach der Stellung), auf, auf—hin, in, an, in Bezug auf (Loc.).
अधिक überschüssig; größser, stärker, besser, lieber, mehr als (Abl., Instr., Gen. oder —°; so auch अधिकतर); größser, mehr um, überlegen an (Instr.

oder —°); außerordentlich. —°, अधिकम् u. अधिकतरम् dass. adv. Abstr. °कता f., °कत्व n.
अधिकगुण von vorzüglicher Tugend. Abstr. °त्व n.
अधिकरण n. Substrat, Stoff; Beziehung, bes. Localität (g); Gerichtshof; Abschnitt, Paragraph.
अधिकङ्ग, f. ई ein überzähliges Glied habend.
अधिकाधिक stets zunehmend.
अधिकार m. Oberaufsicht, Herrscherwürde; Verwaltung, Ausübung, Amt, Dienst; Abschnitt, Kapitel von o. über (—°); Leitparagraph (g).
अधिकारिता f., °त्व n. Oberaufsicht.
अधिकारिन् m. Aufseher, Beamter, geeignete Person.
अधिगन्तव्य m. zu erlangen.
अधिगम m., °गमन n. Erlangung, Auffindung.
अधिगम्य zu erreichen; erkennbar.
अधिज्य besehnt (Bogen).
अधिज्यकार्मुक mit besehntem Bogen.
अधिज्यधन्वन् dass.
अधिदेव m. höchster Gott.
अधिदेवता f., **अधिदैवत** n. Schutzgottheit.
अधिप, **अधिपति** u. **अधिपा** m. Gebieter, Herrscher.
अधिपुरुष u. **पुरुष** m. höchster Geist.
अधिपेषण worauf etwas zermalmt wird.
अधिमन्थन zum Reiben dienlich; n. das harte Holzstück (bei der Feuererzeugung).
अधियज्ञ m. das höchste Opfer.
अधिरथ auf dem Wagen stehend, m. Wagenkämpfer.
अधिराज u. **अधिराजं** m. Oberherrscher.
अधिराज्य n. Oberherrschaft.
अधिरोपण n. das Aufsetzen auf (—°).
अधिरोहण n. das Besteigen (Loc. oder —°).
अधिलोक m. die höchste Welt.
अधिवक्त्र m. Fürsprecher, Beschützer.
अधिवाक m. Fürsprache, Schutz.
अधिवाद m. Beleidigung.
अधिवास m. Bewohner, Nachbar; Wohnung, Sitz.

अधिवासन *n.* das Parfümieren.
 अधिविज्ञा, °वेत्तव्या *u.* °वेद्या *s.* 2. विद्.
 अधिषवण zum Pressen des Soma dienlich;
n. Somapresse.
 अधिष्ठातृ *m.* Vorsteher; *f.* °ष्ठी.
 अधिष्ठान *n.* Standort, Platz; Residenz.
 अधीक् = अधि + इ (*g.*).
 अधीति *f.* Studium.
 अधीतिन् belesen in (*Loc.*).
 अधीन (*meist* —°) untergeben, abhängig
 von.
 अधीर nicht fest; unbeständig, kleimütig.
Abstr. °ता *f.* Beweglichkeit.
 अधीराक्ष mit beweglichen Augen.
 अधीश Oberherr; °ता *f.* Oberrschaft.
 अधुना jetzt.
 अधृति *f.* Unbeständigkeit, Wankelmüt.
 अधृष्ट unbezwungen, unbezwinglich.
 अधेनु unfruchtbar (*eig.* Nicht-Milchkuh).
 अधैर्य *n.* = अधृति.
 अधोऽक्ष nicht bis zur Achse reichend.
 *अधोऽशुक *n.* Untergewand.
 अधोगत untergegangen. अधोगति *f.* das
 Sinken.
 अधोभाग *m.* unterer Teil, Unterleib.
 अधोमुख, *f.* ई (आ) (mit dem Gesicht)
 nach unten gerichtet, niedergeschlagen.
 अधैत ungewaschen.
 अध्यक्ष *m.* Augenzeuge, Aufseher.
 अध्यग्नि *Adv.* über dem Feuer.
 अध्यन्तेन (*Instr. adv.*) nahe heran.
 अध्ययन *n.* das Lesen; Lernen, von
 (*Abl.*).
 अध्यर्ध anderthalb.
 अध्यवसान *n.*, °साय *m.* Entschluss.
 अध्यवसायिन् entschlossen zu (—°).
 अध्यवसित *s.* सा.
 अध्यवहनन worauf gedroschen wird.
 अध्यात्म dem Selbst, der eigenen Person
 angehörig; *n.* die höchste Seele, die
 Allseele. °विद्या *f.* die Wissenschaft
 von der Allseele.
 अध्यापक *m.* Lehrer.
 अध्यापन *n.* das Unterrichten.
 अध्याप्य *s.* इ.

अध्याय *m.* Studium, Lection, Kapitel.
 अध्याराम *m.*, °पणा *f.* falsche Übertra-
 gung (*ph.*).
 अध्यावाहिनिक *n.* Mitgift.
 अध्यास *m.* das Aufsetzen, die Übertragung.
 अध्याषित *s.* 4. वस्.
 अधिर्ना unaufhaltsam.
 अधिर्गु unaufhaltsam vordringend.
 अधुव unstet, unbeständig.
 अध्वर्ग *m.* Wanderer.
 अध्वन् *m.* Weg, Reise; Länge, Raum.
 अध्वन्य *m.* Wanderer.
 अध्वरं *m.* Opfer, Fest.
 अध्वर्यु *m.* der dienstthuende Priester.
 अन्, अनिति, अनति atmen. अप aus-
 hauchen, verwehen. प्र = *simpl.*
 1. अन् *Pron.-St. der 3. Pers.*
 2. अन् *m.* Hauch, Atem.
 अनंश ohne Erbteil.
 अनघ schuldlos, fehlerlos.
 अनङ्ग körperlos, *m.* der Liebesgott.
 अनङ्गक्रीडा *f.* Liebesspiel.
 अनङ्गत्व *n.* Körperlosigkeit.
 अनङ्गरति *f.* (Liebeslust) *Frauennamen.*
 अनदुह *m.* (—°) Stier; *f.* ई Kuh.
 अनडुह *m.* (*Nom.* °ड्वान्) Stier.
 अनणु nicht fein.
 अनतिकृच्छ्रेण (*Instr. adv.*) ohne große Be-
 schwerde.
 अनतिक्रम *m.* das Nichtüberschreiten.
 अनतिक्रमण *n.* dass.
 अनतिक्रमणीय nicht zu übergehen; zu
 berücksichtigen.
 अनतिक्रुद्ध nicht zu erzürnt auf (*Gen.*).
 अनतिदग्ध nicht ganz ausgebrannt.
 अनतिपात्य nicht zu versäumen.
 अनतिप्रकाशक nicht sehr erleuchtend.
Abstr. °त्व *n.*
 अनतिलम्बिन् nicht sehr weit herabhängend.
 अनतिलुलित nicht stark berührt.
 अनतीत nicht vergangen.
 अनयतन nicht heutig; der nichtheutige
 Tag; nicht derselbe Tag; भूतान° *n.* d.
 T. in der Vergangenheit, भविष्यदन्°
n. d. T. in der Zukunft; *den heutigen
 Tag nicht enthaltend.

अनधिगत nicht erreicht.
 अनध्ययन *n.*, °ध्याय *m.* das Nichtstudieren.
 अननुज्ञात unerlaubt.
 अननुभूत nicht erfahren *o.* kennen gelernt.*
 अननुरूप nicht angemessen.
 अननुव्रत nicht ergeben, ungehorsam.
 अननक्त unstudiert (*act.*).
 अनन्त unendlich; *m. Vishnu; Mannsname.*
 अनन्ता *f.* Unendlichkeit.
 अनन्तर^र ohne Inneres, ohne Zwischenraum, nächst (*vorangehend oder folgend*). अनन्तरम् *Adv.* gleich daneben *o.* darauf, sofort, alsbald, gleich nach (*Abl. Gen. oder —°*).
 अनन्तरज *u.* °जात nächstgeboren, nächstältest.
 अनन्तराय ohne Unterbrechung, unbehindert.* *Adv.* अनन्तरायम् ununterbrochen.
 अनन्त्य *n.* Unendlichkeit.
 अनन्ध nicht blind.
 अनन्यचित्त *u.* °चेतस् ohne anderen Gedanken, ganz versunken in (*Loc.*).
 अनन्यदृष्टि auf nichts anderes blickend.
 अनन्यपरायण keinem *o.* keiner anderen ergeben.
 अनन्यरुचि keinen anderen Wunsch habend.
 अनन्यमनस् *u.* °मानस an keine(n) andere(n) denkend.
 अनन्यविषय auf nichts anderes Bezug habend.
 अनन्यसम *u.* °सामान्य ohnegleichen, unübertroffen.
 अनन्यसाधारण, *f.* ई keinem *o.* keiner anderen gemeinsam.
 अनन्विष्यन्त् nicht forschend nach (*Acc.*).
 अननपकर्मन् *n.* Nichtzurückerstattung.
 अननपकारिन् nicht schädigend, schuldlos.
 अननपत्य^र kinderlos; *n.* Kinderlosigkeit.
 अननपत्यता *f.* = *vor.*; *n.*
 अननपराद्ध unfehlbar, unverschuldet, schuldlos.
 अननपराध *u.* °धिन् fehlerlos, unschuldig.
 अननपस्फुरन्त् nicht wegstoßend.
 अननपेक्ष^र rücksichtslos; *f.* आ keine Rücksicht. °क्षम् ohne Rücksicht auf (*adv.*—°).

अनप्रस^र ohne Habe.
 अनप्सरस् *f.* keine Apsaras.*
 अनभिज्ञ unkundig (*Gen., Loc. o.*—°).
 अनभिधान *n.* die Nichtaussage.
 अनभिभवगन्ध nicht nach Nichtachtung schmeckend (*eig.* riechend), keine *N.* verratend.
 अनभिभाषिन् nicht anredend.
 अनभिरूप nicht entsprechend; ungebildet.
 अनभिलुलित ungestreift, unberührt.
 अनभिव्यक्त nicht sehr hell.
 अनभिसंधि (°—) ohne Eigennutz.
 अनभिसंहितम् ohne feste Absicht.
 अनभिहित unbefestigt, unbezeichnet, ungesagt.
 अनभीशुं ohne Zügel.
 अनभ्यन्तर nicht eingeweiht, in (*Gen.*)*
 अनभ्यर्थनीय nicht zu begehren.*
 अनभ्र wolkenlos.
 अनमित्रलाभ *m.* Nichtverfeindung.
 अनमीव^र leidlos, gesund, heiter, heilbringend; *n.* Wohlsein.
 1. अनय *m.* Unklugheit, Ungeschick.
 2. अनय *m.* Missgeschick, Elend.
 अनर्गल unbehindert.
 अनर्घराघव *n.* Titel eines Dramas.
 अनर्घ्य^र unschätzbar.
 अनर्चित^र ungeehrt.
 अनर्थ^र unnütz, unglücklich, bedeutungslos (*auch °क*); *m.* Nachteil, Schaden, Unglück, Unsinn.
 अनर्थपण्डित unheilvoll gelehrt.
 अनर्थान्तर *n.* keine andere, dieselbe Bedeutung,
 अनर्थ^र unnütz.
 अनर्व^र *u.* °र्वन् ungehemmt, schrankenlos.
 अनर्ह^र unwürdig, unschuldig, zu schlecht oder zu gut für, ungeeignet zu (—°).
 Abstr. °ता *f.*
 अनल *m.* Feuer, Gott des Feuers.
 अनलंकृत ungeschmückt.
 अनवकूप^र nicht passend.
 अनवगत unerlangt, unverstanden.
 अनवच्छिन्न unentschieden, unbestimmt.
 Abstr. °त्व *n.*
 अनवच्छेद *m.* Unbestimmtheit.

अनवद्य तadellos.
 अनवद्यता *f.*, °त्व *n.* Tadellosigkeit.
 अनवद्याङ्ग *f.* ई von tadellosem Körper.
 अनवपूरण ungeteilt, zusammenhängend.
 अनवभास *m.* das Nichterscheinen.
 अनवरत ununterbrochen; *n. adv.*
 अनवलम्बन *n.* das Nichtanhangen, Fahren-lassen.
 अनवलेप ungesalbt, ohne Hochmut (*m.* Bescheidenheit**).*
 अनवसिता *f.* *N. eines Metrums.*
 अनवस्था *f.* das Nichtaufhören, regressus in infinitum (*j.*).
 अनवस्थान *n.* Unbeständigkeit.
 अनवस्थायिन् *u.* °स्थित unbeständig.
 अनवस्थिति *f.* Unbeständigkeit.
 अनवाप्त nicht erlangt.
 अनवाप्ति *f.* Nichterlangung.
 अनवाप्य nicht zu erlangen.
 अनवेक्षण *n.*, °क्षा *f.* Rücksichtslosigkeit.
 अनश्न *n.*, अनश्नन्ता *f.* das Nichtessen, Fasten.
 अनश्नित nicht gegessen.
 अनश्नन्त nicht essend.
 अनश्रु thränenlos.
 अनश्रु rosselos.
 अनस *n.* der Wagen, *bes.* Lastwagen.
 अनसय nicht murrend, nicht missvergnügt (*auch* °क); *f.* आ *Frauenname.*
 अनहंकृत nicht egoistisch.
 अना (*Instr. adv.*), *etwa* = quidem.
 अनाकम्प unerschütterlich, °धीर्य von unerschütterlicher Festigkeit.
 अनाकर्णित *n.* das Nichthören.
 अनाकुल unverwirrt, unbekümmert.
 अनाख्यात unangesagt.
 अनाख्याय ohne anzusagen.
 अनाख्येय unsagbar.
 अनागच्छन्त nicht kommend.
 अनागत nicht angekommen, bevorstehend, zukünftig.
 अनागतविधात्र *m.* (für die Zukunft sorgend), *Mannsname.*
 अनागस *u.* अनागस schuldlos, sündenlos; unschädlich.*
 अनागास्त्व *n.* Sündenlosigkeit.

अनाघात nicht berochen.
 अनाचक्षत् nicht sagend.*
 अनाज्ञा *f.* Nicht-Erlaubnis. °ज्ञया ohne E.
 अनाज्ञात unbekannt, unbemerkt.
 अनातप ohne Hitze, schattig.
 अनातुर̎ gesund, heil.
 अनात्मज्ञ sich selbst nicht kennend, einfältig.
 अनात्मत्व *n.* das Nicht-Seelesein.
 अनात्मन् *m.* Nicht-Seele.
 अनात्मवन्त seiner nicht mächtig.
 अनाथ schutzlos, hilflos. °वत् *adv.*
 अनाथ *n.* Schutz-, Hilflosigkeit.
 अनादर *m.* Nichtachtung, Geringschätzung.
 अनादि *Adj.* ohne Anfang. *Abstr.* °ता *f.*
 अनादृत missachtet, unberücksichtigt.
 अनादृत्य ohne zu beachten.
 अनादिय nicht zu nehmen, unzulässig.
 अनाधृष्ट unbezwungen.
 अनाधृष्य unbezwänglich.
 अनापद् *f.* Nicht-Not; *Loc.* wenn es gut geht.
 अनापि freund- o. verwandtenlos.
 अनाप्यित nicht stinkend.
 अनाप्त nicht heranreichend, unerreicht.
 अनाप्ति *f.* Nichterlangung, Fehlschlag.
 अनामय nicht verderblich, gesund (*Pers. u. Sachen*); nicht dem (*Abl.*) ausgesetzt; *n.* Gesundheit.
 अनामयप्रश्न *n.* die Frage nach dem Wohlbefinden.
 अनामुक्त noch nicht angelegt o. getragen (*Kleider u. Schmuck*).
 अनायक führerlos, schutzlos.
 अनायास mühelos.
 अनारभ्य nicht zu beginnen, unmöglich.
 अनारम्भ *m.* das Nichtbeginnen; *Adj.* nichts beginnend.
 अनारुह्य ohne zu ersteigen.
 अनार्जव *n.* Unredlichkeit, Falsch.
 अनार्य unehrenhaft, unpassend (*Abstr.* °ता *f.*); unarisch.
 अनार्ष *u.* अनार्षेय nicht von den Rishis stammend.
 अनावदि nicht zum *Gaṇa* nau gehörig (*g*).
 अनाविद्ध unverwundet, undurchbohrt.
 अनावृत् ohne Wiederkehr.

अनाशुं nicht schnell, träge.
 अनाश्रय *m.* Unabhängigkeit.
 अनाश्रित unabhängig.
 अनाश्रंस ungegessen (*act.*).
 अनाश्रं gefahrlos, sicher.
 अनासादयन्त् nicht erlangend.
 अनासाद्य unerreicherbar.
 अनास्त्रा *f.* Gleichgültigkeit, gegen (*Loc.*).
 अनास्त्रादित् nicht gekostet. °पूर्वं früher *n. g.*
 अनाहत nicht angeschlagen; *ungewaschen,
 neu.
 अनाह्वान *n.* das Nichtherbeirufen; Nicht-
 citieren (*j.*).
 अनक्षिप्त nicht abgelegt.
 अनगड *Adj.* ohne Ketten.
 अनिच्छन्त् nicht wollend.
 अनिच्छा *f.* das Nichtwollen, die Abnei-
 gung.
 अनिच्छापूर्क nicht den Wunsch erfüllend.*
 अनित्य unbeständig, vergänglich. *Abstr.*
 °ता *f.*, °त्व *n.*
 अनिद्र schlaflos; *f.* °ता Schlaflosigkeit.
 अनिन्दित *u.* अनिन्द्य tadellos.
 अनिबद्ध unangebunden, ungebunden, un-
 zusammenhängend.
 अनिभृत nicht fest; beweglich, unruhig.
 अनिमित्त grundlos, ohne Ursache, unbe-
 stimmbar; *n.* ohne Grund, kein Grund.
 अनिमिषं *u.* अनिमिषन्त् die Augen nicht
 schließend, nicht blinzeln, wachsam.
 अनिमिषम् *u.* अनिमिषा *dass. adv.*
 अनिमिषीय *s.* नैमिषीय.
 अनिमेष nicht blinzeln; *m.* das Nicht-
 blinzeln.
 अनियत ungebunden, unbeschränkt.
 अनियतवेल्म zu unbestimmter Zeit.*
 अनियन्त्रण zwanglos; °णानुयोग zwanglos
 zu befragen.
 अनियम *m.* Nichtbeschränkung. °मोषमा *f.*
 Art Gleichnis (*rh.*).
 अनियुक्त nicht beauftragt, nicht besonders
 wozu angestellt.
 अनिरक्त unausgesprochen, unvorgeschie-
 ben, unbestimmt, geheimnisvoll.
 अनिर्जित unbesiegt.
 अनिर्जित्य ohne zu besiegen.

अनिर्णीत unentschieden, ungeschlichtet.
 अनिर्दय (°—) sanft, zart.
 अनिर्दिष्ट nicht bestimmt. (°कारणम् ohne
 den Grund anzugeben*.)
 अनिर्देश *m.* Nichtbezeichnung.
 अनिर्देश्य unbestimmbar, unbeschreiblich.
 अनिर्भिन्न ununterbrochen, ununterscheid-
 bar, unklar.
 अनिर्वचनीय unbestimmbar.
 अनिर्वर्णनीय nicht anzuschauen
 अनिर्वाण nicht erloschen (*auch übertr.*).
 अनिर्वाह्य ohne auszuführen.
 अनिर्वृति *f.* Unlust, Kummer.*
 अनिर्वृत्त unvollendet.
 अनिर्वैद *m.* das Nichtverzagen, Standhaft-
 bleiben.
 अनिर्हादिन् nicht schallend, leise.
 अनिल *m.* Wind (*auch im Körper*); Gott
 des Windes.
 अनिलाहति *f.* Windstofs.
 अनिवारण *n.* das Nicht-Abhalten; Ge-
 währenlassen.
 अनिविश्रामन nicht rastend.
 अनिविद्य ohne mitzuteilen.
 अनिश (°—) *u.* अनिशम् *adv.* ununter-
 brochen, beständig.
 अनिशित ununterbrochen; *n. adv.*
 अनिश्वय unentschieden; *m.* Unentschie-
 denheit.
 अनिषद्य schussfest.
 अनिषिद्ध ungehemmt, ungezügelt.
 1. अनिष्ट unerwünscht, unangenehm; schäd-
 lich; *n.* Unheil, Übel.
 2. अनिष्ट nicht geopfert.
 अनिष्टगन्ध von üblem Geruch.
 अनिष्टुर nicht rau, freundlich.
 अनिष्यन्न nicht geraten. *Abstr.* °त्व *n.*
 अनीक *n.* Antlitz, Front; Heer, Schaar.
 अनीति *f.* unkluges Benehmen.
 अनीतिज्ञ kluges Benehmen nicht kennend.
 अनीप्सित unerwünscht, unlieb.
 अनीर्ष्य *u.* °र्षु nicht neidisch.
 अनोश nicht Herr, machtlos über (*Gen.*)
Abstr. °त्व *n.*
 1. अनीश्वर *dass.*; *Abstr.* °त्व *n.*

2. अनीश्वर herrenlos.

अनीहित unerwünscht.

अनु *Adv.* darauf. *Praep.* nach (*zeitl.*, mit *Acc.*, *Abl.*, *Gen.*); nach (*Reihenf.*), nach —hin, entlang, hinter — her, gemäß, für (*opp.* wider), in Betreff, zu, gegen (*Acc.*)

अनुकम्पन *n.*, °कम्पा *f.* Mitleid, mit (*Gen. Loc. o. —°*).

अनुकम्पनीय zu beklagen, mitleidswert.

अनुकम्पिन् mitleidig mit (*Gen. o. —°*).

अनुकरं nachthuend; *m.* Gehülfe.

अनुकरण *n.* Nachahmung.

अनुकर्ष *m.*, °ण *n.* das Nachziehen; die Heranziehung (*g.*).

अनुकल्प *m.* sekundäre (eventuelle) Vorschrift.

अनुकाङ्क्षिन् nachstrebend.

1. अनुकामं *m.* Verlangen, Begehren.

2. अनुकामं wunschsprechend; *n. adv.*

अनुकार *u.* °क nachahmend, gleichend.

अनुकारिन् *dass.*

अनुकीर्तन *n.* das Anführen, Nennen.

अनुकूल (nach dem Ufer hin), günstig (*Wind etc.*), geeignet, angenehm; *Abstr. °ता f.*

कनुकूलकारिन् Gunst erweisend.

अनुकूलपरिणाम günstig endend.

अनुकृत* *n.*, अनुकृति *f.* Nachahmung. तदनुकृति *adv.* demgemäß.

अनुक्त ungesagt. *Abstr. °त्व n.*

अनुक्रम *m.* Reihenfolge. *Instr. u. Abl.* der Reihe nach.

अनुक्रमण *n.* das Aufreihen; °णी *u.* °णिका *f.* Inhaltsverzeichnis.

अनुक्रोश *m.* Mitleid; °शात्मता *f.* Mitleidigkeit.

अनुक्षणम् *Adv.* jeden Augenblick, fortwährend.

अनुगं nachgehend, folgend, entsprechend (—°); *m.* Begleiter, *Pl.* Gefolge.

अनुगन्तव्य nachzugehen; zu begleiten.

अनुगम *m.*, °न *n.* das Nachgehen, Folgen.

अनुगर *m.* Aufforderung an den Recipienten (*r.*).

अनुगामिन् nachgehend, folgend; *m.* Diener.

अनुगीत *n.* das Nachsingen.

अनुगीति *f.* *N.* eines Metrums.

अनुगुण entsprechend, gleichartig (*oft —°*). *Abstr. °त्व n.*

अनुग्रह *m.* Gunst, Gefallen. °ग्रहार्थम् zu Gefallen.

अनुचर *f.* ई nachgehend; folgend, Diener, —in; Begleiter, —in (*adj. —° f. आ*); *Pl.* Gefolge.

अनुचित ungewohnt, unpassend.

अनुचिन्तन *n.*, °चिन्ता *f.* das Nachdenken.

अनुच्चलन्त् nicht aufbrechend von (*Abl.*).

अनुज nachgeboren, jünger; *m.* jüngerer Bruder; *f.* आ jüngere Schwester.

अनुजात *s.* जन्.

अनुजातक nachartend, gleichend (*Acc.*)*

अनुजीविन् untergeben.

अनुज्ञा *f.*, °न *n.* Erlaubnis; Entlassung.

अनुतट (°—) *u.* अनुतटम् *adv.* am Rande.

अनुताप *m.* Reue, Leid.

अनुत्खात *n.* kein unebener Boden.

अनुत्त unverrückbar, unbezwinglich.

अनुत्तम (ohne Höchsten oder Höchstes), der höchste, stärkste.

अनुत्पत्ति *f.*, °त्पाद *m.* Nicht-Entstehung.

अनुत्सुकता *f.* Anspruchslosigkeit.

अनुत्सेक *m.* Nicht-Überhebung, Bescheidenheit.

अनुत्सेकिन् bescheiden.

अनुदकं wasserlos.

अनुदय *m.* Nicht-Entstehung.

अनुदात्त nicht erhaben, gemein; gesenkt, tieftönig; *Compar. °तर (g.)*.

अनुदित unausgesprochen o. unaufgegangen.

अनुदिन (°—) *u.* अनुदिनम् *adv.* täglich, jeden Tag.

अनुदिवसम् *dass.*

अनुदेश *m.* Anweisung; Entsprechung (*g.*).

अनुद्घात *m.* kein Ruck o. Stofs.

अनुद्घाय्य ohne zu öffnen.

अनुद्धत nicht hochfahrend; demütig.

अनुद्धत nicht voraus-, vorweggenommen.

अनुधावन *n.* das Nachlaufen.

अनुनय *m.* einnehmendes Wesen, Freundlichkeit, Versöhnung, Gewinnung.

अनुनासिक nasal.
 अनुत्त nicht toll.
 अनुपकारिन् undienstfertig, nicht zu dienen vermögend.
 अनुपक्रम्य *u.* °क्राम्य nicht zu curieren.
 अनुपघ्नन् nicht beeinträchtigend.
 अनुपदम् auf dem Fusse, gleich hinterher.
 अनुपपत्ति *f.* das Nichtzutreffen, die Unmöglichkeit.
 अनुपपन्न unpassend, unwürdig (*Loc.*).
 अनुपभोग्य ungenießbar.
 अनुपम unvergleichlich.
 अनुपयन्त् non iniens (*feminam*).
 अनुपयुक्त unanwendbar, untauglich, unwürdig.
 अनुपलब्धि *f.*, °लभ्य *m.* Nichtwahrnehmung, Nichtwahrnehmbarkeit.
 अनुपसर्ग nicht mit einer Praeposition verbunden (*g.*).
 अनुपहित unbedingt.
 अनुपालिन् hütend, schützend (—°).
 1. अनुपूर्वे je folgend; °— *u. n.* nach einander.
 2. अनुपूर्वे mit anu zusammengesetzt (*g.*).
 अनुपेत vorher nicht (zum Lehrer) hingegangen.
 अनुपेतपूर्व *dass.*
 अनुप्रवचनीय zum Vedalernen erforderlich.
 अनुप्रवेश *m.* der Eintritt; das Eindringen in (—°).
 अनुप्रास *m.* Alliteration (*rh.*).
 अनुबन्ध *m.* das Anbinden, Hängen an; Verbindung, Band, Zusammenhang, Folge, Wiederholung, (*auch °न n.*); Hartnäckigkeit; stummer Buchstabe (*eig. Anhängsel, g.*); Erfordernis (*ph.*).
 अनुबन्धिन् zusammenhängend, versehen mit (—°).
 अनुवाध *m.* das Bemerkend, Gewahren; Auffrischung eines verflüchtigten Geruchs.
 अनुभव *m.* Empfindung, Gefühl.
 अनुभाव *m.* Macht, Würde.
 अनुभाविन् wahrnehmend, bemerkend.
 अनुमत *n.* Erlaubnis, Zustimmung.
 अनुमति *f.* *dass.*

अनुमरण *n.* das Nachsterben (*bes. die Selbstverbrennung der Wittwen*).
 अनुमान *n.* Schluss, Folgerung, Beispiel, Analogie.
 अनुमालिनीतीरम् am Ufer der Mâlinî.
 अनुयाज *m.* Nachopfer.
 अनुयात्र *n.*, °त्रा *f.*, °त्रक *m. Pl.* Gefolge.
 अनुयाधिन् nachgehend, folgend; *Pl.* Gefolge.
 अनुयोज्य (—°) zu jemds. Befehl stehend.
 अनुराग *m.* Färbung, Röte, Zuneigung.
 अनुरागवन्त् rot, verliebt, in einem Liebesverhältnis mit (सह) stehend.
 अनुरागिन् zugeneigt, verliebt.
 अनुरूप entsprechend, angemessen, würdig.
 अनुरोध *m.*, °रोधन *n.* Willfährigkeit, Rücksicht. °अनुरोधतस् aus Gefälligkeit gegen (—°).
 अनुरोधिन् Rücksicht nehmend.
 अनुलेप *m.*, °न *n.* die Salben, die Salbe.
 अनुलोम *Adj.* dem Haarwuchs folgend, mit dem Strich; °— *u. n.* in der natürlichen Richtung, von oben nach unten.
 अनुल्बणं nicht zu groß und nicht zu klein, maßvoll.
 अनुवंश *m.* Stammbaum, Genealogie.
 अनुवचन *m.* das Nachsprechen, Hersagen.
 अनुवर्तन *n.* = अनुवृत्ति.
 अनुवर्तिन् nachgehend, folgsam.
 अनुवश gehorsam; *m.* der Gehorsam.
 अनुवाक *m.* das Nachsprechen; Lection, Abschnitt.
 अनुवाक्य zu recitieren, *f.* °क्या *f.* ein best. zu recitierender Vers (*r.*).
 अनुवाद *m.* Wiederholung.
 अनुवादिन् nachsprechend, gleichkommend.
 अनुविधायिन् nachthuend, gehorsam.
 अनुवृत्ति *f.* Fortdauer, *bes.* Weitergeltung einer Regel (*g.*); Nachgeben, Rücksichtnahme, das Entsprechen.
 अनुवेलम् zeitweilig.
 अनुव्रत ergeben, gehorsam (*Acc.*).
 अनुशय *m.* Reue, Rückgängigmachung (*j.*).
 अनुशासन *n.* Unterweisung, Lehre, Befehl.
 अनुशासनीय zu unterweisen.
 अनुशासितर् *m.* Lenker, Lehrer.

अनुशासिन् züchtigend, strafend.
 अनुशास्ति f. Unterweisung.
 अनुषङ्ग m. das Anhaften, Gedenken; die unmittelbare Folge.
 अनुषङ्गिन् anhaftend, notwendig folgend.
 अनुष्टुति f. Lob, Preis.
 अनुष्टुभ् nachjauchzend; f. Lobgesang, N. eines Metrums.
 अनुष्ठान n. das Obliegen, die Verrichtung.
 अनुष्ठेय zu verrichten, auszuführen.
 अनुष्ण nicht heiß, lauwarm; Abstr. (०ता f.)*
 ०त्व n.
 अनुष्वधम् nach Wunsch, ungehindert.
 अनुसंधान n. das Achten auf etwas.
 अनुसंधेय zu beachten.
 अनुसर, f. ई nachfolgend, sich nach etwas richtend.
 अनुसरण n. das Nachgehen, Verfolgen.
 अनुसार m. dass.; ०रेण gemäß (—०).
 अनुसारिन् = अनुसर.
 अनुसेवा f. Dienst, Aufwartung.
 अनुस्यूतत्व n. (—०) das sich durch — Hindurchziehen.
 अनुस्वार m. Nasaklang eines Vocals (g.).
 अन्नक m. n. Rückgrat.
 अन्नूचानं gelehrt.
 अन्नूचीनं auf einander folgend.
 अन्नूढा f. unverheiratet.
 अन्नूत्थित s. स्था.
 अन्नून vollständig; nicht geringer als (Abl.).
 अन्नूनवस्तुक von vollkommenem Inhalt oder Wesen.
 अन्नूपं m. Ufer, Sumpfland, Wasserbecken.
 अन्नूषिवंस s. 4. वस्.
 अन्नूचरं dornenlos.
 अन्नूजु nicht gerade, unredlich.
 अन्नूणं schulden- u. schuldlos. Abstr. ०ता f., ०त्व n.
 अन्नूत u. अन्नूतं unrecht, unwahr (Pers. u. S.); n. Unrecht, Betrug, Lüge.
 अन्नूतपूर्वम् Adv. unwahr.
 अन्नैक mehrfach; Pl. mehrere. Abstr. ०त्व n.
 अन्नैकबुद्धि f. vielheitliche Auffassung (ph.).
 अन्नैकविध mannigfach. Abstr. ०त्व n.
 अन्नैकशस् Adv. mehrfach, wiederholentlich, oft.

अन्नैकसंस्थान mannigfach verkleidet.
 अन्नैय untadelig.
 अन्नैनंस fehlerlos, sündlos.
 अन्नैवंचिद् solches nicht wissend.
 अन्नैहंस unerreichbar, sicher.
 अन्नैकह m. Baum.
 अन्नैवाह्य auf Wagen zu fahren; n. Fuder.
 अन्नै m. (n.) Ende (in Raum u. Zeit), Saum, Grenze, Schluss, Ausgang, Auslaut (g), Abschluss, Tod; Inneres. —० endend mit; अन्नैम् (—०) bis zu, in (Fr. wohin?)
 अन्नै schließlich, bei, neben, in Gegenwart; in (—०, Fr. wo?).
 अन्नैःकरण n. das Innenorgan (ph.), Herz.
 अन्नैःपुर n. königliche Burg (eig. Instadt), Harem; Pl. u. ०जन m. Sgl. die Haremsfrauen.
 अन्नैःपुरिका f. Haremsfrau.
 अन्नैक endigend, vernichtend; m. Tod, Todesgott.
 अन्नैकर endigend, tötend (gew. —०).
 अन्नैकरण dass.; n. Vernichtung.
 अन्नैतस Adv. vom Ende her, am Ende schließlich.
 अन्नैपाल m. Grenzwächter.
 1. अन्नैम Adj. nächst, innigst, sehr lieb; m. Nachbar.
 2. अन्नैम Adj. letzt.
 अन्नैर् Adv. innen, innerlich, hinein; Praep. in, innerhalb (Loc., Gen. o. —०); zwischen, unter (inter), inmitten (Loc., Acc., Gen.); aus — heraus (Abl. o. Gen.).
 1. अन्नैर näher (vgl. अन्नैम), nahestehend (Comp. अन्नैरतर, Superl. अन्नैरतम), sehr lieb, innig befreundet; innerlich; innerst; n. das Innere, der Eingang, der Zwischenraum, Abstand, Entfernung; Zwischenzeit, Zeitraum, Weile, rechte Zeit, Gelegenheit. Abstr. ०त्व n.
 एतस्मिन्नन्तरे, तस्मिन्नं, अच्चा० u. तच्चा० mittlerweile. अन्नैरम् ins Innere, hinein, weiter; zwischen (Gen. o. —०).
 अन्नैरेण dazwischen; innerhalb, zwischen, während, im Verlauf, nach (Acc. o. —०); ohne, aufer, in Bezug auf, wegen (Acc. o. Gen.). अन्नैरात् aus,

heraus, nach (—°). अन्तरे inzwischen, unterwegs; in, innerhalb (auch °रेषु), während, im Verlauf, nach (—°); zwischen, unter (Gen. o. —°).

2. अन्तर ein anderer, verschieden von (Abl.); n. Unterschied, Besonderheit, Spezies, Art von (—°).

अन्तरगत im Inneren von (Gen. o. —°) befindlich.

अन्तरङ्ग innerlich, nahe stehend, verwandt; n. innerer Körperteil, Herz.

अन्तरतस् Adv. im Inneren; Praep. innerhalb (Gen.), aus hervor (—°).

अन्तरस्थ = अन्तरगत.

अन्तरा Adv. mitten innen, dazwischen, unterwegs, in der Nähe, beinahe; wiederholt das eine Mal — das andere Mal; Praep. zwischen (Acc. u. Loc.); während, ohne (Acc.).

अन्तरात्मन् m. Seele, Herz; das Selbst.

अन्तरान्वेषिन् Gelegenheit suchend.

अन्तराय m. Hindernis (eig. das Dazwischentreten).

अन्तराल n. Zwischenraum, -zeit. °ले unterwegs, inzwischen.

अन्तरिक्ष n. Luftraum.

अन्तरिक्षग m. Luftwandler, Vogel.

अन्तरित s. इ.

अन्तरिन्द्रिय n. inneres Organ.

अन्तरीक्ष n. Luftraum.

*अन्तरीय n. Untergewand.

अन्तरुष्य m. Station.

अन्तर्गत hineingekommen, befindlich in (—°), verborgen.

अन्तर्जलचर u. अन्तर्जलनिवासिन् im Wasser lebend.

अन्तर्धान n. das Bedecken, Verschwinden. °नं गम्, इ, व्रज् verschwinden.

अन्तर्धि m. dass.

अन्तर्बाष्प Adj. Thränen verhaltend; n. verhaltene Thränen.

अन्तर्भाव m. das Enthaltensein in (Loc.).

अन्तर्भूतत्व n. dass.

अन्तर्मेन्नथ m. innere, verhaltene Liebe.

अन्तर्धामिन् m. der innere Lenker.

अन्तर्वन्त, f. अन्तर्वती u. अन्तर्वती schwanger.

अन्तर्वेदि m. Pl. (Bewohner von Antarvedi s. folg.).

अन्तर्वेदो f. N. des Landes zwischen Gāṅgā u. Yamunā.

अन्तर्हित s. धा.

अन्तःशेष m., °शेषण n. das Traggerüste.

अन्तःस्ताप m. innere Glut.

अन्तःसलिल Adj. mit verstecktem Wasser.

अन्तःस्थ befindlich in (Gen. o. —°).

अन्ति Adv. gegenüber, nahe; Praep. nächst, neben, zu (Gen. o. —°).

अन्तिक n. die Nähe. अन्तिकम् in die Nähe, zu hin, entgegen; अन्तिकात् (von) nahe, nächst, von her, von; अन्तिके nächst, in Gegenwart, von (alles —°, mit Gen. o. Abl.).

अन्तिकचर sich um (—°) bewegend.

अन्तितस् Adv. von nahe.

अन्तिम der letzte.

अन्तेवास m. Nachbar, Gefährte.

अन्तेवासिन् m. Schüler.

अन्त्य der äußerste, letzte.

अन्त n. Eingeweide.

अन्दु Kette, bes. Fufskette.

अन्दालय्, °यति schaukeln. p.p. अन्दालित.

अन्ध blind, trübe, getrübt, geblendet von (—°).

अन्धकार finster, dunkel, m. n. Finsternis. Abstr. °ता f.

अन्धकूप m. verdeckter Brunnen.

अन्धतो f., °त्व n. Blindheit.

1. अन्धस् n. Finsternis.

2. अन्धस् n. Kraut, Saft, bes. Soma.

अन्धी कर् blind machen; ° भू —werden.

अन्ध्र m. N. eines Volkes.

अन्न n. Speise, bes. Reis.

अन्नकाम nach Speise verlangend.

अन्नपक्ति f. Speisebereitung.

अन्नपति m. Herr der Speise (Bein. einiger Götter).

अन्नमय aus Speise bestehend.

अन्नरस n. Sgl., m. Pl. Speise und Trank.

अन्नरसमय aus Speise und Trank bestehend.

अन्नवन्त mit Speise versehen, reich an Speise.

अन्नविकार *m.* die Umwandlung der Speise.

Abstr. °त्व *n.*

अन्नाद्, *f.* ई *u.* आ Speise essend.

अन्नार्थं Futter begehrend, hungrig.*

अन्यं, *n.* अन्यद् ein anderer, verschieden von (*Abl.*); wiederholt der eine — der andere.

अन्यकर्तृक einen anderen Agens habend (*g.*).

अन्यकृत von anderen gethan.

अन्यगत auf eine(n) andere(n) bezüglich.*

अन्यचिन्ता *f.* der Gedanke an eine(n) andere(n)*; (*im Prākrit* = अन्न° d. G. an Speise).

अन्यचित्त *u.* °चेतस् an eine(n) andere(n) denkend, zerstreut.

अन्यतम einer von mehreren, der eine oder der andere von (*Gen. o.* — °).

अन्यतरं einer von zweien; wiederholt der eine — der andere. **अन्यतरस्याम्** auf eine oder die andere Weise (*g.*).

अन्यतस् anderswoher, -wo, -wohin, *auch* = *Abl. u. Loc.* von अन्य; wiederholt auf der einen Seite — auf der anderen Seite.

अन्यता *f.* Verschiedenheit.

अन्यत्र anderswo, -wohin, anderenfalls, sonst, *auch* = *Loc. von अन्य*; anderswo als, in einem anderen Falle als, mit Ausnahme von (*Abl.*); zu anderer Zeit als (—°).

अन्यत्व *n.* andere Beschaffenheit, Verschiedenheit.

अन्यथा anders, sonst, fälschlich, unrecht; *mit कर्* anders handeln, unrecht handeln; anders behandeln, verändern, falsch machen *o.* auffassen, nichtig machen, vereiteln.

अन्यथादर्शन *n.* falsche Prüfung, — Untersuchung (*j.*).

अन्यथाप्रथा *f.* das Anderswerden.

अन्यथाभाव *m.* Veränderung, Verschiedenheit.

अन्यथाभिधान *n.* falsche Aussage (*j.*).

अन्यथावादिन् falsch aussagend *oder* klärend (*j.*). *Abstr.* °दित् *n.*

अन्यथावृत्ति verändert.

अन्यथासंभावना *f.* falsche Vermutung, Misstrauen.

अन्यथासंभाविन् misstrauisch.*

अन्यदा zu anderer Zeit, sonst, einst.

अन्यनिमित्त einen anderen Grund habend.

अन्यबीजज aus fremdem Samen entsprossen.

अन्यमनस् *o.* °मानस an anderes denkend.

अन्यलोक्य für eine andere Welt bestimmt.

अन्यवादिन् = अन्यथावादिन्.

अन्यविषय ein anderes Object habend, sich auf etwas anderes beziehend.

अन्यशङ्कित misstrauisch.*

अन्यसंकेत eine andere Verabredung habend, sich zu anderen haltend.*

अन्यादृक्, °दृश् *u.* °दृश (*f.* ई) andersartig.

अन्याय *m.* ungebührliches *o.* unrechtmäßiges Verfahren. ° — *u. Instr. adv.* ungebührlich, unrechtmäßig.

अन्याय्य ungesetzlich.

1. **अन्यार्थ** *m.* eines anderen Sache.

2. **अन्यार्थ** einen anderen Zweck oder Sinn habend.

अन्यून *Adj.* nicht zu wenig, hinreichend.

अन्यनार्थवादिन् von adäquatem Ausdruck.

अन्यैव्यस am anderen, folgenden Tage.

अन्योऽन्यं (*nur Cas. obl. im Sgl. m. f.*) einander. **अन्योन्य** (°—) *adv.* wechselseitig.

अन्योऽन्यकृत्य *n. Pl.* wechselseitige Dienstleistungen.

अन्योऽन्यगत wechselseitig.*

अन्योपतापिन् anderen Schmerz bereitend.

अन्योऽन्योपमा *f.* Wechselvergleich (*rh.*).

अन्वञ्च्, *f.* अन्वृची *u.* अन्वृची hinterher folgend (*Acc.*); *n.* अन्वक् *adv.* hinterher.

अन्वय *m.* Nachkommenschaft, Geschlecht, Familie, Verbindung, Zusammenhang.

अन्वयिन् zu derselben Familie gehörig, zusammenhängend.

अन्वर्थ sachgemäß, selbstverständlich.

अन्वर्थाभिध mit sachentsprechender Benennung.

अन्वहम् *Adv.* Tag für Tag.

अन्वाधेय *n.* der nach der Heirat erlangte Besitz einer Frau (*j.*).

अन्वाहार्य *n.* Art Totenfeier.

अन्वाहार्यपंचन *m.* das südliche Altarfeuer.
अन्वित *s. इ.*

अन्वेष *m.*, षण *n.*, षणा *f.* das Suchen, Forschen.
 अन्वेषणीय *u.* अन्वेष zu suchen, bedenklich, fraglich.
 अन्वेषिन् *u.* अन्वेष्ट् suchend.
 1. अप् thätig sein, arbeiten.
 2. अप् Werk.
 3. अप् *f. Pl. (Veda auch Sgl.)* Wasser.
 अप् *Adv.* fort, weg, (*bes. ०—*); **Praep.* von weg, aufer (*Abl.*).
 अपकर्ष *m.* Entfernung, Verminderung, Aufhebung; Anticipation (*g.*).
 अपकर्षक *vermindernd.*
 अपकर्षण *class., n. = अपकर्ष.*
 अपकार *m.*, षता *f.* Schädigung, Beleidigung.
 अपकारिन् *schädigend, beleidigend.*
 अपकृत *n.*, षति *f.*, षत्व *n. = अपकार.*
 अपकृष्ट *niedrig, gemein; s. कर्ष.*
 अपक्रम *m.*, अपक्रमण *n.*, अपक्रान्ति *f.* Weggang.
 अपक्ष *ungeflügelt.*
 अपक्षय *m.* Abnahme.
 अपक्षलोप *u.* अपक्षसाद *m.* der Nichtverlust, der Flügel.
 अपगम *m.*, षगमन *n.* Abgang, Verschwinden.
 अपघन *wolkenlos.*
 अपघात *m.* das Abschlagen, die Abwehr.
 अपघातक *abwehrend, verscheuchend.*
 अपक्षय *m.* die Abnahme, Verminderung.
 अपचरित *n.* das Vergehen, der Fehltritt.
 अपचार *m.* das Fehlen, der Mangel, das Vergehen.
 अपचारिन् *abgehend, sich vergehend.*
 अपचित *s. 1. चि.*
 अपचिति *f.* Vergeltung.
 अपच्छेद *m.*, षन *n.* das Abschneiden, die Trennung.
 अपञ्जर *fieberlos.*
 अपञ्चीकृत *u.* षभूत *n. Pl.* noch nicht zu fünf geworden (*ph.*).
 अपटीचिप *m.* das Nichtwegschieben des Vorhangs.
 अपटु *stumpf, unfähig.* षत्व *n.* Unfähigkeit.
 अपण्डित *ungebildet.*
 अपयथ *unverkäuflich.*

अपतिव्रता *f.* dem Gatten untreu.
 अपत्य *n.* Nachkomme (*auch coll.*), Kind.
 अपथ *n.* Nichtweg, Abweg (*auch übertr.*).
 अपथ्य *nicht förderlich, unzutraglich.*
 अपद् (*f. = m. u. अपदी*) *u.* अपद् *fufslos.*
 1. अपद् *n.* kein *o.* unrechter Ort.
 2. अपद् *fufslos.*
 अपदान *n.* Heldenthat.
 अपदेश *m.* Anweisung, Bezeichnung, Vorwand, Schein, Zurückweisung.
 अपधा *f. (Instr.)* Versteck.
 अपध्यान *n.* Abgunst, Bosheit.
 1. अपनय *m.* Wegnahme, Vertreibung.
 2. अपनय *m.* Unklugheit.
 अपनयन *wegnehmend; n. = 1. अपनय.*
 अपनेय *zu entfernen.*
 अपनोद *m.* Forttreibung, Entfernung.
 अपभय *furchtlos.*
 अपभर्तृ *m.* Entführer, Tilger.
 अपभ्रंश *Herabfall, Sturz; Sprachfehler, Vulgärsprache.*
 अपभ्रष्ट *fehlerhaft, vulgär (Sprache).*
 अपमे *der entfernteste, letzte.*
 अपमर्श *m.* Berührung.
 अपमान *m. (n.)* Missachtung, Demütigung.
 1. अपमार्ग *m.* Abwischung.
 2. अपमार्ग *m.* Seitenweg.
 अपमार्जन *abwischend; n. = 1. अपमार्ग.*
 अपमृग *Adj.* ohne Wild.
 अपयशस् *n.* Unehre, Schande.
 अपयान *n.* Rückzug, Flucht.
 अपर *der hintere, später, geringer, folgend; westlich, ein anderer, absonderlich, aufsergewöhnlich.* अपरम् *adv.* künftig (*auch अपरम्*); nachher, ferner, westlich von (*Abl.*).
 2. अपरं *n.*, षरी *f.* Zukunft.
 अपरक्त *entfärbt, bleich.*
 अपरतस् *u.* षत्र *anderswo.*
 अपरपक्ष *m.* die zweite Hälfte eines Monats.
 अपररात्रं *n.* die zweite Hälfte der Nacht.
 अपरवक्र *n. N. eines Metrums.*
 अपरशुक्ल *nicht mit einem Beile umgehauen.*
 अपराग *m.* Abneigung.

अपराङ्मुख nicht das Gesicht abkehrend,
(*n. adv.* ohne Rückhalt, freimütig*).

अपराजित unbesiegt; *m. N.* eines mythi-
schen Schwerts; *f. आ N.* eines Krauts,
(einer best. Kunst*); eines Metrums.

अपराद्ध gefehlt, verfehlt, gesündigt (ha-
bend); *n.* Schuld, an (*Gen. o. Loc.*).

अपराद्धि *f.* Versehen, Missgriff.

अपराध *m.* Vergehen, Schuld, Beleidigung,

अपराधिन् fehlend, schuldig; *m.* Sünder,
Bösewicht.

अपरान्त an der westlichen Grenze woh-
nend; *m.* das westliche Gebiet; *Pl.*
dessen Bewohner.

अपरावृत्त nicht zurückgekehrt. **भागधेय**
dem das Glück nicht zurückkehrt, ein
Unglücksvogel.

अपराह्ण *m.* Nachmittag.

अपरिक्रम der nicht umhergehen kann.

अपरिचत unverletzt, wohlbehalten. (**श-
रीर** *Adj.* gesunden Leibes.*)

अपरिग्रह besitzlos; *m.* Nichtergreifung,
Besitzlosigkeit.

अपरिचय *m.* Unbekanntschaft.

अपरिचित unbekannt.

अपरिच्छद ohne Reisegerät *o.* Gefolge.

अपरिच्छिन्न nicht abgeschnitten, unbegrenzt.

अपरिच्छेद *m.* Nichtentscheidung, Unent-
schlossenheit.

अपरितोष unbefriedigt.

अपरित्यक्त unverlassen.

अपरित्यज्य ohne zu verlassen.

अपरित्याग *m.* das Nichtfahrenlassen.

अपरिनिर्वाण nicht ganz erloschen *o.* be-
endigt.

अपरिनिष्ठित nicht ganz feststehend, noch
auf schwachen Füßen stehend.

अपरिबाध unbehindert, grenzenlos.*

अपरिबाध nicht zu tadeln.

अपरिहत ungehemmt, schrankenlos.

अपरिहार *m.* die Nichtvermeidung.

अपरिहार्य nicht zu vermeiden.

अपरिहीयमान ununterlassen, nicht man-
gelnd.

अपरिहत unvermieden, ausgeübt.

अपरीक्षित unüberlegt, unbesonnen.

अपरेण hinter, westlich von (*Acc.*).

अपरेऽस am folgenden Tage.

अपरोक्ष nicht aus den Augen liegend, ge-
genwärtig, wahrnehmbar. *Loc.* wenn
man selbst dabei gewesen ist (*g.*).

अपरोक्षत्व *n.* das Voraugenstehen.

अपरोक्ष्य्, **•यति** beaugenscheinigen.

1. **अपर्तु** *m.* nicht die rechte Jahreszeit.

3. **अपर्तु** unzeitig.

अपर्यन्त unbegrenzt.

अपर्वन् *n.* (*ved. Loc.*) an einer Stelle wo
kein Gelenk ist.

अपवर्ग *m.* Abschluss, Ende, Erlösung.

अपवाद *m.* Widerlegung, Aufhebung, Aus-
nahme, Tadel.

अपवादिन् (—°) tadelnd, verleumdend.

अपवारितम् *u.* **•वार्य** im Geheimen, für
sich (*im Drama*).

अपविघ्न unbehindert.

अपविद्ध *s.* व्यध्.

अपवृत्त von schlechtem Benehmen.

अपवेध *m.* fehlerhafte Durchbohrung.

अपव्रत ungehorsam.

अपशब्द *m.* üble Nachrede; fehlerhafte
Sprache.

अपश्यं nicht sehend.

अपश्यन्त nicht sehend, — gewahr werdend,
— prüfend.

1. **अपस्** *n.* Werk, Handlung.

2. **अपस्** werktätig, geschäftig.

अपसद *m.* ein Ausgestoßener, gemeiner
Mensch.

अपसर *m.*, **•ण** das Fortgehen.

अपसव्य nicht der linke, der rechte.

अपसार *m.* der Ausgang, Ausweg.

अपसारिता *f.* Ausgang, Ende.*

अपस्य्, **•स्यति** thätig sein.

अपह (—°) tilgend.

अपहति *f.* Abwehr, Vertreibung.

अपहन्तृ *m.* (*f.* **•न्ती**) Abwehler, Vertreiber.

अपहरण *n.* Wegnahme, Entwendung.

अपहर्तृ *m.* der Entführer, Entwender.

अपहार *m.* Fortnahme, Entziehung, Ver-
heimlichung.

अपहारक *u.* °हारिन् wegnehmend, entwendend.

अपहृत् *m.* Leugnung, Verneinung.

अपाक von ferne kommend.

अपाका *Adv.* ferne; °कात् aus der Ferne.

अपाङ्ग *m.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) der äußere Augenwinkel. °नेत्र seitwärts blickend, äugelnd.

अपाङ्ग, *f.* अपाची rückwärts gelegen, westlich.

अपाणि ohne Hände; °पाद् o. H. und Füße.

अपातक *n.* kein Verbrechen.

अपात्र (*m.*) *n.* unwürdige Person (*eig.* kein Gefäß).

अपात्रवर्षिन् Unwürdigen spendend (*eig.* auf U. regnend).

अपादान *n.* das bei der Trennung Verbarrende, Ausgangspunkt (*g.*).

अपान *m.* der Aushauch (*einer von den Winden im Körper*); After.

अपाप nicht böse, gut. °चेतस् nicht böse gesinnt, unschuldig.

अपापति *m.* das Meer, Varuṇa (*Gott d. Meeres*).

अपाय *m.* Weggang, Ausgang, Ende.

अपार unbegrenzt, unendlich.

अपारयन्त् nicht (überwinden) könnend, nicht imstande zu (*Loc. oder Inf.*).

अपार्थ zwecklos, unnütz.

अपाश्रय *m.* Rücklehne, Stütze, Halt.

अपि *Praep.* bei, in, vor (*Loc. oder —, vgl. अस्, धा, भू*), *Adv.* dazu, auch,

ferner, desgleichen; sogar, selbst; aber,

dennoch; *im neg. Satze* = quidem; *giebt*

mit einem Interrogativum ein Indefinitum;

nach Zahlwörtern = alle; *am Anf. eines*

Satzes Fragepartikel; mit Pot. ach

wenn doch. अपि च *oder चापि* ferner,

desgleichen. येषि-तेषि *auch die-*

jenigen, welche. वापि u. अपि वा *oder*

auch. न-नापि weder—noch. अपि नाम

am Anf. eines Satzes ob wohl, vielleicht.

यद्यपि *wenn auch, obgleich. तथापि*

dennoch.

अपित् versiegt, vertrocknet.

अपितृदेवत्वं nicht die Manen verehrend (*eig.* als Gottheit habend).

अपित्र्य nicht väterlich.

अपित्वं *n.* Anteil.

अपिधान *n.* Bedeckung, Deckel, Verschluss.

अपिहित *s.* धा.

अपीत nicht getrunken (*babend*).

1. अपुत्र *m.* Nichtsohn.

2. अपुत्र sohnlos.

अपुत्रिन्, °त्रिय *u.* °त्र्य *dass.*

अपुष्प blütenlos.

अपूत ungerieinigt, unrein.

अपूप *m.* Kuchen.

अपूपशाला *f.* Bäckerei.

अपूर्णा nicht voll; weniger, um (*Instr.*).

अपूर्वं (*eig.* nichts vor sich habend), noch nicht dagewesen, neu, unvergleichlich.

Instr. adv. nie zuvor.

अपूर्वता *f.*, ल्व *n.* Neuheit.

अपूर्व्य = अपूर्व.

अपृणन्त् nicht spendend; karg.

अपृष्ट ungefragt.

अपेक्षा *f.* Beachtung, Rücksicht, Erwartung.

Instr. (—°) in Betracht von, im Vergleich mit.

अपेक्षित्वं *n.* Erfordernis.

अपेक्षिता *f.* Erwartung, (Rücksicht*).

अपेक्षिन् berücksichtigend, erwartend.

अपेत *s.* इ.

अपेतप्राण verstorben.

अपेय untrinkbar.

अपीढ *s.* वह.

अपीह *m.* Vertreibung, Verdrängung.

अपीहन vertreibend; *n.* = vor.

अप्यं wässerig.

अप्स *n.* Besitz, Habe; Werk.

अप्य, *f.* आ *u.* ई Wasser-, aquosus.

अप्यय *m.* das Eingehen, Verschwinden, Ende.

अप्रकाश nicht hell, dunkel, geheim; *m.* das Dunkel.

अप्रकाशन्त् unsichtbar.

अप्रकेतं nicht unterscheidbar, formlos.

अप्रगल्भ feig, ängstlich.

अप्रचेतस् unverständlich.

अप्रच्युत unerschüttert.

अप्रज kinderlos, *f.* आ nicht gebärend.

अप्रजज्ञि unkundig o. zeugungsunfähig.
 अप्रजस् *u.* अप्रजस् kinderlos.
 अप्रजस्ता *f.*, अप्रजस्य *n.* Kinderlosigkeit.
 अप्रज्ञ nicht erkennend.
 अप्रज्ञात unerkannt.
 अप्रणीत nicht (zum Altare) hingetragen.
 अप्रतर्क्य unvorstellbar, unberechenbar.
 अप्रति *Adj.* unwiderstehlich.
 अप्रतिकार *dass.*; (°गुरु *u.* schwer *).
 अप्रतिकूल nicht widerspenstig; willig, gehorsam.
 अप्रतिपत्ति *f.* das Nichterkennen, die Unentschlossenheit.
 अप्रतिपद्यमान nicht eingestehend, nicht annehmend.
 अप्रतिपादन *n.* die Vorenthaltung.
 अप्रतिबन्ध *m.* kein Hindernis; *Adj.* unbehindert.
 अप्रतिबुद्ध unerwacht, unerleuchtet, dumm.
 अप्रतिम, °मान *u.* मेय unvergleichlich.
 अप्रतिमौजस् von unvergleichlicher Kraft.
 अप्रतिरथ unbekämpfbar, unbezwinglich.
 अप्रतिरूप ohne Gegenbild, unvergleichlich; ungeeignet für (*Gen.*).
 अप्रतिषेध *m.* kein o. ungültiger Einwand.
 अप्रतिष्ठ *u.* °ष्ठित nicht feststehend.
 अप्रतिहत ungehemmt, nicht in Schranken gehalten.
 अप्रतिहार्य unwiderstehlich.
 अप्रतीकार nicht widerstehend; unwiderstehlich, unheilbar.
 अप्रतीत unbezwungen, unverständlich.
 अप्रतीति *f.* Unverständlichkeit; Unfolgerichtigkeit (*ph.*).
 अप्रत्यय misstrauisch; *m.* Misstrauen.
 अप्रत्याख्यायिन् nicht abweisend.
 अप्रधान untergeordnet; *n.* Nebenperson (*g.*).
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*
 अप्रधृष्य unbezwinglich.
 अप्रबुद्ध unerwacht, unerblüht.
 अप्रमत्त nicht fahrlässig; achtsam.
 अप्रमाण *n.* keine Autorität.
 अप्रमेय unermesslich.
 अप्रयत्न müheelos; *m.* keine Mühe.
 अप्रयुक्त unangewandt, ungebräuchlich.
 अप्रयुक्तन्त nicht lässig; achtsam.

अप्रयुज्यमान nicht hinzugefügt werdend, nicht dastehend.
 अप्रशस्त *u.* अप्रशस्त ungepriesen, verrufen.
 अप्रसन्न nicht beruhigt, unversöhnt.
 अप्रसिद्ध unvollendet, unbekannt, unerhört.
 अप्राज्ञ unverständlich, dumm; *Abstr.* °ता *f.*
 अप्राणं, अप्राणन्त *u.* अप्राणिन् ohne Atem, unbelebt.
 अप्राधान्य *n.* untergeordnete Stellung.
 अप्राप्त nicht angelangt, nicht erwachsen; sich nicht (aus einer Regel) ergebend (*g.*).
 अप्रामाण्य *n.* Beweislosigkeit, Unbeweisbarkeit.
 अप्रिय unlieb, unerfreulich; *n.* Übel, Unannehmlichkeit.
 अप्रियंवद *u.* °वादिन् unfreundlich redend.
 अप्रीति *f.* Feindschaft.
 अप्रेक्षणीय nicht sehenswert, unansehnlich.
 अप्रेक्ष्य unsichtbar.
 अप्सरस् *u.* °रा *f.* eine Apsaras (*Nympha* aus *Indra's* Himmel).
 अप्सस् *n.* Gesicht o. Busen.
 अपफल unfruchtbar, vergeblich; impotent.
 अप्फेन *u.* अप्फेनिल schaumlos.
 अबद्ध nicht gebunden; unzusammenhängend, sinnlos.
 अबन्ध्य nicht zu binden.
 अबर्हू ohne Schwanzfedern.
 अबल kraftlos, schwach; *f.* आ *Weib.*
 अबलीयंस schwächer.
 अबहिष्कार्य nicht auszuschließen oder zu vertreiben.
 अबाध ungehemmt.
 अबान्धवकृत nicht durch die Verwandten veranlasst.
 अबालसत्त्व unkindisch.
 अबीज ohne Samen, zeugungsunfähig; *n.* schlechter Same, schlechtes Korn.
 अबुद्ध unverständlich; *f.* Unverstand.
 अबुद्धिमन्त unverständlich, dumm.
 अबुध्यं nicht zu wecken.
 अबुध्यमान nicht erwachend.
 अबोध *m.* Unkenntnis; °पूर्वम् *adv.* unwissentlich.
 अञ्ज wassergeboren; *n.* Lotusblume.
 अञ्जसरस् *n.* Lotusteich.

शब्द *m.* Jahr.
शब्धि *m.* Meer.
शब्भच (nur) Wasser genießend.
शब्ब्रह्मण्य unbrahmanisch; *n.* Gewalt! Wehe!
शब्ब्रह्मन् *m.* kein Brahmane, *Adj.* ohne Brahmanen.
 1. **शब्ब्राह्मण** *m.* kein Brahmane.
 2. **शब्ब्राह्मण** *Adj.* ohne Brahmanen.
शब्ब्रुवन्त् nicht aussagend.
शब्भक्त nicht zugeteilt; nicht zugethan.
शब्भग unglücklich, unschön.
शब्भणित ungesagt, unausgesprochen.*
शब्भद्र unheilvoll; *n.* Unheil.
शब्भय gefahrlos, sicher; *n.* Sicherheit.
शब्भयंकर *u.* °कृत Sicherheit schaffend.
शब्भयद, **शब्भयप्रद** (*u.* °प्रदायिन्*) Sicherheit gewährend.
शब्भग ohne Anteil *o.* Erbteil.
शब्भग्य unglücklich; *n.* Unglück.
शब्भान *n.* das Nichterscheinen.
शब्भार्य ohne Gattin.
शब्भभाव *m.* das Nichtdasein, Fehlen, Abwesenheit, Mangel.
शब्भि *Adv.* herbei; *Praep.* mit *Acc.* zu—her, nach—hin, über—hin, gegen, um, für, um—willen, in Bezug auf; *mit Abl.* ohne.
शब्भिकाङ्क्षा *f.* Verlangen, Begehren nach (*Acc. o. —°*).
शब्भिकाङ्क्षिन् verlangend, begehrend nach (*Acc. o. —°*).
शब्भिकाम zugeneigt; *m.* Zuneigung, Liebe.
शब्भिक्रम *m.*, °ण *n.* das Herantreten.
शब्भिचदा ohne Bitte gebend.
शब्भिख्या *f.* Anblick, Schein, Glanz, Name.
शब्भिगम *m.*, °न *n.* das Herankommen, Besuchen.
शब्भिगम्य zu besuchen.
शब्भिघात *m.* Schlag, Anschlag. °तिन् treffend; *m.* Feind.
शब्भिविचे *Dat. Inf.* um zu sehen.
शब्भिवारं *m.* Behexung, Bezauberung.
शब्भिजन *m.* Abstammung, Geschlecht, Adel. °वन्त् adelig, edel.
शब्भिजात adelig, edel; *n.* edle Abstammung, Adel.
शब्भिजाति *f.* = *vor. n.*

शब्भिजित् siegreich; *m. N.* eines Mondhauses.
शब्भिज्ञ kundig, erfahren in (*Gen. o. —°*); *f.* आ das Gedenken, Erinnerung.
शब्भिज्ञान *n.* das Erkennen, Wiedererkennen, Erkennungszeichen. °शकुन्तल *n. N.* eines Schauspiels.
शब्भितस् *Adv.* herbei, daneben, rings; *Praep.* neben (*Gen.*); zu—hin, vor und nach, um—herum, hinter (*Acc.*).
शब्भिताप *m.* Hitze, Glut, Schmerz.
शब्भिदर्शन *n.* Anblick.
शब्भिट्टुह feindselig.
शब्भिट्टाह *m.* Beleidigung, Frevel.
शब्भिधर्म *m.* Methaphysik (*der Buddhisten*).
शब्भिधा umgebend; *f.* Benennung, Name.
शब्भिधान *n.* Aussage, Erklärung, Benennung, Name. °कोश *m.* Wörterbuch.
शब्भिधेय zu bezeichnen; bezeichnet, benannt; *n.* Sinn, Bedeutung.
शब्भिनन्दनीय *o.* °नन्द्य zu loben, zu billigen.
शब्भिनन्दिन् sich freuend über (*—°*).
शब्भिनभ्यम् *Adv.* zu den Wolken auf.
शब्भिनय *m.* Mimik, theatralische Darstellung.
शब्भिनयाचार्य *m.* Lehrer der Mimik.
शब्भिनव ganz neu, frisch; °पाक von frischer Reife.
शब्भिनवयौवन *u.* शब्भिनववयस्क in der ersten Jugend stehend.
शब्भिनवेश *m.* Hang zu (*Loc. o. —°*).
शब्भिनवेशिन् Gang habend zu (*Loc. o. —°*).
शब्भिन्न nicht durchbohrt, nicht durchdrungen, ungeteilt, ungebrochen, standhaft, unverändert, nicht verschieden von (*Abl. o. —°*).
शब्भिपित्वं *n.* Einkehr; Abend.
शब्भिप्रचंचे (*Dat. Inf.*) zum Schauen.
शब्भिप्राय *m.* Ziel, Absicht, Wille, Meinung, Sinn, Auffassung.
शब्भिप्रेत *s. इ.*
शब्भिप्रेप्सु verlangend.
शब्भिभव übermächtig; *m.* Macht, Kraft, Gewalt, Vergewaltigung, Bewältigung.
शब्भिभाषिन् anredend.
शब्भिभुं *u.* °भू übermächtig, überlegen.

अभिभूति *f.* Überlegenheit.
अभिभूत्याजस von überlegener Kraft.
अभिमत geschätzt, geliebt.
अभिमन्यु *m.* Mannsname. **०ज** *m.* Sohn des A.
अभिमर्श *m.* Berührung.
अभिमाति *f.* Feindschaft, Nachstellung; Feind.
अभिमान *m.* Feindseligkeit, Hochmut, Stolz.
अभिमानीत्व *n.* das Sichhalten für (—०).
अभिमानीन् eingebildet, stolz, sich für (—०) haltend.
अभिमुख, *f.* ई (आ) zugekehrt, günstig (mit *Acc.*, *Dat.*, *Gen.* oder —०); —० *u. n.* *adv.* von vorn, nach vorn, entgegen; *n.* nach- -hin, gegen—zu, auf—los (*Acc.*, *Gen.* oder —०); **०खे** gegenüber (*Gen.* oder —०). **०खी भू** sich zuwenden, günstig erweisen.
अभियान *n.* das Herankommen, der Angriff.
अभियायिन् herankommend, angreifend.
अभियोग *m.* Anwendung, Anstrengung, Fleiß; Angriff; Anklage (*j.*).
अभिराम anmutend, lieblich. *Abstr.* **०ता** *f.*, (त्व *n.**)
अभिरूप angemessen, schön, gebildet.
अभिलक्ष्य kenntlich an (—०).
अभिलक्ष्यम् *adv.* nach dem Ziele hin.
अभिलङ्घन *n.* das Hinüberspringen, Übertreten.
अभिलङ्घिन् übertretend.
अभिलाष *m.* Verlangen, nach (*Loc. o.* —०).
अभिलाषपूरयितृक wunscherfüllend.*
अभिलाषिन् verlangend nach (*Loc. o.* —०).
अभिवन्दन *n.* Ehrengruß.
अभिवाद *m.* Begrüßung; **०क** begrüßend.
अभिव्यक्त *s.* अञ्ज्.
अभिव्यक्ति *f.* das Offenbarwerden, die Sichtbarkeit.
अभिशङ्का *f.* Misstrauen, Besorgnis.
अभिशक्ति *f.* Verwünschung, Fluch.
अभिशाप *m.* Fluch.
अभित्री (sich) ordnend; *m.* Ordner.
अभिषव *m.* das Keltern.

अभिषेक *m.* Besprengung, Weihe (*bes. z. König*) Weihwasser; Abwaschung (*r.*).
अभिषेकनीच zur Weihe gehörig; *n.* die Weihe.
1. अभिष्टि überlegen, siegreich.
2. अभिष्टि *f.* Überlegenheit, Hilfe.
अभिष्टिशवस् kräftig helfend.
अभिसंधान *n.* das Zusammenhalten, die Aussage, Absicht, der Betrug.
अभिसंधि *m.* Absicht, Anschlag, Bedingung; **०पूर्वकम्** mit (einer bestimmten) Absicht.
अभिसार *m.* Angriff, Liebesbesuch; *Pl. Volksname.*
अभिसारिका *f.* zum Liebesbesuch gehend, Buhlerin.
अभिसारिन् sich wohin begebend; *f.* **०रिणी** = *vor.*
अभिस्वरे *Loc.* (*eig. in Rufweite*) hinter (*Gen.*).
अभिहित *s.* धा.
अभीक *n.* das Zusammentreffen; **०के** von—her, heraus aus (*Abl.*).
अभीक्ष्णम् jeden Augenblick, wiederholt.
अभीत furchtlos, **०वत्** wie ohne Furcht.
अभीति *f.* Anlauf, Angriff.
अभीप्सु begehrend.
अभीशु *m.* Zügel, Lichtstrahl.
अभीष्ट erwünscht, *n.* Wunsch.
अभुक्त ungenossen.
अभूत nicht gewesen; **०पूर्व** früher *n. g.*
अभूतलसर्ष die Erde nicht berührend; *Abstr.* **०ता** *f.*
अभूति *f.* das Nichtsein.
अभूतोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
अभूमि *f.* nicht der (rechte) Ort *o.* Bereich.
अभैत्तर *m.* Nicht-Durchbrecher, Innehalter.
अभेद nicht verschieden, identisch; *m.* Untertrenntheit, Nichtverschiedenheit, Identität.
अभोज्य nicht zu essen, ungenießbar.
अभ्यधिक überschüssig, überlegen; größer, stärker, mehr um (*Abl.*, *Instr.* oder —०); mehr wert, lieber als (—०); vorzüglich, außerordentlich. *n. adv.*

अभ्युज्ञा *f.*, *०न n.* Zustimmung, Gut-
heißung.

अभ्युज्ञापन *n.* Bestärkung.

अभ्यन्तर *der innere, nächste; eingeweiht,*
erfahren in (Loc.), wesentlich für (—०).
n. das Innere, adv. hinein.

अभ्यन्तरी कर् दazwischen setzen; ein-
weihen.

अभ्यर्कबिम्बम् *gegen die Sonnenscheibe.*

अभ्यर्चन *n.* Verehrung.

अभ्यर्ण *nahe; n. Nähe.*

अभ्यर्चन *n.*, *०र्चना f.* Bitte.

अभ्यर्घयञ्जन् *Spenden entgegenbringend.*

अभ्यर्हण *n.* Verehrung.

अभ्यर्हणीय *ehrwürdig. Abstr. ०ता f.*

अभ्यवहरण *n.*, *०हार m.* das Zusichnehmen,
Essen und Trinken.

अभ्यवहार्य *genießbar; n. Speise.*

अभ्यागम *m.*, *०न n.* das Herankommen.

अभ्याघात *m.* Überfall.

अभ्याश *nahe; m. Nähe ०शम् u. ०शे in der*
Nähe (mit Gen. o. Abl.).

अभ्यास *m.* Hinzufügung, Wiederholung;
Reduplication (*g.*).

अभ्युत्थित *s. ०स्था.*

अभ्युदय *m.* Aufgang, Anbruch, Erfolg,
Glück, Fest.

अभ्युपगम *m.* Eingeständnis, Zusage.

अभ्युपपत्ति *f.* das Beispringen, der Beistand.

अध *n. (m.)* Wolke, Luftraum.

अधातर *f. (auch अधातर)* bruderlos.

अधित *bewölkt.*

अध्व, अध्व *u. अध्व* ungeheuer; *n. Über-*
macht; das Grauen, Ungetüm.

अध्, अधीति *vordringen. Caus. आमयति*
Schaden leiden, krank sein.

1. अध् *Pron.-St.* dieser.

2. अध् *m.* Andrang, Ungestüm; Schreck.

अधङ्गल *u. ०ख्य* unheilbringend; *n. Unheil.*

अधण्डित *ungeschmückt.*

अधत *unvermietet.*

1. अधमति *f.* Schein.

2. अधमति *arm; f. Armut.*

3. अधमति *f.* das Nichtwissen.

अधत्सर *uneigennützig.*

1. अधमनस् *n.* kein Geist.

2. अधमनस् *ohne Geist, ohne Gemüt, un-*
verständlich.

अधमन्तु *unberaten, unbewusst.*

अधमन्त *ohne Mantra- d. i. Vedakenntnis.*

अधमन्द *nicht träge oder dumm. Abstr. ०ता f.*
Klugheit.

अधमन्यमान *nicht vermutend.*

अधमर, *f. आ u. ई* unsterblich; *m. ein Gott.*

अधमरपक्षपातिन् *n.* Götterfreund.

अधमरसदस् *n.* Göttersitz, Himmel.

अधमरावती *f.* die Götterstadt (*Indra's Re-*
sidenz).

अधमरेश्वर *m.* Herr der Unsterblichen, *Bein.*
Vishnu's o. Indra's

अधमरोपम *göttergleich.*

अधमर्त *u. अधमर्त्य* unsterblich.

अधमर्घन्त् *nicht ermüdend.*

अधमर्ष *m.* Unmut, Ärger.

अधमर्षण *unmutig, n. = vor.*

अधमर्षित *u. ०र्षिन्* unmutig, unwillig.

अधमल *u. ०लिन* fleckenlos, rein.

अधमवन्त् *ungestüm, kräftig.*

अधमहात्मन् *nicht hochsinnig.*

अधमहीयमान *(nicht groß seiend) gedrückt,*
schmachkend.

अधमा *Adv.* daheim, heimwärts.

अधमाजुर् *f.* daheim alternd, alte Jungfer.

अधमात् *(Abl. adv.)* von heim, von Hause.

अधमात्य *n.* Hausgenosse; Minister.

अधमानित्य *n.* Bescheidenheit.

अधमानुष, *f. ई* nicht menschlich, un-, über-
menschlich. *m.* kein Mensch.

अधमार्य *ungeschickt.*

अधमाया *f.* keine List; *Instr.* ohne Hinter-
gedanken, redlich.

अधमारजित *ungewaschen.*

अधमावासी *u. स्था f.* Neumondsnacht.

अधमित *ungemessen, unermesslich.*

अधमिततेजस् *von unermesslichem Glanze.*

अधमितबुद्धिमन्त् *von unermesslicher Geistes-*
kraft.

अधमितौजस् *von unermesslicher Kraft.*

अधमिच *m.* Feind; *f. आ* Feindin.

अधमिचकर्षण *Feinde quälend.*

अधमिचता *f.* Feindschaft.

अधमिनन्त् *nicht verletzend.*

अमी *s.* असी.

अमोव *n.*, अमीवा *f.* Leid, Plage, Krankheit.

अमीवचातन, *f.* ई leidverscheuend

अमुं *Pron.-St.*, *s.* असी.

अमृतस् (= *Abl.* von अदस्), von dort, von hier, darauf.

अमुंच (= *Loc.* von अदस्) hier, dorthin, in jene(r) Welt.

अमुया (*Instr. adv.*) auf jene Weise; dahin, verloren.

अमूर scharfsinnig.

अमूल wurzellos.

अमूल्य unschätzbar.

अमृक्त unversehrt.

अमृत unsterblich; *m.* Gott; *n.* Unsterblichkeit, Götterwelt, Unsterblichkeitstrank, Nektar.

अमृतत्व *n.* Unsterblichkeit.

अमृतधाचिन् Nektar schlürfend.

अमृतमय, *f.* ई unsterblich; ambrosiaartig oder aus N. bestehend.

अमृतरश्मि *m.* der Nektarstrahlige, Mond.

अमृताशु *m.* dass.

अमृथमाण nicht ertragend, — leidend.

अमेथ्य nicht opferrein, unrein; *n.* Unreines, Kot.

अमेय unermesslich.

अमोघ nicht irrend, nicht vergeblich, unfehlbar.

अमोघदर्शन von nicht vergeblichem (*d. h.* von glückbringendem) Anblick.

अमोघवचन von unfehlbarer Rede.

अमोच्य nicht loszulassen.

अम्बर *n.* Gewand; Luftraum, Himmel (*m.*).

अम्बरीष *m. n.* Bratpfanne; *m.* Mannsname.

अम्बष्ठ *m.* der Angehörige einer gew. Kaste; *Pl.* Volksname.

अम्बा *f.* Mutter; *Voc.* oft blosser Ausruf (auch an mehrere): ach!

अम्बु *n.* Wasser.

अम्बुज im Wasser lebend; *n.* Taglotusblüte.

अम्बुद् *m.* Wolke. °नाश *m.* Entwölkung.

अम्बुधि *m.* Meer.

अम्बुरय *m.* Strömung.

अम्बुराशि *m.* Meer.

अम्बुरह *n.* Taglotusblüte.

अम्बेस् *n.* Wasser.

अम्बोज *n.* Taglotusblüte.

अम्बोधि *u.* अम्बोनिधि *m.* Meer.

अम्बोरह *u.* °रह *n.* Taglotusblüte.

अम्बु sauer.

अम्बान unverwelkt, frisch.

अम्ब *m.* Gang, Lauf.

अम्बःपिण्ड *m. n.* ein Stück Eisen.

अम्बुज्य *u.* अम्बुज्वन् unfromm.

अम्बुत्त *m.* keine Mühe; °—, अम्बुत्तेन *u.*

°त्तत्त् *adv.* mühelos.

अम्बुधार्थ unrichtig, falsch.

अम्बुदि (*Loc.*), wo nicht yad steht (*g.*).

अम्बुयन gehend, kommend; *n.* Gang, Weg, Lauf.

अम्बुयम dieser, *s.* इदम् *u.* इयम्.

अम्बुशस् *n.* Unehre, Beleidigung; °कर, *f.* ई verunehrend, schändend.

अम्बुशस् *n.* Erz, Eisen.

अम्बुश्वान्त *m.* Magnet.

अम्बुश्वय, ई eisern.

अम्बुया (*Instr. adv.*) auf diese Weise.

अम्बुयज्य dem o. was nicht geopfert werden darf.

अम्बुयातयाम wobei die Mühe nicht verloren ist; *n. Pl.* eine Art von Yajustexten.

अम्बुयास् unermüdlich.

अम्बुयास्व *dass.*; *m.* Name eines Weisen.

अम्बुयि *Interj.* (*gew.* beim *Voc.*) *u.* Fragepartikel.

अम्बुयुक्त nicht angespannt, nicht angebracht, unpassend. *n.* unpassende Metapher (*rh.*).

अम्बुयुक्तत्व *n.* Unangemessenheit.

अम्बुयुग्म, अम्बुयुङ्ग, अम्बुयुज् *u.* अम्बुयुज् ohne Genossen, unpaar.

अम्बुयुत *m. n.* Myriade.

अम्बुयुङ्ग unbekämpft, unbekämpfbar; *n.* kein Kampf.

अम्बुयुङ्गी ohne zu kämpfen.

अम्बुये *Interj.*

अम्बुयोग *m.* Trennung, Unangemessenheit, Unmöglichkeit. *vgl.* योगयोग.

अम्बुयोग्य unbrauchbar, untauglich; *Abstr.* °त्व *n.*

अयोध unbezwinglich; *f.* आ *N.* einer Stadt.

अयामय, *f.* ई eisern.

अयोहत aus Erz geschlagen.

अर्, इयति, अणोति, अण्वति, अति bewegen, erregen, erheben (*die Stimme*), darbringen, verschaffen; sich regen, eilen, gelangen zu, erreichen. *Caus.* अपयति schleudern, werfen, richten auf, anbringen, hineinlegen, auflegen; übergeben, zurückgeben. उद् erregen, emporschicken. *Caus.* empörbringen, fördern. प्र *Caus.* anregen, beleben. प्रति *Caus.* entgegenwerfen, zurückgeben. वि (sich) erschließen. सम् zusammenfügen; sammeneilen zu (*Acc. o. Loc.*). *Caus.* auflegen, übertragen auf, übergeben.

अर *m.* Radspeiche.

अरचित unbeschützt.

अरचित् *m.* Nichtbeschützer.

अरजस् staub-, leidenschaftslos.

अरण, *f.* ई fern, fremd.

अरणि *u.* णी *f.* Reibholz (*zum Feuermachen*).

अरण्य *n.* Ferne, Fremde; Wald. *वत्* *adv.*

अरण्यरुदित *n.* vergebliche Klage (*eig.* das Weinen in den Wald hinein).

अरण्यवास *m.* Waldwohnung.

अरण्यवासिन् im Walde lebend; *m.* Waldtier.

अरण्यानि *u.* णी *f.* Wald *u.* Göttin des Waldes.

अरणीकस् *m.* Waldbewohner, Einsiedler.

1. अरति *m.* (Opfer-)Diener.

2. अरति *f.* Unlust.

अरति *m.* Ellbogen.

अरप *u.* षस् unversehrt, wohlbehalten.

अरम् *Adv.* passend, angemessen, genug.
◦ कामाय dem Wunsch entsprechend.

Vgl. 1. कर् *u.* भू.

अरमति *f.* Ergebenheit, Frömmigkeit *u.* Göttin der F.

अरम्य unangenehm, unliebenswürdig.

अरविन्द *n.* Taglotusblüte. *Abstr.* षता *f.*,
◦ त्व *n.*

अरस *u.* अरसिक geschmacklos.

अराण *s.* अर्.

अराति *f.* (*eig.* Nichtspende), Missgunst, Feindschaft; Unhold, Feind.

अराल krumm, gewölbt; *m.* *Art Harz.

अरावन् (nicht spendend), feindselig.

1. अरिं treu, fromm.

2. अरिं missgünstig, feindlich; *m.* Feind.

अरिक्त nicht leer; (◦पाणि nicht mit leeren Händen*).

अरिकषीय nicht erberechtigt.

अरिच *u.* अरिच *m. n.* Ruder.

अरिदम् Feinde bändigend.

अरिप्रि fleckenlos (*auch übertr.*).

अरिष्ट unversehrt. *m.* Unglück, *N.* eines Baumes.

अरिष्टताति *f.* Unversehrtheit.

अरिष्टशय्या *f.* Lager einer Wöchnerin.

अरिष्टि *f.* Unversehrtheit.

अरिहन् Feinde tödtend.

अरीढ *u.* अरीढ् ungeleckt.

अरज् *u.* ञ् schmerzlos, gesund.

अरण, *f.* आ (*ved. auch ई*), rötlich, goldgelb;
m. Röte, (*bes.*) die Morgenröte, Sonne.

अरण्यम् rötlich.

अरुन्धती *f.* *N.* einer Pflanze; eines Sternbildes; der Gattin Vasishtha's.

अरुष, *f.* अरुषी rot, feuerrot; *m.* Sonne, Tag; *Pl.* Flammen; *f.* Morgenröte.

अरुस् wund; *n.* Wunde.

अरुढमूलत्वं *n.* das Nichtfestgewurzeltsein.

अरूप *u.* ष्क gestaltlos.

अरूपण *n.* kein bildlicher Ausdruck (*rh.*).

अरे *Interj.* der Anrede.

अरेषस् fleckenlos.

अरोग gesund; *m.* Gesundheit.

अरोचकिन् appetitlos, schwer zu befriedigen, wählerisch, anspruchsvoll, feinsinnig.

अर्क *m.* Strahl, Sonne *u.* Sonnengott; Lied, Sänger; Art Baum *o.* Strauch.

अर्किन् strahlend, lobsingend.

अर्गल *m. n.* Riegel, Hindernis.

अर्घ, अर्घति wert sein.

अर्घ *m.* Wert, Preis; Berührung, gastliche Aufnahme, Ehrengeschenk.

अर्घोदक *n.* Gastwasser* (*vgl.* पादोदक).

अर्घ्य wertvoll, würdig; *n.* = vor.

अर्च, **अर्चति** strahlen, singen, preisen, verehren, schmücken. *Caus.* **अर्चयति** strahlen machen, verehren. **अभि** singen, preisen, verehren. **प्र** anstimmen, preisen.

अर्चन *n.*, **अर्चा** *f.*, **अर्चा** *f.* Verehrung.

अर्चि *m.* Strahl, Flamme.

अर्चषन्त् strahlenreich, brennend; *m.* Feuer.

अर्चिस् *n.* (*sp. auch f.*) Strahl, Flamme.

अर्च्छ, **अर्च्छति** (*nur Praes.*) treffen, erreichen, verletzen.

अर्जे, **अर्जति** sich verschaffen, erwerben, erlangen. *Caus. Act. u. Med. dass. उप Caus. dass.*

अर्जेक erwerbend.

अर्जेन *n.* das Erwerben.

अर्जुन, *f.* ई weiß, licht; *m. N. eines Panduiden.*

अर्ण *m. n.* Woge, Flut; *m. Mannsname.*

अर्णव *m. (n.)*, **अर्णस** *n.* Woge, Flut, Strom, Meer.

अर्णसाति *f.* Gewinnung der Ströme *o.* Kampfgewühl.

अर्थ *n. (m.)* Streben, Arbeit, Ziel, Zweck, Grund, Sinn, Bedeutung; Vorteil, Glück, Nutzen von (*Instr.*), Lohn, Erwerb, Reichtum, Besitz, Vermögen, Geld, Ding; Sache, Klage (*j.*). *Adj.* —^० bezweckend, zu — dienend; *Abstr.* **अर्थ** *n.* **अर्थम्** (—^०), **अर्थेन**, **अर्थाय**, **अर्थे** (mit *Gen. o. --^०*) wegen, um — willen, zu. **अयमर्थः**, **कमर्थम्** *etc.* dieses, was (= haeres, quam rem).

1. **अर्थकाम** *n. Sgl., m. Du. Pl.* das Nützliche und Angenehme (*utile cum dulci*).
2. **अर्थकाम** Reichtum begehrend.

अर्थकृच्छ *n.* Schwierigkeit.

अर्थघ्न, *f.* ई das Vermögen schädigend, verschwenderisch.

अर्थतस् um einen Zweck, in der That, dem Sinne nach.

अर्थतृष्णा *f.* Geldgier, Habsucht.

अर्थदत्त *m. Mannsname.*

अर्थदान *n.* Geldgeschenk.

अर्थना *f.* Bitte.

अर्थबन्ध *m.* Stilisierung (*eig.* Sinnverbindung), Text.

अर्थय, **अर्थयते** (**अर्थति**, **अर्थते**) streben, verlangen, jemand (*Acc. o. Abl.*) um etwas (*Acc.*) bitten. **अभि** jemand (*Acc.*) um etwas (*Acc. Dat. Loc. o. अर्थम् —^०*) bitten. **प्र** begehren, fordern, bitten, erbitten von (*Abl.*), werben um (*Acc.*). **सम्** bereit machen, abschließen; urteilen, denken, auf etwas (*Instr. o. प्रति* mit *Acc.*) beziehen.

अर्थरुचि geldgierig, habsüchtig.

अर्थवत्ता *f.*, **अर्थवत्** *n.* Bedeutsamkeit.

अर्थवन्त् einen Sinn habend, bedeutsam, verständig, zweckmäfsig, reich.

अर्थवाद *m.* Erklärung des Zweckes.

अर्थविद् die Bedeutung kennend.

अर्थव्यवहार *m.* Geldprozess.

अर्थशास्त्र *n.* Lehrbuch der Praxis.

अर्थसिद्ध selbstverständlich.

अर्थान्तर *n.* ein anderes Ding *o.* eine andere Bedeutung.

अर्थार्जन *n.* Erwerb eines Guts.

अर्थितव्य begehrenswert.

अर्थिता *f.*, **अर्थित** *n.* das Begehren, die Bitte.

अर्थिन् eifrig, geschäftig, begehrend, begierig nach (*Instr. o. —^०*), liebesbedürftig; *m.* Bewerber, Bittender, Kläger (*j.*).

अर्थ्य zweckmäfsig, passend, reich.

अर्द, **अर्दति** (*ved. auch अर्दति*) zerstieben, aufregen, quälen, beunruhigen. *Caus.* beunruhigen, quälen, vernichten.

अर्दन (—^०) quälend, peinigend.

अर्ध, **अर्धाति**, **अर्धाद्भि**, **अर्धयति**, **अर्धते** gedeihen, fördern. *Pass.* zu Stande kommen.

अर्द्ध reich, wohlhabend, voll. **अनु** fördern, ausführen. **सम्** gedeihen; *p.p.* **संमृद्ध** erfüllt, vollkommen, reich, wohlhabend; reichlich, viel. *Caus.* erfüllen, ausführen.

1. **अर्ध** halb, oft ^० — *im Adj. u. Adv.*; *m. n.* Hälfte, Mitte.

2. **अर्ध** *m.* Seite, Teil, Gegend, Ort.

अर्धकृष्ट halb herausgezogen.

अर्धकोटी *f.* fünf Millionen.

अर्धचन्द्र *m.* Halbmond.

अर्धदेव *m.* Halbgott.
 अर्धपथ *m.* halber Weg.
 अर्धपीत halb getrunken.
 अर्धवृगल *n.* halbes Stück.
 अर्धभक्षित halb gegessen.
 अर्धमागधी *f.* Halb-Mâgadhi (*ein Dialect*).
 अर्धमार्ग *m.* halber Weg.
 अर्धमास *m.* halber Monat.
 अर्धरात्र *m.* Mitternacht.
 अर्धर्च *m.* Halbvers.
 अर्धर्चशस् *Adv.* halbversweise.
 अर्धलिखित halb gemalt.
 अर्धसमवृत्त *n.* ein zur Hälfte gleiches Metrum (*in dem Pâda 1 = 3, 2 = 4*).
 अर्धहार *m.* Perlenschmuck aus 64 Schnüren.
 अर्धावलीढ halb beleckt.
 अर्धोक्त halb gesagt; *n.* halbe Rede.
 अर्धोत्क *n.* kurzer Überrock.
 अर्पण, *f.* ई verschaffend.
 अर्पण *n.* das Werfen, Darreichen, die Übertragung.
 अर्पय *s.* अर्.
 1. अर्बुद *m.* Schlange; अर्बुद *N.* eines Schlangendämons.
 2. अर्बुद *m.* Pl. Volksname.
 अर्बुदशिखर *m.* *N.* eines Berges.
 अर्भ *u.* अर्भक klein, schwach; *m.* Knabe.
 अर्भ *m.* Pl. Trümmer, Ruinen.
 1. अर्य *u.* अर्यु freundlich, hold, treu, fromm.
 2. अर्य, *f.* आ Mann, Frau aus einer der drei ersten, bes. der ersten Kaste.
 अर्यमन् (Busenfreund, Gefährte); *N.* eines Gottes.
 अर्यस्यु innig befreundet.
 अर्वन् *u.* अर्वन्त् rennend, eilend; *m.* Ross o. Rosselenker.
 अर्वाचीन *u.* चीन hergewandt, diesseits o. näher liegend.
 अर्वाक्ष *f.* अर्वाची hergewandt, zugekehrt; अर्वाक्ष herbeischaffen. *n.* अर्वाक्ष herwärts, her, vorwärts, diesseits, vor (von Zukünftigem), nach (von Vergangenen) mit *Instr.* o. *Abl.*
 अर्शस *n.* Hämorrhoiden.

1. अर्ष, अर्षति dahinschießen, strömen. अभि hinströmen zu (*Acc.*).
 2. अर्ष, अर्षति stechen, stecken, stoßen. नि hineinstecken; *p.p.* नृष्ट erfüllt, strotzend von (*Instr.*).
 अर्ह, अर्हति (अर्हते) verdienen (*Gutes u. Böses*), wert sein, verpflichtet sein, fähig sein zu (*Acc.*); dürfen, müssen, können (*Inf.*) *Caus.* अर्हयति verehren.
 अर्ह verdienen (*Gutes u. Böses*), würdig (*Acc. Inf. o. —°*); passend, angemessen für (*Gen. o. —°*).
 अर्हण verdienen (*—°*); *f.* आ Verehrung.
 अर्हणीय verehrungswürdig.
 अर्हन्त verdienen, würdig; *m.* ein Würdiger, ein Arhant (*t.t. bei den Buddhisten u. Jainas*).
 अलक *m.* *n.* Locke; *f.* आ *N.* der Stadt Kubera's.
 अलकम् *Adv.* vergebens, umsonst.
 अलक्त *m.*, अलक्त *m.* *n.* roter Lack.
 अलक्तकाङ्क rot gefärbt.
 अलक्षित ungezeichnet, unbemerkt.
 अलक्ष्य unsichtbar.
 अलगद *m.* Schlangenart; *f.* आ Blutegelart.
 अलगु schwerfällig, langsam. अशरीर ermüdet (*eig.* schweren Körpers).
 अलंकरण *n.* das Schmücken, der Schmuck.
 अलंकरिष्णु putzsüchtig; *schmückend, putzend (*Acc.*).
 *अलंकर्तृ *m.* der Schmücker.
 अलंकार *m.* das Schmücken, der Schmuck (*auch der Rede*).
 अलंकृति *u.* अक्रिया *f.* dass.
 अलङ्घनीय unerreichbar, unantastbar. *Abstr.* अता *f.*, अत्व *n.*
 अलङ्घित unerreicht, unangetastet.
 अलङ्घितपूर्वं zuvor nicht übertreten.*
 अलज्ज schamlos; *f.* आ Schamlosigkeit.
 अलभ्य nicht erlangt; अवन्त् — habend.
 अलम् *Adv.* genug, gehörig, tüchtig; genügend, hinreichend für (*Dat.*); genug mit, fort mit (*Instr. o. Ger.*) *Vgl.* unter कर *u.* भू.
 अलक *m.* toller Hund, fabelhaftes Tier; *N.* einer Pflanze.

अल्लामवन्त plätschernd.
 अल्लसं träge, matt.
 अल्लात n. Feuerbrand.
 अल्लावु (auch °वू) f. Flaschengurke; m. n. die Frucht ders. u. ein Gefäß daraus (zum Schröpfen).
 अल्लाम m. Nichterlangung, Verlust.
 अल्लि m. Biene; °कुल n. Bienenschwarm.
 अल्लिकु ohne Abzeichen; geschlechtslos (g.).
 अल्लिन् m., °नी f. Biene.
 अल्लिन्द m. Terrasse.
 अल्लिक widerwärtig, falsch; n. Widerwärtigkeit, Unwahrheit, Falschheit.
 अल्लिकपण्डित afterweise, pedantisch.
 अल्लिकसुप्त n. verstellter Schlaf.
 अल्लून unverletzt, ungepflückt.
 अल्लेपक unbefleckt, rein.
 अल्लोभ ohne Begierde; m. Begierdenlosigkeit.
 अल्लोमक u. अल्लोमक, f. °मका u. °मिका unbehaart.
 अल्लौकिक, f. ई im gewöhnlichen Leben nicht vorkommend, außerordentlich.
 अल्लङ्ग m. Du. die Leisten, Weichen.
 अल्ल्य klein, gering; m. ein Weniges, n. adv. ein wenig. अल्ल्येन u. *अल्ल्यात् leicht, schnell.
 अल्ल्यक dass., °कम् adv. ein wenig.
 अल्ल्यकार्य unbedeutend.
 अल्ल्यकालत्व n. kurze Frist.
 अल्ल्यज्ञ wenig wissend. Abstr. °त्व n.
 अल्ल्यता f., °त्व n. Kleinheit, Geringheit.
 अल्ल्यतेजस् von wenig Feuer o. Energie.
 अल्ल्यधी von geringer Einsicht.
 अल्ल्यपायिन् schlecht saugend (Blutegel).
 अल्ल्यपुण्य dessen gute Werke gering sind, unselig.
 अल्ल्यबुद्ध wenig —, eben erst erwacht.*
 अल्ल्यभाग्य unglücklich. Abstr. °त्व n.
 अल्ल्यभुजान्तर schmalbrüstig.
 अल्ल्यशेष wovon wenig übrig ist.
 अल्ल्याङ्ग klein von Körper. Abstr. °त्व n.
 अल्ल्यावशिष्ट wenig übrig geblieben. Abstr. °त्व n.
 अव, अवति fördern, erregen, laben,

sättigen, schützen, behüten, gern haben.
 उप zustimmen, zurufen. प्र = simpl.
 1. अव ab, herab (oft °— bei Verb. u. Subst.), Praep. mit Abl. von herab (selten).
 2. अव m. Gunst, Huld.
 अवकर m. Kehrlicht.
 अवकर्त m. ein abgeschnittenes Stück.
 अवकर्तन n. das Abschneiden.
 अवकाश m. Platz, Stätte, Gelegenheit.
 अवकाशद् beherbergend; m. Hehler.
 अवक्षेप m. Verspottung, Hohn.
 अवक्षेपण n. das Hinabwerfen; = vor.
 अवखादं m. Aufzebrung o. Aufzehrer.
 अवगम m., °न n. Verständnis.
 अवगाह s. गाह.
 अवगाह m., °न n. das Untertauchen, Bad.
 अवगुहण n. Verhüllung, Schleier. °वन्त u. कृतावगुहण verschleiert.
 अवग्रह m. Hemmung, Beeinträchtigung; Trennung der Wortelemente, Pause (g).
 अवचन sprachlos, stumm.
 अवचनीय nicht zu sagen.
 अवचय u. चाय m. das Abpflücken, Lesen.
 अवचारण n. die Anwendung; °णीय sich auf die A. beziehend.
 अवच्छेद m. Abschnitt.
 अवज्ञा f., °न n. Missachtung.
 अवटं m. Grube.
 अवतं m. Brunnen.
 अवतंस u. °क m. n. Kranz, Diadem.
 अवतंसनीय zum Kranze zu flechten.*
 अवतंसय, °यति zum Kranze flechten.*
 अवतंसिनी f. Kranzträgerin (mit einem K. Geschmückte).*
 अवतरण n. das Hinabsteigen o. -fahren.
 अवतार m. das Herabsteigen (bes. der Götter auf die Erde).
 अवदात rein (auch übertr.), weifs, klar.
 अवदान n. Heldenthat.
 अवदार m. Durchbruch. °ण zerreisend; n. das Zerreißen.
 अवदावद् unbestritten.
 अवद्यं tadelnswert; n. Fehler, Schande.
 अवधान n. Aufmerksamkeit.
 अवधारण n. Vergewisserung, Bestimmung, Beschränkung, Bejahung.

अवधि *m.* Grenze, Bestimmungspunkt, Termin. °धी कर् eine Grenze machen, einen Termin bestimmen.

अवधीरण *n.*, आ *f.* Verschmähung.

अवधीरय्, °यति zurückweisen, verachten.

अवध्यं nicht zu tödten, unverletzbar.

अवध्यता *f.* Unverletzbarkeit.

अवध्यत्व *n.*, °ध्यभाव *m.* dass.

अवध्नं unzerstörbar.

अवन *n.* Begünstigung, Gunst.

अवनति *f.* Niedergang, Untergang.

अवनि *f.* Wasserlauf, Fluss; Erde (*auch* °नी *f.*).

अवनिप, °पति, °पाल *m.* Fürst.

अवनेग्य zum Waschen dienend.

अवनेजन, *f.* ई *dass*; *n.* das Abwaschen.

अवन्त् freundlich, gern; *m.* Mannsname.

अवन्ति *m.* *Pl.* Volksname.

अवन्ती *f.* *N.* der Stadt Ujjayini.

अवन्ध्य nicht unfruchtbar, — vergeblich; erfolgreich, glücklich. °पात sicher treffend (*Pfeil*).

अवपात *m.* Herabfall.

अवपातन *n.* das Fällen.

अवबोध *m.* das Wachen; die Wahrnehmung, Erkenntnis, das Wissen.

अवभङ्ग *m.*, °भङ्गन *n.* das Brechen, Beugen.

अवभास *m.* Glanz, Schein, das Erscheinen.

अवभासक erhellend, hervortreten lassend. *Abstr.* °त्व *n.*

अवभासन *n.* das Scheinen, Erscheinen, Erhellen.

अवभासिन् glänzend, scheinend, erhellend.

अवभृथ *u.* °भृथ *m.* Reinigungsbad (*r.*).

अवमं der unterste, nächste, letzte, jüngste.

अवमन्तर् *m.* Verächter.

अवमन्यक (—°) verachtend, verschmähend.

अवमर्श *m.* Berührung; Erwägung.

अवमान *m.*, °मानन *n.*, °मानना *f.* Verachtung, Schimpf, Schande.

अवमानिन् verachtend, verschmähend.

अवयव *m.* Glied, Teil.

अवयवधर्म *m.* die Figur pars pro toto (*rh.*).

अवयवरूपक *n.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

अवयवविरूपक *n.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

अवर der untere, geringer, nachstehend,

jünger, näher (*opp.* पर), später (*opp.* पूर्व), westlich.

अवरेज niedrig geboren, jünger; *m.* ein Çûdra, jüngerer Bruder; *f.* आ jüngere Schwester.

अवरवर्ण *m.* niedrige Kaste; °ज *m.* ein Çûdra.

अवरेण (*Instr.*) unter (*mit Acc.*).

अवरोध *m.* Hemmung. Beeinträchtigung, Einsperrung, Harem; *Pl.* die Frauen des Harems.

अवरोधन *dass.*; verschlossener Ort, Heiligtum.

अवरोह *m.* das Herabsteigen (*übertr.*).

अवरोहण, *f.* ई herabsteigend; *n.* das Herabsteigen (*eig. u. übertr.*).

अवरोहिन् herabsteigend (*eig. u. übertr.*).

अवर्तमान nicht gegenwärtig.

अवर्ति *f.* (*eig.* Niedergang), Mangel, Not; Hunger.

अवर्ष *m.*, °ण *n.* Regenmangel, Dürre.

अवलम्ब herabhängend; *m.* Halt, Stütze.

अवलम्बन, *f.* ई, *u.* °लम्बिन् herabhängend, sich senkend, lehnd, sich haltend an, liegend auf, etwas annehmend.

अवलिप्त gesalbt; übermütig, stolz.

अवलिप्तता *f.*, °त्व *n.* Übermut.

अवलिप *m.*, °न *n.* Salbe; Übermut.

अवलेह *m.*, °न *n.* das Ablecken.

अवलोक *m.*, °न *n.* das Schauen, der Anblick.

अवलोकयितर् *m.* der Beschauer.

अवलोकिन् schauend, betrachtend.

अवशं (*eig.* ohne — fremden o. eigenen — Willen); unabhängig, frei; unlustig, ungern (*invitus*).

अवशग nicht dem (*Gen.*) unterthan.

अवशेष *m.* Überbleibsel, Rest; *Abstr.* °ता *f.* कृत्तावशेष bis auf einen Rest abgebrochen.

अवश्य (—°) *u.* अवश्यम् *adv.* notwendig, durchaus.

अवश्यभाव *m.* Notwendigkeit.

अवश्यभाविन् notwendig sein müssend.

अवश्याय *m.* Reif, Frost.

अवष्टम्भ *m.* das Sichaufstützen, Sichverlassen auf, Zuversicht, Mut.

अवष्टभमय mutig, tapfer.

1. अवस *n.* Förderung, Hilfe, Labung, Lust, Verlangen.

2. अवस *Adv.* herab; *Praep.* herab von, unter (*Instr.*).

अवसर *m.* Gelegenheit, rechte Zeit.

अवसर्पण *n.* das Herabsteigen.

अवसर्पिणी *f.* eine absteigende Zeitperiode.

अवसाद् *m.* das Sichsenken, die Abnahme, Niederlage.

अवसादन *n.* das Niederdrücken, die Gedrücktheit.

अवसान *n.* das Aufhören, Ruhe, Ende, Tod; Pause, Satz-, Versauslaut.

अवसित *s. सा.*

अवसितकार्यं zufrieden (*eig.* verrichteter Sache)*.

अवसितमण्डन fertig geschmückt.*

अवसेक *m.*, असेचन *n.* Begießung, Blutentziehung.

अवस्कन्द *m.* Überfall, Angriff,

अवस्कन्दिन् bespringend, angreifend.

अवस्तात् *Adv.* unten, diesseits; *Praep.* unter (*Gen.*).

अवस्तु *n.* schlechtes Ding; Unding, Unreales (*ph.*). *Abstr.* अस्त *n.*

अवस्त्र unbekleidet. *Abstr.* अता *f.*

अवस्थ *m.* penis; *f.* आ das Erscheinen vor Gericht, die Lage, der Zustand (*oft adj.* —°).

अवस्थान *n.* das Auftreten, die Lage, das Verweilen.

अवस्थान्तर *n.* veränderter Zustand, Alteration.

अवस्थिति *f.* der Aufenthalt, das Verweilen.

अवस्तु Schutz suchend.

अवहनन *n.* das Dreschen, Aushülsen.

अवहित *s. धा.*

अवारगमनवन्त् sich nach unten bewegend.

अवाङ्मनसगोचर nicht im Bereich der Rede und des Geistes liegend.

अवाङ्मुख, *f. ई* (mit dem Gesicht) nach unten gekehrt.

अवाचीन abwärts gerichtet.

अवाच्य nicht anzureden; unaussprechlich.

अवाह, *f. अवाची*, abwärts, nach unten gerichtet. अवाक् *adv.* nach unten.

1. अवात unangefochten, sicher.

2. अवात windstill, hauchlos.

अवान्तर dazwischen liegend; je anders, verschieden, respectiv.

अवान्तरदेश *m.* Zwischengegend.

अवाप्ति *f.* Erreichung.

अवारणीय unaufhaltsam.

अवि *m.* Schaf. अविका *f.* Schafmutter.

अविकत्यन nicht ruhmredig.

अविकार ohne Wandel; *m.* kein Wandel.

अविकृत unverändert, unentwickelt.

अविक्रिया *f.* keine Veränderung. अयात्मक unveränderlichen Wesens.

अविक्रीत nicht verkauft habend.

अविक्रय unverkäuflich.

अविकृत unverletzt.

अविकृत्य unverstört.

अविघ्न *u.* अघ्नित ungehindert.

अविकक्षण nicht scharfsichtig, einfältig.

अविकचल nicht wankend, beharrlich.

अविचार ohne Überlegung; *m.* (auch अन् *n.*) keine Überlegung. *Instr.* unverzüglich.

अविचारज्ञ keine Überlegung kennend.

अविचारयन्त् unüberlegt (*act.*) अरित *dass.* (*pass.*).

अविचार्य nicht zu überlegen.

अविज्ञात unerkannt, unbekannt.

अविज्ञान ohne Kenntnis; *n.* keine K.

अविज्ञेय nicht erkennbar.

अवितथ nicht unwahr; wahr. *n. adv.*; *N. eines Metrums.*

अवितर *m.* Förderer, Helfer.

अविदित ungekannt, unerkannt.

अविद्ध undurchbohrt.

अविद्य ohne Wissen, unwissend.

अविद्यमान nicht vorhanden.

अविद्या *f.* Unwissenheit.

अविद्वंस unwissend.

अविधवा *f.* Nicht-Wittwe.

अविधान *n.* Nicht-Verordnung; अतस् nicht der Verordnung gemäß.

अविनय *m.* Unerzogenheit, Unhöflichkeit.

अविनाशिनं unvergänglich.

अविनीत ungezogen, ungesittet.

अविनाद *m.* Trübseligkeit, Langeweile.
 अविभक्त ungeteilt, in Gütergemeinschaft lebend.
 अविभावित nicht deutlich wahrgenommen, unerkennbar.
 अविधम ohne Koketterie, unaffektiert.
 अविद्युक्त ungetrennt, von (*Instr.*).
 अविरत nicht ablassend, ununterbrochen; *n. adv.*
 अविरल dicht, häufig; *n. adv.*
 अविरह *m.* Nicht-Trennung; Zusammenbleiben.*
 अविरहित nicht verlassen, ungetrennt.
 अविरोद्ध ungehemmt, unverpönt; nicht in Widerspruch stehend mit (*Instr. o. —*).
 अविरोध *m.* kein Widerspruch mit, — Nachteil für (*—*).
 अविरोधिन् ohne Widerspruch mit, — Nachteil für (*Gen. o. —*).
 1. अविलम्ब *u. °न* nicht zögernd.
 2. अविलम्ब *m., °न n.* das Nichtzögern.
 अविलम्बित nicht säumig, unverzüglich, schnell; *n. adv.*
 अविलम्बिन् schnell eintreffend.*
 अविलम्ब्य ohne zu zögern.
 अविवाह nicht in der Ehe lebend (*Vieh*).
 अविवाहिन् nicht zur Ehe passend.
 अविविक्त unentschieden.
 अविवेचनन्त् sich nicht abwendend; wohlgeneigt.
 अविशङ्क *u. °शङ्कित* ohne Bedenken, ohne Scheu, arglos.
 अविशङ्का *f.* kein Bedenken, keine Scheu.
 अविशद् undeutlich.
 अविशिष्ट nicht verschieden. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 अविशेष unterschiedslos; *m.* kein Unterschied. °षण *u. °षतस्* ohne Unterschied, im Allgemeinen.
 अविशेषित nicht spezifiziert.
 अविश्रम, °श्रान्त *u. °श्राम* rastlos, unaufhörlich.
 अविश्वसनीय unzuverlässig. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 अविश्वास misstrauisch; *m.* das Misstrauen.
 अविश्वासजनक Misstrauen erregend.*

1. अविष *n.* kein Gift.
 2. अविष ungiftig.
 अविषम nicht ungleich; gleich.
 1. अविषय *m.* kein Bereich, kein Objekt, Nicht-O., unausführbares Ding für (*Gen.*).
 2. अविषय kein Objekt habend.
 अविषयमनस् dessen Geist auf kein Objekt gerichtet ist, unweltlich gesinnt.
 अविषयीकरण *n.* Nichtobjektivierung (*ph.*).
 अविषह्य unerträglich.
 अविषाद् *m.* Unverzagtheit; °दिन् unverzagt.
 अविष्टम् *s. अक्.*
 अविष्ठ sehr gern annehmend.
 अविष्ट्या Begierde, Eifer; अविष्ट्यु gierig.
 अविस्पष्ट unklar, trübe; *n. adv.*
 अविड्ढल unerschüttert.
 1. अवीर unmännlich.
 2. अवीरं männerleer; *n.* Männerleere.
 अवीर्य schwach, machtlos.
 अवृक्क harmlos; *n.* Sicherheit.
 अवृजिन् truglos (*eig.* nicht krumm).
 अवृत्ति *f.* Mangel an Lebensunterhalt
 अवृषण hodenlos.
 अवृष्टि *f.* Regenmangel, Dürre.
 अवृत्तण *n.* Hinblick auf, Sorge um (*Gen.*).
 अवृत्ता *f.* Vorsorge, Rücksicht auf (*Loc.*).
 अवोचम्, °चस्, °चत् *s. वक्.*
 अव्य Adj. Schaf-, wollen; *n.* Somaseihe.
 अव्यक्त unerschlossen, unbestimmt, undeutlich. °रूप von unbestimmter Form *o.* Art.
 अव्यय unbekümmert, ruhig; *n. adv.*
 अव्यथिं nicht wankend.
 अव्यभिचारिन् unfehlbar.
 अव्यभीचार treu (*in der Ehe*); *m.* Treue.
 1. अव्यय *m.* das Nichtausgeben.
 2. अव्यय unvergänglich, unveränderlich; *n.* ein Indeclinabile (*g*).
 अव्ययात्मन् von unvergänglicher Natur.
 अव्ययीभाव *m.* adverb. Compositum (*g*).
 अव्यवधान *n.* das Nichtdazwischentreten.
 अव्याकृत ungesondert.
 अव्याज *m.* kein Falsch; *Adj.* ohne Falsch, natürlich.

अव्यापार *m.* keine rechte Beschäftigung;
Pl. Allostria.
 अव्याहृत *n.* das Nichtreden, Schweigen.
 अव्युच्छिन्न ununterbrochen.
 अव्युष्ट nicht aufgegangen.
 1. अश्, अश्नाति, अश्नुते erreichen, erlangen,
 antreffen, wozu *o.* wohin gelangen (*Acc.*).
 अभि, प्र, वि, सम् *dass.*
 2. अश्, अश्नाति essen, verzehren (*auch*
 trinken), kosten, genießen (*auch übertr.*);
p.p. अशितं gegessen. *Caus.* आशयति
 jemd. (*Acc.*) etwas (*Acc.*) genießen
 lassen. *p.p.* आशितं gespeist, satt. उप
u. प्र = *Simpl.*
 अशक्त nicht imstande zu (*Inf., Loc., Dat.*).
 अशक्ति *f.* Unvermögen, Ohnmacht.
 अशक्नुवन्त् nicht könnend (*Inf.*).
 अशक्य unmöglich, unthunlich.
 अशङ्क *u.* °ङ्कित furchtlos; *n. adv.*
 अशङ्कनीय nicht zu befürchten.
 अशन *m.* Stein, Himmelsgewölbe.
 अशन *n.* das Essen, die Speise.
 अशनानशनं *n.* das Essen und Fasten.
 अशनाया *u.* अशनाया *f.* Hunger.
 अशनायावन्त् hungrig.
 अशनि *f.* (*m.*) Donnerkeil, Blitzstrahl.
 अशम *indecl.* Unheil.
 अशरण schutzlos; *n.* Schutzlosigkeit.
 अशस् verwünschend, hassend.
 अशासन्त् nicht strafend.
 अशिक्षित ungelernt; ungelehrt, in (*Acc.*
o. Loc.).
 अशितं *s.* 2. अश्.
 अशितव्य zu essen.
 अशिरस् kopflos.
 अशिव unheilvoll, schlimm. *n.* Unheil.
 अशिवशंसिन् unheilkündend.
 अशीत der achtzigste.
 अशीति *f.* achtzig.
 अशीतितम der achtzigste.
 अशुचि unrein. °भक्षण *n.* das Essen von
 Unreinem. °भाव *m.* Unreinheit.
 अशुद्ध unrein.
 अशुद्धि *f.* Unreinheit.
 अशुभ unschön, unangenehm, hässlich,
 schlecht. *n.* Weh, Unglück.

अशुभमति schlecht gesinnt.
 अशून्य nicht leer, nicht vergeblich; °न्य
 कर vollmachen, ausführen (*Geschäft*).
 अशेष *m.* kein Rest; *Adj.* ohne Rest, ganz,
 vollständig. अशेषम्, °षेण *u.* °षतस् *adv.*
 अशोक (*glut- o. kummerlos*). *m.* der Açoka-
 baum.
 अशोचनीय nicht zu beklagen.
 अशोधयित्वा ohne zu erledigen.
 अश्ल *m.* Stein; *N.* eines Dämons.
 अश्लवामहै *s.* 1. अश्.
 अश्रमक *m.* Mannsname; *Pl.* Volksname.
 अश्रमन् *m.* Fels, Stein, Donnerkeil, Him-
 mel. अश्रमन् *Loc.* am Himmel. *Du.*
 Himmel und Erde.
 अश्रमन्त्र्य, *f.* ई steinern.
 अश्रममूर्धन् einen steinernen Kopf habend.
 अश्रय्थं essen bedeutend (*g*).
 अश्राम *s.* 1. अश्.
 अश्रद्धा *f.* Unglauben.
 अश्रद्धेय ungläublich.
 1. अश्रम *m.* Nichtermüdung.
 2. अश्रम *u.* अश्रमं unermüdlich.
 अश्रवण *n.* das Nichtvernehmen.
 अश्रि *f.* Kante, Schneide.
 अश्रिक (*adj.* —°) *dass.*
 अश्रु *n.* (*m.*) Thräne.
 अश्रुत ungehört.
 अश्रोत्र ohrenlos.
 अश्व Pferd; *f.* अश्वी Stute.
 अश्वखुर *m.* Pferdehuf. °वत् wie ein Pf.
 अश्वत्थं *m.* der heilige Feigenbaum.
 अश्वद *u.* °दा Rosse schenkend.
 अश्वपाल *m.* Pferdehirt *o.* -knecht.
 अश्वमेधं *m.* Rossopfer.
 अश्वयुञ्ज *m.* Pferde anschirrend *o.* mit
 Pferden bespannt; *f. Sing. u. Du. N.*
 eines Mondhauses.
 अश्वराज *m.* der König der Rosse.
 अश्ववन्त् rossereich.
 अश्ववृष *m.* Hengst.
 अश्वशाला *f.* Pferdestall.
 अश्वसेन *m.* *N.* eines Schlangendämons.
 अश्वहृदय *n.* Pferdekenntnis.
 अश्वार्थ *m.* Aufseher der Pferde, Stall-
 meister.

अश्वानीक *n.* Reiterheer.

अश्वारूढ zu Pferde (gestiegen).

अश्ववन्त = अश्ववन्त.

अश्विन् rossereich; *m.* Rosselenker; *Du.* die Açvins (zwei Lichtgötter).

अषाढ *o.* अषाढह unüberwindlich; *m. N.* eines Mannes.

अष्टक achtheilig; *m. N.* eines Mannes.

अष्टगुण *Adj.* achtfach.

अष्टधा *Adv.* achtfach.

अष्टन् acht.

अष्टपाद achtfüßig.

अष्टभाग *m.* der achte Teil.

अष्टमं, *f.* ई der achte; *m.* Achtel.

अष्टरसाश्रय die acht Affekte enthaltend, dramatisch.

अष्टवर्ष achtjährig.

अष्टविध achtfältig.

अष्टाङ्ग acht Glieder (०—); *Adj.* achtgliedrig.

अष्टादश *u.* अष्टादशम der achtzehnte.

अष्टादशधा *Adv.* achtzehnfach.

अष्टादशन् achtzehn.

अष्टापद् (*Nom.* ०पात्, ०पदी) achtfüßig.

अष्टोत्तर mehr acht.

अष्ट्रा *f.* Stachel (zum Viehantreiben).

अष्टीला *f.* Kugel.

1. अस, अस्ति (*Med.* 2. *Sgl.* से *alt nur im Fut. periphr.*) sein, dasein, geschehen. *Mit Gen.* zuteil werden, zufallen; *mit Gen., Dat., Loc.* gehören, eigen sein; *mit Dat.* gewachsen, imstande sein zu. *Mit Adv., bes. एवम् u. तथा,* sich verhalten. अति übertreffen (*Acc.*). अपि sich bei oder in (*Loc.*) befinden. अभि übertreffen, überragen (*Acc.*) mehr sein als (*Abl.*); *zuteil werden (*Gen.*). — उप sich in (*Acc.*) befinden, erlangen. परि herumbringen (*die Zeit*). प्र voransein, hervorragen.

2. अस, अस्ति schleudern, schießen, werfen; (abwerfen *nur p.p.* अस्त ०—). अप wegwerfen, abwerfen, niederlegen; verlassen. अभि (*auch असति, ०ते*) hinwerfen, betreiben, studieren, wiederholen; *p.p.* अभ्यस्त verdoppelt, redupliziert (*g.*).

उद्द hinaufwerfen; sich erheben von (*Acc.*). नि (*auch असति*) niederwerfen, hinlegen, anlegen, anstecken, auflegen, hineinlegen, hineingießen; übertragen, anvertrauen. उपनि hinwerfen, erwähnen, bemerken. विनि (*auch असति*) auseinanderlegen, hinlegen, -setzen, -stecken; auftragen, übergeben. संनि (*auch असति*) zusammensetzen, niederlegen, hinlegen, -setzen; ablegen, aufgeben, fahren lassen. निस् ausreißen, hinauswerfen, vertreiben, vertilgen. परा wegwerfen, verstofsen. परि herumwerfen; umlegen, anlegen (*Med.*). विपरि umkehren, vertauschen; *p.p.* विपर्यस्त herumstehend; umgestellt, verkehrt (*g.*). प्र fortschleudern, hin-, hineinwerfen. वि auseinanderwerfen, zerstückeln, zersprengen, zerstreuen; *p.p.* व्यस्त zerteilt, gesondert (*opp.* समस्त). सम् verbinden, *Pass.* zusammengesetzt, komponiert werden (*g.*); *p.p.* verbunden, komponiert (*g.*); ganz, alle.

- असंयाज्य nicht zum Opfergenossen tauglich.
- असंवीत unbedeckt.
- असंशय *m.* kein Zweifel; *Adj.* keinen Zweifel hegend.
- असंसारिन् nicht dem Kreislaufe des Lebens unterworfen.
- असंसृष्ट unberührt, frei von (*Instr.*).
- असंस्कार schmucklos; *m.* Schmucklosigkeit.
- असंस्कृत ungeschmückt, ungebildet.
- असंस्तुत nicht übereinstimmend; widerspenstig.
- असंस्थित nicht stille stehend, unruhig.
- असकृत nicht einmal, öfters.
- असक्त nicht hängend an (*Loc.*).
- असंचिन्तित nicht zusammengedrängt (nicht abgelegt*).
- असंख्य *u.* असंख्येयं unzählbar.
- असङ्ग *u.* असङ्गं nicht hängen bleibend, keinen Widerstand findend an (*Loc.*).
- असजाति unebenbürtig.
- असजात्य ohne Blutsverwandte.

असज्जन *m.* ein schlechter Mensch.
असंज्ञ bewusstlos. *Abstr.* °त्व *n.*
असंज्ञा *f.* Uneinigkeit, Zwiespalt.
असत्कल्पना *f.* Verstellung, Lüge.
असत्कृत schlecht behandelt; *n.* Übelthat.
असत्त्व *n.* das Nichtsein.
असत्त्ववचन keine Realität, kein Ding
 bezeichnend. *Abstr.* °ता *f.* (*g.*).
असत्पुत्र keinen Sohn habend.
असत्यं unwahr; *n.* Unwahrheit, Lüge.
असत्यसंध unzuverlässig.
असदृश unähnlich, unebenbürtig.
असद्ग्रह *m.* schlechter Gedanke, Grille.
असद्भाव *m.* das Nichtdasein, Fehlen.
असन् *n.* Blut; *vgl.* असृज्.
असन *n.* das Schleudern; *f.* असना Geschoss.
असनाम ungleichnamig.
असन्त nicht seiend, unwahr, schlecht;
असती *f.* unzüchtiges Weib; *n.* असत्
 das Nichtseiende, Unwahrheit, Lüge.
असंतुष्ट unzufrieden, missvergnügt.
असंतोष *m.* Unzufriedenheit.
असंधेय nicht wieder gut zu machen.
असंनिधान *n.*, °निधि *m.* Abwesenheit.
असंनिहित abwesend.*
 1. असपत्न kein Nebenbuhler.
 2. असपत्न ohne Nebenbuhler.
असम ohnegleichen, unvergleichlich.
असमग्र unvollständig, nicht voll, ganz. *n. adv.*
असमञ्ज *u.* °ज्ज् *m.* *N.* eines Mannes.
असमद् *f.* Eintracht.
असमय *m.* Unzeit, unrechte Zeit.
असमर्थ unfähig, nicht imstande zu (*Inf.*
Dat., Loc. oder —°). *Abstr.* त्व *n.*
असमस्त nicht zusammengesetzt (*g.*).
असमाप्त unvollendet.
असमीच्य ohne zu betrachten.
असमुद्यम *m.* Lässigkeit, Indolenz.
असमूह unvollkommen.
असंपाद्य nicht zum Studiengenossen zu
 machen.
असंप्राप्त nicht angelangt, nicht erreicht.
असंबद्ध unverbunden, fremd, unzusammen-
 hängend, thöricht.
असंबाध unbeengt, unbehindert.

असंभव *m.* das Vergehen, Nichtdasein,
 Mangel, Abwesenheit, Unmöglichkeit.
असंभावित unvollendet, unvollkommen,
 unmöglich.
असंभावितोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
असंभोज्य nicht zum Speisegenossen zu
 machen.
असम्यक् *Adv.* unrichtig, falsch. °कारिन्
 falsch handelnd.
असर्व unvollständig.
असवर्ण nicht aus derselben Kaste, als (*Gen.*).
असश्चत् *u.* असश्चन्त् (*f.* असश्चन्तो) nicht
 stockend, nicht versiegend.
अससन्त nicht schlummernd.
असह unfähig zu ertragen.
असहन nicht imstande zu ertragen, neidisch,
 eifersüchtig.
असहन्त, *f.* °न्ती nicht ertragend.
असहमान = *vor.*
असहाय ohne Gefährten, ohne Beistand.
असहायिन् *dass.**
असहिष्णु nicht ertragen könnend. *Abstr.*
 °त्व *n.*
असह्य unerträglich.
असादृश *n.* Unähnlichkeit.
असाधक nicht ausführend, unbefriedigend.
असाधन *n.* kein Mittel; *Adj.* ohne Mittel,
 unausführbar.
असाधारण, *f.* ई nicht gemeinsam, speziell.
असाधारणोपमा Art Gleichnis (*rh.*).
असाधुं nicht gut; schlecht, böse gegen
 (*Loc.*); *m.* ein schlechter Mensch.
असाधुदर्शिन् schlecht sehend, kurzsichtig
 (*übertr.*).
असाधुवृत्त schlecht gesittet.
असाध्य unausführbar, unerreichbar, un-
 möglich, unheilbar, unbeweisbar.
असंनिध्य *n.* Abwesenheit (*eig.* Nicht-Nähe).
असामान्य nicht gemein, ungewöhnlich.
असंप्रत unpassend, unrecht; *n. adv.*
असार untauglich, wertlos, eitel.
असिं *m.* Schwert.
असित (*f.* असिता *u.* असिक्री) von dunkler
 Farbe, schwarz.
असितपीतक, *f.* °तिका dunkelgelb.
असिधारा *f.* Schwertklinge.

असु *m.* (*sp. nur Pl.*) Leben.
 असुख unangenehm, schmerzlich; *n.* Kummer, Elend.
 असुतृप् lebenraubend *o.* unersättlich,
 असुर lebendig, geistig, göttlich; *m.* Geist, höchster Geist; böser Geist, Dämon, Asura. *Abstr.* असुरत्व *n.*
 असुरब्रह्म *m.* Priester der Asuras.
 असुररक्षस *n. Pl.* die Asuras und Rakshasas.
 असुरहन्, *f.* असुरघ्नी Asuras tötend.
 असुर्युं geistig, göttlich, dämonisch; *n.* Göttlichkeit, Geisterwelt, Götterwelt.
 असुलभ nicht leicht zu erlangen. *Abstr.* ०त्व *n.*
 असुष्वि nicht den Soma pressend; karg.
 असुस्थ unwohl (०शरीर krank.*).
 असूय, ०यति *u.* ०यते murren, grollen (*Dat. o. Acc.*). अभि *dass.*
 असूय murrend, ungehalten. *f.* आ Murren, Groll, Unlust.
 असूर्यग nicht nach der Sonne hin sich bewegend.
 असुज *n.* Blut.
 असैन्य nicht treffend *o.* verletzend.
 असोढ unbewältigt.
 असौ *m. f.* (अदस् *n. s. bes.*) jener, jene, jenes; der und der; mit एव derselbe.
 असौनामन् den und den Namen führend.
 अस्कन्न unverspritzt.
 अस्वलित nicht strauchelnd, ungehemmt.
 अस्वलितचक्र mit ungehemmtem Wagen.
 अस्वलितपद sicher (*eig.* wo der Fuß nicht strauchelt)*.
 1. अस्त *n.* das Heim, die Wohnung. *Acc. adv.* heim; mit Verben des Gehens: untergehen (*von Gestirnen*), heimgehen, sterben.
 2. अस्त *m.* Untergang, der mythische Untergangsberg (*für Gestirne; vgl. उदय*).
 अस्तंयन्त् untergehend.
 अस्तमयं der Untergang.
 अस्तमित untergegangen. ०मिते (*scil. सूर्ये*) nach Sonnenuntergang.
 अस्तार *m.* Schleuderer, Schütze.
 अस्ता *f.* Wurfgeschoss, Pfeil.

अस्तृत *u.* अस्तृत unüberwunden, unüberwindlich.
 अस्तेय *n.* das Nicht-Stehlen.
 अस्तं *n. (m.)* Wurfgeschoss; Pfeil, Bogen.
 अस्त्री *f.* kein Weib, kein Femininum, *also* Masculinum und Neutrum (*g*).
 अस्थिन् *u.* अस्थि *n.* Knochen.
 अस्थान *n.* kein Ort, der unrechte Ort; ०— *u. Loc.* am unrechten Ort, ohne Grund.
 अस्थिचूर्ण *n.* Knochenmehl.
 अस्थिर nicht fest, unset.
 अस्थूल nicht grob; schwächig, fein.
 अस्त्रांतर nicht badelustig; wasserscheu.
 अस्पष्ट unklar, undeutlich, ०ष्टापाधि dessen Bedingendes unklar ist; *Abstr.* ०ता (*ph.*).
 असृशन्त् nicht berührend.
 1. अस्मि *Pron.-St. d. 1. Pers.*
 2. अस्म *u.* अस्म *Pron.-St. d. 3. Pers.*
 3. अस्म nicht mit der Partikel sma verbunden (*g.*).
 अस्मत्तस् von uns.
 अस्मत्त्वा bei uns.
 अस्मदीय unser.
 अस्मद्वृच् uns zugewandt, *n.* ०द्वृक् *adv.*
 अस्मद्विध unseresgleichen, unsereiner.
 अस्मयुं uns zugethan.
 अस्माक unser, der unserige.
 अस्माद्दृश् unseresgleichen.*
 अस्मृति *f.* Nichterinnerung.
 अस्मैहिति *f.* Auftrag für uns.
 अस्म *n.* Thräne, *s.* सास.
 अस्ममुख, *f.* ई bethrännten Gesichts, verweint.*
 अस्मिन्ध् nicht fehlgehend, fromm, friedlich.
 अस्मिधान *dass.*
 अस्वतन्त्र unselbständig, unfrei, abhängig.
 अस्वप्नज् (*nur Nom. Pl.*) schlummerlos.
 अस्वरित nicht mit dem Svarita-Accent versehen. *Abstr.* ०त्व *n. (g)*.
 अस्वर्गयोग्य des Himmels unwürdig.
 अस्वस्थ unwohl. ०चेतन verstörten Geistes.
 अस्वस्थता *f.* Unwohlsein.
 अस्वातन्त्र्य *n.* Unselbständigkeit, Abhängigkeit.
 अस्वाधीन unfrei, abhängig.

अह, nur Pf. **आह** sagen, sprechen; etwas (Acc.) zu jemand (Dat. o. Acc.); jemand für — erklären, — nennen (2 Acc.). **अधि** für jemand (Dat.) sprechen. **अनु** her-sagen, vorsprechen. **अभि** etwas wozu sagen, antworten; jemand (Dat.) etwas (Acc.) mitteilen, einflößen. **प्र** aussagen, verkünden; sagen, sprechen (wie *Simpl.*).
 1. **अह** gewiss, wohl, gerade, eben, nämlich, zwar, oft nur hervorhebend.
 2. **अह** m. n. (०—) Tag.
अहंकार m. Ich- o. Selbstbewusstsein.
अहंकार्ये das Objekt des Ichbewusstseins bildend.
अहंकृति f. = **अहंकार**.
अहत nicht geschlagen; nicht gewaschen, neu (*Kleid*).
अहन u. **अहर** n. Tag. **अहन्यहनि** u. **अहरहः** jeden Tag. **उभे अहनी** Tag und Nacht.
अहंनामन् Ich heißend.

अहम् ich. **सोऽहम्** ich hier.
अहर u. **अहस्** n., s. **अहन**.
अहर्निश n. Tag und Nacht (०शम् adv.).
अहत्या f. N. einer Frau.
अहस्त handlos.
अहार्य nicht zu nehmen o. zu rauben.
अहि m. Schlange, bes. Vṛtra.
अहिंसा f. das Nichtszuleideten.
अहिगन्ध m. Schlangenähnlichkeit.
अहित ungeeignet, schlecht, schädlich, böse, feindlich; m. Feind; n. Schaden; Unheil.
अहिहत्य n. die Erlegung der Schlange, Vṛtraschlacht.
अहणान nicht zürnend, freundlich.
अहे Interj. der Freude, Trauer u. des Staunens.
अहेराचं m. n. Tag und Nacht.
अहर्षु m. Art Raubvogel.
अह्रस्व nicht kurz, lang.
अद्रुत ungekrümmt.
अह्रला f. das Nichtwanken, der feste Tritt.

आ

1. **आ** Adv. heran, herbei; dazu, ferner; eben, recht, gerade; ०— etwas, ein wenig, kaum (*bei Adj. u. Subst.*); bis zu (*bei Adj. u. Adv.*). *Praep.* zu — hin, bis zu (*nach Acc. u. vor Abl.*); bis auf, ausgenommen (*vor Acc.*); von — her von — an (*vor o. nach Abl.*); auf, in, bei, zu (*nach Loc.*).
 2. **आ** Interj., (*bes. bei plötzlicher Erinnerung*).
आकरं m. Ausschütter, Spender; Fülle, Menge, Gruppe; Mine, Bergwerk.
आकर्ण्य (०—) u. **आकर्णम्** adv. bis ans Ohr.
आकर्णन n. das Hinhorchen, Hören, Erfahren.
आकर्ण्य, ०यति hinhorchen, vernehmen.
आकर्ष m. das Heranziehen.
आकर्षण, f. ई heranziehend; n. = vor.
आकल्प m. Schmuck, Putz.
आकल्पम् u. **०ल्यान्तम्** bis ans Ende der Welt.

आकाङ्क्षा f. Verlangen, Wunsch, Erfordernis; Ergänzung (g.). *vgl.* **साकाङ्क्ष**.
 1. **आकार** m. Form, Gestalt, Miene. *Abstr.* ०ता f.
 2. **आकार** m. der Laut â (g).
आकारवन्त wohlgestaltet, schön.
आकारित (—०) in die Form von — gekleidet.
आकाशं m. n. Raum, Luftraum, die Luft als das feinste Element (ph.); ०श्रे in die Scene o. hinter der Scene (d).
आकाशग u. ०शचारिन् in der Luft wandelnd; m. Vogel.
आकाशयान n. Gang durch die Luft.
आकाशवर्त्मन् n. Luftweg.
आकाशशयन n. das Schlafen im Freien.
आकाशसंचारिन् n. Luftwandler.*
आकिंचन्य n. Besitzlosigkeit, Armut.
आकीर्ण *Praep.* von — her (*Abl.*).
आकीर्ण s. 3. कर्.

आकटिल etwas gekrümmt.
 आकुल verwirrt, bestürzt, unruhig; voll von, bekümmert um (*Instr. o. —०*).
 आकुलय्, ०यति verwirren, erfüllen; आकुलित verwirrt, erfüllt von.
 आकुली कर् verwirren, trüben, erfüllen mit; ०कृत erfüllt von.
 आकुली भू verwirrt werden o. sein.
 आकुलीयमान verwirrt, belästigt.*
 आकृत *n.* Absicht, Wunsch.
 आकृति *f.* Bestandteil, Form, Gestalt.
 आके (*Loc. adv.*) in der Nähe.
 आकौशल *n.* Ungeschick.
 आक्रन्द *m.*, ०न्दन *u.* ०न्दत *n.* Geschrei.
 आक्रमं *m.* Anschnitt, Angriff.
 आक्रमण heranschreitend; *n.* = *cor.*
 आक्रान्ति *f.* die Betretung; das Aufsteigen.
 आक्रीड *m. n.* Spielplatz, Garten.
 आक्रोश *m.* das Anschreien, Schmähung, Beschimpfung.
 आक्षिप्तिका *f.* Antrittsgesang (*d.*).
 आक्षेप *m.* das Hinwerfen, Hinreißen; die Hinweisung, Andeutung, Schmähung.
 आक्षेपरूपक *n.* Art Gleichnis (*rh.*).
 आक्षेपोपमा *f.* *dass.*
 आक्षेपवलन das Hin- und Herwerfen.
 आखण्डल *m.* Zerbrecher (*Bein. Indra's*).
 आखुं *m.* Maulwurf, Maus.
 आखेट *m.* Jagd. ०क *m.* *dass.*, Jäger.
 आख्या *f.* Benennung, Name; —० *u. Instr.* mit Namen.
 आख्यात *n.* Verbum finitum (*g.*).
 आख्यातर् *m.* Mitteilender, Lehrer.
 आख्यान *n.* Mitteilung, Erzählung, Legende.
 आख्यानक *n.* kleine Erzählung; *f.* ई *N.* eines *Metrum's*.
 आख्यायिका *f.* = आख्यान.
 आख्यायिन् mitteilend, erzählend (—०).
 आख्येय mitteilenswert, erzählenswert.
 आगति *f.* Ankunft.
 आगन्तर् venturus.
 आगन्तव्य *n.* veniendum.
 आगन्तु *u.* ०क ankommend; *m.* Kömmling, Fremdling, Gast.
 आगन्तुकता *f.* das (eben erst) Angekommen-sein.*

आगम hinzukommend; *m.* Ankunft; Erwerb, Besitz, Lehre, Ueberlieferung, Wissenschaft; Augment (*g.*).
 आगमन *n.* Ankunft.
 आगमिन् (gebildet, kunstverständlich*).
 आगस *n.* Unrecht, Sünde.
 आगस्य auf Agasti bezüglich; *m.* Nachkomme des Agasti.
 आगामिन् kommend, zukünftig.
 आगामुक zu kommen pflegend nach (*Acc.*).
 आगार *n.* Wohnung, Haus.
 आधिक, *f.* ई zum Feueropfer gehörig.
 आग्नीध्र *m.* der Feueranzünder, *n.* der Feueraltar; आग्नीधीय *m.* das auf dem Feueraltar befindliche Feuer.
 आग्नेयं, *f.* ई auf das Feuer o. Agni bezüglich, Feuer-; *n. N.* eines Mondhauses.
 आययणं *m.* Erstling beim Opfer.
 आययणक (*adj.* —०) *dass.*
 आयहायणी *f.* ein best. Vollmondstag.
 आघाटं *m.*, आघाटि Cymbel, Klapper.
 आघात *m.* Anstoß, Schlag.
 आघृणि glühend, heifs.
 आङ् = 1. आ (*g.*).
 आङ्गारिक *m.* Köhler.
 आङ्गिरसं, ई *f.* auf Aṅgiras bezüglich; *m. Patron.*
 आङ्गुषं *m. n.* Loblied.
 आच् das Suffix à in दक्षिणा etc. (*g.*).
 आचमन *n.* das Wasserschlürfen o. Mund-ausspülen; das dazu gehörige Wasser (*auch ०मनी f., ०नीय n.*).
 आचरण *n.* die Herbeikunft.
 आचरित *n.* Herbeikommen; Herkunft, Brauch.
 आचरितव्य *n.* (es ist) nach Brauch zu handeln.
 आचाम *m.* das Wasserschlürfen o. Mund-ausspülen.
 आचार *m.* Wandel, Herkommen, Brauch, Sitte.
 आचार्य *m.* Lehrer, *bes.* Brahmane.
 आचार्यता *f.*, ०त्व *n.* das Lehramt.
 आचार्यवन्त einen Lehrer habend.
 आचिख्यासु ausdrücken wollend. ०क्षेपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

आच्छाद *m.* Gewand
आच्छादक verhüllend; **०त्व** *n.* *Abstr.*
आच्छादन *n.* Hülle, Bekleidung.
आच्छादिन् (—०) verdeckend.
आज *Adj.* Ziegen-, caprinus; *n.* *N.* eines Mondhauses.
आजि *m. f.* Wettlauf, Kampf.
आजिमुख *n.* Vordertreffen.
आजीगति *m. patron.* Name.
आजीव *m.*, **०न** *n.* Lebensunterhalt.
आज्ञप्ति *f.* Befehl.
आज्ञा *f. dass.* **०कर**, *f.* ई Diener, Dienerin.
०करत्व *n.* Dienst.
आज्ञान *n.* das Erkennen, Verstehen.
आज्ञामङ्ग *m.* Bruch eines Befehls; **०कारिन्** einen Befehl brechend, nicht befolgend.
आज्य *n.* Opferschmalz.
आञ्क, **आञ्कति** ziehen, zerren.
आञ्जन *n.* Salbe, Augensalbe.
आञ्जनगन्धि uach Salbe duftend.
आटविक *Adj.* Wald-, silvester; *m.* Waldbewohner, Förster.
आटोप *m.* Aufgeblasenheit, Stolz.
आडम्बर *m.* Art Trommel, Lärm, Wortschwall.
आढक *m. n.* (*adj.* —० *f.* ई) best. Hohlmafs.
आढ्य wohlhabend, reich.
आशि *m.* der Zapfen der Wagenachse.
आत् (*Abl. adv.*) darauf, dann, ferner, und; so (*im Nachs.*) Oft durch **इत्** verstärkt.
आतङ्ग *m.* Schmerz, Unruhe, Angst.
आततायिन् einen gespannten Bogen tragend, drohend.
आतप brennend; *m.* Glut, Hitze.
आतपत्र *n.* Sonnenschirm.
आतपवारण *n. dass.*
आता *f.* (*Instr. Pl. auch आतैस्*) *Umfassung*, Rand.
आताम्र rötlich. **०ता** *f.* Röte.
आति *u.* **आती** *f.* eine Art Wasservogel.
आतिथेय, *f.* ई gastlich.
आतिथ्य *dass.*; *n.* gastliche Aufnahme, Gastfreundschaft.
आतुर krank; bekümmert durch (—०).
आत्त *s.* दा.

आत्य *s.* अह.
आत्म (—०) = **आत्मन्**.
आत्मक, *f.* **आत्मिका** (—०) das Wesen von — habend; aus — bestehend; -artig.
Abstr. **०त्व** *n.*
आत्मगत mit dem eigenen Selbst verbunden, darauf bezüglich; *n. adv.* zum Selbst *d. h.* für sich (*d.*).
आत्मगति *f.* eigener Weg, eigenes Mittel; *Instr.* von selbst.
आत्मज selbsterzeugt; *m.* Sohu, *f.* आ Tochter.
आत्मज्ञ sich selbst kennend; die Allseele kennend.
आत्मज्ञान *n.* Selbstkenntnis, Kenntnis der Allseele.
आत्मता *f.*, **०त्व** *n.* Wesenheit.
आत्मन् *m.* Hauch, Leben, Seele, Allseele; Geist, Wesen, Natur, Körper; das eigene Selbst (*ipse*); häufig ०— eigen; —० wie **आत्मक**.
आत्मनातृतीय selbdritt; **०द्वितीय** selbzweit.
आत्मनेपद *n.* die medialen Endungen (*g.*).
आत्मन्वन्त् *u.* **आत्मन्विन्** beseelt, belebt.
आत्मप्रभ eigenen Glanz habend.
आत्मप्रशंसा *f.* Selbstlob.
आत्मबोद die Allseele kennend; *m.* Kenntnis der Allseele; *Titel eines philosophischen Werks*.
आत्मभू selbstwerdend (*Bein. Brahman's, Vishnu's u. Śiva's*).
आत्मलाभ *m.* eigener Gewinn.
आत्मवत् *Adv.* wie sich selbst.
आत्मवध *m.*, **०वध्या** *f.* Selbstmord.
आत्मवन्त् beseelt, belebt; seiner selbst mächtig, verständig.
आत्मविद् die Allseele kennend.
आत्मसंस्थ in sich abgeschlossen.
आत्मसंदेह *m.* Lebensgefahr.
आत्मसम dem eigenen Selbst gleich. *Abstr.* **०ता** *f.*
आत्मसंभव *m.* Sohn; *f.* आ Tochter.
आत्मसात् कर auf sich legen, sich aneignen.
आत्मसव *m.* Selbstlob.
आत्महन् die Seele oder sich selbst tötend.

आत्मानपेक्ष ohne Rücksicht auf das Selbst, selbstlos.

आत्मापहार *m.* Selbstverheimlichung.

आत्मार्थम् *u.* ^०र्थे um seiner selbst willen, für sich.

आत्मीय *eigen.*

आत्मीपम्य *n.* die Vergleichung mit dem eigenen Selbst.

आत्यन्तिक, *f.* ई bis ans Ende dauernd, endgültig.

आत्रेय *m.* Patron. von अत्रि.

आथर्वण, *f.* ई Patron. von अथर्वण.

आदघ्न bis zum Munde reichend.

आदम् ०दस् ०दत् *s.* 1. दा.

आदर *m.* Rücksicht auf (*Loc.*, — ०, oder — mit अर्थम्), Achtung, Beachtung. आदरार्थम् honoris causa.

आदर्श *m.* Spiegel; Abbild.

आदान *n.* das Begreifen, Packen, Wegnehmen.

आदि *m.* Anfang. आदौ am Anfang, zuerst. Häufig — ० (auch आदिक) mit — beginnend, — *u.* *s.* *w.* *Abstr.* ०त्व *n.*

आदिकर्तृ *m.* der Urschöpfer.

आदितस् *Adv.* von Anfang an.

आदितेय *m.* Sohn der Aditi.

1. आदित्य *m.* dass., Sonnengott, Sonne; *Pl.* die Götter. *n.* *N.* eines Mondhauses.

2. आदित्य den Āditya gehörig; göttlich.

आदित्यमण्डल *n.* die Sonnenscheibe.

आदित्यवत् *Adv.* wie die Sonne.

आदिदेव *m.* Urgott (*Brahman, Vishnu o. Śiva*).

आदिन् *essend.*

आदिभूत der erste von (*Gen.*) seiend.

आदिम der erste.

आदिमूल *n.* Urgrund.

आदिम् *f.* Anschlag, Absicht.

आदिशे (*Dat. Inf.*) zu zielen auf (*Acc.*).

आदिेय zu nehmen.

आदिश *m.* Bericht, Aussage, Wahrsagung, Lehre, Befehl; Substitut (*g.*).

आदिशन् (— ०) anweisend, gebietend.

आद्य der erste; (— ०) = आदि.

आद्यन्त *n.* *Sg., m.* Du. Anfang und Ende.

आधमर्ष *n.* das Schuldnersein.

आधातर *m.* der Anleger (des heiligen Feuers); Geber, Verleiher, Lehrer.

आधान *n.* das Anlegen, Zulegen, Bewirken, Hervorbringen.

आधार *m.* Stütze, Unterlage, Grundlage, Behälter, Ort; Sphäre, Gebiet (*g.*).

1. आधि *m.* Behälter, Grundlage, Pfand.

2. आधि *m.* (*gew. Pl.*), आधी *f.* Sorge, Sehnsucht.

आधिक्य *n.* Ueberschuss, das Vorwalten.

आधुनिक *jetzig.*

आधेय anzulegen; worin enthalten *o.* gelegen.

आध्न dürftig, ärmlich.

आध्वर्यव zum Adhvaryu gehörig; *n.* der Dienst des A.

आन *m.* Gesicht.

आनश् *u.* आनद् *s.* 1. अश्.

आनतपर्वन् mit gesenkten, *d. h.* nicht hervorstehenden (Rohr-) Knoten, glatt (*Pfeil*). *Vgl.* नम्.

आनति *f.* Verneigung, Unterwerfung.

आनन *n.* Mund, Maul, Gesicht.

आनन्तर्य *n.* unmittelbare Folge.

आनन्त्य unendlich; *n.* Unendlichkeit.

आनन्द *m.* (*n.*) Lust, Wonne, Wollust.

आनन्दमय, *f.* ई aus Wonne bestehend wonnig. *Abstr.* ०त्व *n.*

आनयन *n.* das Herbei- *o.* Zurückbringen.

आनश्, ०शुस्, ०शे; आनाश् *s.* 1. अश्.

आनीति *f.* Herbeiführung.

आनील schwärzlich, bläulich.

आनुपूर्वं *n.*, ०पूर्वी *f.*, ०पूर्व *n.* Reihenfolge. *Instr. u. Abl.* der Reihe nach.

आनुषङ्क *Adv.* der Reihe nach.

आनृण्य *n.* Schuldlosigkeit. ०ता *f.* dass.

आनृण्यस्य wohlwollend; *n.* das Wohlwollen.

आनितृ, *f.* ०त्री Bringer, -in.

आन्तर interior.

आन्त *n.* Eingeweide.

आन्ध्य *n.* Blindheit.

आप, आप्नोति (आप्नोति) erreichen, antreffen, erfahren, erleiden, finden, erlangen, erzeugen; erfüllen, durchdringen, zu teil werden. *Pass.* voll-

werden. *p.p.* **आप्त** *s. bes.* — *Caus.* **आप-**
यति erreichen, erlangen; wozu bringen.
Des. **ईप्सति** *u. °ते* *s. bes.* — **अनु** erreichen;
p.p. eingetroffen, gekommen. **अभि** *Caus.*
vollenden, erlangen. **अव** erreichen,
erzielen, erlangen, erleiden. **परि** er-
reichen, gewinnen; *p.p. s. bes.* — **प्र** ge-
langen zu, erreichen, finden, teilhaft
werden, erleiden; sich ergeben, folgen,
richtig sein, *auch Pass. (g.). p.p. s. bes.* —
Caus. gelangen lassen, befördern, abgeben,
zuführen, bringen; einbringen (*j.*). **संप्र**
erreichen, treffen, bekommen, erleiden,
gelangen zu, kommen. *p.p.* erlangt
(habend); gekommen zu, geraten in
(*Acc.*); hergekommen, stammend von
(*Abl.*). **वि** durchdringen, erfüllen, rei-
chen bis (**आ**); *p.p.* durchdrungen, er-
füllt von, überströmt mit. **सम्** er-
langen, teilhaft werden, vollenden. *p.p.*
vollendet. *Caus.* erreichen lassen, voll-
bringen. **परिसम्** worin enthalten sein,
wozu gehören (*Loc.*): *p.p.* vollendet, voll-
kommen.

आपगा *f.* Fluss.

आपण *m.* Markt, Waare.

आपत्ति *f.* Ereignis, Unfall, Not.

आपद् *f.* Unfall, Not.

आपन्न in Not geraten, unglücklich.

आपन्न (*s. पद्*) erlangt (habend), hinein-
geraten, elend, unglücklich.

आपन्नसत्त्वा *f.* schwanger.

आपस् *s.* आप्.

आपस्त्र *m. N. eines Lehrers. Adj., f. ई*
von **आ** stammend.

आपाटल rötlich.

आपाण्डु gelblich, weiß. *Abstr. °ता* *f.*

आपाण्डुर *dass.*

आपात *m.* Hereinbruch. **°तस्** *adv.* sofort,
ex tempore.

आपान *n.* das Zechen, Gelage.

आपाणि *Adv.* bis an die Fersen.

आपि *m.* Verbündeter, Freund.

आपित्वं *n.* Bundesgenossenschaft.

आपीड *m.* Druck; Kranz.

आपीत gelblich.

आपीन *n.* Euter.

आपरण füllend; *n.* das Füllen.

आपूर्ण voll, *s. 1. पर.*

आपूर्णमण्डल mit vollem Rund (*Mond u.*
Gesicht.).

आप्त (*s. आप*) erlangt, erzeugt, erfüllt,
vollständig, reichlich, geeignet, zuver-
lässig, vertraut; *m.* Freund.

आप्तकारिन् zuverlässig.

आप्तदक्षिण von reichen Opfergaben be-
gleitet.

आप्तवर्ग *m.* Bekanntschaft (*concr.*).

आप्तवाच von zuverlässiger Rede, glaub-
haft.

आप्ति *f.* Erreichung, Gewinnung.

1. **आप्य** wässrig, Wasser-; *n. N. eines*
Mondhauses.

2. **आप्य** zu erreichen, zu erlangen.

3. **आप्य** *n.* Freundschaft, Bundesgenossen-
schaft.

***आप्रपदम्** *Adv.* bis zur Fußspitze rei-
chend.

आप्रपदीन् *Adj. dass.*

आप्ती *f. Pl. N. gewisser Hymnen im Rigveda.*

आस्रव *m.*, **आस्रवन** *n.*, ***आस्राव** *m.* Bad,
Waschung.

आबन्ध *m.* Band.

आबाध *m.* Andrang, Beschäftigung, Schmerz
(*auch f. आ*).

आवुत्त *m.* hoher Herr.

आब्दिक jährlich, — °jährig.

आभग *m.* Teilnehmer.

आभरण *n.* Schmuck.

आभा *f.* Glanz, Aussehen; *oft* — °ähnlich.

आभास *m.* Glanz, Aussehen; Schein, Trug-
bild.

आभिजाती *f.*, **°जात्य** *n.* Adel, Edelmüt.

आभिमुख्य *n.* das Zugewandtsein, in's
Auge Schauen. **°करण** *n.* das dazu
Veranlassen.

आभिषेक *u. °षेचनिक* (*f. ई*) auf die Königs-
weihe bezüglich.

आभीरुख्य *n.* häufige Wiederholung.

आभीर *m. N. eines Volks u. einer ver-*
achteten Kaste (f. ई).

आमुं leer.
 आमुं gegenwärtig, Hülfe; *m.* Gehülfe.
 आभूति *f.* Vermögen, Macht.
 आभोगं *m.* Biegung, Rundung, Umfang, Fülle.
 आभोगि *f.* Zehrung, Genuss.
 आभ्यन्तर innerlich.
 आम् *Interj.* (*drückt Erinnerung oder Einverständnis aus*).
 आमं roh, eingekocht.
 आमन्त्रण *n.* Anrede, Anruf.
 आमन्त्रित *n.* Anrede, Vocativ (*g.*).
 आमय *m.* Krankheit.
 आमरणान्त *u.* °णान्तिक bis zum Tode dauernd, lebenslänglich.
 आमर्दं *m.* das Drücken, Zausen. °र्दिन् zausend.
 आमर्शं *m.* Berührung.
 आमलक *m., f.* ई der Myrobolanenbaum; *n.* die Frucht des M.
 आम्राद् rohes Fleisch essend.
 आम्रावास्यं zur Neumondsfeier gehörig; *n.* Neumondsopfer.
 आमिन्ना *f.* Quark (*von Milch*).
 आमिञ्च *u.* आमिञ्च vermengt.
 आमिष *n.* Fleisch. °षाग्निन् Fleisch essend.
 आमिस् *m.* rohes Fleisch.
 आमुष्मिक, *f.* ई dortig, jenseitig.
 आमूल (°—) *u.* आमूलम् *adv.* von Anfang an *o.* bis auf den Grund.
 आमौद erfreuend; *m.* Freude, Wohlgeruch.
 *आम्नातिन् der etwas anführt *o.* erwähnt.
 आमनाय *m.* Ueberlieferung, heiliger Text.
 आम्रं *m.* Mangobaum, *n.* Mangofrucht.
 आम्रेड *m.* Wiederholung.
 आम्रेडित *n.* die Wiederholung *o.* das wiederholte Wort (*g.*).
 1. आयं *m.* Zugang, Einkommen.
 2. आय *m.* das Wurzelsuffix *âya* (*g.*).
 आयत (s. यम्) gestreckt, lang.
 आयतन *n.* Standort, Stätte, Sitz (*Abstr.* °त्व *n.*); heiliger Ort, Tempel.
 आयतलोचन langäugig.
 आयताक्ष, *f.* ई *dass.*
 आयति *f.* das Sicherstrecken, die Länge, Zukunft.
 आयतेक्षण langäugig.

आयत्त (s. यत्) sich befindend in, beruhend auf, abhängig von (*Loc. Gen. o. —°*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 आयसं, *f.* °सी *o.* आयसी eisern, ehern.
 आयाति *f.*, °यान *n.* Herbeikunft.
 आयाम *m.* Spannung, Hemmung, Einhaltung, Dehnung, Länge. °वन्त् lang.
 आयासं *m.* Anstrengung, Mühe, Bekümmernis.
 आयासयित् (°तृक्, *f.* °त्रिका) bekümmernnd.*
 आयासिन् (sich) quälend.
 1. आयुं beweglich, lebendig; *m.* lebendes Wesen, Mensch.
 2. आयु *n.* Leben.
 आयुध *n.* Waffe.
 आयुधभृत् bewaffnet, *m.* Krieger.
 आयुधिन् *u.* आयुधीय *dass.*
 आयुर्वेद *m.* Heilkunde.
 आयुःशेष *m.* Lebensrest; *Adj.* der noch Leben in sich hat. *Abstr.* °ता *f.*
 आयुष्काम Leben wünschend.
 आयुष्मन्त् der ein langes Leben hat oder haben möge (*oft ehrenvolle Anrede*).
 आयुष्टं langes Leben verleihend; heilkräftig; *n.* Lebenskraft, langes Leben.
 आयुस् *n.* Leben (*oft im Pl.*), Lebenskraft, Lebenselement, Welt.
 आयोगं *m.* Gespann.
 आयोगव *m.* *N.* einer Mischlingskaste.
 आयोजन *n.* das Herbeischaffen.
 आयोद् *m.* Mannsname (*patron.*).
 आयोधन *n.* Kampf, Schlacht.
 आर्, आर्चयति preisen; *p.p.* आर्चितं.
 आर् *m.* *n.* Erz.
 आरत्त rötlich.
 आरत्त *m., °च्चा f.* Schutz, Wache.
 आरखं *Adj.* Wald-, silvester.
 आरखक *dass.; m.* Waldbewohner, Einsiedler. *n.* ein Âranyaka (*der im Walde zu studierende Teil eines Brâhmana*).
 आरब्ध angefangen (habend), *s.* रभ्.
 आरभ्य von — an (*Abl. o. —°*), *s.* रभ्.
 आरम्भं *m.* das Anfassen; Anfang, Unternehmung.

आरक्षण *n.* das Anfassen, der Haltepunkt; Notbehelf *in* वाचार^०, *w. s.*
आरव *m.* Geschrei, Gebell, Ton.
आरा *f.* Ahle, Pfiem.
आरात् (*Abl. adv.*) fern, von fern, fern von (*Abl.*); alsbald, sogleich.
आराध *m.* Huldigung.
आराधन für sich einnehmend, günstig stimmend; *n.* das Gedeihen, Gelingen, Vollbringen, Beginnen; das Günstigstimmen, die Huldigung, Verehrung.
आराधयित् *m.* der Huldiger, Verehrer.
आराध्य einzunehmen, zu gewinnen.
आरामं *m.* Lust, Lustgarten.
आराविन् tönend, klingend mit (—^०).
आरज् *u.* आरजं zerbrechend.
आरण (*f. ई*) *u.* आरणि von Aruṇa stammend.
आरूढ *s. 1. रूह.*
आरि (*Loc. adv.*) fern, fern von (*Abl.*).
आरोप *m.*, ^०ण *n.* das Aufsetzen, Hinstellen; die Uebertragung, Unterstellung, Identification mit (*Loc.*).
आरोपित *s. रूह.*
आरोहं *m.* der Reiter; die Besteigung, Aufsteigung (*auch übertr.*), Erhebung; Hüfte (*des Weibes*).
आरोहण, *f. ई* aufsteigend; *n.* das Aufsteigen.
आरोहिन् aufsteigend; hinaufführend (—^०).
आर्जव redlich; *n.* Geradheit, Redlichkeit.
आर्जीकं *m.* Somagefäß.
आर्त betroffen durch, geraten, in, betrübt, gedrückt, leidend, bekümmert *um* (*meist* —^०).
आर्तव den Jahreszeiten entsprechend; *n.* Menstruation.
आर्ति *f.* Unfall, Leid, Kummer.
आर्तिहर *m.* Leidtilger.*
आर्त्वि *f.* Bogenende.
आर्त्विज्य *n.* Priesteramt.
आर्द्र feucht, nass, frisch, zart, sanft; *f. आ* (*auch Pl.*) *N. eines Mondhauses.*
आर्द्रधापि *m.* Feuer von frischem Holz.
आर्धधातुक an die schwache Wurzel tend (*g.*).

आर्य, *f. ० आ* *u.* आरी zu den Treuen, den eigenen Leuten gehörig, edel geboren, arisch, ein Arier, ein Mann der drei oberen Kasten, Ehrenmann; *Voc.* Herr oder Freund. *f. आर्या* *N. einer Strophengattung.*
आर्यजुष्ट von Ehrenmännern geschätzt; anständig, edel.
आर्यता, *f. ० त्व* *n.* Ehrenhaftigkeit.
आर्यदेश *m.* Arierland.
आर्यपुत्र Sohn eines Ariers oder Ehrenmannes (*Ehrentitel*).
आर्यभट *m. N.* zweier Astronomen; ^०टीय *n.* das Werk des Â.
आर्यमित्र *m.* ehrwürdig *u. s. w.*
आर्यम्ण *n. N. eines Mondhauses.*
आर्यविदग्धमित्र *m.* ehrwürdig, gelehrt *u. s. w.*
आर्यलिङ्गिन् die Kennzeichen eines Ariers oder Ehrenmannes besitzend.
1. **आर्यवृत्त** von ehrenhaftem Betragen.
2. **आर्यवृत्त** *n.* ehrenhaftes Betragen.
आर्यगोति *f. N. eines Metrums.*
आर्यवर्त *m.* das Land der Arier (*Ostindien zwischen Himālaya und Vindhya*); *Pl.* die Bewohner dieses Landes.
आर्ष, *f. ई* von den Rishis herrührend, altertümlich.
आर्षभ *Adj.* Stier-, taurinus.
आर्षेय = **आर्ष**.
आर्षेयब्राह्मण *n. N. eines Brāhmaṇa.*
आर्षिषेण von Ṛṣiṣheṇa stammend, *patron. Name.*
आलक्ष्य anzuschauen; (kaum) bemerkbar *o.* sichtbar.
आलपन *n.* Unterhaltung, Gespräch.
आलपित *n. dass.*
आलम्ब herabhängend, geneigt; *m.* Stütze, Halt.
आलम्बन *n.* das Sichfesthalten an, die Stütze, der Halt.
आलम्बिन् (—^०) herabhängend von, ruhend auf.
आलम्भ *m.* das Anfassen, die Berührung.
आलम्बन *n. dass.*
आलम्भिन् (—^०) berührend.

आलय *m.* (n.) Wohnung, Haus, Sitz.
 आलवाल *n.* Wassergraben (um einen Baum).
 आलस्य *n.* Trägheit.
 आलान *n.* Pfahl zum Anbinden eines Elefantens.
 आलाप *m.* Rede, Gespräch; Gesang (der Vögel).
 आलापिन् *redend.*
 1. आलि *u.* °ली *f.* Freundin.
 2. आलि *u.* °ली *f.* Streifen, Linie, Reihe, Schwarm.
 आलिङ्ग, °ङ्गति *u.* °ते, *auch* °ङ्गयति umarmen. प्रति zurück, wieder umarmen.
 आलिङ्गन *n.* Umarmung.
 आलीढ *n.* eine besondere Stellung beim Schießen.
 आलु *u.* आलू *f.* Wasserkrug; *n.* आलु Floss, Nachen.
 आलिखन *n.* das Kratzen, Ritzen.
 आलिख्य *n.* die Malerei, das Bild. °समर्पित gemalt.
 आलिप *m.*, °न *n.* Einreibung, Salbe.
 आलोक *m.* das Schauen, der Anblick.
 आलोकन *anschauend*; *n.* = vor.
 आलोकनीय *anzusehen.*
 आलोकिन् *anschauend, betrachtend.*
 आलोचन *n.* das Sehen; die Betrachtung, Erwägung (*auch f.* °आ).
 आलोचनीय *u.* आलोच्य *zu betrachten, zu erwägen.*
 आलोहित *rötlich.*
 आव *Pron.-St. der 1. Pers.*
 आवत् *f.* Nähe.
 आवपन *n.* das Hinstreuen; Gefäß (*auch f.* ई).
 आवय *n.* Empfängnis.
 आवर् *s.* 1. वर्.
 आवरण *verhüllend*; *n.* Verhüllung, Hülle, Decke, Gewand.
 आवरीवर् *s.* वर्त.
 आवर्जन *n.* das Geneigtmachen, Gewinnen.
 आवर्त *m.* Drehung, Wirbel, Strudel, Haarwirbel.
 आवर्तन *sich umwendend*; *n.* die Umkehr.
 आवलि *u.* °ली *f.* Streifen, Reihe.
 आवश्यक *f.* ई *notwendig, unumgänglich*;

n. *u.* °ता *f.* Unumgänglichkeit, Notdurft.
 आवसति *f.*, °सयं *m.* Nachtlager, Herberge.
 आवह *herbeiführend, bewirkend* (—°).
 आवाप *m.* das Ausstreuen, Säen, die Beimischung, der Zusatz; Art Handschild, *vgl.* हस्तावाप.
 *आवापक *m.* ein bes. Handschmuck.
 आवास *m.* Wohnung, Aufenthalt. °सिन् bewohnend (—°).
 आवि *u.* आवी *f.* Schmerz, *Pl.* Geburtswehen (*adj.* —° *f.* ई).
 आविक *Adj.* Schaf-, wollen; *n.* Schaffell.
 आविद् *f.* das Vor-, Mitwissen.
 आविद्वंस *kundig.*
 आविर्भाव *m.*, °र्भति *f.* das Offenbarwerden.
 आविल *trübe, befleckt mit* (—°).
 आविलय्, °यति *trüben, beflecken.*
 आविष्करण *n.*, °ष्कार *m.* das Offenbaren, die Bethätigung.
 आविस् *Adv.* offenbar, bemerkbar (oft —°).
Mit कर् *sehen lassen, offenbaren, zeigen*; *mit* भू *offenbar werden, erscheinen.*
 आवी *s.* आव्य.
 आवृत् *f.* das Sichherwenden, die Einkehr.
 आवृत्ति *f.* *dass.*; Wiederkehr, Wiederholung.
 आविग *m.* Aufregung, Bestürzung.
 आविदन *n.* das Zeigen, Vorführen, die Anzeige; Denunciation (*j.*).
 आविश *m.* Eintritt, Anfall.
 आव्य, *f.* °वी *avinus*; wollen.
 आव्यथा *f.* leise Rührung.
 आश *m.* Speise.
 आशंसन *n.*, आशंसा *f.* Wunsch, Hoffnung.
 आशङ्कनीय *zu besorgen.*
 आशङ्का *f.* Besorgnis.
 आशङ्किन् *befürchtend, vermutend* (—°).
 आशयं *m.* Aufenthalt, Sitz, Ort; Gemüt, Absicht.
 आशंस *f.* Wunsch, Erwartung, Hoffnung.
 1. आशा *f.* *dass.* (mit *Gen., Loc. o.* —°).
 आशया *o.* आशा कृत्वा *in Erwartung von, in Hoffnung auf.*
 2. आशा *f.* Raum, Himmelsgegend.
 आशाजनन *Hoffnung erweckend.*

आशाबन्ध *m.* das Hoffnungsfassen (*eig.* -anknüpfen).

आशावन्त् hoffnungsvoll, vertrauend.

आशावासस् *n.* das Kleid der Weltgegenden, *d. i.* die Luft. ° **वस्** (die Luft anziehen) nackt gehen.

आशास्य *n.* zu wünschen, wünschenswert; *n.* Wunsch.

आशित *s.* 2. **अप्**.

आशिन essend; genießend (—°).

आशिर die dem Somasaft zugesetzte Milch.

आशिष्ठ *Superl.* zu **आप्**.

आशिस *f.* Bitte, Gebet, Wunsch, Segensspruch.

आशीःक्रिय die Thätigkeit des Bittens ausdrückend (*g.*).

आशीर्वचन *n.*, ° **वाद्** *m.* Segenswunsch.

आशीर्यंस् *Compar.* zu **आप्**; *n.* ° **यस्** *adv.*

आशीविष *m.* Giftschlange. ° **षापम** schlangenähnlich *d. h.* giftig (*Pfeil*).

आप् schnell; *n. adv. m.* Ross.

आप्प्लान्त schnell o. bald verwelkt.

आप्पुगं schnell gehend, eilend; *m.* Pfeil.

आप्पुगमन *n.* schneller Gang, Lauf.

आप्पुया (*Instr. adv.*) schnell.

आशीच *n.* Unreinheit (*r.*).

आशर्य seltsam, wunderbar; *n.* Wunder.

आश्रम *m.* Einsiedelei; Lebensstufe des Brahmanen; (*auch* ° **पद्** *n.*)

आश्रमवासिन् *m.* Einsiedler.

आश्रय *m.* das Sichanlehnen, Greifen nach; Stütze, Rückhalt, Sitz, Aufenthalt; Träger, Grundlage, Substrat. *Adj.* (—°) sich auf — beziehend, dem — unterliegend.

आश्रयण, *f.* ई sich zu — flüchtend, begebend, etwas betreffend (—°); *n.* das Sichbegeben, Anschließen.

आश्रयभूत den Halt, die Grundlage bildend.

आश्रयिन् sich lehrend an, wohnend in, bezüglich auf (—°).

आश्रित (*s.* **अश्रि**) untergeben, pflegebefohlen; in — lebend (—°).

आश्लेष *m.* Umschlingung, Umarmung; *f.* **आ** (*auch Pl.*) *N.* eines Mondhauses.

आश्व *Adj.* Pferde-, equinus.

आश्वत्थ, *f.* ई aus dem Holz des heiligen Feigenbaumes verfertigt.

आश्वस *m.* das Aufatmen, die Erholung, der Trost.

आश्वसिन् aufatmend.

आश्वसन *n.*, **आ** *f.* Erfrischung, Tröstung, Erheiterung.

1. **आश्विन**, *f.* ई Reitern gleichend.

2. **आश्विन** den Açvins gehörig oder geweiht.

आषाढ *m.* ein best. Monat.

1. **आस्** Mund, Gesicht, *Instr.* coram.

2. **आस्**, **आस्ते** (**आस्ति**, **आसति**, ° **ते**, **आस्यति**, ° **ते**) sitzen, sich setzen auf (*Loc.*), dasitzen, weilen, wohnen, ruhen, verbleiben, verharren, sich verhalten, sich befinden (*Adv.*); etwas (*Partic.*, *Adj.* o. *Subst.*) dauernd thun o. sein; obliegen (*Loc.*), bes. einer heiligen Handlung (*Acc.*), auch esse mit *Gen.* o. *Dat.* **अधि** sitzen, sich setzen auf, betreten, auf sich nehmen, einnehmen, bewohnen (*Acc.*). *Partic.*

आसीन. — **अनु** bei o. nach jemand sich setzen, jemand umsitzen (*auch Pass.*)

उद् dasitzen, gleichgültig sein. **उप** dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) **पर्युप** umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. **समुप** dasitzen. **सम्** zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

3. **आस्** *s.* 1. **अस्**.

4. **आस्** *Interj.*, bes. bei Freude und Unwillen.

1. **आस** *m.* Asche, Staub.

2. **आस** *m.* Sitz; Nähe, *nur Abl.* **आसात्** aus o. in der Nähe.

आसक्ति *f.* das Sichanhängen, die Verfolgung; das Hangen an, die Hingabe an (*Loc.* o. —°).

आसङ्ग *m.* dass.; ° **ङ्गिन्** hängend an (—°).

आसङ्गन *n.* das Hängenbleiben, Haften.

आसत्ति *f.* Anschluss, Verbindung.

आसन *n.* Mund, Rachen.

आसन *n.* आसनं *n.* das Sitzen, Sichsetzen; die Art zu sitzen, der Sitz.

आसनस्य sitzend.

आसन्न (s. सद्) nahe; *n.* Nähe. °काल *m.* eben vergangene Zeit (*g.*). °वर्तिन् nahe, in der Nähe befindlich.

आसया (Instr. adv.) coram.

1. आसव *m.* destilliertes Getränk, Rum.

2. आसवं *m.* Belebung, Anregung.

आसादन *n.* das Niedersetzen, Erreichen, Habhaftwerden.

आसार *m.* Platzregen, Guss.

*आसिका *f.* die Reihe zu sitzen.

आसिच् *f.* Schaale, Schüssel.

आसीन *s.* 2. आस्.

1. आसति *f.* Gebräu.

2. आसति *f.* = 2. आसवं.

आसुरं, *f.* ई geistig, göttlich, dämonisch; ein männl. o. weibl. Asura.

आसेक *m.*, आसेचन *n.* das Begießen, Bewässern.

आसेज् *m.* der jemand in Haft setzt.

आसेध *m.* die Gefangensetzung, Haft.

आसेवन *n.*, आसेवा *f.* die anhaltende Beschäftigung.

आसेविन् (—°) besuchend, bewohnend, betreibend, genießend.

आसन्द *m.* das Hinaufspringen, der Angriff.

आस्क *m.* zusammenhaltend, vereinigt.

आस्तर *m.*, °ण *n.* Streu, Lager, Decke.

आस्तीक *m.* *N.* eines alten Weisen.

आस्था *f.* Verlangen nach, Sorge um.

आस्थातर् *m.* Wagenkämpfer (*eig.* Daraufsteher).

आस्थान *n.* Standort, Versammlung, Audienz. आस्थानी *f.* Versammlungsort, Audienzsaal.

आस्यद् *n.* Stelle, Aufenthalt, Ort für, Grund zu. आस्यदी भू zum Gegenstande des (*Gen.*) werden.

आस्फालन *n.* das Anprallen, Anschlagen.

आस्फोट *m.*, °न *n.* das Schütteln, Schwanken.

आसू *n.* Mund, Rachen, Gesicht.

आस्राव *m.* Ausfluss, Gebrechen.

आस्व *s.* 2. आस्.

आस्वाद *m.*, °न *n.* das Kosten, der Genuss (*auch übertr.*).

आस्वाद्य zu kosten, wohlschmeckend. Abstr. °त्व *n.*

आस्ति *s.* 2. आस्.

आह *s.* अह.

आहति *f.* Schlag, Hieb, Stofs.

आहनन *n.* das Aufschlagen.

आहनन्स् schwellend, üppig, geil.

आहरण *n.* das Ergreifen, Herbeiholen, Darbringen.

आहर्तर् *m.* der Herbeiholer, Bringer, Ergreifer, Entzieher; Darbringer.

आहव *m.* Herausforderung, Kampf.

आहवन *n.* Opferspende.

आहवनीय *m.* (अग्नि) eins der drei Opferfeuer.

आहार, *f.* ई herbeiholend; *m.* das Herbeiholen, Zusichnehmen, die Nahrung, Speise; (*adj.* —° *f.* आ).

आहि *das Suffix* àhi *in दक्षिणाहि etc. (g.).*

आहित *s.* 1. धा.

आहितानि *m.* der das heilige Feuer unterhält.

आहिर्बुध्न *u.* °भ्य *m.* *N.* eines Mondhauses.

आहुति *f.* Opferspende.

आहुती कर् als Opfer darbringen.

आहृतप्रपलायिन् *m.* sich der gerichtlichen Vorladung entziehend.

आही *mit खिद्* oder etwa.

आह्निक täglich (*diurnus u. quotidianus*).

आह्लाद् *m.* Erquickung, Freude.

आह्लादकर *u.* °कारिन् (—°) erquickend, erfreuend.

आह्लादिन् *das.*

आह्वय *m.* Wette; Name.

आह्वा *f.* Benennung, Name.

आह्वान *n.* das Anrufen, Herbeirufen; die gerichtliche Vorladung.

आह्वानय्, °यति vor Gericht laden.

1. इ *Pron.-St. d. 3. Pers.*

2. इ, एति, (इते —०), अयति *u.* ०ते, ई-यति gehen, kommen (*पुनर्* wieder —), sich begeben, gelangen zu, geraten in (*Acc.*), zu teil werden (*Acc.*), jemand (*Acc.*) angehen, um etwas (*Acc.*) bitten, herkommen von (*Abl.*), fliehen, verstreichen, vergehen; verharren (*mit einem Partic. Praes. Act. o. Pass. zum Ausdruck einer dauernden Handlung oder eines Zustandes*). *Int.* (*auch in pass. Bed.*) ईयते, *Partic.* ईशार्न, *bes.* ईमहे wandeln, eilen; angehen, anfehen, jemand um (2 *Acc.*). अच्च् hingehen zu (*Acc.*). अति vorübergehen, überschreiten, übertreffen, weitergehen, verstreichen (*Zeit*). *p.p.* अतीत vorübergegangen; verschwunden aus (—०), tot. अयति *u.* यति *dass.* अधि erkennen; studieren, lernen (*bes. Med.*); *p.p.* अधीत gelernt *o.* gelehrt. *Caus.* अध्यापयति (*selten ०ते*) studieren lassen, unterrichten. अनु nachgehen, folgen, gehorchen (*Acc.*), gleichen, nachahmen. *p.p.* अन्वित nachgehend; begleitet, begabt, versehen mit (*Instr. o. —०*), vermehrt um (—०). समनु *p.p.* समिन्वत begleitet von, versehen mit, erfüllt von (—०). अन्तर् dazwischen treten, ausschließen von (*Abl.*). *p.p.* अन्तरित ausgeschlossen, entfernt, getrennt; in — befindlich (—०), verdeckt, verborgen, durch (*Instr. o. —०*). अप weggehen, sich entfernen, verschwinden. *p.p.* अपेत entflohen, ergangen, abweichend von (*Abl. o. —०*). अप aus einander gehen, weichen, schwinden, aufhören. *p.p.* अपेत getrennt, abweichend von (—०). अपि eintreten, eingehen in (*Acc.*). अभि herangehen, sich nähern, über — hingehen (*Acc.*) gelangen zu, erlangen, jemand (*Acc.*) zu teil werden. *Mit पश्चाद्* nachgehen.

अव herabgehen zu, sich einlassen mit, betrachten, erkennen, erfahren, wissen. समव zusammen herabkommen *o.* herabfließen; erachten, halten für (इव). आ kommen, von (*Abl.*), *Part.* आयन्त् kommend, zukünftig; *mit Acc.* hingehen zu, gelangen zu, geraten in, zu teil werden. अभ्या kommen, sich begeben zu (*Acc.*); *mit भूयस्* zurückkehren. उदा hinaufgehen, aufgehen (*bes. Gestirne*), hervorkommen. उपा herbeikommen, herzutreten, sich begeben zu *o.* in (*Acc.*) पर्या umherwandeln. प्रत्या zurückkehren nach (*Acc.*). समा zusammen kommen, hingehen zu (*Acc.*). उद् hinaufgehen, aufgehen (*bes. Gestirne*), herausgehen, hervorkommen, sich erheben, erscheinen, entstehen. अपोद् ausweichen, sich entfernen, — entziehen (*Abl.*). अभ्युद् aufgehen, erscheinen. समुद् *dass. p.p.* समुदित zusammengekommen, vereinigt. उप herankommen, hintreten, sich begeben von (*Abl.*) zu (*Acc.*); treffen, erlangen, gelangen zu, geraten in, antreten, sich unterziehen, auf sich nehmen (*Acc.*). *p.p.* उपेत (—०) gelangt zu, angetreten habend, zurückgezogen in, begleitet von, angehan, begabt, versehen mit. अभ्युप herbeikommen, gelangen zu, als Teil erwählen *o.* erhalten. समुप zusammenkommen, coire, erlangen, zu teil werden (*Acc.*). *p.p.* समुपेत begabt, versehen mit (*Instr.*) नि hineingehen, -geraten. निस् herausgehen, hervorkommen. परा weggehen, hingehen, scheiden, vergehen, sterben. परेयिव्स *u.* परेत dahingegangen, verstorben. परि umhergehen, umwandeln, umgeben. *p.p.* परीत umgeben, erfüllt, ergriffen, gequält von (*Instr. o. —०*). विपरि, *p.p.* विपरीत verkehrt (*auch übertr.*). प्र fortgehen, auf-

brechen, vordringen, hinziehen, scheiden, sterben. प्रेत्य nach dem Tode. प्रेत verstorben. अनुप्र nachgehen, folgen. अप्र fortgehen von (Abl.). अभिप्र herantreten, ins Auge fassen, meinen. p.p. अभिप्रेत beabsichtigt, gemeint, erwünscht, lieb. संप्र zusammenneilen. प्रति entgegengehen (auch feindl.), zurückkehren, entgegennehmen, anerkennen, glauben. Pass. प्रतीयते verstanden werden, sich ergeben o. herausstellen. p.p. प्रतीत entschlossen, vertrauend, zuversichtlich, froh, heiter Caus. प्रत्याययति glauben machen, überzeugen. वि auseinander gehen, vergehen, verschwinden. p.p. वीत vergangen, gewichen; frei von, ohne (०—). अभिवि sich von allen Seiten zu (Acc.) begeben. सम zusammenkommen, sich vereinigen, zusammenstoßen; p.p. समित vereinigt, versammelt, verbunden mit (Instr. o. —०).

इकार m. der Laut i.

इक्षु m. Zuckerrohr.

इक्षुमती f. N. eines Flusses.

इक्ष्वाकु m. N. eines alten Fürsten u. seiner Nachkommen. Pl. N. eines Volkes.

इङ्ग, इङ्गति u. ०ते sich bewegen. Caus. bewegen, rühren. उद् Caus. schwingen.

इङ्गित n. Geberde.

इङ्गुद m., f. ई eine Art Baum; n. die Nuss dess.

इच्छा f. Wunsch, Verlangen. Instr. u. ०— nach Wunsch, Belieben.

इच्छु wünschend, verlangend nach o. zu (Acc., Inf. o. —०).

इज्य zu verehren, m. Lehrer; f. आ Opfer.

ईट n. Schilf.

ईड्ड f. Labung, Spende, Erguss der Andacht.

ईडा, ईठा u. इला f. dass., die Göttin der Andacht, die Erde.

ईडावन्त labend, erquickend.

इतर (n. ०रम् o. ०रद्, letzteres allein in der späteren Spr.) ein anderer, verschieden von, entgegengesetzt dem, ein anderer

als (Abl. o. —०). इतर—इतर der eine — der andere.

इतरंतस् anderswohin, anders als (Abl.).

इतरत्र (= Loc. von इतर) anderswo, sonst.

इतरंथा anders, auf andere Weise, sonst.

इतंस (= Abl. des Pron. St. इ) von hier, von hienieden, von hier an (auch ०ऊर्ध्वम्), von jetzt an, künftig (auch ०अपरम्, परम् u. प्रभृति) danach, daher, dadurch; hier, hienieden; hierher (auch befehlend = komm her!) इतस्तत्स hier und dort, hierhin und dorthin, hin und her.

1. इति so, zur Hervorhebung eines oder mehrerer zu einer Aufzählung (mit oder ohne च) verbundener Worte, auch nach einem ganzen eine gesprochene oder blos gedachte Rede enthaltenden Satze; oft nicht zu übersetzen. Mit इव, उत, एवम्, सद् dass. इति कृत्वा so sagend, damit, darum.

2. इति u. इति f. der Gang.

इतिकर्तव्य n., ०कर्तव्यता f., ०कार्य n., ०कार्यता f., ०कृत्य n., ०कृत्यता f. das zu Thuende, die Notwendigkeit.

इतिथं, f. ई der und der.

इतिवत् gerade so.

इतिवृत्त n. Begebenheit, Ereignis.

इतिहासं m. Sage, Erzählung, Legende, episches Gedicht.

इतोगत hierhergewandt, hierauf bezüglich.*

इतोमुख hierhergerichtet; n. adv. hierher.*

इत्यविध so beschaffen.

इत्यंगत so gehend, so bewandt; Loc. unter solchen Umständen.*

इत्यम् so, auf diese Weise.

इत्यम्भू so seiend, so beschaffen.

इत्यां so, recht, gar, eben, gerade.

इत्यर्थम् zu diesem Zwecke.

इत्यादि u. इत्येवमादि Adj. so beginnend; n. — u. s. w.

इत्वन (nur —०) u. इत्वर gehend.

इद् (indecl.) eben, gerade, nur; oft expl.

इदंरूप diese Gestalt habend.

इदम् n. (Nom. Acc. Sgl.) dies, folgendes; dies alles d. h. die ganze Welt (oft mit सर्वम्, विश्वम्, सकलम्); adv. hier, hierher, da, jetzt, eben, so.

इदा *u.* **इदानीम्** jetzt, eben, gerade, *mit*
अहस *o.* **अहाम्** heute.

इध्, **इन्ध्**, **इन्ध्वे** entzünden, flammen. *Pass.*

इध्यते entzündet werden, flammen. *p.p.*

इद्धं entflammt (*auch übertr.*). **सम्** *dass.*

इध्म *m. n.* Brennholz.

इन् *das Suffix* in (*g.*).

इम stark, mächtig.

इमन्, **इमन्वति** zu erreichen suchen, erstre-
ben.

इन्दीवर *m. n.* blaue Lotusblüte.

इन्दु Tropfen, *bes.* des Soma; Mond.

इन्दुबिम्ब *m.* Mondscheibe.

इन्दुमुख, *f. ई. u.* **वदन** mondantlitzig.

इन्द्र *m.* der Gott Indra; höchster, erster,
Fürst der (—०).

1. **इन्द्रगोप** *o.* **पा** Indra zum Hüter ha-
bend.

2. **इन्द्रगोप** *m.* Coccinelle (ein roter Käfer).

इन्द्रजाल *n.* Indra's Netz, eine *bes.* mysti-
sche Waffe, Blendwerk, Zauber.

इन्द्रजालिक *u.* **जालिन्** *m.* Zauberer.

इन्द्रजुत von Indra betrieben *o.* gefördert.

इन्द्रत्व *n.* Indra's Macht; Oberherrschaft.

इन्द्रमद *m.* *bes.* Krankheit der Blutegel.

इन्द्रय **यते** nach Indra verlangen.

इन्द्रयु nach Indra verlangend.

इन्द्रवशा *f. N.* eines *Metrum's*.

इन्द्रवज्र *n.* Indra's Donnerkeil; *f. आ N.*
eines Metrum's.

इन्द्रवन्त von Indra begleitet; Indra's Ge-
nosse.

इन्द्रसेन *m.* *Mannsname*.

इन्द्रसेना *f.* Indra's Waffe (*personif.*).

इन्द्राग्नि *m. Du.* Indra und Agni.

इन्द्राणी *f.* Indra's Gattin.

इन्द्रायुध *n.* Regenbogen; *f. आ* Blutegel-
art.

इन्द्रावरुण *m. Du.* Indra und Varuṇa.

इन्द्रिय dem Indra gehörig, ähnlich, lieb;
ein Genosse Indra's. *n.* Indra's Macht,
Obergewalt, Kraftthat; Kraft, Ver-
mögen (*im Allgem.*); Sinneskraft, Sinn-
lichkeit, Sinn, Organ.

इन्द्रेषित von Indra geschickt *o.* angetrieben.

इन्ध entflammend.

इन्धन *n.* das Anzünden, die Feuerung, das
Brennholz.

इन्, **इन्**, **इन्वति**, **इन्वति** in Bewegung
setzen, treiben, fördern, bewältigen.

इभ *m. n.* Gesinde, Hausgenossenschaft,
Familie; *m.* Elefant.

* **इभदन्ता** *f. N.* einer Pflanze.

इभ्य zum Gesinde gehörig; reich.

इम (*Pron.-St.*) dieser, e, es.

इमथा auf diese Art.

इयन्, **इयन्वति** erfliehen, ersehnen, erlangen.

इयन्तु verlangend.

इयञ्चिरम् so lange.

इयत्तकं *f.* **०त्तिका** tantulus.

इयत्ता *f.* Quantität, Maß.

इयन्त so groß, so viel, tantus. *Instr.* **इयता**
insoweit, darum.

इयम् *f. (Nom. Sgl.)* diese. Oft **येयम्**;
सेयम्, **इयं सा** welche hier; diese hier.

इयर्ति *s.* **अर्**.

इयेष *s.* 2. **इष्**.

इरज्य, **०ज्यति**, **०ज्यते** anordnen, lenken.

इरज्यु zurüstend, *m.* Opferbereiter.

इरध्, **०धते** zu gewinnen suchen.

इरस्य, **०स्यति** missgönnen.

इरस्यी *f.* Missgunst.

इरा *f.* Labetrunk, Erquickung.

इरावन्त labend, erquickend. *f.* **इरावती**
N. eines Flusses; *Frauenname*.

इरिण *n.* Rinnsal, Bach, Quelle; Spielbrett.

इरिन् gewalthätig.

इर्य rührig, rüstig.

इल, **इलति**, *Caus.* **इलयति** stillstehen.

इव (*encl.*) wie, gleichsam, beinahe, etwa,
wohl, eben; *oft nur hervorhebend.*

1. **इष्**, **इषति**, **इषति**, **इष्यति** *u.* **इष्णाति**
(*auch Med.*) in rasche Bewegung setzen,
schnellen, aussenden, erheben (*d. Stimme*),
antreiben, erregen, fördern; vordringen,
streben. *Caus.* **इषयति** *u.* **०ते** senden,
fördern, erregen, erquicken. *p.p.* **इषितं**.—
अनु nachgehen, suchen. **प्र** antreiben, aus-
senden, schicken; auffordern, darbringen
(*r.*). *Caus.* **प्रेषयति** *u.* **०ते** schleudern,
werfen, wenden, schicken. **अनुप्र** *Caus.*

- nachsenden, hinschicken. **संप्र** jemand (Gen.) etwas (Acc.) zusenden.
2. **इष**, **इच्छति**, **०ते**, suchen, aufsuchen, wünschen (dass etwas sei *Acc. mit Partic.*), begehren, erbitten (von *Abl. o. Loc.*), annehmen, statuieren als, wofür halten (2 *Acc.*) **Mit न** sich weigern. *Pass.* gewünscht, gefordert, anerkannt, angenommen werden, gelten, heißen. *p.p.* **इष्ट** *s. bes.* — **अनु** suchen, forschen. *Caus.* **अन्वेषयति** *dass.* **पर्यनु** umhersuchen. **अभि** suchen, erstreben, wünschen. *p.p.* **अभीष्ट** erwünscht, angenehm lieb. **प्रति** suchen, entgegennehmen, empfangen.
3. **इष** *f.* Saft, Trank, Labung, Kraft.
1. **इष** (*nur —०*) suchend.
2. **इष** saftig, fett.
- इषण्य**, **०यति** *u.* **इषण्य**, **०यति** anregen.
- इषय**, **इषयति**, **०ते** frisch sein, erfrischen. *Dat. Inf.* **इषयथै**.
- इषयु** frisch, kräftig.
- इषि** *f.* Erfrischung, Labung.
- इषिध्** *f.* Darbringung, Gabe.
- इषिरं** erfrischend, kräftig, munter.
- इषीका** *f.* Rohr, Binse.
- इषु** *m. f.* Pfeil.
- इषुधि** *m.* Köcher.
- इषुध्य**, **०ध्यनि** zielen, streben, flehen.
- इषुध्या** *f.* das Flehen.

- इषुध्यं** flehend.
- इषुमन्** (**इषुमन्**) mit Pfeilen versehen.
- इषुय**, **०यति** streben.
- इष्कृत** zugerüstet, bereitet.
- इष्कृति** *f.* die Zurüstung, Heilung.
1. **इष्ट** gesucht, erwünscht, lieb, geliebt, angenehm, günstig, (für gut) erachtet, angenommen, geltend als. *n.* Wunsch Verlangen.
2. **इष्ट** geopfert; *m. n.* das Opfer.
- इष्टका** *f.* Ziegel.
- इष्टनि** rauschend.
- इष्टर्ग** *m.* Vor- o. Nebenkämpfer.
- इष्टव्रत** wunschentsprechend.
- इष्टसाधन** Erwünschtes herbeiführend.
- इष्टापूर्त** *n.* Erstrebtes (o. Eropferstes) und Lohn, *d. i.* Seligkeit; (*später* Opfer und fromme Werke).
1. **इष्टि** *f.* Antrieb, Förderung; Helfer.
2. **इष्टि** *f.* Suchen, Wunsch, Verlangen.
3. **इष्टि** *f.* (einfaches) Opfer.
- इष्टा** *s.* यज्.
- इष्णुच्** *das Suffix* ishṇu.
- इष्मिन्** treibend, stürmisch.
- इष्वासं** Pfeilschütze; Bogen.
- इहं** hier, hierher, hienieden; jetzt, nun, im Folgenden; (*oft = Loc. von 1. इ*).
- इहलोक** die Welt hienieden (*opp.* **परलोक**).
- इहस्थ** hier seiend o. bleibend.

इक्ष

इक्ष, **इक्षते** (*selten ०ति*) sehen, blicken, erblicken, betrachten, wahrnehmen, beachten, berücksichtigen, erwarten; *jemand (*Dat.*) wahrsagen. *Caus.* **इक्षयति** schauen lassen. **अप** wegsehen; beachten, berücksichtigen, auf (*Acc.*) lauern, warten; erfordern, voraussetzen. **अभि** anblicken. **अव** *dass.*; betrachten, berücksichtigen, erwarten, hoffen. **अन्वव** betrachten, erwägen. **प्रत्यव** besichtigen, betrachten, prüfen. **उद्** aufschauen zu, ansehen; warten, er-

warten. **समुद्** aufschauen, erblicken, ansehen, bemerken, berücksichtigen. **उप** anschauen, erblicken; übersehen, vernachlässigen. **निस्** hinblicken, betrachten. **परि** sich umsehen, prüfen, überlegen. **प्र** hinsehen, erblicken, gewahren, erwägen. **अभिप्र** ansehen, erblicken. **उत्प्र** aufschauen; (uneigentlich) benennen (*ṛh.*). **प्रति** zusehen, erblicken, erwarten. **वि** schauen, ansehen, erblicken, überlegen, erforschen, erfahren. **अनुवि** sich umschaun, hinsehen. **अभिवि**

ansehen, erblicken. उद्दि hinaufschauen, anschauen. सम् ansehen, betrachten, erwägen. प्रसम् dass.

ईच, *f.* ई (—०) sehend, blickend; *f.* आ Blick, Anblick.

ईक्षण *n.* das Sehen, Erblicken, Berücksichtigen; das Auge.

ईक्षणपथ *m.* Gesichtskreis.

ईचणिक *u.* ंणीक *m.* Wahrsagen.

ईचि *das Verbum* ईच् (*g.*).

ईचित *n.* Blick.

ईचितर, *n.* ०तृ sehend, schauend.

ईङ्क, ईङ्कति; *Caus.* ईङ्कयति schaukeln, schütteln. प्र *Caus. Med.* sich schaukeln.

ईङ्कन *n.* das Schaukeln.

ईज्, ईजति bewegen, treiben.

ईड्, ईडु preisen, loben, jemand (*Acc.*) anflehen um (*Acc., Gen., Dat.*). ईड्य *u.* ईडेय्य preisenswert. प्र, प्रति, सम् preisen, loben.

ईति *f.* Not, Plage.

ईदृच्, *f.* आ, ईदृश् *u.* ईदृश, *f.* ई so beschaffen, solch.

ईप्स्, ईप्सति *u.* ०ते (*s.* आप्) zu erlangen suchen, wünschen, begehren.

ईप्सा *f.* Verlangen, Begehren, Wunsch.

ईप्सित (*s.* ईप्स्) begehrt, erwünscht, lieb. *m.* der Geliebte. *n.* Wunsch. ०तम erwünschtest, zunächst liegend (*g.*).

ईप्सु erstrebend, begehend (*Acc., Inf. o.* —०).

ईम् (*encl.*) zur Vertretung eines *Acc. o.* bei einem *Acc.*, auch sonst verstärkend, verallgemeinernd und *expl.*

1. ईर्, ईर्ते (*selten Act.*) anregen, bewegen, treiben; sich bewegen, sich erheben, hervorkommen, ertönen. *Caus.* ईर्यति, ०ते erregen, treiben; verkünden, sagen, nennen (*bes. Pass.* genannt werden); (sich) erheben. आ (*auch Caus.*) herbeischaffen, hinstellen. न्या, jemand (*Acc.*) als (*Acc.*) einsetzen. उद् sich erheben, aufstehen, erstehen, *p.p.* उदीर्ण erregt, gesteigert, gehoben (*übertr.*) *Caus.* erheben, erregen, steigern, herausbringen, offenbaren, anstimmen, verkünden,

verraten, sprechen; *Pass.* genannt werden, für — gelten, — heißen (*Nom.*).

समुद् *Caus.* aussprechen, äußern; *Pass.* = उद् *Pass.* प्र sich regen, hervorkommen, vorwärts bringen. *Caus.* treiben, drängen, erregen, anstiften, schicken, richten; anstimmen, aussprechen. सम् zusammenfügen. *Caus. dass.*; hervorbringen, äußern.

2. ईश् *m.* Herr, Gebieter, Çiva.

ईर *u.* ईरण *m.* Wind.

ईरिण *n.* salzhaltiges Land, Wüste.

ईर्म *m.* Bug, Arm, Vorderschenkel beim Tiere.

ईर्मी *u.* ईर्म (*Instr. adv.*) hier, hierher.

ईर्ये anzuregen, anzutreiben.

ईर्ये, ईर्यति neidisch, eifersüchtig sein.

ईर्यी *f.* Neid, Eifersucht.

ईर्यान्, ईर्यावन् *u.* ईर्यु neidisch, eifersüchtig.

ईवन्त् so groß.

ईश्, ईष्टे (ईश) zu eigen haben, besitzen, gebieten, herrschen (*Gen. o. Acc.*), können, vermögen (*Gen. o. Acc. des Inf.*), zu eigen sein, gehören (*Gen.*).

ईश, *f.* आ vermögend zu (*Inf.*), Besitzer, -in; *m.* Herr, Gebieter, Çiva; *f.* ईशा Vermögen, Macht.

ईशन *n.* das Gebieten, Herrschen.

ईशान *u.* ईशानं besitzend, herrschend, über (*Gen.*); *m.* Çiva.

ईश्वरं vermögend zu (*Inf. o. Loc.*; beim *Inf.* auf तोस् *N. Sgl. m.* für alle Genera *u. Numeri*). *m.* Besitzer (*f.* ई) von (*Gen., Loc. o.* —०), Fürst, Gebieter; reicher, vornehmer, trefflicher Mann, Herr, höchster Gott, Brahman, Çiva.

ईश्वरता *f.* ०त्व *n.* Herrschaft.

ईश्वरप्रणिधान *n.* Ergebung in Gott.

ईष्, ईषति *u.* ०ते enteilen, weichen, fliehen. उद् emporsteigen.

ईषत् ein wenig, etwas, leichthin (*oft* ०—).

ईषत्कार leicht zu thun.

*ईषत्पान leicht zu trinken.

ईषा *f.* Deichsel, *Du.* Doppel- (gabelförmige) Deichsel.

ईह, ईहते (*selten Act.*) sich bemühen, streben, nach (*Acc.*), zu (*Inf.*). *p.p.* ईहित erstrebt, bestimmt für (*Loc.*).

ईहा *f.* Anstrengung; Streben, Verlangen, Wunsch.
ईहित *n.* dass.

उ

1. उ *Interj.*
2. उ, ऊ (*encl.*) und, auch, doch, nun, eben, bald, gleich, *bes. zur Hervorhebung nach einem Pron. oder einer anderen Partikel, in der späteren Spr. nur nach अथ (w. s.), nach न (s. नो); u. nach किम् (w. s.).*
3. उ *das Suffix u (g).*
4. उ, उनीति rufen.
उक *das Suffix uka (g).*
उकार *m.* der Laut u (*g.*).
उक्त (*s. वच्*) geredet, ausgesprochen, *n.* Wort, Ausdruck.
उक्तपूर्व *zuvor o. sonst gesprochen.*
उक्तप्रत्युक्त *n.* Rede und Gegenrede.
उक्तवन्त् *s. वच्.*
उक्तवाक्य *gesprochen habend.*
उक्ति *f.* Rede, Wort, Ausdruck, Ausspruch; Gesang.
उक्ती *s. वच्.*
उक्थ *n.* Spruch, Preis, Lob.
उक्थिन् *preisend, lobend.*
उक्थ्य *preises-, rühmenswert.*
1. उक्, उक्ति, ंते trüfeln lassen, besprengen. *Med.* trüfeln (*intr.*) 1. अभि *u. प्र = Simpl.*
2. उक्, उक्ति wachsen.
उक्णा *n.* das Besprengen, Weihen.
उक्ण्य *यति nach Stieren (Rindern) verlangen.*
उक्ण्यु *nach Stieren (Rindern) begierig.*
उक्न् *m.* Stier.
उक् *m.* Kochtopf; *f. ०आ* *dass.*
उक्च्छिद् *zerbrechlich wie ein Topf, morsch.*
उक्थ्य *im Topfe befindlich.*
उग्र *gewaltig, gewaltsam, groß, streng, ungeheuer, graus; m.* ein Gewaltiger,

Großser, Gestrenger; *Bein. Çiva's u. Rudra's.*
उग्रता *f.*, ०त्व *n.* Gewaltthätigkeit, Strenge.
उग्रप्रभाव *großmächtig.*
उग्रशासन *streng waltend.*
उग्रसेन *m.* Fürstennamen.
उच्, उच्यति *Gefallen finden, pflegen. p.p.*
उचित *Gefallen findend, gewohnt an (Gen., Loc. o. —०), solitus (act. u. pass.) angemessen, passend. सम् sich erfreuen an (Instr.); p.p. समुचित gewohnt, (—०), angemessen, passend zu (Gen. o. —०).*
उच्यथ *n.* Spruch, Preislied. उच्यथ *preisenwert.*
उचितत्व *n.* Angemessenheit, Schicklichkeit.
उच्च *hoch (auch übertr., bes. vom Ton); Instr. Pl. उच्चैस् adv. hoch, oben, laut, kräftig; उच्चैर्भु sich erheben, aufstehen. Compar. उच्चैस्तर adj., ०तराम u. Superl. ०तमाम adv.*
उच्चण्ड *sehr heftig, stark, gewaltig.*
उच्चता *f.*, ०त्व *n.* Höhe (*übertr.*).
उच्चय *m.* das Auflesen, Sammeln; Haufen, Menge.
उच्चसंश्रय *in der Höhe befindlich, hoch schimmernd (Stern).*
उच्चा *adv.* oben, von *o.* nach oben.
उच्चार *aufgehend; m.* Aussprache, Ausleerung, Stuhlgang.
उच्चारण *n.* das Aussprechen.
उच्चावच *hoch und niedrig, verschiedenartig.*
उच्चैःकुल *n.* hohes Geschlecht.
उच्चैर्धामन् *hochstrahlend.*
उच्चैःश्रवस् *N. eines mythischen Rosses.*
उच्छ *s. 2. वस्.*
उच्छिति *f.* Zerstörung, Ausrottung.

उच्छिष्ट (s. शिष) übrig gelassen, einen Rest (von Speise) an sich tragend, d. h. unrein (r.); n. Ueberrest (bes. von Opfer u. Speise). Abstr. **०ता** f.

उच्छृङ्खल entkettet, zügellos.

उच्छ्रुत् m. der Zerstörer, Vernichter.

उच्छ्रुद m., **०न** n. das Abhauen, Zerstören.

उच्छेष m., **उच्छेषण** n. der Rest.

उच्छ्रय m., **०ण** n., **उच्छ्राय** m. **उच्छ्रिति** f. das Steigen, die Höhe, das Wachsthum.

उच्छ्रित (s. श्रि) erhaben, hoch.

उच्छ्रसित n. das Ausatmen; der Atem, Lebenshauch.

उच्छ्रास m. dass., die Anschwellung, Erhebung, das Verhauchen, Sterben; der Seufzer.

उच्छ्रासिन् aushauchend, aufatmend, sich hebend.

उज्जयिनी f. N. einer Stadt.

उज्जिति f. Sieg.

उज्जृम्भ gähnend. **०ण** n. das Gähnen, Hervorbrechen.

उज्जेष siegend.

उज्ज्वल glänzend, (von o. wie —°); prächtig.

उज्ज्, **उज्जति** verlassen, aufgeben, fahren lassen, entsenden. p.p. **उज्जित** verlassen, frei von (Instr. o. —°).

उज्ज्, **उज्जति** nachlesen, (bes. Ähren). **प्र** wegwischen, tilgen.

उज्ज m. n. Hütte aus Laub.

उज्जु f. n. Stern; **०नाथ** m. Mond.

उज्जुप m. n. Nachen; m. auch = folg.

उज्जुपति m. Mond.

उज्जुमर u. **उज्जुामर** außerordentlich.

उज्जुन u. **उज्जुयन** n. das Auffliegen.

उणादि m. Pl. die Uṇādi-Suffixe (g).

उतं und, auch, oder (bes. in Doppelfr. wie lat. an, wobei oft verstärkt durch वा, आहो, खिद् o. आहो खिद्); oft nur hervorhebend oder expl.; doppelt (auch उतौ) sowohl—als auch; **उतं वा** oder auch; **वा-उत वा** entweder — oder. **किमुत** um wieviel mehr, geschweige.

उताहो s. vor.

उतौ (उतं + उ) und auch (s. auch उतं).

उत्क sich sehrend (Inf. o. —°); Sehnsucht.

उत्कट übermäßig, außerordentlich, voll von (—°), trunken, toll.

उत्कण्ठ, **०ण्ठते** (den Hals ausrecken) sich sehnen. **०ण्ठयति** Caus.

उत्कण्ठ u. **०ण्ठत** den Hals ausreckend, sehnsuchtsvoll, verliebt.

उत्कण्ठा f. Sehnsucht, Verlangen.

उत्कण्ठाकारिन् Sehnsucht erregend.*

उत्कम्प erzitternd; m. das Zittern.

उत्कम्पन् n. das Zittern.

उत्कम्पिन् zitternd.

उत्करं m. Auswurf, Haufen, Menge.

उत्कर्ण mit aufgerichteten Ohren.

उत्कर्ष hochfahrend; m. Erhebung, Vorrang, Uebermaafs, Trefflichkeit.

उत्कर्षिन् vorzüglich, den Vorrang habend.

उत्कलिका f. Sehnsucht, Verlangen; Knospe.

उत्कार (—°) aufhäufend.

उत्कल entartet.

उत्कृष्ट (s. 1. कर्ष) vorzüglich. Abstr. **०त्व** n.

उत्कृष्टोपाधि dessen Bedingendes hoch steht; Abstr. **०ता** (ph.).

उत्कोच m. Bestechung (eig. Krümmung, krummer Weg).

उत्क्रम m. das Emporsteigen, Hinausgehen.

उत्क्रमण n., **उत्क्रान्ति** f. dass.

उत्क्षिप्ति f., **उत्क्षेप** m., **०ण** n. das Aufwerfen, Hochheben.

उत्खात n. das Aufgraben, der unebene Boden.

उत्खातिन् uneben.

उत्तंस m. Kranz, Diadem.

उत्तंसय, **०यति** bekränzen, zum Kranze verwenden. p.p. **उत्तंसित**.

उत्तङ्क m. N. eines Rishi.

उत्तम der oberste, höchste, beste, princeps, summus (unter —°), der äußerste letzte; besser als (Abl.) die erste Person (g).
— u. n. adv.

उत्तमजन m. Pl. treffliche Menschen.

उत्तमतेजस् von höchstem Glanze o. von höchster Kraft.

उत्तमपुरुष m. höchster Geist; erste Person (g.).

उत्तमर्ण *m.* Gläubiger.

उत्तमवर्ण *n.* von herrlicher Farbe.

उत्तमसाहस *n.* höchste Geldstrafe.

उत्तमाङ्ग *n.* Kopf.

उत्तर höher, besser, später (als *Abl.*), folgend auf *o.* nach (*Abl.*); nördlich von (*Abl.*); künftigt; überlegen, siegreich, gewinnend (*im Prozess*); *n.* Oberfläche, Decke; Norden; Antwort, Klagebeantwortung (*j.*), Widerrede, Oberhand, Überschuss, Folge (*adj.* —^o gefolgt von). उत्तरम् *adv.* weiter, darauf. ०रतम् nach Norden *o.* nach oben; nördlich von —, links von (*Gen.*). ०रा nach Norden (*nördlich von — *Gen. Abl.*); ०राम् weiter hinaus; ०रात् von Norden her, von links her. ०राहि nördlich (*von *Abl.*). उत्तरेण nördlich von, links von (*Gen., Abl., Acc. o.* —^o).

उत्तरकाल zukünftig; *m.* Zukunft.

उत्तरकोसल *m. Pl.* die nördlichen Kosala.

उत्तरण überschreitend; *n.* das Hinüberkommen.

उत्तरदायक antwortend, widersprechend.

उत्तरपत्र *m.* nördlicher *o.* linker Flügel; Gegeneinwand (*ph.*).

उत्तरपद *n.* hinteres Glied eines Compositums (*g.*).

उत्तराधरं darüber und darunter seiend; *n.* Ober- und Unterlippe, die Lippen.

उत्तरापथ *m.* Nordland.

उत्तरारणिं *f.* das obere Reibholz (zum Feuermachen).

उत्तरार्थ des Folgenden wegen geschehend.

उत्तरासङ्ग *m.*, उत्तरीय *n.* Obergewand, Decke.

उत्तरोत्तर je folgend, steigend. *n.* Antwort auf Antwort, das Hinundherreden.

उत्तरोत्तरोक्त je später ausgesprochen.

उत्तरोष्ठ *u.* ०रौष्ठ *m.* Oberlippe.

उत्तानं ausgestreckt, ausgebreitet, offen.

उत्तानहृदय offenherzig, arglos.*

उत्तानी कर् aufsperrern, öffnen.

उत्तार *m.* das Übersetzen; Rettung.

उत्ताल ungestüm, grausig.

उत्तुङ्ग ragend, hoch.

उत्थ aufstehend; hervorgehend aus, anfangend von (—^o).

उत्थान *m.* Urheber; *n.* das Aufstehen, Aufgang, Entstehung; Aufstand, Thatkraft, Energie.

उत्थापन *n.* das Aufstehenmachen, Erwecken.

उत्थित *s.* स्था.

उत्पन्नम् *u.* ०न्मल mit erhobenen Wimpern.

उत्पतन, *f.* ई auffliegend; *n.* das Auffliegen.

उत्पत्ति *f.* Entstehung, Ertrag, Product.

उत्पथ *m.* Abweg.

उत्पन्न *s.* पद्.

उत्पन्नबुद्धि verständig, klug.

उत्पल *n.* (blaue) Lotusblüte; ०वन *n.* Lotuswald.

उत्पलिनी *f.* Nymphäengruppe.

उत्पवन *n.* das Reinigen, Reinigungswerkzeug.

उत्पवित्त्र *m.* Reiniger.

उत्पाटन herausreifend; *n.* das Ausreifsen.

उत्पाटिन (—^o) herausreifend.

उत्पात *m.* Ausflug, Sprung, Erscheinung, portentum.

उत्पाद *m.* Entstehung, Geburt.

उत्पादक erzeugend, *m.* Erzeuger.

उत्पादन *f.* ई erzeugend; *m.* der Erzeuger.

उत्पीड *m.* das Drücken, der Druck; Strom (von Thränen).

उत्प्रास *m.*, ०न *n.* Spott, Hohn.

उत्प्रेक्षण *n.* das Voraussehen, Ahnen; *auch = folg.*

उत्प्रेक्षा *f.* der bildliche Ausdruck, Vergleich (*rh.*).

उत्प्रेक्षितापमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

उत्फुल्ल (*s.* 1. फल) aufgeblüht, weit geöffnet.

उत्स *m.* Quelle, Brunnen (*auch übertr.*).

उत्सङ्ग *m.* Schofs, Vertiefung.

उत्सर्ग *m.* das Vonsichgeben, Wegwerfen, die Loslassung, Spende; Entleerung.

उत्सर्जन, *f.* ई ausstossend; *n.* Entlassung.

उत्सर्पण *n.* das Aufgehen, Hinaufgehen.

उत्सर्पिन् aufsteigend, hervorbrechend, aufstrebend; *f.* ०र्पिणी eine aufsteigende Zeitperiode.

उत्सव *m.* Unternehmung, Fest.

उत्सादन *n.* das Wegbringen; Einreiben.

उत्साह *m.* Kraft, Entschluss, Eifer, Lust an (—°).

उत्साहकारण Mühe verursachend.*

उत्साहयित् (तृक्) Aufwiegler, Störenfried.*

उत्साहयोग *m.* Kraftanstrengung, Energie.

उत्सुक unruhig, aufgereggt, sehnsüchtig, verlangend nach (—°); *besorgt um (*Loc. o. Instr.*).

उत्सुक्य, °यति wehmütig stimmen, bekümmern.

उत्सुकवदन mit sehnsuchtsvollem Antlitz.*

उत्सृष्टि *f.* das Hinauslassen.

उत्सेक *m.* Überschwall, Hochmut.

उत्सेध *m.* Erhebung, Höhe.

उत्स्फुर *m.* Sprung.*

1. **उद्** (*nur* — bei *Verb., Subst. u. Adj.*) hinauf, auf; hinaus, aus.

2. **उद्, उद्, उन्नत्ति** *u. उन्दति* (*auch Med.*) quellen, benetzen. *p.p.* **उन्न** benetzt, *nass.* **वि** hervorquellen, benetzen.

उद (*nur* — *u. adj.* —°) Wasser.

उदकं *n.* Wasser, Reinigung durch Wasser (*r.*). **°कं कर** Wasser spenden (*auch °कं दा, प्रदा*), sich reinigen, (**उदकं**) **स्पर्श** Wasser berühren (*r.*).

उदककर्मन् *n.* Wasserspende (*r.*).

उदककार्यं *n.* *dass.*, Abwaschung.

उदकवन्त mit Wasser versehen; *f.* **उदकवती** *Mädchenname.*

उदकाञ्जलि *m.* eine Handvoll Wasser.

उदकान्त *m.* Wassergrenze. **औदकान्तात्** bis zu einem Wasser.

उदकार्याव *m.* Behälter der Gewässer.

उदकुम्भ *m.* Krug mit Wasser; *N. eines Arztes.*

उदक्तेः *u. उदक्तात्* von oben, von Norden.

उदक्य im Wasser befindlich.

उदय hoch, erhaben, heftig; — sehr, überaus.

उदयस्रुत hohe Sprünge machend. *Abstr.* **°त्व** *n.*

उदज *n.* Lotusblüte.

उदच्च, *f.* **उदीची** emporgerichtet, nördlich. *n.* **उदक्** *adv.* nach Norden.

उदच्चन *m.* Schöpfgefäß.

उदञ्जलि *Adj.* mit emporgehobenen hohlen Händen (*vgl.* **अञ्जलि**).

उदधिं Wasser enthaltend; *m.* Wasserbehälter (*Wolke, See, Fluss*), Meer.

उदधीय, **°यति** für das Meer halten.

उदन् *n.* Welle, Wasser.

उदन्ते *m.* Nachricht.

उदन्त्य jenseit der Grenze wohnend.

उदन्त्यु wogend, wässerig.

उदन्त्यु nach Wasser verlangend.

उदन्वन्त wogend, wasserreich; *m.* das Meer.

उदयं *m.* der Aufgang, Aufgangsberg (*vgl.* **अस्त**) das Erscheinen; der Ausgang, Erfolg, Ertrag.

उदयगिरि, **°याचल**, **°योर्वीभृत्** *m.* Aufgangsberg (*vgl.* **अस्त**).

उदयन *n.* Aufgang, Ausgang; *m.* *Mannsname.*

उदयाधिप *m.* Herr des Aufgangs (*der Sonnengott*).*

उदरं *n.* (*adj.* —° *f.* **आ** *u.* **ई**) Bauch, Mutterleib, Wasserbauch (*Krankheit*), Höhlung.

***उदरंभरि** der nur seinen Bauch pflegt, Schlemmer.*

उदकं *m.* das Hervorbrechen, Ertönen, die Folge, Zukunft.

उदश्रु weinend.

उदहारं, *f.* **ई** Wasser holend.

उदात्त erhoben, hoch, berühmt, hochbetont; *m.* der *Acute* (*g.*).

उदानं *m.* der Einhauch (*einer von den Winden im Körper*).

उदारं erregend; erhaben, edel, ausgezeichnet.

उदारता *f.*, **°त्व** *n.* Erhabenheit.

उदारचरित von edlem Benehmen.

उदारधी von edlem Verstande.

उदासीन (*s.* **आस्**) unbeteiligt, gleichgültig, *m.* ein Unparteiischer.

उदाहरण *n.* Rede, Beispiel.

उदाहार Wasser holend; *m.* das *W.*-holen.

उदित *s.* 2. **इ** *u.* **वद्**.

उदिति *f.* Aufgang, Weggang.

उदीचा *f.* das Auf-, Hinblicken, Warten.

उदीची *s.* उदञ्च.
 उदीचीन नördlich gewandt.
 उदीच्यु *u.* उदीच्यं नördlich.
 उदीरण *n.* das Schleudern, Aussprechen.
 उदुम्बर *m.* Art Feigenbaum und dessen Frucht.
 उदुम्बल kupferfarben, braunrot.
 उदेतोस् (*Abl. Inf.*) Aufgang.
 उदोजस् übermächtig.
 उन्नता *f. N. eines Metrums.*
 उन्नम *m.* der Aufgang (*der Gestirne*), das Aufsteigen, Hervorkommen, Erscheinen.
Abstr. °त्व n.
 उन्नमन *n. dass.*
 उन्नमनीय *n.* ein reines Gewand.
 उन्नतर् *m.* der Vorsänger (ein bes. Priester).
 उन्नार *m.* das Auswerfen, Ausströmen, die Flut.
 उन्नारिन् (—°) auswerfend, ausströmend.
 उन्निरण *n.* das Ausspeien, Erbrechen.
 उन्नोति *f. N. eines Metrums.*
 उन्नोथ *m. (n.)* das Vorsingen (*r.*).
 उन्नहण *n.* das Herausnehmen.
 उन्नाह *m.* Aufnahme.
 उन्नीव mit aufgerichtetem Halse.
 उन्नुन *n.* Schlag, Ausbruch.
 उन्नाट *m.* das Öffnen. °क *m.* Schlüssel.
 उन्नाटन öffnend; *n.* das Öffnen.
 उन्नाटिन् öffnend.
 उन्नात *m.* Stofs, Schlag.
 उन्नातिन् holperig, uneben.
 उन्नाष *m.* das Ausrufen. °क *der Ausrufer.*
 उन्नाषण *n.* das Ausrufen.
 उन्नाष्ट mit erhobenem Stabe.
 उन्नाम entfesselt, maßlos, reichlich; voll von (—°). *n. u. °— adv.*
 उन्नालक *m. (eig. Aufreißer) Mannsname.*
 उन्नाश्च (*s. 1. दिम्, eig. hinzeigend auf*) gegen, auf, nach, zu, in Bezug auf, in Betreff von, über.
 उन्नाश्च *m.* Hinweis, Angabe; Ort, Gegend.
 उन्नात् aufleuchtend; *m.* das Aufleuchten.
 उन्नात् (*s. हन्*) angeschlagen, erregt, heftig, stark, laut, hoch, stolz, übermütig.
 उन्नारण *n.* das Aufheben, Herausziehen, Befreien.

उन्नार *m. dass., die Auslassung, Tilgung, (ausgeschiedener) Teil.*
 उन्नालय °यति bestreuen. *p.p. °लित.*
 उन्नात् *s. धर् u. हर.*
 उन्नाति *f.* das Herausziehen, Rettung.
 उन्नाष्य Thränen vergießend. *Abstr. °त्व n.*
 उन्नात् hervorragend, außerordentlich.
 उन्नाव *m.* Entstehung, Geburt, Ursprung.
 उन्नाञ्ज aus der Erde sprossend.
 उन्नाद् hervorbrechend; *f.* Spross, Pflanze.
 उन्नाति *f.* Entstehung, Emporkommen, Gedeihen.
 उन्नाद् *m.* Durchbruch, Zutagetreten.
 उन्नान्त *n. (s. भ्रम)* das Sicherheben, das Sichaufschwingen.
 उन्नान्तक amherirrend; *n. = vor.*
 उन्नान् *n.* das Wogen, Fluten.
 उन्नाम *m.* Erhebung, Anstrengung, Mühe, Fleiß. °भूत् sich anstrengend, thätig.
 उन्नान *n.* das Hinausgehen; der Lustgarten.
 उन्नानपाल, *f. ई; °पालक, f. °पालिका* Gärtner, Gärtnerin.
 उन्नानमाला *f.* eine Reihe von Gärten.
 उन्नाग *m.* Anstrengung, Bemühung.
 उन्नागिन् sich anstrengend, fleißig.
 उन्ना *m.* Art Wassertier.
 उन्नािन् wasserreich.
 उन्नात् *f.* Höhe, Anhöhe.
 उन्नात्न zersprengend; *n.* das Aufspringen; die Einreibung.
 उन्नाह hinauf-, weiterführend, fortsetzend; *m.* Sohn, Nachkomme des (—°).
 उन्नाह *m.* das Heimführen, die Heirat.
 उन्नाक्षण *n.* der Blick, Anblick.
 उन्नाग *m.* das Zittern, Unruhe, Aufregung, Anstofs (offensio). °कर, (*f. ई*) u. °कारिन् beunruhigend, aufregend.
 उन्नाजन beunruhigend; *n.* Angst, Schrecken. °कर Angst einflößend.
 उन्नाति *f.* das Sicherheben, die Erhabenheit.
 उन्नायन *n.* das Aufheben.
 उन्नाद् schlaflos, wach, aufgeblüht.
 उन्नात् (*s. मद्*) verwirrt, wahnsinnig.
 उन्नात्भीत rasend geworden.*
 उन्नायनस् *u. °नयन* aufgeregt, aufwallend;
Abstr. °स्मृता f.

उच्चाद *m.* Raserei, Tollheit.

उच्चादयितर (०तृक) berauschend.*

उन्मुख, *f.* ई emporgerichteten Gesichts, aufgerichtet, emporschauend nach, verlangend nach, erwartend, bereit, geneigt zu (—०). *n. adv.* aufwärts.

उन्मूल, ०लति entwurzelt werden. *Caus.*
०लयति entwurzeln, entthronen.

उन्मूलन *n.* das Entwurzeln, Vernichten, Ausrotten.

उप *Adv.* (०—) her, herzu (*mit Verben, bes. der Bewegung*); dazu, ferner, in der Nähe von; Neben-, Unter- (*mit einem Nomen*). *Praep.* zu, nach, bei, neben (*Acc. u. Loc.*) *unter, weniger als (*Acc.*); — auf, in, *über, mehr als (*Loc.*); mit, gemäß (*Instr.*).

उपकर्त्र bis zur Achsel reichend.

उपकण्ठ *n.* Nähe.

उपकरण *n.* Dienstfertigkeit, Zuthat, Werkzeug, Gerät, Mittel.

उपकरणवन्त mit Mitteln versehen, vermögend.

उपकर्तृ *m.* = उपकारक.

उपकार *m.* Dienstfertigkeit, Förderung, Wohlthat, Hülfe.

उपकारक (*f.* ०रिका) *u.* ०रिन् dienstfertig, nützlich, förderlich.

***उपकारिका** *f.* königliches Zelt; Palast.*

उपकृति *f.* Beistand, Gefälligkeit, Freundschaft.

उपक्रम *m.* Herbeikunft, Ankunft, Beginnen.

उपक्रान्त *n.* (*s.* क्रम) Anfang, Beginn.

उपक्रिया *f.* Beistand, Förderung.

उपक्षय *m.* das Hinschwinden, die Abnahme.

उपक्षेप *m.*, ०ण *n.* Andeutung.

उपगम *m.* das Hinzukommen, Eintreten.

उपगान *n.* musikalische Begleitung.

उपगीति *f.* *N.* eines Metrums.

उपगूढ *n.* (*s.* गूह) Umarmung.

उपघात *m.* Schlag, Zerschlagenheit.

उपचय *m.* die Anhäufung, Zunahme, das Gedeihen, Vorteil. ०यावह *V.* bringend.

उपचर hinzutretend. ०ण *n.* das Hinzutr.

उपचर्य zu behandeln; *f.* आ Aufwartung.

उपचार *m.* Betragen, Gebrauch, Ausübung, das Verfahren mit (*Gen.*), der Genuss; Aufwartung, Dienstleistung, Höflichkeitsbezeugung.

उपचारक, *f.* ०रिका (—०) *dass.*

उपज hinzukommend, gehörend zu (*Gen.*).

उपजाप *m.* das Zuflüstern, Aufwiegeln.

उपजापक *m.* Aufwiegler.

उपजीवक (—०) lebend von, abhängig, untergeben.

उपजीवन *n.* der Lebensunterhalt.

उपजीविन् (—०) = उपजीवक.

उपताप *m.* Hitze, Schmerz.

उपतापक *u.* ०पिन् (०—) quälend.

उपत्यका *f.* Gegend am Fusse eines Berges.

उपदिष् *f.* Zwischengegend.

उपदेश *m.* Hinweisung, Anweisung, Unterrichts, Vorschrift; grammatische Bezeichnung (*g.*).

उपदेशिन् unterweisend; *m.* Lehrer, *f.* ०शिनी Lehrerin.

उपद्रव *m.* Unfall, Leid.

उपधा *f.* Betrug; vorletzter Laut (*g.*).

उपधान aufsetzend; *n.* das Aufsetzen, Kissen, Polster.

उपधि *m.* Hinzufügung; Betrug; ein Teil am Rade (*zwischen Nabe u. Radkranz*).

उपनय *m.* Zuführung, Einführung.

उपनयन *n.* *dass.*, Aufnahme eines Schülers, Weihe, Darbringung.

उपनिधात्र *m.* Niedersetzer.

उपनिपात *m.* der Hinzutritt, das Eintreffen.

उपनिपातिन् hereinbrechend in (—०).

उपनिबन्धन *n.* Composition, Versification, Dichtung.

उपनिषद् *f.* die Geheimlehre (*Gattung vedischer Schriften*).

उपन्यस्त *n.* (*s.* 2. अस्) Andeutung, Bemerkung.

उपन्यास herbeischaffend. *m.* das Herbeischaffen, Andeutung, Ausspruch (*eig.* das Hinwerfen).

उपपति *m.* Nebenmann, Buhle.

उपपत्ति *f.* das Eintreffen, Sichergeben, Begründung, Beweis.

उपपद *n.* Nebenwort (*g.*).

उपपन्न *s. पद्.*

उपपात *m.* das Hinzukommen, der Zufall.

उपपातिन् *sich* stürzend auf (—०).

उपपादक *bewirkend, bedingend.*

उपपादन *vorbringend; n.* das Herbeischaffen, Erscheinen.

उपपुराण *n.* Neben-Purāṇa (*Gattung von epischen Schriften*).

उपस्रव *m.* Anfall, Unfall, Hindernis; *von Gestirnen:* Verfinsterung.

उपस्र् u. उपस्र्दि *m.* Geräusch, Gepolter, Gerassel.

उपभङ्ग *m.* Glied (*einer Strophe*).

उपभोग *m.* Genuss, Gebrauch.

उपभोग्य *zu geniessen.*

उपम *der oberste, höchste, trefflichste, äußerste, nächste, erste, letzte.*

उपमन्त्रिन् *ermunternd; m.* Treiber.

उपमन्यु *eifrig; m.* Mannsname.

उपमा *f.* Ähnlichkeit, Vergleich, Gleichnis (*rh.*), *oft adj.* (—०) ähnlich, gleich.

उपमान *n.* Vergleich, Vergleichungswort *o.* -Gegenstand; *adj.* (—०) ähnlich, vergleichbar.

उपमाव्यतिरेक *m.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

उपमेय *zu vergleichen mit (Instr. —०); n.* der verglichene Gegenstand, *opp.* उपमान (*rh.*).

उपमेयोपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

उपयमन *unterfassend; n.* das Heiraten.

उपयान *n.* das Herbeikommen.

उपयोक्तव्य *zu geniessen.*

उपयोग *m.* Anwendung, Gebrauch, Nutzen, Genuss, Aneignung, das Lernen.

उपयोगिन् *dienlich, förderlich.*

उपयोज्य *anzuwenden, zu gebrauchen.*

उपर, *der untere, hintere, spätere, nähere; m.* der untere Pressstein.

उपरति *f.* das Aufhören, zur Ruhe kommen.

उपरम *m., ँण u. ँत्त्व n.* dass.

उपरग *m.* Färbung, Verfinsterung.

उपरि *Adv.* oben, herauf, überdies, nachher; *Praep.* über, oberhalb, über — hinaus, *mit Acc., Gen.* (*auch verdoppelt*), *Abl., Loc. u. adv.* (—० *o.* —); über (*an Zahl und Rang*), nach (*Zeit*)

mit Gen. o. adv. (—०); in Bezug auf, wegen (*Gen.*).

उपरिष्ठात् *Adv.* oben, oberhalb, nachher; *Praep.* über, auf (*Acc. o. Gen.*); hinter, in Bezug auf (*Gen.*)

उपरूपक *n.* Schauspiel zweiten Ranges (*rh.*).

उपरोध *m.* Hemmung, Störung, Schädigung, Verbot.

उपल *m.* der Stein; der obere Mühlstein.

उपलक्षण *n.* Beobachtung, Merkmal, elliptische Bezeichnung. *Abstr.* ँता *f.*, ँत्त्व *n.*

उपलप्रक्षिणी *f.* Müllerin.

उपलब्धि *f.* Erlangung, Auffassung, Beobachtung.

उपलक्ष्य *m.* dass.

उपवन *n.* Wäldchen, Hain.

उपवसथं *m.* der Fasttag.

उपवास *m.* das Fasten. ँसिन् *fastend.*

उपवीत *n.* das Tragen der heiligen Schnur; die heilige Schnur.

उपशम *m.* das Zuruhekomen, Erlöschen, die Ruhe.

उपशान्ति *f.* dass.

उपसंव्यान *n.* Untergewand.

उपसंहार *m.* das Ansichziehen, die Zusammenfassung.

उपसंख्यान *n.* die Hinzufügung.

उपसंघ *zu verehren.*

उपसन्न (*s. सद्*) *in die Lehre getreten.*

उपसर्ग *m.* Zusatz, Unfall; Präposition (*g.*).

उपसर्जन *n.* Zuguss; Nebenperson; Neben- oder Bestimmungsort (*g.*).

उपसर्पण *n.* das Herantreten.

उपसर्पणीय *adeundus.**

उपसर्पिन् *herankriechend.*

उपसेचन *zugießend; n.* das Zugießen; *f.* ई Löffel *o.* Schale zum Zugießen.

उपसेवक *u.* ँविन् (—०) *huldigend, dienend.*

उपसेवन *n., ँसेवा f.* Huldigung, Verehrung.

उपस्कार *m. (n.)* Zuthat, Ausrüstung.

उपस्तम्भ *m., ँन n.* Stütze.

उपस्तरण *n.* das Untergießen, die Unterlage, Decke.

उपस्ति *u.* उपस्ति *m.* Untergebener, Diener.

उपस्तिरे (*Dat. Inf.*) *auszubreiten, zu überziehen.*

उपस्तुत *u.* **उपस्तुति** *f.* Anrufung, Preis.
उपस्थ *m.* Schofs (*auch übertr.*); *m. n.* die Geschlechtsorgane.
उपस्थात्र *m.* sich stellend (*j.*).
उपस्थातव्य *u.* **०ख्येय** aufzuwarten.
उपस्थान *n.* das Herantreten, Dabeisein, die Aufwartung, Verehrung, der Dienst.
उपस्पर्शन *n.* das Berühren, die Abwaschung, Ausspülung des Mundes.
उपस्पर्शिन berührend, badend in (—०).
उपहृत् anfallend, angreifend.
उपहरण *n.* Darbringung.
उपरर्तर् *m.* Darbringer.
उपहार *m.* Opfer. **०पाणि** mit einem Geschenk in der Hand. **०रोचिकीर्षु** darbringen, opfern wollend.
उपहारक *m., f.* **०रिका** = उपहार.
उपहित (*s.* घा) bedingt durch (—०). **०त्व** *n.* das Bedingtheit.
उपह्वर *m.* Abhang; Nähe (*nur Loc.*).
उपाशु *adv.* leise, still.
उपाशुव्रत *n.* stilles Gelübde.
उपाक *u.* **उपाक** nahe verbunden. *Loc.* **उपाके** in nächster Nähe.
उपाख्यान *n.* kleinere Erzählung, Episode.
उपाङ्ग *n.* Nebenglied; Anhang (*m.*).
उपात्त *s.* 1. दा.
उपादान *n.* die Aneignung, Erfassung, Hinzufügung, Erwähnung, Anführung; materielle Ursache (*ph.*).
उपादेय (*s.* 1. दा) anzunehmen, zu wählen, vorzüglich; enthalten in (—०).
उपाधि *m.* die Stellvertretung, Bedingung; das Bedingende (*ph.*).
उपाध्याय *m.* Lehrer. **०ध्यायानी** *f.* -frau.
उपानह *f.* (*Nom.* **०नत**) *u.* **उपानह** *m.* (*bes.* —०) Sandale, Schuh.
उपान्त *n.* Nähe des Endes, Rand, unmittelbare Nähe. *Loc. u.* — nahe.
उपान्तिक *n.* Nähe. **०कम्** heran zu (*Gen.*).
उपाय *m.* Herbeikunft; Mittel, List. **०येन** *u.* **०यतस्** auf kluge Weise, mit List.
उपायन *n.* Herbeikunft; Darbringung, Geschenk; **०नी कर** zum Geschenk machen.
उपायेपिय Mittel und Zweck.
उपार *m.,* **उपारण** *n.* Fehl, Unrecht.

उपार्जन *n.,* **आ** *f.* Erwerb, Erlangung.
उपालम्भ *m.,* **०न** *n.* Vorwurf, Tadel, Spott.
उपासक dienend; *m.* Diener, Anhänger (*bes. Buddha's*).
उपासन *n.* Dienst, Verehrung, Hingebung.
उपास्य zu verehren.
उपेक्षा *f.,* **०क्षणा** *n.* Nichtbeachtung, Vernachlässigung.
उपेत *s.* 2. इ.
उपेतपूर्व der schon vorher hingegangen.
उपेन्द्र *m.* *Bein. Vishnu's* (*eig. Unter-Indra*).
उपेन्द्रवज्रा *f. N.* eines Metrum's.
उपेयिक्वस् *s.* 2. इ.
उपोह *s.* 1. ऊह *u.* वह.
उपोद्घात *m.* Einleitung, Beginn, Anschlag.
उपोषण *u.* **०षित** *n.* das Fasten.
उपप *s.* वप.
उञ्ज्, **उञ्जति** niederhalten, bändigen.
उभ्, **उभति,** **उभति,** **उनति** zusammenhalten, **०नि** niederdrücken.
उभं *Du.* beide.
उभंय, *f.* ई (*Sgl. u. Pl.*) beides, beide.
उभयचक्रवर्तिन् beide Welten beherrschend.
उभयतस् von, nach *o.* auf beiden Seiten (*Gen. o. Acc.*).
उभयथा auf beiderlei Art, beidenfalls.
उभयप्राप्ति beiderlei Geltung *o.* von beiderlei Geltung (*g.*).
उभया *adv.* auf beiderlei Weise.
उमा *f.* Flachs; *N. der Gattin Çiva's*.
उमानाय, **०पति** *u.* **उमेश** *m.* Çiva.
उरंग, **उरंग** *u.* **०म** *m.* Schlange.
उरण *u.* **उरभ्र** *m.* Widder, Lamm.
उररी कर ausbreiten, einräumen, vorangehen lassen, an die Spitze stellen.
उरस् *n.* Brust, *adj.* —० **उरस्क**.
***उरःसत्रिका** *f.* Art Perlenschnur.
उरा *f.* Schaf.
उरी कर empfangen, versprechen; veranstalten.
उर्ह (*f. = m. o.* **उर्वी**) weit, geräumig, groß (*auch übertr.*). *n.* das Weite, der freie Raum, *adv.* weit, weithin. *f.* **उर्वी** die Erde, *Du.* Erde und Himmel; *mit षष्* die sechs Weiten *o.* Weltenräume.
उह कर Raum, Platz, Freiheit gewähren.

उरुक्रमं weit schreitend.
 उरुगायं *dass.*, weit (Weg); *m. Bein. Vishnu's*;
n. freier Raum.
 उरुव्यचसं weit umfassend, umfangreich.
 उरुव्यञ्चं *dass.*; *f. उरुची* Erde.
 उरुशंस weithin preisend o. gebietend.
 उरुष्, उरुष्यति ins Weite gehen, entgehen
 (*Acc.*), retten vor (*Abl.*).
 उरुणसं breitnasig.
 उर्वरा *f.* Frucht-, Saatfeld; die Erde.
 उर्वशी *f.* Begierde; *N. einer Apsaras.*
 उर्विया *adv.* weit, weithin.
 उर्वी *s. उरु.*
 उर्वीतल *n.* Erdboden, Erde.
 उर्वीपति *u. भुज्* *m.* Fürst, König.
 उर्वीभृत् *m.* Berg.
 उर्या *f.* Unbeengtheit, Sicherheit.
 उलं *m.* ein best. wildes Tier.
 उलप *m.* Gebüsch.
 उलुक *m.* Eule; *Bein. Indra's. Pl. N. eines*
Volkes.
 उलूखल *n.* Mörser.
 उलूखलमुसलं *n. Du.* Mörser und Keule.
 उलपं *m.* eine best. Pflanze.
 उल्का *f.* Feuerschein, Feuerbrand, Meteor.
 उल्ब *n. (m.)* Eihaut, Hülle.
 उल्बणं übermäßsig, außerordentlich, reich
 an (—०).
 उल्युक *n.* Feuerbrand.
 उल्लङ्घन *n.* das Übersetzen, Übertreten.
 उल्लङ्घनीय *u. उल्लङ्घ्य* zu übertreten.
 उल्लास *m.* das Erscheinen, die Freude,
 Lust.
 उल्लेख *m.* Erwähnung, Schilderung.
 उल्लेखन *n.* malend, schildernd; das Ein-
 ritzen, Erwähnen.
 *उल्लाच *m.* Traghimmel.
 उवाच *s. वच्.*
 उवास *s. 4. वस्.*

उग्रानस *m. (N. ०ना) N. eines alten Heiligen.*
 उग्राना *f. (Instr.)* begierig, eilig.
 उग्रान्तं *s. वष्.*
 उग्रिञ्जं verlangend, eifrig.
 उग्रोन्नर *m. Pl. Volksname.*
 उशीर *m. n. N. einer wohlriechenden Wurzel.*
 उष्, औषति *u. उष्णाति* verbrennen, züch-
 tigen. प्रति verbrennen.
 उष begierig, verlangend.
 उषर्बुध् früh wach.
 उषसं *f.* Morgenröte (*gew. als Göttin personif.*),
 Morgen; *seltener* Abendröte. *Du.* Nacht
 und Morgen.
 उषा *f.* Frühlicht, Morgenröte.
 उषासानक्ता *f. Du.* Morgenröte und Nacht.
 उषित *s. उष्* *u. 4. वस्.*
 उष्ट्र *u. उष्ट्र* *m.* Pflugstier.
 उष्ट्रं *m.* Büffel; Kamel (*f. ई*).
 उष्णं, *f. आ (ई)* heifs, warm, heftig. *n.* Hitze,
 heisse Jahreszeit. *adv.* heifs, heftig.
 उष्णकर *u. उष्णकिरण* *m.* Sonne.
 उष्णता *f.*, ०त्व *n.* Hitze.
 उष्णरश्मि *u. उष्णरश्चि* *m.* Sonne.
 उष्णसमय *m.* die heisse Jahreszeit, der
 Sommer.
 उष्णांशु *m.* Sonne.
 उष्णालु von der Hitze leidend.
 उष्णिहं *f. (Nom. ०क्) N. eines Metrums.*
 उष्णीष *m. n.* Kopfbinde, Turban. ०पट्ट
dass.
 उष्मन् *s. जष्मन्.*
 उष्य = उषित्वा *s. 4. वस्.*
 उसं *f. = उषस्.*
 उसं morgendlich, hell; *m.* Strahl, Stier;
f. Morgenröte, Kuh, Milch.
 उसि *f.* Morgen, Helle.
 उसिच्य rötlich, taurinus; *m.* Stier. *f.* Helle,
 Kuh, Milch.
 उह = 1. ऊह.

ज

ज *u.* जै = 2. उ.

जकार *m.* der Laut ù.

जचुस *s.* वच्.

जह (s. 1. 2. जह *u.* वह) *n.* der Raub;
f. die Heimgeführte, Gattin.

जहपूर्वा *f.* zuvor geheiratet.

जडि *f.* das Tragen.

जत *s.* अच् *u.* 5. वा.

1. जति *f.* (*m.*) Förderung, Hilfe, Beistand,
Helfer, Förderer, Labung, Erquickung.

2. जति *f.* Gewebe.

जधन, जधर्, जधस् *n.* Euter, Busen,
Wolke.

जन *Adj.* unvollständig; nicht ganz; ge-
ringer, weniger als (*Abl. o. —o*), w.
um (*Instr. o. —o*). *Abstr. °ता f. °त्व n.*

जम *m.* guter Freund, Genosse.

जर *m.* (*adj. —o f. जर u. जरह*) Schenkel.

जरजन्मन् = श्रैर्व.

जरसंभव aus dem Schenkel hervorge-
gangen.

जरस्त्रम् *m.* Schenkellähmung.

जरस्तम् *m.* dass.

जरुद्भव = जरसंभव.

जर्ज *f.* Nahrung, Labung, Saft und Kraft.

जर्ज *क्रäftig; m. u. f. श्री = vor.*

जर्जय, जर्जयति nähren, kräftigen. जर्ज-
यन्त nährend, kräftigend; जर्जित *क्रäftig,*
mächtigt.

जर्जस *n.* Macht, Kraft.

जर्जस्वन्त nährend, strotzend, kräftig.

जर्जस्वल् *u. °स्विन्* mächtig, stark.

जर्जनाभ, °नाभि *u. वाभि m.* Spinne.

जर्जम्रद *u. जर्जम्रदस्* wollenweich.

जर्जा *f.* Wolle, Spinnfaden.

जर्जामय, *f. ई* wollen.

जर्जायुं wollig, *f.* Schaf.

जर्जावन्त wollig; *m.* Spinne.

जर्जु, जर्जाति *u. जर्जाति, जर्जुते* umgeben,
umhüllen; *Med.* sich einhüllen. अभि

bedecken, erfüllen. वि aufdecken, ent-
hüllen.

जर्ध्वं aufwärts gehend, aufrecht; ° — *u.*

जर्ध्वम् *adv.* aufwärts, nach oben, in
der Folge, weiterhin. अत ज° von nun
an, hierauf; इत ज° von jetzt ab.

जर्ध्वम् *mit Abl.* über — hinaus, nach.
ज° संहर् unterdrücken.

जर्ध्वकार mit erhobenen Händen (aufstei-
genden Strahlen).

जर्ध्वकर्ण mit aufgerichteten (gespitzten)
Ohren.

जर्ध्वग nach oben gehend *o.* dringend.

जर्ध्वगति nach oben, in den Himmel ge-
langend; *f.* Gang nach oben, Sprung.

जर्ध्वगमन *n.* das Aufgehen; Aufsteigen.
°वन्त् sich nach oben bewegend.

जर्ध्वगामिन् = जर्ध्वग.

जर्ध्वदृष्टि emporschauend.

जर्ध्वपाद die Füße in die Höhe haltend;
m. Fußspitze.

जर्ध्वपुण्ड्र *u. °क m.* die gefärbte Linie an
der Stirn eines Brahmanen.

जर्ध्वबाहु mit erhobenen Armen.

जर्ध्वबृहती *f. N. eines Metrums.*

जर्ध्वभाग *m.* Oberteil.

जर्ध्वमुख (das Gesicht) nach oben gerichtet.

जर्ध्वमुख्ण oben (auf dem Kopfe) rasiert.

जर्ध्वराजि *f.* ein nach oben laufender Strich.

जर्ध्वरेतस् keusch (*eig.* mit oben bleibendem
d. i. verhaltenem Samen).

जर्ध्वलोक *m.* Oberwelt, Himmel.

जर्ध्वसानु den Nacken erhebend.

जर्ध्वङ्गुलि mit aufgehobenen Fingern.

जर्मि *m. f.* die Welle, Woge, (*auch übertr.*
= Leiden) der Schwall.

जर्मिका *f.* Fingerring.

जर्मिन् *u. जर्मिमन्त्* wogend.

जर्मिमाला *f. N. eines Metrums.*

ऊर्म्य *dass.*; *f.* आ Nacht.
ऊर्व *m.* Behälter, Raum, Stall, Hürde; *N.*
eines Heiligen.
ऊष *m.* salzige Erde, Steppensalz.
ऊषण *n.* Pfeffer.
ऊषर *n.* salzhaltig.
ऊष्मन् *m.* Hitze, Glut, brennende Begierde.
1. ऊह (oft उह) ऊहति, ऊहते schieben,
weilerschaffen, verändern. अप fort-
stosfen, verscheuchen, entfernen. उप
heranschieben, anbringen; *p.p.* उपोढा nahe

gerückt, begonnen, eingetreten. वि aus-
einanderschieben; *p.p.* व्युढ weit, ausge-
dehnt. सम् *u.* परिसम् zusammenkehren.
2. ऊह, आहते, ऊहति, °ते beachten, be-
merken, voraussetzen, begreifen, er-
schliessen.
ऊह *m.* Hinzufügung, Veränderung; Über-
legung, Prüfung.
ऊहन *n.* *dass.*
ऊहनीय *u.* ऊह्य zu verändern; zu er-
schliessen.

ऊ

ऊ *s.* अर.
ऊकार *m.* der Laut r.
ऊक्तस् von Seiten der Ric.
ऊक्ता singend, jubelnd.
ऊक्तान् *dass.*; *m. N.* die Jubler (*Bez. einer*
Schaar von Göttern.)
ऊक्तान् = ऊक्ता.
1. ऊच कahl.
2. ऊच schlimm, böse; *m.* der Bär (*Pl.*
das Siebengestirn); *Mannsname. f.* ऊची
die Bärin; *m. n.* Stern, Mondhaus.
ऊचराज *m.* König der Bären; König der
Sterne, Mond.
ऊचवन्त *m. N.* eines Gebirges.
ऊक्संहिता *f.* die Riksamhitâ (*Sammlung*
der Rigvedahymnen.)
ऊग्मिन् preisend.
ऊग्मिय *u.* ऊग्मिय preiswürdig.
ऊग्विधान *n.* die Verwendung der Ric;
(*Titel eines Buches.*)
ऊवेद *m.* der Rigveda (*die Ricas mit oder*
ohne die Commentar-Litteratur.)
ऊघाय, ऊघायति *u.* ते beben, toben.
ऊघावन् *u.* वन्त tobend, stürmend, zornig.
ऊच् *f.* Glanz, heiliges Lied, die Sammlung
der Ricas (*gew. Pl.*).
ऊचीक *m.* *Mannsname.*
ऊह् *s.* अर्क.
ऊजीक schimmernd; *m.* *Beiname Indra's.*

ऊजीति glühend, strahlend.
ऊजीयस् *Compar. zu ऊजु.*
ऊजीष *u.* °षिन् vordringend, eilend.
ऊजु. *f.* ऊज्वी gerade, recht, redlich.
ऊजुता *f.* Geradheit (*auch übertr.*).
ऊजुत्व *n.* gerades Wesen, Aufrichtigkeit.
ऊज्ज rötlich, braunrot.
ऊज्जति. ऊज्जसान *s.* रज्ज्.
ऊणं schuldig; *n.* Verpflichtung, Schuld,
Geldschuld. ऊणं धारय jemand (*Gen.*)
etwas schuldig sein; ऊणं कर borgen
von (*Abl.*), ऊणं संनी eine Schuld oder
Verpflichtung abtragen.
ऊणया, °यात् *u.* °यावन् Schuld rächend.
ऊणवन् *u.* ऊणवन् verschuldet.
ऊणादान *n.* Schuldeintreibung (*j.*).
ऊणावन् = ऊणवन्.
ऊणिन् verpflichtet, verschuldet; *m.*
Schuldner.
ऊत recht, gerade, richtig, wacker, tüch-
tig. *n.* Ordnung, frommer Brauch, from-
mes Werk, *bes.* Opfer, göttliches Gesetz;
Wahrheit, Recht; *auch adv.* ऊतम् इ
den rechten Weg gehen (*auch übertr.*),
°वद् geloben. *Instr.* ऊतेन nach der Ord-
nung, mit Recht, fürwahr.
ऊतजा *u.* ऊतजात recht geartet, heilig.
ऊतज्ञा des heiligen Gesetzes kundig,
fromm.

ऋतबुध्न für das Wahre oder Heilige begeistert.

ऋतनी richtig führend.

ऋतपा das Rechte oder Heilige schützend.

ऋतप्रजात = ऋजजा.

ऋतय, °यते gerade, recht machen.

ऋतया (*Instr. adv.*) in rechter Weise.

ऋतयु regelrecht, richtig.

ऋतयुज् gut geschirrt, wohl verbündet.

ऋतवाक् *m.* rechte, fromme Rede.

ऋतसाप् Recht oder Heiligkeit ühend.

ऋतस्युष् *dass.*

ऋताय, *Partic.* °यन्त् gerade richtend, lenkend, das heilige Gesetz einhaltend, fromm.

ऋतावन् (*f.* °वरी) gerecht, heilig.

ऋतावृध् sich des Rechtes oder heiligen Gesetzes freuend.

ऋतु *m.* bestimmte Zeit, Frist, Zeitabschnitt, Jahreszeit, die rechte Opferzeit, bestimmte Folge, Ordnung, Regel; die menses der Weiber. *Instr. Sgl. u. Pl.* zu seiner Zeit, zur rechten Zeit. **पुरा** **ऋतैः** vor der Zeit.

ऋतुकाल *m.* Jahreszeit, Zeit der Menstruation.

ऋतुथा *Adv.* ordnungsmäßig, regelrecht, genau.

ऋतुपर्ण *m. N. eines Königs.*

ऋतुमन् der rechten Zeit entsprechend; *f.* °मती die Regel habend; pubes.

ऋतुशस् *Adv.* regelrecht, gehörig.

ऋतुसंहार *m. T. eines Gedichtes.*

ऋते (*Loc.*) *Praep.* aufser, angenommen, ohne (*Abl. o. Acc.*).

ऋतेजा im Gesetze lebend, fromm heilig.

ऋत्विज् rechtmäßig oder rechtzeitig opfernd; *m.* Priester.

1. **ऋत्वि्य** ordnungsmäßig, regelrecht, opferkundig.

2. **ऋत्वि्य**, *f.* आ menstruierend; *n.* die Menstruation.

ऋदूदर mild, sanft, gütig.

ऋद्ध *s.* अर्ध्.

ऋद्धि *f.* das Gedeihen, der Wohlstand, das Gelingen, Glück.

ऋद्धिमन् gedeihlich, ansehnlich, wohlhabend, reich an (—°).

ऋधक् *u.* **ऋधक्** *Adv.* gesondert, fern, getrennt, für sich, je einzeln.

ऋबीस *n.* Erdspalte, Schlund.

ऋभु kunstfertig, geschickt; *m.* Künstler, Bildner; *Bez. dreier mythischer, als besonders kunstfertig gedachter Wesen.*

ऋभुवन् *u.* °वा *m. N. des ersten Ribhu, Bein. Indra's und der Maruts.*

ऋश *m.* Antilopenbock.

ऋशदं Fanggrube für Antilopen.

ऋशशृङ्ग *m.* Mannsname.

ऋषभ *m.* Stier, männliches Tier; der Edelste, Beste unter (*Gen. o. —°*).

ऋषि *m.* Sänger, Weiser, Heiliger, Einsiedler, ein Rishi; *Pl.* die sieben Sterne des großen Bären.

ऋषिकुमार *m.* Einsiedlerknabe.

ऋषिपुत्र *m.* der Sohn eines Rishi.

ऋषु (*nur Gen. Pl.*) Glut, Flamme.

ऋष्ट *s.* 2. अर्ष्.

ऋष्टि *f.* Speer.

ऋष्यशृङ्ग *m.* = **ऋशशृङ्ग**.

ऋष्व hoch, erhaben (*auch übertr.*).

ऋहन् klein, gering.

ऋ लृ लृ

kommen im Anlaut nicht vor.

ए

ए Interj.

एक ein (mit न kein), einzig, ein und derselbe, gemeinsam; einer von (Gen., Abl. oder —०); Pl. einige, manche.

एकैक, f. एकका u. एकिका einzig, alleinig.

एकक्रम (०— o. Instr.) gegenseitig, untereinander.*

एकचक्र einrädig.

एकचरं u. ०चारिन् allein wandelnd.

1. एकचित्त n. ein und derselbe Gedanke.

2. एकचित्त Adj. einmütig; nur einen Gedanken habend. Abstr. ०ता f.

एकच्छत्र n. = एकातपत्र.

एकजं einzeln geboren, einzig in seiner Art.

एकजात von demselben Vater erzeugt, ebenbürtig.

एकतम u. एकतमं einer unter vielen.

एकतर einer unter zweien.

एकतस् Adv. von einer Seite; auch = Abl. von एक.

एकता f. Einheit, Vereinigung.

एकत्र Adv. an einer Stelle; auch = Loc. von, एक.

एकत्रिंशत् der einunddreißigste.

एकत्रिंशत् f. einunddreißig.

एकत्व n. = एकता; Einheit, Singular (g.).

एकदा Adv. zu einer d. h. zu gleicher Zeit; einstmals.

एकदुःख dasselbe Leid habend.

एकदेश m. irgend ein Ort, Teil, Stück; Individuum.

एकधन (—०) etwas als einzigen, höchsten Schatz habend, ganz erfüllt von.

एकधर्म u. ०धर्मिन् gleichartig.

एकधा Adv. einfach; auf ein Mal; in eins, zusammen.

एकपत्नी f. nur einen Gatten habend, dem G. treu; Pl. einen u. denselben G. habend.

एकपद् u. एकपद् (st. ०पाद्), f. ०पदी einfüßig.

1. एकपद् n. eine und dieselbe Stelle; nur Loc. ०दे auf einmal, plötzlich, im Nu.

2. एकपद् einfüßig, nur einen Schritt groß.

एकपदी f. Fußsteg.

एकपरं einzig wert, über alles teuer.

1. एकपाद् m. ein Fuß.

2. एकपाद् einfüßig.

एकपार्थिव m. Alleinherrscher.

एकपीत ganz gelb.

एकपुरुष m. der Eingeist, Urgeist.

एकफल dieselbe Frucht bietend wie (—०).

एकबुद्धि einmütig; f. einheitliche Auffassung (ph.).

एकभाव eins seiend (auch ०भाविन् u. ०भूत); m. das Einssein, die Einfalt.

एकमति einmütig; f. der auf einen Gegenstand gerichtete Sinn.

एकमनस् einmütig, nur einen Gedanken habend, aufmerksam, in sich versunken.

एकमूल eine einzige Wurzel habend.

*एकयष्टि u. ०का f. eindrätige Perlenchnur.

एकयानि von derselben Mutter geboren; desselben Ursprungs.

एकरस m. einzige Neigung; Adj. nur einen Geschmack habend, nur Gefallen findend an (—०).

एकराज् u. एकराजं (m.) Alleinherrscher.

एकरात्रं m. ein eine Nacht dauerndes Fest; n. die Dauer einer Nacht.

एकरिकिथन् gleich erberechtigt.

एकरूपेinfarbig, eingestaltig, gleichförmig; n. Name zweier Metra.

एकरूपता f. Gleichförmigkeit.

एकल ein, allein.

एकवचन n. Einzahl, Singular (g.).

एकवर्णं einfarbig, einförmig.

एकवसन nur mit einem Gewande bekleidet.

एकवस्त्र dass.; Abstr. ०ता f.

एकविंशत् f. ई, u. ०एकविंशतितम der einundzwanzigste.

एकविंशत् f. Pl., एकविंशति f. Sg. (u. Pl.) einundzwanzig.

एकविध einfach, identisch.

एकवीर *m.* einziger, unvergleichlicher Held.

एकव्रत allein befehlend; nur einem ergeben, gehorsam, treu.

1. एकशत *n.* hunderteins.

2. एकशत *u.* एकशततमं der hunderterste.

एकशफ einhufig; *m.* Einhufer; *n.* das Geschlecht der Einhufer.

एकशस् einzeln.

एकशेष *m.* der einzige Rest; allein übrig geblieben von (—०); eine elliptische Ausdrucksweise, der Ekaṣeṣha (*g.*).

एकश्रुति eintönig; *f.* Eintönigkeit.

एकषष्ट der einundsechzigste.

एकषष्टि *f.* einundsechzig. °तम = *vor.*

एकसंश्रय zusammenhaltend; *m.* das Zusammenhalten, die Vereinigung.

एकसप्तत der einundsiebzigste.

एकसप्तति *f.* einundsiebzig. °तम = *vor.*

एकसहस्र *n.* tausendein; *Adj.* der tausend-erste.

एकस्तम्भ einfeilerig.

एकस्थ zusammenstehend, vereint (*mit भू* sich vereinigen, zu jemand treten*) alleinstehend.

एकस्थान *n.* ein (und derselbe) Ort.

एकहायन, *f.* ई einjährig; *f.* eine einjährige Kuh.

एकांश *m.* Teil. °ता *f.* Teilhaberschaft.

एकाकिन् einzeln, einzig, alleinig, einsam.

एकाक्ष einachsigt; einäugig.

एकाक्षर einsilbig. *Abstr.* °त्व *n.*

एकाय (eins als Spitze oder Höchstes habend), auf eins gerichtet, aufmerksam, versunken, vertieft in (—०). *n.* *u.* °तस् *adv.* — *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

एकाङ्ग *n.* einziges Glied; *m. Pl.* Leibwache, Garde.

एकाङ्गरूपक *n.* unvollständiges Gleichnis (*rh.*).

एकातपत्र unter einem Sonnenschirm; *mit प्रभुत्व n.* Alleinherrschaft.

एकादश, *f.* ई der elfte.

एकादशन् elf.

एकादशम der elfte.

एकाधिक um eins mehr.

एकानर्थ dieselben Leiden habend.

1. एकान्त *m.* einsamer Ort, Einsamkeit, Ausschließlichkeit. °न्तत्स्, °न्ते *adv.* auf einer Stelle, bei Seite, ausschließ-lich, durchaus, vollkommen.

2. एकान्त ganz in — aufgehend, nur — hingegeben (—० oder *Loc.*). *Abstr.* °ता *f.*

एकान्तभीरु absolut furchtsam, kleinmütig.

एकान्तर nur durch ein Zwischenglied getrennt.

एकान्तशील der Einsamkeit ergeben.

एकान्तहित vollkommen gut, vorzüglich.

एकान्वय aus derselben Familie, verwandt mit (*Gen.*).

एकायन *n.* nur ein Weg, ein Ziel, Vereinigungspunkt, Einheit.

एकार der Laut e.

1. एकार्थ *m.* ein und derselbe Gegenstand.

2. एकार्थ gleichen Zweck, gleiche Bedeutung habend. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

एकावलि *u.* °लो *f.* eine einflechtige Perlen-schnur (*adj.* —० *f.* ई).

एकाह *m.* Zeitraum eines Tages.

एकी कर vereinigen; °भू eins werden.

एकीभाव *m.* das Einswerden.

एकीक jeder einzelne (*auch Pl.*); *n. adv.*

एकीकशस् *Adv.* einzeln, besonders.

एकीश्रय *n.* Alleinherrschaft.

एकीत्तर um eins größer, höher.

एकीन *Adj.* um eins kleiner, weniger.

एङ् die Vocale e und o (*g.*).

एज्, एजति sich regen, bewegen. सम् *dass.*

एड *u.* °क *m.* eine Schafart.

एण *m.* eine Antilopenart; *f.* एणी.

एणनेत्रा, एणाची, एणीदृश् *f.* eine Gazellen-äugige.

1. एतं *Pron. St.* dieser (*neben एष*), meist auf etwas Vorhergehendes weisend. *Loc.* एतस्मिन् *adv.* dabei, in diesem Falle.

2. एतं, *f.* एनी bunt, schillernd, blinkend; *m.* eine Hirschart (*f.* एता).

3. एतं *s.* 2. इ.

एतम्ब bunt schimmernd.

एतत्काल *m.* diese Zeit, die Gegenwart (*opp.* तत्काल).

एतद् (*n. Sgl. von 1. एतं*) *adv.* so, auf diese Weise.

एतदर्थम् zu diesem Zwecke, deshalb.

एतदवस्थ in dieser Lage sich befindend, derartig.

एतद्वश von diesem abhängig.

एतन्नामक diesen Namen tragend.

एतन्निमित्तम् *Adv.* zu diesem Zweck.*

एतर्हि jetzt, heute; dann (*neben यर्हि* wann).

एतश्च *u. एतश्च* bunt, glänzend; *m.* Ross, *bes.* Sonnenross.

एतादृक्, °दृश् *u. दृश्*, *f. °दृशी* ein solcher, derartig, so beschaffen.

एतावन्त so groß, so viel, so weit; *n. adv.*

एद् (= आ + इद्) sieh da! (*mit Acc.*).

एध्, एधते (°ति) gedeihen, wachsen, groß werden. *p.p.* एधित groß geworden, erstarkt. *Caus.* एधयति fördern, verstärken. सम् = *Simpl.*

एध् entzündend (—°); *m. Pl.* Brennholz.

एधस् *n.* Brennholz; Gedeihen.

एधि *s. 1. अस्.*

एधोदक् *n.* Brennholz und Wasser.

1. एन (*encl.*) *Pron.-St. der 3. Pers. (subst.)*.

2. एन *u. एना* (*encl. Instr. von 1. अ*) dann, alsdann. एना *adv.* hier, da, dann, so.

एनप् *die Casusendung ena (g.)*.

एनस् *n.* Sünde, Schuld, Unheil.

एनस्वन्त *u. °स्विन्* sündenvoll, frevelhaft.

एना *s. 2. एन.*

एम *m.*, एमन् *n.* Gang, Weg.

एरण्ड *m.* die Ricinuspflanze.

एरिरे *s. ईर.*

एला *f.* Kardamomen; *N. eines Metrums.*

1. एव, एवा *Adv.* so, geradeso; eben, kaum, nur, noch (*zur Hervorhebung des vorangehenden Wortes*), oft nur *expl.*

2. एव *Adj.* eilend, rasch; *m.* Lauf, Gang (*meist Inst. Pl.*); *Pl.* Art, Gewohnheit.

एवरूप so gestaltet, derartig. *Abstr. °ता f.*

एवंविद् *u. °विद्स्* solches wissend.

एवंविध so beschaffen, derartig.

एवंवृत्त in dieser Lage befindlich.

एवंगत sich so verhaltend; *Loc.* unter diesen Umständen.

एवंगुण *u. °गुणोपेत* solche Eigenschaften oder Vorzüge besitzend.

एवंतर्किन so vermutend.

एवंदर्शिन so sehend oder urteilend.

एवम् *Adv.* so, auf diese Weise (*in der ältesten Spr. dafür एव*).

एवमादि *u. °व्य* von der erwähnten Art, so beschaffen.

एवंपूर्व dem solches vorangeht.

एवंप्राय derartig.

एवम्भुत so seiend, so beschaffen.

एष्, एषति schleichen, gleiten.

1. एष् hineilend; एष् *m.* das Hineilen.

2. एष् suchend; *m.* das Aufsuchen; एष् *m.* Wunsch, Wahl.

एष्ण suchend, wünschend; *n.* das Suchen; *f. एष्णा* das Suchen, Wünschen, Verlangen.

एष्णि suchend, wünschend (*meist —°*).

एष्टि *f.* das Suchen, Begehren.

एह् begierig.

ऐ

ऐ *Interj.*

ऐकमत्य *n.* Einmütigkeit.

ऐकाग्र्य *n.* Aufmerksamkeit, Vertiefung, Versenkung in einen Gegenstand.

ऐकान्त्य *n.* Ausschließlichkeit.

ऐकार *m.* der Laut ai.

ऐकार्थ्य *n.* Zwecks-, Bedeutungseinheit.

ऐकाहिक, *f. ई* eintägig.

ऐक्य *n.* die Einheit, Identität.

ऐच्चव, *f. ई* aus Zuckerrohr gemacht.

ऐक्षाक, *f. ई* *Patron. von Ikshvāku.*

ऐड, *f. ई* Labung enthaltend; *m.* Sohn der Idā (*Purūravas*).

ऐण *u. ऐणेय, f. ई* von der schwarzen Antilope herrührend.

ऐतदात्म्य *n.* das dessen Wesen sein (*ph*).

ऐतरेय *m. patron. oder matron. N. eines alten Lehrers.*

ऐतरेयक *u.* ऐतरेयब्राह्मण *n.* das Brâhmaṇa des Aitareya.
 ऐवरेयिन् *m. Pl.* die Schule des Aitareya.
 ऐतिहासिक, *f. ई* legendär; *m.* Legenden-
 erzähler.
 ऐन्द्रव, *f. ई* zum Monde gehörig.
 ऐन्द्र, *f. ई* dem Indra gehörig, von Indra
 herrührend; *n. N.* eines Mondhauses.
 ऐन्द्रजाल *n.* Zauberei.
 ऐन्द्रजालिक *f. ई* Zauberei treibend; *m.*
 Zauberer, Gaukler.
 ऐन्द्रिय die Sinne betreffend, sinnlich wahr-
 nehmbar.
 ऐभ *f. ई* von einem Elephanten her-
 rührend.
 ऐरावण *m. N.* des Elefanten Indra's.

ऐरावत *m. dass. (f. ई); N.* eines Schlan-
 gendämons.
 ऐल *m.* = ऐड *m.*
 ऐलव *m.* Lärm, Getöse.
 ऐश Çiva gehörig.
 ऐशान *dass., nordöstlich; f. ई* der Nord-
 ost.
 ऐश्व *n.* Herrschaft, Macht.
 ऐश्वर, *f. ई* einem Herrscher zukommend,
 majestätisch; *n.* Herrschaft.
 ऐश्वर्य *n.* Oberherrschaft, über (*Gen., Loc.*
oder —°).
 ऐषीक aus Halmen oder Rohr bereitet.
 ऐष्टक aus Backsteinen gemacht.
 ऐहिक aus dieser Welt stammend, zu d. W.
 gehörend.

ओ

ओ = आ + उ.
 ओकस *n.* Behagen, Gefallen, Heimat,
 Wohnung, Zufluchtsort.
 ओकार *m.* der Laut o.
 ओक्यु heimatlich; *n.* = ओकस.
 ओघ *m.* Flut, Strom, Menge.
 ओकार *m.* die Silbe om.
 ओज ungerade (*der erste, dritte u. s. w.*).
 ओजस *n.* Kraft, Stärke. ओजसा mit
 Macht, kräftig.
 ओजस्विता *f.* (Kraft, Macht,*) kraftvoller
 Ausdruck.
 ओजस्विन् kraftvoll, mutig.
 ओजाय, °यते Kraft entfalten.
 ओजिष्ठ *Superl.* der kräftigste, überaus
 kräftig.
 ओजीयंस *Compar.* kräftiger, überaus
 kräftig.
 ओज्मन् *m.* Kraft.
 ओढ *s.* वह.
 ओत *s.* 4. उ *u.* 2. वा.
 ओतुम्, ओतवे *u.* ओतवै *s.* 2. वा.

ओतु *m.* Einschlag eines Gewebes.
 ओदती *f.* quellend, wallend.
 ओदन *m. n.* Mus, Brei (von Reis).
 ओपश *m.* Haarbush, Zopf.
 ओम् die heilige Silbe om (*etwa = Amen!*).
 ओम *m.* Genosse.
 1. ओमन् *m.* Gunst, Beistand, Schutz.
 2. ओमन् *m.* Genosse.
 ओमन्वन्त freundlich, günstig.
 ओम्या *f.* = ओमन्.
 ओम्यावन्त = ओमन्वन्त.
 ओष *m.* das Brennen.
 ओषधि *u.* °धी *f.* Kraut, Pflanze.
 ओषधिपति *m.* (der Herr der Pflanzen) der
 Mond.
 ओषम् *Adv.* geschwind, sogleich.
 ओष्ठ *m.* (*adj.* —° *f. ई*) Oberlippe,
 Lippe.
 ओष्ठ्य labialis.
 ओह *m.* Darbringung, Gefälligkeit.
 ओहब्रह्मन् *m.* ein rechter Brahmane.
 ओहस *n.* Geltung, Wert.

ओ

ओकार *m.* der Laut au.
 ओचं *f.* इ taurinus, Stier-.
 ओक्षण *u.* ओक्षणं *dass.*
 ओग्र्य *n.* Grausigkeit.
 ओघं *m.* Flut.
 ओचित्य *n.* Gewöhnung (an —०); Schicklichkeit, Angemessenheit.
 ओघैःश्रवसं *m. N.* eines mythischen Rosses.
 ओज्ज्वल्य *n.* Glanz, Pracht.
 ओडव, *f.* इ stellaris.
 ओत्कथय *u.* ओत्क्य *n.* Sehnsucht.
 ओन्नाराधयं *n.* das Drunter und Drüber.
 ओत्पत्तिक, *f.* इ angeboren, natürlich.
 ओत्पातिक, *f.* इ wunderbar, übernatürlich.
 ओत्सुक्य *n.* Sehnsucht, Verlangen.
 ओदक, *f.* इ im Wasser lebend, aquaticus.
 ओदीरक, *f.* इ dem Bauche fröhnend: *m.* ein Schlemmer.
 ओदात्त *n.* Hochbetontheit (*g.*).
 ओदार्य *n.* Erhabenheit, Edelmüt, Freigebigkeit (*auch* ०ता *f.*).
 ओदासीन्य *n.* Gleichgültigkeit, Indifferenz.
 ओदुम्बर, *f.* इ von Udumbaraholz gemacht.
 ओद्वय *n.* Hochmut.
 ओद्धारिक zum ausgeschiedenen Teile gehörig (*j.*).
 ओद्वाहिक zur Hochzeit gehörig; Hochzeits-.
 ओपच्छन्दसक *u.* ०सिक *n. N.* eines Metrums.
 ओपधिक betrügerisch; *m.* Betrüger, Erpresser.

ओपम्य *n.* Ähnlichkeit, Gleichheit, Vergleichung.
 ओपयिक, *f.* इ schicklich, angemessen.
 ओपल steinern.
 ओपासनं *n.* das für die Hausandacht bestimmte Feuer.
 ओम flächsen; auf Umâ bezüglich.
 ओरस, *f.* इ aus der Brust kommend, angeboren, leiblich; *m.* leiblicher Sohn.
 ओर्ण wollen.
 ओर्ध्वदेह *n.* das künftige Leben.
 ओर्ध्वदेहिक auf das künftige Leben bezüglich; *n.* Totenceremonie.
 1. ओर्व, *f.* इ zur Erde gehörig.
 2. ओर्व *m.* Patr. mehrerer Rishi.
 3. ओर्व *m.* das unterseeische Feuer (des Rishi Aurva).
 ओर्वशेय von Urvaçi stammend.
 ओशीनर, *f.* इ zum Volk der Uçinara gehörig; *f.* इ *N.* einer Gemahlin des Pururavas.
 ओशीर aus Uçira gemacht; *n.* Uçirasalbe.
 ओषध aus Kräutern gemacht; *n.* das Kraut (*coll.*), Heilkraut, Heilmittel, Arznei.
 ओषधविक्रयिन् Arzneien verkaufend.
 ओषसं, *f.* इ morgendlich; *f.* इ Tagesanbruch.
 ओष्ट्र *Adj.* Büffel- oder Kamel-.
 ओष्ठ lippenförmig.
 ओष्ण *n.* Wärme, Hitze.

क

1. क *St.* des Pron. interr. (*n.* कद् älter als किम्; *s.* beide bes.) wer, was? welcher, e, es?, häufig mit इत्, उ, नु, स्विद्; *indef.* jemand, etwas, irgend ein; wer, was auch immer, bes. nach य und मा;

vor च, चन, चिद् und (später) अपि. — कश्चिद्—कश्चिद् der eine—der andere; *Pl.* einige—andere.
 2. क *m.* Bein. des Prajapati oder des Brahman; *n.* Freude; Wasser; Kopf.

कंस *m.* Becher; Messing (*auch n.*); *N.* eines von *Kṛṣṇa* erschlagenen mythischen Königs.

कंसनिषूदन, कंसशत्रु, कंसारि *m.* Bein. *Kṛṣṇa's* (*s. vor.*).

ककार *m.* der Laut *k.*

ककुद् *f.* Gipfel, Höcker (am Ochsen); Spitze, Oberhaupt.

ककुद् *n.* (*m.*) *dass.*

ककुत्सन्त mit einem Höcker versehen (*auch ककुत्सिन*); Berg.

ककुम्भ *f.* Gipfel; *N.* eines *Metrum's*.

ककुम्भ hervorragend; *m.* eine best. Melodie.

ककुक्षाल *m.* Art Baum; *n.* (*auch °क*) ein best. wohlriechender Stoff.

कक्ष *m.* Versteck, Gebüsch; *m. f.* (आ) Achselgrube, Gurt, Schurz; Wagschale (*gew. f.*); *f.* Ringmauer, Einfriedigung; Planetenbahn; Gleichheit, Wetteifer.

कक्षीवन्त *m. N.* eines *Rishi's*.

1. कक्ष्य *Adj.* Busch-.

2. कक्ष्यु geheim, *f.* कक्ष्या Leibgurt, Ringmauer, Einfriedigung, Planetenbahn; Wagschale (*auch n.*).

कङ्क *m.* Reiber; *Mannsname*; *Pl.* Volksname.

कङ्कट *m.* Panzer.

कङ्कण *n.* Reif, Armband.

कङ्कत *m.* Kamm; कङ्कतिका *f.* *dass.*

कङ्कपत्र *u.* °पत्त्रिन् (*eig.* Reiherfedern habend) Pfeil.

कङ्काल *m. n.* Gerippe.

कङ्कालि *m.*, °क्षी *f.* der *Açokabaum*.

कङ्काल *m. N.* einer *Pflanze*.

कच *m.* das Haupthaar.

कचटतपगजडदब *n.* Beispiel für eine sinnlose Rede..

कच्चिद् *s.* कद्.

कच्छ *m.* Ufer, (*Rand, Saum*), sumpfiges Land.

कच्छप *m.* Schildkröte; *N.* eines *Schlangendämons*.

कज *n.* Lotusblüte.

कज्जल *n.* Lampenruss *u.* eine daraus bereitete Salbe.

कञ्जुक *m. f.* (ई) *n.* (*adj.* —° *f.* आ) Panzer, Wams.

कञ्जुकिन् *m.* (Panzerträger) Kämmerer.

कट *m.* Matte; Elefantenschläfe.

कटक *m.* Matte; Armband (*auch n.*).

कटकरण *n.*, °क्रिया *f.* das Mattenflechten.

कटाक्ष *m.* Seitenblick.

कटि *u.* कटी *f.* Hüfte.

कटु scharf, beißend (*auch übertr.*) *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

कटुक scharf, beißend, heftig, schlimm.

कटुकता *f.*, त्व *n.* Schärfe.

कटुकित gereizt (*eig.* gebeizt)*

कट्टु, कट्टयति häufeln (*Getreide*).

कटफल *u.* कटुङ्ग *m.* Baumnamen.

कठ *m. N.* eines alten Weisen *u.* seiner Schüler.

कठिन hart (*Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*); *f.* ई Kreide.

कठिनय्, °यति *u.* कठिनी कर् hart machen.

कठोपनिषद् *f. T.* einer *Upanishad*.

कठोर hart (*auch übertr.*) *Abstr.* °ता *f.*

कठोरचित्त hartherzig *Abstr.* °ता *f.*

कडं stumm.

कडार lohfarnen.

कण *m.* Korn, Samenkorn, Tropfen (*auch कणिक m.*); Funke, Stückchen, ein Weniges, Bischen, eine Kleinigkeit (*auch कणिका f.*).

कणवाहिन् Tropfen entführend, feucht.

कणकय् Not leiden.

काणक *m.* Dorn, Stachel, Feind.

काणकित dornig (*auch काणकिन*); mit emporgerichteten Härchen.

काणकिद्रुम *u.* °वृक्ष *m.* Dornstrauch oder -baum.

काण्ठ *m.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Hals.

काण्ठगत am Halse oder im Halse befindlich; (*vom Leben*) zu entfliehen drohend (*auch °वर्तिन्*).

काण्ठग्रह *m.*, °ण *n.* Umarmung.

काण्ठभूषण *n.*, *°भूषा *f.* Halsschmuck.

काण्ठाक्षिप *m.* Umarmung.

काण्ठ्य am oder im Halse befindlich.

काण्डु, *gew.* काण्डू *f.* das Jucken, Kratzen, Beißen.

काण्डुर *u.* काण्डुल juckend.

कण्डूति *f.* = कण्डू.

कण्डूय्. °यति, °येत kratzen, *Med.* jucken
(auch übertr.).

कण्डूयन *n.* das Jucken, Kratzen.

कण्डूय *m. N.* eines alten Rishi, *Pl.* seiner
Nachkommen.

कतमं (*Pron. interr.*) wer? welcher? (*von*
Vielen).

कतरं (*Pron. interr.*) wer? welcher? (*von*
Zweien).

कति (*Pron. interr.*) wie viele? mit चिद् *u.*
अपि einige.

कतिपयं. *f.* ई (अ) etliche, einige. *कति-
पयात् *u.* °येन *adv.* (*mit p.p.*) knapp, mit
genauer Not.

कतिपयकुसुम wenige Blüten habend.

कतिपयरात्रम् *adv.* einige Tage (*eig.* Nächte).

कतिपयाह *Gen.* nach einigen Tagen; *Instr.*
um einige Tage (*früher o. später*).

कतिविध wievielfach?

कत्य्, कत्यते (°ति) prahlen, großsprechen;
loben, tadeln. वि *dass.*

कत्यन prahlend; *n.* das Prahlen.

कथंरूप von welchem Aussehen?

कथंवीर्य von welcher Macht?

कथक erzählend; *m.* der Erzähler.

कथंजातीयक von welcher Art?

कथन *n.* das Erzählen, Erwähnen, die
Aussage, der Bericht.

कथनीय zu erzählen, mitteilenswertig.

कथम् *Adv.* wie? woher? warum? (*auch*
im Ausruf); *oft verb. mit नु* (wie viel
mehr, *mit Neg.* — weniger); इव, नाम,
स्विद् wie wohl, woher wohl? Mit चन,
चिद् *u.* (später) अपि *indef.* irgendwie,
mit Mühe, mit knapper Not, eben nur,
kaum (*wobei कथम् oft verdoppelt*);
mit (bei चन auch ohne) Negation
auf keine Weise, unter keinen Um-
ständen, durchaus nicht. यथा कथं चिद्
auf welche Weise auch immer.

कथंभूत wie beschaffen?

कथय् °यति (°यति) sich unterhalten, mit
(*Instr. mit u. ohne सह*) erzählen, mit-
teilen, berichten, melden, verraten,
sagen, befehlen. *Pass.* heißen, wofür

gelten. वि *hin- und herreden, streiten.*
सम् = *Simpl.*

कथयितव्य zu erzählen, mitzuteilen.

1. कथा *Adv.* wie? woher? warum? यथा
कथा च wie auch immer.

2. कथा *f.* Unterhaltung, Gespräch, Er-
zählung, Sage; die Erwähnung, Angabe,
Rede von (*Gen. oder —*). का कथा wie
könnte die Rede von — sein? — gar
nicht zu erwähnen, von — ganz zu
schweigen (*Gen., Loc., प्रति mit Acc.*).
कैषा कथा wie könnte davon die Rede
sein? कथा कर् von etwas reden, an
etwas denken (*Gen.**).

कथानक *n.* eine (kleine) Erzählung.

कथान्तर *n.* Unterhaltung, Gespräch.

कथावली *f.* eine Reihe von Erzählungen.

कथावशेष *m.* Tod, *Adj.* tot; *eig.* die Rede
(*anderer*) als Rest (habend).

कथासरित्सागर *m.* das Meer der Sagen-
ströme (*T. einer Märchensammlung*).

कथित erwähnt, besprochen; *n.* Gespräch,
Unterhaltung.

कथोदय *m.* Anfang einer Erzählung; An-
gabe, Bericht.

कद् was? (*ved. n. Sgl. von 1. क*); *interr.*
= num, nonne (*bes. mit चिद् = कञ्चिद्*);
(°—) schlecht, gering; *nach Neg. mit*
चन auf keine Weise.

कदम्ब *u.* °क *m. N.* eines Baumes; *n.* Menge,
Schar.

कदर्थ welchen Zweck habend.

कदर्थन *n.* °ना *f.* die Quälerei, Plagerei.

कदर्थय्, °यति missachten, quälen, plagen;
*übertreffen.

कदर्थ्य hab süchtig, geizig; *Abstr.* °ता *f.*

कदल *m.*, °ली *f. N.* einer Pflanze. °लीगृह
n. K.-laube.

कदा wann? mit चन irgendwann, jemals;
mit चिद् *dass.*, bisweilen, einst, viel-
leicht; mit अपि (*spät*) wann auch immer,
stets; mit न vor चन, चिद्, चिदपि *u.*
अपि niemals.

कद्दु schwarzgelb, rotbraun; *f.* कद्दु *u.* कद्दु
N. der mythischen Schlangemutter.

कन् zufrieden sein, sich freuen an (*Acc.*).

Partic. कायमान, *Intens.-o. Perf.-St.*
चाकन् *o.* चकान्. आ Gefallen finden
an (*Loc.*).

- कनक *n.* Gold; *m. N.* mehrerer Pflanzen.
कनकमय, *f.* ई golden.
कनकरस *m.* flüssiges Gold.
कनकवलय *m. n.* goldenes Armband.
कनकसूत्र *n.* Goldkette.
कनी *f.* Mädchen.
कनिष्क *m. N.* eines indoskythischen Königs.
कनिष्कन् *s.* खन्द.
कनिष्ठ *u.* कनिष्ठ der kleinste, niedrigste,
jüngste; *f.* आ die jüngste Gattin.
कनी *f.* Mädchen (*alt nur Gen. Pl.*).
कनीन jung, jugendlich.
1. कनीनक *m.* Knabe, Jüngling; *f.* आ
Mädchen, Jungfrau.
2. कनीनक *m.*, *नका *u.* *निका *f.* Augen-
stern.
कनीयंस kleiner, geringer, weniger, jünger;
m. jüngerer Sohn *o.* Bruder.
कन्त्वं *n.* Glück, Wohlfahrt.
कन्था *f.* geflicktes (Büfser-) Kleid.
कन्द *m.* Wurzelknolle, Zwiebel.
कन्दर *n.* Höhle, Schlucht.
कन्दर्प *m.* der Liebesgott, die Liebe.
कन्दल *n.* die Blüte der Kandali-Pflanze.
कन्दलय् in Menge hervorberechen *o.* hervor-
bringen. *p.p.* कन्दलित.
कन्दली *f. N.* einer Pflanze.
कन्दु Röstpfanne.
कन्दुक *m.* dass.; Spielball, Kopfkissen.
कंधर *m.* Hals.
कन्य der kleinste; *f.* कन्या Mädchen, Jung-
frau (*auch die J. im Tierkreise*);
Tochter.
कन्यक, *f.* आ = vor.
कन्यकुञ्ज *n. N.* einer Stadt.
कन्यात्व *n.* Jungfrauschaft.
कन्यादातर *m.* der eine Tochter verheiratet.
कन्यादान *n.* das Verheiraten einer Tochter.
कन्याभैष *n.* das Betteln um ein Mädchen.
कप *m. Pl.* eine Art von Göttern.
कपट *m. n.* Betrug, Hinterlist; (०—)
scheinbar, fingiert.
कपनी *f.* Raupe.

- कपर्द *m.* Otterköpfchen (*gewundene kleine
Muschel, als Münze oder Würfel ge-
braucht*), *muschelartig aufgewundene
Haarflechte, Locke.
कपर्दिन् muschelartig aufgewundenes Haar
tragend, gelockt; zottig.
कपल *n.* Hälfte, Teil.
कपाट *m. n.* Thorflügel. *वक्षस् mit einer
Thorflügel- (*d. h.* breiten) Brust begabt.
कपाल *n.* Schale, Schüssel, Scherbe, Schädel.
कपालमालिन् einen Kranz von Schädeln
tragend (*Çiva*).
कपालिन् eine Schale oder Schädel tragend;
*m. Bein. Çiva's; Anhänger einer best.
çivaitischen Sekte.*
कपि *m.* Affe.
कपिपति = कपीन्द्र.
कपिञ्जल *m.* Haselhuhn.
कपित्य *m. N.* eines Baumes; *n.* der Frucht
dess.
कपिल bräunlich, rötlich; *m. N.* eines alten
Rishi *u. a.* Männer. *f.* आ eine bräun-
liche Kuh, eine Art Blutegel.
कपिलर्षि *m.* der Rishi Kapila.
कपिलवसु *N.* der Geburtsstadt Buddha's.
कपिश्र bräunlich, rötlich.
कपिष्ठल *m. N.* eines Rishi *u. (Pl.)* seines
Geschlechts. *संहिता die Sammlung (*der
heil. Schriften*) der K.
कपोतन *m. N.* mehrerer Pflanzen.
कपीन्द्र *u.* कपीश्वर Herr der Affen (*Bein.
einiger Götter u. Heroen*).
कपुच्छल *n.* das Haar am Hinterkopf; die
Kelle des Opferlöffels.
कपय stinkend.
कपृथ् *u.* कपृथ् *m.* das männliche Glied.
कपोत *m.* Taube, Täuberich; *f.* कपोती
weibliche Taube.
कपील *m.* Wange.
कफ *m.* Phlegma, Schleim. *घ्न das Phlegma
vertreibend.
कबन्ध *s.* कवन्ध.
कबर gesprenkelt, bunt; *m. f.* (ई) Haar-
flechte.
1. कम् wohl, gut (*bes. nach einem dativ.
Infinit.*); *auch Fragewort.*

2. कम् wohl, ja (nach einigen Partikeln).
3. कम् (ohne Praes.) wünschen, wollen, begehren, lieben; p.p. कान्त s. bes. — Caus. कामयते (°ति) dass.; कामं कामयमान einen Wunsch hegend.
- कमठ m. Schildkröte.
- कमण्डलु m. Wassertopf. °पाणि einen W. in der Hand tragend.
- कमल m. n. die Blüte des Lotus.
- कमलनयन, °नेत्र u. °लोचन lotusäugig.
- कमलवन n., °लाकर m. Lotusgruppe.
- कमलाक्ष, f. ई lotusäugig.
- कमलिनी f. Lotuspflanze (°दल Lotusblatt*), Lotusgruppe, -teich.
- कमलेक्षण lotusäugig.
- कमि = Wurzel कम् (g.).
- कम्प, कम्पते (कम्पति) zittern, beben. Caus. कम्पयति, °ते zum Zittern bringen, erschüttern. p.p. कम्पित s. bes. अनु bemitleiden. Caus. dass. आ erzittern; Caus. erzittern machen.
- कम्प m. das Zittern, Beben, Erdbeben.
- कम्पन zittern, erschütternd.
- कम्पवन्त् zitternd.
- कम्पित zitternd, erschüttert; n. das Zittern.
- कम्पिन् zitternd; (°—) schüttelnd.
- कम्बल m. (n.) wollenes Tuch, Decke, Gewand.
- कम्बु m. Muschel, Armband von Muscheln.
- कम्बुयीव m. N. einer Schildkröte.
- कम्बोज m. Pl. N. eines Volkes.
- कम्प reizend, schön.
- कम्प mit चिद् jeder (nur Gen.).
- कम्पा (Instr. adv.) auf welche Weise?
1. कर (auch स्कर) Praes. कृणोति, करोति, कर्ति, करति Act. u. Med. machen, thun (in weitester Verwendung: an sich oder andern ins Werk setzen oder zur Erscheinung bringen), ausführen, vollenden, zubereiten, bearbeiten; auch absol. thätig sein, handeln. Oft mit dem Acc. eines Abstr. nur den Begriff des Verbums umschreibend; z. B. पूजा° verehren, प्रवेश° eintreten, राज्य° herrschen; so auch in der periph. Conjugation, bes. Perf. चकार u. चक्रे. Oft durch ein specielleres

Verbum zu übersetzen, z. B. शोकं° empfinden, शब्दं° erheben, रूपं, वाचं° annehmen; दारान्° heiraten, चण° warten, वेचं° bestellen, वृत्तिं° fristen; पाणी° nehmen, मनसि, चेतसि हृदये° überlegen, beachten (dass. मनः° mit Loc.), नाम्ना° nennen. Mit Acc. und Dat. jemand zu etwas bringen oder veranlassen; mit Acc. u. Gen. o. Loc. jemand etwas anthun, erweisen, verschaffen, gewähren, Med. sich verschaffen, — aneignen; mit Acc. (bes. किम्) u. Instr. etwas mit etwas thun, anfangen; mit Acc. u. Instr. oder Abl. etwas aus etwas machen, verfertigen; mit 2 Acc. (o. einem Acc. u. Adj. o. Adv. auf ई, ऊ) jemand o. etwas — oder zu — machen; mit einem Adv. auf सात् zu — machen o. verwandeln. Auch in häufiger Verbindung mit anderen Adv., z. B. अरं° zurüsten, (sich) fertig machen, dienen; अलं° u. समलं° zurechtmachen, schmücken; गुहा° verstecken, beseitigen, vernichten; बहिः° verjagen, verstofsen; सत्° bewirten; तथा oder यथाक्तं° also (wie gesagt) thun, einwilligen; इति o. एवं कृत्वा aus diesem Grunde. Anderes s. unter dem betr. Nomen o. Adv. — p.p. कृत s. bes. — Caus. कारयति, °ते jemand etwas thun lassen, zu etwas veranlassen (2 Acc.); auch = Simpl. — Des. चिक्वीर्षति, °ते thun wollen, beabsichtigen. — Intens. करिक्रति (3. Pl.) wiederholt thun. अधि einsetzen, vorsetzen, betrauen mit (Loc.), voranstellen, an die Spitze stellen, auswählen, herannehmen; zum Haupt- oder Leitgegenstand machen (g.). अधिकृत्य in Bezug auf, über (Acc.). अनु etwas nachthun, nachahmen (Acc.), es jemand (Gen. o. Acc.) gleichthun, jemand (Acc.) in etwas (Instr.) gleichkommen. अप fortschaffen, unrecht handeln, fehlen an (Gen., Loc., Acc.). आ herbeischaffen, bereiten. Caus. herbeirufen, anreden, bitten. अपा fort-

schaffen, vertreiben, beseitigen, vertilgen. **उपा** herbeiholen, herbeitreiben; einleiten, einweihen. **निरा** absondern, zurückweisen, beseitigen, verschwinden machen, leugnen. **व्या** verteilen, sondern, unterscheiden. **समा** vereinigen, zusammenhalten. **उप** mit **क्** jemand (*Gen. o. Loc.*) gefällig sein, wohlthun, helfen, (einen Dienst) erweisen; mit **स्कर्** bearbeiten, ausrüsten, bereiten, versehen mit (*Instr.*); sich um etwas kümmern, für etwas sorgen (*Acc. u. *Gen.*). **प्रत्युप** einen Gegendienst erweisen. **नि** herabbringen, demütigen, verachten; *p.p.* **निकृत** gekränkt, gebeugt. **विनि** boeinträchtigen, kränken. **निस्** herausschaffen, vertreiben (*auch स्कर्*); gutmachen (*vgl. herausreißen*), heilen. **परि** (*mit स्कर्*) zubereiten, ausrüsten, schmücken, *bes. p.p.* **परिष्कृत**. — **पुरस्** vor sich hinstellen, zur Schau tragen, zeigen, vorangehen lassen, anstellen bei (*Loc.*), erwählen, vorziehen, ehren. **कृत्य** oft in Betreff, wegen (*Acc.*); **कृत** begleitet von, versehen mit (—°); **कृतम्** *adv.* in Begleitung von (—°). **प्र** machen, vollbringen, ausführen (*meist = Simpl.*); *Med.* voranschicken, erwähnen; *p.p.* **प्रकृत** angefangen, in Rede stehend. **विप्र** beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beleidigen, reizen. **प्रति** dagegen thun, vergelten (*Gutes u. Böses*), etwas (*Acc.*) o. sich an jemand (*Acc., Gen., Dat., Loc.*) rächen, wieder gut machen, in Stand setzen. *Desid.* **प्रतिचिकीर्षति** *u.* **न्ते** sich rächen wollen. **वि** anders machen, verändern, womit vergleichen, verunstalten, verstümmeln, verderben; *Med.* unrecht handeln, untreu sein (*Loc.*); *p.p.* **विकृत** verändert, specificirt, qualificirt, verstümmelt, verkrüppelt, unnatürlich, absonderlich, ungewöhnlich. *Caus.* verändern, beeinträchtigen (schädigen, verwirren, behindern.*) **सम्** (*mit कर् u. स्कर्*) zusammenfügen, fertig machen, voll-

enden, bereiten, weihen (*r.*); *p.p.* **संस्कृत** zusammengesetzt, geschmückt, geweiht, geziert, gebildet (*Rede*), sanskritisch. **प्रतिसम्** mit **स्कर्** wieder in Stand setzen.

2. **क्** (*ohne Praes.*) gedenken, erwähnen.
3. **क्** (**स्कर्**) **किरति**, **न्ते** ausstreuen, ergießen; *p.p.* **कीर्ण** ausgestreut, bestreut, bedeckt, erfüllt. **अव** hinstreuen, bestreuen, bedecken, besäen; *p.p.* bestreut, überschüttet, bedeckt, besät; zerronnen, aufgelöst. **आ** hinstreuen, bedecken, erfüllen; *p.p.* hingestreut, bedeckt, erfüllt von (—°). **समा** *dass.* **उद्** aufwirbeln (*Staub*), ausgraben, aushöhlen; *p.p.* ausgeschnitten, gegossen, gebildet aus (*Abl.*). **परि** umherstreuen, bestreuen; *p.p.* ergossen, ausgebreitet. **प्र** ausstreuen, aussäen; *p.p.* ausgestreut, zerstreut, verworren, mannigfach. **वि** ausstreuen, werfen, schleudern. **सम्** ausgießen, überschütten, erfüllen; *p.p.* erfüllt, verbunden, gemischt, verschiedenartig, mannigfaltig.

1. **कर**, *f.* **ई** (**आ**) thugend, machend, bewirkend (*meist —°*); *m.* Hand (*eig. Macher*), Rüssel.

2. **कर** *m.* Lichtstral; Steuer, Tribut.

करक *m.* Wasserkrug.

करकिसलय *n.* Finger (Handschoßling).

करग्रह *m.*, **रण** *n.* das Ergreifen mit der Hand; das Heiraten.

करङ्क *m.* Schädel.

करञ्ज *m. N.* einer Pflanze.

करट *m.* Schläfe des Elefanten; Krähe.

करटक *m. N.* eines Schakals.

करण *f.*, **ई** machend, bewirkend (—°); *m.* Helfer; Mitglied einer best. Kaste; Wort (*g.*); *n.* das Machen, Thun, Vollbringen, Bewirken, die Beschäftigung, Handlung, That; das Organ, Werkzeug, Instrument. *Abstr.* **न्ता** *f.*, **न्त्र** *n.*

करणरूप als Instrument auftretend (*ph.*).

करणीय zu thun; *n.* Geschäft.

करण्ड *n.*, **ण्डक** *m.*, **ण्डिका** *f.* Korb, Körbchen, Kästchen.

करतल *n.* Handfläche.
 करपत्त *n.* Säge.
 करपल्लव *m.* = करकिसलय.
 करभ *m.* Elefantenrüssel, Kamel, Kameljunges, Elefantenjunges; Mittelhand.
 करभक *m.* Mannsname.
 करभूषण *n.* Handschmuck.
 करभोरु *f.* Schenkel wie Elefantenrüssel habend, rundhüftig.
 करभ्रं *m.* Mus, Brei.
 करभ्राद् *Brei* essend.
 करवीर *m.* wohlriechender Oleander.
 करस *n.* That.
 करस्थ *in der Hand* befindlich.
 करस्र *m.* Vorderarm.
 कराङ्गलि *f.* Finger an der Hand.
 कराल *hervorstehend, klaffend, grausig, furchtbar; m. ein best. Tier; f. आ Bein. der Durgá; Frauennamen.*
 करालवदन *einen aufgesperrten Mund o. Rachen* habend.
 करिन् *(*thuend, machend, mit Gen.); m. Elefant, f. ंणी Elefantenweibchen.*
 करीर *m. Rohrschößling (auch n.); N. eines Strauches.*
 करुण *kläglich, traurig; f. करुणा Mitleid.*
 करुणधनि *m. Wehruf.*
 करेणु *m. f. männlicher u. weiblicher Elefant.*
 करोटि *f. Becken, Schale, Schädel.*
 करोति *das Verbum 1. कर (g.).*
 कर्क, *f. ई* weifs; *m. Schimmel, f. आ -stute.*
 कर्कट *u. ंक m. Krebs; f. ंटी u. ंटिका -weibchen.*
 कर्कन्धु *m. f. Jujube, Judendorn; n. dessen Frucht.*
 कर्कर *hart.*
 कर्करि *u. ंरी f. Art Laute. कर्करी f. Wasserkrug.*
 कर्कश *rauh, hart (auch übertr.). Abstr. ंत्व n.*
 कर्कि *u. कर्किन् m. Krebs (im Tierkreise).*
 कर्कोट *m. N. eines Schlangendämons; Pl. Volksname.*
 कर्कोटक *m. N. einer Pflanze; Pl. Volksname.*

कर्चूर *n.* Auripigment.
 कर्ण *m. (adj. —° f. आ u. ई) Ohr, Öhr, Öse; Steuerruder; Adj. geöhrt, langohrig (auch कर्ण).*
 कर्णक *m. seitliche Hervorragung; f. कर्णिका Ohrenschmuck; Samenkapsel der Lotusblume.*
 कर्णकिसलय *n. Knospe für das Ohr (zum Ohrenschmuck).*
 कर्णधार *m. Steuermann (Abstr. ंता f.), Matrose.*
 कर्णपथ *m. Hörweite (eig. Ohrenweg).*
 कर्णपूर *m. n. Ohrenschmuck.*
 कर्णभङ्ग *m. das Biegen der Ohren.*
 कर्णभूषण *n. Ohrenschmuck.*
 कर्णमूल *n. Ohrwurzel.*
 कर्णवन्त *mit Ohren* begabt.
 कर्णवेष्ट *u. ंक m. Ohrring.*
 *कर्णवेष्टन *n. dass.*
 कर्णशिरीष *n. eine als Ohrenschmuck dienende Çirishablume.*
 कर्णाट *m. Pl. Volksname (f. ई).*
 कर्णाभरण *n. Ohrenschmuck.*
 *कर्णालंकरण **n.; ंकार m., ंकृति f. dass.*
 कर्णिकार *m. N. einer Pflanze.*
 कर्णिन् *mit Ohren* begabt.
 कर्णोत्पल *n. eine als Ohrenschmuck dienende Lotusblüte; m. N. eines Königs.*
 कर्णोपघातिन् *ohrenbetäubend.**
 1. कर्त्, कृन्ति (कृन्तते *u. कर्तेति*) schneiden, zerschneiden, spalten, abreißen, abhauen; *p.p. कृत्तं. Caus. कर्तयति dass. अव abschneiden, ablösen. उद् ausschneiden, ausweiden. नि niedermetzeln, abschneiden; Med. sich abschneiden (Nägel). सम zerschneiden.*
 2. कर्त्, कृणत्ति *spinnen.*
 1. कर्त् *m. Trennung.*
 2. कर्त् *m. Grube, Loch.*
 कर्तन *n. das Abschneiden, Abhauen, Vernichten.*
 कर्तार *m. Macher, Thäter, Urheber, Schöpfer; Agens, logisches Subjekt (g.); facturus.*
 कर्तारि *u. कर्तारी f. Schneideinstrument, Schere.*

कर्तव्य *u.* कर्तव्य *faciendus.*

कर्तव्यता *f.* das Gethanwerdenmüssen, die Notwendigkeit.

कर्तृक (—०) = कर्तृ Agens.

कर्तृता *f.*, ०त्व *n.* *Abstr. zu कर्तृ.*

कर्तृभूत Agens seiend (*g.*).

कर्तृरूप als Thäter auftretend (*ph.*).

कर्तोस (*Gen. Inf.*) zu thun.

1. कर्तृ *m.* Vernichter.

2. कर्तृ *m.* Spinner.

कर्त्रे *n.* Zaubermittel, Zauber.

कर्त्वे zu thun, auszuführen.

कर्दम *m.* Schlamm, Schmutz; *auch Adj.* schlammig.

कर्पट *n.* Lappen.

कर्पण Lanze.

कर्पर *m.* Schale.

कर्पूर *m. n.* Kämpfer.

कर्परकेलि *m. N. eines Flamingos.*

कर्परतिलक *m. N. eines Elefanten.*

कर्परपट *m. Mannsname.*

कर्परमञ्जरी *f. Frauenname; N. eines Flamingos; T. eines Schauspiels.*

कर्परविलास *m. Mannsname.*

कर्बु bunt, gefleckt.

कर्बुर *dass.; f. आ Art Blutegel.*

कर्मक (—०) = कर्मन्.

कर्मकर्तृ *m.* Objekt-Subjekt (*g.*).

कर्मकृत् *werkthätig; m. Arbeiter. ०कृत्य n. Werkthätigkeit.*

कर्मज aus Werken hervorgehend.

कर्मजन्यता *f.* das Hervorgehen aus Werken.

कर्मठ fähig, geeignet zu, fleißig in (—०).

कर्मण्यु gewandt, geschickt, fleißig.

कर्माता *f.*, ०त्व *n. Abstr. zu कर्मन्.*

कर्मधारय *m.* eine Art Compositum (*g.*).

कर्मन् *n.* Handlung, That, Geschäft, Werk, Opfer; nächstes Objekt (*g.*); Schicksal (*ph.*).

कर्मनामन् *n.* Benennung nach der Thätigkeit.

कर्मप्रवचनीय *m. Bez. gewisser Praepositionen und Adverbien (g.).*

कर्मविधि *m.* Regel für die Handlungen.

कर्मसिद्धि *f.* das Gelingen eines Werkes.

कर्मीर *m.* Werkmeister, Schmied.

कर्मिन् handelnd, thätig.

कर्मेन्द्रिय *n.* Organ für (sinnliche) Handlungen (*ph.*).

कर्क्ट *n.* Flecken, Marktplatz.

कर्कर *n.* That, Werk.

कर्ष, कृष्यति abmagern. *Caus. कर्षयति mager halten, quälen; p.p. कर्षित. Oft verw. mit 1. कर्ष.*

कर्षण mager machend, quälend (—०).

1. कर्ष, कर्षति(०ते) ziehen, zerren, schleppen, an sich ziehen, spannen (*Bogen*), bewältigen, plagen. *Caus. कर्षयति* ziehen, zerren, peinigen. अनु hinter sich herziehen, aus dem Vorangehenden verstehen, ergänzen. अप abziehen, wegnehmen, entfernen. *p.p. अपकृष्ट s. bes. आ* heranziehen, an sich ziehen, anlocken; ziehen (*Schwert*), spannen (*Bogen*); abnehmen, entreißen. व्या an sich ziehen. उद् herausziehen, nach oben bringen; *p.p. उत्कृष्ट s. bes. नि* niederziehen; *p.p. निकृष्ट s. bes. — संनि s. ०कृष्ट. प्र* fortziehen, vorstrecken; *p.p. प्रकृष्ट s. bes. विप्र* wegführen; *p.p. विप्रकृष्ट s. bes. संप्र* mit sich fortziehen, entrafen. वि auseinanderziehen, spannen (*Bogen*), aufwühlen (*Schaum*). *p.p. वि कृष्ट s. bes.*

2. कर्ष, कृषति, ०ते pflügen, beackern.

कर्ष *m.* das Ziehen, Pflügen; ein best. Gewicht.

कर्षक (—०) zerrend, peinigend; pflügend, bebauend; *m.* der Ackerbauer.

कर्षण (—०) = *vor.*; *n.* das Herbeiziehen, Zerren, Zausen; das Pflügen, der Landbau.

कर्षिन् ziehend, pflügend; *m.* Landmann.

कर्षू *f.* Furche, Grube.

कर्हि wann? *Mit खिद् oder चिद्* irgendwann; *न कर्हि चिद्* niemals.

कल्, कलयति(०ते) treiben; halten, tragen; thun, machen; gewahren, annehmen,

meinen, halten für (2 Acc.); *p.p.* कलित
versehen mit (*Instr. o. —°*). आ schütteln,
festhalten; annehmen, denken, prüfen,
untersuchen, erkennen, anerkennen,
halten für (2 Acc.).

कल stumm, undeutlich, unverständlich,
leise, zart, lieblich (*vom Ton*); *f.* कला
ein Sechzehntel (*bes. der Mondscheibe*);
ein best. kleiner Zeitteil; die Kunst.

कलकल *m.* undeutliches Geräusch; Summen,
Ton, Gesang.

कलङ्क *m.* Fleck, Makel.

कलङ्कित् befleckt, verunehrt.

कलज *m.* Hahn.

कलज्ज *m. N.* einer Pflanze.

कलत्र *n.* Ehefrau, Tierweibchen.

कलघात *n.* Gold, Silber.

कलन (—°) bewirkend; *f.* आ das Treiben,
Gebahren, Antreiben; *n.* das Schütteln,
Hinunderbewegen.

कलभ *m.* Elefantenkalb, Kameljunges.

कलभाषिन् lieblich redend.

कलविङ्क *m.* Sperling; der indische Kuckuck.

कलश *m.* (*auch ई f.*) Topf, Krug.

कलशादक *n.* das Wasser im Krüge.

कलस *m. s.* कलश.

कलह *m.* Streit, Zank.

कलहंस *m., ई f.* eine Art Gans o. Schwan.

कलहकार, *f.* ई streitsüchtig, zänkisch.

कलहप्रिय *dass.*

कलहवन्त् *u. °हिन्* sich streitend, zankend.

कलाञ्ज kunstverständlich; *m.* Künstler.

कलानाथ *u.* कलानिधि *m.* Mond.

कलाप *m.* Bund, Bündel, Menge, Gesamt-
heit; Pfauenschweif, Schmuck.

कलापिन् *m.* Pfau.

कलाविद् = कलाञ्ज.

कलि *m.* die Eins-Seite des Würfels; das
letzte, schlechteste Weltalter; Hader,
Zwietracht. (*in allen Bedeutungen auch
personifiziert.*)

कलिका *f.* ein Sechzehntel (*der Mond-
scheibe*); Knospe.

कलिकाता *f.* die Stadt Kalkutta.

कलिङ्ग *m. Pl.* Volksname. °देश *m.* das
Land der K.

कलियुग *n.* das Weltalter Kali.

कलिल erfüllt, voll von (*Instr. o. —°*).

कलुष beschmutzt, trübe, unrein (*auch
übertr.*); *n.* Schmutz, Unreinheit (*auch
übertr.*).

कलुषमति von schmutziger Sinnesart.

कलुषी कर् trüben, verunreinigen.

कलवर *n. (m.)* Leib, Körper.

कल्क *m.* Teig, Paste; Schmutz, Sünde.

कल्कि *u.* कल्किन *m. N.* eines künftigen
Weltbefreiers.

कल्प, कल्पते passend sein, fähig sein,
taugen, dienen, sich eignen zu, günstig
sein für, gereichen, verhelfen zu (*Dat.*);
p.p. क्लृप्त in Ordnung gebracht, zurecht-
gemacht, hergestellt, vorhanden. *Caus.*
कल्पयति, °ते in Ordnung bringen, ein-
richten, zurichten, zerteilen; hervor-
bringen, erzeugen, zur Anwendung
bringen, schaffen, bilden, verfertigen,
sich verschaffen; wozu machen, wofür
halten, bestimmen, erklären (2 Acc.);
einsetzen in (*Loc.*). अत्र in Ordnung
sein, nützlich sein, taugen zu (*Dat.*).
Caus. zurüsten, anwenden. उप *dass.,
Caus.* zurechtmachen, bereiten, er-
schaffen, herbeischaffen, herbeiholen.
परि *Caus.* festsetzen, auswählen, er-
finden, bestimmen, ausführen, machen,
erschaffen. प्र vor sich gehen, gelingen;
Caus. voranstellen, hinstellen, einrichten,
veranstalten, machen. वि sich ändern,
wechseln, zweifelhaft sein. *Caus.* ver-
fertigen, bilden; in Zweifel ziehen,
überlegen, nach Belieben wählen; für
fakultativ erklären (*g.*). सम् *p.p.* संक्लृप्त
in Ordnung, bereitet. *Caus.* zusammen-
fügen, anweisen, beschließen, beab-
sichtigen, im Sinne haben, wollen.

कल्प möglich, fähig, gewachsen (*Gen., Loc.,
Inf. o. —°*); gleich, ähnlich (—°, *nach
einem Adj.* beinahe, fast —); *m.* Satzung,
Regel, Ordnung, Brauch, frommes
Werk, Ritual; Weltperiode. प्रथमः°
Hauptregel, Hauptsache.

कल्पक maßgebend; *m.* Satzung, Regel.

कल्पतरु *u.* कल्पद्रुम *m.* der (*mythische*)
Wunschbaum.

कल्पधेनु *f.* die (*mythische*) Wunschkuh.

कल्पन *n.* das Bilden, Erfinden; *f.* आ An-
fertigung, Bereitung, Erfindung, Vor-
stellung, Gebilde, Form.

कल्पपादप *u.* कल्पवृक्ष *m.* = कल्पतरु.

कल्पसूत्र *n.* Ritualsūtra.

कल्पान्त *m.* Ende einer Weltperiode, Welt-
untergang.

कल्पलीकिन् flammend, funkelnd.

कल्पाष *n.* Fleck, Schmutz, Sünde. *Abstr.*
०ता *f.*

कल्पाष, *f.* ई schwarzgefleckt (*Abstr.* ०ता *f.*);
m. *N.* eines Schlangendämons; *n.* Fleck.

कल्प्य *gesund, rüstig, kräftig (Abstr. ०ता f.);*
geschickt, bereit zu (Loc.). n. Gesund-
heit; Frühe, Tagesanbruch; berau-
schendes Getränk.

कल्याण, *f.* कल्याणी schön, gut, trefflich,
glücklich; *n.* das Gute, Tugend, Glück,
Segen.

कल्याणकटक *N.* eines Ortes.

कल्याणसूचक glücklichverkündend.*

कल्लोल *m.* Welle.

कल्हण *m.* *N.* eines Schriftstellers,

कवक *n.* Pilz.

कवच *m.* *n.* Panzer, Jacke; Rinde.

कवचधर *m.* Panzerträger (= Jüngling).

कवचिन् gepanzert.

कवन्ध *m.* *n.* Tonne (*bildl.* von Wolke *u.*
Bauch), Rumpf.

कवल *m.* Mundvoll, Bissen.

कवलन verschluckend.

कवल्य्, ०यति verschlucken; *p.p.* कवलित.

कवप् *u.* कवष (*f.* कपषी) klaffend, auf-
gesperrt.

कवि klug, weise; *m.* ein Weiser, Dichter.

कविक्रतु voll weiser Einsicht.

कवित्व *n.* Weisheit (*auch* ०त्वनं *n.*); Dicht-
kunst, Dichtergabe (*auch* कविता *f.*).

कविपुत्र *m.* *N.* eines Dichters.

कविराज *m.* Dichterkönig; *Name* eines
Dichters.

कविशस्त *u.* कविशस्त von Weisen gesprochen
o. gepriesen.

कवोष्ण lauwarm. *Abstr.* ०ता *f.*

कव्य = कवि; *m.* *Pl.* Art Manen; *n.* eine
Art Manenopfer (*meist* *zus.* mit हव्य).

कश *m.* eine Art Nagetier; Peitsche; *f.*
कशा Peitsche, Zügel.

कशावन्त् mit einer Peitsche versehen;
geißelschwingend.

कशिपु *m.* *n.* Matte, Kissen.

कशीका *f.* Wiesel.

करमल, *f.* आ *u.* ई, schmutzig; *n.* Schmutz.

करमीर *m.* *Pl.* Volksname.

कश्यप schwarzzahlig; *m.* Schildkröte, Art
göttliches Wesen; *N.* verschiedener
Rishis.

कष्, कषति, ते reiben, schaben, kratzen.

कष (—०) reibend, abbrückelnd.

कषण *n.* das Reiben, die Reibung.

कषाय zusammenziehend, scharf (*schmek-
kend*); wohlriechend; rot; *m.* Röte,
Leidenschaft; *n.* ein rotgelbes Gewand.

कष्ट schlimm, arg, böse, rau; *n.* Übel,
Jammer, Elend, Not. —०, *Abl. u. Instr.*
mit Mühe, mit Not. कष्टम् *dass.*; *Interj.*
o Jammer, o weh! *oft* *nach* धिक् *o.* हा
धिक्.

कष्टतपस् sich hart kasteiend.

कस्, कसति *mit* वि sich spalten, sich öffnen,
aufblühen, sich verbreiten. *p.p.* विक-
सित aufgeblüht, erschlossen, aus-
gebreitet. *Caus.* विकासयति öffnen,
erschließen.

कसुन् *das* *Infinitiv-Suffix* as (*g.*).

कस्तभी *f.* Stütze an der Wagendeichsel.

(*कसुरिका) *u.* कसुरी *f.* Moschus.

कस्माद् (*Abl. adv.*) woher? weshalb? warum?

कहौड *m.* *N.* eines Mannes; *n.* *N.* einer
Schrift dess.

कल्हार *n.* Blüte der weißen Wasserlilie.

1. का (०—) = कद् *o.* कु (—०).

2. का *s.* कन्.

कांशि *m.* Becher.

कांस्थ messingen; *n.* Messing.

कांस्थापत्र *n.*, ०त्री *f.* ein Gefäß aus Messing.

काक *m.* Krähe; *f.* ई Krähenweibchen.

काकपत्र *m.* Krähenflügel; Schläfenlocke
(—० *auch* काकपत्रक).

काकलि *u.* क्ली *f.* leiser, lieblicher Ton, Gesang.
 काक *f.* Klagelaut, Jammer, Geschrei.
 काकुत्स्थ *m.* Nachkomme des Kakutstha (*Bein.* Daçaratha's, Râma's *u.* Lakshmana's).
 काकुद् *f.* Mundhöhle, Gaumen.
 काकाल *m.* Rabe.
 काङ्क्ष, काङ्क्षति, ंते begehren, verlangen, wünschen, ersehnen, erwarten. अभि *dass.* आ *dass.*; als Ergänzung fordern (*g.*).
 काङ्क्षा *f.* Verlangen, Wunsch.
 काङ्क्षिन् *verlangend, erwartend* (*Acc. o. —°*).
 काचं *m.* Glas.
 काचर *gläsern.*
 काचित्कर *allerlei thued.*
 काञ्चन *n.* Gold; *Adj. f. ई* golden.
 काञ्चनगिरि *m.* Goldberg (*der Meru*).
 काञ्चनप्रभ *goldglänzend.*
 काञ्चनमय, *f. ई* golden.
 काञ्चनमाला *f.* Frauenname.
 काञ्चनाचल *u.* नान्द्रि *m.* = काञ्चनगिरि.
 काञ्चनोय *golden.*
 काञ्ची *f.* Gürtel (*bes. bei Frauen*). कलाप *m.* *dass.*
 काञ्चीगुण *m.* Gürtelband. स्थान *n.* die Hüften (*eig.* Gürtelstelle).
 काञ्जिक *n.* saurer Reisschleim.
 काटं *m.* Tiefe, Grund.
 काटयवेम *m. N.* eines Scholiasten.
 काटव *n.* Schärfe.
 काटवेम = काटयवेम.
 काय्य *in der Tiefe befindlich.*
 काठ *von Kāṭha herrührend.*
 काठक, *f. ई* *dass.*; *n. T.* eines Veda.
 काठकोपनिषद् *f.* = कठोपनिषद्.
 काठिन्य *n.* Härte, Starrheit, Rauheit (*auch übertr.*).
 काणं *einäugig, durchstochen, durchlöchert.*
 काणत्व *n.* Einäugigkeit.
 काण्ड *u.* काण्डं *m. n.* Abschnitt, Stück; Abschnitt eines Buches, einer Pflanze (*von Glied zu Glied*); Halm, Stengel, Pfeil, Rohr eines Knochens.
 काण्डार *m.* eine best. Mischlingskaste.

काण्डिन् *halmartig.*
 काण्डीर *mit Pfeilen bewaffnet.*
 काण्वं *m.* Patron. zu काण्व; *Pl.* die Schule des K.
 कात् *mit कर* verhöhnen, verspotten.
 कातन्त *n. T.* einer Grammatik; *m. Pl.* die Anhänger ders.
 कातर *schüchtern, feige, mutlos, bangend vor* (*Loc., Instr. o. —°*). Abstr. ता *f.*, त्व *n.*
 कातरी भू *ängstlich sein o. werden.**
 कातर्यं *n.* Feigheit, Schüchternheit.
 कात्यायन *m. patron.* Name eines alten Weisen; *f. ई* Frauenname. *Adj. (f. ई)* von Kātyāyana herrührend.
 कात्यायनीय *m. Pl.* die Schule des Kātyāyana; *n. T.* verschiedener Werke.
 कादम्ब *m.* Art Gans; *n.* Blüte des Kadambabaumes.
 कादम्बर *n.* saurer Rahm. *f. ई* ein be rauschendes Getränk; *N. der Heldin* eines Romans *u. dieses selbst.*
 कादम्बरीसग्धिका *f.* gemeinsame Zecherei.*
 काद्रव *schwarzgelb.*
 काद्रवेयं *m.* Metron. zu कद्रु; *Bein.* verschiedener Schlangendämone.
 कानच् *das Suffix āna (g.).*
 कानन *n.* Wald. काननान्त *n.* Waldgegend.
 कानीन *von einer Jungfrau geboren.*
 कान्त (*s. 3. कम्*) begehrt, geliebt, reizend, schön; *m.* Geliebter, Gatte; *f. आ* Geliebte, Gattin.
 कान्तत्व *n.* Liebreiz, Schönheit.
 कान्तार *n.* Waldung, Wildnis. भव *m.* Waldbewohner.
 कान्ति *f. (adj. —° f. auch ई)* Liebreiz, Anmut, Glanz, Strahl, Schein.
 कान्तिप्रद *Glanz verleihend.*
 कान्तिमन्त् *lieblich, schön.*
 कान्यकुब्ज *n. N.* einer Stadt.
 कापट, *f. ई* betrügerisch.
 कापथ *m.* schlechter Weg, Abweg.
 कापाल, *f. ई* auf Schädel bezüglich, aus Schädeln gebildet.
 कापालिक *m.* Anhänger einer best. Sekte *o.* Kaste.
 कापालिन *m.* (Schädelträger) *Bein.* Çiva's.

कापिल, *f.* ई dem Kapila gehörig; ein Schüler K.'s.
कापुरुष *m.* Wicht, Feigling; *Adj.* elend, feig.
कापित, *f.* ई zur Taube gehörig; Tauben-
काम (काम) *m.* Wunsch, Begehren nach (*Gen., Dat. o. Loc.*) Trieb, Lust, Liebe; der Wunschgott, der Liebesgott. —^० (*oft nach dem Infin. - St. auf तु*) begehrend, verlangend zu. **कामाय** nach Wunsch; jemd. (*Gen. o. Dat.*) zu Liebe.
कामात् *u.* **कामतस्** aus Lust, freiwillig, absichtlich. **कामया** (*Instr. f.*) frei heraus (*nur bei ब्रूहि u. प्रब्रूहि*).
कामग nach Wunsch, aus eigenem Antriebe gehend *o.* handelnd.
कामचर, *f.* ई sich frei bewegend. *Abstr.* ^० **त्व** *n.*
कामचरणं *n.*, **०चारं** *m.* freie Bewegung.
कामचार *u.* **०चारिन्** = **कामचर**.
कामज aus Lust erzeugt; *m.* Kind der Liebe.
कामतन्त्र *n.* das Buch der Liebe (*T. eines Werkes*).
कामद् wunschgewährend. *Abstr.* ^० **त्व** *n.*
कामदुग्ध wunschgewährend (*eig. -melkend*); *f.* आ die (*mythische*) Wunschkuh.
कामदुह (*Nom. ०धुक्*) *dass.* (*auch f.*)
कामदेव *m.* der Liebesgott.
कामधेनु *f.* die (*mythische*) Wunschkuh.
कामन्दकि *m.* *N.* eines Autors.
कामन्दकी *f.* *N.* einer Stadt.
कामपूर *u.* **कामप्र** wunscherfüllend.
कामम् *adv.* nach Wunsch, gern, jedenfalls, gewiss; freilich, wohl, zwar, wenn auch, obgleich, gesetzt daß, mag auch, (*oft mit Imperat.*). *Im Nachs.* तु, किं तु, च, पुनर्, तथापि dennoch; न तु *o.* न च nicht aber, nur nicht.
काममत von Liebe getrieben.
कामरसिक liebeslustig.
कामरूप *n.* jede beliebige Gestalt; *Adj.* (*auch ०रूपिन्*) jede b. G. annehmend.
कामवन्त् verliebt.
कामवासिन् seinen Aufenthalt nach Belieben wählend.

कामशास्त्र *n.* das Lehrbuch der Liebe (*T. versch. Werke*).
कामसूत्र *n.* das Sūtra über die Liebe.
कामान्ध durch Liebe blind.
कामारि *m.* (der Feind des Liebesgottes); *Bein. Śiva's*.
कामाशाक *m.* *N.* eines Fürsten.
कामिक erwünscht.
कामिजन *m.* ein Verliebter *o.* die Verliebten (*coll.*).
कामिता *f.* Verliebtheit.
कामिन् begierig, verlangend nach (*Acc. o. —^०*); liebend, verliebt in (*Acc.*); *m.* ein Liebender, Verliebter, *f.* **कामिनी** eine Liebende, Verliebte; ein Mädchen *o.* Weib.
कामुक begehrend, verlangend nach (*—^०*); liebend, verliebt in (*Acc.*); *m.* ein Liebender, Liebhaber. *Abstr.* ^० **त्व** *n.*
कामेश्वरं *m.* *Bein. Kubera's*.
काम्बोज *m.* aus Kamboja stammend; *Pl. Volksn. = कम्बोज*.
काम्य begehrenswert, lieblich, angenehm. *Abstr.* **काम्यता** *f.*, ^० **त्व** *n.*
काम्यक *m.* *N.* eines Waldes.
काम्या *f.* Begehren, Verlangen, Wunsch nach (*Gen. o. —^०*).
काय *m.* Leib, Körper, Masse, Umfang, Menge.
कायक्षेत्र *m.* körperliche Plage *o.* Beschwerde.
कायवन्त् verkörpert.
कायस्थ *m.* Schreiber (*eine Mischlingskaste*).
कायिक, *f.* ई körperlich.
कार, *f.* ई (*—^०*) machend, vollbringend, bereitend; *m.* Macher, Verfertiger, Verfasser; (*—^०*) That, Handlung; Laut, Wort (*g.*).
कारक (*f.* **कारिका**) machend, tuend, bewirkend (*Gen. o. —^०*); *facturus (*Acc.*; *Abstr.* ^० **त्व** *n.*), *abs.* etwas erreichend. *m.* Macher Verfertiger, Agens, Faktor; *f.* metrische Erklärung eines Satzes (*g.*); *n.* Casusbegriff (*g.*).
कारण (*—^०*) machend, tuend, bewirkend; *f.* आ Handlung; *n.* (*adj. —^० f. ई*)

Veranlassung, Ursache, Hauptsache, Grund; ०—, *Abl., Instr., Loc.* ausirgend einem Grunde, infolge von, um — willen; *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

कारणकोप *u. ०क्रुध्* mit Grund zürnend.

कारणशरीर *n.* der ursächliche Körper (*ph.*).

कारणात्मन् dessen Wesen der Grund von (*Gen.*) ist.

कारण्डव *m.* Art Ente.

कारा *f.* Gefängnis.

कारित (—०) veranlasst, bewirkt durch.

1. कारिन् machend, tuend, hervorbringend (*mit Gen., Adv. o. —०*).

2. कारिन् lobsingend, jubelnd.

1. कार्क *f.* ०रू Handarbeiter, -in

2. कार्क *m.* Lobsinger, Dichter.

कार्क *m.* = 1. कार्क.

कार्कण्यु preisenwert, trefflich; *n.* Mitleid.

कार्कश्य *n.* Rauheit, Härte.

कार्तिक *m. N.* eines Herbstmonats; *f. ई* der Vollmondtag in dems.

कार्तिकेय *m.* Metron. Skanda's.

कार्त्स्न्य *n.* Ganzheit; *Instr.* vollständig, ganz und gar.

कार्पण्य *n.* das Klagen, Jammern; Geiz, Mitleid.

कार्पास Baumwolle *o.* baumwollen.

कार्पासक, *f. ०सिका u. ०सिकी* baumwollen.

कार्मेण aus Handlungen hervorgegangen; bezaubernd (*Abstr. ०त्व n.*); *n.* Zauberei.

कार्मेणिक durch Zauber bewirkt.

कार्मार *m.* Schmied, Werkmeister.

1. कार्मुक wirksam.

2. कार्मुक *n. (m.)* Bogen.

कार्मुकिन mit einem Bogen bewaffnet.

कार्य्य zu thun, zu machen, zu bewirken etc. (*vgl. 1. कर.*) *n.* Vorhaben, Absicht, Zweck, Geschäft, Angelegenheit; Sache (*j.*); Wirkung, Produkt. *Abstr. कार्यता f. ०त्व n. कार्यम्* es ist jemand (*Gen.*) zu thun um (*Instr.*); कार्येण (—०) in Angelegenheiten des, um — willen, wegen.

कार्यकारण *n.* bestimmter, besonderer Grund.

कार्यकाल *m.* die Zeit zum Handeln.

कार्यदर्शन *n.* die Prüfung, Untersuchung einer Sache (*j.*).

कार्यदर्शिन scharfsinnig.

कार्यध्वंस *m.* das Aufgeben eines Planes.

कार्यनिर्णय *m.* die Entscheidung einer Sache (*j.*).

कार्यरूप als Produkt auftretend (*ph.*).

कार्यवत्ता *f. Abstr. zum folg.*

कार्यवन्त् beschäftigt, ein Anliegen *o.* eine Absicht habend.

कार्यवशात् (*Abl.*) um der Geschäfte willen, im Drange der Geschäfte.

कार्यविनिमय *m.* wechselseitige Handlungsweise.

कार्यवृत्तान्त *m.* Thatsache.

कार्यशेष *m.* was zu thun übrig ist.

कार्यसिद्धि *f.* das Gelingen einer Sache; der glückliche Ausgang.

कार्यहन्त्र *m.* eine Angelegenheit schädigend, hintertreibend.

कार्याकार्य (—०) das zu Thuende und nicht zu Thuende, Recht und Unrecht.

कार्यातिपात *m.* Versäumnis eines Geschäfts. ०पातिन् ein Geschäft versäumend.

कार्याधिकारिन् *m.* Minister der Politik.

कार्यान्तर *n.* ein anderes Geschäft; (etwas anderes als ein G.), Mußestunde, Vergnügen; ०सचिव *m.* Minister für die M., maître de plaisir.

कार्यार्थ *m.* Geschäft, Unternehmen.

कार्यार्थिन् ein Geschäft, ein Anliegen *o.* eine Klage habend (*g.*).

कार्यिन् *dass.*

कार्योपरोध *m.* Störung der Geschäfte.

कार्योपेक्षा *f.* Vernachlässigung der Geschäfte *o.* des Dienstes.

कार्ष्ण *n.* Magerkeit, Verminderung.

कार्षापण *m.* eine best. Münze.

कार्षि ziehend *o.* furchend.

कार्षिन् *dass.*

कार्षीवण *m.* Pflüger.

कार्ष्ण, *f. ई* von der schwarzen Antilope

stammend, Kṛṣṇa gehörig; *n.* Fell der schwarzen Antilope.

कार्ष्णायस, *f.* ई eisern.

कार्ष्णि *m.* Patr. zu Kṛṣṇa.

कार्ष्ण *n.* Dunkelheit, Schwärze, Finsternis.

कार्ष्ण *n.* Furche (als Ziel des Wettlaufes).

कार्ष्ण्य *m.* *N.* einer Pflanze.

1. काल, *f.* ई blauschwarz, schwarz. *m.* das Schwarze im Auge; *Bein.* Rudra-Çiva's; *f.* काली *N.* einer Göttin.

2. काल *m.* die Zeit, *bes.* die rechte Zeit, Gelegenheit zu (*Gen., Dat., Loc., Inf. o. —o.*); Jahreszeit; Essenszeit, (zwei am Tage; also auch:) Tageshälfte Stunde; Zeitrechnung, Ära; Zeitmaß, Prosodie; Weltordnung, Schicksal; Tod, Todesgott. परः कालः die höchste Zeit zu (*Inf.*). कालं कर् die Zeit festsetzen für (*Loc.*). कालेन mit der *Z.* (auch mit गच्छता), zu Zeiten; कालेन दीर्घेण, बहुना *o.* महता; कालस्य दीर्घस्य *o.* महत्सु nach langer Zeit. कालात् *o.* कालतस् im Verlauf der *Z.*, mit der *Z.* काले zur rechten *o.* bestimmten *Z.*, mit *d. Z.* = allmählich; *dopp.* immer zu seiner *Z.* काल (—) zur rechten *Z.*, mit der *Z.* उभा कालौ Morgen u. Abend. षष्ठे काले in der sechsten Tageshälfte, also nach drei Tagen; पञ्चशते काले nach 250 Tagen.

कालक blauschwarz, schwarz; *f.* कालिका ein best. Vogel, कालिका die Göttin Kālī.

कालकज्ज *m.* *Pl. N.* eines Asurageschlechtes.

कालकण्ठक *m.* Sperling.

कालकर्मन् *n.* Tod.

कालकूट *m.* Gift (*bes.* das bei der Quirlung des Oceans entstandene).

कालकृत durch die Zeit hervorgebracht, mit der *Z.* vorübergehend, temporär.

कालक्षेप *m.* das Hinbringen der Zeit; das Hinzögern.

कालचक्र *n.* das Rad der Zeit.

कालज्ञ die (zu etwas bestimmten) Zeiten kennend.

कालज्ञान *n.* die Kenntnis der Zeit.

कालदण्ड *m.* der Stab des Todesgottes.

कालधर्म *u.* °र्मन् *m.* der Tod (*eig.* das Gesetz der Zeit).

कालनेमि *m.* *N.* eines Asura.

कालपर्यय *u.* °पर्याय *m.* der Verlauf der Zeit.

कालपाश *m.* der Strick des Todesgottes; die Todesschlinge.

कालप्राप्त mit der Zeit kommend.

कालयोग *m.* die Fügung der Zeit; °तस् nach den Zeitverhältnissen.

कालवाल mit schwarzem Schweif.

कालविद् *u.* °विद्या *f.* = °ञ्च *u.* °ज्ञान.

कालसूत्र *n.* die Angelschnur des Todesgottes; *N.* einer best. Hölle (*m.*).

कालहरण *n.*, °हार *m.* Zeitverlust, Hinzögern.

कालागुरु *m.* eine schwarze Art Agallochum.

कालानुसार्य *n.* Art Harz.

कालान्तर *n.* Zwischenzeit; *Instr. u. Abl.* nach einer Zwischenzeit. °न्म einen Aufschub vertragend.

कालायस eisern; *n.* das Eisen.

कालायसदृढ eisenhart *o.* -fest.

कालिक zeitlich, zeitgemäß; —o so lange wie — dauernd.

कालिङ्ग *u.* °क aus dem Lande der Kalinga stammend; *m.* ein Bewohner *o.* ein Fürst von K.

कालिदास *m.* *N.* versch. Dichter.

कालिन्द *n.* Wassermelone; *f.* ई Patron. der Yamunā.

कालिमन् *m.* Schwärze.

कालीन zeitlich; (—o) = कालिक.

कालीयक *m.* *N.* eines Schlangendämons; *n.* wohlriechende Holzart.

काव्य *n.* Tagesanbruch; *Acc. u. Loc.* mit T.

1. काव्य die Eigenschaften eines Weisen habend.

2. काव्य *dass.*; *n.* Weisheit, Sehergabe.

3. काव्य *n.* Gedicht, *bes.* Kunstgedicht; Poesie. *Abstr.* °ता *f.*, °ल *n.*

काव्यकर्तृ *m.* Dichter.

काव्यप्रकाश *m.* Licht der Poesie (*T. eines Werkes*).

काव्यबन्ध in gebundener Rede abgefasst; *m.* Gedicht*.

काव्यरस *m.* der Wohlgeschmack o. Reiz der Poesie.

काव्यशास्त्र *n.* Lehrbuch der Poesie; Poetik (*T. eines Werkes*).

काव्यादर्श *m.* Spiegel der Poesie (*T. eines Werkes*).

काव्यालंकार *m.* Schmuck der Poesie (*T. eines Werkes*).

काव्यालंकारसूत्र *n.* dass., °वृत्ति der Commentar dazu.

काश्, **काश्ते** (°ति) sichtbar sein, erscheinen, glänzen. *प्र* dass. — *Caus.* sichtbar machen, offenbaren, zeigen, verkünden.

काश *m.* eine Art Gras.

काशि *m.* die geschlossene Hand, eine Handvoll; *m. Pl.* Volksname; *f.* काशि *u.* काशी die Stadt Kâçi o. Benares.

काशिक aus Kâçi o. Benares stammend; *f.* आ die Stadt Benares; *T. eines Commentars zu Pânini* (auch °वृत्ति).

काशिन् (— °) scheinend als.

काश्मीर, *f.* ई aus Kaçmira stammend; *m. Pl. N. eines Volkes u. Landes* = काश्मीर.

काश्मीरज *u.* *°जन्मन् *n.* Safran.

काश्यप, *f.* ई von Kaçyapa stammend; *m. patron. N. verschiedener Personen*.

काष *m.* das Reiben.

काषाय braunrot; *f.* ई Art Insekt; *n.* ein braunrotes Gewand.

काष्ठ *n.* Stück Holz, Holzscheit; ein best. Längen- o. Hohlmafs.

काष्ठभृत् zum Ziele führend.

काष्ठमय, *f.* ई hölzern.

काष्ठा *f.* Rennbahn, himmlische Bahn (für Wind und Wolken), Weltgegend, Ziel, Grenzpunkt, Gipfel; ein best. Zeitmfs.

1. कास्, कासते (°ति) husten.
2. कास् *f.* der Husten.

कास *m.*, कासा *f.* dass.

कासवन्त् hustend.

कासार *m.* Teich, See.

कासिका *f.* Husten.

कासिन् hustend.

काहल unanständig.

काह्लार von der weissen Wasserlilie kom- mend.

1. कि *Interrog.-Stamm in किम् etc.*
2. कि *das Suffix i (g)*

कियुं was begehrend?

किरूप wie gestaltet o. aussehend?

किवदन्त *m. N. eines Dämons*; *f.* ई Ge- rücht, Sage.

किवर्ण von welcher Farbe?

किव्यापार von welcher Beschäftigung?

किशुक *m. N. eines Baumes u. (n.) der Blüte dess.*

किसखि *u.* किंसुहृद् *m.* ein schlechter Freund.

किहेतु welchen Grund habend?

किकिदीवि *m.* der blaue Holzhäher.

किकर *m.* Diener, Sklave; *Abstr. °ख n.* *f.* ई Dienerin, Sklavin.

किङ्कणी *f.* Glückchen.

किंचन्य *n.* Besitz.

किञ्जल्क Staubfäden (*bes. der Lotusblüte*).

किञ्जोतिस welches Licht habend?

किटि *m.* Wildschwein.

किट्ट *n.* Sekretion, Ausscheidung.

किण *m.* Schwiele, Narbe.

किण्व *n.* Hefe, überh. Gährungsstoff.

कितव *m.* Spieler, Betrüger, Schelm; *f.* कि- तवी Spielerin.

किन् *das Suffix i (g).*

किनाट *n.* Baumbast.

किंदेवत welche Gottheit habend?

किंदेवत्व welcher Gottheit geweiht?

किनर *m.* Art mythischer Wesen, ein Kin- nara (*halb Mensch halb Tier*).

किनामक, *f.* °मिका welchen Namen habend?

किनामधेय *u.* °नामन् *dass.*

किनिमित्त welchen Grund habend; (°त्तम् warum?*)

किम् was? (*n. N. Acc. Sg., s. कि*), *adv.* warum? weshalb? wozu? *reine Fragepartikel* = num, an, häufig *verb.* mit अङ्ग इति, इव, उ, नु, वा, खिद्. *In der Doppelfr. an zweiter Stelle meistens किम् mit उत, उ वा, नु वा, वा, auch*

उत, उत वा, वा *u.* वापि (*ohne* किम),
अथ वा *o.* आहो खिद्. — किं च न (चन)
u. किं चिद् *indef.* etwas ein wenig, mit
Neg. durchaus nicht. किमपि (*dass.**,
auch mit *Neg.*); sehr, heftig, stark.
किमु wieviel mehr; dagegen, jedoch. किं
च und auch, ferner (*bes. zwischen*
2 Strophen). किं तु ferner, jedoch. किं नु
wieviel mehr *o.* weniger. किं पुनर् *dass.*;
jedoch, sondern. किम् mit *Instr. o. Ger.*
was liegt jemd. (*Gen.*) daran? wozu?
किमर्थ welchen Zweck habend? किमर्थम्
zu welchem Zweck? warum?
किमाख्य wie heissend?
किंपर was für Folgen habend?*किंपुरुष *u.* *पुरुष* Art Kobold; Zwerg.
किंप्रभु *m.* ein schlechter Herr.
किंपल was für Frucht bringend?
किंबल wie stark?
किंभृत्य ein schlechter Diener.
किंमय woraus bestehend?
किंमात्र von welchem Umfange?
किंचिद्विरम् *adv.* wie lange? *चिरेण* wie
bald?
किंचिदूर (०—) ein Endchen, ein Stück-
chen (*eig.* etwas weit); *Acc. dass.*;
Loc. dass.; (wie weit?*)
किंचित् wie groß? wie weit? wie lang?
quantus? किंचित्वा (*Loc. mit 1. आ*) wie
lange ist es her? *n.* किंचित् wie weit?
wie viel? etwas, ein wenig (*bes. ०—*).
किंचित्वा *n. N. einer Pflanze.*
1. किर्, किरति *s. 3. कर्.*
2. किर् (—०) ausstreuend, ausgießend.
किरिण *m.* Staub, Stäubchen, Lichtstrahl.
किराट *m.* Kaufmann.
किरात *m. N. eines verachteten Jägervolkes*
(*das aber auch in der Bedienung eines*
Fürsten erscheint); *f. किराती eine Frau*
der K.
किरातार्जुनीय *n. T. eines Kunstepos.*
किरि (—०) *m.* aufgeschütteter Haufe.
किरिक् sprühend.
किरीट *n.* Diadem; *m.* Handelsmann.
किरीटिन् diademgeschmückt; *m. Bein.*
Indra's u. Arjuna's.

किर्मिर्, किमीर *u.* किमीरित bunt.
किल (किला) gewiss, ja, nämlich, quidem,
freilich (*auch iron.*).
किलज्ज *m.* Matte.
किलास aussätzig. *Abstr. ०त्व n.* — *f. कि-*
लासी ein geflecktes Thier. n. Aussatz.
किलिज्ज *m.* Matte.
किल्बिष *n.* Fehler, Schuld, Sünde, Un-
recht, Beleidigung.
किल्बिषस्यूत् Schuld entfernend; *s. ver-*
meidend.
किल्बिषिन् sündhaft, schuldig.
किशोर *m.* Füllen.
किष्किन्ध *m. N. eines Berges*; *f. आ N. einer*
Höhle.
किष्क *m.* Vorderarm; Stiel.
किस् *Fragepartikel.*
किसलय्, *०यति* sprießen lassen; *p.p. ०यित*
mit Sprossen versehen, gesprosst.
किसलय *n.* Knospe; Schössling, Spross.
कीकट *m.* Volksname.
कीकस *m.* Wirbelsäule; *f. कीकसा Wirbel*;
n. Knochen.
कीचक *m.* Rohrschilf; *N. eines Helden*;
Pl. Volksn.
कीज *m.* ein best. Gerät.
कीट *m.* Wurm, Insekt.
कीटक *m. dass.*
कीटज *n.* Seide.
कीटच was für ein?
कीटगाकार *u.* *गुप* wie aussehend?
कीटग्यापारवन्त् welche Beschäftigung
habend?
कीटश् was für ein; *vor च u. nach या-*
वन्त् — auch immer.
कीटश्, *f. ई* was für ein? wozu nütze?
कीनार *m.* Pflüger.
कीनाश् *m.* Pflüger, Ackerbauer; Geiz-
hals.
कीर *m.* Papagei; *Pl. Volksn.*
कीरि *m.* Lobsänger, Dichter.
कीरिन् preisend; *m.* Lobsänger.
कीर्ण *s. 3. कर्.*
कीर्तन *n.* das Nennen, Erwähnen, Auf-
zählen, Berichten.
कीर्तय, कीर्तयति (०ते) gedenken, erwähnen,

verkünden, aussprechen, rühmen; erklären, nennen (2 Acc.); Pass. heissen, gelten für. परिंरिंग्स verkünden, rühmen, preisen. प्र verkünden, nennen (2 Acc.); Pass. wie beim Simpl. सम् = Simpl.

कीर्ति *f.* Erwähnung, Nennung; Kunde, Ruhm.

कीर्तिमन् *u.* कीर्तियुत berühmt, rühmlich. कीर्तेन्य rühmenswert.

कील *u.* क्क *m.* zugespitztes Holz, Pflock, Keil (*auch* कीलिका *f.*).

कीलाल *m.* ein süßer (himmlischer) Trank.

कीलित eingekeilt, befestigt.

कीवन्त् = कियन्त्.

कीश *m.* Affe.

कीसं *m.* Lobsänger, Dichter.

1. कु *Pron.-St.*; ०— schlecht, gering.

2. कु *s.* 1. क्क.

3. कु *f.* Erde, Land.

कुकाव्य *n.* schlechtes Gedicht.

कुकर *m.* Pl. Volksname.

कुक्कुट *m.* Hahn; *f.* कुक्कुटी Henne.

कुक्कुर *m.* Hund; *f.* कुक्कुडी Hündin.

कुक्कुच *m.* Bauch, Mutterleib; Höhle, Thal.

कुकी *f.* dass.

कुङ्कुम *m.* Safran.

कुच *u.* कुञ्च, कुचति, कुञ्चते sich zusammenziehen, sich krümmen. *Caus.* कुञ्चयति kräuseln; *p.p.* कुञ्चित zusammengezogen, gekrümmt, kraus. सम् sich zusammenziehen, sich schliessen; *p.p.* संकुचित. *Caus.* संकोचयति zusammenziehen, einziehen, verringern.

कुच *m.* (*gew. Du.*) die weibliche Brust.

कुचन्दन *n.* roter Sandel; Safran.

कुचरं umherschweifend, schlecht wandelnd.

कुचरित्र *n.*, कुचर्या *f.* schlechter Wandel.

कुचेल *n.* schlechtes Kleid, Lumpen; *Adj.* schlecht gekleidet. *Abstr.* ०ता *f.*

कुजीविका *f.* elendes Leben.

कुञ्चन *n.* das Sichzusammenziehen.

कुञ्चि *m.* ein best. Maß.

कुञ्चिका *f.* Schlüssel.

कुञ्ची *f.* Kümmel.

कुञ्ज, कुञ्जति rauschen.

कुञ्ज *m.* Gebüsch, Laube.

कुञ्जर *m.* Elefant; ०— vortrefflichster unter. *f.* कुञ्जि Elefantenweibchen.

कुटज *m.* N. eines Baumes.

कुटर *m.* Hahn.

कुटि *f.* Krümmung, Biegung (—०); Halle, Hütte.

कुटिल gebogen, gewunden, kraus, krumm, falsch, hinterlistig. *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*

कुटिलक gewunden, kraus; *f.* ०लिका Art Tanz.

कुटिलकर्कश krumm (falsch) und hart.

कुटिलकेश, *f.* कुटि krausgelockt.

कुटिलगति krumm gehend, schleichend.

कुटिलगामिन् *dass.*

कुटिली कर krümmen, runzeln (*die Brauen*).

कुटी *f.* = कुटि.

कुटीर Hütte.

कुटुम्ब *u.* ०क *n.* Hausstand, Familie.

कुटुम्बभरण *n.* Unterhalt der Familie.*

कुटुम्बिन् *m.* Hausvater, Familienmitglied, Hausdiener; *f.* कुटुम्बिनी Hausfrau, Hausdienerin.

कुट्ट, कुट्टयति quetschen, zerschlagen.

कुट्ट *u.* ०क zermalmend mit (—०).

कुट्टन *n.* das Stampfen; *f.* कुट्टिनी Kupplerin (*auch* कुट्टिनी).

कुट्टिम *n.* ein glattgestampfter Fußboden, Estrich.

कुठार *u.* ०क *m.* Axt. ०रिका *f.* kleine Axt.

कुठारिक *m.* Holzhauer.

कुडमल knospig; Knospe.

कुड्ड *n.* Wand; *f.* कुड्डा *dass.*

1. कुणप *n.* Leichnam, Aas.

2. कुणप verwesend, stinkend.

कुण्णारु lahm am Arm.

कुण्णि *dass.*, *Abstr.* ०त्व *n.*

कुण्ण, nur *p.p.* कुण्णित stumpf.

कुण्ण stumpf, matt, schlaff; *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.* Stumpfheit (*auch* übertr.).

कुण्ण, *f.* कुण्णि, *n.* Krug, Topf; *m.* Bastard einer verheirateten Frau.

कुण्णल *n.* Ring, bes. Ohrring; ०लीकृत zusammengeringt.

कुण्डलिन Ohrringe tragend, geringelt; *m.* Schlange.

कुलप *m. n.* Decke von Ziegenhaar.

कुतस् woher? (*selten wo? wohin?*) warum? wie? wieviel weniger, geschweige denn.

Mit अपि (*sp.*) *u.* चिद् irgendwoher.

न कुतश्चन *u.* ऽचिद् nirgendher.

कुतुक *n.* Neugier, Interesse, Verlangen nach (—०).

कुतूहल *n.* *dass.*, Vergnügen, Lust, Eifer (प्रति mit *Acc.*; *Loc. o.*—०); ein überraschender, interessanter Gegenstand. ऽलेन *adv.* eifrig, gierig.

कुतूहलवन्त् *u.* ऽलिन neugierig, voll Interesse.

कुच (कुचा) wo? wohin? wozu? Mit अपि (*sp.*) *u.* चिद् irgendwo, irgendwohin. कुच चिद् — कुच चिद् hier — dort, manchmal — manchmal. न कुच चिद् nirgends.

कुत्स *m.* *Mannsname.*

कुत्सन *n.* Schmähung, Tadel.

कुत्सय्, ऽयति schmähen, tadeln; *p.p.* कुत्सित geschmäht, tadelhaft.

कुत्सा *f.* = कुत्सन.

कुत्स्य tadelnswert.

कुथ *nur p.p.* कुथित stinkend.

कुथ *m., f.* आ eine wollene Decke.

कुडाल Haue, Spaten.

कुधी thöricht, einfältig; *m.* Thor.

कुनख *u.* कुनखिन schlechte Nägel habend.

कुन्त *m.* Speer, Lanze.

कुन्तल *m.* Haupthaar; *Pl.* *Volksname.*

कुन्ताप *n.* *N.* gewisser Organe im Bauch; *N.* eines Abschnitts im Atharvaveda.

कुन्ति *m.* *Pl.* *Volksname.*

कुन्ती *f.* *Bein.* der Prthá, einer Gattin Pându's.

कुन्तीसुत *m.* Sohn der Kuntî (*Bein. d.* Pânduiden).

कुन्द *m.* Art Jasmin; *n.* dessen Blüte.

कुन्दलता *f.* Jasminwinde *o.* -staude.

कुप, कुपयति, ऽते in Bewegung geraten, aufwallen, zürnen (*Dat. o. Gen.*); *p.p.* कुपित erzürnt, zornig. *Caus.* कोपयति

u. ऽते in Wallung bringen, aufregen, erzürnen. *प्रदass.*; प्रकुपित schwankend; *Caus.* = *Simpl.*

कुप *m.* Wagebalken.

कुपय wallend, flackernd.

कुपायुं zum Zorn geneigt.

कुपुत्र *m.* ein schlechter Sohn.

कुपुरुष ein schlechter Mensch, Wicht.

कुप्य *n.* unedles Metall (*alles M. ausser Gold und Silber*).

कुसव *m.* ein schlechtes Floß.

कुबेर *m.* *N.* eines Gottes der Tiefe, später des Gottes der Schätze, des Welthüters im Norden.

कुञ्ज bucklig, krumm. *Abstr.* कुञ्जता *f.*

कुभा *f.* *N.* eines Flusses (Kabul).

कुम्भिन् *m.* ein elender Bettler.

कुम्भ *m.* ein best. Tier.

कुमति dumm; *f.* Dummheit, falsche Ansicht.

कुमनस् verstimmt, ungehalten.

कुमार *m.* Kind, Knabe, Jüngling, Sohn (*Abstr.* ऽरत्न *n.*), *bes.* Fürstensohn, Prinz, *Bein.* des Kriegsgottes. *f.* कुमारी Mädchen, Jungfrau, Tochter.

कुमारक *m.* Knäbchen, Jüngling; *f.* कुमारिका Mädchen.

कुमारदेष्ण hinfällige Gaben, kurzes Glück während (*die Würfel*).

कुमारवन *n.* Kumāra's Hain.*

*कुमारव्रत *n.* Keuschheitsgelübde.*

कुमारसंभव *m.* die Geburt des Kriegsgottes (*T. eines Gedichtes*).

कुमारिन mit Kindern versehen.

कुमारिल, auch ऽभट्ट *u.* ऽखामिन *m.* *N.* eines berühmten philosophischen Lehrers.

कुमारीभाग *m.* der Anteil der Tochter.

कुमित्र *m.* ein schlechter Freund; Feind.

कुमुद *n.* Nachtlotusblüte (*weiß*).

कुमुदाकर *m.* Nachtlotusgruppe.

कुमुदिनी *f.* Nachtlotuspflanze *o.* -gruppe.

कुमुदन्त् reich mit Nachtlotus besetzt; *f.* कुमुदती = *vor.*

कुम्ब Art weiblicher Kopfputz.

कुम्भ *m.* Topf, Krug (*auch f. ई*); *Du.* die

beiden Erhöhungen auf der Stirn des Elefanten.
कुम्भक *dass.* (—°); *m. n.* eine Ceremonie zur Anhaltung des Atmens (*r.*).
कुम्भकर्ण *m. N.* eines *Rākshasa*.
कुम्भकार *m.* Töpfer (*e. best. Kaste*).
कुम्भधान्य nur einen Topf voll Korn besitzend.
कुम्भाण्ड *m.* Art dämonischer Wesen.
कुम्भिन् mit einem Topf versehen; *m.* Elefant.
***कुम्भिल** (*u. °क**) *m.* Dieb.
कुम्भीनस *m.* Art Schlange.
कुम्भीर *m.* Krokodil.
***कुम्भील** *m. dass.*, (*Dieb; auch °क**).
कुयव Missernte bringend; *n.* Missernte.
कुयवाच् übel redend.
कुरङ्ग *m.* Antilope; *f. ई* Antilopenweibchen.
कुरङ्गक (*u. *कुरङ्गम**) *m.* Antilope.
कुरङ्गनयना, °नेत्रा, °लोचना *u. °ङ्गाची f.* eine Gazellenäugige.
कुरबक *m.* roter Amaranth *u. (n.)* dessen Blüte.
कुरर *m.* Meeradler; *f. ई* Weibchen des Meeradlers.
कुरीर *n.* Art Kopfbinde.
कुरु *m. N.* eines alten Königs; *Pl.* dessen Geschlecht.
कुरुकुराय्, °ते schwatzen, plappern.*
कुरुचेत्रं *n. N.* eines Landes *u. Schlachtfeldes*.
कुरुपञ्चाल *m. Pl.* die (*zu einem Volke verschmolzenen*) Kuru *u. Pañcāla*.
कुरुपाण्डव *m. Du. Pl.* die Kuru und Pāṇḍu.
कुरुप von hässlicher Gestalt. *Abstr.*
 °ता *f.*
कुरुह *m.* Art Gewürm.
कुरुकुरं *m.* Hund.
कुल *n.* Herde, Schwarm, Menge; Geschlecht, Familie, Genossenschaft; Wohnung, Haus. *Oft* °— ein — von Rang, ein Haupt-; *auch* Geschlechts-, Familien-.
कुलक्षय *m.* Untergang des Geschlechts.

कुलगुरु *m.* Familienhaupt *o. -priester*.
कुलज von edlem Stamme.
कुलतन्तु *m.* der letzte (*eig. der Faden*) seines Geschlechts.
कुलदेव *m.*, °ता *f.* Familiengottheit.
कुलदैव *u. °त n.* *dass.*
कुलनारी *f.* eine edle Frau.
कुलपति *u. कुलपौ m.* Familienoberhaupt.
कुलपांसनी *f.* eine ihr Geschlecht schändende Frau.
कुलप्रतिष्ठा *f.* Stütze des Geschlechts.
कुलभूत das Haupt einer Genossenschaft seiend.
कुलभूमृत *m.* Hauptgebirge; Musterkönig.
कुलवर्धन *m.* Stammhalter (*eig. -mehrer*).
कुलविद्या *f.* Familien- (*d. h. ererbte*) Wissenschaft.
कुलव्रत *n.* Familien- (*d. h. ererbte*) Sitte.
कुलसंतति *f.* Nachkommenschaft.
कुलसम्ब *m.* ein Geschlecht wie ein Grasbüschel.
कुलस्त्री *f.* eine edle Frau.
कुलाङ्गुर der Spross einer Familie.
कुलान्तकरण sein Geschlecht vernichtend.
कुलान्वय *m.* edles Geschlecht.
कुलान्वित aus edlem Geschlecht.
कुलाय *m. n.* Geflecht, Nest.
कुलायिन् nestartig.
कुलाल *m.* Töpfer.
कुलिक *m.* Verwandter.
कुलिङ्ग *m.* Art Maus; versch. Vögel.
कुलिज *n.* ein best. Gefäß, Hohlmafs.
कुलिश *m.* Axt, Beil; *n.* Donnerkeil; Diamant.
कुलिशधर *m.* Donnerkeilträger (*Bein. Indra's*).
कुलिशभृत *m. dass.*
कुलीकय *m.* eine best. Wassertier.
कुलीका *f.* ein best. Vogel.
कुलीन aus edlem Geschlecht, adelig, edel von Gesinnung; —° zum Geschlechte von — gehörig.
कुलीय (—°) = **कुलीन** (—°).
कुलीर *m.* Krebs.
कुलूत *m. Pl.* Volksname.

कुलोदह (— °) Nachkomme, das Geschlecht des — fortsetzend.

कुल्फं *m.* Knöchel.

कुल्मल *n.* Hals (des Pfeiles o. Speers).

कुल्माष *m.* Sgl. u. Pl. saurer Schleim von Früchten.

कुल्मिं Schar, Herde.

1. कुल्म्य = कुलीन.

2. कुल्म्य zu Flüssen gehörig.

3. कुल्म्य *n.* Aufbewahrungsort für die Knochen eines verbrannten Leichnams.

कुल्मा *f.* Bach, Kanal.

कुल्मूक *m.* *N.* eines Commentators des Manu.

कुवधु *f.* ein böses Weib.

कुवथं *m.* ein best. Vogel.

कुवल *N.* eines Baumes; *n.* der Frucht dess.

कुवल्य *n.* die blaue Wasserlilie.

कुवल्यदृष् *u.* °नयना *f.* eine lotus- (d. h. blau-)äugige Frau.

कुवलयानन्द *m.* Titel eines Werks.

कुर्वित्स *m.* jemand (eig. ob er?).

कुर्विद् ob etwa?

कुर्विन्द *u.* °क *m.* Weber.

कुशं *m.* Gras, bes. heiliges, zu religiösen Ceremonien verwendetes Gras.

कुशर *n.* Art Schilf.

कुशल in Ordnung, normal, zurecht, (कुशलं मन् billigen); tüchtig, gesund, geschickt, erfahren in (*Loc., Gen., Inf. o.* — °); *n.* der rechte Zustand, Wohlfahrt, Gesundheit, Geschick; mit *Gen. o. Dat.* Heil, Glück dem — ! ° — *u. n.* ordnungsmäßig, in rechter Weise.

कुशलप्रश्न *n.* die Frage nach jemandes Gesundheit.

कुशलवन्त् gesund, wohl.

कुशलवाच् beredt.

कुशलिन् = कुशलवन्त्; günstig, gut.

कुशली कुर् in Ordnung bringen, zurecht machen.

कुशस्तम्ब *m.* ein Büschel Kuçagras.

कुशिकं *m.* *N.* eines alten Weisen; *Pl.* dessen Geschlecht, Volksname.

कुशीलव *n.* Barde, Schauspieler; *Du. N.* der beiden Söhne Rāma's.

कुशूल *m.* Kornkammer, Speicher.

कुशशय auf Kuçagras liegend; *n.* Wasserlilie.

कुशार्थी *f.* *Pl.* Graswolle.

कुशत्रिं *u.* कुशत्रि *N.* eines alten Lehrers.

कुष्, कुष्णाति *u.* कुष्ति zwicken, reifen, zerren, kneten.

कुष्वा *f.* *N.* eines Flusses o. einer Unholdin.

कुषीतक *m.* ein best. Vogel; *N.* eines Mannes.

कुष्ठ *m.* *N.* einer Pflanze (auch *n.*); Lendenhöhle; *f.* कण्ठा Spitze, Schnabel; Afterklaue; Aussatz.

कुष्ठिका *f.* Afterklaue.

कुष्माण्ड *m.* *N.* einer Pflanze; *Pl.* Art von Dämonen.

कुसिता, कुसितायी *u.* कुसिदायी *f.* ein best. dämonisches Wesen.

कुसिन्ध *n.* Rumpf.

कुसीद् träge, faul; *n.* Anleihe, Wucher.

कुसीदिन् *m.* Wucherer.

कुसुम *n.* Blume, Blüte.

कुसुमकौमल blumenzart.

कुसुमचाप *u.* °धन्वन् *m.* der Liebesgott.

कुसुमशयन *n.* Blumenlager.

कुसुमशर Blumenpfeile habend (*Abstr. °त्व n.*); *m.* der Liebesgott.

कुसुमाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Blumen; das Blumenopfer.

कुसुमायुध *m.* der Liebesgott.

कुसुमास्तरण *n.* Blumenlager.

कुसुमित in Blüte stehend, blühend, geblümt; *n.* das Blühen, die Blütezeit.

कुसुमाद्गम *m.* das Erscheinen von Blüten, das Aufblühen.*

कुसुम्भ *m.* Safflor; Krug, Wassertopf.

कुसुम्भक्षेत्र *n.* Safflorfeld.

कुसूल *m.* = कुशूल.

कुस्त्री *f.* ein schlechtes Weib.

कुह wo? (oft mit सिद्). Mit चिद् irgendwo(hin).

कुहक *m.* Schelm, Betrüger, Heuchler.

कुहया wo?

कुहर *m.* *N.* eines Schlangendämons; *n.* Höhle.

कुहा *f.* *N.* einer Pflanze.

कृह *f.* Neumond (*personif.*).

1. कृ कुवते, *mit* आ beabsichtigen.

2. कृ wo? *Mit* चिद् irgendwo.

कूची *f.* Pinsel.

कूज्, कूजति, °ते brummen, summen, girren, zwitschern *etc.* वि *u.* सम् *dass.*

कूज *m.*, कूजन *u.* °जित *n.* das Brummen, Summen *etc.*

1. कूट *n.* Stirnbein, Horn; (*auch m.*) Kuppe, Spitze, Haufe, Menge; *n.* Täuschung, Betrug, Unwahrheit.

2. कूट ungehört (*vom Rinde*); trügerisch, falsch.

कूटतापस *m.* ein falscher, Pseudoasket.

कूटवाशुरा *f.* Fallstrick, Schlinge.*

कूटशासन *n.* ein gefälschtes Edict, °कर्तर् *m.* Edict-, Urkundenfälscher.

कूटसाक्षिन् *m.* falscher Zeuge.

कूटस्थ an der Spitze, mitten unter (—°) stehend.

कूटाक्ष *m.* falscher Würfel.

कूटागार *m. n.* Dachzimmer, Lusthaus.

कूड्, कूडयति versengen.

कूण्, कूणति sich zusammenziehen, einschrumpfen; *p.p.* कूणित geschlossen.

कूदी Reisbündel, Büschel.

कूप *m.* Grube, Höhle, Brunnen.

कूपखनन *n.* das Brunnengraben.

कूपचक्र *u.* °यन्त्र *n.* Brunnenrad, Schöpfrad.

कूप्य in einer Grube *o.* in einem Brunnen befindlich.

कूबर *m. n.*, कूबरी *f.* Deichsel (*adj.* —° *f.* आ).

कूर्च *n.* Büschel, Bündel (*auch n.*); Bart.

कूर्चक *m.* Büschel, Bürste, Pinsel; Bart.

कूर्चता *f.* Bärtigkeit.

कूर्चल *bärtig.*

कूर्चानत langbärtig (*vom Barte gebeugt*).*

कूर्द, कूर्दति, °ते hüpfen, springen.

कूर्द *m.*, °न *n.* das Springen, der Sprung.

कूप Sand.

कूपर *m.* Ellbogen (Knie).

कूपीसक *m.* Jacke, Wams.

कूर्म *m.* Schildkröte; ein best. Wind im

menschlichen Körper (*ph.*); *f.* कूर्मी Schildkrötenweibchen.

कूर्मपति *m.* der Schildkrötenkönig (*der die Erde trägt*).

कूल, कूलयति versengen (*vgl.* कूड्).

कूल *n.* Abhang, Hügel; Ufer.

कूलकष das Ufer abbrückelnd.

कूलजात am Ufer wachsend.

कूलवती *u.* कूलिनी *f.* Fluss.

कूल्य zum Ufer gehörig.

कुरम् *u.* कूर्प् *Art* dämonisches Wesen.

कृ s. 1. 2. 3. कर्.

कृकर *m.* Art Rebhuhn; ein best. Wind im menschlichen Körper (*ph.*).

कृकलास *m.* Eidechse, Chamäleon.

कृकवाकु *m.* Hahn; Pfau.

कृकषा *f.* ein best. Vogel.

कृकाट *n.*, °टी *f.* Halsgelenk.

कृकालिका *f.* ein best. Vogel.

कृक्त् beschwerlich, schlimm, gefährlich; *m. n.* Beschwerde, Kasteiung, Bülse; Schwierigkeit, Not, Gefahr. °—, *Instr.*, *Abl. u.* °तस् mit Mühe, mit genauer Not.

कृक्त्काल *m.* Zeit der Not *o.* Gefahr.

कृक्त्गत in Gefahr geraten, sich kasteiend.

कृक्त्ता *f.* Gefährlichkeit.

कृक्त्पतित in Not geraten.

कृक्त्तितकृक्त् *m. Du.* die gewöhnliche *u.* die außerordentliche Bülse.

कृक्त् die Wurzel 1. कर् (*g.*).

1. कृत् machend, ausführend, vollbringend (—°); *m.* der Macher, Verfertiger, Verfasser (—°); eine Art Nominalsuffix, ein mit einem solchen gebildetes Wort (*g.*).

2. कृत् s. 1. *u.* 2. कर्त्.

कृत (s. 1. कर्) gemacht, gethan, ausgeführt; angeordnet, erworben; aufgefördert, bereit; fertig, zweckmälsig, recht, gut. कृतम् es ist geschehen, *d. h.* soll gleich geschehen; *mit Instr.* fort mit, genug des! *n.* That, Handlung, heiliges Werk, Opfer, Einsatz (*im Spiele*), Preis, Beute; die Vier-Seite des Würfels; das erste *o.* goldene Zeit-

- alter. कृते *u.* कृतेन wegen, für, statt (*Gen. o. —°*); कृते *absol.* aus einem Grunde, für etwas.
- कृतक gemacht, künstlich, falsch. *Abstr. °त्व n.*
- कृतकर्तव्य der seinen Zweck erreicht hat.
- कृतकार्य *dass.*; zufriedengestellt; *n.* der erreichte Zweck.
- कृतकृत्य der seine Pflicht erfüllt *o.* seine Absicht erreicht hat, zufriedengestellt.
- कृतक्रिय der eine heilige Handlung vollbracht hat; fromm, religiös.
- कृतक्षण auf etwas wartend (*eig.* den Augenblick für etwas festgesetzt habend), gespannt auf (*Loc., प्रति mit Acc., Inf. o. —°*).
- कृतघ्न (Gethanes tilgend,) undankbar.
- कृतज्ञ (Gethanes erkennend,) dankbar. *Abstr. °ता f.*
- कृतस्वर eilend.
- कृतध्वज mit (erhobenen) Bannern.
- कृतनिश्चय von etwas überzeugt, zu e. (*Dat., Loc., Inf. o. —°*) entschlossen.
- कृतपुण्य glücklich.
- कृतप्रणय verliebt.
- कृतपूर्व zuvor gethan. (**विन् mit Acc.* etwas z. g. habend).
- कृतबुद्धि einsichtsvoll; entschlossen zu (*Dat. o. Inf.*).
- कृतमति entschlossen.
- कृतमार्ग wegsam, zugänglich gemacht.
- कृतलक्षण gekennzeichnet, gebrandmarkt.
- कृतवसति wohnhaft.
- कृतविद्य gelehrt.
- कृतसंस्कार zugerichtet, geweiht.
- कृतसंधान herangebracht, genähert; aufgelegt (*Pfeil*).
- कृतस्मित lächelnd.
- कृतहस्त geschickt.
- कृता *f.* Spalt.
- कृताकृत Gethanes und nicht Gethanes (*n. Sgl. o. Du.*); halb gethan; beliebig, willkürlich.
- कृताञ्जलि demütig, flehend (*eig.* die Hände hohl zusammenlegend, *vgl.* अञ्जलि).
- कृतान्त ein Ende machend, abschließend, endgiltig; *m.* das Schicksal, der Todesgott.
- कृतान्तनगरी *f.* die Stadt des Todesgottes.
- कृतान्न *n.* zubereitete, gekochte Speise.
- कृतापराध der gefehlt *o.* gesündigt hat an (*Gen.*).
- कृतार्थ der seinen Zweck erreicht hat, zufrieden; (zufriedenstellend, genügend*). *Abstr. °ता f., °त्व n.*
- कृतार्थ्य, °यति zufriedenstellen, befriedigen.
- कृतास्त्र in den Waffen geübt.
- कृताहारक mit Essen fertig.
1. कृति *f.* das Thun, die That, das Werk.
2. कृति eine best. Waffe.
- कृतिन् thätig; geschickt, kundig (*Loc. o. —°*); der seinen Zweck erreicht hat, zufrieden, glücklich.
- कृतोपकार gefällig, wohlthätig.
- कृत्तिका *f. Pl., (sp. Sgl.)* die Plejaden, ein Mondhaus; *auch personif. als die Ammen des Kriegsgottes Skanda.*
- कृत्तिवासस *m. f.* in ein Fell gekleidet (*Bein Śiva's und seiner Gattin Durgā*).
- कृतु thätig, kunstreich, geschickt.
- कृत्य zu thun, angemessen, recht. कृत्यम् es ist jemd. (*Gen.*) um etwas (*Instr.*) zu thun. — *m. Suffix des Partic. Fut. Pass. (g.). f. कृत्या* That, Verrichtung; Zauberei, Behexung. *n.* Geschäft, Vorhaben, Pflicht.
- कृत्यवन्त thätig, beschäftigt.
- कृत्याकृत Zauber treibend, behexend.
- कृत्यारूप wie ein Gespenst aussehend.
- कृत्रिम erkünstelt, verfälscht, verstellt, unnatürlich, unecht. *Mit पुत्र* Adoptivsohn.
- *कृत्रिमधूपक *m.* künstliches Räucherwerk.
- कृत्वन्, *f. कृत्वरी* machend, bewirkend (*—°*); thätig.
- कृत्वस् *Adv.* mal (*spät nur —°*).
- कृत्वाय *u. कृत्वी s. l. क्र.*
- कृत्य्य wirksam, tüchtig, thätig.
- कृतस्व ganz, vollständig.

कृत्स्नता *f.*, कृत्स्नत्व *n.* Ganzheit, Vollständigkeit.

कृदन्त auf ein Krtsuffix ausgehend; *m.* ein mit einem K. gebildetes Wort (*g.*).

कृदर *n.* Vorratskammer.

कृधुं verkürzt, verstümmelt, mangelhaft.

कृन्त्र *n.* Spaltung, Kluft.

कृन्नन *n.* das Schneiden.

1. कृप् *f.* Gestalt, Erscheinung (*nur Instr.* कृपा).

2. कृप् *s.* क्रप.

कृप *m.* *N.* eines Mannes.

1. कृपणं kläglich, elend, erbärmlich (*Pers. u. S.*); geizig. *m.* ein Armer; ein Geizhals.

2. कृपण *n.* Jammer, Elend.

कृपय्, *यति trauern, jammern.

कृपा *f.* Mitleid.

कृपाण *m.* Schwert; *f.* ई Schere, Messer.

कृपाय् *यति trauern jammern.

कृपालु mitleidig, mit (*Gen.*). *Abstr.* *ता *f.*

कृपावन्त mitleidig.

कृपीट *m.* Gesträuch.

कृमि *m.* Wurm, Made, Insekt; *bes.* Seidenraupe.

कृमिक *m.* Würmchen.

*कृमिकोशज *u.* कोशोत्थ seiden.

कृमिज von einem Wurm erzeugt; **n.* Aloeholz.

कृमुक *m.* ein best. Baum.

कृष् *s.* कर्ष.

कृशं mager, kränklich, schlank, dünn, schwächlich, unbedeutend; *m.* Mannsname.

कृशता *f.*, *त्व *n.* Magerkeit.

कृशन *n.* Perle.

कृशनावन्त *u.* *निन् mit Perlen geschmückt.

कृशाङ्ग, *f.* ई mager, schlank.

कृशानु gut schiefsend; *m.* Bogenschütze (*bes.* ein best. mythischer B.); *Bein.*

Agni's; Feuer.

कृशोदर, *f.* ई dünnbäuchig, schlank.

कृष् *s.* कर्ष.

कृषक *m.* Ackerbauer; *f.* कृषिका Ackerbau.

कृषि *f.* Ackerbau; Acker (*auch* कृषी); Ernte.

कृषीवक्त्र *m.* der Ackersmann.

कृष्टं gepflügter Boden.

कृष्टि *f.* Zug; *Pl.* die Ackerbauer, das (sesshafte) Volk, die Menschen. *m.* (ein Kluger, Weiser.)

कृथोजस menschenbezwingend.

कृष्णं schwarz, dunkel; *m.* die schwarze Antilope (*gew.* कृष्ण); der dunkle Halbmonat (*von Vollmond bis Neumond*); *N.* eines alten Helden (*sp.* Gottes = Vishnu).

Du. कृष्णी Kṛṣṇa und Arjuna. — *f.* कृष्णा eine Blutegelart; *N.* versch. Pflanzen; *Bein.* der Durgā u. der Draupadi. कृष्णी Nacht. — *n.* Schwärze, Dunkelheit.

कृष्णचतुर्दशी *f.* der vierzehnte Tag des dunkeln Halbmonats (*Neumond*).

कृष्णजन्माष्टमी *f.* ein best. achter Tag, Kṛṣṇa's Geburtstag.

कृष्णता *f.*, *त्व *n.* Schwärze.

कृष्णनयन *u.* कृष्णनेत्र schwarzäugig.

कृष्णपक्ष *m.* der dunkle Halbmonat (*von Vollmond bis Neumond*).

कृष्णभूम *m.* schwarzer Boden.

कृष्णमुख, *f.* ई schwarzmäulig.

कृष्णयजुर्वेद *m.* der schwarze Yajurveda.

कृष्णल (m.) *n.* eine Art schwarze Beere (*als Gewicht u. Münze geltend*).

कृष्णवर्ण schwarzfarbig.

कृष्णवर्तीन् *m.* Feuer (*eig.* eine schwarze Bahn o. Spur habend).

कृष्णवाल schwarzgeschweif.

कृष्णसार, *f.* ई vorwiegend schwarz, schwarzscheckig; *m.* die schwarzscheckige Antilope.

कृष्णाजिन *n.* das Fell der schwarzen Antilope.

कृष्णाय्, *यति Kṛṣṇa vorstellen; *यति schwärzen.

कृष्णायस *u.* *यस *n.* Eisen.

कृसर *m., f.* (आ), *n.* ein Gericht aus Reis und Sesamkörnern.

कृ *s.* 3. कर्.

कृप् *u.* कृपि (*g.*) = कल्प.

कृत *s.* कल्प.

कृति *u.* कृति *f.* das Zurechtkommen, Gelingen.

कैकय *m.* Pl. N. eines Volkes; *f.* ई.

कैका *f.* das Geschrei des Pfauen.

कैत *m.* Wille, Verlangen, Begierde.

केतक *m.*; (°कि *u.*) °की *f.* N. einer Pflanze.

केतककाण्डक Ketakastachel.*

केतन Aufforderung, Einladung; Wohnung, Ort; Erkennungszeichen, Banner.

केतु *m.* Helle, Licht, Pl. Strahlen; Bild, Form, Erkennungszeichen, Banner; Bannerträger, Anführer.

केतुमन्त licht, hell (auch vom Ton).

केदार *m.* Rieselfeld. °खाण्ड *n.* Loch in einem R.; Rieselloch.

केदारभट्ट *m.* N. eines Metrikers.

केन (*s.* 1. क) durch wen? wodurch? womit?

केनिप *m.* ein Weiser.

केनेषितोपनिषद् *u.* केनोपनिषद् *Titel* einer Upanishad.

केन्द्र *m.* Centrum eines Kreises.

केपि zitternd, zappelnd.

केयूर *m. n.* Armring (am Oberarm von Männern und Frauen getragen).

केरक eigen.*

केरल *m.* Pl. Volksname.

केलि *m. f.*, °ली *f.* Spiel, Liebesspiel, Tändelei, Scherz.

केलिगृह *n.* Lusthaus.

केलित *n.* Spiel, Scherz.

केलिवन *n.* Lustwald.

केलिशयन *n.* Lustlager.

केवट *m.* Grube.

केवर्त *m.* Fischer.

केवल, *f.* ई (*sp.* आ) ausschließlic, einzig, ganz, vollständig; °— *u. n. adv.* einzig, allein, nur. न केवलम्—अपि nicht nur—sondern auch.

केवलाघ allein schuldig.

केवलादिन् allein essend.

1. **केश** *m.* (*adj.* — ° *f.* आ *u.* ई) Haupthaar, Mähne; Schweif.

2. **केश** *n.* N. eines Mondhauses.

केशपाश *m.* Haarschopf.

केशबन्ध *m.* Haarband.

केशरचना *f.* das Ordnen der Haare.

केशव langhaarig; *m.* Bein. Vishnu-Kṛshṇa's. Abstr. °त्व *n.*

केशवन्त langhaarig, mähmig.

केशवपन *n.* das Scheren der Haare.

केशाकेशि *Adv.* Haar an Haar, Kopf an Kopf.

केशाय *n.* Haarspitze.

केशान्त *n.* Haarende, Haarschopf, Haarmasse.

केशिन् = केशवन्त; *m.* N. eines Asura *u.* versch. Männer; *f.* ई *Frauenname.*

केसर *n.* Haar (der Brauen), Mähne (auch *f.* आ); Staubfaden (bes. der Lotusblüte); *N.* einer Pflanze.

केसरगुण्ड *m.* Blütenstaub der Kesarpflanze.*

केसराय *n.* Mähnenspitze.

केसरिन् gemähnt; *m.* Löwe (*f.* ई *Löwin**).

कैकेय *m.* ein Fürst der Kekaya; *f.* कैकेयी *N.* einer Gemahlin Daçaratha's.

कैकिरात vom Açoka kommend, Açoka-

कैटभ *m.* N. eines Asura. °जित्, °द्विष्, °भिद् *Bein.* Vishṇu's.

कैतव, *f.* ई falsch, hinterlistig; *f.* ई *u. n.* Betrug, Lüge.

कैरात zu den Kirāta gehörig; *m.* Fürst der K.

कैरशि *m.* patron. Name.

कैलास *m.* N. eines Berges.

कैवर्त *n.* Fischer (best. Kaste); *f.* ई *Fischerin.*

कैवल्य *n.* Ausschließlichkeit, Alleinheit; absolute Einheit (*ph.*).

कौक Wolf; Kuckuck (*f.* ई).

कौकिल *m.* der indische Kuckuck (*rhetorisch* = Nachtigall), *f.* Kuckucksweibchen.

कौङ्कण *m.* Pl. Volksname.

कौच *m.* das Einschrumpfen.

कौट *m.* Feste.

कौटक *m.* Zimmermann (best. Kaste).

कौटर *n.* Höhle, (bes. eines Baumes).

कौटि *u.* °टो *f.* Spitze (bes. eines krummen Gegenst.), höchster Grad; höchste Zahl (zehn Millionen).

कौटिमन्त spitz.

कौण *m.* Ecke, Winkel, Zwischengegend.

काथ *m.* Fäulnis, Verwesung.
 काटण्ड Bogen.
 काप *m.* Aufregung, Aufwallung; Zorn, über (*Loc., Gen., प्रति, उपरि* o. —°).
 कापन zornig, böse; erzürnend; *n.* Aufregung, das Erzürnen.
 कापिन् zornig; aufregend (—°).
 कामल zart, weich (*auch übertr.*).
 कार *m.* bewegliches Gelenk.
 कारक Knospe.
 काल *m.* Eber.
 कालक *ein best. wohlriechender Stoff.
 कालाहल *m. n.* verworrenes Geschrei, Lärm.
 काविद् kundig, erfahren in (*Loc., Gen.* o. —°). *Abstr. °त्व n.*
 काश *m.* Behälter (*jeder Art, bes.*) Fass, Kufe, Wassereimer (*bes. der Wolken*), Kasten; Degenscheide; Gehäuse (*ph.*); Vorratskammer, Schatzkammer, Schatz; Wortschatz, Wörterbuch, Gedichtsammlung; Blumenkelch, Knospe.
 काशपेटक Schatzkästchen.
 काशफल *n.* *ein best. wohlriechender Stoff.
 काशरत्निन् *m.* Schatzhüter.
 काशल *s.* कासल.
 काशवन्त् einen Behälter bildend; schätze-reich.
 काशागार *m. n.* Schatzkammer.
 काशाध्यक्ष *m.* Schatzmeister.
 काष *s.* काश.
 काष्ठ *m. (n.)* Eingeweide, Unterleib; *n.* Vorratskammer; Ringmauer.
 काष्ठागार *m. n.* Kornkammer.
 काष्ण lauwarm.
 कासल *m. N. eines Landes u. (Pl.) eines Volkes. f. आ N. der Hauptstadt der Kosala.*
 कासलविदेह *m. Pl. (das Volk der) Kosala und Videha.*
 काचेय *u. °क m.* Schwert.
 काङ्कम, *f. ई Adj.* Safran-; safrangelb.
 काटिख्य *n.* Krummheit, Falschheit, Hinterlist.

काटुम्ब *n.* Familienverhältnis, Verwandtschaft; *Adj. (auch °म्बिक)* zum Hauswesen, zur Familie gehörig.
 काणकुत्स *m. N. eines Brahmanen.*
 काण्ण Leichen-; *m.* ein Rakshas.
 कातुक *n.* Neugier, Verlangen, Begierde, Interesse; ein interessanter Gegenstand, etwas Besonderes, ein Wunder; Fest, *bes.* die Schnurceremonie vor der Hochzeit, *auch* die Hochzeitsschnur.
 कातुकक्रिया *f.* Hochzeitsfeier.
 कातुकगृह *n.* Hochzeitshaus.
 कातुकरत्नाकर *m., °रहस्य u. °सर्वस्व n. T.* von Lustspielen.
 कातुकालंकार *m.* Hochzeitsschmuck.*
 कातूहल *n.* Neugier, Verlangen, Interesse, Fest.
 कात्स *m. patron. Name; f. ई.*
 कान्तेय *m. metron. Name versch. Panduiden.*
 कान्द्, *f. ई Adj.* Jasmin-.
 कापोन *n.* die Schamteile; Tuch um die S.; Schandthat.
 काबेर dem Kubera zugehörig; *f. ई (auch mit काष्ठा o. दिम्)* der Norden.
 कामार, *f. ई* jugendlich, Jünglings-, jungfräulich; zum Kriegsgott Kumàra gehörig; *n.* Kindesalter, Jugend, Jungfräulichkeit.
 कामारव्रत *n.* das Gelübde der Keuschheit; °चारिन् — ühend.
 कामुद *m. patron. Name; f. ई* Mondschein, *bes. —° in den Titeln versch. Werke.*
 कामुदिका *f.* Frauenname.
 कारव, *f. ई* zu den Kuru gehörig; *m.* ein Kuruide.
 कारवेय *m. Pl.* die Kuruiden.
 कारव्य *u. कारव्यं m. Pl. dass.; auch als Volksname.*
 कार्म *Adj.* Schildkröten-.
 काल, *f. ई* Familien-, angestammt, ererbt; *m.* Anhänger einer best. Sekte.
 कालिक *m. = काल m.;* Weber.
 कालितरं *Bein. des Çambara.*
 कालीन *generosus; n.* Gerücht, Klatsch.
 कालूत् *m. pl. Volksname.*
 कालियक *m.* Hund, *bes.* Jagdhund.

कौष्य aus edlem Geschlecht; *n.* edles Geschlecht.

कौवेर *s.* कौवेर.

1. कौश, *f.* ई aus Kuçagras.

2. कौश seiden.

कौशल *u.* शुख्य *n.* Wohlfahrt, Gesundheit; Klugheit, Geschick in (*Loc. o. —*).

कौशाम्बिका *f.* Frauenname.*

कौशाम्बी *f. N.* einer Stadt.

कौशाम्बोय *Adj.* aus Kauçambî kommend.

1. कौशिक zu Kuçika gehörig; *m. Patron.* versch. Männer. *f.* ई *Bein.* der Durgâ; Frauenname.

2. कौशिक *n.* Seidenzeug.

3. कौशिक *m.* Eule.

कौशेय seiden; *n.* Seide, Seidengewand.

कौषारव *m. patron. Name.*

कौषीतक *u.* किक *m. patron. Namen.*

कौषीतकिस्राह्मण *m. Titel eines Brâhmana.*

शोपनिषद् *u.* कौषीतक्युपनिषद् *T. einer Upanishad.*

कौष्ठ in der Vorratskammer befindlich.

कौसल्य zu den Kosala gehörig; *m.* König der Kosala; *f.* कौसल्या *N. einer Gemahlin Daçaratha's.*

कौसुम, *f.* ई Blumen-.

कौसुम्भ, *f.* ई Safflor-.

कौसुभ *m. n.* ein best. mythischer Edelstein.

क्त *das Suffix ta des p.p. (g).*

क्तथ *die Wurzel *क्तथ् (g).*

क्तूय, *nur Caus. क्तोपयति* durchnässen. *Mit अभि* befeuchten.

क्तकच *m. n.* Säge.

क्तच् knarren; *nur Part. क्तचमाण.*

क्तु *m.* Kraft, Macht (*bes. geistige*), Tüchtigkeit, Einsicht, Verstand, Begeisterung, Plan, Verlangen, Wunsch, Wille; Werk, Handlung, Opfer (*auch personif.*), Fest (घातुष Augenweide); *N. eines Sternbildes im grossen Bären.*

क्तुमन्त् entschlossen, verständig.

क्तूय, क्तूयति stark sein, verlangen nach (*Loc.*).

क्तथ, *nur Caus. क्तथयति* ausgelassen sein.

क्तथ *die Wurzel क्तथ् (g).*

क्तथकैशिक *m. Pl. N. eines Volkes.*

क्तन्द्, क्तन्दति, क्तन्ते wiehern, brüllen, schreien, tönen. *Caus. क्तन्दयति* wiehern *etc.* machen; *auch = Simpl. — Intens. क्तनिक्रन्ति u. क्तनिक्रन्ते, bes. Part. क्तनिक्रत् u. क्तनिक्रदत् = Simpl. — अच्छा Caus.* zuschreien, zurufen. अभि anbrüllen, herbrüllen. आ anschreien, anrufen, anflehen; *Caus. aufschreien, jammern.*

क्तन्द् *m., क्तन्दन n.* Geschrei, Ruf.

क्तन्दनध्वनि *m.* Klageruf.

क्तन्दनु *m.* Gedröhn, Getön.

क्तन्दस् *n.* Schlachtgeschrei; *Du.* die beiden feindlichen Schlachtreihen.

क्तन्व्य *n.* das Wiehern.

क्तप्, क्तृपते jammern.

क्तम्, क्तामति (क्तमति), क्तमते, (क्तामते) schreiten, gehen nach (*Acc. o. Loc.*); überschreiten, durchschreiten; ersteigen, in Besitz nehmen; — von Statten gehen, Erfolg haben (*Med.*). *p.p. क्तान्तं. Caus. क्तमयति u. क्तामयति* schreiten lassen. *Intens. चङ्गमते, चङ्गम्यते u. चङ्गमीति* hinunderschreiten, wandern. — अति vorbeigehen, vernachlässigen, überschreiten, übersteigen, übertreffen (*Acc.*); sich wegbegeben von, um etwas kommen, einer Sache verlustig gehen (*Abl.*). *Caus. verstreichen lassen, unbeachtet lassen. व्यति* verstreichen, vorüberschreiten, vernachlässigen, übertreten. *समति* *dass. अनु* nachfolgen; durchgehen, anzfählen, anführen. अप weggehen, davonlaufen, fliehen vor (*Abl.*). आ herantreten, kommen, besteigen, betreten; angreifen, überwältigen, übertreffen. अद्या betreten, einnehmen. समा auf etwas treten (*Acc.*), *auch = vor. उद्* hinaufschreiten, hinausgehen, dahinfahren (*Leben*); sich einer Sache (*Acc.*) entziehen. उप (*gew. Med.*) an etwas herantreten, anfangen. beginnen (*Acc., Dat. o. Inf.*). समुप (*gew. Med.*) *dass. (mit Inf.) निस्* hinausgehen aus (*Abl.*), entweichen. निष्कान्त = exit (*d.*). विनिस् hinaus-

schreiten, hervorgehen aus (*Abl.*). परि herumgehen (*bes. vom Schauspieler auf der Bühne*). प्र ausgehen, aufbrechen, weitergehen; anfangen (*gew. Med.*). वि (*gew. Med.*) ausschreiten, aus dem Wege gehen; durchschreiten, erschreiten (*Acc.*); angreifen, tapfer sein; *p.p.* विक्रान्त mutig, tapfer. सम् zusammentreten, sich bewegen zu (*Acc.*), übergehen von (*Abl.*), auf (*Loc.*); *p.p.* संक्रान्त übergegangen von (*Abl.*), auf (—°). *Caus.* सक्रामयति hinführen, überführen in (*Acc.*).

क्रम *m.* Schritt, Gang, Lauf, Verlauf, Art und Weise, Ordnung, Reihenfolge; Art Recitation (*des Veda*). क्रमेण, °मात् *u.* °मतस् der Reihe nach. क्रम (°—), क्रमेण *u.* °मात् nach und nach, allmählich, endlich. क्रमेण (—°) im Laufe des o. der.

क्रमण *m.* Schritt; *n.* das Schreiten, Treten.

क्रमदीश्वर *m. N.* eines Grammatikers.

क्रमपाठ *m.* eine bestimmte Recitationsweise (*des Veda*).

क्रमप्राप्त ererbt.

क्रमयोग *m.* Reihenfolge.

क्रमशस् *Adv.* der Reihe nach, nach und nach, allmählich.

क्रमागत *u.* क्रमायात् durch Erbschaft bekommen, ererbt.

क्रमिक ererbt, successiv.

क्रमुक *m.* Betelnussbaum.

क्रमेल *u.* °क *m.* Kamel.

क्रयं *m.* Kauf, Kaufpreis.

क्रयण *n.* das Kaufen.

क्रयविक्रय *m. Sg. u. Du.* Kauf und Verkauf. °क्रयिन् kaufend und verkaufend, handelnd.

क्रयिक *u.* क्रयिन् *m.* Käufer.

क्रय्य käuflich.

क्रविष्णु nach rohem Fleisch gierig.

क्रविस् *u.* क्रव्य *n.* rohes Fleisch, Aas.

क्रव्यगन्धिन् nach Aas riechend.

क्रव्यभोजन Fleisch fressend; *m.* Raubvogel.

क्रव्याद् Fleisch verzehrend; *m.* Raubtier.

क्रव्याद् *dass.*

क्रष्टव्य zu schleppen, zu ziehen.

क्राणा *Adv.* verlangend, gern.

क्रान्तं *s.* क्रम; *n.* Schritt.

क्रान्ति *f.* Durchschreitung.

क्रिमि *s.* कृमि.

क्रिमिज *s.* कृमिज.

क्रिया *f.* That, Handlung, Ausführung, Anfertigung, Bereitung (—°); Thätigkeit, Verbum (*g.*); Mühe, Arbeit, Werk; Ceremonie, Opfer; Beweisführung (*j.*).

क्रियाकुल vielbeschäftigt.

क्रियात्मक dessen Wesen Thätigkeit ist. *Abstr.* °त्व *n.*

क्रियाद्वेषिन् die Beweisführung zurückweisend (*j.*).

क्रियान्तर *n.* eine andere Handlung.

क्रियाप्रबन्ध *m.* die ununterbrochene Fortdauer einer Handlung.

क्रियाभ्युपगम *m.* ausdrückliche Zusage.

क्रियायोग्य zur Arbeit tauglich o. fähig.

क्रियार्थ eine Handlung bezweckend (*g.*).

क्रियालिप *m.* Unterlassung einer Ceremonie.

क्रियावन्त handelnd, thätig; die religiösen Gebräuche vollziehend.

क्रियाविधि *m.* Regel für einen bestimmten Fall.

क्रियाविशेषण *n.* Adverb (*g.*).

क्रियाशक्ति *f.* die Kraft der Thätigkeit; °मन्त् die K. d. Th. besitzend.

क्रियाश्रय *m.* Träger der Handlung (*g.*).

क्रिवि *m.* Schlauch; *Pl. N.* eines Volkes.

क्री, क्रीणाति *u.* क्रीणीति kaufen, durch Kauf erwerben um (*Instr.*), von (*Gen. o. Abl.*). *p.p.* क्रीतं gekauft, erkauft (*Sohn; auch क्रीतक*). निस् loskaufen, von (*Abl.*). परि erkaufen, dingen, mieten, *um (*Dat. o. Instr.*) वि eintauschen gegen, verkaufen für (*Instr.*)

क्रीड, क्रीडति (क्रीळति) *u.* क्रीडते spielen, scherzen, tändeln (*bes. vom Liebesspiel*).

प्र *dass.*

क्रीडं spielend, tändelnd; *f.* झा Spiel, Scherz.

क्रीडन *n.* das Spielen.

क्रीडनक *m.* Spielzeug.

क्रीडागृह *m. n.* Lusthaus.

क्रीडामयूर *m.* Pfau zum Spielen.

क्रीडामर्कटपात *m.* junger Affe zum Spielen.

क्रीडामहोन्न *m.* Lustberg.

क्रीडामुद् *f.* Liebesfreude.

क्रीडारस *m.* Lust am Spielen *o.* Scherzen.

क्रीडावेशमन् *n.* Lusthaus.

क्रीडासरस् *n.* Lustteich.

क्रीडिं spielend, tändelnd.

क्रीडित *n.* Spiel.

क्रीडिन्, ०डु *u.* ०डुमन्त = क्रीडिं.

क्रीतं *s.* क्री; *n.* Kauf.

क्रीतक *s.* क्री.

क़ुच्च *u.* क़ुच्च *m.* Brachvogel.

1. क़ुध्, क़ुधयति (क़ुधयते) zürnen, zornig sein (*Dat. o. Gen.*); *p.p.* क़ुध्. *Caus.*

क़ुधयति erzürnen. अभि zürnen auf (*Acc.*). सम् = *Simpl.*

2. क़ुध *f.* Zorn.

क़ुध = 1. क़ुध् (*g.*).

क़ुध्मि reizbar.

क़ुम् *f.* *N.* eines Flusses.

क़ुमुकं *m.* Spahn zum Auffangen des Feuers (*r.*).

क़ुम्, क़ौशति (क़ौशते) schreien, wehklagen, anrufen. अनु anschreien, *Caus.* Mitleid zeigen. आ anschreien, herausfordern, wetteifern. उप unmutig sein, sich verantworten, trotzen. प्र aufschreien, anschreien. सम् zusammen schreien.

क़ुड्, क़ुडयति dick machen.

क़ुरं wund, blutig, roh, hart, grausam, furchtbar; *n.* Wunde, Rohheit, Grausamkeit.

क़ुरता *f.* Grausamkeit.

क़ुरत् *m.* Käufer.

क़ुरत्व *u.* क़ुरेय käuflich.

क़ुरडं *m.* Brust, Höhlung; Eber.

क़ुरडवाल *m.* Schweinsborste.

क़ुरध *m.* Zorn, Grimm.

क़ुरधचक्षुस् *n.* zorniges (*eig.* Zornes-)Auge.

क़ुरधन *u.* क़ुरधिन् zornig, heftig.

क़ुराश् *m.* Schrei, Ruf; Rufweite (*als Wegemaß*).

क़ुराशनं schreiend; *n.* das Schreien.

क़ुराष्ट्रं schreiend, wehklagend; *m.* Schakal.

क़ुराष्टु *u.* क़ुराष्टुक = *vor. m.*

क़ुराच्च *m.*, ई *f.* Brachvogel.

क़ुराड् vom Eber kommend.

क़ुरार्यं *n.* Härte, Grausamkeit.

क़ुरथ्, क़ुरथति sich drehen.

क़ुरन्द् *s.* क़ुरन्द्.

क़ुराम् (क़ुराम्यति) ermüden; *gew. nur p.p.* क़ुरान्तं ermüdet, schlaff, welk, schwächtigt.

क़ुराम *m.* Müdigkeit, Schläfheit.

क़ुरामापह Müdigkeit vertreibend.

क़ुरान्ति *f.* = क़ुराम.

क़ुरिद्, क़ुरिबति nass werden; *p.p.* क़ुरिन्नं nass, feucht. परि, प्र *u.* सम् *p.p.* dass.

क़ुरिष्, क़ुरिष्मति *u.* क़ुरिष्मति quälen, belästigen, bekümmern; *p.p.* क़ुरिष्टं gequält, verletzt; gezwungen, hart (*rh.*). *Caus.*

क़ुरिश्यति = *Simpl.* परि *p.p.* geplagt, leidend, abgezehrt, schwächlich.

क़ुरीबं entmannt, impotent, unmännlich, feig; *m.* Eunuch, Schwächling, Feigling; *n.* das Neutrum (*g.*).

क़ुरीबता *f.*, ०त्व *n.* Impotenz, Schwäche.

क़ुरीदं *m.* Feuchtigkeit.

क़ुरीदनं nährend.

क़ुरीशं *m.* Plage, Qual, Leiden.

क़ुरीशिन् plagend, beeinträchtigend.

क़ुरीव्यं *n.* Impotenz, Schwäche.

क़ुरीमन् *m. n.* die rechte Lunge.

क़ुरीशं *m.* Zuruf.

क़ुरो wo? wohin? wozu? *Oft verstärkt durch*

अह, इद्, नु *u.* खिद्; mit letzterem auch *indef.* irgendwo. क़ुर—क़ुर wie passt dies zu jenem? (*eig.* wo ist dies *u.* wo das?).

Mit अपि *u.* चिद् irgendwo, irgendwohin, irgend wann. क़ुर चिद् wiederholt hier—dort, bald—bald. क़ुर mit Negation *u.* अपि, चिद्, च *oder* चन nirgends, nirgendwohin.

क़ुरण्, क़ुरणति aufschreien, klingen, tönen, summen.

क़ुरणितं *n.* das Klingen, Tönen, Summen.

क़ुरथ्, क़ुरथति, ०ते kochen, sieden (*trans. u. intrans.*).

क़ुरथ *m.* Decoct, Extract.

क़ुरथनं *n.* das Kochen.

क़ुरथि *m.* ein best. Vogel.

क़ुरल *m.* *Pl.* Art Beeren.

क़ुरसु das Suffix वस् (*g.*).

क़ख्य wo befindlich?

क़ाण *m.* Klang.

क़ाथ *m.* das Kochen, Decoct.

क़ण *m. (n.)* Augenblick, kleine Weile; passender Zeitpunkt, Gelegenheit zu (—), Fest. ०—, *Instr. u. Abl.* in, nach einem A., augenblicklich; *Loc. (auch doppelt)* jeden A. क़णं क़र einen A. warten (*auch यह**), jemd. (*Dat.*) Gelegenheit geben (*auch दा*); क़णं लभ् Gelegenheit finden.

क़णदा *f.* Nacht.

क़णदाकर *m.* Mond.

क़णदाचर *m.* Nachtwandler, ein Rakshas.

क़णन *n.* Verletzung.

क़णमङ्गल festliche Vorbedeutung.*

क़णान्तर *n.* eine kleine Weile. *Loc.* alsbald, sofort.

क़णिक, *f. ई Adj.* Augenblicks-, momentan. *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

क़त *s.* क़न्; *f.* आ geschändet, polluta; *n.* Verletzung, Wunde.

क़ति *f.* Verletzung, Schaden, Vernichtung.

क़न्तर *m.* Vorleger (*von Speisen*), Verteiler.

क़च *n. (Sgl. u. Pl.)* Herrschaft, Macht; der herrschende Stand, die Kriegerkaste.

क़चधर्म *m.* die Pflicht der Kriegerkaste.

क़चधर्मन् die Pflicht der Kriegerkaste erfüllend.

क़चविद्या die Wissenschaft des Kriegerstandes.

क़चत्रिय herrschend; *m.* Herrscher, Fürst, Angehöriger der Kriegerkaste; *n.* Herrschermacht.

क़द, क़दते zerlegen, schlachten.

क़दन् *n.* Vorlegemesser.

क़न्, क़णोति verwunden, verletzen; *Med.*

क़णुते *refl.* — *p.p.* क़त verwundet, verletzt, zerstört, vernichtet, *s. auch bes.* —

उप, परि *u. वि p.p.* *dass.*

क़न्तव्य zu verzeihen (*pers. u. unpers.*).

1. क़प्, क़पति *u. क़पते* sich kasteien.

2. क़प् *f.* Nacht.

1. क़पण *m.* ein Bettler (*bes. Bettelmönch bei den Buddhisten oder Jainas*).

2. क़पण vernichtend; *m.* Vernichter; *n.*

das Vernichten, Vertreiben, Verbringen (*der Zeit*).

क़पणक *m.* = 1. क़पण.

क़पा *f.* Nacht.

क़पाकर *u. क़पाकृत m.* Mond.

क़पाचर *m.* Nachtwandler (*Rakshas o. Nachttier*).

1. क़म, क़मते (*क़मति u. क़म्यते*) geduldig, ruhig sein, erdulden, ertragen; verzeihen (*Gen. o. Dat. der Pers. u. Acc. der S.*) — *p.p.* क़ान्त *s. bes.* — *Caus.* क़मयति *u. क़ामयते* jemd. wegen etwas um Verzeihung bitten (*2 Acc.*). अभि gnädig, günstig sein.

2. क़म (*क़ाम*) *f.* Erde.

क़मं geduldig, ertragend (—), vermögend, imstande zu (*Loc., Inf. o. —*); passend, recht, möglich; sich eignend zu (*Gen., Dat., Loc., Inf. o. —*); *f.* क़मा Geduld, Nachsicht; die Erde.

क़मता *f., ०त्व n.* das Können, Imstandesein.

क़मालिङ्गात्मपीडावन्त् wobei der Nachweis der Nachsicht und der eigene Schaden angegeben ist (*j.*).

क़मावन्त्, क़माशील *u. क़मिन्* geduldig, nachsichtig, mitleidig.

क़म्य irdisch.

1. क़य wohnend; *m.* Wohnung, Sitz, Ort, Stamm, Volk.

2. क़य *m.* Schwund, Verlust, Verfall, Untergang, Ende. *Acc. mit einem Verb. des Gehens:* schwinden, abnehmen, zu Grunde gehen.

क़यकर vernichtend, tilgend (—).

क़यकर्तर *u. ०कृत dass.*

1. क़यणं (*क़यण*) wohnlich.

2. क़यण vernichtend, tilgend (—).

क़यिता *f., ०त्व n.* das Schwinden, Vergänglichkeit.

क़यिन् schwindend, abnehmend, vergänglich.

क़यिष्णु vergänglich; vernichtend.

क़र, क़रति (*क़रते*) fließen, strömen, zerrinnen, schwinden. *Caus.* क़ारयति fließen lassen. अव begießen; *Caus.* herabfließen lassen, auf (*Acc.*).

चर zerrinnend, vergänglich.

चल्, चालयति abwaschen, reinigen. प्र
u. अभिप्र dass.

चव u. चवयु m. das Niesen.

1. चा, चायति verbrennen. Caus. चापयति
dass.

2. चा f. (Nom. चास) Erde, Wohnort.

चाति f. Glut.

चात्र, f. ई der Kriegerkaste angehörig.

चान्त (s. चम) erduldet, verziehen; ge-
duldig, nachsichtig; n. Geduld, Nach-
sicht.

चान्ति f. = vor. n. — ०मन्त geduldig, nach-
sichtig.

चान्तिशील m. Mannsname.

चाम angebrannt, ausgedörnt; mager,
schmächtig; gering, unbedeutend.

चामचाम ganz dürr o. mager.

चामन् n., चामि f. die Erde.

चामो कर् verkürzen.

चार ätzend, salzig schmeckend; scharf.
m. (n.) ein ätzender, scharfer Stoff.

चारलवण n. Du. Ätzendes und Salz.

चाल m. das Waschen.

चालन n. dass.; Adj. abwaschend (auch
übertr.).

1. चि, चैति, चियति, चयति wohnen, ver-
weilen, bewohnen; besitzen, beherrschen
(Gen.). Caus. चययति u. चैपयति ruhig
wohnen machen. — अधि wohnen
bei o. in, sich ausbreiten über o. unter
(Acc. o. Loc.). उप wohnen, weilen an,
hängen an, abhängen von (Acc.).

2. चि, चिषाति, चिषोति u. चयति vernichten,
zerstören, verderben, schwächen;
चीयते schwinden, abnehmen, zu Grunde
gehen. p.p. चित् u. चीष्. Caus. चयय-
ति u. चैपयति, ०ते vernichten, zerstören,
herunterbringen, zubringen (Zeit). p.p.
चयित u. चैपित. — प्र = Simpl.; p.p.
प्रचीष् zerstört, erschöpft, vermindert.

चित् (—०) bewohnend; Bewohner.

1. चिति f. Wohnsitz, Erde; Pl. die Wohn-
sitze d. h. Stämme, Völker, Menschen,
Geschlechter.

2. चिति f. Untergang, Verderben.

चितिकम्प m. Erdbeben.

चितितल n. der Erdboden.

चितिधर m. Berg.

चितिय. ०पति u. ०भुज् m. Fürst, König.

चितिभृत् m. Berg; Fürst, König.

चितिरस m. der Saft der Erde.

चित्तीन्द्र, चित्तीश u. चित्तीश्वर m. Fürst,
König.

1. चिप, चिपति, ०ते werfen, schleudern,
richten (Blicke u. Gedanken); treffen,
verletzen, schmähen, schelten; ver-
nichten, verlieren, zubringen (Zeit);
p.p. चिप्तं s. bes. — Caus. चैपयति werfen
lassen, herabsteigen lassen, befördern
durch (Instr.) in (Loc.). अधि bewerfen,
beschimpfen, verspotten. अभि anhauen
(Pferde). अव herabschleudern, hinunter-
werfen, hineinwerfen in (Loc.). आ
schleudern, werfen auf; an sich ziehen,
fesseln, fortnehmen von (Abl.), ent-
ziehen, rauben; p.p. आचिप्त betroffen,
angethan, eingenommen. समा zu-
sammenwerfen, misshandeln, verspotten.
उद् hinaufwerfen, aufheben. समुद् dass.
उप hinwerfen, aufwerfen, auftragen.
नि niederwerfen, werfen in, legen auf,
einsetzen in (Loc.), niederlegen, zurück-
lassen, verwahren; übergeben, anver-
trauen. विनि niederwerfen, niederlegen,
anvertrauen. परि über—hinwerfen,
umgeben, umwinden; auch = Simpl.
प्र hinschleudern, hinab- o. hineinwerfen
(Loc.), herablassen durch (Instr.). वि
hin und her werfen, (handhaben*), zer-
streuen, vertreiben, verscheuchen. p.p.
zerstreut, unaufmerksam. सम् zu-
sammenwerfen, zusammendrängen, ab-
kürzen, verkleinern; p.p. gedrängt,
kurz, schmal.

2. चिप f. (nur Nom. Pl.) Finger.

चिपा f. (nur Instr. Pl.) dass.

चिप्तं (s. चिप) getroffen; bescholten, ver-
ächtlich; n. Schuss- o. Wurfwunde.

चिप्रं schnellend (Bogen), schnell, rasch;
n. adv. schnell, sofort.

(चिप्रैषु =) चिप्रैषु schnelle Pfeile habend.

बीण (s. 3. चि) erschöpft, abgezehrt.
 बीणता *f.*, °ल *n.* Erschöpfung, Schwund.
 बीणायुस् dessen Leben erschöpft ist, dem Tode verfallen.
 बीब (बोव) betrunken, aufgeregt. *Abstr.*
 °ता *f.*, °ल *n.*
 बीर *n.* Milch; Milchsafte (der Pflanzen).
 बीरक्षय Milchschwund (im Euter).
 बीरनिधि *m.* das Milchmeer.
 बीरनीर (°—) Milch und Wasser.
 बीरप Milch trinkend; *m.* Säugling, Kind.
 बीरवन्त voll Milch.
 बीरवृक्ष *m.* ein Baum mit Milchsafte (Bez. versch. Bäume).
 बीरसमुद्र *u.* °सागर *m.* das Milchmeer.
 बीरस्निग्ध feucht von Milchsafte.
 बीरस्वामिन् *m. N.* eines Grammatikers.
 बीरास्र *n.* Milchreis.
 बीरिन् milchreich.
 बीरोद् *u.* °धि *m.* das Milchmeer
 1. चु, चौति niesen. 2. चु *n.* Speise.
 चुस *s.* चुद्.
 चुत् *f.*, चुत् *n.* das Niesen.
 चुद्, चौदति stampfen, zermalmen, terere;
p. p. चुस.
 चुद्द्र klein, winzig, niedrig, gemein, böse.
 *चुद्द्र घण्टिका *f.* Glöckchen (zum Schmuck).
 चुद्द्रजन्तु *m.* ein kleines Tier; ein geringer Mensch.
 चुद्द्रबुद्धि *m. N.* eines Schakals (eig. von gemeiner Gesinnung).
 चुद्द्रशत्रु *m.* ein kleiner Feind.
 1. चुध्, चुध्यति hungrig sein; *p. p.* चुधित hungrig.
 2. चुध् *f.* Hunger.
 चुधा *f.* dass. °कर Hunger bewirkend.
 चुधार्त von Hunger gequält.
 चुधालु *u.* चुन्नन्त hungrig.
 चुप *u.* °क *m. f.* (आ) Staude, Busch.
 चुब्ब *s.* folg.
 1. चुम्, चुभ्यति, °ते zittern, schwanken, erregt werden (auch übertr.). *p. p.* चुब्ब *u.* चुभित erregt. *Caus.* चौभयति (°ते) zum Schwanken bringen, erregen, aufwühlen, erschüttern. प्र, वि *u.* सम् dass.
 2. चुम् *f.* Ruck, Stofs.

चुमन्त nahrungsreich, kräftig.
 चुम्प *m.* Staude.
 चुर् *m.* Messer, bes. Rasier- o. Schermesser.
 चुर्क *m. N.* einer Pflanze; *f.* चुर्किका Dolch, Messer.
 चुर्कर्मन् *u.* °कृत्य *n.* das Scheren.
 चुर्धान *n.* Schermesserbehälter.
 चुस *u.* चुसक klein, winzig.
 चुत् *n.* Grundstück, Feld, Ort, Gegend, Aufenthalt, Fundstelle; Mutterleib, Ehefrau.
 चुत्त्रज auf dem Felde wachsend; *m.* unehelicher Sohn einer verheirateten Frau.
 चुत्त्रज्ञ ortskundig.
 चुत्त्रतर *n.* wohnliche Gegend.
 चुत्त्रप *m.* Feldhüter.
 चुत्त्रपति *m.* Gutsbesitzer.
 चुत्त्रपाल *m.* = चुत्त्रप.
 चुत्त्रविद् ortskundig; *Comp.* °वित्तर.
 चुत्त्रिक *u.* चुत्त्रिन Gutsbesitzer; Ehemann.
 चुत्त्रियं zum Orte gehörig; *n. Pl.* Umgegend.
 चुत्त्रप *m.* Wurf; Schmähung, Schimpf.
 चुत्त्रपक schleudernd, werfend.
 चुत्त्रण *n.* das Schnellen, Werfen; *f.* इ Schleuder.
 चुत्त्रणिक *m.* Schiffer, Bootsmann.
 चुत्त्रणा (*Instr. adv.*) schnell.
 चुत्त्रणिष्ठ *u.* चुत्त्रणियं *Superl. u. Comp.* zu चुत्त्रिप्र.
 चुत्त्रप्र *m.* Schleuderer.
 चुत्त्रम् *m.* das Schnellen (der Bogensehne).
 चुत्त्रैम wohnlich, ruhig, behaglich, erfreulich; *m.* Wohnsitz, Heim, Ruhe, Sicherheit, Wohlergehen. चुत्त्रैम ते Heil dir! *Instr. Sg. u. Pl.* in Sicherheit, wohlbehalten.
 चुत्त्रैमकर *u.* चुत्त्रैमंकर Ruhe gewährend.
 चुत्त्रैमय, nur *Partic.* चुत्त्रैमयन्त rastend; beruhigend, erquickend, labend.
 चुत्त्रैमयोग *m. Du.* Ruhe und Arbeit.
 चुत्त्रैमिन् ruhig, wohlbehalten, glücklich.
 चुत्त्रैमीश्वर *m. N.* eines Dichters.
 चुत्त्रैमेन्द्र *m. N.* versch. Autoren.
 चुत्त्रैम्य *u.* चुत्त्रैम्य rastend o. Rast gewährend.

चैष्णु vergänglich.
 चैष्णु *n.* das Untergehen.
 चैत *m.* Stammeshaupt, Fürst.
 चैत्र *n.* Feldbesitz.
 चैत्र eine Art Sandhi (*g.*).
 चैष्णि *u.* °ष्णी *f.* Schar, Menge; Erde, Land.
 चैष्णिपति *u.* °पाल *m.* Fürst.
 चैष्णीन्द्र *u.* चैष्णीपति *m.* *dass.*
 चैद *m.* Stofs; das Stampfen, Zermalmen; Mehl, Pulver, Puder.
 चैदस् *n.* Wogenschwall.
 चैदिष्ठ *u.* चैदीयंस् *Superl. u. Comp. zu चूद्र.*
 चैभ *m.* das Schwanken; die Erschütterung, Aufregung.
 चैभण erschütternd, aufregend (*eig. u. übertr.*).
 चैष्णी *f.* Erde, Land.
 चैष्णीधर *m.* Berg.
 चैष्णीनाथ *m.* Fürst.

चैम, *f.* ई flächsen, leinen; *n.* Leinen, Linnengewand.
 चैमयुगल *n.* leinenes Ober- und Untergewand.*
 चैर mit dem Rasiermesser vorgenommen; *n.* das Rasieren. चैरं कर् rasieren.
 ° कारय् sich rasieren lassen.
 चैरकरण *u.* °कर्मन् *n.* das Rasieren.
 च्यु, च्यौति wetzen.
 च्योत्र *n.* Wetzstein.
 च्या *f.* Erde, Land; *nur Instr.* च्याया auf der (die) Erde.
 च्याधर *m.* Berg.
 च्याप, °पति, °भर्तृ, °भुज् *m.* Fürst, König.
 च्याभृत *m.* Berg; König.
 च्विड्, च्विडति knarren.
 च्विद्, च्विदति *dass.*
 च्वेल्, च्वेलति springen, hüpfen.
 च्वेलन *u.* °लित *n.* Spiel, Scherz.
 च्वेलि *u.* °लिका *f.* *dass.*

ख

ख *n.* Öffnung, Loch (*bes. am menschlichen Leibe*); Achsenloch (*am Wagen*); Luft. *f.* खा Quelle.
 खग in der Luft sich bewegend, fliegend; *m.* Vogel.
 खगपति *m.* König der Vögel, *Bein. Garuda's.*
 खगम = खग *Mannsname.*
 खगाधिप *u.* खगेन्द्र = खगपति.
 खच्, खचति scheinen, durchschimmern; *p.p.* खचित funkelnd, schimmernd von, besetzt mit (—°).
 खचर = खग.
 खज *m.* Umrührung, Quirlung, Schlachtgewühl. *f.* खजा Rührstock.
 खजल *n.* Nebel, Thau (*eig. Luftwasser*).
 खज्ज, खज्जति hinken.
 खज्ज hinkend, lahm. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 खज्जन *u.* °क *m.* Bachstelze.
 खज्जरीट *u.* °क *m.* *dass.*

खटिका *u.* खटिनी *f.* Kreide.
 खट्टा *f.* Bettstelle; (Kranken-) Bett.
 खट्टाङ्ग *m.* eine bettfußähnliche Keule (*bes. als Waffe Civa's.*)
 खट्टातल *n.* Platz unter dem Bett.
 खट्टाङ्गधर, °धार, °भृत् *u.* खट्टाङ्गिन् Keulenträger (*Bein. Civa's.*)
 खड *m.* ein best. saures Getränk.
 खड्ग *m.* Schwert, Degen; Rhinoceros.
 खड्गधर ein Schwert tragend; *Mannsname.*
 खड्गपाणि ein Schwert in der Hand haltend.
 खड्गप्रहार *m.* Schwertstreich.
 खड्गविद्या *f.* Fechtkunst.
 खड्गहस्त = खड्गपाणि.
 खड्गिन् mit einem Schwerte bewaffnet.
 खण्ड lückenhaft, mangelhaft, nicht voll (*Monā*); *m. n.* Stück, Teil, Abschnitt (*auch °क m.*), Anzahl, Menge.
 खण्डधारा *f.* Art Musikstück o. Tanz.
 खण्डन zerstückelnd, vernichtend; *n.* das

Zerstückeln, Verletzung, Beseitigung, Unterbrechung, Widerlegung, Hintergehung.
खण्ड्य, °यति zerstückeln, verletzen, beseitigen, unterbrechen, widerlegen, hintergehen.
खण्ड्यम् *Adv.* in Stücke(n).
खद्, खदति hart sein.
खदा *f.* Höhle; Hütte, Stall.
खदिर *m.* *N.* eines Baumes.
खद्योत *m.* ein leuchtendes, fliegendes Insekt.
खन्, खनति, °ते graben, aufgraben, durchwühlen. *p.p.* खात. — उद् ausgraben, ausreißen, ausrotten. नि eingraben, einbohren.
खन wühlend; *m.* Grube.
खनक *m.* Gräber.
खनन *n.* das Graben, Durchwühlen.
खनि wühlend; *f.* Mine, Fundort.
खनितर् *m.* Gräber.
खनित्र *n.*, खनित्रा *f.* Schaufel.
खनित्रिम ergraben.
खन्य aus Gruben kommend.
खर hart, rauh, scharf (*auch übertr.*); *m.* Esel, Maultier (*f.* खरो).
खरमयूख *u.* खरांशु *m.* Sonne.
खर्ज, खर्जति knarren.
खर्जर *m.*, ई *f.* *N.* eines Baumes, *n.* seiner Frucht.
खर्पर *n.*, ई *f.* ein best. Mineral.
खर्म *n.* Grobheit, Rauheit.
खर्व verstümmelt, krüppelhaft, schadhaft.
 1. खल *m.* Scheune, Tenne.
 2. खल *m.* Bösewicht; *f.* आ.
खलति kahlköpfig; *m.* Kahlköpfigkeit.
खलर्थ die Bedeutung des Suffixes khal habend (*g.*).
खलु *etwa* = quidem; freilich, allerdings, ja, doch, nun. खलु वै freilich, gewiss.
 नुखलु nun aber; न खलु doch nicht; ja nicht; खल्वपि nun aber auch.
खल्य in der Scheune befindlich.
खल्ल, खल्लति wackeln; *p.p.* खल्लित schlaff.
खल्ल *m.* Düte.
खल्ल *m.* eine best. Frucht.
खल्लाट kahlköpfig.

खस *m.* der Sohn eines ausgestoßenen Kshatriya; *Pl.* Volksname.
खाञ्च्य *n.* das Hinken,
खाण्डव *m. n.* Leckerbissen; *N.* eines Waldes.
खात (*s.* खन्) *m. n.* Grube, Brunnen, Teich; *n.* Höhlung.
खातर *m.* Gräber.
खात्र *n.* Bresche.
खाद्, खादति(खादते) kauen, essen, fressen, verzehren, verderben. *Caus.* खादयति essen lassen, von (*Instr.*); *auch* = *Simpl.*
खाद् verzehrend (—°); *m.* Futter.
खादक *m.* Esser, Verzehrer.
खादिका *f.* (—°) das Essen, Verzehren.*
खादन *n.* das Kauen, Essen.
खादयितव्य verzehren zu lassen.*
खादि Spange, Ring.
खादितर् Esser, Verzehrer.
खादितव्य zu essen, zu verzehren.
 1. खादिन् kauend (—°).
 2. खादिन् mit Spangen *o.* Ringen geschmückt.
खादिर, *f.* ई aus dem Holz des Khadirabaumes gemacht.
खाद्य kaubar, essbar.
खान *n.* das Essen.
खानक grabend (—°); *m.* ein das Haus untergrabender Dieb.
खानि *f.* Grube, Mine.
खार *m.*, खारी *f.* ein best. Hohlmaß.
खार्व *f.* das dritte Weltalter.
खाल्य *u.* खालित्य *n.* Kahlköpfigkeit.
खिद्, खिदति drücken; खिद्यते, °ति (खिदति) gedrückt, niedergeschlagen, schlaff sein. *p.p.* खिन्न niedergedrückt, ermüdet, erschläfft. *Caus.* खिदयति, °ते niederdrücken, ängstigen, bekümmern.
परि *p.p.* = *Simpl.*
खिद्र *n.* Bohrer *o.* Hammer.
खिल *m.* ein wüstes Stück Land, Brachfeld; *n.* Ergänzung, Anhang.
खिल्य *m.* Klumpen, Stück (*auch* = *vor. m.*).
खील *m.* Pfosten.
खुद्, खुदति futuere.
खुर *m.* Huf, Klaue.

खुरक *m.* Art Tanz.

खुरिन् *m.* ein behuftes Tier.

खेचर, *f.* ई = खचर.

खेट Art Dorf; Schild; *m.* Schleim. *Adj.* niedrig, gemein (*bes.* —°).

खेद *m.* Druck, Ermüdung, Verdruss, über (*Gen.*); *f.* खेदा Bohrer.

खेदन *n.* Erschlaffung.

खेदयितव्य zu bekümmern.

खेदिन् ermüdend; müde.

खेल्, **खेलति** schwanken, sich wiegen.

खेलं schwankend, sich wiegend.

खेलगमन von tändelndem Gange.

खेलन *n.* das Herumfliegen; *f.* आ *dass.*

खेलनक *m.* das Spiel, Schaustück.*

खेलि Spiel, Scherz.

खोट *u.* खोर hinkend.

ख्या (**ख्याति**) sehen *o.* sichtbar werden; *Pass.* **ख्यायते** bekannt sein, genannt werden, heißen; *p.p.* **ख्यात** genannt, bekannt, berühmt. *Caus.* **ख्यापयति** bekannt machen, verkünden, offenbaren, aussagen, rühmen, preisen. **अन्तर** erkunden. **अभि** erblicken, ge-

wahren; *Caus.* bekannt machen. **अव** herabschauen, erblicken. **आ** anschauen; hersagen, aufzählen, erzählen, mitteilen, ansagen; nennen, bezeichnen als (2 *Acc.*). **प्रत्या** zurückweisen, übertreffen; verweigern, leugnen, untersagen, verbieten. **वा** auseinandersetzen, erklären, mitteilen, verkünden; *p.p.* **वाख्यात**. — **समा** aufzählen, erzählen, nennen; *p.p.* genannt. **परि** umherschauen. **प्र** sehen; verkünden; *p.p.* genannt, bekannt, berühmt. **वि** sich umsehen, aufschauen, erblicken; sichtbar machen, erhellen, erleuchten, zeigen. *p.p.* bekannt, berühmt, genannt, heißend. **अभिवि** erblicken. **सम्** erscheinen, zusammenzählen.

ख्यातकीर्ति von berühmtem Ruf.

ख्याति *f.* Auffassung, Annahme; Ruf, Berühmtheit. **मन्त** berühmt.

ख्यान *n.* Wahrnehmung, Erkenntnis.

ख्यापक (—°) ankündigend, andeutend.

ख्यापन *n.* Bekanntmachung, Verkündigung.

ख्यापिन् (—°) kündend, darthuend.

ग

ग gehend in *o.* zu, befindlich in, bezüglich auf (—°).

गगण *o.* गगन *n.* Luft, Himmel.

गगनप्रतिष्ठ in der Luft befindlich.

गगनविहारिन् am Himmel wandelnd.

गगनस्युष् zum Himmel reichend.

गगनोच्चल himmelstrahlend.*

गङ्गा *f.* die Gangâ (*oft personif.*).

गच्छति *etc. s.* गम्.

गज *m.* Elefant; *f.* ई weiblicher Elefant.

गजदन्त *m.* Elfenbein.

गजपुंगव *m.* Elefantenheld (*eig.* -stier).

गजपुर *n.* *N.* der Stadt Hâstīnapura.

गजमद *m.* Brunstsaff des Elefanten.

गजयुथ *m.* Elefantenherde.

गजसौह्य *u.* गजाह्य *n.* = गजपुर.

गजेन्द्र *m.* ein stattlicher Elefant.

गङ्ग Schatzkammer; *f.* आ Schenke; Hanf.

गङ्गन verachtend, übertreffend (—°).

गडि *m.* junger Stier.

गडु Auswuchs am Körper.

गण *m.* Schar, Anhang, Gefolge (*bes. göttliches*); Halbgott, Dämon, Kobold; Versammlung, Vereinigung; Wortgruppe (*g.*); Versfuß *o.* Takt.

गणक *m.* Rechner, Astrolog.

गणच्छन्दस् *n.* Taktstrophe.

गणदास *m.* Mannsname.

गणन *n.* das Aufzählen, Herzählen (*auch f.* आ); das Hochrechnen, Anschlagen.

गणनाथ *u.* गणनायक *m.* = गणेश.

गणप *m.* *dass.*; Vereinsvorsteher.

गणपति *m.* Scharenführer; der Gott Gaṇeṣa.

गणपाठ *m.* Wortgruppenverzeichnis (*g.*).
गणय्, **°यति** (**°यते**) zählen, berechnen, schätzen, halten für (2 *Acc.*), erwägen, berücksichtigen; *p.p.* **गणित**. *Mit n* nicht achten, für nichts halten. **परि** zählen, berechnen. **वि** *dass.*, bedenken, erwägen.
गणवृत्त *n.* = **गणच्छन्दस्**.
गणशस् *Adv.* scharenweise.
गणिका *f.* Hetäre.
गणित (*s.* **गणय्**) gezählt, gerechnet; *n.* das Rechnen.
गणिन् eine Schar bildend mit, umgeben von (*Instr.*).
गणेश *m.* der Gott Gaṇeṣa (*eig.* Scharenherr); *auch Bein.* *Īva's*.
गण्ड *m.* (*adj.* —° *f.* **आ** *u.* **ई**) Wange, Seite des Gesichts, Seite.
गण्डलेखा *f.* Backengegend.
गण्यखल *n.*, **°ली** *f.* (*adj.* —° *f.* **आ** *u.* **ई**) Wange.
गण्डु Kopfkissen.
गण्डूष *m. n.* ein Mundvoll Wasser, Schluck.
गण्य in Reihen bestehend; zu zählen, zu rechnen, zu beachten.
गत (*s.* **गम्**) gekommen, gegangen, geraten in; befindlich in, an, auf; haftend an (*Acc.*, *Loc.* *o.* —°); gerichtet, bezüglichlich auf (—°); vergangen, verflossen, verschwunden, dahin (*oft* ° = -los, ohne —); betreten, erreicht. *n.* Gang, Art und Weise.
गतजीव *u.* **°जीवित** leblos, tot.
गतपार der sein Ziel erreicht hat.
गतपूर्व früher betreten.
गतप्राण entseelt, tot.
गतप्राय beinahe vergangen.
गतमात्र kaum, eben gegangen.
गतयौवन *u.* **गतवयस्** dessen (deren) Jugend dahin ist.
गतसार wertlos, nichtig.
गतागत gehend und kommend; *n.* *Sgl. u. Pl.* das Gehen und Kommen.
गतागति *f.* = *vor. n.*
गताध्वन् der einen Weg gemacht hat.
गतानुगतिक dem gegangenen nachgehend, sich in demselben Geleise bewegend.

गतायुस् dessen Leben vorbei ist: dem Tode nahe *o.* tot.
गतासु entseelt, tot.
गति *f.* Gang, Weggang, Fortgang, Verlauf; das Anlangen, Erreichen (*Gen.*, *Loc.* *o.* —°); Weg, Bahn, Ausweg, Mittel, Art und Weise, Verhältnis, Zustand, Lage.
गतिभङ्ग *m.* Unterbrechung, Unsicherheit des Ganges.
गतिभेद *m.* *dass.*
गतिमन्त् sich bewegend.
गत्यर्थ gehen bedeutend (*g.*).
गत्वर, *f.* **ई** gehend nach (—°).
गद्, **गदति** (**°ते**) hersagen, sprechen, jemd. etwas (2 *Acc.*) sagen; benennen. **नि** *dass.*; *Pass.* wofür gelten, heißen.
1. **गद्** *m.* Rede, Spruch (*auch f.* **आ**).
2. **गद्** *m.* Krankheit.
गदन *n.* das Hersagen.
गदा *f.* Keule.
गदाधर *u.* **गदाभृत्** *m.* Keulenträger (*Bein.* *Kṛshṇa's*).
गद्गद् stammelnd; *n.* Gestammel. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*
गद्य zu sagen; *n.* gesprochene Rede, Prosa.
गध्, *nur* **गन्ध** festzuhalten, zu erbeuten.
आगधित angeklammert, **परिगधित** umklammert.
गन्तर् gehend, gelangend zu (*Acc.*, *Loc.* *o.* *Dat.*); iturus, *f.* **गन्ती**.
गन्तवे *u.* **गन्तवै** (*Dat. Inf.*) zu gehen.
गन्तव्य *n.* eundum (*mit Instr. des Subj.*); *Adj.* zu gehen, zu durchschreiten, aufzusuchen. *n.* Weg, Reise.
गन्त *m.* Weg, Lauf.
गन्तुकाम begierig zu gehen.
गन्ध *m.* (*n.*) Geruch, Duft, *Pl.* Wohlgerüche (*concr.*); Spur, Anstrich von, Ähnlichkeit mit (—°).
गन्धक, *f.* **इका** riechend, schmeckend nach (—°).
गन्धद्विप *m.* Duft- (brünstiger?) Elefant.
गन्धन *m.* eine Reisart; *n.* das Riechen, Verhöhnern.
गन्धमादन *m. N.* eines Gebirgswaldes.

गन्धमाञ्ज *n. Du. u. Pl.* Wohlgerüche und Kränze.

गन्धर्व *m. N. eines Genius (f. ई); Pl.* die himmlischen Säger.

गन्धर्वराज *m.* der Fürst der Gandharva.

गन्धवन्त् mit Geruch versehen, duftend.

गन्धवह *u. °वाह m.* (Düfte zuführend), Wind.

***गन्धसार** *m.* Sandelholz.

गन्धाढ्य düftereich, wohlriechend.

गन्धार *u. गन्धारि m. Pl. N. eines Volkes.*

गन्धि, गन्धिक *u. गन्धिन् (—°)* riechend nach; nur den Geruch, *d. h.* ein Weniges von — habend, an — erinnernd.

गभं *m.* vulva.

गभस्तल *n. N. einer Höhle.*

गभस्ति *m.* Arm, Hand; Strahl.

गभस्तिमन्त् strahlend; *m.* Sonne.

गभोरं tief (*auch übertr.*), unergründlich, grenzenlos, verborgen, geheim. °— *u. n. adv.*

गम्, गच्छति *u. °ते, गमति, गन्ति* gehen, kommen, gelangen zu (*Acc., Loc., Dat.*); *inire (feminam)*; fortgehen, vergehen, sterben; wahrnehmen, erkennen (*mit o. ohne मनसा*); *bes. Pass.* verstanden, gedacht werden, gemeint sein. *Drückt mit einem Partic. Praes. Dauer aus:* **जीवन्गच्छति** er bleibt leben. *Ist in Verb. mit dem Acc. eines Abstr. oft durch werden mit dem betr. Adj. oder durch das Pass. des betr. Verbs zu übersetzen:* **हर्षं गच्छति** er wird froh; **उपालक्ष्णं गच्छति** er wird getadelt. *Mit अश्वेस्* fahren. *Mit प्रतीपम्* sich wider setzen. *Mit दोषिण o. दोषतस्* jemd. (*Acc.*) beschuldigen. *Anderes s. unter dem betr. Nomen o. Adv. — p.p. गतं s. bes. — Caus. गमयति u. गमयते* gehen *o.* kommen machen, in Bewegung setzen, fortschicken, hinbringen (*Zeit*); jemd. (*Acc.*) zu etwas bringen, verhelfen, verwandeln (*Acc., Dat., Loc.*); jemd. (*Acc.*) durch jemd. (*Instr.*) zum Gehen bringen. *Desid. जिगमिषति u. जिगांसति* gehen wollen. *Intens. गनीग-*

न्ति eilend kommen, besuchen. **अच्छ**, **अच्छा** hingehen zu. **अति** vergehen, übergehen. **अधि** gelangen zu, antreffen, finden, merken, verstehen, erwerben, erlangen, sich an etwas machen, ausführen, bereiten, erzielen; lernen, studieren. **अनु** nachgehen, folgen, begleiten (*auch Caus.*), sich bemächtigen (*Acc.*), nachahmen, befolgen, ausführen, *p.p.* folgsam, willfährig; besessen von —, sich nach — richtend, — entsprechend, (—°). **समनु** nachgehen, folgen. **अन्तर** *p.p. s. bes. — अप* fortgehen, verschwinden. **व्यप** *dass. अपि* eingehen in, betreten (*Acc.*). **अभि** herankommen, hinzutreten, angehen, finden, antreffen, erlangen. **अव** herabkommen, herbeikommen zu (*Acc.*); erlangen, erfahren von (*Abl.*), bemerken, verstehen, wissen (°**गच्छन्त्** wissentlich), erschließen, erkennen. *Caus.* herbeikommen lassen, herbeischaffen; kennen lernen lassen (*2 Acc.*). **आ** herantreten, kommen, gehen zu (*Acc.*), zurückkehren (*oft mit पुनर्*), erreichen, treffen, zufallen (*Acc.*); *p.p. आगत* angekommen, *m.* Gast. *Caus.* herbeikommen lassen, sich verschaffen, erlangen, etwas (*Acc.*) von jemd. (*Abl.*) lernen, erfahren. **अध्या** antreffen, auffinden. **अन्वा** nachfolgen. **अभ्या** hingelangen, kommen, gehen zu *o.* nach, geraten in (*Acc.*). *p.p. अभ्यागत* angekommen, *m.* Gast. **उपा** *u. समुपा* *dass. प्रत्या* zurückkehren, von (*Abl.*) zu (*Acc.*); zu sich kommen. **समा** zusammenkommen, -treffen (*p.p. vereint, verbunden*), gehen zu, nach, in (*Acc. o. Loc.*), zurückkehren. **उद्** sich erheben, aufgehen (*Gestirn*), entstehen. **अभ्युद्** *dass.; zugeben, einwilligen in (Acc.). प्रत्युद्* entgegengehen (*freundl. o. feindl.*), wieder hervorkommen. **उप** hinzukommen, gelangen zu, treffen, erlangen, geraten in (*Acc.*). **अभ्युप** *dass. (प्रत्युप* entgegengehen, begrüßen*). **समुप** herbeikommen, gelangen in *o.* zu (*Acc.*). **नि**

sich niederlassen auf o. bei (*Acc. o. Loc.*), gelangen zu, eintreten. **निस्** hinausgehen, hervorkommen aus (*Abl.*), nach (*Acc.*); hervorbrechen, erscheinen; fortgehen; schwinden, weichen; geraten, fallen in (*Acc.*). **विनिस्** hinausgehen, hervortreten; sich entfernen, weichen. **परा** weggehen. **परि** umhergehen, umwandeln, durchwandern, sich ausbreiten, teilhaft werden, erlangen; *p.p.* **परिगत** durchwandert, umschlossen, umgeben, erfüllt von (*Instr. o. —°*); erfahren, kennen gelernt. **प्र** aufbrechen, hingehen zu (*Acc.*). **प्रति** entgegengehen, zurückkehren. **वि** auseinandergehen, weggehen, verschwinden; *p.p.* **विगत** hingegangen, gestorben, verschwunden, gewichen, entfernt (*oft °— = -los, ohne —; vgl. गत*). *Caus.* hinbringen (*Zeit*). **सम्** (*meist Med.*) zusammenkommen, -treffen (*freundl. u. feindl.*), sich vereinigen mit, coire (*Instr. mit u. ohne सह o. सार्धम्*), sich einfinden bei (*Loc.*), zutreffen (*absol.*); *p.p.* **संगत** versammelt, vereinigt, zutreffend, angemessen, übereinstimmend mit (*—°*). *Caus.* zusammenbringen, -führen, verbinden.

गम gehend, wandelnd (*—°*); *m.* Weggang, Aufbruch; Begattung.

गमक zeugend von (*Gen.*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

गमधै (*Dat. Inf.*) zu gehen, zu kommen.

गमन *n.* das Kommen, Gehen, Hingehen, Gang, Bewegung; *auch = गम m.*

गमनीय zugänglich, erreichbar, für (*Gen.*).

गमागम *m.* das Gehen und Kommen, Hin- undhergehen.

***गमिन्** *iturus.*

गमिष्ठ (*Superl.*) gern kommend, sich zu (*Acc.*) begebend.

गमिष्णु gehend, *auch iturus.*

गम्बन् Tiefe.

गम्भिष्ठ *Superl.* zu **गम्भीर**.

गम्भीर = **गम्भीर**.

गम्भीरशंस in der Tiefe herrschend.

गम्य eundus, zu dem man gehen soll o. kann, zugänglich (*auch im geschlechtl. S.*), thunlich, heilbar, erkennbar, verständlich, passend, geeignet. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

गय *m.* Haus, Hof, Hausstand, Familie; *f.* **गया** *N.* eines Wallfahrtsortes.

गयस्कान den Hausstand mehrend.

1 **गर्**, **गृणाति**, **गृणीति** (*auch pass.*), **गिरति**, °ते anrufen, preisen, rühmen; verkünden. **अनु** ins Lob einstimmen; *beistimmen (*Dat.*). **अभि** begrüßen, preisen. **उप** anrufen, loben. **प्र** besingen, preisen. **प्रति** anrufen, begrüßen, *beistimmen (*Dat.*).

2. **गर्**, **गिरति** u. **गिरति**, **गिरते**, **गिलति** (**गृणाति**) verschlingen, verschlucken; *p.p.* **गीर्ण**. — **उद्** ausspeien; ausstoßen (*Rede*). **नि** hinunterschlingen. **सम्** = *Simpl.*

3. **गर्**, *Intens.* **जागर्ति** (**जागरति**, **जायति**, °ते u. **जागृमि**) wachen, erwachen, aufmerken, bedacht sein; *Partic.* **जागृवस्** munter, eifrig. *Caus.* **जागरयति** (*Aor.* **अजीगर्**) erwecken, ermuntern, erregen.

गर verschlingend (*—°*); *m.* Trank; Gift (*auch n.*).

गरल *n.* Gift.

गरिमन् *m.* Schwere, Würde, Macht.

गरिष्ठ u. **गरीयस्** *Superl. u. Comparat.* zu **गुरु**, *w. s.*

गरीयस्त्व *n.* Schwere, Wichtigkeit.

गरुड *m. N.* eines mythischen Vogels.

गरुत् Flügel.

गरुत्तन्त geflügelt; *m.* der Vogel **Garuḍa**; Vogel.

गर्ग *m.* *Mannsname*; *f.* **आ** u. **ई** *Frauenn.*

गर्गर *m.* Strudel; *f.* **गर्गरा** u. **ई** *Butterfass.*

गर्ज, **गर्जति** (°ते) brüllen, tosen, donnern; schwatzen, plappern, prahlen. **अभि** anbrüllen. **प्रति** entgegenbrüllen, sich widersetzen, wetteifern mit (*Gen. o. Instr.*).

गर्ज *m.*, °न *n.* Gebrüll, Getöse.

गर्जित *n.* *dass.*, polterndes Wesen, Großthuerei.

1. गर्त *m.* hoher Stuhl, Thron; erhöhter Sitz im Streitwagen.
 2. गर्त *m.* Grube, Loch, Kanal.
 गर्तमित् ein eingegrabener Pfosten.
 गर्तसद् im Streitwagen sitzend, Wagenkämpfer.
 गर्तारुह् (Nom. °रुक्) den Streitwagen besteigend, Wagenkämpfer.
 गर्द्, गर्दति frohlocken.
 गर्द् hungriq.
 गर्दभ *m.*, ई *f.* Esel, -in.
 गर्ध, गृधति rasch schreiten, gierig sein; *p.p.* गृद्ध gierig, nach (Loc.).
 गर्ध *m.* Gier, Verlangen nach (—°).
 गर्धिन् gierig, verlangend nach (—°).
 गर्भ *m.* Mutterleib, Schoofs, das Innere (*adj.* —° etwas im Inneren enthaltend); Leibesfrucht, Embryo, Brut, Spross, Frucht, Keim, Kind.
 *गर्भक *m.* eine Art Blumenkranz.
 गर्भकाल *m.* die Zeit der Schwangerschaft.
 गर्भगत im Mutterleibe ruhend.
 गर्भगृह *u.* गर्भगृह *n.* Schlafstube.
 गर्भग्रह *m.*, °ग्रहण *n.* Empfängnis.
 गर्भेता *f.*, °त्व *n.* Schwangerschaft.
 गर्भेदास ein geborener Sklave (*f.* ई*).
 गर्भेध Leibesfrucht gebend, schwängernd.
 गर्भेधरा *f.* schwanger.
 गर्भेधारण *n.* Schwangerschaft.
 गर्भेधि *m.* Brütort, Nest.
 गर्भेवती *f.* schwanger.
 गर्भेवसति *f.*, °वास *m.* Mutterleib.
 गर्भेवरमन् *n.* inneres Gemach, Wochenstube.
 गर्भेख्य im Mutterleibe ruhend.
 गर्भाधान *n.* Befruchtung.
 गर्भाष्टम *m.* das achte Jahr nach der Empfängnis.
 गर्भिन् schwanger (*auch übertr.*), mit (Acc. o. Instr.); *f.* °णो eine schwangere Frau.
 गर्भेश्वर *m.* ein geborner Herrscher.
 गर्भूत् *f.* eine Bohnenart.
 गर्व *m.* Stolz, Hochmut.
 गर्वगिर् *f.* Pl. Prahlereien.
 गर्वित hochmütig, stolz auf (Instr. o. —°).
 गर्ह, गर्हते (°ति), गर्हयते (°ति) schelten,

tadeln, jemd. (Dat.) etwas (Acc.) klagen; *p.p.* गर्हित getadelt, von (Instr., Gen., Loc. o. —°), verwerflich, schlecht; *n. adv.* — *निगर्हते mit (Dat.) tadeln. वि anklagen, tadeln; *p.p.* getadelt (von wie beim Simpl.), von Seiten (Abl.).
 गर्हण beleidigend; *f.* आ *u. n.* = folg.
 गर्हा *f.* Vorwurf, Tadel.
 गर्हिन् (—°) tadelnd, schmähend.
 गर्ह्य tadelhaft.
 गल्, गलति herabträufeln, -fallen, verschwinden. *p.p.* गलित verschwunden, fehlend. Caus. गालयति durchsehen, auflösen, schmelzen. वि herabfallen, -sinken, zerfließen, zerrinnen. *p.p.* verflossen, zerronnen.
 गल *m.* Hals; °हस्त *m.* das Packen am Halse.
 गलितक *m.* Art Tanz o. Gestikulation.
 गल्दा *u.* गल्दा *f.* Gerinne, Gerinsel.
 गल्ल *m.* Backe.
 गल्लक *m.* Krystall.
 गव (—° *u.* —°), *f.* ई Kuh, Rind.
 गवय *m.* Art Rind, *f.* ई.
 गवल *m.* Büffel.
 गवाक्ष *m.* rundes Fenster (*eig.* Ochsenauge).
 गवांपति Stier (Rinderherr); Sonne o. Agni (Strahlenherr).
 गविष *u.* गविष nach Kühen begierig, brünstig; begierig, leidenschaftlich.
 गविष्टि *dass.*; *f.* Brunst, Begierde, Kampfbegierde, Kampf.
 गविष्ठ *m.* Sonne.
 गवीधमत *n. N.* einer Stadt.
 गवीनिका *u.* गवीनी *f.* Du. die Leisten (*am Unterleibe*).
 गविष, °षतै, °षयति *u.* °ते suchen.
 गविषण brünstig, kampflustig.
 गविषिन् (—°) suchend.
 गव्य, nur Partic. गव्यन्त् nach Rindern begehrend, brünstig, kampflustig.
 गव्य *o.* गव्य *Adj.* Rind-; *f.* गव्या Lust nach Rindern, Kampflust.
 गव्यय, *f.* ई rindern.
 गव्ययु nach Rindern begierig.
 गव्यु = गव्यन्त्, *s.* गव्य.

गन्धूति *f.* Weideland, Trift, Wohnplatz.
गन्हन tief, dicht (*auch übertr.*); *n.* Tiefe,
Abgrund, Dickicht, Dunkel.

गन्धूर, *f.* आ *u.* ई = *vor.* (*auch als n.*).

1. गा, जिगाति gehen, kommen zu (*Acc.*
o. Loc.), geraten in (*Acc.*) अति vorüber-
gehen, verstreichen. अधि geraten in,
verfallen auf (*Acc.*); gedenken (*Gen. o.*
Acc.), studieren, lernen (*gew. Med.*),
von (*Abl.*). अनु nachgehen, folgen,
entlang gehen, befolgen, sich richten
nach (*Acc.*). अप weggehen, sich ent-
fernen, abweichen von (*Abl.*). अभि
herbeikommen, gehen zu, auf, los-,
(*feindl.*) *o.* nach, gelangen in (*Acc.*).
आ *u.* अभा herankommen, sich nähern,
kommen zu *o.* in (*Acc.*). उद् aufgehen
(*Gestirn*). उप herantreten, gelangen zu
(*Acc.*). निस् fortgehen, hervorgehen,
herauskommen aus (*Abl.*). परि umher-
gehen; umgehen, vermeiden. प्र vorwärts-,
fortgehen. अपप्र fortgehen, weichen.

2. गा, गायति (०ते) *u.* गाति singen, be-
singen (*Acc.*) jemd. vorsingen (*Dat.*),
zu jemd. sprechen (*Acc.*); *Pass.* *auch*
genannt werden, heißen; *p.p.* गीत
gesungen, besungen, genannt. अच्छ
herbeisingen, -rufen. अनु nachsingen;
p.p. s. bes. — अभि jemd. (*Acc.*) zusingen.
आ *dass.* उद् anstimmen, singen. उप
jemd. (*Dat., Loc. o. Acc.*) zusingen.
नि mit Gesang begleiten, singen. प्र
zusingen (*Dat.*). सम् zusammen singen.
p.p. संगीत s. bes.

गाङ्ग, *f.* ई *Adj.* Ganges-; *m. Bein.* Bhishma's.

गाङ्गिय *u.* गाङ्गि *dass.*

गाढ tief, stark, fest, heftig; ०— *u. n. adv.*

गाढता *f.*, ०त्व *n.* Tiefe, Heftigkeit, Stärke.

गाढानुरागिन् von tiefer Leidenschaft.

गाणपत्य *u.* गाणेश zu Gaṇeṣa gehörig;
m. ein Verehrer des G.

गाण्डिव *u.* गाण्डीव *m. n.* Arjuna's Bogen.

गातरु *m.* Sänger.

गातवे (*Dat. Inf.*) zu gehen.

1. गातु *m. (f.)* Gang, Weg, Bahn, Raum,
Wohnung.

2. गातु *m.* Gesang, Sänger.

गातुमन्त geräumig, behaglich.

गात्र *n. (adj. — ० f. आ u. ई)* Körperglied,
Körper; Flügel.

गात्रवन्त einen schönen Körper habend.

*गात्रानुलेपनी *f.* Salbe, Schminke.

गार्थ *m.* Gesang; *f.* गाथा Gesang, Lied,
best. Vers (*r.*), gebundene Rede, *N. eines*
Metrum's = आथा.

गायक *m.* Sänger; *f.* गायिका Gesang,
Lied.

गायिन् sangeskundig. *m.* Sänger; *N. des*
Vaters Viṣvamitra's, Pl. dessen Ge-
schlecht.

गाध seicht, untief; *n. (m.)* Untiefe, Furt.

गाधि *u.* गाधिन् = गायिन् *m.*

गाधिन्दन, गाधिपुत्र, ०सूनु *u.* गाधिय *m.*
Patron. Viṣvamitra's.

गान *n.* Gesang.

गान्धर्व, *f.* गान्धर्वी gandharvisch; *m.* Sänger;
Pl. Volksname; n. Gandharvakunst,
Musik, Gesang.

गान्धर्वविधि *u.* ०विवाह *m.* Gandharva-
(*d. i. ganz unceremonielle*) Ehe.

गान्धार *m., ई f.* Fürst, Fürstin der Gân-
dhâri; *s. folg.*

गान्धारि *m. Pl. Volksname.*

गामिन् gehend (**auch iturus mit Acc.*);
gew. — ० gehend nach, sich bewegend
in, sich erstreckend bis, bezüglich auf;
— betreffend, zukommend; sich be-
nehmend wie (*nach Adv.*).

गाम्भीर्य *n.* Tiefe (*auch übertr.*), Würde,
Ruhe.

1. गाय schreitend (*nur — ०*).

2. गाय *m.* Gesang.

गायक *m.* Sänger, *f.* ई -in.

गायत्र *m. n.* Gesang, Lied (*r.*); *f.* ई *N.*
eines Metrum's u. eines best. Verses (r).

गायत्रिन् *m.* Liedersänger.

गायन *m.* Sänger; *n.* Gesang.

गारुड *u.* ०रुतत vom Vogel Garuda stam-
mend.

गार्ग्य *m. Patron. von गर्ग; Mannsname.*

गार्ग्यायण *m. Patron. von गार्ग्य.*

गार्घ्य *n.* Gier.

गार्हपत्य *m.* (mit o. ohne अग्नि) das Feuer des Hausherrn, *m. n.* der Ort für dieses Feuer (*r.*). *n.* Herrschaft im Hause, Hausstand.

गार्हस्थ्य dem Hausherrn zukommend; *n.* Hausstand.

गार्ह्य häuslich.

गाल mit der Kehle hervorgebracht.

गालन *n.* das Durchsehen.

गालव *m.* Name eines alten Weisen; *Pl.* seines Geschlechts.

गालि *f. Pl.* Schimpfreden.

गाह्, **गाहते** (०ति) sich tauchen, eingehen in (*Acc.*) *p.p.* **गाढ** *s. bes.* अति auftauchen, sich erheben über (*Acc.*). अच o. व untertauchen, eindringen in, sich begeben nach (*Acc.*). उद् auftauchen; *p.p.* उद्गाढ übermächtig, heftig. परि *u. प्र* *p.p.* परि० *u.* प्रगाढ *s. bes.* वि sich tauchen, hineinbegeben, einlassen, vertiefen in (*Acc.*).

गाह् *m.* Tiefe, das Innere.

गाहन *n.* das Eintauchen, Baden, Bad.

1. गिर् *s. 1.* गर्.

2. गिर् *f.* Ruf, Wort, Lied, Loblied; Lob-sänger; Spruch, Ausspruch, Rede, Sprache; गिरा auf den Rat, im Namen des (*Gen. o. —०*).

3. गिर्, गिल्ल, *s. 2.* गर्.

4. गिर् (—०) verschlingend.

5. गिर् *m.* = गिरिं.

1. गिर (—०) = 2. गिर्.

2. गिर (—०) = folg.

गिरिं *m.* Berg.

गिरिकानन *n.* Bergwald.*

गिरिचित्त bergbewohnend.

गिरिचरं bergdurchstreifend.

गिरिज berggeboren; *f.* आ Bergtochter (*Bein. der Gattin Giva's*).

गिरिणदी *f.* Bergstrom.

गिरिचं bergbeherrschend; *Bein. Rudra-Giva's*.

गिरिधातु *m. Pl.* Bergerze.

गिरिनदी *f.* = गिरिणदी.

गिरिपति *m.* Bergkönig, hoher Berg.

गिरिपृष्ठ *n.* Berggrücken.

गिरिप्रस्थ *m.* Bergebene, Plateau.

गिरिराज *m.* = गिरिपति.

गिरिवासिन् bergbewohnend, Berg-

गिरिश bergbewohnend; *Bein. Rudra-Giva's*.

गिरिष्ठा = गिरिवासिन्.

गिरीश *m.* = गिरिपति.

गिर्वणस् *u.* गिर्वणस्तु liederfroh.

गिर्वन् reich an Anrufungen, vielgepriesen.

गिल्, *s. 2.* गर्.

गीत *n.* (*s. 2.* गा) Gesang, Lied; *f.* आ heilige Lehre, *bes. in* भगवद्गीता; *s. d.*

गीतक *n.* = vor. *n.*

गीतक्षम zum Gesange geeignet, sangbar.

गीतगोविन्द *n.* Titel eines Gedichts.

गीतनृत्य *n.* Gesang und Tanz.

गीतवादन *n.* Gesang und Musik.

गीताचार्य *m.* Gesanglehrer.

गीति *f.* Gesang; *N. eines Metrums*.

गीत्यार्या *f. N.* eines Metrums.

गीथा *f.* Gesang.

गीर्ण *s. 2.* गर्.

गीर्वाण *m.* ein Gott.

1. गु, nur *Intens.* जौगुवे *u.* जौगुवान, ertönen lassen.

2. गु (—०) kommend, gehend.

3. गु (*adj.* —०) = गो.

गुंगुलु *n. (m.)* Bdeillon.

गुङ्गु *m. N.* eines Mannes; *Pl.* dessen Geschlecht. *f.* गुङ्गु der Neumond (*personif.*).

गुच्छ (*u.* *क्) *m.* Busch, Büschel, Strauß.

गुञ्ज, **गुञ्जति** summen, brummen.

गुञ्ज *m.*, **गुञ्जित** *n.* Gesumm, Gebrumm.

गुञ्जा *f.* die Guñjabeere.

गुड *m.* Kugel (*auch* ०क्), Melasse, Pille (*auch* ०डिका *f.*); *Pl.* Volksname.

***गुडधाना** *f. Pl.* Getreidekörner mit Zucker.

गुडमय, *f.* ई aus Zucker bestehend.

गुडशर्करा *f.* Zucker.

गुडोदक *n.* Zuckerwasser.

गुडोदन *n.* Reisbrei mit Zucker.

गुण *m.* Faden, Schnur, Strick, Bogen-sehne, Saite, Bestandteil, Multiplikator (०—fach, fältig), Art, Unterabteilung (*bes. der Politik*), Nebensache; ent-

fernteres Object (*g.*); Eigentümlichkeit, Eigenschaft; die (fünf) Haupteigenschaften *o.* die (drei) Grundeigenschaften (*ph.*); Tugend, Vorzug, hoher Grad; äufere Articulation, erste Steigerung der Vocale (*g.*). *Abstr.* °ता *f.* °त्व *n.*

गुणक (*adj.* —°) = गुण Eigenschaft.

गुणकर्मन् *n.* unwesentliche, secundäre Handlung; entfernteres Objekt (*g.*).

गुणकलुष *n.* die Trübung *d. i.* das Zusammenfließen der Grundeigenschaften (*ph.*).

गुणगृह्य *u.* °ग्रह für Vorzüge empfänglich.

गुणग्रहण *n.* Empfänglichkeit für Vorzüge.

गुणग्राम *m.* eine Menge von Tugenden *o.* Vorzügen.

गुणग्राहिन = गुणगृह्य.

गुणच्छेद *m.* das Reissen des Stricks (Schwinden der Vorzüge).

गुणञ्च sich auf Vorzüge verstehend.

गुणत्यागिन् das Gute aufgebend.

गुणभद्र *m. N. eines Autors.*

गुणभूत untergeordnet, secundär.

गुणमेय aus Fäden *o.* Vorzügen bestehend, die Grundeigenschaften enthaltend (*ph.*).

गुणय्, °यति vervielfachen, multiplicieren; *p.p.* गुणित vervielfacht, verstärkt; erfüllt von (—°).

गुणवचन *m. n.* Eigenschaftswort (*g.*).

गुणवत्ता *f.* Reichtum an Vorzügen *o.* Tugenden.

गुणवन्त् mit einem Faden versehen; mit den fünf Haupteigenschaften begabt (*ph.*); tugendhaft, trefflich, löblich.

गुणसंयुक्त *o.* °संपन्न mit Vorzügen *o.* Tugenden begabt.

गुणहीन keine Vorzüge *o.* Tugenden besitzend.

गुणागुण *m. Pl.* Vorzüge und Mängel.

गुणाढ्य *m. N. eines Dichters* (Tugendreich).

गुणान्तर *n.* eine andere Eigenschaft. °रान्धान *n.* (*eig.* die Hinzufügung einer *a. E.*), die Zubereitung, Bearbeitung, Besorgung.

गुणान्वित mit Vorzügen *o.* Tugenden versehen.

गुणाभिलाषिन् nach Tugenden begehrend.

गुणिन् mit einem Faden versehen; Teile, Eigenschaften, Vorzüge, Tugenden besitzend; *m.* Gegenstand, Objekt.

गुणी *Adv.*, mit अस् *o.* भू sich unterordnen (*Gen.*); गुणोभूत jemd. (*Gen.*) untergeordnet.

गुणोत्कर्ष Überschufs an Vorzügen.

गुणोत्कृष्ट an Vorzügen überlegen.

गुण्, गुण्यति verhüllen, bedecken, verschleiern; *p.p.* गुणित verhüllt, bedeckt mit (*Instr. o.* —°). अत्र *dass.*

गुणन *n.*, °ना *f.* das Verhüllen, Bedecken, Überziehen mit (*Instr. o.* —°).

गुण्य zu multiplicieren. *Abstr.* °त्व *n.*

*गुत्स *m.* ein Perlenschmuck von 32 Schnüren.

*गुत्सार्ध *m.* ein Perlenschmuck von 24 Schnüren.

गुदं *m. (n.)* Darm, After; *f.* गुदा *Pl.* Gedärme.

गुदज *m. n. Pl.* Hämorrhoiden.

गुन्द्र *m.*, आ *f.* Pflanzennamen.

1. गुप् (*ohne Praes.*) hüten, beschützen, bewachen, verwahren, verheimlichen.

p.p. गुपित *u.* गुप्त (*letzteres s. bes.*). *Des.* जुगुप्सते (°ति) sich hüten vor (*Abl.*), meiden, verabscheuen (*Acc.*); *p.p.* जुगुप्सित (**act. mit Abl.* verabscheuend, *u.*)

pass. verabscheut. अनु *p.p.* अनुगुप्त bewacht, behütet. सम् *p.p.* *dass.*

2. गुप (—°) hütend, beschützend.

गुप्त behütet, beschützt, versteckt, verborgen; Fürstennamen (*oft* —°); *n.* heimlich, unbemerkt; *Loc.* an einem geheimen Orte.

गुप्ति *f.* das Behüten, Bewahren, Verbergen; Schutz, Hut.

गुम्फ, गुम्फति winden, aufreihen. *Caus.*

गुम्फयति *dass. p.p.* गुम्फित.

गूर्, (गूरति *nur* —°); *p.p.* गूर्त willkommen, angenehm, lieb.

गुर्व, *f.* गुर्वी schwer (*eig. u. übertr.*), groß, stark, wichtig, würdig, lang (*prosod.*); drückend, heftig, arg, schlimm; *m.* ehrwürdige Person, *d. i.* Vater, Mutter, älterer Verwandter, *bes.* Lehrer (*auch Pl.*), das Haupt von (*Gen. o.* —°).

Compar. गुरुतर *u.* गरीयस् schwerer, würdiger als (*Abl.*, so auch गुरु); auch *absol.* sehr schwer, würdig *etc.*; *Superl.* गरिष्ठ stark angeschwollen.
 गुरुकार्य *n.* wichtige Angelegenheit.
 गुरुकुल *n.* Lehrerhaus; °वास Aufenthalt im L., Schülerschaft.
 गुरुगृह *n.* = *vor.* *n.*
 गुरुतल्प *m.* das Ehebett des Lehrers; °ग *u.* °गामिन् das E. d. L. entweihend.
 गुरुता *f.* Schwere, Wichtigkeit, Würde, Lehrerstand.
 गुरुत्व *n.* *dass.*; prosodische Länge.
 गुरुदक्षिणा *f.* Lehrerlohn, Lehrgeld.*
 गुरुदार *m.* die Frau des Lehrers.
 गुरुधुर *f.* *Pl.* schwerer Dienst.
 गुरुपत्नी *f.* = गुरुदार.
 गुरुपूजा *u.* गुरुभक्ति *f.* Ehrenerweisung o. Ehrfurcht gegen den Lehrer.
 गुरुभार्या *f.* die Frau des Lehrers.
 गुरुलाघव *n.* die gröfsere oder geringere Wichtigkeit; prosodische Länge oder Kürze.
 गुरुवास *m.* = गुरुकुलवास.
 गुरुवृत्ति *f.* das (richtige) Betragen gegen den Lehrer; °पर sich desselben befeifsigend.
 गुरुशुश्रूषा *f.* Gehorsam gegen den Lehrer.
 गुरुशुश्रूषु dem Lehrer gehorsam.
 गुर्जर *m.*, °रो *f.* Guzerat.
 गुर्वर्थे *m.* eine wichtige Sache; auch Sache des Lehrers, Lehrerlohn, Honorar; °र्थम् *adv.* für die Eltern o. für den Lehrer.
 गुर्विणी *f.* eine Schwangere; *Name eines Metrums.*
 गुल्ल *m.* = गुड Melasse.
 गुल्लिका *f.* Kugel, Spielball, Pille.
 गुल्गुलु *n.* Bdelion.
 गुल्फ *m.* Fußknöchel.
 गुल्म *m.* (*n.*) Strauch, Busch, Trupp.
 गुवाक *m.* Betelnussbaum.
 1. गृह्, गृह्ति, °ते verbergen, verhüllen, geheim halten; *p.p.* गृह् (गृह्) verhüllt, geheim; *n.* गृहम् *adv.* अप *dass.* अथ *u.* उप *dass.*; umarmen. नि verdecken,

verhüllen; *p.p.* निगृह् versteckt, verhüllt, geheim (auch निगृह्); —° *u.* *n.* *adv.*
 2. गृह् *f.* Versteck.
 गृह् *n.* *Bein.* Çiva's *u.* Skanda's; *f.* गृहा Versteck, bildl. das Herz. *Instr.* गृहा *adv.* im Geheimen, mit धा *u.* क् verstecken, beseitigen.
 गृहाशय *u.* गृहाहित im Versteck, im Verborgenen, im Herzen wohnend.
 गृह्य zu verbergen, geheimnisvoll; *n.* das Geheimnis, *adv.* geheim, still.
 गृह्यक *m.* Art Halbgotter.
 गृह् (*s.* गृह्) *n.* Dunkel, Geheimnis; *Loc.* insgeheim. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 गृह्ज heimlich (*von einem anderen als dem Ehemann*) erzeugt.
 गृहार्थे *m.* verborgener Sinn; *Adj.* einen v. S. enthaltend.
 गृहोत्पन्न = गृह्ज.
 गर्ते *s.* गृत्.
 गर्ति *f.* Beifall, Lob.
 गर्दे *m.* Sprung.
 गर्धेय्, गर्धयति preisen.
 गृहन *n.* das Verbergen, Verstecken.
 गृत् *s.* 1. 2. 3. गृत्.
 गृज्ज *m.* einer Pflanze.
 गृज्जन *u.* °क *m.* Art Zwiebel o. Knoblauch.
 गृत्स rasch, gewandt, klug.
 गृत्समदं *m.* *N.* eines Sängers; *Pl.* seiner Nachkommen.
 गृत् Aftergegend (*beim Pferde*).
 गृध्रु rasch, hastig, gierig, verlangend nach (*Loc.* o. —°).
 गृध्रुता *f.* Gier, Verlangen nach (—°).
 गृध्रु gierig begehrt; *f.* गृध्या Gier, Verlangen nach (—°).
 गृध्रिन् gierig, verlangend nach (—°).
 गृध्र *dass.*; *m.* Geier; *f.* गृध्री Geierweibchen.
 गृध्रकूट *m.* *N.* eines Berges.
 गृध्रपति, गृध्रराज् *u.* °राज *m.* Geierkönig (*Bein.* Jātāyu's).
 गृम् *f.* Griff. गृम्भे (*Dat. Inf.*) zu fassen.
 गृम्भे *m.* Griff.
 गृम्भय्, गृम्भयति ergreifen.
 गृम्भाय्, °यति *dass.* अनु sich jemds. (*Acc.*)

annehmen. उद्द einhalten. सम् zu-
zammenfassen, ergreifen.

गृभि in sich fassend, enthaltend (*Gen.*).

गृभीत *s.* यम्.

गृष्टि *f.* Färse; junges Tierweibchen (—०).

गृह (—०) ergreifend, fortreisend.

गृह *m.* Diener (Anfasser); *m. (n.)* Haus
(Umfassung), Wohnung (*oft Pl.*); —०
Tempel des —, Laube aus —; *m. Pl.*
die Hausgenossen, Familie; *n.* Zodiacal-
bild, astrologisches Haus.

गृहकपोत *u.* *०क *m.** Haustaube.

गृहकार्य *u.* गृहकृत्य *n.* häusliches Geschäft.

गृहज im Hause geboren.

गृहजन *m.* Familie.

गृहजात = गृहज.

गृहदाह *m.* Feuersbrunst.

गृहदीप्ति *f.* Glanz, Zierde des Hauses,
Hausehre (*Gattin*).

गृहदेवता *f. Pl.* die Hausgötter.

गृहद्वार *n.* Hausthür.

गृहपति *m.* Hausherr, Hausvater; *Bein.*

Agni's.

गृहपत्नी *f.* Hausfrau.

गृहपाल *m.* = गृहप.

गृहबलि *m.* Hausopfer.

गृहभर्तृ *m.* Hausherr.

1. गृहमेधं Hausopfer.

2. गृहमेधं Hausopfer vollziehend o. ge-
nießend; *m.* brahmanischer Haushalter,
Hausvater.

गृहमेधिन् = *vor.*; *f.* ०नी brahmanische
Hausfrau.

गृहरक्षा *f.* Hauswache.

गृहवास *m.* = गृहाश्रम.

गृहशुक *m.* Hauspapagei.

गृहस्थ im Hause des (—०) befindlich; *m.*
brahmanischer Hausvater.

गृहार्थ *m.* Hausangelegenheit.

गृहाश्रम *m.* der Stand des Hausvaters.

गृहि *m.* Hausherr.

गृहिन् ein Haus besitzend; *m.* = *vor.*,
f. गृहिणी Hausfrau, Gattin.

गृहीत *s.* यम्.

गृहीतचाप bogenführend.*

गृहीतधन्वन् *dass.**

गृहीतपाथेय mit Wegekost versehen.*

गृहीताक्षर den Wortlaut von etwas (*Gen.*)
erfasst habend.*

गृहीतार्थ die Absicht verstanden habend.*

गृहीति *f.* das Erfassen, Nehmen.

गृहो mit भू zur Wohnung werden.

गृह्ण *m.* Bettler.

गृहेश्वर *m.* Hausherr; *f.* ०री Hausfrau.

1. गृह्य zu ergreifen, zu fassen, aufzufassen,
wahrzunehmen.

2. गृह्य = गृहीत्वा, *s.* यम्.

3. गृह्य häuslich; *m.* das Hausfeuer, *Pl.*
die Hausgenossen; *f.* आ Hauscultus;
n. Hausregel.

गृह्यसूत्र *n.* ein Sūtra über den Hauscultus.

गृ *s.* 2. गर्.

*गण्डुक *m.* Spielball.

गेय zu singen, zu besingen; (*singend mit
Gen.); *n.* Gesang.

गेष्ण *m.* Gelenk, Fuge; *auch* = उद्गीथ.

गेहं *n.* Haus, Wohnung.

गेहीय, ०यति für ein Haus halten.

1. गेह्य häuslich. 2. गेह्य *n.* Hauswesen.

गैरिक *n.* (आ *f.*) Röthel.

गौ *m.* Rind, Stier; Kuhmilch (*meist Pl.*),
Rindshaut, Sehne; *Pl.* Gestirn, Licht-
strahlen; *f.* Kuh, Erde.

1. गोकर्ण *m.* Kuhohr.

2. गोवर्ण kuhohrig; *m.* Art Antilope; *N.*
eines Wallfahrtsortes.

गोकाम Rinder begehrend.

गोकुल *n.* Rinderherde.

गोचीर *n.* Kuhmilch.

गोघ्न Rindern schädlich; *m.* Kuchtöter.

गोचन्दन *n.* Art Sandel; *f.* आ Art Blut-
egel.

गोचर *m.* Bereich, Gebiet, Gesichtskreis;
—० im Bereich von, sich befindend in,
sich beziehend auf, zugänglich, erreich-
bar für; *Adj.* wahrnehmbar.

गोज्ञा aus der Kuh (Milch) entsprungen.

गोज्ञात sterngeboren (*Götter*).

गोण *m.* Ochs.

गोण्ड *m. N.* eines Volkes.

गौतम *m. N. eines Sängers; Pl. seines Geschlechts.*

गौत्र *n. (m.)* Kuhstall; Geschlecht, Geschlechtsname, Personennamen; Enkel und best. spätere Nachkommen (*g.*), patronymisches Suffix (*g.*).

गौत्रज in demselben Geschlecht geboren o. aus einem vornehmen Geschlecht stammend.

गौत्रनामन् (*u. नामधेय**) *n.* Geschlechts-, Familienname.

गौत्रभिद् den Kuhstall spaltend (*Bein. Indra's*).

गौत्रिकथ *n. Du.* der Geschlechtsname und das Erbe.

गौत्राख्या *f.* Patronymicum (*g.*).

गौत्रिन् *m.* Geschlechtsgenosse, Blutsverwandter.

गौत्वं *n.* Rindsnatur.

गौद् Rinder verleihend (*auch* गौदा); *f.* गौदा Flussname.

गौदान *n.* Rinderschenkung; Backenbart, die B.-Ceremonie (*r.*).

गौदावरो *f. N. eines Flusses.*

गौदुह (*Nom. धुक*) Kuhmelker, Kuhhirt.

गौदाह *m., न* *n.* das Kuhmelken.

गौध *m. Pl.* Volksname; *f.* गौधा Bogensehne, Saite, Schutzleder (*vom Schützen am linken Arm getragen*); Art Eidechse.

गौधन *n.* Rinderbesitz, -herde, -station; *Mannsname.*

गौधम *m.* Weizen.

गौनन्द o. गौनर्द *m.* Fürsten-, *Pl.* Volksname.

गौनासा o. नासा *f.* Kuhschnauze.

गौप *m.* Kuhhirt (*bes. Kaste*), Hüter, Wächter; *Bein. Krshna's*; *f.* गौपी Hirtenmädchen.

गौपति *m.* Herr der Rinderherden, Oberhirt; Aufseher, Gebieter, Herr überh.; Stier; *Bein. Krshna's*.

गौपथ *m.* Viehweg o. -weide; *Titel eines Brähmana.*

गौपन *n.* Schutz, Erhaltung (*auch* गौपना); das Verbergen, Geheimhalten.

गौपय, यति *u. यति* hüten, aufbewahren,

verstecken, geheim halten. (*p.p.* गौपित —o versteckt in.*)

गौपा *m. f.* Hirt, -in; Wächter, -in.

गौपाय, यति *u. यति* hüten, beschützen, verbergen, verhüllen.

गौपाल *m.* Kuhhirt; Fürst, König; *Bein. Krshna's*.

गौपालक *m.* Kuhhirt (*f. लिका*); *Bein. Krshna's*.

गौपावन्त Schutz gewährend.

गौपिष्ठ (*Superl.*) am besten schützend.

1. गौपीय *m.* Milchtrunk.

2. गौपीय *m.* Schutz.

गौपुच्छ *m.* Kuhschwanz; eine Affenart.

गौपुर *n.* (Stadt-) Thor.

गौपिन्द्र *u. गौपिश* *m.* Oberhirt (*Bein. Krshna's*).

गौपत्र *m.* Hüter, Beschützer (*f. गौप्री*), Verberger, Schirmherr, König.

गौपत्र्य *u. गौय* zu hüten, zu bergen.

गौभाज् Rinder verdienend, — wert.

गौभिल *m. N. eines Schriftstellers.*

गौभुज् *u. गौभृत्* *m.* Fürst, König.

गौमन्त rinderreich, Rind-; milchreich (*Trank*); *f.* गौमती ein rinderreicher Ort; *गौमती* Flussname; *n.* गौमत् Rinderbesitz.

गौमय aus Rindern bestehend; voll Kuhmist; (*m.*) *n.* (*oft Pl.*) Kuhmist.

गौमायु wie ein Rind brüllend; *m.* Art Frosch; Schakal.

गौमिन् *m.* Rinder-, Viehbesitzer.

गौमत्र *n.* Kuhurin.

गौमृग *m.* eine Büffelart.

गौमैध *u. गौयज्ञ* *m.* Kuh-, Rindopfer.

गौयान *n.* Ochsen- o. Kuhwagen.

गौयुक्त mit Ochsen o. Kühen bespannt.

गौरक्षक Rinder hütend; *m.* Rinderhirt.

गौरक्षा *f.*, य्य *n.* das Hüten o. Halten von Rindern, Viehzucht.

गौरस *m.* (Kuh-) Milch.

गौराचना *f.* Gallenstein des Rindes (*von gelber Farbe*).

गौल *u. क* *m.* Kugel; Wittwenbastard.

गौलाङ्गल *m.* eine Affenart (*vgl. गौपुच्छ*).

गौवर्धन *m. N. eines Berges; N. eines Autors.*

गौविद् Rinder verschaffend.

गाविन्द *m. Bein. Kṛṣṇa's o. Viṣṇu's.*
 *गावुन्दारक *m. Prachtstier.*
 गावुष *m. Stier.*
 गावुषण *m. Bullenbeutel.*
 गात्रज *m. Kuhhürde.*
 गाशाला *f. Kuhstall.*
 गाशीर्ष *m. N. eines Schlangendämons;*
n. Art Sandelholz.
 गामुद्ग *n. Kuhhorn; m. N. eines Berges.*
 गाऽश्च *n. Sgl. Rinder u. Pferde.*
 गाषणि, गाषन् *u. गाषा* Rinder gewinnend
o. verleihend.
 गाषाति *f. Rindergewinnung, Beutekampf.*
 गाष्ठ *m. Kuhstall, Kuhhürde; Standort,*
Sammelplatz.
 गाष्ठी *f. Versammlung, Unterhaltung.*
 गाश्र्य *im Kuhstall befindlich.*
 गाष्पद् *m. Rinderfußspur, Pfütze.*
 गास्तन *m. Kuheuter; *Art Perlenschnur.*
 गाखामिन् *m. Kuhbesitzer.*
 गाह *m. Versteck, Lager.*
 गाहत्या *f. Tötung einer Kuh.*
 गाहन् *u. गारन्तर्* Kuhtöter.
 गाड *m. Pl. N. eines Volks. गाडीय* von
 den G. herstammend.
 गाण, *f. ई* untergeordnet, uneigentlich.
 गातमं, *f. ई* von Gotama stammend. *m.*
Mannsname; f. Frauen- u. Flussname.
 गातमारख *n. N. eines Waldes.*
 गारं, *f. ई* weislich, fahl, rötlich; glänzend;
m. f. eine Büffelart. f. N. der Gattin
Çiva's; Frauenname überh.
 गारमुख *m. Mannsname.*
 गारमृग *m. eine Büffelart.*
 गारव *zum Lehrer gehörig; n. Schwere,*
Schwierigkeit, prosodische Länge;
Wichtigkeit, Würde, Ehrfurcht.
 गारीगुरु *m. Gauri's Vater, der Himâlaya.*
 गारीनाथ *u. गारीपति m. Bein. Çiva's.*
 गारीपजा *f. Verehrung, Fest der Gauri.*
 गारीभर्तृ *u. गारीश m. Bein. Çiva's.*
 गारीव्रत *n. das Gaurigelübde (r.).*
 दा *f. Götterweib.*
 दावन्त *mit Götterweibern verbunden.*
 दास्यति *m. Mann eines Götterweibes.*
 दास्यती *f. Götterweib.**

रमा *f. Erde (nur Abl. Gen. रमस्).*
 यथ्, यन्थ्, यथाति knüpfen, binden,
 winden, ineinander schlingen, zu-
 sammenstellen, verfassen; *p.p. यथितं.*
Mit वि u. सम् zusammenbinden.
 यथन *n., आ f. Verknüpfung, Verschlin-*
gung.
 यन्थ *m. Knoten, Verknüpfung von Worten,*
Text, Kapitel.
 यन्थन *n. das Knüpfen, Binden.*
 यन्थि *m. Knoten.*
 यन्थिक *m. Erzähler (eig. Verknüpfer),*
Rhapsode, Astrolog.
 यन्थिच्छेदक *m. Beutelschneider.**
 यन्थिभेद *m. dass.*
 यन्थिमन्त् geknüpft, gebunden.
 यन्थिल knotig.
 यप्स *Büschel, Bündel.*
 यम् (*jünger ग्रह*), गुभ्याति, गुभ्यति, गुह्या-
 ति, गुह्यति (गुह्यति, ऽने) greifen, fassen,
 packen, nehmen (*in jeder Bed.*): sammeln,
 pflücken (*Blumen*), schöpfen (*Flüssig-*
keiten), anlegen (*Kleider*), betreten
 (*einen Weg*); पाणिम् die Hand nehmen
 (*beim Heiraten*), कार्यम् eine Sache, Klage
 annehmen (*j.*): feindl. fangen, rauben,
 ergreifen, sich bemächtigen (*Acc.*);
 freundl. für sich einnehmen, gewinnen,
 annehmen, entgegennehmen, empfangen
 von (*Abl.*), zu *o.* auf sich nehmen, in
 den Mund nehmen, anführen, nennen;
 geist. gewahr werden, erfassen, er-
 kennen, erlernen, behalten, gutheissen,
 beherzigen, auffassen, wofür halten.
p.p. गृभीतं, गृहीतं (u. गृभित). Ger. गृह्य
 genommen habend, *ist wie p.p. गृहीत (—,*
seltener —), eig. mit genommenem —, oft
nur durch mit zu übers. Pass. gemeint, ver-
standen sein unter (Instr.). Caus. ग्राह्यति
 ergreifen, packen, fassen lassen (*पाणिम्*
 die Hand, *beim Heiraten*), empfangen,
 einnehmen, wählen lassen (*auch zur*
Frau), lernen lassen (*2 Acc.*). *Desid.*
 जिघृक्षति, ऽते ergreifen wollen. अनु
 hinter einen anderen etwas nehmen;
 annehmen, billigen, beipflichten, hegen,

pflegen, zieren, schmücken (*einen Sitz oder Ort*, = sich setzen), beglücken; oft अनुगृह्णीता ऽस्मि ich bin beglückt = ich danke für (*Instr.*). अग्र wegnehmen. अभि ergreifen, an sich nehmen, empfangen. अव loslassen, trennen, zerteilen (*g.*). उद् aufheben, wegnehmen, herausreißen, retten. उप aufnehmen, annehmen, gutheissen. नि niederhalten, an sich ziehen, zurückhalten, bezwingen, unterdrücken, bändigen. परि umfassen, umgeben, ergreifen, packen, annehmen (*auch zur Frau*), sich zueignen. *p.p.* परिगृहीत verbunden mit (*Instr. o. —°*). प्र vor sich hinhalten, anhalten, ergreifen, empfangen (*Ger. in Begleitung von*, mit), sondern, isolieren (*g.*). प्रति anfasseln, ergreifen, annehmen, entgegennehmen, empfangen (*freundl. u. feindl.*), aufnehmen, heiraten (*von Mann oder Frau*). *Caus.* jemd. etwas empfangen lassen, überreichen (*2 Acc.*). वि auseinanderhalten, trennen; zergliedern (*g.*); kämpfen, wetteifern mit (*Instr. mit u. ohne सह o. सार्धम्*). सम् zusammenfassen, -halten, lenken, regieren; umfassen, ergreifen, aufnehmen, erfassen, begreifen. उपसम् umfassen (*bes. jems. FüÙe, mit o. ohne पादै*).

ग्रभं *m.* Besitzergreifung.

ग्रभीतृ *m.* Ergreifer.

ग्रस, ग्रसति, ंति verschlingen, fressen, verzehren, verfinstern (*einen Himmelskörper*); अर्धम् niederschlagen (*j.*). *p.p.* ग्रसित *u.* ग्रस्त; letzteres —° geplagt, besessen von.

ग्रसन *n.* Verschlingung, Verfinstern.

ग्रस्तर *m.* Verschlinger, Verfinsterner.

ग्रह *s.* ग्रम्.

ग्रह greifend, fassend, gewinnend, wahrnehmend (—°). *m. als nomen agentis* (Greifer), *Bez. des Dämons Rāhu*, Planet, Krokodil, Krankheitsdämon, Organ; *als nomen actionis* das Greifen, Fangen, Packen, Schöpfen, Festhalten

(*auch concr.* Beute, Raub, Schöpfgefäß, Schöpfe, Griffstelle), Anstrengung, Mühe, Verlangen nach, Bestehen auf (*Loc. o. —°*), Annahme, freundliche Aufnahme, Empfang, Auffassung, Wahrnehmung.

ग्रहण haltend (—°); *n.* ग्रहण das Ergreifen, Annehmen, Anlegen, das Gebrauchen (*eines Ausdrucks*), Festhalten, das Fangen, die Verfinsternung; Erlangung, Gewinn; Erlernung, das Begreifen, Erkenntnis, Auffassung, Verständnis.

ग्रहणान्त *u.* ंणान्तिक mit dem Lernen fertig.

ग्रहणीय annehmbar.

ग्रहयुति *f.* Konjunktion der Planeten.

ग्रहयुद्ध *n.* Opposition (*eig.* Streit) der Planeten.

ग्रहयोग *m.* = ग्रहयुति.

ग्रहवर्ष *m.* Planetenjahr.

ग्रहसमागम *m.* = ग्रहयुति.

ग्रहि *m.* (—°) Halter, Träger.

ग्रहिल (—°) empfänglich für.

ग्रहीतृ *m.* Greifer, Empfänger, Käufer, Wahrnehmer, Hörer.

ग्रहीतृञ्चु zu nehmen, zu empfangen, zu schöpfen.

ग्रभं *m.* Ergreifer, Griff.

ग्राम *m.* Wohnplatz, Dorf, Gemeinde, Stamm; Schar, Haufe, Gesamtheit von (—°). *Pl.* Bewohner, Leute.

ग्रामघात *m.* Plünderung eines Dorfes.

ग्रामणी *m.* Gemeindevorsteher, Scharenführer; *Barbier.

ग्रामाधिप *m.* Dorfoberrhaupt.

ग्रामिन einen Stamm beherrschend; *m.* Dörfner, Bauer.

ग्रामीण bäuerisch, ungebildet; *m.* = *vor. m.*

ग्राम्य *Adj.* Dorf-, ländlich, zahm, kultiviert (*Thiere u. Pflanzen*), bäuerisch, roh. *m.* = *vor. m.*, Haustier.

ग्राम्यता *f.*, ंत्व *n.* rohe Ausdrucksweise, Rusticität.

ग्रावन् *m.* Stein, *bes.* Pressstein zum Zerschlagen des Soma.

यास verschlingend (—०); *m.* Mundvoll, Bissen, Nahrung; das Verschlingen, die Verfinsterung (*eines Gestirns*).

यासाच्छादन *n. Sgl.* Nahrung und Kleidung.

याह, *f.* ई greifend, fassend, nehmend, empfangend (—०); *m.* Raubtier, Krokodil, Schlange (*eig. Greifer*); das Greifen, Packen, Nennen, Erwähnen.

याहक, *f.* °हिका empfangend, auffassend, wahrnehmend; *m.* Fänger, Abnehmer, Käufer.

याहि *f.* (Greiferin) *N. einer Unholdin.*

याहिन् ergreifend, packend (*auch übertr.*), fangend, gewinnend, kaufend, behaltend; wahrnehmend, durchforschend, beherzigend.

याह्यु zu ergreifen, zu fassen, zu nehmen, zu empfangen; wahrzunehmen, zu erlernen, anzuerkennen.

ग्रीव *m.*, ग्रीवा *f.* Hals, Nacken.

ग्रीष्म *m.* Sommer, Hitze.

ग्रीष्मसमय *m.* Sommerzeit.

ग्रीव *n.*, ग्रीवेय *m. n.* Halskette (*eines Elefantens*).

ग्रीवेयक *n. dass.*, Halsschmuck.

ग्रीव्य *Adj.* zum Nacken gehörig, Hals-

ग्रीष्म *u.* ग्रीष्मिक sommerlich.

ग्लप, ग्लपति sich betrüben über (*Instr.*).

ग्लपन erschlaffend; *n.* das Erschlaffen, Verwelken.

ग्लपय् *s.* ग्ला.

ग्लप्स = ग्रप्स.

ग्लह, ग्लहते würfeln.

ग्लह *m.* Würfel, Würfelspiel, Wettstreit, Kampfpreis.

ग्लहन *n.* das Würfelwerfen.

ग्ला, ग्लायति (ग्लायते *u.* ग्लायति) unlustig, verdrossen, erschöpft, matt sein. *p.p.*

ग्लानं. *Caus.* ग्लापयति *u.* ग्लपयति, °ते erschöpfen, müde, schlaff, welk machen; *p.p.* ग्लापित verwelkt. अभिपरि *p.p.* erschöpft, angegriffen.

ग्लान *n.*, ग्लानि *f.* Erschöpfung.

ग्लाविन् verdrossen.

ग्लासु schlaff, welk.

ग्लौ Ballen, kropfartiger Auswuchs.

घ

1. घ, घा (*encl.*) eben, gerade, ja, quidem (*hervorhebend, meist nach Pron., Praep. o. Partikeln; oft verstärkt durch ईम् o. ईद्*).

2. घ (—०) schlagend, tötend.

घट, घटते (°ति) eifrig sein, sich bemühen, sich befeilsigen (*Loc., Dat., Abl.*); gelingen, möglich sein, passen, sich verbinden mit (*Instr.*). *Caus.* घटयति (°ते) zusammenfügen, verbinden, anschmiegen, anpassen, zustande bringen, verschaffen. उद् *Caus.* उद्घाटयति öffnen, aufreißen, aufschlagen (*Buch*). वि *Caus.* विघटयति zerreißen (*auch übertr.**), trennen, vereiteln. सम् zusammenkommen; *Caus.* संघटयति *u.* संघाटयति zusammenbringen.

घट *m.* Krug, Topf; *f.* आ Menge, Schwarm, ई = *m.*

घटक vollbringend, verschaffend; *m. u. f.* °टिका = *vor. m.*

घटकर्पर *m. N.* eines Dichters, *n.* seines Gedichts.

घटकार *u.* घटकृत् *m.* Töpfer.

घटन *n.* Verbindung, Vereinigung mit (*Instr. o. —०*); *f.* आ das Treiben, Beflissensein, Gelingen, *auch = n.*; das Auflegen, Abschießen (*eines Pfeils*).

घटादि *Pl.* ghaṭ und Genossen (*g.*).

घटीयन्त्र *n.* Brunnenrad, Schöpfrad.

घटात्कच *m. N.* eines mythischen Riesen.

घट्ट, घट्टते (*nur —०*) *u.* *Caus.* घट्टयति streichen, berühren, schütteln. अव

- Caus.* bestreichen. **वि** zerbrechen, *Caus.* zerstreuen, umrühren, erschüttern, öffnen, vernichten. **सम्** zerreiben. *Caus.* umrühren, berühren, sammeln; *p.p.* **संघट्टित** zusammengelegt.
- घट्ट** *m.* Anstofs; Landungsplatz. **°जीविन्** *m.* Fährmann.
- घट्टन** *n.* das Anstofs, das Umrühren, die Berührung.
- घण्टा** *u.* **घण्टिका** *f.* Glocke, Glöckchen.
- घण्टाकर्ण** *m.* *N.* eines *Rākshasu*.
- घण्टापथ** *m.* Hauptstrafse; *T.* eines *Commentars*.
- घण्टारव** *u.* **°राव** *m.* Glockenlaut.
- घण्टावन्त** mit einer Glocke versehen.
- घण्टिक** *m.* Alligator.
- घण्टिन्** = **घण्टावन्त**.
- घनं** schlagend, fest, hart, dicht, ununterbrochen, dunkel, tief (*Ton*), voll von (—°). *m.* das Erschlagen, Vernichten; der Töter, Vernichter; Masse, Klumpen, Haufe (—° nichts als —); Wolke.
- घनकाल** *m.* Wolken-, *d. i.* Regenzeit.
- घनता** *f.* Dicke, Dichtigkeit (*auch* °**त्व** *n.*); Zustand einer Wolke.
- घनतामस** tiefdunkel.
- घनपदवी** *u.* **घनवीथि** *f.* Luftraum (*eig.* Wolkenweg).
- घनसमय** *m.* = **घनकाल**.
- घनसार** fest, stark; *m.* Kämpfer.
- घनाघनं** gern schlagend, streitlustig.
- घनाख्य** *u.* **घनान्त** *m.* Herbst (*eig.* Wolkenende).
- घनी कर्** dick machen; **°भू** -werden.
- घर्**, **जिघर्ति** beträufeln; *p.p.* **घृतं** *s.* *auch* *bes.* **अभि**, **आ** *u.* **वि** *dass.*
- घरट्ट** *u.* **°क** *m.* Handmühle.
- घर्घर** rasselnd.
- घर्घरिका** *f.* Glöckchen.
- घर्म** *m.* Glut, Hitze; Kessel, heißer Trank.
- घर्मकाल** *m.* die heiße Jahreszeit.
- घर्मच्छेद** *m.* das Aufhören der Hitze; die Regenzeit.
- घर्मजल** *u.* **घर्मताय** *n.* Schweiß.
- घर्मदीधिति**, **घर्मद्युति**, **°भानु** *u.* **°रश्मि** *m.* Sonne (*eig.* Heiße-Strahler).
- घर्मवन्त** glühend, heifs.
- घर्मवारि** *n.* Schweiß.
- घर्माशु** *m.* Sonne.
- घर्मान्त** *m.* = **घर्मच्छेद**.
- घर्माशु** *u.* **घर्माशु** *n.* Schweiß.
- घर्मित** erhitzt.
- घर्मिन्** heifs kochend (*act.*).
- घर्मादक** *n.* = **घर्माशु**.
- घर्म्यं** zum Erhitzen *o.* Kochen dienend.
- घर्ष**, **घर्षति** reiben; *Med.* sich reiben. *p.p.* **घृष्ट** gerieben, wund. **सम्** zerreiben; *Pass.* sich an einander reiben, wetteifern. (**अन्योन्यसंघर्षित** mit einander in Streit geraten*).
- घर्ष** *m.* Reibung, Zusammenstoß.
- घर्षण** *n.* das Reiben, Zerreiben, Einreiben.
- घस्** (*Praes. fehlt*) fressen, verzehren, essen.
- घस** *m.* Fresser (*Name von Dämonen*).
- घसन** *n.* das Fressen.
- घसिं** *m.* Nahrung.
- घस्मर** *u.* **घस्त्र** gefräßig.
- घात** tötend (—°); *m.* Schlag, Tötung, Vernichtung.
- घातक**, *f.* **ई** tötend, vernichtend; *m.* Mörder.
- घातन** *n.* Totschlag, Mord; *f.* **ई** Art Keule.
- घातय**, **°यति** (**°यते**) strafen, schlagen, töten (lassen), vernichten. **वि** schlagen, quälen, plagen, hemmen.
- घातिन्** = **घातक**.
- घातुक** erschlagend; schädigend.
- घात्य** zu töten, zu vernichten.
- घास** *u.* **घासिं** *m.* Futter, Nahrung.
- घुण** *u.* **°कीटक** *m.* Holzwurm.
- घुणाक्षर** *m.* ein seltener Zufall (*eig.* Holzwurm-Buchstabe).
- घुष्**, **घोषति** (**°ते**) tönen, erschallen, durchtönen, ausrufen. *p.p.* **घुष्ट** tönend, *Caus.* **घोषयति** ausrufen, verkünden (lassen). **आ** laut ausrufen, verkünden, preisen.
- घृक** *m.* Eule.
- घूर्ण**, **घूर्णति**, **°ते** schwanken, zucken; *p.p.* **घूर्णित**. — **वि** rollen, sich wälzen.
- घूर्ण** wankend, schwankend.
- घूर्णन** *n.*, **आ** *f.* das Wanken, Schwanken.

घृण *m.* Hitze, Glut; *f.* घृणा Wärme (*des Gefühls*), Mitleid; Geringschätzung, Missachtung, Ekel.

घृणालु mitleidig.

घृणि *m.* Hitze, Glut, Lichtstrahl, Tag.

घृणित्व *n.* = घृणा.

घृणिन् feurig, wild; warmherzig, mitleidig; mürrisch, verdrießlich.

घृणीवन्त् glühend.

घृत (*s.* घर्) *n.* Schmelzbuter, Fett, Ghee.

घृतनिर्णिज् in Fett gehüllt.

घृतपृष्ठ einen fettbeträufelten Rücken habend, oben mit Fett beträufelt.

घृतप्रतीक mit fettglänzendem Antlitz.

घृतमुष् Fett träufelnd.

घृतवन्त् fettreich.

घृतवर्तनि dessen Weg von Fett trieft.

घृतञ्चूत् Fett träufelnd.

1. घृतञ्चु = vor.

2. घृतञ्चु = घृतपृष्ठ.

घृताक्त mit Fett gesalbt.

घृताची (*nur f.*) fettreich; der Opferlöffel.

घृतान्न dessen Speise Fett ist.

घृतामुति dessen Trank aus Fett besteht.

घृताहवन *u.* घृताहुत dem Fett geopfert wird.

घृताहुति *f.* Schmelzbutterspende.

घृत्य aus Fett bestehend.

घृषु *u.* घृष्वि munter, lustig.

घेद् *u.* घेम *s.* 1. घ.

घोट *u.* °क *m.* Pferd.

घोणा *f.* Nase, Schnauze, Schnabel.

घोरं furchtbar, schrecklich, grausig, heftig, stark; *n.* Schrecken, Graus, Zauberwerk.

घोरता *f.*, °ख *n.* Schauer, Graus.

घोरदर्शन grausig aussehend.

घोररूप *u.* घोरवर्पस् von grausiger Gestalt.

घोराकार *u.* घोराकृति *dass.*

घोल *m.* geronnene Milch.

घोष *m.* Lärm, Getöse, Getön, Geschrei, Schlachtgeschrei, Geräusch, Verkündigung; Hirten- (*eig.* Ruf-)station.

घोषण tönend; *f.* आ *u.* *n.* Verkündigung.

घोषवन्त् tönend, lärmend.

घोषि *u.* घोषिन् *dass.*

घोष्ट्र *m.* Verkünder.

घ्न (—°) schlagend, tötend, vernichtend, beseitigend.

घ्नन्त् *s.* हन्.

घ्नस् *u.* घ्नसं *m.* die Sonnenglut.

घ्रा, जिघ्रति (°ते *u.* घ्राति) riechen, beriechen, küssen. *p.p.* घ्राते gerochen.

आ *u.* समा *dass.*

घ्राण *m.* *n.* Geruch (*subj. u. obj.*); *f.* आ *u.* *n.* Nase, Schnauze.

घ्रातर् *m.* Riecher.

घ्रेय zu riechen; *n.* Geruch (*obj.*).

च

च (*encl.*) und, que (*meist wiederholt gebraucht*), und zwar; auch, sogar; eben, ja, gerade; aber, dagegen, dennoch; wenn. *Oft durch अपि oder एव verstärkt.*

च—च sowohl—als auch (*auch च—तु*), kaum—so, obgleich—dennoch; *mit Neg.* weder—noch. च—न च (*तु*) obgleich—dennoch nicht; न च—च obgleich nicht—so doch.

चक् (*चकति*) zittern; *p.p.* चकित erschrocken.

चकार *m.* das Wort ca (*g.*).

चकास्, चकास्ति glänzen, strahlen, prangen.

चकित (*s.* चक्) *n.* das Zittern, der Schreck.

चकोर *m.* der Cakora (*ein Vogel, der sich von Mondstrahlen nähren soll*). °व्रत *n.* die Art des C. (*d. i.* das Genießen eines Mondgesichtes), die Huldigung.

चकोराची *f.* eine Schönäugige.

चक्र *n.* (*m.*) Rad (*übertr.* das Rad der Herrschaft), Scheibe, Wurfscheibe (*bes. des Vishnu*), Kreis, Bezirk; Schar, Trupp, Heer; Gebiet, Herrschaft. *f.* चक्री Rad,

चक्रगोप्त *m.* Radhüter (*der neben dem Wagen herläuft*), Trabant.

चक्रधर *m.* Radträger (*Vishṇu o. ein Herrscher*).

चक्रनाभि *f.* Radnabe.

चक्ररथ (*u. °रत्नि**) *m.* = चक्रगोप्त.

चक्रवदति wie ein Rad gehend, sich drehend.

चक्रवर्तिता *f.*, °त्व *Abstr. zum folg. m.*

चक्रवर्तिन् auf Rädern rollend o. fahrend; *m.* Weltherrscher, König; Oberhaupt von (*Gen. o. —°*).

चक्रवाक der Cakravāka (*Art Ente*); *f. ई.*

चक्रवात *m.* Wirbelwind.

चक्रवाल *n.* Kreis; Gruppe, Masse (*auch m.*).

चक्र्यूह *m.* kreisförmige Schlachtordnung.

चक्रि machend, wirksam.

चक्रिन् Räder habend; eine Wurfscheibe führend (*Bein. Vishṇu's o. Kṛshṇa's*). *m.* Fürst, König.

चक्रुस्, चक्रे *s. l. कर्.*

चक्ष्, चक्षे, चक्षते (°ति) sehen, erblicken, erscheinen, zeigen, verkünden, sagen.

अनु jemd. (*Acc.*) nachblicken, sehen.

अभि erblicken, anschauen, überschauen

अव herabschauen auf (*Acc.*), ansehen.

आ anschauen; mitteilen, verkünden, erzählen, melden, sagen, reden zu (*Acc.*);

bezeichnen, bedeuten (*g.*) **प्रत्या** zurückweisen, verwerfen, widerlegen. **व्या**

hersagen, erklären, erörtern. **परि** übersehen, verschmähen, verbieten, untersagen. **प्र** erzählen, wofür halten, nennen; zu jemd. (*Acc.*) reden. **प्रति**

sehen, gewahren, anschauen. **वि** erscheinen, erblicken, verkünden. **सम्**

ansehen, betrachten.

चक्षण *n.* Anblick, Erscheinung.

चक्षणि *m.* Erleuchter.

चक्षन् *n.* Auge.

चक्षस् *n.* Anblick, Schein, Helle; Auge.

Dat. als Inf.

चक्षु *m.* Auge.

चक्षुर्विषय *u.* **चक्षुष्य** *m.* Gesichtskreis.

चक्षुष्मिति *f.* Augenweide (*eig. -freude*).

चक्षुष्मन्त mit Augen begabt, sehend.

चक्षुष्य den Augen zuträglich o. angenehm; lieblich, schön.

चक्षस् sehend; *n.* = चक्षस्.

चक्ष्म *m.* Spaziergang (*auch आ f.*), -platz.

चक्ष्मण herumgehend; *n.* = vor.

चक्ष् sich verstehend auf, wählerisch in (—°). *Abstr. °ता f.*

चक्षर beweglich.

चक्ष्, चक्षति hüpfen, springen.

चक्षरिन् *u.* °रीक *m.* Biene.

चक्षल beweglich, flatterhaft, unstet. *Abstr. °त्व n.*

चक्षललोचन mit beweglichen Augen, munter blickend.

चक्ष्वा *f.* Rohrwerk.

चक्षु (—°) bekannt durch (*Abstr. °ता f.*, °त्व *n.*). *m.* Mannsn.; *f.* (*auch चक्षु*) Schnabel.

चक्षुपट *n.*, °पुटी *f.* Schnabelhöhlung.

चट्, चटति (*urspr. wohl = चत्*) sich einstellen, stattfinden, geraten in, sich befinden in o. an, sich begeben nach (*Loc.*). **उद्** verschwinden, *Caus.* **उच्चाटयति** verjagen.

चटक *m.* Sperling, *f.* आ Sperlingsweibchen.

चटु Liebenswürdigkeit.

चटुल zitternd, beweglich, unstet; artig, fein, hübsch, liebenswürdig (*auch °क**); *n. Pl. = vor.*

चटुपमा *Art Gleichnis (rh.)*.

चण (—°) bekannt, berühmt durch (*Abstr. °त्वा n.*); *m.* Kichererbse.

चणक *m.* = vor. *m.*

चण्ड, *f.* आ *u.* ई heftig, ungestüm, zornig; *f. Bein. der Durgā*; *n. adv. Abstr. °ता f.*, °त्व *n.*

चण्डकर *u.* **चण्डकिरण** *m.* die Sonne (*eig. der Heiſsstrahlende*).

चण्डकौशिक *m. T. eines Dramas*.

चण्डदीधिति *u.* **चण्डरश्मि** *m.* Sonne.

चण्डसिंह *m. N. eines Fürsten*.

चण्डाल *m.* ein Candāla (*Mann aus der verachtetsten Kaste*); *f. आ u. ई.*

चण्डिका *f.* (zornig auf, mit *Loc.**); *Bein. o. ein Tempel der Durgā*.

चण्डी *कर्* erzürnen.

चण्डीश *u.* **चण्डीश्वर** *m. Bein. Çiva's*.

चण्डीस्तोत्र *n.* Lobgesang auf die Durgâ
(*T. eines Gedichts*).

चण्डेश्वर *m. Bein. Çiva's.*

चत् (*nur Partic. चतन्त u. चत्त*) sich verbergen, verstecken. *Caus. चातयति, ऽते* verscheuchen, vertreiben. *वि Caus. Med. dass.*

चतसर् *u. चतसर् s. चत्वारः.*

चतिन् sich verbergend.

चतुर् (०—) = चत्वारः.

1. चतुर schnell, rasch; geschickt, gewandt.

Abstr. ऽता f., ऽत्व n.

2. चतुर (—०) = चत्वरः.

चतुरक, *f. ऽरिका = 1. चतुर; f. auch Frauenname.*

चतुरक्ष, *f. ई* vieräugig.

चतुरक्षर viersilbig.

चतुरङ्ग viergliedrig, vierteilig (*von einem aus Fußvolk, Reiterei, Elefanten und Wagen bestehenden Heere*). *f. आ* ein viergliedriges Heer; *n. dass., Schachspiel.*

चतुरङ्गिन् = *vor. Adj.*

चतुरनीक viergesichtig.

चतुरन्त von allen vier Seiten (*vom Meere*) begrenzt; *f. आ* Erde.

चतुरण्व (०—) die vier (*die Erde begrenzenden*) Meere.

चतुरश्र viereckig, regelmäÙsig, harmonisch; *Abstr. ऽता f.*

चतुरश्रि viereckig.

चतुरहं *m.* ein Zeitraum von vier Tagen.

चतुरानन viergesichtig (*Brahman*).

चतुरत्तरं um vier zunehmend.

चतुर्गुण vierfach.

चतुर्थ, *f. ई* der vierte; *०र्थम् adv.* das vierte Mal; *०र्थी* der vierte Tag eines Halbmonats.

चतुर्थाश *m.* ein Viertel; *Adj. e. V.* enthaltend.

चतुर्दश, *f. ई* der vierzehnte; *f. der vierzehnte Tag eines Halbmonats.*

चतुर्दशधा *Adv.* vierzehnfach.

चतुर्दशन् *u. चतुर्दशन्* vierzehn.

चतुर्दशम der vierzehnte.

चतुर्दिक्कम् *u. चतुर्दिशम् Adv.* nach allen vier Weltgegenden.

चतुर्धा *Adv.* in vier Teile(n), vierfach.

चतुर्बाहु vierarmig (*Bein. mehrerer Götter*).

चतुर्भाग *m.* ein Viertel.

चतुर्भुज = चतुर्बाहु.

चतुर्भूमिक vierstöckig.

चतुर्मुख (०—) vier Anlitze; *Adj. viergesichtig (Bein. mehrerer Götter).*

चतुर्मूर्ति viergestaltig o. vierantlitzig (*Bein. mehrerer Götter*).

चतुर्युक्त vierspännig.

1. चतुर्युग *n.* die vier Weltalter; *Adj. die vier W.* enthaltend.

2. चतुर्युग vierspännig.

चतुर्युज् zu vieren angespannt.

चतुर्वक्ष्ण viergesichtig.

चतुर्वच्य vierfach.

चतुर्वर्ग *m.* die Viergruppe, *bes. die vier Güter (das Gute, Angenehme, Nützliche, u. die Erlösung; vgl. चिचवर्ग).*

चतुर्विंश, *f. ई* der vierundzwanzigste.

चतुर्विंशत् *u. चतुर्विंशति f.* vierundzwanzig.

चतुर्विंशतितम der vierundzwanzigste.

चतुर्विध vierfach; *n. adv.*

चतुर्वेद *m. Pl.* die vier Veden; *Adj. die vier V.* in sich enthaltend o. kennend.

चतुर्वेदिन् die vier Veden kennend.*

चतुश्चत्वारिंश, *f. ई* der vierundvierzigste.

चतुश्चत्वारिंशत् *f.* vierundvierzig.

चतुःशत *n.* hundertvier; vierhundert.

चतुःशफ vierhufig.

चतुःशाल vier Hallen fassend; *m. (auch ऽशालक m., ऽशालिका f.)* ein vierhalliges Gebäude.

चतुष्क aus vier bestehend; *n. Vierzahl.*

चतुष्टय, *f. ई* viererlei, vierfach; *n. Vierzahl.*

चतुष्पञ्चाशत् *f.* vierundfunfzig

चतुष्पथ *m. n.* Kreuzweg.

चतुष्पद् *u. ऽपाद्, f. ऽपदी* vierfüÙsig; *m. n.* vierfüÙsiges Tier.

चतुष्पद् vierfüÙsig; vierreihig o. -versig.

चतुष्पदवस्तुक *n.* eine vierreihige Strophe, Quatrain.

चतुष्पदीत्य aus vier Reihen o. Versen bestehend.*

चतुष्पाद, *f.* ई vierfüßig.

चतुस् *Adv.* viermal.

चतुस्त्रिंशत्, *f.* ई der vierunddreißigste.

चतुस्त्रिंशत् *f.* vierunddreißig.

चतुःसहस्र *n.* viertausend.

चतुरात्रं vier Tage, *Acc.* —hindurch.

चत्वरं *m. n.* viereckiger Platz o. Hof.

चत्वारः (*s.* चतस्र् *u.* चतुर्) vier; *m.* die vier Würfel.

चत्वारिंशत्, *f.* ई der vierzigste.

चत्वारिंशत् *u.* चत्वारिंशति *f.* vierzig.

चन् (*nur Aor.* चनिष्ठम् *u.* चनिष्ठत्) Ge-fallen finden.

चनं (*auch च नं*) und nicht, auch nicht, nicht einmal; *sp.* nur zur Verallgemeinerung eines (meist mit einer Negation stehenden) Interrogativs = irgend.

चनस् *n.* Gefallen, Gunst; *nur mit धा* zufriednen sein mit (*Acc. o. Loc.*), billigen.

चनस्, °स्त्विति huldvoll annehmen.

चनिष्ठ (*Superl.*) sehr angenehm o. freundlich.

चनोधा *Adj.* gnädig.

चन्दन *m. n.* Sandelbaum o. -holz.

चन्दनपङ्क *m.* Sandelsalbe.

चन्दनपुर *n. N.* einer Stadt.

चन्दनमय aus Sandel(-holz) gemacht.

चन्दनरस *m.* (*u.* चन्दनवारि*) Sandelwasser.

चन्दनोदक *n. dass.*

चन्द्रं glänzend, licht, lieblich, freundlich; *m.* Mond, Gott des Mondes; Mond (*d. h. vorzüglichster*) unter (—°).

चन्द्रक *m.* (*adj.* —° *f.* चन्द्रिका) Mond; *f.* Mondschein; *Frauenn.*

चन्द्रकान्त *m.* der Candrakānta (*ein fabelhafter Stein, der im Mondschein glänzt und feucht ist*).

चन्द्रक्षय *m.* Neumond (*eig.* Mondschwund).

चन्द्रगुप्त *m. N.* mehrerer Könige.

चन्द्रचूड *m.* Monddiademträger, *Bein. Çiva's.*

चन्द्रचूडामणि *m. T.* eines Werkes.

चन्द्रत्व *n.* Mondähnlichkeit.

चन्द्रपाद *m.* Mondstrahl.

चन्द्रप्रभ *m.* Mannsname; *f.* आ Frauenn.

चन्द्रबिम्ब *u.* चन्द्रमण्डल *n.* Mondesscheibe.

चन्द्रमस *m.* Mond, Gott des Mondes.

चन्द्रमास *m.* Mondmonat.

चन्द्रमुकुट *u.* चन्द्रमौलि (*auch °लिन*) *m.* = चन्द्रचूड.

चन्द्ररेखा *f.* Mondsichel.

चन्द्रलेखा *f.* *dass.*; *Frauenn.*

चन्द्रवंश *m.* das Mondgeschlecht.

चन्द्रवन्तं mondhell; *f.* चन्द्रवती *Frauenn.*

चन्द्रवपुस् mondgestaltig o. -schön.

चन्द्रवर्णं von glänzender Farbe, licht.

चन्द्रशाला *f.* Mondzimmer (*auf dem Dache*).

चन्द्रशेखर *m.* = चन्द्रचूड; *Mannsname.*

*चन्द्रसंज्ञ *m.* Kämpfer.

चन्द्रसरस् *n.* Mondsee (*mythisch*).

चन्द्रसिंह *m. N.* eines Fürsten.

चन्द्राशु *m.* Mondstrahl.

चन्द्रापीड *m.* = चन्द्रचूड.

चन्द्रार्ध *m.* Halbmond.

चन्द्रिन् golden.

चन्द्रेदय *m.* Mondaufgang.

चपल beweglich, rührig, schwankend, flüchtig, unstet, leichtfertig; *f.* आ *N.* eines Metrum; *n. adv.* flink, rasch.

चपलगण *m.* leichtfertige Schar, Plagegeister.

चपलता *f.* (*u.* °त्व *n.**) Lebhaftigkeit, Leichtsin, Übereilung.

चपेट *m.* Schlag mit der flachen Hand (*auch f.* आ *u.* ई).

चम्, चामति *u.* चमति schlürfen. आ einschlürfen (*Wasser*), sich den Mund ausspülen. *p.p.* आचान्त *act. u. pass.*

चमत् *Adv.*, *nur mit कर्* einen Ausruf des Staunens ausstoßen o. Staunen erregen; *p.p.* चमत्कृत erstaunt; stolz, hochmütig.

चमत्करण *n.*, °कार *m.*, °कृति *f.* das Staunen, die Überraschung.

चमन *n.* das Schlürfen.

चमर *m.* Yak (*f.* ई -weibchen); *m. n.* Wedel (*aus dem Schweife des Yak*).

चमस *m.* Trinkschale, Becher.

चमू *f.* Boden der Somapresse, Schüssel, Schale; Heer (*von best. Größe*).

चमूनाथ, चमूप, °पति, °पाल *m.* Heerführer.

चम्य *m. N. eines alten Helden; f. आ N. einer Stadt.*

चम्यक *m. N. eines Baumes, n. der Blüte dess.; f. आ N. einer Stadt.*

चम्यकवती *f. N. eines Waldes u. einer Stadt.*

चम्यावती *f. = चम्या.*

चम्य *f. eine best. (aus Prosa u. Versen gemischte) Stilgattung.*

चय *m. Schicht, Masse, Haufen, Menge.*

चयन *n. das Schichten; die Schicht, der Aufwurf.*

चर, चरति (०ते) sich bewegen, gehen,

fabren mit (*Instr.*), herumstreichen;

wandern durch, entlang o. nach (*Acc.*);

durchforschen, auskundschaften (*nur*

p.p. चरित); sich verhalten, verfahren

mit (*Instr. o. Loc.*), etwas (*Adj., Ger.*

o. Adv.) dauernd thun o. sein; betreiben,

vollziehen, halten, beobachten, ausüben,

bewirken, hervorbringen (*Acc.*); zu sich

nehmen, verzehren, fressen (*Acc.*),

weiden, pasci (*absol. o. mit Acc.*). *p.p.*

चरितं (*s. bes.*) u. **चीर्णं**. *Caus. चारंयति* in

Bewegung setzen; herumgehen-, weiden

o. fressen lassen; jemd. etwas thun lassen

(2 *Acc.*) **अधि** wandeln auf o. über —

hinweg (*Instr.*). **अनु** nachwandeln,

durchstreifen; *Caus. durchstreichen o.*

durchforschen lassen von (*Instr.*).

अन्तरं wandeln zwischen o. durch, sich

befinden in (*Acc., Loc. o. Gen.*). **अप**

abgehen, fehlen; sich vergehen. **अभि**

sich vergehen gegen (*Acc.*), jemd. be-

zaubern, umstricken (*Acc. o. Dat.*).

अव herabkommen von (*Abl.*). **आ**

herankommen, sich nähern (*Acc.*), be-

treten, besuchen, gebrauchen, anwenden,

behandeln, verfahren, thun, ausüben, voll-

bringen; aufstellen, vorschreiben (*g.*).

आचरित u. **०तव्य** *s. bes.* — **समा** verfahren,

handeln, thun, begehen, vollbringen.

उद् aufgehen (*Sonne*), sich erheben,

ertönen; den Leib entleeren; aus-

sprechen (*bes. Caus.*). **उप** herzutreten,

bedienen, aufwarten, behandeln (*Krank-*

heit); **अनुतेन** belügen. **निस्** u. **विनिस्**

hervorgehen, -kommen. **परि** umher-

wandeln, bedienen, aufwarten. **प्र** hervor-

treten, vorschreiten, vorgehen, ver-

fahren, ausüben, thun, vollbringen.

वि auseinandergehen, sich öffnen, her-

vorkommen, sich hinaus verbreiten,

ausziehen, ins Feld rücken, umher-

streichen, durchwandern, wandeln, sich

auf halten, leben, verfahren, handeln,

thun, vollbringen; fehlgehen, sich ver-

sehen, ausschweifen. *Caus. gehen o.*

laufen lassen, fehlgehen lassen *d. h.*

verführen; in Gedanken hin- und her-

bewegen, durchdenken, prüfen, erwägen,

überlegen, anzweifeln; *p.p. विचारित*

zweifelhaft. **सम्** zusammenkommen,

sich bewegen, gehen, treten. **अनुसम्**

zusammeneilen nach.

चर sich regend, beweglich (*opp. स्थावर*),

Tier (*opp. Pflanze*); gehend, wandelnd

nach, lebend in, ausübend, vollziehend

(—०); *m.* Späher; *f.* **चरा** Beweglichkeit.

चरक *m.* Wanderer, *bes.* Brahmanen-

schüler, Späher; *N. einer vedischen*

Schule u. eines alten Arztes.

चरकाध्वर्यु *m.* ein Priester der Caraka.

चरण *m. n.* Fuß; *m. Pl.* (—०) die Füße

des —, *d. h.* der ehrwürdige —; die ve-

dische Schule; *n.* das Gehen, der Gang,

die Bahn, Wandel (*bes. guter*), Ver-

fahren, Thätigkeit; Begehung (*r.*),

Übung, Vollbringung.

चरणन्यास *m.* das Niedersetzen der Füße,

Auftreten.

चरणपतन *n.*, **०पात** *m.* Fußfall.

चरणराग *m.* Fußschminke.

चरणविधिप *m.* Fußtritt.

चरणव्यह *n. T. eines Werkes.*

चरणसंस्कार *m.* Fußschmuck.

चरखुं beweglich.

चरंथ *dass.; n.* Gang, Weg, Regsamkeit

(*bes. Dat. als Inf.*).

चरमं der letzte, äußerste, unterste, ge-

ringste.

चरंथी (*Dat. Inf.*) zu gehen.

1. **चराचरं** beweglich, laufend.

2. चराचर beweglich und unbeweglich, was steht und geht, Tiere und Pflanzen.
 चरितं *n.* (s. चर्) das Gehen, der Gang, Weg, Wandel, das Treiben, Benehmen, die Thaten, Abenteuer.
 चरितपूर्वं zuvor vollzogen.
 चरितवे (*Dat. Inf.*) zu gehen.
 चरितव्रत der sein Gelübde erfüllt hat.
 चरितार्थ *Adj.* verrichteter Sache, befriedigt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 चरित्र *n.* Fufs, Bein (*m.*); auch = चरित.
 चरिष्णु beweglich, wandernd, unстет.
 चरु *m.* Kessel, Topf; Opferspeise.
 चर्कृति *f.* Ruhm, Preis.
 चर्कृत्य ruh-, preiswürdig.
 चर्च, *Caus.* चर्चयति wiederholen (*bei der Recitation*); *p.p.* चर्चित wiederholt; überzogen, bedeckt mit (—°); *n.* Überzug (*von Salbe*).
 चर्चा *f.* Wiederholung (*bei der Recitation, auch चर्चन n.*); Einreibung, Überzug (*von Salbe u. dgl.*); das Durchdrungen-sein von, Denken an, Besorgung von (*Gen. o. —°*).
 चर्चरिका *u.* चर्चरी *f.* ein best. Gesang- o. Musikstück (*wohl eine Art Marsch*).
 चर्त, चृतति binden; *p.p.* चृत्त. *Mit वि* auflösen, öffnen, stellen (*Schlingen*); *p.p.* विचृत्त.
 चर्पट flach, abgeplattet.
 चर्म (—°) = चर्मन्.
 चर्मकार *m.* Schuhmacher (*best. Kaste*).
 चर्मकारिन् *m.* dass.
 चर्मज ledern.
 चर्मण्य *n.* Lederzeug.
 चर्मन् *n.* Haut, Fell, Leder, Schild.
 चर्ममय, *f.* ई ledern.
 चर्मिन् in ein Fell gehüllt; Schildträger.
 चर्च्य zu thun, zu üben. *f.* आ das Wandern, Verfahren, Üben, Vollziehen; Betragen, Wandel, Frömmigkeit.
 चर्व, *Caus.* चर्वयति zerkaue, benagen; *p.p.* चर्वित.
 चर्वण *n.* das Kauen; Schlürfen, Kosten (*auch f. आ*).

चर्षणिं rührig, thätig; *f. Pl.* Menschen, Leute, Volk.
 चर्षणिप्रा Menschen sättigend o. nährend.
 चर्षणीधृत् Menschen erhaltend; °धृति *f.* -erhaltung.
 चर्षणीसह Menschen beherrschend.
 चल, चलति (°ते) in Bewegung kommen, sich rühren, zittern, schwanken; aufbrechen, fortgehen, weichen, verstreichen, sich entfernen; abfallen von (*Abl.*); *p.p.* चलित *s. bes.* — *Caus.* चलयति *u.* चालयति anstossen, aufrütteln, anfangen, in Bewegung setzen, aufregen, erschüttern; abbringen von, vertreiben aus (*Abl.*). — उद् aufbrechen, sich entfernen, sich erheben von (*Abl.*).
 प्र sich fortbewegen, hinziehen nach (*Acc.*). *Caus.* प्रचलयति bewegen. वि sich hinundherbewegen, sich entfernen von (*Abl.*). *Caus.* विचालयति aufregen, aufrütteln. सम् in Bewegung geraten; *Caus.* संचालयति hin- und herbewegen.
 चल sich bewegend, flatternd, wankend, flüchtig, unстет, wandelbar; *m.* das Schwanken, Beben (*auch °ता f., ल n.*); Wind.
 चलचित्त wankelmütig; *n.* Wankelmut (*auch °ता f.*).
 चलन beweglich, schwankend; *n.* das Schwanken, Zittern, Bewegung; Thätigkeit, Funktion (*ph.*); das Weichen, Ablassen von (*Abl.*).
 चलाचल beweglich, unbeständig; vergänglich und unvergänglich.
 चलात्मन् wankelmütig, flatterhaft.
 चलित (*s. चल*) zitternd, wankend, aufgebrochen; *n.* das Hinundhergehen.
 चय्य *n.*, आ *f.* eine Art Pfeffer.
 चषक Trinkgeschirr, Becher.
 चषाल *n.* der Rüssel des Ebers, der Knauf des Opferpeilers.
 चाक्रिक *m.* Kärner, Töpfer, Ölmüller.
 चाक्षुष, *f.* ई Augen-, Gesichts-
 चाक्ष्म langmütig, gnädig, zufrieden.
 चाञ्चल्य *n.* Flatterhaftigkeit.
 चाट *m.* Betrüger, Wahrsager.

चाटु *m. n.* Freundlichkeit, Artigkeit.
 चाटुकार Artigkeiten sagend, Schmeichler..
 चाणक्य aus Kichererbsen gemacht; *m.*
N. eines Ministers.
 चाणूर *m. N. eines mythischen Ringers.*
 चाण्डाल *m.* = चण्डाल.
 चातक *m.* der Cataka (*Art Kuckuck, der angebl. nur von Regentropfen lebt.*)
 चातकाय, *p.p.* ०यित den Vogel Cataka vorstellen.*
 चातन (—०) verscheuchend.
 चातुर्मास्यं *n.* Viermonatsopfer (*r.*).
 चातुर्य *n.* Gewandtheit, Anmut.
 चातुर्वर्ख्यं *n.* die vier Kasten.
 चातुर्विद्य mit den vier Veden vertraut (*auch ०वैद्य*); *n.* die vier Veden.
 चातुर्होत्र von den vier Hauptpriestern dargebracht; *n.* ein solches Opfer.
 चातुश्चास्य für vier zum Essen ausreichend.
 चात्र *n.* Spindel (*bes. zum Feuermachen*).
 चान्स् *das Partic.-Suffix àna (g.).*
 चान्द्र (*f. ई*), ०क, ०म *u.* ०मसं (*f. ई*) Mond-
 चान्द्रव्रतिक nach Art des Mondes ver-
 fahrend, mondähnlich.
 चान्द्रायण *m.* Mondbeobachter; die Mond-
 kasteiung (*r.*).
 चाप *m.* Bogen.
 चापगुण *m.* Bogensehne.
 चापयष्टि *f. dass., auch blos* Bogen.
 चापल *u.* चापल्य *n.* Beweglichkeit, Eile,
 Flatterhaftigkeit, Leichtsin.
 चापवेद *m.* Bogenkunde.
 चापाधिरोपण *u.* चापारोपण *n.* das Be-
 sehen *o.* Spannen des Bogens.
 चापिन् mit einem Bogen bewaffnet.
 चामर vom Yak herkommend; *n.* Wedel
 (*aus dem Schweife des Yak*).
 चामीकर *n.* Gold; ०मय, *f. ई* golden.
 चामुण्ड *m. N. eines Schriftstellers; f. आ*
eine Form der Durgā.
 चाय, चायति, ०ते bemerken, wahrnehmen;
 schauen, verehren.
 चायुं Ehrfurcht bezeugend.
 चार *m.* Gang, Lauf; Späher, Kundschafter.
 चारक erfahrend (—०); *m.* Späher, Kund-
 schafter.

चारचक्षुस् *n.* ein Späher als Auge; *Adj.*
 einen Sp. a. A. benutzend (*auch चारदृष्ट*
u. चारिचण).
 चारण schulmäßsig, zu derselben Schule
 gehörig. *m.* reisender Schauspieler;
 himmlischer Sänger; Späher, Kund-
 schafter. *n.* das Weidenlassen, Hüten.
 चारथ wandernd.
 चारितार्थ *n.* Erreichung des Zweckes.
 चारित्र *u.* चारित्र्य *n.* (guter) Wandel.
 चारिन् beweglich; (—०) sich bewegend
 in *o.* nach, lebend in *o.* von, handelnd wie,
 ühend, tuend; *m.* Fußsoldat, Späher.
 चारु angenehm, gefällig, lieb, schön;
n. adv. Abstr. चारुता f., चारुत्वं n.
 चारुगीति *f. N. eines Metrums.*
 चारुदत्त *m. Mannsname.*
 चारुनेत्र schönäugig.
 चारुप्रतीक von schönem Aussehen.
 चारुरूप von schöner Gestalt.
 चारुलोचन schönäugig.
 चारुहासिन् lieblich lächelnd.
 *चारिचक्य *n.* das Eiureiben des Körpers.
 चार्मिक ledern.
 चार्य *n.* Späherei, Kundschafterei.
 चार्वाक *m. N. eines materialistischen Phi-*
losophen und seiner Anhänger.
 चाल *m.* das Wackeln.
 चालन *n.* das Bewegen, Wedeln, Schütteln;
f. ई Sieb, Seihe.
 चाल्य zu bewegen; abzulenken.
 चाष *m.* der blaue Holzhäher.
 1. चि, चिन्नाति, चिनुते (चिति, चयति,
 चिन्वति) sichten, sammeln, einsam-
 meln, beschütten, bedecken mit; *p.p.*
 चितं bedeckt, besät mit (*Instr. o. —०*).
Pass. चीयते zunehmen, gedeihen.
 अधि aufschichten, aufbauen. अप ab-
 lesen, einsammeln; *Pass.* herunter-
 kommen, abnehmen; *p.p.* अपचित mager,
 dünn. अव ablesen, einsammeln (*etwas
 von — 2 *Acc.*). आ *u.* समा anhäufen,
 bedecken, überschütten. उद् ablesen,
 einsammeln. समुद् *dass.;* hinzufügen.
 उप *u.* समुप ansammeln, aufhäufen;
Pass. zunehmen; *p.p.* उपचित *u.*

- समुपचित reichlich. नि, *p.p.* निचित aufgeschichtet; reichlich versehen, bedeckt mit, voll von (*Instr. o. —°*). परि aufschichten; *Pass.* sich vermehren; *p.p.* angehäuft, vermehrt, verstärkt. प्र einsammeln, vermehren; *Pass.* zunehmen. *p.p.* angehäuft, bedeckt mit (*Instr. o. —°*). वि auslesen, sondern, verteilen. सम् aufschichten, sammeln; संचित geschichtet, gehäuft, voll (*—°*).
2. चि, चिकिति, चिनाति, चिनुते (चयते) bemerken, wahrnehmen, aufsuchen, durchforschen. नि bemerken, wahrnehmen; *p.p.* निचितं sichtbar. निस् erwägen, feststellen, entscheiden; *p.p.* निश्चित bestimmt, entschieden (*act. u. pass.*), entschlossen zu (*—°*); *n. adv.* sicher, gewiss. विनिस् *dass., auch p.p.* विनिश्चित. — परि untersuchen, finden, entdecken, erkennen; *p.p.* परिचित bekannt, gewohnt (*pass.*). वि untersuchen, suchen, unterscheiden, sondern, zählen (*vgl. विचेय*).
3. चि, चयते strafen, rächen, sich rächen an (*Acc.*).
- चिकित् *u.* चिकिति wissend, kundig.
चिकितुं augenfällig.
चिकित्वेस् *s. 1.* चित्.
चिकित्स् *s. 1.* चित्.
चिकित्सक *m.* Arzt.
चिकित्सन *n.*, चिकित्सा *f.* ärztliche Behandlung, Heilung.
चिकीर्ष *s. 1.* कर्.
चिकीर्षा das Verlangen zu thun, das Trachten nach (*Gen. o. —°*).
चिकीर्षित *n.* das Verlangen, die Absicht.
चिकीर्षु zu machen *o.* zu thun beabsichtigend, trachtend nach (*Acc. o. —°*).
चिकुर *m.* Haar.
चिकण्य *glatt, fettig.*
चिक्यान *s. 2.* चि.
चिञ्चिक *m.* Art Vogel.
चिञ्च = 1. चि (*g.*).
चिञ्चा *f.* Tamarinde.
1. चित्, चेतति, °ते bemerken, erblicken, wahrnehmen, beachten; erscheinen,

sich zeigen; verstehen, begreifen, wissen; wünschen, begehren; *p.p.* चित्त *s. bes. — Perf. चिकेत oft als Praes.* ich weiß; *Partic. चिकित्वेस्* beachtend, begreifend; aufmerksam, kundig, weise. *Caus. चेतयति, °ते u. चितयति* aufmerken machen, erinnern, unterweisen, belehren; aufmerken, beachten (*Med.* denken, wissen, sich erinnern); erscheinen, sich auszeichnen, glänzen. *Des. चिकित्सति (°ते)* beabsichtigen, sorgen für, ärztlich behandeln, heilen. *Intens. चैकिते* sich zeigen, erscheinen, glänzen; *bes. Part. चैकितत् u. चैकितान.* — आ merken, wahrnehmen. वि wahrnehmen, unterscheiden, erkennen, wissen; *Med.* sich zeigen, sichtbar sein.

2. चित् *f.* Intellect, Geist.

चित (*s. 1. चि*) *f.* आ Schicht, Holzstofs, Scheiterhaufen; *n.* Gebäude.

चिताग्नि *m.* Feuer des Scheiterhaufens.

चिताधूम *m.* Rauch vom Scheiterhaufen.

1. चिति *f.* = चिता.

2. चिति *f.* Verständnis, Intellect, Geist.

चित्त (*s. 1. चित्*) gedacht, begehrt; *n.* das Aufmerken, Denken, Bewusstsein, Vernunft, Geist, Gefühl, Absicht, Wille, Herz; *adj. (—°)* an—denkend.

चित्तखेद *m.* Herzeleid, Gram.

चित्तचौर *m.* Herzensdieb.

चित्तनाथ *m.* Herzensgebieter.

चित्तभ्रम *m.*, चित्तभ्रान्ति *f.* Geistesverwirrung.

चित्तवन्त *verständlich, klug, gefühlvoll.*

चित्तविकार *m.* Gemütsstörung.

चित्तवृत्ति *f.* Gemüts-, Geistesstimmung.

चित्तानुवर्तिन् *willfahrend (Gen. o. —°).*

चित्तानुवृत्ति *f.* Willfahung, Ergebenheit.

1. चित्ति *f.* Verstand, Gedanke, Absicht.

2. चित्ति *f.* Geknister.

चित्तिन् *verständlich.*

चित्तिय was geschichtet *o.* aufgebaut wird; *m.* Feuer; *f.* आ das Schichten, Aufbauen.

चिच्च in die Augen fallend, hell, glänzend,

bunt, mannigfaltig; qualifiziert (*j.*); herrlich, wunderbar. *n.* Glanz, Geschmeide, Schmuck, Bild, Malerei; Wunder.

चित्रक *n.* Zeichen (*adj.* — ° kenntlich an); Bild, Gemälde.

चित्रकर *m.* Maler (*best. Kaste*).

चित्रकर्मन् *n.* (das Schmücken, Ausputzen*); Malerei, Gemälde.

चित्रग *u.* **चित्रगत** auf einem Bilde befindlich, gemalt.

चित्रगृह *n.* gemaltes o. Bilderhaus.

चित्रग्रीव *m.* Bunthals (*N. eines Taubenkönigs in der Fabel*).

चित्रन्यस्त aufs Bild gebracht, gemalt.

चित्रपट *u.* °पट्ट *m.* Bild, Gemälde.

चित्रपरिचय Kenntnis in Schmuck o. Malerei.*

चित्रफलक (*m. n.**) Tafel, Gemälde (°गत auf die Tafel aufgetragen, gemalt*).

चित्रभानु hellstrahlend; *m.* Feuer.

चित्र्य, °यति bunt machen, zeichnen; *p.p.* चित्रित bunt, gezeichnet.

चित्ररथ einen glänzenden Wagen habend; *m. männl. Name*.

चित्रराति *u.* **चित्रराधस्** herrliche Gaben gewährend.

चित्रलिखन *n.* Malerei.

चित्रलिखित gemalt.

चित्रलेखा *f.* Bild; *weibl. Name*.

चित्रवन्त gemalt o. mit Bildern geschmückt.

चित्रवर्ति *u.* °का *f.* Malpinsel.

चित्रशाला (*u.* °शालिका*) *f.* Bildersaal.

चित्राशखण्डिन् (glänzende Haarbüschel tragend) *m. Pl. Bein. der mythischen sieben Weisen*.

चित्रश्रवस्तम hochrühmlich.

चित्रसेन mit glänzendem Speer versehen; *m. männl. Name*.

चित्राङ्ग (buntgliedrig) *m. N. einer Antilope*.

चित्राङ्गद mit glänzenden Armbändern geschmückt; *m. männl. Name*.

चित्रार्पित gemalt.

चित्रित *s.* चित्र्य.

चिची कर् zum Bilde machen.

चिचीय, °यति erstaunen.

चित्र्य funkelnd.

चिद् *Adv.* sogar, selbst, auch; *mit Neg.* nicht einmal (*sp. meist nur verallgemeinernd nach Interrog.*).

चिन्त, **चिन्तयति**, °ते sinnen, denken an, sorgen für (*Acc., beim Pass. Nom.*), bedenken, beachten, beherzigen, befolgen. *Part.* **चिन्तयान** = **चिन्तयमान**; *p.p.* **चिन्तित** *s. bes.* — **अनु** = *Simpl.* परि hinundherschauen, überlegen. **वि** unterscheiden, wahrnehmen, nachsinnen. **सम्** bedenken, überlegen, ersinnen.

चिन्तन *n.* das Sinnen, Denken, die Sorge um (*Gen. o. —°*).

चिन्तनीय zu denken, zu ersinnen.

चिन्तयितव्य für den zu sorgen ist.

चिन्ता *f.* das Sinnen; Gedanke an, Sorge um (*Gen., Loc. o. —°*).

चिन्तापर in Nachdenken versunken.

चिन्तामणि *m.* etwa der Stein der Weisen; *T. mehrerer Werke*.

चिन्तामोह *m.* Sinnesbethörung.

चिन्तित (*s.* चिन्त) gedacht, überlegt; *n.* Gedanke, Absicht, Sorge.

1. **चिन्त्य** zu denken, zu erwägen, bedenklich, fraglich.

2. **चिन्त्य** = **चिन्तयित्वा** (*s.* चिन्त).

चिन्त्य geistig.

चिन्त्यात्र *adj.* reiner Geist.

चिपिट abgestumpft, platt.

चिबुक *n.* Kinn.

चिरं lang (*Zeit*); *n.* Verzögerung; *auch adv.* lange, lange her, zu lange; langsam (*Compar.* चिरतरम्, *Superl.* °तमम्).

चिरं कर् lange machen, säumen. **चिर** (°—), *Instr., Dat., Gen., Abl. u. Loc.* (erst) nach langer Zeit, spät, endlich.

चिरकार, °कारि *u.* °कारिन् saumselig. *Abstr.* °कारिता *f.*, °त्व *n.*

चिरकाल *m.* eine lange Zeit.

चिरकृत lange gethan.

चिरक्रमेण *adv.* langsam, gemächlich.*

चिरजीविन् lange lebend.

चिरदृष्ट endlich gesehen.*

चिरन्तन alt, antik; *Pl.* die Alten.

चिरमित्र *n.* ein alter Freund.

चिरय्, °यति (°ते) zögern, säumen.
 चिररात्र lange Zeit o. Dauer.
 चिरवेला *f.* späte Zeit o. Stunde.
 चिराय्, °यति *u.* °ते = चिरय्; *p.p.* चिरायित.
 चिरायुष लanges Leben verleihend.
 चिरायुस् langlebig.
 चिरि *m.* Papagei.
 चिरोषित lange verweist gewesen.
 चिभेट *m.*, ई *f.* Art Gurke.
 चिभिट *n.*, आ *f.* *dass.*
 चिल्लि *m.* Art Raubvogel; *f.* (auch चिल्ली) Art Gemüse.
 चिह्न *n.* Zeichen, Merkmal; *adj.* (—°) = चिह्नित, *s. folg.*
 चिह्नय्, °यति zeichnen, kennzeichnen; *p.p.* चिह्नित gezeichnet, kenntlich gemacht.
 चीति *f.* das Sammeln.
 चीत्कार *m.* Geschrei, Lärm.
 चीकृत *n.*, चीकृति *f.* *dass.*
 चीन *m. Pl.* die Chinesen.
 चीनाम्बुक *n.* Seidenzeug, seidenes Tuch.
 चीर *n.* ein Streifen Bast o. Zeug; Fetzen, Lumpen; *f.* ई Grille, Heimchen.
 चीरवसन *u.* चीरवासस् in Bast o. Lumpen gekleidet
 चीरिका *f.* eine geschriebene öffentliche Bekanntmachung.
 चीरिन् = चीरवसन.
 चीर्ण *s.* चर्.
 चीर्णव्रत der sein Gelübde ausgeführt hat.
 चीवर *n.* Bettlerkleid. °वन्त् ein B. tragend.
 चुक्र Fruchtessig; Sauerampfer.
 चुच्चु *u.* चुच्चू *m. f.* Art Gemüse.
 चुट्, चोटयति mit आ kratzen.
 चुच्चु gewohnt an; *m.* best. Mischlingskaste.
 चुण्टी *f.* Brunnen.
 चुद्, चौदति, °ते antreiben, schnell herbeischaffen; *Med.* sich beeilen. *Caus.*
 चौदयति (°ते) treiben, anfeuern, anreizen, drängen, beschleunigen, erregen, fördern, schnell herbeischaffen. अभि, प्र *u.* सम् *Caus.* antreiben, anreizen.
 चुप, चोपति sich bewegen, rühren.
 चुबुक *n.* Kinn; Altarspitze.

चुम्बु, चुम्बति, °ते küssen, unmittelbar berühren. परि *dass.*
 चुम्बन *n.* Kuss.
 चुम्बिन् (—°) unmittelbar berührend.
 चूर्, चोरयति, °ते stehlen, bestehlen.
 चुरादि *m. Pl.* cur und Genossen (*g.*).
 चुलुक *m. n.* Handvoll, Mundvoll, Schluck.
 चुलुकय्, °यति verschlucken, genießen.
 चुल्ल तriefend (*Augen*).
 चुल्ली *f.* Kochofen; dreifache Halle.
 चुचुक stammelnd; *n.* Brustwarze.
 चुड *m.* Wulst (an Ziegeln); das Haarverschneiden (*r.*); *f.* चुडा Scheitelhaarbüschel; auch = *m.* (*r.*); Spitze.
 चुडाकरण *u.* चुडावर्मन् = चुडा (*r.*).
 चुडामणि *m.* Scheitel-, Stirnjuwel; *Mannsname*; Büchertitel.
 चूत *m.* Mangobaum.
 चूतमञ्जरी *f.* Mangoknospe.*
 चूतलतिका *f.* Frauennamen.
 चूतशर *m.* der Mangopfeil (*des Liebesgottes*).
 चूर्, चूरयति stehlen.
 चूर् *m.* Art Wurm.
 चूर्ण fein gerieben, feinkörnig; *m. n.* feiner Staub, Mehl, Pulver. *Abstr.* °ता *f.*
 चूर्णन *n.* das Zerreiben, Zermahlen.
 चूर्णय्, °यति zerreiben, pulverisieren, zermahlen; *p.p.* चूर्णित.
 चूर्णी कर = vor.
 चूर्णीकरण *n.* = चूर्णन.
 चूलक (*adj.* —°) Schopf; *f.* चूलिका Hahnenkamm; Spitze, Gipfel.
 चूह *m.*, *f.* ई Kochofen.
 चूष् सieden, wallen; *Caus.* चूषयति aufsaugen. निस् aussaugen.
 चूषण *n.* das Saugen (*des Blutegels*).
 चैकितत् *u.* चैकितान *s.* 1. चित्.
 चैट *m.*, ई *f.* Diener, -in, Sklave, Sklavin.
 चैटक *m.*, चैटिका *f.* *dass.*
 चैतन (*f.* चैतनी) erscheinend, sichtbar, ansehnlich; wahrnehmend, verständig. *f.* चैतना Bewusstsein, Verstand. *n.* Wahrnehmung, Erscheinung, Bewusstsein, Geist. *Abstr.* चैतनता *f.* °त्व *n.*
 चैत्तर *m.* Rächer.

चैतस *n.* Erscheinung, Einsicht, Bewusstsein, Geist, Herz, Wille, Phantasie.

चैतिष्ठ (*Superl.*) sehr ansehnlich *o.* glänzend; sehr aufmerksam *o.* wachsam.

चैतु *m.* Absicht, Sorge.

चैतौमुख dessen Mund Einsicht ist.

चैत्र *u.* **चैत्र** *m.* Beobachter, Wächter.

चैत्र्य zu merken, wahrnehmbar.

चैद् (*aus च u. इद्*) und, auch; wenn, oft nach इति *elliptisch* wenn so, in diesem Falle; न चैद् (**चैत्र**) oder नो चैद् wenn nicht, beides oft *elliptisch* = sonst. *Pleon. auch यदि चैद् = चैद्.*

चैदि *m.* *Pl.* Volksname.

चैय zu schichten, zu sammeln.

चैह thätig, fromm.

चैष्ट, **चैष्टति**, **०ते** sich regen, zappeln, sich abmühen, geschäftig sein, etwas betreiben (*Acc.*); *p.p.* **चैष्टित** *s. bes.* — *Caus.* **चैष्टयति** in Bewegung setzen, antreiben. **आ** thun, vollbringen. **वि** sich regen, abmühen, sträuben; thätig sein, sich benehmen, ausführen. *p.p. s. bes.* **सम्** unruhig sein, sich bewegen, verfahren.

चैष्ट *n.* Bewegung, das Gebahren, Thun und Treiben.

चैष्टन *n.*, **चैष्टा** *f.* *dass.*; das Vollbringen, Thun.

चैष्टित *n.* (*s.* **चैष्ट**) = **चैष्ट**.

चैतन्य *n.* Bewusstsein, Geist, Seele.

चैतन्यचन्द्रोदय *m.* (Mondaufgang der Erkenntnis) *Titel eines Dramas.*

चैत्त gedacht, intellectuell (*ph.*).

1. **चैत्र्य** *m.* die individuelle Seele.

2. **चैत्र्य** auf den Scheiterhaufen bezüglich; *m. n.* Grabmal, Tempel; *auch = folg.*

चैत्र्यतरु *m.* ein geheiligter Baum.

चैत्र्यद्रुम *u.* **चैत्र्यवृक्ष** *m.* *dass.*

चैत्र *m.* *N.* eines Frühlingsmonats; *Mannsn.*

चैत्रविभावरी *f.* Caitra- (*s. vor.*) *d. i.* Frühlingsnacht.

चैत्र *m.* *Patron.* zu **चैदि**.

चैल *m.* Kleidermotte; *n.* = **चैल**.

चैलधाव *m.* Wäscher.

चैक *n.* Art Wurzel.

चैक reinlich.

चैच *n.* Art Zimettrinde.

1. **चैद** *m.* Antreibwerkzeug, Peitsche.

2. **चैद** antreibend, fördernd.

चैदक *dass.*

चैदान *dass.*; *f.* **आ** *u. n.* das Treiben, die Aufforderung, Anweisung, Vorschrift.

चैदयित् *m.* Treiber, Förderer (*f.* ०चै).

चैदित् *m.* *dass.*; *Superl.* **चैदिष्ठ**.

चैर *u.* **चैरक** *m.* Dieb.

चैल *m.* Jacke, Wams; *Pl.* Volksname.

चैलमण्डल *n.* die Küste Koromandel.

चैष saugend (—०); *m.* Brennen, Hitze.

चैषण *n.* das Saugen.

चैत्र *u.* **चैत्र्य** = **चैत्र**.

चैड *n.* = **चूड** (*r.*).

चैर *m.* Dieb, Räuber (*f.* ई).

चैरशङ्कित् Diebe *o.* Räuber fürchtend.

चैरिका *f.* Diebstahl.

चैरीसुरतपञ्चाशका *f.* *T.* eines Gedichts.

चैर्य *u.* ०क *n.* Diebstahl.

चैल *n.* = **चूड** (*r.*).

चैवन (*sich*) bewegend, erschütternd, erschüttert; *m.* *Mannsn.*; *n.* Bewegung, das Kommen um (—०).

चैवान rührig, sich bewegend; *m.* *Mannsn.*

चैवन stürzend (*trans.*); *n.* das Vertreiben, Verjagen.

च्यु, **चैवते** (०ति) schwanken, sich rühren (*auch trans.* anrühren, bewegen; *bes.*

चैवम *u.* **चैच्युषे**, **अच्युच्युस**), fortgehen, -fliegen, herabfallen, sich entfernen von, vergehen, schwinden. *p.p.* **च्युत** ge-

sunken, verschwunden; gekommen um, entkommen, entratend, ohne (*Abl.*, —०

u. ०—). *Caus.* **चैवयति** (**चैवयति**)

erschüttern, vertreiben, jemd. um etwas bringen (2 *Acc.*). *Med.* sich bewegen, erzittern. **परि** herabfallen, entsinken

(*Abl.*). **प्र** sich fortbewegen, entfernen, abfallen von, entraten, verlustig gehen

(*Abl.*, *p.p.* *auch* —०). *Caus.* bewegen, erschüttern, abbringen von (*Abl.*).

अनुप्र hinten nachstürzen, nachfolgen (*Acc.*).

वि auseinandergehen; *p.p.* abgewichen von (*Abl.*).

1. च्युत (sich) bewegend (—°).
 2. च्युत, च्योतति träufeln.
 च्युति *f.* das Hervorkommen, Herausfließen,

Abfallen, Fehlschlagen, Sterben, Tod.
 च्योतन *anregend, fördernd; n.* Erschütterung;
 Bemühung, Unternehmen.

छ

- छगल *m.* Bock; *f.* Ziege.
 छटा *f.* Masse, Klumpen, Menge.
 छत्र *n.* Sonnenschirm (*des Fürsten*).
 छत्रधार *m.* Sonnenschirmträger. °त्व *n.*
 Amt des S.

छत्रवन्त *mit einem Sonnenschirm versehen.*
 छत्रवृक्ष *m. N. eines Baumes.*
 छत्तिन् = छत्रधार, Fürst.

1. छद्, *nur p.p.* छन्न bedeckt, verborgen, geheim; °— *u. n. adv., s. auch bes. Caus.*
 छादयति (°ते) bedecken, verhüllen, verbergen, geheim halten. अत्र *p.p.* bedeckt, verhüllt. आ *p.p. dass. Caus.* verdecken, verstecken, verhüllen. परि *p.p. u. Caus. = vor.* प्र *p.p.* bedeckt, verhüllt, versteckt, geheim; °— *u. n. adv. Caus. = vor.,* einhüllen (*Instr.*).
 सम् *p.p.* bedeckt, versteckt; *Caus.* bedecken, verstecken.

2. छद् *u. छन्द, छन्ति, छन्दति, छदयति (°ते) u. छन्दयति* scheinen, erscheinen, gefallen. उप jemand (*Acc.*) mit etwas (*Instr.*) anlocken, anziehen.

छद् *verhüllend (—°); m.* Decke, Hülle, Flügel, Blatt.

छदन *n. = vor. m.*

छदि *u. छदिन् (—°)* verhüllend.

छदिस् *n.* Decke, Dach.

छसन् *n. dass.,* Verhüllung, Verstellung, Schein, Betrug, Hinterlist. छस्य (°—) Schein-, verstellt.

छस्यरूपिन् *die Scheingestalt von (—°) tragend.*

छसिन् (—°) *dass.,* verkleidet als.

छन्द *s. 2. छद्.*

छन्द *u. छन्द* gefällig; *m.* Erscheinung, Lust, Gefallen, Wille. छन्देन *u. छन्दतस्* aus

eigenem Antrieb, nach Belieben; °— *oder mit Gen. (auch छन्दात्)* auf Antrieb, nach Willen des.

छन्दक *u. छन्दन* einnehmend, gewinnend.

छन्दःशास्त्र *n.* Metrik.

छन्दस् *n.* Lust, Verlangen, Ideal; Lied, heiliger Text, Veda (*g.*); Strophe, Metrum, Metrik.

छन्दसु *Adj.* liedartig, metrisch.

छन्दस्वन्त *verlangend.*

छन्दःसूत्र *n.* Sûtra über Metrik.

छन्दु *gefällig, angenehm.*

छन्दोग *m.* Sänger der (Sâman-)Lieder (*r.*).

छन्दोमञ्जरि *u. °री f. T. einer Schrift über Metrik.*

छन्दोमय (*f. ई**) = छन्दसु.

छन्दोवन्त *dass.**

छन्दोविचिति *f. T. einer Schrift über Metrik.*

छन्दोवृत्त *n.* Metrum.

छन्द्य *wohlgefällig.*

छन्न *n. (s. 1. छद्)* Decke, Versteck.

छर्द्, कृणक्ति *ausspeien, ausbrechen. Caus.*

छर्दयति *überlaufen lassen; ausbrechen, vomieren.*

छर्दन *emetisch; n.* das Erbrechen.

छर्दि *f.* Übelkeit, Erbrechen.

1. छर्दिस् *n.* Schirm, Schutz, Hort.

2. छर्दिस् *n.* Erbrechen.

छल *n. (m.)* Betrug, Hinterlist, Schein, Vorspiegelung, Täuschung. °— *u. Instr.* mit Hinterlist.

छलन *n.* das Betrügen, Täuschen.

छलय, °यति *täuschen, überlisten; p.p.*

छलित.

कलिक *n.* eine Art Tanzlied.

कवि *u.* (älter) क्वी *f.* Fell, Haut, Teint, Farbe, Schönheit, Glanz.

का, काति *zerschneiden*; *p.p.* कात *u.* कित्त. अत्र *abziehen*, *schinden*. प्र *schröpfen*; *p.p.* प्रच्छित्त.

1. काग *m.* Bock.

2. काग *Adj.* Bocks-.

कागल = *vor.* 1. *u.* 2.

कात्र *m.* Schüler. *Abstr.* °ता *f.*

कादक *verdeckend*, *verhüllend*.

कादन *n.* Bedeckung, Hülle, Schleier.

कादिन् (—°) = कादक.

कान्दस, *f.* ई *vedisch*, *archaistisch*; *metrisch*.

कान्देग्य *u.* °ब्राह्मण *n.* *T. eines Brâhmaņa.*

कान्देग्योपनिषद् *f.* *T. einer Upanishad.*

काय *beschattend*; *f.* आ *Schatten*, *Abbild* (*auch personif.*), *Glanz*, *Farbe*, *Schönheit*; *Schirm*, *Schutz*; *Übersetzung* (*aus dem Prâkrit ins Sanskrit*).

कायातरु *u.* कायाद्रुम *m.* ein *schattiger Baum*.

कायाद्वितीय *Schatten werfend* (*eig.* den *Sch.* als *zweiten d. i.* als *Begleiter habend*).

कायानाटक *n.* *Art Schauspiel (rh.).*

कायामय *schattenartig*.

कायावन्त *schattig*.

कायासंज्ञा *f.* die *Châyâ-* (*d. i.* *das Abbild der S. als*) *Samjñâ.*

कालिक्य *n.* *Art Gesang*.

किक्रर *m.* *Art Tier*.

किक्रा *f.* *das Niesen*.

किक्रार *m.* *Art Antilope*.

कित्त *s.* का.

1. क्दि, क्दिन्ति, क्दिन्ते (*क्दिन्ति*) *abschneiden*, *abhauen*, *spalten*, *einschlagen* (*ein Loch*), *abreißen*, *abnagen*, *trennen*, *ablösen*, *unterbrechen*, *vernichten*, *zerstören*, *tilgen* (*eine Schuld*). *Pass.* *zerbrechen*, *zerreißen*, *verschwinden*; *p.p.* क्दिन्. *Caus.* क्दियति *abschneiden*, *abhauen* (*lassen*). अन्त्र *abschneiden*. अत्र *p.p.* *unterbrochen*; *begrenzt*, *eingeschlossen von* (—°), *bestimmt*. उद् *ausschneiden*, *vertreiben*, *ausrotten*,

vernichten. *Pass.* *ausgehen*, *mangeln*.

परि *rings beschneiden*, *abgrenzen*, *genau bestimmen*, *beurteilen*, *erkennen*.

वि *zerreißen*, *spalten*, *trennen*, *unterbrechen*; *p.p.* विच्छिन्न *unterbrochen*, *getrennt*, *geteilt*, *vertilgt*. सम् *abschneiden*, *spalten*.

2. क्दि *abschneidend*, *spaltend*, *vernichtend* (—°); *f.* *das Abschneiden*, *Vernichten*.

क्दुर *leicht reißend*, *vergehend*; *vernichtend* (—°).

क्द्रं *zerrissen*, *durchlöchert*; *n.* *Loch*, *Öffnung*, *Zugang*, *Eintritt*; *Lücke*, *schwache Stelle*, *Gebrechen*, *Blöße*.

Abstr. क्द्रता *f.*

क्द्रिय, °यति *durchlöchern*; *p.p.* क्द्रित.

क्द्रिन् *löcherig*, *hohl*.

क्द्रिन् *s.* 1. क्दि.

क्द्रिमूल *an der Wurzel abgeschnitten*.

कुक्कु *m.* *Art Tier*.

कुक्कुन्दर *u.* °रि *m.* *Moschusratte*.

कुक्कुन्दर *m.*, °री *f.* *dass*.

कुट *u.* कुड, *Caus.* क्कुडयति, *p.p.* क्कुटित *abgeschnitten*.

कुबुक *n.* *Kinn*.

कुर, कुरयति (*क्कुरयति*) *bestreuen*, *überziehen*; *p.p.* कुरित *überzogen*, *bedeckt* mit (*Instr. o.* —°). वि *dass*.

कुरिका *u.* कूरिका *f.* *Messer*.

क्कक *gewandt*, *verschmitzt*.

क्ककक्ति *f.* *gewandte*, *doppelsinnige Rede*.

क्ककर् *m.* *Abschneider*, *Spalter*.

क्कक्य *abzuschneiden*, *zu spalten*.

क्कक *m.* *Abhauer* (—°); *Schnitt*, *Abschnitt* (*concr. u. abstr.*), *Stück*, *Teil*; *Absonderung*, *Entscheidung*, *Trennung*, *Vernichtung*, *Tilgung*, *Verlust*, *Schwund*, *Mangel*.

क्कक (—°) *abschneidend*.

क्ककन *zerschneidend*, *spaltend*, *tilgend*; *n.* *das Schneiden*, *Abschneiden*, *Abhauen*, *Zerbrechen*, *Vernichten*, *Entfernen*.

क्ककनीय = क्कक्य.

क्ककदि *s.* 1. क्दि.

क्ककदिन् = क्ककक.

हेय = हेतव्य.

हेलक *m.* Bock; *f.* हेलिका Ziege.

हेत्सीत *s.* 1. हिद्.

होटन *n.* das Abschneiden.

होटिका *f.* ein (mit der Hand geschlagenes) Schnippchen.

ज

ज (—०) geboren von, entstanden aus *o.* in, gemacht aus, gehörig zu, verbunden mit. *f.* जा Stamm; —० Tochter.

जहस *n.* Flügel.

1. जच्, जक्षति (जक्षति) essen, verzehren, *p.p.* जग्थं verzehrt, erschöpft.

2. जच् lachen (*nur Partic. जक्षत्*).

जक्षिवंस *s.* 1. जच्.

जगत gehend, beweglich, lebendig. *m. Pl.* die Menschen. *f.* जगती weibliches Wesen; Erde, Welt; *N. eines Metrums.* *n.* das Bewegliche, Menschen und (oder) Tiere; Erde, Welt; *Du.* Himmel und Unterwelt.

जगतीतल *n.* der Erdboden.

जगतीपति, ०पाल, ०भर्तृ *m.* Fürst.

जगत्कारण *n.* die Weltursache.

जगत्त्रय *u.* जगत्त्रितय *n.* das Weltendrei (Himmel, Erde u. Unterwelt).

जगत्पति *m.* Herr der Welt (*Bein. versch. Götter*).

जगत्प्रभु *m.* dass.

जगत्स्रष्टृ *m.* Schöpfer der Welt (*Brahman*).

जगत्स्वामिन् *m.* Weltherrscher; *Abstr. ०मित्व n.*

जगदण्ड *n.* das Weltei, Weltall.

जगदीश *m.* = जगत्पति.

जगदीश्वर *m.* dass.; Fürst, König.

जगद्गुरु *m.* Weltenvater (*Bein. versch. Götter*).

जगद्दीप *m.* Weltenleuchte, Sonne.

जगद्घातृ *m.* Weltenschöpfer (*Bein. versch. Götter*).

जगद्योनि *m.* Urquell der Welt (*desgl.*).

जगन्नाथ *m.* Weltenschützer (*desgl., auch Mannsname*).

जगन्मातरं *f.* Weltenmutter (*Bein. versch. Göttinnen*).

जगुरि führend (*Weg*).

जग्थं *s.* 1. जच्.

जग्धि *f.* das Verzehren, Genießen.

जग्ध्वाय *s.* 1. जच्.

जग्मि gehend, regsam; eilend zu (—०).

जग्धन *m. n.* Hinterbacke, Hinterteil, Schamgegend; *n.* Hinterteil (*eines Altares*), Hintertreffen, Nachhut.

जग्धनचपला *f.* geiles Weib; *N. eines Metrums*.

जग्धनेन (*Instr. adv.*) hinter (*vor Gen., vor u. nach Acc.*).

जग्धन्यु hinterst, letzt, spätest, niedrigst.

जग्धन्यज letztgeboren, jüngst.

जग्धि schlagend (*Acc.*).

जग्धि spritzend.

जङ्ग *m.* Mannsname.

जङ्गम gehend, beweglich, lebendig (*Abstr. ०त्व n.*); *n.* das Bewegliche, Lebendige.

जङ्गिडं *m. N. einer Pflanze*.

जङ्गा *f.* Bein, *bes.* der untere Teil des Beins.

जङ्गाबल *n.* Kraft der Beine, *d. i.* was die Beine thun können; Laufen, Flucht.*

जङ्गाल schnellfüßig.

जज *m.* Kämpfer.

जज्जानं *s.* जन्.

जज्जि sprossend, keimfähig.

जटा *f.* Haarflechte (*der Büßenden und Trauernden*).

जटाकलाप *m.* Haarzopf.

जटाचीरधर eine Haarflechte und ein Gewand von Baumrinde tragend.

जटाजुट *m.* Flechtenwulst.

जटाधर Flechten tragend; *m.* ein Büßler *o. Çiva*.

जटाधारिन् = *vor. Adj.*

जटाभार *m.* = जटाजुट.

जटाभारधर einen Wulst von Flechten tragend.

जटामण्डल *n.* Haarflechtenkranz.

जटायु *u.* ऋषि *m.* *N.* eines mythischen Geiers.

जटाल Flechten tragend.

जटिन *dass.*; *m.* ein Büfser *o.* Çiva.

जटिल = *vor.*; verworren, voll von (—°).

जठर *n.* Bauch, Mutterleib, Höhlung, Inneres.

जड kalt, starr, stumpf, einfältig, unbeseelt. *Abstr.* °ता *f.*, °ल *n.*

जडप्रकृति von einfältigem Wesen.

जडबुद्धि *u.* जडमति von einfältigem Sinn, dumm.

जडय्, °यति dumm, stumpf machen; *3. Pers. gesteigert* जडयतितराम्.

जडंशु *m.* Mond (Kühlstrahler).

जडात्मक *u.* °त्मन् kühl; einfältig.

जडाय्, °यते starr *o.* stumm sein.

जडिमन् *m.* Kälte.

जडी कर् starr machen, betäuben, für gefühllos halten; °भू starr, dumm werden.

जडीभाव *m.* Starrheit, Stumpfheit.

जतु *n.* Lack, Gummi.

जतुगृह *u.* °गेह *n.* das Lackhaus (*im Mahābhārata*).

जतुमुद्रा *f.* Lacksiegel.*

जतु *f.* Fledermaus.

जतु *m.* *Pl.* gewisse Knochen; *n.* Schlüsselbein.

जन्, जायते, °ति, älter जनति, °ते zeugen, gebären, hervorbringen, bewirken; erzeugt, geboren, hervorgebracht werden, entstehen, erscheinen, werden (*mit doppeltem Nomin. oder *Nom. u. Dat.*), sein, geschehen. *Der ältere Praes.-St. u. das Caus. जनयति °ते haben nur die trans. Bedeutungen.* — *p.p.* जातं (*s. auch bes.*) geboren (von *Loc.*, vor — *d. i.* — alt: —°), erzeugt (von *Instr. o. Abl.*, mit *Loc.*), entstanden, geworden aus (*Abl.*), eingetreten, geschehen, vorhanden, gegenwärtig. *Oft adj.* °— (*seltener* —°) mit geborenem, gewachsenem, vorhandenem — versehen,

—habend. अधि geboren werden, entstehen. अनु nach—, später geboren werden. अभि für etwas geboren werden *o.* bestimmt sein; *auch = Simpl. intr.*; *p.p. s. bes.* आ geboren werden; *p.p.* आजात herstammend. *Caus.* erzeugen, fruchtbar machen. उद् geboren werden, entstehen. उप hinzukommen, sich einstellen, (geboren) werden, entstehen, sein. *Caus.* erzeugen, verursachen, vollziehen. प्र geboren werden, entstehen, sich fortpflanzen durch *o.* in (*Instr.*), erzeugen mit (*Loc.*), gebären. *Caus.* zeugen. प्रति wiedergeboren werden. सम् geboren werden, sich ereignen, werden. *Caus.* zeugen, gebären, hervorbringen. अभिसम् *p.p.* entstanden.

जन *m.* Geschlecht, Stamm, Volk; Mensch, Person (*Sgl. auch collect.*); *oft* —° *in collect. u. indiv. Bed.*; अयं जनः *u.* एष जनः dieser Mensch (*für 1. u. 3. Pers.*). *f.* जना Geburt, Entstehung.

जनकं zeugend, bewirkend; *m.* Erzeuger, Vater; *Mannsname.*

जनकतनया *f.* die Tochter des Janaka (*Sītā*).

जनकसुता *u.* जनकात्मजा *f.* *dass.*

जनता *f.* Genossenschaft, Gemeinde; Volk, Menschheit.

जनदेव *m.* König, Fürst.

जनन, *f.* ई zeugend, hervorbringend (—°). *m.* Erzeuger, Schöpfer; *f.* Mutter; *n.* Geburt, Leben, Entstehung, Erzeugung, Hervorbringung.

जनपति *m.* König.

जनान्तर *n.* ein anderes, *d. i.* früheres Leben.

जननि *f.* = जननी, *s.* जनन.

जनपदं *m.* Land, Reich; Volk, *bes.* Landvolk (*auch Pl.*).

जनप्रवाद *m.* Gerede der Leute (*auch Pl.*).

जनमरक *m.* das Menschensterben, die Pest.

जनमार *m.*, °मारी *f.* *dass.*

जनमेजयं *m.* *Manns-*, *bes.* Fürstename.

जनयित् *m.* Erzeuger, Vater; *f.* °ची Mutter.

जनरव = जनप्रवाद.

जनराज् *u.* राजन् *m.* Menschenherrscher, König.

जनवाद *m.* = जनप्रवाद.

जन्स *n.* Geschlecht; *N.* einer best. Welt.

जनाधिप *m.* König, Fürst.

जनान्तिकम् *Adv.* zu einer Person, leise (*d.*).

जनापवाद *m.* üble Nachrede, Verleumdung.

जनारव *m.* = जनप्रवाद.

जनार्दन *m.* Bein. Vishnu-Kṛṣṇa's.

जनि *u.* जनी *f.* Weib, Gattin; Geburt, Entstehung. *Pl. bildl.* die Finger.

जनिकर्तृर्zeugend (*f. ०ची*); entstehend (*g.*).

जनितर् *u.* जनितर् *m.* Erzeuger, Vater; *f.* जनित्री Erzeugerin, Mutter.

जनित्र *n.* Geburtsstätte, Ursprung, Herkunft.

1. जनित्व nasciturus.

2. जनित्व *n.* Ehestand (*auch ०त्वन*).

जनिमन् *n.* Geburt, Ursprung, Geschlecht, Wesen, Art.

जनिमन्त् *u.* जनिवन्त् beweibt.

जनिष्ठ (*Superl.*) zeugungskräftig.

जनिष्ठ = 1. जनित्व.

जनी *s.* जनि.

जनुस् *n.* Geburt, Ursprung, Geschöpf, Werk. *Instr.* जनुषा von Geburt o. Natur.

जनेन्द्र, जनेश *u.* जनेश्वर *m.* König.

जन्तु *m.* Nachkomme, Geschöpf, Mensch (*Sgl. auch collect.*); Angehöriger, Diener; Gewürm, Ungeziefer.

जन्त्व = 1. जनित्व.

जन्मकाल *m.* Geburtszeit.

जन्मकृत् *m.* Erzeuger, Vater.

जन्मस्थान *n.* Geburtsstätte.

जन्मतस् *Adv.* der Geburt o. dem Alter nach.

जन्मद् lebengebend (*—०*); *m.* Vater.

जन्मदिन *n.* Geburtstag.

जन्मन् *n.* Geburt, Entstehung, Wiedergeburt, Leben; Ursprung, Geburtsstätte, Heimat; Geschöpf, Wesen, Geschlecht, Art, Natur.

जन्मप्रतिष्ठा *f.* Mutter.

जन्मभू *u.* ०मि *f.* Geburtsland, Heimat.

जन्मस्थान *n.* dass.

जन्मान्तर *n.* ein anderes (*vergangenes o. zukünftiges*) Leben. ०गत neugeboren.

जन्मास्थद् *n.* Geburtsstätte.

जन्मिन् *n.* Geschöpf, Mensch.

1. जन्य erzeugt, stammend aus (*—०*); *n.* Körper.

2. जन्य zum Geschlecht o. Stamme gehörig, stammverwandt. *m.* Brautführer; *f.* आ Brautführerin; *n.* Gemeinde, Volkstamm (*auch जन्य*).

जप, जपति (*०ते*) flüstern, vor sich hinhurmeln, beten.

जप flüsternd; *m.* das Flüstern, Beten, Gebet.

जपन *n.* = vor. *m.*

जपमाला *f.* Rosenkranz zum Beten.

जपिन् flüsternd, betend.

जप्य zu flüstern; *n.* Gebet.

जम्, जम् (ohne Praes.) schnappen, packen. *Caus.* जम्यति zermalmen, vernichten.

जभार *s.* भर्.

जमदग्नि *m.* *N.* eines Rishi.

जम्बाल Sumpf, Schlamm.

जम्बीर *m.* Citronenbaum; *n.* Citrone.

जम्बू (*u.* जम्बू) *f.* der Rosenapfelbaum; *n.* die Frucht des R.

जम्बुक *m.* Schakal (*auch als Schimpfwort*).

जम्बूद्वीप *m.* Indien (*als Weltteil gedacht*).

जम्बूखण्ड *m.* *n.*, जम्बूद्वीप *m.* dass.

1. जम्भ *m.* Zahn (*Pl.* Gebiss), Rachen; das Schlucken.

2. जम्भ *m.* der Zermalmter, Verschlinger; *N.* best. Dämonen.

जम्भक zermalmend, verschlingend (*—०*). *N.* best. Dämonen.

जम्भन zermalmend; *m.* Zermalmter.

जम्भलिका *f.* Art Gesang.

जम्भ्य *m.* Schneide- o. Backzahn.

1. जय siegend, gewinnend (*—०*); *m.* *Pl.* Siegessprüche (*personif.*).

2. जयं *m.* Sieg, Gewinn.

जयकुञ्जर *m.* Sieges-, Streitelefant.

जयकृत Sieg verschaffend.

जयघोष *m.*, *०ण n.*, *०णा f.* Siegesruf.
जयति *m.* das Verbum 1. जि (*g.*).
जयद् Sieg verleihend.
जयदेव *m. N.* mehrerer Dichter.
जयद्रथ *m.* Mannsname.
जयध्वज *m.* Siegesbanner.
जयन, *f. ई* allvermögend.
जयन्त *m. N.* eines Sohnes des Indra.
जयपताका *f.* Siegesfahne.
जयपराजय *m. Du., n. Sgl.* Sieg oder Niederlage.
जयलक्ष्मी *f.* Siegesglück *o.* -göttin.
जयवर्मन् *m.* Mannsname.
जयशब्द *m.* Siegesruf, Lebehoch, Grufs.
जयश्री *f.* Siegesgöttin.
जयसेन *m.* Mannsname; *f. आ* Frauenname.
जयाजय *m. Du., n. Sgl.* Sieg oder Niederlage.
जयाधित्य *m.* Mannsname.
जयाघोष *m.* Siegesruf.
जयाशिस *f.* Siegeswunsch, Lebehoch, Grufs.
जयित्, *f. ०ञी* siegreich.
जयिन् siegend, gewinnend, Eroberer, Sieger (*Gen., Loc. o. —०*).
जयिष्णु *u.* जयुस् siegreich.
जयेन्द्र *m.* Mannsname.
जयेश्वर *m.* Bein. Çiva's.
जयैषिन् siegbegehrend; besiegen wollend (*—०*).
जय्य zu siegen, zu gewinnen.
1. जर्, जर्ति alt machen *o.* werden; जीर्यति (*०ते*) altern, gebrechlich werden. *Partic.* जीर्यन्त् *u.* जीर्यमाण alternd; जर्न्त् (*f. जर्ती*) gebrechlich, alt, greis, verfallen, dürr, morsch; *p.p.* जीर्ण *dass.*; aufgelöst, verdaut. *Caus.* जरयति (*०ते*) altern machen, abnutzen.
2. जर्, जर्ते erwachen, sich regen, herbeikommen. *Caus.* जरयति erwecken, anregen, beleben, erquicken.
3. जर्, जर्ते knistern, rauschen; rufen, anrufen.
जर् *m.* Abnutzung; *f. जरा* *dass.*, Hinfälligkeit, Alter.
जरठ alt; stark, heftig.

जरण gebrechlich, morsch, alt; *f. आ* Alter.
जरण्या *f.* Gebrechlichkeit.
जरण्यु laut rufend.
जरत्कार *m. f. N.* eines Rishi *u.* seiner Frau.
जरत्कारप्रिया *f.* = *vor. f.*
जरदृष्टि langlebig; *f.* Langlebigkeit.
जरङ्गव *m.* ein alter Stier; *N.* eines Geiers.
जरघोषित *f.* altes Weib.
जरस् *f.* Gebrechlichkeit, Alter.
1. जरा *f. s.* जर्.
2. जरा *f.* das Rauschen, Rufen.
जराजर्जर altersschwach, gebrechlich.
जरायु *n.* abgestreifte Schlangenhaut; die Eihaut des Embryo.
जरायुज् aus Mutterleibe, *d. i.* lebendig geboren.
जरावन्त alt, bejahrt.
जरासंध *m. N.* mehrerer Fürsten.
जरित् *m.* Anrufer, Sänger, Preiser.
जरिता *f. N.* eines mythischen Vogels.
जरितारि *m. N.* eines Sohnes der Jaritā.
जरिमन् *m.* Alter, Tod.
जर्जर *u. ०रित* gebrechlich, hinfällig, zerschlagen, durchbohrt.
जर्जरी कर् zerschlagen, hart mitnehmen; *० भू* *dass. pass.*
जर्भरि tragend, nährend.
जर्भुर *s. भुर.*
1. जल *n. (auch Pl.)* Wasser. *Abstr. जलता f.*
2. जल = जड.
जलक्रिया *f.* Wasserspende (*r.*).
जलखग *m.* Wasservogel.
जलचर *m.* Wasserbewohner, Fisch.
जलचारिन् im Wasser lebend; *m.* Wassertier, Fisch.
जलज im Wasser erzeugt. *m. = vor. m. n.* Meeresprodukt, Perle; Taglotusblüte (*auch ०कुसुम n.*).
जलजन्तु *m.* Wassertier.
जलजीविन् in *o.* am Wasser lebend; *m.* Fischer.
जलत्रास *m.* Wasserscheu; *०सिन्* wasserscheu.
जलद *m.* Wolke.

जलद्वय *m.* Herbst (*eig.* Wolkenschwund).
जलदसमय *u.* जलदागम *m.* Regenzeit.
जलद्रव्य *n.* Meeresprodukt, Perlen *u. dgl.*
जलधर *m.* Wolke. °माला *f.* Wolkenreihe.
जलधारा *f.* Wasserguss.
जलधि *m.* Ocean, Meer.
जलनिधि *m.* *dass.*
जलनिधिनाथ *m.* der Ocean (*personif.*).
जलपान *n.* das Wassertrinken.*
जलबिन्दु *m.* Wassertropfen.
जलबुद्बुद *m.* Wasserblase.
जलभोजन *n.* Wassergefäß.
जलमय, *f.* ई aus Wasser bestehend.
जलमुच् Regen ergießend; *m.* Wolke.
जलयन्त्र *u.* °क *n.* Spritze.
जलराशि *m.* Meer, Ocean.
जलरूह *u.* °रूह *n.* Taglotusblüte.
जलवन्त wasserreich.
जलवास *m.* der Aufenthalt im Wasser;
Adj. (*auch* °वासिन) im Wasser wohnend.
जलवाह Wasser führend.
जलविहंगम *m.* Wasservogel; °राज König
der Wasservogel.
जलशय्या *f.* das Liegen im Wasser.
जलस्थ im Wasser befindlich.
जलस्थान *n.* Wasserbehälter, Weiher.
जलस्नान *n.* Wasserbad.
जलहार *m., ई f.* Wasserträger, -in.
जलागम *m.* Regen.
जलाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Wasser (*r.*).
जलाधार *m.* Wasserbehälter, Weiher.
जलायुका *f.* Blutegel.
जलाद्र (von Wasser) nass; *f.* आ ein nasses
Gewand.
जलाशय im Wasser ruhend; *m.* Wasser-
behälter, Teich, See, Meer.
जलाप lindernd, heilend.
जलापभेषज lindernde Heilmittel habend.
जलेचर, *f.* ई im Wasser lebend; *m.* (*adj.*
—° *f.* आ) Wassertier.
जलेश *u.* जलेश्वर *m.* *Bein.* Varuṇa's.
जलेशय im Wasser ruhend; *Bein.* Vishṇu's.
जलोदर *m.* Wasserbauch, Wassersucht.
जलोद्धतगति *f.* *N.* eines Metrums.
जलोद्भव aus dem Wasser stammend;
m. Wassertier.

जलौक (*m.*), आ *f.* Blutegel.
जलौकस् im Wasser wohnend; *m.* Wasser-
tier, Blutegel.
जलौकावधारणीय über die Anwendung
von Blutegeln handelnd.
जलौकोऽवसेक *m.* Blutentziehung durch
Blutegel.
जलौकोत्रण Blutegelwunde.
जल्प, जल्पति (°ते) murmeln, reden, klagen.
अभि aureden, erwidern (*Acc.*), zu
etwas raten (*Acc.*). परि schwatzen,
plappern. प्र sprechen, mitteilen. वि
aussprechen, sagen.
जल्प *m., °न n.* Rede, Gespräch, Unter-
haltung.
जल्पक *u.* जल्पाक geschwätzig.
जल्पि *f.* das Murmeln.
जल्पन् (—°) redend, sprechend.
जल्प्य *n.* Gerede, Geschwätz.
जवं *m.* eilig, schnell; *m.* Eile, Hast, Drang,
Abl. adv.
जवन, *f.* ई treibend; eilig, rasch; *n.* Rasch-
heit, Hast.
जवनिका *f.* Vorhang (*d.*).
जवंस *n.* Geschwindigkeit.
जवा *f.* *N.* einer Pflanze.
जविन् schnell, geschwind.
जविष्ठ (*Superl.*) *u.* जवीचंस (*Compar.*) der
schnellste; schneller als (*Abl.*).
जष *m.* Art Wassertier.
जस्, जसते erschöpft sein. *Caus.* जासयति
erschöpfen. उद् *Caus.* ausrotten (*Gen.*
o. Acc.).
1. जंसु *f.* Erschöpfung.
2. जसु = जस् (*g.*).
जंसुरि erschöpft, matt.
जंखन् armselig, elend.
जंहका *f.* Igel.
जहलक्षणा *f.* mittelbare Bezeichnung (*rh.*).
जहित verlassen, arm.
जङ्ग *m.* Tierjunges.
जहु *m.* *N.* eines alten Königs; *Pl.* dessen
Geschlecht.
जहुकन्या *u.* जहुसुता *f.* die Tochter des
Jahnu (*die Gaṅgā*).

जा (—०) = ज; *m. f.* Nachkomme, Kind.
जाग्र *s. 3.* गर्.
जाग्र *u. ०क m.* das Wachen.
जाग्रणं wach; *n. = vor.*
जागरितं gewacht habend; *n.* das Wachen.
जागरितस्थान sich im wachen Zustande befindend.
जागरिष्णु viel wachend.
जागरूक wach, wachsam, beschäftigt mit (—०).
जागृवि wachsam, munter; belebend.
जाग्रत् wachend; *m.* der Zustand des Wachens.
जाघनी *f.* Schwanz.
जाङ्गल trocken, eben, fruchtbar (*Gegend*); in einer fruchtbaren Gegend lebend *m.* Haselhuhn; *n.* Wildpret, Fleisch.
जाङ्घिक fußschnell; *m.* Läufer.
जाठर, *f. ई* Bauch-; *m.* Leibesfrucht, Sohn.
जाड्य *n.* Kälte, Starrheit, Dummheit, Einfalt.
जातं (*s. जन*) geboren *u. s. w.* — *m.* Sohn, (*f. आ* Tochter*), Lebewesen. *n.* Geschöpf, Wesen, Geburt, Ursprung; Geschlecht, Art; Gesamtheit, Inbegriff von (—०).
जातक Geburts-; erzeugt von (—०). *m.* neugeborenes Kind. *n.* Nativität; Erzählung aus einer früheren Geburt Buddha's.
जातकर्मन् *n.* Geburtszeremonie (*r.*).
जातपक्ष flügge geworden.
जातमात्र eben erst geboren *o.* entstanden.
जातरूप schön, golden (*auch ०मय, f. ई*); *n.* Gold.
जातविद्या *f.* Wesenkunde.
जातविश्वास zutraulich, beherzt geworden.
जातवेदस् *m.* Wesenkenner; der Gott Agni; (*spät*) das Feuer.
जातवेष्टमन् *n.* Wochenstube.
जातसंकल्प entschlossen.
जाति (जाती) *f.* Geburt, Wiedergeburt, Stellung, Rang, Kaste, Familie, Geschlecht, Gattung, Art, Anlage. — *u. जातितस्* von Geburt.
जातिमन्त् von edler Geburt.
जातिमात्र *n.* die bloße —, nur die Geburt.

जातिसंपन्न von edler Geburt.
जातिस्मर sich einer früheren Geburt erinnernd. *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*
जातिस्मरण *n.* die Erinnerung an eine frühere Geburt.
जातिहीन von niedriger Geburt.
जातीकोश *m.* Muskatnuss.
*जातीफला *f. N.* einer Pflanze.
जातु (जातुं) überhaupt, vielleicht, jemals. *n. ०* auf keinen Fall, niemals.
जातुष, *f. ई* aus Lack gemacht, mit Lack überzogen.
जातिष्टि *f.* Geburtsopfer (*r.*).
जात्य zum Geschlechte von (—०) gehörig, verwandt; edel, echt.
जात्यन्ध blindgeboren.
जात्यन्धबधिर blind- und taubgeboren.
जान *n.* Geburt, Ursprung.
जानक, *m. patron. Mannsname*; *f. ई patr. N. der Sitâ.*
जानकीनाथ, ०कीवल्लभ *u. ०कीश m.* Sitâ's Geliebter (*Beim. Râma's*).
जानपद auf dem Lande wohnend, ein Land betreffend, Landes-; *m.* Landbewohner, Landesbewohner, Unterthan.
जानराज्य *n.* Oberherrschaft.
जानाति *das Verbum आ (g.).*
जानि Ehefrau (*nur adj. —०*)
जानु *n. (m.)* Knie.
जानुक *m. Mannsname*; *n. = vor. (bes. adj. —०).*
जानुका *f.* gebärend (*Acc.*).
जानुद्वय, *f. ई* bis zum Knie reichend.
जान्वस्त्रि *n.* Schien- (*eig. Knie-*)bein.
जाप *m.* das Flüstern.
जापक flüsternd (—०), betend; *m.* Beter, Priester.
जापिन् (—०) flüsternd.
जाप्य zu flüstern; *n.* ein zu flüsterndes Gebet.
जामदग्न, *f. ई* von Jamadagni stammend.
जामदग्न्य *m. dass.*
जामातर *m.* Schwiegersohn; Schwager.
जामिं verschwistert, geschwisterlich, verwandt; *Du. u. Pl.* Geschwister. *f. (sp.)* weibliche Verwandte, *bes. Schwieger-*

tochter. *n.* Geschwisterschaft, Bluts-
verwandtschaft.

जामिल *n.* Verwandtschaft.

जाम्बिल *u.* जाम्बील *n.* Kniehöhle.

जाम्बुक vom Schakal stammend.

जाम्बुनद *n.* Art Gold; Goldschmuck. *Adj.*
(*f. ई*) aus diesem Golde gemacht, golden
(*auch* *०मय, f. ई*).

*जायक *n.* Art wohlriechendes Holz.

जाया *f.* Ehefrau. *Abstr.* जायात्व *n.*

जायात्मन् *m.* die Seele der Gattin.

जायिन् (*—०*) siegend, bekämpfend.

जायुं *u.* जायुक siegreich.

1. जार alternd.

2. जारं *m.* Bräutigam, Buhle, Nebenmann.

जारज, जारजात *u.* *०जातक* von einem
Buhlen gezeugt.

जारता *f.* Buhlschaft (mit *—०*).

जारवृत्तान्त *m.* Abenteuer mit einem
Buhlen, Liebesabenteuer.

जारिणी *f.* einen Buhlen habend; die
Verliebte.

1. जाल *n.* Netz, Geflecht, Schlinge (*auch*
übertr.), dichte Menge, Masse, Gruppe,
Büschel, Mähne; Gitter, Panzer;
Schwimmhaut (*auch als Glückszeichen*
am menschlichen Leibe).

2. जाल wässern.

जालक *n.* Netz, Geflecht, Menge, Knospen-
bündel, Gitter.

जालपाद *m.* Schwimmfüßler, -vogel.

जालबन्ध *m.* Netz, Schlinge.

जालमाला *f.* dass.

जालाक्ष Gitterfenster.

जालार्थ *n.* Linderungsmittel.

जालिक *m.* Vogelsteller.

जालोपजीविन् Fischer.*

जाल्म, *f. ई* verächtlich, gemein; *m.* Schurke.

जावन्त Nachkommen habend.

जासि *das Causativ von जस् (g).*

जास्यति *m.* Hausvater, Familienvater.

जास्यत्व *n.* Hausvaterschaft.

जाहक *m.* Igel.

जाह्म *m.* Mannsname.

जाह्व *m. patron. Mannsname; ई Patron.*
der Gaṅgā.

जाह्वीय zur Gaṅgā gehörig; Ganges-

जि, जयति, *०ते* siegen, siegreich sein;

gewinnen, ersiegen, unterwerfen; be-
siegen, überwinden, jemd. um etwas

bringen (2 *Acc.*). जयति *u.* *०तु, auch*

जितम् *mit Instr. (als Grufs)* Heil

dem—! —lebe hoch! *Caus.* जापयति

jemd. etw. (2 *Acc.*) gewinnen lassen;

(jemd. hoch leben lassen; *Pass.* be-
grüßt werden*). *Desid.* जिगीषति

siegen wollen, auf Beute ausgehen. —

अव besiegen. आ *u.* उद् erwerben,

gewinnen. निस् *u.* विनिस् ersiegen,

gewinnen, überwinden, übertreffen.

परा (*gew. Med.*) verlieren, um etwas

kommen (*Acc.*), unterliegen, zu schwach

sein für (*Abl.*). *p.p.* पराजित unter-

legen, besiegt, überwältigt. प्र ge-

winnen, ersiegen. वि (*gew. Med.*) dass.;

erobern, besiegen, übertreffen, zügeln,

beherrschen; siegreich sein, *beim Grufs*

= *Simpl.* सम् (zusammen) besiegen,

bewältigen, gewinnen, erwerben.

जिगत्तुं eilend, sich bewegend.

जिगमिषु gehend wollend.

जिगाय, जिगीवंस *s.* जि.

जिगीषा *f.* der Wunsch zu besiegen *o.* zu
erlangen.

जिगीषु zu besiegen *o.* zu erlangen wün-
schend. *Abstr.* *०ता f.*

जिग्यु siegreich.

जिग्युस् *u.* जिग्ये *s.* जि.

जिघत्सा *f.* der Wunsch zu essen, Hunger.

जिघत्सु zu verzehren wünschend (*Acc.*).

जिघांसति, *०सन् s.* हन्.

जिघांसा *f.* der Wunsch zu töten.

जिघांसिन् (*—०*) töten wollend.

जिघांसु zu töten *o.* zu zerstören wünschend
(*Acc. o. —०*).

जिघाय *s.* 1. हि.

जिघृन्ता *f.* der Wunsch zu ergreifen.

जिघृन्तु zu fassen, zu rauben, sich an-
zueignen wünschend (*Acc. o. —०*).

Abstr. *०ता f.*

जिघ्यति, जिघ्युस् *s.* 1. हि.

जिह्वी *f.* *N.* einer Pflanze.

जिजीविषा *f.* der Wunsch zu leben.
जिजीविषु *o.* जिजीषु zu leben wünschend.
जिज्ञासन *n.* der Wunsch zu kennen *o.* zu wissen.
जिज्ञासा *f.* dass., Prüfung, Nachforschung.
०सार्थम् auf Kundschaft.
जिज्ञासु kennen zu lernen wünschend.
जित् (—०) besiegend *o.* gewinnend.
जितात्मन् der sich selbst besiegt hat.
जिति *f.* Gewinn, Sieg.
जितेन्द्रिय der seine Sinne besiegt hat, sich selbst beherrscht. *Abstr.* ०त्व *n.*
जित्या *f.* (—०) Gewinn, Sieg.
जित्वन् (*siegreich), *m.* Mannsname.
जित्वर siegreich; (—०) besiegend.
जिन *m.* ein Buddha *o.* ein Arhant (*r.*).
जिनाति *s.* ज्या.
जिनेन्द्र *m.* = जिन.
जिनैषि *s.* folg.
जिन्व्, जिन्वति (०त्ते), जिन्वति sich regen, lebendig sein; anregen, beleben, erquickern, kräftigen, befriedigen. प्र erquickern, beleben.
जिन्नि gebrechlich, alt.
जिषे (*Dat. Inf.*) zu siegen.
जिष्णु siegreich, überlegen; besiegend (*Acc. o.* —०), gewinnend (—०).
जिहासा *f.* der Wunsch aufzugeben.
जिहासु aufzugeben wünschend (*Acc.*).
जिहीषा *f.* der Wunsch zu rauben *o.* fortzutragen.
जिहीर्षु rauben, forttragen, holen wollend.
जिह्वं schief, schräg; falsch, hinterlistig; mit Verben des Gehens fehlgehen, verfehlen (*Abl.*); *n.* Falschheit, Unehrllichkeit, Unrecht.
जिह्वग krumm, in Windungen gehend, *m.* Schlange.
जिह्वता *f.* Falschheit, Hinterlist.
जिह्वशी quer daliegend.
जिह्व Bein. *Agn's*; selten = *f.* जिह्वा Zunge.
जिह्वक (*adj.* —०, *f.* इका) -züngig.
जिह्वामूल *n.* Zungenwurzel.
जिह्वामूलीय *Adj.* Zungenwurzel- (*g.*).
जीत *s.* ज्या.
जीमत् *m.* Gewitterwolke.

जीमत्वाह *u.* ०वाहन *m.* Mannsname.
जीर् rasch, anregend, treibend; *m.* schnelles Bewegen, Schwingen.
जीर्दानु träufelnd, sprühend, spendend.
जीराश्च schnelle Pferde habend.
1. जीर् fließendes Wasser.
2. जीर् *f.* Alter.
जीर्ण (*s.* 1. जर्) *n.* Gebrechlichkeit, Alter; Verdauung.
जीर्णता *f.*, जीर्णत्व *n.* Alter.
जीर्णवस्त्र *n.* ein altes, abgetragenes Kleidungsstück.
जीर्णं altersschwach; *f.* Verdauung.
जीर्णोद्यान *n.* ein alter, verfallener Garten.
जील *m.* Schlauch.
जीव्, जीवति (०त्ते) leben, —von (*Instr.*, selten *Loc.*). *Imperat.* जीव (*auch* mit चिरम्) als *Grufs*: mögest du (lange) leben! *Caus.* जीवयति (०त्ते) lebendig machen *o.* erhalten, beleben, ernähren, aufziehen; leben lassen (*als Grufs*). *p.p.* जीवित belebt, lebendig gemacht, mit पुनर् wieder aufgelebt; *s.* auch *bes.* — अति überleben. अनु jemd. (*Acc.*) nachleben. उद् *u.* प्रत्युद् wieder aufleben.
उप seinen Unterhalt finden; mit *Acc.* bestehen durch, erhalten werden, abhängig sein von, dienen, benutzen, gebrauchen. सम् (zusammen) leben, sich seines Lebens freuen. *Caus.* beleben, lebendig machen, ernähren.
जीव lebend, lebendig, lebend von (—०); *m.* Lebewesen, Lebensprinzip, die Einzelseele (*ph.*).
जीवक, *f.* इका lebend, lebend von (—०); *f.* Leben, Lebensunterhalt.
जीवगृम् Lebende greifend; *m.* Nachsteller, Häsher.
जीवज lebendig geboren werdend.
जीवजीवक *u.* जीवजीवक *m.* Art Huhn.
जीवदत्त *m.* Mannsname.
जीवदायक lebengebend.
जीवन, *f.* ई lebendig machend, belebend; *n.* das Lebendigmachen, Beleben, das Leben; Existenz, Lebensunterhalt durch (*Instr. o.* —०), Lebensweise.

जीवनम् (Nom. °मन्ट्) Lebensverlust o. mit L. verbunden.

जीवनस्था f. Lebenslust.

जीवनहेतु m. Existenzbedingung.

जीवनीय belebend. n. vivendum (*unpers.*); Wasser.

जीवन्मुक्त lebend erlöst (*ph.*).

जीवन्मुक्ति f. Erlösung bei Lebzeiten (*ph.*).

जीवन्मृत (*u.* °क) lebend und tot, halbtot; *Abstr.* °त्व n.

जीवपति, f. °पत्नी dessen, deren Gatte noch lebt.

जीवपितरु u. °नृक dessen Vater noch lebt.

जोषपुत्र dessen Sohn noch lebt.

जीवपुरा f. Wohnsitz der Lebenden.

जीवप्रज lebendige Nachkommen habend.

जीवमय belebt, beseelt.

जीवलं lebendig (machend).

जीवलोकं m. die Welt der Lebenden.

जीववध m. Tötung eines Lebewesens.

जीवशंसं von den Lebenden gepriesen.

जीवशेष nur das Leben übrig habend.

जीवसर्वस्व n. der Inbegriff, das Höchste des Lebens.*

जीवसुत lebende Kinder habend.

जीवसु f. lebende Kinder gebärend o. habend.

जीवसे (*Dat. Inf.*) zu leben.

जीवातु f. das Leben.

जीवात्मन् m. die individuelle Seele (*ph.*).

जीवाशङ्कित् für lebendig haltend.

जीविका s. जीवक.

जीवितं (*s.* जीव्) n. das Lebewesen; Leben, Lebensweise, -dauer, -mittel.

जीवितक्षय m. Lebensuntergang, Tod.

जीवितनाथ m. Lebensherr, Gatte.

जीवितप्रिय so lieb wie das Leben.

जीवितव्य n. zu leben, vivendum; das Leben, die Lebensdauer.

जीवितसंशय m. Lebensgefahr.*

जीवितसम gleich (lieb) wie das Leben.

जीवितसर्वस्व* n. = जीवसर्वस्व.

जीवितान्त m. Lebensende, Tod.

जीवितान्तक das Leben endend; *Bein. Īiva's.*

जीवितान्ना f. der Wunsch o. die Hoffnung zu leben.

जीवितेश m. Lebensherr (*Bein. Yama's*); f. आ Lebensherrin, Geliebte.

जीवितेश्वर m. Lebensherr (*Bein. Īiva's*); f. °री Geliebte.

जीविन् lebend (*meist —°*); m Lebewesen.

जीव्य n. zu leben, vivendum; m. das Leben.

जु s. 1. जू.

जुगुप्सति s. गुप्.

जुगुप्सा f. Abscheu, Ekel, Widerwille.

जुगुप्सित n. Abscheulichkeit; *auch = vor.*

जुटिका f. Büschel.

जुम्बकं m. *Bein. Varuṇa's.*

जुर, जुरति, जुर्यति verfallen, altern, vergehen. *p.p.* जुर्या gebrechlich, hinfällig, alt.

जुवस n. Rührigkeit, Flinkheit.

1. जुष्, जुषति, °ति zufrieden sein, sich freuen an, gern haben, genießen, entgegennehmen (*Acc. o. Gen.*), sich entschließen zu (*Dat., bes. Inf.*); etwas auf sich nehmen, erleiden (*Acc.*); heimsuchen, bewohnen. *p.p.* जुष्ट u. जुष्ट s. *bes. Caus.* जाष्यते (°ति) lieb haben, Gefallen finden an, guteilsen. billigen (*Acc.*). — अभि gern haben, besuchen. उप erfreuen. प्रति sich liebevoll erweisen gegen, Freude haben an (*Acc.*).

2. जुष् (*meist —°*) an—Gefallen findend, sich in—aufhaltend.

जुष्ट u. जुष्ट (*s.* 1. जुष्) erwünscht, angenehm, willkommen, gewohnt (*Dat., Gen. o. Instr.*); besucht, gewohnt, umgeben von, versehen mit (*Instr. o. —°*). *Comp. u. Superl.* जुष्टतर, °तम.

जुष्टि f. Liebe, Gefälligkeit, Gunst.

जुह्वं f. Zunge, Feuerflamme; Butterlöffel.

जुह्वषु opfern wollend.

जुहोति das Verbum ऊ (*g.*).

जुह्वास्व zungen- o. flammenmündig.

1. जू, ज्वते u. जुनाति schnell sein, eilen; antreiben, drängen, befördern, verschrecken. *p.p.* जूतं. — प्र vorwärts eilen.

2. जू rasch, eilend, drängend; Ross.

जूति f. Drang, Eile, Antrieb.

जूतिमन्त drängend, eilig.

जूर्य s. जूर.

1. जूर्यि f. Glut.

2. जूर्यि singend, preisend.

जूर्यिन् glühend, lodern.

जूर्यि f. eine best. Schlange.

जूर्य morsch, alt.

जूर्य, जूर्यति verbrennen, verzehren. नि
u. सम् dass.

जू s. 1. 2. 3. जर.

जूम्भ s. जम्भ.

जूम्भ m., ज्ञा f. das Gähnen, Sicherschließen,
Aufblühen.

जूम्भण gähnen machend; n. = vor.

जूम्भणकर das Gähnen bewirkend.

जूम्भित n. (s. जम्भ) = जम्भ.

जू s. 1. जर.

जैतर m. Gewinner, Besieger; Mannsn.

जैतव्य u. जैत्व zu besiegen, zu gewinnen.

जैत्य edel, echt, wahr.

1. जैमन् überlegen.

2. जैमन् m. Überlegenheit.

जैमन n. das Essen, Verzehren.

जैय zu besiegen.

जैष m. Gewinnung, Erwerbung.

जैष्म s. जि.

जैह, जैहते den Mund aufsperrn, schnauben.

जैच, f. ई siegreich; n. Sieg.

जैचरथ m. Siegeswagen.

जैचिय n. Sieg.

जैन, f. ई Jina-; m. ein Jaina.

जैमिनि m. N. eines alten Lehrers. जैमिनीय
m. ein Anhänger dess.; n. sein Werk.

जैव zur individuellen Seele gehörig (ph.).

जैवातुक einer der lange lebt o. l. l. möge.

जैल्यच n. Betrug, Hinterlist.

जैङ्ग Adj. Zungen-.

जैगू lobsingend.

*जैङ्ग u. ञ्क n. Aloeholz.

जैष m. Gefallen, Genüge. जैषम्, ञ्नु °
u. ° ज्ञा zur Genüge, nach Belieben,
nach Lust.

जैषण n. das Wohlgefallen an (—°).

जैष्टर् u. जैष्टर् gern habend, hegend und
pflegend.

जैह्वच laut rufend.

ज्ञ kundig, verständnisvoll, intelligent;
sich verstehend auf, vertraut mit (Gen.,
Loc. o. —°). Abstr. ज्ञता f., °त्व n.

ज्ञप्ति f. Erkenntnis, Kunde, Verständnis.

ज्ञप्तिक dass. adj. —°.

ज्ञस् Gen. zu ज्ञा = folg. (g.).

1. ज्ञा, जानाति, जानीते (जानति, °ते) ken-
nen, wissen, erkunden, kennen lernen,
erfahren (Acc.), erkennen an (Instr.);
verstehen zu (Inf.); anerkennen, billigen
(Acc.); erkennen als, halten für
(2 Acc. o. Acc. mit Adv.); kennen
(lernen), sich erinnern, *Med. sich ab-
geben, umgehen mit (Gen.). Mit Neg.
nicht wissen o. nichts von etwas wissen
(Acc.). p.p. ज्ञाते bekannt, gewusst,
bemerkt, erfahren, gehalten für (Nom.).
Caus. ज्ञापयति, °ते u. जापयति° ते in
Kenntnis setzen, benachrichtigen; mit-
teilen, verkünden; jemd. etwas wissen
lassen (2 Acc.). p.p. ज्ञप्तं u. ज्ञापित.
Desid. जिज्ञासते (°ति) wissen wollen,
erkunden, prüfen, vermuten; *Caus.
Desid. ज्ञीप्सति jemd. mit etwas be-
kannt machen wollen (2 Acc.); Partic.
Pass. ज्ञीप्स्यमान den man etwas
wissen lassen will. — ञ्नु, ञ्भ्यनु u.
समनु gestatten, gewähren, jemd. (Gen.)
verzeihen, sich gegen jemd. (Acc.) gnädig
erweisen, jemd. (Acc) zu etwas (Dat.)
ermächtigen, sich bei jemd. (Acc.) ver-
abschieden, jemd. (Acc.) beurlauben,
entlassen. Caus. um Erlaubnis bitten,
sich verabschieden bei (Acc.). ञ्भि
kennen, wissen, erkennen, anerkennen
als (2 Acc.), *sich erinnern. प्रत्यभि
wiedererkennen, merken, wissen. सम-
भि erkennen. ञ्चव missachten, aus-
stechen, übertreffen. ज्ञा kennen, be-
merken, hören, verstehen. Caus. ge-
bieten, befehlen, jemd. (Acc.) anweisen
zu (Dat. o. Loc.). समा erkennen, ge-
wahren. उप u. समुप ausdenken, er-
sinnen. निस् u. विनिस् unterscheiden,
herausfinden. परि bemerken, erkennen,
wissen. p.p. erkannt, bekannt (als —°).

प्र erkennen, unterscheiden, sich auf etwas verstehen; *Partic.* प्रजानन्त्, *f.* ०नन्ती Bescheid wissend, kundig. प्रति anerkennen, genehmigen, billigen, jemd. (*Dat. o. Gen.*) etwas (*Acc.*) versprechen. *Med.* bestätigen, antworten, behaupten, erkennen, gewahr werden. संप्रति zu-sagen, versprechen. वि erkennen, erfahren, wahrnehmen, verstehen, genau wissen, die rechte Einsicht haben, weise sein. विज्ञायते es ist bekannt. मा विज्ञायि es werde darunter nicht verstanden (*g.*). *Caus.* विज्ञापयति verkündigen, mitteilen, sagen, jemd. (*Acc.*) benachrichtigen, belehren, ansprechen, (bitten*, *opp.* आज्ञापयति) अभिवि erfahren, wahrnehmen. सम् *Med.* einmütig sein, sich vertragen mit (*Loc.*, **Acc. u. *Instr.*), anerkennen. *Caus.* einig machen, zurechtbringen, beruhigen.

2. ज्ञा (—०) kennend, kundig.

ज्ञातरं *m.* Erkennen, Kenner, Bekannter, Zeuge.

ज्ञातव्य zu erkennen, anzusehen als (*Nom.*).

ज्ञाति *m.* (Bluts-)Verwandter.

ज्ञातिव *n.* (Bluts-)Verwandtschaft.

ज्ञातिप्रभु hervorragend unter den Verwandten (*j.*).

ज्ञातिभाव *m.* Verwandtschaft.

ज्ञातिभेद *m.* Verwandtenserwürfnis.

ज्ञातिमन्त् Blutsverwandte habend.

ज्ञात्र *n.* Erkenntnisfähigkeit, Einsicht.

ज्ञान *n.* Erkenntnis (*bes. höhere*), Kunde, Wissen, Wissenschaft, Bewusstsein; Annahme; Erkenntnisorgan, Sinnesorgan. *Abstr.* ०त्व *n.*

ज्ञानचक्षुस् *n.* das innere Auge (*eig. A. der Erkenntnis*); *Adj.* mit dem i. Auge schauend.

ज्ञानपथ Kenntnis feilbietend (*eig. als Ware habend*).

ज्ञानपूर्व wohlüberlegt.

ज्ञानमय, ई in Erkenntnis bestehend.

ज्ञानयुत mit Kenntnissen ausgestattet.

ज्ञानवन्त् wissend, reich an Erkenntnis (*bes. höherer*), weise.

ज्ञानशक्तिमन्त् die Kraft der Erkenntnis besitzend (*ph.*).

ज्ञानार्थिन् (—०) kennen lernen wollend.

ज्ञानिन=ज्ञानवन्त्, *m.* Wahrsager, Astrolog. *Abstr.* ०निव *n.*

ज्ञानेच्छाक्रियाशक्तिमन्त् die Kraft der Erkenntnis, des Wollens und des Handelns besitzend (*ph.*).

ज्ञानिन्द्रिय *n.* Organ der Wahrnehmung, Sinnesorgan.

ज्ञापक (*f.* ०पिका) mitteilend, lehrend, andeutend, insinuerend (*Abstr.* ०त्व *n.*); *n.* eine indirekte (implicite ausgedrückte) Regel (*g.*); Lehre, Sinnspruch.

ज्ञापन *n.* Mitteilung, Andeutung.

ज्ञापनीय *u.* ज्ञाय kundzuthun, mitzuteilen.

ज्ञास् *m.* ein Blutsverwandter.

ज्ञीप्सति, ज्ञीप्स्यसान *s.* 1. ज्ञा.

ज्ञीप्सा *f.* Erkundigung, Frage.

ज्जु (*nur ०— u. —०*) = जानु Knie.

ज्जुबाध् die Kniee beugend.

ज्ञेय zu erkennen, zu erforschen, zu verstehen; anzunehmen, für (*Nom.*) zu halten. *Abstr.* ०ता *f.* ०त्व *n.*

जम्न् (*Loc.*) Bahn.

ज्मया die Bahn entlang gehend.

ज्मा *f.* Erde (*nur Instr. ज्मा u. G. Abl. ज्मस*).

ज्मायन्त् zur Erde strebend.

1. ज्या, जिनाति überwältigen, unterdrücken; *Pass.* जीयते *u.* जीयते, *p.p.* जीत.

2. ज्या *f.* Übergewalt, Überlast.

3. ज्या *f.* Sehne (*bes. am Bogen*).

ज्याका *f.* Bogensehne.

ज्याकृष्टि *f.* das Spannen der Bogensehne.

ज्याघोष *m.* das Klingen der Bogensehne.

ज्यान *n.*, ज्यानि *f.* Bedrückung.

ज्यापाश *m.* Bogensehne.

ज्यायस् (*Compar.*) mächtiger, größer; überlegen; der mächtigste, größte. *Abstr.* ज्यायस्त्व *n.*

ज्यायस्वन्त् einen Mächtigeren habend.

ज्यायिष्ठ (*Superl.*) der vorzüglichste, beste, vornehmste, princeps.

ज्युत्, ज्यौतति (०ते) leuchten. *Caus.* ज्यौतयति mit अत्र beleuchten.

ज्येष्ठ *u.* ज्येष्ठ (*Superl.*) *dass.*; vorzüglicher als (*Abl.*), der älteste. *m. d. ä.* Bruder; *f.* ज्येष्ठा die älteste Ehegattin; *n.* das Oberste, Haupt, *auch adv.* ज्येष्ठम् am meisten, sehr.

ज्येष्ठतम (*Superl. zum vor.*) der allererste. ज्येष्ठतर (*Compar. zu ज्येष्ठ*) der ältere o. älteste; *f.* आ (*auch* °तरिका) eine ältere Frau, eine Alte, Duenna.

ज्येष्ठता *f.*, °त्व *n.* höheres Alter, Vorrang, Erstgeburtsrecht.

ज्येष्ठबन्धु *m.* Familienhaupt.

ज्येष्ठराज् *m.* Oberherr.

ज्येष्ठवयस् älter als (—°).

ज्येष्ठवृत्ति sich wie ein ältester Bruder betragend.

ज्येष्ठ *m.* *N.* eines Sommermonats; *f.* ई des Vollmondstages in dems.

ज्येष्ठ्य *n.* das höchste Alter, Vorrang, Erstgeburtsrecht.

ज्यैक् *Adv.* schon o. noch lange.

ज्योतिर्ज्ञे *m.* ein Sternkundiger, Astronom.

ज्योतिर्मय aus Licht bestehend.

ज्योतिर्विद् *m.* = ज्योतिर्ज्ञे.

ज्योतिर्विदाभरण *n.* *T.* eines Werkes.

ज्योतिःशास्त्र *n.* die Sternkunde, Astronomie.

ज्योतिष *n.* *dass.*

ज्योतिष्कृत् Licht schaffend.

ज्योतिष्मन्त् lichtvoll, leuchtend, himmlisch; *m.* die Sonne, Mannsname.

ज्योतिःश्याम *m.* eine best. Somafeier.

ज्योतिस् *n.* Licht (*vielf. übertr.*), Helle, Glanz; Augenlicht; die Lichtwelt.

Pl. die Gestirne; *Du.* Sonne u. Mond.

ज्योतीरथ auf dem Lichte fahrend (*Bein. der Götter*).

ज्योत्स्ना *f.* mondheile Nacht, Mondschein.

ज्योत्स्निका *f.* Frauennamen.*

ज्योत्स्न *m.* die lichte Monatshälfte.

जृम्भ्, जृम्भते (°ति) den Mund öffnen, gähnen, klaffen, sich öffnen, aufblühen, schwellen, sich ausbreiten, sich erheben. *p.p.* जृम्भित. *Caus.* जृम्भयति gähnen machen. *Intens.* जरीजृम्भते sich weit ausbreiten. उद् sich öffnen, ausbreiten, sich erheben. समुद् *dass.* वि den Mund aufsperrn, gähnen, aufblühen, sich entfalten, sich erheben, erklingen. *p.p.* विजृम्भित *s. bes.*

ज्रयस् *n.* Strecke, Fläche, Raum.

ज्रि, ज्रयति mit उप hingehen zu.

ज्वर्, ज्वरति heifs sein, fiebern. *Caus.*

ज्वरयति in Fieber versetzen. सम् sich betrüben.

ज्वर *m.* Fieber, Glut, Hitze, Schmerz.

ज्वरि *das Caus. von ज्वर् (g.).*

ज्वरित *u.* ज्वरिन् fieberkrank.

ज्वल्, ज्वलति (°ते) brennen, flammen, glühen, leuchten. *p.p.* ज्वलित flammend, leuchtend; *s. auch bes.* — *Caus.* ज्वलयति *u.* ज्वालयति entzünden, erleuchten;

p.p. ज्वालित. *Intens.* जाज्वलीति *u.* जाज्वल्यते stark flammen o. leuchten;

p.p. जाज्वलित. — अभि leuchten. उद् auf-, herausflammen. प्र aufflammen, aufleuchten; *p.p.* प्रज्वलित brennend, leuchtend; *Caus.* प्रज्वालयति anzünden.

सम् flammen; *Caus.* संज्वालयति anzünden.

ज्वल *m.* Flamme.

ज्वलन् brennend. *m.* Feuer (*auch* ज्वलन o. ज्वलन); *n.* das Brennen.

ज्वलनसप्रभ feuerartig, glänzend.

ज्वलन्त् brennend, leuchtend; *m.* Feuer.

ज्वलित (*s.* ज्वल्) *n.* das Leuchten, Lodern.

ज्वाल *m.*, आ *f.* Licht, Schein, Flamme.

ज्वालन *n.* das Entflammen.

ज्वालिन् flammend.

भ्र

भ्रंकार *m.* Geklirr, Gesumm, Getöse.

भ्रंकारित *n.* *dass.*; (*adj.* —° durchtönt, durchsummt von*).

भ्रंकारिन् klirrend, summend, tönend.

भ्रंकृति *f.* = भ्रंकार.

भ्रंञ्जा *f.* Gebrause (*bes. des Windes*).

भ्रट्, mit उद् *p.p.* उञ्जटित verwirrt.

भ्रटिति sofort, sogleich, stracks.

झण, झणति klingen.
 झणत्कार *m.* Getön, Gerassel.
 झम्प *m.*, झा *f.* Sprung.
 झर्, *Partic.* झरन्त् herabstürzend.
 झरा *f.* Wasserfall.
 झरी *f.* dass., Fluss.
 झझर *m.*, ई *f.* Art Trommel.
 झझरित zerschlagen, verdorrt.
 झझ *m.* Athlet.

झझक *n.* Art Cymbel.
 झष *m.* Meerungeheuer, Fisch.
 झषकेतन *u.* झषध्वज *m.* der Liebesgott
 (*eig.* Fischfahnen-träger).
 झिङ्गिनी *u.* झिङ्गी *f.* *N.* einer Pflanze.
 झिल्लिक *m.* *Pl.* Volksname; *f.* झा Heimchen.
 झिल्ली *f.*, झिल्लीक *m.* = *vor. f.*
 झालिक *m.* Säckchen, Beutel.

ञ

kommt im Anlaut nicht vor.

ट

टङ्क *m.* Haue, Meißel, Stempel.
 टङ्कच्छेद *m.* Hieb mit dem Stempel, Stempelung.
 टङ्कण *m.* Borax.
 टङ्क्य, °यति zudecken. *p.p.* उट्टङ्कित *u.*
 विटङ्कित gestempelt, gekennzeichnet.
 टंकार *m.* Geschrei, Getön, Klang.
 टंकारित *u.* टंकृत *n.* dass.
 टल्, टलति verwirrt werden. *Caus.* टालयति vereiteln.

टसत्, टसिति *u.* टात् (*onomat.*) krach!
 टांकार *m.*, °रित *n.* Klang, Schall.
 टाल *zart* (*Frucht*).
 टिट्टिभ *m.*, ई *f.* Spornflügler (*Art Vogel*).
 टिण्डा *f.* Spielhaus, -bank (*vgl.* टिण्डा).
 टीक्, टीकते trippeln. *Caus.* टीकयति erklären, verdeutlichen.
 टीका *f.* Commentar.
 टीक्कार *m.* Gekrach.
 टोपर Säckchen, Beutel.

ठ

ठकार *m.* der Buchstabe ठ.
 ठक्कर *m.* Gottheit, Gegenstand der Verehrung; —° als *Ehrentitel*.

ठार *m.* Reif, Tau.
 ठिण्डा *f.* Spielhaus, -bank (*vgl.* टिण्डा).

ड

डम्, डमति tönen (*Trommel*).
 डम *m.* *N.* einer verachteten Kaste.
 डमर *m.* Aufruhr, Schlägerei.
 डमरिन् *m.*, डमर Art Trommel.
 डम्, विडम्बयति nachahmen, jemd. (*Acc.*) gleichkommen; verspotten, hintergehen.
p.p. विडम्बित.
 डम्बर *m.* Lärm, Gewirre, Masse, Pomp, Gepränge, Pracht.
 डवित्य *m.* Mannsname.
 डाकिनी *f.* Hexe, Menschenfresserin.

डांकृति *u.* डाकृति *f.* Getön, Geheul.
 डामर außerordentlich, seltsam (*Abstr.* °त्व *n.*); *m.* Staunen, ein Wunder.
 डाल Ast.
 डिण्डिम *m.* Art Trommel (*auch f.* आ *u. n.*); Lärm.
 डित्य *m.* Mannsname. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 डिम *m.* Art Schauspiel.
 डिम्ब Schreck, Tumult, Gefahr, Not; *m.* Ei.
 डिम्भ *m.* (neugeborenes) Kind, Knabe, Junges; Schöföling, Ei.

डिल्लि u. डिल्ली *f.* die Stadt Delhi.

डो, डयते, डीयते fliegen. उड्, प्रोड् u. प्र
auffliegen; *p.p.* उड्डीन, प्रोड्डीन u.
प्रड्डीन.

डीन *n.* Flug.

डुण्डुभ *m.* Art Eidechse.

डेरिका *f.* Moschusratte.

डोम्ब *m.* best. Kaste; *f.* ई Art Schauspiel.

डोण्डुभ *Adj.* Eidechsen- (*s.* डुण्डुभ).

डुल् *mit आ Caus.* आडुल्यति mischen.

ढ

ढङ्क *m.* Art Gebäude; *N.* eines Landes.

f. आ grofse Trommel.

ढामरा *f.* Gans.

ढाल *n.* Schild.

ढालिन् schildbewaffnet.

ढेङ्क *m.* Art Vogel.

ढाल *m.* Pauke.

ढौक्, ढौकते sich nähern (*Acc.*); *Caus.* ढौ-
कयति heranbringen zu (*Gen.*), kommen
lassen, jemd. (*Dat.*) etw. überreichen.

उप *Caus.* darreichen, darbringen.

ढौकन *n.* Darreichung, Geschenk.

ण

णि *u.* णिच् *i* (= *aya*), der Charakter des
Causativs (*g.*).

ण्यन्त *mit dem Causativcharakter endigend* (*g.*).

ण्वल् *das Suffix aka* (*g.*).

त

तं (*Pron.-St.* der 3. Pers., *vgl.* सं) der,
dieser (*adj. u. subst.*); *doppelt* (*meist*
Pl.) dieser und jener, verschiedene. त-
य *u.* य—त derjenige—welcher, wer—
der. य त welcher immer, jeder; य (य)
—त त *u.* य क *mit चिद्—त* (त) wer
auch immer—der. Hebt oft nur ein
anderes *Pron.* jeder Person, auch das
in der Verbalform enthaltene, stärker
hervor. *n.* तद् *s. bes.*

तंस, तस्, *Caus.* तंसयति schütteln. अभि
berauben. अय *Caus.* *s. bes.*

तक्, तक्ति stürzen, dahinschiefsen; *p.p.*
तक्तं dahinschiefsend.

तकं *Pron.-St., Demin.* zu तं.

तक्कु hinschiefsend, eilend.

तक्मन् *m.* hitzige Krankheit mit Ausschlag.

तक्क *n.* (verdünnte) Buttermilch.

तक्कं geschwind.

तक्कान् *u.* तक्कवी *m.* Stöfser, Raubvogel.

तच्, तच्चति, ०ते, तच्चोति *u.* ताष्टि be-
hauen, schneiden, schnitzen, bearbeiten,
gestalten, verfertigen, schaffen, machen,
bereiten, erfinden; *p.p.* तष्ट.

तच्च zerhauend (—०); *m.* Zimmermann.

तच्चकं *m.* Hauer, Abhauer (—०); *N.* eines
Schlangendämons, Mannsn.

तच्चण *n.* das Hauen, Schnitzen, Bearbeiten.

तच्चन् *n.* Holzarbeiter, Zimmermann.

तच्चशिल *m. Pl.* die Bewohner von Tak-
shaçilâ (*s. folg.*).

तच्चशिला *f. N.* der Hauptstadt der Gan-
hâra. ०तस् von T.

तच्च्य zu verfertigen, zu formen.

तच्चण *o.* तच्चन *m. Pl.* Volksname.

तच्चरित von solchem Wandel *o.* Betragen.

तच्चील von solchem Charakter, so geartet.

तच्चञ्च sich darauf verstehend, ein Kenner.

तच्चञ्च, तनक्ति zusammenziehen.

तट्, तटति dröhnen.

तट *m.*, ई *f.* Abhang (*auch übertr.*), Ufer,
Rand.

तटस्थ am Abhange *o.* am Ufer stehend;
gleichgültig (*auch ०स्थित*).

तटाक *n.* See, Teich. ०कनी *f.* großer See.

तटिनी *f.* Fluss. ०पति *m.* der Ocean.

तड्, *Caus.* ताडयति schlagen, strafen,
treffen, verwunden.

तडाग *n.* Teich, See. **०भेदक** *m.* Entwässerer, Trockenleger eines Teiches.

तकिंत् *u.* तकिंतस् *Adv.* dicht daran.

तडित् *f.* Blitz.

तडित्स्वन्त् Blitze enthaltend; *m.* Wolke.

तडित्स्वय् blitzartig.

तडित्स्वाला *f.* Blitzstrahl.

तडित्स्वता *u.* ०स्त्रेखा *f.* dass.

तण्डुलं *m.* Frucht-, bes. Reiskorn (auch als Gewicht).

तण्डुलकणं *m.* Reiskorn.

तण्डुलकण्डनं *n.* Kleie.

1. ततं *m.* Väterchen; *Voc.* auch Söhnchen.

2. ततं *s.* 1. तन्.

ततस् *Adv.* = *Abl.* des *Pron.-St.* त, von dort, dort, dorthin; dann, darauf; daher, darum. ततस्तस् von hier und dort, hier(hin) und dort(hin), *vgl.* इतस्तस्, auch fragend = ततः किम् was dann, was weiter? ततः परम् außerdem, ferner; ०प्रभृति (*u.* तत आरभ्य*) von da an, seitdem; ततो ऽ परम् später, ein andermal. यतस्तस् woher o. wohin es auch sei, vom ersten Besten, irgend woher, irgend wohin. यतस्—ततस् woher o. wo(hin)—daher o. da(hin); यतो यतस्—ततस्तस् woher o. wo(hin) auch immer—daher o. da(hin) auch immer.

1. तति (*nur Pl.*) so viele.

2. तति *f.* Ausdehnung, Menge, hoher Grad.

ततिथं, *f.* ई der sovieltste.

ततिधा *Adv.* sovielfach.

तंतुरि überwindend, siegreich.

ततोमुख dorthin gerichtet.*

तत्कर्मकारिन् dasselbe (Geschäft) betreibend.

तत्कारणं dieses tuend o. verschuldend.

तत्कारिन् dasselbe tuend.

तत्कार्यकारणात् (*Abl.*) aus diesem bestimmten Grunde.

1. तत्कालं *m.* diese o. jene Zeit. *Acc.* zu dieser o. jener Zeit, zu seiner Zeit, während dessen; sofort, sogleich.

2. तत्कालं derzeitig, gleichzeitig.

तत्कालीन = *vor.* 2.

तत्क्षणं *m.* derselbe Augenblick, ०—, *Acc.*, *Abl.* u. *Loc.* in demselben A., alsbald, sofort.

तत्तुल्यं diesem(r) gleich, seiner (ihrer) würdig.

तत्त्वं *n.* das wahre Wesen (*eig.* die Dasein); Wahrheit, Realität, Grundprinzip (*ph.*) ०—, तत्त्वेन *u.* तत्त्वतस् der Wahrheit nach, wirklich, genau.

तत्त्वकथनं *n.* wahre, der Thatsache entsprechende Aussage.

तत्त्वज्ञं (—०) etwas genau kennend.

तत्त्वज्ञानं *n.* Erkenntniss der Wahrheit; Titel eines Werkes.

तत्त्वदर्शिन् *u.* ०दृश् die Wahrheit schauend o. kennend.

तत्त्वबोधं *m.* = तत्त्वज्ञानं (auch als Buchtitel).

तत्त्वभावं *m.* das wahre Sein o. Wesen.

तत्त्वभूतं wahr (*eig.* Wahrheit seiend).

तत्त्वविद् = तत्त्वज्ञ.

तत्त्वशुद्धिं *f.* die reine (*eig.* Reinheit der) Wahrheit.

तत्त्वाख्यानापमां *f.*, तत्त्वापह्नवरूपकं *n.* best. Gleichnisse o. Metaphern (*rh.*).

तत्त्वाभियोगं *m.* eine auf Grund von Thatsachen erfolgte Anklage (*j.*).

तत्त्वार्थं *m.* Wahrheit, der wahre Sinn von (—०).

तत्पद् *n.* das Wort तद्.

1. तत्परं darauf folgend.

2. तत्परं (*eig.* das als äußerstes o. höchstes habend), ganz damit beschäftigt, ganz darin aufgegangen (*Loc.* o. —०). *Abstr.*

०ता *f.*

तत्पुरुषं dessen Diener; Art Compositum (*g.*).

तत्प्रतिपादकं dies an die Hand gebend o. lehrend.

तत्र (तत्रा) *Adv.* = *Loc.* des *Pron.-St.* त; da, dort; dahin, dorthin; dann. तत्र तत्र hier und dort, überall(hin). यत्र तत्र wo(hin) auch immer, am ersten besten Ort, bei jeder Gelegenheit.

तत्रत्यं dortig.

तत्रभवन्त, *f.* ०वती der Herr—, die Dame dort (*meist von Abwesenden gebraucht*).

तत्रस्थ dort befindlich o. verweilend.
 तत्रान्तरे (Loc. adv.) mittlerweile, inzwischen.
 तत्सख dessen Freund.
 तत्संख्याक in der Anzahl.
 तत्सम dem gleich, gleichbedeutend mit (—०).
 तत्संबन्धिन् damit in Verbindung stehend.
 तत्स्वरूप das Wesen davon (habend).
 तथा Adv. so, also, ebenso (correl. mit यथा wie, dass); so wahr (bei Schwüren; correl. यथा); ja, gut, gewiss (absol.).
 तथा च so denn auch, desgleichen.
 तथापि dass.; dennoch, gleichwohl (meist nach यद्यपि oder कामम्). तथा हि also, nämlich, zum Beispiel. न तथा = अन्यथा (s. d.). Oft verstärkt durch एव. — यथा तथा auf welche Weise auch immer; auf diese oder jene Weise, mit Neg. auf keine Weise. यथा यथा — तथा तथा wie (sehr) auch immer—so, je mehr—desto mehr. तथा कृत्वा s. 1. कर्.
 तथागत sich so befindend o. verhaltend, derartig, (gegenwärtig*); m. ein Buddha o. Buddhist.
 तथागुण solche Tugendeno. Vorzüge habend.
 तथाभाव m. das Sosein.
 तथाभाविन् der so sein wird.
 तथाभूत so beschaffen, derartig.
 तथारूप u. रूपिन् so geformt o. aussehend.
 तथाविध so beschaffen, derartig.
 तथावीर्य von solcher Kraft.
 तथ्य wahr. n. Wahrheit. Instr. u. ०तस् in Wahrheit, der W. gemäß.
 तद् (= Pron.-St. त ०—, u. Nom. Acc. Sg. n. von dems.) da(hin), dort(hin); damals, dann, darum, deshalb, also, nun, und, so (im Nachs.). Oft correl. zu यद्, येन, यतस्, यदि o. चेद्. तदपि sogar, तद्यथा so zum Beispiel.
 तदनन्तर unmittelbar verbunden mit (Gen.); n. adv. (unmittelbar) darauf, alsdann.
 तदनु Adv. darauf, alsdann.
 तदनुकृति Adv. demgemäß.
 तदनुगुण (—०) dementsprechend.
 तदन्त damit endend; darauf auslautend (g.).

तदन्तर्भूत darunter befindlich.
 तदपस dies Werk habend, an d. W. gewöhnt.
 तदपेक्ष darauf rücksichtigend.
 तदर्थ m. dessen (deren) Bedeutung; Adj. dieselbe Bedeutung habend, dazu bestimmt. ०र्थम् adv. zu diesem Zweck, darum, daher.
 तदर्थिन् diesen, e, es begehend.
 तद्वस्थ in diesem Zustande befindlich; noch i. d. Z. b., unversehrt.
 तदा Adv. damals, dann, so (im Nachs.), quiesc. nach ततस्, पुरा u. vor अथ.
 तदा प्रभृति von da an, seitdem. Oft correl. zu यदा, यत्र, यद्, यदि u. चेद्.
 यदा यदा—तदा (तदा) so oft als—so oft. यदा तदा jederzeit, stets.
 तदानीम् Adv. damals, dann.
 तदाश्रय auf diesen (e, es) bezüglich.
 तदीय diesem (er, en) gehörig; sein, ihr; ein solcher.
 तदुपकारिन् dazu verhelfend, förderlich.
 तदुपहित dadurch bedingt.
 तदून hierum vermindert.
 तदीकस् daran Gefallen findend.
 तन्नत auf diesen (e, es) gerichtet o. bezüglich; ger. o. bez. auf (—०).
 तद्गुण dessen (deren) Eigenschaft o. Vorzug; Adj. diese Eigenschaften besitzend.
 तद्धित m. Art Suffix u. ein damit gebildetes Wort (g.).
 तद्भव daraus (d. h. aus dem Sanskrit) entstanden (g.).
 तद्भ्रागिन् dafür verantwortlich.
 तद्युत mit diesem verbunden, zusammen.
 तद्रूप so gestaltet o. beschaffen.
 तद्वचन dies ausdrückend.
 तद्वत् Adv. so, also, ebenso (correl. यद्वत् u. यथा); gleichfalls, auch.
 तद्वत्ता f. Übereinstimmung.
 तद्वयस् von demselben Alter.
 तद्वश danach verlangend.
 तद्विद् = तद्वद्.
 तद्विध so beschaffen, derartig. Abstr. ०स्व n.
 तद्विषय dazu gehörig, dasselbe bedeutend.
 तद्वृत्ति danach wandelnd o. lebend.
 1. तन्, तनैति, तनुते (sich) dehnen,

spannen, strecken, in die Länge ziehen, verbreiten, vermehren; zusammenfügen, ausführen, vollziehen (*r.*), zurecht-machen, ausarbeiten, verfassen. *p.p.* तत्त ausge dehnt, ausgebreitet, weit; über-zogen, bedeckt mit (*Instr. o. —°*). अधि bespannen (*den Bogen*). अभि sich ausbreiten, hinreichen über (*Acc.*). अव sich herabsenken, hinziehen über; abspannen (*den Bogen*). आ sich aus-breiten, überziehen, bescheinen; aus-breiten, ausdehnen, spannen; hervor-bringen, zeigen, verraten. *p.p.* आतत verbreitet, ausge dehnt, gespannt, ge-richtet auf (*Loc.*). व्या verbreiten, hervor-bringen. समा *dass.*, spannen (*den Bogen*). वि sich ausbreiten, überziehen, erfüllen; ausspannen, aufziehen (*Bogen-sehne, Gewebe etc.*), spannen (*den Bogen*); vollziehen, veranstalten (*r.*), bewirken, hervorbringen. *pp.* वितत ausgebreitet, weit; vollzogen (*Fest*); überzogen, erfüllt, bedeckt von (*Instr. o. —°*); *s. auch bes.* सम् (sich) verbinden; über-ziehen, bedecken, zusammenziehen, ins Werk setzen, an den Tag legen. *p.p.* संतत zusammengehalten, bezogen, *s. auch bes.*

2. तन् (*nur Instr. u. Dat.*) Verbreitung, Dauer, Nachkommenschaft. *Instr. adv.* nach einander, fort und fort.

3. तन्, तन्वति erschallen, rauschen. तन *n.*, आ *f.* Nachkommenschaft, Kind. तनय fortdauernd, (sich) fortflanzend. *m.* Sohn; *f.* आ Tochter; *n.* Nachkommen-schaft, Kinder und Kindeskinde.

तनयिद्दु donnernd, rauschend.
तनस *n.* Nachkommenschaft.
तनिमन् *m.* Dünne, Schwäche.
तनिष्ठ *u.* तनीयंस *Superl. u. Compar. z. folg.*
तनु (*f.* तनु, तनु *u.* तन्वी) dünn, schwächig, schlank, schwach, klein, wenig. (*Abstr.* तनुता *f.*, °त्व *n.*) *f.* तनु *u.* तनु Körper, Leib; die Person, das Selbst (*mit einem Pron. oder selbst = Pron. refl., of. आत्मन्*). *f.* तन्वी eine Schlanke, ein Mädchen.

तनुगात्र. *f.* ई schlankgliedrig.
तनुच्छद (den Körper bedeckend:) Feder, (*Pl.* Gefieder), Harnisch.
तनुज *m.* Sohn, *f.* आ Tochter.
तनुख्यञ् den Leib hingebend, opferwillig.
तनुत्याग *m.* Hingabe des Leibes, Opfer-willigkeit.
तनुच *u.* °त्राण *n.* Panzer, Harnisch.
तनुधी von geringer Einsicht.
तनुभाव *m.* Dünne, Schmalheit.
तनुमध्य *n.* Leibesmitte, Taille; *Adj.* von schlanker Taille, schlank.
तनुमध्यम = *vor. Adj.*
तनुशरीर zartleibig.*
तनु *mit कर्* dünn machen, verringern; *mit भू* schwächer werden, abnehmen. *Vgl. तनु.*
तनुज् aus dem Selbst entstanden *o.* dazu gehörig. *m.* Sohn; *f.* आ Tochter.
तनुख्यञ् Leib und Leben hingebend *o.* wagend.
तनूनपात *m.* Sohn seiner selbst (*Bein. Agni's o. des Feuers*).
तनूपा Leib *o.* Leben schützend.
तनूपान, *f.* ई *dass.*; *n.* Lebensschutz.
तनूबल *n.* Körper- *o.* eigne Kraft.
तनूरूच् am Leibe glänzend.
तनूरूह (aus dem Leibe wachsend:) Haar (am Körper), Flügel; Sohn.
तन्नि *u.* तन्ती *f.* Strick, Leine.
तन्तु *m.* Faden, Schnur, Saite, Aufzug (*beim Gewebe*); *übertr.* der Faden *d. h.* die ununterbrochene Fortführung des Opfers *o.* des Geschlechts; Stammhalter.
तन्तुभूत Stammhalter seiend.
तन्तुमन्त fadenziehend, fadenförmig; un- unterbrochen (*Bein. Agni's*).
तन्तुवान *n.* das Weben.
तन्तुवाय *m.* Weber.
तन्त्र *n.* Webstuhl; der Aufzug des Ge-webes; *übertr.* die Grundlage, Haupt-sache, Norm, Ordnung, Regel, Lehre, Lehrbuch; *best.* Gattung magisch-mystischer Schriften; Beschwörungs-formel, Mittel, Kunstgriff. *f.* तन्त्री Strick, Leine, Saite.

तन्त्रक (*adj.* —°) Lehre; *vom Webstuhl kommend, ganz neu (*Zeug*).

तन्त्रकार *m.* Verfasser eines Lehrbuchs, Schriftsteller.

तन्त्रय्, °यति zur Norm machen, befolgen; sorgen für (*Acc.*), besorgen, ausführen.
p.p. तन्त्रित (—°) abhängig von.

तन्त्रवाय *m.* Weber.

तन्त्रायिन् ein Gewebe aufziehend.

तन्द्, तन्द्ते nachlassen, ermatten.

तन्द्, तन्द्यते matt, müde werden.

तन्द्नी *n.* Reihe.

तन्द्युं matt, träge.

तन्द्वा *f.* Mattigkeit, Trägheit.

तन्द्वाय्, °यते matt werden, ermüden.

तन्द्नी *f.* = तन्द्वा.

तन्निमित्त dadurch veranlasst. *Abstr.* °त्व *n.*

तन्वन्स् *Adj.* darauf gerichteten Geistes.

तन्वय daraus bestehend, davon eingenommen o. erfüllt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

तन्वाच nur so viel o. so wenig. *n.* Kleinigkeit; Atom, Urstoff (*ph.*).

तन्वाल darin beruhend. *Abstr.* °त्व *n.*

तन्वता *f.* (*Instr.*) das Donnern, Tosen.

तन्वतुं *m.* dass.

तन्वुं rauschend, tosend.

तन्वङ्ग, *f.* ई zartgliederig; *f.* Mädchen.

तप, तपति (°ते) heiß sein, glühen, Schmerz empfinden, leiden, sich härmen, sich kasteien; erhitzen, brennen, verbrennen, verzehren, quälen, peinigen. *Pass.* तप्यते, auch तप्यते *u.* तप्यति haben die *intransit.* Bedeutungen. *p.p.* तप्त erwärmt, erhitzt, glühend, heiß, geschmolzen, gequält, gepeinigt; तपः तप्तः der sich kasteit hat. *Caus.* तापयति *u.* °ते brennen, quälen, schmerzen. — अणु erhitzen, quälen; *Pass.* sich grämen, Reue fühlen.

अभि *u.* अभ्या erhitzen, quälen, peinigen.

उद् erwärmen, glühen; *p.p.* उत्तप्त erhitzt, glühend, geläutert (*Metal*).

उप erhitzen, quälen, schmerzen; *Pass.* erhitzt, geplagt werden, hinschmelzen.

निस् (ष) erwärmen, versengen. परि rings anbrennen, umglühen, plagen, quälen; heftigen Schmerz empfinden,

sich härmen, sich kasteien (*bes. Pass.*).

प्र brennen, scheinen, strahlen, sich härmen, sich kasteien; wärmen, erhitzen, versengen. सम् erhitzen, quälen, plagen; Schmerz o. Reue fühlen, sich kasteien (*bes. Pass.*).

p.p. संतप्त erhitzt, glühend, gedrückt, gequält. *Caus.* erhitzen, verbrennen, quälen, peinigen.

तप brennend quälend, peinigend (—°); *m.* Brand, Glut, Kasteiung, Askese.

तपःक्लम von Kasteiungen erschöpft.

तपःक्षम zu Kasteiungen geeignet.

तपती *f.* *myth.* Frauennamen; Flussnamen.

तपन brennend, erwärmend, plagend. *m.* Sonne; *f.* तपनी Glut; *n.* तपनं dass., Schmerz, Buße.

तपनीय *m.* Art Reis; (geläutertes) Gold.

तपनीयाशोक *m.* der Goldaßoka.*

तपस्वरण *u.* °श्चर्या *f.* Askese, Buße.

तपस् *n.* Wärme, Glut; Schmerz, Plage; Selbstpeinigung, Askese, Buße, Beschaulichkeit; *N.* eines Monats *u.* einer best. Welt.

तपस्य, तपस्यति sich kasteien.

तपस्य aus Hitze entstanden; *m.* *N.* eines Monats, Mannsn.; *f.* आ *n.* Askese, Buße.

तपस्वन्त् glühend; asketisch, fromm.

तपस्विकन्या *f.*, °जन *m.* Einsiedlermädchen.

तपस्विजन *m.* Einsiedler (*auch coll.*).

तपस्विन् geplagt, elend, arm, asketisch, fromm. *m.* Asket, Bülser; *f.* तपस्विनी.

तपात्यय *u.* तपान्त *m.* Regenzeit (Glutende).

तपिष्ठ (*Superl.*) sehr heiß o. glühend.

तपिष्णु brennend, glühend.

तपोयंस (*Compar.*) frömmere als (*Gen.*), sehr fromm.

तपु glühend, heiß.

तपुषि glühend; glühende Waffe.

तपुष्या heiß trinkend.

तपुस् = तपु.

तपोधन Reichtum an Buße habend, fromm; *m.* Asket, Bülser, Mannsn.

तपोभृत् asketisch, fromm; *m.* Bülser.

तपोयुक्त dass.

तपोरत *u.* °रति sich an der Buße freuend, fromm.

तपोलुब्ध *bufseifrig, fromm.*

तपोवन *n. Bufe- o. Büfserwald.*

तपोवन्त *asketisch, fromm.*

तपोवृद्ध *an Bufe erstarkt, sehr fromm.*

तप्त *(s. तप) n. heißes Wasser.*

तप्तम् *m. Erwärmer, Bestrahler.*

तप्तायस् *n. glühendes Eisen, °यःपिण्ड ein Stück g. E.*

तप्तम् *u. तप्यति f. Hitze, Glut.*

तप्यन्तु *glühend, heiß; f. = vor.*

तम, ताम्यति (°ते) *aufser Atem kommen, stocken, starr werden, erschöpft sein, ermatten, vergehen, hinschwinden, schwächen; p.p. तान्त. Caus. तमयति ersticken (trans.). आ u. उद् vergehen, hinschwächen. नि p.p. नितान्त s. bes.*

तमक *m. Beklommenheit (Art Asthma).*

तमन *n. das aufser Atem Kommen.*

तमप् *das Suffix tama (g.).*

तमस् *n. Finsternis, Dunkel, geistige Finsternis, Verblendung; Irrtum, Unwissenheit (ph.).*

तमसं *dunkelfarbig; n. Finsternis.*

तमस्वन्त *(f. °स्वती u. तमस्वरी) finster.*

तमाम् *Adv. überaus, sehr (—° im Adv. u. Verb. fm.).*

तमाल *m. Baumname.*

तमिस्र *n. Dunkel, Finsternis.*

तमोघ्न *das Dunkel verscheuchend; m. Sonne o. Mond.*

तमोनुद् *u. °नुद् dass.; m. Sonne o. Mond.*

तमोभूत *dunkel, einfältig.*

तमोमय, *f. ई aus Dunkel bestehend.*

तमोरूप *u. °रूपिन् dass.*

तमोवन्त *finster, dunkel.*

तमोवृद्ध *sich der Finsternis freuend.*

तमोहन् *die Finsternis verjagend.*

तम्र *erstickend o. verdunkelnd.*

1. तद्, तरति, °ते, तिरति, °ते, तुरति, °ते, तितर्ति, तस्ते *über etwas setzen o. schreiten, zurücklegen, durchmachen, durchleben, vollbringen, überwinden, glücklich entgehen, entkommen (Acc.); sich retten. Med. wettstreiten; jemd. (Acc.) retten, weiterhelfen. p.p. तीर्ण über-*

gesetzt, überschritten (habend). *Caus. तारयति jemd. übersetzen über (Acc.), geleiten nach (Acc.); fördern, erretten, erlösen aus (Abl.). अव herabsteigen (bes. von göttlichen Wesen), herabfließen, sich herablassen von (Abl.) in o. zu (Loc. o. Acc.), gelangen zu o. nach (Acc.), sich einstellen, stattfinden; überwältigen, überwinden. p.p. अवतोर्ण herabgestiegen, von (Abl. o. —°), infolge von o. in der Gestalt von (—°). Caus. hinabsteigen lassen, hinabführen (Constr. = Simpl.), in Gang bringen, vollenden; herabnehmen, abnehmen von (Abl.), ablegen, entfernen. आ hinübergelangen, überwältigen, ausdehnen, vermehren. उद् hervorkommen, entkommen, sich retten aus (Abl.), übersetzen über, hingelangen zu (Acc.); erheben, vermehren. p.p. उत्तीर्ण hervorgestiegen, entkommen aus (—°), übergesetzt, überschritten (habend). प्रोद् u. समुद् dass. नि niederwerfen, überwältigen. निस् herauskommen, sich retten aus (Abl.), übersetzen, vollbringen, überwinden. p.p. निस्तीर्ण act. u. pass. Caus. retten, überwinden. प्र hinübersetzen, aufbrechen, vorwärts kommen; vorwärts bringen, fördern, verlängern (bes. das Leben), vergrößern, erhöhen, stärken. Caus. hinziehen, verlängern; anführen, betrügen. विप्र Caus. anführen, betrügen. वि durchheilen, durchdringen, vollbringen, überwinden, vereiteln, gewähren, verleihen, schenken. p.p. वित्तीर्ण act. u. pass. सम् übersetzen, überschreiten, hinübergelangen, geleiten, hinüberbringen über (Acc.). Caus. hinüberführen, glücklich hindurchbringen.*

2. तद् (nur Nom. Pl. तारस्) *Stern. तर hinübersetzend, überwindend, rettend, besiegend (—°); m. das Übersetzen. तरन्न u. तरन्नु m. Hyäne. तरंग्, °गति, °ते wogen. तरंग m. Woge, Welle (übertr. = Abschnitt); das Wogen, Wallen.*

तरंगय, °यति wogen machen, hin und her werfen (*Augen*). *p.p.* तरंगित wogend, hüpfend; *n.* das Wogen, Hüpfen.

तरंगवात Wellenwind *o.* -luft.

तरंगिन् wogend, wallend; *f.* °णी Fluss, *auch als Büchertitel* (—°).

तरण *n.* das Übersetzen, Überwinden.

तरणि durchlaufend, vordringend, rasch, rettend, hilfreich (*Abstr.* तरणित्व *n.*), *m.* Sonne.

तरणीय zu überschreiten.

तरतमतस् *Adv.* mehr oder weniger.

तरहिषस् Feindbezwinger.

तरथे *Dat. Inf.* zu 1. तस्.

तरल schwankend, zitternd, zuckend, unbeständig (*Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*); *m.* Welle, Mittelstein in einer Perlenschnur, *Pl.* Volksname; *f.* आ *u.* *n.* Reischleim.

तरलय, °यति (sich) hin- und herbewegen; *p.p.* तरलित wogend, schwankend.

तरलिका *f.* Frauenname.*

1. तरस् *n.* das Vorwärtsdringen; Thatkraft, Energie. *Instr. adv.* eilig, rasch.

2. तरस् durchdringend, rasch.

तरस *m. n.* Fleisch. °मय fleischern.

तरस्वन्त् *u.* तरस्विन् rasch, energisch, mutig.

तराम् *Adv.* sehr (—° *in Adv. u. Verb. fin.*).

तरि *f.* Boot, Schiff.

तरिक Fährmann; *f.* आ Boot.

तरिणी *f.* Boot, Schiff.

1. तरी *f.* = तरि.

2. तरी *f.* = स्तरी.

तरीयंस (*Compar.*) durchdringend.

तरीयणि (*Inf.*) zu durchdringen.

1. तर् rasch.

2. तर् *m.* Baum.

तर्कोटर *n.* Baumhöhle.

तर्गहन *n.* Baumdickicht.

तर्च्छाया *f.* Baumschatten.

तर्ण, *f.* ई jung, eben angefangen, neu, frisch, zart (*Abstr.* °ता *f.*). *m.* Jüngling; *f.* ई Mädchen; *n.* (*auch* °क) Schössling, Halm.

तर्णिमन् *m.* das Jugendalter.

1. तर्तर gewinnend (*Acc.*).

2. तर्तर *m.* Überwinder, Förderer (*Gen.*).

तर्तल *n.* der Platz unter einem Baum, Fuß des Baumes.

तर्त्र hinüberschaffend, siegreich.

तर्मण्डप Baumlaube.

तर्मूल *n.* Baumwurzel, *auch* = तर्तल.

तर्राजि *f.* Baumreihe, Allee.

तर्ष, तर्षति, °ते überwinden.

तर्ष *m.* Überwinder; *f.* ई Sieg.

तर्षण्ड *n.* Baumgruppe.

तर्ष्य bekämpfen; *nur Part.* °ष्यन्त्.

तर्स् *n.* Kampf, Überlegenheit.

तर्ष्ट *m.* Lotuswurzel.

तर्षस् siegreich.

तर्क, तर्कयति (°ते) vermuten, erwägen, halten für (2 *Acc.*), im Sinne haben.

वि *dass.*

तर्क *m.* Vermutung, Meinung, Erwägung; Spekulation, System (*ph.*).

तर्कसंग्रह *m. T.* eines Werkes.

तर्किन् vermutend (—°), philosophisch gebildet.

तर्कु Spindel.

तर्ज, तर्जति, (°ते) drohen, bedrohen, schmähen. *Caus. dass.* सम् *Caus.* drohen (*Acc.*), anfahren, erschrecken.

तर्जन *n.* Drohung, Schmähung (*auch f.* आ); *f.* ई Zeigefinger.

तर्जित *n.* (*s.* तर्ज) das Drohen.

तर्णक *m.* Kalb, Tierjunges überh.

तर्ह, तृणत्ति, तृन्ते bohren, durchbohren, erbohren, spalten, eröffnen, erschließen, frei machen. अनु eröffnen, aufschließen.

अभि = *Simpl.*

तर्ह *m.* Art Käfer (*eig.* Bohrer).

तर्हन *u.* तर्हन् *n.* Spalte, Öffnung, Loch.

तर्प, तृण्यति, °ते, तृण्यति, (तृष्णति), तृष्यति, satt *o.* befriedigt werden, sich ergötzen, sich laben, genießen von (*Abl.*). *Partic.*

तातृपाण *u.* तृप्त satt, befriedigt von (*Gen., Instr. o.* —°); *n. adv.* — *Caus.*

तर्पयति, °ते sättigen, ergötzen, laben, stärken, befriedigen; *Med.* sich sättigen, sich zufrieden geben. आ satt werden.

Caus. sättigen. सम् (zusammen) satt

- werden, sich laben an (*Gen.*). *Caus.* sättigen, erquicken, erfreuen.
- तर्पण, *f.* ई सättigend, stärkend, labend; *n.* das Sattwerden o. -sein; das Sattmachen, Befriedigen, die Spendung (*r.*); Nahrung, Stärkung, Imbiss.
- तर्पणोय zu sättigen o. zu befriedigen.
- तर्प्य *m.* *Mannsname.*
- तर्ष, तृष्यति dürsten, lechzen (*auch übertr.*); तृष्याणं, तातृष्याणं, तृषित durstig, lechzend, gierig. *Caus.* तर्षयति dürsten lassen.
- तर्ष *m.*, ँण *n.* Durst, Gier, Verlangen.
- तर्षित durstig, gierig, verlangend nach (—°).
- तर्षीवन्त durstig.
- तर्ह, तृणैडि zermalmen; *p.p.* तृढ (तृळ्ह).
- तर्हण, *f.* ई zermalmend.
- तर्हि *Adv.* damals, dann, in dem Falle (*oft correl.* zu यर्हि, यद्, यदा, यत्र, यदि *u.* चेद्); darum, also, wohl an (*bes. beim Imperat.*).
- तल *m.* *n.* Ebene, Grund, Boden, Tiefe, Fläche (*bes. Handfläche*); *oft* —° *nicht zu übers.* Mit तरोस = तरतल.
- तललोक *m.* die Unterwelt.
- तलव *m.* Musiker.
- तलवकार *m.* *Pl. N.* einer vedischen Schule; *कारोपनिषद् *f.* *T.* einer Upanishad.
- तलातल *n.* *N.* einer Höhle.
- तलाशा *f.* ein best. Baum.
- तलिन dünn, schlank; klein, wenig.
- तलिम *n.* Fußboden, Estrich.
- तलीश्रु *n.* ein best. Körperteil.
- तल्प *m.* (आ *f.*) Lager, Ruhesitz, Bett, Ehebett.
- तल्पग (—°) iniens (*feminam*), schwächend, schändend.
- तल्पज im Ehebett, ehelich geboren.
- तल्प्य zum Bette gehörig; *auch* = vor.
- तवस् kräftig, mutig; *m.* Kraft, Mut.
- तवस्तम *u.* तवस्तर *Compar. u. Superl.* zum vor. *Adj.*
- तवस्त्रु *n.* Kraft, Mut.
- तवस्वन्त = तवस् *Adj.*
- तवागा kräftig.
- तविष *dass.*; *f.* तविषी = तवस् *m.*
- तविषीमन्त kräftig, mutig.
- तविषीय, ंयति kräftig, mutig sein (*Partic. auch act.*).
- तविषीयु *u.* तविषीवन्त = तविषीमन्त.
- तविष्य ंयति = तविषीय.
- तविष्या *f.* Mut, Ungestüm.
- तवीयंस *Compar.* zu तवस् *Adj.*
- तव्य *u.* तव्यु kräftig, stark.
- तव्यंस = तवीयंस.
- तष्ट *s.* तच्.
- तष्टि *f.* Zimmerhandwerk.
- तष्टर् *m.* Zimmermann, Werkmeister.
- तंसर *n.* Weberschiff.
- तंस्कार *m.* Dieb, Räuber.
- तंस्करता *f.*, ंत्व *n.* Dieberei, Räuberei.
- तस्थिवंस *s.* स्था.
- तस्थु fest stehend.
- तस्थुषस्, तस्थुस् *s.* 1. स्था.
- तंस्मात् (*Abl. adv.*) daher, darum.
- ताक्ष्य, *f.* ई Zimmermanns-.
- ताजक *u.* ताजत् *Adv.* stracks, sofort.
- ताजक *u.* ताजिक *m.* ein Perser.
- ताड schlagend (—°); *m.* Schlag.
- ताडक *m.* Totschläger; *f.* आ *mythischer* *Frauenname.*
- ताडन schlagend, verwundend; *n.* das Schlagen, der Schlag.
- ताडनीय zu schlagen.
- ताडाग *Adj.* Teich-.
- ताड्य = ताडनीय.
- ताण्डव das Hüpfen, der Tanz.
- ताण्डवित hüpfend, tanzend.
- ताण्ड्य *m.* *patron. N.* eines alten Lehrers.
- ताण्ड्यब्राह्मण *n.* *T.* eines Brähmana.
- तात् (*Abl. adv.*) so, darum.
- तात *m.* Vater, *Voc.* Lieber, Liebe (*Pl.*).
- तातृष्याणं *s.* तर्ष.
- तातृषि ergötzend.
- तात्कालिक, *f.* ई gleichzeitig, sofortig, derzeitig, zeitgemäß.
- तात्त्विक wahrhaft, wirklich.
- तात्पर्य die Hingabe an etwas, das Abgesehensein auf, der wahre Zweck, die Hauptbedeutung; *Adj.* bezweckt, beabsichtigt.
- तात्पर्यनिर्णय *n.* die Bestimmung des Abgesehenseins auf etwas (*ph.*).

तात्पर्यार्थ *m.* der beabsichtigte Sinn, die eigentliche Bedeutung.

तात्वं väterlich.

तात्स्थ *n.* das Sichdarinbefinden.

तादर्थ्य *n.* das Dazubestimmte, der Zweck.

तादात्म्य *n.* die Wesenseinheit mit (*Instr.*, *Loc. o.* —०).

तादीना alsdann.

तादृक् ein solcher.

तादृग्गुण so beschaffen, derartig.

तादृग्यूप *u.* ०वन्त so gestaltet, so schön.

तादृग्विध derartig.

तादृग् (*Nom.* तादृङ् *u.* तादृक्) ein solcher, derartig. *n.* तादृक् *auch adv.*

तादृश, *f.* ई ein solcher, derartig.

तादृष्य *n.* Gleichgestaltigkeit, Richtigkeit.

ताद्विध्य *n.* Derartigkeit.

तान *m.* Faden, Faser; *n.* Ausdehnung.

तानव *n.* Düntheit, Magerkeit.

तानुनम्र *n.* eine Art Gelöbnis (*r.*).

तान्त्व, *f.* ई aus Fäden gemacht; *m.* Sohn, *n.* Gewebe, gewebter Stoff.

तान्ति *f.* Erstickung.

तान्न *n.* Saitenspiel.

तान्त्रिक, *f.* आ *u.* ई mit einer Lehre vertraut; *m.* Fachgelehrter.

ताप *m.* Hitze, Glut, Qual, Schmerz.

तापक brennend, glühend, quälend.

तापन, *f.* ई (—०) *dass.*; erhellend, erleuchtend, quälend, peinigend. *m.* die Sonne; *n.* das Brennen, die Kasteiung.

तापनीय aus (reinem) Golde.

तापनीयोपनिषद् *f.* *T.* mehrerer *Upanishad.*

तापयिष्णु brennend, quälend.

तापयित् *n.* eine Art Feier (*r.*).

तापस sich kasteiend, zur Askese gehörig. *m.* Büsser, Asket; *f.* ई Büsserin.

तापसवेषभृत् ein Büssergewand tragend.

तापस्य *n.* der Büsserstand.

तापिन quälend (—०); *f.* ई *T.* mehrerer *Upanishad.*

ताप्य *m. n.* Schwefelkies.

ताम *m.* Sehnsucht.

तामरस *n.* Taglotusblüte; *f.* ई Lotusteich.

तामस, *f.* ई finster, Dunkelheits-; Unwissenheits- (*ph.*).

तामि *o.* तामी *f.* Einhaltung des Atems.

तामिस्र (*mit o. ohne पञ्च*) *m.* die dunkle Monatshälfte; Dunkel, Unmut, Ärger (*ph.*).

ताम्बूल *m.* eine Art Hanf.

ताम्बूल *n.* Betel; *f.* ई *dass.*

ताम्बूलिक *m.* Betelverkäufer.

1. ताम्र kupferrot. *m.* Art Aussatz; *n.* ein kupfernes Gefäß.

2. ताम्र, *f.* ई kupfern; *f.* Art Wasseruhr.

ताम्रकुट्टु *m.* Kupferschmied; *f.* ई.

ताम्रचूड einen roten Kamm habend; *m.* Hahn.

ताम्रता *f.*, ०त्व *n.* Kupferröte.

ताम्रधूम्र schwarzrot.

ताम्रपट्टु *m.* Kupferplatte.

ताम्रपात्र *n.* Kupfergefäß.

ताम्रमय, *f.* ई kupfern.

ताम्रलिप्त *m. Pl.* Volksname; *f.* ई *N.* der Hauptstadt dieses Volkes.

ताम्रवर्ण kupferfarben, dunkelrot.

ताम्राक्ष, *f.* ई rotäugig; *m.* Krähe.

ताम्रिक kupfern.

ताय्, *mit वि u. सम्* (sich) ausbreiten.

तायन *n.* das Anschlagen, Gelingen.

तायुं *m.* Dieb.

तार durchdringend, laut tönend, funkelnd.

m. Retter, männl. Name. *f.* आ Sternbild, Fixstern, Augenster, weibl. Name.

m. n. ein hoher, lauter Ton. तारम् *adv.* laut, *gest.* तारतरम्, ०तमम्.

तारक (*f.* ०रिका) hinüberbringend, rettend; *m. N.* eines Dämons, *Pl.* seiner Kinder.

f. तारका Stern, Augenster (*auch n.*), weibl. Name.

तारकाक्ष sternäugig; *m. N.* eines Dämons.

तारकान्तक *m.* Bein. Skanda's (der Tārakātōter).

तारकाराज *u.* तारकेश्वर *m.* der Mond (*eig.* Sternenfürst).

तारकोपनिषद् *f.* *T.* einer *Upanishad.*

तारण durchbringend, errettend (*Götterbein.*), *n.* das Hinübersetzen, Durchbringen, Erretten.

तारतम्य *n.* Abstufung, Verschiedenheit; *Instr. adv.*

तारख *n.* Wankelmut.
 तारव, *f.* ई Baum-.
 ताराख = तारकाख.
 ताराधिप *m.* Mond (*eig.* Sternenfürst).
 तारापति *m.* *dass.*; Gemahl der Târâ.
 तारामय, *f.* ई aus Sternen bestehend.
 तारायण *m.* der heilige Feigenbaum.
 तारिक Fährgehd; *m.* Fährmann.
 तारिन् durchbringend, errettend; *f.* ०णी
 die Erretterin (*Durgâ*).
 तारख *n.* Jugend.
 तार्किक *m.* Philosoph. *Abstr.* ०त्व *n.*
 तार्च *m.* ein best. Vogel; *Bein.* *Garuḍa's*
u. Kaçyapa's.
 तार्च्य *m.* ein best. mythisches Wesen (*erst*
als Ross, sp. als Vogel aufgefasst); *auch*
 = *vor.*
 तार्ण *Adj.* gräsern, Gras-.
 तार्तीय zum dritten gehörig (*auch* ०क);
n. Drittel.
 तार्तीयिक der Dritte.
 तार्थ *u.* तार्थ्य *n.* Art Gewand.
 तार्थ zu überschreiten, zu überwinden;
n. Fährgehd.
 तार्ष्टाय *m.* ein gewisser Baum; *Adj.* von
 diesem Baum kommend, *f.* ई.
 ताल *m.* Weinpalme (*n.* deren Nuss); das
 Klatschen, Händegeklatsch; Takt,
 Tanz; *Pl.* *Volksname.* *f.* ई ein best.
 Baum.
 तालक *m.* ein best. Insekt; *f.* तालिका
 Händegeklatsch, Handfläche.
 तालकेतु *m.* ein Weinpalmenbanner tragend
 (*Bein.* *mehrerer Heroen*).
 तालज von der Weinpalme kommend.
 तालजङ्घ *lange* (*eig.* Weinpalmen-)Beine
 habend; *m.* männl. *Name*; *Pl.* *N.* eines
 Kriegerstammes.
 तालद्रुम *m.* Weinpalmenbaum.
 तालध्वज *m.* = तालकेतु.
 तालन *n.* Händegeklatsch.
 तालपत्र *n.* Weinpalmenblatt.
 तालफल *n.* die Nuss der Weinpalme.
 तालवृत्त (*u.* *०क) *n.* Palmblatt, Fächer.
 तालव्य den Gaumen betreffend; palatal (*g.*).
 तालशब्द *u.* तालस्वन *m.* Händegeklatsch.

तालीयक Cymbel.
 तालु *n.* (*m.*) Gaumen.
 तालुक (*adj.* —०) *dass.*
 *तालुर *m.* Strudel.*
 तालुषक Gaumen.
 ताल्ये aus dem Ehebett stammend, ehelich.
 तावक, *f.* ई dein.
 तावकीन *dass.*
 तावच्छत, *f.* ई aus soviel hunderten be-
 stehend.
 तावच्छस् *Adv.* sovielfach.
 तावज्येक *Adv.* so lange.
 तावत्कालम् *dass.*
 तावत्कृत्वस् *Adv.* sovielmals.
 तावत्तात् *Adv.* gerade so viel.
 तावत्फल (nur) so viel Lohn bringend.
 तावन्त so groß, so lang (*Raum u. Zeit*),
 soviel. *n.* तावत् *adv.* soweit, solange,
 in der Zeit, inzwischen (*auch Instr. u.*
Loc.), zuvor, zunächst, gleich (*bes. beim*
Imperat. u. der 1. Pers. Praes. o. Fut.),
 wohl, gut, allerdings, eben (*mit o. = एव*).
 न तावत् noch nicht. मा तावत् ja nicht!
 तावत्—यावत् (न) so weit, so lange—
 bis. तावत्—च kaum—so. यावद्यावत्—
 तावत्तावत् in welchem Malse—in dem
 Malse.
 तावन्मात्र, *f.* ई soviel.
 तासन *m.* Art Hanf; *Adj.*, *f.* ई hänfen.
 तास्कर्य *n.* Diebstahl, Raub.
 तिक्त (*s.* तिज्) bitter (*auch* ०क), würzig,
 wohlriechend.
 तिक्ताय, ०यते bitter sein o. schmecken.
 तिगितं scharf, spitz.
 तिग्मं *dass.*, stechend, heifs, heftig.
 तिग्मकर *m.* Sonne (Heifsstrahler).
 तिग्मजम्बु scharfzahnig.
 तिग्मंता *f.* Schärfe.
 तिग्मतेजन scharfschneidig o. -spitzig.
 तिग्मतेजस् *dass.*, heftig, feurig; *m.* Sonne.
 तिग्मदीधिति *u.* तिग्मरश्मि *m.* Sonne.
 तिग्मवीर्य von starker Kraft o. Wirkung.
 तिग्महेति ein starkes Geschoss führend.
 तिग्मांशु *m.* Sonne, Feuer.
 तिग्मायुध scharfe Waffen führend.
 तिग्मेषु scharfe Pfeile führend.

तिङ् Personalendung (g).
 तिज्, तेजते scharf sein, schärfen; *p.p.*
 तिक्त *s. auch bes. Caus.* तेजयति schärfen,
 spitzen, anstacheln, anregen; *p.p.* तेजित
 geschärft, gespitzt, voll von (—०). *Desid.*
 तितित्ते (०ति) etwas ertragen, sich
 gefallen lassen (*eig.* sich gegen etwas
 scharf o. hart zu machen suchen). उद्
u. सम् Caus. anstacheln, erregen.
 तितउ Sieb.
 तितित्चमाण *s.* तिज्.
 तितित्त्वा *f.* das Aushalten von (—०), Geduld.
 तितित्त्तु ertragend (*Acc.*), geduldig.
 तितीर्षा *f.* das Herüberkommenwollen
 über (—०).
 तितीर्षु trajectory (*Acc. o. —०*).
 तित्तिरं *m.* Rebhuhn; *Pl. Volksname.*
 तित्तिरि *u. तित्तिरिं m.* Rebhuhn; *m. N.*
eines alten Lehrers u. eines Schlangendämons.
 तिथि *m. f.* ein (lunarer) Tag (०विशेष
m. ein besonderer l. Tag*).
 तिथी *f.* = तिथि.
 तिन्तिडिका *u. तिन्तिडी f.* Tamarinde.
 तिन्दुक *m., ई f. N. einer Pflanze.*
 तिम, तिम्यति still werden; *p.p.* तिमित
 still, ruhig.
 तिमि *m.* (großer) Fisch.
 तिमिगिल *m.* Fischverschlinger, Raubfisch.
 तिमिगिलगिल *m.* Raubfischverschlinger,
 großes Seeungeheuer.
 तिमितिमिगिल *dass.*
 तिमिर dunkel, finster; *n.* Finsternis,
 Trübung (der Augen). *Abstr. ०ता f.*
 तिमिर्य्, ०यति verfinstern.
 तिरय्, ०यति verhüllen, verbergen, hem-
 men. *3. Pers. gesteigert तिरयतितराम्.*
 तिरञ्चा *u. तिरञ्ची s.* तिर्यञ्च.
 तिरञ्चीन quer gehend, wagerecht.
 तिरंस *Praep.* durch, durch—hin, vorüber
 an, ohne, gegen (*Acc.*); abseits von,
 geheim vor (*Abl.*). — *Adv.* quer, ab-
 seits, unbemerkt. *Mit कर्* beseitigen,
 verbergen, übertreffen, ausstechen, miss-
 achten, schmähen. *Mit धा* wegschaffen,

verdrängen, verstecken, überwinden.
Med. sich verstecken, verschwinden;
p.p. तिरौहित verborgen, verschwunden.
Mit भ = vor. Med.; p.p. तिरौभूत =
 तिरौहित.
 तिरस्कार, *f.* ई übertreffend.
 तिरस्करण *n.* das Verschwinden.
 तिरस्कारिणी *f.* Vorhang (*d.*); verhüllender
 Schleier, Tarnkappe.
 तिरस्कार *m.* Schmähung, Missachtung.
 तिरस्कारिन् übertreffend (—०).
 तिरस्कृति (—०) *u. तिरस्कृत्या f.* = तिरस्कार.
 तिरौञ्च *u. तिरौञ्च* übertäglich, vorgestrig.
 तिरौजनम् *Adv.* abseits von den Menschen.
 तिरौधा *f.* Verborgenheit.
 तिरौधान *n.* das Verschwinden.
 तिरौभाव *m.* dass.
 तिरौभूत *u. तिरौहित s.* तिरस्.
 तिरौञ्च = तिरौञ्च.
 तिर्यक् *s.* तिर्यञ्च.
 तिर्यगायत quer ausgestreckt.
 तिर्यग in die Quere gehend, wagerecht.
 तिर्यगत *dass.* (vom Tier).
 तिर्यगति *f.* Tierzustand (*eig.* wagerechte
 Bewegung).
 तिर्यजन *u. तिर्यग्योन m.* Tier, Vieh.
 तिर्यग्योनि *m.* Tierzustand; Geschlecht,
 Ursprung, Schöpfung der Tierwelt
 (auch incl. Pflanzen).
 तिर्यञ्च, (Nom. *m.* तिर्यङ्, *f.* तिरञ्ची, *n.*
 तिर्यक्) in die Quere gehend, wagerecht;
m. n. das wagerechte (*d. h. nicht auf-*
rechte) Tier (auch im weiteren Sinne
 die ganze Schöpfung ohne den Menschen).
n. Breite; *adv.* in die Quere, quer durch,
 schief, seitwärts; *Instr.* तिरञ्चा *u. Loc.*
 तिरञ्चि *dass.*
 तिल *m.* Sesampflanze *u. -korn; Körper-*
mal; Körnchen, Stückchen.
 तिलक *m.* ein best. Baum, Körpermal;
 Sektenzeichen o. Schönheitsfleck (auch
n.), die Zierde von (—०).
 तिलकक्रिया *f.* die Verzierung, Schminke.
 तिलकय्, ०यति kennzeichnen, verzieren,
 schmücken; *p.p.* तिलकित.
 तिलतैल *n.* Sesamöl.

तिलपर्ण *u.* **पर्णिक** *n.* Sandelholz.

तिलपर्णी *f. N.* einer Pflanze.

तिलपीड *m.* Ölmüller.

*तिलमय, *f. ई* aus Sesamkörnern bestehend.

तिलमिश्र mit Sesam gemischt.

तिलमिश्र *dass.*

तिलशस् *Adv.* in kleine Stücke (*eig.* in Sesamkörner).

तिलसर्षप *n. Pl.* Sesam- u. Senfkörner.

तिलाशु *n.* Wasser mit Sesam.

तिलिङ्ग *u.* **देश** *m. N.* eines Landes.

तिलोत्तमा *f. N.* einer Apsaras.

तिलोदक *n.* Wasser mit Sesam.

तिलोदन *u.* तिलौदन *n.* Sesambrei.

तिल्विञ्ज *u.* तिल्वक *m.* Pflanzennamen.

तिल्विल fruchtbar, reich.

तिष्ठ *u.* तिथ *m. N.* eines mythischen Schützen am Himmel, auch eines Mondhauses.

तिसर्. तिसृभिस्. तिस्रस् *s. त्रि.*

तीक्ष्णं scharf, spitz, stechend, brennend (*Geschmack*), heftig, streng. (*Compar.*

तीक्ष्णतर *u.* तीक्ष्णीयस्; *Superl.* तैक्ष्णिष्ठ *s. bes.*) *m.* Mannsname. *f.* Pflanzenn.

n. adv.; *Eisen, Gift, Todschlag.

तीक्ष्णता *f.*, त्व *n.* Schärfe, Glut.

तीक्ष्णदण्ड streng strafend.*

तीक्ष्णदंष्ट्र scharfzahnig.

तीक्ष्णधार scharfschneidig; *m.* Schwert.

तीक्ष्णभङ्ग scharfbrüchig; **ङ्गं कर्** umknicken.*

तीक्ष्णविपाक von brennender (*d. h.* brennend bei der) Verdauung.

तीक्ष्णशृङ्ग spitzhornig.

तीक्ष्णहृदय hartherzig; *Abstr.* **त्व** *n.*

तीक्ष्णांशु heißstrahlig; *m.* Sonne, Feuer.

तीक्ष्णाय scharfspitzig.

तीक्ष्णार्चिस् heißstrahlig.

तीक्ष्णेषु scharfe Pfeile habend.

तीर *n.* Ufer, Rand; **ञ** am U. wachsend.

तीरय्, **न्ति** vollenden; *p.p.* तीरित.

तीररह = तीरज.

तीरिका *f.* Art Pfeil.

तीर्थ *s. 1. तर्.*

तीर्थ *n. (m.)* Zugang (*bes. zum Wasser o. zum Opferaltar*), Furt, Ladeplatz, Wallfahrtsort; rechter Weg *o.* Ort, gewisse

Linien in der Hand, heiliger Gegenstand, würdige Person.

तीर्थक^१würdig, heilig; *m.* Asket, ein Heiliger, Sektierer.

तीर्थकर eine Furt bereitend, *d. i.* errettend (*Bein. mehrerer Götter*); *m.* Bahnbrecher, *bes.* Reformator.

तीर्थमृत्तिका *f.* Erde von einem heiligen Badeplatz.*

तीर्थयात्रा *f.* Besuch heiliger Badeplätze, Wallfahrt.

तीर्थवन्त् reich an heiligen Badeplätzen.

तीर्थौदक *n.* Wasser von einem heiligen Badeplatz.

तीर्थ्य auf einen heiligen Badeplatz bezüglich; *m.* Asket, Heiliger.

तीवर *m.* Jäger (*best. Kaste*).

तीव्र streng, scharf, schlimm, heftig, stark.

तीव्रता *f.* Strenge, Schärfe, Heftigkeit.

1. तु, तवीति stark sein, vermögen.

2. तुं (तं) aber, doch, nun; *oft explet.* किं तु *o.* परं तु dennoch, gleichwohl. न तु nicht aber, dennoch nicht. भूयस् *o* वरम्—न तु eher—als.

तुक् *m.* Kind, Knabe.

तुभ्य *m. N.* eines Heroen.

तुग्य von Tugra stammend.

तुग्वन् *n.* Furt.

तुङ्ग hoch (*auch übertr.*); *m.* Anhöhe, Berg.

तुङ्गत्व *n.* Höhe (*auch übertr.*).

तुङ्गबल *m.* Mannsname.

तुङ्गिमन् *m.* Höhe, Erhabenheit.

तुञ्च (*nur Dat. तुञ्चे*) Nachkommenschaft.

तुच्छ leer, nichtig; eitles Ding, Nichtigkeit.

तुच्छत्व *n.* Leere, Nichtigkeit.

तुच्छं leer, nichtig; *n. = vor.*

1. तुञ्, तुञ्जति, **न्ते** *u.* तुञ्जति, **न्ते** schlagen, stoßen, antreiben, fördern; *Med.* in schnelle Bewegung kommen. *Partic.*

तूतुजान *u.* तूतुजान rasch, geschwind, eifrig.

2. तुञ् treibend, schnell; *Instr.* तुञ्जा Antrieb, Anstoß, Angriff.

3. तुञ् (*nur तुञ्जम् u. तुञ्जे*) = तुञ्च.

तुञ्से *Dat. Inf. zu 1. तुञ्.*

1. तुञ्जि (*nur Dat. तुञ्जे*) Zeugung.
 2. तुञ्जि *m. männl. Name.*
 तुञ्ज्य zu stoßen, anzutreiben.
 तुञ्ज *m.* Anstoß, Ruck.
 तुण्ड *n.* Schnabel, Rüssel, Mund, Maul, Spitze, Oberhaupt; *f. ई* eine Gurkenart.
 तुण्डिक gerüsselt.
 तुण्डिकेर *m. Pl.* Volksname.
 तुण्डिल *m.* eine Art Gespenst.
 तुतुर्वणि zu gewinnen trachtend.
 तुत्य *n.* blauer Vitriol.
 तुद्, तुदति (०ते) stoßen, stacheln, stechen; *p.p. तुम्.* Caus. तोदयति stacheln.
 तुद (—०) stosend.
 तुन्द *n.* Bauch, Hängebauch.
 तुन्दिल dickbäuchig.
 तुम *s.* तुद्.
 तुमवाच *m.* Schneider.
 तुबर adstringierend.
 तुमर्थ die Bedeutung von tum (*s. folg.*) habend (*g.*).
 तुमन् *das Infinitiv-Suffix tum (g.).*
 तुमुल lärmend, geräuschvoll, stürmisch; *m.* Lärm, Aufruhr.
 तुम्ब *m., ई f.* Flaschengurke.
 तुम्भ strotzend, kraftvoll.
 1. तुर्, तुरति, ०ते *u. तूर्यति* vorwärts dringen, eilen, überwinden; Caus. तूर्यति, ०ते eilig sein, rennen.
 2. तूर् vordringend, bewältigend, fördernd (*Gen.*).
 1. तूर् eifrig, rasch, bereit.
 2. तूर् stark, kraftvoll, reich.
 3. तूर् wund.
 तुरक *m. Pl.* die Türken. तुरकिन türkisch.
 तुरग *m.* Pferd.
 तुरगात्तु rasch gehend.
 तुरंग *m.* = तुरग.
 तुरंगम *m. dass., f. ई* Stute.
 तुरण्ण geschwind, eilig.
 तुरण्ण, ०यति geschwind sein, (sich) beeilen.
 तुरण्ण्यु rasch, eifrig.
 तुरम् *Adv.* rasch.
 तुरया rasch gehend.

- तुरं *f.* Kraft, Sieg (*nur Dat. तुर्यै*); Weberbürste (*auch तुरो f.*).
 तुरीप *n.* Samenflüssigkeit.
 तुरीय (तुरीय *u. तुरीय*) der vierte, *n.* ein Viertel.
 तुर्ष्क *m. Pl.* die Türken; *Sgl.* Olibanum.
 तुर्य = तुरीय.
 तुर्यवह (*Nom. ०वाट्ट*) vierjährig; *m.* ein vierjähriges Rind; *f. तुर्यैही* eine v. Kuh.
 तुर्या *f.* Kraft, Sieg.
 तुर्य, तुर्यति überwältigen; erretten.
 तुर्यणि überwältigend (*Acc.*), siegreich.
 तुर्यणे *Dat. Inf. zu तुर्य.*
 तुर्यश *m. N. eines alten Helden; Pl. seines Geschlechts, gew. तुर्यशा चट्टू Du. Turvaça und Yadu.*
 तुतीति *m. Mannsname.*
 तुल, तोलयति *u. तुलयति, ०ते* aufheben, wägen, prüfen, vergleichen; gleichkommen, erreichen (*Acc.*); *p.p. तुलित* verglichen, ähnlich, gleich. चट्टू aufheben, errichten, wägen. सम् wägen.
 तुला *f.* Wage, Wagschale, Gewicht, Gleichgewicht, Gleichheit, Ähnlichkeit; *Wage (im Tierkreis). Acc. mit einem Verb des Gehens* gleichkommen, sich messen können mit (*Instr.*).
 तुलन *n.* das Aufheben, Abwägen; *f. आ* Gleichheit mit (*Instr. o. —०*).
 तुलाकोटि *m.* das Ende des Wagebalkens; Fulsreif (*als Schmuck*).
 तुलाधारण *n.* das Wägen.
 तुलायष्टि *f.* Wagebalken.
 तुलायोग *m. Pl.* die verschiedenen Wägungen.
 तुलावन्त mit einer Wage versehen.
 तुलिम wägbar.
 तुल्य das Gleichgewicht haltend, gleichartig, gleichbedeutend, entsprechend, gleich dem (*Instr., Gen. o. —०*), gleich an (*Instr., Loc. o. —०*). *n. u. — adv. Abstr. ०ता f., ०त्व n.*
 तुल्यजातीय gleichartig, ähnlich.
 तुल्ययोगापमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 तुल्यवर्चस gleichstark.

तुल्याभिजन von gleicher Abstammung, verwandt.

तुल्यार्थ gleich reich, gleichbedeutend.

तुवि (०—) viel, stark.

तुविजात stark geartet, gewaltig.

तुविष्ठम (*Superl.*) der stärkste, mächtigste.

तुविष्मन्त kraftvoll, mächtig.

तुवीमघं reich spendend.

तुवीरं व मächtig brüllend.

तुम्, तोशते träufeln, *auch* = *folg.*

तुम्, तुष्यति (० *ते* *तुष्यति*) zufrieden sein, sich erfreuen an (*Gen., Dat., Instr., Loc. o. Acc. mit प्रति*); zufriedenstellen, befriedigen. *p.p.* तुष्ट befriedigt, zufrieden. *Caus.* तोषयति, ० *ते* befriedigen, beschwichtigen, erfreuen, erheitern; *p.p.* तोषित. — परि zufrieden sein, Wohlgefallen haben an (*Instr.*). सम् *dass.*; *p.p.* संतुष्ट versöhnt, befriedigt. *Caus.* zufrieden stellen, erfreuen durch *o.* mit (*Instr.*).

तुष *m.* Hülse, Spelze.

तुषधान्य *n.* Hülsenfrucht.

तुषामि *u.* तुषानल *m.* Spreufeuer.

तुषाम्बु *n.* Reis- o. Gerstenschleim.

तुषार kalt; *m.* Frost, Reif, Tau, Schnee.

तुषारकण *m.* Schneeflocke.

तुषारकर *m.* der Mond (Kaltstrahler).

तुषारकिरण *u.* तुषारद्युति *m.* *dass.*

तुषारपतन *n.* Schneefall.

तुषाररश्मि *u.* तुषारांशु *m.* der Mond.

तुषारगिरि *m.* der Himälaya (Schneeberg).

तुषित *m.* *Pl.* eine best. Klasse von Göttern.

तुष्टि *f.* Zufriedenheit.

तुष्टिमन्त zufrieden.

तुहिन *n.* = तुषार *m.*; ० *कण* *m.* Schneeflocke.

तुहिनकर *u.* तुहिनकिरण *m.* der Mond.

तुहिनगिरि *m.* der Himälaya.

तुहिनद्युति *u.* तुहिनमयूख *m.* der Mond.

तुहिनाचल *u.* तुहिनाद्रि *m.* = तुहिनगिरि.

तूण *m.*, ई *f.* Köcher.

तूणक (—०) *dass.*

तूणव *m.* Flöte.

तूणवध्म *m.* Flötenbläser.

तूणि *m.* Köcher. तूणिन् beköchert.

तूणीर *m.* = *vor. m.*

तूत *m.* Maulbeerbaum.

1. तूतुजि rasch, geschwinde.

2. तूतुजि erregend, fördernd (*Gen.*).

तूतुम् kräftig, gedeihlich.

तूतुपरं ungehörnt; *m.* ungehörnte Ziege.

तूतुय kräftig, stark; *n. adv.* eilig, geschwind.

तूर *f.* *Instr.* schnell.

तूर्ण *s.* त्वर्.

तूर्णाश *n.* Wassersturz.

तूर्णि eilig, gewandt.

तूर्त schnell, rasch.

1. तूर्थ *n.* ein musikalisches Instrument.

2. तूर्थ der vierte.

तूर्व *s.* तुर्व.

तूर्वयाण obsiegend; *m.* Mannsname.

तूर्वि überlegen, kraftvoll.

तूल *n.* Rispe, Wedel; Baumwolle (*auch*

० *क n.*, तूली *f.*).

तूलिक *m.* Baumwollenhändler.

तूलिनी *f.* Baumwollentaude.

तूष *m. n.* Zipfel, Franse.

तूष्णीक schweigend, still.

तूष्णीम् *Adv.* stille, ruhig. *Mit भू* schweigen.

तूष्णीभाव *m.* das Schweigen.

तूचं *m. n.* eine dreireihige Strophe (*r.*).

तूढ *s.* तर्ह.

तूण *n.* Gras, Kraut, Halm, Stroh; *übertr.*

= Kleinigkeit; तूणवत् कर *u.* तूणं मन geringschätzen, verachten (*Acc.*).

तूणकुटि *f.* Gras- o. Strohhütte.

तूणकुटीर *u.* ० *क* *dass.*

तूणकूट *m. n.* Grashaufen.

तूणजलायुका *u.* ० *जलूका f.* Raupe.

तूणतनु *m.* Grashalm.

तूणप्राय grasreich.

तूणभुज grasfressend; *m.* Grasfresser.

तूणमय aus Gras bestehend.

तूणय, ० *यति* gering (*eig.* für Gras) achten.

तूणराज *m.* Weinpalme (*eig.* Gräserkönig).

तूणराज *m.* *dass.*

तूणलव *m.* Grashalm (*eig.* Bischen Gras).

तूणवन्त grasreich.

तूणस्कन्द *m.* Mannsname (*eig.* Grashüpfer).

तूणामि *m.* Gras- o. Stroffeuer.

तूणाङ्कुर *m.* Grasschössling, junges Gras.

तृषाद् grasfressend.

तृषाश, °न u. तृषाशिन् *dass.*; *m.* Grasfresser, Wiederkäufer.

तृषी कर् = तृषय्.

तृषेन्द्र *m.* die Weinpalm.

तृषादकं *n.* Gras und Wasser.

तृषः *s.* तर्द्.

1. तृतीय *der dritte*; *n. adv.* drittens, zum dritten mal. *f.* आ *der dritte Tag* (*im Halbmonat*); die Endungen des dritten Casus (Instrumental) und dieser selbst (*g.*).

2. तृतीय *ein Drittel bildend*; *n.* Drittel.

तृतीयदिवस *der dritte Tag*; *Loc.* übermorgen.

तृतीयसवनं *n.* die dritte (*abendliche*) Kelterung (*r.*).

तृतीयासमास *m.* Instrumental-Compositum (*g.*).

तृत्सु *m. N. eines Volksstammes.*

तृद् *s.* तर्द्.

तृदिलं *löcherig.*

तृन् *die Endung* तृ *o.* तर् (*g.*).

तृप् *s.* तर्प्.

तृपत् *Adv.* satt, zur Genüge.

तृपल्ल *unruhig*; *n. adv.*

तृप्न *s.* तर्प्; *Abstr.* तृप्नता = *folg.*

तृप्ति *u.* तृप्ति *f.* Sättigung, Genüge, Zufriedenheit.

तृप्तिकर *u.* °कारक *sättigend, befriedigend, labend.*

तृप्तिमन्त *befriedigt.*

तृप्न *unruhig, ängstlich*; *n. adv.*

तृभि *m.* Strahl.

1. तृष् *s.* तर्ष्.

2. तृष् *f.* Durst.

तृषा *f.* *dass.*; Gier, Verlangen.

तृषार्त *von Durst o.* Gier *gequält.*

तृषित *s.* तर्ष्.

तृष् गierig, heftig.

तृष्ट *rauh, kratzend*; *heiser* (*Stimme*).

तृष्टामा *f. N. eines Flusses.*

तृष्णञ्ज *durstig.*

तृष्णा *f.* Durst, Gier (*auch personif.*), Verlangen nach (—°).

तृष्यावन्त *durstig.*

तृद् *s.* तर्द्.

तृ *s.* 1. तर्.

तेदण्णिष्ठम् (*Superl. adv.*) *am stechendsten.*

तेजन *n.* das Schärfe; Pfeilschaft, Rohr;

f. तेजनी *Geflecht, Bündel.*

तेजस् *n.* Schärfe, Schneide, stechende Hitze, Feuer, Glanz (*auch übertr.* = Schönheit), Glut, Heftigkeit, Kraft, Manneskraft, der männliche Same, Energie, Einfluss, Ansehen, Hoheit, Würde.

तेजस्वु *ansehnlich, herrlich.*

तेजस्वन्त *brennend, glänzend, schön.*

तेजस्विन् *scharf, brennend, glänzend, kräftig, energisch, würdevoll. Abstr. तेजस्विता f.,*

°त्व n.

तेजिष्ठ (*Superl.*) *sehr scharf*; *brennend, kräftig, heftig.*

तेजोयंस (*Compar.*) *schärfer, klüger, würdevoller.*

तेजोद्वय *n.* das Lichterpaar, *d. i.* Sonne und Mond.

तेजोमय, *f.* ई *aus Feuer o.* Glanz bestehend, leuchtend, glänzend.

तेजोरूप *aus Glanz bestehend.*

तेजोवन्त *glänzend.*

तेजोवृत्त *n.* ein glanz- o. würdevolles Wesen.

तेदनि *u.* °नी *f.* (geronnenes) Blut.

तेन (*Instr. adv.*) *dahin, so, darum, deshalb, daher.*

तेदण्य *n.* Schärfe (*auch vom Geschmack*), Strenge.

तेजसं, *f.* ई *aus Licht bestehend, glanzvoll, metall.*

तैत्तिर, *f.* ई *Rebhuhn-*; von Tittiri stammend.

तैत्तिरीय *m. N. einer Schule des schwarzen Yajurveda*; °क *zur Sch. der T. gehörig.*

तैत्तिरीयप्रातिशाख्य *n.* das Prâtiçākhyā der Taittirīya.

तैत्तिरीययजुर्वेद *der Yajurveda der Taittirīya.*

तैत्तिरीयशाखा *f.* die Schule der Taittirīya.

तैत्तिरीयसंहिता *f.* die Samhitā der Taittiriya.
 तैत्तिरीयारण्यक *n.* ein Âraṇyaka der Taittiriya.
 तैत्तिरीयोपनिषद् *f.* die Upanishad der T.
 तैमिर *Adj.* Verfinsterungs-, *रोग m.* -krankheit, Trübung (*der Augen*).
 तैमिरिक *an* getrübten Augen leidend.
 तैमिर्ये *n.* Trübung (*der Augen*).
 तैर्यिक *sektiererisch, ketzerisch. m.* Autoritätsperson. *n.* Wasser von einem heil. Badeplatz.
 तैर्यग्यान, र्नि *u.* ० न्य tierischen Ursprungs; *m.* Tier.
 तैल *n.* (Sesam-) Öl.
 तैलकार *m.* Ölmüller.
 तैलकुण्ड *n.* Ölkrug.
 तैलपर्णिक *m.* Art Sandelbaum; **n.* das Holz dess.
 तैलपात्र *n.* Ölgefäß.
 तैलप्रदीप *m.* Öllampe.
 तैलयन्त्र *n.* Ölmühle.
 तैलिक *m.* Ölmüller; *f.* ई.
 तैष, *f.* ई zum Mondhause Tishya gehörig; *m.* N. eines Monats.
 तैक *n.* Nachkommenschaft, Stamm, Geschlecht. *Oft zus. mit तनय.*
 तैकवन्त *Nachkommen habend.*
 तैकसाति *f.* Kindergewinnung.
 तैकिनी *f.* Kinder habend o. bekommend.
 तैकम *m.* junger Getreidehalm, Schössling.
 तैकमन् *n.* dass.
 तैटक *zänkisch; n.* zänkische Rede, *N.* eines Metrums, *Art Drama.*
 तैत्त *n.* Stachel zum Viehtreiben.
 तैद *m.* Stachler, Lenker; Stich.
 तैदन *n.* das Stechen.
 तैद्य *n.* Art Cymbel.
 तैमर *m. n.* Spiels.
 तैय *n.* Wasser; तैयं कर् Wasser spenden (*r.*).
 तैयकण *m.* Wassertropfen.
 तैयकर्मन् *n.* Wasserceremonie (*r.*).
 तैयचर *sich im Wasser aufhaltend; m.* Wassertier.
 तैयञ्ज *wassererzeugt; n.* Lotusblüte.

तैयद् *m.* Regenwolke.
 तैयदात्यय *m.* Herbst.
 तैयधर *Wasser tragend.*
 तैयधार *m., आ f.* Wasserstrom.
 तैयधि *m.* Meer (Wasserbehälter).
 तैयपात *m.* Regen.
 तैयमय, *f.* ई aus Wasser bestehend.
 तैयमुच् *m.* Wolke Wassergießer).
 तैयराज् *m.* Meer (König der Wasser).
 तैयराशि *m.* See, Teich, Meer.
 तैयवन्त *Wasser enthaltend.*
 तैयवाह *m.* Wolke.
 तैयाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Wasser (*r.*).
 तैयाधार *m.* Wasserbehälter, Teich.
 तैयालय *m.* Meer.
 तैयाशय *m.* Teich, See.
 तैरण *n.* (Thor-) Bogen.
 तैलन *n.* das Aufheben, Wägen.
 तैल्य *zu wägen.*
 तैशं *träufelnd, strömend, spendend.*
 तैशंस *dass.*
 तैष *m.* Zufriedenheit, Freude über (*Loc., Gen. o. —०*).
 तैषण *zufriedenstellend, erfreuend; n.* das Zufriedenstellen, Erfreuen.
 तैषणीय *erfreulich.*
 तैषयितव्य *zu befriedigen, zu erfreuen.*
 तैषिन् (*—०*) *zufrieden mit; befriedigend, erfreuend.*
 तैसुन् *die Infin.-Endung tos (g.).*
 तैग्यं *m. patron. Name.*
 तैल्य *n.* Gewicht.
 तैषार *Adj.* Schnee-.
 तैन् *m.* der Lebenshauch, das Selbst, die eigene Person (*vgl. आत्मन्*); *Instr. तैना u. Loc. तैन् adv.* wirklich, sogar, eben, doch, recht; *bes. nach अंध, इव u. उतं.*
 तैयं (*Pron.-St.*) *jener (bekannte), der (= Artikel); oft mit चिद्. n. तैद् s. bes.*
 तैक्तर *m.* der— (*Gen. o. Acc.*) verlässt o. hingiebt.
 तैक्तव्य *zu verlassen, zu entfernen, hinzugeben.*
 तैक्तुकाम *zu verlassen wünschend.*
 तैज्, तैजति (*०ते*) *verlassen, im Stich*

lassen, aufgeben, preisgeben, hingeben, verschmähen, fahren lassen, verschonen, vernachlässigen; *mit तनुम्, जीवितम् u. प्राणान्* den Leib o. das Leben fahren lassen, *d. i.* sterben. *Ger. त्यक्त्वा* mit Beiseitelassung, mit Ausnahme von. *p.p. त्यक्तं u. त्याजितं. Caus. त्याजयति* jemd. veranlassen etwas zu verlassen, aufzugeben *etc.*, jemd. um etwas bringen (2 *Acc.*). — *परि* verlassen, verstofsen, aufgeben, meiden, fahren lassen (*wie Simpl.*), bei Seite lassen, nicht beachten; *Ger. परित्यज्य = त्यक्त्वा; p.p. परित्यक्तं* beraubt, um (*Instr.*) gebracht. *सम्* *dass.*, auch *Ger. u. p.p.*

त्यजन *n.* das Verlassen, Verstofsen.

1. **त्यजस्** *n.* Verlassenheit, Not.

2. **त्यजस्** *m.* Sprössling.

त्यद् (*Nom. Acc. Sgl. n. von त्य*) *adv.* bekanntlich, ja.

त्यागं *m.* das Verlassen, Verstofsen, Meiden, Aufgeben, Hingabe, Freigebigkeit.

त्यागिता *f.* Freigebigkeit.

त्यागिन् verlassend, verstofsend, abweisend, aufgebend, hingebend, freigebig.

त्याजक verlassend, abweisend.

त्याजन *n.* das Verlassen.

त्याज्य zu verlassen, aufzugeben, hinzugeben, zu schenken.

त्रदं *m.* Eröffner, Spender.

त्रप, त्रपते (०ति) sich schämen, verlegen werden. *Caus. त्रपयति* beschämen, verlegen machen.

त्रप (m.) u. त्रपा *f.* Scham, Verlegenheit.

त्रपु *u. त्रपुस्* *n.* Zinn.

त्रयं, f. ई dreifach, dreierlei. *f. त्रयी* die Dreizahl, die drei Veden; *त्रयी विद्या* die dreifache Wissenschaft (*r.*). *n.* die Dreizahl, Triade.

त्रयःपञ्चाशत् *f.* dreiundfünfzig.

त्रयधा *s.* त्रिधा.

त्रययात्र्य zu beschützen.

त्रयस्त्रिंशत्, f. ई der dreiunddreißigste.

त्रयस्त्रिंशत् *f.* dreiunddreißig.

त्रयीधामवन्त dessen Licht die drei Veden sind (*Sonne*).

त्रयीमय, f. ई aus den drei Veden bestehend.

त्रयोदश, f. ई der dreizehnte.

त्रयोदशधा *Adv.* in dreizehn Teile(n).

त्रयोदशन् *u. त्रयोदशन्* dreizehn.

त्रयोविंश, f. ई der dreiundzwanzigste.

त्रयोविंशति *f.* dreiundzwanzig.

त्रस, त्रसति (०ते) u. त्रस्यति (०ते) erzittern, erschrecken vor (*Abl., Gen. o. Instr.*); *p.p. त्रस्त* zitternd, erschrocken, ängstlich. *Caus. त्रासयति (०ते)* jemd. erschrecken, scheuchen. **त्रप** zurückerschrecken (*intr.*), fliehen. **उद्** *Caus.* jemd. erschrecken, aufscheuchen. **वि** erschrecken, sich entsetzen; *p.p. erschrocken. Caus. jemd. erschrecken, ängstigen. सम्* erzittern, erbeben, erschrecken; *p.p. erschrocken. Caus. ängstigen.*

त्रस sich bewegend; *n.* das Bewegliche, Tiere und Menschen.

त्रसदस्यु *m. N. eines Fürsten.*

त्रसर *m.* Weberschiff.

त्रसरिणु *m.* Staubkörnchen.

त्रस्तनयन mit erschrecktem Auge, ängstlich blickend.

त्रस्तु furchtsam, ängstlich.

1. **त्रा, त्रायति, त्रति (०ति)** beschützen, retten vor (*Gen. o. Abl.*) *p.p. त्रात. Mit परि u. सम्* *dass.*

2. **त्रा** *m.* Beschützer.

त्राण *n.* das Schützen, Schutz, Schutzmittel, Harnisch.

त्राणन *n.* das Schützen, Hüten.

त्रातरं *m.* Schützer, Retter.

त्रातव्य zu schützen, zu hüten.

त्रात्र *n.* Schutz.

त्रापुष zinnern.

त्रामन् *n.* Schutz, Schirm.

त्रायति *das Verbum त्रा (g.).*

त्रास *m.* Schreck, Angst, Furcht vor (—०).

त्रासन, f. ई schreckend, ängstigend; *n.* das Schrecken, Aufscheuchen.

त्रासनीय Angst einflößend.

त्रासिन् ängstlich, furchtsam.

त्रि *Pl.* drei (*vgl. तिसरु*).

त्रिंश, *f.* ई der dreißigste.
 त्रिंशच्छत *n.* hundertdreißig.
 त्रिंशत् *f.* dreißig.
 त्रिंशति *f.* dreißig.
 त्रिंशत्तम, *f.* ई der dreißigste.
 त्रिंशद्वर्ष dreißigjährig.
 त्रिकं zusammen drei bildend; *m.* ein dreieckiger Platz *o.* Hof; *n.* Dreiheit, Triade.
 त्रिककुद्द dreigipfelig, dreifach überragend; *Götterbeiname.*
 त्रिककुम्भ *dass.*
 त्रिकद्रुक *m. Pl.* drei best. Somagefäße.
 त्रिकर्मकृत *u.* त्रिकर्मन् die drei Handlungen (Opfer, Studium und Spenden) vollbringend (*r.*).
 त्रिकाल *n.* die drei Zeiten (Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft *o.* Morgen, Mittag und Abend).
 त्रिकालदर्शिन् *s.* त्रैकाल्यदर्शिन्.
 त्रिकालरूप als die drei Zeiten erscheinend (*die Sonne*).
 त्रिकत्वस् *Adv.* dreimal.
 त्रिकोण dreieckig; *n.* Dreieck.
 त्रिगर्त *m. Pl.* Volksname.
 1. त्रिगुण *m. Pl., n. Sgl.* die drei Grundeigenschaften (*ph.*).
 2. त्रिगुण aus drei Schnüren bestehend; dreifach, dreimal (*n. adv.*); die drei Grundeigenschaften enthaltend (*ph.*).
 त्रिगुणात्मक = *vor.* (*ph.*).
 त्रिचं *m. n. = तृच.*
 त्रिचक्र dreirädrig; *m.* ein d. Wagen.
 त्रिचक्षुस् dreiäugig.
 त्रिचतुर *Pl.* drei oder vier.
 त्रिजगत् *n. Sgl. u. Pl.* die Dreiwelt (*Himmel, Erde und Luft resp. Unterwelt*).
 त्रिजगती *f. dass.*
 त्रिजट drei Flechten tragend; *f. आ N.* einer Rákshasi.
 त्रितं *m. N.* eines Gottes, *Pl.* einer Götterklasse.
 त्रितय *n.* Dreiheit, Triade.
 त्रिता *f., त्रिल* *n. dass.*
 त्रिदण्ड *n.* der Dreistab (*des brahmanischen Bettlers*). ँण्डिन् einen D. tragend; *m.* ein brahmanischer Bettler.

त्रिदशं *Pl.* dreißig; die dreißig (*st. 33*) Götter.
 त्रिदशपति *m.* der Götterherr (*Indra*).
 त्रिदशश्रेष्ठ *m.* der Beste der Götter (*Brahman o. Agni*).
 त्रिदशाधिप *u. ँति m.* Götterfürst.
 त्रिदशायुध *n.* Regenbogen (*eig. Götterwaffe*).
 त्रिदशारि *m.* ein Götterfeind, Asura.
 1. त्रिदशालय *m.* Götterwohnung, Himmel.
 2. त्रिदशालय *m.* Himmelsbewohner, Gott.
 त्रिदशेन्द्र, ँशेश *u. ँशेश्वर* Götterfürst.
 त्रिदिवं *n.* der dritte (höchste) Himmel.
 त्रिदिवेश्वर *m.* Himmelsherr (*Indra*).
 त्रिदिवौकस् *m.* Himmelsbewohner, Gott.
 त्रिधा *Adv.* in drei Teile(n), dreifach.
 त्रिधातु dreiteilig, dreifach; *n.* die dreiteilige Welt.
 1. त्रिधामन् = *vor. Adj.*
 2. त्रिधामन् *n. = त्रिदिव.*
 त्रिनयन dreiäugig; *m.* षिवा.
 त्रिपक्ष *n.* drei Monatshälften; anderthalb Monate.
 त्रिपञ्चाशं, *f. ई* der dreiundfünfzigste, aus 53 bestehend.
 त्रिपथ *n.* der Dreipfad (*Himmel, Erde u. Luft resp. Unterwelt*). ँगा *f.* die Dreipfadwandlerin (*Bein. der Gaṅgā*).
 त्रिपद् *u. त्रिपद्, f. त्रिपदी* dreifüßig *o.* dreiversig.
 त्रिपद् *dass.*
 त्रिपद्यु दreiheilig.
 त्रिपाठिन् die drei Veden studierend.
 त्रिपादक, *f. ँदिका* dreifüßig.
 त्रिपिटक *n.* die drei Piṭaka (*eig. Körbe, Sammlungen*) der Buddhisten.
 त्रिपिण्डी *f.* die drei Opferklöße (*r.*).
 त्रिपिष्टप *n.* (*Indra's*) Himmel.
 त्रिपुट *u. ँक m.* eine Erbsenart,
 त्रिपुण्ड्र *u. ँक n.* die drei Striche (*Sektenzeichen der षिवाiten*).
 त्रिपुर *n.* die Dreiburg *o.* die drei (*mythischen*) Burgen (*der Götterfeinde*); *auch N. der Hauptstadt der Cedi.*
 त्रिपुरघातिन् *m.* der Dreiburgenzerstörer (*षिवा*).

त्रिपुरद्रुह *u.* °द्विष *m.* der Dreiburgenfeind (*Çiva*).

त्रिपुरहन, °पुरहर, °पुरान्तक *m.* = त्रिपुरघातिन्.

त्रिपुराराति *u.* त्रिपुरारि *m.* = त्रिपुरद्रुह.

त्रिपुरोपनिषद् *f.* T. einer Upanishad.

त्रिपुर्युपनिषद् *f.* desgl.

त्रिपृष्ठ drei Rücken habend; *Beim. Vishnu's.*

त्रिफल drei Früchte tragend.

त्रिबन्धु dreifach verbunden.

त्रिबाहु dreiarmig.

त्रिभाग *m.* der dritte Teil.

त्रिभुज dreifältig.

त्रिभुज dreiarmig.

त्रिभुवन *n.* die Dreiwelt (*cf.* त्रिजगत).

त्रिभुवनगुरु *o.* °पति *m.* Herr der Dreiwelt (*Götterbeinamen*).

त्रिभुवनेश्वर *m.* dass.

त्रिमौम dreistöckig.

त्रिमात्र drei Moren enthaltend.

त्रिमूर्ति dreigestaltig; die Dreigestalt, Trinität (*d. i. Brahman, Vishnu u. Çiva*).

त्रिमूर्धन् dreiköpfig.

त्रियान *n.* die drei (*zum Heil führenden*) Fahrzeuge (*der Buddhisten*).

त्रियाम drei Wachen (*d. i. neun Stunden*) enthaltend; *f.* आ Nacht.

त्रियुग *n.* drei Menschen- *o.* Zeitalter.

त्रिरश्चि drei eckig.

त्रिरात्र drei Tage (*eig. Nächte*) dauernd. *m.* eine dreitägige Feier. *n.* ein Zeitraum von drei Tagen; *Acc.* drei Tage hindurch; *Instr. u. Abl.* nach drei Tagen.

त्रिरूप dreigestaltig, dreifarbig.

त्रिलिङ्ग die drei Grundeigenschaften besitzend (*ph.*); dreigeschlechtig, adjectivisch (*g.*).

त्रिलोक *n.*, ई *f.*, *m. Pl.* die drei Welten (*vgl. त्रिजगत*).

त्रिलोकनाथ *m.* der Herr der drei Welten (*Götterbeiname*).

त्रिलोकीनाथ, °पति *u.* त्रिलोकेश *m.* dass.

त्रिलोचन dreiäugig; *m.* Çiva.

त्रिवत्स dreijährig (*Rind*).

त्रिवन्द्युर dreisszig.

त्रिवरुच्य *u.* त्रिवरुच्य dreifachen Schutz gewährend.

त्रिवर्ग *m.* die Dreigruppe, *bes.* die drei Güter (*das Gute, Angenehme und Nützliche*; *vgl. चतुर्वर्ग*) *u.* die drei oberen Kasten.

त्रिवर्ण dreifarbig.

त्रिवर्तु dreifach.

त्रिवर्ष dreijährig; *n.* ein Zeitraum von drei Jahren.

त्रिवलि (°—) *u.* °वलो *f.* die drei Falten (*oberhalb des Nabels, ein Schönheitsmerkmal beim Weibe*).

त्रिविक्रम *n.* der Dreischritt; *m.* der Dreischrittige (*Vishnu*).

त्रिविक्रमसेन *m. N.* eines Fürsten.

त्रिविद्य die drei Veden enthaltend.

त्रिविध dreierartig, dreifach.

त्रिविधा *Adv.* in drei Teile(n).

त्रिविष्टप *n.* = त्रिपिष्टप.

त्रिविष्टि *Adv.* dreimal.

त्रिवृत् dreifach, dreiteilig.

त्रिवृत्करण *n.* Dreifachmachung (*ph.*).

त्रिवृत्ता *f.* Dreifachheit.

त्रिवेद (°—) *u.* त्रिवेदी *f.* die drei Veda; *Adj.* die d. V. enthaltend *o.* kennend.

त्रिवेदिन् = *vor. Adj.*

त्रिशङ्कु *m. N.* eines alten Weisen *u.* Königs, *der als Sternbild an den südlichen Himmel versetzt wurde.*

त्रिशतं hundertdrei; dreihundert (*f. ई*); *der dreihundertste.*

त्रिशततम *der hundertdritte; der dreihundertste.*

त्रिशस् *Adv.* zu drei.

त्रिशिख dreiästig.

त्रिशिख dreiackig, -spitzig, -flammig; *n.* Dreizack.

त्रिशिखर dreispitzig.

त्रिशिरस् dreiköpfig, -spitzig; *männl. N.*

त्रिशिर्ष *u.* त्रिशिर्षन् dreiköpfig.

त्रिशुच dreifach glänzend.

त्रिशुल *n.* Dreizack; *Adj.* den Dreizack führend (*Çiva*).

त्रिशूङ्ग dreihörnig, -spitzig; *m. N.* eines Berges.

त्रिशोक = त्रिशुच, *m. N. eines Rishi.*
 त्रिषत्य dreifach wahrhaft.
 त्रिषप्त *Pl.* dreimal sieben, einundzwanzig;
überh. eine gröfsere Zahl.
 त्रिषवण drei Kelterungen enthaltend; *n.*
Pl. die drei Kelterungen (*r.*).
 त्रिषष् *Pl.* dreimal sechs, achtzehn.
 त्रिषाहस्र aus dreitausend bestehend.
 त्रिष्टुम् *f. N. eines Metrums.*
 त्रिष्ठ dreisitzig (*eig.* -stehig, *Wagen*).
 त्रिष्ठेन् auf dreifacher Grundlage stehend.
 त्रिस् *Adv.* dreimal.
 त्रिसंध्य *n.* die drei Tageszeiten; *Adj.* auf
 diese bezüglich.
 त्रिसप्त *Pl.* = त्रिषप्त.
 त्रिसवन = त्रिषवण.
 त्रिसाधन dreifach bedingt.
 त्रिस्तन, *f. ई* dreibrüstig.
 त्रिस्रोतस् *f.* der Dreistrom; *Bein. der*
Gaṅgā (*vgl. u. त्रिपथ*).
 त्रिहायन, *f. ई* dreijährig.
 त्रीरात्रीण dreitägig (*eig.* -nächtig).
 त्रुट, त्रुटति *u. त्रुत्यति (त्रुड्यति)* zerbrechen,
 auseinanderfallen; *p.p. त्रुटित. Caus.*
 त्रोटयति zerbrechen, zersprengen.
 त्रुति *f.* ein Bischen, Atom, ganz kleiner
 Zeitabschnitt.
 त्रैता *f.* Dreizahl, die drei Feuer (*r.*), die Drei-
 seite des Würfels, das zweite Weltalter.
 त्रैधा *Adv.* dreifach, in drei Teile(n).
 त्रैकालिक, *f. ई* auf die drei Zeiten (*s. folg.*)
 bezüglich.
 त्रैकाल्य *n.* die drei Zeiten (*Vergangenheit,*
Gegenwart und Zukunft).
 त्रैकाल्यदर्शिन in die drei Zeiten (*s. vor.*)
 schauend; Wahrsager, Weiser.
 त्रैगुण्य *n.* Dreifachheit; die drei Grund-
 eigenschaften, *Adj.* mit den d. G. be-
 haftet (*ph.*).
 त्रैत *m.* Drilling.
 त्रैतन *m. N. eines göttlichen Wesens.*
 त्रैदशिक auf die dreissig (Götter) bezüglich.
 त्रैधम् *Adv.* = त्रैधा.
 त्रैपद *n.* dreiviertel.
 त्रैपुर zu den drei Burgen gehörig (*s. त्रिपुर*);
m. Pl. die Bewohner der drei Burgen.

त्रैमासिक dreimonatlich.
 त्रैरूप्य *n.* Dreifachheit der Form.
 त्रैलिङ्ग *n.* Dreigeschlechtigkeit.
 त्रैलोक्य *n.* die drei Welten (*vgl. त्रिलोक*).
 त्रैलोक्यदर्शिन der drei Welten kundig;
m. ein Weiser.
 त्रैलोक्यराज्य *n.* die Herrschaft über die
 drei Welten.
 त्रैवर्गिक *u. त्रैवर्ग्य* zu der Dreigruppe (*s.*
त्रैवर्ग) gehörend.
 त्रैविद्य die drei Veden kennend; *n.* die
 drei Veden *o.* die Kenntnis ders.
 त्रैविध्य dreifach; *n.* Dreifachheit.
 त्रैविष्टप *u. षोष्य m. Pl.* die Himmlischen,
 Götter.
 त्रैवेदिक, *f. ई* auf die drei Veden bezüglich.
 त्रैष्टुम्, *f. ई* zur Trishṭubh gehörend; *n.* die
 T.-Weise.
 त्रैस्रोतस auf die Gaṅgā bezüglich.
 त्रैस्वर्थ *n.* die drei Accente.
 त्रैहायण *n.* Triennium.
 त्रोटक zerreisend; *m.* ein best. Insekt,
Mannsn.; *n.* eine Art Drama.
 त्र्यंश *m.* drei Teile; *Adj.* d. T. habend.
 त्र्यक्ष (*f. ई u. आ*) dreiäugig; *Bein. Śiva's.*
 त्र्यक्षक *u. त्र्यक्षन्* *dass.*
 त्र्यक्षर dreibuchstabig *o.* dreisilbig; *n.* ein
 solches Wort.
 1. त्र्यङ्ग *n. Pl.* best. Stücke am Opfertier (*r.*).
 2. त्र्यङ्ग *n.* ein dreigliedriges (*aus Wagen,*
Reiterei u. Fußvolk bestehendes) Heer.
 त्र्यङ्गल drei Daumen breit.
 त्र्यनीक dreigesichtig.
 त्र्यम्बक *m. Bein. Rudra-Śiva's, f. आ Bein.*
der Pārvatī.
 त्र्यूर drei Radspeichen habend.
 त्र्यूरण *m. Mannsname.*
 त्र्यूरष, *f. ई* an drei Stellen rötlich.
 त्र्यवर wenigstens drei; *n. adv.* w. drei-
 mal.
 त्र्यवि *m.* ein Kalb von achtzehn Monaten.
 त्र्यशीत, *f. ई* der dreiundachtzigste.
 त्र्यशीति *f.* dreiundachtzig. •तम = *vor.*
 त्र्यश्र dreieckig.
 त्र्यष्टवर्ष vierundzwanzigjährig.

1. अह *m.* drei Tage; *Acc.* —hindurch; *Abl.* (**Loc.*) *u. Instr.* nach d. Tagen.
2. अह drei Tage dauernd.
*अहवृत्त vor drei Tagen geschehen.
अहीन drei Tage dauernd.
आयुष *n.* die drei Lebensalter.
आशिर dreifach (*mit Milch*) gemischt.
आहिक dreitägig (*Fieber*).
अधन dreieutrig.
अच *n.* eine dreireihige Strophe.
अणी *u. अनी f.* an drei Stellen bunt.
1. त्व (*Nom. त्वम्*) *Pron.-St. der 2. Pers.*
2. त्व dein.
3. त्व mancher, der eine; त्व—त्व der eine der andere, dieser—jener; *n. त्वद् adv.* (*doppelt*) teils—teils.
त्वन्न *n.* Rüstung (*eig. Hautschutz*).
त्वच् (*nur Partic. त्वच्चाण*) gestalten; *vgl. तच्.*
त्वचस् *n.* das Schaffen, Thatkraft, Rüstigkeit.
त्वचीयस् (*Compar.*) sehr kräftig.
त्वदोष *m.* Hautkrankheit; •दोषिन् hautkrank.
त्वकार *m.* das Dumachen, Dutzen.
त्वङ्, त्वङ्गति springen, hüpfen, galoppieren; *p.p. त्वङ्गत* hüpfend, beweglich.
त्वच *f.* Haut, Fell; Schlauch (*bildl.= Wolke*), Rinde.
त्वच *n. = vor.* (*bes. —°*).
त्वचन *n.* das Abhäuten.
त्वचस्य in der Haut befindlich.
त्वच्य der Haut zuträglich.
त्वत् *s. त्वद्.*
त्वकृत von dir gemacht.
त्वत्तस् *Adv.* von dir.
त्वद् (—°) = 1 त्व; *auch Abl. von dems.*
त्वदीय dein, der deinige.
त्वद्विक् *Adv.* auf dich zu.
त्वद्विध deinesgleichen.
त्वन्मय aus dir bestehend, dich enthaltend.
त्वम् (*Nom. Sing. zu 1. त्व*) du.
त्वपद *n.* das Wort du.

- त्वर, त्वरते (°ति) eilen; *p.p. त्वरित, तर्त* *u. तूर्ण* eilend, schnell; त्वरितम् *u. तूर्णम् adv. Caus. त्वरयति (°ते)* eilen machen, antreiben.
(त्वर *m.*), आ *f.* Eile; त्वरेण *u. त्वरया adv. त्वरणं* eilend.
त्वरित *s. त्वर*; *n.* Eile.
त्वरितदान *n.* schnelle Gabe.
त्वष्ट्र *m.* Werkmeister, Zimmermann, Schöpfer; *N. eines Gottes.*
त्वष्टि *f.* das Zimmerhandwerk.
त्वाद्त्त *u. त्वादात्* von dir gegeben.
त्वादूत् dich zum Boten habend.
त्वादृश् *u. °श्, f. ई* dir ähnlich.
त्वायन्त् dich verlangend *o. suchend.*
त्वाया (*Instr. adv.*) dir zu Liebe.
त्वायुं dich begehrend *o. liebend.*
त्वावन्त् dir ähnlich.
त्वाष्ट्र *u. त्वाष्ट्र* dem Gotte Tvashṭar gehörig; *m. dessen Sohn.*
1. त्विष् (*ohne Praes.*) erregt sein, funkeln, glänzen.
2. त्विष् *f.* Erregung, Strahl, Glanz, Schönheit, Farbe.
त्विषि *f.* Ungestüm, Kraft, Glanz, Pracht.
त्विषिमन्त् *u. त्विषीमन्त्* ungestüm, glänzend, prächtig.
त्वी *Adv.* gut! ja!
त्विषं (*f. आ u. ई*) ungestüm, erhaben, stark; funkelnd, schimmernd.
त्विषेय *m.* Ungestüm.
त्विषेयुन्न् von ungestümer Kraft.
त्विषेनुम्णा von ungestümem Mut.
त्विषस् *n.* Ungestüm.
त्वात् von dir unterstützt *o. geliebt.*
त्वाति deine Unterstützung *o. Liebe* genießend.
त्सर, त्सरति schleichen.
त्सरा *f.* das Heranschleichen, die Beschleichtung.
त्सर *m.* schleichendes Tier; Stiel, Griff.
त्सरमन्त् mit einem Stiel versehen.
त्सारिन् schleichend, versteckt.

थ

kommt im Anlaut nicht vor.

द

1. द (—०) gebend, verleihend.
 2. द (—०) abschneidend, vernichtend.
- दंश्, दंशति (०ते u. दंशति) beifsen; *p.p.* दंष्ट (s. bes.) u. दंशित. *Caus.* दंशयति beifsen lassen, panzern; *p.p.* दंशित. परि, वि *dass.* सम् *dass.*, zusammen-drücken; *p.p.* संदष्ट angedrückt, fest anliegend.
- दंश beifsend (—०); *m.* Biss.
- दंशच्छेद *m.* das Ausschneiden des Bisses, der Beißwunde.
- दंशन *n.* das Beifsen; Panzer, Rüstung.
- दंशित *s.* दंश्.
- दंशुक beifsend (*Acc.*).
- दंशमन् *n.* Biss, Beißwunde.
- दंष्टर *m.* Beifser.
- दंष्ट्र *m.*, दंष्ट्रा *f.* Fangzahn.
- दंष्ट्रिन् mit Fangzähnen versehen; *m.* Raubtier, Schlange.
- दंस (*nur* दंसघस) wunderthätig sein.
- दंसन *n.*, दंसना *f.* Wunderthat o. -kraft.
- दंसनावन्त wunderkräftig.
- दंसस *n.* Wunderkraft.
- दंसिष्ठ *Superl.* zum folg.
- दंसु (*nur* ०—) wunderkräftig.
- दंसुपत्नी *f.* einen wunderkräftigen Herrn habend.
- दक्ष, दक्षति, ०ते tüchtig sein o. handeln. *Caus.* दक्षयति tüchtig machen.
- दक्ष tüchtig, geschickt in (*Loc.* o. —०), kräftig, angemessen, geeignet zu (—०), recht (dexter). *m.* Tüchtigkeit, Kraft, Verstand, Wille, Gesinnung, (böser) Anschlag; *Mannsn.*, *N.* eines *Āditya* u. eines *Prajāpati*.
- दक्षकन्या *f.* Daksha's Tochter.
- दक्षता *f.* Geschicklichkeit, Gewandtheit.
- दक्षपितर den Daksha zum Vater habend o. Einsicht besitzend.
- दक्षस tüchtig, geschickt.

- दक्षसुत *m.*, आ *f.* Sohn, Tochter Daksha's.
- दक्षाय्य dem man willfahren muss.
- दक्षिण u. दक्षिणं tüchtig, geschickt zu (—०), recht (dexter), südlich; redlich, brav, gefällig, höflich, galant. *m.* die rechte Hand o. der r. Arm, die r. Seite (*auch n.*); *f.* आ die tüchtige (*nāml.* Kuh), der Priesterlohn, *überh.* Lohn, Gabe, Geschenk.
- दक्षिणतस् *Adv.* (von) rechts, rechts von (*Gen.*); von o. nach Süden, südlich von (*Gen.*).
- दक्षिणत्रा *Adv.* rechts.
- दक्षिणत्व *n.* Redlichkeit, Liebenswürdigeit.
- दक्षिणपवन *m.* der Südwind.*
- दक्षिणपूर्व südöstlich.
- दक्षिणी *Adv.* rechts, südlich (*mit Abl.*).
- दक्षिणात् (*Abl. adv.*) von rechts, rechts; von Süden, südlich.
- दक्षिणापथ *m.* der Dekhan (*eig.* Südpfad).
- दक्षिणाग्रयन्त्र, *f.* ०तीची südwestlich.
- दक्षिणाभिमुख (*mit dem Gesicht*) nach rechts o. Süden gerichtet.
- दक्षिणामुख *dass.*; *n. adv.*
- दक्षिणायन *n.* der Südpfad, Weg ins Totenreich.
- दक्षिणारण्य *n.* *N.* eines Waldes.
- दक्षिणावन्त tüchtig, fromm, reich an Opfergaben o. Geschenken.
- दक्षिणावर्त *m.* = दक्षिणापथ.
- *दक्षिणाहि *Adv.* weit rechts, südlich von (*Abl.*).
- दक्षिणी कर jemd. (*Acc.*) rechts nehmen, nach rechts umwandeln.
- दक्षिणीय des Opferlohnes würdig, *überh.* ehrwürdig.
- दक्षिणोतर link (*eig.* anders als recht).
- दक्षिणेन (*Instr. adv.*) rechts, südlich (*mit Acc.*).

दक्षिणैस् (*Instr. adv.*) rechts.

दक्षिणोत्तर recht und link, südlich und nördlich.

दक्षिणैः = दक्षिणीय.

दंशु *u.* दंशुस् brennend.

दग्ध *s.* दह.

दग्धर *u.* दग्धर् brennend, *m.* der Brenner.

दघ्, दघ्नोति reichen bis, erreichen.

दघ्न (*f.* आ *u.* ई) reichend bis (—०).

दङ्क्षु bissig.

दच्छद *m.* Lippe (*eig.* Zahndecke).

दण्ड *m.* (*n.*) Stock (वैतसं Rohrstock), Stengel, Stamm, Stiel, Fahnenstock (*am Wagen*), Stab (*als Längenmaß*), Herrscherstab, Macht, Herrschaft über (*Gen. o. —०*), Gewalt, Gewaltthätigkeit, Richtergewalt, Strafe (*jeder Art*).

दण्डक *m.* Stiel, Deichsel, Fahnenstock (*am Wagen*); *f.* दण्डिका Stock, Linie, Strich.

दण्डकाष्ठ *n.* Stock (von Holz).

दण्डचक्र *n.* Heeresabteilung, Truppenkörper.

दण्डधर den Stock tragend, die Richtergewalt ausübend; *m.* Fürst, Richter.

दण्डधार *dass.*

दण्डधारण *n.* das Stocktragen, die Ausübung der Macht *o.* Strafe; Bestrafung, Züchtigung.

दण्डधारिन् den Stock tragend, strafend.

दण्डन *n.* das Schlagen, Strafen.

दण्डनायक *m.* Richter (*eig.* Stockführer).

दण्डनीति *f.* Rechtspflege (*eig.* Stockführung).

दण्डनोय zu bestrafen.

दण्डनेत्र *m.* = दण्डनायक.

दण्डपाणि einen Stock in der Hand haltend. *m.* Polizeibeamter; *Bein. Yama's.*

दण्डपात *m., ऽन n.* Bestrafung, Züchtigung (*eig.* das Fallenlassen des Stocks).

दण्डपाश *m.* Du. Stab und Strick (*als Attribute Yama's.*)

दण्डपाल *m.* Richter (*eig.* Straf Hüter).

दण्डभाज् straffällig.

दण्डभृत् einen Stock tragend; *m.* *Bein. Yama's.*

दण्डय्, ऽयति strafen, züchtigen.

दण्डयात्रा *f.* Aufbruch zum Kriege, Heereszug.

दण्डयोग *m.* Strafvollziehung,

दण्डवध् *m.* Todesstrafe (*eig.* Straftod).

दण्डवन्त् mit einem Stock *o.* Stiel versehen.

दण्डवाचिक real *o.* verbal (*j.*).

दण्डविकल्प *m.* Belieben, Auswahl in der Bestrafung.

दण्डहस्त = दण्डपाणि *Adj.*

दण्डाधिप *u.* ऽति *m.* Oberrichter.

दण्डानीक *n.* = दण्डचक्र.

दण्डिक züchtigend, strafend. *m.* Polizist.

दण्डिन् einen Stock tragend; *m.* ein Brahmane im vierten Lebensstadium; *N. eines Autors.*

दण्डोद्यम *m.* Bedrohung (*eig.* Stockaufhebung).

दण्ड्य zu bestrafen, strafbar.

दत्तं (*s.* 1. दा) *m.* Mannsn.; *n.* das Geben.

दत्तक (पुत्र *m.*) ein (von seinen Eltern an andere) abgegebener (Sohn).

दत्तदृष्टि den Blick auf (*Loc.*) gerichtet, hinschauend.

दत्तवन्त् *s.* 1. दा.

दत्तशुल्का *f.* zur Ehe erkaufte.

दत्तातङ्क Angst machend (*Gen.*).

दत्ति *f.* Gabe.

दत्त्रिम durch Schenkung erhalten.

दत्त्वा *u.* दत्त्वाय *s.* 1. दा.

दंश्च *n.* Habe.

दंश्वन्त् reich an Habe, vermögend.

दत्स्वन्त् mit Zähnen begabt.

ददाति *m.* Gabe.

ददि gebend (*mit Acc.*).

ददित्त्र *m.* Besitzer *o.* Geber.

दद्द् *u.* दद्द् *f.* Art Aussatz.

दद्द्ण aussätzig.

दद्द्स् *s.* 1. द्द्.

दधन् *u.* दधन्वन्त् *s.* 2. दधि *u.* दधिवन्त्.

1. दधि verschaffend, verleihend.

2. दधि (दधन्) *n.* saure Milch.

दधिकर्ण *m.* *N. eines Schlangendämons u. einer Katze.*

दधिक्रा *u.* दधिक्रावन् *m.* *N. eines mythischen Wesens.*

दधिद्रव्य *m.* Molke von saurer Milch.
 दधिभाण्ड *n.* Topf mit saurer Milch.
 दधिमण्ड *m.* saurer Rahm.
 दधिवन्त saure Milch enthaltend.
 दधिष्व *s.* 1. धा.
 दधीय्, °यति nach saurer Milch verlangen.
 दधृष् (*Nom.* °धृक्) *u.* दधृषं verwegen,
 kühn; *n.* दधृक् *adv.*
 दधृष्वणि = *vor.* *Adj.*
 दध्यञ्च (दधीच्) *m. N.* eines mythischen
 Wesens.
 दंनु *f. N.* der Mutter der Dānava.
 दनुज *m.* ein Dānava.
 दन्त (*adj.* —°, *f.* दती) = *folg.*
 दन्त (*adj.* —°, *f.* आ *u.* ई) Zahn; Elfenbein.
 दन्तक (*adj.* —°) Zahn.
 दन्तघाट *u.* °क *m.* Künstler in Elfenbein.
 दन्तघात *m.* Biss (*eig.* Zahnhieb).
 दन्तच्छद *m.* Lippe (*eig.* Zahndecke).
 दन्तधाव *m.*, °न *n.* das Zahnputzen.
 दन्तप्रक्षालन *n.* dass.
 दन्तमय elfenbeinern.
 दन्तमांस *n.* Zahnfleisch.
 दन्तमूल *n.* Zahnwurzel.
 दन्तमूलीय Zahnwurzel-, dental (*g.*).
 दन्तरचना *f.* das Putzen der Zähne.
 दन्तवेष्ट *m.* Zahnfleisch.
 दन्तशुद्धि *f.*, °शोधन *n.* das Reinigen der
 Zähne.
 दन्ताय *n.* Zahnspitze.
 दन्तादन्ति *Adv.* Zahn an Zahn (*vom*
wüthenden Kampfe).
 दन्तालि *u.* दन्तावली *f.* Zahnreihe.
 दन्तिन् mit Zähnen begabt; *m.* Elefant.
 दन्तुर große Zähne habend; erfüllt, voll
 von (—°).
 दन्तुरय्, °यति erfüllen; *p.p.* दन्तुरित.
 दन्तुलखलिक *u.* °लिन die Zähne als
 Mörser gebrauchend.
 दन्थ *Adj.* Zahn-, dental (*g.*).
 दन्दशूक bissig.
 दम्, दम्, दम्भति, दम्भति schädigen,
 verletzen, hintergehen; *Pass.* zu Schaden
 kommen. *Caus.* दम्भयति, °ते zu Schanden
 machen. *Desid.* दिम्भति schädigen *o.*
 täuschen wollen.

दम् täuschend; दम्भाय (*Dat. Inf.*) um zu
 täuschen.
 दम्भीति *m.* Schädiger, Feind; *Mannsn.*
 दम्भ्य zu täuschen.
 दम्भ gering, schwach, wenig; *n.* Dürftig-
 keit, Not.
 1. दम्, दाम्यति zahm sein; zähmen, be-
 zwingen; *p.p.* दान्तं gezähmt, sanft.
Caus. दमयति zähmen, zwingen; *p.p.*
 दमित.
 2. दम् (*nur* —° *u.* *Gen. Pl.* दमाम्) = *folg.*
 1. दम् *m. n.* Haus, Wohnung.
 2. दम् 'zähmend, bewältigend (—°). *m.*
 Selbstbeherrschung, Züchtigung, Strafe,
 Gelddulde (*j.*); *Mannsn.*
 दमघोष *m. N.* eines Königs.
 दमन, *f.* ई bändigend, bewältigend (—°).
m. der (Rosse-) Bändiger, *Mannsn.*;
n. das Bändigen, Bestrafen.
 दमनक *m.* *Mannsn.*
 दममय aus Selbstbeherrschung bestehend.
 दमयन्ती *f. N.* der Gattin Nala's.
 दमयित् *m.* Bändiger, Züchtiger.
 दमाय्, °यति (sich) zähmen *o.* bezwingen.
 दमित् *m.* Bändiger.
 दमिन् gezähmt, zähmend, sich beherr-
 schend.
 दमनस् häuslich, Haus-; *m.* Hausfreund.
 दम्पति *m.* Hausherr; *Du.* Mann und Frau.
 दम्भ *s.* दम्.
 दम्भ *m.* Trug, List, Heuchelei; दम्भार्थम्
 zum Schein.
 दम्भक (—°) täuschend betragend.
 दम्भन schädigend (—°); *n.* das Betrügen,
 Täuschen.
 दम्भिन् betrügerisch; *m.* Betrüger, Heuchler.
 दम्भालि *m.* Indra's Donnerkeil.
 दम्भालिपाणि *m.* der Gott Indra (*s. vor.*).
 1. दम्य zu zähmen; *m.* eifr. (noch zu zäh-
 mender) junger Stier.
 2. दम्य häuslich, heimisch.
 दय, दयते (°ति) teilen, zuteilen (*Acc. o.*
 **Gen.*), als Teil haben, teilnehmen an
 (*Acc. o. Gen.*). *Partic.* दयमान verliebt*;
p.p. दयित geliebt, teuer. *m., f.* आ der,
 die Geliebte; der Gatte, die Gattin.

दया *f.* Teilnahme, Mitleid mit (*Loc., Gen. o. —°*).

दयालुं *mitleidig (Gen.)*.

दयालुता *f., °त्व n.* Mitleid.

दयावन्त *mitleidig (Loc. o. Gen.)*.

दयित *m., आ f. s.* दय्.

1. दर, दृणाति (दति) auseinandergehen
o. -fallen, aufbrechen; sprengen, zerreißen. *Pass.* दीर्यति (दीर्यति) *intr.*; *p.p.* दीर्णं gespalten, geborsten, zersprengt; zerfahren, verwirrt. *Caus.* दरयति, दारयति *u. °ते* sprengen, aufreißen, erschließen; auseinanderjagen, verscheuchen. *Intens.* दर्दषि = *Simpl. trans.*, eröffnen, erschließen. *अव Pass.* bersten, zerreißen. *आ (sich)* spalten, aufthun, erschließen (*auch Intens.*). प्र zerbrechen, zerreißen. अभिप्र sprengen, aufthun, zum Vorschein bringen. वि spalten, sprengen, zerreißen (*auch übertr.*). *Pass.* विदीर्यति bersten, aufspringen, sich öffnen; *p.p.* विदीर्णं geborsten, gespalten, aufgerissen, aufgesperrt. *Caus. = Simpl.*

2. दर, द्रियति (*nur —°*), mit आ = आद्रियति (°ति) berücksichtigen, beachten, rücksichtsvoll behandeln; *oft mit Neg., vgl. अनादृत्य. p.p. आदृत* rücksichtsvoll, bedacht auf (*Loc. o. —°*); beachtet, geachtet, geehrt.

दर spaltend, erschließend (*—°*); *n. u. °* — ein wenig. *m. u. ई f.* Loch, Höhle.

दरण *n.* das Bersten, Aufbrechen, Aufspringen.

दरद *m. Pl. N.* eines Volkes.

दरि = दर (*—°*).

दरिद्र *u. दरिद्र* bettelnd, arm.

दरिद्रता *f., °त्व n.* Armut.

दरिद्रतातुर *an Armut krankend.**

दरिद्रा *s. 1.* द्रा.

दरिद्रातुर* = दरिद्रतातुर.

दरी *s. दर.*

दरीमन् *Zerstörung.*

दरीवन्त *höhlenreich.*

दतीर *u. दतीर m.* Zerspalter, Zerbrecher.

दती *m. dass.*

ददुर *m.* Frosch; *N. eines Gebirges.*

ददु *m.* ein best. Vogel.

दर्प, दृष्यति (दर्पति) von Sinnen kommen, toll, ausgelassen, stolz sein; *p.p. दृप्त* toll, ausgelassen, stolz. *Caus. दर्पयति* toll, übermütig machen. *p.p. दर्पित* übermütig, stolz auf (*—°*).

दर्प *m.* Ausgelassenheit, Übermut, Stolz auf (*Instr. o. —°*).

दर्पज्ज *von Stolz erzeugt.*

दर्पण *m.* Spiegel; *oft —° in Büchertiteln.*

दर्भ, दृभति verflechten, verkneten, verknüpfen. सम् *p.p. संदृब्ध* verflochten, zusammengefügt, verfasst.

दर्भ *m.* Grasbüschel; Gras, *bes. heiliges,* zu Ceremonien verwandtes G.

दर्भण *n.* Geflecht.

दर्भमय, *f. ई* aus Darbhagras bestehend (*s. vor.*).

दर्भमुष्टि *m. f.* eine Handvoll Darbhagras.

दर्भस्तम्ब *m.* ein Büschel Darbhagras.

दर्भ *u. दर्भन् m.* Zerbrecher.

दर्व *m.* Löffel.

दर्वि *u. दर्वी f. dass.,* Schlangenhaube.

दर्वीकर *m.* Haubenschlange.

दर्श (*ohne Praes., vgl. पश्य*) sehen, erblicken, betrachten, erkennen (*an—Instr.*), untersuchen, prüfen, im Geiste schauen, erschauen, ersinnen. *Pass. u. Med.* gesehen werden, erscheinen, scheinen, gelten. *p.p. दृष्ट* (*s. auch bes.*) gesehen, sichtbar, vorhanden, erkannt, erschienen, erschaut, ersonnen, vorhergesehen *o. -bestimmt; entschieden (j),* anerkannt, geltend. *Caus. दर्शयति* jemd. (*Acc., Dat. o. *Instr.*) etwas (*Acc.*) sehen lassen, zeigen; offenbaren, kundthun, aufstellen, beweisen; (*विक्रयाय o. विक्रयार्थम्* zum Verkauf anbieten. *p.p. दर्शितम् unpers.* es hat sich gezeigt, *mit Instr. des Subj.**). *Desid. दिदृक्षते u. दिदृक्षति* sehen wollen, gern sehen. अनु auf etwas schauen, erblicken, wahrnehmen. *Caus. jemd. etwas (2 Acc.)* sehen lassen; jemd. belehren, benachrichtigen, etwas zeigen, offenbaren.

अभिनान्बlicken, schauen; *Pass.* gesehen werden, erscheinen. उद् *Caus. p.p.* उद्दर्शितम् *unpers.* es hat sich gezeigt (mit *Instr. des Subj.*) उप zusehen, hinblicken, wahrnehmen. *Pass. = vor.* नि *Caus.* sehen lassen, vorführen, mitteilen, erklären. परि anschauen, sich vorstellen; *Pass. Med.* sichtbar werden, erscheinen. प्र *Pass. Med. dass.; Caus.* zeigen, darlegen, mitteilen, lehren. प्रति sehen, wahrnehmen; *Pass. Med.* sichtbar werden, entgegentreten, erscheinen. वि *Pass. Med. dass.; Caus.* sehen lassen, zeigen, darlegen. सम् erblicken, wahrnehmen, bemerken; *Pass. Med.* (zusammen) erscheinen, sich zeigen. *Caus.* offenbaren, darlegen, zeigen, आत्मानम् sich stellen.

दर्श *u. दर्श* schauend (—°); *m.* Anblick, der Neumond u. die N.sfeier.

दर्शक sehend, schauend, zeigend, offenbarend (*Gen. o. —°*).

दर्शत sichtbar, ansehnlich, schön.

दर्शन, *f. ई* (—°) = दर्शक; *n.* das Sehen, Schauen; Anblick, Gesicht, Traumbild; Prüfung, Untersuchung, Auffassung, Einsicht, Meinung; Lehre, System (*ph.*); das Sichtbarwerden, Hervortreten, Vorkommen; das Erscheinen (*j*); das Zeichen, die Offenbarung, Probe.

दर्शनगोचर *u. दर्शनपथ m.* Gesichtskreis.

दर्शनविषय im Gesichtskreise jemds. (*Gen.*) liegend.

दर्शनीय = दर्शत; zu zeigen, vorzuführen.

दर्शनीयाकृति von schöner Gestalt.*

दर्शपूर्णमास *m. Du.* Neumond und Vollmond.

दर्शयित् *m.* Zeiger, Anzeiger.

दर्शयितव्य zu zeigen.

दर्शिन (—°) sehend, schauend, erfahrend, kennend; offenbarend, zeigend.

दर्श्य zu zeigen, zu sehen, ansehnlich.

दृढ, दृढयति befestigen, feststellen; *Med.* दृढते (auch दृढयति, °ते) fest stehen o. sein. *p.p.* दृढ o. दृढ (s. auch bes.) fest

stehend, fest, hart, stark, heftig; *n.* दृढम् *dass. adv.* — *Caus.* दृढयति = *Simpl. trans.*

दल, दलति platzen, bersten. *Caus.* दलयति *u. दलयति* zersprengen. *p.p.* दलित geplatzt, geborsten, aufgeblüht, eröffnet, zersprengt, zerstreut, zerrieben. वि = *Simpl.*

दल *n.* Teil, Stück; Blatt.

दलन, *f. ई* sprengend, zerreisend, verschleichend; *n.* das Bersten, Zersprengen.

दलशस *Adv.* in Stücke.

दलादिल *n.* das Blattsein u. s. w.

दव *m.* (Wald-) Brand, Hitze.

दवयु *m.* Brand, Entzündung, Schmerz.

दवापि *u. दवानल m.* (das Feuer von einem) Waldbrand.

दविषाणि *s. 2. दु.*

दविष्ठ (*Superl.*) der fernste; *n. adv.*

दवीयस (*Compar.*) sehr fern; *n. दवीयस adv.* ferner.

दश *s. दश.* — दश (—°) = दशन्.

दशक zehnfältig; *n.* Dekade.

दशकण्ड *u. °कंधर m.* zehnhalsig (*Bein. Ravana's*).

दशगुण zehnfach, zehnmal mehr; *n. adv.*

दशगुणित = *vor. Adj.*

दशधीव = दशकण्ड.

दशम्ब *u. दशम्बिन्* zehnfach.

दशत् *f.* Dekade.

दशतय, ई zehnfach.

दशति *f. = दशत्.*

दशदिङ्मुख *n.* = folg.*

दशदिम् *f.* die zehn Himmelsgegenden.

दशधा *Adv.* in zehn Teile(n).

दशन् *u. दर्शन्* zehn.

दशन *m.* Zahn.

दशनच्छद *m.* Lippe (Zahndecke).

दशम, *f. ई* der zehnte.

दशमास्य zehnmönatlich.

दशमुख *m.* zehnmündig (*Bein. Ravana's*).

दशरथ zehn Wagen habend; *m. Fürstenn.*

दशरात्रं zehntägig; *m. n.* zehn Tage.

दर्शरूप *n.* das (zehngestaltige) Drama; *T. eines dramatischen Lehrbuchs.*

दशरूपक *n. dass.*
 दशर्ष *m.* ein zehnersiges Lied.
 दशवर्ष *u.* ०षीय zehnjährig.
 दशवार्षिक *f. ई dass.*
 दशविध zehnfach.
 दशशत *n.* hundert und zehn, tausend;
f. ई tausend.
 दशशतकरधारिन् *tausend Strahlen tragend*
(Mond).
 दशशिरस *u.* दशशोर्ष zehnköpfig; *m. Bein.*
Rāvaṇa's.
 दशसाहस्र *aus zehntausend bestehend; n.*
zehntausend.
 दशस्य, ०स्यति *dienstfertig, hilfreich,*
gnädig sein; jemd. (Dat.) willfahren.
 दशा *f.* Fransen, Lampendocht; Lebens-
 lage, Lebensalter, Zustand.
 दशाक्षर *zehnsilbig.*
 दशानन *m. = दशमुख.*
 दशान्तरथ *n.* eine Entfernung von zehn
 Stationen.
 दशार्थ *zehnsilbig; m. Pl. Volksname.*
 दशार्ह *m. Bein. Kṛshṇa's; Pl. Volksname.*
 दशास्य = दशमुख.
 दशाह *m.* ein Zeitraum von zehn Tagen.
 दशान् *zehnteilig.*
 दशैरक *u.* ०रक *m. Pl. Volksname.*
 दशानसि *m.* eine Art Schlange.
 दष्ट *(s. दम्)* *n.* Biss.
 दस, दस्यति *abnehmen, ausgehen, Mangel*
leiden. Caus. दसयते u. दसयति (—०)
erschöpfen. अप, उप u. वि versiegen,
 ausgehen, mangeln.
 दंस *m.* böser Dämon.
 दसं, दसन्त *u. दस्य* wunderkräftig *o.*
-thätig, erhaben, außerordentlich.
 दस्यु *m.* Feind, böser Dämon; Nicht-Arier,
 Barbar, Räuber.
 दस्युहृत् *n.* Feindes-, Dämonenschlacht.
 दस्युहृन् *Feinde o. Dämonen tötend.*
 दस्र = दसं; *m. Du.* die beiden Aşvin.
 दह, दहति (०ते) *brennen, verbrennen;*
verzehren, vernichten, quälen. Pass.
 दह्यते (०ति) *dass. intrans. o. pass. —*
p.p. दग्धं verbrannt, verdorrt, verzehrt,
 geplagt, elend, nichtsnutzig. *Caus. दा-*

हयति *brennen, verbrennen (lassen).*
Des. दिधत्ति, ०ते verbrennen *o.* ver-
 nichten wollen. *Intens. दन्दहीति, दन्द-*
ग्धि vollständig verbrennen (*trans.*);
 दन्दह्यते *dass. trans. u. intrans. — अति*
heftig brennen, ausdörren. अनु ganz *o.*
 hinterher verbrennen. *नि* niederbrennen.
निस् ausbrennen, verbrennen, ver-
 zehren. *प्र* verbrennen, vernichten. *वि*
 ausbrennen, verderben. *सम्* (zusammen)
 verbrennen, vernichten.
 दहन, *f. ई* brennend, aufzehrend, ver-
 nichtend (*meist —०*); *m. (adj. —० f. आ)*
 Feuer, Agni; *n.* das Brennen, Brand.
 दहर *klein, fein.*
 दह् *dass., n. दहम् adv. wenig.*
 1. दा, ददाति, दत्ते (ददति, ०ते) *geben,*
schenken, weggeben = verheiraten (die
Tochter), verkaufen, wiedergeben (mit
u. ohne पुनर्), mitteilen, darbringen,
 gewähren, gestatten, übergeben; legen,
 stellen, setzen, richten auf (*Loc.*); voll-
 ziehen, thun, bewirken. *Med.* empfangen
 (= sich selbst geben), bei sich tragen
o. führen, halten. p.p. दत्त s. auch bes.
Caus. दापयति (2 Acc.) jemd. etwas
 geben, schenken etc., mitteilen, aus-
 sprechen lassen (stellen, setzen, bringen
 auf *mit Loc.**). *Desid. दिदासति, दित्स-*
ति geben etc. wollen. *अनु* nachgeben
 (*Dat.*), jemd. etwas zugestehen, über-
 lassen (*Dat. u. Acc.*). *आ (bes. Med.;*
p.p. आत्त o. आदत्त) an sich nehmen,
 empfangen, erhalten; an sich ziehen,
 entreißen, rauben, ab-, herausnehmen
 von (*Abl.*); mit sich nehmen (*bes. आ-*
दाय = mit), ergreifen, fassen, nehmen,
 holen, erwählen, einschlagen (*einen*
Weg), zu sich nehmen, genießen (essen
 und trinken), anfressen, benagen; wahr-
 nehmen, erfassen, merken; auf sich
 nehmen, anfangen. *p.p. आत्त (—०)*
 des—beraubt *oder* mit erfasstem, an-
 gefangenen, erhobenen, aufgestiege-
 nem—. *उदा p.p. उदात्त s. bes. उपा*
 (*Med.*) in Empfang nehmen, erhalten,

zu sich nehmen, auflesen, einsammeln, anlegen, erwählen, einschlagen (*Weg*), hinzunehmen, anwenden, anfangen.

उपादाय = mit, nebst, nächst, mittels (*Acc.*); *p.p.* **उपात्त** (०—) = **आत्त** (*s. o.*).

प्रत्या wiederempfangen; zurücknehmen (*einen Fluch*). **व्या** *Act. u. Med.* den Mund aufsperrn, öffnen (*mit u. ohne मुखम्*).

समा *Act.* geben, schenken; *Med.* (mit sich) nehmen. **परा** hingeben, preisgeben. **परि** übergeben, verleihen, anvertrauen; *p.p.* **परीत्त** — **प्र** hingeben, übergeben (*bes. zur Ehe*), darreichen, anbieten; abtragen, wiedererstaten; mitteilen, lehren. *p.p.* **प्रत्त** *u.* **प्रदत्त** —

संप्र übergeben (*bes. zur Ehe*), gewähren, mitteilen, lehren. **वि** verteilen, ver-

geben, verbreiten. **सम्** (zusammen) geben, gewähren, verleihen, schenken.

2. **दा** *m.* Geber; *Adj.* (—०) gebend, verleihend.

3. **दा**, **दाति**, **दाति** schneiden, mähen; *p.p.* **दिन्** *u.* **दित** — **अव** abschneiden, zerschneiden, zerstückeln; abfertigen, beschwichtigen.

4. **दा**, **दाति** (nur —०) binden. **आ** anbinden. **नि** *dass.*; *p.p.* **निदित** angebunden, verwahrt, versteckt. **सम्** zusammenbinden, fesseln; *p.p.* **संदित**.

5. **दा** (*ohne Praes.*) reinigen; *mit अव p.p.* **अवदात** *s. bes.*

दाक्ष südlich, zu Daksha gehörig.

दाक्षायण, *f.* **ई** zu Daksha gehörig; *m. n.* ein best. Opfer (*auch अयणयज्ञ m.*).

दाक्षिण auf das Opfergeschenk bezüglich.

दाक्षिणात्य vom Süden, vom Dekhan kommend; *m. n.* der Süden; *m. Pl.* die Bewohner des Dekhan.

दाक्षिण्य = **दाक्षिण**; *n.* Freundlichkeit, Höflichkeit, Galanterie; der Süden.

दाक्षिण्यवन्त freundlich, liebenswürdig.

दाक्ष्य *n.* Fleiß, Geschick, Gewandtheit, List.

दाडिम *m.*, **ई** *f.* Granatapfelbaum; *n.* Granatapfel.

दाडिमपुष्प *n.* Granatblüte.

दाण्डिक strafend.

1. **दातर** *u.* **दातर** gebend (*bes. zur Ehe*), schenkend, abtretend, zahlend, gewährend, mitteilend, lehrend, bewirkend, veranstaltend; *m.* Geber, Schenker.

2. **दातर** *m.* Schnitter, Mäher.

दातवे *u.* **दातवै** *Dat. Inf.* zu 1. **दा**.

दातव्य zu geben (*auch zur Ehe*), zu bezahlen, mitzuteilen, zu lehren; *n. impers.* es ist zu geben.

दातु *n.* Teil, Anteil an (*Loc.*).

दानुता, *f.* **ख** *n.* die Geberschaft, Freigebigkeit.

दात्यूह *m.*, **ई** *f.* eine Hühnerart.

दातृहि *m.* *dass.*

1. **दात्रं** *n.* Verteilung, Anteil, Besitz.

2. **दात्र** *n.* Sichel.

दाद *m.* Gabe.

दाधुवि imstande zu (*Infm.*).

दाधुषि kühn, verwegen.

1. **दानं** *n.* das Geben, Schenken, das Verheiraten; Gabe, Spende; Bestechung, Bezahlung, Darbringung, Gewährung, Mitteilung.

2. **दान** *n.* das Schneiden, Spalten.

3. **दानं** *n.* Brunst (*beim Tiere*), der Brunstsaft (*an den Schläfen des Elefanten*).

दानकाम gern spendend, freigebig.

दानधर्म *m.* die Spendepflicht.

दानपति *m.* Spender (*eig. Gabenheld*).

दानपर freigebig, wohlthätig; *Abstr.* **०ता** *f.*

दानवं *m.*, **ई** *f.* ein Dānava (*böser Dämon, Sohn der Danu*); *Adj.* den D. gehörig.

दानवन्त gabenreich, freigebig.

दानवीर *m.* = **दानपति**.

दानशील freigebig, wohlthätig.

दानशूर *m.* = **दानपति**.

दानसुति *f.* Gabenpreis (*Bez. gew. Hymnen*).

दानिन् = **दानवन्त**.

1. **दानु** *m. f.* Art Dämonen.

2. **दानु** *f.* Tropfen, Thau.

दानुमन्त träufelnd.

दानौकस sich an der Opferspende erfreuend.

1. **दान्त** *s.* **दम्**; *auch Mannsn.*

2. दान्त elfenbeinern.

दापनीय zum Geben anzuhalten.

दापयितव्य *u.* दाप्य *dass.*

दाभ, *f.* ई verletzend.

दाम *n.*, आ *f.* Band, Schnur, Guirlande.

1. दामन् *m.* Geber, Spender.

2. दामन् *n.* Gabe, Spende.

3. दामन् Teil, Anteil.

4. दामन् *n.* Band, Binde, Fessel, Guirlande.

दामन्वन्त mit Gaben *o.* mit Stricken versehen.

दामोदर *m.* Bein. *Kṛṣṇa's*; *N.* eines Monats; *Manns.*

दामोदरगुप्त *u.* *रमिञ्च *N.* von Dichtern.

दापत्य *n.* Ehestand.

दाक्षिक betrügerisch; *m.* Betrüger, Schelm.

1. दाय gebend, schenkend (—°); *m.* Gabe, Geschenk.

2. दाय *m.* Anteil, Erbteil, Erbschaft.

1. दायक, *f.* *यिका (*meist* —°) gebend, schenkend, gewährend, verursachend.

2. दायक Erbe.

दायभाग *m.* Erbteilung.

दायहर *m.* Erbe, Verwandter.

दायाद *m.* Erbe (von *Gen.*, *Loc. o.* —°); Nachkomme, Verwandter.

दायाद्य *n.* Erbschaft.

दायिन् (—°) gebend, abgebend, gewährend, vollbringend.

1. दार *m.*, ई *f.* Riss, Spalte.

2. दार *m.* *Sg. u. Pl. (f. आ, n. Pl.)* Weib, Gattin. दारान् (*प्र-*) क्त्वं ein Weib nehmen.

1. दारक, *f.* *रिका (—°) zerreiſend; *f.* auch Riss, Schrunde.

2. दारक *m.* Knabe, Sohn; *f.* *रिका *u.* *रकी Mädchen.

दारकर्मन् *n.* das Weibnehmen, Heiraten.

दारक्रिया *f.*, दारग्रहण *n.* *dass.*

दारण, *f.* ई sprengend, spaltend, zerreiſend (*Gen. o.* —°); *n.* das Sprengen, Zerreiſen, Bersten.

दारपरिग्रह *m.* = दारकर्मन्.

दारव, *f.* ई, *u.* दारवीय hölzern.

दारसंग्रह = दारकर्मन्.

दारि (—°) zerreiſend, sprengend.

दारिन् *dass.*; auch mit *Gen.*

1. दारु zerbrechend.

2. दारु *n.* Holz.

दारुक *m.* männl. Name.

दारुज hölzern.

दारुण *u.* दारुण, *f.* आ (ई) hart, stark, rauh, streng, schrecklich; *n.* Härte, Strenge.

दारुणता *f.* Härte, Schrecklichkeit.

दारुणात्मन् hartherzig.

दारुण्य *n.* Härte.

दारुमय, *f.* ई hölzern.

दारुर्वा *n.* Festigkeit, Bekräftigung, Stärke, Standhaftigkeit.

दारुर्द्व, *f.* ई froschartig, Frosch-

दारुर्द्वक, *f.* *रिका *dass.*

दारुर्भ, *f.* ई aus Darbhagras gemacht.

दारुर्व, *f.* ई hölzern; *m.* *Pl.* Volksname.

दारुर्वाघाट *m.* Baumhacker, Specht.

दारुर्श, *f.* ई auf den Neumond bezüglich; *m.* Neumondsopfer.

दारुर्शिक, *f.* ई, *u.* दारुर्श = *vor.* *Adj.*

दाला *u.* दालिका *f.* Koloquinthengurke.

दालन *n.* das Abbröckeln.

दालि *f.* Hülsenfrucht, Graupe.

दालिम *m.* = दाडिम.

दाव *m.* (Wald-) Brand; *m. n.* Wald.

दावदहन *n.* Waldbrand.

दावन् (—°) gebend, spendend.

दावने (*Dat. Inf.*) zum Spenden.

दावन्त (—°) = दावन्.

दावाग्नि *u.* दावानल *m.* Feuer vom Waldbrand.

1. दाश्, दाशति, दाष्टि *u.* दाश्रानि huldigen, dienen, verehren (*Dat.*), fromm sein; darbringen, weihen (*Acc.*). *Caus.* दाशयति darbringen.

2. दाश् *f.* Verehrung, Huldigung.

दाश *m.* Fischer, Seemann; *f.* ई.

दाशतय, *f.* ई zehnfach.

दाशरथ dem Daçaratha gehörig, von D. stammend.

दाशरथि *m.* Patron. von Daçaratha.

दाशराज *n.* die Zehnkönigsschlacht.

दाशार्ह *m.* Fürst der Daçârha; *Bein.* *Kṛshna's.*

दाशिवंस = दाश्वंस.

दाशुरि die Götter ehrend, fromm.

दाशेरक *m.* Fischer; *Pl. Volksname.*

दाश्वंस die Götter ehrend, fromm; huldvoll, gnädig; während (*Acc. o. —o.*).

दास, दासति *mit अभि* anfeinden, befehlen.

1. दास *m.* Feind, *bes.* böser Dämon, Nicht-Arier, Barbar, Sklave. *f.* दासी Sklavin, Magd. दास्या: पुत्र *m.* Sklavensohn, पुत्री *o.* दुहितर *f.* Sklaventochter (*als Schimpfwort.*)

2. दास, *f.* ई feindselig, dämonisch; *m. u. f. auch = vor.*

दासजन *m.* Sklave, Diener(schaft).

दासता *f.*, °त्व *n.* Sklaverei, Abhängigkeit.

दासदासी *f.* die Sklavin eines Sklaven.

दासभाव *m.* Sklaverei.

दासवत् *Adv.* wie ein Sklave.

दासीत्व *n.* der Zustand einer Sklavin.

दासीभाव *m.* dass.

दाशेरक *m.* junges Kamel, *f.* ई; *Pl. Volksname.*

दास्य *n.* Sklaverei, Dienst.

दास्यन्त gabenreich, spendend.

दाह *m.* das Brennen, Verbrennen (*trans. u. intrans.*), Glühen, Glut, Hitze.

दाहक, *f.* °हिका verbrennend.

दाहज्वर *m.* hitziges Fieber.

दाहन *n.* das Verbrennenlassen.

दाहात्मक von brennbarer Natur, leicht Feuer fangend.

दाहिन verbrennend, brennend, heils.

दाहक dass.; *m.* Feuersbrunst.

दाह्य zu verbrennen.

दिक्र (—o) = 2. दिम्.

दिक्ररिन् *m.* Zonelefant (*mythisch.*)

दिक्रज्वर *m.* dass.

दिक्रक न. Horizont, Gesichtskreis.

दिक्रकवाला *m.* dass.

दिक्रकब्द *m.* Richtungswort (*g.*).

दिक्रपति *m.* Zonenherrscher.

दिक्रपथ *m.* = दिक्रक.

दिक्रपाल *u.* दिग्धिप *m.* = दिक्रपति.

दिग्गन्त *m.* Ende des Gesichtskreises *o.* der Welt.

दिग्गन्तर *n.* eine andere Zone, die Fremde.

दिग्गम्बर die Himmelsgegenden, *d. h.* die Luft zum Kleide habend, nackt; *m.* ein (nackt gehender) Bettelmönch; *f.* ई *Bein. der Durgâ.*

दिग्गज *m.* = दिक्करिन्.

दिग्गजय *m.* Himmelsgegenden-, *d. i.* Welt-eroberung.

दिग्दाह *m.* Horizontglühen.

दिग्देवता *f.* Gottheit einer Himmelsgegend.

दिग्देश *m.* Ferne; Ort, Gegend.

दिग्ध (*s.* दिह) *m.* vergifteter Pfeil.

दिग्भाग *m.* Himmelsrichtung.

दिग्वासन *u.* दिग्वासस = दिग्गम्बर.

दिग्ग्वजय *m.* = दिग्गजय.

दिग्ग्वभाग *m.* Himmelsrichtung.

दिङ्गनाग *m.* = दिक्करिन्.

दिङ्गनाथ *m.* = दिक्पति.

दिङ्गण्डल *n.* Horizont.

दिङ्गाच *n.* ein bloßer Hinweis.

दिङ्गाख *n.* Himmelsgegend, Ort.

1. दिति *f.* Verteilung, Spende.

2. दिति *f.* *N.* einer Gottheit (*vgl. Aditi.*)

दितिज *m.* Sohn der Diti, ein Daitja.

दित्यवह (*n.* °वाट्), *f.* दित्यौही Stier, Kuh von 2 Jahren.

दित्सा *f.* der Wunsch zu geben.

दित्सु geben wollend (*auch zur Ehe*), gewähren *o.* veranstalten wollend (*Acc.*).

दित्सु geben wollend (*Acc.*).

दिदीह *s.* दीदि.

दिदृचा *f.* der Wunsch zu sehen.

दिदृक्षु sehen *o.* prüfen wollend (*Acc.*).

दिदृक्षेण *u.* दिदृक्षेय sehenswert, ansehnlich.

दिधु *m.* Geschoss.

दिधुत् blitzend; *f.* Geschoss, Blitz, Flamme, Indra's Donnerkeil.

दिधिचा *f.* der Wunsch zu brennen *o.* zu verbrennen.

दिधिषु verbrennen *o.* vernichten wollend.

दिधिषति *s.* 1. धा.

दिधिषु erlangen wollend, erstrebend. *m.* Freier, Gatte. *f.* (*auch षु*) eine zum zweiten Mal verheiratete Frau.

1. दिन *s.* 3. दा.

2. दिन *n.* Tag.

दिनकर *u.* दिनकर्तृ *m.* Sonne (*eig.* Tagmacher).

दिनकर्तव्य *u.* दिनकार्य *n.* die im Laufe des Tages zu verrichtenden Ceremonien (*r.*).

दिनक्षय *m.* Abend (*eig.* Tagesschwund).

दिननक्तम् *Adv.* Tag und Nacht.

दिननाथ *m.* Sonne (*eig.* Tagesherr).

दिननिष् *Du.* Tag und Nacht.

दिनपति *u.* दिनभर्तृ *m.* = दिननाथ.

दिनमणि *m.* Sonne (*eig.* Tagesjuwel).

दिनमुख *n.* Tagesanbruch.

दिनाधिनाथ *u.* दिनाधीश *m.* = दिननाथ.

दिनान्त *m.* Abend (*eig.* Tagesende).

दिनार्ध *m.* Mittag (Tageshälfte).

दिनावसान *n.* = दिनान्त.

दिनेश *u.* दिनेश्वर *m.* = दिननाथ.

दिनोदय *m.* Tagesanbruch, Morgen.

दिप्स *s.* दम्.

दिप्सु schädigen wollend.

दिलीप *m.* *N.* eines alten Königs.

दिलीपसूनु *m.* der Sohn des Dilīpa (*Raghu*).

1. दिव्, दीव्यति, °ते strahlen; spielen (*die Würfel im Instr. o. *Acc.*) mit (*Instr.*) — um (*Instr., Dat. o. *Gen.*); scherzen, auselgassen sein, jemd. (*Acc.*) zum Besten haben; *p.p.* द्यूतं *s. bes. Caus.* देवयति jemd. spielen *o.* scherzen lassen. प्रति gegen jemd. (*Acc.*) würfeln, *etwas (*Gen. o. Acc.*) dagegensetzen.

2. दिव्, देवति, °ते, *p.p.* द्युन geplagt, gequält. परि *p.p.* परिद्यूने *dass.*; *Caus. p.p.* परिदेवित kläglich, traurig.

3. दिव् (*Nom. Sgl. बौस*) *m. f.* Himmel. *m. (n.)* Tag. चनु द्युन् *u.* द्यवि द्यवि täglich; द्युमिस bei Tage, im Hellen, beim Feuerschein. *Du.* द्यावा Himmel und Erde *o.* Tag und Nacht.

दिव् *n.* Himmel; Tag *in* दिवै दिवे = द्यवि द्यवि (*s. vor.*).

दिवंगम himmelansteigend.

दिवस *m.* Himmel, Tag.

दिवसकर *u.* दिवसकृत *m.* Sonne (*vgl.* दिनकर).

दिवसक्षय *m.* = दिनक्षय.

दिवसचर bei Tage wandelnd, Tages- (*Tier*).

दिवसनाथ *m.* = दिननाथ.

दिवसमुख *n.* = दिनमुख.

दिवसेश्वर *m.* = दिनेश्वर.

दिवस्यति *m.* *Bein. Indra's u. Vishnu's.*

दिवस्युधिवी (*nur °बौस*) *Du.* Himmel und Erde.

दिवा (*Instr. adv.*) am Tage.

दिवाकरं *m.* Sonne (*vgl.* दिनकर).

दिवाकीर्त्तुं bei Tage herzusagen; *n. best.* Recitationen (*r.*).

दिवाचर *u.* °चारिन् bei Tage wandelnd.

दिवातन, *f. ई, u.* दिवातर diurnus.

दिवानक्तम् *u.* दिवानिष् *Adv.* Tag und Nacht.

दिवान्ध tagesblind; *m.* Eule.

दिवाराचम् *Adv.* Tag und Nacht.

दिवसंकेत *m.* Stelldichein am Tage.*

दिविचय *u.* दिविचित् in *o.* am Himmel wohnend.

दिविचर *u.* दिविचारिन् am Himmel wandelnd.

दिविज *u.* दिविजा am Himmel geboren.

दिवित् zum Himmel gehend.

दिवित्तन्त *dass.,* himmlisch.

दिविषद् im Himmel sitzend; *m.* ein Gott.

दिविष्टि *f.* Andacht, Gebet.

दिविष्ठ im Himmel weilend; *m.* ein Gott.

दिविस्यूम् *u.* °स्यून्त den Himmel berührend, zum Himmel dringend.

दिवोजा himmelentsprossen.

दिवोदास *m.* *Mannsname.*

दिवौकस् *m.* Himmelsbewohner, ein Gott.

दिव्य himmlisch, göttlich, wunderbar, herrlich, prächtig; *n.* das Himmlische (*Pl.* der Himmel); Schwur, Gottesurteil.

दिव्यचक्षुस् *n.* ein göttliches (*allsehendes*) Auge; *Adj.* ein g. A. besitzend.

दिव्यज्ञान göttliche Kenntnis besitzend.

दिव्यता *f., °त्व n.* Göttlichkeit.

दिव्यदर्शिन् *u.* दिव्यदृष् = दिव्यचक्षुस् *Adj.*

दिव्यनारी *f.* Götterweib, Apsaras.

दिव्यरूप von himmlischer Gestalt.

दिव्यविज्ञानवन्त = दिव्यज्ञान.

दिव्यसंकाश himmelähnlich, himmlisch.

दिव्यस्त्री *f.* = दिव्यनारी.

दिव्याकृति von himmlischer Gestalt.

दिव्यौषध *n.* göttliches, *d. i.* Zaubermittel.

1. दिम्, दिदेष्टि, दिशति zeigen, aufweisen, zuweisen, anordnen, befehlen. *p.p.* दिष्ट (s. auch *bes.*) gezeigt, angewiesen, festgesetzt, bestimmt. *Caus.* देशयति zeigen, anweisen, mitteilen. अति hinüberweisen, übertragen (*g.*). अनु *u.* समनु *jemd.* (*Dat.*) etwas (*Acc.*) anweisen, zuweisen. अप *dass.*, anzeigen, (fälschlich) angeben, vorschützen. व्यप bezeichnen, nennen; vorgeben, vorschützen. आ anzeigen, *jemd.* (*Dat.*) etwas (*Acc.*) anweisen; bestimmen, befehlen; *jemd.* (*Acc.*) zu etwas (*Loc.*, *Dat.* o. *Inf.*) anstellen; verkünden, vorhersagen (*von jemd.* *Acc.*, *beim Pass. Nom.*); abzielen auf (*Acc.*), bedrohen. *Caus.* zeigen, angeben. प्रत्या anweisen, anbefehlen; abweisen, zurückweisen, verstofsen, verschmähen, übertreffen. व्या anweisen, lehren, verkünden, befehlen, *jemd.* (*Acc.*) anstellen zu (*Loc.*, *Dat.* o. *प्रति*). समा anweisen, bezeichnen, aussagen, bestimmen, *jemd.* (*Acc.*) anstellen o. beauftragen zu (*Dat.* o. *Inf.*). उद्द anzeigen, bestimmen, verkünden, lehren, bezeichnen, meinen. *Ger.* उद्दिश्य *s. bes.* उप zeigen, bezeichnen, angeben, andeuten, erwähnen; lehren, vorschreiben; belehren, unterrichten, *jemd.* etwas beibringen (2 *Acc.*); befehlen, beherrschen (*Acc.*). प्रत्युप *jemd.* (*Dat.*) etwas (*Acc.*) zurücklehren. समुप zeigen, hinweisen auf; lehren (2 *Acc.*). निस् zeigen, hinweisen auf (*Acc.*), zuweisen, bestimmen, bezeichnen, meinen, annehmen als (2 *Acc.*), verkünden, voraussagen; *p.p.* निर्दिष्ट *jemd.* (*Gen.*) zugewiesen, schutzbefohlen. परि anzeigen, angeben, verkünden. प्र *u.* संप्र *dass.*, anordnen, befehlen. सम् *jemd.* (*Dat.* o. *Gen.*) etwas (*Acc.*) anweisen o. auftragen (*auch* 2 *Acc.*); *jemd.* (*Acc.*)

beauftragen, anweisen zu (*प्रति*); etwas erklären, bestimmen. प्रतिसम् *jemd.* anweisen, befehlen, *jemd.* (*Dat.*, *Gen.* o. *Acc.*) etwas (*Acc.*) auftragen.

2. दिम् *f.* Hinweis, Andeutung, Art und Weise, Richtung, Gegend, Ort, Raum, Himmelsgegend (4—10), Zone (*in weitester Bed.*). *Pl.* (*auch Sgl.*) alle Zonen, *d. i.* die ganze Welt. दिशां पति *m.* der Länderherr (*Soma*); दिशि दिशि überall (*hin*).

दिशा *f.* Richtung, Himmelsgegend.

दिश्व auf die Himmelsgegenden bezüglich; aus der Ferne stammend, fremd, ausländisch.

दिषीय *s.* 3. दा.

दिष्ट (*s.* 1. दिम्) *n.* Anweisung, Bestimmung, Schicksal, Ziel, Ort.

दिष्टान्त *m.* das bestimmte Ende, der Tod.

दिष्टि *f.* Anweisung, (glückliche) Fügung.

Nur *Instr.* दिव्या (वर्धसे*) etwa Glück auf! dem Himmel Dank!

दिह्, देग्धि bestreichen, salben; *p.p.* दिग्ध (s. auch *bes.*) bestrichen, gesalbt, besudelt, berührt (*Instr.* o. —°). प्र = *Simpl.* सम् *dass.*, *Med. Pass.* zweifelhaft, unsicher sein; *p.p.* संदिग्ध = दिग्ध, *auch* wechselt mit (*Instr.* o. —°), ungewiss, unsicher, zweifelhaft (*act. u. pass.*).

1. दी, दीयति, °ते fliegen (*cf.* डी). परि umherfliegen.

2. दी *s.* दीदि.

दीच्, दीचते sich weihen (*r.*); *p.p.* दीचित *s. bes.*

दीचण *n.* das (sich) Weihen.

दीचणीय auf die Weihe bezüglich.

दीचा *f.* Weihe, Feier (*r.*), Hingabe an (—°); *N. der Gattin Soma's.*

दीचापति *m.* Herr der Weihe.

दीचापाल *m.* Schirmer der Weihe.

दीचितं (*s.* दीच्) geweiht, vorbereitet zu (*Dat.*, *Instr.* o. —°).

दीदि (दीदेति, दीदीति), *Partic.* दीद्यत् *u.* दीद्यान् scheinen, glänzen, flammen. नि *jemd.* (*Dat.*) etw. (*Acc.*) herabstrahlen. सम् zusammen scheinen.

दीदिवि scheinend, glänzend.

दीधि (दीधिति u. दीधीति), *Partic.* दीध्यत् u. दीध्यान scheinen, wahrnehmen, betrachten, sinnieren, wünschen. अभि betrachten, anschauen, bedenken. आ gedanken, sich vornehmen, beachten. प्र hervorschauen, vorausschauen.

1. दीधिति *f.* Andacht.

2. दीधिति *f.* Strahl, Glanz (*auch übertr.*).

दीन elend (*Pers. u. Sachen*), traurig, niedergeschlagen, kläglich, schwach, gering. *n.* Niedergeschlagenheit, Traurigkeit; *auch adv.*

दीनचित्त *u.* •चेतन kleinmütig, verzagt.

दीनता *f.* Kleinmut, Schwäche.

दीनमनस् *u.* •मानस = दीनचित्त.

दीनरूप traurig aussehend, verstört.

दीनसत्त्व kleinmütig, niedergeschlagen.

दीप, दीप्यते *u.* दीप्यते (दीप्यति) flammen,

strahlen, glänzen, brennen (*auch übertr.*);

p.p. दीप्त flammend, strahlend, brennend,

heiß. *Caus.* दीपयति (•ते) anzünden,

anfachen, erregen; hell machen, erleuchten. *Intens.* देदीप्यते stark flammen,

glänzen (*auch übertr.*). आ *p.p.*

आदीप्त flammend, strahlend. प्र auf-

leuchten, brennen; *p.p.* प्रदीप्त angefacht,

strahlend, heiß, glühend. *Caus.* an-

zünden, anfachen. सम् flammen, brennen;

p.p. संदीप्त in Flammen stehend. *Caus.*

entzünden, anfachen, anfeuern.

दीप *m.* Lampe, Leuchte.

दीपक anzündend, anfachend, erleuchtend;

m. u. f. दीपिका = *vor. m.*

दीपन, *f.* •इ anzündend (*auch übertr.*); *n.*

das Anzünden, Erleuchten.

दीपमाला *u.* •मालिका *f.* Lampenreihe.

दीपालोक *m.* Lampenlicht o. -schein.

दीपारालि *f.* = दीपमाला.

दीपिन् (—•) entflammend.

दीपनाब्, *f.* •इ flammenäugig.

दीपिन् *f.* Flamme, Glanz, Anmut.

दीपिमन्त leuchtend, strahlend.

दीपिजस hitzig (*eig.* von brennender Kraft).

दीपि flammend, glänzend.

दीर्घ lang, weit (*von Raum u. Zeit*); *n. adv.*

दीर्घकर्ण *m.* Langohr (*N. einer Katze i. d. Fabel*).

दीर्घकालम् (*Acc. adv.*) lange Zeit.

दीर्घजीविन् lange lebend.

दीर्घतमस् *m. N. eines Rishi*.

दीर्घता *f.*, •ख *n.* Länge.

दीर्घतीक्ष्णमुख, *f.* •इ lang- u. spitzmäulig.

दीर्घदर्शिता *f.*, •ख *n.* Abstr. zum folg.

दीर्घदर्शिन् weitsichtig (*übertr.*).

दीर्घप्रयज्यु lange eifrig (*d. i. fromm*), o. weit hinausstrebend.

दीर्घबाहु langarmig.

दीर्घमुख, *f.* •इ langmäulig o. -schnabelig.

दीर्घयशस् weitberühmt.

दीर्घराव *m. N. eines Schakals i. d. Fabel*.

दीर्घरोष lange zürnend, nachtragend.

Abstr. •ता *f.*

दीर्घलोचन langäugig.

दीर्घश्रवस् weitberühmt.

दीर्घश्रुत् weithin hörend o. = *vor.*

दीर्घसत्त्वं eine lange Somafeier (*r.*).

दीर्घसूत्र saumselig (*eig.* langschnurig)

Abstr. •ता *f.*

दीर्घाक्ष *f.* •इ langäugig.

दीर्घधी lange o. weit sorgend.

दीर्घापाङ्ग mit langen Augenwinkeln; *m. N. einer Antilope.**

दीर्घायु langlebig; Abstr. •ख *n.*

दीर्घायुद् *u.* •युष्य *n.* Langlebigkeit, l. Leben.

दीर्घायुस् lange lebend o. leben mögend.

दीर्घिका *f.* ein (länglicher) Teich o. See.

दीर्घी कर् verlängern.

दीर्घोच्छ्वासम् *Adv.* lange o. tief seufzend.

दीव् *f.* (*nur Dat. u. Loc.*) u. दीवन *n.* Würfelspiel.

दीव्यति *das Verbum दिव्* spielen (*g.*).

1. दु, दुर्नोति brennen, (sich) quälen o.

verzehren; beunruhigen, plagen. *Das*

Pass. दूयति (•ति) *hat die intrans. Bed.*

p.p. दून् (दुत) gebrannt, beunruhigt,

geplagt. *Caus.* दावयति = *Simpl. trans.*

2. दु = 1. दिव् spielen, *nur दविषाणि.*

दुःख unangenehm (*zu Infin.*). *n.* Ungemach,

Beschwerde, Plage, Leid, Gram; *auch*

adv. mit Not, traurig, schwer, kaum;

दुःख (•—), दुःखेन, दुःखात् *adv.* dass.

दुःखकर (u. *कारिन्*) Schmerz bereitend, Unheil stiftend.

दुःखदुःखेन (Instr. adv.) nur mit großer Not.*

दुःखग्रह schwer fasslich.

दुःखता f. Unbehagen, Schmerz.

दुःखभागिन् u. *भाञ्ज् Unglück erdulnd.

दुःखय्, *यति schmerzen, betrüben.

दुःखशील von schwierigem Charakter, anspruchsvoll. Abstr. *त्व n.

दुःखाकुल schmerzerfüllt.

दुःखाभिन्न im Leid erfahren.

दुःखाय्, *यते Schmerz empfinden.

दुःखाते schmerzgequält.

दुःखित betrübt, gequält, elend, arm.

दुःखिता f., *त्व n. Abstr. zum folg.

दुःखिन् betrübt, unglücklich.

दुःखोत्तर von Schmerz begleitet.

दुःखोपचर्य schwer zu behandeln.

दुःप्रसह s. दुःप्रसह.

दुग्धं (s. दुग्) n. Milch (auch bildl. vom Wasser in der Wolke).

दुग्ध (-०) milchend, spendend. दुग्धा Milchkuh.

दुष्कुना f. Unheil, Unglück.

दुष्, nur Partic. दौघत् ungestüm, wild; p.p. दुग्धित verworren, wüst.

दुग्धि u. दुग्ध = दौघत् (s. vor.).

दुन्दुभ m. ein best. Wassertier.

दुन्दुभिं m. Pauke, Trommel (auch *भी f.).

दुन्दुभ्याघातं m. Trommelschläger.

दुर f. Thür.

दुरं m. Eröffner, Verleiher von (Gen.).

दुरञ्च schwachäugig.

दुरतिक्रम schwer zu überwinden.

दुरधिग u. *म schwer zu erreichen.

दुरन्त kein Ende nehmend, unendlich.

दुरवगाह schwer zu ergründen.*

दुरवबोध schwer verständlich.

दुरवाप schwer zu erlangen.

दुरस्, *स्वति schädigen wollen.

दुरस्वु schädigen wollend.

दुराकृति missgestaltet, hässlich.

दुरागम m. schlechter Erwerb o. schlechte Überlieferung.

दुराचार, f. ई schwer zu üben o. zu behandeln.

दुराचार m. schlechter Wandel; Adj. einen schl. W. führend, schlechtgesittet, böse.

दुरात्मता f. Abstr. zum folg.

दुरात्मन् einen schlechten Geist o. Sinn habend, böse, frevelhaft.

दुरात्मवन्तं dass.

दुराधर schwer aufzuhalten, unwiderstehlich.

दुराधर्ष schwer beizukommen, unnahbar, gefährlich.

दुराधी Böses sinnend.

दुराप u. दुरापन् schwer zu erreichen.

दुराराध्य schwer zu gewinnen o. geneigt zu machen.

दुरारह u. दुरारोह schwer zu ersteigen.

दुरालक्ष्य schwer wahrzunehmen.

दुरालम्ब schwer festzuhalten o. zu behaupten.

दुरालम्ब schwer anzufassen.

दुरावह schwer zu geleiten.

दुरावार schwer zurückzuhalten.

दुराशय böse Gedanken hegend.

दुराशा f. eine schlechte o. falsche Hoffnung; Verzweiflung.

दुराशिर schlecht gemischt.

दुराशिस schlechte Wünsche o. Absichten habend.

दुरासद् schwer beizukommen o. anzutreffen, unnahbar.

दुरासह schwer auszuführen.

दुरितं (u. दुरित) n. das Schlechtgehen, Not, Gefahr, Ungemach, Schaden, Sünde; Adj. schwierig, schlimm, böse.

दुरिति f. Not.

दुरिष्टि f. Fehler beim Opfer.

दुरीह böse gemeint.

दुरक्त schlecht o. böse gesprochen; n. schlechte o. böse Rede, Geschwätz.

दुरक्ति f. = vor. n.

दुरत्तर schwer zu überwinden.

दुरत्सह schwer zu ertragen.

दुरूपचार schwer zu behandeln o. beizukommen.

दुरूह schwer zu begreifen. Abstr. *त्व n.

दुरैव böse, schlimm; m. Bösewicht.

दुरीकम् *Adv.* unbequem, mühsam.

दुरीणी *n.* Wohnung, Heim.

दुरीदर *m.* Würfelspieler, Würfel; *n.* Würfelspiel.

दुर्ग schwer zu gehen *o.* zu betreten, ungertern besucht, unzugänglich (*auch übertr.*); *m. n.* schwieriger Weg, ungertern besuchter *o.* schwer zugänglicher Ort, Schwierigkeit, Gefahr; *m. Mannsn. f. आ N. der Gattin Çiva's. n.* Feste, Burg.

दुर्गत sich schlecht befindend, elend, arm; *n.* das Schlechtgehen, Elend, Not.

दुर्गति = *vor. Adj.*; *f. = vor. n.*

दुर्गन्ध *m.* übler Geruch; *Adj.* übel riechend.

दुर्गन्धता *f. = vor. m.*

दुर्गन्धि = **दुर्गन्ध** *Adj.*

दुर्गपति *u. दुर्गपाल* *m.* Festungskommandant.

दुर्गम schwer zu gehen *o.* zu betreten, unzugänglich, schwer erreichbar (*auch übertr.*); *m. n.* schwierige Lage.

दुर्गमनीय *u. दुर्गम्य* schwer zu gehen, unwegsam.

दुर्गसिंह *u. दुर्गसेन* *m. N. von Schriftstellern.*

दुर्गह *n.* böser Ort *o.* Weg, Schwierigkeit, Gefahr.

दुर्गाचार्य *m. N. eines Scholiasten.*

दुर्गाढ schwer ergründlich.

दुर्गादत्त *u. दुर्गादास* *m. Mannsnamen.*

दुर्गाध = **दुर्गाढ.**

दुर्गापूजा *f.* das Durgâfest (*r.*).

दुर्गाह्य schwer zu ergründen. *Abstr. °त्व n.*

दुर्गभि schwer zu fassen *o.* zu halten.

दुर्ग्रह = *vor.*, schwer einzunehmen *o.* zu gewinnen, zu begreifen; *m.* das Versessensein auf (*Loc.*); Grille, fixe Idee; Krankheit (*personif.*).

दुर्ग्राह्य schwer zu ergreifen, einzunehmen, zu fassen, zu gewinnen, zu ergründen. *Abstr. °त्व n.*

दुर्जन *m.* schlechter Mensch, Bösewicht.

दुर्जनी कर् (*eig.* zum schlechten Menschen machen) herabsetzen, blofsstellen, nicht für voll ansehen.*

दुर्जय schwer zu gewinnen *o.* zu besiegen, schwer abzuwehren; *m. N. von Dämonen.*

दुर्जल *n.* schlechtes Wasser.

दुर्जात schlecht geartet, elend, böse, falsch (*im Voc. als Schimpfwort**); *n.* Unglück.

दुर्जाति schlechtgeartet, böse; *f.* Unglück.

दुर्जातीय = *vor. Adj.*

दुर्जीव *n.* (es ist) schwer zu leben; schweres Leben.

दुर्जेय schwer besieglich.

दुर्ज्ञान schwer erkenntlich *o.* ergründlich. *Abstr. °त्व n.*

दुर्ज्ञेय *dass.*

दुर्णाश schwer erreichbar, unzugänglich.

दुर्णामन *m. N. best. unheilvoller Dämonen.*

दुर्दम *u. दुर्दम्य* schwer zu bändigen.

दुर्दर्श *u. °न* schwer *o.* unangenehm zu sehen.

दुर्दर्शा *f.* schweres Loos, Unglück.

दुर्दान्त ungezähmt; *m. N. eines Löwen in der Fabel.*

दुर्दिन *n.* hässlicher Tag, Unwetter.

दुर्दिवस *m. dass.*

दुर्दुहा *f.* schwer zu melken.

दुर्दृष्ट schlecht sehend.

दुर्दृश = **दुर्दर्श.**

दुर्देश *m.* schlechte, ungesunde Gegend.

दुर्दैव *n.* Missgeschick.

दुर्दत्त *n.* böses, *d. i.* falsches Spiel.

दुर्धर schwer zu ertragen, zu halten, zu behalten, schwer zurückzuhalten, unumgänglich. *m. Mannsname.*

दुर्धरीत *u. दुर्धर्तु* unaufhaltsam.

दुर्धर्ष unbezwinglich, unnahbar, gefährlich, schrecklich. *Abstr. °ता f., °त्व n.*

दुर्धी *f.* Unordnung (*eig.* schlechtes Hinlegen).

दुर्धीर्य schwer zu tragen *o.* zu behalten.

दुर्धित ungeordnet (*eig.* schlecht hingelegt).

दुर्धी schlecht gesinnt, boshaft *o.* dumm.

दुर्धुर schlecht angespannt.

दुर्नय *m.* schlechtes Betragen, Unmoral.

दुर्नियह schwer niederzuhalten *o.* zu bezwingen.

दुर्निमित्त *n.* ein böses Omen.

दुर्निवार *u. °वार्य* schwer zurückzuhalten *o.* abzuwehren.

दुर्नीत schlecht geführt; *n.* schlimme Lage.

दुर्बल kraftlos, schwach, krank. *Abstr.* °ता *f.*

दुर्बुद्धि *f.* Thorheit; *Adj.* thöricht, einfältig, schlechtgesinnt.

दुर्बोध *u.* °ध्य schwer zu verstehen.

दुर्ब्राह्मण *m.* ein schlechter Brahmane.

दुर्भग widerwärtig, unglücklich, elend.

दुर्भगत्व *n.* Elend, Unglück.

दुर्भर schwer zu ertragen, zu erhalten, zu befriedigen.

दुर्भाग्य unglücklich, elend.

दुर्भाष übel redend; *m.* Schmähere.

दुर्भाषित, *f.* आ *mit* वाच् = *vor.* *m.*

दुर्भाषिन् übel redend.

दुर्भिक्ष *n.* (*m.*) Hungersnot, Not. *Abstr.* °त्व *n.*

दुर्भिद् schwer zu spalten.

दुर्भेत *n.* Übel.

दुर्भृति schlechter *o.* schwerer Unterhalt.

दुर्भेद *u.* दुर्भेच = दुर्भिद्.

1. दुर्भेद (übler) Stolz, Dünkel.

2. दुर्भेद ausgelassen, trunken, toll.

दुर्भनस् traurig, betrübt (*Abstr.* °ता *f.*); *n.* Verblendung, Verkehrtheit.

दुर्भनस्त = *vor.* *Adj.*; *Abstr.* °त्व *n.*

दुर्भगुथ *m.* schlechter Mensch, Bösewicht.

दुर्भन्तु schwer zu begreifen.

दुर्भन्त *n.* schlechter Rat.

दुर्भन्वित schlecht geraten; *n.* = *vor.*

दुर्भन्विन् ein schlechter Minister *o.* einen schl. M. habend.

दुर्भक्षन् übel gesinnt.

दुर्भर schwer sterbend; *n.* es stirbt sich schwer.

दुर्भरण *u.* °रत्व *n.* ein schwerer Tod.

दुर्भर्ष schwer vergesslich, unerträglich, auch = folg.

दुर्भर्षण schwer verzeihend, anspruchsvoll.

दुर्भिच unfreundlich, feindlich (*auch* °चिचय); *m.* Mannsname.

दुर्मुख, *f.* ई ein hässliches Gesicht *o.* ein böses Maul habend (*auch* übertr.); *m.* *N.* versch. Dämonen, auch Mannsn.

दुर्भेध, °भस् *u.* °धाचिन् schwachsinnig, einfältig, dumm.

दुर्भेच unfreundlich, feindselig.

दुर्भेचहस्तग्राह fest (*eig.* mit schwer zu lösender Hand) zugreifend.*

दुर्भ्य zur Thür *o.* zum Hause gehörig.

दुर्भ्यश् *n.* Unehre.

दुर्भ्युग *n.* ein böses Weltalter.

दुर्भ्युज् schwer anzuspannen.

दुर्भ्योग *m.* böser Anschlag, Hinterlist.

दुर्भ्योग *n.* Behausung.

दुर्भ्योधन schwer zu bekämpfen (*Abstr.* °ता *f.*); *m.* *N.* eines alten Königs.

दुर्भक्ष्य schwer wahrzunehmen; schwer zu treffen (*als* Ziel).

दुर्भङ्ग schwer zu überwinden.

दुर्भङ्ग *dass.*, unumgänglich; *Abstr.* °ता *f.*

दुर्भभ schwer zu erlangen, selten, teuer; *mit* *Infin.* schwer zu. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

दुर्भभदर्शन aus den Augen verschwunden (*eig.* von schwer zu erlangendem Anblick).

दुर्भलित ungezogen; *n.* Unart.

दुर्भच schlimm zu sagen; *Abstr.* °त्व *n.*

दुर्भचन *n.* *Pl.* böse Worte.*

दुर्भचस् *n.* *dass.*, *Adj.* böse redend.

1. दुर्भचो *m.* eine schlechte, unreine Farbe.

2. दुर्भचो von schlechter Farbe *o.* niedriger Kaste.

दुर्भर्तु schwer abzuwehren.

दुर्भस *n.* (es ist) schwer zu wohnen.

दुर्भसति *f.* schlechte Wohnung.

दुर्भह schlecht tragend *o.* zu tragen.

दुर्भाच् *f.* böse Worte; *Adj.* दुर्भाच् *b.* *W.* führend.

दुर्भाच्य schwer zu sagen; *n.* = *vor.* *f.*

दुर्वाद *m.* böse Rede, Tadel.

दुर्वान्त der schlecht ausgespien hat (*Blutegel*).

दुर्वार *u.* °ण schwer abzuhalten, unwiderstehlich.

दुर्वात्ता *f.* schlechte Nachricht.

दुर्वार्य = दुर्वार; *Abstr.* °ता *f.*

दुर्वाल kahlköpfig.

दुर्वासना *f.* schlechte *d. i.* falsche Vorstellung.

दुर्वासस् schlecht- *o.* unbekleidet; *m. N.* eines Brahmanen.

दुर्विगाह *u.* °ह्य = दुर्गाह.

1. दुर्विज्ञान *n.* ein schweres Erkennen.

2. दुर्विज्ञानं schwer zu erkennen.

दुर्विज्ञेय = *vor.* 2.

दुर्विदग्ध verbildet, verschoben; gewitzigt, verschmitzt.

दुर्विद्य ungebildet.

दुर्विद्वंस übel gesinnt.

दुर्विधि *m.* ein böses Schicksal.

दुर्विनय *m.* ein schlechtes Benehmen.

दुर्विनीत ungezogen, ungebildet.

दुर्विपाक *m.* schlimme Folgen, üble Wendung; *Adj.* schl. F. habend.

दुर्विभाव, °भावन *u.* °भाव्य schwer wahrzunehmen *o.* zu begreifen.

दुर्विलसित *n.* Unart.

दुर्विवाह *m.* Missheirat.

दुर्विषह *u.* °ह्य schwer zu ertragen, unwiderstehlich.

दुर्वृत्त *n.* ein schlechtes Betragen; *Adj.* —habend, boshaft.

दुर्वृत्ति *f.* Not, Elend; Schlechtigkeit.

दुर्व्यसन *n.* schlechte Neigung, Laster.

दुर्हणा *f.* Unheil.

दुर्हार्द bösherzig.

दुर्हित in schlimmer Lage befindlich.

दुर्हृद् bösherzig; *m.* Feind.

दुल्, दोलयति aufheben, schwingen; *p.p.* दालित.

दुवस् *n.* Ehre, Huldigung.

दुवस्व, °स्वति ehren, huldigen (*Acc.*).

दुवस्वु *u.* दुवस्वन्त verehrungsvoll.

दुवाया *f.* (*Instr.*) Verehrung.

दुवायु ehrerbietig; *n. adv.*

दुश्चर schwer zu gehen *o.* zu überwinden, unzugänglich.

1. दुश्चरित *n.* ein schlechtes Betragen, Übelthat.

2. दुश्चरित sich schlecht betragend.

दुश्चर्मन् hautkrank.

दुश्चारिच *u.* °रिन् = 2. दुश्चरित.

दुश्चित् übel denkend.

दुश्चित्त betrübt.

दुश्चेतस् = दुश्चित्.

दुश्चेष्टा *f.*, °ष्टित *n.* böses Treiben.

दुश्च्यवन schwer erschütterlich.

दुःशंस übel redend *o.* -wollend.

दुःशल *m.*, आ *f. N.* eines Sohnes und einer Tochter des Dhrtarâshtra.

दुःशासन *m. N.* eines Sohnes des Dhrtarâshtra.

दुःशासुस् böswillig.

दुःशिक्षित unerzogen, ungebildet.

दुःशिष्य *m.* ein schlechter Schüler.

दुःशील von schlechtem Charakter. *Abstr.* °ता *f.*

दुःशैव übelwollend, missgünstig.

1. दुष् (°—) schlecht, übel, miss-, un-.

2. दुष्, दुष्ति (°ते) schlecht werden *o.* sein, sich vergehen, schuldig sein. *p.p.*

दुष्ट (*s. auch bes.*) verdorben, schlecht, mangelhaft, schuldig, böse. प्र sich verschlimmern, verderben, *auch* = *Simpl.*; *p.p.* schlecht, sündhaft, liederlich. विप्र *p.p.* = *vor.*

दुष्कर schwer (zu thun *o.* zu überwinden), kaum möglich; wichtig, außerordentlich, mit *Inf.* schwer zu. *n. adv.*, mit यद् *o.* यदि es ist schwer, dass—, schwerlich—.

दुष्कर्मन् übelthuend. *m.* Übelthäter; *n.* Übelthat.

दुष्कृत = *vor.* *Adj. u. m.*

1. दुष्कृत übel gethan.

2. दुष्कृत *n.* Übelthat, Sünde.

दुष्कृति *u.* °तिन् übelthuend; *m.* Übelthäter.

दुष्ट (*s. 2. दुष्*) *m.* Übelthäter, Bösewicht; *n.* Übelthat, Schuld.

दुष्टचरिच übel thuend; *m.* Übelthäter.

दुष्टचारिन् *dass.*

दुष्टचेतस् böse gesinnt.

दुष्टता *f.*, °त्व *n.* Schlechtigkeit.

दुष्टभाव übel gesinnt.

दुष्टर unüberwindlich, unwiderstehlich.

दुष्टरीतु *dass.*

दुष्टशानित verdorbenes Blut.

दुष्टात्मन् *u.* दुष्टान्तरात्मन् übel gesinnt.

दुष्टि *f.* Verderbnis, Bösartigkeit.
दुष्टति *f. s.* दुःष्टति.
दुष्परिहन्तु schwer zu vertilgen, dauerhaft.
दुष्पार schwer zu durchschiffen, zu überwinden, zu vollbringen.
दुष्प्रणीत schlecht geleitet; *n.* schlechtes Benehmen, Unklugheit.
दुष्प्रधर्ष unantastbar, unnahbar.
दुष्प्रयुक्त falsch angewandt.
दुष्प्रसह schwer zu ertragen, schwer be- zwinglich, unwiderstehlich.
दुष्प्रसाद *u.* °न schwer zu versöhnen.
दुष्प्राप *u.* °ण schwer zu erreichen.
दुष्प्रेच *u.* °णीय schwer o. hässlich zu schauen.
दुष्मन्त *m.* = folg.
दुष्यन्त *m. N.* eines Königs, des Gatten der Çakuntalā.
दुःषन्त *m.* = vor.
दुःष्टति *u.* दुःष्टति *f.* ein falsches o. schlechtes Loblied.
दुःष्वप्य *n.* schlechter Schlaf o. Traum.
दुस्तर schwer zu überschreiten o. zu überwinden.
दुस्तरण, *f.* ई *dass.*
दुख *u.* दुःखित *s.* दुःख *u.* दुःखित.
दुःसह schwer zu tragen, unerträglich, unwiderstehlich.
दुःसाध्य schwer zu vollbringen.
दुःख *u.* दुःखित in übler Lage befindlich, schlimm daran, elend, unglücklich, arm.
दुःखिति *f.* üble Lage, Not.
दुःस्पर्श schwer o. unangenehm zu berühren.
दुःखुश *dass.*
दुःखम्र *m.* ein böser Traum.
1. दुह, दोग्धि, दुग्धे, दुहति, °ते, दोहति, °ते, दुहति, °ते melken (*auch übertr.*); milchen, spenden, gewähren. *p.p.* दुग्धं gemolken, ausgesogen, ausgebeutet. *Caus.* दोहयति, °ते melken (lassen). *Desid.* दुदुहति *u.* दुधुहति melken wollen. विप्र aussaugen. सम् (zusammen) melken o. milchen.
2. दुह *u.* दुह (—°) melkend; milchend, spendend.
दुहि = 1. दुह (*g.*).

दुहितर *f.* Tochter.
दुहितामातर *f.* Du. Tochter und Mutter.
दुःकर्म schwer zu täuschen, untrüglich.
दुःडाश unfromm, gottlos.
दुःडी böse gesinnt.
दुःणाश unerreichbar.
1. दुःणाश *dass.*
2. दुःणाश unvergänglich, beständig.
दुत, *f.* ई (*auch दूति*) Bote, -in, Unterhändler, -in.
दुतक, *f.* दूतिका *dass.*
दुतकर्मन् *u.* दूतत्व *n.* Botenamt.
दुत्वा *n.*, दूत्या *f.* *dass.*, Botschaft.
दून *s.* 1. दु.
दूर fern, weit von (*Abl. o. Gen.*); *n.* die Weite, Ferne (*in Raum u. Zeit*); *auch adv.* weit, fernhin, hoch hinauf, tief hinab. दूर (—) *dass.* दूरेण fern, aus der Ferne (*Compar. दूरतरेण mit Gen.*).
दूरात् aus der Ferne, von fern, fernhin. दूरैर् in der Ferne, weit weg (*Comp. दूरतरे mit Abl.*).
दूरं आधी sich in die Ferne sehnd.
दूरकम् *adv.* in die Ferne; °के in der F.
दूरग weithin gehend, entfernt.
दूरगत weit fortgegangen.
दूरगम् in die Ferne gehend.
दूरतस् *Adv.* von fern, fern, weit weg, nicht da, *mit भू* fern bleiben.
दूरत्व *n.* das Fernsein.
दूरदर्शन (nur) in der Ferne zu sehen.
दूरदर्शिन in die Ferne sehend.
दूरपथ *m.* ein weiter Weg, die Ferne.
दूरपातिन् weit fliegend.
दूरभाव *m.* das Fernsein.
दूरवर्तिन् fern weilend.
दूरविजम्बिन् tief (*eig.* weit) herabhängend.
दूरसंख in der Ferne befindlich.
दूरसूर्य weit von der Sonne entfernt (*eig.* die Sonne weit habend).
दूरख *u.* दूरस्थित = दूरसंख.
दूराकृष्ट weit ausgespannt.
दूराकूढ hoch (*eig.* weit) gestiegen.*
दूरारोहिन् *dass.*
दूरालोक *m.* Anblick von weitem, grofse Ferne.

दूरी कर entfernen, hinter sich lassen.
दूरेच्छन्त ferne endend.
दूरेचर ferne wandelnd, entfernt.
दूरेदृश्य weithin sichtbar.
दूरेभा weithin strahlend.
दूरेवध fern treffend.
दूरोह *u.* ०ण् schwer zu ersteigen.
दूर्व *m. N.* eines Fürsten; *f.* eine Art Gras.
दूर्वा *n.* Art Gewebe o. Gewand.
दूष (—०) verunreinigend.
दूषक, *f.* इका (mit *Gen. o.* —०) *dass.*, verderbend, schändend.
दूषण, *f.* ई = *vor.* *n.* das Verderben, Besudeln, Beschimpfen, Herabsetzen; Beeinträchtigung, Widerlegung; Mangel, Fehler, Schuld.
दूषय, दूषयति (०ते) verderben, schlecht machen, verunglimpfen, tadeln, schänden, beschimpfen, bloßstellen; *p.p.*
दूषित.
दूषि (—०) verderbend, zerstörend.
दूषिन् (—०) verunreinigend, schändend.
दूषी *u.* दूषीका *f.* Unreinigkeit im Auge.
1. दूष्य zu verderben, zu schänden, zu beschimpfen.
2. दूष्य *n.* Art Zeug o. Stoff, Zelt, Gewand.
दृ *s.* 2. दृ.
दृह *s.* दृहः.
दृहण *n.* das Befestigen.
दृहितं (*s.* दृहं), *n.* = *vor.*
दृहितर् *m.* Befestiger.
दृकपथ *m.* Gesichtskreis (*eig.* -pfad).
दृकपात *m.* Blick (*eig.* Augenfall).
दृगन्त *m.* der äußere Augenwinkel.
दृग्गोचर *m.* Gesichtsbereich o. -kreis.
दृगुध् den Blick hemmend.
दृढ *u.* दृढः (*s.* दृहं) *n.* fester Gegenstand, die Feste; *auch adv.* stark, heftig, sehr, sicher, bestimmt.
दृढता *f.*, ०त्व *n.* Festigkeit, das Festhalten an (*Loc.*), Ausdauer.
दृढधन्वन् *u.* ०धन्विन् einen festen Bogen führend.
दृढमुष्टि *f.* eine feste Faust; *Adj.* eine *f.* F. habend.

दृढय, ०यति befestigen, kräftigen.
दृढव्रत fest am Gelübde o. am Vorsatz haltend, fest bestehend auf (*Loc.*).
दृढायुध ein festes Geschoss habend.
दृढी कर fest machen, bekräftigen; ०भू fest werden.
दृढीकरण *n.*, ०कार *m.* Bekräftigung.
दृति *m.* (*f.*) Balg, Schlauch (*auch* दृती *f.*).
दृध्रं festhaltend.
दृष्ट, दृष्ट *s.* दर्प.
दृष्टि *f.* Windung, Verkettung.
दृभीक *m. N.* eines Dämons.
दृवंन zerreißend, sprengend.
1. दृम् *s.* दर्श.
2. दृम् *f.* (*Nom.* दृक्), sehend, schauend; *f.* das Sehen, Schauen, Erkennen (दृशे *Dat. Inf.*); Auge.
दृशति *f.* das Aussehen.
दृशि *f.* das Sehen, Schauen (दृशये *Dat. Inf.*) Schauvermögen (*ph.*); Auge.
दृशिमन्त sehend.
दृशीक ansehnlich; *n.* Anblick.
दृशीका *f.* Aussehen.
दृशीकु blickend auf (—०); *m.* Zuschauer.
दृशीन्य ansehnlich.
दृश्य sichtbar (mit *Instr.*, *Gen. o.* —०), ansehnlich, sehenswert, schön.
दृश्यता *f.*, ०त्व *n.* Sichtbarkeit.
दृषत्कण *m.* Steinchen (*eig.* Steinstück).
दृषद् *f.* Felsen, Stein, Mühlstein (*bes. der untere*).
दृषदुपल *n.* *Sgl. Du.*, ०ला *f. Du.* die beiden Mühlsteine.
दृषदोलूखल *n.* *Sgl.* Mühlstein und Mörser.
दृष्टं (*s.* दर्शं) *n.* Wahrnehmung.
दृष्टदोष dessen Fehler erkannt sind o. was als sündhaft erkannt ist.
दृष्टपूर्वं früher gesehen.
दृष्टमात्र nur gesehen.*
दृष्टवीर्य *u.* दृष्टसार von erprobter Kraft.
दृष्टान्त als Muster dienend; *m.* Muster, Beispiel.
दृष्टार्थ dessen Zweck erkannt ist; *auch* = *vor. Adj.*
दृष्टि *f.* das Sehen, Erblicken, Erkennen; Gesicht, Auge, Verstand.

दृष्टिचम *sehenswert (eig. den Anblick ertragend).*

दृष्टिचेप *m. das Augenwerfen, Äugeln.*

दृष्टिगोचर *m. = दृग्गोचर.*

दृष्टिपथ *m. = दृक्पथ.*

दृष्टिपात *m. = दृक्पात.*

दृष्टिप्रसाद *m. die Gunst des Anblicks; °दं कर —gewähren.*

दृष्टिमन्त *Augen habend (auch übertr.).*

दृष्टिराग *m. Gesichtsausdruck.**

दृष्टिविचेप *m. = दृष्टिचेप.*

दृष्टा *u. दृष्टाय s. दर्श.*

दृ *s. 1. दर.*

देय *zu geben, zu gewähren, zu verheiraten (ein Mädchen); abzugeben, zu zahlen. n. Gabe, Lohn.*

देव, *f. ई* *himmlisch, göttlich. m. Gott, höchster unter (—°), Priester, König, Prinz. f. देवी* *Göttin (bes. die Gattin Çiva's), Königin, Prinzessin.*

देवक *(adj. —°) = देव. f. देविका* *eine Göttin niederen Ranges; देवकी* *N. der Mutter Krshṇa's.*

देवकन्यका *u. °कन्या f. Götterjungfrau.*

देवकर्मन् *u. °कार्य n. eine heilige Handlung (eig. Götterangelegenheit).*

देवकिल्बिष *n. eine Sünde gegen die Götter.*

देवकीनन्दन, देवकीपुत्र *u. °सूनु m. Bein. Krshṇa's.*

देवकुल *n. Tempel (eig. Götterhaus).*

देवकुसुम *n. Gewürznelke (eig. Götterblume).*

देवकृत *von den Göttern angeordnet.*

देवकृत्य *n. = देवकर्मन्.*

देवगण *m. Götterschar.*

देवगवी *f. Pl. die Götterkühe.*

देवगुप्त *gottgehütet.*

देवगुरु *m. der Götterlehrer (Bein. Kaçyapa's u. Bṛhaspati's).*

देवगृह *m. n. Götterhaus, Tempel.*

देवकन्द *m. eine Art Perlenschnur.*

देवर्ज *gottzeugt.*

देवजन *m. göttliche Schar.*

देवजननी *f. Göttermutter.**

देवजा *u. देवजात* *gottzeugt.*

देवजुष्ट *gottgeliebt o. -gefällig.*

देवजित *gottgetrieben o. -begeistert.*

1. देवता *f. Gottheit (abstr. u. concr.).*

2. देवता *Adv. unter o. zu den Göttern, als Gott.*

देवतागार *n. Götterhaus, Tempel.*

देवतात् *u. देवताति f. Gottesdienst, Götterschar.*

देवतामय, *f. ई* *die Götter in sich enthaltend.*

देवतार्चन *n. Götterverehrung.*

देवताशेष* *s. देवशेष.*

देवतासहायिन् *(nur) die Gottheit zum Gefährten habend, d. i. allein.*

देवतुमुल *n. (Götterlärm, d. i.) Gewitter.*

देवत्त *gottgegeben.*

देवल्ल *u. देवत्वं — zur Gottheit habend, — geweiht (adj. —°).*

देवत्रा *Adv. unter o. bei den Göttern.*

देवत्वं *n. Gottheit (abstr.).*

देवदत्त *gottgegeben; m. ein best. Wind des Körpers, Mannsname.*

देवदर्शन *die Götter schauend; n. die Erscheinung eines Gottes.*

देवदर्शिन् = *vor. Adj.*

देवदारु *m. n. N. eines Baumes.*

देवदूत *m. Götterbote.*

देवदेव *m. der Gott der Götter (Bein. mehrerer Götter); f. ई* *Bein. der Durgā.*

देवद्वयञ्च *(f. °द्वीची) den Göttern zugewandt.*

देवन *n. das Strahlen, Glänzen, Würfelspiel.*

देवन्दी *f. der Götterfluss (Bein. versch. heiliger Flüsse).*

देवनाथ *m. der Götterherr (Bein. Çiva's).*

देवनामन् *n. Göttername.*

देवनिद्र *m. Götterfeind.*

देवपति *m. der Götterherr (Bein. Indra's).*

देवपत्नी *f. einen Gott zum Gatten habend, Götterfrau.*

देवपात्र *n. Götterbecher.*

देवपान *was o. woraus die Götter trinken.*

1. देवपुत्र *m. Göttersohn.*

2. देवपुत्र *Götter zu Söhnen habend.*

देवपुर *f., °पुर n., °पुरा f. Götterburg.*

देवपूजा *f. Götterverehrung.*

देवप्रिय den Göttern lieb, Götterfreund.
 देवभक्ति *f.* Götterverehrung.
 देवभिषज् *m.* Götterarzt.
 देवमणि *m.* Götterjuwel (*bes. Vishnu's*
Brustschmuck).
 देवमनुष्य *u. ०ष्य m. Pl.* Götter und Menschen.
 देवमय die Götter enthaltend.
 देवमातर *f.* die Göttermutter.
 देवमुनि *m.* ein göttlicher Muni.
 देवय, *Part. ०यन्त* den Göttern dienend,
 fromm.
 देवयज् den Göttern opfernd.
 देवयजन, *f. ई dass.; n.* Opferstätte.
 देवयज्ञ *m.* Götteropfer.
 देवयज्य *n., ०यज्या f. dass.*
 देवया zu den Göttern gehend, götter-
 freundlich.
 देवयाजिन den Göttern opfernd.
 देवयात्रा *f.* Wallfahrt. ०गत auf einer W.
 begriffen.
 देवयान, *f. ई* zu den Göttern gehend *o.*
 führend; *n.* Götterweg.
 देवयु *u. ०यू, f. यू* götterliebend, fromm.
 देवयुक्त von den Göttern geschirrt.
 देवयुग *n.* das erste (*eig. Götter-*) Welt-
 alter.
 देवयोषा *f.* Götterweib.
 देवर् *m.* Mannesbruder, Schwager.
 देवर *m. dass.;* Gatte, Geliebter.
 देवरत den Göttern zugethan, fromm.
 देवरथ *m.* Götterwagen.
 देवराज *m.* der Götterkönig (*Bein. Indra's*).
 देवराज *m.* ein göttlicher Herrscher; *auch*
 = *vor.*
 देवराज्य *n.* die Herrschaft über die Götter.
 देवरात (*gottgegeben*) *m.* Mannsname.
 देवरूपिन् von göttlicher Gestalt.
 देवर्षि *m.* ein göttlicher Rishi.
 देवलोक *m.* Götterwelt.
 देववध *m.* Götterwaffe.
 देववधु *f.* Götterweib.
 देववन्त Götter bei sich habend.
 देववन्द Götter preisend.
 देववाहन Götter führend.
 देवविद् die Götter kennend.
 देवविम् *u. ०विशा f.* Göttervolk.

देववी den Göttern angenehm (*Superl.*
 ०तम).
 देववीति *f.* Göttermahl.
 1. देवव्रत *n.* religiöser Gebrauch.
 2. देवव्रत die religiösen Gebräuche beob-
 achtend, fromm.
 1. देवशत्रु *m.* Götterfeind.
 2. देवशत्रु die Götter zu Feinden habend.
 देवशिष्ट von den Göttern angewiesen.
 देवसुनी *f.* die Götterhündin (*Saramā*).
 देवशेष *n.* Überbleibsel eines Blumen-
 opfers an die Götter.
 देवश्रुत von den Göttern gehört *o.* erhört.
 देवसद् unter den Göttern sitzend.
 देवसदन *n.* Göttersitz.
 देवसृष्ट gottgesandt *o.* -geschaffen.
 देवसेना *f.* Götterheer.
 देवस्तुत die Götter preisend.
 देवहविस् *u. देवहव्य n.* Götteropfer.
 देवहित gottgeordnet *o.* -bestimmt.
 देवहित *f.* göttliche Ordnung.
 देवह् die Götter rufend (*Superl. ०तम*).
 देवहति *f. u. देवह्य n.* Götteranrufung.
 देवहेति *f.* Göttergeschoss.
 देवागार *m. n.* Götterhaus, Tempel.
 देवाङ्गना *f.* Götterweib.
 देवाञ्च (*f. देवाची*) den Götter zugewandt.
 देवात्मन *m.* die göttliche Seele (*ph.*).
 देवाधिप *m.* Götterfürst (*Bein. Indra's*).
 देवानीक *n.* Götterheer.
 देवाय, देवायन्त = देवय.
 देवायु, ०यू = देवयु, ०यू.
 देवारि *m.* Götterfeind, ein Asura.
 देवारचन *n.* Götterverehrung.
 देवावन्त = देववन्त.
 देवावी = देववी.
 देवावृध die Götter erfreuend.
 देवाश्व *m.* Götterross.
 देवासुर *m. Pl.* die Götter und die Asura.
 देवितर *m.* Würfelspieler.
 देविन् würfelnd; *m. = vor.*
 देवी *f., s. देव.*
 देवोगृह *n.* Tempel der Durgā.
 देवीभवन *n. dass.*
 देवीसूक्त *u. देवीसोत्र n.* Preislied auf Durgā.
 देवैड von den Göttern entzündet.

देवेन्द्र *m.* Götterfürst (*Bein. Indra's*).
देवेश *m.* *dass.* (*Bein. versch. Götter*); *f. ई*
Bein. der Durgá.
देवेश्वर *m.* *dass.* (*Bein. Śiva's*).
देवेषित gottgesandt.
देवेषु *m.* Götterpfeil.
देव्य *n.* göttliche Macht.
देव्युपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*
देश *m.* Ort, Stelle, Gegend, Land; *Loc.*
देशी am rechten Orte. *f. देशी* Landes-,
 Vulgärsprache; Provinzialismus.
देशक (—°) anzeigend, lehrend; *m.* Lehrer.
देशकाल *m.* *Du.* Ort und Zeit. °ञ्ज O. u.
 Z. kennend.
देशना *f.* Anweisung, Lehre.
देशभाषा *f.* Landessprache.
देशाटन *n.* das Reisen (*eig.* Landdurch-
 ziehen).
देशातिथि *m.* Fremdling.
देशान्तर *n.* ein anderes Land, Fremde.
देशिक den Wegweisend; *m.* Wegweiser,
 Anweiser, Lehrer.
देशिन् anzeigend (—°); *f. ई* Zeigefinger.
देशीकोश *m.* Wörterbuch der Vulgärsprache.
देशीनाममाला *f. T. eines Wörterbuches*
der Vulgärsprache.
देशीय Landes-, provinziell; (—°) gehörig
 zu, ähnlich.
देश्य zu zeigen, was sich sehen lassen kann,
 mustergültig; *auch = vor.*
देश्य *m.* (देश्यी) *f.* Anweiser, -in.
देश्य *n.* Zusage.
देश्य (*Superl.*) am meisten gebend.
देश्य *n.* Gabe.
देश *m. n.* Körper, Masse; Person. *Abstr.*
 °ख *n. f.* देही Aufwurf, Wall.
देशकर, °कर्तॄ *u.* °कृत *m.* Vater (*eig.* Körper-
 bildner).
देशचर्या *f.* Körperpflege.
देशज *m.* Sohn (*eig.* leibgeboren).
देशधारण *n.* das Leben (*eig.* Körper-
 tragen).
देशभूत *m.* Lebewesen, Mensch (*eig.* Körper-
 träger).
देश्याचा *f.* Körpererhaltung, Lebens-
 fristung.

देहली *f.* Schwelle.
देहवन्त körperbegabt; *m.* Lebewesen,
 Mensch.
देहवृत्ति *f.* Körper-, Lebensunterhalt.
देहि *s. 1. दा.*
देहिन् = देहवन्त; *m.* *auch* Seele.
देहेश्वर *m.* Seele (Körperherrscher).
देह *Adj.* Weihe- (*r.*).
दैतेय *m.* Sohn der Diti, ein Asura (*f. ई*);
Adj. (*f. ई*) den D. gehörig; Daiteya-
दैत्य = *vor.*
दैत्यनिषूदन, दैत्यहन्तॄ *u.* दैत्यान्तक *m.* der
 Daityatöter (*Bein. Vishnu's*).
दैत्यारि *m.* Daityafeind, ein Gott.
दैत्येन्द्र *m.* der Fürst der Daitya.
दैत्य *n.* Niedergeschlagenheit, Erbärmlich-
 keit. दैत्यं कॄ० विधा kläglich thun,
 sich demütigen.
दैर्घ्य *n.* Länge.
दैव *u.* दैव, *f. ई* göttlich, königlich, Schick-
 sals-. *m.* eine Form der Eheschließung
 (*r.*); *f. ई* eine danach Verheiratete; *n.*
 Gottheit, heilige Handlung, göttliche
 Fügung, Schicksal.
दैवगति *f.* Schicksalsfügung.
दैवचिन्तक über das Schicksal nachsinnend;
m. Astrolog, Wahrsager.
दैवज्ञ schicksalskundig; *m. = vor. m. Abstr.*
 °ख *n.*
दैवत, *f. ई* auf eine Gottheit bezüglich,
 göttlich; *n.* Gottheit, *adj.* —° = देवत्य.
दैवतस् *Adv.* durch Schicksalsfügung, zu-
 fällig.
दैवत्य (*adj.* —°) = देवत्य.
दैवदुर्विपाक *m.* Schicksalstücke.
दैवपरायण sich in das Schicksal fügend.
दैवयोग *m.* Schicksalsfügung. °योगतस्
 durch Sch.
दैववश् *m.* *dass.*; *Abl. = vor. °तस्.*
दैवविद् schicksalskundig; *m.* Astrolog.
दैवहतक vom Schicksal getroffen, ver-
 wünscht (*n.* das verwünschte Schicksal*^o).
दैवादिक zur div- Klasse gehörig (*g.*).
दैविक den Göttern eigen, göttlich.
दैव्य, *f. आ* *u.* दैवी *dass.*; *n.* Göttermacht.
दैशिक örtlich, ländlich, Landes-, orts-

- kundig, den Weg weisend (*auch übertr.*);
m. Unterweiser, Lehrer.
- दैहिक** *f.* ई körperlich.
- दैह्य** im Körper befindlich; *m.* Seele.
- दोग्धर्** *m.* Melker, Ausbeuter. *f.* **दोग्धी**
 Milch gebend, Milchkuh; Melkfass.
- दोग्ध** *n.* Melkfass.
- दोग्ध** milchend; *m.* Melkung.
- दोधक** *n.* *N.* eines Metrum's.
- दोरक** *n.* Strick, Riemen.
- दोर्दण्ड** *m.* langer Arm (*eig.* Armstiel).
- दोल** *m.* das Schaukeln, Schwanken; *f.* **आ**
 Schaukel, Sänfte.
- दोलाघर** *u.* **०क** Schaukelhaus.*
- दोलाय**, **०यते** schaukeln, schwanken (*auch*
übertr.).
- दोलारूढ** auf eine Schaukel gestiegen;
 schwankend, zweifelnd über (—०).
- दोलोत्सव** *m.* Schaukelfest.
- दोःशालिन्** starkarmig (*eig.* armstark).
1. (**दोष** *m.*, *gew.*) **दोषा** *f.* Abend, Dunkel.
Acc. u. Instr. (= *Nom.*) am Abend, bei
 Nacht.
2. **दोष** *m.* (*n.*) Fehler, Sünde, Schuld,
 Schlechtigkeit, Mangel, Schaden, Nach-
 teil, Übelstand. *Abstr.* **०त्व** *n.*
- दोषगुण** *n.* *Sgl.* Fehler und Vorzüge.
- दोषग्राहिन** das Schlechte annehmend.
- दोषज्ञ** die Fehler von (—०) kennend.
- दोषस्थ** im Arm befindlich.
- दोषन्** *n.* Vorderarm, Arm *überh.*
- दोषमय** aus Fehlern bestehend.
- दोषल** fehlerhaft, verdorben.
- दोषवन्त** *dass.*, schädlich, schuldig, sündhaft.
- दोषस** *n.* Dunkel, Abend.
- दोषाकर** *m.* Mond (*eig.* Dunkelmacher).
- दोषाक्षर** *n.* Beschuldigung, Anklage.
- दोषातन** abendlich.
- दोषाय**, **०यते** als Fehler erscheinen.
- दोषावस्तर** *m.* Dunkelerheller.
- दोषिन्** sündhaft, schuldig.
- दोष्मन्त** starken Arm habend, tapfer.
- दोस** *n.* (*m.*) Vorderarm, Arm *überh.*
- दोह** milchend, spendend (—०); *m.* Melkung,
 Ausbeutung; Melkfass.
- दोहद** *m.* das Gelüste (*bes. der Schwan-*
geren), Schwangerschaft, Verlangen nach
 (*Loc.*), Blütelust (*der Pflanzen*).
- दोहन** milchgebend. *n.* das Melken *o.* das
 Gemolkene; Melkfass, *auch f.* ई.
- दोहल** *m.* = **दोहद**.
- दोहस** *n.* Melkung; **दोहसे** *Dat. Inf.*
- दोह्य** zu melken.
- दोह्य** *u.* **०क** *n.* Botenamt, Botschaft.
- दोरात्म्य** *n.* Schlechtherzigkeit, Bosheit.
- दोरित** *n.* Unheil, Böses.
- दोर्ग** auf Durgâ bezüglich.
- दोर्गत्य** *n.* Unglück, Not, Elend.
- दोर्गह** *m.* *patron. Name.*
- दोर्जन्य** *n.* Schlechtigkeit, Bosheit, Miss-
 gunst.
- दोर्बल्य** *n.* Schwäche.
- दोर्भाग्य** *n.* Missgeschick.
- दोर्मनस्य** *n.* Verstimmtheit.
- दोर्वत्य** *n.* Ungehorsam.
- दोर्हद** *m.* Bösewicht.
- दोवारिक** *m.*, ई *f.* Thürsteher, -in.
- दोषर्य** *n.* schlechtes Betragen.
- दोःशोत्य** *n.* Schlechtigkeit, Bosheit.
- दोष्कृत्य** *u.* **दोष्य** *n.* *dass.*
- दोष्मन्त** *u.* **दोष्मन्ति** = *folg.*
- दोष्यन्त** *u.* **०न्ति** *m.* zu Dushyanta gehörig,
 von ihm abstammend.
- दोःषन्ति** = **दोष्यन्ति**.
- दोःष्वप्न्य** *n.* böses Träumen.
- दोःस्थ** *n.* üble Lage, Missgeschick.
- दोहदिक** *n.* Gelüste.
- दोहाहिक** *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter der Tochter.
- दोहद** *n.* das Gelüste (*der Schwangeren*).
- दोवा** *s.* 3. **दिव्**.
- दोवाचम्** *f.* *Du.* (*Nom.* **०चामा**) Himmel
 und Erde.
- दोवापृथिवी** *f.* *Du.* (*Nom.* **०वी** *u.* **०वै**)
dass.
- दोवामूमि** *f.* *Du.* (*Nom.* **०मी**) *dass.*
- दुग्** *m.* *s.* 3. **दिव्**.
- दुग्** licht, glänzend, lieblich.
- दुग्गत्** *Adv.* himmelan *o.* am Himmel hin.
- दुग्चर** im *o.* am Himmel wandelnd.
1. **युत्**, **यौतते** (०ति) leuchten, glänzen.
Caus. **यौतयति** erleuchten, klar machen,
 hervorheben, ausdrücken. **उद्** auf-

leuchten. वि blitzen, glänzen, erstrahlen, aufgehen.

2. बुत् *f.* Glanz.

3. बुत्, *p.p.* बुत्त zerbrochen.

बुत्तय्, °यति *mit* वि blinken.

बुत्ति *f.* Glanz, Pracht, Würde.

बुत्तिमन्त् glänzend, prächtig, würdevoll.

बुत्तिम् *n. Sgl. u. f. Du.* Tag und Nacht.

बुत्तिश् *n. Sgl. u. Du. dass.*

बुत्ति म. ein Gott (Himmelsherr).

बुत्तय् *m.* die Luft (Himmelspfad).

बुत्तयि *m.* die Sonne (Himmelsjuwel).

बुत्तयन्त् glänzend, herrlich, kraftvoll.

बुत्तय् *n.* Glanz, Herrlichkeit, Kraft, Tüchtigkeit.

बुत्तयन्त् *u.* बुत्तिन्त् herrlich, kraftvoll.

बुत्तयु *f.* Himmelsweib, Apsaras.

बुत्तयु *m.* Himmelsbewohner, Gott.

बुत्तयित् *u.* बुत्तयिष् *f.* der Himmelsstrom, die Gaṅgā.

बुत्तयि *f.* = बुत्तयु.

बुत्तयि *spielend* (—°); *f.* Würfelspiel.

बुत्तयि (s. 1. दिव्) *n.* das (Würfel-) Spiel, Glücksspiel (*auch übertr. vom Kampf*).

बुत्तयिक्, °कार *u.* °कृत् *m.* Spieler.

बुत्तयिदास, *f. ई* Spielsklave, -in (*d. h. die im Spiel gewonnen sind*).

बुत्तयिधर्म *m.* Spielregel o. -vorschrift.

बुत्तयिवृत्ति *m.* der vom Spielen lebt.

बुत्तयिशाला *f.*, °सदन *n.* Spielhaus.

बुत्तयिसमाज *m.* Spielgesellschaft.

बुत्तयि *s. 2. दिव्.*

बुत्तयि *m.* Glanz, Schleim.

बुत्तयिक् leuchtend, erleuchtend, darlegend, ausdrückend, bedeutsam. *Abstr. °त्व n.*

बुत्तयित् *u.* बुत्तयित् leuchtend, erleuchtend; *n.* das Leuchten, Erleuchten, Darlegen.

बुत्तयित्ति *f.* Glanz, Schein.

बुत्तयित् = बुत्तयिक्.

बुत्तयित् darzulegen, auszudrücken.

बुत्तयिर्लोक *m.* die Himmelswelt.

द्रङ्ग *m.*, आ *f.* Stadt.

द्रढय्, °यति fest machen, bekräftigen.

द्रढिमन्त् *m.* Festigkeit, Bekräftigung.

द्रढिष् *u.* द्रढीयस् *Superl. u. Compar. zu दृढ.*

द्रढस् *n.* Gewand.

द्रप्स *m.* Tropfen, Funke, Mond; Banner.

द्रप्सवन्त् betropft.

द्रप्सिन् dicktropfend; mit einem Banner versehen.

द्रम्, *Intens. द्रम्यते* hinundher laufen.

द्रमिल *m. Pl. Volksname.*

द्रव् laufend, flüssig, überfließend von (—°); *m.* Lauf, Flucht, Flüssigkeit (*abstr. u. concr.*), Saft.

द्रवण *n.* das Laufen, Zerfließen, Schmelzen.

द्रवत् *Adv.* im Laufe, schnell.

द्रवता *f.*, °त्व *n.* der flüssige Zustand.

द्रवमय flüssig.

द्रवय्, °यते laufen, fließen.

द्रवरं laufend, eilig.

द्रवि *m.* Schmelzer.

द्रविड *m. N. eines Landes; auch adj. (f. ई).*
Pl. N. eines Volkes.

द्रविण *n.* bewegliches Gut, Reichtum, Geld; Vermögen, Kraft.

द्रविणवन्त् Reichtum o. Segen verleihend; kraftvoll, stark.

द्रविणस् *n.* bewegliche Habe, Geld.

द्रविणस्त् nach Reichtum verlangend.

द्रविणाधिपति *m.* Schätzherr (*Bein. Kubera's*).

द्रविणेश्वर *m.* Besitzer von Reichtümern; *auch = vor.*

द्रविणोद्, °दस् *u.* °दा Schätze spendend.

द्रविणोर्विद् *dass.*

द्रवितर् *m.* Renner.

द्रवितुं laufend, flüchtig.

1. द्रव्य *n.* Gegenstand, Ding, Habe, Gut, Besitz; Stoff, Substanz (*ph.*); Einzelding, Individuum; ein taugliches Subjekt o. die rechte Person.

2. द्रव्य *Adj.* Baum-.

द्रव्यजात *n.* Art Stoff o. Ding.

द्रव्यवन्त् begütert, reich; der Substanz inhärierend (*ph.*).

द्रव्यवृद्धि *f.* Mehrung des Besitzes.

द्रव्याश्रित an der Substanz haftend (*ph.*).

द्रष्टर् der da sieht o. sehen wird; der da untersucht, prüft (*j.*); *m.* Richter.

द्रष्टव्य zu sehen, sichtbar; zu erkennen, zu betrachten; zu prüfen, zu untersuchen (*j.*).

दृष्ट्यत *Adv.* fest, tüchtig, ordentlich.

1. द्रा. द्राति laufen, eilen. *Caus.* द्रापयति laufen machen. *Intens.* दरिद्राति arm sein (*eig.* herum laufen). वि auseinander, davon laufen.

2. द्रा. द्राति, द्रायते schlafen. *नि Act. Med.* einschlafen, schlafen; *Partic.* निद्राण *u.* निद्रित eingeschlafen, schlafend.

द्राक् *Adv.* eiligst, stracks.

द्राच aus Weintrauben bereitet.

द्राचा *f.* Weinstock, Weintraube.

द्राक्ष *s.* दर्श.

द्राघय्, °यति verlängern, hinziehen.

द्राघिमन् *m.* Länge.

द्राघिष्ठ *u.* द्राघीयंस *Superl. u. Compar.* zu दीर्घ.

द्राघमन् *m.* Länge.

द्राघ्मा (*Instr. adv.*) in die Länge.

1. द्रापि *m.* Mantel, Kleid.

2. द्रापि laufen machend.

द्रावण *dass.,* in die Flucht schlagend; *n.* das Laufen machen, in die Flucht jagen.

द्रावयत्सख den Reiter beschwingend (*eig.* den Freund laufen machend).

द्रावयित्त्वं schmelzend.

द्राविड, *f.* ई dravidisch; Dravide, -in; *m.* *Sgl.* auch *N. des Landes, Pl. des Volkes der D.*

1. द्रु, द्रवति (°ते) laufen, eilen, losgehen auf (*Acc.*); zerfließen, schmelzen (*auch übertr.*). *p.p.* द्रुतं *s. bes.* — *Caus.* द्रावयति (°ते) laufen machen, verscheuchen, zum Fließen bringen, schmelzen (*auch übertr.*). अति vorbeieilen an (*Acc.*). अधि laufen auf *o.* nach (*Acc.*), besteigen. अनु jemd. (*Acc.*) nachlaufen, verfolgen, begleiten; etw. durchlaufen, rasch hersagen. अभि laufen, eilen zu, losgehen auf (*Acc.*). आ herbeilaufen, eilen zu (*Acc.*). समा (zusammen) laufen, losfahren auf (*Acc.*). उप *u.* समुप herbeieilen, losstürzen auf (*Acc.*). प्र vorwärts eilen, hinlaufen zu, losstürzen auf (*Acc.*). वि auseinander laufen, fliehen, bersten, schmelzen. *p.p.* विद्रुत auseinander

gelaufen, geflohen; zerfahren, zerstreut (*übertr.*). *Caus.* verscheuchen, verjagen. सम् zusammenlaufen.

2. द्रु *m. n.* Baum *o.* Ast, Holz, Holzgerät. द्रुघं (*s. 1. द्रुह*) *n.* Schädigung, Beleidigung, Übelthat, Sünde.

द्रुघण *m.* Holzkeule (*eig.* -schläger).

द्रुघी *f.* Holzaxt (*eig.* -schlägerin).

द्रुतं (*s. 1. द्रु*) gelaufen, geflohen; schnell, rasch; geschmolzen, flüssig. *n.* द्रुतम् *adv.* eilig, rasch; *Compar.* द्रुततरम्.

द्रुतत्व *n.* das Schmelzen, Erweichen, Gerührtsein.

द्रुतपद *n. N. eines Metrums; adv.* schnellen Fulses, sofort.

द्रुतविशम्भित *n. N. eines Metrums.*

द्रुति *f.* das Schmelzen, Weichwerden (*auch übertr.*).

द्रुपदं *n.* Pfosten (*eig.* Holzfuß); *N. eines alten Königs.*

द्रुम *m.* Baum.

द्रुममय hölzern.

द्रुमाय *m. n.* Baumgipfel.

*द्रुमामय *m.* Gummi, Harz.

द्रुमाय्, °यते als Baum gelten.

द्रुवय *m.* Holzbehälter.

1. द्रुह, द्रुह्यति (°ते) schädigen, nachstellen (*Dat., Gen., Acc. o. Loc.*), *auszustechen suchen; *p.p.* द्रुघं *act., n. pass. impers., s. auch bes.* अभि schädigen (*Acc. o. Dat.*); *p.p.* अभिद्रुघ *act. u. pass.*

2. द्रुह (*Nom. ध्रुक्*) schädigend, befeindend (*Gen. o. —°*); *m. f.* Schädiger, Feind; Unhold, -in; *f.* Schädigung, Nachstellung, Kränkung.

द्रुहिण *m.* Bein. *Brahma's, Vishnu's o. Giva's.*

द्रुङ् *m. f.* schädigend; Feind, -in.

द्रुह्य *m. Pl.* Volksname.

द्रुह्यन् arglistig, kränkend.

द्रु, द्रुणाति schleudern.

द्रुका *f. N. einer Pflanze.*

द्रुगधर *m.* Schädiger, Feind.

द्रुगध्व्य zu schädigen (*impers.*).

द्रुघ arglistig, kränkend.

द्रौण *m. n.* Trog, Kufe, *ein best. Hohl-

mafs. *m.* (*Rabe), *Mannsname*. *f.* आ
Frauenname, ई = *m. n.*
द्रोणकलश *m.* groſſe hölzerne Somakufe.
द्रोण्य am Trog befindlich.
द्रोह *m.* Hinterlist, Beleidigung, Kränkung.
द्रोहभाव *m.* Feindseligkeit.
द्रोहिन् beleidigend, schädigend (*Gen. o.*
 —°).
द्रौपदी *f.* Draupadî *o.* Krishṇâ (*die Tochter*
Drupada's).
द्व *Du.* zwei; beide (*mit o. ohne अपि*);
द्वयोस् in beiden Geschlechtern (*m. u. f.*)
o. in beiden Zahlen (*Sgl. u. Pl.*) vor-
 kommend (*g.*).
द्वकं *Du.* je zwei zusammen.
द्वंद्वं *n.* Paar, Dualismus, Gegensatz, Zwei-
 kampf, Streit, Wettstreit; *Acc. u. Instr.*
adv. paarweise. *m. n.* ein copulatives
 Compositum (*g.*).
द्वंद्वभाव *m.* Zwietracht, Streit.
द्वंद्वशस् *Adv.* paarweise.
द्वंद्विन् ein Paar *o.* einen Gegensatz bildend.
द्वयं, *f.* ई zweifach, doppelt. *f.* ई *u. n.*
 Paar.
द्वयाविन् zweideutig, redlich, falsch.
द्वयुं *dass.*
द्वरं, **द्वरिं** *o.* रिरिन् verschließend, hemmend.
द्वा (°—) = द्व, द्वि.
द्वात्रिंशत्, *f.* ई der zweiunddreißigste.
द्वात्रिंशत् *f.* zweiunddreißig.
द्वात्रिंशलक्षणिक *u.* °चयोपित mit 32 Merk-
 malen versehen.
द्वादशं, *f.* ई der zwölfte, aus zwölf be-
 stehend, zwölfjährig (*vom Jahre*); *n.*
 Zwölfzahl.
द्वादशधा *Adv.* zwölfjährig.
द्वादशन् *u.* द्वादशन् zwölf.
द्वादशरात्र zwölf Tage (*eig. Nächte*) dauernd;
n. ein solcher Zeitraum.
द्वादशवर्षिक, *f.* ई zwölfjährig.
द्वादशविध zwölfjährig.
द्वादशशत *n.* hundertzwölf.
द्वादशाब्द zwölf Jahre dauernd.
द्वादशार zwölfjährig.
द्वादशाह zwölfjährig; *m.* ein solcher Zeit-
 raum.

द्वापञ्चाशत्, *f.* ई der zweiundfunzigste.
द्वापञ्चाशत् *f.* zweiundfunzig.
द्वापरं *u.* °परं *m. n.* die Zwei-Seite des Würfels
(auch personif.); das dritte Weltalter.
द्वारं *f.* Thor, Thür, Öffnung, Ausweg,
 Mittel; **द्वारा** (—°) vermittelt, durch.
द्वारं *n.* (*m.*) *dass.*; *adj.* —° vermittelt
 durch; **द्वारेण** (—°) = **द्वारा**. *f.* द्वारी
 Thür.
द्वारकं *n.* Thor, Thür; *adj.* —° = *vor.*
द्वारपक्ष *u.* °क *m.* Thürflügel, Thür.
द्वारपति *u.* **द्वारपाल** *m.* Thürhüter.
द्वारपिधानं *n.* Thürriegel, Abschluss.
द्वारफलकं *n.* Thürflügel.
द्वारवाङ्ग *m.* Thürpfosten.
(द्वाररक्षक*) *u.* **द्वाररक्षिन्** *m.* Thürhüter.
द्वारवती *f.* *N.* der Residenz Kṛṣṇa's.
द्वारस्थ an der Thür stehend; *m.* Thürsteher.
द्वारिक *u.* **द्वारिन्** *m.* Thürhüter.
द्वारी कर zum Vermittler (*eig. zur Thür*)
 machen; (*°कृत्य* vermittelt mit *Acc.**).
द्वारवाङ्ग *m.* Thürpfosten.
द्वार्यं an der Thür befindlich, Thür—
f. आ Thürpfosten.
द्वाविंशत्, *f.* ई der zweiundzwanzigste.
द्वाविंशति *f.* zweiundzwanzig.
द्वाविंशतिधा *Adv.* zweiundzwanzigfach.
द्वाषष्ट der zweiundsechzigste.
द्वासप्तति *f.* zweiundsiebzig.
द्वास्थ = *folg.*
द्वाःस्थ am Thor befindlich; *m.* Thürsteher.
द्वि (°—) zwei.
 1. द्विक aus zwei bestehend, zwei.
 2. द्विक *m.* Krähe.
द्विकर्मक zwei Objecte *o.* Accusative
 habend (*g.*).
द्विगु *m.* eine Art Compositum (*g.*).
द्विगुण *u.* द्विगुणं zwiefach, doppelt, noch
 einmal so groß *o.* soviel als (*Abl. o.*
 —°). *Compar.* द्विगुणतर *dass.* *Abstr.*
द्विगुणता *f.*, °त्व *n.*
द्विगुण्य, °यति verdoppeln; *p.p.* °णित
 verdoppelt.
द्विगुणो कर verdoppeln; °भू verdoppelt,
 noch einmal so groß *o.* stark werden.
द्विजं zweimal geboren; *m.* ein Wieder-

geborner (*d. i. in die Gemeinde Aufgenommener*), ein Mitglied der drei oberen Kasten, *bes.* ein Brahmane; Vogel, Zahn.

द्विजन्म doppelt geboren o. geschaffen; *m. = vor.*

द्विजर्षि ein priesterlicher Weiser.

द्विजलिङ्गिन् die Kennzeichen eines Brahmanen tragend.

द्विजा zweimal geboren.

द्विजाति *dass.*; *m.* Mitglied der drei oberen Kasten, *bes.* ein Brahmane.

द्विजादि Brahmane u. s. w., *d. i.* Kaste.

द्विजानि zwei Weiber habend.

द्विजिह्व zweizüngig (*auch übertr.*); *m.* Schlange.

द्विट्सेविन् dem Feinde dienend; *m.* Verräter.

द्वित् *m. N.* eines Gottes u. eines Rishi.

द्वितय zweiteilig, doppelt; *Pl.* zwei. *n.* Paar.

द्विता (*Instr. adv.*) zweimal *d. i.* erst recht, gewiss, fürwahr.

द्वितीय der zweite. *n. adv.* zweitens o. zum zweiten Mal. *m.* Genosse, Begleiter, Freund; Nebenbuhler, Feind; *adj.* — o begleitet von, versehen mit. *f.* आ der zweite Tag im Halbmonat; die Endung des zweiten Casus (Accusativ) u. dieser selbst (*g.*).

द्वितीयभाग *m.* Hälfte.

द्वितीयांश *m. dass.*

द्वितीयाचन्द्र *m.* der Mond des zweiten Tages der Monatshälfte; der junge Mond.*

द्वित्र u. द्वित्रि *Pl.* zwei oder drei.

द्वित्रिचतुरभाग *Pl.* die Hälfte, ein Drittel o. ein Viertel.

द्वित्व *m.* Zweiheit; Dual, Reduplication (*g.*).

***द्विद्रेण** *n.* ein Doppeldreṅa (*best. Hohlma/s*).

द्विध zweifach, gegabelt.

द्विधा *Adv.* zweifach, in zwei Teile(n).

द्विधाभूताकृति von zweifacher Gestalt.

द्विधास्थित doppelt bestehend.*

द्विप *m.* Elefant.

द्विपद् u. द्विपद् (°पाद्) zweifüßig, zweireihig (*Vers.*). *m.* der Zweifüßler, Mensch; *n. dass. coll.*; *m. u. f.* द्विपदी *N.* eines Metrums.

द्विपद् = *vor.* *Adj.*; *m.* Zweifüßler, Mensch; *f.* आ u. *n.* *N.* eines Metrums.

द्विपदिका *f. N.* eines Metrums o. einer best. Melodie.

द्विपदीखण्ड *m. n. N.* einer best. Strophe.

द्विपाद्, *f.* ई zweifüßig.

द्विपारि *m.* Löwe (Elefantenfeind).

द्विपेन्द्र *m.* ein stattlicher Elefant (*eig. E.*-fürst).

द्विबाहु zweiarmig; *m.* Mensch.

द्विभाग *m.* Hälfte.

द्विभुज zweiarmig.

द्विमात्र doppelt so groß.

द्विमुख, *f.* ई zweimäulig.

द्विमूर्धन् zweiköpfig.

द्विरद् zweizählig; *m.* Elefant.

द्विरात्र *m.* zweitägig; *m.* eine solche Feier.

द्विरक्त doppelt gesagt, wiederholt, repliziert; *n.* Wiederholung.

द्विरक्ति *f. = vor. n.*

द्विरूप zweifarbig, zweiformig.

द्विरेफ *m.* eine Art Bicne.

द्विर्वचन Wiederholung, Reduplication (*g.*).

द्विलक्ष *n.* zweihunderttausend (*Yojana*).

द्विलक्षण von zweierlei Art.

द्विलय Doppeltempo o. -takt.

द्विवक्त्र zweimäulig.

द्विवचन *n.* der Dual und seine Endungen (*g.*).

द्विवर्ण zweifarbig.

द्विवर्ष u. °क (*f.* °र्षिका) zweijährig.

द्विवार्षिक *dass.*

द्विविध zweifach; °धा *dass. adv.*

द्विशत, *f.* ई zweihundert betragend; der zweihundertste. *n.* zweihundert o. hundertzwei.

द्विशफ zweihufig.

द्विशवस् doppelt stark.

द्विशस् *Adv.* zu zweien, paarweise.

द्विशिख zweispitzig, gespalten.

द्विशिरस् zweiköpfig.

द्विशुङ्ग zweihörnig o. -spitzig.

1. द्विष्, द्वैष्टि, द्विष्टे (द्विषति u. °ते) hassen,

feindlich sein (*Acc.*, *Gen.* o. *Dat.*),
wetteifern. *Partic.* द्विषन्त, *f.* द्विषन्ती
abgeneigt, hassend; *m.* Feind. *p.p.*
द्विष्ट verhasst, widerwärtig. वि हassen,
anfeinden (*Acc.*).

2. द्विष् (*Nom.* द्विष्ट) *m.* Hass, Feindschaft;
Feind (*auch m.*).

द्विष् (—°) hassend, anfeindend.

द्विष्ट *s.* 1. द्विष्.

द्विस *Adv.* zweimal (*am Tage: *Gen.*, *Loc.*
o. *Instr.*).

द्विसहस्र *n.* zweitausend.

द्विस्वर *zweisilbig.*

द्विःसम *doppelt so groß.*

द्विहायन, *f.* ई *zweijährig.*

द्वीपं *m. n.* Insel (*die Erde besteht aus deren*
4, 7, 13 o. 18); Sandbank im Flusse.

द्वीपचर्मन् *n.* Tigerhaut.

द्वीपिन् *m.* Panter, Leopard, Tiger; *f.*

द्वीपिनी Strom, Fluss.

द्वीप्य *auf Inseln wohnend.*

द्वेषा *Adv.* zweifach, in zwei Teile(n).

द्वेष *m.* Hass, Abneigung.

द्वेषण *hassend, anfeindend; n. = vor.*

द्वेषणीय *zu hassen, widerwärtig, unlieb.*

द्वेषस् *n. = द्वेष; Hasser, Feind.*

द्वेषस्व *Abneigung hegend.*

द्वेषिन् *hassend, anfeindend, abgeneigt*
(*mit Gen. o. —°*); *m.* Feind.

द्वेष्ट *dass.*

द्वेष्य = द्वेषणीय; *m.* Feind.

द्वेष्यता *f.*, °त्व *n.* das Verhasstsein.

द्वैगुण्य *n.* Verdoppelung.

द्वैत *n.* Zweiheit, Dualität.

द्वैतमान *n.* der Schein der Zweiheit.

द्वैतवाद *m.* dualistische Lehre (*ph.*).

द्वैतिन् *m.* Dualist (*ph.*).

द्वैध *geteilt, doppelt. n.* Zweiheit, Ver-
schiedenheit, Spaltung, Streit; *auch*
adv. zweifach, in zwei Teile(n).

द्वैधीभाव *m.* Doppelwesen, Zwiespalt, Un-
gewissheit.

द्वैधी भु *zweispaltig, zweifelhaft sein.*

द्वैप *Adj.* Panter-, Leoparden-.

द्वैपायन *m.* der Inselgeborene (*Bein. Vyāsa's*);
Adj. zu Dv. gehörig.

द्वैप्य *m.* Insulaner.

द्वैमातुर *zwei Mütter habend.*

द्वैमास्य *zwei Monate dauernd.*

द्वैरथ *n.* (*mit o. ohne युद्ध*) Zweikampf (zu
Wagen); *m.* Gegner, Feind.

द्वैराज्य *n.* Zwei- o. Doppelherrschaft.

द्वैविध्य *n.* Zwiefachheit.

द्व्यंश *m.* Doppelanteil (*auch f. ई*); *Adj.*
einen D. habend.

द्व्यच्, *f.* ई *zweiäugig.*

1. द्व्यच्चर *n.* zwei Silben.

2. द्व्यचरं *u. द्व्यच्चर* *zweisilbig; ein zw. Wort.*

द्व्ययुक्त *n.* Verbindung von zwei Atomen (*ph.*).

द्व्यभियोग *m.* Doppelanklage (*j.*).

द्व्यर्थ *doppelsinnig.*

द्व्यर्ध *anderthalb.*

द्व्यह् *zweitägig. m.* ein Zeitraum von zwei
Tagen; *Abl. u. Loc.* nach zwei Tagen.

*द्व्यहवृत्त *vor zwei Tagen geschehen.*

द्व्यस्य *zweimäulig.*

द्व्यरण *zwei Lämmer habend.*

ध

ध (—°) stellend, setzend, legend.

धञ्चु *brennend (vgl. दञ्चु).*

धट *m.* Wagschale; *f.* ई Tuchlappen.

धन् (*दधन्ति*) *in Bewegung setzen; laufen.*

धन *n.* Kampfpriis, Wettkampf, Beute,
Gewinn, Geld, Gut, Vermögen, Reich-
tum, Lohn, Gabe.

धनकोश *m.* Geldschatz.

धनक्षय *m.* Geldverlust.

धनजित *Beute o. Schätze gewinnend,*
siegreich.

धनञ्जय *dass.; m.* Feuer, ein best. Wind
im Körper; *Bein. Arjuna's; Mannsname.*

धनञ्जयविजय *m. T. eines Dramas.*

धनद *Reichtum spendend, freigebig; Bein.*
Kubera's, Mannsname.

धनदण्ड *m.* Geldstrafe.

धनदत्त *m.* Mannsname.

धनदा den Kampfpreis, Beute o. Schätze spendend.

धनदेश्वर *m.* der schätzenspendende Gott (*Kubera*).

धननाश *m.* Verlust der Habe.

धनपति Schätzherr, reicher Mann; *Bein. Kubera's*.

धनपाल *m.* Schätzhüter.

धनमद् Geldstolz; °वन्त् geldstolz.

धनमित्र *m.* Mannsname.

धनधौवनशालिन् mit Reichtum und Jugend ausgestattet.

धनरक्ष sein Geld hütend; °क *Bein. Kubera's*.

धनर्च् *u.* धनर्चि mit Reichtum o. Beute prangend.

धनलोभ *m.* Geldgier.

धनवन्त् reich; *m.* ein Reicher, das Meer.

धनवर्जित arm (*eig.* geldverlassen).

धनवृद्ध reich (*eig.* geldstark).

धनव्यय *m.* Geldverschwendung.

धनसंनि *u.* धनसा Schätze gewinnend.

धनसाति *f.* Gewinn von Schätzen.

धनस्युत् Schätze erringend.

धनस्वामिन् *m.* Geldbesitzer.

धनहीन arm (*eig.* geldverlassen).

धनाढ्य reich an Geld und Gut. *Abstr. °ता f.*

धनाधिप *u.* °पति *m.* Schätzherr (*Kubera*).

धनाध्यक्ष *m.* Schatzaufseher (*Kubera*).

धनार्थिन् nach Geld verlangend o. gierig.

धनिक reich; *Mannsn.*; **f.* आ ein (gutes) Weib.*

धनिन् Schätze besitzend, reich.

1. धनिष्ठ (*Superl.*) sehr schnell o. sehr fördernd.

2. धनिष्ठ (*Superl.*) sehr reich; *f.* आ *Sgl. u. Pl. N. eines Mondhauses.*

धनीय्, °यति nach Reichtum verlangen.

1. धनु *m.* Bogen.

2. धनु *u.* धनू *f.* Düne, Sandbank, Insel (*bildl. von der Wolke*).

धनुत्र schnell laufend o. fließend.

धनुर्ग्रह, °ग्रीह *u.* °ग्रीहिन् *m.* Bogenschütze.

धनुर्ग्री *f.* Bogensehne.

धनुर्धर *u.* °धार einen Bogen tragend; *m.* Bogenschütze.

धनुर्भूत् *dass.*

धनुर्विद्या *f.*, °वेद *m.* Bogenkunde.

धनुष्क (—°) = धनुस्.

धनुष्काण्ड *n. Sgl.* Bogen und Pfeil.

धनुष्कार *u.* °ष्कृत् *m.* Bogenmacher.

धनुष्कारि *u.* °टी *f.* das krumme Bogenende.

धनुष्पाणि einen Bogen in der Hand haltend.

धनुष्मन्त् bogenbewaffnet; *m.* Bogenschütze.

धनुस् *n.* Bogen.

धनेश् *m.* Schätzherr, reicher Mann; *Bein. Kubera's*.

धनेश्वर *m. Bein. Kubera's*.

धनेपक्षय *m.* Geldaufwand.

धन्य beute- o. schätzerreich, reich an (—°); segenspendend, glückbringend, glücklich, heilsam, gesund.

धन्यता *f.* Glückseligkeit.

धन्व्, धंन्वति, °ते rennen, laufen; spannen (*den Bogen*).

धन्व (*adj.* —°) Bogen.

1. धंन्वन् *n.* Bogen.

2. धंन्वन् *m. n.* trockenes Land, Festland, Wüste, Steppe.

धन्वन्तरि *m. N. eines mythischen Wesens, später des Götterarztes.*

धन्वन्तु auf dem trockenen Lande befindlich, Land-.

धन्वायन, *f.* ई einen Bogen führend.

धन्वायिन् *u.* धन्वाविन् *dass.*

धन्वासह des Bogens mächtig.

धन्विन् bogenbewaffnet; *m.* Bogenschütze, *Bein. Çiva's, Mannsname.*

धम् (ध्मा), धंमति (°ते) blasen, anfachen, schmelzen (*auch übertr.*), aufblasen, Blasen werfen, gären; *p.p.* धमित् *u.*

ध्मात्. — अप wegblasen. अभि anblasen. आ hineinblasen; *Pass.* sich aufblasen; *p.p.* आध्मात् aufgeblasen (*auch übertr.*, von —°). वि auseinander blasen, zerstreuen. सम् zusammenblasen o. schmelzen.

धम (—°) blasend, schmelzend.

धमन (—°) wegblasend, verscheuchend; *m.* Schilfrohr; *n.* das Schmelzen, Schweißen.

धर्मनि *f.* das Pfeifen, Blasen; die Pfeife, Röhre, *bes.* Kanal, Gefäß (*am menschl. Leibe*).

धम्मिल्ल *m.* aufgebundene Haarflechte (*bei den Frauen*).

धय saugend, einschlürfend (*Gen. o. —°*).

धर, (**धरति**, **°ते**), *meist धारयति*, **°ते**

halten, tragen, festhalten, zurückhalten, hemmen, unterdrücken, (vorenthalten, schuldig sein*); erhalten, bewahren, behaupten, an sich tragen, besitzen, hegen, nicht fahren lassen (*bes. Geist, Körper, Leben u. dgl.*), fest gerichtet halten (*bes. Geist, Sinn, Gedanken, auf Loc. o. Dat.*); ertragen, aushalten; vorhalten, bestehen, fortleben; festsetzen, bestimmen, verhängen (*Strafe*), zuteilen.

Pass. ध्रियते (*ध्रियति*) gehalten, getragen werden, standhalten, fortbestehen, fortleben; sich anschicken, anfangen zu (*Dat., Acc. o. Inf.*). *p.p.* धृत gehalten, getragen, angehalten *etc.*; *oft —°* mit gehaltenem —, *d. i.* — haltend, tragend, hegend. *Intens.* दधति *u.* दाधति fest halten, befestigen. अ्व festsetzen, sich vergewissern, erfahren, hören, begreifen; annehmen, halten für (*2 Acc.*); bedenken, betrachten, bemerken, überlegen. आ hinstellen, behalten, bewahren; *Pass.* enthalten sein in (*Loc.*).

उद् herausziehen, herausnehmen, in die Höhe bringen, fördern (*vgl. 1. हर्*).

निस् herausheben, absondern. प्र *u.* सप्र erwägen, überlegen. वि auseinander halten, scheiden, verteilen; halten, tragen, zurückhalten, unterdrücken; *p.p.* विधृत getrennt, verteilt *u. s. w.* सम् zusammenhalten, halten, tragen, behaupten, besitzen; ertragen, erleiden; vorhalten, am Leben bleiben.

धर (*—°*) haltend, tragend, erhaltend, bewahrend, hegend, besitzend. *f.* आ Erde (*eig.* Trägerin).

धरण, *f.* ई tragend, erhaltend. *f.* ई Erde; *n.* das Halten, Tragen, Bringen.

धरणि *f.* Erde (*eig.* Trägerin).

धरणिधर die Erde erhaltend (*Bein. Vishnu's*); *m.* Berg (*eig.* Erdträger).

धरणिपति *u.* °भृत *m.* König (*eig.* Erdenherr *o.* -erhalter).

धरणीधर, °ध्र *u.* धरणीभृत *m.* Berg.

धरणीरुह *m.* Baum (*eig.* Erdensprosser).

धराधर = धरणिधर.

धराधिप, धरापति *u.* °भुज् *m.* König.

धराभृत *m.* Berg.

धरित्री *f.* Trägerin, die Erde.

धरीमन् *m.*, *nur Loc.* °मणि nach der Satzung, nach Brauch.

1. धरुण, *f.* ई tragend, haltend, stützend, in sich fassend. *m.* Träger, Bewahrer; *f.* Behältnis; *n.* Grundlage, Stütze, Erdboden, *auch = f.*

2. धरुण *m.* Saugkalb.

धर्णस = *folg. Adj.*

धर्णसि kräftig, rüstig; *n.* Stütze.

धर्णि *m.* Träger, Stützer, Bewahrer.

धर्तर *dass.*, *f.* धर्त्री.

धर्त् *n.* Stütze, Grundlage, Halt.

धर्म *m.* Gesetz, Recht (*auch personif.*), Ordnung, Sitte, Gerechtigkeit, Pflicht, Tugend, Verdienst; Angemessenheit, Eigentümlichkeit, Art und Weise, Merkmal, Attribut; *Mannsname. Abstr.*

धर्मता *f.*, °त्व *n.*

धर्मकाम्या *f.*, *Instr.* °म्यया aus Pflichtliebe.

धर्मकार्य *u.* °कृत्य *n.* Pflichtgebot.

धर्मक्रिया *f.* Pflichterfüllung.

धर्मघ्न das Gesetz verletzend.

धर्मचरण *n.*, °चर्या *f.* *dass.*

धर्मचारिन् pflichterfüllend, tugendhaft; *f.* °रिणी Gattin (*eig.* Pflichterfüllerin).

धर्मज aus Pflichtgefühl erzeugt.

धर्मजीवन nach dem Gesetz lebend.

धर्मज्ञ gesetzeskundig. *Abstr.* °ता *f.*

धर्मज्ञान *n.* Gesetzeskenntnis.

धर्मतस् = *Abl. von धर्म*; *adv.* nach Recht, aus Tugend.

धर्मदत्त *m.* *Mannsname.*

धर्मदार *m.* *Pl.* rechtmäßige Gattin.

धर्मदृष्टि Rechtssinn (*eig.* ein Rechtsauge) habend.

धर्मदेव *m.* der Gott der Gerechtigkeit.

धर्मधृत das Gesetz haltend.

1. धर्मन् *m.* Träger, Erhalter.
2. धर्मन् *n.* Grundlage, Satzung, Ordnung, Einrichtung, Brauch, Recht, Pflicht; Merkmal, Attribut. *Instr. Sgl. u. Pl.* nach Recht, in rechter Art, wie es sich gehört. धर्मणस्परि in der Ordnung, nach der Reihe.

धर्मपति *m.* Herr der Ordnung o. des Rechtes.

धर्मपत्नी *f.* rechtmäßige Gattin.

धर्मपर *u.* परायण das Recht o. die Tugend über alles haltend.

धर्मप्रवृत्ति *f.* Tugendübung.

धर्मबुद्धि von tugendhaftem Sinn.

धर्मभागिन् Tugend besitzend, tugendhaft.

धर्मभृत das Recht erhaltend o. beschützend.

धर्ममय aus Gesetz o. Tugend bestehend.

धर्ममात्र *n.* nur die Art und Weise.

धर्ममार्ग *m.* der Weg der Tugend.

धर्मयुक्त mit Tugend begabt, gerecht.

धर्मरत *u.* रति der Tugend ergeben.

धर्मराज, राज *u.* राजन् *m.* Fürst der Gerechtigkeit, *Bein. Yama's u. Yudhishtira's.*

धर्मरुचि sich der Tugend erfreuend.

धर्मलोप *m.* Pflichtversäumnis.

धर्मवन्त vom Gesetze begleitet, tugendhaft.

धर्मविद् gesetzes- o. pflichtkundig.

धर्मवृद्ध tugendreich; *m.* Mannsname.

धर्मशासन *u.* शास्त्र *n.* Gesetzes-, Rechtsbuch.

धर्मशील gerecht, tugendhaft.

धर्मसंयुक्त gesetz-, rechtmäßig.

धर्मसंहिता *f.* Gesetzessammlung.

धर्मसंज्ञा *f.* Rechts- o. Pflichtbewusstsein.

धर्मसमय *m.* gesetzmäßige Verpflichtung.

धर्मसू das Recht fördernd.

धर्मसूत्र *n.* Rechtssūtra.

धर्मसेवन *n.* Pflichterfüllung.

धर्मस्थ *m.* Richter.

धर्महन्तार, *f.* हन्त्री das Gesetz verletzend.

धर्महानि *f.* Pflichtversäumnis.

धर्माचार्य *m.* Rechtslehrer.

धर्मातिक्रम *m.* Gesetzesübertretung.

धर्मात्मता *f.* Abstr. zum folg.

धर्मात्मन् pflichtbewusst, rechtschaffen.

धर्माधर्मज्ञ Recht und Unrecht kennend.

धर्माधिकरण *n.* Gericht; *m.* Richter.

धर्माधिकरणस्थान *n.* Gerichtshof.

धर्माधिकार *m.* Rechtspflege.

धर्माधिकारणिक, कारिन् *u.* कृत *m.* Richter.

धर्माधिष्ठान *n.* Gerichtshof.

धर्माध्यक्ष *m.* Oberrichter (*eig.* Rechtsaufseher).

धर्मानुकाङ्क्षिन् dem Rechte nachstrebend, rechtlich gesinnt.

धर्मानुष्ठान *n.* Übung des Rechts o. der Pflicht.

धर्माभिषेकक्रिया *f.* vorschriftsmäßige Abwaschung (*r.*).

धर्मारण्य *n.* heiliger (*eig.* Pflichtübungs-) Wald; *N.* eines Waldes *u.* einer Stadt.

धर्मवेक्षिता *f.* Rücksichtnahme auf das Gesetz, Rechtssinn.*

धर्माश्रित rechtschaffen, tugendhaft.

धर्मासन *n.* Richtersitz.

धर्मिता *f.*, त्व *n.* Abstr. zum folg.

धर्मिन् rechtlich, tugendhaft; die Rechte o. Pflichten, Merkmale o. Art und Weise des (—) habend.

धर्मिष्ठ (*Superl.*) höchst gerecht, gesetzlich o. tugendhaft. Abstr. ता *f.*

धर्मिन्द्र, धर्मेश *u.* श्वर *m.* Gesetzesherr (*Bein. Yama's*).

धर्मोपदेश *m.*, देशना *f.* Unterweisung im Gesetz.

धर्मोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

धर्म्य gesetz-, recht-, pflichtmäßig, herkömmlich; gerecht, tugendhaft; entsprechend (*Gen.*).

धर्म, धृष्णीति, धर्मति dreist sein, wagen; *Partic.* धृषन्त, धृषाण, धृषमाण, धृष्ट *u.*

धृषित kühn, dreist, mutig, tapfer, verwegen. *Caus.* धर्मयति vergewaltigen,

bezwingen, misshandeln, zu Grunde richten; *p.p.* दर्षिता *f.* geschändet.

आ jemd. antasten, etwas anhaben; *Caus.* beleidigen, reizen. प्र = आ; *Caus.*

vergewaltigen, schänden (*ein Weib*). वि *u.* सम् *Caus.* = vor. *Caus.*

धर्षक (—°) anfallend, angreifend.

धर्षण *n.*, आ *f.* Anfall, Beleidigung, Miss-
handlung.

धर्षिन् (—°) = धर्षक.

धव्, धवते rennen, fließen.

1. धव *m.* *N.* eines Strauches.

2. धव *m.* Mensch, Mann, Gatte, Herr.

धवल, *f.* आ *u.* ई weiß.

धवलगिरि *m.* der Dhavalagiri (w. Berg).

धवलता *f.*, °ख *n.* die weiße Farbe.

धवलय्, °यति weiß machen.

धवलाय् °यति weiß scheinen, glänzen.

धवलमन् *m.* Weifse, Glanz, Reinheit.

धवितञ्च *o.* °तञ्च anzufächeln.

धवित्र *n.* Fächer, Wedel.

धवीयस् (*Compar.*) schnell laufend, eilend.

1. धा, दधाति, धत्ते; दधति, °ते (धाति, धायते) setzen, stellen, legen; bringen zu *o.* nach, richten, lenken auf (*Loc. o. Dat.*); einsetzen, bestimmen als, machen zu (2 *Acc.*); erschaffen, erzeugen, bewirken, thun, machen, verursachen; jemd. (*Dat., Loc. o. Gen.*) etwas (*Acc.*) verschaffen, gewähren, verleihen, geben, schenken; an sich nehmen, sich aneignen, empfangen, innehaben, besitzen, halten, fassen, erhalten, behaupten, tragen (*gew. Med.*). *Pass.* धीयति; *Ger.* धित्वा *u.* हित्वा; *p.p.* धित (—°) *u.* हित (s. dies bes.). *Caus.* धापयति (—°). *Desid.* दिधिषति geben, verschaffen, anthun wollen, *Med.* zu gewinnen suchen; धित्सति setzen, legen wollen auf (*Loc.*). अन्तर hinein-, dazwischenlegen; abscheiden, ausschließen, beseitigen. *Pass.* unsichtbar werden, verschwinden; *p.p.* अन्तर्हित getrennt, bedeckt, verborgen, verschwunden. अपि *o.* पि hineinlegen *o.* -stecken, belegen, bedecken mit, verschließen, verbergen. *Pass.* = *vor. Pass.*; *p.p.* अपिहित *o.* पिहित zugedeckt, unsichtbar gemacht. अभि hinhun, heranzubringen, anschirren, hinstellen, bezeichnen, benennen, auseinandersetzen, sprechen, anreden, etwas zu jemd.

(2 *Acc.*) sagen. *p.p.* अभिहित angespannt, bezeichnet, angezeigt, mitgeteilt, gesprochen, besprochen, angesprochen. प्रत्यभि wieder an sich ziehen, erwidern, antworten. *p.p.* प्रत्यभिहित der eine Antwort erhalten hat. अव hineinlegen, -tauchen, -stecken; sich auf etwas (*Loc.*) legen, aufmerken, Acht geben, *bes. p.p.* अवहित aufmerksam, gespannt. व्यव hier und dort hinlegen, dazwischen stellen, trennen, unterbrechen; *p.p.* व्यवहित getrennt, unterbrochen, gehemmt, beeinträchtigt. आ hinsetzen, -stellen, -legen, auflegen (*den Pfeil*) bringen zu, richten auf (*Loc. o. Dat.*), zulegen (*Holz zum Feuer*), niederlegen (*als Pfand*); einsetzen, verwenden, hervorbringen, bewirken, verursachen, jemd. (*Dat., Loc. o. Gen.*) etwas verschaffen, darbringen, verleihen, überlassen, geben, erweisen. *Med.* für sich anlegen (*Feuer*); fassen, ergreifen, nehmen, empfangen, concipere, auf sich nehmen. *p.p.* आहित auf-, hinein-, niedergelegt, befindlich in, beruhend auf (*Loc.*). अति *p.p.* अत्याहित *s. bes.* अभ्या hinzulegen (*Holz*), anlegen (*Feuer*). उपा anlegen, anfügen; zu sich nehmen, bei sich behalten (*Med.*). वा getrennt werden, unwohl (*eig. in Unordnung*) sein; *p.p.* वाहित krank. समा an-, auf-, hineinlegen, einsetzen (*in Loc.*), richten (*bes. Geist, Gedanken etc.*), jemd. (*Loc.*) etwas auflegen, übertragen, anvertrauen; zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, wieder gut machen. *Med.* anlegen, annehmen, concipere, an sich tragen, zeigen; sich hingeben an, aufmerken auf (*Acc.*); festsetzen, einräumen, zugeben. *p.p.* समाहित zugelegt, aufgelegt (*auch übertr.*), vereinigt, verbunden (*Pl. alle insgesamt*), gesammelt, konzentriert auf, aufgehend in (*Loc. o. —°*), eifrig, wohlbeflissen; gebilligt, gutgeheissen. उपसमा hinzulegen (*Holz*), anlegen,

schüren (*Feuer*). **उप** legen, stellen, setzen auf *o.* in (*Loc.*), übertragen, beibringen, lehren; hinzufügen, verbinden mit (*Loc.*), anwenden; voraussetzen, annehmen (*nur Pass.*). *p.p.* **उपहित** gesetzt auf (—°), angelegt, angebracht, verwendet, übertragen, sich anschließend an (*Loc.*); verbunden mit, vorausgesetzt, bedingt durch (—°). **तिरस्** *s. d.* **नि** nieder-, ab-, hinlegen, -stellen, -setzen; hineinlegen (*Loc. mit o. ohne अन्तर्*), richten auf, wenden an (*Loc.*), bewahren in (*Loc. o. Instr.*); einsetzen als (*Acc.*), zu *o.* in (*Dat. o. Loc.*), übergeben, anvertrauen (*Dat. o. Loc.*). **मनसि** ins Herz legen, überlegen, bedenken; **मनो मनसि** Sinn in Sinn fügen, *d. h.* zu Willen sein; **मौलौ** hoch aufnehmen. *p.p.* **निहित** niedergelegt u. s. w., hineingesteckt (*Loc.*), angelegt an (—°); umschlossen von, beruhend in (*अन्तर् mit Loc.*); mit **गुहा** verborgen. **अभिनि** auf-, hinein-, niederlegen. **प्रणि** nieder-, auflegen, ausstrecken, richten, heften (*Auge, Geist*), aussenden (*nur p.p.*), spähen lassen, auskundschaften, überlegen, herausbringen, dahinterkommen. *p.p.* **प्रणिहित** niedergelegt, ausgestreckt, ausgesandt, gerichtet auf, vertieft in (*Loc. o. —°*), herausgebracht, erkannt. **विनि** (hier und da) hinlegen, verteilen; stellen, legen, setzen in, richten auf (*Loc. o. —°*); *p.p.* **विनिहित**. — **संनि** (zusammen) niederlegen, legen in (*Loc.*), aufheben, aufbewahren. *Med. Pass.* vorhanden, gegenwärtig, in der Nähe sein, *bes. p.p.* **संनिहित** anwesend, gegenwärtig, nahe. **परि** *Act. Med.* umthun, umlegen, bekleiden, umgeben. *p.p.* **परिहित** herumgesetzt, umgethan, umlegt, umgeben. **विपरि** vertauschen, wechseln. **पि** *s. अपि*. — **पुरस्** *Med.* voran, an die Spitze stellen (*bes. als Priester*), hochschätzen, ehren; bestimmen, beauftragen zu (*Dat.*). *p.p.* **पुरोहित** *s. bes.* **प्र** *Med.* vorsetzen, darbringen; aus-

senden (*Späher*). **प्रति** (wieder) ansetzen, aufsetzen, wiederherstellen, darreichen, geben; *Med.* anfangen, anbrechen, eintreten. **वि** verteilen, einteilen (**द्विधा**), zuteilen, gewähren, anordnen, zuweisen, bestimmen, festsetzen (*Pass.* bestimmt sein, gelten, richtig sein), einrichten, thun, machen, schaffen, vollziehen (*wie क्र्, im weitesten Sinn: लज्जाम् sich schämen, राज्यम् regieren, वैषम् — anlegen, संधिम् — schliesen, पूजाम् — erweisen u. s. w.*); legen, stecken, setzen in, richten auf (*Loc.*). *p.p.* **विहित** verteilt u. s. w., ausgestattet, versehen mit (*Instr.*), stehend *o.* geltend für (—°). **अनुवि** bewirken, bewerkstelligen, fristen (*das Leben*). **प्रतिवि** zurechtmachen, anordnen, Mafsregeln treffen gegen (*Loc.*), bestimmen, vollbringen. **संवि** bestimmen, festsetzen, betreiben, anordnen, einrichten. **सम्** zusammenstellen, -setzen, -fügen, verbinden mit (*Instr.*), auflegen (*den Pfeil auf den Bogen*), niederlegen, anstellen, gebrauchen zu (*Loc.*); jemd. etwas zufügen, verleihen, gewähren; *Med.* es mit jemd. (*Acc.*) aufnehmen. *Pass.* sich vereinigen *o.* verbinden mit, Gebrauch machen von (*Instr.*), gefasst, gehalten werden in (*Loc.*). *p.p.* **संहित** (*s. auch bes.*) verbunden, versehen, zusammenhängend, übereinstimmend mit, begleitet von (—°). **अभिसम्** auflegen (*den Pfeil auf den Bogen*), zielen, richten; sich vor Augen führen, bedenken, überlegen, beabsichtigen, bezwecken, jemd. zu gewinnen suchen, anführen, betrügen; sich über etwas (*Acc.*) einigen, verständigen. *p.p.* **अभिसंहित** gerichtet auf (*Dat.*), verbunden mit, in Beziehung stehend zu (—°). **उपसम्** zulegen, zufügen, verbinden mit (*Instr.*). *p.p.* **उपसंहित** verbunden, versehen, begleitet mit, umgeben von (*Instr. o. —°*). **प्रतिसम्** wieder zusammensetzen; *Med.* wiederherstellen, wiedergeben.

2. धा (—°) setzend, stellend *etc.*

3. धा, धयति saugen, trinken; *p.p.* धीतं.
धाटी *f.* Überfall.

धातर *m.* (*eig.* Setzer, Steller), Gründer, Stifter, Urheber, Schöpfer, Erhalter (*personif. als Dhâtar, auch Brahman u. a. Götter*); *Mannsn.* धात्री *f.* Amme, Wärterin, Mutter, Erde.

1. धातु *m.* Satz, Lage, Schicht; Teil, Bestandteil; Element, Urstoff (*ph.*); Mineral, Erz, Metall; Verbalwurzel (*g.*).

2. धातु saugbar, schlürfbar.

धातुक्रिया *f.* Metallarbeit.

धातुघोषा, धातुचन्द्रिका *u.* °तरंगिणी *f. T.* von Werken über Verbalwurzeln.

धातुपाठ *m.* das Wurzelverzeichnis (*g.*).

धातुप्रदीप *m.*, °प्रदीपिका *u.* °मञ्जरो *f. T.* von Commentaren zum vor.

धातुमत्ता *f.* *Abstr. zum folg.*

धातुमन्त reich an Mineralien o. Metallen.

धातुमय, *f.* ई metallen.

धातुवाद *m.* Probierkunst, Metallurgie.

धातुवादिन् *m.* Probierer, Metallurg.

धतुवृत्ति *f.*, °समास *m. T.* von Werken über Verbalwurzeln.

धाचं Dhâtar gehörig.

धाची *s.* धातर.

धात्रेयिका *u.* धात्रेयी *f.* Milchschwester.

धात्वाकर *m.* Mineralbergwerk.

धान fassend, enthaltend (—°); *n. u. f.* ई Behälter, Sitz, Behausung.

धानक *n.* Koriander.

धाना *f. Pl.* Getreidekörner.

धानावन्त von Getreidekörnern begleitet.

धानुष्क bogenbewaffnet; *m.* Bogenkämpfer.

धान्य aus Getreidekörnern bestehend, Körner-; *n. (m.)* Getreide, Korn.

धान्यक (—°) = *vor. n.*

धान्यकूट Kornspeicher; °कोश *m.* -vorrat.

धान्यखल *m.* Korntenne.

धान्यधन *n. Sgl.* Korn und Geld.

धान्यपञ्चक *n.* die fünf Kornarten.

धान्यमय aus Korn bestehend.

धान्यमिश्र Korn mischend o. fälschend.

धान्यवन्त reich an Korn.

धान्यांश *m.* Getreidekorn.

धान्याद् körnerfressend.

धान्यार्घ *m.* Getreidepreis.

धान्व *m. patron.* Name des Asurafürsten.

धान्वन *Adj.* Wüsten-.

धाम *m.* Art übermenschliches Wesen.

धामन् *n.* Sitz, Wohnung, Aufenthalt, Ort, Heimat, Reich, Herrschaft, Gefolge, Truppe, Schar; Macht, Kraft, Majestät, Glanz, Licht; Satzung, Gesetz, Ordnung, Art und Weise, Brauch.

धामवन्त kräftig, mächtig.

धाय *m.* Lage, Schicht.

धायस् nährend, erquickend; *n. (धायसे Dat. Inf.)* das Säugen, Schlürfen; Trunk, Labung, Pflege.

1. धायु freigebig, spendend.

2. धायु durstig.

धाष्ट्या *f.* Zusatzvers (*r.*).

1. धार, *f.* ई tragend, haltend (—°).

2. धार *m. n.* Strom, Guss (*nur — u. —°*); *f.* धारा *dass.*; Strahl, Tropfen, Erguss (*übertr.*), Reihe; *N. einer Stadt.*

धारक tragend, haltend (—°); *f.* धारिका Stütze, Pfeiler.

धारण tragend, haltend, erhaltend (*mit Gen. o. —°*). *f.* आ das Tragen, Halten, Erhalten, Bewahren, Behalten, Sammlung des Geistes, Konzentration (*ph.*); Bestimmung, Satzung, Regel. *n.* धारण das Halten, Tragen, Besitzen, Behalten (*im Gedächtnis*), Ertragen, Aushalten, Festhalten, Zurückhalten.

धारणक in sich tragend, enthaltend (—°); *m.* Schuldner.

धारणक्रिया *f.* die Handlung des Tragens (*g.*).

धारपूत stromeshell, wasserklar.

धारयति *das Causat. von धृ* (*g.*).

धारयन्त्वि die Weisen tragend o. hegend.

धारयन्त्विति die Menschen tragend o. erhaltend.

धारयित् *m.* Halter, Träger.

धारयितव्य zu tragen, festzuhalten.

धारयु strömend.

1. धारा *s.* 2. धार.

2. धारा *f.* Schneide, Schärfe (*auch übertr.*).

धाराङ्कुर *m.* Hagel.

धाराधर *m.* Wolke.

धाराधिष्ठ *auf dem Höhepunkt (eig. der Schneide) stehend.*

धारानिपात *u. धारापात (Pl.) m.* Regenguss.

धारायन्त्र *n.* Springbrunnen.

धारावर्ष *m. n.* Gussregen.

धाराश्रु *n.* Thränenstrom.

धारासंपात *u. धारासार m.* Regensturz, Platzregen.

धारि *tragend (—०); m. das Causat. von धर (g.).*

1. धारिन् *tragend, haltend, besitzend, bewahrend, erhaltend, behaltend, beobachtend; f. ०रिणी N. einer Königin.*

2. धारिन् *strömend.*

धारि *saugend.*

धार्तराष्ट्र, *f. ई dem Dhrtarāshṭra gehörig; m. dessen Sohn, bes. Duryodhana.*

धर्म, *f. ई ordnungs-, gesetzmäßig, dem Gotte Dharma gehörig.*

धार्मिक *gerecht, pflichtgemäfs, tugendhaft, fromm; (m. Zauberer*).*

धार्मिकता *f., ०त्व n. Gerechtigkeit, Tugend.*

1. धार्ये *zu tragen, zu halten, zu erhalten, zu bewahren, zu beobachten, zurück-, aufzuhalten. Abstr. ०त्व n.*

2. धार्ये *n. Wasser.*

धार्च्य *n. Kühnheit, Frechheit.*

1. धाव्, धावति (०ते) *rinnen, strömen, rennen, laufen, herbeieilen, zulaufen auf, nachlaufen (mit o. ohne पश्चात्), fliehen. Caus. धावयति laufen lassen; hüpfen, tanzen. अनु nachlaufen (freundl. u. feindl.). अप weglaufen. अपि hineinlaufen in (Acc.). अभि hinstromen zu (Acc.), herbeieilen (freundl. o. feindl.). आ herbeirinnen, herbeilaufen, -kommen. उप heranlaufen, die Zuflucht nehmen zu (Acc.). समुप heranlaufen, herbeieilen zu. निस् hervorströmen, hinauslaufen. परि umherfließen, umherlaufen o. -wandeln; मृगयाम् jagen. प्र hervorrinnen, fortlaufen, hineilen,*

sich begeben zu (Acc.). वि auseinander-, weglaufen. सम् zusammenlaufen, eilen nach, gelangen zu (Acc.).

2. धाव्, धावति, ०ते *reinigen, waschen, putzen; Med. sich einreiben mit (Instr.). p.p. धीतं (s. auch bes.) gewaschen, bespült, rein, blank, glänzend, hell. वि abwaschen. सम् Med. sich abreiben o. abwaschen.*

धाव *waschend, reinigend (—०); m. Reinigung.*

धावक *laufend; waschend; N. eines Dichters.*

1. धावन *n. das Laufen, Anlaufen, der Angriff.*

2. धावन *abreibend (—०); n. das Abreiben, Einreiben.*

धावत्स *n. die weiße Farbe.*

धावितर *m. Läufer, Renner.*

धाविन् (—०) *laufend; waschend.*

1. धासि *f. Stätte, Wohnsitz.*

2. धासि *m. (Milch-) Trank, Nahrung, Labe.*

धास्यु *trinken o. essen wollend.*

धि, धिनाति *sättigen, erfreuen.*

धिक् (Interj. der Klage o. des Vorwurfs) *wehe, pfui über! (mit Nom., Voc., Gen. o. Acc.); verst. धिग्धिक्, अहे धिक्, हा धिक् (कष्टम्), हा हा धिक् u. हहा धिक्. — धिङ्कर schelten, schlecht machen, verspotten.*

धिङ्कार *m., धिङ्कृत n. Verspottung, Vernichtung, Tadel.*

धित *s. 1. धा.*

धितावन् *gabenreich.*

धिष्यु *betrügen wollend.*

धियंजित् *die Andacht fördernd.*

धियंधा *andächtig, achtsam.*

धियायु *dass.*

धियावसु *an Andacht reich.*

धिषण् *verständlich, klug (Bein. Bṛhaspati's); f. आ Somakufe o. -schale, Somasaft, N. einer Genie; Du. die beiden Welten (eig. Schalen): Himmel und Erde, Pl. die drei Welten: H., E. u. Luftkreis.*

धिषण्य, *nur Partic. ०ण्यन्त andächtig, aufmerksam.*

धिषा (*Instr. adv.*) mit Andacht, mit Eifer
o. Lust.

धिष्ण्य heilig, gut, andächtig, fromm.
m. (*f.* आ *u. n.*) Erdaufwurf, Feuerstätte,
Nebenaltar, *auch Adj.* auf einen solchen
aufgesetzt (*r.*). *n.* Meteor (*auch f.*),
Sternbild, Göttersitz *d. i.* Weltgegend,
Standort, Sitz, Wohnort.

1. धी *s.* दीधी *u.* ध्या.
2. धी *f.* Gedanke, Vorstellung, Meinung,
Einsicht, Begriff, Verstand, Verständ-
nis, Kenntnis, Kunst, Andacht, Gebet.

धीत *s.* 3. धा *u.* 1. ध्या.

धीति *f.* Gedanke, Vorstellung, Wahr-
nehmung, Beachtung, Aufmerksamkeit,
Einsicht, Klugheit, Andacht, Gebet.

*धीदा *f.* Tochter.*

धीमन्त einsichtig, klug, weise.

धीमहि *s.* 1. धा.

1. धीर (*f.* धीरी *u.* धोरा) verständig,
klug, weise, geschickt, kunstfertig.
2. धीर fest, standhaft, entschlossen, be-
ständig; anhaltend, ruhig, langsam;
— *u. n. adv.*
3. *धीर *n.* Safran.

धीरचित्स festen Sinnes, seelenstark.

धीरण andachtsfreudig.

धीरता *f.*, *त्व *n.* *Abstr.* zu 1. *u.* 2. धीर.

धीरप्रशान्त langsam und ruhig.

धीरभाव *m.* Standhaftigkeit.

धीरसत्त्व charakterfest, seelenstark.

1. धीर्य = 1. धीर.

2. धीर्ज्ञ *n.* Einsicht, Verstand, Weisheit.

धीवन् geschickt.

धीवन्त einsichtig; andächtig, fromm.

धीवर (*f.* ई) *u.* *क्व *m.* Fischer.

धु *s.* धु.

धुब्, **धुञ्चते** mit सम्, *bes. Caus.* धुञ्चयति
anzünden, entflammen; *p.p.* संधुञ्चित.

धुङ्गा *f.* ein best. Vogel.

धुनय्, *यति rauschen. आ heranrauschen.

धुनि *u.* धुनैति rauschend, stürmend.

धुन्व *m. N.* eines Asura.

धुन्वमार der Dundhutöter (*s. vor.*); *m.*
N. eines alten Königs.

धुर *f.* (*m.*) Deichsel, (Deichsel-) Spitze,

erste Stelle, Ehrenplatz; Wagenjoch,
Last, Bürde (*vgl. गुरुधुर*).

धुर *m. f.* आ Bürde, Last; Zapfen (*nur m.*),
Deichsel (*nur f.*).

धुरंधर das Joch o. die Bürde tragend;
m. Vordermann.

धुरा (*Instr. adv.*) gewaltsam.

धुर्य zum Anspannen geeignet; an der
Spitze von (—०) befindlich; der
vorderste, beste. *m.* Zugtier. *n.* Vorder-
teil der Deichsel.

धुर्यासन *n.* Ehrensitz.

धूर्व *s.* धूर्व.

धुस्तर *m.* Stechapfel.

धु, धुनाति, धुनुते, धुनाति, धुनुते, धूवति,
धुवति, धुनाति, धुनीति schütteln, hin-
undherbewegen, anfachen (*Feuer*), aus-
abschütteln, entfernen, beseitigen; *p.p.*
धूत *u.* धुत geschüttelt, hinundherbewegt,
angefacht. *Intens.* दोधवीति *u.* दोधूयते
(*sich*) heftig schütteln. अव, *p.p.* अवधूत
schütteln, hinundherbewegen; ab-
schütteln, entfernen, verschmähen.
आ schütteln, rütteln; *p.p.* आधूत ge-
schüttelt, beunruhigt, gequält. वा
schütteln, hinundherwerfen, wiegen.
उद् aufrütteln, aufregen, reizen; *p.p.*
उद्धूत *u.* उद्धुत. — समुद् *dass.* निस्स
heraus-, abschütteln, entfernen, ver-
treiben; *p.p.* निर्धूत *u.* निर्धुत. — वि
schütteln, schwingen, abschütteln, ent-
fernen, beseitigen; *p.p.* विधूत *u.* विधुत.

धूक *m. N.* einer Pflanze.

धूति der Schüttler, Erschütterer; *f.* das
Schütteln.

धूनन *n.* = *vor. f.*

धूनय्, *यति, *ते schütteln, schwingen.

धूप *m.* Räucherwerk, Rauch von R.

धूपक *m.* (*meist adj.* —०) *dass.*

धूपन *n.* das Räuchern, Räucherwerk.

धूपय्, **धूपयति** räuchern, beräuchern,
ausräuchern, durchdüften; *p.p.* धूपित.

उप, प्र *p.p.* beräuchert.

धूपाय्, *यति rauchen, räuchern.

धूपि *m. Pl.* eine Art Wind.

धूपिन (—०) durchräuchernd.

धूम्य zu durchräuchern mit (—°).
 धूम *m.* Rauch, Dampf. *Abstr.* धूमता *f.*
 धूमक (*adj.* —°) *dass.*; *f.* धूमिका Rauch.
 धूमकेतन *m.* Feuer (*eig.* Rauch zum Zeichen habend).
 धूमकेतु Rauch zum Zeichen habend; *m.* = *vor.*
 धूमध्वज *m.* Feuer (*eig.* Rauch als Banner habend).
 धूमपात *m.* das Aufsteigen des Rauchs.
 धूममय, *f.* ई aus Rauch o. Dunst bestehend.
 धूमय्, *Pass.* धूम्यते umnebelt werden; *p.p.* धूमित.
 धूमवन्त rauchend, dampfend.
 धूमवर्त्मन् *n.* Opferhandlung (*eig.* Rauchweg).
 धूमशिखा *f.* Rauchsäule (*eig.* -spitze).
 धूमार्च, *f.* ई trüb (*eig.* rauch) äugig.
 धूमानुबन्ध *m.* Rauchwolke (*eig.* -folge).
 धूमय्, °यति, °ते rauchen, dampfen.
 धूमिन् rauchend, qualmer d.
 धूमोद्गम das Hervorbrechen des Rauchs.
 धूमोद्गार *m.* *dass.*
 धूम्या *f.* dichter Rauch.
 धूम्रं rauchfarbig, grau, braunrot, trübe (*auch übertr.*); *m.* Kamel, männl. Name.
 धूम्रय्, °यति grau färben.
 धूम्रवर्ण grau farbig.
 धूम्राक्ष grauäugig.
 धूम्रिमन् *m.* Dunkelheit, Düsterteit.
 धूर्गत (—°) an der Spitze von — stehend, der beste unter.
 धूर्जटि *u.* °टिन् *m.* Bein. Rudra-Çiva's.
 धूर्त schlau, verschmitzt, betrügerisch; *m.* Schelm, Betrüger, Spieler. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 धूर्तक *dass.*
 धूर्तचरित *n.* Pl. Schelmstreich.
 धूर्तनर्तक *u.* धूर्तसमागम *n.* T. von Lustspielen.
 धूर्ति *f.* zugefügtes Leid, Beschädigung.
 धूर्त्वे, धूर्वति beschädigen. *Desid.* दुधूर्षति.
 धूर्वन् *n.* Beschädigung.
 धूर्वाढर् *m.* Zuchtier.
 धूर्षद् (Wagen-) Lenker, Leiter.
 धूर्षह् (°षाह्) das Joch tragend.

धूलन *n.* das Bestäuben.
 धूलय्, °यति; *p.p.* धूलित bestäubt, bestreut mit (*Instr.*). उडूलय् *s.* bes.
 धूलि *u.* धूलो *f.* Staub, Blütenstaub.
 धूलिमय, *f.* ई staubig.
 धूसर staubartig, grau. *Abstr.* °त्व *n.*
 धूसरित grau gefärbt.
 धूसरिमन् *m.* graue Farbe.
 धृक् (*nur Nom. Sgl.*) = *folg.*
 धृत् (—°) tragend, haltend, habend.
 धृत *s.* 1. धर्.
 धृतदण्ड strafend o. gestraft werdend (*eig.* den Stock haltend o. über dem der Stock gehalten wird).
 धृतद्वैधीभाव zwiespältig.
 धृतधनुस् *m.* Bogenträger.
 धृतनिश्चय fest entschlossen zu (*Dat.*).
 धृतपूर्व früher getragen.
 धृतप्रज Nachkommen habend.
 धृतराष्ट्र *N.* des älteren Bruders Pāṇḍu's u. eines Schlangendämons.
 धृतवन्त *s.* 1. धर्.
 धृतव्रत dessen Gesetz feststeht o. der das G. aufrecht erhält; ergeben, anhänglich, entschlossen.
 धृतशरीर fortlebend (*eig.* dessen Leib besteht).
 धृतसंकल्प fest entschlossen zu (*Loc.*).
 धृतात्मन् standhaft, seelenstark.
 धृति das Festhalten, die Festigkeit, Entschlossenheit, Ruhe, Zufriedenheit.
 धृतिं बन्ध् den Willen richten auf (*Loc.*);
 धृतिं कर् Stand halten, Befriedigung finden.
 धृतिपुष्प *n.* Glücks- o. Freudenblume; °ष्यं बन्ध् eine Glücksblume schiefen o. treiben.
 धृतिमन्त् entschlossen, standhaft, zufrieden.
 धृतिमुष् die Festigkeit raubend.
 धृषज् ein kühner Held.
 धृषद्विन् mutig, kühn.
 धृषन्त् *u.* धृष्ट *s.* धर्ष.
 धृष्टकेतु *m.* Fürstennamen.
 धृष्टता *f.*, °त्व *n.* Kühnheit, Verwegenheit.
 धृष्टद्युम्न *m.* N. eines Prinzen.

धृष्टि kühn; *m.* Feuerzange (*Sgl. u. Du.*), *Mannsname*; *f.* Kühnheit.

धृष्टुं kühn, mutig, kräftig, stark. *n. adv.*

धृष्टुत्व *n.* Kühnheit, Mut.

धृष्टुया (*Instr. adv.*) kühn, dreist, tüchtig, gewaltsam.

धृष्टुषेण ein starkes Geschoss *o.* Heer führend.

धृष्ट्वीजस von starker Kraft.

धृष्ट zu bewältigen, zu bezwingen.

धेना *f.* Milchkuh; *Pl.* Milchtrank.

धेनुं milchend; *f.* Milchkuh, Kuh (*auch auf andere Tiere und auf die Erde übertr.*), *Pl.* Milchtrank, Milch.

धेनुका *f.* Milchkuh, Muttertier.

धेनुमन्त milchreich, nahrungsreich.

धेनुनडुह *m. Du.* Milchkuh und Stier.

धेष्ट (*Superl.*) am meisten gebend.

धेहि *s.* 1. धा.

1. **धैर्य** *n.* Verständigkeit, Weisheit.

2. **धैर्य** *n.* Festigkeit, Ernst, Ruhe, Standhaftigkeit, Mut.

धैर्यता *f.* Standhaftigkeit, Ausdauer.

धैर्यवन्त Festigkeit *o.* Mut besitzend.

धैवरं *Adj.* Fischer-.

धारणि *u.* ंणी *f.* eine ununterbrochene Reihe.

धात (*s.* 2. धाव्) *n.* das Waschen; *f.* ई Wäsche.

***धातकौशिय** *n.* gereinigte Seide.

धाति *f.* Quelle, Bach, Fluss.

धाम्य *u.* धैम *m. patron. Namen.*

धारेय an der Spitze von (—०) stehend; *m.* Zugtier.

धारेयक *m.* Zugtier, Pferd.

धार्जट *f.* ई षिवा gehörig.

धार्थ *n.* Betrug, Schelmerei.

ध्मा, ध्मात *s.* धम्.

1. **ध्मातर** *m.* Bläser, Schmelzer.

2. **ध्मातर** *n.* Schmelze (*nur Loc. ०तरि*).

ध्मातव्य anzubläsen *o.* anzufachen.

ध्मान *n.* das Aufblasen.

1. **ध्या, ध्यायति** (०ते, ध्याति) denken, sinnend; sich vorstellen, im Sinne haben, überlegen. *p.p.* ध्यात *u.* धोत. *Desid.*

दिध्यासते. — अनु *u.* समनु nachsinnen, bedenken, überlegen. निमर्क; *Desid.* aufmerksam sein. निस् sinnend, überlegen, (beachten, betrachten*). प्र nachdenken, an jemd. (*Acc.*) denken; ausdenken, auf etwas kommen. सम् nachdenken, überlegen.

2. ध्या *f.* das Denken, Sinnen.

ध्यातर *m.* Denker.

ध्यातव्य zu denken, vorzustellen.

ध्यान *n.* das Sinnen, Nachdenken, Betrachtung, Andacht.

ध्यानतपर *u.* ध्यानपर in Nachdenken versunken (*N.* als Höchstes habend).

ध्यानवन्त andachtsvoll, beschaulich.

ध्यानस्थित in Gedanken vertieft.

ध्यानिन् = ध्यानवन्त.

ध्याम *n.* eine Art wohlriechendes Gras.

ध्यायिन् in Gedanken versunken.

ध्येय = ध्यातव्य.

ध्रज्, ध्रजति streichen, dahingleiten.

ध्रजस *n.* das Streichen, der Zug.

ध्रजीमन्त streichend, gleitend.

1. **ध्राज्, ध्राजति** = ध्रज्.

2. **ध्राज्** *f. Pl.* Zugkraft.

ध्राजं *m.* Zieher, Streicher.

ध्राजि (**ध्राजि**) *f.* = ध्रजस.

ध्रुति *f.* Verführung.

ध्रुवं beharrend, feststehend, beständig, bestimmt, gewiss; *n. adv. m.* der Polarstern, *Mannsn. f.* द्रा ein best. Opferlöffel.

ध्रुवचित्, ध्रुवचिति *u.* ध्रुवचेम fest ruhend, festgegründet, stark.

ध्रुवच्युत् Festes erschütternd.

ध्रुवसह fest sitzend.

ध्रुवसे (*Dat. Inf.*) zum Festsitzen, Stillhalten.

ध्रुवसिद्धि *m. N.* eines Arztes.

ध्रुवि fest ruhend.

ध्रौव zum Polarstern gehörig; im Dhruvâ-Löffel befindlich.

ध्रौव्य *n.* Beständigkeit, Dauer; *Adj. B. o.* D. verleihend.

धंस, धंसति, ०ते zerfallen, zerstieben, zu Grunde gehen (*meist Pass. धस्यति*).

p.p. ध्वस्त zerfallen, vernichtet, zerstreut; bestreut, bedeckt mit (*Instr. o. —°*). *Caus.* ध्वंसयति streuen, vernichten; ध्वंसयति spritzen, sprühen; *p.p.* ध्वंसित vernichtet, gescheitert (*Mühe*), geschändet (*Weib*). अप, *p.p.* अपध्वस्त gestürzt, gesunken, verkommen; aufgegeben, verlassen. परि, *p.p.* परिध्वस्त überzogen, bedeckt mit (*—°*). वि (*meist Med.*) zerstieben, auseinander fallen; *p.p.* विध्वस्त aufgewirbelt (*Staub*), auseinandergefallen, vernichtet.

ध्वंस *m.* Zerfall, Verfall, Schwund, Untergang.

ध्वंसक (*—°*) stürzend, vernichtend, tilgend.

ध्वंसकारिन् (*—°*) *dass.*

ध्वंसन *dass.*; *n.* das Zugrunderichten, Vernichten.

ध्वंसिन् = *vor. Adj.*; zu Grunde gehend, schwindend.

ध्वज *m. (n.)* Feldzeichen, Fahne, Flagge, Kennzeichen, Merkmal.

ध्वजपट *m.* Fahne.

ध्वजयष्टि *f.* Fahnenstock.

ध्वजवन्त befлагgt, ein best. Abzeichen tragend; *m.* Fahnenträger.

ध्वजिन् *dass.*, *f.* °नी Heer.

1. ध्वन् sich verhüllen, erlöschen; *p.p.*

ध्वान्त dunkel, finster (*s. auch bes.*).

2. ध्वन्, ध्वनति tönen, rauschen.

ध्वन *m.* ein best. Wind.

ध्वनन *n.* das Klingeln (*—°*); Anspielen, Andeuten.

ध्वनि *m.* Laut, Ton, Hall, Donner, Wort, Andeutung.

ध्वनित (*s. 2. ध्वन्*) *n.* Ton, Hall, Donner.

ध्वर्, ध्वरति beugen, fällen, verderben.

ध्वरस् *f.* Art weibl. Dämonen.

ध्वरा *f.* das Beugen, Verderben.

ध्वस् *s.* ध्वंस.

ध्वसन् *m. N.* eines Königs.

ध्वसनि *m.* der Sprühende, Spritzende (*Wolke*).

ध्वसन्ति *m.* Mannsname.

ध्वसिरं besprengt, bedeckt, bestäubt.

ध्वस्ति *f.* das Verschwinden.

ध्वसन्त *m.* Verdunkelung.

ध्वसन्वन्त verdunkelt, geschändet, ver-
-unehrt.

ध्वस्त abfallend, zerfallend, welk.

ध्वान्क *m.* Krähe.

ध्वान *m.* das Summen, Murmeln; Laut, Ton.

1. ध्वान्त (*s. 1. ध्वन्*) *n.* Dunkel, Finsternis.

2. ध्वान्त *m.* ein best. Wind.

न

1. न *Pron.-St. der 1. Pers.*

2. न nicht (*auch °— wie 2. अ*); nein (*absol.*); damit nicht (*mit Optat.*); wie, gleichsam (*nur in der alten Spr.*). Die *Neg.*, *namentl.* die wie *neque* anreihende, oft *verst.* durch उ (*vgl. नो*), उत (*नोत*), अपि, च, चापि, एव (*नैव*), चैव, वा, वै ह *u. s. w.* न तु aber nicht, *nach compar. Begriffen* als (*seltener n allein so gebraucht*). Mit einem zweiten न oder mit अ *priv.* in demselben Satz *gewöhnlich einer emphatischen Bejahung entsprechend. Vgl. unter खलु u. चेद्*; नहि *s. bes.*

नम् *s. 1. 2. नम्.*

नम् *m.* Erlangung.

नंशुक zu Grunde gehend.

नक् (*nur Nom.*) Nacht.

नकार *m.* der Laut n; das Wort न (*2.*).

नकिंचन nichts habend, arm.

नकिंचिद् *n.* nichts.

नकिस् (*indecl.*) niemand; nicht.

नकीम् (*indecl.*) nicht.

नकुल *m.* Ichneumon (*f. ई*); *N. eines Panduiden.*

नक्त *n.* Nacht; *Acc. adv.* bei *N. f.* नक्ता *nur als Du. u. im Instr. Sgl.* नक्तया bei *N.*

*नक्तक *m.* Lappen, Handtuch.

नक्तचर in der Nacht umhergehend. *m.* *Nachtthier; Nachtdämon (f. ई).*

नक्तचारिन् = *vor. Adj.*

नक्तन्, *nur Instr. Pl.* नक्तभिस् bei Nacht.
 नक्तदिन *n. Sgl.* Tag und Nacht. *Acc. adv.*
 bei T. u. N.
 नक्तथा *s.* नक्त.
 नक्ति *f.* Nacht.
 नक्ताषस् *f. Du.* Nacht und Morgenröte.
 नक्र *m.* Krokodil.
 नक्ष्, नक्षति, °ते gelangen zu, erlangen,
 erreichen. अभि *dass.*
 नक्षत्र *n.* Gestirn, Stern (*Sgl. auch coll.*);
 Mondhaus (27, *sp. 26, oft personif. als*
Töchter Daksha's u. Frauen des Mondes.)
 नक्षत्रदर्श *m.* Sternseher.
 नक्षत्रनाथ *m.* der Mond (König der Sterne).
 नक्षत्रमाला *f.* Sternen- o. Mondhäuserkranz;
 Perlenschnur aus 27 Perlen.
 नक्षत्रराज *m.* der König der Sterne, der
 Mond.
 नक्षत्रलोक *m. Pl.* die Sternwelten.
 नक्षत्रविद्या *f.* Sternkunde.
 नक्षत्रिय zu den Sternen gehörend, auf die
 St. bezüglich.
 नक्षत्रेश *m.* = नक्षत्रराज.
 नक्षत्राभं den Nahenden vernichtend.
 नक्ष्य dem man nahen muss o. darf.
 नख *m. n. (adj. —° f. ई)* Nagel (*an Finger*
und Zehe), Kralle.
 नखच्छेदन *n.* das Nägelabschneiden.
 नखपद *n.* Nagelspur.
 नखरं krallenförmig; *n.* ein solches Messer,
auch = नख.
 नखाग्रं *n.* Nagelspitze.
 नखाघात *m.* Nagelverletzung.
 नखाङ्ग *m.* Nagelspur.
 नखानखि *Adv.* Nägel gegen Nägel (*vom*
Nahkampf).
 नखायुध die Krallen als Waffen habend;
m. ein solches Tier. *Abstr. °त्व n.*
 नखिन् bekrallt; *m.* ein Krallentier.
 नग *m.* Berg; Baum, Pflanze.
 नगनिम्नगा *f.* Bergfluss.
 नगर *n. (m.), ई f.* Stadt.
 नगरजन *m. Pl.* die Stadtbewohner.
 नगरद्वार *n.* Stadthor.
 नगररक्षिन् *m.* Stadtwächter.
 नगरवृद्ध *m.* Stadtältester.

नगरस्थ in der Stadt lebend.
 नगरस्वामिन् *m.* Stadthaupt, Stadtoberster.
 नगराधिप *u. °ति m. dass.*
 नगराध्यक्ष *u. नगरिन् m. dass.*
 नगरीय städtisch.
 नगरीरक्षिन् *m.* Stadtwächter.
 नगरोपान्त *n.* Nähe der Stadt.
 नगरौकस *m.* Stadtbewohner.
 नगवन्त baumreich.
 नगाय *n.* Bergspitze.
 नगापगा *f.* Bergfluss.
 नगेन्द्र *m.* Bergkönig (*Bein. des Himalaya*).
 नगेश *u. नगेश्वर m. dass.*
 नगोदर *n.* Bergschlucht.
 नम्र nackt, bloß, wüst (*Gegend*). *m.* ein
 nackter Bettelmönch. *f. आ* ein nacktes
 (unzüchtiges) Weib.
 नम्रका (*f. नम्रिका*) nackt, unzüchtig; *m.*
 = *vor. m.*
 नम्रता *f.*, नम्रत्व *n.* Nacktheit.
 नम्रङ्ग *m.* Hefe.
 नम्री कर् nackt (*d. h. zum Bettelmönch*)
 machen.
 नचिकेत *u. नचिकेतस् m. Mannsname.*
 नचिर nicht lang (*Zeit*). नचिरम् *adv.*
 nicht lange; नचिरिण, °रात् *u. °राय*
 in kurzem, bald.
 नञ् = 2. न (*y.*).
 नट, नटति tanzen, spielen. *Caus. नाटयति*
 darstellen, aufführen. *उद् *Caus. jemd.*
 (*Gen.*) arg mitspielen.
 नट *u. °क m., नटी f.* Schauspieler, -in.
 नटता *f.* die Schauspielerei.
 नटन *n.* Tanz, Mimik, Schauspielkunst.
 नटनीय *n. impers.* (es ist) zu tanzen.
 नडं *o. नळं m.* Schilf.
 नडक *n.* Knochenröhre.
 नडमय, *f. ई* aus Rohr bestehend.
 नडुल *n., °ला f.* Röhricht.
 नत *s.* नम्र.
 नतभ्रु *f.* mit gewölbten Brauen.
 नतरोम् (*Compar.*) *verst. Neg.* nicht, noch
 viel weniger.
 नति *f.* Senkung, Verneigung, Demut;
 Umwandlung eines Dentalen in einen
 Cerebral (*g.*).

नद्, **नदति** (०ते) tönen, brüllen, schreien, summen. *Caus.* **नदयति**, ०ते ertönen machen, erschüttern; **नादयति**, ०ते durchtönen, durchhallen; *p.p.* **नादित** *s. auch bes.* **अनु** hintönen zu (*Acc.*); *Caus.* durchtönen. **उप** *Caus. dass.* **उद्** ertönen, aufschreien. **प्र**, **प्रणदति** erschallen, losbrüllen, -schreien. **वि** ertönen, aufschreien, brüllen.

नद् *m.* Brüller (*Stier, Hengst u. s. w.*), Fluss, Rohr. *f.* **नदी** Fluss; ein best. weibl. Thema auf **ई** oder **ऊ** (*g.*).

नदथु *m.* Getön, Gebrüll.

नदनदीपति *m.* der Herr der (*männl. u. weibl. gedachten*) Flüsse, das Meer.

नदनदीभर्तृ *m. dass.*

नदिमन् summend, brummend.

नदन् *m.* Getöse.

नदनुमन्त tosend.

नदभर्तृ *m.* das Meer (Herr der Ströme).

नदराज *m. dass.*

नदि *m.* Rufer.

नदी *f. s.* **नद्**.

नदीज an Flüssen geboren *o.* lebend (*Pferde*); *m. Bein.* *Bhishma's.*

नदीतट *m.* Flussufer.

नदीतीर *n. dass.*

1. **नदीन** *m.* das Meer *o.* der Gott des Meeres.

2. **नदीन** nicht gering.

नदीनद *m. Pl., n. Sgl.* die (*männlich u. weibl. gedachten*) Flüsse.

चदीनाथ *u.* **नदीपति** *m.* = **नदराज**.

नदीपूर *m.* Stromesflut.

नदीमुख *n.* Flussmündung.

नदीश *m.* = **नदराज**.

नदीष्ण (mit Flüssen) vertraut; geschickt, erfahren in (*Loc.*).

नदीसंतार *m.* das Übersetzen eines Flusses.

नदृश्य unsichtbar.

नद् (*s. 1.* **नद्**) *n.* Band, Strang.

नद्धि *f.* das Binden.

नना *f.* Mütterchen.

ननान्द्र *f.* die Schwester des Mannes.

ननु *Adv.* nicht (*verst. न*); *interr.* = nonne, doch wohl; *beim Imperat.* doch, ja.

ननु च doch wohl, freilich.

नन्त्र umbeugend *d. i.* cerebralisierend (*g.*).
नन्त्र zu beugen.

नद्, **नन्दति** (०ते) sich freuen, zufrieden sein mit (*Instr. o. Abl.*). *Caus.* **नन्दयति**, ०ते erfreuen. **अभि** Gefallen finden an, einverstanden sein mit, billigen (*Acc.*); freudig begrüßen, willkommen heißen. **प्रति** sich freuen, jemd. (*Acc.*) den (Gegen-) Gruß bieten, gern empfangen.

नन्द *m.* Lust, Sohn; *männl. Name, bes. des Pflegevaters Kṛṣṇa's u. eines Königs, Pl. seiner Dynastie.* *f.* **आ** weibl. Name, *f.* **नन्दी** ein best. musikalisches Instrument.

नन्दक Gefallen findend an (—०); *m. Bein.* von *Kṛṣṇa's* Schwert; *männl. Name.*

नन्दन erfreuend. *m.* Sohn, Nachkomme des (—०); *männl. Name.* *f.* **आ** Tochter. *n.* Freude, Wonne, Götterhain.

नन्दनन्दन, नन्दसूनु, नन्दात्मज *m.* Nanda's Sohn (*Bein. Kṛṣṇa's*).

नन्दि *m.* (der Frohe), *Bein. Vishṇu's u. Śiva's*; *männl. N. f. Freude, weibl. N.*

नन्दिकर jemd. (*Gen.*) Freude bereitend; Sohn des (—०).

नन्दिघोष *m.* Freudengetön.

नन्दिदेव *m.* *Mannsname.*

नन्दिन् sich freuend an, erfreuend, Sohn des (—०); *männl. Name.* *f.* ०नी Tochter; *weibl. Name, N. einer mythischen Kuh.*

नन्दिवर्धन jemd. (*Gen.*) Freude bereitend; *m.* Sohn des (—०), *Mannsname.*

नन्दीमुख, नन्दीश *u.* **नन्दीश्वर** *m. Bein. Śiva's.*

नपात् *s.* **नप्त्र**.

नपुंस *m.* Eunuuch, weder Mann noch Weib.

नपुंसक *m. n. dass., adj.* entmannt, hermaphroditisch; sächlich (*g.*). *n.* das *o.* ein Neutrum (*g.*).

नप्त्र *m.* Nachkomme, Sohn, *bes. (sp. nur)* Enkel. *f.* **नप्त्री** Enkelin.

(**नप्ति**) *u.* **नप्तो** *f.* Tochter, Enkelin.

नभ्, **नभते** bersten, reißen.

नभ *m. männl. Name.*

नभन् *m., ०न्* *f.* Quell.

नभस्य hervorstürzend o. -quellend.

नभस्वर am Himmel wandelnd; *m.*, *f.* ई
Gott, Göttin.

नभःश्रित bis zum Himmel reichend.

नभस् *n.* Gewölk, Luftraum, Himmel; ein
best. Regenmonat. *Du.* Himmel und
Erde.

नभसं *m. männl. Name.*

नभस्खल *n.* Himmelsraum, -gewölbe.

नभस्खस vom Himmel her.

नभस्खय nebelig, dunstig.

नभस्खु *dass.*; *m.* ein best. Regenmonat.

नभस्खन्त dunstig, wolkig; *m.* Wind.

नभःसद् *m.* Himmelsbewohner, Gott.

नभःसिन्धु *f.* Himmelsfluss (*die Gaṅgā*).

नभःखल *n.*, °खलो *f.* Himmelszelt.

नभःस्थित in der Luft befindlich.

नभःस्युश् *u.* °स्युश् bis zum Himmel reichend.

नभीत unerschrocken. °वत् *adv.*

नभोजा gewölkerzeugend.

नभोज्ज gewölktreibend.

नभोमण्डल *n.* das Himmelsgewölbe.

नभोधाणि himmelsentsprossen (*Śiva*).

नभोरूप nebelfarbig.

नभोविद् des Gewölkes kundig o. darin
weilend.

नभोवीथी *f.* Himmelsbahn.

1. नभ्य nebelig, wolkig.

2. नभ्य *n.* Nabe (*des Rades*), Mitte.

नभ्यस्थ in der Nabe o. in der Mitte be-
findlich.

नम, नमति, °ते sich neigen, sich beugen,
sich unterwerfen (*Dat.*, *Gen.* o. *Acc.*);
zielen auf (*Gen.*) mit (*Instr.*); neigen,
beugen, biegen; umbeugen *d. i.* cere-
bralisieren (*g.*). *p.p.* नत geneigt, ge-
beugt, gesenkt, gekrümmt, gebückt vor
(*Gen.* o. *Acc.*), herabhängend, vertieft,
eingefallen; umgebeugt *d. i.* cerebra-
lisiert (*g.*). *Caus.* नमयति o. नामयति
= *Simpl. trans.*, धनुस् o. चापम् den
Bogen spannen, auf (*Loc.*) *Intens.*

नन्नमीति sich neigen o. zuneigen. अति
bei Seite halten. अनु sich jemd. (*Dat.*)

zuneigen. अप ausbiegen, ausweichen.

अभि sich jemd. (*Acc.*) zuwenden. अव

sich herabneigen, verbeugen; *p.p.*

अवनत herabgeneigt, gebeugt, geduckt,
vertieft. (प्रत्यव *p.p.* °नत zurückge-
bogen*.) आ sich beugen, verneigen

vor (*Dat.* o. *Acc.*), sich zuwenden, ge-
neigt sein (*Gen.* o. *Dat.*); beugen, be-
wältigen; *p.p.* आनत gebeugt, geneigt,

vertieft, flach, gespannt (*Bogen*). उद्

sich aufrichten, sich erheben, auch =
Caus. उन्नमयति *u.* उन्नमयति auf-
richten, emporheben. *p.p.* उन्नत auf-

gerichtet, erhoben, erhöht, hoch, er-
haben; उन्नमित (gehoben, hervor-

gehoben*), reichend bis(—°). अभ्युद् *p.p.*

अभ्युन्नत emporgerichtet, erhaben. समुद्

sich erheben; *p.p.* समुन्नत aufgerichtet,
hoch; *Caus.* समुन्नमयति *u.* समुन्नमय-

ति aufrichten, erheben. उप sich zu-

neigen, zufallen, zu Teil werden, jemd.

treffen (*Acc.*, *Dat.* o. *Gen.*); *p.p.* उपनत

hergeneigt, zugebracht, zu Teil ge-

worden (*Acc.*). नि sich beugen, ver-

neigen vor (*Acc.* o. *Dat.*). परि sich

abbiegen; sich verändern, verwandeln,
entwickeln, reif werden, verwelken.

p.p. परिणत abgebogen, verändert,
verwandelt in (*Instr.*), entwickelt, reif,

welk, voll (*Mond*), untergehend (*Sonne*).

Caus. परिणामयति reif machen, zeitigen,
zu Ende bringen (*Zeit*). प्र sich beugen,

verneigen vor (*Dat.*, *Gen.*, *Loc.* o. *Acc.*).

p.p. प्रणत vorgebeugt, geneigt, gebückt
vor (*Gen.* o. *Acc.*), unterthan. *Caus. p.p.*

प्रणमित gebeugt, gesenkt. प्रति sich

jemd. (*Acc.*) zuneigen o. zuwenden.

वि (sich) neigen, biegen; *p.p.* विनत
gebogen, geneigt, eingedrückt, vertieft;
cerebralisiert (*g.*). सम् sich beugen,
verneigen; *p.p.* संनत gebeugt, gebogen,
gesenkt, vertieft.

नम *m.* Weide, Sammelplatz.

नमउक्ति *f.* Huldigungswort o. -rede.

नमन beugend (—°); *n.* das Beugen,
Biegen.

नमयिष्णु beugend.

नमस् *n.* Verbeugung, Verehrung, Ehrfurcht,

Huldigung. *Mit* ब्रू Verehrung aussprechen; *mit* कर verehren, huldigen (*Dat., Loc. o. Acc.*).

नमसानं हuldigend.

नमस्कारं *m.* Ehrfurchtserweisung, Verehrung, Huldigung.

नमस्कार्यं zu verehren, dem zu huldigen ist.

नमस्कृति *u.* नमस्क्रिया *f.* = नमस्कार.

नमस्य, नमस्यति (°ते) verehren, anbeten.

नमस्यु ehrwürdig; ehrfurchtsvoll, fromm.

नमस्या *f.* Verehrung, Andacht.

नमस्यु verehren, huldigend.

नमस्वन्त *dass.*; ehrwürdig.

नमस्विन् = नमस्यु.

नमुचि *m. N. eines Dämons.*

नमुचिहन् *m.* der Töter des Namuci (*Indra*).

नमोवृध् sich der Huldigung freud.

नमोवृध् हuldigend, verehrend.

नम्य umzubeugen, zu cerebralisieren (*g.*).

नम्रं sich neigend, gebogen, gesenkt, unterwürfig, demütig.

नम्रता *f., °त्व n. Abstr. zum vor.*

नम्रवक्त्र gesenkten Antlitzes.

नय *m.* Führung, Aufführung, Benehmen, Lebensklugheit, Politik, Grundsatz, System, Lehre.

नयकोविद् lebensklug, politisch erfahren.

नयञ्च *dass.*

नयन *m. Mannsn. n.* das Fahren, Hinbringen, kluges Benehmen; Auge (*adj.*

—° आ *u. ई*).

नयनगोचर im Gesichtskreise liegend.

नयनजल *n.* Thränen (*eig. Augenwasser*).

नयनपथ *m., °पदवी f.* Gesichtskreis.

नयनप्रीति *f.* Augenweide (*eig. -freude*).

नयनमधु *dass. (eig. Augenhonig)*.*

नयनविषय *m.* Gesichtskreis.

नयनसलिल *n.* = नयनजल.

नयनाञ्जल *n.* Augwinkel.

नयनाञ्जन *n.* Augensalbe.

नयनाम्बु *u.* नयनोदक *n.* = नयनजल.

नयनोदबिन्दु *m.* Thräne.

नयवन्त lebens- o. staatsklug.

नयविद् = नयकोविद्.

नयशालिन् = नयवन्त.

नयशास्त्र *n.* die Wissenschaft der Politik.

नयहीन der Klugheit bar.

नयितव्य zu bringen.

नयिष्ठ (*Superl.*) am besten führend.

नयुत *m. *Pl.* Myriade.

नर् *m.* Mann, Mensch; *Pl.* Männer, Menschen, Mannen, Helden (*auch bildl. von den Göttern*).

नर *m.* Mann, Mensch, Ehemann, Gatte, Held; der (*mythische*) Urmensch, Urgeist (*cf. नारायण*); Person (*g.*).

नरक *m. (n.)* Unterwelt, Hölle; *m. N. eines Dämons.*

नरकजित् *u.* नरकरिपु *m. Bein. Kr̥ṣṇa's.*

नरकस्थ in der Hölle befindlich.

नरता *f., °त्व n.* Menschheit (*abstr.*).

नरदन्त *m.* Menschenzahn.

नरदेव *u.* नरनाथ *m.* Fürst, König.

नरपशु *m.* ein Vieh von Mensch.

नरपाल *m.* Fürst, König.

नरबलि *m.* Menschenopfer.

नरमांस *n.* Menschenfleisch.

नरमेध *m.* = नरबलि.

नरराज *m.* Fürst, König.

नरराज्य *n.* Königtum, Herrschaft.

नरलोक *m.* die Menschenwelt, Erde.

नरवाहन von Menschen gefahren; *m. Bein. Kubera's, N. eines Königs.*

नरवाहिन् = *vor. Adj.*

नरविषाण *n.* Menschenhorn (= *Uding*).

नरवीर *m.* ein heldenmütiger Mann.

नरव्याघ्र *m.* Mantiger, Held.

नरशार्दूल *m.* *dass.*

नरशृङ्ग *n.* = नरविषाण.

नरसिंह Mannlöwe; Held; *Bein. Vishnu's, Mannsn.*

नरहरि *Bein. Vishnu's (s. vor.); Mannsn.*

नराधिप *u. °ति m.* Fürst, König.

नराश *m.* Menschenfresser, ein Rakshas.

नराशंस *m. Bein. Agni's u. Pûshan's (eig. Männerpreis).*

नराशन *m.* = नराश.

नरिष्टा *u. °ष्ठा f.* Geplauder, Scherz.

नरेन्द्र *m.* Fürst, König.

नरेन्द्रता *f., °त्व n.* Königsherrschaft.

नरेश *u. नरेश्वर m.* = नरेन्द्र.

नरेष्ठा dem Manne stehend o. zum Stehen dienend (*Wagen*).

नरोत्तम der beste der Menschen.

नर्त, **नृत्याति** (०ते) tanzen, spielen = auf-führen; *p.p.* नृत्त. *Caus.* नर्तयति (०ते) zum Tanzen bringen; *p.p.* नर्तित *s. auch* *bes. Intens.* नरिनर्त्ति *u.* नरीनर्त्ति, नरी-**नृत्याति**, ०ते herumtanzen, hüpfen. **सम्** zusammen tanzen.

नर्तक tanzen machend; *m.* Tänzer, *f.* ई **नर्तक** Tänzerin.

नर्तन *m.* Tänzer; *n. u. f.* आ **नर्तन** Tanz.

नर्तयित् tanzen machend, *m.* Tanzlehrer.

नर्तित (*s.* नर्त) *n.* Tanz.

नर्तितव्य *n.* das Tanzen- o. Spielenmüssen.*

नर्तिन् (—०) tanzend.

नर्द्, **नर्दति** (०ते) brüllen, schreien, tosen. **अभि** anbrüllen (*Acc.*). **प्रति** entgegen-brüllen (*Acc.*). **वि** aufbrüllen. **सम्** = *Simpl.*

नर्दन *u.* नर्दति *n.* Gebrüll, Geschrei.

नर्म *m.* Scherz.

नर्मद Scherz machend; *f.* आ *N.* eines *Flusses*.

नर्मन् *n.* Scherz, Spafs; **नर्मार्थम्** zum Scherz.

नर्मसचिव *m.* Scherzrat (*etwa* = *Hofnarr*).

नर्मोक्ति *f.* Scherzwort.

नर्थ männlich, mannhaft, Mannes-; stark, kräftig; menschlich. *m.* Mann, Mensch; *n.* Mannesthat o. -gabe.

नर्थीपस् Mannesthat verrichtend.

नल *m.* Rohrschilf; *N.* mehrerer *Könige*. *f.* ई ein best. wohlriechender Stoff.

नलक *m. n.* Röhrenknochen; *f.* नलिका Röhre, Köcher.

नलकूबर *m. N.* eines *Sohnes des Kubera*.

नलद *n.* Narde; *f.* आ *u.* ई *weibl. Name*.

नलिन *n.* Lotusblüte. *f.* ई die (*am Tage blühende*) Lotusblume o. Wasserlilie; Lotusgruppe o. -teich.

नलिन्दल, **नलिन्दल** *u.* नलिनीदल *n.* Blütenblatt der Wasserlilie, Lotusblatt.

नलिनीपत्र *n.* dass.

नलादय *m. T.* eines *Kunstepos*.

नलापाख्यान *n.* die Nala - Episode (*aus dem Mahābhārata*).

नल्ल *m.* ein best. Längenmaß.

1. नव neu, frisch, jung; *Comp.* नवतर.

2. नव *m.* das Niesen.

नवक aus neun bestehend; *m.* Neunzahl.

नवकृत्वस् *Adv.* neunmal.

नवगत् erstgebärend.

नवम्ब neunfältig; *m. Pl.* die Neuner (*eine Art mythischer Wesen*).

नवज, **नवजा** *u.* नवजात jüngst entstandenen o. geboren.

नवज्वार *m.* neues Leid o. — schaffend.

नवत der neunzigste.

नवता *f.* Neuheit, Frische.

नवति *f.* neunzig.

नवतितम der neunzigste.

1. नवत्व *n.* Neuheit.

2. नवत्व *n.* Neunzahl.

नवदश der neunzehnte o. aus 19 bestehend.

नवदशन् *u.* नवदशन् neunzehn.

नवधा *Adv.* neunfach, in neun Teile(n).

नवन् *u.* नवन् neun.

नवन *n.* Lob, Preis.

नवनी *f.*, नवनीत *n.* frische Butter.

नवपद्, *f.* ई neunfüßig.

नवम, *f.* ई der neunte.

नवमल्लिका *u.* मालिका *f.* eine Art Jasmin.

नवमेघकाल *m.* Frühling (*eig.* junge Wolkenzeit).

नवयौवन *n.* die erste Jugend; *Adj.* in der e. J. stehend.

नवरात्र *m.* ein Zeitraum von neun Tagen.

नवर्ष neunversig.

नववधू *f.* junge Frau.

नववार्षिक neunjährig.

नवविध neunfach.

नवसू *f.* eine Kuh, die eben gekalbt hat.

नवांश *u.* ०क *m.* der neunte Teil.

नवाक्षर neunsilbig.

नवान्न *n.* neue Frucht.

नविन् aus neun bestehend.

नविष्टि *f.* Lobgesang.

नविष्ठ (*Superl.*) der neueste, jüngste, letzte.

नवी कर् erneuern.

नवीन neu, frisch, jung.

नवीय = 1. नव्य.

नवोचंस् (*Compar.*) neu, frisch, jung; *n. u. Instr. adv.* neuerdings.

(**नवेद** *u.*) **नवदस्** *m.* kundig, achtsam (*Gen.*).

नवोढा *f.* neuvermählt.

1. **नव्य** = **नव**.

2. **नव्य** *u.* **नव्य** zu loben, preisenswert.

नव्यंस् = **नवीचंस्** (*auch n. u. Instr.*).

1. **नश्**, **नश्यति** (०ते) *u.* **नश्यति** (०ते) verloren gehen, vergehen, verschwinden, entweichen, fliehen; *p.p.* **नष्ट** verloren *u. s. w.*, ०— gekommen um, ohne, -los. *Caus.* **नांशयति** (०ते) verschwinden machen, vertreiben, tilgen, zerstören, verlieren, einbüßen. **प्र**, **पणश्यति** sich verlieren, verirren, verschwinden, entweichen; *p.p.* **प्रनष्ट** verloren *u. s. w.* **विप्र** *u.* **संप्र** sich verlieren, verschwinden. **वि** *dass.*, untergehen, umkommen, sterben. *p.p.* **विनष्ट** verloren, verschwunden, verdorben. *Caus.* verschwinden machen, zu Grunde richten, umbringen, töten. **अनुवि** nach jemd. (*Acc.*) verschwinden *o.* zu Grunde gehen.

2. **नश्**, **नश्यति**, ०ते erreichen, erlangen, treffen. **अभि** *u.* **प्र** *dass.*

3. **नश्** *f. s.* **नक्**.

नशन *n.* das Verschwinden, Entfliehen.

नश्वर, *f.* ई vergehend, vergänglich.

नष्ट *s.* 1. **नश्**.

नष्टचेष्ट regungslos, starr geworden.

नष्टरूप unsichtbar, unerkannt.

नष्टसंज्ञ von Sinnen gekommen, bewusstlos.

नष्टार्थ um seine Habe gekommen.

नष्टासु dessen Leben entschunden ist.

नष्टि *f.* Untergang, Verderben.

1. **नस्**, **नसते** sich vereinigen, gesellen zu (*Acc.*). **सम्** *dass.*

2. **नस्** *f.* Nase (*nur Instr. u. Loc. Sgl., Gen. Du. u. adj. —०*).

3. **नस्** (*encl.*) unser, uns (*Acc., Gen. u. Dat. des Pron. der 1. Pers.*).

नस (*adj. —०*) -nasig.

नसत्क *m.* Nasenscheidewand.

नसत्स *Adv.* aus der Nase *o.* in die Nase.

नस्य in der Nase befindlich. *f.* **नस्या** ein

durch die *N.* gezogener Strick. *n.* Niesemittel.

नस्यकर्मन् *n.* die Anwendung eines Niesemittels.

नस्योत an der Nase (*d. h. mit einem Nasenring*) gefesselt.

नस्यन्त *benast.*

नह, **नह्यति** binden, knüpfen, umbinden, anlegen; *Med.* sich umbinden, anlegen. *p.p.* **नह्य** gebunden, geknüpft, befestigt an, gebüllt in, versehen mit (—०). *Caus.*

नाहयति zusammenbinden lassen. **अपि** *o.* (*bes. sp.*) **पि** anbinden, anstecken, anlegen (*Med.* sich anlegen), zubinden, bedecken, verhüllen. *p.p.* **अपिनह्य** *u.*

पिनह्य. — **अव** zubinden, bedecken, überziehen. **आ** anbinden; *p.p.* **आनह्य**

verstopft; bedeckt, überzogen mit (*Instr. o. —०*).

उह heraustreiben, hervorbrechen. *p.p.* **उन्नह्य** aufgebunden (*Haar*),

entfesselt, übermächtig; hervorragend durch (*Instr. o. —०*).

नि, *p.p.* **निनह्य** festgebunden an (*Loc.*).

परि umbinden, umfassen. *p.p.* **परिणह्य** umbunden, umspannt von, bedeckt mit (—०); umfangreich, groß, gewaltig.

वि, *p.p.* **विनह्य** losgebunden. **सम्** zusammenbinden, festbinden, bekleiden; *Med.*

sich etwas anlegen, sich gürten, sich rüsten *o.* anschicken zu (*Dat. o. Inf.*).

p.p. **संनह्य** zusammengebunden, angelegt, gegürtet, gerüstet, fertig, schwellend

(*Knospe*), strotzend (*Wolke*).

नहन *n.* das Binden, Umbinden.

नहि (**न हि**) denn nicht, ja nicht, gewiss nicht.

नङ्ग *m.* Stamm, Geschlecht; *Mannsn.*

नङ्गथु menschlich; *Patron. vom vor.*

नङ्गस् *m.* Stamm, Geschlecht; Stammgenosse.

ना *Adv.* nicht (= न).

नाक *m.* das Himmelsgewölbe (*auch mit दिवस्*), der Himmel.

नाकचर im Himmel wandelnd.

नाकनारी *f.* Himmelsweib, eine *Apsaras*.

नाकपति *m.* ein Gott (Himmelsherr).

नाकपाल *m.* ein Gott (Himmelshüter).
नाकपट्ट *n.* Himmelsveste (*eig.* -rücken).
नाकसिद्ध im Himmel wohnend; *m.* ein Gott.
नाकस्त्री *f.* = नाकनारी.
नाकिन् *m.* ein Gott.
नाक्षत्र *u.* नाक्षत्रिक (*f. ई*) Stern-.
 1. **नाग** *m.* Schlange, Schlangendämon (*myth.*), ein best. Wind im menschlichen Körper, Elefant, *männl. N. f. नागी* Schlangen- o. Elefantenweibchen.
 2. **नाग** *Adj.* Schlangen- o. Elefanten-.
 ***नागकन्यका** *f.* Schlangemädchen.*
नागकुमार *m.* Schlangenzprinz.
नागदन्त *m.* Elefantenzahn, Elfenbein; *Adj.* elfenbeinern.
नागदेव *u.* **नागनाथ** *m.* Schlangenfürst, *Mannsn.*
नागनायक *m.* Anführer der Schlangen.
नागपति *m.* Schlangenfürst.
नागपुर *n.* = हास्तिनपुर.
नागमातर *f.* die Schlangemutter (*Surasā*).
नागमुद्रा *f.* Schlangensiegel.*
नागर städtisch, Stadt-; gewandt, gerieben; *m.* Städter.
नागरक (*f. ०रिका*) städtisch. *m.* Städter, Stadthaupt, Polizeimeister; *f. Frauenn.*
नागरता *f.* Gewandtheit, Geschicklichkeit.
नागराज *m.* Schlangenkönig.
नागराज *m.* *dass.*, Elefantenfürst, *d. h.* städtlicher Elefant.
नागराजन् *m.* = नागराज्.
नागरिक städtisch, höflich, fein. *m.* = नागरक *m.*.
नागरिकवृत्ति *f.* städtische Art, Höflichkeit.
नागलोक *m.* die (*mythische*) Schlangenhwelt.
नागवध *u.* नागवशा *f.* Elefantenkuh.
नागवन्त elefantenreich.
नागसाङ्ग nach dem Elefanten genannt; *०नगर* *n.* = हास्तिनपुर.
नागहृद *m.* Schlangensee.
नागानन्द *n.* die Freude der Schlangen (*T. eines Drama's*).
नागाङ्ग = नागसाङ्ग.
नागिन् von Schlangen umringt.
नागिन्द्र *m.* = नागराज्.
नागोजि *u.* ०भद्र *m. N. eines Grammatikers.*

1. **नाट** *m. Pl.* Volksname; *f. ई* die Sprache der *N.*
 2. **नाट** *das Caus. von नट (g.).*
नाटक *m.* Schauspieler; *n. u. f.* नाटिका best. Gattungen des Drama's.
नाटकीय dramatisch; *f. आ* Schauspielerin.
नाटयितव्य zu spielen, darzustellen.
नाटित *u.* ०क *n.* mimische Darstellung.
नाट्य *n.* Tanz, Mimik, Darstellung.
नाट्यवेद *n.* die Lehre vom Tanz o. der Schauspielkunst.
नाट्यवेदी *f.* Bühne.
नाट्यशाला *f.* Tanzsal.
नाट्यशास्त्र *n.* = नाट्यवेद.
नाट्याचार्य *m.* Tanzlehrer; ०क *n.* das Amt eines Tanzlehrers.
नाडि *f.* Ader, Gefäß am Leibe.
नाडिक (*adj. —०*) *dass.*
नाडी *f.* (*Nom. alt ०डीस*) Röhre, Spalte, Ader, Gefäß am Leibe, Puls; Pfeife, Flöte.
नाडीका *f.* Luft- o. Speiseröhre.
नातिक्लिष्ट nicht sehr fest.
नातिचिर nicht sehr lang (*Zeit*).
नातिदीर्घ *dass.*, *n. adv.*
नातिदूर nicht allzufern; ०—, *n.*, *Abl. u. Loc. adv.*
नातिदूरग nicht allzuweit entfernt.
नातिदूरवर्तिन् *u.* ०रस्थित *dass.*
नातिपरिस्फुट nicht allzusehr hervortretend.
नातिप्रमनस् nicht allzu froh.
नातिभिन्न nicht sehr getrennt o. verschieden von (*Abl.*).
नातिमात्रम् *Adv.* nicht zu sehr.
नातिरूप nicht sehr schön.
नातिस्वस्थ nicht ganz wohl.
नाथ, नाथति (*०ति*) Hilfe suchen; bitten, flehen um (*Gen. o. *Dat.*), jemd. um (*2 Acc.*). *p.p.* नाथित Hilfsbedürftig, bedrängt; *s. auch bes. *उप Act.* jemd. (*Acc.*) bitten.
नाथ *n.* Zuflucht, Hilfe; *m.* Beschützer, Gebieter, Gatte.
नाथवत्ता *f.* *Abstr. z. folg.*
नाथवन्त, *f. ०वती* einen Schützer o. Gatten habend.

नाथितं (s. नाथ्) *n.* das Flehen, Bitten.
 नाथिन einen Schützer habend.
 नाथ् = नाथ् (*g.*).
 नादं *m.* Schall, Gebrüll, Geräusch, Laut, Ton.
 नादि schallend, tönend, rauschend.
 नादित (s. नद्) *n.* = नाद्.
 नादिन् schallend, tönend, brüllend, schreiend, lärmend (*bes. —°*).
 नादेयं *u.* नाद्यं *Adj.* Fluss-.
 नाध् = नाथ्, *nur* नाधमान *supplex u.*
 नाधितं = नाथित.
 नाधस् *n.* Zuflucht, Hilfe.
 नाधीत nichts gelernt habend.
 नाधु = नाध् (*g.*).
 नाना *Adv.* verschiedentlich, mannigfach, besonders (*oft adj., bes. —°*). *Präp. ohne (*Instr., Abl. o. Acc.*).
 नानाकार verschiedenartig.
 नानात्व *n.* Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit, Besonderheit.
 नानादिग्देश् *m.* *Sgl.* verschiedene Himmelsgegenden.
 नानादेशीय *u.* °देश् aus verschiedenen Gegenden.
 नानाधी *Pl.* von verschiedener Gesinnung.
 नानानम् *Adv.* verschiedenartig.
 नानारस voll von mannigfaltigen Stimmungen.
 1. नानारूप *m. Pl.* verschiedene Gestalten.
 2. नानारूप verschiedengestaltig *o.* -artig.
 नानार्थ einen verschiedenen Zweck *o.* versch. Bedeutungen habend; *m.* ein Wort mit versch. Bed.
 नानाविध verschieden, mannigfaltig.
 नानास्त्री *f. Pl.* Frauen von verschiedenen Kasten.
 नान्दन *n.* Freudenort, Paradies.
 नान्दी *f.* Freude; Eingangsgebet (*d.*).
 नान्दीमुख, *f.* ई ein fröhliches Gesicht zeigend; *m. Pl.* eine Klasse von Manen. *f. N.* eines *Metrum's*.
 नापितं *m.* Barbier; *f.* ई die Frau eines *B.*
 नापितगृह *n.* Barbierstube.
 नाभ् *f.* Öffnung *o.* Quell.
 नाभ (*adj.* —°) Nabel, Nabe, Mittelpunkt.

नाभस, *f.* ई Himmels-, himmlisch.
 नाभनेदिष्ठ *m. N.* eines alten *Rishi*.
 नाभि *f. (m.)* Nabel, Nabelschnur, Vertiefung, Nabe des Rades, Mittelpunkt, Ursprung, Heimat, Verwandtschaft, Verwandter, Freund.
 नाभिक (*adj.* —°) Nabel, Nabe; *f.* नाभिका eine nabelähnliche Vertiefung.
 1. नाभिजात aus einem Nabel entsprossen.
 2. नाभिजात von unedler Geburt.
 नाभिद्वर्ष bis zum Nabel reichend.
 नाभिभू *m.* der Nabelgeborene (*Bein. Brahman's*).
 नाभिमान *m.* Demut (*eig.* Nicht-Hochmut).
 नाभिलक्षित unbemerkt.
 नाभिवर्धन *n.* das Abschneiden der Nabelschnur.
 नाभी *f.* Nabel, Nabe (*cf.* नाभि).
 नाभ्य aus dem Nabel hervorgekommen; *n.* eine best. Opferhandlung.
 नाम (*adj.* —° *u. adv.*) *s.* नामन्.
 नामक (*adj.* —°, *f.* नामिका) = नामन्.
 नामकरण *m.* Nominalsuffix (*g.*).
 नामकर्मन् *n.* Namengebung (*r.*).
 नामकीर्तन *n.* Namensnennung.
 नामग्रह *m., °ग्रहण n., °ग्रह m.* *dass.*
 नामतस् *Adv.* namens, namentlich, mit Namen. *Mit कर्* benennen, *mit प्रच्छ* nach jemds. (*Acc.*) Namen fragen. — नाम नामतस् = नामतस् *allein*.
 नामथा *Adv.* namentlich.
 नामधेयं *u.* °धा *m.* Namengeber.
 नामधारक nur den Namen (*Nom.*) tragend, nur —heißend.
 नामधारिन् (—°) den Namen —tragend.
 नामधेयं *n.* Benennung, Name; *auch* = नामकर्मन्.
 नामन् *n.* (*adj.* —° *f.* नाम्नी, *seltener* = *m.*) Name, Merkmal, Form, Gestalt, Art, Wesen, Personennamen (*opp.* Geschlechtsname); Nomen (*g.*). नाम्ना *u.* नाम (*auch beides zus.*) mit Namen, namens.
 नाम ग्रह den *N.* nennen, °भर् —tragen, °कर्, धा *o.* दा einen *N.* geben, नाम्ना कर् *o.* विधा jemd. benennen (*2 Acc.*).
 नाम *auch adv.* nämlich, freilich, wirk-

lich, etwa, *nach Interr.* doch, wohl.
अपि नाम *hervorhebend; mit Opt.* ob wohl, vielleicht.
नामन beugend.
नाममात्र *n.* der bloße Name, *Adj.* den b. N. tragend.
नाममाला *f.* Wörterbuch (*eig.* Kranz) der Nomina.
नाममुद्रा *f.* Siegelring mit einem Namen.
नामरूप *m.* Du. Name und Gestalt.
नामवन्त einen Namen habend.
नामशेष tot (*eig.* den Namen als Rest habend).
नामाक्षर *n. Pl.* Namensaufschrift (*eig.* -buchstaben).
नामाङ्क *u.* **नामाङ्कित** mit einem Namen gezeichnet.
 1. **नामिन्** = **नामवन्त**.
 2. **नामिन्** umbeugend, cerebralisierend (*g.*).
नाम्ब *m.* eine best. Körnerfrucht; *Adj.* **नाम्ब** aus ders. bestehend.
नाम्ब zu biegen, zu spannen.
नाय *m.* Führer; (kluge) Führung, Staatsklugheit.
नायक *m.* (*adj.* —° **नायका**) Führer, Anführer, princeps, Gebieter, Gatte; Held, Liebhaber (*d.*). *f.* **नायिका** Geliebte, Heroine (*d.*).
नायकत्व *n.* Führerschaft.
नार *Adj.* Mensch-, menschlich. *m.* Mensch, Mann. *f.* **नारी** Weib, Gattin.
 1. **नारक**, *f.* ई Höllen-, höllisch; *m.* Bewohner o. Gebieter der Hölle.
 2. **नारक** *m.* Hölle, Unterwelt.
नारङ्ग *m.*, ई *f.* Orangenbaum.
नारद *u.* **नारद** *m.* *Mannsn.*, *bes. N.* eines alten *Rishi*; *Adj.* von N. stammend.
नारदीय = *vor.* *Adj.*
नाराच *m.* (eiserner) Pfeil.
नारायण *m.* *Mannsn.*, *bes. N.* eines *myth.* Wesens (*eig.* der Sohn des Urmenschen; *cf.* **नर**), *auch* = *Vishnu*; *Adj.* von N. stammend.
नारायणीय = *vor.* *Adj.*
नाराशंस, *f.* ई dem Agni geweiht (*cf.* **नराशंस**).

नारि *f.* = **नारी**.
नारिकेर *m.* Kokosnussbaum o. Kokosnuss.
नारिकेल *m.* *dass.*
नारी *f.* *s.* **नार**.
नारीष webersüchtig.
नार्य *m.* *Mannsname.* *n.* das Menschsein.
नाल *Adj.* Schilf-; *n.* (Lotus-) Stengel, Röhre, Stiel.
नालिकेर (*f.* ई) *u.* °केल *m.* = **नारिकेर**.
नालीक *m.* Art Pfeil.
 1. **नाव** *m.* Jubelruf, Preislied.
 2. **नाव** (—°) *u.* **नावा** *f.* = **नौ**.
नावनीत, *f.* ई Butter-, butterweich.
नावाज *m.* Schiffer.
नाविक *m.* *dass.*
नावोपजीवन *u.* °जीविन् *dass.*
नाव्यू schiffbar; *f.* आ *u.* *n.* schiffbarer Fluss.
नाश *m.* Verlust, Untergang, Verderben, Tod.
नाशक (*f.* **नाशिका**) vernichtend, verderbend (*Gen. o.* —°).
नाशन, *f.* ई verscheuchend, verderbend, zerstörend (*Gen. o.* —°); *m.* das Verscheuchen, Verderben, Vernichten.
नाशिन् verschwindend, vergehend; —° vertreibend, vernichtend.
नाशुक verschwindend, vergehend.
नाश्र zu vertreiben, zu vernichten.
नाश्रा *f.* Gefahr, Verderben; Unhold(in).
नासत्य *m.* *Bein.* der beiden *Asvin*.
नासा *f.* (*gew. Du.*) Nase.
नासाय *n.* Nasenspitze.
नासापुट *m.* Nasenflügel o. -loch.
नासामूल *n.* Nasenwurzel.
नासिका *f.* Nasenloch; Nase (*gew. Du.*).
नासिकापुट *m.* = **नासापुट**.
नासिकामूल *n.* = **नासामूल**.
नासिक्य in der Nase befindlich; nasal (*g.*) *m. Pl.* Volksname.
नास्तिक ungläubig; *m.* ein Skeptiker, Atheist.
नास्तिकता *f.*, **नास्तिक्य** *n.* *Abstr.* zum *vor.*
नास्तिता *f.*, °त्व *n.* Nichtexistenz (*ph.*).
नास्य *n.* (Nasen-) Zügel.
 1. **नाञ्जष**, *f.* ई stammverwandt.

2. नाङ्ग *m. patron. Name.*

निं nieder, hinein (*meist* ०—).

निंस् (निंस्ते) küssen.

निंसिन् (—०) küssend.

निःक (०—) *s. निष्क* (०—).

निःक्षत्र *u. ०क्षत्रिय* ohne Kriegerkaste.

निःप *u. निःफ* (०—) *s. निष्प u. निष्फ* (०—).

निकाच *m. Achselgrube.*

निकाट nahe gelegen; Nähe. ०टम् nahe zu (*Gen. o. —०*); ०टे nahe bei; ०टात् weg von.

निकर *m. Haufen, Menge.*

निकर्ष *m. Abnahme, Herabsetzung.*

निकाष *m. das Einreiben, Aufstreichen; der Proberstein; n. der darauf aufgetragene Goldstreifen.*

निकाषण *n. das Abreiben; der Proberstein.*

निकाषा in der Nähe von (*Acc.*).

1. निकामं *m. Verlangen, Begehren. निकाम* (०—), *निकामम् u. ०मतस्* nach Begehren, vollauf, reichlich.

2. निकाम verlangend, begierig.

निकामन् = *vor.*

निकाय *m. Gruppe, Verein, Haufen, Menge.*

निकार *m. Demütigung, Unterdrückung.*

निकारिन् *m. Unterdrücker.*

निकाश *m. Nähe; adj. —० ähnlich, gleich.*

निकाष *m. das Kratzen.*

निकिल्बिष *n. Entsündigung.*

निकुट्टन *n. das Niederschmettern.*

निकुञ्ज gekrümmt.

निकुम्भ *m. männl. Name, auch Pflanzenn.*

निकुरम्ब *n. Menge.*

निकुरम्ब *u. ०क n. dass.*

निकृत *s. 1. कर्; n. = folg. f.*

निकृति unredlich, gemein; *f. Unredlichkeit, Betrug, Gemeinheit, Bosheit.*

निकृत्वन् trügerisch.

निकृन्तन niederhauend, abschneidend, vernichtend (—०); *n. das Niederhauen, Abschneiden, Vernichten.*

निकृष्ट (*s. 1. कर्ष*) niedrig (*eig. herabgezogen*), verachtet, gemein; herangebracht, nahe.

निकेत *m. (n.) Wohnung, Aufenthalt;*

Lebensstufe des Brahmanen; Kennzeichen.

निकेतन *n. Wohnung, Stätte, Tempel.*

निकोच *m., ०न n. das Zukneifen (der Augen).*

निक्रमण *n. das Auftreten, die Fußstapfe.*

निक्ष्, निक्षति durchbohren.

निक्षेप *m. das Niedersetzen, Hinlegen (auch ०न n.), Werfen (der Augen); Aufbewahrung, Pfand, Deposit (j.).*

निक्षेपत्र *m. Depositor (j.).*

निक्षेप्य niederzulegen.

निखनन *n. das Vergraben.*

निखिल vollständig, ganz, all; *Instr. adv.*

निखिलार्थ alles Nötige enthaltend, vollständig.

निग gefesselt.

निगड *n. Fußkette, Fessel; Adj. = vor.*

निगडन *n. das Fesseln.*

निगडय, ०यति fesseln; *p.p. निगडित.*

निगडवन्त gefesselt.*

निगद् *m. das Hersagen, Recitieren; Spruch (r.).*

निगन्तव्य zu studieren.

निगम *m. Einfügung (r.), Veda, heilige Schrift, Vorschrift, Lehre; Wurzel, Etymon (g.).*

निगमन *n. Anführung; Schluss (ph.).*

निगरण *n. das Verschlucken, Verschlingen.*

निगादिन् (—०) hersagend.

निगाद्य herzusagen, mitzuteilen.

निगिरण *n. = निगरण.*

निगीत (*s. 2. गा*) gesungen, verkündigt.

निगुत् *m. Feind.*

निगूढचारिन् verborgen wandelnd.

निगूहन *n. das Verbergen.*

निगूहीति *f. Bewältigung.*

नियभीतर *m. der Festhalter.*

नियह *m. das Ergreifen, Festnehmen, Zurückhalten, Hemmung, Unterdrückung, Züchtigung, Bestrafung.*

नियहण unterdrückend (—०); *n. die Unterdrückung, Bewältigung, Züchtigung.*

नियहीतर *m. = नियभीतर.*

नियहीतव्य zu züchtigen.

नियामं *m. das Niederdrücken; Art Spruch (r.).*

निराह niederzuhalten, zu strafen.
निघण्टु *m.* Wörtersammlung, Glossar; *Pl.* *T.* eines vedischen Glossars.
निघर्ष *m.*, **णि** *n.* Reibung, das Reiben.
निघात *m.* Schlag.
निघातिन् (—^०) niederschlagend, vernichtend.
निघ्न abhängig, beherrscht, beeinflusst, erfüllt von (—^०). *Abstr.* **न्ता** *f.*
निचमन *n.* das Einschlürfen.
निचय *m.* Anhäufung, Haufe, Masse, Menge, Vorrat.
निचिर achtsam.
निचुल *m.* *N.* eines Baumes *u.* eines Dichters.
निचुलक *m.* Hülle, Mantel, Futteral.
निचुलित verhüllt, verdeckt mit (—^०).
निचूत् *f.* ein unvollständiges Metrum.
निचेतर् *u.* **निचेतर्** *m.* Aufpasser, Beobachter.
निचेय anzuhaufen.
निचेर herabgleitend.
निचोल *m.* = **निचुलक**.
निज्, *Intens.* **नेनेक्ति** *u.* **नेनक्ति** sich waschen; *p.p.* **निक्त** gewaschen, besprengt, rein. **ञव** (sich) abwaschen, reinigen. **निस्** *dass.*; *p.p.* **निर्णक्त** gewaschen, rein (*auch übertr.*), blank.
निज eingeboren, innerlich, ein innerer (*Feind*), eigen, angehörig (*opp.* **पर**), beständig; *sp.* = *Pron. poss. aller Pers.*
निजघ्नि niederschlagend.
निजुर् *f.* das Verbrennen, Verzehren.
निटल, **निटाल** *u.* **निटल** *n.* Stirn.
निर्णिक *Adv.* heimlich.
निख innerlich, geheim; *n.* Geheimnis, *auch adv.*
नितम्ब *m.* der Hintere; *Du.* die Hinterbacken (*bes. des Weibes*); Abhang, abschüssiges Ufer.
नितम्बवती *f.* ein Weib mit schönen Hinterbacken, eine üppige Schöne.
नितम्बखल *n.*, **न्खो** *f.* der Hintere.
नितम्बिनी *f.* = **नितम्बवती**.
नितराम *Adv.* herab, bis zu Ende, vollständig, in hohem Grade, sehr, besonders, ausdrücklich, sicherlich.

नितल *n.* *N.* einer Höhle.
नितान्त (*s.* **तम्**) außerordentlich, hochgradig, bedeutend; **०**— *u.* *n.* *adv.* überaus, heftig, sehr, vollkommen.
नितोद *m.* Stich, Loch.
नितिदिन् stechend, bohrend.
नितोशन träufelnd, spendend; *m.* Spender.
नित्य eingeboren, innerlich, eigen, angehörig, stetig, beständig in, an *o.* bei (—^०), ewig, notwendig, wesentlich; obligatorisch (*g.*). **नित्य** (०—) *u.* **नित्यम्** *Adv.* stets, durchaus, beständig, immer.
नित्यकर्मन् *n.* notwendiges Geschäft, Pflicht.
नित्यकृत्य *n.*, **०क्रिया** *f.* *dass.*
नित्यता *f.*, **०त्व** *n.* Beständigkeit, Notwendigkeit.
नित्यदा *Adv.* beständig, immer.
नित्ययुक्त stets beschäftigt, bedacht auf (*Loc.*).
नित्यशस् *Adv.* beständig, immer.
नित्यसेवक beständig dienend.
नित्यस्नायिन् regelmäsig badend.
नित्योदक *u.* **०किन्** beständig Wasser habend.
नित्योदित von selbst aufgegangen *o.* entstanden; *m.* *Mannsn.*
1. **निद्**, **निन्द**, **निन्दति** (०ते) tadeln, schmähen, verspotten, übertreffen; *p.p.* **निन्दित** getadelt, geschmäht, verpönt. **वि** = *Simpl.*
2. **निद्** schmähend, verachtend (—^०); *f.* Spott, Schmähung, Spötter.
निदर्शक (—^०) schauend, anzeigend, verkündend.
निदर्शन, *f.* **ई** andeutend, verkündend, lehrend (—^०). *f.* **आ** Art Gleichnis (*rh.*). *n.* das Sehen, Gesicht; Hinweisung, Beleg, Beispiel.
निदर्शिन् (—^०) schauend, kennend.
निदा *f.* Schmach, Verachtung.
निदार्य *m.* Hitze, Sommer.
निदातर *m.* Anbinder.
निदान *n.* Band, Strick, Fessel; Grundursache, Wesen, Grundform (*ph.*), Ursache, Grund.
निदानसूत्र *n.* *T.* eines *Sūtra* über Metrik.
निदित *s.* 4. **दा**.
निदिधासन *n.* Betrachtung (*ph.*).

निदिध्यासितव्य zu betrachten.
 निदिध्यासु betrachten wollend.
 निदेश *m.* Anweisung, Befehl. °कारिन्,
 °कृत, °वर्तिन् einen B. ausführend.
 निद्रा *f.* Schlaf, Schläfrigkeit.
 निद्राकर einschläfernd.
 निद्रागम *m.* Schläfrigkeit (*eig.* Ankunft
 des Schlafes).
 निद्राद्रुह (*Nom.* °द्रुक) schlafverseuchend.
 निद्रान्ध schlaftrunken (*eig.* -blind).
 निद्रालस schläfrig (*eig.* schlafträge).
 निद्रालस्य *n.* Schläfrigkeit.
 निद्रालु schläfrig. *Abstr.* °त्व *n.*
 निद्रित *s.* 2. द्रा.
 निधन *n.* das Sichniederlegen, Lager-
 stätte, Aufenthalt; Schluss, Ende,
 Tod.
 (*निधन besitzlos, arm); *Abstr.* °ता *f.*
 निधा *f.* Netz, Garn.
 निधातासु *s.* 1. धा.
 निधान *n.* das Niederlegen, Aufbewahren;
 Aufbewahrungsort, Behälter; Schatz,
 Hort.
 निधि *m.* das Hinstellen, Auftragen (*von*
Speise u. Trank); Aufbewahrungsort,
 Behälter, Schatz, Hort; Inbegriff
 von (—°); *mit अपाम्* Sammelplatz der
 Wasser = Meer.
 निधिप *m.* Schatzhüter.
 निधिपति *m.* Schätzherr (*ein reicher Mann*
o. der Gott Kubera).
 निधिपा *u.* °पाल = निधिप.
 निधीश *m.* Schätzherr (*Kubera*).
 निध्धिर्चिन् schatzbegierig.
 निधुवन *n.* actio futuendi.
 निधिय hinzulegen, aufzubewahren.
 निधुवि beharrend, fest, sesshaft.
 निनद् *m. n.* Klang, Geräusch, Geschrei.
 निनाद् *m.*, °दित *n.* dass.
 निनादिन् (—°) klingend, tönend von o.
 wie, tönen machend, spielend.
 निनित्सु schmähen wollend.
 निनीषु (weg)führen wollend.
 निन्दक (*meist* —°) verspottend, Spötter.
 निन्दन *n.* Lästerung, Schmähung.
 निन्दा *f.* dass., Tadel, Schimpf, Schande.

निन्दितर *m.* Spötter, Verächter.
 निन्दिन् (—°) schmähend, tadelnd.
 निन्दापमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 निन्ध तadelnswert. *Abstr.* निन्धता *f.*
 1. निप *m.* Herr, Oberhaupt.
 2. निप *m.* Wassertopf.
 निपतन *n.* Herabfall, Sturz.
 निपात *m.* dass., Anfall, Angriff auf (—°);
 Todesfall, Tod; gelegentliches Vor-
 kommen; Ausnahmefall, Unregelmäßig-
 keit (*g.*); Partikel (*g.*).
 निपातन fällend, vernichtend (—°). *n.* das
 Niederfallenlassen, Fälln, Töten, Ver-
 nichten; das Herabfallen o. -fliegen;
 das Fertighinstellen, Statuieren (*g.*).
 निपातनीय fallen zu lassen.
 निपातिन् (—°) fällend, vernichtend; nieder-
 fallend o. fliegend auf.
 निपाद् *m.* Niederung, Thal.
 निपान *n.* das Trinken; Wasserbehälter,
 Tränke, Teich.
 निपुण geschickt (*Pers. u. S.*), gewandt,
 fein, erfahren in (*Loc.*, **Gen.*, **Instr.*,
Inf.), vollkommen, vollständig; *n. adv.*
Abstr. °ता *f.* (°त्व *n.**).
 निपुणिका *f.* Frauennamen.
 निप्रहण = 1. हन् *mit नि u. प्र* (*g.*).
 निबन्द्दर *m.* Verfasser.
 निबन्ध *m.* das Anbinden, Fesseln, Fest-
 halten, Verfassen; Band, Fessel, lite-
 rarisches Werk.
 निबन्धन, *f.* ई bindend, fesselnd. *n.* = vor.,
 Grund, Ursache, Bedingung; —° ge-
 bunden an, bedingt durch, abhängig
 von. *f.* ई Band, Fessel (*auch übertr.*).
 निबन्धिन् bindend, fesselnd; zusammen-
 hängend mit (—°), bedingend, verur-
 sachend.
 निबर्हण vernichtend; *n.* das Vernichten.
 निबिड niedrig; dicht, fest, voll von (—°).
 निबिड्य्, °यति fest umschlingen; *p.p.*
 निबिडित fest, dicht geworden.
 निभ (—°) gleich, ähnlich.
 निभृत (*s. भर*) fest, feststehend, gewiss,
 zuverlässig, treu, beständig, unbeweglich,
 still, versenkt o. vertieft in (—°), un-

bemerkt, geheim. *n.* Verschwiegenheit, *auch adv.* im Geheimen, unbemerkt.
निमगनाभि *f.* schlank (*eig.* tiefnabelig).
निमगमध्या *f.* *dass.* (*eig.* von eingefallener Taille).
निमज्जन *n.* das Hineintauchen, Baden.
निमज्जनस्थान *n.* Badeplatz.
निमन्त्रक *m.* Einlader.
निमन्त्रण *n.* Einladung.
निमय *m.* Tausch.
निमि *m.* *N.* mehrerer Fürsten.
निमित्त *n.* Ziel, Zeichen, Vorzeichen, Veranlassung, Grund, Ursache; bewirkende Ursache (*ph.*); *adj.* —^o veranlasst, bewirkt durch. *Acc., Instr. u. Dat. adv.* wegen.
निमित्तक (—^o) veranlasst durch.
निमित्तकारण *n.* bewirkende Ursache (*ph.*).
निमित्ततस् aus einem bestimmten Grunde.
निमित्तत्व *n.* das Ursachesein.
निमित्तनैमित्तिक *n.* *Du.* Ursache und Wirkung.
निमित्तहेतु *m.* = **निमित्तकारण**.
निमिष *f.* das Blinzeln, Augenschließen, Einschlafen.
निमिष *n.* *dass.*, ein Augenblick.
निमीलन *n.* das (sich) Schließen.
निमग्न sich schmiegend *o.* fügend.
निमद *m.* Zermalmer.
निर्मय zu messen.
निमेष *m.* = **निमिष**.
निमेषण *n.* das Augenschließen; *Adj.* (*f. ई*) d. A. bewirkend.
निच *n.* Tiefe, Niederung, Thal; *Adj.* tief, vertieft, eingedrückt.
निचगा *f.* Fluss (*eig.* die Abwärtsgehende).
निच *m.* *N.* eines Baumes.
निचुक्ति *f.* Sonnenuntergang, Abend.
निचुच *f.* *dass.*; *Adj.* welk, schlaff.
निचोचन *n.*, **निचोच** *m.* = *vor. f.*
नियत (*s. यम*) festgesetzt, bestimmt, regelmäÙig, begrenzt, beschränkt auf, ganz gerichtet auf (—^o). *n. adv.* bestimmt, gewiss, sicher.
नियतकाल dessen Zeit begrenzt ist, temporär.

नियतव्रत seinem Gelübde treu (*eig.* dessen G. fest ist).
नियतात्मन् gezügelten Geistes, sich selbst beherrschend.
नियति *f.* Bestimmung, Notwendigkeit, Schicksal.
नियतेन्द्रिय von gezügelten Sinnen, sich selbst beherrschend.
नियन्त्र ab- *o.* aufhaltend; *m.* Bändiger, Wagenlenker.
नियन्त्रय zurückzuhalten, zu lenken.
नियन्त्रण *n.* Bändigung; Beschränkung, Feststellung (*auch f. अत्*).
नियम *m.* *dass.*, feste Regel, Notwendigkeit, Zwang, Versprechen, Gelübde, Gebot; Gemeinplatz (*rh.*). *Instr. u. Abl. adv.* mit Bestimmtheit, gewiss.
नियमन bändigend, bezwingend; *n.* Bändigung, Bezwingung, Festsetzung.
नियमार्थम् zur Einschränkung.
नियमापमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
नियम्य zurückzuhalten; zu bändigen, zu beschränken.
नियान *n.* Zugang, Weg.
नियामक, *f.* ^०मिका zurückhaltend, lenkend, bestimmend; *m.* Lenker.
नियुक्त (*s. 1. युज्*) *m.* Angestellter, Beamter.
नियुक्ति *f.* Anstellung, Beauftragung.
नियुत *f.* (Viel-) Gespann; Zugtier.
नियुत *n.* Million.
नियुत्वन्त mit einem Vielgespann versehen.
नियुद्ध (*s. 1. युध्*) *n.* (Faust-) Kampf.
नियोक्तर *m.* Anbinder, Fessler, Gebieter.
नियोक्तव्य anzustellen, zu beauftragen mit (*Loc.*).
नियोग *m.* Anstellung, Auftrag, Geheiß, Befehl, Bestimmtheit, Notwendigkeit, Schicksal. *Instr. adv.* notwendig, gewiss.
नियोगकृत् im Auftrage handelnd.
नियोजन *n.* das Anbinden; Anweisung, Anstellung. *f. ई* Halfter.
नियोज्य zu befestigen, zu versehen mit (*Instr.*), anzustellen, zu betrauen; *m.* Diener.
निरंशक ohne Erbteil.
निरंशु strahlenlos.

निरघ तadellos.

निरङ्कुश fessellos, zügellos, unbeschränkt,
frei. *Abstr.* °त्व *n.*

निरञ्जन ohne Schminke, ohne Falsch.

निरतिशय höchst (*eig.* ohne Höchstes *o.*
Höheres).

निरत्यय gefahrlos, sicher.

निरधिष्ठान haltlos, unhaltbar.

निरनुक्रोश mitleidlos; *m.* Mitleidlosigkeit.

निरनुरोध rücksichtslos, ungefällig, gleich-
gültig gegen (*Loc.*).

निरन्तर ohne Zwischenraum, dicht, un-
unterbrochen, fortwährend, beständig,
stark, heftig. *n. adv.* dicht, ununter-
brochen, beständig; sofort, alsbald.

निरन्तराकण्डा *f.* unaufhörliche Sehnsucht.*

निरन्तरास्त्रिन्न dicht ausgeschlagen.*

निरन्वय nachkommenlos.

निरप wasserlos.

निरपत्य kinderlos.

निरपत्रप schamlos.

निरपराध unschuldig, harmlos. *Abstr.* °ता *f.*

निरपवाद tadel- *o.* ausnahmslos.

निरपाय unvergänglich (*auch* °द्यन्), ge-
fahrlos, untrüglich.

निरपेक्ष rücksichtslos; sorglos, gleich-
gültig gegen (*Loc. o. —°*). *n. adv.*
rücksichtslos, unbekümmert; unab-
hängig von (*—°*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*,
auch f. °पेक्षा.

निरपेक्षित gleichgültig (*act. u. pass.*).

निरपेक्षिन् *dass.* (*act.*); °पेक्ष्य *dass.* (*pass.*).

निभिन्नाष ohne Verlangen nach (*—°*).

निरध्र wolkenlos.

निरमित्र ohne Feind.

निरम्बर unbekleidet.

निरम्बु kein Wasser habend *o.* trinkend.

निरय *m.* Hölle (*auch personif.*).

निरयण *n.* Ausgang.

निरगेल ungehemmt, frei; *n. adv.*

1. निरर्थ *m.* Schaden, Unsinn.

2. निरर्थ nutzlos, zwecklos, unsinnig.

निरर्थक = *vor.*; *n. adv.* — *Abstr.* °त्व *n.*

निरवकाश keinen Raum bietend *o.* findend.

निरवद्य tadellos. *Abstr.* °त्व *n.*

निदवधि grenzenlos, unendlich.

निरवयव unteilbar.

निरवरोध ungehemmt.

निरवलम्ब ohne Stütze *o.* Halt.

निरवलम्बन *dass.*, herrenlos.

निरवशेष ohne Rest, vollständig, ganz.
°षेण *u.* °षतस् *adv.*

निरष्ट ausgeschnitten, entmannt.

निरसन, *f.* ई ausstosend, vertreibend (*—°*);
n. das Hinauswerfen, Vertreiben, Zer-
streuen.

निरस्त्र unbewaffnet.

निरहंकार *u.* °कृति frei von Selbstsucht.

निरहंक्रिया *f.* Selbstlosigkeit.

निराकरण *n.* das Vertreiben, Verstofsen,
Beseitigen.

निराकरिषु zurückstosend, abweisend.

निराकाङ्क्ष *u.* °ङ्क्षिन् nichts erwartend *o.*
wünschend.

निराकार gestaltlos, körperlos, unbe-
deutend.

निराकुल nicht überfüllt, nicht verwirrt;
klar, deutlich, ruhig. *n.* Klarheit, Deut-
lichkeit, *auch adv.*

1. निराकृति formlos, gestaltlos.

2. निराकृति *f.* Hemmung, Störung.

निराक्रिया *f.* = निराकरण.

निराग leidenschaftslos.

निरागस् schuldlos.

निरागार obdachlos.

निरातङ्क ohne Unruhe, behaglich gestimmt.

निरातप ohne Glut *o.* Hitze.

निरातपत्र ohne Sonnenschirm.

निरानन्द freudlos, traurig. °कर (*f.* ई)
Schmerz bereitend.

निरापद् *f.* kein Leid; *Adj.* leidlos.

निराबाध ungehemmt, unangefochten;
harmlos, frivol, nichtig. *n. adv.*

निरामय wohlbehalten, gesund (*Pers. u.*
S.), fehlerfrei, vollkommen, unfehlbar;
m. (**n.*) Gesundheit, Wohlergehen.

निरामिन् verweilend bei (*Loc.*).

निरामिष fleischlos.

निरामिषाशिन् kein Fleisch essend.

निरालम्ब *u.* °न = निरवलम्ब.

निरालोक nicht ausschauend; ohne Aus-
blick, dunkel, blind (*auch übertr.*).

निराश *u.* °क hoffnungslos, verzweifelnd.

Abstr. °शता *f.*

निराशङ्क *ohne* Furcht *o.* Bedenken.
n. adv.

निराशा *f.* Hoffnungslosigkeit.

निराशिन *u.* °शिसु hoffnungslos.

निराश्रय *obdach-*, *halt-*, *schutzlos.*

निरास *m.* das Auswerfen, Vomieren; Verwerfen, Zurückweisen.

निरास्वाद *u.* °स्वाद्य geschmacklos, fade.

निराहार *nichts* essend *o.* zu essen habend;
m. das Nichtessen, Fasten.

निरिङ्ग *bewegungslos.*

निरिच्छ *wunschlos.*

निरिन्द्रिय *ohne* Sinnesorgane; *impotent*,
unfruchtbar, *gebrechlich.*

निरिचक (—°) *sehend*, *schauend.*

निरिचण *dass.* (—°); *n.* das Anblicken,
Betrachten, *der* Blick.

निरिचा *f.* *Betrachtung.*

निरिचितव्य *u.* *निरिच्य* *anzuschauen*, *zu*
betrachten.

निरिह *bewegungslos*, *unthätig*, *indolent.*
Abstr. °ता *f.*

निरिहा *f.* = *vor.* *Abstr.*

निरुक्त (*s.* वच) *n.* *Deutung*, *etymologische*
Erklärung; *T. eines* Werkes.

निरुक्ति *f.* *dass.*

निरुज *gesund* (*Pers. u. S.*).

निरुत्काण्ड *frei* von *Sehnsucht* *o.* *Wehmut.**

निरुत्तर *keinen* über *sich* habend; *keine*
Antwort habend *o.* *wissend.*

निरुत्सव *ohne* *Fest.*

निरुत्सवारम्भ *ohne* *festliche* *Vorbereitungen.**

निरुत्साह *m.* *Kleinmut*, *Schlaffheit*; *Adj.*
kleinmütig, *schlaff.* *Abstr.* °ता *f.*

निरुत्सुक *ohne* *Verlangen* nach (*प्रति*).

निरुत्सुक *m.* *Anspruchslosigkeit*; *Adj.* *an-*
spruchslos.

निरुदक *wasserlos.*

निरुदर *bauch-*, *rumpflös.*

निरुद्धति *nicht* *stossend.*

निरुद्यम *unthätig*, *träge.*

निरुयोग *dass.*

निरुद्विप्त *nicht* *aufgeregt*, *ruhig.*

निरुपद्रव *ohne* *Unfall* *o.* *Störung*, *sicher*
(*Pers. u. S.*). *Abstr.* °ता *f.*

निरुपधि *nicht* *betrügend*, *ehrlieh.*

निरुपस्रव = *निरुपद्रव.*

निरुपम *ohne* *gleichen.*

निरुपाय *nutzlos*, *vergeblich.*

निरूपण *bestimmend*, *definierend*; *n.* *Be-*
stimmung, *Definition*, *Betrachtung*, *Be-*
handlung.

निरूपयितव्य *u.* °रूप्य *zu* *bestimmen*, *fest-*
zustellen.

निरुर्धति *f.* *Zerfall*, *Verderben*, *Untergang*,
Tod; *Genie* *des* *Todes.*

निरुर्धथ *m.* *Verderben*, *Verderber.*

निरुद्धर *m.* *Hinderer.*

निरुध *m.* *Einsperrung*, *Hemmung*, *Unter-*
drückung.

निरुधन *einsperrend* (—°); *n.* = *vor.*

निरुषध *unheilbar.*

निरुग्न्ध *geruchlos.* *Abstr.* °ता *f.*

निरुगम *m.* *das* *Hinausgehen* (*Abl.*), *Weichen*,
Schwinden, *Ausgang*, *Ende*, *Schluss.*

निरुगमन *n.* *das* *Hinausgehen* (*aus* —°).

निरुगण *ohne* *Strick*, *ohne* *Sehne* (*Bogen*),
ohne *Qualität* (*ph.*), *ohne* *Vorzug*,
gemein, *schlecht.* *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निरुगृह, *f.* ई *hauslos.*

निरुगन्ध *bandenfrei*; *m.* *Jaina-Mönch.*

निरुगृह *m.* *das* *Herausgreifen*, *Erkennen.*

निरुघण्टु *u.* °क *m.* *Wörtersammlung.*

निरुघर्षण *n.* *das* *Zerreiben.*

निरुघात *m.* *Zerstörung*, *Vernichtung*, *Wind-*
stoffs, *Sturm.*

निरुघृण *mitleidlos*, *grausam*; *n. adv.* *Abstr.*
°ता *f.*, °त्व *n.*

1. निरुघौष *m.* *Klang*, *Lärm*, *Geräusch.*

2. निरुघौष *klanglos*, *geräuschlos.*

निरुजन *menschenleer*, *unbewohnt*; *Men-*
schenleere, *Einöde.* *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निरुजय *m.* *Eroberung*, *Besiegung.*

निरुजर *nicht* *alternd*, (*ewig*) *jung*; *m.* *ein*
Gott.

निरुजरायु *sich* *gehäutet* habend (*Schlange*).

निरुजल *wasserlos*; *eine* *w.* *Gegend.*

निरुजिति *f.* = *निरुजय.*

निर्जिह्व zungenlos.
 निर्जीव leblos, tot. °करण *n.* das Töten.
 निर्जीवित = *vor.* *Adj.*
 निर्जेतृ *m.* Besieger.
 निर्ज्ञाति ohne Blutsverwandte.
 निर्ज्ञान kenntnislos, dumm.
 निर्झर *m.* (*n.*), °ण *n.* Wasserfall.
 निर्झरिणी *f.* Gießbach.
 निर्णय *m.* Wegschaffung, Beseitigung, Entscheidung, Bestimmung; Urteil, Urteilspruch (*j.*).
 निर्णयोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 निर्णोम *m.* Biegung, Krümmung.
 निर्णोक्ति *f.* Sühnung.
 निर्णोज्ज *f.* Putz, Schmuck, Prachtgewand.
 निर्णीत *s.* नी.
 निर्णोक *n.* Waschung, Sühnung.
 निर्णोजक *m.* Wäscher.
 निर्णोजन *n.* = निर्णोक.
 निर्णोतृ *m.* Urteilssprecher, Schiedsrichter.
 निर्णोद *m.* Vertreibung.
 निर्दय lieblos, unbarmherzig, heftig. *n. adv.*
Abstr. °स्व *n.*
 निर्देरि Höhle.
 निर्दलन *n.* das Spalten, Zerreißen.
 निर्देश über zehn Tage alt.
 निर्दहन, *f.* ई brennend; *n.* das Brennen.
 निर्दाह = *vor.* *Adj.*; *m.* = *vor.* *n.*
 निर्दुःख keinen Schmerz empfindend *o.* bereitend.
 निर्दुःखत्व *n.* Schmerzlosigkeit.
 निर्देव gottverlassen.
 निर्देश *m.* Anordnung, Befehl, Bestimmung, Bezeichnung, Ausdruck.
 निर्देश्य zu bestimmen, anzugeben.
 निर्दोष fehlerfrei, schuldlos, unschuldig.
Abstr. °ता *f.*
 निर्द्रव्य besitzlos, arm.
 निर्द्वेद gleichgültig (*eig.* gegensatzlos), unabhängig.
 निर्धन hablos, arm. *Abstr.* °ता *f.*, °स्व *n.*
 निर्धर्म ungerecht, unrecht, sündhaft.
 निर्धार *m.* Hervorziehung, -hebung, Absonderung.
 निर्धारण *n.* *dass.*
 निर्धूम rauchlos.

निधीत *s.* 2. धाच्.
 निर्नमस्कार der niemand huldigt *o.* von *n.* Huldigung empfängt.
 निर्नर menschenleer.
 निर्नाथ ohne Beschützer. *Abstr.* °ता *f.*
 निर्नायक ohne Führer. *Abstr.* °स्व *n.*
 निर्नाशन vertreibend; *n.* das Vertreiben.
 निर्निद्र schlaflos. *Abstr.* °ता *f.*
 निर्निमित्त durch nichts veranlasst *o.* begründet. ° — *u. n. adv.* ohne Veranlassung *o.* Grund.
 निर्निमेष nicht blinzelnd.
 निर्बन्ध *m.* Hartnäckigkeit, Festigkeit; das Bestehen, Beharren auf (*Loc. o.* —).
 निर्बन्धिन bestehend auf (*Loc. o.* —).
 निर्बल kraftlos, schwach.
 निर्बाध ungehemmt, ungestört.
 निर्बीज samenlos, leer.
 निर्बुद्ध vernunftlos, dumm.
 निर्भय furcht-, gefahrlos, sicher; *n.* Gefahrlosigkeit, Sicherheit.
 निर्भर heftig, stark, voll von (—). *n. adv.* heftig, fest, sehr.
 निर्भर्त्सन *n.* Drohung, Vorwurf.
 निर्भास *m.* Schein; *adj.* —° gleich, ähnlich.
 निर्भासन *n.* das Erhellen, Klarmachen.
 निर्भी *u.* °क furchtlos, sich nicht fürchtend vor (—).
 निर्भीत *dass.*
 निर्भूति *f.* das Vergehen.
 1. निर्भेद *m.* das Bersten, Zerspringen; Herausplatzen, Ausplaudern.
 2. निर्भेद ununterbrochen (*eig.* ohne Riss).
 निर्भेदन spaltend, sprengend.
 निर्भोग genusslos.
 निर्भ्रान्ति *f.* das Heraustreten.*
 निर्मत्तक *n.* Fliegenlosigkeit. °क कर् die Fliegen verscheuchen = reine Luft machen.*
 निर्मत्सर frei von Selbstsucht.
 निर्मथन *n.* das Reiben (*bes. beim Feuer-machen*), das Quirlen, Buttern.
 निर्मद brunstlos (*Elefant*); ohne Stolz, demütig, bescheiden.
 निर्मनस्क geistlos. *Abstr.* °स्व *n.*

निर्मन्थन *n.* = निर्मथन.
 निर्मम gleichgültig, unbesorgt um (*Loc.*).
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*
 निर्मथौद grenzenlos, unzählig; schrankenlos, ruchlos. *n. adv.*
 निर्मल fleckenlos, rein. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 निर्मा *f.* Mafs, Wert.
 निर्मास fleischlos, mager.
 निर्माण *n.* Messung, Mafs; das Bilden, Schaffen; Schöpfung, Werk.
 निर्मात्र *m.* Bildner, Schöpfer, Urheber.
 निर्मान ohne Hochmut.
 निर्मानुष menschenleer.
 निर्माय kraftlos o. truglos.
 निर्मार्जन *n.* das Wegfegen, Reinigen.
 निर्माख्य (aus einem Kranze) ausgeschieden, unbrauchbar; *n.* ein unbrauchbarer Opferrest.
 निर्मित *s.* ३. मा.
 निर्मिति *f.* Bildung, Schöpfung.
 निर्मुक्ति *f.* Erlösung, Befreiung von (*Abl.* o. —°).
 निर्मल entwurzelt, unbegründet.
 निर्मोक *m.* eine abgestreifte (Schlangen-) Haut.
 निर्मोच *m.* = निर्मुक्ति.
 निर्मोचन *n.* Befreiung.
 निर्यन्त्रण unbeschränkt, ungehemmt, zwanglos. *n. adv.*
 निर्याण *n.* das Hinausgehen, Aufbrechen, Verschwinden, Hingang, Tod.
 निर्यातन *n.* Zurückerstattung, Vergeltung.
 निर्यात्य zurückzuerstatten.
 निर्यापण *n.* Vertreibung, Verbannung aus (*Abl.*).
 निर्यास *m.* Ausschwitzung (*der Bäume*), Harz, Milch.
 निर्यूह *n.* Vorsprung, Spitze, Zinne.
 निर्लेचण ohne besondere Merkmale, unbedeutend.
 निर्लेच्य unbemerkbar.
 निर्लेज्ज schamlos.
 निर्लुञ्चन *n.* das Ausschälen.
 निर्लुण्डन *n.* Beraubung, Plünderung.
 निर्लेप fleckenlos (*auch übertr.*).

निर्लोभ ohne Habsucht.
 निर्वेश ohne Familie; alleinstehend.
 निर्वचन *n.* das Aussprechen; Erklärung, Deutung. *Adj.* nicht redend, stumm, *n. adv.*
 निर्वचनीय = निर्वाच्य.
 निर्वत्सल ohne Zärtlichkeit (zu *Loc.*).
 निर्वपण ausschüttend, spendend; *n.* das Ausschütten, die Spende (*r.*).
 निर्वर्तन *n.* das Vollbringen.
 निर्वर्तनीय, °र्तयितव्य, (°र्तितव्य* *u.*) °त्य zu vollbringen.
 निर्वर्तिन् (—°) vollbringend, tuend.
 निर्वश willenlos, abhängig. *Abstr.* °ता *f.*
 निर्वसु besitzlos, arm. *Abstr.* °त्व *n.*
 निर्वहण *n.* Ausgang, Schluss.
 निर्वाक्य *u.* निर्वाच् sprachlos, stumm.
 निर्वाच्य zu erklären, zu deuten.
 निर्वाण *n.* das Erlöschen, Verschwinden; die Erlösung(*r.*), Seligkeit, Zufriedenheit.
 निर्वाणयित् (°तृक) löschend, kühlend.*
 निर्वात windstill; ein w. Ort.
 निर्वाद *m.* Tadel.
 निर्वाप *m.* Ausstreuung, Darbringung (*r.*)
 निर्वापक (—°) löschend, stillend.
 1. निर्वापण *n.* = निर्वाप.
 2. निर्वापण löschend, kühlend; *n.* das Löschen, Kühlen.
 निर्वापयित् (auch °तृक*) = निर्वाणयित्.
 निर्वास *m.* Aufbruch o. Verbannung aus (*Abl.*), das Wandern, Leben in der Fremde.
 निर्वासन *n.* das Hinaustreiben, Verbannen.
 निर्वासनीय *u.* निर्वाख्य hinauszutreiben, zu verbannen.
 निर्वाह *m.* Ausführung; das sich Durchbringen, Auskommen.
 निर्वाहक, °हिका (—°) ausführend, vollendend.
 निर्वाहिन (—°) dass.
 निर्वाह्य auszuführen, zu vollenden.
 निर्विकल्प keinen Zweifel habend, nicht schwankend; nicht differenziert (*ph.*).
 निर्विकल्पक dass.
 निर्विकार unverändert, sich gleich bleibend, feststehend. *Abstr.* °ता *f.*

निर्विकास nicht aufgeblüht. *Abstr.* °त्व *n.*

निर्विघ्न unbehindert. *n. u. Instr. adv.*

निर्विचार ohne Überlegung (geschehend);
n. adv. ohne Bedenken.

निर्विचेष्ट regungslos.

निर्विष *s. 3. विद्.*

निर्विद्य ungebildet.

निर्विनाद kein Vergnügen habend.

निर्विन्ध्या *f. N. eines Flusses.*

निर्विमर्श unbedacht (*act. u. pass.*).

निर्विशङ्क unbesorgt, unverzagt. *n. adv.*

निर्विशङ्कित *dass.*

निर्विशेष ununterschieden, gleich, nicht verschieden von (—°), unqualifiziert, absolut (*ph.*). *n.* Ununterschiedenheit, Gleichheit, *auch adv.* ohne Unterschied, ganz gleich, nicht verschieden von (—°).
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*

निर्विष ungiftig.

निर्विषय ohne Wohnsitz, verbannt, vertrieben aus (—°); ohne Stütze, ohne Objekt.

निर्वीर ohne Männer o. Helden. *Abstr.*

निर्वीरता *f.*

निर्वीर्य kraftlos, mutlos; *m.* Schwächling.

निर्वृत्त baumlos.

निर्वृत (*s. 1. वृ*) erloschen; ruhig, zufriedener, glücklich, entzückt.

निर्वृति *f.* Zufriedenheit, Behagen, Entzücken, Erlösung, Ruhe.

निर्वृत्ति *f.* das Zustandekommen, Vollendung; Unart, schlechtes Betragen.

निर्वेद *m.* Verdruss, Ekel an (*Loc.*, *Gen.* o. —°); Gleichgültigkeit, Indolenz, Kleinmut, Verzweiflung.

निर्वेषन nicht zitternd.

निर्वेष *m.* Lohn, Vergeltung, Sühne.

निर्वेष्य *u. निर्वेष्य* abzutragen, zu vergelten.

निर्वैर keine Feindschaft habend, friedfertig;
n. Friedfertigkeit; *auch adv.*

निर्वोढर् wird wegführen (*als Fut.*); ausführend, bewirkend.

निर्व्यग्र nicht zerstreut, ruhig, besonnen.

निर्व्यपेक्ष unbeschäftigt um (*Loc. o. —°*).

निर्व्यलीक kein Leid verursachend o. em-

pfindend, truglos, unbeschäftigt, sorglos.

निर्व्याकुल unaufgeregt, ruhig. *Abstr.* °ता *f.*

निर्व्याज truglos, sicher (*Pers. u. S.*), ehrlich, aufrichtig; *n. adv.* *Abstr.* °ता *f.* Ehrlichkeit, Redlichkeit.

निर्व्याधि frei von Krankheit, gesund.

निर्व्यापार unbeschäftigt; °स्थिति *f.* Muse.

निर्व्यूढ (*s. 1. ऊह*) *n.* Vollendung, Ausgang.

निर्व्यूढि *f.* = *vor. n.*, Gipfel, Höhepunkt.

निर्व्यूह *n.* Vorsprung, Spitze, Helm, Thor.

निर्ब्रण unverwundet.

निर्ब्रत keine religiösen Satzungen beobachtend.

निर्ब्रस्क ausgerodet.

निर्ब्रीड schamlos.

निर्हरण *n.* das Wegschaffen, Entfernen.

निर्हस्त handlos.

निर्हार *m.*, निर्हति *f.* = निर्हरण.

निर्हेति waffenlos.

निर्हेतु keine Ursache habend. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निर्हाद *m.* Schall, Ton, Laut.

निर्हादिन् schallend, ertönend.

निर्ह्लाद freudlos, bekümmert, ungehalten.*

निलय *m.* Wohnung, Versteck, Lager, Aufenthalt; *adj.* —° wohnend in o. bewohnt von.

निलयन *n.* das Sichniederlassen auf (*Loc.*); *auch = vor. m.*

निर्वचन *n.* Ausspruch, Anrede, Sprüchwort.

निर्वत *f.* Tiefe, Thal; *Instr. adv.* thalwärts.

निवपन *n.* das Hinwerfen; Darbringung (*r.*).

निवर *m.* Abwehr, Schutz, Schützer.

निवरण *n.* Hemmung, Hindernis.

निवर्तन umkehren machend; *n.* das Zurückbringen o. -halten; das Abstehen, Sichenthalten von (*Abt.*), Rückkehr, Umkehr; ein best. Flächenmaß.

निवर्तनीय zurückzuführen, zurückzuhalten.

निवर्तयितव्य, निवर्तितव्य *u. निवर्तय* *dass.*

निवर्तिन् umkehrend, sich enthaltend von.

निवसन *n.* das Anziehen; Kleid, Gewand.

निवस्तव्य *n.* (es ist) zu wohnen o. zu weilen.

निवह herbeiführend, mit sich bringend; *m.* Schar, Menge.

1. **निवातं** windstill; *n.* Windstille.
2. **निवातं** unangefochten, sicher; *n.* Sicherheit.

निवातस्थान an einem windstillen Orte stehend.
निवाप *m.* Saat; eine Art Darbringung (*r.*).
निवारण abhaltend, abwehrend (—°); *n.* das Abhalten, Verhindern.

निवारणीय abzuhalten, abzuwehren.
निवारिन् (—°) abhaltend, abwehrend.
निवार्य = **निवारणीय**.

1. **निवास** *m.* Kleidung.
2. **निवास** *m.* das Verweilen, Wohnen; Nachtlager, Wohnort, Aufenthalt.

निवासन *n.* *dass.*

1. **निवासिन्** gekleidet in (—°).
2. **निवासिन्** wohnend, weilend, befindlich in *o.* bei (*Loc. o.* —°); *m.* Bewohner.

निविड *s.* **निबिड**.

निविद् *f.* Anweisung, Vorschrift, Lehre; Spruch (*r.*).

निवीत (*s.* व्या) *n.* = **उपवीत**; *Überwurf, Mantel.

निवृत्त *s.* **वर्त**.

निवृत्ति *f.* Rückkehr; das Aufhören, Schwinden; Nichtweitergeltung, *opp.* अनुवृत्ति (*g.*); das Abstehen, Sichenthalten, Entrinnen (*Abl. o.* —°); Unthätigkeit, Verderben.

निवेदन mitteilend, verkündigend; *n.* Mitteilung, Nachricht.

निवेदयितुकाम mitzuteilen begierig.*

निवेदिन् (—°) = **निवेदन** *Adj.*

निवेद्य mitzuteilen, zu berichten.

निवेश das Eingehen, Haltmachen, sich (häuslich) Niederlassen; Niederlassung, Lager, Wohnstätte; Heirat, Ehestand.

निवेशन, *f.* ई hineingehend, unterbringend, beherbergend; *n.* das Hineingehen, Eingang, Versteck, Wohnung; das Einführen, Anwenden, Befestigen, Ansiedeln, *auch* = *vor*.

निवेशिन् befindlich in, ruhend auf (—°).

निवेश्य zu gründen, zu verheiraten (*Mann*).

निवेष्ट *m., °न* *n.* Umhüllung.

निवेष्टव्य hineinzustecken; *n. impers.* zu heiraten (*Mann*).

निवेष्टुकाम heiraten wollend.

1. **निवेश** *m.* Wasserwirbel *o.* Wirbelwind.
2. **निवेष्टु** *Adj.* wirbelnd, Wirbel-.

निष् *f.* Nacht.

निश (—°) *n.* *dass.*

निशब्द lautlos.

निशा *f.* Nacht.

निशाकर *m.* der Mond (Nachtmacher).

निशागम *m.* Anbruch der Nacht.

निशाचर nachtwandelnd; *m.* Nachtunhold, Rakshas (*f.* ई).

निशात्वय *m.* Ende der Nacht, Tagesanbruch.

निशाधीश *m.* der Mond (Herr der Nacht).

निशानाय *m.* *dass.*

निशानिशम् *Adv.* Tag für Tag (*eig.* Nacht für Nacht).

1. **निशान्त** (*s.* 2. शम्) Wohnung, Haus.
2. **निशान्त** Ende der Nacht, Tagesanbruch.

निशापति *m.* = **निशाधीश**.

निशाम *m., °न* *n.* Wahrnehmung.

निशामुख *n.* Antlitz *o.* Anbruch der Nacht.

निशित (*s.* 2. श) gewetzt, scharf, gierig nach (*Loc.*).

निशिता *f.* Nacht.

निशितःङ्कुश ein scharfer Haken.

निशोथ *m. (n.)* Mitternacht, Nacht.

निशोथदीप *m.* Nachtlampe.

निशुम्भ *m.* Tötung, Mord (*auch °न n.*); *N. eines Dánava*.

निश्चय *m.* Gewissheit, Vergewisserung, Überzeugung, Entscheidung, Entschluss. कृत° entschlossen.

निश्चल unbeweglich, unwandelbar.

निश्चित (*s.* 2. चि) *n.* Entschluss, Vorhaben.

निश्चिन्त gedanken-, sorglos.

निश्चितन bewusstlos, unvernünftig. *Abstr.* °त्व *n.*

निश्चितस nicht bei Sinnen, unverständlich.

निश्चेष्ट regungslos, still.

निश्च्छिद्र ohne Loch *o.* Riss, unverletzt, ununterbrochen, vollständig.

निश्चसित (*s.* 1. श्वस) *n.* Aushauch.

निश्वास *m.* das Ein- o. Ausatmen, Anhauchen; Seufzer.
निःशङ्क ohne Bedenken, ohne Furcht vor (—°), unbesorgt, unbedenklich. °— *u. n. adv.*
निःशङ्का *f.* Furchtlosigkeit; *Instr. adv.* ohne Scheu, unbedenklich.
निःशङ्कित = **निःशङ्क**.
निःशत्रु frei von Feinden.
निःशब्द lautlos, geräuschlos, still.
निःशरण schutzlos.
निःशब्ध von der Pfeilspitze, *übertr.* von Schmerz o. Sorge befreit; *n. adv.* ohne Schmerz, freudig, willig.
निःशस्त्र waffenlos.
निःशुक्र glanz- o. kraftlos.
निःशेष ohne Rest, vollständig; °—, *Instr. u. निःशेषतस्* *adv.* °षं **कर्** vollständig vernichten.
निःश्रीक unschön o. unglücklich.
निःश्रेयस, *f.* ई nichts besseres habend; best, vorzüglichst, höchst. *n.* das Beste; Heil, Glück, Erlösung.
निःश्वसित (*s.* 1. श्वस) *n.* Aushauch, Seufzer.
निःश्वास *m. dass.*, der Atem. °परम un-aufhörlich seufzend.
निषङ्ग *m.* Köcher; Schwert.
निषङ्गिन् mit Köcher o. Schwert bewaffnet.
निषण्ण *s.* 1. सद्.
निषत्ति *f.* das Sitzen, Ruhen.
निषत्सु festsitzend.
निषद् *dass.*; *f.* das Sitzen (*bes. am Altar*).
निषदन *n.* das Niedersitzen; Sitz, Aufenthalt.
निषद्वर (lässig) dasitzend.
निषध *m. N. eines Gebirges, Mannsn.; Pl. N. eines Volks.*
निषाद *m.* Nichtarier, Barbar (*f.* ई).
निषादिन् sitzend, liegend auf o. in (*Loc. o. —°*).
निषिद्ध *s.* 1. सिध्.
निषिद्धि *f.* Abwehr.
निषूदक o. °दन *m.* Mörder, Vertilger.
निषेक *m.* Besprengung, Einspritzung, Befruchtung, triefende Flüssigkeit.
निषेचन *n.* das Ausgießen, Begießen.

निषेद्धर *m.* Abhalter, Zurückhalter.
निषेद्ध्व abzuhalten, zurückzuhalten.
निषेध *m.* Abwehr (*auch °न n.*), Verhinderung, Verneinung, Negation (*g.*); Widerspruch.
निषेधिन् (—°) abwehrend, zurückweisend.
निषेध्य zu wehren, zu verbieten.
निषेव (—°) übend, obliegend, pflegend, besuchend, genießend (*auch °ण n.*). *m.* Verehrung; *f.* आ Übung, Gebrauch, Verehrung.
निषेवण *n.* das Besuchen, Obliegen, Verehren, Gebrauch, Genuss.
निषेवितव्य zu üben, zu beachten, zu genießen.
निषेविन् (—°) übend, beachtend, genießend.
निषेव्य zu besuchen, zu genießen, zu verehren.
निष्कं *m. (n.)* goldener o. silberner Hals- o. Brustschmuck; *auch* eine best. Münze.
निष्कण्टक frei von Dornen o. Feinden.
निष्कम्प nicht zitternd, unerschütterlich. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
निष्कर abgabefrei.
निष्करण mitleidlos, grausam (*Pers. u. S.*).
निष्कर्मन् unthätig.
निष्कर्ष *m.* das Herausziehen (*auch °ण n.*); Auszug, Kern, Hauptsache.
निष्कल ungeteilt (*Abstr. °त्व n.*); gebrechlich.
निष्कलङ्क fleckenlos, makellos.
निष्कल्पष *dass.*
निष्काम frei von Wünschen.
निष्कारण grundlos, keine Ursache habend; °—, *n. u. Abl. adv.* ohne Grund, ohne Veranlassung.
निष्कासन *n.* das Fortjagen.
निष्कासनीय fortzujagen.
निष्किंचन ohne etwas, arm. *Abstr. °त्व n.*
निष्किन् einen goldenen Halsschmuck tragend.
निष्कुट *m. n.* Hain, Lustwald.
निष्कुतहल nicht neugierig.
निष्कुले ohne Familie, alleinstehend.
निष्कुज lautlos, stumm.
निष्कृते (*s.* 1. कर्) *n.* Abmachung, Sühne; Steldichein.

निष्कृति *f.* Herstellung, Heilung; *auch* = *vor*.
 निष्कृप mitleidlos, grausam.
 निष्काश aus der Scheide gezogen.
 निष्काम *m.*, °ण *n.* das Hinausgehen, Weggehen, Verschwinden.
 निष्क्रय *m.* Loskauf, Ersatz, Lohn.
 निष्क्रयण loskaufend (—°); *n.* das Loskaufen, Auslösen.
 निष्क्रिय unthätig (*Abstr.* °ता *f.*), unceremoniell (*r.*).
 निष्क्रीति *f.* Loskauf.
 निष्क्रोध nicht erzürnt auf (*Gen.*).
 निष्ठुर überwindend, fällend.
 निष्ठ्य auswärtig, fremd.
 निष्ठ (*meist* —°) gelegen, befindlich, beruhend auf, abhängig von, hingegeben an. *Abstr.* °ता *f.* — निष्ठा *f.* Standpunkt; das Obliegen, Hingabe, Vollendung, Ende, Gipfel, Entscheidung; die Endungen त *u.* तवन्त *u.* die damit gebildeten Participien (*g.*).
 निष्ठा (*o.* निःष्ठा) hervorragend.
 निष्ठावन्त vollendet, vollkommen.
 निष्ठीवन *n.*, °विका *f.*, °वित *n.* das Ausspucken, Speichel.
 निष्ठुर rauh, hart, roh. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 निष्ठृत (*s.* षिव) *n.* Auswurf, Speichel.
 निष्ण geschickt, erfahren in (—°).
 निष्पात (*s.* स्ना) *dass.*; *Abstr.* °त्व *n.*
 निष्पतन *n.* das Hinausstürzen *o.* -laufen.
 निष्पत्ति *f.* das Herkommen von, Zustandekommen.
 निष्पद् *f.* Exkrement (*eig.* Herausfall).
 निष्पद् fußlos.
 1. निष्पद् *m.* Bewegung.
 2. निष्पद् bewegungslos. *Abstr.* °ता *f.*
 निष्पन्न *s.* 1. पद्.
 निष्परामर्श besinnungslos, ratlos.
 निष्पर्यन्त unbegrenzt.
 निष्पादक vollbringend.
 निष्पादनीय *u.* निष्पाद्य zu vollenden.
 निष्पाप sündenlos.
 निष्पार unbegrenzt.
 निष्पुत्र sohnlos. °जीवन *n.* ein Leben ohne Sohn.

निष्पेष *m.*, °ण *n.* Anprall, Anschlag.
 निष्प्रज्ञ einsichtslos, dumm.
 निष्प्रत्याश hoffnungslos; °शी भू *b.* werden, प्रति in Bezug auf.
 निष्प्रभ glanzlos. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 निष्प्रयोजन durch kein Motiv bestimmt, zwecklos, unnütz. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 निष्प्रवाणि frisch vom Webstuhl, neu.
 निष्प्राण leblos, erschöpft. *Abstr.* °ता *f.*
 निष्प्रीति freudlos, keine Lust habend an (—°).
 निष्फल fruchtlos (*auch* übertr.), nutzlos, bedeutungslos. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 निष्फार *m.* das Aufklaffen.
 निष्फेन schaumlos.
 निष्पन्द *u.* °न्दिन *s.* निस्पन्द, °न्दिन.
 निष्पंह (°षाह) bewältigend, gewaltig.
 निष्पिंध *f.* Darbringung, Gabe, Gericht.
 निःषेचन *n.* Ausguss.
 निःस्पन्द = निष्पन्द. *Abstr.* °ता *f.*
 निःस *Präp.* hinaus, aus, weg von (*Abl.*); *meist* ° — als *Präp.* *o.* *neg. Präfix* (*vgl.* 2. अ) *vor Subst. u. Adj.*
 निःसर्ग *m.* Entleerung, Verleihung, Schöpfung, die Natur (*eig.* Hervorquellung), das Naturell. —, *Instr. u. Abl.* von Natur, von selbst.
 निःसर्गज angeboren, ursprünglich.
 निःसर्गशालीन von Natur bescheiden.
 निःसमस्क befreit von Finsternis, hell.
 निःस्तरण *n.* das Entkommen, Rettung.
 निःस्तर *m.* *dass.*, Bezahlung, Vergeltung.
 निःस्तरण *n.* das Hinüberkommen, Überwinden.
 निःस्तेजस् glanz- *o.* kraftlos.
 निःस्त्रिंश *g.* grausam, unbarmherzig; *m.* Schwert.
 निःस्त्रिंशकर्कश hart wie ein Schwert.
 निःस्पन्द *u.* निष्पन्द herabfließend; *m.* das Herabfließen, Erguss, Strom.
 निःस्पन्दिन *u.* निष्पन्दिन = *vor.* *Adj.*; —° herabträufelnd.
 निःस्रव *u.* निःस्राव *m.* Abfluss, Strom.
 निःस्वन *o.* निःस्वन *m.* Geräusch, Ton.
 निःस्वनित *o.* निःस्वनित *n.* *dass.*
 निःस्वर lautlos, *n.* *adv.*

निःसंशय zweifellos, unfehlbar, gewiss
(*Pers. u. S.*); *n. adv.*

निःसङ्ग ohne Hang zu etwas, gleichgültig.
m. Gleichgültigkeit, Indifferenz; *Abstr.*
०ता *f.*, ०त्व *n. dass.*

निःसंज्ञ bewusstlos, bethört.

निःसत्त्व mut-, kraftlos, elend, schwach.
Abstr. ०ता *f.*

निःसत्य unwahr, lügnerisch. *Abstr.* ०ता *f.*
निःसंदिग्ध zweifellos, gewiss (*Sachen*);
n. adv.

निःसपत्न ohne Nebenbuhler *o.* -iu, ohne-
gleichen. *Abstr.* ०ता *f.*

निःसरण *n.* das Herausgehen, Ausgang;
Auskunft, Mittel.

निःसलिल wasserlos.

निःसह kraftlos, schwach. *Abstr.* ०ता *f.*

निःसाध्वस furchtlos, unverzagt, getrost;
n. adv. *Abstr.* ०त्व *n.*

1. निःसार *m.* das Herauskommen.

2. निःसार kraft-, saftlos; wertlos, nichtig,
eitel.

निःसारण *n.* das Hinauskommen *o.* -jagen.

निःसार्य zu vertreiben, auszuschließen
von (*Abl.*).

निःसीमन् unbegrenzt, unermesslich.

निःस्नेह öllös; lieblos, gleichgültig; verhasst.

निःसृह wunschlos, nicht verlangend nach
(*Loc. o.* —०).

निःस्व besitzlos, arm. *Abstr.* ०ता *f.*

निःस्वन lautlos; *s. auch* निःस्वन.

निःखाध्यायवषट्कार weder den Veda lesend
noch opfernd.

निःस्वामिका *f.* herren- *o.* gattenlos.

निहन्तृ *m.* Töter, Vernichter.

निहन्तव्य zu töten, zu vernichten.

निहाका *f.* Wirbelwind.

निहित *s.* 1. धा.

निह्व *m.* Leugnung, Verheimlichung,
Widerspruch.

निह्वति *f.* Leugnung.

नी, नयति, ०ते führen, lenken, leiten
(*vielf. übertr.*), hinbringen (*Zeit*); heran-,
herbeiziehen, (*meist Med.*) mit sich
führen, an sich nehmen, heimführen

(*ein Weib*); ab-, weg-, entführen, fort-
schaffen; hinführen, tragen, bringen zu
(*Acc. mit u. ohne प्रति, Loc. o. Gen.*).
Mit dem *Acc.* eines *Abstr.* machen zu
(*eig.* führen in die -schaft *o.* -heit),
z. B. स्रूतां नी zum Çūdra machen,
समतां नी gleichmachen. *Caus.* नायय-
ति etwas durch jemd. (*Instr.*) weg-
führen lassen. *Desid.* निनीषति, ०ते
führen, wegführen, mit sich nehmen
wollen. *Intens.* नेनीयते gefangen weg-
führen. अति hinüberführen *o.* -helfen
über (*Acc.*). अनु geleiten, günstig
stimmen, versöhnen. प्रत्यनु jemd. (*Acc.*)
wegen einer Sache (*Acc.*) um Ver-
zeihung bitten, beschwichtigen. अप
wegführen, wegnehmen, rauben; ab-
legen, entfernen. वप *dass.* अभि hin-
führen, geleiten, begleiten (*bes. mit*
Gebärden), darstellen, aufführen (*d.*);
p.p. अभिनीत hingeführt *etc.*, abgerichtet,
gebildet. अव *u.* अभ्यव herabführen,
abgießen, eingießen in (*Acc.*). व्यव
einzeln eingießen. आ herbeiführen,
-tragen, holen, bringen; eingießen, dar-
bringen (*r.*). उपा herbeiführen *o.* -bringen,
weg-, entführen. प्रत्या zurückführen,
wieder zugießen, nachgießen; wieder
gut machen, beschwichtigen. समा zu-
ammenführen *o.* -legen, versammeln,
vereinigen, berufen; herbeiführen,
holen; darbringen (*r.*). उद् hinaufführen,
herausholen; herausbringen, ausspüren,
erschließen. उप zuführen, herbeilenken,
bringen, überreichen, darbieten, ein-
führen (*bes. beim Lehrer*). *Med.* (als
Schüler) annehmen; आत्मानम् sich be-
geben in (*Acc.*), sich aussetzen dem
(*Loc.*)* नि hinführen, neigen, nieder-
gießen, eingießen. निस् entführen,
abmachen, entscheiden; *p.p.* निणीति
ausgemacht, entschieden. परि herum-
führen, entführen, herbringen; herum-
geleiten (*r.*), heiraten (*vom Manne*);
p.p. परिणीता *f.* verheiratet (*Frau*).
प्र vorwärts führen, hintragen, herbei-

bringen (r.), darbieten, anwenden, bestimmen, einsetzen, vollbringen, ausführen; begehren, wünschen, lieben; *p.p.* प्रणोत hingetragen, zugeführt, begehrt. प्रति zurück-, zuführen. वि wegführen, verbringen (Zeit), verscheuchen, züchtigen, strafen, zähmen, lenken, unterrichten, anweisen, erziehen. *p.p.* विनीत *s. bes.* अभिवि, *p.p.* अभिविनीत unterrichten, bewandert in (Loc.). सम् zusammenführen, vereinigen, erstatten, abtragen (eine Schuld).

नीकाश *adj.* —° Schein, Aussehen.

नीच *niedrig, tief, (auch übertr.; bes. vom Ton), untergeordnet, gering, gemein. Instr. Pl. नीचैस् *adv.* niedrig, tief, hinunter; demütig, bescheiden, leise; Compar. नीचैस्तराम (vgl. उच्च).*

नीचता *f.*, °ख *n.* *Abstr. zum vor. Adj.*

नीचा *Adv.* unten, nieder.

नीचात् *Adv.* von unten.

नीचीन *nach unten gerichtet; °बार mit der Öffnung n. u. g.*

नीड *o.* नीळ *m. n.* Ruheplatz, Lager, Nest.

नीति *f.* (richtiges) Benehmen, Lebens- o. Staatsklugheit, Politik.

नीतिकुशल *in der Staatskunst erfahren.*

नीतिमन्त *lebens- o. staatsklug.*

नीतिविद्या *f.*, °शास्त्र *n.* die Lehre von der Staatskunst.

नीथ *n.* Weise (*eig.* Führung), Lied.

नीथा *f.* Weg, Mittel, List.

नीघ्न *n.* Dach.

नीप *tief liegend; m. N. eines Baumes.*

नीष = *vor. Adj.*

नीर *n.* Wasser.

1. नीरज *m. n.* Wasserrose (*eig.* -geborne).

2. नीरज = *folg.*

नीरजस् *u.* °जस्क *staub-, leidenschaftslos.*

1. नीरद् *m.* Wolke (*eig.* Wassergeber).

2. नीरद् *zahnlos.*

नीरधि *u.* °निधि *m.* Meer (*eig.* Wasserbehälter).

नीरन्ध्र *lückenlos, dicht, ununterbrochen. Abstr. °ता f.*

नीरव *tonlos.*

नीरस *safflos, dürr, unschmackhaft, langweilig. Abstr. °ता f.*

नीराग *farb-, leidenschaftslos. Abstr. °ता f.*

नीराजन *n.*, °ना *f.* Art Reinigung (r.).

नीरूच *glanzlos.*

नीरूज *u.* नीरूज *schmerzlos, gesund.*

नीरीग *gesund, wohl. Abstr. °ता f.*

नीरीह *m.* Austrieb.

नील *dunkelfarbig, blau, schwarzblau, schwarz. m.* Sapphir; *männl. Name.*

f. नीला *weibl. Name.* नीली *Indigo.*

n. dunkle Farbe, dunkler Stoff.

नीलकण्ठ *blauhalsig; m.* Pfau, *Bein. Çiva's, Mannsname.*

नीलगिरि *m. N. eines Gebirges.*

नीलग्रीव *m.* Blauhals (Çiva).

नीलपद्मन् *schwarzbewimpert.*

नीलपट *m.* schwarzes Gewand.

नीलपृष्ठ *einen schwarzen Rücken habend.*

नीलमणि *m.*, नीलरत्न *n.* Sapphir.

नीललोहितं *schwarzrot, Bein. Çiva's.*

नीलवन्त *schwärzlich, dunkel.*

नीलवर्ण *blaufarbig.*

नीलवसन *n.* blaues Tuch.

नीलवस्त्र *n.* blaues Kleid.

नीलसंधानभाण्ड *n.* Indigo(bereitungs)gefäfs.

नीलसरोरुह *n.* blaue Wasserrose.

नीलाञ्जन *n.* schwarze Augensalbe.

नीलाञ्ज *u.* नीलाम्भोज *n.* = नीलसरोरुह.

नीलिमन् *m.* Schwärze, dunkle Farbe.

नीलीभाण्ड *n.* Indigogefäfs.

नीलीवर्ण *indigofarbig.*

नीलोत्पल *n.* blaue Wasserrose.

नीव *m.* Art Baum.

नीवार *m.* wilder Reis.

नीवारकण *m.* Reiskorn.

नीविं *u.* नोवी *f.* Gurt, Schurz (*bes. bei Frauen*).

नीशार *m.* Überwurf, Decke.

नीषण्ड (°षण्ड) *bewältigend.*

नीहारं *m. (n.)* Nebel.

1. नु, नू (*indecl.*) nun, jetzt, noch, so nun, gewiss, eben; doch wohl (*auch interr.*).

Mit *Neg.* durchaus nicht, nimmermehr.

नू चिद् *jetzt eben, von nun an, für*

immer; niemals, nimmermehr (*auch नू allein*). नु-नु nun—oder, entweder—oder (*auch वा-नु वा*).

2. नु, नैति, नुवति, नवते, ण्ति brüllen, schreien, jubeln; lobsingend, preisen. *Intens.* नैति, नवीनात् brüllen, rauschen. अभि zubrüllen, zujauchzen (*Acc.*). आ tönen; *Intens.* durchtönen, durchrauschen. प्र (णाति) brüllen, dröhnen; brummen, murmeln (*r.*). अभिप्र jemd. (*Acc.*) zujubeln. सम् zusammen brüllen o. schallen. अभिसम् zusammen zujauchzen (*Acc.*).

3. नु, नवते u. नैति (—०) sich bewegen; *Caus.* नावयति vom Platze bewegen.

नुति *f.* Preis, Lob.

नुत्ति *f.* Verstofsung, Vertreibung.

1. नुद्, नुदति, ण्ते stoßen, drängen, antreiben, fortstoßen, vertreiben, entfernen; *p.p.* नुत्त u. नुत्त. *Caus.* नोदयति antreiben. अप u. व्यप fortstoßen, verscheuchen. प्र *dass.*, in Bewegung setzen, antreiben; *p.p.* प्रणुत्त u. प्रणुत्त. —संप्र antreiben, drängen; *p.p.* संप्रणुदित-वि auseinander treiben, verscheuchen. *Caus. dass.*, zubringen (*die Zeit*), (sich) zerstreuen, erheitern.

2. नुद् (—०) vertreibend, entfernend.

नू *s.* 1. नु.

नूतन jetztig, neu, jung.

नूत्त *dass.*, künftigt.

नूनम् *Adv.* jetzt, eben; fernerhin, künftigt; also, darum, gewiss, sicherlich.

नूपुर *m.* n. Fufsring, Fufsschmuck (*bes. bei Frauen*).

नूपुरवन्त u. ण्तिरिन् mit einem Fufsring geschmückt.

नृ *s.* नर्.

नृकलेवर Menschenleib, Leichnam.

नृकेसरिन् *m.* Mannlöwe (*Vishnu*).

नृग *m.* Mannsname.

नृचक्षस् Männer schauend.

नृजित् Männer besiegend.

नृज्याय *m.* Männerbewältigung.

नृत् *f.* Gebärde.

नृतम männlichst, mannhaftest.

नृता *f.* das männliche Geschlecht.

नृति *f.* Tanz, Spiel; feierliches Auftreten.

नृतुं lebhaft, beweglich; *f.* नृतू Tänzerin.

नृत्त (*s.* नर्त्त) *n.* Tanz.

नृत्य *n.* Tanz, Pantomime.

नृदेव *u.* नृप *m.* (*eig.* Menschengott u. -herr) Fürst, König.

नृपकार्य *n.* königliche Angelegenheit.

नृपजन *m.* Fürstenschlar.

नृपति *m.* = नृप.

नृपतिकन्यका *f.* Königstochter, Prinzessin.

नृपती *f.* Königsgemablin, Königin.

नृपत्व *n.* Königswürde, Herrschaft.

नृपशु *m.* ein Mensch als Opfertier; ein Vieh von einem Menschen.

नृपसुत *m.* Königssohn, Prinz.

नृपाङ्गण *o.* ण्ण *n.* Königshof.

नृपाण Männer tränkend o. labend.

नृपातर *m.* Menschenhüter.

नृपात्मज *m.* = नृपसुत; *f.* आ Prinzessin.

नृपाय्य männerschützend; *n.* Männersaal, Halle.

नृपाल *m.* Menschenschützer, König.

नृपासन *n.* Königssitz, Thron.

नृपीति *f.* Männerschutz.

नृबाहु *m.* Mannesarm.

नृभर्तृ *m.* Männerherr, König.

नृमणस् mannesmutig, männerfreundlich.

नृमांस *n.* Menschenfleisch.

नृमादन Männer erheitern.

नृमेघ *m.* Menschenopfer; *Mannsn.*

नृमण *n.* Mannestugend, Mut, Kraft.

नृलोका *m.* Menschenwelt, Erde.

नृवत् *Adv.* nach Mannesart, tüchtig.

नृवन्त männerreich, männlich, mannhaft.

नृवराह *m.* Manneber (*Vishnu*).

नृवाहण *u.* नृवाहस् Männer fahrend.

नृशंस Menschen schädigend, boshaft, grausam. *Abstr.* ण्ता *f.* (ण्त्व *n.**).

नृशंसहृदय bösherzig.

नृशंस्य = नृशंस; *n.* Gemeinheit, Niedertracht.

नृशुङ्ग *n.* Menschenhorn (= *Unding*).

नृषच (ण्षच) Männern zugethan.

नृषद् unter Männern sitzend.
 नृषदन *n.* Männersitz.
 नृषदन *u.* नृषदन = नृषद्.
 नृषदर *dass.*
 नृषह (°षाह) Männer bezwingend.
 नृषह्य *n.* Männerbezwingung.
 नृषा Männer gewinnend.
 नृषाति *f.* Männergewinnung.
 नृषाह्य = नृषह; *n.* = नृषह्य.
 नृषूत von Männern angetrieben.
 नृसिंह *m.* Mannlöwe, ein großer Held *o.* Vishnu; *Mannsn.*
 नृहन् Männer tödend.
 नृहरि = नृसिंह.
 नैक्षण *n.* spitzer Stab, Spieß.
 नैजक *m.* Wäscher.
 नैजन *n.* das Waschen.
 1. नैत्र् führend, Führer, Darbringer (*mit Acc.*); *auch als Fut.* er wird führen.
 2. नैत्र् *m.* Führer, Leiter, Lenker (*Gen. o. —o.*, **auch mit 2 Gen.*); *f.* नैत्री.
 नैत्र् Führer, Leiter (*nur adj. —o.*) *m.* *Mannsn. n.* Führung, Leitung; Auge.
 नैशगोचर im Bereich der Augen seiend.
 नैत्रज aus den Augen kommend.
 नैत्रजल *n.* Thränen (*eig.* Augewasser).
 नैत्रवारि *n.* *dass.*
 नैत्राञ्जन *n.* Augensalbe.
 नैत्रोत्सव *m.* Augenweide (*eig. -fest*).
 नैत्र्य den Augen dienlich.
 1. नैद्, नैदति *mit अति* überströmen.
 2. नैद् (*indecl. = न + इद्*) nicht; damit nicht (*mit Conj., Opt. o. Imperat.*).
 नैदिष्ठ (*Superl.*) der nächste; *n. adv.* nächst, zunächst.
 नैदिष्ठतम (*Superl. des vor.*) der allernächste;
 °तमाम् *adv.*
 नैदीयस (*Compar.*) näher, ganz nahe;
n. adv.
 नैपथ्य *n.* Putz, Garderobe, Kostüm; Ankleidezimmer (*d.*) *Loc.* hinter der Scene.
 नैपथ्यगृह *n.* Ankleidezimmer (*d.*).
 नैपथ्यसवन *n.* Kostümfest.
 नैपाल *m.* Landes-, *Pl.* Volksname.

नैम der eine, mancher; *wiederh.* der einer andere; halb (°—).
 नैमि *f.* Radkranz; Rund, Kreis.
 नैय zu führen, zu lenken, zu verbringen (*Zeit*), zu bringen in (*Acc.*); zu erraten.
 नैयार्थ *u.* °क von zu erratender *d. h.* unklarer Bedeutung. *Abstr. °ता f., °त्व n. (rh.)*.
 नैष्ट unerwünscht, widerwärtig.
 नैष्टर् *m.* Art Priester beim Somaopfer.
 नैष्टु *m.* Erdklos.
 नैष्ट्र *n.* das Somagefäß *o.* Amt des Neshṭar.
 नैङ्गस *s.* नह्.
 नैक nicht einer *d. i.* mancher; *Pl.* viele, verschiedene.
 नैक्य *n.* Nähe, Nachbarschaft.
 नैकधा *Adv.* vielfach, in viele(n) Teile(n).
 नैकरूप vielgestaltig.
 नैकवर्ण verschiedenfarbig.
 नैकविकल्प *u.* °विध verschiedenartig.
 नैकशस् *Adv.* mehrfach, oft.
 नैगम, *f.* ई auf die heiligen Schriften bezüglich, vedisch; *m.* Vedist; Städter, Handelsmann.
 नैघण्टुक *n.* Wörterverzeichnis, Glossar.
 नैत्यक regelmäÙsig wiederkehrend, konstant.
 नैत्यिक *dass.*
 नैदाघ, *f.* ई sommerlich; *m.* Sommerzeit.
 नैदाघिक *u.* नैदाघीय = *vor. Adj.*
 नैद्र *Adj.* Schlaf-.
 नैधन vergänglich, todbringend, Todes-; *n.* Untergang, Tod.
 नैपुण *u.* °ख्य *n.* Geschicklichkeit, Kunst, Erfahrung in (*Gen. o. —o.*).
 नैबिड्य *n.* Dichtigkeit.
 नैमित्तिक, *f.* ई eine Ursache habend, unter bestimmten Umständen eintretend, eventuell, gelegentlich; *m.* Wahrsager.
 नैमिष *n.* *N.* eines heiligen Waldes; *m. Pl.* die Bewohner des *N.*waldes.
 नैमिषारख्य *n.* = *vor. n.*
 नैमिषीय im Naimishawalde lebend; *m. Pl.* = नैमिष *m. Pl.*
 नैयघ्राध vom Nyagrodhabaum stammend, aus dessen Holz gemacht.
 नैयमिक bestimmt, festgesetzt.

नैयायिक zum Nyâya gehörig. *m.* Schiedsrichter; Anhänger des N. (*ph.*).
 नैरन्तर्य *n.* Ununterbrochenheit; *Instr. adv.* beständig.
 नैरपेक्ष्य *n.* Rücksichtslosigkeit, Gleichgültigkeit.
 नैरर्थ्य *n.* Sinnlosigkeit.
 नैराश्रय *n.* Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung.
 नैरुक्त *etymologisch; m.* Etymolog.
 नैरुज्य *n.* Gesundheit.
 नैर्ऋत, *f.* ई der Nirṛti gehörig *o.* geweiht (*auch* नैर्ऋत्य). *m.* ein Kind der N., Unhold, Dämon; *n.* N. eines Mondhauses.
 नैर्गन्ध्य *n.* Geruchslosigkeit.
 नैर्गुण्य *n.* Qualitätslosigkeit, Mangel an Vorzügen.
 नैर्घृण्य *n.* Hartherzigkeit.
 नैर्धन्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.
 नैर्मल्य *n.* Fleckenlosigkeit (*auch übertr.*).
 नैर्लज्य *n.* Schamlosigkeit.
 नैव *s.* न.
 नैवारं *aus* wildem Reis bestehend *o.* bereitet.
 नैवेशिक *n.* Hausgerät.
 नैश, *f.* ई nächtlich, Nacht-.
 नैशिक, *f.* ई *dass.*
 नैश्चिन्य *n.* Sorgenfreiheit.
 नैःश्रेयस, ई *f.* zur Seligkeit führend.
 नैषध *m.* Fürst der Nishadher (*bes.* Nala); *Pl.* = निषध *Pl.* — *n.* T. eines Gedichts, *auch* ऽचरित *n.*
 नैषधीय *u.* ऽचरित *n.* = *vor.* *n.*
 नैषाद, *f.* ई zu den Nishâda gehörig; *m.* ein N.
 नैष्कर्य *n.* Unthätigkeit.
 नैष्किंचन्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.
 नैष्ट *s.* नी.
 नैष्ठिक, *f.* ई abschließend, definitiv, vollendet, vollkommen, tüchtig in (—).
 नैष्ठुर्य *n.* Rauheit, Härte (*übertr.*).
 नैष्फल्य *n.* Fruchtlosigkeit, Vergeblichkeit.
 नैसर्ग *u.* ऽर्गिक angeboren, natürlich.
 नैःस्नेह्य *n.* Lieblosigkeit.
 नैःस्व *n.* Besitzlosigkeit, Armut.
 नै (न + उ) und nicht, nicht.

नैत् *Adv.* beinahe, fast.
 नैद *m.* das Fortstofsen.
 नैदन *vertreibend; n.* = *vor.* *m.*, Anstofs, Antrieb.
 नैदिन् (—) = *vor.* *Adj.*
 नैधस् *m.* N. eines Rishi.
 नैधा (= नवधा) *Adv.* neunfach.
 नैनुव *tönend, hallend.*
 नैपलक्षित *nicht* wahrnehmbar.
 नैपस्थातर *u.* ऽस्थायिन् *sich* nicht stellend (*j.*).
 1. नै *s.* अहम्.
 2. नै *f.* Schiff, Boot, Nachen.
 नैक (*adj.* —) = *vor.*; *f.* आ kleines Schiff, Nachen.
 नैकर्णधार *m.* Steuermann.
 नैकर्मन् *n.* das Schiffsgewerbe.
 नैचर *schiffahrend.*
 नैजीविक *m.* Schiffer, Seemann.
 नैबन्धन *n.* N. der höchsten Spitze des Himâlaya.
 नैयान *n.* Schifffahrt.
 नैव्यसन *n.* Schiffbruch.
 न्यक् *s.* न्यञ्.
 न्यङ्कार *m.*, न्यङ्कृति *f.* Erniedrigung, Demütigung.
 न्यगभाव *m.* das Untergehen, Versunkensein; *auch* = *vor.*
 न्यगभावन *n.* = न्यङ्कार.
 न्यग्रोध *m.* N. eines Baumes (*ficus indica*)
 न्यङ्ग *m.* Du. best. Teile am Wagen.
 न्यङ्कु *m.* eine Gazellenart.
 न्यङ्ग *m.* etwa = Anhängsel.
 न्यच्छ *n.* Muttermal.
 न्यञ् (नीच्, *f.* नीची) nach unten gerichtet, gesenkt. *n.* न्यक् *adv.* abwärts, hinab; *mit* कर् *erniedrigen, demütigen, missachten, überbieten, ausstechen; mit* भू *sich* erniedrigen *o.* demütigen.
 न्यञ्चन *n.* Vertiefung, Schlupfwinkel; *f.* ई Schofs.
 न्यन्ते (*Loc.*), न्यन्तेन (*Instr.*) *adv.* in der (die) Nähe von (—).
 न्ययन *n.* Eingang, Zugang.
 न्यर्ण *wasserlos.*

न्यर्थ *n.* Verderben, Untergang.
न्यसन *n.* das Stellen, Ordnen, Hinwerfen, Erwähnen.
न्यस्तदण्ड harmlos, friedlich (*eig.* der den Stock niedergelegt hat).
न्यस्तव्य *u.* न्यस्य niederzulegen, hinzustellen.
न्यङ्ग (*nur Loc.*) der sinkende Tag.
न्याचम् (*Ger.*) niedersenkend.
न्याय *m.* Regel, Grundsatz, Methode, (rechte) Art und Weise; Rechtshandel, Urteilsspruch; logischer Beweis, Schluss, Logik, das Nyâyasystem (*ph.*). **न्यायेन** *u.* ०यात् (—०) nach der Weise von; **न्याय** (०—), **न्यायेन** *u.* **न्यायतस्** nach der rechten Art, nach Gebühr.
न्यायवन्त *u.* ०वर्तिन् sich nach Gebühr betragend.
न्यायवादिन् nach Gebühr redend.
न्यायविद्या *f.* die Wissenschaft der Logik.
न्यायवृत्त = न्यायवन्त.
न्यायशास्त्र *n.* Lehrbuch der Logik.
न्यायिक *n.* Logik.

न्याय्य regelmäfsig, gebührlich, passend, angemessen. *n. adv.*
न्यास *m.* das Niedersetzen, Einsetzen, Hinlegen, Deponieren, Anvertrauen, Auftragen; Aufgeben, Verlassen; Hinwerfen, Niederschrift, Zeichnung; Erwähnung.
न्यासी कर् jemd. etwas anvertrauen.
न्युञ्ज umgestürzt, umgewandt.
न्युङ्क्ष *m.* die O-Einfügung (*r.*).
न्यून mangelnd, unzureichend, zu wenig, geringer, kleiner, weniger, (um *Instr.* ०. —०; als *Abl.*) *Abstr.* न्यूनता *f.*, ०त्व *n.*
न्यूनय, ०यति vermindern.
न्यूनधिक *Adj.* zu wenig oder zu viel.
न्यूनधिक्य *n.* Mangel oder Überschuss.
न्युनी कर् vermindern.
न्युक्तास sich freudig ०. gewohnt an (*Loc.*), behaglich.
नृधीश *m.* Männerherr, König.
नै (= नु वै) nämlich, ja, eben.

प

1. प (—०) trinkend.
 2. प (—०) schützend.
पक्कर *m.* Kocher, Brater, Bäcker.
पक्तव्य zu kochen.
पक्ति *u.* पक्ति *f.* das Kochen, gekochte Speise; Verdauung; das Reifwerden, Entwicklung.
पक्क *m.* Mannsname, *Pl.* Volksname.
पक्क gekocht, gar, zubereitet, gebacken, gebrannt; reif, fertig, entwickelt; *n.* gekochte Speise.
पक्कता *f.* Reife.
पक्केशक aus gebrannten Ziegeln; *f.* आ ein g. Ziegel.
पक्ष *m.* Flügel, Feder (*auch beim Pfeil*); Körperteil; Seite, Hälfte, Halbmonat; Teil, Partei, Anhang, Schar; Fall (*bes. einer von zwei Fällen*); Ansicht, Meinung, Behauptung (*bes. eine von zwei sich gegenüberstehenden*); Klage (*j.*), das Subjekt eines Schlusses (*ph.*). **पक्षे** im

anderen Falle, andererseits; in Bezug auf (—०).
पक्षक (*adj.* —०) Flügel.
पक्षग्रहण *n.* das Parteinehmen.
पक्षग्रह *u.* ०ग्रहिन् Partei nehmend.
पक्षता *f.* Bundesgenossenschaft.
पक्षत्व *n.* das Teilsein von (—०); das Klagesein (*j.*).
पक्षधर Partei haltend; *m.* Vogel.
पक्षपात *m.* Flug; Parteinahme, Parteilichkeit, Vorliebe für (*Loc., Gen., Acc. mit प्रति* ०. —०).
पक्षपातिन् fliegend; parteiisch für (—०).
पक्षपुच्छ *n.* *Pl.* Flügel und Schwanz.
पक्षवन्त beflügelt; eine Partei habend.
पक्षस् *n.* Flügel, Seite.
पक्षाभास *m.* Scheinklage (*j.*). *Abstr.* ०त्व *n.*
पक्षिन् geflügelt, parteiisch für (—०); *m.* Vogel.
पक्षिराज *u.* ०राज *m.* Vogelkönig (*Bein. Garuda's*).

पञ्चशावक *m.* junger Vogel.
 पञ्चस्वामिन् *u.* पञ्चोद्भ *m.* Vögelkönig.
 पञ्चोत्तर Flügeldecke.
 पञ्चान् *n.* *Sgl. u. Pl.* die Augenwimpern.
 पञ्चाल schönbewimpert. °नेत्र schönbe-
 wimperte Augen habend.
 पञ्चु halbmonatlich; parteiisch für (—०).
 पङ्क Schlamm, Kot, Sumpf.
 पङ्कच्छिद् *m.* schlammklärend (*N. einer*
Pflanze u. der Frucht ders.).
 पङ्कज *n.* die Blüte der Wasserrose; *m.*
Bein. Brahman's (auch पङ्कजन्मन m.).
 पङ्कवन्त *u.* पङ्किन् schlammig, schmutzig.
 पङ्किल *dass.*, beschmiert mit (*Instr.*).
 पङ्कैरह *u.* °रह *n.* = पङ्कज.
 पङ्केशय im Schlamme wohnend.
 पङ्की *u.* पङ्की *f.* Fünzfahl, Pentade; Reihe,
 Gruppe, Schar; *N. eines Metrums.*
 पङ्किक्रम *m.* Reihenfolge.
 पङ्किशस् *Adv.* reihenweise.
 पङ्गु (*f.* पङ्गुवी) lahm an den Füßen. *Abstr.*
 °ता *f.*, °त्व *n.*
 पङ्गुक *u.* पङ्गुल = *vor. Adj.*
 पच, पंचति, °ते kochen, backen, braten,
 brennen (*Ziegel u. s. w.*); verdauen; zur
 Reife *o.* zur Entwicklung bringen;
auch intr. reifen, reif werden, *bes.* पंचते.
Pass. पच्यते gekocht, gebacken, gebrannt
 werden *u. s. w.*, *auch* = पंचते. *Caus.*
 पाचयति kochen, reifen lassen. *वि*
 zerkochen, durch Kochen auflösen;
Pass. zur Reife kommen, Folgen haben.
 पच (—०) kochend, backend, bratend.
 पचत gekocht, gar; *n.* gekochte Speise.
 पंचन kochend, bratend (—०). *f.* पचना
 das Reifwerden. *n.* das Kochen, Koch-
 gerät, das Garwerden.
 पचेलिम schnell gar *o.* reif werdend.
 पचस् *Adv.* reihen- *o.* versweise.
 पचैच *n.* Fußreinigung.
 पञ्ज gedrungen, derb, kräftig; *m. N. eines*
Sängergeschlechts.
 पञ्जियं zum Pajrageschlecht gehörig (*Bein.*
Kakshivant's).
 पञ्चक aus fünf bestehend, fünftägig. *m.*

eine best. Kaste, *Mannsname. f.* पञ्चिका
 ein aus fünf Kapiteln bestehendes Buch.
n. Fünzfahl, Pentade.
 पञ्चकुलस् *Adv.* fünfmal.
 पञ्चकौण *m.* Fünfeck.
 पञ्चगव्य *n.* fünferlei von der Kuh (*süße*
u. saure Milch, Butter, Harn u. Kot).
 पञ्चचत्वारिंशत् *f.* fünfundvierzig.
 पञ्चजनं *m.* die fünf Geschlechter (*Götter,*
Menschen, Gandharva, Apsaras, Schlangen
u. Manen).
 पञ्चतन्त्र *u.* °क *n.* *T. einer Fabelsammlung,*
eig. das fünf(teilige) Buch.
 पञ्चतय fünfjährig.
 पञ्चता *f.* die Fünftheit; das Aufgehen in
 die fünf Elemente, der Tod.
 पञ्चत्रिंशत् der fünfunddreißigste.
 पञ्चत्रिंशत् *u.* पञ्चत्रिंशति *f.* fünfunddreißig.
 पञ्चत्व *n.* die fünf Elemente, *auch* = पञ्चता.
 पञ्चथ der fünfte.
 पञ्चदण्डच्छत्रप्रबन्ध *m. T. einer Erzählung.*
 पञ्चदश, *f.* ई der fünfzehnte, aus fünfzehn
 bestehend; *f.* ई der fünfzehnte Tag im
 Halbmonat.
 पञ्चदशकुलस् *Adv.* fünfzehnmal.
 पञ्चदशधा *Adv.* in fünfzehn Teile(n).
 पञ्चदशत् fünfzehn.
 पञ्चदशर्चं fünfzehnversig, ein solches Lied.
 पञ्चदशवार्षिकं fünfzehnjährig.
 पञ्चदशाह *m.* fünfzehn Tage; *Adj.* fünf-
 zehntägig.
 पञ्चदशिन् fünfzehnteilig.
 पञ्चधा *Adv.* fünfjährig.
 पञ्चधातु *n.* die fünf Elemente.
 पञ्चन *u.* पञ्चनं fünf.
 पञ्चनख fünf Nägel *o.* Krallen habend.
 पञ्चनद *n.* das Fünfstromland, Pendschab;
m. Pl. die Bewohner des P.
 पञ्चनामन्, *f.* °नानी fünfnamig.
 पञ्चपञ्चाशत् *f.* fünfundfünfzig.
 पञ्चपट्टिक *m.* *Mannsname.*
 पञ्चपद fünfversig (*f. आ*); fünfschrittig
 (*f. ई, auch subst.* fünf Schritte).
 पञ्चपाद fünffüßig.
 पञ्चबाण *m.* der Liebesgott (*eig.* der fünf
 Pfeile habende).

पञ्चभूत *n. Pl.* die fünf Elemente.
 पञ्चम, *f. ई* der fünfte, den fünften Teil bildend. *f.* der fünfte Tag im Halbmonat; die Endungen des fünften Casus (Ablativ) und dieser selbst (*g.*) *n.* ein Fünftel; *auch adv.* zum fünften Mal, fünftens.
 पञ्चमास्य fünfmonatlich.
 पञ्चमुख fünfgesichtig, fünfspitzig.
 पञ्चरात्र *n.* fünf Tage (Nächte); *Adj.* °रात्रं fünfzig.
 पञ्चर्चं fünfversig; *m.* ein solches Lied.
 पञ्चवक्त्र fünfgesichtig, *Bein. Civa's.*
 पञ्चवर्ण fünffarbig, fünfartig.
 पञ्चवर्ष, °क, °वर्षीय *u.* °वार्षिक fünfjährig.
 पञ्चविंश, *f. ई* der fünfundzwanzigste.
 पञ्चविंशत् *u.* पञ्चविंशति *f.* fünfundzwanzig.
 पञ्चविंशब्राह्मण *m. T.* eines Brâhmaņa.
 पञ्चविध *u.* पञ्चविध fünf-fach.
 पञ्चशत fünf-hundert, der fünf-hundertste (°ते काले im 500. Jahre); *n.* hundert-fünf, fünf-hundert; *f. ई* fünf-hundert, eine Periode von 500 Jahren.
 पञ्चशर *m.* = पञ्चबाण.
 पञ्चशस् *Adv.* zu fünf.
 पञ्चशाख fünf-fingerig (*eig.* -ästig); *m.* Hand.
 पञ्चशीर्ष fünf-köpfig.
 पञ्चष *Pl.* fünf oder sechs.
 पञ्चसहस्री *f. Sgl.* fünf-tausend.
 पञ्चसांवत्सरिक *u.* पञ्चहायन fünf-jährig.
 पञ्चांश *m.* Fünftel.
 पञ्चाक्षर fünf-silbig.
 पञ्चामि die fünf (heiligen) Feuer (°—); *Adj.* die *f. F.* unterhaltend *o.* sich ihnen aussetzend.
 पञ्चाङ्ग (°—) fünf Glieder; *Adj.* fünf-gliederig, fünfteilig. *f. ई* Zaumgebiss; *n.* Kalender.
 पञ्चात्मक aus den fünf Elementen bestehend. *Abstr.* °त्व *n.*
 पञ्चाभ्यधिक von fünf-en der beste.*
 पञ्चार fünf-speichig.
 पञ्चाल *m. Pl. N.* eines Herrschergeschlechts.
 पञ्चावयव fünf-gliederig.
 पञ्चाशक *Pl.* fünfzig; *f. °शिका T.* zweier Werke.

पञ्चाशत् *f.* fünfzig.
 पञ्चास्य fünfgesichtig *o.* -spitzig; *m.* Löwe.
 पञ्चिन् fünfteilig.
 पञ्ची कर zu fünf machen. °करण *n.* das Zufünf-machen (*ph.*).
 पञ्चेन्द्रिय fünf Sinnesorgane habend.
 पञ्चेषु *m.* = पञ्चबाण.
 पञ्जर *n.* Käfig, Gitter, Netz.
 पञ्जिका *f.* Art Commentar.
 पञ्जी *f.* Kalender.
 पट् sich spalten, bersten, zerreißen (*intr.*).
 Caus. पाटयति spalten, durchbrechen, zerreißen (*trans.*), aus-, abreißen. उद् Caus. abspalten, abhauen, aus-, aufreißen; verscheuchen, entfernen, vertilgen. *Pass.* sich spalten *o.* öffnen. वि ausreißen, fliehen; Caus. zerspalten, zerreißen, entfernen; *p.p.* विपाटित zerrißen, klaffend.
 पट *m.* (gewebtes) Zeug, Gewand, Laken; Gemälde, Bild von (—°). *f. ई* Stück Zeug, Streifen, Zipfel; Vorhang (*d.*).
 पटगत auf Zeug gemalt.
 पटञ्जर *m.* Dieb, Räuber.
 1. पटरं Streifen (*des Sonnenlichts*).
 2. पटरं *Bein. Varuņa's.*
 पटल *n.* Hülle, Decke, Schleier (*auch f. ई*), Dach, Korb; Abschnitt, Kapitel (*auch m.*); Klumpen, Masse, Menge (*auch f. ई*).
 पटवास *u.* *°क *m.* wohlriechendes Pulver.
 पटवेश्मन् *n.* Zelt.
 पटह *m.* (*f. ई u. n.*) Trommel, Pauke.
 पटहघोषक *m.* der Austrommler.
 पटहघोषणा *f.* das Austrommeln.
 पटान्त *m.* der Saum des Gewandes.
 पटि *u.* पटिका *f.* Art (gewebtes) Zeug.
 पटिष्ठ (*Superl. zu पटु*) sehr gewandt in (—°).
 पटीक्षेप das Wegziehen des Vorhangs (*d.*).
 पटीयस् (*Compar. zu पटु*) sehr geschickt in, geeignet zu (—°).
 पटीर *m.* Sandelbaum.
 पटु scharf, stechend, hell (*Ton*), heftig, stark; geschickt, gewandt, geeignet zu (*Loc. o.* —°). *n. adv.*; *m. Mannsn., Pl. Volksn.*

पटुता *f.*, °त्व *n.* Schärfe, Gewandtheit.
 पटुमति scharfsinnig.
 पटोल *m.* eine Art Gurke.
 पटार *m.* ein best. Körperteil.
 पट्ट *m.* Platte, Tafel, Schild; Zeugstreifen,
 Binde, *bes.* Stirnbinde (*vgl.* पट).
 पट्टक *m.*, पट्टिका *f.* *dass.*; *n.* Urkunde (*auf*
einer Tafel), Binde, Band.
 पट्टन *n.* Stadt.
 पट्टाशुक *n.* Art Gewand.*
 पट्टिश *m.* Art Speer.
 पट्, पठति (°ते) hersagen, deklamieren,
 vortragen, lehren, erwähnen, anführen;
 studieren, lesen, lernen von (*Abl.*).
Caus. पाठयति (sprechen) lehren, unter-
 richten (2 *Acc.*), lesen. अनु nach-
 sprechen, wiederholen. परि aufzählen,
 aufführen, erwähnen. प्र laut hersagen;
Caus. lesen, vortragen.
 पठक *m.* Leser, Deklamator.
 पठन *n.* das Hersagen, Lesen, Erwähnen.
 पठितव्य zu studieren, zu erwähnen. *Abstr.*
 °त्व *n.*
 पठितसिद्ध schon beim Hersagen wirksam.
 पंडुवीश, पंडुवीश *u.* पडुविश *n.* Fußfessel
 (*bes. für Pferde*); Fessel- o. Halteplatz.
 पण, पणते (°ति) handeln, eintauschen,
 kaufen; wetten, spielen um (*Gen.*);
 etwas (*Acc.*) einsetzen o. wagen, jemd.
 (*Acc.*) etwas (*Instr.*) abgewinnen. *p.p.*
 पणित der gewettet hat; *s. auch bes.*
 वि verkaufen, wetten.
 पण *m.* Spiel, Wette um (*Gen.*, *Loc.* o.
 —°), Vertrag, Kontrakt, Einsatz in
 Wette o. Spiel, ausgemachter Lohn.
 पणन *n.* das Einhandeln.
 पणबन्ध *m.*, °न *n.* Kontraktsabschluss.
 पणचितर *m.* Verkäufer.
 पणस्त्री *f.* feiles Weib.
 पणाय्, °यति *u.* °ते verkaufen, *ehren,
 preisen.
 पणाया *f.* Handel.
 पणि *m.* Knauser, Geizhals, karger Opferer;
 schätzhütender Dämon.
 पणित (*s. पण*) *n.* Wette um (*Loc.*), Ein-
 satz in Spiel o. Wette.

पणितर *m.* Händler, Verkäufer.
 पणी कर aufs Spiel setzen.
 पण्ड *u.* °क *m.* Eunuch, Hämmling.
 पण्डित unterrichtet, klug, bewandert in
 (—°); *m.* ein Gelehrter, Weiser. *Abstr.*
 पण्डितत्व *n.*
 पण्डितगर्व *m.* Gelehrtendükel.*
 पण्डितमानिक *u.* °मानिन् sich für weise
 haltend.
 पण्डितमन्य *dass.*
 पण्ड *u.* °क *m.* = पण्ड, °क.
 1. पण्य eintauschbar, käuflich, Handels-;
n. Ware, Handel, Verkaufsstelle,
 Laden.
 2. पण्य zu preisen; *Abstr.* °ता *f.*
 पण्यजन *m.* Händler.
 पण्ययोषित *f.* = पणस्त्री.
 पण्यवन्त् warenreich.
 पण्यस्त्री *u.* पण्याङ्गना *f.* = पणस्त्री.
 पत्, पतति (°ते) fliegen, fallen, sich werfen
 o. legen, geraten in (*Loc.*); sich ereignen,
 eintreffen; sinken (*auch übertr.*), seine
 Kaste o. Stellung verlieren. *p.p.* पतित
 gefallen (पाद्° o. पादयोः° zu Füßen),
 gefallen auf o. aus (—°); gesunken,
 aus der Kaste gestofsen (*Abstr.* °त्व *n.*);
 geraten in (*Loc.* o. —°). *Caus.* पातय-
 ति (°ते) fliegen o. fallen lassen, ver-
 gießen (*Wasser* o. *Thränen*), schleudern,
 werfen, richten, legen, bringen auf o. in
 (*Loc.*), verhängen (*Strafe*); hinabwerfen,
 ab-, ausschlagen, niederwerfen, fällen,
 stürzen, verleiten zu (*Loc.*); zerfallen
 lassen, teilen (द्विधा in zwei Teile). *Med.*
 dahinfliegen o. eilen. अति vorüber
 fliegen, hinausgehen über (*Acc.*). अनु
 heran-, nachfliegen, nachlaufen, ver-
 folgen. अव herabfliegen o. fallen. आ
 herbeifliegen o. eilen, fallen in o. auf (*Loc.*),
 zum Vorschein kommen, sich ereignen,
 eintreffen. *Caus.* fällen, niedermachen,
 vergießen (*Thränen*). उद् auffliegen,
 -springen, -schnellen; sich erheben,
 entstehen; sich aufmachen, davoneilen,
 entkommen. *Caus.* auffliegen machen,
 erheben. समुद् = vor. नि herabfliegen,

niederfallen, losbrechen, sich stürzen in o. auf (*Acc. u. Loc.*), hineinfallen, sich hineinbegeben, geraten in (*Loc.*); ein-treffen, einfallen (= in den Sinn kommen mit *Gen.**), zu teil werden, zufallen, treffen (*Loc.*). *Caus.* fallen lassen, senken, fällen, stürzen, töten; fertig hinstellen, statuieren (*g.*). प्रणि niederfallen (पादयोस् zu Füßen), sich verneigen vor (*Acc.*). *Caus.* zum Niederfallen veranlassen. विनि herabfliegen o. fallen. *Caus.* fällen, verhängen (*Strafe*). संनि = vor.; zusammenstoßen o. treffen (*Instr. mit u. ohne सह*). *Caus.* herabwerfen, versammeln, vereinigen. निस् u. विनिस् hinausfliegen, -fallen, hervorbrechen, -kommen, enteilen. परि herumfliegen, -laufen, sich tummeln; fallen o. sich stürzen auf (*Loc.*). प्र davon-, hinfliegen, hinein; fallen, stürzen auf, geraten in (*Loc.*). सम् zusammenfliegen, -eilen (*freundl. u. feindl.*); hinfliegen, herankommen, sich begeben, gelangen zu, geraten in (*Acc. o. Loc.*).

पतग *m.* Vogel.

पतगराज *m.* der Vogelkönig (*Garuda*).

पतगेश्वर *m.* dass.

पतंग fliegend. *m.* Vogel; Insekt, Schmetterling, Motte (*auch पतंग u. पतंगम m.*).

पतंगरं vogelartig.

पतंगराज *m.* = पतगराज.

पतंगवृत्ति das Benehmen der Lichtmotte (habend), unbesonnen; *f.* Unbesonnenheit.

पतञ्जलि *m.* *N.* eines Philosophen u. Grammatikers.

पंतत्र *n.* Flügel, Feder.

पतत्रिन् geflügelt, fliegend; *m.* Vogel, Pfeil.

पतत्रिराज् *u.* पंतत्रिराज् = पतगराज.

पतद्ग्रह् *u.* पतद्ग्राह् *m.* (*eig.* der Empfänger dessen was fällt) Almosentopf, Spucknapf.

पंतन *n.* das Fliegen, Sturz, Fall (*auch übertr.*); Abfall, Apostasie; das Geraten in (*Loc.*).

पतनीत zum Fall (*Verlust der Kaste*) führend; *n.* ein solches Verbrechen.

पतन्त् fliegend; *m.* Vogel.

पतय्, पतयति fliegen, dahinschießen. वि auffliegen, aufgehen, sich öffnen.

पतयालुं, ०यिष्णुं *u.* ०यिष्णुकं fliegend.

पतरं *u.* पतरं *dass.*

पताका *f.* Flagge, Fahne, Wimpel.

पताकांशुक *n.* Fahnentuch.

पताकादण्ड *m.* Fahnenstock.

पताकिन् eine Fahne tragend, beflaggt. *m.* Fahnenträger, Fahne, Wagen; *f.* ०नी Heer.

पंति *m.* Herr, Gebieter, Gatte.

पतिंवरा *f.* den Gatten wählend.

पतिक (*adj.* —०) = पति.

पतिघातिनी *u.* ०घ्नी *f.* Gattenmörderin.

पतिजुष्ट dem Gatten lieb.

पतितसविचीक der Sāvitrī verlustig (*r.*).

पतितोत्थित gefallen und aufgestanden, versunken und gerettet, verloren und wiedergefunden.

पतिव् *u.* ०त्वन् *n.* Gattenschaft, Ehe.

पतिदेवता *u.* ०देवा *f.* deren Gott der Gatte ist.

पतिप्राणा *f.* deren Leben der Gatte ist.

पतिमती *f.* einen Mann habend, verheiratet.

पतिवती *u.* पतिवती *f.* dass.

पतिव्रत *n.* Treue gegen den Gatten.

पतिव्रता *f.* dem Gatten treu, eine treue Gattin. *Abstr.* ०त्व *n.*

पतिष्ठ (*Superl.*) am besten fliegend.

पतीय्, ०यति Herr werden o. den Herrn spielen, sich einen Gatten wünschen o. nehmen.

पतीयस् (*Compar. adv.*) besser fliegend.

पत्ततस् *Adv.* = पत्तस्.

पत्तन *m.* Volksname (*Pl.*); *n.* Stadt.

पंतवे *Dat. Inf.* zu 1. पद्.

पत्तस् *Adv.* vom Fußende, zu Füßen.

पत्ति *m.* Fußgänger, Fußsoldat; *f.* die kleinste Heeresabteilung.

पत्तिक zu Fuß gehend.

पंच *n.* Flügel, Feder (*auch am Pfeil*); Pferd, Wagen, Blatt (*auch zum Schreiben*); Brief, Schriftstück, Dokument (*j.*).

पत्रच्छेदभक्ति *f.* die Fläche zwischen den Adern eines Blattes.*

पत्रक, *f.* पत्रिका Flügel, Blatt (*bes.* —°).

*पत्रपाश्या *f.* Art Stirnschmuck.

पत्रय्, °यति befiedern; *p.p.* पत्रित (*Pfeil*).

पत्ररथ *m.* Vogel (*eig.* der die Flügel als Wagen hat).

पत्रल blattreich, laubreich.

पत्रलेखा *f.* Schminklinie (*mit wohlriechenden Stoffen aufgetragen*); *Frauenname*.

पत्रविशेषक *m.* *dass.*

*पत्राङ्ग *n.* roter Sandel.

*पत्राङ्गलि *o.* °ली *f.* = पत्रलेखा.

पत्रारूढ auf ein Blatt gebracht, niedergeschrieben.

पत्रिन् geflügelt, befiedert; *m.* Vogel, Pfeil.

पत्रोर्णा *m.* Volksname (*Pl.*); *n.* gebleichte Seide *o.* ein Gewand daraus.

पत्नी *f.* Herrin, Gattin. *Abstr.* पत्नीत्व *n.*

पत्नीक (*adj.* —°) *dass.*

पत्नीय्, °यति für die Gattin halten *o.* als Gattin behandeln.

पत्नीवन्त् beweibt, von Weibern begleitet.

पत्नान् *n.* Flug, Pfad, Bahn.

पत्न्य्, पत्न्यते Herr sein, gebieten über, besitzen (*Acc. o. Instr.*).

पत्न्यन्, *f.* पत्नरी fliegend; *n.* Flug.

पत्सुतंस *Adv.* zu Füßen; °तःशी *z. F.* liegend.

पथ् (पथिन् *u.* पन्थान्, *Nom.* पन्थास्) Pfad, Weg, Art und Weise. पन्थानं दा den Weg, räumen, ausweichen (*Gen.*). पथि unterwegs. पथानिन auf diese Weise.

पथ *m.* (*fast nur adj.* —°) *dass.*

पथिक *m.* Wanderer, Reisender.

पथिकसार्थ *m.* Zug von Reisenden, Karawane.

पथिकृत् den Weg machend *o.* bahnend.

पथिन् *s.* पथ्.

पथिपा, पथिरक्षस् *u.* °रक्षि die Wege hütend.

पथिष्ठा an *o.* im Wege stehend.

पथिस्थ *dass.*, unterwegs seiend.

पथेष्ठा = पथिष्ठा.

*पथोपदेशक *m.* Wegweiser.*

पथ्य herkömmlich, regelmäfsig, angemessen, zuträglich, erspriesslich; *n.* Glück, Heil dem (*Gen. o. Dat.*)! पथ्या Weg, Pfad, रेवती der reiche Pfad (*personif. als Göttin des Wohlstandes*).

1. पद्, पद्यते (°ति) fallen, ab-, ausfallen, zusammenbrechen, umkommen; hingehen, sich wenden zu (*Acc.*). *p.p.* पद्यं. *Caus.* पार्दयति, °ते fällen. अति hinausgehen über, unterbleiben; versäumen (*auch Caus.*). अनु nachgehen, nachstellen, folgen, eingehen auf, sich begeben in *o.* zu (*Acc.*). अभि herbeikommen, sich begeben in *o.* zu, sich wenden an, zufallen, sich an jemd. *o.* etwas machen (*freundl. u. feindl.*), anfassend, erfassen (*auch übertr.*), erlangen, annehmen. समभि anlangen, gelangen zu (*Acc.*). आ herankommen, eintreten, geraten in, gelangen zu (*Acc.*), ins Unglück kommen; zutreffen, geschehen, vorkommen, sich verhalten. *p.p.* आपन्न heraufgefallen, hineingeraten, teilhaftig geworden (*Acc. o. —°*), verunglückt, unglücklich; eingetroffen, geschehen (*s. auch bes.*). *Caus.* betreten machen, bringen zu *o.* in (*Acc.*), ins Unglück bringen; herbeischaffen, veranlassen, verursachen, erreichen, erlangen. व्या umkommen, verunglücken; *p.p.* व्यापन्न. *Caus.* verderben, umbringen, töten. उद् hervorgehen, entstehen aus (*Abl.*), geboren werden; sich ereignen, vorkommen, eintreten, beginnen. *p.p.* उत्पन्न hervorgegangen, entsprossen aus (*—°*), geboren von (*Loc.*), erzeugt von (*Instr. o. —°*), entstanden, eingetroffen, vorhanden. *Caus.* erzeugen, bereiten, bewirken, veranlassen, erregen. प्रत्युद् *p.p.* प्रत्युत्पन्न zur rechten Zeit gegenwärtig, bereit, schlagfertig. व्युद् entstehen; hervorgehen, herkommen von (*g.*); *p.p.* व्युत्पन्न unterrichtet, erfahren. *Caus.* hervorbringen; herleiten (*g.*). समुद् entstehen, hervorbrechen; *p.p.* समुत्पन्न entstanden, geboren, erzeugt

von (*Abl.*) mit (*Loc.*). *Caus.* hervorbringen, erzeugen, verursachen. **उप** losgehen auf, sich begeben, gelangen zu (*Acc.*), zu teil werden, zufallen (*Gen.*); stattfinden, vorkommen, entstehen, möglich, vorhanden sein; angemessen, passend, natürlich sein; gereichen, dienen zu (*Dat.*). *p.p.* **उपपन्न** herangetreten, zu teil geworden, zugefallen; erschienen, geboren, vorhanden; treffend, passend; begabt, versehen mit (*Instr.* o. —°). *Caus.* jemd. etwas beibringen o. mit etwas versehen, ausrüsten (2 *Acc.* o. *Acc.* u. *Instr.*), jemd. (*Dat.*) etwas darbieten, zuführen (*auch ein Mädchen zur Ehe*); darbringen, schenken; etwas in Stand setzen, herrichten, bestellen (*ein Feld*). **अभ्युप** jemd. (*Acc.*) beibringen, zu Hilfe kommen. **प्रत्युप**, *p.p.* **प्रत्युपपन्न** = **प्रत्युत्पन्न**. **नि** sich niederlegen, ruhen, sich legen zu (*Acc.*). **उपनि** sich legen zu (*Acc.*). **निस्** herausfallen, hervorgehen, entstehen, zu stande kommen, fertig werden, reifen, gedeihen, geraten. *p.p.* **निष्पन्न** hervorgegangen, entstanden, fertig, geraten. *Caus.* hervorbringen, ausführen, vollenden, bereiten. **प्र** treten zu, gelangen in (*Acc.*), erlangen, teilhaft werden, erhalten, sich machen an, anfangen; vorkommen, eintreten, sich ereignen, ausfallen, erscheinen; einwilligen, zugeben. *p.p.* **प्रपन्न** herangetreten, eingetreten, gekommen; sich begeben habend, geflüchtet zu, geraten in (*Acc.* o. —°), anerkannt. **प्रति** betreten, antreten, sich begeben zu, gelangen nach, erlangen, erhalten, antreffen, finden; vorkommen, stattfinden; ausüben, thun, erweisen, verfahren; gewahren, erkennen, verstehen, annehmen, wofür halten; zusagen, anerkennen, zugestehen, einwilligen, versprechen; antworten (*mit u. ohne उत्तरम्*). *p.p.* **प्रतिपन्न** = **प्रपन्न**, *auch* eingewilligt, zugesagt (*habend*). *n.* *impers.* es wurde ausgemacht. *Caus.*

zuführen zu (*Acc.*), jemd. einer Sache teilhaft machen (2 *Acc.*); geben, übergeben, schenken, zu wissen thun, lehren. **वि** fehlschlagen, missraten, verunglücken, zu Grunde gehen, umkommen, sterben, *p.p.* **विपन्न**. *Caus.* umbringen, töten. **सम्** zu teil werden (*Dat.* o. *Gen.*), gelingen, geraten, erfüllt, voll werden; teilhaftig werden, gelangen zu, bekommen (*Acc.* o. *Instr.*); entstehen, geboren werden, werden; übergehen in (*Dat.*). *p.p.* **संपन्न** zu teil geworden, gelungen, gedeihen, geraten, vollkommen, tüchtig, in gutem Stande (*Pers. u. S.*); lecker, wohlschmeckend; ausgerüstet, begabt, versehen, angethan mit, voll von (*Instr.* o. —°); geworden, entstanden, vorhanden (°—). *Caus.* zu Stande bringen, gedeihen machen, fertig bringen, ausrichten, ausführen, vollenden, erfüllen (*Wunsch*); erlangen, erreichen, abmachen, sich einigen über (*Loc.*); jemd. (*Dat.* o. *Gen.*) etwas verschaffen, zuweisen (*auch Acc. der Pers. u. Instr. der S.*). **अभिसम्** zu etwas werden. *Caus.* zu etwas machen, umbilden in (*Acc.*).

2. **पद्** (**पाद्**) *m.* (*adj.* —° *f.* **पद्** o. **पदी**) Fufs, Schritt, Viertel.

पदं *n.* (*m.*) Schritt, Tritt, Fufsstapfe, Spur, Zeichen; Ort, Stelle, Stellung (*auch übertr.* = Würde, Rang); Gelegenheit; Veranlassung, Grund zu (—°); Fufs (*auch als Längenmaß*); Reihe, Vers; Wort, Art Wortstamm (*g.*); Recitationsweise (*des Veda*). **पेदन** zu Fufs; **पदे** **पदे** auf Schritt und Tritt, überall. **पदं कर** den Fufs setzen auf o. in, betreten (*Loc.*); sich einlassen mit, sich richten auf (*Loc.*); *Caus.* jemd. (*Acc.*) mit jemd. (*Loc.*) zusammenbringen*. **पदं दा** einen Schritt thun, schreiten; (**पदात्पदं गम्** *dass.**) *Abstr.* **पदता** *f.*, **°ख** *n.*

पदज्ञा ortskundig.

पदनी die Spur verfolgend.

पदनीय aufzuspüren, zu ermitteln. *Abstr.*

पदनीयत्व *n.*

पदन्वास *m.* das Fußsetzen, Tritt, Spur.

पदपङ्क्ति *f.* Fußspur (*eig.* Schrittreihe);
N. eines Metrums.

पदपङ्क्ति *f.* Fußstapfen.

पदपाठ *m.* eine best. Recitationsweise
(*des Veda*).

पदपूरण versausfüllend; *n.* das Vers-
ausfüllen (*durch ein Flickwort*).

पदबन्ध *m.* Gedicht (*eig.* Versverbindung)*

पदरचना *f.* Wortanordnung, Stilisierung
(*rh.*).

पदवी *m.* (*Nom. °वीस्*) Wegweiser;
f. (*Nom. °वी*) Fußspur, Weg, Pfad;

पदव्या (—*o.* mit *Gen.*) पदं (नि)धा
in jemds. Spur treten, es mit jemd.
aufnehmen.

पदवीय *n.* Spur.

पदशस् *Adv.* Schritt für Schritt, Wort für
Wort.

पदश्रेणि *f.* = पदपङ्क्ति.

पदस्थ zu Fusse gehend (*eig.* stehend).

पदाक्रान्त auf dem Fusse folgend.*

पदाङ्क *m.* Fußspur.

पदाति zu Fusse gehend; *m.* pedes.

पदादि *m.* Wort- *o.* Versanlaut.

पदानुग auf dem Fusse folgend (*Gen.*),
entsprechend (—*o.*); *m.* Begleiter.

पदान्त *m.* Wort- *o.* Versauslaut.

पदान्तर *n.* ein Schritt Entfernung; ein
anderes Wort.

पदार्थ *m.* Wortbedeutung, Wortent-
sprechung, *d. h.* Ding, Gegenstand;
Hauptbegriff, Kategorie (*ph.*).

पङ्क्ति *f.* Fußtritt, Spur, Linie, Reihe,
Weg, Methode, Leitfaden (*oft als Buch-*
titel).

पद्म *m.* Taglotusblüte, Wasserrose; *n.* eine
best. hohe Zahl (1000 Billionen); *m.*
männl. Name.

पद्मक *m.* *Mannsn.*; *n.* eine best. Stellung
beim Sitzen (*r.*).

1. पद्मगर्भ *m.* Lotuskelch; *N. eines Sees.*

2. पद्मगर्भ *m.* der Lotusgeborene (*Bein.*
Brahman's).

पद्मगृहा *f.* im Lotus wohnend (*Bein. der*
Lakshmi).

पद्मज *m.* = 2. पद्मगर्भ.

पद्मता *f.* *Abstr.* zu पद्म.

पद्मनाभ *m.* der Lotusnablige (*Bein. Vishnu's*).

पद्मपाणि *m.* der Lotushändige (*Bein. Brah-*
man's u. Vishnu's).

पद्मपुराण *n.* *T. mehrerer Purāna.*

पद्मभव *u.* पद्मभू *m.* = पद्मगर्भ.

पद्ममय, *f.* ई Lotus-.

पद्मयानि *m.* = पद्मगर्भ.

पद्मरति *f.* *Frauenname.*

पद्मराग *m.* Rubin (der Lotusfarbige).

पद्मवन्त lotusreich; *f.* °वती *Frauen- und*
Stadtname.

पद्मवर्चस् *u.* °वर्ण lotusfarbig.

पद्मशस् *Adv.* tausendbillionenweise.

पद्मषण्ड *n.* Lotusgruppe.

पद्मसंभव *m.* = पद्मगर्भ.

पद्मसरस् *n.* Lotusteich.

पद्माकर *m.* Lotusgruppe.

पद्माक्ष, *f.* ई lotusäugig; *m.* *Bein. Vishnu's.*

पद्मादित्त्व *n.* das Lotusblüte *u.* s. w.-sein.

पद्मालय *m.* dessen Wohnung im Lotus
ist; *Bein. Brahman's.*

पद्मावती *f.* = पद्मवती.

1. पद्मासन *n.* Lotussitz.

2. पद्मासन *m.* in einem Lotus sitzend;
Bein. Brahman's.

पद्मिनी *f.* Taglotus, Wasserrose; Lotus-
teich.

पद्मिनीखण्ड *n.* Lotusgruppe.

पद्मितीपत्र *n.* Lotusblatt.

पद्मोज्ज्वल *m.* = पद्मगर्भ.

पद्म्य auf den Fuß *o.* Vers bezüglich; *f.*
पद्म्या Fuß-, Huftritt (*nur Pl.*); *n.* Vers,
gebundene Rede, Poesie.

पद्ममय aus Versen bestehend.

पद्म *m.* Dorf.

पद्मन्त mit Füßen begabt; *n.* laufendes
Getier.

पद्म, पद्मन्ति wunderbar sein, bewundern.
Caus. पद्मन्ति bewundern, preisen;
p.p. पद्मन्ति.

पद्मयाय्य wunderbar, erstaunlich.

पद्मस *m.* der Brotfruchtbaum.

पनस्य, °स्यते wunderbar, rühmlich sein.

पनस्युं rühmlich, grofsartig.

पनीच्य = पनयाच्य.

पनित्रं rühmend; *m.* der Preiser.

पनिष्ठ (*Superl.*) sehr rühmlich.

पनीचंस् (*Compar.*) rühmlicher; *auch* = *vor.*

पनुं *u.* पनं *f.* Bewunderung, Preis.

पंन्यानम्, °नस्, पंन्याम्, पंन्यास् *s.* पथ्.

पन्न *s.* 1. पद्.

पन्नगं*m.*, ई *f.* Schlange, Schlangenweibchen.

पन्नगभोजन *m.* der Schlangenfresser (*Bein.* Garuda's).

पन्नगराज *m.* der Schlangenkönig.

पन्नगारि *m.* der Schlangenfeind (*Bein.* Garuda's).

पन्नगेन्द्र *u.* °गेश्वर *m.* = पन्नगराज.

पंन्य wunderbar, rühmlich.

पंन्यंस् = पनीचंस्.

पपिं trinkend (*mit Acc.*).

पपिवंस् *s.* 1. पा.

पंपुरि spendend, reichlich.

पपृक्ष्य begehrenswert.

पप्तुस् *s.* पत्.

1. पंप्रि spendend (*Gen. o. Acc.*), *Superl.* पंप्रितम.

2. पंप्रि durchbringend, rettend.

पम्पा *f. N.* eines Flusses *u.* eines Sees.

पयःपूर *m.* Wasserstrom.

पंचसं *n.* Feuchtigkeit, *bes.* Wasser *o.* Milch; Saft, Kraft; der männliche Same; *Pl.* Tropfen, Ströme.

पयस्यां Milch trinkend.

पयस्य *Adj.* milchen.

पंचस्रन्त् milch-, saft-, samenreich, feucht, strotzend, kraftvoll.

पयस्विन् milch- *o.* saftreich; *f.* °नी Milchkuh.

पयोद् Milch *o.* Wasser spendend; *m.* Wolke.

पयोदुह Milch *o.* Samen gebend.

पयोधर *m.* weibliche Brust, Wolke (*Milch- o.* Wasserträger).

पयोधि *u.* पयानिधि *m.* Wasserbehälter, Meer.

पयोभृत् *m.* Wolke (*Wasserträger*).

पयोमय wässern.

पयोमुख oben voll Milch (*Gefäß*).

पयोमुक् Milch von sich gebend (*Kuh*); *m.* Wolke (*Wasser von sich gebend*).

पयोरशि *m.* Meer (*Wassermasse*).

पयोवाह *m.* Wolke (*Wasserführer*).

पयोवृध् milch-, saftreich, schwellend.

पयोष्णी *f. N.* eines Flusses.

1. प्, पिंपति, पृणाति, पूरति füllen, sättigen, laben, spenden, erfüllen (*Wunsch*). *Part.* पूरन्त् spendend, freigebig. *Med. u. Pass.* पूर्यते (*auch* पूर्यते *u.* पूर्यति) sich anfüllen mit, voll werden von (*Instr.*); *p.p.* पूर्तं *u.* पूर्णं (*s. dies bes.*) gefüllt, voll. *Caus.* पूरयति, °ते voll machen, anfüllen, erfüllen mit (*Instr.*). आ füllen, anfüllen, erfüllen; *Med. Pass.* sich füllen, sich sättigen an (*Instr. o. Gen.*), zunehmen. *p.p.* आ-पूर्णं gefüllt, voll. *Caus.* आपूरयति = *Simpl. trans.* नि niedergießen, ausschütten (*r.*); *p.p.* निपृत्. — परि *Med. Pass.* °पूर्यते sich füllen, voll werden; *p.p.* परिपूर्णं gefüllt, voll, vollzählig, vollständig, vollkommen. प्र *Med. Pass.* °पूर्यते = *vor.* प्रति, *p.p.* °पूर्णं voll, angefüllt mit (*Instr.*). सम् *p.p.* संपूर्णं gefüllt, voll, vollständig, vollendet. *Caus.* संपूरयति voll machen, vervollständigen, erfüllen.

2. प्, पिंपति hinübersetzen, durchbringen, hinausführen, erretten aus (*Abl.*), zu *o.* nach (*Acc.*) geleiten, fördern. *Caus.* पारयति (ते) *dass.*, beschützen, erhalten; etwas durchführen, überwinden; vermögen, können (*Inf.*). अति hinüberführen über, hindurchgeleiten durch (*Acc.*). *Caus. dass.*

3. प्, पूणाति (*nur* —°), mit आ sich beschäftigen, *p.p.* आपुत beschäftigt. व्या, (प्रियते *u.* पूर्यते) *dass.*; *p.p.* व्यापुत beschäftigt mit, um, bei (*Loc. o. °*). *Caus.* व्यापारयति jemd. beschäftigen mit *o.* bei (*Loc. o. Instr.*).

पर (*Compar.* परतर) fernliegend (*in Raum und Zeit*), jenseitig, dortig, fremd; verschieden von (*Abl.*); vergangen, früher; zukünftig, später, folgend (*in Zeit und*

Reihe), kommend nach, hinausgehend über, mehr als, besser, schlimmer als (*Abl.*, *selten* —°); *auch superl.* der späteste, äußerste, beste, schlimmste. *m.* ein anderer, ein Fremder, Feind; der höchste Gott, die Allseele (*ph.*), *Mannsname*. *n.* die äußerste Ferne, höchste Spitze; Vollendung, Erlösung (*ph.*); *adj.* —° etwas als höchstes o. äußerstes habend, ganz aufgehend in, bedacht auf, bestehend in, dienend zu. **परम्** *adv.* darauf, später (*oft nach अतस्, इतस्, ततस् w.s.*); hinaus über, jenseits, nach (*nach Abl.*), höchst, höchstens. **नास्मात्परम्** nicht mehr davon, genug! **परं** (*किं*) *तु* dennoch, gleichwol. **न—परम्** nicht—sondern, **न परम्—अपि** o. **यावत्** nicht nur—sondern auch. **यदि परम्** wenn überhaupt, jedoch, allein.

परकथा *f. Pl.* Reden über andere.

परकार्यं *n.* eine fremde Sache.

परकीय fremd, einem anderen gehörig.

परकृत्य *n.* = **परकार्यं**.

परकैच *n.* ein fremdes Feld o. Weib.

परतस् *Adv.* = *Abl.* von **पर**, von anderer Seite, von o. vor dem Feinde; weiter fort, hinterdrein; hoch oben; über, nach (*nach Abl.*).

परत्र *Adv.* jenseits, in jener Welt, weiter unten, später.

परत्वं *n. Abstr.* zu **पर**.

परदार *m. Sgl. u. Pl.* das Weib eines anderen; Ehebruch. °**रिन्** E. treibend.

परदेश *m.* die Fremde, Feindesland.

परदोषज्ञ fremde Fehler kennend.

परद्रव्य *n.* fremdes Gut.

परधन *n.* dass.

परंतप den Feind quälend.

परपक्ष *m.* die feindliche Partei.

परपरिग्रह *m.* die Habe o. das Weib eines anderen.

परपुरजय feindliche Städte erobernd.

परपुरुष *m.* ein fremder Mann.

परपुष्ट (von einem anderen ernährt) *m.* der indische Kuckuck; *f.* **आ** Kuckucksweibchen.

परपुरुष *m.* = **परपुरुष**.

परभुत = **परपुष्ट** (*auch f.* **आ**).

परभृतिका *f.* Kuckucksweibchen; *Frauenname*.*

परमं der fernste, letzte, äußerste, höchste, beste, schlimmste, *auch compar.* höher, besser, schlimmer als (*Abl.*). **परम**(°—) höchster, Haupt-; *adv.* in hohem Grade, sehr. *n.* = **पर** (*auch adj.* —°), *adv.* **परमम्** ja wohl, gut.

परमत *n.* die Ansicht anderer.

परमंता *f.* höchste Würde.

परमदारुण höchst schrecklich.

परमधर्मात्मान् höchst pflichttreu.

परमपुमंस *m.* der höchste Geist (*Vishnu*).

परमर्षि *m.* ein herrlicher Weiser.

परमाक्षर *n.* die höchste Silbe (*Om* o. das *Brahman*).

परमाणु *m.* ein unendlich kleiner Teil, Atom.

परमात्मान् *m.* der höchste Geist, die Weltseele.

परमानन्द *m.* die höchste Wonne (*ph.*).

परमार्तवत् *Adv.* höchst jammervoll, als Bild des höchsten Jammers.

परमार्थ *m.* die (höchste) Wirklichkeit o. Wahrheit. °— *Instr.*, *Abl.* u. °**तस्** *adv.*, in Wirklichkeit, gründlich, richtig, ernst (°**तः संकल्प्य** für wirklich haltend, ernst nehmend*).

परमेश *m.* der höchste Herr (*Vishnu*).

परमेश्वर *m.* hoher Herr, Fürst; *Bein.* mehrerer Götter. *f.* **ई** höchste Frau, *Bein.* der *Durgā* u. *Sitā*. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्वं** *n.* Oberherrlichkeit.

परमेष्ठिन् an der Spitze stehend; *m.* Oberhaupt (*Bein.* für Götter, Heroen u. *Weise*).

परंपर aufeinander folgend, successiv. *n. adv.* einer nach dem andern. *f.* **आ** ununterbrochene Reihe, dichte Masse.

परलोक *m.* die andere Welt, Jenseits.

परवत्ता *f.* Abhängigkeit von (*Gen.*), Dienstbarkeit.

परवन्त abhängig von (*Instr.* o. *Gen.*), unselbständig.

परवश einem fremden Willen folgend, unselbständig, unterthan, abhängig, beherrscht von (—०).

परवारण *m.* Feindeverscheucher.*

परवीरहन् feindliche Männer tötend.

परशु *m.* Beil, Axt.

परशुमन्त mit einer Axt versehen.

परशुराम *m.* *Bein. Rāma's.*

परश्वस् *Adv.* übermorgen.

परःशतं über hundert.

परस् *Adv.* drüber hinaus, jenseits, nachher; ०— *in Zahlwörtern* mehr als. *Praep.* drüber hinaus, jenseits (*Acc., Instr. u. Abl.*), ohne (*Instr. u. Abl.*).

परस्तात् *Adv.* = *vor. Adv.*; *Präp.* jenseits, unter, nach (*Gen.*).

परस्थान *n.* die Fremde.

परस्पर (*meist nur Cas. obl. im Sgl. m.*) einander, wechselseitig; ०— *dass. adv.* (*vgl. अन्योन्य*).

परस्परतस् *Adv.* mit *o.* gegen einander.

परस्या *m.* Beschützer.

परस्त्रीपद *n.* die activen Verbalendungen, das Activ des Verbums (*g.*).

परस्व *n.* fremdes Eigentum.

परस्वन्त *m.* der wilde Esel.

परःसहस्र *u.* परःसहस्र über tausend.

परा (*nur ०—*) weg, fort, hin.

पराकं Ferne; *nur Loc. u. Abl. in u. aus der Ferne.*

पराकात्तात् (*Abl. adv.*) = पराकात् (*s. vor.*).

पराक्रम *m.* Mut, Kraft, Gewalt (*eig. das An- o. Auftreten.*)

पराग *m.* Blütenstaub, Staub *überh.*

परागम *m.* die Ankunft (*des Feindes.*)

पराग्निन् Blütenstaub habend.

पराग्वदन *u.* श्वास्त्रिन् = पराङ्मुख.

पराङ्ग *n.* Hinterkörper.

पराङ्गुनस् *Adj.* mit abgekehrtem Sinn.

पराङ्मुख, *f. ई* mit abgekehrtem Gesicht; abgewandt, fliehend vor (*Gen. o. Abl.*), abgeneigt, meidend (*Loc., Gen., Acc. o. —०*), widrig, ungünstig. *n. adv. Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

पराङ्मुखी कर in die Flucht schlagen; ०भू sich abwenden, fliehen.

पराचीन abgewandt, jenseitig; *n. adv.* drüber hinaus, weg von (*Abl.*).

पराचैस् *Adv.* hinweg, fort.

पराजय *m.* Besiegung, Sieg über (*Gen. o. —०*); das Verlustiggehen, die Einbuße (*Abl. o. —०*); das Unterliegen, die Niederlage.

पराजिष्णु siegreich.

पराञ्च (*f. पराची, n. पराक् u. ०राङ्*) fortgewandt, jenseitig von (*Abl.*); abgekehrt, auswärts gerichtet; *n. adv.*

परातरम् *Adv.* weiter weg.

परात्मन् *m.* der höchste Geist, die Allseele.

पराददि hingebend (*Acc.*).

परादान *n.* die Hingabe.

पराधीन abhängig von, beschäftigt mit, hingegeben an (*Loc.* u. —०*); unselbständig, unfrei. *Abstr. ०ता f.*

परान्त *m.* das letzte Ende, der Tod.

परापर *n.* das Fernere und Nähere, Frühere und Spätere, Höhere und Niedrigere, (Ursache u. Wirkung). *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

पराभवं *m.* Hingang, Schwund, Niederlage.

पराभाव *m.* Niederlage.

पराभृति *f. dass.*, Kränkung.

परामर्श *m.* das Anpacken; Angriff, Schädigung (*Loc., Gen. o. —०*); Überlegung, Betrachtung.

परायण *n.* Hingang, letztes Ziel, Zuflucht, Inbegriff, Hauptsache (*adj. —० = पर*); *N. eines Werkes (g.). Adj.* heftig, stark, das Höchste o. Liebste seiend; abhängig von (*Gen.*).

परायत्त von einem anderen abhängig.

1. परार्थ *m.* höchster Vorteil, fremde Angelegenheit; ०—, *Acc. u. Loc. adv.* um eines anderen willen, für andere.

2. परार्थ für andere o. für einen anderen Zweck geschehend. *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

पराथवादिन् für einen anderen redend; Stellvertreter (*j.*).

परार्थ *m.* die fernere, jenseitige, spätere Hälfte; die größte Zahl (*auch n.*).

परार्थ auf der ferneren, jenseitigen, späteren, besseren Hälfte liegend; vorzüglichst, edelst, best; besser als (*Abl.*).

परावर्त *f.* die Ferne.

परावर *n.* = **परापर**; *auch adj.* ferner und näher u. s. w. (*s. d.*).

परावृज् *m.* ein Verstofsener, Auswürfling.

पराशर *m.* Zerstörer; *männl. Name.*

पराश्रय *m.* die Abhängigkeit von anderen; *Adj.* von a. abhängig.

परासु sterbend o. tot (*eig.* dessen Leben dahin ist).

परासेध *m.* Haft, Gefängnis.

परास्य o. **परास्यु** wegzuworfen.

पराह्ण *m.* der Nachmittag.

परि *Adv.* ringsum, umher, °— *beim Nomen u. Adv. verst., beim Zahlwort* = volle. *Präp.* um, gegen, gegenüber, über—hinaus (*Acc.*); von—her, nach, gemäßs, wegen (*Abl.*). ***परि परि** *mit Abl.* mit Ausschluss von, bis auf.

परिकर *m.* Umgebung, Dienerschaft, Beistand, Hilfsmittel (*auch Pl.*); Menge, Schar; Gürtel zum Aufschürzen.

परिकर्मन् *n.* Geschäftigkeit, Vorbereitung zu (—°); Verehrung, Kultus, Pflege (*bes.* des Körpers), Reinigung.

परिकर्मिन् *m.* Diener.

परिकर्ष *m.*, °ण *n.* das Herumschleppen.

परिकल्पना *f.* Bewerkstelligung, Berechnung.

परिकल्प्य zu berechnen.

परिकीर्तन das Verkünden, Nennen.

परिकोप *m.* starker Zorn.

परिक्रम *m.*, °ण *n.* das Herumschreiten.

परिक्रय *m.* Verkauf, Hingabe, Miete.

परिक्रयण *n.* das Dingen, Mieten.

परिक्रामितक *n.* das Umhergehen (*d.*), *nur Instr.*

परिक्लान्त (*s. क्लम*) erschöpft, abgemattet.

परिक्लेश *m.* Beschwerde, Anstrengung.

परिक्लेश्टर् *m.* Bedrucker, Peiniger.

परिचति *f.* Verwundung.

परिचय *m.* Schwund, Untergang, Ende.

परिचाम sehr abgemagert, abgezehrt.

परिचिन्त ringsumher wohnend o. thronend; *m. Fürstenn.*

परिचिप *m.* das Herumwerfen, Umschließen.

परिखा *f.* Stadt-, Festungsgraben (*eig.* Umgrabung).

परिखिन्नवत् (*s. खिद्*) *Adv.* wie erschöpft, ein Bild der Erschöpfung.

परिखिद् *m.* Ermüdung, Erschöpfung.

परिगणन *n.*, °ना *f.* (vollständige) Aufzählung.

***परिगणितन्** wohlbewandert in (*Loc.*).

परिगतार्थ eingeweiht, benachrichtigt (*eig.* der eine Sache erfahren hat).

परिगम *m.* das Umfassen, Bekannt-, Inne- werden, Beschäftigung mit, Beteiligung an (—°).

परिगाढम् (*s. गाह्*) *Adv.* stark, sehr.

परिगृहीत *s. ग्रह्.*

परिगुरीति *f.* das Zusammenfassen.

परिग्रह *m.* das Umfassen, Einfassung, das Annehmen, Ergreifen; Begünstigung, Gnade, Huld, Beistand; das Sichbefassen mit (—°), das Erfassen, Begreifen, Darunterverstehen; das Erwerben, Sichverschaffen, Erwerb, Besitz, Hausgenossen, Dienerschaft; das Heimführen, Heiraten, Weib, Gattin.

परिग्रहण *n.* das Anlegen.

परिग्रहीतर् *m.* Helfer, Beherrscher, Gatte.

परिग्रह *m.* Einfassung.

परिघ *m.* Thorbalken (*Du. Thor*); Keule, Wolkenstreif vor der Sonne.

परिघस्तम्भ *m.* Thorpfosten,*

परिघर्म *m.* Koch- o. Wärmgerät (*r.*).

परिचक्षा *f.* Missbilligung.

परिचक्ष्य zu missbilligen.

1. **परिचय** *m.* Anhäufung.

2. **परिचय** *m.* Bekantschaft, Vertrautheit, Umgang, Besuch.

परिचयवन्त gehäuft, übervoll; bekannt, vertraut.

परिचर umherstreifend, beweglich. *m.* Diener, Gehilfe; *f.* **परिचरा** best. Verse (*r.*).

परिचरण *m.* Diener; *n.* Bedienung.

- परिचर्य zu bedienen, zu pflegen; *f.* आ Bedienung, Pflege.
- परिचार *m.* Bedienung, Huldigung.
- परिचारक, *f.* ०रिका Diener, -in.
- परिचारिन् sich tummelnd, beweglich; *m.* Diener.
- परिचिति *f.* Bekanntschaft, Vertrautheit.
- परिच्छद *m.* Decke, Verhüllung, Verstellung; Umgebung, Dienerschaft, Hofstaat, Gefolge, Geräte; *adj.* — ० versehen mit.
- परिच्छेद *m.* Trennung, Entscheidung, Bestimmung, Beschluss, Abschnitt.
- परिजन *m.*, आ *f.* Diener, -in, *auch coll.* Dienerschaft, Umgebung.
- परिज्ञान *n.* das Erkennen, Kenntniss.
- परिज्ञेय zu erkennen.
- परिजम्न herumwandelnd; *als Loc.* ringsum.
- परिणत *s.* नम्.
- परिणति *f.* Umwandlung, Wechsel, Entwicklung, Reife, Erfüllung, Ende, Schluss.
- परिणय *m.*, ०न *n.* das Herumführen (*bes. der Braut ums Feuer*), Heirat.
- परिणाम *m.* = परिणति; ०— *u. Loc.* schließlich, am Ende.
- परिणाममुख sich zur Erfüllung neigend.*
- परिणामिन् sich verändernd o. entwickelnd, reifend.
- परिणायक *m.* Führer, Gatte.
- परिणाह *m.* Umfang, Weite. ०वन्त umfänglich, groß, stark.
- परिणाहिन् = परिणाहवन्त.
- परिणीत (*s. नो*) *n.* Heirat.
- परिणीतपूर्वा *f.* zuvor geheiratet.
- परिणेतर् *m.* Gatte.
- परिणेतव्य *u.* ०ण्येय herumzuführen (*bes. ums Feuer*), zu heiraten.
- परितक्य ängstigend, gefährlich; *f.* आ Angst, Gefahr.
- परितस् *Adv.* ringsum; *Präp.* um (*mit Acc.*).
- परिताप *m.* Glut, Schmerz, Reue.
- परितापिन् brennend, schmerzend.
- परितुष्टि *f.* Zufriedenheit.
- परितोष *m.* dass., Freude an (*Loc. o. Gen.*).
- परितोषक befriedigend.
- परितोषण *dass.*; *n.* das Zufriedenstellen.
- परितोषवन्त zufrieden, froh.
- परितोषिन् (—०) *dass.*
- परित्याग *m.* das Verlassen, Verstossen, Aufgeben, Verzicht, Entsagung.
- परित्यागिन् verlassend, aufgebend, verzichtend auf (—०).
- परित्याज्य zu verlassen, aufzugeben.
- परिचाण *n.* Rettung, Hut, Schutz, Zuflucht.
- परिचातर् *m.* Hüter, Schützer.
- परिचातव्य zu hüten, zu beschützen.
- परिदा *f.*, ०दान *n.* Hingabe, Übergabe.
- परिदेव *m.* Wehklage.
- परिदेवित (*s. 2. दिव्*) *n.* dass.
- परिदेविन् wehklagend.
- परिधान *u.* ०धानं *n.* das Umlegen; Umwurf, Gewand.
- परिधिं *m.* Umschließung, Verschluss, Gehege, Schutzwehr, Wall, Gewand, Umkreis, Umgebung.
- परिधूसर ganz grau.
- परिध्वंस *m.* Unfall, Sturz, Verbannung; Verlust der Kaste (*auch f. आ*).
- परिध्वसिन् abfallend, zerstörend (—०).
- परिनिन्दा *f.* heftiger Tadel, Schmähung.
- परिनिष्ठा *f.* Gipfel, Vollendung.
- परिपक्व durch- o. fertig gebrannt, ganz reif, überreif (*auch übertr.*).
- परिपतन *n.* das Umherfliegen.
- परिपन्थिन् im Wege stehend, hinderlich; *m.* Widersacher, Feind.
- परिपाक *m.* das Gar- o. Reifwerden, die Reife (*auch übertr.*).
- परिपाटि *u.* ०टी *f.* Reihenfolge.
- परिपाठ *m.* vollständige Aufzählung.
- परिपाण *n.* Schutz, Versteck.
- परिपाण्डु *u.* ०र sehr bleich o. weiß.
- परिपान *n.* Trunk.
- परिपार्श्व zur Seite befindlich. ०चर *u.* ०वर्तिन् daneben gehen o. stehend.
- परिपालक behütend, beschirmend.
- परिपालन *n.* das Behüten, Bewahren; Halten, Schutz, Pflege, Fürsorge (*auch f. आ*).
- परिपालनीय *u.* ०क्ष्य zu hüten o. zu wahren.

परिपीडन *n.*, °पीडा *f.* das Drücken, Quälen.
 परिपूरक erfüllend.
 परिपूरण *n.* das Erfüllen, Genügethun.
 परिपूरणं *s.* 1. पर.
 *परिपूर्यता *f.*, °त्व *n.* Fülle.
 परिपूर्यन्दु *m.* der Vollmond.
 परिपूरित *f.* das Vollwerden.
 परिपेलव sehr fein *o.* zart.
 परिप्री sehr lieb *o.* wert.
 परिपुष् rings spritzend.
 परिप्रेप्सु zu erlangen wünschend.
 परिप्लव herumschwimmend, hinundher-
 laufend; *m.* das Schwanken, Schiff.
 परिबाध *f.* Quäler, Bedränger.
 परिबाधा *f.* Mühsal, Beschwerde.
 परिभव *m.* schlechte Behandlung, Beein-
 trächtigung, Erniedrigung, Demütigung;
 Verachtung gegen (*Loc., Gen. o. —°*).
 परिभवन *n.* Demütigung, Erniedrigung.
 परिभवन् verachtend, beleidigend, krän-
 kend.
 परिभाव *u.* °विन् = परिभव, °विन्.
 परिभावुक übertreffend (*Acc.*).
 परिभाषण *n.* Gespräch; Verweis, Tadel.
 परिभाषा *f.* dass., Bestimmung, Artregel (*g.*).
 परिभाषेन्दुशेखर *m.* *T. eines Werkes.*
 परिभू umfassend, lenkend (*Acc.*).
 परिभूति *f.* Überlegenheit; Missachtung,
 Kränkung.
 परिभोक्तृ *m.* Genießer, Ausbeuter.
 परिभोग *m.* Genuss, Genussmittel.
 परिभोगिन् genießend.*
 परिभ्रंश *m.* das Entwischen.
 परिभ्रंशन *n.* das Verlustiggehen (*Abl.*).
 परिभ्रम *m.* das Umschweifen (*auch übertr.*).
 परिभ्रमण *u.* °भ्रामण *n.* Umlauf, Um-
 drehung.
 परिमण्डल *n.* Umkreis; *Adj.* kreisförmig.
 परिमन्थर sehr langsam, schwerfällig.
Abstr. °ता f.
 परिमन्द् sehr matt *o.* abgespannt. *Abstr.*
°ता f.
 परिमन्थु grimmig.
 परिमर *m.* das Sterben um jemd. herum;
 ब्रह्मणः° eine Art Zauber.

Cappeller, Sanskrit-Wörterbuch.

परिमर्द *m.* das Zerreiben, Aufreiben;
 Vernichtung, Verbrauch.
 परिमर्दन *n.* Einreibung (*abstr. u. concr.*).
 परिमर्श *m.* Überlegung.
 परिमल *m.* Wohlgeruch (*auch concr.*).
 परिमा *f.* Maß, Umfang.
 परिमाण *n.* das Messen, Maß, Umfang,
 Größe, Anzahl, Betrag (*adj. —° im*
*Betrage von**).
 परिमार्ग *m.*, °ण *n.* das Suchen.
 परिमार्जन *n.* das Abwischen, Reinigen,
 Entfernen.
 परिमिति *f.* Maß, Quantität.
 परिमिलन *n.* Berührung.
 परिमेय zu messen, zu zählen; gering.
 परिमोक्ष *m.*, °ण *n.* Loslassung, Befreiung.
 परिमोष *m.* Diebstahl.
 परिमोषक stehlend.
 परिमोषण *n.* das Fortnehmen.
 परिमोषिन् stehlend; *m.* Dieb.
 परिमोहन *n.* Bethörung. °हिन bethört.
 परिञ्चान *s.* स्ना.
 परिचञ्च *m.* Nebenceremonie (*r.*).
 परिचक्षक *m.* Hüter.
 परिचक्षण, *f.* ई hütend. *n.* das Hüten, Be-
 wahren; Erhaltung, Rettung (*auch*
°रक्षा f.).
 परिचक्षितृ *m.* = परिचक्षक.
 परिचक्ष *m.*, °ण *n.* Umarmung.
 परिचक्षिन् umarmt, umspannt von (*—°*).
 परिरोध *m.* Hemmung, Zurückhaltung.
 परिच्छु sehr leicht, klein, unbedeutend;
Abstr. °ता f.
 परिच्छ्वन *n.* das Herumspringen.
 परिच्छ्व *m.*, °न *n.* das Zögern.
 परिच्छेख *m.*, °न *n.* Umriss, Zeichnung.
 परिवत्सर *m.* ein volles Jahr.
 परिवत्सरीण *m.* jährlich.
 परिवर्ग *m.* das Vermeiden, Beseitigen.
 परिवर्ग्यु zu vermeiden.
 परिवर्जक meidend.
 परिवर्जन *n.* das Meiden.
 परिवर्जनीय zu meiden.
 परिवर्त *m.* Umdrehung, Vertauschung,
 Wechsel; Umlauf, Ablauf, Tummel-
 platz, Ort, Stelle.

परिवर्तक *m.* Tausch; *Adj.* zum Ablauf, zur Umkehr bringend.

परिवर्तन, *f.* ई = *vor.* *Adj.*; *n.* das Sichdrehen, Um-, Ablauf, Umtausch, Wechsel.

परिवर्तिन् sich drehend, windend; umlaufend, wechselnd, übergehend in (—°); verweilend, befindlich in, um, bei (*Loc. o. —°*).

परिवर्धन *n.* Vermehrung, Wachstum.

परिवह *m. N. eines Windes.*

परिवाद *m.* Nachrede, Schimpf, Verleumdung, Tadel.

परिवादकर *m.* Beschimpfer, Schmäher.

परिवादिन् Böses redend, tadelnd.

परिवार *m.*, °ण *n.* Decke, Umgebung, Begleitung.

1. **परिवास** *m.* Aufenthalt, Verweilen.

2. **परिवास** *m.* Wohlgeruch.

परिवासन *n.* Abschnittel.

परिवाह *m.* Überflutung.

परिवाहिन् überflutend.

परिविशत् *f.* volle zwanzig.

परिविष्टि *f.* Dienstleistung.

परिवी umwunden.

परिवृत्त (*s. वर्ज*), *f.* परिवृक्ता *o.* परिवृक्ती *die* Verschmähte, Zurückgesetzte (*Gattin*).

परिवृज् *f.* Beseitigung, Vertilgung.

परिवृढ (*s. 2. बर्ह*) *m.* Herr, Anführer.

परिवृत (*s. 1. वर्*) *n.* bedeckter Opferplatz.

परिवृत्त (*s. वर्त्*) *n.* das Rollen, Sichwälzen.

परिवृत्ति *f.* das Rollen, Wandern; Wiederkehr, Tausch, Wechsel.

परिवृद्धि *f.* Vermehrung, Wachstum.

परिवेद *m.*, °न *n.* vollständige Erkenntnis.

परिवेष *m.* Umwindung, Bedienung, Aufwartung; Kreis, Hof um Sonne *o.* Mond.

परिवेषक *m.* Aufwärter, Aufträger (*von Speisen*).

परिवेषण *n.* = परिवेष.

परिवेष्टन *n.* Decke, Hülle; *f.* आ das Umbinden.

परिवेष्टर् *m.*, °ष्ठी *f.* Aufwärter, -in.

परिव्यथण *n.* das Umwinden.

परिव्याण *n.* dass.

परिव्रज्या *f.* das Wandern (*bes. des religiösen Bettlers*).

परिव्राज् *m.* (*Nom. °व्राट्*) ein Wanderer, Pilger, religiöser Bettler.

परिव्राजक *m.* dass., *f.* °जिका.

परिशङ्कनोय zu verdächtigen.

परिशङ्किन् (—°) befürchtend.

परिशप्त *n.* Verfluchung.

परिशिष्ट (*s. शिष*) *n.* Supplement, Anhang.

परिशीलन *n.* Verkehr, Beschäftigung mit (—°).

परिशुद्धि *f.* Reinigung, Rechtfertigung.

परिशुष्क ausgetrocknet, dürr.

परिशेष übrig; *m. n.* Anhang, Rest, Supplement.

परिशोधन *n.* das Reinigen, Auszahlen.

परिशोष *m.* Trockenheit, Dürre.

परिशोषण austrocknend; *n.* das Austrocknen, Verdorren.

परिशोषिन् = *vor.* *Adj.*

परिश्रम *m.* Ermüdung, Anstrengung.

परिश्रय *m.*, °ण *n.* Umfassung, Einfriedigung.

परिश्रित *f.* kleine Steinchen zur Umlegung des Altars.

परिषद् umlagernd (*auch °षद्*); *f.* Zusammenkunft, Versammlung.

परिषूति *f.* Umdrängung.

परिषेक *m.* Begießung, Gießkanne.

परिषेचक begießend.

परिषेचन *n.* das Begießen, Wasser dazu.

परिषोडश *Pl.* volle sechzehn.

परिष्कार *m.* Schmückung, Putz.

परिष्टि *f.* Hemmung, Hindernis.

परिष्टुति *f.* Lob, Preis.

परिष्टुम् umjauchzend *o.* umjauchzt.

परिष्ठा hemmend (*eig. umstehend*); *f.* Hindernis.

परिष्यन्द् *m.* Strom; Sandbank, Insel.

परिष्वङ्ग *m.* Umarmung, Berührung.

परिष्वजन *n.* dass.

परिष्वज्य zu umarmen.

परिष्वज्जन *n.* = परिष्वजन.

परिसंवत्सर *m.* ein ganzes Jahr; *Adj.* — alt.

परिसंख्या *f.*, °न *n.* Aufzählung, volle Zahl, Summe, Gesamtheit.

परिसमाप्ति *f.* Beendigung, Schluss.

- परिसर *liegend an o. auf* (—°); *m.* Umgebung, Nähe, Aufenthalt.
- परिसरण *n.* das Herumlaufen.
- परिसर्पण *n.* dass.
- परिसर्पिन् *umherstreichend.*
- परिसहस्र *Pl.* volle tausend.
- परिसाधन *n.* das Vollbringen, Ordnen.
- परिस्तर *m.* Streu.
- परिस्तरण *n.* das Bestreuen; *auch = vor.*
- परिस्त्रोम *m.* Decke, Polster.
- परिखन्द *m.* Zuckung, Bewegung.
- परिखन्दक्रिय *die Thätigkeit einer Bewegung ausdrückend (g.).*
- परिखर्धिन् *wetteifernd mit* (—°).
- परिख्युध् *f.* Nebenbuhler.
- परिस्फुट *sehr deutlich; n. adv.*
- परिख्यन्द *s.* परिष्यन्द.
- परिस्रज् *f.* Kranz.
- परिस्रव *m.* Erguss, Abfluss.
- परिस्राव *m.* dass. (*bes. als Krankheit*).
- परिस्रुत् *umflutend, überfließend.*
- परिहर *m.* Entziehung, Zurückhaltung.
- परिहरण *n.* das Herumbewegen, Vermeiden.
- परिहरणीय *u.* °हर्तव्य *zu vermeiden.*
- परिहाणि *u.* °हानि *f.* Abnahme.
- परिहार *m.* = परिहरण; *das Übergehen, Verheimlichen, Zurückhaltung, Vorsicht.*
- परिहारिन् (—°) *vermeidend.*
- परिहार्य *zu vermeiden, zu unterlassen, auszunehmen, d. h. mit einer Immunität zu versehen (j.).*
- परिहास *m.* Scherz, Spott.
- परिहासनिमित्तम् *zum Scherz.**
- परिहासशील *spottlustig; °ता f.* Spottlust.*
- परिहृति *f.* Vermeidung.
- परिह्रुत् *umstürzend, fällend.*
- परिहृति *f.* Nachstellung.
- परीक्षक *m.* Prüfer, Kenner.
- परीक्षण *n.*, °णा *f.* Prüfung, Probe.
- परीक्षा *f.* dass.
- परीक्षिन् *prüfend; m.* Prüfer, Probierer.
- परीणस *n.* Fülle, Reichtum; *Instr. adv.* reichlich.
- परीणस *n.* = *vor.*
- परीणह् *f.* (*Nom.* °णत्) *Umfassung.*
- परीणाम *m.* = परिणाम.
- परीणाह *m.* Umkreis, Weite.
- परीत (*s.* 2. इ), *Abstr.* °ता *f.* das Umgeben-, Erfülltsein.
- परीताप *m.* Glut, Hitze.
- परीतोष *m.* Befriedigung.
- परोत्त *s.* 1. दा.
- परीत्ति *f.* Übergabe.
- परीपाक *m.* = परिपाक.
- परीप्सा *f.* der Wunsch zu erhalten *o.* zu retten.
- परीप्सु *zu erhalten o. zu retten wünschend.*
- परीमन् *Spende, Fülle.*
- परीमाण *n.* = परिमाण.
- परीरक्ष *m.* = परिरक्ष.
- परीवर्त *m.* Vertausch, Wechsel.
- परीवाद *m.* = परिवाद.
- परीवार *m.* = परिवार.
- परीवाह *m.* = परिवाह.
- परीशास *m.* Ausschnitt; *Du.* Opferzange.
- परीषेक *m.* = परिषेक.
- परीष्टि *f.* Nachforschung.
- परीसर *m.* Umkreis, Umgebung.
- परीहार *m.* Vermeidung, Zurückhaltung.
- परीहास *m.* = परिहास.
- परु *m.* (—°) *Gelenk, Glied.*
- परुच्छेप *m.* *N.* eines *Rishi.*
- परुत्क *gelenk- o. gliedbegabt.*
- परुशंस *u.* परुशंस *Adv.* gliedweise.
- परुष (f. *alt* परुषी) *knotig (Rohr), uneben, fleckig, schmutzig, rau, stechend, grob. m.* Rohr, Pfeil. *n.* *Sgl. u. Pl.* harte Rede, Grobheiten.
- परुषोक्ति *f.* = *vor. n.*
- परुस *n.* Knoten (*bei Pflanzen*), Internodium, Gelenk, Körperglied, Abschnitt.
- परै (*Loc. adv.*) *später, künftige.*
- परैण (*Instr. adv.*) = *vor.*, *jenseits, oben; als Präp.* *vorüber an, hinaus über (Acc.), nach, später als (Abl. o. Gen.).*
- परेत (*s.* 2. इ) *m.* ein Verstorbener, Toter; *Pl.* die Manen.
- परैति *f.* Weggang.
- परैबन्धि (*Loc. adv.*) *am folgenden Tage, morgen.*

परेश *m.* höchster Herr (*Bein. Brahman's u. Vishnu's*).

परोक्ष aus den Augen liegend, nicht vorhanden, nicht gegenwärtig *o.* wahrnehmbar. *Loc.* hinter dem Rücken, heimlich; wo man nicht selbst dabei gewesen ist (*g.*). *Instr.* auf heimliche Weise. *Acc. u. Abl.* heimlich, clam (*Instr. o. Gen.*).

परोक्षता *f.* Unsichtbarkeit, Dunkel.

परोपकार *m.* Dienstleistung (an andere).

परोपकारिन् anderen Dienste leistend, helfend, gefällig.

परोपकृति *f.* = परोपकार.

परोर्विश्व *Pl.* mehr als zwanzig.

परोऽशोत *Pl.* mehr als achtzig.

पर्क (—^०) Mischung, Spende.

पर्कटी *f. N.* eines Baumes.

पर्च, **पृणक्ति**, **पृङ्के** (पृञ्चति, पिपक्ति) mengen, mischen, berühren, füllen, sättigen, verleihen, mehren. *p.p.* **पृक्त** gemischt, erfüllt, voll von (*Instr. o. —^०*). **त्रा** vermischen, erfüllen, durchmengen mit (*Instr.*). **वि** zerteilen, trennen von (*Instr.*); erfüllen, sättigen. **सम्** mischen, vereinigen, berühren; erfüllen, versehen mit (*Instr.*). *Med. Pass.* sich mischen, berühren, vereinigen. *p.p.* **संपृक्त** vermischt, verbunden mit, erfüllt von (*Instr.*).

पर्जन्य *m.* Regenwolke *o.* Regen, der Regen-*o.* Donnergott.

पर्जन्यजिन्वित vom Regen (-gott) belebt.

पर्जन्यवृद्ध vom Regen (-gott) genährt.

पर्ण *n.* Flügel, Feder (*auch beim Pfeil*), Laub, Blatt; *m.* = पलाश *m.*

पर्णधि *m.* Federhalter (*beim Pfeil*).

पर्णमय, *f.* ई aus dem Holz des Palāçabaumes gemacht.

पर्णवन्त blätterreich.

पर्णशय्या *f.* Blätterlager.

पर्णाद *m.* Mannsname.

पर्णाशन *n.* das Laubessen.

पर्णाशिन Laub essend.

पर्यिन् gefiedert, blättrig.

पर्यु auf die Blätter bezüglich.

पर्वर् *m.* Retter (*nur Instr. Pl.*).

पर्द, **पर्दति** farzen.

पर्पट *m.*, ई *f.* Pflanzennamen.

पर्यक् *Adv.* rundum.

पर्यभि *m.* Rundfeuer, *n.* Feuerrunde (*r.*);
°कर die Feuerrunde vollziehen.

पर्यभिकरण *n.* die Feuerrunde (*r.*).

पर्यङ्क *m.* Ruhebett, Sopha; das Unterschlagen der Beine beim Sitzen.

पर्यटन *n.* das Herumstreichen, Durchwandern.

पर्यन्त *m.* Umkreis, Grenze, Rand, Ende.

पर्यन्तम् (—^०) bis ans Ende von, bis auf.

पर्यन्तस्थ angrenzend, benachbart.

पर्यय *m.* Umlauf, Ablauf, Wechsel, Veränderung.

पर्ययन *n.* das Umwandeln.

पर्यवसान *n.*, °साय *m.* Schluss, Ende.

पर्यश्रु bethrânt, verweint.

पर्यश्रुनयन verweinte Augen habend.

पर्यसन *n.* das Hinundherwerfen.

पर्यस्तमयम् *Adv.* um Sonnenuntergang.

पर्याकुल erfüllt, verwirrt, aufgeregt. *Abstr.*
°त्व *n.*

पर्याकुल्य, °यति verwirren, aufregen.

पर्याकुली कर *dass.*; °भू sich verwirren.

पर्याप्त (*s. आप*) vollendet, reichlich, genügend, hinreichend für, gewachsen (*Dat. o. Gen.*) *n. adv.* पर्याप्तमेतावता dies genügt (*Gen.*).

पर्याप्ति *f.* Abschluss, Genüge; das Gewachsensein, Zulänglichkeit.

पर्याय *m.* Umlauf, Verlauf, Wechsel, Wiederholung, Reihenfolge, Art und Weise; Wechselbegriff, Synonym (*g.*).
°— *u. Instr.* reihum, wechselweise.

Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*

पर्यालोच *m.*, °न *n.* Überlegung.

पर्यालोचना *f.* *dass.*, Absicht, Plan.

पर्यावर्त *m.*, °न *n.* Wiederkehr.

पर्यास *m.* Umdrehung, Einfassung; Ende, Schluss.

पर्युक्षण *n.* Besprengung, Sprenggefäß.

पर्युत्सुक sehr uuruig, aufgeregt, wehmütig, sehnsuchtsvoll. °की भू sehr wehmütig gestimmt werden.

पर्युपासन *n.* (das Umsitzen*), Umlagern, Höflichkeit.

पर्युषित (*s.* 4. वस्) übernünftig, gestrig, abgestanden, alt, fade.

पर्येतर् *m.* Überwältiger, Herr über (*Gen.*).

पर्येषण *n.* das Suchen, Forschen, Streben.

पर्येष्य zu suchen, zu erstreben.

पर्येषि *f.* das Suchen nach (—°).

पर्व (*adj.* —°) = **पर्वन्**.

पर्वकाल *m.* Zeit des Mondwechsels, Festzeit.

पर्वण *m. N.* eines Unholds; *f.* ई Mondwechsel.

पर्वत wuchtig, gewaltig (*eig.* gegliedert, aus Absätzen bestehend); *m.* Gebirge, Berg, Fels, Stein; *männl. Name, bes.* eines alten *Rishi*). *f.* **पर्वती** Fels, Stein.

पर्वतच्युत Berge erschütternd.

पर्वतपति *m.* Gebirgsfürst, Bergesriese.

पर्वतराज *u.* °राज *m.* dass.

पर्वतशिखर *m. n.* Berggipfel.

पर्वताय *n.* dass.

पर्वतात्मजा *f.* die Bergtochter (*Durgā*).

पर्वतायन *m.* = **पार्वतायन**.

पर्वति *f.* Fels, Stein.

पर्वतीय *Adj.* Berges-.

पर्वतेश्वर *m.* = **पर्वतपति**; *Mannsname*.

पर्वतेष्ठा auf Bergen weilend.

पर्वतापत्यका *f.* Land am Fusse eines Berges.

पर्वत्य *u.* °लू *Adj.* Berges-.

पर्वन् *n.* Knoten (*an der Pflanze*), Röhre (*eines Knochens*), Gelenk (*an Pflanze o. Körper*), Glied, Abschnitt, Abteilung, Stück (*in einem Texte*); Zeitabschnitt, *bes.* Mondwechsel, Opfer beim Mondwechsel.

पर्वभेद *m.* Gelenk-, Gliederreißen.

पर्वशस् *Adv.* glied-, stückweise, in Stücke.

पर्वसंधि *m.* Mondwechsel, *bes.* Neu- o. Vollmondszeit.

पर्वान *m.* Tiefe, Abgrund.

1. **पर्वं** *f.* Rippe; krummes Messer, Sichel.

2. **पर्वु** *m.* = **परशु**.

पर्व *m.* Büschel, Garbe.

1. **पर्वणि** überführend (*Schiff*).

2. **पर्वणि** *Loc. Inf.* zu 2. **पर्**.

पर्वद् *f.* = **परिषद्**.

परिषिष्ठ (*Superl.*) am besten rettend.

पल *n.* ein best. Gewicht (*auch m.*), ein best. Hohlmaß; Fleisch.

पलच, *f.* ई weifs (*cf.* बलच).

पलल *n.* zerriebene Sesamkörner, Brei.

पललौदन *n.* Brei aus zerriebenen Sesamkörnern.

पलाण्डु *m. (n.)* Zwiebel.

पलाय, °यति *u.* पलायते fliehen. प्र davon fliehen. वि auseinanderfliehen.

पलायक flüchtig.

पलायन *n.* das Fliehen, die Flucht.

पलायिन् fliehend.

पलाल *n.*, ई *f.* Halm, Stengel, Stroh.

पलालोच्चय *m.* Strohhaufen, Streu.

पलाव *m.* Angel, Angelhaken; *Pl.* Spreu, Hülsen.

पलाश *n. (adj. —° f. ई)* Blatt, Laub, Blüte des Palâçabaumes. *m.* der Palâçabaum (*adj. —° f. आ*).

1. **पलाशिन्** belaubt; *m.* Baum.

2. **पलाशिन्** fleischfressend.

पलिकी *s. folg.*

पलित, *f.* पलिकी grau, greis; *n.* graues Haar.

पल्पूलन *n.* Lauge.

पल्पूलय, °ल्यति laugen, beizen, gerben, abwaschen. *p.p.* **पल्पूलित**.

पल्य *n.* Getreidesack.

पल्यङ्क *m.* Ruhebett, Sitz (*vgl.* पर्यङ्क).

पल्ल *m.* ein großer Getreidebehälter; *f.* ई (*auch पल्लिका*) kleines Dorf (*bes. von wilden Stämmen*); ein best. Getreidemaß; Hauseidechse.

पल्लव *m. n.* Spross, Zweig, Schössling (*oft übertr.*); Streifen, Zipfel. *Abstr.* °ता *f.*

पल्लवय, °यति sprossen, knospen; ansetzen, in Menge hervorbringen, ausbreiten. *p.p.* **पल्लवित** gesprosst, ausgebreitet; erfüllt von, prangend mit(—°).

पल्लविन् mit Schösslingen versehen.

पल्लिका *f. s.* पल्ल.

पल्लल *n.* Teich, Sumpf, Pfütze.

पव *m.* *Mannsn.*, *f.* पवा Läuterung.

पवन *m.* Wind *u.* Gott des Windes,

Mannsn.; *n.* Reinigungswerkzeug, Sieb, Seihe.

पवनज *u.* **०तनय** *m.* der Sohn des Windgottes (*Bein. Hamumant's*).

पवनाशन *u.* **०शिन** *m.* Schlange (*eig. Windesser*).

पवनात्काम्यिन् im Winde zitternd.*

पवयित् *m.* Reiniger.

पवस्त *n.* Du. Himmel und Erde.

पवि *m.* Radschiene, Metallbeschlag.

पवित् *m.* Reiniger.

पवित्र *n.* Reinigungs-, Läuterungsmittel (*auch übertr.*), *bes.* Klärsieb, Somaseihe; *Adj.* reinigend, läuternd. *Abstr.* **पविचता** *f.*, **०त्व** *n.*

पवित्रपत durch die Seihe geläutert.

पवित्र्ये, **०यति** läutern, heiligen; *p.p.* **पविचित्**.

पवित्री कर *dass.*

पवीत्र *m.* = **पवित्**.

पव्या *f.* Läuterung.

1. **पश्**, *nur Präs.* **पश्यति**, **०ते** (*vgl. स्यात् u. दृश्*) sehen, erblicken, betrachten, halten für, erkennen als (*2 Acc. o. Acc. u. Adv. auf वत्*); mit dem Geiste schauen = ersinnen, erfinden; einsehen, erwägen, prüfen. **अति** hinausschauen über. **अनु** hinblicken, wahrnehmen, erwägen. **अव** hinblicken auf, beobachten. **उद्** aufblicken, voraussehen, erwarten, erblicken, gewahren. **परि** überblicken, erspähen, entdecken, bemerken, erkennen. **प्र** vor sich sehen, voraussehen, schauen, betrachten, erkennen, halten für (*2 Acc.*). **वि** sehen, sichten, cernere, gewahr werden, kennen lernen. **अभिवि** erschauen, erblicken. **सम्** (zusammen) erblicken, überschauen, besichtigen.

2. **पश्** (*nur Instr.* **पद्भिस्**) Blick, Auge. **पशञ्च** zum Vieh gehörig, Vieh-; *n.* Herde, Viehstand.

पशु *u.* **पशु** *m.* Vieh (*auch coll.*), Tier, *bes.* Haustier, Opfertier (*zuw. incl. Mensch, zuw. auch im verächtlichen Sinne vom Menschen gebraucht*).

पशुकर्मन् *n.*, **०क्रिया** *f.* Tieropfer.

पशुघ्न Vieh tötend.

पशुता *f.* Zustand eines Opfertiers, Opfertierschaft.

पशुतृप् an Herden sich ergötzend *o.* H. raubend.

पशुत्व *n.* = **पशुता**.

पशुप Vieh hütend; *m.* Viehhüter.

पशुपति *m.* Herr der Tiere; *Götterbeiname*.

पशुपी *m.* Viehhüter, Hirt.

पशुपाल *m.* *dass.*, **०वत्** *Adv.* wie ein Hirt.

पशुपाश *m.* der Strick für das Opfertier.

पशुबन्धं *m.* Tieropfer (*eig. -fesselung*).

पशुमन्त vieh-, herdenreich. *m.* Herdenbesitzer; *n.* Viehstand.

पशुमार *nur Acc. u. Instr. adv.* wie man ein Opfertier tötet.

पशुमारण *u.* **०कर्मन्** *n.* das Vihschlachten.*

पशुयज्ञ *m.* Tieropfer.

पशुयाजिन् ein Tieropfer darbringend.

पशुरक्षि *u.* **०रक्षिन्** *m.* = Viehhüter, Hirt.

पशुवत् *Adv.* wie das Vieh *o.* wie beim V.

पशुविद् Vieh verschaffend.

पशुव्रत wie das Vieh verfahren.

पशुशिरस् *u.* **०शीर्षं** *n.* Tierkopf.

***पशुशृङ्ग** *n.* Tierhorn.

पशुषं *u.* **०षा** Vieh schenkend.

पशुसंनि *dass.*

पशुखा *f.* Topf zum Kochen des Opfertiers.

पश्चा (*Instr. adv.*) hinten, westlich, später, nachher.

पश्चात् (*Abl. adv.*) *dass. Pröp. (Gen. u. Abl.)* hinter, westlich von, nach (*zeitl.*). *Mit कर* hinter sich lassen, übertreffen; *mit गम्* zurückgehen; **ततः०** darauf, nachher.

पश्चातात् (*Abl. adv.*) von hinten.

पश्चात्काल *m.* die Folgezeit.

पश्चात्ताप *m.* Reue (*eig. Nachbrand*).

पश्चात्तापिन् Reue empfindend.

पश्चाद्भाग *m.* Hinterteil.

पश्चार्ध *m.* *dass.*, Westseite.

पश्चार्धं auf der Westseite befindlich.

पश्चिम der hintere, westlich, letzt. *f.* **आ** (**दिश**) der Westen.

- पश्चिमदक्षिण südwestlich.
 पश्चिमोत्तर nordwestlich.
 पश्य hinschauend, einsichtig.
 पश्यत sichtbar.
 पश्यङ्ग *n.* was zum Opfertier gehört.
 पश्विज्या *f.* Tieropfer.
 पश्विष् Vieh begehend.
 पथस *n.* penis.
 पस्थु *n.* Haus, Stall; *f.* आ *Pl.* Haus u. Hof, Anwesen, die Genien des Hauswesens.
 पस्थसद् *m.* Hausgenosse, Insasse.
 पस्थ्यावन्त im Hause o. Stalle wohnend, angesessen; *m.* ein Hofbesitzer, reicher Mann.
 पृहव *m. Pl.* die Parther o. Perser.
- पा, पिबति, °ते (पिपति, पाति, पिपीते) trinken, einsaugen, saugen an (=küssen), aussaugen, erschöpfen; *p.p.* पीत getrunken (habend) *gew. pass., selten act. = पीतवन्त. Caus. पाचयति, °ते* tränken, zu trinken geben (2 *Acc.*), *p.p.* पायितं. *Desid. पिपासति u. पिपीषति* durstig sein. *Partic. पिपासन्त u. पिपासित* durstig. *Intens. पेपीयते* gierig trinken o. getrunken werden. आ hineintrinken, einschlürfen, einsaugen. नि *dass. सम्* zusammen hineintrinken.
 - पा (—°) trinkend.
 - पा, पाति schützen, hüten vor (*Abl.*), bewachen, bewahren. *p.p.* पानं. परि rings behüten, bewahren. प्र = *Simpl.*
 - पा (—°) schützend, schirmend.
 पांसन, *f. ई* (—°) verunreinigend, schändend.
 पांसव aus Staub bestehend.
 पांसव्य *Adj.* Staub-.
 पांसु *m.* Staub, Sand.
 पांसुक *m. Pl. dass.*
 पांसुरे staubig.
 पांसुलं *dass., unrein, befleckt, makelhaft; (—°) besudelnd, schändend.*
 पांसुसंचय *m.* Sandhaufen.
 पांसुस्नान *n.* das Sichwälzen (*eig.* Baden) im Staube.
- पाकजुग, einfältig, schlicht, naiv, dumm. *m.* Tierjunges, N. eines Daitya.
 - पाक *m. (adj. —° f. ई)* das Kochen

(*trans. u. intrans.*), Brennen; Verdauung, Reife, Erfüllung, Vollendung, Vollkommenheit.

- पाकत्रा *Adv.* ohne Falsch, einfältig.
 पाकपात्र *n.* Kochgeschirr.
 पाकबलि *m.* = पाकयज्ञ.
 पाकभाण्ड *n.* = पाकपात्र.
 पाकयज्ञ *m.* Kochopfer (*r.*).
 पाकयज्ञिक *u.* °यज्ञिय auf das Kochopfer bezüglich.
 पाकलं ganz schwarz; *m.* Art Fieber.
 पाकवत् *Adv.* = पाकत्रा.
 पाकशंसं redlich redend.
 पाकशासन *m.* der Züchtiger des Pâka o. der Unterweiser der Einfältigen (*Bein. Indra's*).
 पाकारं *m.* Art Krankheit.
 पाकिन reifend, verdaulich.
 पाकिम gekocht, gebrannt.
 पाक्य kochbar, Koch-.
 पाक्या *f. (Instr.)* in Einfalt o. Unverstand.
 पाक्षपातिक *u.* पाक्षिक parteiisch.
 पाङ्क fünf-fach.
 पाङ्कता *f., °त्व n.* Fünffachheit.
 पाङ्क *m.* Art Maus.
 पाचक, *f. °चिका* kochend, reifend.
 पाचन, *f. ई* kochend, erweichend, auflösend; *n.* das Kochen, Reifmachen, Auflösen.
 पाचक *m.* Küchenkorb.
 पाजस *n.* Glanz, Helle, schimmernde Fläche, Frische, Kraft. *Du.* Himmel und Erde.
 पाजस्य *n.* Bauchgegend, Weichen (*beim Tier*).
 पाजस्वन्त glänzend, kräftig.
 पाञ्चजन्य sich auf die fünf Stämme beziehend.
 पाञ्चभौमिक aus den fünf Elementen bestehend.
 पाञ्चयज्ञिक auf die fünf Opfer bezüglich.
 पाञ्चरात्रिक fünf-tägig (*eig. -nächtig*).
 पाञ्चवर्षिक, *f. ई* fünf-jährig.
 पाञ्चाल, *f. ई* auf die Pañcāla bezüglich. *m.* ein Pañcāler, Fürst der P., *Pl.* das

Volk der P.; *f.* ई eine Fürstin der P.,
bes. Draupadi.
पाञ्चालक, *f.* °लिका = *vor.* *Adj.*
पाञ्चाल्य *dass.*, *m.* ein P. o. ein Fürst der P.
पाट *m.* Durchschnitt. *f.* आ *N.* einer
Pflanze, Reihenfolge; ई Arithmetik.
पाटक *m.* Spalter, Zerreißer.
पाटञ्चर *m.* Dieb, Räuber.
पाटन *n.* das Spalten, Zerreißen.
पाटल *blassrot.* *m.* blasse Röte; *m. f.* आ
N. eines Baumes (auch °लि *f.*).
पाटलिपुत्र *n. N.* einer Stadt; *m. Pl.* der
Bewohner ders.
पाटवं *n.* Schärfe, Gewandtheit.
पाटिन् *spaltend* (—°).
पाटोर *m.* Sandelbaum.
पाटूरं *m.* Rippengegend (*beim Tier*).
पाठ *m.* Vortrag, Recitationsweise, Studium,
Text, Textüberlieferung, Lesart.
पाठक *m.* Hersager, Recitator, Lehrer,
Schüler, Gelehrter.
पाठदोष *m.* Textfehler, falsche Lesart.
पाठन *n.* das Unterrichten (*eig.* Hersagen-
lassen).
पाठवन्त *belesen, gelehrt.*
पाठिन् *dass.* (—°); *m.* Kenner, Gelehrter.
पाठ्य *herzusagen o. zu unterrichten.*
पाण *m.* Einsatz (*im Spiel*).
पाणि *m.* Hand; *adj.* —° in der H. haltend.
पाणिं ग्रह् die Hand ergreifen = heiraten
(*vom Manne*), पाणिं दा die Hand reichen
(*von der Frau*).
पाणियह *m.* Handergreifung; Heirat.
पाणियहण *n.* *dass.*
पाणियहीत्, °याह *u.* °याहक *m.* Bräuti-
gam, Gatte (*eig.* Handergreifer).
पाणितल *n.* Handfläche, Hand.
पाणिन् (—°) = पाणि.
पाणिनि *m. N.* eines berühmten Gramma-
tikers.
पाणिनीय *zu Pāṇini gehörig, von P. ver-
fasst. m.* ein Schülers P.'s; *n.* P.'s
Grammatik.
पाणिपत्र *m.* Lotushand.
पाणिपाद् *n. Sgl. u. m. Pl.* Hände und
Füße.

पाणिबन्ध *m.* der Hände- *d. i.* Ehebund.
पाणिमन्त *Hände habend.*
पाणिमित *mit der Hand zu umspannen,
sehr dünn o. schlank.*
पाण्डुर *weißlich, bleich.*
पाण्डुव *m.* ein Nachkomme Pāṇḍu's, ein
Panduide; *Adj. f.* ई den Panduiden
gehörig (*auch* °वीच).
पाण्डुवेच = *vor.*
पाण्डित्य *n.* Gelehrsamkeit, Klugheit, Ge-
wandtheit.
पाण्डु *weißlich, gelblich, bleich; m. N.* eines
alten Königs.
पाण्डुता *f.*, °त्व *n.* Blässe.
पाण्डुनन्दन *m.* ein Pāṇḍusohn, Panduide.
पाण्डुपत्र *n.* ein gelbes Blatt.
पाण्डुभूम *m.* weißlicher Boden.
पाण्डुर *weißlich, bleich.*
पाण्डुरता *f.*, °रिमन् *m.* weiße Farbe.
पाण्डुरोग *m.* Gelbsucht.
पाण्डुलेख *Konzept (eig. Blassschrift), Un-
reines.*
पाण्ड्य *m. Pl. Volksname.*
पाण्डु *n.* ein ungefärbtes Wollkleid.
पाण्डु *zur Hand gehörig, Hand-.*
पात *m.* Flug, Fall, Sturz, Untergang, Ein-
fall, Überfall, Hereinbruch, Eintritt,
Möglichkeit.
पातक *zu Fall bringend* (—°). *m. (n.)* ein
(zu Falle bringendes, *d. h.* Verlust der
Kaste herbeiführendes) Verbrechen,
Sünde, Schuld.
पातकिन् *fehlend, sündigend; m. Verbrecher.*
पातञ्जल *m.* von Patañjali verfasst. *m.* ein
Anhänger P.'s. *n.* das System des P.
(*ph.*); das Mahābhāshya (*g.*).
पातन *fällend; n.* das Fallenlassen, Werfen,
Stürzen, Fällern, Abschlagen, Ver-
treiben, Vernichten.
पातनीय *fallen zu lassen, zu werfen.*
पातयित् *m.* Werfer (*der Würfel*).
1. पातर् *u.* पातर *m.* Trinker.
2. पातर *m.* Schützer, Schirmer.
पातवे *u.* पातवै *Dat. Inf.* zu 1. पा.
1. पातञ्च *zu trinken.*

2. पातव्य zu beschützen.

पाताल *n.* Unterwelt, Schlangenböhle, Art Hölle.

पातिन् *n.* fliegend, fallend; fällend, niederwerfend (—°).

पातुक *n.* fallend, seine Kaste verlierend.

1. पात्य *n.* fallen zu lassen.

2. पात्य *n.* Herrschaft.

पात्र *n.* Trinkgefäß, Schale, Becher, Behälter, Empfänger; eine würdige Person, Kapazität, Meister; Schauspieler, Rolle. *f.* पात्री (पात्री) Gefäß, Schüssel (*auch* पात्रिका *f.*).

पात्रता *f.* °त्व *n.* (*eig.* das Behältersein), Fähigkeit, Würdigkeit.

पात्री कर (*s.* पात्र) zu Ehren bringen, rechtfertigen.

पाथस् *n.* Ort, Sitz (*auch* °थिस); Wasser.

पाथेय *n.* Reisekost.

पाथोज *n.* Lotusblüte; °जिनी *f.* -pflanze.

पाथोद् *m.* Wolke (Wasserspender).

पाथोधि *m.* Meer (Wasserbehälter).

पाथोनाथ *m.* Meer (Wassergebiet).

पाथोनिधि *m.* = पाथोधि.

पाद् *m.* Fuß (*bei Lebewesen u. Dingen*); Strahl, Viertel, Kapitel, Vers, Reihe. *Pl.* —° die Füße des — *als Ausdruck der Ehrerbietung.*

पादकं Füßchen; *adj.* —° (*f.* °दिका) Fußs.

*पादकटक *m. n.* Fußring.

पादगृह्य (*Ger.*) am Fuße packend.

पादग्रहण *n.* das (*unterwürfige*) Umfassen der Füße jemds.

पादचार *u.* °चारिन् zu Fuße gehend.

पादजल *n.* Fußwasser.

पादतल *n.* Fußsohle.

पादतस् *Adv.* von den Füßen aus, zu Füßen, schritt- o. stufenweise.

पादत्र *u.* °त्राण *n.* Schuh (*eig.* Fußschutz).

पादधावन *n.* das Fußwaschen.

पादनख *m.* Fußnagel.

पादन्यास *m.* das Fußsetzen, Tritt.

पादप *m.* Pflanze, *bes.* Baum (Fußstrinker).

पादपतन *n.* Fußfall.

पादपङ्क्ति *f.* Fußspur.

पादपद्म *m.* Lotusfußs.

पादपीठ *n.* Fußbank, Schemel.

पादपूरण *versfüllend*; *n.* das Vollmachen eines Verses.

पादप्रचालन *n.* das Fußwaschen.

पादप्रहार *m.* Fußtritt.

पादबन्ध *m.* Fußfessel.

पादभट *m.* Fußsoldat.

पादभाग *m.* Viertel; *adj.* ein V. betragend.

पादसुद्रा *f.* Fußspur; °पङ्क्ति *f.* Fußspuren (-Reihe).

पादमूल *n.* Fußwurzel (*auch ehrfurchtsvolle Bez. der Person selbst*); °ले zu Füßen.

पादरजस् *n.* Fußstaub.

पादलग्न *im* Fuße steckend o. am Fuße hängend.

पादवन्त् *mit* Füßen begabt.

पादवन्दन *n.* ehrfurchtsvolle (*eig.* Fußs-) Verehrung.

पादशस् *Adv.* fußs- o. versweise.

पादशैच *n.* Reinigung der Füße.

पादाग्र *n.* Fußspitze, Zehe.

पादाघात *m.* Fußtritt.

*पादाङ्गद *n.* Fußring.

पादाङ्गलि *u.* °ली *f.* Zehe.

पादाङ्गुष्ठ *m.* die große Zehe (Fußdaumen).

पादात *m.* Fußknecht.

पादान्त *m.* Fußende, Krallen; Versende.

पादान्तर *n.* ein Schritt Entfernung.

पादाभिवन्दन *u.* °वादन *n.* = पादवन्दन.

पादार्ध *n.* Hälfte eines Viertels, Achtel.

पादापेण *n.* das Fußaufsetzen, Betreten.

पादाहति *f.* Fußtritt.

पादिन् = पादवन्त्.

पादु *m.* Fußs.

(पादुक *u.*) °का *f.* Schuh, Pantoffel.

पादू *f.* *das.*

पादून = पादान्.

पादादक *n.* Fußwasser.

पादान *um* ein Viertel kleiner.

पाद्य *Adj.* zum Fuße gehörig, Fußs-; *m.* Fußwasser.

1. पान *n.* das Trinken; Trunk, Getränk, Tränkchen (*med.*).

2. पान *s.* 3. पा.

3. पान (—°) schützend; *n.* Schutz, Schirm.

पानक *m. n.* Trank, Tränkchen.
 पानप *m.* Trinker.
 पानपात्र *u. °भाण्ड* *n.* Trinkgeschirr, Becher.
 पानभोजन *n.* Essen und Trinken.*
 पानमत्त vom Trinken berauscht.
 पानमद *m.* Trinkrausch.
 पानीय zu trinken, trinkbar; *n.* Getränk, Wasser.
 पानीयवर्ष (Wasser-) Regen.
 पान्त *m.* Trank.
 पान्थ *m.* Wanderer, Reisender. *Abstr.*
 °त्व *n.*
 पापं (पाप), *f. ई (sp. आ)* schlimm, böse, unheilvoll; *Instr.* पापया *adv.* schlecht, verkehrt, unrecht. *m.* Bösewicht; *n.* Übel, Missgeschick, Frevel, Schuld, Sünde, Leid, *auch adv.* पापम् male. शान्तं पापम् verhüte der Himmel, absit omen! *Abstr.* पापता *f.*, °त्व *n.*
 पापक, *f. °पिका (u. °पकी)* schlimm, böse. *m.* Bösewicht; *n.* Übel.
 1. पापकर्मन् *n.* Übelthat.
 2. पापकर्मन् übelthuend; *m.* Übelthäter.
 पापकारिन् *u. °कृत* *dass.*
 पापकृत *n.* Missethat.
 पापकृत्या *f. dass.; °कृत्वन्* *m.* Missethäter.
 पापबन्ध *m.* Reihe von Übelthaten.
 पापबुद्धि *f.* böse Absicht; *Adj. b.* gesinnt.
 पापभाज् am Unheil beteiligt, schuldig.
 पापरहित von Schuld frei, harmlos.
 पापराग *m.* eine böse Krankheit. °गिन् damit behaftet.
 पापलोकं *m.* böse Welt, Hölle.
 पापशील von schlechtem Charakter. *Abstr.*
 °त्व *n.*
 पापसंम *n.* ein böses Jahr.
 पापहन् Böse(s) tilgend; *f. °घ्नी* *Flussn.*
 पापात्मन् übel gesinnt; *m.* Bösewicht.
 पापानुबन्ध *m.* die Folgen des Bösen.
 पापाह् Unglückstag.
 पापिन् böse; *m.* Bösewicht.
 पापिष्ठ (*Superl. zu पाप*) der schlechteste, geringste, überaus schlimm; *Compar.*
 पापिष्ठतर, *Superl.* °तम.
 पापीयंस (*Compar. zu पाप*) schlechter (*opp.* श्रेयंस), geringer, sehr elend, böse,

schlimm. *m.* Bösewicht; *n.* größeres Übel. *Compar.* पापीयस्तर; *Abstr.* पापीयस्त्व *n.*
 पापमन् *m.* Unheil, Elend, Leid, Schuld, Sünde.
 पापमन् *m.* Hautkrankheit, Krätze.
 पापमन् krätzig.
 पाय्, पायते *caecare.*
 पायक, *f. °यिका* trinkend (*Gen. o. —°*).
 पायन *n.* das Trinken.
 पायम् (*Ger.*) *dopp.* beständig trinkend *o.* saugend.
 पायस mit Milch bereitet, Milch-; *n.* Milchspeise, Milchreis.
 पायिन् (—°) trinkend, saugend.
 1. पायु *m.* Hüter, Schirmer.
 2. पायु (पायु) *m.* After.
 पाय्य (—°) zu trinken; *n.* Trunk.
 1. पारं hinübersetzend. *m.* das Übersichfen (—°); *Mannsn. n. (m.)* das (jenseitige) Ufer, Ende, Grenze, Ziel. *f. पारत* *Flussn.*, पारी Melkkübel.
 2. पार *m.* (—°) = 1. पारत्.
 पारक्व einem anderen gehörig, fremd; *m.* Feind.
 पारग hinübergehend *o.* setzend; durchgekommen durch, bewandert in (*Gen., Loc. o. —°*).
 पारण hinüberschaffend, rettend. *n.* das Abmachen, Vollbringen, Beschließen (*bes. des Fastens, daher auch* erste Mahlzeit, Frühstück); Durchstudieren, Lesen (*auch f. आ*).
 पारणीय durchzubringen, zu überwinden.
 पारत *m.* Quecksilber; *Pl. Volksn. (vgl. पारद).*
 पारतन्त्र *n.* Abhängigkeit.
 पारतंस *Adv.* vom jenseitigen Ufer her, jenseits (*Gen.*).
 पारद *m.* = पारत.
 पारदारिक zu dem Weib eines anderen in Beziehung stehend; *m.* Ehebrecher.
 पारदेश्च fremdländisch.
 पारमार्थिक, *f. ई* real, wirklich, wahr.
 पारमिता *f.* das Erreichen des jenseitigen Ufers, Vollkommenheit (*buddh.*).

- पारमेश्वर, *f. ई* zum höchsten Herrn in Beziehung stehend.
- पारमेश्वर *dass.; n.* der höchste Rang.
- पारंपर्य *n.* ununterbrochene Reihe, Vermittlung, Überlieferung.
- पारयित्त्र *tracturus (s. 2. पर).*
- पारयिष्णु *durchbringend, überwindend, vollendend, siegreich. Superl. पारयिष्णुतम.*
- पारवश्र *n.* Abhängigkeit.
- पारश्रव, *f. ई* eisern; *m. N. einer best. Kaste.*
- पारस, *f. ई* persisch; *f. ई* die p. Sprache.
- पारसिक *o. ँसीक m. Pl.* die Perser.
- पारस्कर *m. N. eines Lehrers; Adj.* von P. verfasst.
- पारायण *n.* das Durchgehen (*übertr.*), Durchstudieren, Lesen.
- पारार्थ *n.* Altruismus, Uneigennützigkeit.
- पारावत *Adj.* fern, fernher kommend. *m.* Turteltaube; *Pl.* Volksname.
- पारावार *das* jenseitige und diesseitige Ufer; *m.* Meer.
- पाराश्र *u. ँश्र्य, f. पाराशरी Patron.* von पराश्र.
- पारिचित् *u. ँचित् m.* von Parikshit stammend (*Patron. des Janamejaya*).
- पारिजात *u. ँक m.* der Korallenbaum, einer der Paradiesbäume (*myth.*); *Mannsn.*
- पारिणाथ *n.* Hausgerät, Heiratsgut (*j.*).
- *पारितथ्या *f.* Art Perlenschnur.
- पारितोषिक *n.* Anerkennungszeichen, Belohnung, Douceur.
- पारिपन्थिक *m.* Wegelagerer.
- पारिपार्श्वक *u. ँश्विक* zur Seite stehend. *m., f. ँश्विका* Diener, -in; Gehilfe, -in (*d.*).
- पारिप्लव *umherschwimmend o. -gehend; schwankend, unstet; m.* Schiff.
- पारिभद्र *u. ँक m. N. eines Baumes.*
- पारिषद् *zu* einer Gesellschaft passend, anständig. *m.* Beisitzer in einer Versammlung; *Pl.* das Gefolge eines Gottes.
- पारिहार्य *m.* eine Art Armband.
- पारीन्द्र *m.* Löwe.
- पारुषेय *scheckig, fleckig.*
- पारुष्य *m.* Art Vogel.
- पारुष्य *n.* Rauheit, rauhe Rede; Injurie (*j.*).
- पारिाञ्च्य *dem* Auge verborgen, unverständlich; *n.* Geheimnis.
- पारिञ्च्य *dem* Parjanya gehörig.
- पारण *aus* Palâçaholz gemacht.
1. पार्थ *m.* Sohn des Prthi; *n.* Art Sprüche (*r.*).
2. पार्थ *m.* Sohn der Prthâ (*Bein. der Panduiden.*)
- पार्थव, *f. ई* von Prthu stammend. *n.* Ausdehnung, Weite.
1. पार्थिव, *f. ई* irdisch, Erden-. *m.* Erdbewohner, Fürst, König. *Abstr. पार्थिवता f., ँत्व n.*
2. पार्थिव, *f. ई* königlich, Königs-.
- पार्थ *jenseitig, der obere, letzte, äußerste; entscheidend, wirksam, hilfreich. n.* Ende, Entscheidung.
- पार्वत, *f. ई* Gebirgs-, Berg-. *f. ई* Gebirgsfluss, Bergtochter (*Çiva's Gemahlin*).
- पार्वतायन *m. patron. Mannsname.*
- पार्वतीपरिणय *m. T. eines Drama's.*
- पार्वतीय *im* Gebirge wohnend; *m.* Bergbewohner.
- पार्श्व *n. (m.)* die Rippengegend (*Pl.* Rippen), Flanke, Seite, Nähe. *पार्श्वम्* hin zu, *ँश्वे* nahe bei, neben, *ँश्वात्* weg von (*Gen. o. —*).
- पार्श्वग *zur* Seite stehend, begleitend (*auch ँगत*); *Pl.* Gefolge.
- पार्श्वतस् *aus o.* nach der Seite, seitwärts, abseits.
- पार्श्वपरिवर्तित *seitwärts* gewandt.*
- पार्श्वपरिवर्तिन् *in* der Nähe befindlich.
- पार्श्ववर्तिन् *u. ँविवर्तिन् dass.*
- पार्श्वस्थ *in* der Nähe stehend.
- पार्श्वानुचर *m.* Begleiter.
- पार्षत *Adj.* Gazellen-; *m. patron. Name.*
- पार्षद् *Pl. = folg. Pl.*
- पार्षद *m.* Teilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer; *Pl.* Gefolge (*bes. eines Gottes*).
- पार्श्वेय *in* den Rippen steckend.
- पार्श्वि *f.* Ferse, der Rücken (*übertr.*); *पार्श्वि ग्रह* jemd. (*Gen.*) in den Rücken fallen.

पार्ष्णीग्रह in den Rücken fallend; °न *n.*
das i. d. R. fallen.

पार्ष्णीग्राह= *vor. Adj.*

1. पाल *m.* Wächter, Hüter, Hirt (*f. ई*),
König; *Mannsname.*

2. पाल *m. n.* Almosentopf.

पालक *m.* Wächter, Hüter (*f. ०लिका*),
Schützer, Welthüter.

पालन, *f. ई* hütend, schirmend, hegend,
pflegend. *n.* das Hüten u. s. w.

पालनकर्मन् *n.* Aufseheramt.*

पालनीय zu hüten, zu bewahren.

पालय्, पालयति (पालयते) hüten, schirmen,
bewahren, beherrschen, beobachten,
halten (*ein Versprechen*). *p.p.* पालित.

परि= *Simpl.* प्रति warten, erwarten.

सम् schirmen, hüten, halten (*Ver-*
sprechen).

पालयितर् *m.* Wächter, Schützer (*Gen.,*
Acc. o. —०).

पालागल् *m.* Läufer, Bote; *ई f.* die vierte
Frau eines Fürsten.

पालाश, *f. ई* aus Palâçaholz; *m.* = पलाश.

पालि *u. ०ली f.* Ohrläppchen, Ecke, Rand,
Reihe, Kochtopf.

पालित्य *n.* Altersgrauheit.

पालिन् schützend, schirmend; *m.* Be-
herrscher, Fürst (*—०*).

पाली *s. 1.* पाल *u.* पालि.

पाल्य zu schützen, zu bewahren.

पाल्वल, *f. ई* im Teich o. Pfuhl lebend.

पाव *m.* ein best. Blasinstrument.

पावक hell, strahlend, flammend; *m.* Feuer
o. der Gott des Feuers.

पावकार्चिस *f.* Feuerstrahl.

पावकि *m.* Sohn des Feuers (*Bein. versch.*
Götter).

पावन् (*—०*) trinkend; schützend.

पावन, *f. ई* reinigend, lauter, heilig; *n.*
das Reinigen o. Reinigungsmittel.

पावा *f. N.* einer Stadt.

पावित्र्य *n.* Reinheit, Lauterkeit.

पाश *m.* Schlinge, Strick, Fessel (*auch*
übertr.).

पाशकण्ड eine Schlinge am Halse habend.

पाशय्, ०यति binden, fesseln; *p.p.* पाशित.

पाशव vom Vieh kommend, viehisch,
tierisch.

पाशहस्त eine Schlinge in der Hand haltend,
Bein. Yama's.

पाशिन *m.* mit Schlingen versehen. *m.*
Vogelsteller; *Bein. Varuna's.*

पाशुक, *f. ई* auf das Opfertier bezüglich.

पाश्चात्य der hintere (*opp. अग्रिम*), der letzte,
westlich.

पाषण्ड, *f. ई* ketzerisch. *m.* Ketzer; Ketzerei
(*auch n.*).

पाषण्डता *f.* Ketzerei.

पाषण्डस्थ in Ketzerei befangen.

पाषाण *m.* Stein; ०मय, *f. ई* steinern.

पाषु *n.* Gestein (*Pl.*); die beiden Press-
steine (*Du.*).

पास्थ्य zum Hause gehörig; Hauswesen.

पि *s. 2.* पी.

पिंम् *u.* पिंष् *s.* पिम् *u.* पिष्.

पिक *m.*, *ई f.* der indische Kuckuck und
sein Weibchen.

पिङ्ग rotbraun; *m. männl. Name.*

पिङ्गल = *vor. Adj.*; *m. Mannsn.*, *bes. eines*
berühmten Metrikers, Pl. Volksname.

f. पिङ्गला eine Blutegelart; *weibl. N.*

पिङ्गलक, *f. ०लिका = vor. Adj.*; *f.* eine
Eulenart, *Frauenname.*

पिङ्गलाक्ष rotbraune Augen habend.

पिङ्गलिमन् *m.* die rotbraune Farbe.

पिङ्गलोचन = पिङ्गलाक्ष.

पिङ्गाक्ष, *f. ई* *dass.*; *m.* Affe, *Bein.*
Agni's.

पिचु *m.* Baumwolle, Watte.

पिचुल *m. N.* eines Baumes.

पिच्छ *n.* Schwanzfeder; *Pl.* die Federn
am Pfeil. *f.* आ Schleim, Klumpen,
Masse.

पिच्छक *m.* = *vor. n.*; *f.* पिच्छका ein Wedel
aus Pfauenfedern.

पिच्छल *u.* पिच्छिल schleimig, schmierig.

पिच्छेरा *u. ०ला f.* Pfeife, Flöte.

पिञ्जर rotgelb, goldfarben, fahl, verblichen.
Abstr. ०ता f., ०स्व n.

पिञ्जरय्, ०यति gelbrot färben.* *p.p.* पिञ्ज-
रित.

पिञ्जरी कर *dass.*

पिञ्जला *f. N. eines Flusses*; ई *f.* Büschel, Bund.

पिञ्जल, °ञ्जल *n.*, °ली *f.* = *vor.* ई *f.*

पिटक *m. n.*, आ *f.* Korb; Beule.

पिठर *n.*, ई *f.* Topf.

पिठरक *m. dass.*

पिठीनस् *m. Mannsname.*

*पिडक *m.*, आ *f.* Knoten, Beule, Blase.

पिणक् *s.* पिष्.

पिण्ड *m. n.* (पिण्डी *f.*) Klumpen, Knopf, Stück, Bissen, Brot, Lebensunterhalt. *m. (n.)* Mehlklofs (*r.*), Körper, Leib; Person, Individuum (*ph.*).

पिण्डक *m.* Klumpen, Knopf, Klofs, Mehlklofs (*r.*). *f.* पिण्डका Fleischballen, Wulst (*Du.* Waden), Unterlage, Gestell, Piedestal.

पिण्डखर्जूर *m.* Art Dattelbaum.

पिण्डद् der die Mehlklöße darbringt (*r.*); *m.* Brotgeber, Brotherr.

पिण्डदान *n.* das Reichen eines Mehlklofses, Manenopfer.

पिण्डन *n.* das Zusammenballen.

पिण्डपितृयज्ञ *m.* ein best. Manenopfer mit Klöfsen.

पिण्डभाज् Klöße empfangend; *m. Pl.* die Manen.

पिण्डय, °यति zusammenballen; *p.p.* पिण्डित geballt, gehäuft.

पिण्डार *u.* °क *m. N. eines Schlangendämons.*

पिण्डितार्थे voller Gründe o. Vorteile.*

पिण्डी कर् zusammenballen, häufen. (*p.p.* पिण्डीकृत dicht.*)

पिण्डोपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*

पितर् *m.* Vater (*auch Bez. mehrerer Götter.*) *Du.* die Eltern. *Pl.* die Väter, der Vater und seine Verwandtschaft; die verstorbenen Väter, die Ahnen o. Manen.

पितापुत्रं *m. Du.* Vater und Sohn.

पितामहं *m.* der Vatersvater; *Bein. Brahman's*; *Pl.* die (entfernteren) Manen. *f.* °मही die Vatersmutter.

पितुं *m. (n.)* Trank; Speise, Nahrung.

पितुकृत् Nahrung schaffend.

पितुभाज् Nahrung genießend.

पितुभन्त Nahrung bringend.

पितुमन्त् nahrungsreich, nahrhaft.

पितुषणि Nahrung gewinnend.

पितृक (*adj.* —°) = पितर्.

पितृकर्मन् *n.* Manenopfer.

पितृकानन *n.* Leichenacker (*eig.* Väterwald).

पितृकार्य *u.* °कृत्य *n.*, °क्रिया *f.* = पितृकर्मन्.

पितृघातक, °घातिन् *u.* °घ्न *m.* Vatermörder.

पितृतम *m.* der beste Vater.

पितृतस् *Adv.* vom Vater her.

पितृत्व *n.* *Abstr.* zu पितर्.

पितृदाय *m.* das väterliche Erbe.

पितृदेव *m. Pl.* die Manen und Götter; die Vatergötter (*Bez. best. göttl. Wesen.*).

पितृदेवत die Manen als Gottheit verehrend.

पितृदेवता *f. Pl.* die Manen u. die Götter.

पितृदेवल्लु = पितृदेवत.

पितृदैवत, *f.* ई auf die Manenverehrung bezüglich; *n.* ein best. Manenopfer.

पितृपीत von den Vätern getrunken.

पितृपूजन *n.* die Manenverehrung.

पितृपितामह, *f.* ई vom Vater und Großvater überkommen.

पितृबन्धुं *m.* Blutsverwandter o. Blutsverwandtschaft von Vatersseite.

पितृमन्त् *u.* पितृमन्त् einen Vater habend; zu den Manen gehörig.

पितृमात्रर्थे für Vater und Mutter bettelnd.

पितृमेघ *u.* °यज्ञ *m.* Manenopfer.

पितृयाण *u.* °यान von den Ahnen betreten; *n.* der Ahnenweg.

पितृराज् *u.* °राजन् *m.* der Manenkönig (*Yama.*).

पितृलोकं *m.* Vaterhaus; die Welt o. Wohnung der Manen.

पितृवंश *m.* die Familie des Vaters; °वंश्य zu ders. gehörig.

पितृवंत् *Adv.* wie ein Vater; wie die Manen o. wie beim Manenopfer.

पितृवध *m.* Vatermord.

पितृवन *n.* = पितृकानन.

पितृवित्तं von den Vätern erworben.

पितृवेश्मन् *n.* Vaterhaus.

पितृव्य *m.* Vatersbruder; **पुत्र** *Vs.*-sohn, Vetter.
 पितृवद् bei den Eltern sitzend, *d. h.* ledig; bei den Manen wohnend.
 पितृव्वसर *f.* Vatersschwester, Tante.
 पितृव्वस्त्रीय *m.* Vatersschwestersohn, Vetter.
 पितृसप्तन *n.* Leichenstätte (*eig.* -sitz).
 पितृहन् *m.* Vaternörder.
 पितृह्य *n.* Anrufung der Väter.
 पित्त *n.* Galle.
 पित्तज्वर *m.* Gallenfieber.
 पित्तल *gallig.*
 पितृव्य vom Vater kommend, väterlich; auf die Manen bezüglich, Manen- *f.* आ Manenopfer. *n.* dass.; *N.* eines Mondhauses.
 पिद्म *m.* ein best. Tier.
 पिधान *n.* das Zudecken, Verschließen.
 पिधायक (—०) verhüllend. *Abstr.* **पिता** *f.*
 पिधित्सु verbergen wollend.
 पिनङ्ग *u.* पिनङ्गुम *s.* नह.
 पिनाक *n.* Stock; Bogen und Keule Çiva's.
 पिनाकिन *m.* (*s. vor.*) *Bein.* Çiva's.
 पिन्व्, पिन्वति, **पित्ते** schwellen (*trans.*), strömen lassen, vollmachen, ergießen; schwellen (*intr.*), strotzen, überströmen (*nur Med.*). **प्र** dass.
 पिन्व (—०) schwellend.
 पिन्वन *n.* eine Art Gefäß (*r.*).
 पिपतिषु fallen wollend.
 पिपासवन्त *durstig.*
 पिपासा *f.* Durst.
 पिपासार्ते von Durst gequält, durstig.
 पिपासु durstig; trinken wollend (*Acc.o.* —०).
 पिपिष्वन्त *schwellend, strotzend, übervoll.*
 पिपील *m.* Ameise.
 पिपीलक *m.*, पिपीलिका *f.* dass.
 पिपीलिक *Adj.* Ameisen-.
 पिपृग्धि *s.* पर्च.
 पिपृच्छिषु fragen wollend.
 पिप्यका *f.* ein best. Vogel.
 पिप्यल *m.* der heilige Feigenbaum. *f.* आ *Flussn.*, ई *Beere.* *n.* पिप्यल *Beere, bes. vom h. F.*
 पिप्यलाद *m.* *N.* eines alten Lehrers (*eig.* der Beerensesser); *Pl.* die Schule des P.

पिप्रीषा *f.* das Verlangen zu erfreuen (—०).
 पिप्रीषु jemd. (*Acc.*) erfreuen wollend.
 पिप्सु *m.* *N.* eines Dämons.
 पिप्सु *m.* Körpermahl.
 पिब (—०) trinkend.
 पिबति *s.* 1. पा.
 पिबथै *Dat. Inf.* zu 1. पा.
 पिब्द्, *nur Partic.* पिब्दमान *derb, fest seiend.*
 पिब्दन *derb, fest.*
 1. पिप्स्, पिंशति, **पित्ते** aushauen (*bes. Fleisch*), zubereiten, schmücken, gestalten, bilden. *Med. auch refl.* sich schmücken. *p.p.* पिंशत (*s. auch bes.*) **पिष्ट** geschmückt. *Intens.* पेपिंशत् schmückend *o.* (stern-) geschmückt.
 2. पिप्स् *f.* Schmuck.
 पिंश *m.* Damhirsch.
 पिंशङ्ग, *f.* ई rötlich, rotbraun.
 पिंशाच *m.* Unhold, Dämon; (—०) Teufel von (*f.* ई). *Abstr.* पिंशाचता *f.*, **पक** *n.*
 पिंशाचक, *f.* ई dass.
 पिंशाचि *m.* *N.* eines Dämons.
 पिंशित (*s.* 1. पिप्स्) *n.* (ausgehauenes) Fleisch.
 पिंशिताश्, **पशुन** *u.* **पशुन** *m.* Fleischfresser, Dämon, Unhold.
 पिशील *n.* Holzgefäß, Napf.
 पिंशुन klatschhaft, verleumderisch, verrätherisch, boshaft, schlecht. *m.* Hinterbringer, Afterredner, Verleumder, *männl. N.; n.* das Hinterbringen, Klatschen.
 पिंशुनता *f.* = *vor. n.*
 पिंशुनय, **पयति** verraten, offenbaren; *p.p.* पिंशुनित.
 पिष्, पिनष्टि (पिंषति) zermalmen, zermahlen, zerstampfen, vernichten (*mit Acc. u. Gen.*). *p.p.* पिष्ट gemahlen (*s. auch bes.*). उद् *p.p.* उत्पिष्ट zermalmt, erdrückt. वि zerschlagen, bewerfen. सम् zermalmen, zerschmettern.
 1. पिष्ट *s.* 1. पिप्स्.
 2. पिष्ट (*s.* पिष्) Gebäck, Kuchen; *f.* ई *u.* *n.* Mehl.
 पिष्टक *m.* = *vor.*; *n.* = *vor. f. u. n.*
 पिष्टमय, *f.* ई aus Mehl gemacht.

(*पिष्टात *u.*) °क wohlriechendes Pulver.
 पिष्टान्न *n.* Mehlspeise.
 पिष्टि *f.* Pulver.
 पिष्टादक *n.* Wasser mit Mehl.
 पिस, पिंखति sich strecken.
 पिस्यन्तु berühren wollend.
 पिहित *s.* 1. धा.
 पिहिति *f.* das Verschließen.
 1. पी, पीयते *s.* 1. पा.
 2. पी (पि), पंयते (पोपति) *Act. Med.*
 schwellen, strotzen, überfließen;
 schwellen, strömen, überlaufen lassen,
 voll machen, segnen. *Partic.* पीष्यान *o.*
 पीष्यानं, पीपिवस् (*f.* पिंषुषी) schwellend,
 strotzend, üppig, überströmend; *p.p.*
 पीनं *s. bes.* आ schwellend (*trans. u.*
intr.); *p.p.* आपीत *u.* आपीन. *प्र dass.*;
p.p. प्रपीन.
 3. पी, पीयति *s.* पीच्.
 पीठ *n.* Stuhl, Bank (*auch* °क), Sitz, Unter-
 lage, Piedestal.
 पीठिका *f.* Bank, Bänkchen, Schemel.
 पीठमर्दं *m.* der Gefährte des Helden (*d.*).
 पीठमर्दिका *f.* die Gefährtin der Heldin (*d.*).
 पीठसर्प *u.* °सर्पिन् lahm; *m.* Krüppel.
 पीड्, पीडयति (°ते) pressen, drücken,
 quetschen, bedrängen, plagen, peinigen,
 belagern (*eine Stadt*), verfinstern (*ein*
Gestirn). *p.p.* पीडित (*s. auch bes.*).
 अति heftig quälen. नि andrücken,
 pressen, plagen. सम् zusammendrücken,
 würgen, bedrängen, quälen.
 पीडन belästigend, quälend (—°); *n.* das
 Drücken, Pressen, Drängen; Leid,
 Qual, Unglücksfall; Verfinsternung
 (*eines Gestirns*).
 पीडा *f.* Schmerz, Plage, Leid, Schaden,
 Nachteil, Bedrängnis; Verfinsternung
 (*eines Gestirns*).
 पीडाकर *u.* पीडाकृत Unglück bringend.
 पीडित (*s.* पीड्) *n.* Schaden, Plage.
 1. पीतं *s.* 1. पा.
 2. पीत gelb. *Abstr.* °ता *f.*
 पीतक *f.* °तिका *dass.*
 पीतन *m. N.* eines Baumes; **n.* Safran.
 पीतवन्त getrunken habend.

पीतवासस् ein gelbes Gewand tragend;
Bein. Vishnū's.
 पीताम्बर *dass.*
 पीति *f.* Trunk, Trank.
 पीतिमन् *m.* die gelbe Farbe.
 पीत्वा *u.* पीत्वी *s.* 1. पा.
 पीथ (—°) *m.* Trunk; Schutz.
 पीथिन् (—°) trinkend.
 पीनं (*s.* 2. पी) fett, dick, üppig, fest, dicht.
Abstr. पीनता *f.*, °त्व *n.*
 पीनस *m.* Schnupfen.
 पीनसित *u.* °सिन् verschnupft.
 पीय्, पीयति schmähen, höhnen.
 पीयक Schmäher.
 पीयद् *u.* पीयुं höhnisch.
 पीयंष *m. n.* Biestmilch, Rahm, Saft, Soma,
 Nektar.
 पीयषगरल *n. Sgl.* Nektar und Gift.
 पीली *f. N.* einer Apsaras.
 पीलुं *m. N.* eines Baumes (*n. der Frucht*
dess.); Elefant; Atom.
 पीलुमती *f.* (द्वैस) der mittlere (Himmel).
 पीव *u.* पीवस् feist, fett.
 पीवन्, *f.* पीवरी schwellend, strotzend,
 fett, wohlgenährt. *m.* Mannsname, *f.*
 Frauennamen.
 पीवर feist, fett, strotzend von (—°).
Abstr. °त्व *n.*
 पीवस् *n.* Fett, Speck.
 पीवसं fett, schwellend, reichlich.
 पीवस्वन्त् von Fett strotzend.
 पीविष्ठ (*Superl.*) sehr fett *o.* feist.
 पुंलिङ्ग *n.* das männliche Geschlecht; *Adj.*
 männlichen Geschlechts (*g.*).
 पुंवत् *Adv.* wie ein Mann, wie das Mas-
 culinum (*g.*).
 पुंश्चली *f.* Männern nachlaufend; *f.* Hure.
 पुंश्चलू *f.* Hure; *m.* Hurer.
 पुंसं *m. s.* पुमंसं.
 पुंसवन ein männliches Kind gebärend; *n.*
 eine best. Ceremonie beim Anfang der
 Schwangerschaft (*r.*).
 पुंसवन्त् einen Sohn habend.
 पुंसुवन *n.* das Zeugen eines männl. Kindes.
 पुंस्क (*adj.* —°) = पुमंसं.
 *पुंस्कटी *f.* Manneshüfte.

पुंस्कोकिल *m.* Kuckucksmännchen.
 पुंस्त्व *n.* das Mannsein, Mannheit; männliches Geschlecht (*g.*).
 पुङ्ख *m.* das unterste, stumpfe Ende des Pfeils.
 पुङ्खित (*s. vor.*) geschäftet o. befiedert.
 पुङ्खितशर befiederte Pfeile habend.
 पुंगव *m.* Stier; Held, Vorzüglichster unter (—°).
 पुच्छ *m. n.* Schwanz, Schweif, Ende.
 पुच्छधि *m.* Schwanzwurzel.
 पुच्छवन्त geschwänzt.
 पुच्छाय *n.* Schwanzspitze.
 पुञ्ज (—°) *m.* Haufen, Menge. *Abstr.* °ता *f.*
 पुञ्जय्, °यति häufen, zusammenballen;
p.p. पुञ्जित.
 पुञ्जशस् *Adv.* haufenweise.
 पुञ्जिष्ठ *m.* Fischer o. Vogelsteller.
 पुट्, पुटति umhüllen.
 पुट *m. n., ई f.* Falte, Ritze, Höhlung
 (oft—° nicht zu übers.); Düte aus einem
 Blatt (*nur m.*).
 पुटक *m. dass.*
 *पुटकिनी *f.* Lotuspflanze o. -gruppe.*
 पुण्डरिस्रजा *f.* Lotuskranz.
 पुण्डरीक *n.* Lotusblüte (*bes. eine weiße*);
m. Mannsn., f. आ Frauennamen.
 पुण्डरीकनयन *m.* der Lotusäugige (*Bein.*
Vishnu's).
 पुण्डरोकमुखी *f.* eine Art Blutegel.
 पुण्डरीकवन्त mit Lotusblüten versehen.
 पुण्डरीकाक्ष *m. = पुण्डरीकनयन.*
 पुण्ड्र *m. Pl. N. eines Volkes.*
 पुण्य recht, gut (*im weitesten Sinne*), günstig,
 glücklich, schön, rein, heilig. *n.* das
 Rechte, Gute; Tugend, Verdienst; (*auch*
 पुण्यक *n.*) eine best. Ceremonie (*r.*).
 पुण्यकर्तृ, °कर्मन् *u.* °कृत् recht handelnd,
 redlich, tugendhaft.
 पुण्यकृत्या *u.* °क्रिया *f.* eine gute Handlung.
 पुण्यगन्ध wohlriechend.
 पुण्यगन्धि *u.* पुण्यगन्धिन् *dass.*
 पुण्यजन *m. Pl.* gute Leute (*Bez. best. gött-*
licher Wesen).
 पुण्यता *f., °त्व n.* Heiligkeit, Reinheit.
 पुण्यतीर्थ *n.* heiliger Badeplatz; *Adj.* mit
 h. Badeplätzen versehen.

पुण्यवन्त tugendhaft, glücklich.
 पुण्यशील rechtschaffen.
 पुण्यसोक heiligen Ruhm habend. *m. Bein.*
Nala's u. a.; f. आ Bein. der Draupadi
u. Sītā.
 पुण्यात्मन् rechtschaffen, tugendhaft.
 पुण्याह *n.* ein Glückstag; *auch = folg.*
 पुण्याहवाचन *n.* das Wünschen eines Glückstages.
 पुत्र *s. पुट्.*
 पुत्रल *u.* °क *m.* (°लिका *f.*) Puppe.
 पुत्रिका *f. dass.;* Termiten o. eine kleine
 Bienenart.
 पुत्रं *m.* Sohn, Kind, Tierjunges; *f. ई*
 Tochter.
 पुत्रक *m.* Söhnchen, Knabe; *f. पुत्रिका*
 Tochter (*bes. eine an Sohnes Statt an-*
genommene).
 पुत्रकाम einen Sohn wünschend.
 पुत्रकाम्या *f.* der Wunsch nach einem Sohn.
 पुत्रकार्य *n.* Sohnespflicht.
 पुत्रकृतक an Kindes Statt angenommen.
 पुत्रकृत्य *n. = पुत्रकार्य.*
 पुत्रकृथ Kindererzeugung.
 पुत्रता *f., °त्व n.* Sohnschaft.
 पुत्रदार *n. Sgl.* Sohn und Gattin.
 पुत्रपिण्डपालन eine best. Ceremonie (*r.*)*
 पुत्रपितर *m. Du.* Sohn und Vater.
 पुत्रपौत्र *n. Sgl. u. m. Pl.* Söhne und Enkel.
 पुत्रमय aus dem Sohne bestehend.
 पुत्रवत् *Adv.* wie ein Sohn, wie Söhne.
 पुत्रवन्त einen Sohn, Kinder habend. *m.*
 Vater; *f. °वती* Mutter.
 पुत्रस्नेह *m.* Sohnesliebe.
 पुत्रार्थिन् Kinder begehrend (*f. °र्थिणी*).
 पुत्रिणाप्त erzielt mit einer, die schon einen
 Sohn hat.
 पुत्रिन्, *f. °णी = पुत्रवन्त.*
 पुत्रिय्, °यति sich einen Sohn wünschen.
 पुत्रिय auf einen Sohn bezüglich.
 पुत्री *f. s. पुत्र.*
 पुत्री कर an Sohnes Statt annehmen.
 पुत्रीकरण *n.* das Annehmen an Sohnes
 Statt.
 पुत्रीय्, °यति = पुत्रिय्.
 पुत्रीय *u.* पुत्र्य = पुत्रिय्.

पुष्, *Caus.* पोथयति (०ते) zerdrücken, zermalmen.

पुद्द Hölle (*erfundenes Wort*).

पुद्गल schön; *m.* Körper, Individuum.

पुनःकरण *n.* das Wiederthun.

पुनःकर्मन् *n.*, ०क्रिया *f.* dass.

पुनर् *Adv.* zurück, wieder, abermals, öfters (*meist verdoppelt*), ferner, außerdem, dagegen, aber. *Verstärkend nach वा, अथ वा u. अपि वा* oder. पुनर् — पुनर् bald—bald. *Vgl. u. किम्.*

पुनरागम *m.*, ०न *n.* Wiederkunft.

पुनरागामिन् wiederkehrend.

पुनरावतिन् wiederkehrend (*ins irdische Leben*).

पुनरावृत्ति *f.* Wiederkehr, Wiedergeburt.

पुनरुक्त wieder gesagt, wiederholt, überflüssig, unnütz. *n. adv.*; *auch = folg.*

पुनरुक्ताता *f.*, ०त्व *n.* Wiederholung, Tautologie.

पुनरुक्तवादिन् dasselbe zweimal sagend.*

पुनरुक्ति *f.* Wiederholung, Tautologie.

पुनरुपलब्धि *f.* Wiedererlangung.

पुनर्गर्भवती *f.* wieder schwanger o. trüchtig.

पुनर्जन्मन् *n.* Wiedergeburt.

पुनर्जात wiedergeboren.

पुनर्णव wieder neu.

पुनर्दर्शन *n.* das Wiedersehen.

पुनर्णव = पुनर्णव.

पुनर्भव wiedergeboren; *m.* Wiedergeburt.

1. पुनर्भू wieder erneut, verjüngt; *f.* eine wiederverheiratete Frau.

2. पुनर्भू wieder entstehen, sich erneuern, sich wieder verheiraten (*vom Weibe*).

पुनर्भोग *m.* Wiedergenuß.

पुनर्लाभ *m.* Wiedererlangung.

पुनर्लेखन *n.* wiederholtes Niederschreiben.

पुनर्वचन *n.* das Widersagen, Wiederholen.

पुनर्वसु *m.* (*Sgl. u. Du.*) *N.* eines Mondhauses).

पुनर्वाद *m.* Wiederholung, Tautologie.

पुनर्हन् wieder vernichtend.

पुनर्हविस् *n.* wiederholte Opfergabe.

पुनश्चर्वण *n.* das Wiederkauen.

पुनश्चित्ति *f.* Widerschichtung.

पुनःसंभव *m.* Wiedergeburt.

पुनपुंसक *n.* Masculinum und Neutrum (*g.*).

पुनाग *m. N.* eines Baumes.

पुनामधेय einen männlichen Namen habend.

1. पुनामन् *dass.*

2. पुनामन् den Namen पुद्द (*s. d.*) führend.

पुमंस (पुंस) *m.* Mann, Masculinum (*g.*), Mensch, Diener; Seele (*ph.*).

पुंभाव *m.* Männlichkeit.

1. पुंर *f.* Fülle (*nur पूर्भिस्* in Fülle).

2. पुंर (*Nom. पूर*) Burg, fester Platz, Stadt; Leib, Körper.

पुर *n.*, ई *f.* dass.

पुरर्जिष्णु *f. N.* eines Metrums.

पुरएतर् *m.* Voranschreiter, Führer.

पुरजन *m.* Stadtvolk.

पुरजित् *m.* der Burgenbesieger (*Bein. Çiva's*).

पुरंजय *m.* dass. (*Bein. mehrerer Heroen*).

पुरतस् voran, vorn, vorhin, vorher; *Präp.* vor (*räuml. u. zeitl.*), in Gegenwart (*Gen. o. —०*). *Mit कर = पुरः कर.*

पुरद्वार *n.* Stadthor.

पुरंदर *m.* Burgenzerstörer (*Bein. Indra's u. anderer Götter*).

पुरंधि Fülle o. Segen spendend. *m. N.* eines Gottes; *f.* Fülle, Reichtum, Segen.

पुरंधिवन्त् segensreich.

पुरंधि *u. ०ध्री f.* verheiratete Frau, Matrone.

पुरभिद्, ०मथन *u. ०मथितर् m. = पुरंदर* (*Bein. Çiva's*).

पुरय *m.* Mannsname.

पुररत्न *u. ०रत्निन् m.* Stadtwächter.

पुरराद्र (*०—*) Stadt und Land.

पुरवासिन् *m.* Stadtbewohner.

पुरश्चरण *n.* Vorbereitung (*r.*); *Adj.* Vorbereitungen treffend zu (*—०*). *Abstr. ०ता f.*

पुरस् *Adv.* voran, vorn, vor Augen, vorher, zuerst, im Osten. *Präp.* vor (*räuml. mit Abl., Acc., Gen. o. —०*; *zeitl. mit Gen.*). *Mit गम्* vorausgehen, vorschreiten. *Vgl. u. कर u. धा.*

पुरस्कार *m.* Vorzug, Ehrenerweisung.

पुरस्तात् *Adv.* vorn, nach o. von vorn, vor Augen, am Anfang, zuerst, ehemals, früher; im Osten o. von Osten. *Präp.*

vor (räuml. u. zeitl., mit Gen., Abl., Acc. o. —°).

पुरःसह vorsitzend; nach Osten sitzend.

पुरःसर, *f. ई* vorangehend. *m.* Vorgänger, Begleiter, Diener. —° *adj.* folgend auf, begleitet von, verbunden mit. *n. adv.* unter mittels, nach (zeitl.).

पुरा *Adv.* vormalig, früher, einst. *Conj.* ehe, bevor. *Präp.* vor, zum Schutze vor, ohne, aufser (Abl.).

पुराकल्प *m.* Vorzeit; Erzählung aus der V.

पुराकृत früher gethan; *n.* frühere That.

पुराज्जि in der Vorzeit geboren.

पुराण, *f. ई* vormalig, früher, alt, antik; *n.* Dinge o. Sage der Vorzeit, Altertümer; eine best. Klasse von Werken.

पुराणवत् *Adv.* wie früher.

पुराणविद् altertumskundig.

पुराणविद्या *f.*, °वेद *m.* Altertumskunde.

पुराणसंहिता *f.* Sammlung der Purāṇa.

पुरातन, *f. ई* ehemalig, alt, antik; *Loc.* in alten Zeiten. *m. Pl.* veteres. *n.* alte Sage, ein Purāṇa.

पुराधिप u. पुराध्यक्ष *m.* Stadthaupt, Polizeimeister.

पुरारि *m.* Burgenfeind (Bein. *Çiva's* u. *Vishṇu's*).

पुराविद् kundig der Vorzeit.

पुरावृत्त früher geschehen, alt; *n.* frühere Art o. *f.* Begebenheit.

पुरीतत् *n.* Herzbeutel, Eingeweide überh.

पुरीष *n.* Erde, Land, Schutt, Unrat, Kot.

पुरीषिन् u. °शु reich an Land; kotig.

पुर, *f. पूर्वी* viel, reichlich (sp. nur °—); *m. N.* eines alten Königs. *n.* पुर u. पुर

adv. viel, oft, sehr. *Superl.* पुरतम u. पुरतम sehr viel, häufig; *n. adv.*

पुरकुत्स *m.* Mannsname.

पुरकुत्सानी *f.* die Frau des Purukutsa.

पुरकुत्त u. °कुत्तन् viel tuend, thatenreich.

पुरचु nahrungsreich.

पुरचा *Adv.* vielfach, vielmals, oft.

पुरदंस u. °दंस thaten- o. wunderreich.

पुरध u. °धा *Adv.* vielfach, vielmals.

पुरप्रिय vielgeliebt.

पुरमिच *m.* Mannsname.

पुररूप vielfarbig, vielgestaltig.

पुरवीर männer- o. mannenreich.

पुरशाक hilfreich.

पुरश्चन्द्र viel glänzend.

पुरष (पुरुष) *m.* Mensch, Mann (auch = Held); Diener, Beamter; Person (*g.*); Geschlecht, Generation; Lebenskraft, Seele, Geist; Weltgeist (*ph.*). *f.* पुरषी Frau.

पुरषकार *m.* Menschenthat; Mannesthat, Heldenmut.

पुरषकेसरिन् *m.* Mannlöwe (Bein. *Vishṇu's*).

पुरषता *f.* Mannheit; als *Instr. adv.* nach Menschenart.

पुरषचा unter den Menschen; auch = vor. *adv.*

पुरषत्व *n.* Mannheit, Männlichkeit.

पुरषपशु *m.* ein Mensch als Opfertier o. ein Vieh von einem Menschen.

पुरषमानिन् sich für einen Helden haltend. *Abstr.* °निन्त् *n.*

पुरषमृग *m.* Antilopenbock.

पुरषमेध *m.* Menschenopfer.

पुरषर्षभ *m.* Menschenstier *d. i.* bester der Menschen (vgl. चक्रभ), König, Fürst.

पुरषवर *m.* der beste Mensch.

पुरषविध menschenartig.

पुरषव्याघ्र *m.* Manttiger (Art Dämon o. außerordentlicher Mensch).

पुरषाकार Menschengestalt tragend.

पुरषाद् Menschen fressend.

पुरषाद्, *f. ई* dass.; *m.* Menschenfresser, Rakshas.

पुरषादक = vor.

पुरषानृत *n.* Unwahrheit in Bezug auf einen Menschen.

पुरषान्तर *n.* eine andere Generation; ein anderer Mensch (= ein anderes, was ein M. ist); *adv.* zu einem M. hinein, zu einem M. heran.

पुरषी *s.* पुरुष.

पुरषोत्तम *m.* bester der Männer o. Diener; höchste Person, höchster Geist (*Vishṇu* o. *Kṛshṇa*).

पुरष्टुत viel gepriesen.

पुष्प menschlich.
पुष्पहृत् vielgerufen; *m. Bein. Indra's.*
पुष्प *s. पुष्प.*
पुष्पची *f.* reichlich, viel.
पुष्पतम *s. पुष्प.*
पुष्परवस oft *o.* laut rufend; *m. N. eines alten mythischen Königs, des Gatten der Urvaçi.*
पुष्पवसु güterreich.
पुरोग vorangehend, der erste, beste; geführt, begleitet von, versehen mit (—*o*).
m. Führer; *f.* आ -in.
पुरोगम *dass.*
पुरोगव *m., ई f.* Führer, -in.
पुरोगा *m. = vor. m.*
पुरोडाश (°काश, *Nom.* °कास) *m.* Opferkuchen (*eig.* Voropfer).
पुरोडाश *m. dass.,* Darbringung von (*Gen.*).
पुरोधस *m.* Hauspriester (*cf.* पुरोहित).
पुरोध्या *f.* Hauspriesteramt.
पुरोभाग *m.* Vorderteil; das Sichvordrängen, im Wege stehen; *adj.* —*o* im *W.* stehend, eifersüchtig auf.
पुरोभागिन् sich vordrängend, unverschämt.
पुरोभू voranstehend, überragend (*Acc.*).
पुरोमुख mit der Öffnung nach vorn *o.* nach Osten gerichtet (*überh.* nach vorn gerichtet, vorwärts*).
पुरोमुख *n.* die nach Osten gerichtete Wurzel eines Baumes.
पुरोयुध *u.* °योधं vorkämpfend.
पुरोरथ überholend (*eig.* dessen Wagen voraus ist), vorauseilend, überlegen, siegreich.
पुरोरात्र voranleuchtend; *f.* best. Verse (*r.*).
पुरोवर्तिन् vor Augen stehend.
पुरोवात *m.* Ostwind.
पुरोहन् Burgen zerschmetternd (*Indra*).
पुरोहित (*s.* 1. धा) vorangestellt, beauftragt; *m.* Beauftragter Vorgesetzter, *bes.* Hauspriester.
पुरोहिति *f.* Hauspriesteramt.
पुर्य in einer Feste befindlich.
पुलक *m. N.* einer Pflanze; *n. Pl.* das Sträuben der Körperhärcchen im Affekt.
°कच *dass.* empfinden; *p.p.* °कित mit gesträubten Härcchen bedeckt.

पुलस्त्य *u.* पुलह *m. N.* von alten *Rishis*, die auch als Sterne am Himmel erscheinen.
पुलिन *n.* Sandbank, kleine Insel.
पुलिन्द *m. Pl. N.* eines Volkes.
पुलु (°—) = पुष्प.
पुलुकाम viel begehrend.
पुलोमन् *m. N.* eines Unholds.
पुलोमा *f. N.* einer Unholdin.
पुलोमारि *m.* Feind des Puloman (*Bein. Indra's*).
पुल्कस *m.* eine best. Kaste, *f.* ई.
पुल्वघ viel Böses tuend.
पुष्, **पुष्पति** (°ते, **पुष्पाति** *u.* पोषति) gedeihen, blühen, wachsen, glücklich sein; gedeihen, machen, nähren, fördern, hegen und pflegen, an sich erfahren, empfinden, offenbaren, zeigen. *p.p.* पुष्ट genährt, wohlgepflegt, reichlich (*s. auch bes.*). *Caus.* पोषयति aufziehen, ernähren (lassen), hegen, pflegen.
पुष्कर *n.* blaue Lotusblüte; Löffelkopf (*r.*); Elefantenrüssel; Wasser, Luft. *m.* Trommel; *Bein. versch. Götter, Mannsname.*
पुष्कराक्ष lotus-, blauäugig.
पुष्करारण्य *n. N.* eines Wallfahrtsortes.
पुष्करावर्तक *m. Pl.* Art Wolken.
पुष्करिन् lotusreich. *m.* Elefant. *f.* °रिणो Lotusteich.
पुष्कल reichlich, herrlich, prächtig. *m.* Art Trommel, *männl. Name*; *n.* Löffelkopf (*vgl.* पुष्कर).
पुष्कलक *m.* Bisamtier.
पुष्ट (*s.* पुष्) *n.* Wohlstand, Habe.
पुष्टाङ्ग wohlgenährt, dick und fett.
पुष्टि *u.* पुष्टि *f.* Gedeihen, Blüte, Wohlstand, Fülle (*oft personif.*); Nahrung, Zucht, Pflege.
पुष्टिमन्त gedeihlich, reichlich.
पुष्प *n.* Blüte, Blume (*adj.* —*o* *f.* आ *u.* ई); *m.* Topas, *männl. Name.*
पुष्पक *m.* Art Schlange; *N. eines Berges. n. (m.)* Kubera's Wagen.
पुष्पकाल *m.* Blütenzeit, Frühling.
पुष्पचाप *m.* Blumenbogen, Blumenbogen-träger (der Liebesgott).

पुष्पदन्त *m. Bein. Īva's; männl. Name überh.; Du. Sonne und Mond.*

पुष्पधनुस् *u. धन्वन्* *m. der Liebesgott (Blumenbogenträger).*

पुष्पपेशल *blumenzart.*

पुष्पफल *n. Blüte und Frucht.*

पुष्पबाण *m. der Liebesgott (eig. der Blumenpfeile habende).*

पुष्पभाजन *n. Blumenkorb.*

पुष्पमय, *f. ई* *aus Blumen bestehend.*

पुष्पमाला *f. Blumenkranz.*

पुष्पमित्र *m. Fürstennamen.*

पुष्पवन्त *blüten- o. blumenreich.*

पुष्पवर्ष *n., वृष्टि* *f. Blumenregen.*

पुष्पशय्या *f. Blumenlager.*

पुष्पशेखर *m. Blumenkranz.*

पुष्पसायक *m. = पुष्पबाण.*

पुष्पसार *m. Blumensaft.*

पुष्पसूच *n. T. eines Sūtra.*

पुष्पागम *m. Frühling (Blumenankunft).*

पुष्पाय *n. Staubfaden (Blumenspitze).*

पुष्पायुध *m. = पुष्पबाण.*

पुष्पाराम *m. Blumengarten.*

पुष्पावन्त = **पुष्पवन्त**; *f. वती* *N. einer Stadt.*

पुष्पित *blühend, blumenreich (auch übertr.).*

पुष्पिताय *Blumen- u. Blüten spitzen habend; f. आ* *N. eines Metrums.*

पुष्पित् = **पुष्पित.**

पुष्पेषु *m. = पुष्पबाण.*

पुष्पोत्कटा *f. N. der Mutter Rāvaṇa's.*

पुष्प्य, **पुष्प्यति** *blühen.*

1. **पुष्प** *n. Blüte, Blume (d. i. Höchstes, Feinstes), Schaum, Seim.*

2. **पुष्प** *m. N. eines Mondhauses; die Zeit, wo der Mond im Sternbilde P. steht.*

पुष्पसे *Dat. Inf. zu पुष्प.*

पुस्त *m., आ* *f. Handschrift, Buch.*

1. **पु,** **पुनाति,** **पुनीति,** **पवते** (०ति) *reinigen, läutern, sühnen; klären, erhellen; sichten, unterscheiden. Med. sich reinigen, klar abfließen (vom Soma, bes. Partic. पवमान der Rieselnde), büßen (auch = Act.). Pass. पूयते* *gereinigt, entschützt werden. p.p. पूत* *rein, klar, lauter. Caus. पवयति* *u. पावयति* *reinigen, läutern. आ* *Med. geläutert zu-*

strömen, herrieseln. उद् *reinigen, klären. निस्(ष्)* *u. परा* *reinigend abschütteln, beseitigen. सम्* *reinigen, läutern; Caus. dass.*

3. **पु** (—०) *reinigend, läuternd.*

2. **पू** (—०) *trinkend.*

पूग *m. (n.) Haufe, Menge, Schar, Verein; Betelpalme.*

पूगयज्ञ *m. Vereinsopfer (r.).*

पूज, **पूजयति,** ०ते *ehren, achten, ehrfurchtsvoll empfangen o. begrüßen, beehren o. beschenken mit (Instr.), verehren, anbeten. p.p. पूजित* *geeht, verehrt; angesehen bei (Gen. o. —०). अभि* *u. सम्* = *Simpl.*

पूजक *m., ०जिका* *f. Verehrer, -in (Gen. o. —०).*

पूजन *n. Verehrung.*

पूजनीय *zu ehren von (Gen.), ehrwürdig.*

पूजयित् *m. Verehrer.*

पूजयितव्य = **पूजनीय.**

पूजा *f. Verehrung, Anbetung.*

पूजागृह *n. Tempel (Verehrungshaus).*

पूजाई *Ehre verdienend, ehrenwert.*

पूजासत्कार *m. Ehrenbezeugung.**

पूजापकरण *n. das zur Anbetung Erforderliche, Festgeräte.**

पूज्य *zu verehren, ehrenwert, hochzuverehrend o. Euer Ehren (im Brief).*

पूज्यता *f., ०त्व* *n. Ehrwürdigkeit.*

पूतदत्त *u. ०दत्त* *von reiner Gesinnung.*

पूतन *m. eine Art Gespenster; f. आ* *N. einer Unholdin.*

पूतमूर्ति *gereinigt (eig. dessen Körper g. ist).*

पूति *stinkend, faul.*

पूतिक *dass.; m. Art Kraut.*

पूतिगन्ध *m. Faulgeruch, Gestank.*

पूतिगन्धि *faul riechend, stinkend.*

पूतित्व *n. Fäulnis, Gestank.*

पूतिभाव *m. dass.*

पूतिक *m. Art Kraut (vgl. पूतिक).*

पूत्रिम *geläutert, rein.*

पूप *m. Kuchen.*

पूपशाला *f. Bäcker (eig. Kuchen-)stube.*

पूय, **पूयति** *faul werden, stinken.*

पूय *m. n. Jauche, Eiter.*

पूर erfüllend, befriedigend (०—). *m.* das Füllen, Vollmachen, Befriedigung; Erguß, Flut, Strom, Überfluß.

पूरक = *vor.* *Adj.* (—० *o.* **Gen.*). *m.* Strom, Erguß; *f.* पूरिका Art Kuchen.

पूरण, *f.* ई voll machend, erfüllend, vollendend. *m. u. f.* ई eine Ordinalzahl im Masc. u. Fem. (*g.*). *n.* पूरण das Vollmachen, Anfüllen, Vollendung, Befriedigung.

पूरणीय auszufüllen, zu vollenden.

पूरय्, ०यति *s.* 1. पॄ.

पूरयितर् (०तुक*) ausfüllend, vollendend; *m.* Erfüller, Befriediger.

पूरु *m.* Mensch, Volk, Leute (*Sgl.*); *N. eines Volksstammes u. eines Helden (= पूर).*

पूरुषाद् Menschen verzehrend.

पूर्य (s. 1. पॄ) ०gefüllt, voll von (*Instr., Gen. o. —०*); vollständig, vollkommen, reichlich; abgelaufen, abgemacht, vollendet. *n.* Fülle.

पूर्यचन्द्र *m.* Vollmond.

पूर्यता *f.*, ०त्व *n.* Fülle.

पूर्यमास *m.* Vollmond.

पूर्यमास *m.* dass., Vollmondsfeier; *f.* Vollmondsnacht *o.* -tag.

पूर्यश्री vollkommen glücklich.

पूर्यामृतांशुवदना *f.* eine Vollmondantlitzige.

पूर्यार्थ der sein Ziel erreicht hat.

पूर्यमा *f.* Vollmondsnacht *o.* -tag.

पूर्यच्छ dessen Wunsch erfüllt ist.

पूर्यन्दु *m.* Vollmond.

पूर्यत (s. 1. पॄ) *n.* Lohn, Verdienst.

पूर्यति *f.* Füllung, Vollendung; *auch = vor.*

पूर्यतिन् verdient (*act.*).

पूर्यन् sich vollgefressen habend.

पूर्यधि *s.* 1. पॄ.

पूर्यति *m.* Burg- *o.* Stadtherr.

पूर्यिद् Burgen brechend.

पूर्ये der vordere, vorangehend, östlich (von *Abl.*); vorherig, ehemalig, alt, früh; früher als (*Abl.*); anfangend mit, folgend auf (—०). *Mit वयस्* Jugend; mit आयुस् Greisenalter. *m.* älterer Bruder;

Pl. Vorfahren. *f.* पूर्वा (दिष्) Osten. *n.* Vorderteil; *adv.* voran, vormals, früher, zuvor, vorher (*dass. पूर्व ०— u. adj. —०*); begleitet von, verbunden mit, vermittelst, unter (—०). *Mit Abl.* vor (*zeitl.*). अद्य पूर्वम् bis jetzt.

पूर्वक, *f.* पूर्विका vorangehend, früher; —० (*adj. u. n. adv.*) = *vor.*

पूर्वकर्मन् *n.* eine frühere That *o.* die erste That.

पूर्वकाय *m.* Vorder- *o.* Oberkörper.

पूर्वकाल *u.* ०लिक aus früherer Zeit stammend, ehemalig.

पूर्वकृत früher gethan; *n.* eine frühere That.

पूर्वग vorangehend; ०गत -gegangen.

पूर्वचित्ति *f.* erster Gedanke; *Dat.* sogleich.

पूर्वजं zuvor geboren; vormalig, alt; zuerst geboren, älter. *m.* der älteste (*Sohn, Bruder u. s. w.*); Vorfahr, Ahn.

पूर्वजन *m. Pl.* die Alten (frühere Leute).

1. पूर्वजन्मन् *n.* eine frühere Geburt.

2. पूर्वजन्मन् *m.* der ältere Bruder.

पूर्वतस् *Adv.* vorn, östlich, zuerst.

पूर्वतस्कर *m.* ein früherer Dieb.

पूर्वत्र = *Loc. von पूर्व*, *adv.* voran, früher.

पूर्वत्व *n.* das Vorangehen, Frühesein; die Priorität.

पूर्वथा *Adv.* (wie) ehemals; zuerst, zuvor.

पूर्वदिक्षिण südöstlich.

पूर्वदत्त zuvor gegeben.

पूर्वदिष् *f.* der Osten.

पूर्वदृष्ट zuvor gesehen, von früher her angesehen als.

पूर्वदेश *m.* östliche Richtung.

पूर्वनिपात *m.* Vorangehen im Compos. (*g.*).

पूर्वनिविष्ट früher angelegt (*Teich*).

पूर्वपक्ष *m.* Vorderteil *o.* -seite, erste Monats- *o.* Jahreshälfte; Klage (*j.*); erster Einwand (*ph.*).

पूर्वपथ *m.* der frühere Weg.

पूर्वपद *n.* vorderes Compositionsglied (*g.*).

पूर्वपां zuerst trinkend.

पूर्वपाद् *m.* Vorderfuß.

पूर्वपाथ्य *n.* der Vortrank.

पूर्वपितामह *m.* Urahn.

पूर्वपीति *f.* = पूर्वपात्र.
 पूर्वपुत्र *m.* Vorfahr, Ahn; der Urgeist
 (= Brahman).
 पूर्वपूर्व *der je* frühere.
 पूर्वपूर्वोक्त *je* früher genannt.
 पूर्वपेय *n.* = पूर्वपात्र.
 पूर्वभाग *m.* Vorder- o. Oberteil.
 पूर्वभाज् *den* ersten Anteil erhaltend, be-
 vorzugt.
 पूर्वभूभुत् *der* Ostberg (*vgl.* पूर्वाचल); ein
 früherer Fürst.
 पूर्वरान् *m.* der erste Teil der Nacht.
 1. पूर्वरूप *n.* Vorzeichen (für प्रति); eine
 best. Redefigur (*rh.*).
 2. पूर्वरूप *die* frühere Gestalt habend.
 पूर्ववत् *Adv.* wie zuvor, wie gesagt.
 पूर्ववन्त् *etwas* Vorangehendes habend; *f.*
 °वती früher verheiratet gewesen.
 पूर्ववह् (°वाह्) *zuerst (als Vorspann o. zum*
ersten Male) ziehend.
 पूर्ववाद *m.* Klage; °दिन् *m.* Kläger (*j.*).
 पूर्वविद् *altertumskundig.*
 पूर्वविधि *m.* eine frühere Regel (*g.*).
 पूर्ववृत्त *früher* geschehen; *n.* ein früheres
 Ereignis.
 पूर्वसद् *vorn* sitzend.
 पूर्वसमुद्र *u.* °सागर *m.* das Ostmeer.
 पूर्वसं *erstgebärend.*
 पूर्वहति *f.* erster Ruf, Frühgebet.
 पूर्वाचल *m.* der Ost-(Sonnenaufgangs-) berg.
 पूर्वाचार्य *m.* ein alter Lehrer.
 पूर्वाद्य *mit* Osten beginnend.
 पूर्वाद्वि *m.* = पूर्वाचल.
 पूर्वाधिक *stärker* als früher.
 पूर्वापर *der* vordere und hintere, östlich
 und westlich, früher und später.
 पूर्वार्ध *m. (n.)* Vorder- o. Oberteil, Ostseite,
 erste Hälfte; दिनस्य *Vormittag.*
 पूर्वार्धकाय *m.* Oberkörper.
 पूर्वावधीरित *früher* verschmäht.
 पूर्वावेदक *m.* Kläger (*j.*).
 पूर्वाह्न *m.* Vormittag; *gew. Loc.* früh morgens.
 पूर्वाह्निक *f.* ई *vormittägig.*
 पूर्वा° *s.* पुर.
 पूर्वेण *Adv. Pröp.* vorn; vor (*Acc. u. Gen.*).

पूर्वेद्युस् *Adv.* Tags zuvor, gestern.
 पूर्वोक्त *früher* gesagt, oben erwähnt.
 पूर्वोपकारिन् *zuerst* dienstfertig o. gefällig.
 पूर्व्य (पूर्व्य) *vorberig, ehemalig, alt, voran-*
gehend, der erste, nächste, vorzüglichste.
n. पूर्व्यम् *zuvor, längst, bisher.*
 पूल *u.* °क *m.* Büschel, Bündel.
 पूञ्च *n.* ein taubes Fruchtkorn.
 पूषणन्त् *von* Pûshan begleitet (*s. folg.*).
 पूषन् *m. N. eines Gottes; die* Sonne.
 पूक्त, पृच् *s.* पर्च्.
 पून् *f.* Labung, Nahrung.
 पून् *bunt, scheckig; m.* ein solches Pferd.
 पूच् *f.* Labung.
 पूच्छक (*f.* पूच्छिका*), *fragend* nach (*Gen.*
o. —°).
 पूच्छा *f.* Frage (*nach o. an —°).*
 पूष् *s.* प्रष्.
 पूष्धी *u.* पूष्थे *s.* 1. पर्.
 पूत् *f.* Kampf, Streit (*nur Loc. Pl.*).
 पूतन *n.* feindliches Heer; *f.* आ *dass. o.*
= vor.
 पूतनाज् *in* den Kampf ziehend.
 पूतनाजित् *im* Kampfe siegreich.
 पूतनाज्य *n.* Wettkampf.
 पूतनायुं *feindlich; m.* Feind.
 पूतनाषह् (°षाह्) *feindliche* Heere be-
 zwingend.
 पूतनाषाह्य *u.* °साह्य *n.* Bezwingung feind-
 licher Heere.
 पूतन्य, °न्यति *feindlich* sein.
 पूतन्युं *bekämpfend; m.* Feind.
 पूत्सुति *m. f.* feindlicher Angriff.
 पूत्सुतुर *im* Kampfe siegreich.
 पूत्सुसु *s.* पूत्.
 पूथ *m.* die flache Hand (*auch als Längen-*
maß); f. पूथा *N. einer Gattin Pându's.*
 पूथक् *Adv.* einzeln, besonders, verschieden,
 individuell, je für sich (*oft verdoppelt*);
Pröp. getrennt von, ohne (*Abl., *Instr.*
*o. *Gen.*). Mit कर् *absondern, trennen*;
 mit भू *sich absondern.*
 पूथक्करण *n., पूथक्क्रिया f.* Absonderung.
 पूथक्ता *f., °क्त्वा n.* Besonderheit, Indi-
 vidualität.

पृथक्सुख *Pl.* verschiedene Freuden habend.
 पृथक्स्थिति *f.* das Alleinstehen, die Trennung.
 पृथगर्थे *Pl.* verschiedene Vorteile habend.
 पृथगुपादान *n.* eine besondere Erwähnung.
 पृथग्जन *m.* ein gemeiner Mann; *Sgl. u. Pl.*
 das gemeine Volk, der grofse Haufe.
 पृथग्भाव *m.* Besonderheit, Verschiedenheit.
 पृथग्वर्ष *n. Pl.* je ein Jahr.
 पृथग्विध verschiedenartig; mannichfaltig.
 पृथाजन्म *u. पृथात्मज m.* Sohn der Pṛthā
 (*Bein. Yudhisthira's*).
 पृथाभू *u. पृथासूनु m. dass.*
 पृथि *m. Mannsname.*
 पृथिवी *f.* die Erde (*eig. die weite, oft als*
Göttin personif.); Land, Reich.
 पृथिवीकम्प *m.* Erdbeben.
 पृथिवीचित् die Erde bewohnend *o. be-*
herrschend; m. Fürst, König.
 पृथिवीतल *n.* Erdboden.
 पृथिवीवावा (*Nom. Du.*) Erde und Himmel.
 पृथिवीनाथ, °पति, °पाल *u. °भुज् m.* Fürst,
 König (Erdbeherrscher).
 पृथिवीभूत *m.* Berg (Erdträger).
 पृथु (*f. पृथु u. पृथ्वी*) breit, weit, grofs,
 reichlich; *n. adv. — m. männl. N.; f.*
 पृथ्वी Erde, Land, Reich.
 पृथुक *m. n.* halbreifer Reis; *m.* Knabe,
 Tierjunges, *Pl.* Art Korn.
 पृथुतरी कर्त्त weiter machen *o. öffnen (die*
Augen).
 पृथुता *f., °त्व n.* Breite.
 पृथुनितम्ब breithüftig.
 पृथुपर्शु breite Sicheln tragend.
 पृथुपाणि breithändig.
 पृथुबुध्न *u. पृथुबुध्न* einen breiten Boden
 habend.
 पृथुल breit, weit, grofs.
 पृथुलोचन grofsäugig.
 पृथुशिरस् breitköpfig.
 पृथुश्रवस् weitberühmt; *m. Mannsname.*
 पृथ्वी *s. पृथु.*
 पृथ्वी (°—) = पृथिवी (°—).
 पृदाक *m., पृदाकू f.* Natter, Schlange.
 पृशान *n.* das Anschmiegen.
 पृशनायु *u. °नी f.* sich anschmiegend, zärtlich.

पृञ्जि gefleckt, bunt, *Pl.* vielartig. *f. पृञ्जि*
 eine bunte Kuh, Milch, Wolke; Stern-
 himmel; *N. der Mutter der Marut.*
 पृषतं *m.* die bunte Gazelle; Wassertropfen,
 Flecken.
 पृषत्क *m.* Pfeil.
 पृषदश्च bunte Rosse habend.
 पृषद्वन्त् gesprenkelt.
 पृषन्त्, *f. पृषती* gesprenkelt, seheckig, bunt.
m. die bunte Gazelle, *f.* deren Weib-
 chen; eine bunte Kuh *o. Stute. n.* Wasser-
 tropfen.
 पृषित *n.* Regen.
 पृष्ट *s. प्रच्छ.*
 पृष्टि *f.* Rippe; पृष्टितस् an den Rippen.
 पृष्ठी *f. = पृष्टि.*
 पृष्थी *f.* Seitenpferd.
 पृष्ठ *n.* Rücken, Rückseite, Oberfläche,
 Gipfel, *Loc. im o. hinter dem R., hinter*
(Gen.).
 पृष्ठग auf dem Rücken befindlich, reitend
(Gen. o. —°).
 पृष्ठतस् auf dem *o.* den Rücken, im Rücken,
 hinter (*Gen. o. —°*), hinter dem R.,
 heimlich, abseits, abgewandt. Mit कर्त्त
 auf den R. nehmen, hinter sich bringen,
 hintansetzen, aufgeben, fahren lassen
(opp. पुरतः कर्त्त). Mit भू im Rücken
d. i. gleichgültig sein.
 पृष्ठभाग *m.* Hinterteil, Rücken.
 पृष्ठमांस *n.* das Rückenfleisch; °सं खाद् das
 R. jemds. essen *d. i. afterreden.*
 पृष्ठानुग *u. °गामिन्* hinterhergehend, fol-
 gend.
 पृष्ठ्वा auf dem Rücken tragend; *m. (mit u.*
ohne अश्च) Last- o. Reitpferd.
 पृथ्व्वा aus Tau *o. Reif* entstehend.
 पृ s. 1. *u. 2 पर.*
 पृष्ट *f. आ u. ई* Korb, Kästchen.
 पृष्टक *m. n., °ष्टिका f. dass.; n.* Menge,
 Schar.
 पृडा *f.* Korb.
 पृत्त *m.* Bock, Hammel.
 पृद्द *m. Mannsname.*
 पृत्त zu trinken, trinkbar, zu genießen.

m. Trankopfer; *f.* आ Reisschleim, Suppe; *n.* das Trinken (—०), Getränk.

पेयूष = पीयूष.

पेरो *f.* ein best. musikalisches Instrument.

1. **पेरु** durchziehend (*Wolke*), rettend (*Schiff*).

2. **पेरु** schwellend (*trans.*).

3. **पेरु** trinkend o. durstig.

पेलव fein, zart; zu zart für (—०).

पेश *m.* Schmuck, Zierrat; Schmücker, Bildner, Zimmermann. *f.* ई Stück Fleisch.

पेशन, *f.* ई zierlich, verziert.

पेशल *dass.*, lieblich, reizend, zart, fein, gewandt; *n.* Schönheit, Anmut.

पेशस *n.* Gestalt, Schönheit, Schmuck, Zierrat, Kunstgewebe o. -gewand.

पेशस्वन्त geschmückt, geziert.

पेशितर *m.* Zerleger, Vorschneider.

पेष, *f.* ई (—०) zerreibend, mahlend; *m.* das Zerreiben, Mahlen.

पेषण *n.* = *vor. m.*; *f.* ई Mahlstein.

पेषर *m.* Zerreiber, Zermahler.

पेष्र *n.* Knochen o. Fleischstück.

पेष्य zu zerreiben zu (—०).

पेषुक sich ausdehnend.

पेङ्गल, **०लायन** *u.* **०लायनि** *m.* Patron. von पिङ्गल.

पेङ्गल *n.* die braune Farbe.

पेङ्ग *m.* patron. Name Yaska's.

पेङ्गन *m.* ein Anhänger Paingyas.

पेङ्ग *m.* patron. N. eines alten Lehrers.

पेज *m.* N. eines alten Lehrers.

पेजवन *m.* patron. Mannsn.

पेठर ¹ *Adj.* Topf-, gekocht.

पेतामह, *f.* ई großväterlich, von Brahman stammend. *m.* B.'s Sohn; *n.* N. eines Mondhauses.

पेतक, *f.* ई väterlich, auf die Manen bezüglich.

पेतृयज्ञिक *u.* **०यज्ञीय** auf das Manenopfer bezüglich.

पेतृष्वसेय, *f.* ई von der Vaterschwester abstammend; *m.* deren Sohn.

पेत्त *u.* **पैत्तिक**, *f.* ई Gallen-, gallig.

पेच (*f.* ई) *u.* **पैच्य** auf die Manen bezüglich.

पेह dem Pedu gehörig; *m.* dessen Ross.

पैनाक Çiva gehörig (*vgl.* पिनाकिन).

पैपल aus dem Holze des heiligen Feigenbaumes gemacht.

पैपलाद von Pippalāda herrührend; *m.* Pl. die Schule des P.

पैशल्य *n.* Gewandtheit, Freundlichkeit.

पैशाच, *f.* ई den Piçāca zukommend; *f.* ई der Dialekt ders.

पैशुन *u.* **०न्य** *n.* Afterreden, Verleumdung.

पैष्ट (*f.* ई) *u.* **पैष्टिक** aus Mehl bereitet.

पोटक *m.* Knecht.

पोटल *m.* Bündel.

पोटलक *m.*, **०लिका** *f.* *dass.*

पोटी *f.* Mastdarm.

पोत *m.* Junges o. Schössling von (—० in Tier- u. Pflanzenn.); *m.* *n.* Schiff, Boot.

पोतक *m.* (—०) *dass.*; *f.* **पोतिका** Kleid, Gewand.

पोतस्रव *m.* Schiffer.

पोतभङ्ग *m.* Schiffbruch.

पोतर *u.* **पोतर** *m.* Reiniger, Läuterer (*r.*).

पोतवणिज *m.* ein seefahrender Kaufmann.

पोच *n.* das Somagefäß o. das Amt des Potar (*r.*), die Schnauze des Ebers.

पोचिन *m.* wilder Eber.

पोत्रीय auf den Potar bezüglich (*r.*).

पोथ *m.* ein Schlag mit (—०).

पोथा *f.* ein best. Blaseinstrument.

पोलिका *f.* Art Gebäck.

पोष *m.* Gedeihen, Wohlstand, Fülle; Ernährung, Pflege, Zucht, Fütterung.

पोषक, *f.* **०षिका** ernährend, aufziehend, züchtend.

पोषण pflegend, hegend; *n.* Ernährung, Zucht, Pflege.

पोषणकर die Ernährung bewirkend.

पोषणीय zu ernähren.

पोषयितुं nährend, gedeihlich.

पोषयिष्णु *dass.*

पोषितर *m.* Ernährer, Pfleger.

पोषिन (—०) ernährend, erziehend.

पोषुक gedeihend.

पोष्टर *m.* = **पोषितर**.

पोष्य zu ernähren; gedeihlich, reichlich.

पोष्यावन्त Gedeihen schaffend.

पौषलीय *Adj.* Huren-.

पाञ्चलेय *m.* Hurensohn.
 पाञ्चल्य *n.* Männersucht.
 पौत्र männlich; *n.* Männlichkeit.
 पौंस *dass.*; *auch n.* Manneskraft *o.* -that.
 पाच्छ *am* Schwanz befänglich.
 पाञ्जिष्ट *u.* ०ष्ठ *m.* Fischer.
 पाण्डरीक *aus* Lotusblumen gemacht.
 पाण्ड्र *m. Pl.* Volksname.
 पाण्य *rechtschaffen, tugendhaft.*
 पातन *N. einer Gegend.*
 पात्र, *f. ई* vom Sohne stammend. *m.*
 Sohnessohn, Enkel; पात्रवत् *adv. f. पात्री*
 Sobnestochter, Enkelin.
 पात्रक *m.* Enkel.
 पात्रिन् *einen Enkel habend.*
 पानःपुन्य *n.* öftere Wiederholung.
 पानरुत्त्य *n.* Wiederholung, Tautologie.
 पानभेष *von einer wiederverheirateten*
Frau stammend; m. der Sohn einer
solchen.
 1. पारं *m.* Füller, Sättiger, Mehrer.
 2. पार *m.* Städter, Bürger.
 पारकार्य *n.* städtische Angelegenheit.
 पारजन *m.* Städter, Bürger (*coll.*).
 पारंदर *dem Städtezerstörer (Indra) ge-*
hörig o. geweiht.
 पारव, *f. ई* von Puru stammend, ihm ge-
 hörig. *m.* ein Nachkomme P.'s; *Pl.*
 das Geschlecht *o.* Volk der P.
 पारस्त्य *vorderst, östlich.*
 पाराण, *f. ई* alt, antik, ehemalig.
 पाराणिक, *f. ई* *dass.*
 पारिक *m.* Städter, Bürger; *Pl. Volksn.*
 पारुष, *f. ई* menschlich, männlich; *n.*
 Mannheit, Mannesthat *o.* -mut.
 पारुषिय, *f. ई* von Menschen kommend;
 menschlich. *Abstr. ०त्व n.*
 पारुहत *Indra* gehörig (*vgl. पुरुहत*).
 पारुरवस *dem Pururavas* eigen.
 पारोगव *m.* Küchenmeister.
 पारोभाग्य *n.* Missgunst.
 पारोहित्य *n.* das Hauspriesteramt.
 पार्यमास, *f. ई* auf den Vollmond bezüg-
 lich. *m. n.* Vollmondsfeier; *f. ई* Voll-
 mondsnacht *o.* -tag; *n.* Vollmondstag.
 पार्यमास्य *n.* Vollmondsopfer.

पातं *mit कर्मन् n.* ein verdienstliches Werk.
 पार्तिकं *zu einem v. W.* gehörend.
 पार्वदेहिक *o. ०देहिक* aus einem früheren
 Leben stammend.
 पार्वपर्यं *n.* Priorität und Posteriorität,
 Aufeinanderfolge.
 पार्विक, *f. ई* früher, ehemalig.
 पालस्त्य *m. patron. Name Kubera's.*
 पालोम *zu Puloman o. Pulomâ* gehörig.
m. N. eines Rishi; f. ई patr. Name der
Gattin Indra's.
 पाष *m.* ein best. Monat; *f. ई* Vollmonds-
 nacht *o.* -tag in dems.
 पाष्टिक, *f. ई* das Gedeihen betreffend *o.*
 befördernd.
 पाष्णं, *f. ई* dem Pūshan eigen; *n. N. eines*
Mondhauses.
 पाष्य, *f. ई* aus Blumen bestehend.
 पाष्य *m. N. eines Fürsten.*
 ष्या, ष्यायते *schwellen, strotzen, überfließen.*
 आ *dass., voll, reich werden an (Instr.);*
Partic. आष्यायमान. — Caus. आष्या-
ययति, ०ते schwellen machen, voll
 machen, ergänzen; nachfüllen, begießen
 (*r.*); nähren, kräftigen, beleben. *Ger.*
 आष्याय.
 षुङ्ग *Überzug des Bogenstabs.*
 1. प्र (०—) vor, vorwärts, fort, weg (*in*
Subst. u. Verben); vorzüglich, sehr,
 höchst, hoch- (*in Adj.*).
 2. प्र (—०) füllend, nährend; *n.* Erfüllung.
 प्रउग *n.* Vorderteil der Wagendeichsel;
 Dreieck.
 प्रकट *offenbar, deutlich, ०— u. n. adv.*
 प्रकटन *n.* das Offenbaren, Sichtbarmachen.
 प्रकटय्, ०यति *offenbaren, zeigen; p.p.*
 प्रकटित *offenbart, deutlich, sichtbar.*
 प्रकटी कर् = *vor., ०भू* offenbar werden, sich
 zeigen.
 प्रकटीकरण *n.* das Offenbaren.
 प्रकम्प *zitternd; m. das Zittern, Beben.*
 प्रकम्पन *m.* Wind.
 प्रकम्पिन् *zitternd, schwankend.*
 प्रकर *m.* Haufen, Menge.
 प्रकरण *n.* Hervorbringung, Behandlung,
 Besprechung (*Abstr. ०त्व n.*); Abhand-

- lung, Abschnitt, Kapitel; Art Drama (auch ई f.).
- प्रकर्ष** *m.* Vorzug, hoher Grad, Übermaß. —, *Abl. u. Instr. adv.* in hohem Grade, stark, sehr.
- प्रकर्षण** *m.* Quäler, Beunruhiger; *n.* das Fortziehen, Ausdehnung, lange Dauer.
- प्रकाण्ड** *m. n.* Baumstamm, Abschnitt in einem Werk; trefflichst unter (—°).
- प्रकाम** *m.* Lust, Vergnügen. **प्रकाम** (°—), **°मम्** *u.* **°मतस्** *adv.* nach Lust, nach Wunsch.
- प्रकार** *m.* Art, Weise; *adj.* —° -artig. *Abstr.* °ता *f.*
- प्रकाश** hell, leuchtend, sichtbar, offen, öffentlich, bekannt, berühmt durch (*Instr. o.* —°), in (—°). **प्रकाश** (°—) *u.* °शम् öffentlich, sichtbar, deutlich, laut. *m.* **प्रकाश** Helle, Licht, Schein, (*adj.* —° ähnlich, gleich), Klarheit, Offenkundigkeit, Berühmtheit. *Loc. adv.* öffentlich, vor aller Augen.
- प्रकाशक** *f.* °शिका = *vor. Adj.*; erhellend, erleuchtend, offenbarend, erklärend, bezeichnend, ausdrückend. *Abstr.* °त्व *n.*
- प्रकाशता** *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zu* **प्रकाश**.
- प्रकाशन** erhellend, erleuchtend; *n.* das Erhellen, Offenbaren.
- प्रकाशय**, °यति *s.* काश्.
- प्रकाशवन्त** hell, glänzend.
- प्रकाशिता** *f.*, °त्व *n.* Helle, Licht.
- प्रकाशिन** hell, leuchtend; offenbarend.
- प्रकाशी कर्** hell machen, offenbaren.
- प्रकाशेतर** unsichtbar (*eig.* anders als sichtbar).
- प्रकाश** zu erhellen, zu offenbaren.
- प्रकाशता** *f.* das Offenbarsein.
- प्रकिरण** *n.* das Ausstreuen, Hinwerfen.
- प्रकीर्ण** (*s.* 3. कर्) *n.* Allerlei, Vermischtes.
- प्रकीर्णक** zerstreut, vermischt; *n.* = *vor. n.*
- प्रकीर्तन** *n.* das Verkünden, Preisen; *f.* आ Erwähnung, Nennung.
- प्रकीर्ति** *f.* lobende Erwähnung.
- प्रकृत** *s.* 1. कर्.
- प्रकृति** *f.* Natur, Ursprünglichkeit, das Primitive, Grundlage, Norm, Faktor, *bes.* die Faktoren des Staats: Minister, Unterthanen u. s. w.
- प्रकृतिमन्त** ursprünglich, natürlich, normal.
- प्रकृतिष्ठ** *u.* °स्थ im natürlichen Zustand befindlich, normal, gesund.
- प्रकृतिस्थदर्शन** normalsichtig.*
- प्रकृष्ट** (*s.* कर्ष) lang, stark, heftig, außerordentlich. *Abstr.* °त्व *n.*
- प्रकेत** *m.* Erscheinung; Wahrnehmung, Einsicht; Wahrnehmer, Kenner.
- प्रकोप** *m.* Aufwallung, Zorn.
- प्रकोपण** *u.* °पन, *f.* ई aufregend (—°); *n.* Reizung, Aufregung, das Erzürnen.
- प्रकोष्ठ** *m.* Vorderarm; Schlosshof.
- प्रक्रम** *m.* Schritt (auch als Längenmaß), Anfang; Verhältnis, Maß.
- प्रक्रमण** *n.* das Vorschreiten, Schreiten zu (—°).
- प्रक्रान्त** (*s.* क्रम) *n.* Aufbruch, Abreise.
- प्रक्रिया** *f.* das Hervorbringen, Verfahren, Art und Weise, Ceremonie; Vorrecht, Vorrang; Abschnitt, Kapitel.
- प्रक्री** käuflich.
- प्रक्रीड** *m.* Spiel, Scherz.
- प्रक्रीडिन्** spielend, scherzend.
- प्रक्रीश** *m.* Aufschrei.
- प्रक्लेद** *m.* das Nasssein, Nässe.
- प्रक्षय** *m.* Vernichtung, Untergang, Ende.
- प्रक्षालक** waschend; *m.* Wäscher.
- प्रक्षालन** Waschungen vollziehend (*r.*); *n.* das Waschen, Waschung, Reinigung.
- प्रक्षीण** *s.* 2. क्षि.
- प्रक्षीणपाप** dessen Sünden getilgt sind.
- प्रक्षेप** *m.* das Werfen, Wurf (*concr.*).
- प्रक्षेपण** *n.* das Werfen, Hineinwerfen, Aufschütten o. -gießen.
- प्रक्षेडा** *f.*, °डित *n.* das Brummen.
- प्रख्य** sichtbar, deutlich; *f.* आ Sichtbarkeit, Glanz, Schönheit; *adj.* —° gleich, ähnlich.
- प्रख्यान** *n.* das Bekanntsein o. -machen.
- प्रगर्धिन्** vorstrebend.
- प्रगल्भ**, °ल्भते mutig, entschlossen sein.
- प्रगल्भ** mutig, entschlossen, kühn, selbstbewusst. *Abstr.* °ता *f.*

प्रगाढ (s. गाह्) eingetaucht, vermischt mit, reich an (—°), viel, vielfach. *n. adv.* stark, heftig.

प्रगाण *n.* Gesang.

प्रगाथ *m.* eine Art Doppelstrophe.

प्रगण richtig, in Ordnung, gut, vorzüglich.

प्रगणय्, °यति in Ordnung bringen, zu- recht machen o. -legen; *p.p.* प्रगणित.

प्रगणी कर *dass.*; °भू in Ordnung kommen.

प्रगृह्य starr, unveränderlich (*g.*).

प्रग्रे (*Loc. adv.*) früh morgens o. morgen früh.

प्रगतन morgendlich, künftigt.

प्रग्रह *m.* das Vorhalten o. -strecken (*adj.* —° vorhaltend o. -streckend); das Ergreifen, Packen, Versessensein auf, Hartnäckigkeit; Empfang, Aufnahme, Gunstbeziehung; Zügel, Strick, Lenker, Führer, Gefährte.

प्रग्रहण *m.* Lenker, Führer; *n.* das Ergreifen, Fangen, Packen, Darreichen.

प्रग्रहवन्त haltend (—°); freundlich, zuvorkommend.

प्रघस *m.* *Fresser; *N.* eines Rakshas.

प्रघासिन् *u.* °सू gefräßig.

प्रघोष *m.* Laut, Geräusch.

प्रचण्ड sehr heftig o. zornig. *Abstr.* °ता *f.*

प्रचण्डातप *m.* heftige Glut.

प्रचण्डपाण्डव *n.* *T.* eines Drama's.

प्रचता (*Instr. adv.*) verborgen, heimlich.

प्रचय *m.* das Pflücken, Sammeln (*auch* °न *n.*); Haufe, Menge, hoher Grad; *auch* = *folg.*

प्रचयस्वर *m.* Massenaccent (*g.*).

प्रचरण *n.* das auf die Weide gehen, das ans Werk gehen; *f.* ई Art hölzerner Löffel (*r.*).

प्रचर्या *f.* Handlung.

प्रचल schwankend, zitternd.

प्रचलन *n.* das Schwanken, Zittern.

प्रचार *m.* das Vortreten, Erscheinen, Stattfinden; Verfahren, Benehmen, Art und Weise; Gang, Weg (*concr.*), Tummelplatz, Weideplatz.

प्रचुर viel, reichlich; voll von, reich an (—°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

प्रचेतन erhellend.

प्रचेतस् achtsam, weise, verständigt; *m.* *Beim.* Varuna's.

प्रचेतुं Aussicht gewährend, Aussichts-

प्रचोद *m.*, °न *n.* das Antreiben.

प्रच्छद् *f.* Bedeckung.

प्रच्छद् *u.* *°पट *m.* Überzug, Bettuch.

प्रच्छन्न *s.* 1. छद्.

प्रच्छादक (—°) bedeckend, verhüllend.

प्रच्छादन (—°) *dass.*; *n.* das Verdecken, Verhüllen.

प्रच्छाय Schatten.

प्रच्छित *s.* छा.

प्रच्छिद् abschneidend.

प्रच्छेद *m.* Abschnitt.

प्रच्यव *m.* das Weichen, Schwinden; der Fall.

प्रच्यवन das Weichen; Verlustiggehen (*Abl.*).

प्रच्युति *f.* *dass.*

प्रह्, पृच्छति (°ते) fragen, erfragen, fragen nach (2 *Acc.*), suchen, verlangen, begehren. *p.p.* पृष्टं befragt, begehrt; *selten* erfragt. आ (*meist Med.*) jemd. (*Acc.*) Lebewohl sagen. परि herumfragen, fragen nach (2 *Acc.*). वि fragen, befragen; erkunden. सम sich befragen, sich unterreden o. begrüßen mit (*Instr.*); fragen nach (2 *Acc.*).

प्रहि = प्रह् (*g.*).

प्रज gebärend (—°). *f.* प्रजा Geburt, Zeugung, Same, Nachkommenschaft, Familie; *Pl.* Geschöpfe, *bes.* Menschen, Leute, Unterthanen, Volk.

प्रजन *m.* Zeugung (*auch n.*); Erzeuger.

प्रजनन zeugend; *n.* Zeugung, Geburt, Fortpflanzung, Zeugungskraft o. -glied, Samen.

प्रजननवन्त zeugungskräftigt.

प्रजनयित् *m.* Erzeuger.

प्रजनिष्णु zeugungsfähigt.

प्रजनुं Geburtsglied (= vulva).

प्रजय *m.* Sieg.

प्रजल्प *m.*, °न *n.* Unterhaltung, Rede.

प्रजल्पित (*s.* जल्प) *n.* *dass.*

प्रजव *m.* Eile, Hast.

प्रजवन *u.* प्रजविन् sehr eilig.

प्रजस् (—०) = प्रजा.
 प्रजाकाम Nachkommen wünschend.
 प्रजागर wachend; *m.* der Wächter *o.* das Wachen.
 प्रजात *s.* जन्.
 प्रजाति *f.* Zeugung, Fortpflanzung, Geschlecht.
 प्रजादान *n.* Kindererzeugung.
 प्रजाधर्म *m.* Regel für die Kindererzeugung.
 प्रजानन्त *s.* 1. ज्ञा.
 प्रजापति *m.* Herr der Zeugung *o.* der Geschöpfe, der Schöpfer (*in ältester Zeit einer, später mehrere angenommen*).
 प्रजापाल *m.* Hüter der Geschöpfe (*Kṛshṇa*) *o.* Hüter des Volks, Fürst, König.
 प्रजापालन *n.* das Hüten des Volks.
 प्रजायिनी *f.* gebärend.
 प्रजावन्त nachkommenreich, fruchtbar. *f.* ०वती schwanger; Mutter von (—०); des (älteren) Bruders Frau.
 प्रजाहित gut für die Geschöpfe.
 प्रजीवन *n.* Lebensunterhalt.
 प्रजेश *u.* ०श्वर *m.* Herr der Geschöpfe, Schöpfer; Fürst, König.
 प्रज्ञा verständig, kundig (—०); *f.* प्रज्ञा Einsicht, Verstand, Vorsatz, Entschluss.
 ज्ञेता *f.* Kenntnis, Wissen.
 प्रज्ञप्ति *f.* Mitteilung, Lehre.
 प्रज्ञाचक्षुस् *n.* Verstandesauge; *Adj.* mit dem V. sehend.
 प्रज्ञातर kundig; *m.* Wegweiser.
 प्रज्ञान, *f.* ई erkennbar, unterscheidbar; *n.* Erkenntnis, Wissen.
 प्रज्ञानघन nichts als Erkenntnis.
 प्रज्वलन *n.* das Aufflammen, Lodern.
 प्रज्वलित (*s.* ज्वल्) *n.* dass.
 प्रज्वालन *n.* das Anfachen, Entzünden.
 प्रज्वाला *f.* Flamme.
 प्रणत *s.* नम्.
 प्रणति *f.* Verneigung, Verbeugung vor (*Gen., Loc. o. —०*).
 प्रणपात् *u.* प्रणप्तृ *m.* Urenkel.
 प्रणमन *n.* = प्रणति.
 प्रणय *m.* Führer; Führung, Zuneigung, Vertraulichkeit, Liebe, Verlangen.
 प्रणयन *n.* das Herbeischaffen, Vorbringen;

Handhabung, Festsetzung, Durchführung.
 प्रणयवन्त vertrauensvoll, verliebt, sehn-suchtsvoll nach (*Loc. o. —०*).
 प्रणयिजन *m.* ein Liebender.
 प्रणयिता *f.* Liebe, Zuneigung, Verlangen.
 प्रणयिन् liebend, verlangend, begehrend; lieb, geliebt. *m.* Liebling, Freund; *f.* ०नी Geliebte, Gattin.
 प्रणव *u.* प्रणव *m.* die heilige Silbe Om.
 प्रणाद् *m.* Schall, Laut, Geschrei.
 प्रणाम *m.* = प्रणति, भूमौ Verneigung bis zur Erde.
 प्रणाली *u.* ०लिका *f.* Kanal, Abzugsgraben.
 प्रणाश *m.* Untergang, Tod, Verlust.
 प्रणाशन, *f.* ई vernichtend; *m.* Vernichtung, Verderben.
 प्रणिधान *n.* Anlegung, Anwendung, Anstrengung, Dienstbeflissenheit; Aufmerksamkeit gegen, Ergebung in (*Loc.*); Vertiefung, Nachdenken.
 प्रणिधि *m.* das Aufpassen; Aufpasser, Spion.
 प्रणिपतन *n.*, ०पात *m.* Fufsfall, Unterwürfigkeit, demütiges Benehmen.
 प्रणी *m.* Führer.
 प्रणीत (*s.* 1. नी); *f.* आ Weihwasser.
 प्रणीति *f.* Führung, Leitung.
 प्रणोजन, *f.* ई abwischend; *n.* das Waschen, Baden.
 प्रणेतृ *m.* Führer, Leiter; Verfasser.
 प्रणय zu führen, zu lenken, gehorsam; anzuwenden, zu vollbringen.
 प्रतट ein hohes Ufer.
 प्रतनु sehr fein, gering, unbedeutend.
 प्रतमाम् *Adv.* vorzugsweise.
 प्रतरण, *f.* ई fördernd, helfend; *n.* das Hinübersetzen, Beschißen.
 प्रतरम् *u.* प्रतराम् *Adv.* weiter, künftig.
 प्रतर्क *m.* Mutmaßung, Folgerung.
 प्रतर्दन (*eig.* durchbohrend, vernichtend) *m.* Bein. *Vishṇu's*, *Mannsname*.
 प्रतवस् sehr kräftig.
 प्रतानं *m.* Ausläufer, Ranke, Verzweigung.
 प्रताप *m.* Glut, Hitze, Glanz, Pracht, Hoheit, Majestät, Macht.

प्रतापन brennend, quälend. *m.* eine best.

Hölle; *n.* das Erwärmen, Erhitzen.

प्रतापमुकुट *m.* *N.* eines Fürsten.

प्रतापवद्भीय *n.* *T.* eines Werkes.

प्रतापवन्त् hoheitsvoll, majestätisch.

प्रतापिन् = प्रतापन *Adj.* *o.* = प्रतापवन्त्.

प्रताम्र hochrot.

प्रतार *m.* das Hinübersetzen, Betrügen.

प्रतारक betrügend; *m.* der Betrüger.

प्रतारण *n.* = प्रतार.

प्रति (०—) gegen, zurück, wieder (*in Verben u. Subst.*); *Präp.* mit *Acc.* gegen (*in jeder Bed.*), gegenüber, vor, angesichts; zur Zeit von, um (*auch Abl.*); in betreff, wegen, (*auch Gen.*) nach, gemäß; je nach, -lich (*häufig so auch —० im adv. Compos.*), *mit *Abl.* für, zum Ersatz von; gegen *d. h.* ganz gleich, ebenbürtig (*so auch mit Adv. auf ०तस्*). आत्मानं प्रति zu sich selbst, für sich; मा प्रति nach meiner Meinung; मां प्रति mir gefällt; मां प्रत्यरख्यवत्प्रतिभाति erscheint mir wie ein Wald.

प्रतिकर, *f.* ई entgegenwirkend; *m.* Vergeltung.

प्रतिकर्मन् *n.* = *vor. m.*; Putz, Toilette.

प्रतिकामम् *Adv.* nach Lust, nach Wunsch.

प्रतिकार *m.* Vergeltung; Abhilfe.

प्रतिकूल entgegen (*eig.* gegen das Ufer gerichtet), unangenehm, widrig, widersetzlich, feindselig (*Abstr. ०ता f.*). *n.* die umgekehrte Ordnung; *adv.* ०कूलम् entgegen, in u. O.

प्रतिकूलकारिन् sich jemd. (*Gen.*) widersetzend, feindselig.

प्रतिकृति *f.* Widerstand; Nachbildung, Bild.

प्रतिक्रम *m.* umgekehrte Ordnung.

प्रतिक्रमण *n.* das Hinschreiten.

प्रतिक्रिया *f.* Wiedervergeltung, Wiedererstattung, Abhilfe, Abwehr.

प्रतिक्षणम् *Adv.* jeden Augenblick, stets.

प्रतिगमन *n.* Rückkehr.

प्रतिगरं *m.* Antwortsruf (*r.*).

प्रतिगृहम् *Adv.* in jedem Hause.

प्रतिग्रहं *m.* Empfang, Annahme (*auch zur Ehe*), Aufnahme (*auch mit dem Gehör*), Gunsterweisung, Gnade, Geschenk; Anfasser, Empfänger, Behälter.

प्रतिग्रहण *n.* das Annehmen, Aufnehmen, Auffassen.

प्रतिग्रहीत्र *m.* Empfänger.

प्रतिग्रहोत्थ zu empfangen (erlaubt).

*प्रतिग्राह *m.* Spucknapf (*eig.* Auffänger).

प्रतिग्राहिन् empfangend.

प्रतिघात *m.* Abwehr, Hindernis, Widerstand.

प्रतिघातिन् abwehrend, störend.

प्रतिचक्षण *n.* das Anschauen.

प्रतिचक्षिन् anschauend.

प्रतिचक्ष्य sichtbar.

प्रतिच्छन्द *m.* Abbild; —० gleich, ähnlich.

प्रतिच्छाया *f.* Abbild, Ebenbild.

प्रतिजनं *m.* Gegner.

प्रतिजन्मन् *n.* Wiedergeburt.

प्रतिजन्य gegnerisch.

प्रतिज्ञा anerkennend (—०). *f.* आ Anerkennung, Einverständnis, Zusage; Versprechen, Behauptung; Klage (*j.*).

प्रतिज्ञान *n.* Anerkenntnis, Versprechen, Behauptung.

प्रतिज्ञापरिपालन *n.* das Worthalten.

प्रतिज्ञापूर्वकम् auf Grund einer Klage (*j.*).

प्रतिदर्श *m.*, ०न *n.* Anblick.

प्रतिदान *n.* Gegengabe.

प्रतिदिनम् *u.* ०दिवसम् *Adv.* täglich.

प्रतिदीवन् *m.* Gegenspieler.

प्रतिदोषम् *Adv.* gegen Abend.

प्रतिद्वन्द्व *m.* Widersacher, Gegner.

प्रतिद्वन्द्विन् *dass., adj.* —० wetteifernd mit, gleichkommend.

प्रतिधा *f.* Ansatz zum Trinken, Schluck.

प्रतिधान *n.* das Ansetzen, Anlegen, Anwenden.

प्रतिधिं *m.* Querholz an der Deichsel.

प्रतिनन्दन *n.* Begrüßung.

प्रतिनव neu, frisch.

प्रतिनायक *m.* Gegenspieler *o.* -held (*d.*).

प्रतिनिधि *m.* Substitution, Substitut, Ebenbild, Gegenstück von (—०); *adj.* gleich.

प्रतिनिर्घातन *n.* Wiedererstattung.
प्रतिपक्ष *m.* Gegenpartei, Gegner, Widersacher, Feind, Nebenbuhler; *adj.* wetteifernd mit, gleich. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
प्रतिपक्षिन् *m.* Gegner, Nebenbuhler.
प्रतिपत्ति *f.* Erlangung, Gewinnung, Gewahrwerdung, Erkenntnis, Einsicht, Klugheit, Entschlossenheit, Zuversicht, Annahme, Behauptung, Zugeständnis, Verleihung, Spendung an (*Loc. o.* —°), Beehrung, Verehrung, Inangriffnahme, Beginn, Mittel, Ausweg.
प्रतिपद् *f.* Zugang, Anfang; Anfangsvers (*r.*); Anfang einer Monatshälfte.
प्रतिपद (°—) *o. n. adv.* Schritt für Schritt, Wort für Wort.
प्रतिपन्न *s.* 1. पद्.
प्रतिपार्श्व *m.* Gegeneinsatz beim Spiel.
प्रतिपार्श्वम् *Adv.* bei jeder Rolle (*d.*).
प्रतिपादक, *f.* °दिका mitteilend, darlegend, auseinandersetzend, lehrend. *Abstr.* °त्व *n.*
प्रतिपादन *n.* das Mitteilen, Verleihen; Wiederherstellung; Darlegung, Vortrag, Lehre.
प्रतिपादनीय darzulegen, zu behandeln, (zur Ehe zu geben*).
प्रतिपादयित् *m.* Spender; Darleger, Lehrer.
प्रतिपाद्य darzulegen, zu besprechen, zu behandeln. *Abstr.* °त्व *n.*
प्रतिपान *n.* das Trinken, Trinkwasser.
प्रतिपालन *n.* das Schützen, Schirmen, Halten, Beobachten, (Erwarten*).
प्रतिपालिन् schützend, schirmend.
प्रतिपाख्य zu schützen, abzuwarten, wahrzunehmen.
 1. **प्रतिपुरुष** *m.* (*eig.* Gegenmann), Stellvertreter, Diebspuppe.
 2. **प्रतिपुरुष** (°—) *u. n.* °षम् *adv.* Mann für Mann.
प्रतिपूजक ehrend.
प्रतिपूजन *n.*, °पूजा *f.* Ehrenerweisung.
प्रतिपूज्य zu ehren.
प्रतिपूरण *n.* das Füllen, Vollwerden.
प्रतिप्रति *m. n.*, °तिनी *f.* jemd. (*Acc.*) gewachsen, ebenbürtig.

प्रतिप्रश्न *m.* Gegenfrage; Antwort.
प्रतिप्रसव *m.* Gegenbefehl.
प्रतिप्रिय *n.* Gegenliebe, Gegendienst.
प्रतिबन्ध *m.* Verbindung, Umschließung, Belagerung, Hemmung, Hindernis, Widerstand.
प्रतिबन्धक, *f.* °न्धिका (—°) hemmend.
प्रतिबन्धवन्त् mit Hindernissen versehen, verwickelt, schwierig.
प्रतिबन्धिन् (—°) hindernd, hemmend; *Abstr.* °न्धिता *f.*
 1. **प्रतिबल** *n.* feindliches Heer.
 2. **प्रतिबल** gleiche (*eig.* Gegen-) Kraft habend, jemd. (*Gen.*) gewachsen, gleich stark an (—°).
प्रतिबाधक (—°) zurückstosend.
प्रतिबाधन *n.* das Zurückstosfen, Abwehren.
प्रतिबिम्ब *n.* (*m.*) die sich spiegelnde (*eig.* Gegen-) Scheibe (*der Sonne o. des Mondes*), Spiegelbild, Abbild, Widerschein; *adj.* gleich.
प्रतिबिम्बित wiedergespiegelt.
प्रतिबुद्धि *f.* das Erwachen.
प्रतिबोध *m.* *dass.*, Erkenntnis.
प्रतिबोधक erweckend.
प्रतिबोधन *dass.* (—°). *n.* das Erwachen (*auch f.* आ); das Erwecken, Aufklärung, Belehrung.
प्रतिबोधनीय zu wecken.
प्रतिबोधवन्त् mit Erkenntnis begabt, vernünftig.
प्रतिबोधिन् erwachend.
प्रतिभट wetteifernd mit (*Gen. o.* —°).
प्रतिभय furchtbar, gefährlich; *n.* Furcht, Gefahr, *auch adv.*
प्रतिभा *f.* Abbild, Glanz, Gedankenblitz, Einfall, Verstand, Einsicht, Geistesgegenwart.
प्रतिभाग *m.* Verteilung; des Königs Anteil (*die dems. täglich dargebrachten Geschenke*).
प्रतिभान *n.* das Einleuchten, Einsicht.
प्रतिभानवन्त् *u.* °भावन्त् einsichtig.
प्रतिभास *m.* das Erscheinen, Schein (*auch °न n.*); Gedankenblitz, Einfall.

प्रतिभू *m.* Bürge (für *Gen. Dat.*, **Loc. o.* —°).
प्रतिभेद *m.* das Spalten (*auch* °*न* *n.*);
 Entdeckung, Verrat.
प्रतिभाग *m.* Genuss.
प्रतिमञ्ज *m.* Gegenkämpfer, Nebenbuhler.
प्रतिमा *m.* Bildner, Schöpfer; *f.* Abbild,
 Ebenbild, *adj.* —° ähnlich, gleich.
प्रतिमान *n.* Gegengewicht (*eig. -mafs*):
concr. Gewicht (*zum Wiegen*) *o.* ein gleich
 starker, ebenbürtiger Gegner, ein Mann
 für (*Gen. o. Dat.*); *abstr.* Gleichheit,
 Ähnlichkeit.
प्रतिमार्ग *m.* Rückweg.
प्रतिमित *f.* Stütze.
 1. **प्रतिमुख** *n.* die Epitasis (*d.*).
 2. **प्रतिमुख**, *f.* ई gegenüber- *o.* bevor-
 stehend.
प्रतिमोचन *n.* das Loskommen von (—°).
प्रतिथल *m.* Mühewaltung.
प्रतियातन *n.* das Erwidern, Vergelten;
f. आ Abbild, Bild.
प्रतियुद्ध *n.* Gegenkampf, Kampfeser-
 widerung.
प्रतियोग *m.* Gegenmittel, Widerstand.
प्रतियोगिक *correlativ (ph.).*
प्रतियोगिन् *dass.*; *m.* Gegner.
प्रतियोद्धर् *u.* °*योध* *m.* Gegenkämpfer,
 (ebenbürtiger) Gegner.
प्रतियोधन *n.* = प्रतियुद्ध.
प्रतिर *u.* प्रतिर hinüberbringend, helfend,
 fördernd.
प्रतिरथ *m.* = प्रतियोद्धर्.
प्रतिराज *u.* °*राजन्* *m.* Gegenkönig, feind-
 licher K.
प्रतिरात्रम् *u.* °*रात्रि* *Adv.* jede Nacht.
 1. **प्रतिरूप** *n.* Abbild, Muster.
 2. **प्रतिरूप** ähnlich, angemessen.
प्रतिरूपक = *vor.* 1. *u.* 2.
प्रतिरोद्धर् *m.* Widersacher.
प्रतिरोध *m.* Hemmung, Hindernis.
प्रतिरोधक *m.* Störenfried, Räuber.
प्रतिरोधन *n.* das Versperren, Hemmen,
 Aufhalten.
प्रतिलभ्य zu erlangen.
प्रतिलभ्य *m.* das Erlangen, Finden (*auch*
 °*लाभ* *m.*); Erfassen, Begreifen.

प्रतिलोम widerhaarig, ungünstig, gegen
 die natürliche Ordnung, verkehrt. °—
u. n. adv. gegen den Strich, verkehrt.
प्रतिवचन *n.* Antwort; °*नी कर्* zur A.
 geben.
प्रतिवचस् *n.* = *vor. n.*
प्रतिवत्सर *m.* Jahr; °*रम्* *adv.* jährlich.
प्रतिवर्ष (°—) *u.* °*षम्* = *vor. adv.*
प्रतिवस्तु *n.* Gegenstück, Äquivalent.
प्रतिवस्तुपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
प्रतिवाच्य *n.*, °*वाच्* *f.*, °*वाचिक* *n.* Antwort.
प्रतिवात Gegenwind; °*तम्* *adv.* gegen den
 Wind.
प्रतिवाद *m.* Abweisung, Zurückweisung.
प्रतिवादिन् *m.* Widersacher, Gegner.
प्रतिवारण abwehrend; *n.* Abwehr.
प्रतिवासरम् *Adv.* täglich.
प्रतिविधान *n.* Gegenmaßregel (*Gen. o.*
 —°), Vorsorge (—°).
प्रतिविधि *m.* Gegenmittel (—°).
प्रतिविधेय dagegen zu thun.
प्रतिवीर *m.* ein (ebenbürtiger) Gegner.
प्रतिवेश benachbart; *m.* Nachbar *o.* -haus.
प्रतिवेशिन् = *vor. Adj.*; *m.* Nachbar.
प्रतिवेशमन् *n.* Nachbarhaus.
प्रतिशत्रु *m.* Gegner, Feind.
प्रतिशब्द *u.* °*क* *m.* Wiederhall.
प्रतिशाप *m.* Gegenfluch, Flucherwiderung.
प्रतिश्रय *m.* Zuflucht, Hilfe; Obdach, Woh-
 nung.
प्रतिश्रव antwortend; *m.* Zusage, Ver-
 sprechen.
प्रतिश्रवण *n.* = *vor. m.*
प्रतिश्रुत् *u.* प्रतिश्रुति *f.* Wiederhall; Ant-
 wort, Zusage.
प्रतिषिद्धवाम störrisch gegen ein Verbot.*
प्रतिषेक *m.* Begießung.
प्रतिषेद्धर् *m.* Abwehler, Zurückhalter.
प्रतिषेध *m.* Abwehr, Zurückhaltung, Ver-
 bot, Verneinung; Verneinungswort,
 Negation (*g.*).
प्रतिषेधक, *f.* °*धिका* abwehrend, ver-
 neinend.
प्रतिषेधन abwehrend; *n.* Abwehr, Zurück-
 haltung, Widerlegung.
प्रतिषेधात्मक negative Form habend.

प्रतिषेधापवाद *m.* Aufhebung eines Verbots.

प्रतिष्ठ feststehend. *f.* °ष्ठा das Stillstehen, Beharren; Standort, Behälter; Grund, Unterlage; Stütze, Halt, Wohnort, Heimat; das Stellungnehmen, die Tronbesteigung eines Fürsten.

प्रतिष्ठान *n.* Grundlage; *N.* einer Stadt.

प्रतिष्ठि *f.* Widerstand.

प्रतिष्ठित *s.* स्था.

प्रतिसंहार *m.* Zurückziehung, Aufgebung.

प्रतिसंधान *n.* das Wiederausammenbringen, das sich (*Dat.*) wieder zum Bewusstsein bringen.

प्रतिसंधि *m.* Wiedervereinigung.

***प्रतिसोरा** *f.* Vorhang.

प्रतिस्पर्धिन् wetteifernd, ähnlich, gleich.

प्रतिहरण *n.* das Zurückwerfen.

प्रतिहर्तृ *m.* Zurückzieher, Abwehler.

प्रतिहस्त *u.* °क *m.* Stellvertreter.

प्रतिहार *m.* das Anschlagen; Thor, Thorsteher, *f.* ई -in.

प्रतिहारभूमि *f.* Thorgegend.

प्रतीक *n.* das Äußere, Oberfläche, Antlitz, Bild, Abbild; Anfangswort (*auch m.*).

प्रतीकार *m.* Wiedervergeltung, Rache, Abhilfe, Heilung, Rettungsmittel.

प्रतीकाश *m.* Widerschein, Schein, Aussehen; *adj.* —° ähnlich.

प्रतीक्ष erwartend, berücksichtigend (—°); *f.* चा Erwartung, Rücksicht auf (—°).

प्रतीक्षण *n.* Berücksichtigung, Beobachtung, Erfüllung.

प्रतीक्षणीय zu erwarten.

प्रतीक्षिन् (—°) erwartend.

प्रतीक्ष्य zu erwarten, zu beobachten, zu berücksichtigen.

प्रतोघात abwehrend (—°); *m.* Abwehr, Bekämpfung, Hindernis, Widerstand.

प्रतोची *s.* प्रत्यञ्च.

प्रतीचीन *u.* प्रतीचीन zugewandt, nach Westen liegend, entgegenkommend, bevorstehend.

प्रतीचीनयीव mit dem Hals nach Westen gerichtet.

प्रतीच्य im Westen liegend *o.* wohnend.

प्रतीत *s.* 2. इ.

प्रतीतात्मन् zuversichtsvoll, frohen Mutes.

प्रतोति *f.* das Herantreten, Entgegentreten, Klar- *o.* Verständlichsein; Einsicht, Überzeugung, Vertrauen, Glaube.

प्रतीप entgegengesetzt, feindlich, unangenehm. *m.* Gegner, Widersacher. *n.* zurück, entgegen, verkehrt; mit **गम्** sich widersetzen, sich vergehen.

प्रतीहार *m.*, ई *f.* Thorsteher, -in.

प्रतुद् *u.* प्रतुद *m.* Hacker (*Art Vogel*).

प्रतुष्टि *f.* Befriedigung.

प्रतूर्ति stürmend; *f.* Eile.

प्रतोद् *m.* Stachelstock.

प्रतोली *f.* Hauptstraße.

प्रत्ति *f.* Hingabe.

प्रत्न ehemalig, alt, antik.

प्रत्नथा *u.* प्रत्नवत् *Adv.* nach alter Weise.

प्रत्यक् *s.* प्रत्यञ्च.

प्रत्यञ्च augenfällig, offenbar, deutlich, ausdrücklich. *n.* Augenschein, *adv.* **पत्यञ्चम्** vor Augen, ins Gesicht (*auch प्रत्यचे*), coram (*Gen. o.* —°); deutlich, ausdrücklich, unmittelbar.

प्रत्यञ्चारिन् vor jemd. (*Gen.*) wandelnd.

प्रत्यञ्चता *f.*, °त्व *n.* Augenfälligkeit, Deutlichkeit.

प्रत्यञ्चदर्शन *n.* das leibhaftige Sehen (*eines Gottes*).

प्रत्यञ्चदर्शिन् mit eigenen Augen sehend.

प्रत्यञ्चदृष्ट mit eigenen Augen gesehen.

प्रत्यञ्चभूत leibhaftig erschienen.

प्रत्यञ्ची कर् beaugenscheinigen (**उदन्तम्** sich erkundigen*); °भू leibhaftig erscheinen.

प्रत्यगात्मन् die innere Seele (*ph.*).

प्रत्यगानन्द als innere Wonne erscheinend (*ph.*).

प्रत्यग्र frisch, neu, jung; °— *u.* *n.* *adv.*

प्रत्यञ्च, *f.* **प्रतीची** *u.* **प्रतीचो** entgegengekehrt, *entw.* zugewandt *o.* abgewandt; zurückgewandt, innerlich; hinten befindlich, westlich. *n.* **प्रत्यक्** *Adv.* rückwärts, nach hinten, hinter *o.* westlich (von *Abl.*), innerlich. *m.* die innere Seele. *f.* **प्रतीची** der Westen.

प्रत्यनीक gegenüberstehend, feindlich, ge-

wachsen, gleich. *m.* Gegner, Feind.
n. feindliches Heer, Feindschaft.

प्रत्यभिधारण *n.* das Wiederbegießen (*r.*).

प्रत्यभिज्ञा *f.*, **०न** *n.* das Wiedererkennen.

प्रत्यभियोग *m.* Gegenklage (*j.*).

प्रत्यभिवाद *m.*, **०न** *n.* Gegengruß.

प्रत्यय *m.* Vertrauen, Glaube, Überzeugung
(*Loc.*, *Gen. o.* —०), Annahme, Vor-
stellung, Grund, Ursache; Suffix (*g.*).

प्रत्ययकारक (*u.* ०कारण*) Vertrauen er-
weckend.

प्रत्ययप्रतिवचन *n.* eine überzeugende Ant-
wort.

प्रत्ययित *u.* **प्रत्ययिन्** zuverlässig, des Ver-
trauens würdig.

प्रत्यर्थिता *f.* *Abstr. zum folg.*

प्रत्यर्थिन् feindlich; gewachsen, gleichend
(—०). *m.* Widersacher, Feind; der
Verklagte (*j.*).

प्रत्यर्पण *n.* das Wiedergeben.

प्रत्यर्पणीय wiederzugeben.

प्रत्यवमर्श *m.*, **०न** *n.* innere Betrachtung,
Überlegung.

प्रत्यवर niedriger, geringer.

प्रत्यवच्छिदि *f.* das Herabsteigen.

प्रत्यवरोधन *n.* Hemmung, Störung.

प्रत्यवरोह *m.*, **०रोहण** *n.* = **प्रत्यवच्छिदि**.

प्रत्यवरोहिन् herabsteigend.

प्रत्यवसान *n.* das Essen.

प्रत्यवसानार्थ essen bedeutend (*g.*).

प्रत्यवहार *m.* Zurückweisung, Auflösung,
Vernichtung.

प्रत्यवाय *m.* Abnahme, Verminderung;
Widerwärtigkeit, Sünde.

प्रत्यवेक्षण *n.* (०क्षणा *f.**) *u.* ०क्षा *f.* Rück-
sichtnahme, Sorge.

प्रत्यवेक्ष्य zu berücksichtigen.

प्रत्यह täglich; *n. adv.*

प्रत्याख्यान *n.* Zurückweisung, Verweigerung.

प्रत्याख्येय zurückzuweisen.

प्रत्यागति *f.* Heimkehr, Rückkehr.

प्रत्यागम *m.*, **०न** *n.* *dass.*

प्रत्यादान *n.* Wiedererlangung, Wieder-
holung.

प्रत्यादेश *m.* Anweisung, Befehl; Zurück-
weisung, Verschmähung.

प्रत्यादेशिन् (—०) verstoßend, verschmä-
hend.*

प्रत्यानयन *n.* das Zurückführen o. -bringen.

1. **प्रत्यायन** *n.* Untergang (*der Sonne*).

2. **प्रत्यायन** überzeugend. *f.* ०ना Über-
zeugung, Beruhigung, Trost. *n.* Er-
klärung, Beweis.

प्रत्यायचितव्य zu erklären, zu beweisen.

प्रत्याशा *f.* Vertrauen, Hoffnung auf (—०).

प्रत्याश्वास *m.* Wiederaufatmung, Erholung.

प्रत्याश्वासन *n.* Wiederbelebung, Tröstung.

प्रत्यासत्ति *u.* ०सन्नता *f.* Nähe.

प्रत्याहरण *n.* Zurückziehung, Zurück-
haltung von (*Abl.*).

प्रत्याहार *m.* *dass.*; Auflösung, Verletzung;
Gruppenwort (*g.*).

प्रत्युक्ति *f.* Erwiderung.

प्रत्युज्जीवन *n.* das Wiederaufleben o. -be-
leben.

प्रत्युत्तर *n.* Rückantwort.

पत्युत्थान *n.* (ehrerbietiges) Aufstehen.

प्रत्युत्पन्नमति Geistesgegenwart habend (*N.*
eines Fisches in der Fabel). *Abstr.* ०त्व *n.*

प्रत्युदाहरण *n.* Gegenbeispiel.

प्रत्युद्गति *f.* (ehrerbietiges) Entgegengehen.

प्रत्युद्गम *m.*, **०न** *n.* *dass.*

प्रत्युपकार *m.* Gegendienst. ०कारिन् einen
G. erweisend.

प्रत्युपपन्नमति Geistesgegenwart habend.
Abstr. ०त्व *n.*

पत्युपहार *m.* Wiedererstattung.

प्रत्युष Morgendämmerung (**महति प्रत्युषे** in
der ersten Frühe*).

प्रत्युषस *n.* = *vor.*

प्रत्युह *m.* Hindernis.

प्रत्युतु *Adv.* in jeder Jahreszeit.

प्रत्येक je einer, jeder einzelne, jedes für
sich. ०—, ०शस *u. n. adv.*

प्रत्वत्स rüstig, stark.

प्रथ (**प्रथति**) ausbreiten, (sich) ausdehnen;

प्रथते *dass. refl.*, sich mehren, sich verbrei-
ten, zu Tage kommen, bekannt o. berühmt

werden. *Caus.* **प्रथयति**, *gesteigert* ०तराम्
ausbreiten, vergrößern, offenbaren;

प्रथयते sich ausbreiten, zunehmen.

p.p. **प्रथित** ausgebreitet, an den Tag

gelegt, bekannt, berühmt. वि Act. ausbreiten, Med. sich verbreiten, Caus. ausbreiten, entfalten, offenbaren.

प्रथ *m.* Mannsn., *f.* आ = folg.

प्रथन *n.* Ausbreitung, Entfaltung.

प्रथमं der erste, vorderste, früheste, älteste, vorzüglichste, beste. Compar. प्रथमतर.

प्रथम (०—) *u. n. adv.* zuerst, am frühesten; erst, eben; alsbald, sogleich; oft auch das Adj. als Adv. — *m.* die erste (dritte) Person und ihre Endungen, *f.* आ der erste Fall (Nominativ) und seine Endungen (*g.*).

प्रथमकल्प *m.* Hauptvorschrift, Hauptsache.

प्रथमजं *u. ०जा* erstgeboren, ursprünglich.

प्रथमजात *dass.*

प्रथमतस् *Adv.* zuerst, vorzugsweise, alsbald, sogleich.

प्रथमभक्ति *f.* die frühere Pietät.*

प्रथमवयस् *n.* Jugend.

प्रथस् *n.*, प्रथिमन् *m.* Weite, Ausdehnung.

प्रथितयशस् weitberühmt.

प्रथिष्ठ *u.* प्रथीच्यंस् *Superl. u. Compar.* zu पृथु.

प्रद् (meist —०) gebend, bewirkend, aussprechend, redend.

प्रदक्षिण rechts stehend *o.* nach r. gehend; günstig, ehrerbietig. Mit कर् (auch ०णी कर्) jemd. (aus Ehrfurcht) die Rechte zukehren. ०— *u. n.* ०णम् von links nach rechts; nach Süden hin. *m. n.*, *f.* आ das Zukehren der Rechten *o.* das Umwandeln von links nach rechts.

प्रदक्षिणार्चिस् nach rechts flammend.

प्रदक्षिणी कर् *s.* प्रदक्षिण.

प्रदत्त *s.* 1. दा.

प्रदरं *m.* Sprengung, Spalte, Riss.

प्रदर्श *m.* Anblick (—०); Anweisung.

प्रदर्शक zeigend, verkündend, lehrend; *m.* Lehrer.

प्रदर्शन *n.* das Aussehen (oft *adj.* —०); Zeigen, Angeben, Lehren.

प्रदर्शिन (—०) sehend; zeigend, angehend.

प्रदातृ *m.* Geber, Spender.

प्रदान *n.* das Geben, Spenden, Gewähren, Erteilen, Mitteilen, Lehren, zur Ehe geben, Verheiraten.

प्रदाय *n.* Geschenk. ०क *u.* ०चिन् schenkend.

प्रदाह *m.* das Verbrennen, Erhitzen.

प्रदिन् längst, bestehend, alt.

प्रदिम् *f.* Hinweis, Befehl; Richtung, Himmelsgegend.

प्रदीप *m.* Lampe, Leuchte (auch übertr.).

प्रदीपक *m.*, ०पिका *f.* Lämpchen, kleiner Commentar.

प्रदीपन entflammend; *n.* das Entflammen.

प्रदीप्तशिरस् einen heißen Kopf habend.

प्रदेय zu geben, zu spenden, mitzuteilen, zu lehren; *f.* zu verheiraten.

प्रदेश *m.* Bezeichnung, Hinweis; Berufung auf einen Präzedenzfall (*j.*); Beispiel; Ort, Gegend.

1. प्रदोष *m.* fehlerhafter Zustand.

2. प्रदोष schlimm, böse.

3. प्रदोष *m.* Abend, Dunkel. ०षम् im Dunkel.

प्रदोषागम *m.* Abenddämmerung.

प्रदुन्न *m.* der Liebesgott; Mannsn., *N.* eines Berges *u.* eines Flusses.

प्रदोतं *m.* das Aufleuchten; Mannsname.

प्रद्वेष *m.*, ०ण *n.* Abneigung, Hass.

प्रधन *n.* Kampfpfeis, Kampf.

प्रधर्षक (—०) bewältigend, belästigend.

प्रधर्षण (—०) *dass.*; *f.* आ Angriff, Miss-handlung, Belästigung.

प्रधान *n.* Hauptgegenstand *o.* -person; das Höchste, Wichtigste. ०— *u. Adj.* haupt-, vorzüglichst, best, ausgezeichnet; *Comp.* ०तर, *Superl.* ०तम.

प्रधानतस् *Adv.* wegen des Vorranges.

प्रधानता *f.*, ०त्व *n.* Vorrang, Vorzüglichkeit.

प्रधानपुरुष *m.* Hauptperson, Hofmann.

प्रधानभूत der die Hauptperson ist.

प्रधि *m.* Radkranz; *Pl.* Radfelgen.

प्रधुर *n.* Deichselspitze.

प्रधृष्टि *f.* Bewältigung.

प्रध्यान *n.* Nachdenken.

प्रध्वंस *m.* Zerstörung, Vereichtung.

प्रध्वंसन zerstörend, vernichtend.

प्रध्वंसिन् schwindend, vergänglich.

प्रपञ्च *m.* Mannigfaltigkeit, Ausführlichkeit; die Erscheinungswelt (*ph.*).

प्रपञ्चक, *f.* °ञ्चिका vervielfachend, auseinandersetzend.

प्रपञ्चन *n.* Ausführlichkeit, Auseinandersetzung.

प्रपतन *n.* das Davonfliegen, Niederfallen, Stürzen.

प्रपथ *m.* Weg, Strafe, Reise.

प्रपथिन् wandernd.

1. प्रपद् *f.* Weg, Pfad.

2. प्रपद् *f.* Vorderteil des Fußes.

प्रपद् *n.* Vorderfuß.

प्रपन्न *s.* 1. पद्.

प्रपलायन *n.* Flucht. °लायिन् fliehend.

प्रपां *f.* Tränke, Brunnen.

प्रपाठ *u.* °क *m.* Lektion, Kapitel.

प्रपात *m.* Aufbruch, Fortgang; Sturz, Fall.

प्रपातन *n.* das Fällen, Werfen.

प्रपान *n.* das Trinken.

प्रपापालका *f.* Brunnenwächterin.

प्रपालक *m.* Hüter, Beschützer.

प्रवालन *n.* das Hüten, Beschützen.

प्रपितामह *u.* प्रपितामह *m.* Urgroßvater (*auch* *Bez.* *Brahman's* *u.* *Kṛshṇa's*); *Pl.* Ahnen. *f.* प्रपितामही Urgroßmutter.

प्रपित्वं *n.* Weggang, Rückzug, einsamer Ort, Abend.

प्रपौत्र *m.*, ई *f.* Urenkel, -in.

प्रप्रोथं *m.* das Schnauben; die Nüstern.

प्रफवीⁿ *f.* ein geiles Weib.

प्रफुल्ल (*s.* 1. फल) aufgeblüht, geöffnet, mit Blüten bedeckt.

प्रबन्धर् *m.* Verfasser.

प्रबन्ध *m.* Verbindung, Band (*auch* °न *n.*), Zusammenhang, Verknüpfung; schriftstellerisches Werk, Dichtung.

प्रबल stark, bedeutend, gewichtig, groß. *n.* °लम् *adv.* überaus, sehr.

प्रबलता; *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* *zum* *vor.*

प्रबलवत् = प्रबल.

प्रबुद्ध *s.* 1. बुध्.

प्रबुध् aufmerksam; *f.* das Erwachen.

प्रबोध *m.* das Erwachen, Aufblühen, Zutagetreten; das Wachen, Wachsamkeit, Erkenntnis, Verstand; das Erwecken, Anregung.

प्रबोधक erweckend; *adj.* —° (*f.* °धिका) Erkenntnis, Verstand.

प्रबोधचन्द्र *m.* der Mond der Erkenntnis. *f.* °चन्द्रादय *m.* der Aufgang des Mondes d. E. (*T. eines Drama's*).

प्रबोधन erweckend, erregend; *n.* das Erwecken, Erwachen, Verständnis; *Wiedererregung eines verflüchtigten Wohlgeruchs.

प्रभङ्ग *m.* Brecher; Bruch, Zermalmung, Vernichtung.

प्रभङ्गिन् brechend, zermalmend, vernichtend.

प्रभञ्जन *dass.*; *m.* Sturm, Wind.

प्रभर्तर् *m.* Herbeibringer.

प्रभर्मन् *n.* das Herbeibringen, Vorsetzen.

प्रभवं hervorragend. *m.* Entstehung, Ursprung, Herkunft; *adj.* —° herkommend, stammend von.

प्रभवितर् mächtig; *m.* Gebieter, Herr.

प्रभविष्णु *dass.* *Abstr.* °ता *f.*

प्रभा *f.* Glanz, Licht; *oft* *adj.* —°.

प्रभाकर *m.* Sonne (Lichtmacher); *Mannsn.*

प्रभात (*s.* 1. भा) *n.* Tagesanbruch.

प्रभातकल्प beinahe hell geworden.

प्रभामण्डल *n.* Lichtkranz.

प्रभामय, *f.* ई aus Licht bestehend.

प्रभालेपिन् glänzend, strahlend.

प्रभाव *m.* Macht, Kraft, Pracht. *Instr.*, *Abl.* *u.* °तस् mittels, durch.

प्रभावन्त् leuchtend, glänzend; *f.* °वती *N. eines Metrums.*

प्रभाववन्त् *u.* प्रभाविन् mächtig, herrlich.

प्रभासन *n.* das Erhellen, Erleuchten.

प्रभासुर, °खन्त् *u.* °खर् stark leuchtend.

प्रभुं (*u.* °भू, *f.* प्रभ्वी) hervorragend, überragend, reichlich; mächtig (über *Gen.*), jemd. (**Dat.*) gewachsen, imstande zu (*Inf.*, *Loc.* *o.* —°). *m.* Herr, Gebieter, Fürst; *Bein.* mehrerer Götter.

प्रभुता *f.* Herrschaft, Macht, Besitz, Vorrang. *Instr.* *adv.* vorzugsweise, meistenteils.

प्रभुत्व *n.* *dass.* (*auch* *Instr.* *adv.*).

प्रभू *s.* प्रभु.

प्रभूत (*s.* 1. भू) reichlich, zahlreich, reich

an (—०), vermögend zu (*Infm.*) 1. प्रभूत
(०—) *adv.* in hohem Maße, sehr.

प्रभूतता *f.*, ०त्व *n.* Menge.

प्रभूति *f.* Ursprung, Gewalt, Hinlänglichkeit.

प्रभृति *f.* Darbringung, Anfang. *Oft adj.*
—० anfangend mit, — u. s. w.; *adv.*
(nach einem *Abl.*, *Adv.* o. —०) von —
an.

प्रभृथ *m.* Darbringung, Spende.

प्रभेद *m.* Spaltung, Trennung, Öffnung;
Differenz, Unterart, Spezies.

प्रभेदन, *f.* ०दिका spaltend, durchstechend.

प्रभेदन (—०) *dass.*

*प्रभ्रष्टक *n.* ein herabhängendes Blumen-
gewinde.

प्रमणस् vorsorglich.

प्रमति *f.* Vorsorge, Schutz; *m.* Beschützer,
Mannsname.

प्रमत्त *s.* 1. मद्.

प्रमथ *m.* Quäler (Art Kobold); *Mannsn.*

प्रमथन (*f.* ई) *u.* ०थिन् quälend, vertilgend.

प्रमद् *u.* प्रमद् *f.* Lust, Freude.

1. प्रमद् *m.* *dass.*

2. प्रमद् lustig, ausgelassen, toll; *f.* आ
Mädchen, Weib.

प्रमदन *n.* Liebeslust, Lustort.

प्रमदवन *n.* der Lustwald eines Fürsten.

प्रमदाजन *m.* das Weibervolk o. ein Weib.

प्रमदावन *n.* = प्रमदवन.

प्रमदावनपालिका *f.* Aufseherin des Lust-
waldes.*

प्रमद्वर thöricht; *m.* Thor, *f.* आ *Frauenn.*

प्रमनस् sorgsam, willig, gutgelaunt.

प्रमन्थ *m.* Drehstab (*zum Feuermachen.*)

प्रमन्थु zornig o. traurig.

प्रमथ *m.* Untergang, Tod.

प्रमथु dem Untergang verfallen.

प्रमर *m.*, प्रमरण *n.* Tod.

प्रमर्दन zermalmend, vernichtend. *m.* *Bein.*

Vishnu's. n. das Zermalmen, Vernichten.

प्रमर्दितर *m.* Zermalmer, Vernichter.

प्रमर्दिन् (—०) = प्रमर्दन *Adj.*

प्रमहस् großmächtig.

प्रमाण *n.* Maß, Maßstab, Umfang, Ge-
wicht; Norm, Autorität, Autoritäts-

person; Beweismittel, Beweis. *Abstr.*
०ता *f.*, ०त्व *n.*

प्रमाण्य, ०यति als Autorität o. als Beweis
gebrauchen, sich richten nach, befolgen.

प्रमाणाधिक übermäßig, zu groß.

प्रमाणी कर् = प्रमाण्य.

प्रमात्र *m.* Autoritätsperson; der Voll-
zieher der zur richtigen Vorstellung
führenden geistigen Operation. *Abstr.*

०मातृता *f.*, ०त्व *n.* (*ph.*).

प्रमाथ *m.* das Quälen, Zerren, Entführung,
Vergewaltigung; *Mannsname.*

प्रमाथिन् quälend, zerrend.

प्रमाद *m.* Rausch, Ausgelassenheit, Un-
achtsamkeit.

प्रमादिन् unachtsam, nachlässig.

प्रमायु *u.* प्रमायुक = प्रमयु.

प्रमार *m.* das Sterben.

प्रमार्जक abwischend, vertilgend.

प्रमार्जन *n.* das Abwischen, Vertilgen.

प्रमित (*s.* 3. मर) *n.* Halle.

प्रमिताक्षरा *f.* *N. eines Metrums.*

प्रमिति *f.* richtiger Begriff; das Feststehen.

प्रमीति *f.* Verderben, Untergang.

प्रमुक्ति *f.* Befreiung.

प्रमुख (*f.* ई*) mit dem Gesicht nach vorn
gerichtet, jemd. (*Acc.*) zugewandt, ge-
neigt zu (—०); der vorderste, erste;
—० anfangend mit, — u. s. w. *n.* An-
fang; ०खे *u.* ०खतस् voran, vor, An-
gesichts (*Gen.* o. —०).

प्रमुद् *f.* Freude, Lust, Wollust.

प्रमुदित (*s.* 1. मुद्) *n.* Lustigkeit.

प्रमृड gnädig, gütig.

प्रमृण zerstörend, vernichtend.

प्रमृत (*s.* 1. मर्) *n.* Tod.

प्रमृश antastend.

प्रमृष्टि *f.* Bestreichung.

प्रमेय messbar, zu beweisen; zur richtigen
Vorstellung zu erheben (*ph.*). *Abstr.*

०त्व *n.*

प्रमोच *u.* प्रमोच *m.* Befreiung.

प्रमोचन, *f.* ई befreiend von (—०); *n.* das
Befreien, Entlassen.

प्रमोद *m.* Freude, Lust; *Mannsname.*

प्रमोदन erfreuend; *n.* das Erfreuen, Frohsein.

प्रमोदनृत्य⁷ *n.* Freudentanz.

प्रमोदिन् erfreuend.

प्रमोष *m.* Beraubung.

प्रमोह *m.* Geistesverwirrung.

प्रमोहन, *f.* ई verwirrend, bethörend.

प्रमोहिन् (—०) *dass.*

प्रयञ्ज् *f.* Darbringung.

प्रयतता *f.* Reinheit (*r.*).

प्रयति *f.* Darreichung, Gabe; Streben, Wille.

प्रयत्न *m.* Streben, Mühe um (*Loc. o.* —०), Thätigkeit. ०— mit Mühe, kaum. *Instr., Abl. u. ०तस्* angelegentlich, eifrig, absichtlich.

प्रयत्नवन्त् sich bemühend, eifrig.

प्रयन्त्र *m.* Darreicher, Lenker, Führer.

प्रयमण *n.* Reinigung (*r.*).

प्रयस् *n.* Genuss, Genussmittel, Labung an Speise und Trank.

प्रयस्त *s.* यस्.

प्रयस्वन्त् reich an Genuss, wohlhabend.

प्रया *f.* Anlauf.

प्रयाग *m.* Ort des Zusammenflusses von Gāṅgā und Yamunā; *eig.* Opferstätte.

प्रयाचन *n.* das Anflehen.

प्रयाज *m.* Voropfer.

प्रयाण *n.* Aufbruch, Reise, Gang, Marsch, Antritt, Anfang.

प्रयामन् *n.* Ausfahrt.

प्रयास *m.* Mühe, Anstrengung.

प्रयुक्ति *f.* Antrieb.

प्रयुज् *dass.,* Gespann.

प्रयुत *n.* eine Million.

प्रयुद्ध (*s.* 1. युध्) *n.* Kampf, Schlacht.

प्रयुध् angreifend.

प्रयोक्तर *m.* der Schleuderer (*eines Geschosses*); Ausführer, Unternehmer, Anwender, Verleiher; Sprecher (*g.*); Verfasser, Dichter; Aufführer (*d.*).

प्रयोग *m.* das Schleudern (*s.vor.*), Ausführen, Beginnen, Anschlag, Plan, Werk; Anwendung, Praxis (*opp.* शास्त्र); Satzung, Gebrauch, Hinzufügung (*g.*); Dar-

bringung, Zuwendung; Vortrag, Auf-
führung (*d.*).

प्रयोक्तव्य = प्रयोज्य.

प्रयोगनिपुण geschickt in der Praxis.*

प्रयोगिन् gebräuchlich.

प्रयोजक, *f.* ०जिका veranlassend, bewirkend; *m.* Anstifter, Urheber. *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

प्रयोजन *n.* Veranlassung, Grund, Ursache, Zweck, Absicht, Nutzen von (*Instr.*).

किं प्रयोजनम् (*auch Instr. केन ०नेन, *Dat., *Abl. u. *Gen.*) weshalb?

प्रयोज्य zu schleudern, anzuwenden, zu gebrauchen; darzustellen (*d.*). *Abstr. ०त्व n.*

प्रयोत्तर *m.* Fernhalter, Befreier.

प्ररक्षण *n.* das Beschützen.

प्ररूढ *s.* रूह.

प्ररूढि *f.* Wachstum, Zunahme.

प्ररेक *m.*, प्ररेचन *n.* Überfluss.

प्ररोचन, *f.* ई anlockend, verführerisch; *n.* Anregung, Verführung.

प्ररोह *m.*, ०ण *n.* das Keimen, Wachsen; Schofs, Knospe, Trieb.

प्ररोहिन् (—०) aufschiefsend aus, hervorbringend.

प्रलपन *n.* das Schwatzen, Gerede.

प्रलपित (*s.* लप्) *n.* *dass.*, Wehklage.

प्रलम्ब herabhängend. *Abstr. ०ता f.*

प्रलम्बकेश mit herabhängenden Haaren.

प्रलम्बिन् = प्रलम्ब.

प्रलम्भ *m.* Erlangung, Gewinn; das Anführen, Betrügen (*auch ०न n.*).

प्रलय *m.* Auflösung, Vernichtung, Untergang, Ende, Weltende.

प्रलयघन *m.* die den Weltuntergang bewirkende Wolke. प्रलयदहन *m.* das d. W. b. Feuer.

प्रलयन *n.* Lagerstätte.

प्रलव *m.* Abschnitzel.

प्रलवन *n.* das Schneiden, Mähen.

प्रलाप *m.* Geschwätz, Gerede, Irrereden; Wehklage (*auch n.*).

प्रलापवन्त् schwatzend, faselnd.

प्रलापिन् *dass.*, wehklagend.

प्रलोभ *m.* Verlockung.

प्रलोभन verlockend; *n.* = vor.

प्रलोभ्य begehrenswert, verlockend.
 प्रव् flatternd, schwankend.
 प्रवक्त्र *m.* Erzähler, Redner, Verkünder, Lehrer.
 प्रवक्तव्य zu verkünden, mitzuteilen.
 प्रवचन *m.* ein Vortragender. *n.* Rede, Vortrag, Verkündigung, Lehre.
 प्रवचनपटु redegewandt, beredt.
 प्रवचनीय vorzutragen.
 प्रवण Abhang, Tiefe; *Adj.* abschüssig, geneigt, *auch übertr.* geneigt zu, gerichtet auf (*Loc., Dat., Gen. o. —°*).
 प्रवत् *f.* Bergabhang, Höhe; *Instr. Sgl. u. Pl.* abwärts.
 प्रवत्सन्त höhenreich.
 प्रवदन *n.* das Ankündigen.
 प्रवन्त् nach vorne gerichtet.
 1. प्रवपण *n.* das Bartscheren.
 2. प्रवपण *n.* das Säen.
 प्रवयस् kraftvoll; bejahrt.
 1. प्रवर *m.* Decke, Obergewand.
 2. प्रवर *m.* Berufung (*r.*).
 3. प्रवर der vorzüglichste, beste (*bes. —°*); vorzüglicher als (*Abl.*).
 प्रवर्ग *m.* ein großer irdener Topf.
 प्रवर्ग्य *m.* eine best. Einleitungszeremonie beim Somaopfer.
 प्रवर्तक verführend; anregend, bewirkend. *m.* Urheber, Gründer.
 प्रवर्तन *n.* das Vortreten, Erscheinen, Verfahren, Handeln; das Anregen, Herbeiführen, ins Werk setzen.
 प्रवर्तनीय anzuwenden *o.* anzufangen.
 प्रवर्तितव्य *n. impers.* zu handeln, zu thun.
 प्रवर्तिन् hervortretend, sich bewegend, thätig; herbeiführend, bewirkend.
 प्रवर्धक *f.* °धिक vermehrend.
 प्रवर्धन *dass.*
 प्रवर्ष *m., °ण n.* Regen, das Regnen.
 प्रवसद्य *n.* das Abreisen; Ausgehen, Mangel. °थं गम् entraten (*Gen.*).
 प्रवसन *n.* das Abreisen, Scheiden, Sterben.
 प्रवह führend, mit sich bringend (*—°*); *m.* ein best. Wind.
 प्रवहण *n.* das Verheiraten (*eig.* Ziehen-

lassen); Fahrzeug, Schiff (*auch f. ई; adj. —° f. आ*).
 प्रवहणभङ्ग *m.* Schiffbruch.
 प्रवाचन *n.* Verkündigung, Ruhm.
 प्रवाच्य zu verkündigen, preisenswert.
 प्रवात (*s. 3. वा*) *n.* Luftzug, windige Stelle (*Adj. windig.**).
 प्रवातशयन *n.* luftiges Lager.
 प्रवातेज *o. °जा* an luftiger Stelle gewachsen.
 प्रवाद *m.* Ausspruch, Erwähnung, Spruch, Sprichwort, Gerede, Gerücht. *Pl.* böses Gerede über (*Gen.*), Verleumdung.
 प्रवादिन् redend, aussprechend, besprechend.
 प्रवापिन् (*—°*) besäend.
 प्रवार *m.* Decke, Überwurf.
 प्रवारण *n.* Befriedigung.
 प्रवार्य zu befriedigen.
 प्रवाल *m. n.* Schössling, junger Zweig, Koralle.
 प्रवास *m.* das Wandern, Reisen, Verreistsein; Aufenthalt in der Fremde.
 प्रवासन *n.* Vertreibung, Landesverweisung.
 प्रवासिन् in der Fremde lebend, verreist.
 प्रवास्य zu vertreiben, zu verbannen.
 प्रवाह *m.* Strom, Fluss, Richtung auf (*Loc.*).
 प्रवाहण fortschaffend; *n.* das Hervortreiben.
 प्रवाहिन् ziehend, fortführend, fließend; *m.* Zugtier.
 प्रविद् *f.* Kenntnis, Wissen.
 प्रविद्स् kundig, wissend.
 प्रविरल sehr dünn, vereinzelt.
 प्रविविक्त (*s. 1. विच्*) einfach.
 प्रविविक्तभुज das Einfache genießend (*ph.*).
 प्रविष्ट *s. 1. विष्.*
 प्रविष्टक *n.* das Auftreten (*d.*), *nur Instr.*
 प्रवीण geschickt, tüchtig in (*Loc. o. —°*). *Abstr. °ता f.*
 प्रवीर *m.* großer Held.
 प्रवृत्त *s. वर्त्.*
 प्रवृत्तपारण *n.* eine best. Ceremonie (*r.*)*
 प्रवृत्ति *f.* das Vorgehen, Auftreten, Erscheinen, Entstehung, Ursprung, Thätigkeit; das Sichabgeben, Hantieren mit

(*Loc. o. —°*); Gebrauch, Verfahren; (fortdauernde) Geltung (*g.*); Kunde, Nachricht.

प्रवृत्तिवचन ein Hantieren ausdrückend (*g.*).

प्रवृद्धि *f.* Wachstum, Wohlstand, Gedeihen.

प्रवेदन *n.* das Kundthun.

प्रवेदिन् (*—°*) verstehend.

प्रवेप *m.*, °न *n.* das Zittern.

प्रवेपिन् zitternd.

प्रवेश *m.* Eintritt, das Auftreten (*d.*).

प्रवेशक (*adj. —°*) = *vor.*; *m.* Art Zwischenspiel (*d.*).

प्रवेशन *n.* das Eintreten o. Einführen.

प्रवेशिन् (*—°*) eintretend, anziehend.

प्रवेश्य zu betreten o. einzulassen.

प्रवेश्यृ (*—°*) eintretend; *Abstr.* °ष्ट्व *n.*

प्रवेश्य = प्रवेश्य; *n. impers.*

प्रवेढर (°ह्र) *m.* Entführer (*Gen. o. —°*).

प्रव्रजित (*s. व्रज*) *m.* Bettelmönch.

प्रव्रज्य *n.* Auswanderung (*auch आ f.*); der Stand eines Bettelmönchs o. Eintritt in dens.

प्रव्राज *m.* Flussbett.

प्रव्राजक *m.*, °जिका *f.* Bettelmönch, -nonne.

प्रव्राजन *n.* das Vertreiben.

प्रव्राजिन् *m.* Bettelmönch.

प्रशंसन *n.*, °सा *f.* Anpreisung, Lob, Ruhm.

प्रशंसिन् (*—°*) preisend, lobend.

प्रशंसोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

प्रशंस्य preisenswert, besser als (*Abl.*).

प्रशम *m.* Ruhe; das Aufhören, Erlöschen.

प्रशमन beruhigend; *n.* das Beruhigen.

प्रशर्ध keck, trotzig.

प्रशस् *f.* Axt, Messer.

प्रशस्त *s.* शंस.

प्रशस्ति *f.* Preis, Lob, Ruhm.

प्रशस्तिकृत् preisend, rühmend.

प्रशस्य rühmenswert, trefflich.

प्रशान्त *s.* 2. शम्.

प्रशान्ताता *f.* Gemütsruhe.

प्रशान्ति *f.* *dass.*, das Aufhören, Verlöschen, Vernichtung.

प्रशासन *n.* Anweisung, Leitung.

प्रशासित् *m.* Gebieter, Herrscher.

प्रशास्त्र *m.* Anweiser, ein best. Priester.
°स्त्र *n.* dessen Amt.

प्रशिक्षि *u.* प्रशिक्ष *f.* Anweisung, Befehl.

1. प्रश्न *m.* Frage; Aufgabe, Pensum.

2. प्रश्न *m.* Geflecht, Korb.

प्रश्नकथा *f.* Frage-Erzählung.

प्रश्नपूर्वक auf eine Frage folgend.

प्रश्नये, °यति fragen nach (2 *Acc.*).

प्रश्नाख्यान *n.* *Du.* Frage und Antwort.

प्रश्निन् *m.* Fragsteller.

प्रश्नात्तर *n.* Frage und Antwort.

प्रश्नात्तरमाला *f.* Frag- u. Antwortskranz (*T. eines Werkes*).

प्रश्रय *m.*, °ण *n.* Rücksichtnahme, Bescheidenheit.

प्रश्रयवन्त् *u.* °यिन् rücksichts-, ehrfurchtsvoll.

प्रसिष्ट (*s. सिष्*) verschlungen (*eine Art Samdhi*).

प्रसिष *m.* Anschluss, Verschmelzung (*von Vocalen*).

प्रष्टृ *m.* Frager.

प्रष्ट्व्य zu be- o. erfragen; *n. impers.*

प्रष्टि *m.* Seitenpferd; Seitenmann *d. i.* ein Nebestehender.

प्रष्ठ vorangehend, vorzüglich, best; *m.* Vordermann, der beste unter (*—°*).

प्रसक्त *s.* सङ्.

प्रसक्ति *f.* das Anhängen, Hingabe, Neigung, Beschäftigung.

प्रसङ्ग *m.* *dass.* (*Loc., Gen. o. —°*); Zusammenhang mit (*—°*); Eintritt eines Falles, Möglichkeit, Gelegenheit. *Loc., Instr., Abl. u.* °तस् gelegentlich, bei G. des (*—°*).

प्रसङ्गवन्त् gelegentlich, zufällig.

प्रसङ्गिन् anhängend, hingegeben (*—°*); eintretend, erscheinend, zufällig, unwesentlich.

प्रसत्ति *f.* Gnade.

प्रसन्न (*s. सद्*) ruhig, mild, klar, rein. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

प्रसन्नजल mit klarem Wasser.

प्रसन्नतर्क richtig vermutend.

प्रसन्नमुख mit ruhigem Gesicht.

प्रसन्नसखिल = प्रसन्नजल.

प्रसभ (०—) *u. n. adv.* gewaltsam, heftig.
प्रसभदमन *n.* gewaltsame Bändigung.
प्रसर *m.* das Hervorkommen, Erscheinen, Auftreten, freier Lauf; Verbreitung, Menge.
प्रसरण *n.* das Fortlaufen; Zuvorkommenheit.
प्रसर्ग *u.* **प्रसर्ग** *m.* das Hervorströmen, Erguss.
 1. **प्रसव** *m.* das Pressen *o.* Keltern des Soma.
 2. **प्रसव** *m.* Antrieb, Anregung, Förderung, Geheiß, Betrieb, Erwerb; Erreger, Beleber.
 3. **प्रसव** *m.* Zeugung, Geburt, Niederkunft, Empfängnis; Geburtsstätte; Nachkommenschaft; Sprössling, Blüte.
प्रसवन *n.* das Gebären.
प्रसववेदना *f.* Geburtswehen.
 1. **प्रसवितर्** *m.* Erreger, Beleber.
 2. **प्रसवितर्** *m.* Erzeuger, Vater.
प्रसविन् erzeugend, gebärend.
प्रसवीतर् *m.* = 1. **प्रसवितर्**.
प्रसह (०साह) überwältigend.
प्रसह ertragend, widerstehend; *m. u.* **०न** *n.* das Ertragen, Widerstehen.
 1. **प्रसह्य** *Ger.* zu सह.
 2. **प्रसह्य** bezwingbar.
प्रसह्यन् überwältigend.
प्रसाद *m.* Klarheit, Reinheit, Ruhe, Milde, Heiterkeit, Gunst, Gnade. **०तस्** *Adv.* aus Gunst.
प्रसादक klärend, beruhigend, erheiternd, versöhnend.
प्रसादन, *f.* ई *dass.*; *n.* das Klarmachen, Beruhigen, Erheitern, Besänftigen.
०तस् = *Abl.*
प्रसादवित्त reich an Gunst; *m.* Liebling.
प्रसादयितव्य gnädig zu stimmen.
प्रसादिन् klar, heiter, erheiternd (—०).
प्रसादी कर gewähren, schenken.
प्रसाद्य = **प्रसादयितव्य**.
प्रसाधक, *f.* ०धिका schmückend; Kammerdiener, -mädchen.
प्रसाधन ausführend, *f.* ई *Kamm. n.* das Ausführen, Ordnen; Putz, Schmuck (*adj.* —० *f.* आ).

प्रसार *m.*, **०ण** *n.* Ausstreckung, Ausbreitung.
प्रसारिन् hervortretend aus (—०); sich ausbreitend.
प्रसित *s.* सा *u.* सि.
प्रसिति *f.* Zug, Strich; Andrang, Schuss, Geschoss; Bereich, Gebiet, Herrschaft, Macht.
प्रसिद्ध *s.* 2. सिध्.
प्रसिद्धता *f.*, **०त्व** *n.* Bekanntheit, Offenkundigkeit.
प्रसिद्धि *f.* das Gelingen, Fertigbringen; Beweis, Offenkundigkeit, Gerücht.
प्रसृत् aus der Presse hervordringend; *f.* (Weiter-) Kelterung des Soma.
प्रसृत (*s.* 1. सु) *n.*, **प्रसृति** *f.* = *vor. f.*
प्रसृप् schlummernd.
प्रसू gebärend, erzeugend, fruchtbar. *f.* Mutter; blühendes Gras *o.* Kraut.
प्रसृत *s.* 4. सु.
 1. **प्रसृति** *f.* Anregung, Geheiß, Erlaubnis.
 2. **प्रसृति** *f.* Zeugung, Geburt, Entstehung; Erzeuger, -in; Kind, Nachwuchs.
प्रसृतिका *f.* eben geboren habend.
प्रसृतिकल nachkommenlos.
प्रसून (*s.* 4. सु) *n.* Blütenähre, Blume.
प्रसूमन्त *u.* **प्रसूवन्** (*f.* **प्रसूवरी**) mit Blütenähren versehen.
प्रसृत (*s.* सर) *m.* die (ausgestreckte) hohle Hand (*auch als Maß*).
प्रसृति *f.* das Strömen, Fliesen; *auch* = *vor. m.*
प्रसेक *m.* Erguss; Ausguss (*am Löffel; auch प्रसेचन n.*).
प्रसेन *u.* ०जित *m.* Fürstennamen.
प्रस्तरं *m.* Streu, Grasbüschel (*r.*); Fläche, Ebene.
प्रस्तव *m.* Loblied.
प्रस्तार *m.* Ausbreitung, Streu, Polster; Übermaß, hoher Grad.
प्रस्तारपङ्क्ति *f.* *N.* eines *Metrum*s.
प्रस्तारिन् sich ausbreitend *o.* ausstreckend.
प्रस्ताव *m.* Erwähnung, das zur Sprache bringen, Gelegenheit; Prolog (*d.*).
प्रस्तावना *f.* Einleitung; *auch* = *vor. (d.)*.
प्रस्तुति *f.* Lob.

प्रख्य *m. n.* Bergebene, Fläche; ein best. Gewicht u. Hohlmafs.

प्रख्यान *n.* Aufbruch, Abreise.

प्रख्यित *s.* 1. ख्या.

प्रख्यति *f.* = प्रख्यान.

प्रख्व *m.* was hervorquillt, Milch, Thränen *etc.*

प्रख्विग्ध *s.* खिह.

प्रख्फुट *offenbar, deutlich.*

प्रख्यन्द् *m., *न n.* das Hervorquellen.

प्रख्यन्दिन् *hervorquellend; ergiefsend (—°).*

प्रख्व *m.* Ausfluss, Strom; *auch* = प्रख्व.

प्रख्वण *n.* Ausströmung, Erguss.

प्रख्विद् *m.* Schweifs.

प्रख्वति *f.* Schlag, Wurf.

प्रख्व *m.* Wache (= 3 Stunden).

प्रख्वण *n.* Angriff, Kampf, Vertilgung; Waffe.

प्रख्वर्त् *m.* Angreifer, Kämpfer, Schütze.

प्रख्वर्ष *m.* große Freude.

प्रख्वर्षण *aufregend (eig. die Körperhaare zum Sträuben bringend), erfreuend; n. Aufregung, Freude.*

प्रख्वर्षिन् *erfreuend; f. *णी N. eines Metrums.*

प्रख्वसन *n.* das Lachen, Gespött; Posse (*d.*).

1. प्रख्वस्त *m.* die ausgestreckte Hand.

2. प्रख्वस्त *langhändig; m. Mannsname.*

प्रख्वणि *f.* das Weichen, Verschwinden.

प्रख्वार *m.* Schlag, Hieb, Stofs, Kampf.

प्रख्वारिन् *schlagend, kämpfend mit o. gegen (—°); m. Kämpfer, Held.*

प्रख्वस *m.* das Lachen; Spott, Ironie.

प्रख्वसिन् *lachend, spöttisch.*

प्रख्वि *m.* Brunnen.

प्रख्वति *f.* Opferung.

प्रख्वष्ट *s.* हर्ष.

प्रख्वित् *m.* Treiber.

प्रख्विति *m.* Waffe, Geschoss.

प्रख्विर्ष *m.* Opferung; *षिन् *opfernd.*

प्रख्विद् *m.* Erquickung, Freude.

प्रख्विद् *n. f. ई* erquickend, erfreuend; *n. = vor.*

प्रख्विदिन् = *vor. Adj.*

प्रख्वि *vorgebeugt, geneigt, demütig.*

प्रा = 1. पर् *füllen. आ u. वि erfüllen.*

प्राञ्च *hoch, lang, stark, mächtig. Abstr. *ता f.*

प्राक् *s. प्राञ्च.*

प्राकार *m.* Umfassungsmauer, Wall.

प्राकृत, *f. आ u. ई* ursprünglich, natürlich, gewöhnlich, gemein, volkstümlich; *n.* die Volkssprache, das Prâkrit.

प्राक्तन, *f. ई* früher, ehemalig, alt.

प्राक्तस् *u. प्राक्तात् Adv.* von vorn *o.* von Osten.

प्राक्शस् *Adv.* ostwärts.

प्रागल्भी *f., *ल्भ्य n.* Selbstvertrauen, Keckheit.

प्रागुत्तर *nordöstlich. Instr. u. *तस् n.* von (*Abl. o. Gen.*). *f. आ* der Nordosten.

प्रागुद्दच् = *vor. Adj.; f. *दीची = vor. f.*

प्रागगमनवन्त् *sich nach vorn bewegend.*

प्रागजन्मन् *n.* eine frühere Geburt.

प्रागजात् *n., *जाति f. dass.*

प्राग्दक्षिण *südöstlich; f. आ* der Südosten.

प्राग्भार *m.* Bergabhang, Neigung (*auch übertr.*), Wucht, Masse.

प्राग्य *n.* die äußerste Spitze; *सर *der allererste, vorderste, beste von (Gen.).*

प्राग्वत् *Adv.* wie früher, wie sonst.

प्राघुण, *घुणक *u. *घुणिक m.* Gast.

प्राघूर्ण *u. *क m. dass.*

प्राघूर्णिक *m. dass.; n. gastliche Aufnahme.*

प्राङ् *s. प्राञ्च.*

प्राङ्गण *u. *न n.* Hof.

प्राङ्मुख, *f. ई* (mit dem Gesicht) nach Osten gewandt; geneigt zu (—°). *Abstr. *त्व n.*

प्राचीन *nach vorne gerichtet, östlich, ehemalig, alt. n. adv.* vorn, östlich, vor (*mit Abl.*).

प्राचुर्य *n.* Vielheit, Menge.

प्राचेतस *m. Patron. von प्रचेतस्.*

प्राचैस् (*Instr. adv.*) vorwärts.

प्राच्य *u. प्राच्यं = प्राचीन; m. Pl.* die Östlichen *o.* die Alten.

प्राक् *m. (Nom. प्राट्) Befrager.*

प्राजापत्य *von Prajâpati stammend, P gehörend o. geweiht. m.* eine best. Eheschließung (*mit u. ohne विवाह*). *n.* Zeugungsfähigkeit; *N. eines Mondhauses.*

प्राजिक *m.* Falke.

प्राञ्च *geistig, klug, verständig. m.* ein

Kluger, Weiser; der durch das Einzel-
ding bedingte Intellekt (*ph.*), *Abstr.*

प्राज्ञत्व *n.*

प्राज्ञमानिन् *u.* प्राज्ञमानिन् sich für klug
haltend.

प्राज्य reichlich, stark, groß.

प्राज्यकाम reiche Genüsse habend.

प्राञ्च, *f.* प्राचो nach vorne *o.* nach Osten
gerichtet, vorne befindlich, östlich; zu-
gewandt, geneigt, bereit; vormalig,
früher. *m. Pl.* die Bewohner des
Ostens; die östlichen Lehrer (*g.*). *n.*
प्राक् (प्राङ्) *adv.* vorn, von vorn, im
Osten, früher, vor kurzem, zunächst,
zuerst; von nun an; *mit Abl.* östlich
von, vor (*räuml. u. zeitl.*), *bis. Instr.*

प्राचां vorwärts. *f.* प्राची der Osten.

प्राज्ञल gerade, offen. *Abstr.* ओता *f.*

प्राज्ञलि (*f.* ओलि *u.* ओलो) hohle Hände
machend (*vgl. अज्ञलि*).

प्राङ्गिवाक *m.* Richter.

प्राण *m.* Hauch, Wind, Atem, Lebens-
hauch; ein best. Wind im menschlichen
Körper; der durch das Gesamt Ding
bedingte Intellekt (*ph.*); *männl. Name.*
Pl. Leben (*auch प्राणानां वृत्ति*), Lebens-
zeichen, Lebensäußerung; Nase, Mund,
Augen und Ohren.

प्राणकृच्छ्र *n.* Lebensgefahr.

प्राणत्याग *m.* Hingabe des Lebens; das
Sterben.

प्राणथ *m.* das Atmen.

प्राणदं Leben gebend.

प्राणधारण *n.* Lebensfristung.

प्राणन belebend; *n.* das Atmen.

प्राणनाथ *m.* Lebensherr, Gatte.

प्राणनान्त *m.* Lebensende, Tod.

प्राणनाश *m.* Lebensverlust, Tod.

प्राणनियह *m.* Verhaltung des Atems.

प्राणप्रिय lebenslieb; *m.* Gatte, Geliebter.

प्राणभृत् lebendig; *m.* Lebewesen (*eig.*
Lebensträger).

प्राणमन्त् kräftig, stark.

प्राणमेय aus Lebenshauch *o.* Atem be-
stehend.

प्राणयात्रा *f.* Lebensunterhalt.

प्राणयुत lebendig (*eig.* mit Leben ver-
bunden).

प्राणवन्त् lebendig; *auch* = प्राणमन्त्.

प्राणवृत्ति *f.* Lebensthätigkeit *o.* -unterhalt.

प्राणव्यय *m.* Hingabe des Lebens.

प्राणसम lieb wie das Leben.

प्राणसार lebenskräftig; *m.* Lebenskraft.

प्राणहर, °हारक *u.* °हारिन् das Leben
raubend, todbringend.

प्राणहोन् leblos, tot.

प्राणाधिक *u.* °प्रिय lieber als das Leben.

1. प्राणान्त *m.* Lebensende, Tod.

2. प्राणान्त tödlich; दण्ड *m.* Todesstrafe

प्राणान्तिक = *vor.* (*auch mit दण्ड*).

प्राणायाम *m.* Unterdrückung des Atems.

प्राणार्थिन् lebensgierig.

प्राणित्व *n.* *Abstr. z. folg.*

प्राणिन् atmend, lebendig; *m.* Lebewesen,
Tier, Mensch.

प्राणिवध *m.* Tötung eines Lebewesens.

प्राणेश *m.*, आ *f.* Lebensherr, -in, Geliebter,
-te, Gatte, -tin.

प्राणेश्वर *m.*, ई *f.* *dass.*

प्रातःकार्य *u.* °कृत्य *n.* Morgengeschäft,
Morgenceremonie (*r.*).

प्रातरु *Adv.* früh, morgens.

प्रातरभिवाद *m.* Morgengruß.

प्रातरह्ण *m.* der frühe Morgen, Vormittag.

प्रातराश *m.* Frühstück. °शित der ge-
frühstückt hat.

प्रातराङ्गति *f.* Frühopfer.

प्रातर्यज्ञ *m.* *dass.*

प्रातर्युक्त *u.* °युञ्ज् früh angespannt.

प्रातस्त्न morgendlich; *n.* Frühe.

प्रातस्त्व morgendlich.

प्रातःसंध्या *f.* Morgendämmerung.

प्रातःसव *m.*, °न *n.* Frühspende (*r.*).

प्रातिकूलिक feindselig.

प्रातिकूल्य *n.* Feindseligkeit, Unannehm-
lichkeit.

प्रातिपदिक ausdrücklich. *n.* Nominal-
thema (*g.*), *Abstr.* °त्व *n.*

प्रातिशैशिक *u.* °शिमक *m.* Nachbar.

प्रातिवेश्य benachbart; *m.* = *vor.*

प्रातिशाख्य *n.* *T.* gewisser Werke über
vedische Phonetik.

प्रात्यक्षिक sinnlich wahrnehmbar.
 प्राथमिक der erste.
 प्राथम्य *n.* Priorität.
 प्रादुर्भाव *m.* das Hervorkommen, Eintreten.
 प्रादुष्करण *n.* das Hervorbringen, Erzeugen.
 प्रादुस् *Adv.* hervor, zum Vorschein. *Mit भू* z. V. kommen; *mit कर्* z. V. bringen.
 प्राधानिक vorzüglichst, vornehmst.
 प्राधान्य *n.* das Vorwalten; Vorrang, Wichtigkeit.
 प्राध्वम् *adv.* weit weg; demütig, freundlich.
 प्राध्वनं *n.* Strombett.
 प्रान्त *m. n.* Rand, Saum, Ende.
 प्रान्तर *n.* eine lange Strasse.
 प्रापक verschaffend, hinführend zu (—०).
 प्रापण, *f. ई* dass.; *n.* das Eintreten, Kommen; Erreichen, Erlangen; Hinschaffen, Befördern.
 प्रापणीय zu erreichen, zu erlangen, zu befördern.
 प्रापिन् (—०) erreichend, erlangend.
 प्राप्त (*s. आप्*) erreicht, erlangt (habend); gekommen, eingetroffen, gelangt zu (—०); da seiend, vorhanden (*oft* — dessen — gekommen ist, der — erlangt hat, versehen mit —); Geltung habend, richtig (*g.*).
 1. प्राप्तकाल *m.* die gekommene *d. i.* rechte Zeit.
 2. प्राप्तकाल dessen Zeit gekommen ist, zeitgemäfs. *n. adv.* zur rechten Zeit.
 प्राप्तजीवन vom Tode gerettet (*eig.* der sein Leben wiedererlangt hat).
 प्राप्तप्रभाव mächtig (der Macht erlangt hat).
 प्राप्तरूप angemessen, passend; klug.
 प्राप्तविकल्पत्व *n.* die Wahl zwischen Zweien, ob eins oder das andere sich aus einer Regel ergibt (*g.*).
 प्राप्तव्य anzutreffen, zu erlangen.
 1. प्राप्तार्थ *m.* das erreichte Ziel.
 2. प्राप्तार्थ mit Geld versehen.
 प्राप्ति *f.* = प्रापण *n.*; auch das Überallhin-

dringen, die Fähigkeit alles zu erreichen; die Gewinnung o. Errettung aus (*Abl.*), das Gelten, Richtigsein (*g.*).
 *प्राप्तादक Wasser erlangt habend.
 प्राय = प्राप्तव्य; auch passend, schicklich.
 प्राबल्य *n.* Kraft, Macht.
 प्राभाकर *m.* ein Anhänger des Prabhākara (*ph.*).
 प्राभुत *u. ०क n.* Geschenk.
 प्राथ *m.* Lauf, Auszug, Heimgang aus dem Leben (*bes. durch Nahrungsenthaltung*); Mehrheit, Hauptsache; *adj.* —० reich an, meistens o. zum größten Teile —; beinahe, fast —.
 प्रायण gehend. *n.* Eingang, Anfang, Lebenslauf, Heimgang, Tod. ०णं कर् den Tod suchen.
 प्रायत्व *n.* Bereitschaft, Reinheit (*r.*).
 प्रायदर्शन *n.* häufige Erscheinung.
 प्रायशस् *Adv.* größtenteils, meist, gewöhnlich; wahrscheinlich.
 प्रायश्चित्त *n., ०न्ति f.* Genugthuung, Ersatz, Sühne, Buße.
 प्रायस् *Adv.* = प्रायशस्.
 प्रायुस् *n.* langes Leben.
 प्रायेण (*Instr. adv.*) = प्रायशस्.
 प्रायोपगमन *u. प्रायोपवेशन n.* der freiwillige Tod durch Enthaltung von Nahrung.
 प्रारम्भ *m.* Unternehmung, Anfang.
 प्रारोह *m.* Spross, Trieb.
 प्रार्थ *m.* Gerät, Geschirr.
 प्रार्थक sich bewerbend; *m.* Bewerber.
 प्रार्थन *n., ०ना f.* Begehrt, Wunsch, Bitte, Bewerbung um (*Loc. o. —०*).
 प्रार्थनीय zu wünschen, begehrenswert.
 प्रार्थयित् *m.* Bewerber, Liebhaber.
 प्रार्थयितव्य = प्रार्थनीय.
 प्रार्थित (*s. अर्थय्*) gewünscht, begehrt; *n.* Wunsch, Verlangen.
 प्रार्थिन wünschend, verlangend; angreifend.
 प्रार्थ्य = प्रार्थनीय.
 प्रापण *m.* Erreger.
 प्रालम्ब herabhängend; Perlenschnur o. ein anderer herabhängender Schmuck.
 प्रालम्बिका *f.* ein goldener Halsschmuck.

प्रालेय Hagel, Schnee, Reif, Tau.
 प्रावरण *n.* das Bedecken; Decke, Mantel, Überwurf.
 प्रावार *u.* °क *m.* Decke, Gewand.
 प्रावितर् *m.* Schützer, Hüter.
 प्राविच *n.* Schutz, Pflege.
 प्रावी aufmerksam, sorglich.
 प्रावीण *n.* Tüchtigkeit, Geschick.
 प्रावृद्धान *m.* Regenzeit.
 प्रावृष्टमेघ *m.* Regenwolke.
 प्रावृत (*s.* 1. वर्) *n.* = प्रावरण.
 प्रावृष् *f.* Regenzeit.
 प्रावृष *m.* *dass.*; *Adj.* auf die R. bezüglich, regnerisch.
 प्रावृषिक, °षीण *u.* °षेण = *vor.* *Adj.*
 प्राविप *m.* eine hängende Baumfrucht.
 प्राविशिक *f.* ई *Adj.* Eintritts- (*d.*).
 प्राश् *f.* Speise, Nahrung.
 प्राश् *m.*, °न *n.* das Essen, *auch* = *vor.*
 प्राशित (*s.* 2. अश्) *g*egessen.
 प्राशितर् *m.* Esser.
 प्राशितव्य *u.* °तव्य zu essen, essbar.
 प्राशुं sehr rasch, flink, geschwinde.
 प्राश्निक *m.* der Entscheider einer Frage, Schiedsrichter.
 प्रास *m.* Wurf o. Wurfspiels.
 प्रासङ्गिक *f.* ई gelegentlich, beiläufig.
 प्रासंहू gewaltig; *f.* Gewalt.
 प्रासह *m.* Gewalt, Kraft.
 प्रासाद *m.* erhöhter Platz zum Schauen, Turm, oberster Stock, Palast, Tempel.
 प्रासादगर्भ *m.* Inneres, *d. i.* Schlafgemach in einem Palaste.
 प्रासादपृष्ठ *u.* °दाय *n.* Palastsöller.
 प्रास्ताविक *f.* ई Anfangs-, Einleitungs-.
 प्राङ्गण *m.*, ई *f.* männl. o. weibl. Gast.
 प्राङ्गणक *o.* °णिक *m.*, °णिका *f.* *dass.*
 प्राह्ण *m.* Vormittag.
 प्रियं lieb, teuer, erwünscht, angenehm (*Gen.*, *Loc.*, *Dat.* o. —°); gern habend, geneigt zu (*Loc.* o. —°). *Compar.* प्रियतर, *Superl.* प्रियतम. *m.* Freund, Geliebter, Gatte. *f.* प्रिया Geliebte, Gattin. *n.* etwas Liebes, Gefallen, Gunst; *auch adv.* auf angenehme Weise.

प्रियंवद freundlich redend. *m.* ein best. Vogel; *f. N.* eines *Metrum*s, *Frauenn.*
 प्रियकाम wohlwollend.
 प्रियकाम्या *f.* das Wohlwollen, Freundlichkeit.
 प्रियकार *u.* °कारिन् Liebes erweisend.
 प्रियकृत *u.* प्रियंकर (*f.* ई *u.* आ) *dass.*
 प्रियङ्गु *m. f.* Fennich.
 प्रियचिकीर्षा *f.* der Wunsch jemd. (*Gen.*) etwas Liebes zu thun.
 प्रियचिकीर्षुं jemd. (*Gen.*) etwas Liebes thun wollend.
 प्रियजन *m.* der oder die Geliebte.
 प्रियंता *f.*, प्रियत्व *n.* das Liebsein o. -haben.
 प्रियदर्श *u.* °न lieblich anzusehen.
 प्रियदर्शिका *f. T.* eines *Dramas.*
 प्रियनिवेदयितर् (°तृक) *m.* Freudenbote.*
 प्रियनिवेदितर् *m.* *dass.**
 प्रियबन्धु *m.* ein lieber Freund.
 प्रियभाषण *n.* freundliche Rede.
 प्रियभाषिन् freundlich redend.
 प्रियवचन *n.* = प्रियभाषण.
 प्रियवचस् *n.* *dass.*; *Adj.* freundlich redend.
 प्रियवसन्तक *m.* der liebe Frühling (*und* der liebe *Vasantaka*).
 प्रियवाच् *f.* freundliche Reden; *Adj.* f. R. führend.
 प्रियवाद = *vor.* *f.*, °वादिन् = *vor.* *Adj.*
 प्रियसंवास *m.* das Zusammenleben mit Freunden.
 प्रियसख *m.*, ई *f.* ein lieber Freund, eine liebe Freundin.
 प्रियहित angenehm und gut; *n. Sgl.* Angenehmes und (zugleich) Gutes.
 प्रियाप्रिय *n. Sgl. Du. Pl.* Liebes und Unliebes.
 प्रियालापिन् Liebes redend.
 प्रियोक्ति *f.* freundliche Rede.
 1. प्री, प्रीणाति, प्रीणोति erfreuen o. sich freuen an (*Gen.*, *Instr.* o. *Loc.*); प्रीयते (°ति) befriedigt, froh sein, Gefallen finden an (*wie* o., *auch Abl.*). *p.p.* प्रीतं erfreut, befriedigt, fröhlich, lieb. *Caus.* प्रीणयति erfreuen, vergnügen. आ befriedigen, (sich) ergötzen.

2. प्री (—०) freundlich, froh an.

प्रीणन erfreuend, wohlthuend; *n.* das Ergötzen, Befriedigen.

प्रोतात्मन् frohen Herzens, wohlgenut.

प्रीति *f.* Freude, Befriedigung an *o.* über (*Loc. o.* —०), Freundschaft, Liebe. *Personif. als eine Gattin des Liebesgottes.*

प्रीतिकर Freude machend, erfreuend.

प्रीतिकर्मन् *n.* Liebeswerk.

प्रीतिदान *n.*, °दाय *m.* Liebesgabe.

प्रीतिमन्त् erfreut, froh, liebevoll; befreundet mit, verliebt in (*Loc., Gen. o. Acc.*).

प्रीतिवचस् *n.* freundliche Rede.

पु, प्रंचते fliefsen, springen. अति hinüberfliefsen *o.* springen.

पुथ, प्राथति pusten, schnauben.

पुष्, पुष्णाति, पुष्णुते (पुष्यति) spritzen, besprengen; *p.p.* पुषित bespritzt, benetzt.

पुषितप्सु gesprenkelt, bunt.

प्रेक्षक. *f.* प्रेक्षिका zusehend, ansehend, erwägend, Recht sprechend.

प्रेक्षण *n.* das Sehen, Schauen, Blick, Auge, Schauspiel.

प्रेक्षणक zuschauend. *m.* Zuschauer; *n.* Schauspiel.

प्रेक्षणीय zu sehen, sichtbar, sehenswert, prächtig. *Comp.* °तर, *Superl.* °तम; *Abstr.* °ता *f.*

प्रेक्षा *f.* Schau, Schauspiel; Umsicht, Überlegung.

प्रेक्षागृह *n.* Schaugebäude.

प्रेक्षावन्त् umsichtig, verständig.

प्रेक्षासमाज *n. Sgl.* Schauspiele und Versammlungen.

प्रेक्षित *s.* ईक्ष्.

प्रेक्षितर् *m.* Zuschauer.

प्रेक्षितव्य zu sehen, zu schauen.*

प्रेक्षिन् schauend, blickend auf *o.* nach (—०).

प्रेक्ष्य = प्रेक्षितव्य, auch sehens- *o.* beachtenswert.

प्रेङ्ग schwankend, schaukelnd; *m. u. f.* आ Schaukel.

प्रेङ्गण *n.* das Schaukeln.

प्रेङ्गाल sich schaukelnd, schwebend; *m.* Schaukel.

प्रेङ्गालन *n.* das Schaukeln, die Schaukel.

प्रेङ्गालित geschaukelt, hin und herbewegt.

प्रेणा *Instr.* = प्रेम्णा, *s.* प्रेमन्.

प्रेत (*s.* 2. इ) verstorben; *m.* ein Toter, Gespenst.

प्रेतकर्मन् *n.* Totencereemonie (*r.*).

प्रेतकाय Leichnam; °तस् aus dem L.

प्रेतकार्य *u.* °कृत्य *n.* = प्रेतकर्मन्.

प्रेतगत zu den Toten gegangen, verstorben.

प्रेतनाथ *u.* °पति *m.* Herr der Toten (*Yama*).

प्रेतपुरी *f.* die Totenstadt (*Yama's Wohnung*).

प्रेतभाव *m.* das Totsein.

प्रेतराज *m.* = प्रेतनाथ.

प्रेताधिप *u.* °ति *m.* dass.

प्रेति *f.* Weggang, Flucht.

प्रेतिश् *u.* °श्चर *m.* = प्रेतनाथ.

प्रेत्य *s.* 2. इ.

प्रेत्यभाव *m.* der Zustand nach dem Tode.

प्रेत्वन्, *f.* प्रेत्वरी hinlaufend, sich tummelnd.

प्रेप्सा *f.* Verlangen, Wunsch.

प्रेप्सु verlangend, wünschend (*Acc. o.* —०).

प्रेम (*adj.* —०) = folg.

प्रेमन् *m. n.* Liebe, Zuneigung, Gunst.

प्रेमबन्ध *m.*, °न *n.* Liebesbande, Neigung.

प्रेमाबन्ध *m.* dass.

प्रेयंस (*Compar.*) lieber. *m.* der Geliebte; *f.* प्रेयसी die Geliebte.

प्रेरक antreibend, anregend.

प्रेरण *n.* Antrieb, Thätigkeit.

प्रेरणीय anzutreiben.

प्रेरित *s.* ईर्.

प्रेरितर् *m.* Antreiber.

प्रेष् *f.* Drang.

प्रेष् *m.* Antrieb.

प्रेषण *n.* das Absenden, Geheifs, Befehl, Auftrag, Geschäft, Dienst.

प्रेषित *s.* 1. इष्.

प्रेष्ठ (*Superl.*) liebste, theuerste. *m.* der Geliebte, Gatte; *f.* आ die Geliebte, Gattin.

प्रेष्य zu schicken. *m.* Diener. *f.* आ Dienerin. *n.* Dienerstand; Geheifs, Befehl.

प्रेष्यजन *m.* Dienerschaft; Diener.

प्रेष्यता *f.*, °त्व *n.* Dienerschaft, Knechtschaft.

प्रेष्यभाव *m.* dass.

प्रीष *m.* Aufforderung, Geheifs.

प्रेष्य *m.*, आ *f.* Diener, -in.
 प्रेष्यजन *u.* ०भाव *m.* = प्रेष्यजन *u.* ०भाव.
 प्रोक्ष *m.* Besprengung (*r.*).
 प्रोक्षण *n.* dass.; *f.* प्रोक्षणी *Pl.* Spreng-,
 Weihwasser.
 प्रोक्षितव्य *zu* besprengen.
 प्रोक्षीस (*Instr. adv.*) sehr laut, heftig.
 प्रोक्ष् *s.* उक्ष्.
 प्रोक्ष्ण *n.* das Abwischen.
 प्रोत *s.* 2. वा.
 प्रोति *m.* Mannsname.
 प्रोत्कट *sehr* groß.
 प्रोत्तुङ्ग *sehr* hoch.
 प्रोत्फुल्ल (*s. 1. फल*) ganz aufgeblüht *o.* geöffnet.
 प्रोत्साह *m.* große Anstrengung.
 प्रोत्साहन *n.* Ermunterung, Aufforderung,
 Anregung.
 प्रोथ Nüstern, Schnauze.
 प्रोथंथ *m.* das Schnaufen.
 प्रोदक *nass*, feucht.
 प्रोष *m.* das Verbrennen.
 प्रोषित *s.* 4. वस्.
 प्रोष्ठ *m.* Bank, Schemel; *Pl.* Volksname.
 प्रोष्ण *brennend* heiß.
 प्रोष्टु *wandernd*.
 प्रोढ *erwachsen*, entwickelt, üppig, keck,
 frech (*bes. Weib*); groß, stark, heftig;
 voll von (—०). *Abstr.* ०त्व *n.*
 प्रोढाचार *von* keckem Wesen, ungestüm.
 प्रोढि *f.* Wachstum, Reife, Selbstbewusst-
 sein, Keckheit.
 प्रुचं *m. N. eines Baumes*; *Abstr.* प्रुचत्व.
 प्रुति *m.* Mannsn.
 प्रुवं *schwimmend*, geneigt, vergänglich.
m. Boot, Nachen (*auch n.*), ein best.
 Schwimmvogel; das Schwimmen, Über-
 fließen, Flut; das Springen, Sprung.
 प्रुवग *m.* (im Schwimmen sich bewegend)
 Frosch, *o.* (im Springen sich bewegend)
 Affe.
 प्रुवंग (*s. vor.*) *m.* Affe; ०म *m.* Frosch *o.* A.
 प्रुवन *geneigt* nach (—०); *n.* das Schwim-
 men, Baden, Fliegen, Springen.
 प्रुवितर् *m.* Springer.
 प्रुवच *vom Plakshabaum* kommend.
 प्रुव *m.* das Überfließen, Springen.

प्रुवन *n.* das Baden, Vollgießen.
 प्रुवित (*s. सु*) *n.* Überschwemmung.
 प्रुविन् (—०) *verbreitend* (*eig.* fließen
 machend).
 प्रुशि *m. Sgl. u. Pl.* best. Eingeweide.
 प्रुशुक *schnell* wieder aufschiefend.
 प्रुहन् *u.* प्रुहन् *m.*, प्रुहि *f.* Milz.
 प्रु, प्रुवते (०ति) *schwimmen*, sich baden,
 schiffen, wehen, hinfliegen, verschwin-
 den; *verschwimmen d.h.* gedehnt werden
 (*g.*); springen, hüpfen. *p.p.* प्रुत *schwim-*
mend, gebadet, überschwemmt; aus-
 einandergezogen, gedehnt (*g.*), geflogen,
 gesprungen, springend; *s. auch* *bes.*
Caus. प्रुवयति (०ते) *schwimmen* lassen,
 überschwemmen, baden, abwaschen,
 wegschwemmen; auseinanderziehen (*g.*).
p.p. प्रुवित *s. bes.* आ (sich) baden *o.*
 waschen; übergießen, überschütten,
 herbei *o.* herüberspringen. *p.p.* प्रुसुत
 gebadet, übergossen; erfüllt *o.* heim-
 gesucht von (—०). *Caus.* waschen, über-
 schwemmen, eintauchen. न्या *heran-*
springen. उपन्या *heranschwimmen*, zu-
 schwimmen auf (*Acc.*). उद् *auftauchen*
o. aufspringen. उप *oben* schwimmen,
 überschwemmen, überziehen, verfinstern
 (*ein Gestirn*), heimsuchen. परि *umher-*
schwimmen, -springen *o.* -fliegen. वि
 auseinandergehen, in Unordnung kom-
 men, zu Schanden werden. *p.p.* विसुत
 in Unordnung gekommen, verworren,
 aufgereggt; lasterhaft, unsittlich; zu
 Grunde gegangen. सम् *zusammen-*
fließen, sich zusammenziehen, hinund-
 herschwanken. *Caus.* überschwemmen,
 überströmen, überziehen.
 प्रुत (*s. vor.*) *n.* Flut, Sprung.
 प्रुति *f.* das Überfließen, Flut; das Ver-
 schwimmen, die Dehnung (*g.*); Sprung.
 प्रुष्, प्रुषति *brennen*, versengen.
 प्रुषि *m.* ein best. Insekt.
 प्रुष्कं *m.* Schaukel (*vgl.* प्रुष्क).
 प्रुषात *Tuch*, Lappen.
 प्रुष *m.* Verbrennung, Brand (*vgl.* प्रुष).
 प्रुषण *u.* प्रुषिन् (—०) *verbrennend.*

स्वरस *n.* Schmaus, Genuss.
 स्वा, स्वाति kauen, essen; *p.p.* स्वात.

सु (—०) Aussehen.
 सुरस *n.* Nahrung.

फ

फङ्क, फङ्कति schwellen.
 फञ्जी *f. N.* einer Pflanze.
 फट् *Interj.* krach!
 फटा *f.* Schlangenhaube.
 फण, फणति springen.
 फण *m.* Rahm o. Schaum; Schlangenhaube
 (auch *f.* आ).
 फणधर *u.* फणभृत् *m.* Haubenschlange.
 फणवन्त् mit einer Haube versehen; *m.*
 = vor.
 फणाभृत् *u.* फणावन्त् *m.* = vor. *m.*
 फणि *m.* Schlange.
 फणिन् *m.* *dass.*; *Bein.* Rāhu's o. Patañjali's.
 फणिपति *m.* Schlangenkönig (*große Schlange*
o. Çesha).
 फणीन्द्र, फणीश *u.* फणीश्वर *m.* Schlangen-
 könig (*Bein.* Çesha's o. Patañjali's).
 1. फल, फलति bersten, platzen. उद् auf-
 springen, hervorbrechen (*vgl.* उफुल).
 प्रोद् *s.* प्रोफुल.
 2. फल, फलति (०ते) Früchte bringen,
 reifen, sich ergeben, eintreffen. *p.p.*
 फलित Früchte tragend o. getragen
 habend, in Erfüllung gegangen; *n.*
impers. वि = *Simpl.*
 3. फल् *Interj.* = फट्.
 फल *n.* (*adj.* —० *f.* आ *u.* ई) Frucht, Er-
 folg, Wirkung, Vergeltung, Lohn,
 Ersatz; Brett, Spielbrett; Klinge, Pfeil-
 spitze; Hode. *f.* आ *N.* einer Pflanze.
 फलक (*adj.* —० *f.* ०लिका) Erfolg, Gewinn.
n. फलक Brett, Spielbrett, Tafel,
 hölzerne Bank; Schild, Pfeilspitze.
 फलकोश *m.* *Sgl.* *Du.* Hodensack.
 फलग्रहि *u.* ग्रहिष्यु fruchtbringend, reifend.
 फलता *f.*, ०त्व *n.* das Fruchtsein.
 फलद् Frucht o. Lohn gebend, vergeltend.
 फलद्भोद्क *n.* Früchte, Darbhagras und
 Wasser.
 फलपाक *m.* das Reifwerden der Früchte
 o. das Eintreten der Folgen.

फलप्रद Lohn bringend, vergeltend.
 फलप्राप्ति *f.* Erfolg.
 फलभृत् fruchttragend.
 फलमित्र mit Früchten versehen.*
 फलयोग *m.* Belohnung, Lohn.
 फलवन्त् fruchttragend, Erfolg o. Gewinn
 bringend.
 फलसाधन *n.* Erlangung eines Resultats.
 फलसिद्धि *f.* *dass.*, Gelingen, Erfolg.
 फलहक *m.* Planke, Brett.
 फलागम *m.* der Herbst (*eig.* die Ankunft
 der Früchte).
 फलार्थिन् nach Früchten o. Lohn begierig.
 फलाशिन *u.* फलाहार sich von Früchten
 nährend.
 फलिगं *m.* Tonne, Schlauch (*bildl.* für Wolke).
 फलित *s.* 2. फल्.
 फलिन् fruchttragend, Erwerb o. Lohn
 habend. *m.* Fruchtbaum; *f.* फलिनी *N.*
 einer Pflanze.
 फली कर् reinigen (Körnerfrüchte).
 फलीकरण *n.* das Reinigen; *m. Pl.* die
 Putzabfälle (*der Körner*).
 फलोदय *m.* Vergeltung (*eig.* Eintritt der
 Frucht).
 फलोद्गम *m.* Fruchtansatz.
 फल्गु (*f.* फल्गु, ०ल्गु *u.* ल्ग्वी) rötlich;
 schwach. *f.* *Du.* *Ñ.* eines Mondhauses.
 फल्गुता Unbedeutsamkeit, Nichtigkeit,
 फल्गुन rötlich, rot. *m.* *Bein.* Arjuna's.
f. ई *Sgl.*, *Du.* *u.* *Pl.* *N.* eines Doppel-
 mondhauses.
 फल्ग्वु schwächlich, gering.
 फाल *m.* Pflugschar, Art Schaufel.
 फालकृष्ट (mit der Pflugschar) gepflügt;
 gepflühtes Land.
 फाल्गुन, *f.* ई zum Mondhause Phalguni
 gehörig. *m.* der Monat Phālguna; *Bein.*
 Arjuna's. *f.* ई der Vollmondstag im
 Monat Ph.
 फिट्सूत्र *n.* *T.* eines grammatischen Werkes.

फुट Schlangenhaube.
 फुक्त्वा blasen, schreien, kreischen.
 फुक्त्वार *m.* das Blasen, Schreien.
 फुक्त्वात् *n.*, फुक्त्वाति *f.* dass.
 फुल्ल, फुल्लति aufblühen.
 फुल्ल aufgeblüht, weit geöffnet.
 फुल्लोत्पल *n.* *N.* eines Sees (*eig.* aufgeblühte Lotusblumen habend).
 फुत्कार, फुत्कार *m.*, फुत्कृति *f.* = फुत्कार *etc.*
 फुत्सक *m.* ein best. Vogel.

फिद्गार *m.* Geheul.
 फित्कार *m.*, फित्कृत *n.* dass.
 फित्कारिन् heulend.
 फेन *m.* (*n.*) Schaum; *f.* फेनी Art Speise.
 फेनप Schaum trinkend.
 फेनवन्त् schaumig.
 फेनिल *dass.*; *m.* ein best. Baum.
 फेन्य im Schaum befindlich.
 फेरव *m.* Schakal.
 फेरु *m.* dass.

व

बंह, *p.p.* बाढ *s. bes.* *Caus.* बंहयति befestigen, stärken.
 बंहिष्ठ (*Superl.*) u. बंहीयंस (*Compar.*) überaus stark o. dick.
 बक *m.* eine Art Reiher; Heuchler, Betrüger; *männl. Name.*
 बंकुर *m.* Trompete.
 बकुल *m.* *N.* einer Pflanze, *n.* der Blüte ders.
 बकुलावलि *f.* Frauenname.
 बक्रोट *m.* eine Art Reiher.
 बट् *Adv.* fürwahr.
 बटु *m.* Junge, *bes.* junger Brahmane, Bube, Schlingel.
 बडा *o.* बठा *Adv.* = बट्.
 बडिश *m. n.* Angel, Haken.
 बण्ड् verstümmelt, verkrüppelt.
 1. बत *Interj.* ach! wehe! (*oft mit anderen Interj. verbunden.*)
 2. बत *m.* Schwächling.
 बदर Judendorn. *f.* ई *dass.*; *N.* einer Quelle der Gaṅgā. *n.* बदर die Frucht des J.s, Brustbeere.
 बदरिका *f.* = vor. *n.*
 बद्धक *m.* ein Gefangener.
 बद्धकदम्बक Gruppen bildend, in Scharen.
 बद्धचित्त die Gedanken auf (*Loc.*) richtend.
 बद्धदृष्टि den Blick auf (*Loc.*) heftend.
 बद्धनेत्र *dass.*
 बद्धपल्लव Knospen angesetzt habend. *Abstr.*
 °ता *f.**
 बद्धमूल Wurzel gefasst habend, wurzelnd.
Abstr. °ता *f.*
 बद्धवत् *Adv.* gleichsam gebunden.

बद्धाञ्जलि die Hände zusammenlegend (*vgl.* अञ्जलि).
 बद्धाश् die Hoffnung auf (—°) setzend.
 बद्धधान *s.* बाध्.
 बद्ध *n.* (*m.*) Trupp, Menge.
 बधिरा taub. *Abstr.* बधिरता *f.*
 बधिरय्, °यति taub machen, betäuben;
p.p. बधिरित.
 बन्दिग्रह *m.* Gefangennahme.
 बन्दिता *f.* *Abstr.* zum folg.
 1. बन्दिन् *m.* Lobsänger eines Fürsten, Barde.
 2. बन्दिन् *m.* Gefangener.
 बन्दी *f.* *dass.*, auch eine Gefangene, Raub.
 बन्दीकृत gefangen genommen; *m.* ein Gefangener.
 बन्ध्, बध्नाति, बध्नीते (बन्धति) binden, anbinden, an- o. umthun; fesseln (*bes.* ein *Opfertier*), darbringen, schlachten; verbinden, zusammenfügen, verfassen; bewirken, hervorrufen, machen; bekommen, äußern; verschließen, abdämmen, hemmen, gefangen nehmen o. halten, festhalten, heften, richten (*Augen, Ohren, Sinn etc.*) auf (*Loc. o. Infin.*). *Pass.*
 बन्धते (बन्धति) gebunden, verbunden, gefesselt werden u. s. w. *p.p.* बद्ध gebunden, gefesselt, gefangen u. s. w., verbunden mit, gefasst in (*Instr. o. —°*), gehemmt; geheftet, gerichtet, hervorgerufen, bekommen, gezeigt, geäußert (*bes. —°, wo oft zu übers. — heftend, richtend u. s. w.*). *Caus.* बन्धयति binden,

festnehmen, fangen, zusammenfügen u. s. w. lassen. अनु anbinden, fesseln, verbinden, sich jemd. anhängen *d. i.* jemd. auf dem Fusse folgen, nachlaufen, *gleichkommen, ähnlich sein; bewirken, herbeiführen, äußern, hegen, bekommen, haben; fort dauern, wirken, auf etwas bestehen, in jemd. (*Acc.*) dringen, jemd. ausfragen. *Pass.* angebunden werden u. s. w.; als stummer Buchstabe angehängt werden (*g.*). *p.p.* अनुबद्ध gebunden, gefesselt, verbunden, zusammenhängend. अत्र anbinden; *p.p.* अत्रबद्ध angebunden, gefesselt; befestigt, fest sitzend in (—°), hängend an, besorgt um (*Loc.*). आ an-, umbinden, verbinden, zusammenfügen, anknüpfen, bewirken, hervorbringen, äußern. *p.p.* आबद्ध geheftet, gerichtet (*Augen, Geist*). उद् aufbinden, *Med.* sich erhängen. उप binden, anbinden. नि festbinden, fesseln, fangen, verbinden, zusammenfügen, niederschreiben, abfassen, bewirken, äußern, errichten, erbauen, festhalten, hemmen; setzen, heften, richten auf (*Loc.*). *p.p.* निबद्ध gebunden an (*Loc.*), abhängig von (*Instr.*), zusammengefügt, erbaut; versehen, belegt, verziert mit (—°), enthalten in (*Loc. o. —°*), bestehend aus (—°); geheftet, gerichtet auf (—°), angewandt, gebraucht. निस्, *p.p.* निर्वद्ध geheftet, gerichtet auf (*Loc.*). प्रति anbinden, verknüpfen, festhalten, (unterbrechen*); verbinden, heften, richten auf. *p.p.* प्रतिबद्ध angebunden u. s. w., abhängig von (—°). सम् zusammenbinden, verknüpfen. *Pass.* zusammenhängen, verbunden sein mit, gehören zu (*Instr.*), zu ergänzen sein (*g.*). *p.p.* संबद्ध zusammengebunden, verbunden mit (*Instr. o. —°*), bedeckt mit (*Instr.*), erfüllt von (—°), daseiend, vorhanden. *Caus.* anbinden (lassen) an (*Loc.*). अभिसम् zu etw. hinzufügen, *d. h.* ergänzen, darunter verstehen (*g.*). *Pass.* zu ergänzen sein, gehören zu (*Instr.*).

बन्ध *m.* das Binden, Anbinden, Fesseln, Fangen; Band, Fessel, Gefangenschaft; Zusammenfügung, Verbindung, Errichtung, Erbauung, Abdämmung, Überbrückung; das Heften *o.* Richten auf (*Loc.*); das Äußern, Zeigen, Bekommen, Haben (—°).

बन्धक *m.* Binder, Fänger, Strick, Fessel; *f.* ई ein liebes Weib.

बन्धन, *f.* ई bindend, fesselnd; *n.* das Binden, Anbinden, Verband, Band, Fessel, Hülle; Stiel, Stengel; Gefangenschaft, Verhaftung; das Errichten, Erbauen, Eindämmen, Überbrücken; Damm, Verbindung, Zusammenhang; das Hemmen, Unterdrücken, Heften, Richten auf (*Loc.*).

बन्धनस्थ in der Haft befindlich, gefangen. बन्धीय an- *o.* umzubinden, gefangen zu nehmen.

बन्धपाश *m.* Fessel.

बन्धिन् (—°) bindend, fangend; bewirkend, hegend, zeigend, äußernd.

बन्धु *m.* Zusammenhang, Beziehung (*adj.* —° *f.* ऊ), Verwandtschaft, Genossenschaft; Verwandter, Freund, Gatte. *f.* बन्धु Gattin (*nur adj.* —°).

बन्धुकृत्य *n.* Verwandten- *o.* Freundespflicht.

बन्धुजन *m.* ein Verwandter *o.* Freund (*auch coll.*).

बन्धुता *f.*, बन्धुत्व *n.* Verwandtschaft, Beziehung, Angehörigkeit.

बन्धुदायाद *m.* verwandt und Erbe.

बन्धुमन्त् Verwandte habend.

बन्धुर reizend, schön; geneigt, gesenkt, zugethan.

बन्धुल *m.* Bastard.

बन्धुवत् *Adv.* als Verwandter (*e.*)

बन्धुक *m.* *N.* einer Pflanze.

1. बन्ध्य zu binden, zusammenzufügen, zu fesseln, festzunehmen.

2. बन्ध्य *s.* वन्ध्य.

बन्धुर् *m.* Mannsname.

बन्धुस *m.* Fresser.

बन्धिं tragend *o.* getragen.

बभ्रु (*f.* बभ्रु *u.* बभ्रु) rotbraun (*auch* बभ्रुक).
m. Art Ichneumon (*auch* बभ्रुक); *Bein.*
mehrerer Götter u. Mannsn.

बभ्रारलि *f.* Fliege.

बभ्रारव *m.* Gebrüll (*der Kühe*).

बरासी *f.* Art Kleidungsstück.

बर्कर *m.* Zicklein.

बर्कु *m.* Mannsn.

बर्जह *m.* Euter.

बर्जह्य *n.* Brustwarze.

बर्बर stammelnd; kraus. *m.* die Barbaren
(*Nichtarier*), gemeine Menschen.

बर्स *m. n.* Zipfel.

बर्ख *m.* Zahnhöhle, Zahnfach.

1. **बर्ह** (**बर्ह**) **वृहति** ausreißen; *p.p.* वृढ. —
आ losreißen; *p.p.* आवृढ. — **नि** hin-
werfen, *Caus.* **निबर्हयति** *dass.* **वि** zer-
reißen, zerbrechen.

2. **बर्ह**, **वृहति** (*nur Partic.* **वृहन्त**, *w. s.*) *u.*
वृहति, **न्ते**, *Caus.* **वृहयति** kräftigen,
stärken. *p.p.* वृहित (—०) vermehrt
durch, versehen mit. **उप** = *Simpl.*;
Intens. **वर्बृहि** heftig andrücken. **परि**
umschließen, befestigen; *p.p.* **परिवृढ**
u. **परिवृढ** (*s. auch bes.*). *Caus.* kräftigen,
stärken. **सम्** zusammenfügen, ver-
binden. *Caus.* **संबर्हयति** *dass.*, **संबृहय-**
ति kräftigen, stärken.

3. **बर्ह**, **वृहति** brüllen, schreien.

बर्ह *m. n.* Schwanzfeder, Schwanz, Schweif
(*bes. beim Pfau*).

बर्हण entwurzelnd; *n.* das Entwurzeln.

बर्हणा (*Instr. adv.*) dicht, fest, tüchtig.

बर्हणावन्त nachdrücklich, ernstlich; *n.*
वत् *adv.*

बर्हभार *m.* Pfauenschweif.

बर्हापीड *m.* Kranz von Pfauenfedern.

बर्हि *n.* = **बर्हिस**.

बर्हिण *u.* **बर्हिन** *m.* Pfau.

बर्हिषद् auf der Opferstreu sitzend; *m.*
eine Klasse von Manen.

बर्हिष्ठ (*Superl.*) der kräftigste, stärkste;
n. adv.

बर्हिष्मन्त mit der Opferstreu versehen,
die O. bereitend; *m.* ein Opferer, ein
Frommer.

बर्हिष्ठ zur Opferstreu gehörig.

बर्हिष्ठ *u.* **ष्ठ** auf der Opferstreu stehend.

बर्हिस *n. (m.)* die Opferstreu (*oft personif.*).

1. **बल** *n.* Gewalt, Kraft, Macht, Heeres-
macht, Heer, Truppen. **बलेन**, **बलात्**
u. **बलतस्** *adv.* mit Gewalt, Kraft,
vermöge, infolge von (*Gen. o.* —०).

2. **बल** kräftig, stark; krank. *m.* Krähe;
Götter-, Dämonen- u. Mannsn. f. **आ**
N. einer Göttin; Frauennamen.

बलन्, *f.* **बलन्ती** weiß.

बलचक्र *n.* Herrschaft; Herr.

बलज *m.*, **आ** *f.* Getreidehaufen.

बलद *m.* Ochs.

बलदा *u.* **दावन्** Kraft verleihend.

बलदेय *n.* Kraftverleihung.

बलदेव *m. N.* des älteren Bruders *Kṛshṇa's*.

बलपति *m.* Herr der Kraft o. Heerführer.

बलपुर *n.* die Burg Bala's.

बलप्रद Kraft verleihend.

बलभ *m.* Art Insekt.

बलभिद् der Balatöter (*Bein. Indra's*).

बलभृत् kräftig (*eig.* krafttragend).

बलमुख्य *m.* Heerführer.

बलयुक्त *u.* **युत** kraftbegabt, stark.

बलराम *m.* = **बलदेव**.

बलवत्ता *f.*, **त्व** *n.* *Abstr.* zum folg.

बलवन्त stark, mächtig. *n.* **वत्** stark,
heftig, sehr. *Compar.* **बलवन्तर**, *Superl.*
बलवत्तम.

बलवृचद्म, **वृचनिषूदन** *u.* **वृचहन्** *m.* der
Bala- und Vṛtratöter (*Bein. Indra's*).

बलसमूह *m.* Heeresmacht.

बलसेना *f.* Heer.

बलहीन kraftlos, schwach. *Abstr.* **न्ता** *f.*

बलाक *m.*, **बलाका** *f.* Art Kranich.

बलात्कार *m.* Gewaltsamkeit; **—** *u. Instr.*
adv. gewaltsam, stark.

बलात्कृत vergewaltigt.

बलाधिक an Kraft überlegen.

बलाध्यक्ष Truppenaufseher, Kriegsminister.

1. **बलाबल** *n.* Kraft oder Schwäche; (re-
lative) Wichtigkeit, Größe, Höhe.

2. **बलाबल** (bald) stark und (bald) schwach.

बलास *m.* Art Krankheit; **बलासिन्** daran
leidend.

बलाहक *m.* Wolke; *männl. Name.*
 बलि *m.* Abgabe, Geschenk, Huldigungsgabe, fromme Spende (*opp. rit. Opfer*); *Name eines Daitya.*
 बलिकर्मन् *n.* Darbringung einer Spende.
 बलिन् *kräftig, stark.*
 बलिपुष्ट *m.* Krähe (*eig. von Gaben genährt*).
 बलिभुज् *u. °भोजन m. dass. (eig. Gaben essend).*
 बलिमन्त *Abgaben empfangend.*
 बलिवर्द *m.* Stier.
 बलिविधान *n. = बलिकर्मन्.*
 बलिष्ठ (*Superl.*) der stärkste; stärker als (*Abl.*).
 *बलिसुत *Pfeil.*
 बलिहरण *n., °हार m. = बलिकर्मन्.*
 बलीयंस (*Compar.*) stärker, sehr stark. *n.*
 बलीयस् *Adv. stark, sehr. Abstr. बलीयस्त्व n.*
 बलीवर्द *m. = बलिवर्द.*
 बल्लकस *n.* Flocken (*durch Destillation aus-geschiedene Stoffe*).
 बल्लबज *m.* eine Art Gras.
 बल्लबुध् *m. Mannsname.*
 बल्लबुल्ल *m. N. eines Schlangendämons.*
 बल्य *kräftig, kräftigend.*
 बल्लव *m.* Kuhhirt (*f. ई*). *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 बल्लिहक *m. Manns-, Pl. Volksname.*
 बल्ल *m.* Bock.
 बल्लजिन *n.* Bocksfell.
 बल्लि *m. s. वल्लि.*
 बल्लि *Adv. schnell.*
 बल्ल *dick, dicht, umfänglich, stark, vielfach; voll von, reich an (—°). Abstr. °ता f.*
 बल्लिगेहम् *Adv. aufserhalb des Hauses.*
 बल्लिद्वार *n.* Aufsenhür o. Platz vor der Thür.
 बल्लिधी *Adv. draussen, auswärts, aufserhalb (Abl.)*
 बल्लिष्टात् *Adv. aufserhalb.*
 बल्लिप्रज्ञ *mit nach aufsen gerichteter Erkenntnis (ph.).*
 बल्लिस् *draussen, aufserhalb (Abl.) Mit क् herausjagen, verstofsen, ausschliesen*

von (*Abl.*); बल्लिष्ठ *verstofsen, ausgeschlossen von (Abl.), ermangelnd, beraubt, sich enthaltend (Instr. o. —°).*
 बल्ल, *f. बल्ली* viel, zahlreich, reichlich, reich an (*Instr.*); *Compar. बल्लतर, Superl. बल्लतम. n. adv. viel, oft, stark, sehr; mit मन् hochschätzen.*
 बल्लकृत्वस् *Adv. oftmals.*
 बल्लगु, *f. ऊ* rinderreich.
 बल्लगुण *vieldrätig, vielfältig, reich an Vorzügen.*
 बल्लतय *Pl. vielfach.*
 बल्लतराम *Adv. stark, sehr.*
 बल्लता *f. Vielheit, Menge.*
 बल्लतिथ *vielfach, viel (mit अहन); Adv. stark, sehr.*
 बल्लतृष्ण *sehr durstig, nach (—°).*
 बल्लत्रा *Adv. unter o. zu vielen.*
 बल्लत्व *n. Vielheit, Menge; Plural (g.).*
 1. बल्लदान *n. eine reiche Gabe.*
 2. बल्लदान *reichlich gebend, freigebig.*
 बल्लदोष *m. grosfer Schaden o. Nachteil; Adj. viel Übelstände habend.*
 बल्लधन *sehr reich; Abstr. °त्व n.*
 बल्लधा *Adv. vielfach, wiederholentlich.*
 बल्लपत्नीक *viel Weiber habend; °ता f. Vielweiberei.*
 बल्लपद् *vielfüsig.*
 बल्लपर्ण *vielblättrig.*
 बल्लपाद् *vielfüsig o. -versig.*
 बल्लपाथ *n. eine grosfe Halle (eig. viele schützend, vgl. नृपाथ).*
 बल्लपुत्र *viel Söhne o. Kinder habend.*
 बल्लपुष्ट *sehr wohlhabend (eig. wohlgenährt).*
 बल्लप्रकार *vielfach; n. adv.*
 बल्लप्रज *u. °प्रजस्* kinderreich.
 बल्लप्रतिज्ञ *mehrere Klagen enthaltend (j.).*
 बल्लप्रत्यवाय *viel Unannehmlichkeiten enthaltend.*
 बल्लभुज् *u. °भोजक* viel essend.
 बल्लभोजिन् *dass., Abstr. °जिता f.*
 बल्लमध्यग *vielen gehörig.*
 बल्लमन्त्र्य *hochzuschätzen.*
 बल्लमान *m. Hochschätzung.*
 बल्लमानिन् *hochgeschätzt.*
 बल्लमान्य = बहुमन्त्र्य.

बहुमुख vielmündig; (vielseitig, sehr stark, aufserordentlich*).

1. बहुमुख्य *n.* eine grofse Summe Geldes.

2. बहुमुख्य kostbar, teuer.

बहुकरजसु viel (Blüten-) Staub enthaltend.

बहुरूप vielfarbig, mannigfach; *m.* Art Harz.

बहुल = बहुल; *Abstr.* बहुलता *f.*, °त्व *n.*

बहुलित vermehrt.

बहुलो कर, *nur pp.* °कृत verdichtet, erweitert, ausgebreitet. °भू sich vermehren; *pp.* °भूत stark geworden, verbreitet.

बहुवचन *n.* Mehrzahl, der Plural und seine Endungen (*g.*).

बहुवल्लभ viele Frauen. habend.*

बहुवासर *m. Pl.* viele Tage.

बहुविध vielfach, mannichfaltig.

बहुविधाकार vielartig.

बहुवीर्य *n.* kräftig.

बहुव्रीहि *m.* (*eig.* viel Reis habend) Possessivcompositum (*g.*).

बहुशस *Adv.* vielfach, wiederholentlich.

बहुश्रुत sehr gelehrt, studiert.

बहुसाहस्र vieltausendfach; *f.* ई viele Tausende.

बहुपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*)

बहुन्नृ स्पेisenreich.

बहुश्च rossereich.

बहुादिन् viel essend, gefräfsig.

बहुाशिन् *dass.*; *Abstr.* °शित्व *n.*

बहुृच् versreich (*Bez. des Rigveda*).

बहुृच् *m. dass.*; *m.* Rigvedist.

बाकुरं *mit हृति m.* Sackpfeife o. Dudelsack.

बाढम् (*s. बंह*) *n. adv.* gewifs, sicherlich, gut, ja.

1. बाणं *u.* बाण *m.* Pfeil; *männl. Name*; बाणवत् *adv.* wie ein Pfeil.

2. बाणं *s.* वाण.

बाणधि *m.* Köcher (*eig.* Pfeilbehälter).

बाणपथ *m.* Schufsweite (*eig.* Pfeilweg).

बाणपात *m.* Pfeilschufs o. -flug.

बाणवन्त *m.* Pfeil, Köcher.

बाणासन *n.* Bogen o. Bogensehne.

बाणिनं *mit* einem Pfeil versehen.

बादर Judendorn; *n.* Brustbeere. *m. Pl. Volksn.*

बादरायण *patr. Name, bes. eines Philosophen*; *Adj.* von B. verfasst.

बाध, बाधते (°ति) drängen, vertreiben, beunruhigen, plagen, beeinträchtigen, aufheben, beseitigen, vernichten. *Pass.*

बाध्यते leiden; *p.p.* बाधित gedrängt, geplagt etc. *Caus.* बाध्यति bedrängen, belästigen, peinigen. *Desid.* बीभत्सति sich ekeln o. scheuen. *Intens.* बाबधे

u. बद्धधे einengen, zusammensperren; *Partic.* बद्धधानं in die Enge getrieben, eingeschlossen. अति heftig quälen. आ

andrängen, quälen, peinigen. नि niederdrücken, beengen, bedrängen. परि fern halten, ausschliessen von (*Abl.*), belästigen, plagen. प्र vorwärts drängen, fördern; zurückschlagen, vertreiben, bedrücken, peinigen. वि auseinandertreiben, ausschlagen, verjagen. सम् zusammen

andrängen, peinigen, plagen.

1. बाध *m.* Peiniger; (*auch f.* आ) Pein, Schmerz, Plage, Not; Schädigung, Beseitigung, Aufhebung, Widerspruch.

2. बाध *m.* Drang.

बाधक, *f.* °धिका quälend, beeinträchtigend, aufhebend, vernichtend.

बाधन *dass. f.* आ Beschwerde. *n.* das Quälen, Bedrängen, Entfernung, Aufhebung, Beseitigung.

बाधित *s.* बाध; *Abstr.* °त्व *n.* das Aufgehoben- o. Beseitigtsein.

बाधितर् *m.* Dränger, Quäler.

बाधितव्य zu quälen, zu belästigen, aufzuheben, zu beseitigen.

बाधिर्य *n.* Taubheit.

बाध्य = बाधितव्य; *Abstr.* °त्व *n.*

बाध *m. N. eines Rishi.*

बान्धव *m.* ein Angehöriger, Verwandter; *f.* ई.

बान्धव्य *n.* Verwandtschaft.

बाभ्रव *u.* ब्राभ्रव *m. patr. Mannsnamen.*

बार (—°) Öffnung.

बाहृत aus Pfauenfedern gemacht.

बाहृत, *f.* ई auf das Brhatimetreum bezüglich.

बार्हतक *m.* *Mannsname.*

बार्हस्यत, *f.* ई auf Brhaspati bezüglich.

बार्हस्यत्वं *dass.*

बाल् *Interj.* patsch!

1. बाल् *jung, kindlich; unausgewachsen, unreif, einfältig. m.* Kind, Knabe, Thor; *f.* आ Mädchen, junge Frau.

2. बाल् *m. s.* बाल्.

बालक, *f.* लिक = 1. बाल्.

बालकेलि *u.* °केली *f.* Kinderspiel.

बालक्रीडन *n.*, °क्रीडा *f.* *dass.*

बालघ्न *m.* Kindesmörder.

बालचन्द्र *m.* der zunehmende (*eig.* junge) Mond.

बालता *f.*, °त्व *n.* Kindheit.

बालदेव *m.* *Mannsn.*

बालभारत *n. T.* eines epischen Gedichts *u.* eines Dramas.

बालभाव *m.* Kindheit.

बालरामायाण *m. T.* eines Dramas.

बाललीला *f.* Kinderspiel.

बालवैधव्य *n.* jugendliche Witwenschaft.

बालसखि *u.* °सुहृद् *m.* Jugendfreund.

बालहन, *f.* °घ्नी Kinder tötend.

बालापत्य *n.* junge Nachkommenschaft; *Pl.* die Jungen.

बालातप *m.* die junge Hitze (*d. i.* die Hitze von der eben aufgegangenen Sonne).

बालार्क *m.* *dass.*

बालिश *jung, kindisch; m.* Thör. *Abstr.*

°ता *f.*, °त्व *u.* बालिश *n.*

बालिय *zu einer Spende (s. बलि) passend o. von Bali stammend.*

बाल्वज, *f.* ई aus Balbajagras gemacht.

बाल्य *o.* बाल्य *n.* Kindheit, Jugend, kindliches *o.* kindisches Wesen, Unreife, Einfalt, Thorheit.

बाल्हि *u.* बाल्हि *N.* eines Landes.

बाल्हिक *u.* बाल्हिक *m. Pl.* *Volksn.*

बालहीक *u.* बाल्हीक *m. Pl.* *dass. Adj.* zum Volke der Br. gehörig; *n.* Safran.

बाष्प *m.* Thränen, Dampf.

बाष्पकाण्ड, *f.* ई mit Thränen im Halse, das Weinen unterdrückend.

बाष्पमोक्ष *m.* Thränenerguß.

बाष्पसलिल *n.* Thränen (*eig.* -wasser).

बाष्पाशु *n.* *dass.*

बाष्पाय् °यते Thränen vergießen.

बाष्पासार *Thränenstrom.*

बास्त *vom Bock kommend.*

बास्तिक *n.* eine Menge von Böcken.

बाह्व *m.* Arm.

बाह्वीक *aufserhalb befindlich; m. Pl.* *Volksn.*

बाहु *m.* Arm, *bes.* Vorderarm, *beim Tier* Vorderfuß; *N.* eines Daitya *u.* versch Fürsten.

बाहुक *(adj. —°)* Arm; *m.* *Mannsn.*

बाहुता *Adv.* auf den Armen.

बाहुदण्ड *m.* ein langer Arm (*eig.* Armstange).

बाहुपाश *m.* Umschlingung (*eig.* Armfessel).

बाहुबन्ध *Armfesseln (eig.) tragend.*

बाहुबन्धन *n.* = बाहुपाश.

बाहुबल *n.* Armeskraft.

बाहुबलिन *armstark.*

बाहुमन्त *dass.*

1. बाहुमात्र *n.* Armeslänge.

2. बाहुमात्र, *f.* ई *armeslang.*

बाहुमल *n.* Achsel.

बाहुयुद्ध *n.* Handgemenge (*eig.* Armkampf).

बाहुयोध *u.* °योधिन् *m.* Faustkämpfer.

बाहुलक *n.* Vielfältigkeit.

बाहुलता *f.* Armranke, schlanker Arm.

बाहुल्य *n.* Reichlichkeit, Häufigkeit, Vielheit, Menge. *Abl. adv.* meistens, gewöhnlich.

1. बाहुवीर्य *n.* Armeskraft.

2. बाहुवीर्य *starkarmig.*

बाहुशालिन *dass., kriegerisch, tapfer.*

बाहुश्रुत्य *n.* Gelehrsamkeit, Polyhistorie.

बाहृत्क्षेपम् *adv.* unter Armschwenkungen.

बाहृबाहावि *Adv.* Arm gegen Arm, im Handgemenge.

बाह्य *draußen befindlich, äußerlich, ausgestossen, fremd; mit Abl. o. —°* außerhalb befindlich, abweichend von, ungeeignet zu. *Mit कर्* hinausweisen, von sich fern halten. बाह्य (°—), बाह्यिन *u.* बाह्ये *draußen, außerhalb; बाह्यम्* hinaus, बाह्यात् *von draußen (Abl. o. —°).* *n.* das Äußere.

बाह्यकरण *n.* äußeres Organ (*ph.*).

बाह्यतस् draußen, außerhalb (*Gen. o. Abl.*).

बाह्यता *f.*, °त्व *n. Abstr.* zu बाह्य.

बाह्यान्तर *Adv.* von außen und innen.

बाह्येन्द्रिय *n.* बाह्यकरण.

बाहुङ्क *m.* Armbiegung.

बाहुच्य *n.* der Rigveda (*vgl.* बहूच).

बाहुजस *n.* Armkraft; *Adj.* armstark.

बिडाल *m.*, आ *f.* Katze.

बिडालक, *f.* °लिका *dass.*

बिडालाक्ष, *f.* ई katzenäugig.

बिदल *s.* विदल.

बिन्दु *m.* Tropfen, Punkt, das Zeichen des Anusvāra (*g.*).

बिन्दुक *m.* Tropfen.

बिन्दुकित betropft.

बिन्दुमन्त tropfzig.

बिन्दुसार *u.* बिन्दुसेन *m.* Fürstennamen.

बिभेत्यर्थ fürchten bedeutend (*g.*).

बिम्ब *m. n.* Scheibe (*bes. der Sonne o. des Mondes*), Kugel, Halbkugel, Bild, Abbild. *m.* Eidechse. *f.* ई eine Art Cucurbitacee; *m.* die (rote) Frucht ders.

बिम्बाधर *m.* die rote (*s. vor.*) Lippe.

बिम्बित abgespiegelt.

बिम्बिसार *m. N.* eines Fürsten.

बिल *n.* Höhle, Loch, Öffnung, Rundung.

बिलवास *u.* °वासिन् in Löchern wohnend; *m.* ein solches Tier.

बिलशय, °शायिन् *u.* बिलेशय *dass.*

बिलिश Köder, Angel.

बिलौकस् = बिलवास.

बिल्य *n.* Span; ein durchbrochener Helm.

बिल्यिन् behelmt.

बिल्व *m.* eine Art Citracee; *n.* die Frucht ders.

1. बिल्वमात्र das Gewicht der Bilvafrucht.

2. बिल्वमाच von der Größe o. Schwere der Bilvafrucht.

बिल्हण *m. N.* eines Dichters.

बिष्कला *f.* eine Gebärende.

बिस *n.* Wurzelschoofs o. Stengel einer Lotusblume.

बिसतन्तु *m.* Lotusstengelfaser.

बिसप्रसून *n.* Lotusblüte.

बिसवती *f.* Lotusgruppe o. -teich.

बिसिनी *f.* die (ganze) Lotuspflanze.

बीज *n.* Same, Saatkorn, Keim, Element, Ursprung, Anfang; *adj.* —° veranlasst durch. °तस् = *Abl.* aus dem Samen.

बीजक *m.* Citrone; *n.* Samen.

बीजकाण्डप्ररोहिन् aus Samen oder Ablegern hervorkeimend.

बीजकोश Samenkapsel.

बीजगणित *n.* Algebra.

बीजद्रव्य *n.* Grundstoff.

बीजपूर *u.* °क *m.* Citronenbaum; *n.* Citrone.

बीजकाण्डरुह = बीजकाण्डप्ररोहिन्.

बीजवन्त mit Samen versehen.

बीजवाप *m.* das (Samen-) Säen.

बीजाङ्कुर *m.* Samenkeim; *Du.* Samen und Keim.

बीजाढ्य *m.* = बीजपूर *m.*

बीजार्थ nach Samen o. Zeugung verlangend.

बीजाश्व *m.* Zuchthengst, Beschäler.

बीजिन् = बीजवन्त; *m.* der Besamer, Erzeuger.

बीजात्क्रष्टर् *m.* der den (guten) Samen herauszieht (*d. h. beim Verkauf nach oben legt*).

बीभत्स, °त्सते *s.* बाध्.

बीभत्स ekelhaft, widerlich; *f.* आ Ekel, Abscheu.

बीभत्सु Ekel o. Abscheu empfindend.

बुक *m. N.* einer Pflanze.

बुक्का *f.* Herz.

बुडिल *m.* Mannsname.

बुद्ध (*s.* 1. बुध्) *m.* ein Erwachter, Erleuchteter, *bes.* der historische Buddha.

बुद्धत्व *n.* die Buddhawürde.

बुद्धधर्म *m.* Buddha's Gesetz.

बुद्धमार्ग *m.* Buddha's Weg o. Lehre.

बुद्धरक्षित *m.* Manns-, आ *f.* Frauennamen.

बुद्धागम *m.* Buddha's Lehre.

बुद्धान्त *m.* der Zustand des Wachens.

बुद्धि *f.* Einsicht, Geist, Vernunft, Weisheit, Meinung, Ansicht; Vermutung über (*Loc.*), das Halten für (—°), Denken an, Sinnen auf (*Loc. o.* —°). *Instr.* बुद्ध्या (—°) wegen, um — willen, causa.

बुद्धिकृत vernünftig gehandelt.
बुद्धिपूर्व u. °क bewusst, absichtlich; *n.*
adv.

बुद्धिमत्त verständig, klug. *Compar.* °मत्तर.

बुद्धिमोह *m.* Geistesverwirrung.

बुद्धिवर्जित der Vernunft bar, unvernünftig.

बुद्धिशरीर u. बुद्धिसागर *m.* Mannsname.

बुद्धिशुद्धि *f.* Läuterung des Geistes.

बुद्धिहीन = बुद्धिवर्जित. *Abstr.* °त्व *n.*

बुद्धीन्द्रिय *n.* Wahrnehmungsorgan (*ph.*).

बुद्ध्याधिक an Geist überlegen.

बुद्ध्यर्थ merken bedeutend (*g.*).

बुद्बुद *m.* Wasserblase. *Abstr.* त्व *n.*

बुध्, बोधति, (°ते), बुध्यते (°ति) erwachen,
wachen, merken, achten auf (*Gen. o.*
Acc.), wahrnehmen, erfahren, wissen;
erkennen als, halten für (2 *Acc.*); er-
wecken. *p.p.* बुद्ध् erwacht, erleuchtet,
klug, weise, erkannt, erfahren (*s. auch*
bes.) *Caus.* बोधयति, °ते erwecken, wieder-
beleben, erinnern, mahnen, anführen,
andeuten; jemd. erinnern an, aufmerk-
sam machen auf (2 *Acc.*). *Des.* बुभुत्सते

kennen lernen wollen. *Intens.* बोबुधीति
etwas verstehen. अनु erwachen, gewah-
ren. *Caus.* erwecken, erinnern, mahnen.

अव erwachen; inne werden, merken, wis-
sen. *Caus.* wecken; etw. zur Erkenntnis
bringen. नि auf etw. (*Acc.*) achten,
merken. प्र aufwachen; *Caus.* aufwecken,
überreden, überzeugen, jmd. etwas lehren

o. mitteilen (2 *Acc.*). प्रति erwachen,
sich entfalten, aufblühen; wahrnehmen,
bemerken. *p.p.* प्रतिबुद्ध erwacht, wahr-
genommen, erkannt. *Caus.* wecken,
jemd. belehren; aufklären. वि erwa-
chen; *Caus.* erwecken. सम् erwachen,
wahrnehmen, erkennen. *p.p.* संबुद्ध auf-
geweckt, verständig; erkannt. *Caus.*

wecken, jemd. aufklären, belehren über
(2 *Acc.*).

बुध erwachend (—°); klug, verständig.
m. ein Weiser, ein Gott; *N.* eines alten
Königs.

बुध्न (o. बुध्न) *m. n.* Boden, Grund, Tiefe,
Wurzel.

बुध्न्य auf dem Boden o. in der Tiefe be-
findlich. अहि *m.* der Drache der Tiefe.

बुभुचा *f.* Esslust, Hunger.
बुभुक्षित *u.* बुभुक्षु essen wollend, hungrig.
बुभुत्सा *f.* Wissbegierde nach (*Acc. o.* —°).
बुभुत्सु kennen wollend, neugierig.
बुभुषा *f.* der Wunsch zu ernähren.
बुभुषु (—°) ernähren wollend.
बुभुषा *f.* der Wunsch zu sein o. zu leben.
बुभुषु zu sein wünschend, Geltung o. Macht
wünschend.

बुभुड *m.* Korbmacher.
बुभुल *m.* Mannsname.
बुभुल्वं schief.
बुभुसं *n.* Dunst, Nebel, Unreines, Abfall,
Spreu.
बुभुहणं kräftigend, nährend, *n.* das Kräftigen,
Nähren. *Abstr.* °त्व *n.*
बुभुहित *n.* das Gebrüll.
बुभुगल *n.* Brocken, Stück (—°).
बुभुबुदुकथ *Bein.* Indra's.
बुभुबु *m.* Mannsname.
बुभुसी *f.* Wulst, Bausch, Polster.
बुभुहच्छाक hochbekümmert.
बुभुहच्छ्रवस् laut tönend o. hochberühmt.
बुभुहलच्छाक hochberühmt; *m.* Mannsn.
बुभुहज्जातक *n. N.* eines Werks.
बुभुहज्ज्योतिस hellstrahlend.
बुभुहत *m.* Mannsname.
बुभुहितिका *f.* Überwurf, Mantel.
बुभुहत्कथा *f. T.* zweier Werke.
बुभुहत्कीर्ति hochberühmt.
बुभुहत्तृण *n.* starkes Gras.
बुभुहत्त्व *n.* Gröfse, Umfang.
बुभुहत्पलाश grofsblättrig.
बुभुहत्पाद grofsfüfsig o. -spurig.
बुभुहत्संहिता *f. T.* eines Werks.
बुभुहत्सर्वानुक्रमणी *f.* desgl.
बुभुहत्सुम्न von grofser Güte.
बुभुहत्सेन *m.* Fürstennamen; आ *f.* Frauenn.
बुभुहदश *m.* Mannsname.
बुभुहदारण्यक *n. T.* eines Upanishad.
बुभुहदारण्यकोपनिषद् *f.* desgl.
बुभुहदुकथ hochgepriesen; Mannsn.
बुभुहदुच *u.* बृहदुच laut ergiefsend.

बुभुहदुच *u.* बृहदुच laut ergiefsend.

बृहदुचन grofse Stiere habend.
बृहन्निरि laut rufend; *Mannsn.*
बृहद्भ्रावन् einem grofsen Stein ähnlich.
 1. **बृहद्दिव** aus himmlischen Höhen stammend. *m. Mannsname; n. Pl. Himmelshöhen.*
 2. **बृहद्दिव** = *vor. Adj.; f. आ N. einer Göttin.*
बृहद्देवता *f. T. eines Werkes.*
बृहद्द्युति hell glänzend.
बृहद्द्युम्न *m. N. eines Fürsten.*
बृहद्भ्रागु hellglänzend; *m. Mannsn.*
बृहद्भ्रास = *vor. Adj.*
 1. **बृहद्द्रथं** *m.* ein grofser Held.
 2. **बृहद्द्रथ** *m. Mannsname.*
बृहद्द्रयि von reichem Besitz.
बृहद्द्रवस laut dröhnend.
बृहद्द्रि = **बृहद्द्रयि**.
बृहद्द्रयस hochkräftig.
बृहद्द्रसु *m. Mannsname.*
बृहद्द्रत *n.* das grofse Gelübde (der Keuschheit); *Adj.* dass. beobachtend.
बृहन्त, *f. बृहती* (*s. 2. बर्ह*) hoch, gewaltig, grofs, bedeutend, reichlich, viel; *n. बृहंत* hoch, weit, stark; hell, laut (*auch Instr. बृहता*). *f. ई N. eines Metrums. n. Höhe.*
बृहन्त grofs.
बृहन्मल *m.* Art Schilf; *fingierter Name Arjuna's.*
बृहन्मति hochsinnig.
बृहन्मध्य in der Mitte gross.
बृहन्सति *m.* der Gebetsherr (*N. eines Gottes*).
बृकनाट *m.* Wucherer.
बृकुरा *f.* Stimme, Ton.
बृजिक vom Samen kommend, Samen-
बृडाल der Katze eigen.
बृन्द *m.* ein best. verachteter Volksstamm.
बृल in Höhlen wohnend; *m.* Höhlentier.
बृल्व vom Bilvabaum kommend, aus Bilvalholz gemacht.
बृडर *m.* Wahrnehmer, Kenner. *Abstr.*
बृडृत्व *n.*
बृडृव्य zu beachten, zu erkennen, zu merken.
बृध wahrnehmend, erkennend. *m.* das

Erwachen, Wachen, Aufblühen; Erkenntnis, Einsicht.
बृधक. *f. ०धिका* weckend, (—०) lehrend, bezeichnend, angehend; zur Erkenntnis von — führend.
बृधन. *f. ई* weckend, erregend, entfaltend, aufklärend, belehrend. *n.* das Erwachen, Wahrnehmen, Erkennen; Erwecken, Aufklärung, Belehrung, Bezeichnung.
बृधनीय aufmerksam zu machen, zu mahnen, zu warnen.
बृधमय aus Erkenntnis bestehend.
बृधयितर *m.* Wecker, Lehrer.
बृधयितव्य docendus (*Acc.*).
बृधयिष्णु wecken wollend.
 1. **बृधि** *m. f.* die vollkommene Erkenntnis der Baum der Erkenntnis (*r.*).
 2. **बृधि** *s. बुध.*
बृधितव्य mitzuteilen.
बृधिन् (—०) weckend, mitteilend, angehend, kennend, vertraut mit, bedacht auf.
बृधिसत्त्व *m.* ein buddh. Jünger im Vorstadium der Erkenntnis (*r.*).
बृध zu verstehen, aufzufassen, zur Erkenntnis zu bringen, aufzuklären.
बृड mentalis; buddhistisch. *m.* Buddhist.
बृडदर्शन *u. ०मत* *n.* die Lehre der Buddhisten.
बृधायन *m. patr. N. eines alten Lehrers.*
Adj. f. ई von B. herkommend; *m.* seine Schule.
बृध्नं rötlich, falb. *m.* Sonne; *n.* Blei.
बृह्य (—०) *m.* Priester.
बृह्यकार Gebete verrichtend, andächtig,
बृह्यकिल्बिष *n.* ein Vergehen gegen die Brahmanen.
बृह्यकूर्च *n.* eine best. Kasteiung (*r.*).
बृह्यकृत = **बृह्यकार**.
बृह्यकृति *f.* Gebet, Andacht.
बृह्यकृत्र *n. Sgl. u. Du.* Brahmane u. Krieger.
बृह्यकृत्रसव *m. Pl.* best. Opferhandlungen.
बृह्यगीतिका *f.* Brahma's Gesang (*best. Verse*).
बृह्यगुप्त *m.* Mannsname.
बृह्यघातक *m.* Brahmanenmörder.

ब्रह्मघातिन् *m. dass.; f. ०तिनी* eine Frau am zweiten Tage der Reinigung.

ब्रह्मघ्न *m. = vor. m.*

ब्रह्मचर्य *n.* heiliges Studium (*die Lebensstufe des Brahmanenschülers*), Enthaltsamkeit, Keuschheit.

ब्रह्मचर्यवन्त् *das* heilige Studium betreibend (*s. vor.*), Keuschheit ühend.

ब्रह्मचर्याश्रम *m.* der Stand des Brahmanenschülers.

ब्रह्मचारिन् = ब्रह्मचर्यवन्त्; *m.* Brahmanenschüler.

1. ब्रह्मजन्म *n.* Wiedergeburt durch heiliges Wissen.

2. ब्रह्मजन्म *n.* von Brahman stammend.

ब्रह्मजाया *f.* Brahmanenweib.

ब्रह्मजुष्ट *durch* Andacht erfreut.

ब्रह्मजत *durch* Andacht erregt.

ब्रह्मज्ञ *das* heilige Wissen kennend.

ब्रह्मज्ञान *n.* die Kenntnis des heiligen Wissens.

ब्रह्मज्यं Brahmanen plagend.

ब्रह्मज्येय *n.* das Plagen der Brahmanen.

ब्रह्मणस्यति *m. = बृहस्यति.*

ब्रह्मणस्यती *f.* die Gattin des Brahmanpriesters.

ब्रह्मण्य, *Partic.* ब्रह्मण्यन्त् betend, fromm.

ब्रह्मण्यं fromm o. brahmanenfreundlich.

ब्रह्मण्यता *f.* Freundlichkeit gegen Brahmanen.

ब्रह्मण्वत् *Adv.* wie ein Brahmane.

ब्रह्मण्वन्त् *u.* ब्रह्मण्वन्त् andachtsvoll.

ब्रह्मता *f. Abstr.* zu ब्रह्मन् *n.* (der unpersönliche höchste Gott).

ब्रह्मत्व *n. dass.;* Oberpriesteramt, Brahmanentum.

ब्रह्मद् *das* heilige Wissen überliefernd.

ब्रह्मदण्ड *n.* Brahman's Stab (*mythische Waffe*); des Brahmanen Strafe *d. i.* der Fluch.

ब्रह्मदत्तं von Brahman gegeben; *Mannsn.*

ब्रह्मदातर = ब्रह्मद्.

ब्रह्मदान *n.* das Mitteilen des heiligen Wissens.

ब्रह्मदेय *mit विधि m.* die brahmanische Form der Eheschließung; *f. आ* nach

derselben verheiratet werdend. *n. = ब्रह्मदान.*

ब्रह्मद्विष् *die* Frömmigkeit o. die Brahmanen hassend.

ब्रह्मद्वेष *m.* Gottlosigkeit.

1. ब्रह्मन् *n.* Andacht, Frömmigkeit, heiliges Leben, Keuschheit; heiliger Spruch (*bes. die Silbe Om*), der Veda; Gebet, Lied; heilige Weisheit, der heilige Stand, die Priester- o. Brahmanenkaste; das heilige Wesen, der unpersönliche höchste Gott, das Brahman o. das Absolute.

2. ब्रह्मन् *m.* ein Frommer, Beter, Priester, Brahmane; Hauptpriester; der oberste Gott, der Schöpfer der Welt.

ब्रह्मनिष्ठ *ganz* an das Brahman hingegeben.

ब्रह्मपथ *m.* der Weg zu(m) Brahman.

ब्रह्मपुत्रं *m.* Sohn eines Brahmanen o. des Gottes Brahman.

ब्रह्मपुर *n.* Brahman's Stadt (*auch ई f.*); *N. einer Stadt, Bein. der Stadt Benares.*

ब्रह्मपुराण *n. T. eines Purāna.*

ब्रह्मप्रिय *u. ०प्री* Andacht liebend.

ब्रह्मभवन *n.* Brahman's Wohnung.

ब्रह्मभागं *m.* Brahman- o. Priesterteil.

ब्रह्मभाव *m.* das Eingehen in das Brahman.

ब्रह्मभुवन *n.* Brahman's Welt.

ब्रह्मभूत *in* das Brahman eingegangen; *n.* das Eingegangensein in das B. (*auch ०भूय n.*).

ब्रह्मभूयंस = *vor. Adj.; n. = vor. n.*

ब्रह्मभूय, *f. ई* aus dem Brahman bestehend.

ब्रह्ममीमांसा *f.* die Erörterung des Brahman, der Vedānta (*ph.*).

ब्रह्मयज्ञ *m.* Andachtsoffer, heiliges Studium.

ब्रह्मयाग *m. dass.*

ब्रह्मयुज् *gebetgeschrirt* o. -beflügelt.

ब्रह्मयोग *m.* Andachtsübung.

ब्रह्मयेनि *f.* die Stätte des Brahman; *Adj.* im B. seine Stätte habend.

ब्रह्मरचस् *n., ०राचस् m.* Art böser Dämonen.

ब्रह्मराजन्यू *m. Du.* ein Brahmane und ein Fürst.

ब्रह्मरात *m. Mannsn. (eig. von Brahman gegeben).*

ब्रह्मराशि *m.* der (ganze) Umfang des heiligen Wissens.

ब्रह्मर्षि *m.* ein priesterlicher Weiser. *Abstr.*
०ता *f.*, ०त्व *n.*

ब्रह्मलोक *m.* Brahman's Welt.

ब्रह्मवध *m.*, ०वध्या *f.* Brahmanenmord.

ब्रह्मवनि brahmanenfreundlich.

ब्रह्मवन्त heiliges Wissen besitzend.

ब्रह्मवर्चस *n.* Vorrang im heiligen Wissen;
०वर्चसिन् *dens.* besitzend, ०वर्चस्य *zu*
dems. verhelpend.

ब्रह्मवाच *f.* der heilige Text.

ब्रह्मवाद *m.* die Rede *o.* Lehre vom Heiligen;
०वादिन् *dass.* kennend, heiliger Weisheit voll.

ब्रह्मवित्त *n.* *Abstr.* zum folg.

ब्रह्मविद् heiliger Weisheit *o.* des Zaubers kundig (*Superl.* ०वित्तम); *m.* Theolog *o.* Philosoph.

ब्रह्मविद्या *f.* Kenntnis des Heiligen, heilige Weisheit.

ब्रह्मविद्वंस Brahman kennend.

ब्रह्मविद्विष् = ब्रह्मद्विष्.

ब्रह्मवृद्ध durch Andacht gewachsen.

ब्रह्मवेद *m.* der Veda der Sprüche *o.* der Brahmanen, der Atharvaveda.

ब्रह्मवैवर्त *u.* ०क *n.* *T.* eines Purāṇa.

ब्रह्मव्रत *n.* frommes Gelübde, *bes.* G. der Keuschheit.

ब्रह्मसत्त *n.* Andachtsopfer; ०सत्तिन् *ein* A. vollziehend.

ब्रह्मसरस् *n.* Brahman's See (*N.* eines heiligen Badeplatzes).

ब्रह्मसर्व *m.* Andachtsklärung; eine best. Opferhandlung.

ब्रह्मसिद्धान्त *m.* *T.* versch. Werke.

ब्रह्मसूत्र *n.* die Brahmanenschnur; ein das B. behandelndes Sūtrawerk (*bes.* das des Bādarāyaṇa *o.* Vyāsa).

ब्रह्मस्तेन *m.* ein Dieb am Heiligen (*s.* folg.).

ब्रह्मस्तेय *n.* Diebstahl am Heiligen (*d. i.* unrechtmäßige Aneignung des Veda).

ब्रह्मस्थल *n.* *N.* einer Stadt.

ब्रह्मस्व *n.* Brahmanenbesitz.

ब्रह्महत्या *f.* Brahmanenmord.

ब्रह्महन् *m.* Brahmanenmörder.

ब्रह्माञ्जलि *m.* das fromme Zusammenlegen der Hände (*vgl.* अञ्जलि). ०कृत die Hände zum Vedastudium zusammenlegend.

ब्रह्माणी *f.* Brahman's Gattin *o.* Durgā.

ब्रह्माण्ड *n.* Brahman's Ei, das Weltall.

1. ब्रह्माय für Brahmanen essbar.

2. ब्रह्माय mit Brahman beginnend.

ब्रह्माभ्यास *m.* Studium des Veda.

ब्रह्मारण्य *n.* *N.* eines Waldes.

ब्रह्मार्घ्य des Heiligen würdig.

ब्रह्मावर्त *m.* das heilige Land (*zw.* Sarasvatī *u.* Dṛshadvatī).

ब्रह्मास्त्र *n.* Brahman's Geschoss (*Bez.* einer mythischen Waffe).

ब्रह्माहुति *f.* Andachtsopfer.

ब्रह्मिष्ठ (*Superl.*), ब्रह्मिष्ठ्यम् (*Superl.*) heiligster *u.* heiligerer Brahmane.

ब्रह्मिद्ध mit Andacht entzündet.

ब्रह्माञ्ज् aus dem Veda herausgekommen, ihn vergessen habend. *Abstr.* ०ता *f.*

ब्रह्मोद्य Wettstreit in heiligen Dingen; *Adj.* sich auf dens. beziehend.

ब्रह्मोपनिषद् *f.* *T.* zweier Upanishad.

ब्रह्मोदन *n.* Reismus für Brahmanen.

ब्राह्म, *f.* ई auf (das) Brahman *o.* die Brahmanen bezüglich, heilig, göttlich, brahmanisch. *f.* ई B.'s Gattin (*die Göttin der Rede*), Rede, Erzählung; eine in der B.-Ehe verheiratete Frau.

1. ब्राह्मण *m.* ein heiliger Mann, Priester, Brahmane.

2. ब्राह्मण, *f.* ई brahmanisch. *f.* eine Brahmanin. *n.* das Brahman; ein Brāhmaṇa (*Art* religiöser Tractate).

ब्राह्मणघ्न *m.* Brahmanenmörder.

ब्राह्मणचाण्डाल *m.* ein Cāṇḍāla- (*d. i.* ein sehr verächtlicher) Brahmane.

ब्राह्मणजात *n.* Brahmanengeschlecht.

ब्राह्मणता *f.*, ०त्व *n.* Brahmanenstand.

ब्राह्मणपुत्रक *m.* Brahmanenknaube.

ब्राह्मणश्रुव *m.* sich Brahmane nennend, bloß dem Namen nach (*also ein schlechter*) Brahmane.

ब्राह्मणभोजन *n.* Brahmanenspeisung.

ब्राह्मणवध *m.* Brahmanenmord.

ब्राह्मणवर्चस *n.* Brahmanenrang.
 ब्राह्मणसात् *mit* कर an die Brahmanen verschenken.
 ब्राह्मणस्यत्वं dem Brahmanaspati geweiht.
 ब्राह्मणस्य *n.* Brahmanenbesitz.
 ब्राह्मणाच्छंसिन् *m.* ein best. Priester;
 °सीय *n.* dessen Amt; °स्यू auf dens. bezüglich.
 ब्राह्मणायन *m.* Nachkomme eines Brahmanen.
 ब्राह्मण्य für Brahmanen geeignet; *n.* Brahmanenstand *o.* eine Gesellschaft von Brahmanen.
 ब्राह्मि heilig, göttlich.
 ब्राह्मोढा *f.* eine in der Brahman-Ehe verheiratete Frau.
 ब्राह्म्य auf Brahman *o.* die Brahmanen bezüglich.
 ब्रुव (—°) sich — nennend, — nur dem Namen nach seiend.
 ब्रुवि (*g.*) *s. folg.*

ब्रू, ब्रूवीति, ब्रूते sagen, reden, sprechen, berichten, verkünden; sprechen zu (*Acc. o. Gen.*), — von (*Acc. mit o. ohne प्रति o. अधिक्त्व*); etwas zu jemd. sagen, jemd. — nennen, für — erklären (2 *Acc.*). *Med.* sich nennen *o.* ausgeben für (*Nom.*). *Mit पुनर्* antworten. *अधि* jemd. (*Dat.*) zusprechen *o.* Fürsprecher sein. *अनु* hersagen, aufsagen, rezitieren; jemd. (*Dat.*) etw. vorsagen, lehren; jemd. (*Dat.*) einladen zu (*Gen.*); sagen, sprechen, halten für, anerkennen. *Med.* nachsprechen, lernen. *उप* (*meist Med.*) zu jemd. (*Acc.*) sprechen. *प्र* aussagen, mitteilen, erzählen; rühmen, preisen; freundlich zu jemd. (*Dat.*) reden; *auch* = *Simpl.* *प्रति* jemd. (*Acc.*) antworten; etw. verweigern, abschlagen. *वि* sich äußern, reden, eine Aussage machen. *Med.* sich streiten. *सम्* sich unterreden.
 ब्रूष्क *m.* Schlinge, Strick.

भ

भ (—°) *s. 2.* भा; *n.* Stern, Gestirn.
 भंसस् *n.* ein best. Teil des Unterleibes.
 भक्त (s. भज्) fromm (*Bez. einiger Sekten*); *n.* Teil, Portion, Speise, Nahrung.
 भक्तद् *u.* भक्तदायक Speise gebend.
 भक्तदास *m.* ein um die Speise dienender Knecht.
 भक्तद्वेष *m.* Widerwillen gegen Speise, Appetitlosigkeit.
 भक्तर्चि *f.* Esslust, Appetit.
 भक्तशरण *n.* Speisekammer, Küche.
 भक्ति *f.* Teilung, Teil; Linie, Strich (*zur Teilung o. Verzierung*); Teilnahme, Hingabe, Demut, Treue, Liebe, Pietät (*Loc., Gen. o. —°*).
 भक्तिच्छेद *m. Pl.* einzelne Striche (*eig.* Strichfragmente).
 भक्तिनम्र demutsvoll gebeugt.
 भक्तिभाज् hingebungsvoll.
 भक्तिमन्त् ergeben, zugetan, treu (*Loc. o. —°*).
 भक्तियोग *m.* Hingebung, Vertrauen.

भक्तिर्वस् *u.* °वन् teilhaftig (*Gen.*).
 भक्तिवाद *m.* Ergebenheitsversicherung.
 भक्तिहीन pietätlos.
 भक्ष्, भक्षति, °ते, älter भक्षयति, °ते geniessen, verzehren, essen, fressen; trinken (*fast nur in der älteren Spr.*). *p.p.* भक्षितं. *Caus.* भक्षयति = *Simpl.* (*s. o.*), *auch* *jemd. (*Instr.*) etw. (*Acc.*) geniessen lassen. परि anfressen, auf-fressen, verzehren.
 भक्ष् *m.* Genuss, Trank, Speise; *adj.* —° sich nährend *o.* lebend von.
 भक्षक geniessend; *m.* Geniesser, Verspeiser, sich nährend von (*Gen. o. —°*).
 भक्षण geniessend (—°); *n.* das Geniessen, Verzehren.
 भक्षणीय zu verzehren; *Abstr.* °ता *f.*
 भक्षयितव्य = *vor.*
 भक्षि = भक्ष् (*g.*)
 भक्षित (s. भक्ष्) *n.* das Gefressenwerden von (*Instr.*).
 भक्षित् *m.* Geniesser, Verzehrter.

भचितव्य = भक्षयितव्य.

भक्षिन् genießend, essend (*meist* —°).

भक्षिवन् genießend.

भक्ष्य zu genießen, zu essen; genießbar, essbar; *n.* Speise, Nahrung.

भक्ष्यभोज्य (°—) Genüsse aller Art.

भङ्ग *m.* Brot- o. Schutzherr (*eig.* Mitteleiler), *N.* eines *Āditya*; Wohlstand, Glück, Hoheit, Schönheit, Liebeslust, Liebe; *vulva*.

भङ्गिन्ति *f.* Glücksgabe.

भङ्गदेवत Bhaga zum Gott habend.

भङ्गदैवत *dass.*, *n.* *N.* eines Mondhauses.

भङ्गवद्भोत von Bhagavant *d. i.* Kṛṣṇa verkündet; *f.* *आ Pl.* (*mit u. ohne उपनिषद्*) *N.* eines philosophischen Gedichtes.

भङ्गवन्त्त glücklich, herrlich, erhaben, heilig (*oft in der Anrede gebraucht, Voc. Sgl.*

m. भङ्गवन्, °वस् *o.* भङ्गोस्; *f.* भङ्गवति; *Pl. m.* भङ्गवन्तस्). *m.* Bein. *Vishṇu-Kṛṣṇa's* u. *Śiva's*; *f.* भङ्गवती *Bein. der Lakṣmî* u. *der Durgâ*.

भङ्गिन् glücklich, herrlich; *f.* भङ्गिनो Schwester.

भङ्गीरथ *m.* *N.* eines alten Königs.

भङ्गेश *m.* Herr des Glücks.

भङ्गाल *m.* das Firmament (Sterngewölbe).

भङ्गोस् *s.* भङ्गवन्त्त.

भङ्ग (*s.* भङ्ग) *n.* Beinbruch.

भङ्गता *f.* das Zerbrochensein, Bruch.

भङ्गमनस् dessen Mut gebrochen ist.

भङ्गव्रत der sein Gelübde gebrochen hat.

भङ्गाश dessen Hoffnung getäuscht worden ist, enttäuscht.

भङ्गास्थि dessen Knochen zerbrochen sind.*

भङ्गूर *m.* Brecher, Aufbrecher.

भङ्ग बrechend. *m.* das Brechen, Bruch, Biegung, Krümmung, Welle; Unterbrechung, Zerstörung, Vereitelung, Niederlage (*j.*), Untergang, Verfall. *f.* भङ्गा Hanf (*auch* भङ्ग).

भङ्गकारिन् (—°) brechend.

भङ्गि *u.* भङ्गी *f.* Brechung, Absatz, Stufe; Biegung, Krümmung, Welle; Umweg, Schein, Anschein von (—°), Art und Weise.

भङ्गिन् zusammenbrechend (—°); verlierend (*j.*).

भङ्गिमन्त् kraus.

भङ्गु *m.* *N.* eines Dämons.

भङ्गूर krumm, kraus; zerbrechlich, vergänglich. *Abstr.* °ता *f.*

भङ्गुरय, °यति zerbrechen, krümmen.

भङ्गुरावन्त् ränkevoll, falsch.

भङ्ग्, भङ्गति, °ते austeilen, verteilen (*Med.* unter sich); jemd. (*Acc.*) etwas mitteilen, zukommen lassen; (*meist Med.*)

als sein Teil empfangen *o.* erwählen, erlangen, genießen, vorziehen, betreiben, sich begeben zu, legen auf, wenden an, sich hingeben, verehren, lieben (*auch fleischl.*).

p.p. भङ्गत्त zugeteilt, gehörig zu (—°); zugethan, anhänglich, ergeben (*Loc., Gen., Acc. o.* —°).

Caus. भाजयति austeilen, erteilen, teilhaft machen. *आ* jemd. (*Dat.*) abgeben von (*Gen.*).

आ jemd. (*Acc.*) an etw. (*Loc.*) teilnehmen lassen. *p.p.* आभङ्गत्त teilhaftig (*Loc.*).

निस् nicht teilnehmen lassen an (*Abl.*), ausschließen (*auch Caus.*).

वि verteilen, austeilen (*Med.* unter sich), einteilen; verehren. *p.p.* विभङ्गत्त

verteilt, geteilt, geschieden, getrennt, verschieden, mannigfaltig. प्रवि verteilen; *p.p.* विभङ्गत्त

teilen; jemd. (*Acc.*) mit etw. (*Instr.*) betheilen *o.* beschenken. सम् verteilen, verschenken, jemd. mit etw. bedenken; *p.p.* संभङ्गत्त teilhaft, begabt mit (*Gen.*); anhänglich, ergeben.

भङ्गक (—°) Verteiler.

भङ्गन *n.* Verehrung.

भङ्गनीय verehrungswürdig.

भङ्गितव्य *u.* भङ्गिन्य *dass.*

भङ्ग्, भङ्गति brechen, biegen, beugen, zerbrechen, zersprengen, schlagen, zerstören, vernichten. *p.p.* भङ्गत्त gebrochen *u. s. w.* अव abbrechen. परि, *p.p.* परिभङ्गत्त gebrochen, gehemmt. वि zerbrechen,

vereiteln, täuschen. सम् zerbrechen, zerschmettern.
भञ्जक *m.* Brecher, Zerbrecher; *f.* °ञ्जिका das Abbrechen, Pflücken (—°).
भञ्जन zerbrechend, hemmend, vereitelnd (—°); *n.* das Zerbrechen, Verscheuchen, Zerstören, Vereiteln.
भञ्जिन (—°) brechend, verscheuchend.
भट्, *Caus.* भाटयति mieten.
भट *m.* Söldling, Soldat; Diener.
भट्ट *m.* großer Gelehrter (*meist* —° *o.* —°).
भट्टनारायण *m. N.* eines Dichters.
भट्टाचार्य *m.* großer Lehrer (*meist* *Bein.* Kumārilabhaṭṭa's).
भट्टारक *m.* hoher Herr (*Bein.* von Göttern u. großen Männern).
भट्टारकवार *m.* Sonntag.
भट्टि *m. N.* eines Dichters.
भट्टिजि u. °दीक्षित *m. N.* eines Grammatikers.
भड *m.* eine best. Kaste.
भण्, **भणति** reden, sprechen, schildern, nennen (2 *Acc.*). *p.p.* भणित gesagt, geschildert, *s. auch* *bes.*
भण (—°) *m.* das Sagen, Angeben.
भणन (—°) besprechend, schildernd.
भणनीय zu sagen.
भणित (*s.* भण्) *n.*, **भणिति** *f.* Rede, Schilderung.
भण्ड *m.* Spatsvogel, eine best. Kaste. *f.* ई *N.* einer Pflanze.
भण्डनीय zu verhöhnen.
भण्डि *m.* Mannsname.
भद्रं gut, schön, glücklich, heilvoll, erfreulich. *Voc.* भद्र u. भद्रे Bester, Beste!
भद्रम् u. **भद्रया** *adv.* glücklicherweise. *n.* Glück, Heil, Segen, oft als Wunsch
भद्रं ते, °वाम् *o.* °वः (*auch* nur *explet.*).
भद्रक, *f.* भद्रिका gut.
भद्रकारक u. °कृत Gutes erweisend, Glück bringend.
भद्रतस् *Adv.* zum Glück, zum Heil.
भद्रता *f.* Güte, Biederkeit.
भद्रत्व *n.* Glück, Heil.
भद्रपापं *n. Sgl.* Gutes und Böses.
भद्रपीठ *n.* reicher Sitz, Thron.

भद्रभुज dessen Arme Glück bringen.
भद्रमुख dessen Antlitz Glück bringt.
भद्रमुख *m.*, आ *f.* Art Gras.
भद्रवन्त Glück *o.* Heil bringend; *f.* °वती Freudenmädchen.
***भद्रश्री** *f.* Sandel.
भद्रसेन *m.* Mannsname.
भद्रावह Glück bringend.
भद्राश्व *m.* Mannsname.
भद्रासन *n.* Glückssitz, Thron.
भद्राहं *n.* Glückstag, gute Zeit.
भद्रेश *m.* Glücksherr (*Bein.* Çiva's).
भन्, **भनति** sprechen, jauchzen. आ zujauchzen.
भन्द्, **भन्दते** funkeln, prangen.
भन्देन jauchzend; *f.* आ das Jauchzen, Lob.
भन्दिष्ठ (*Supert.*) am lautesten jauchzend *o.* preisend.
भयं *n.* Angst, Furcht vor (*Abl.*, *Gen.* *o.* —°); Schrecken, Gefahr, Not.
भयकर ängstigend, Gefahr bringend.
भयकर्तृ, °कृत, **भयंकर** (*f.* ई) u. °कर्तृ *class.*
भयद् u. **भयप्रद** Furcht einjagend (*Gen.* *o.* —°).
भयंस्थ gefährliche Lage.
भयानक schrecklich, fürchterlich.
भयापह die Furcht benehmend, beruhigend.
भयार्त von Angst gequält.
***भयालु** furchtsam.*
भयावह Furcht *o.* Gefahr bringend.
भयेडक *m.* wilder Schafbock.
भय्य *n. impers.* zu fürchten.
भर्, **विभर्ति** (**विभर्ति**), **भरति**, °ते, (**भर्ति**) tragen (*in weitester Bed.*), halten, besitzen, erhalten, hegen, pflegen, ernähren, mieten, dingen; davontragen, entführen, wegnehmen (*Med.* für sich); herbei-, darbringen, erheben (*Stimme*), verschaffen, verleihen, erfüllen, beladen. *Med.* dahinfahren, sich erheben, ertönen. *p.p.* भृतं getragen, erhalten, ernährt, besoldet; erworben, gewonnen, angefüllt, beladen mit (*Instr.* *o.* —°).
अप wegnehmen, entreißen. आ herbei-

bringen, holen, bereiten; erfüllen. **समा** zusammenbringen, herbeischaffen. **उप** herbeitragen. **नि**, *p.p.* **निभृत** erfüllt von (*Instr. o. —°*); *s. auch bes.* **परि** bringen; *Med.* (sich) verbreiten. **प्र** herbei-, darbringen, vorführen. **वि** auseinanderlegen; *Med.* verteilen. **सम्** zusammentragen, -legen, -fügen. *Med.* zurüsten, bereiten (*r.*), unterhalten, ernähren. *p.p.* **संभृत** zusammengetragen u. s. w., angehäuft, angesammelt, confertus; beladen, versehen mit (*Instr. o. —°*), unterhalten, ernährt.

भर tragend, erhaltend (*meist —°*); *m.* das Tragen, Erlangen; Bürde, Last, Gewinn, Raub; Kampf, Streit.

भरण *n.* das Tragen, Bringen, Unterhaltung, Ernährung, Pflege, Lohn; *f. ई* *N. eines Mondhauses.*

भरणीय zu unterhalten, zu nähren.

भरते *m. Bein. Agni's (eig. Pflegling), Mannsn., bes. eines alten Stammeshelden;* Schauspieler; *Pl. N. eines Stammes. f. आ* u. *ई* *Frauenamen.*

भरतपुत्र *m.* Schauspieler.

भरतर्षभ *m.* Edelster der Bharata.

भरतवाक्य *n.* Epilog (*d.*).

भरतशार्दूल, **°अष्ट** u. **°सत्तम = भरतर्षभ.**

भरद्वाज *m.* Feldlerche; *N. eines Rishi.*

भरथै *Dat. Inf. zu भर.*

भरस *n.* das Tragen, Halten.

भरहति *f.* Kampfruf.

भरित voll, gefüllt mit (*Gen. o. —°*).

भरिच *n.* Arm o. Hammer.

भरिष raublüstig.

भरीमन् *m.* Unterhalt, Nahrung.

भरु *m. Bein. Vishnu's u. Civa's.*

भरुज *m.* geröstete Gerste.

भर्ग *m.* Glanz; *Bein. Civa's, Mannsn.*

भर्गस *n.* Glanz, Majestät, Hoheit.

भर्गखन्त majestätisch.

भर्जन röstend, bratend; *n.* das Rösten, Röstpfanne.

1. **भर्तृ** (**भर्तृ**) *m.* Träger, Erhalter, Herr, Gebieter; *f. भर्त्री* Erhalterin, Mutter.

2. **भर्तृ** *m.* Gatte.

भर्तृव्य zu tragen, zu erhalten, zu besolden.

भर्तृक (*adj. —°*) = 2. **भर्तृ**.

भर्तृधी *f.* Gattenmörderin.

भर्तृचित्ता *f.* an den Gatten denkend.

भर्तृत्व *n. Abstr. zu 2. भर्तृ.*

भर्तृदारक *m.* Prinz; *f. °रिका* Prinzessin.

भर्तृप्रिय u. **°भक्त** seinem Herrn ergeben.

भर्तृमती *f.* einen Mann habend, verheiratet.

भर्तृरूप die Gestalt des Gatten tragend.

भर्तृवत्सल zärtlich zum Gatten.

भर्तृव्रत *n.* Treue gegen den Gatten.

भर्तृव्रता *f.* dem Gatten treu. *Abstr. °त्व n.*

भर्तृहरि *m. N. eines Autors.*

भर्त्स **भर्त्सति** **भर्त्सयति** °ते drohen, schelten.

p.p. भर्त्सित s. bes. निस्, परि u. सम् dass.

भर्त्सन *n., °ना* *f.* das Drohen, Schelten.

भर्त्सित (*s. भर्त्स*) *n.* Drohung.

भर्मन् *n.* Unterhalt, Pflege.

भर्व्, **भर्वति** kauen, verschlingen.

भल्, **निभालयति**, °ते sehen, erblicken, betrachten; (*निस् dass.**).

भल *Adv.* gewifs, fürwahr.

भल्ल *m.* Art Pfeil (*auch f. ई*); *Bär. Pl.*

Volksn. n. Pfeilspitze.

भल्लक *m.* Bär.

भव *m.* das Werden, Entstehung, Geburt,

Ursprung (*oft —°* von — geboren, in o.

aus — entstanden); Dasein, Welt, Exi-

stenz, Wohlfahrt, Heil; *N. eines Gottes.*

Du. भवौ = Bhava und Bhavâni (s. d.).

भवदीय dein o. Euer (*vgl. 2. भवन्*).

भवद्विध deines- o. Euresgleichen.

भवन *n.* Wohnung, Haus, Palast, Tempel;

das Werden, Entstehung, Ursprung.

भवनद्वार *n.* Palastthor.

भवनीय zu sein, zu geschehen.

1. **भवन्** (*Nom. भवन*) seiend, gegenwärtig;

f. भवन्ती Gegenwart (*g.*).

2. **भवन्** (*Nom. m. भवान्, f. भवती*) der

Herr, die Herrin (*in höflicher Anrede;*

vgl. अत्र° u. तत्रभवन्).

भवभावन Wohlfahrt verleihend.

भवभूति *f.* glückliches Dasein; *m. N. eines Dichters.*

भवसागर *m.* das Meer des Daseins.
 (*भवादृक्), भवादृश् *u.* °दृश् (*f.* ई) deines-
 o. Euresgleichen.
भवानी *f.* *N.* einer Göttin (*vgl.* भव), *sp.* =
 पार्वती.
भवानीपति *u.* °वल्लभ der Gemahl der Bha-
 vâni o. Pârvatî, *d. i.* Çiva.
भवान्तर *n.* ein anderes Dasein.
भवान्धि *m.* = भवसागर.
भवारूद्र *m.* *Du.* Bhava und Rudra.
भवाणैव *m.* = भवसागर.
भवाशर्व *m.* *Du.* Bhava und Çarva.
भविक wohlgesinnt, fromm.
भवितर्, *f.* °त्री *futurus.*
भवितव्य sein o. geschehen müssend; *n.*
impers. mit Instr. des Subj. u. Prädlicats.
भवितव्यता *f.* Notwendigkeit, Unumgäng-
 lichkeit.
भविन् *m.* Lebewesen, *bes.* Mensch.
भविष्णु werdend (—°), gedeihend.
भविष्य sein werdend, bevorstehend; *n.* Zu-
 kunft.
भविष्यत्काल auf eine zukünftige Zeit be-
 züglich (*g.*).
भविष्यत्ता *f.*, °त्व *n.* Zukünftigkeit.
भविष्यद्वाचिन् die zukünftige Zeit aus-
 drückend (*g.*).
भविष्यन्त zukünftig; *n.* das Zukünftige,
 Zukunft, Futurum.
भविष्यत्पुराण *n.* *T.* eines Purâna.
भंवोत्व zukünftig.
भंवीयंस् (*Compar.*) reichlicher.
भवाद्दधि *m.* = भवसागर.
भव्य gegenwärtig, zukünftig; gut, schön,
 angemessen, glücklich, fromm, tüchtig,
 wacker. *n.* Gegenwart, Dasein, Zu-
 kunft; Glück, Heil.
भष, भषति, °ते bellen.
भष bellend.
भषक *m.* Hund.
 1. भस्, बभस्ति, बभ्यति kauen, verzehren.
 2. भस् (*nur Loc.* भसि) Asche.
भसद् *f.* Hinterteil, der Hintere, *auch* vulva.
भसद्य am Hinterteil befindlich.
भस्त्रा *f.* Schlauch, Sack, Blasebalg.
भस्त्रिका *f.* Säckchen, Beutel.

भस्त्रकृत zu Asche verbrannt.
भस्त्रता *f.* *Abstr. zum folg. n.*
भस्त्रन् kauend, verzehrend. *n.* Asche.
भस्त्रतस् = *Abl.* aus der Asche, vom Tode.
भस्त्रभूत zu Asche geworden.
भस्त्रशी कर in einen Haufen Asche ver-
 wandeln.
भस्त्रशायिन् auf Asche liegend.
भस्त्रसात् *mit कर u. नो* zu Asche machen;
mit भू u. गम् zu Asche werden.
भस्त्राप *f.* *Pl.* Wasser mit Asche.
भस्त्रावशेष zu Asche verbrannt (*eig.* wovon
 nur die Asche übrig ist).
भस्त्रित zu Asche gemacht, vernichtet.
भस्त्री *mit कर u. भू* = भस्त्रसात् *mit dens.*
भस्त्रीकरण *n.* das zu Asche Verbrennen.
भस्त्रीभाव *m.* das zu Asche Werden.
 1. भा, भाति scheinen, glänzen, prangen,
 jemd. (*Acc. mit प्रति*) gefallen; er-
 scheinen, sich zeigen, aussehen wie
 (*Nom. mit u. ohne इव o. Adv. auf वत्*),
 gelten als (*Nom.*). *p.p.* भात glänzend,
 leuchtend, erschienen (*n. impers. mit*
Instr. des Subj.). अत्र herab-, her-
 glänzen, erscheinen, sich zeigen. आ
 herscheinen, glänzen, offenbar werden,
 aussehen wie (= *Simpl.*). उद् auf-
 leuchten, zum Vorschein kommen.
निस् u. विनिस् erglänzen, erscheinen.
प्र hervor-, aufleuchten, erscheinen,
 aussehen wie (= *Simpl.*). *p.p.* प्रभात
s. bes. प्रति bescheinen, erscheinen,
 jemd. (*Acc. o. Gen.*) offenbar werden.
 einleuchten, einfallen; jemd. (*Gen. o.*
Acc. mit u. ohne प्रति) erscheinen als o.
 vorkommen wie (= *Simpl.*); jemd. (*Gen.*
o Acc.) gut scheinen, gefallen. वि er-
 scheinen, anbrechen, sich erheben,
 glänzen, leuchten, prangen, aussehen
 wie (= *Simpl.*), bescheinen, erleuchten.
सम् erglänzen, erscheinen.
 2. भा *f.* Schein, Glanz, Licht; *adj.* —°
 scheinend, aussehend wie, ähnlich.
भाःकूट *m.* ein best. Fisch.
भाक्त untergeordnet, sekundär; *Bez. gew.*
Sekten.

1. भाग *m.* Teil, Anteil, Erbteil, Eigentum; Platz, Stelle, Seite.

2. भाग Bhaga betreffend.

भागदूष *m.* Verteiler, Vorleger.

भागधैर्य *n.* Anteil, Gebühr, Los, Schicksal.

भागलक्षणा *f.* die den Teil mittelbar ausdrückende Bezeichnungsweise (*rh.*).

भागवत, *f.* ई Bhagavata betreffend; *m.* ein Anhänger dess.; *n. T.* eines Purāṇa.

भागशस् *Adv.* in Teile(n); Teil für Teil, nach und nach

भागहर einen Anteil erhaltend; *m.* Erbe.

भागहारिन् *u.* भागपहारिन् *dass.*

भागार्थिन् einen Anteil beanspruchend.

भागिन् Anteil habend, beteiligt an, verantwortlich für, berechtigt zu (*Loc., Gen. o. —°*); *Compar.* भागोचंस. *m.* Beteiligter, Berechtigter, Besitzer.

भागिनेय *u.* °क *m.* Schwestersonn.

भागोरथ, *f.* ई zu Bhagīratha gehörig; *f.* ई *Bein.* der Gaṅgā.

1. भाग्य zu Bhaga gehörig; *n.* *Bez.* eines Mondhauses.

2. भाग्य glücklich; *n.* Los, Schicksal, Glück.

भाग्यक्रम *m.* Schicksalslauf.

भाग्यरहित vom Glück verlassen, unglücklich.

भाग्यवत्ता *f.* *Abstr.* zum folg.

भाग्यवन्त् ein gutes Los habend, glücklich.

भाग्यवश *m.* Schicksalsmacht.

भाङ्गासुरि *m.* patron. Name.

भाज् (—°) beteiligt o. berechtigt an, gehörig zu, verbunden mit; einnehmend, empfindend, genießend.

भाजन (*meist —°*) teilhabend an, gehörig zu, bezüglich auf, vertretend, gleichbedeutend mit. *n.* Stellvertretung, Gefäß, Behälter, würdige Person (*vgl.* पात्र). *Abstr.* भाजन्ता *f.*, °त्व *n.*

भाजयुं mitteilend, freigebig.

भाजिन् (—°) teilhabend an, verbunden mit.

भाज्य zu teilen.

भाट *u.* °क *n.* Mietsgeld, Pacht.

भाटि *f.* Lohn.

भाट्ट *m.* ein Anhänger des Kumārila-bhāṭṭa; *n.* dessen Werk.

भाण *m.* Art Schauspiel.

भाणक (—°) Verkünder; *f.* भाणिका Art Schauspiel.

भाण्ड *n.* Topf, Gefäß, Kasten (*auch °क n.*), Gerät jeder Art, musikalisches Instrument, Schmuck; Ware (*auch m.*).

भाण्डवादन *n.* das Spielen eines Instruments.

भाण्डवाद्य *n.* ein musikalisches Instrument.

भाण्डागार *m.* Gefäße-, Schatz-, Warenhaus; °गारिक *m.* der Aufseher eines solchen.

भाण्डार *m.*, °गृह *n.* = भाण्डागार.

भाण्डावकाशद् Waren beherbergend; *m.* Hehler.

भाति *f.* Glanz, Licht, Erkenntnis.

भात्वक्ष्स् lichtkräftig.

भाद्र *u.* °पद् *N.* eines Monats.

भान *n.* Schein, Klarheit, Erkenntnis.

भानव *u.* °वीय Sonnen-, solaris.

भानुं *m.* Glanz, Licht, Sonne; *männl. N.*

भानुमन्त् glänzend, strahlend. *m.* Sonne, *Mannsn.*; *f.* भानुमती *Frauennamen.*

1. भाम *m.* Schein, Strahl, Heftigkeit, Grimm, Wut.

2. भाम *m.* Schwestermann.

भामह *m.* *N.* eines Autors.

भामितं grimmig, zornig.

भामिन् scheinend, glänzend; zornig. *f.*

भामिनी eine schöne o. eine heftige, zornige Frau.

भामिनीविलास *m.* *T.* eines Gedichts.

भारं *m.* Bürde, Last, Masse, Menge.

भारत, *f.* ई von Bharata stammend o. den Bh. gehörig, auf die Bh. bezüglich; *auch Bein.* Agnī's (*vgl.* भरत). *m.* ein Nachkomme Bharata's, *auch Pl.* = भरतास्. *f.* ई *N.* einer Gottheit (*sp.* = सरस्वती); Rede, Wort, Stimme; das Land der Bharata *d. i.* Indien. *n.* das Land der Bh. o. die Erzählung von den Bh. (*oft* = महाभारत, *s. d.*).

भारतीय *n.* *T.* eines Werks.

भारद्वाज, *f.* ई von Bharadvāja stammend; *m. Pl. N. einer Schule.*

भारद्वाजिन् *u. °जीय m. Pl. = vor. Pl.*

भारभारिन् *u. °भृत्* Lasten tragend.

भारवन्त् wuchtig, schwer. *Abstr. °वत्त्व n.*

भारवाह *u. °क* Lasten tragend; *m. Last-träger.*

भारवाहन *u. °वाहिन्* *dass.*

भारवि *m. N. eines Dichters.*

भारसह Schweres leistend, viel vermögend.

भारसाधन *u. °साधिन्* *dass.*

भारिन् tragend (—°), schwer, belastet, tief (*Ton*); *m. Lastträger.*

भारूप lichtgestaltig, hell, glänzend.

भार्ग *m. Manns-, Pl. Volksname.*

भार्गवं, *f. ई* von Bhrgu stammend, Nachkomme des Bh.

भार्गीयण *m. Patron. von भर्ग.*

भार्मन् Tragbrett, Tisch.

भार्थुं zu tragen, zu unterhalten. *m. Diener, Soldat; f. भार्या* Gattin.

भार्यात्व *Abstr. zum vor. f.*

भार्याद्रोहिन् feindlich gegen die Gattin.

भार्यावन्त् eine Gattin habend, beweibt.

भाल *n. Stirn; °पट्ट m. -fläche.*

भाव *m. das Werden, Entstehen, Übergehen in (Loc. o. —°); das Dasein, —sein (—° in Abstr.), Zustand, Verhältnis; Art und Weise, Betragen; Gesinnung, Gefühl, Liebe, Neigung, Affekt (rh.), Herz, Gemüt, Denkart; Voraussetzung, Sinn; Ding, Wesen; kluger Mann, Herr (d.).*

भावक veranlassend, bewirkend, fördernd, beglückend; sich einbildend, vorstellend (*Gen. o. —°*).

भावकर्तृक dessen Agens ein Abstractum ist (*g.*).

भावन, *f. ई = भावक. f. आ u. n. das Bewirken, Vergegenwärtigung, Vorstellung, Voraussetzung, Vermutung, Einbildung, Phantasie.*

भावनीय zu veranlassen, zu hegen und zu pflegen; sich vorzustellen (*n. impers.*).

भावबन्धन Herzen bindend.

भावमित्र *m. hoher Herr (d.).**

भावयित् *m. Pfleger, Förderer.*

भावयितव्य zu hegen und zu pflegen, zu fördern.

भावयुं hegend, pflegend.

भावरूप wirklich, real; *n. Ding (ph.).*

भाववचन den Verbalbegriff ausdrückend (*g.*).

भाववन्त् in einem Zustande befindlich (*g.*).

भावमून्य leidenschaftslos.

भावस्खलित *n. Gedankensünde.*

भाविक, *f. ई* wirklich, real, gefühl- o. ausdrucksvoll; *n. lebhafter Ausdruck.*

भावित *s. 1. भू.*

भावित् *n. das Werden, Sein (—°); das Geschehenmüssen, Notwendigkeit.*

भाविन् werdend, seiend (*oft —°*); zukünftig, sein müssend. *f. ई* ein schönes Weib.

भावुक werdend (*oft —°*); *m. Schwestermann.*

भाव्यु geschehen müssend (*n. impers.*), zukünftig; zu bewerkstelligen, zu thun, zu empfinden, vorzustellen, zu erweisen.

भाव्यता *f., °त्व n. Abstr. zum vor.*

भाष, भाषते (°ति) reden, sagen, sprechen, zu jemd. von etw. (2 *Acc.*), nennen (2 *Acc.*) *p.p. भाषित* gesprochen. *Caus.*

भाषयति, °ते jemd. veranlassen zu sprechen, *auch = Simpl. अनु* jemd. (*Acc.*) nachrufen; reden, sprechen; hinterher sagen *d. i.* eingestehen. अभि anreden, sagen, sprechen (*wie Simpl.*).

आ *dass.*

परि jemd. (*Acc.*) zusprechen; aussprechen, erklären, lehren. प्र sprechen, mitteilen, verkünden. प्रति jemd. (*Acc.*)

antworten o. ansprechen; etwas erwidern o. vorbringen, erzählen, mit-

teilen, nennen (2 *Acc.*). सम sich unterhalten mit (*Instr. mit u. ohne सह*),

jemd. (*Acc.*) anreden, begrüßen, *auch = Simpl.*

भाषक sprechend, schwatzend über (—°).

भाषण *n. das Reden, Schwatzen.*

भाषा *f. Rede, Sprache, bes. Volks- o. Dialektsprache; Beschreibung, De-*

finition; Klage (*j.*).

भाषाज्ञ sprachenkundig.

भाषिक der Volkssprache angehörig; f. आ Sprache.

भाषित (s. भाष्) n. das Sprechen, Sprache.

भाषित् redend (Acc. o. —°).

भाषितव्य anzureden.

भाषिन् (meist —°) sprechend, schwatzend.

भाष्य n. das Reden, Sprechen; Commentar, auch = महाभाष्य.

भाष्यकार u. °कृत् m. Commentarverfasser, Bein. Patanjali's.

1. भास् n., (älter als) f. Glanz, Schein.

2. भास्, भासति, °ते glänzen, leuchten, scheinen, videri (mit Nom. o. Instr.), einleuchten, klar werden. p.p. भासित leuchtend. Caus. भासयति (°ते) erleuchten, erhellen, erscheinen lassen. अव scheinen, videri (Instr. o. Adv. auf vत्). p.p. अवभासित beleuchtet, strahlend. उद् aufleuchten; Caus. erleuchten, erhellen. प्रति Med. scheinen, erscheinen wie (Nom. o. Instr.).

भास m. Licht, Glanz; Art Vogel. f. भासी die Urmutter dieser Vögel.

भासक erscheinen o. kenntlich machend (—°); m. N. eines Dichters.

भासद् m. Hinterbacke.

भासन n. das Scheinen, Glänzen, Hervortreten.

1. भासस् n. Licht, Strahl.

2. भासस् n. Futter, Fraß.

भासिन् (—°) scheinend, leuchtend.

भासुर leuchtend, glänzend durch (—°). Abstr. °त्व n.

भास्कर Licht machend, glänzend. m. Sonne, Mannsname.

भास्मन aus Asche gemacht.

भास्त्र zur Erscheinung zu bringen. Abstr. °त्व n. (ph.).

भास्त्रन्त scheinend, glänzend. m. Sonne.

भास्त्रं dass.

भिच्, भिचते (°ति) wünschen, erlangen, erstreben, (Acc. o. Gen.), etw. erbetteln o. jemd. anbetteln (Acc.); jemd. um etw. bitten (2 Acc.).

भिचण n. das Betteln.

भिच्चा f. dass., Bettelbrot, Almosen. Acc. mit einem Verb. des Gehens o. mit कर् betteln gehen, betteln.

भिच्चाचरण u. °चर्य n., °चर्या f. das Bettelngehen.

भिच्चाटन n. dass.; °नं कर् betteln.

भिच्चान्न n. erbettelte Speise, Bettelbrot.

भिच्चापाच u. °भाण्ड n. Betteltopf.

भिच्चार्यिन् Almosen verlangend; m. Bettler.

भिच्चावन्त् bettelnd.

भिच्चावृत्ति vom Betteln lebend.

भिच्चाशिव n. Abstr. zum folg.

भिच्चाशिन् Bettelbrot essend.

1. भिच्चाहार m. Bettelbrot.

2. भिच्चाहार von Bettelbrot lebend.

भिच्चि = भिच् (g.).

भिच्चित्तव्य anzubetteln.

भिच्चिन् bettelnd.

भिच्चु m. Bettler, bes. ein Brahmane im letzten Lebensstadium.

भिच्चुक dass.; f. ई Bettlerin.

भिच्चुचर्या f. das Lebensstadium des Bettlers.

भिच्चि n. ein abgebrochenes o. abgeschnittenes Stück; Wand.

भिच्चि f. das Zerbrechen, Sprengen; Art Matte, Wand (adj. —° भिच्चिक).

भिच्चिवेदिकाबन्ध m. Erdwallaltar.*

1. भिद्, भिनत्ति (भिन्ते) spalten, durchbrechen, durchstechen, aufreißen, teilen, öffnen, brechen (auch übertr.), lösen, unterbrechen, versperren, stören, vernichten, entzweien, umstimmen, ändern, unterscheiden. Pass. भिद्यते (°ति) gespalten werden u. s. w., bersten, sich teilen, sich öffnen, sich ergießen, sich ändern, verschieden sein. p.p. भिन्नं s. bes. Caus. भेद्यति spalten, zerschlagen, zerstören, teilen, entzweien, verführen. अव zerspalten, durchbohren. उद् durchbrechen, durchdringen; Pass. aufspringen, aufbrechen (Knospen u. s. w.), zum Vorschein kommen; p.p. उज्जिन्न. प्रोद्, p.p. प्रोज्जिन्न = उज्जिन्न. निस् ausinanderspaltend, p.p. निर्भिन्न. प्र spalten, aufreißen; Pass. zerspringen, aufgehen, sich öffnen. वि durchbohren, zerbrechen,

teilen, lösen, vernichten, ändern. *p.p.*
विभिन्न durchbohrt u. s. w., geöffnet, aufgeblüht, getrennt, uneins, verschieden.
सम् zerspalten, verletzen, unterbrechen; zusammenbringen, vermengen. *p.p.* **सं-भिन्न** zerspalten u. s. w., zusammengezogen, verbunden.
 2. **भिद्** zerbrechend, durchbohrend, vertreibend, vernichtend (—°). *f.* Wand, Spaltung; Unterschied, Art, Spezies.
भिदा *f.* das Zerreißen; Spaltung u. s. w. (= *vor.*).
भिदुर spaltbar, leicht reißend; (—°) zersprengend, vernichtend, sich vermischend mit.
भिद्य *m.* reisender Fluss; *n.* das Zerbrechen (—°).
भिन्दिपाल *u.* °क *m.* eine Art Speer.
भिन्दु *m.* Spalter, Zersprenger.
भिन्न (*s.* भिद्) gespalten u. s. w., geteilt, geöffnet, offen; vernichtet, entzweit, verändert, verschieden von (*Abl.*), vermischt, verbunden mit (*Instr. o.* —°), hängend *o.* haftend an (*Loc. o.* —°). *n.* Stück, Teil.
भिन्नगति gebrochenen *o.* strauchelnden Ganges.
भिन्नत्व *n.* das Verschiedensein von (—°).
भिन्नदेश an verschiedenen Orten seiend; *Abstr.* °त्व *n.*
भिन्नरुचि verschiedenen Geschmack habend.
भिन्नस्वर mit gebrochener Stimme redend.
भिन्नाञ्जन *n.* (mit Öl) gemischte Augensalbe.
भिन्नार्थ deutlich, verständlich (*eig.* klaren Sinnes); *n. adv.* *Abstr.* °ता *f.*
भिद्यस् *m.* Furcht (*nur Acc., Instr. u. Dat. als Infjn.*).
भिद्यसान furchtsam.
भिल्ल *m. Pl.* Volksn.; *m. Sgl.* ein Bh.-Fürst, *f.* ई ein Bh.-Weib.
भिषक्तर *u.* °तम *Compar. u. Superl.* zum folg. *Adj.*
 1. **भिषज्** heilend; *m.* Arzt, Heilmittel.
 2. **भिषज्, भिषक्ति** heilen, Arzt sein.
भिषज्य्, °ज्यति *dass.*
भिषज्य heilkräftig; *f.* आ Heilung.

भिषज्य्, °ज्यति heilen.

1. **भी, भयते, विभेति (विभ्यति)** sich fürchten (vor *Abl. o. Gen., selten Instr. o. Acc.*), *p.p.* **भीतं** sich fürchtend, ängstlich (vor *Abl., Gen. o.* —°; für —°). *Caus* **भीषयति (°ति)** *u.* **भाययति** ängstigen, einschüchtern.
 2. **भी** *f.* Furcht, Schrecken, Angst vor (*Abl., Loc., Acc. mit प्रति o.* —°).
भीतवत् *Adv.* ängstlich, ein Bild der Angst.
भीति *f.* Furcht vor (*Abl. o.* —°), Gefahr.
भीतितस् (—°) aus Furcht vor.
भीतिमन्त् furchtsam, ängstlich.
भीमं furchtbar, schrecklich; *m. Bein.* von Göttern *u. Mannsn. Abstr.* **भीमता** *f.*
भीमदर्शन von schrecklichem Aussehen.
भीमनाद *m.* ein furchtbarer Ton; *Adj.* einen *f. T.* von sich gebend.
भीमन्त् erschrocken.
भीमपराक्रम furchtbaren Mut besitzend.
भीमबल furchtbare Kraft besitzend.
भीमयुं *u.* **भीमलं** furchtbar, schrecklich.
भीमसेन *m.* Mannsn., *bes. eines Panduiden.*
भीमिजस् von furchtbarer Kraft.
भीर Furcht einflößend.
भीरुं (*f.* भीरु *u.* °रु, *Voc.* भीरु) furchtsam, schüchtern, feig, sich scheuend vor (*Abl. o.* —°), **परत्र** vor dem Jenseits. *Abstr.*
भीरुता *f.*, °त्व *n.*
भीरुक *u.* **भीलुक** furchtsam, ängstlich vor (—°).
भीषण, *f.* आ *u.* ई schrecklich, jemd. (*Gen. o.* —°) Angst einflößend. *Abstr.* त्व *n.*
भीषय् *s.* 1. भी.
भीषा *f.* Einschüchterung, Furcht; **भीषा** *Instr. adv.*
भीष्मं schrecklich, furchtbar; *m. N.* eines alten Helden, Sohnes der Gāṅgā.
भु (—°) = 2. भू
भुक् (*Interj.*) bauz!
भुक्त (*s.* 2. भुज्) *n.* das Essen, Speise; *adj.* —° sich nährend von.
भुक्तपीत gegessen und getrunken habend.
***भुक्तपूर्विन्** der früher etw. (*Acc.*) gegessen hat.
भुक्तमात्र *Loc.* unmittelbar nach dem Essen.

भुक्तवन्त gegessen habend.

भुक्तशेष *n.* Speiseüberrest.

भुक्ति *f.* das Essen, Speise, Genuss, Niefsbrauch.

भुम *s. folg.*

1. भुज्, भुजति biegen, beugen; *p.p.* भुम gebogen, gekrümmt, gebeugt (*auch übertr.*).

2. भुज्, भुनक्ति, भुङ्क्ते, भुञ्जति, °ते geniessen (*bes. Speise*), benutzen (*Instr. u. Acc.*), geniessen (*geschlechtl. u. a.*), beherrschen (*Acc. u. meist Med.*); für etwas (*Acc.*) den Lohn empfangen, büßen (*bei Gen.*); jemd. (*Acc.*) nützlich sein, dienen (*meist Act.*). *Caus.* भोजयति (°ते) jemd. (*Acc.*) etw. (*Instr. o. Acc.*) essen oder geniessen machen. *Desid.* बुभुञ्जते (°ति) essen o. geniessen wollen; *p.p.* बुभुञ्जित *s. bes.* अन्नु (*Acc.*) etw. geniessen, den Lohn für etwas haben. उप (*Acc.*) geniessen, verzehren, benutzen, gebrauchen; jemd. (*Acc.*) zu Nutze sein, dienen. सम् (zusammen) geniessen; *Caus.* jemd. (*Acc.*) speisen mit (*Instr.*).

3. भुञ्ज् *f.* Genuss, Vorteil, Nutzen, das Frommen. *Adj.* geniessend, verzehrend, benutzend, beherrschend; zu Gute kommend, frommend (—°).

भुज *m.* Arm, Rüssel (*des Elefanten*), Ast. *f.* आ Windung (*der Schlange*), Arm.

भुजग *m.* Schlange, Schlangendämon (*adj.* —° *f.* आ), *Abstr.* °त्व *n.*; *f.* भुजगी Schlangenweibchen.

भुजगपति *u.* °राज *m.* Schlangenfürst.

भुजगेन्द्र *u.* °गेश्वर *m.* *dass.*

भुजंग *m.* Schlange, Schlangendämon; Liebhaber einer Buhlerin. *f.* ई Schlangenweibchen.

भुजंगप्रयात *n.* Schlangengang; *N.* eines *Metrum's.*

भुजंगम *m.* Schlange, Schlangendämon.

भुजंगेन्द्र *u.* °गेश *m.* Schlangenfürst.

भुजङ्गाया *f.* Schatten der Arme (= sicherer Schutz).

भुजमध्य *n.* Brust (Mitte zw. den Armen).

भुजमूल *n.* Achsel (Armwurzel).

भुजयष्टि *f.* ein schlanker Arm (Armruete).

भुजलता *f.* *dass.* (Armwinde).

भुजान्तर *n.* Brust (Zwischenraum zw. den Armen).

भुजान्तराल *n.* *dass.*

1. भुजि *f.* Umschlingung.

2. भुजि *f.* Gunst, Gönner.

भुजिष्ठ्यु *Nahrung* spendend, nutzbar; *m.* Diener, *f.* आ -in.

भुज्जन् fruchtbar.

भुज्यु biegsam, schmeidig; *m.* *Mannsname.*

भुर्, भुरति, °ते zappeln, zucken, dahinschiessen. *Intens.* जंभुरोति *dass.*

भुरण rührig, hurtig.

भुरख्, °खति unruhig, rührig sein.

भुरख्यु unruhig, beweglich, eifrig.

भुरिञ्ज् *f.* Du. Schere, ein best. Werkzeug des Wagners.

भुर्वणि unruhig, rührig.

भुर्वन् unruhige Bewegung, das Wallen, Wogen.

भुवन *n.* Wesen, Ding, Welt (2, 3, 7 u. 14 *angen.*), Erde; Aufenthalt, Wohnung.

भुवनतल *n.* Erdboden, Erde.

भुवनत्रय *n.* das Weltendrei (Himmel, Erde und Luftraum).

भुवनपति *m.* Weltenherr.

भुवनद्वय *n.* das Weltenpaar (Himmel und Erde).

भुवनेष्टा in den Wesen o. in der Welt befindlich.

भुवस् (*Indecl.*) Luftgebiet (*nur in der Formel भूर्भुवः सूः*).

भुविष्ठ auf der Erde weilend (*opp.* दिविष्ठ).

भुशुण्डि *u.* भुशुण्डी *f.* eine best. Waffe.

1. भू, भवति (°ते) werden, sein (*mit Nom.* o. *Adv.* auf ई o. ऊ), entstehen, geschehen, dasein, etwas sein o. gelten, gedeihen, möglich o. erlaubt sein, jemd. (*Gen., Dat. o. Loc.*) zufallen o. zu teil werden, sein o. gereichen zu (*Dat.*), sein (*als Copula u. in der periphr. Conjugation*). भवेत् mag sein, zugeben; भवतु wohl, wohlan! *Mit न* dahin sein, sterben. *p.p.* भूतं *s. bes.* *Caus.* भावयति (°ते) hervorbringen,

erzeugen, hegen, fördern, ausüben, äufsern, zeigen; sich vorstellen, denken, erkennen als (2 Acc.). *p.p.* भावित hervorgebracht u. s. w.; ganz erfüllt von, beschäftigt mit, gerichtet auf (*Instr.*, *Loc.* o. —°); parfümiert. *Desid.* बुभूषति (°ते) sein wollen, etwas sein o. gelten wollen, sich um etw. bemühen (*Acc.*). *Intens.* वैभवीति häufig sein, sich verwandeln in (*Acc.*). अनु hinter etw. her sein, jemd. (*Acc.*) helfen, dienlich sein; erreichen, gleichkommen; bewältigen, umfassen, einschließen; inne werden, erkennen, empfinden, genießen; erleiden, büßen. अन्तर *p.p.* अन्तर्भूत innerlich, enthalten in (—°). अभि herankommen, *freundl.* sich jemd. (*Acc.*) zuwenden, jemd. beschenken mit (*Instr.*); *feindl.* jemd. bedrängen, bezwingen, überwältigen, übertreffen. आ dasein, vorhandensein, bestehen, hersein von (*Abl.*). उद् hervorbringen, entstehen; *Caus.* erzeugen, hervorgehen, offenbaren. *p.p.* उद्भूत hervorgegangen, entstanden, erwachsen; प्रोद् u. समुद् *p.p.* dass. निस् fortkommen, sich bewegen. परा vergehen, unterliegen; *p.p.* पराभूत unterlegen, besiegt. परि umfassen, umgeben; begleiten, übertreffen; besiegen, zurücksetzen, erniedrigen, missachten, kränken, verspotten, schänden. प्र hervorkommen, entspringen, entstehen aus (*Abl.*); sich ausbreiten, mehr werden; zahlreich, tüchtig, stark sein (*gesteigert* प्रभवतिराम), Macht haben, regieren, herrschen, verfügen über (*Gen.*, *Loc.* o. *Dat.*), vermögen, können (*Infin.*), helfen, nützen (*Dat.*). *Partic.* प्रभवन्त् mächtig; *p.p.* प्रभूत s. *bes.* वि entstehen, erscheinen; gleichkommen, zureichen (*Dat.* o. *Acc.*), vermögen (*Infin.*). *Caus.* zur Erscheinung bringen, offenbaren, zeigen, entdecken, wahrnehmen; erkennen als, halten für (2 *Acc.*); sich vorstellen, überlegen, annehmen, voraussetzen, beweisen. *Pass.* ange-

sehen werden für, erscheinen als (*Nom.*). सम् sich vereinigen (*Instr.* mit u. ohne सह o. *Loc.*), sich zusammenthun (*Ger.* संभूय in Gemeinschaft), coire (*Instr.* mit u. ohne सह o. सार्धम्, auch *Acc.*); Raum o. Platz haben, aufgehen, enthalten sein in (*Loc.*); entstehen, geboren werden, stammen von (*Abl.*); erfolgen, stattfinden, vorkommen, möglich o. denkbar sein; werden o. sein; jemd. (*Loc.* o. *Gen.*) zu teil werden; vermögen zu (*Inf.* o. *Loc.*). *p.p.* संभूत zusammengefügt aus (*Instr.*), entstanden, hervorgegangen, gebildet, gemacht aus, stammend von (—°); geworden, entstanden, erfolgt (*oft adj.* °— versehen mit, voll von). *Caus.* vollbringen, ausführen (dass — *Partic.*); zu jemd. (*Acc.*) gehen, jemd. treffen, begrüßen, ehren, jemd. (*Acc.*) mit etwas (*Instr.*) versehen = afficere; voraussetzen, jemd. (*Loc.* o. *Gen.*) etw. zutrauen, halten für (2 *Acc.*), beurteilen (अन्यथा falsch); für möglich halten. *Pass.* möglich sein; *p.p.* सभावित möglich. अभिसम् vollenden, erreichen.

2. भू werdend, seiend, entstanden, stammend von (—°). *f.* das Werden, Entstehen; Welt, Erde, Land, Ort, Platz.

भूकम्प *m.* Erdbeben.

भूगत auf der Erde befindlich, lebend.

भूचर auf Erden wandelnd; *m.* Erdenbewohner.

भूत (*s.* 1. भू) geworden, vergangen; geschehen, seiend, gegenwärtig (*oft* —°). *n.* (*m.*) Wesen, Geschöpf, Geist, Kobold, Gespenst. *n.* Vergangenheit; Thatsache, Wirklichkeit, Dasein, Wohlsein, Fülle, Gedeihen, Element (5 o. 4 *angen.*).

भूतकर्तृ *m.* Schöpfer der Wesen.

भूतकाल *m.* die vergangene Zeit (*g.*).

भूतकृत् = भूतकर्तृ.

भूतगण *m.* Schar der Wesen o. Gespenster.

भूतग्राम *m.* dass.

भूतता *f.* Wahrhaftigkeit.

भूतधारिणी *f.* die Erde (Wesenträgerin).

भूतपति *m.* Herr der (bösen) Wesen; *Götterbeiname.*

भूतपूर्व früher dagewesen, alt.

भूतल *n.* Erdboden, Erde.

भूतवत् wie bei der Vergangenheit (*g.*).

भूतानद्यतन *s.* अन्नद्यतन.

भूतार्थ *m.* Thatsache, Sachverhalt, Wahrheit.

भूति *u.* **भूति** *f.* Kraft, Macht, Gedeihen, Wohl, Heil, Glück, Schmuck.

भूतिकाम Heil wünschend.

भूतिकृत् *u.* °द् Heil verleihend (Çiva).

भूतिमन्त der Wohlfahrt teilhaft, glücklich.

भूदेव *m.* Brahmane (*eig.* Erdengott).

भूधर die Erde tragend *o.* erhaltend; *m.* Berg (*auch* **भूध्र** *m.*).

भूना *s.* 2. **भूमन्**.

भूप *m.* Fürst, König (Erdenschützer).

भूपति *m.* Wesen- *o.* Weltenherr; *auch* = *vor.*

भूपतित zur Erde gefallen.

भूपाल *u.* **भूभर्तृ** *m.* = **भूप**.

भूभार *m.* das Tragen *o.* die Last der Erde.

भूम (—°) = **भूमि**.

भूमण्डल *n.* Erdkreis.

1. **भूमन्** *n.* Erde, Land, Welt; *Pl.* die Wesen.

2. **भूमन्** *m.* Fülle, Menge. *Instr.* **भूना** in Fülle, reichlich; **भून्ना** meistens, gewöhnlich.

भूमहेन्द्र *m.* Erdengebieter, König.

भूमि (**भूमी**) *f.* Erde, Land, Boden, Platz, Ort, Stelle, Stellung, Amt; *Rolle* (*d.*); —° Boden für, Gegenstand *o.* würdiges, Ausbund von.

भूमिका *f.* Erdboden, Boden für (—°), Platz, Stelle; *Rolle* (*d.*).

भूमिगत = **भूपतित**.

भूमिज *u.* °जात erdentsprossen, irdisch.

भूमितल *n.* Erdboden.

भूमित्व *n.* *Abstr.* zu **भूमि**.

भूमिद् Land schenkend.

भूमिदान *n.* Landschenkung.

भूमिदेव *m.* = **भूदेव**.

भूमिधर *m.* Berg *o.* König (*eig.* Erdenträger).

भूमिप, °पति, °पाल *m.* = **भूप** *u. s. w.*

भूमिपरिमाण *n.* Flächenmaß.

भूमिभुज *u.* °भुत् *m.* Fürst, König.

भूमिलोक *m.* Erdenwelt.

भूमिशय *u.* **भूमिष्ठ** auf *o.* in der Erde befindlich (*eig.* liegend *u.* stehend).

भूमिसृष्ट die Erde berührend.

भूमी *s.* **भूमि**.

भूमोरुह *u.* °रुह *m.* Gewächs, Baum (*eig.* erdentwachsen).

भूम्यु Erden-, irdisch.

भूयस् (*Compar.*) mehr, größer, stärker, bedeutender; viel, sehr viel, sehr groß *o.* stark; vielfach, reich an (*Instr. o.* —°). *n.* **भूयस्** *adv.* mehr (*auch pleon. bei einem anderen Compar.*); am meisten, sehr, höchst (*Comp.* **भूयस्तरम्**); ferner, außerdem, wiederum (*auch* **भूयो ऽपि** *u.* **भूयश्चापि**). *Instr.* **भूयसा** *Adv.* sehr, meist, gewöhnlich.

भूयस्त्व *n.* Mehr- *o.* Vielheit.

भूयिष्ठ (*Superl.*) meist, stärkst, hauptsächlich, sehr viel, sehr groß, sehr stark; —° ganz voll von, meist — haltend; größtenteils *o.* beinahe ganz — (*nach p.p.*). *n. adv.* meistens, hauptsächlich, höchst, sehr, fast ganz.

भूर (*Indecl., eig. Nom. von 2. भू*) Erde (*vgl.* **भुवस्**).

भूरि viel, groß, reich, häufig, gewaltig (*oft* —°). *n. adv.*

भूरिदक्षिण reich an (Opfer-) Gaben, freigebig.

भूरिदावन, *f.* °दावरी viel gebend, freigebig.

भूरिघाघस reichlich sättigend.

भूरिरेतस् samenreich.

भूरिवर्षस् vielgestaltig.

भूरिवसु *m.* *Mannsname.*

भूरिवार schätze- *o.* gabenreich.

भूरिशृङ्ग viel- *o.* großhörig.

भूरिस्थात्र viel Standorte habend, allgegenwärtig.

भूरुह *u.* °रुह *m.* = **भूमोरुह**, °रुह.

भूर्ज *m.* Birke; *n.* Birkenrinde (*zum Schreiben*).

भूर्जद्रुम *m.* Birkenbaum.
 भृङ्गि eifrig, rührig, heftig, zornig, wild.
 भूर्ध्वं vieläugig.
 भूर्ध्वजस् vielgewaltig.
 भूर्ध्वय = भूमिध्वय.
 भूर्ध्व, भूर्ध्वति thätig sein, sich bemühen um
 o. für (*Dat.*). *Caus.* भूर्ध्वयति (०ते)
 schmücken, versehen mit (*Instr.*); *p.p.*
 भूर्ध्वित. उप sich nahen, berücksichtigen,
 befolgen (*Acc.*). परि bedienen, be-
 folgen, verehren (*Acc.*). वि *Caus.* *p.p.*
 विभूर्ध्वित geschmückt.
 भूर्ध्वण, *f.* ई schmückend, zierend (—०).
n. (*m.*) Schmuck; *adj.* —० geschmückt
 mit (*f.* आ).
 भूर्ध्वयितव्य zu schmücken.
 भूर्ध्वषा *f.* Schmuck.
 भूर्ध्वषाय्, ०यति zum Schmucke dienen.
 भूर्ध्विन् (—०) geschmückt mit.
 भूर्ध्वणु wachsend, zu gedeihen wünschend.
 भूर्ध्वय = भूर्ध्वयितव्य.
 भूर्ध्वसुर = भूमिदेव.
 भूर्ध्वस्थ auf der Erde lebend.
 भूर्ध्व *s.* भर्.
 भूर्ध्वकुटि *u.* ०टी *f.* verzogene Brauen.
 भूर्ध्वगु *m.* *N.* eines alten mythischen Rishi, *Pl.*
 eines Geschlechts von Halbgöttern.
 भूर्ध्वगुतुङ्ग *m.* *N.* eines heiligen Berges.
 भूर्ध्वगुनन्दन *m.* Bhṛgusohn (*patron. Name*).
 भूर्ध्वङ्ग *m.* eine Art Biene (*f.* भूर्ध्वङ्गा *u.* भूर्ध्वङ्गी).
 भूर्ध्वङ्गसार्थ *m.* Bienenschwarm.
 भूर्ध्वङ्गार *m. n.* Wasserkrug, Gießkanne.
 भूर्ध्वङ्गालि *f.* = भूर्ध्वङ्गसार्थ.
 भूर्ध्वज्ज् *s.* भर्ज्ज्.
 भूर्ध्वज्जन *n.* Bratpfanne.
 भूर्ध्वत् (—०) tragend, an sich habend, er-
 haltend, verschaffend.
 भूर्ध्वत् (*s.* भर्) *m.* Söldling, Diener (*auch* ०क).
 भूर्ध्वति *u.* भूर्ध्वति *f.* Herbeischaffung (—०),
 Unterhalt, Pflege, Kost, Lohn, Lohn-
 dienst.
 भूर्ध्वत् *m.* Diener, Untergebener, Minister;
f. आ Pflege.
 भूर्ध्व्यता, *f.*, ०त् *n.* Dienerstand.
 भूर्ध्व्यभाव *m.* dass.

भूर्ध्व्यवात्सल्य *n.* Liebe zu Untergebenen.
 भूर्ध्व्यं Darbringung.
 भूर्ध्व्यं *m.* Verirrung, Irrtum.
 भूर्ध्व्यमल betäubt, starr.
 1. भूर्ध्व्यमि regsam, beweglich; *m.* Wirbelwind.
 2. भूर्ध्व्यमि *f.* Regsamkeit, Flinkheit.
 भूर्ध्व्यश stark, heftig, reichlich; — *u. n. adv.*
 höchst, sehr. *Abstr.* ०ता *f.*
 भूर्ध्व्यष्ट *s.* भर्ज्ज्.
 भूर्ध्व्यष्टि *f.* Zacke, Spitze, Ecke.
 भूर्ध्व्यष्टिमन्त gezaekt.
 भूर्ध्व्यैक *m.*, ई *f.* Frosch, -weibchen.
 भूर्ध्व्यैड *m.*, ई *f.* Manns- u. Frauennamen.
 भूर्ध्व्यैतव्य zu fürchten; *n. impers.*
 भूर्ध्व्यैत्तर *m.* Spalter, Zerbrecher, Zerstörer,
 Besieger.
 भूर्ध्व्यैद *m.* das Spalten, Durchbrechen; Bersten,
 Springen, Sicherschließen, Aufblühen;
 Bruch, Zerstörung, Verletzung, Ver-
 führung, Veruneinigung; Zwiespalt,
 Änderung, Wechsel, Unterschied; Art,
 Spezies; Spalte (*Du.* = vulva); *Mannsn.*
 भूर्ध्व्यैदक zerbrechend, zerstörend, verführend,
 unterscheidend. *f.* भूर्ध्व्यैदिका das Spalten
 (mit *subj. u. obj. Gen.*).
 भूर्ध्व्यैदकर, *f.* ई zerbrechend, veruneinigend.
 भूर्ध्व्यैदकारिन् verunreinigend; zwiespältig,
 zweideutig, *n. adv.*
 भूर्ध्व्यैदन spaltend, zerbrechend, lösend. *n.* das
 Spalten u. s. w (= भूर्ध्व्यैद bis Veruneinigung).
 भूर्ध्व्यैदनोय zu spalten.
 भूर्ध्व्यैदिन् spaltend, zerbrechend, öffnend,
 lösend, verletzend, trennend, verun-
 einigend.
 भूर्ध्व्यैद्वय zu spalten, zu öffnen, zu verraten,
 widerlegbar, verführbar.
 भूर्ध्व्यैद्वय zu fürchten; *n. impers.*
 (भैरि *u.*) भैरी *f.* Pauke.
 भूर्ध्व्यैद्वय schrecklich, grausig. *m.* ein best.
 Vogel o. ein best. Tier.
 भूर्ध्व्यैद्वय, *f.* ई heilend; *n.* Heilmittel, Arznei.
 भूर्ध्व्यैद्वयता *f.* Heilkraft.
 भूर्ध्व्यैद्वयत् heilkräftig.
 भैक्ष vom Betteln lebend. *n.* das Betteln;
 Almosen, Bettelbrot. ०वत् wie Bettel-
 brot.

भैक्षचरण *u.* °चर्य *n.*, चर्या *f.* das Betteln-gehen.

भैक्षवृत्ति von Almosen lebend; *f.* Bettelstand.

भैक्षन्न *n.* Bettelbrot.

भैक्षान् *u.* भैक्षहार Bettelbrot essend.

भैक्षोपजीविन् von Almosen lebend.

भैम von Bhîma stammend; *f.* ई die Bhîmatochter (*Damayantî*).

भैरव, *f.* आ *u.* ई grausig, *n. adv. m.* eine Form Çiva's, *Mannsname. f.* ई eine Form der Durgâ.

भैषज्य *n.* Heilkraft; Heilmittel, Arznei.

भैस *s.* 1. भो.

भो *s.* भास.

भोक्तर *m.*, °क्तो *f.* Genießser, -in.

भोक्तव्य zu genießen, zu speisen, zu benutzen, zu beherrschen.

भोक्तुकाम essen wollend, hungrig.

भोक्तृत्व *n. Abstr. zu भोक्तर.*

1. **भोग** *m.* Krümmung, Windung.

2. **भोग** *m.* Genuss, das Essen, Benutzung, Regierung, Herrschaft, Nutzen, Vorteil, Freude, Lust.

भोगपति *m.* Gouverneur, Statthalter.

1. **भोगवन्त** gekrümmt, geringelt. *m.* Schlange. *f.* °वती Schlangenweibchen.

2. **भोगवन्त** Genüsse habend, genussreich. *f.* °वती *Bein. der Stadt Ujjayinî.*

भोगाय, °यते sich ringeln.

भोगायतन *n.* Genusstätte.

1. **भोगिन्** = 1. **भोगवन्त** (*auch m. u. f. °नी*).

2. **भोगिन्** essend (—°), genießend, empfindend; wohlhabend, üppig.

भोगोद्भ *u.* भोगोश् *m.* Schlangenfürst.

भोग्य zu genießen, zu benutzen, brauchbar. *Abstr. भोग्यता f., °त्व n.*

भोज spendend, freigebig, üppig, reich. *m. Fürsten-, Pl. Volksname.*

भोजक essend (—°); *essen wollend (*Acc.*).

भोजदेव *m. N. eines Königs.*

भोजन speisend, nährend. *n.* das Genießsen, Essen, Speisung, Ernährung, Mahlzeit, Speise, Habe, Besitz, Genuss; *adj.* —° sich nährend von — *o.* zur Speise von — dienend.

भोजनकाल *m.*, °वेला *f.* Essenszeit.

भोजनार्थिन् Speise verlangend, hungrig.

भोजनीय zu essen *o.* zu speisen (nähren); *n.* Speise.

भोजयितृ genießsen lassend.

भोजयितव्य zu speisen (nähren).

भोजिन् (—°) genießsend.

भोज्य zu genießsen, zu essen, zu speisen (nähren), zu benutzen, zu empfinden. *n.* Speise, Nahrung, Genuss, Vorteil.

भोज्यता, *f.*, °त्व *n. Abstr. z. vor. n.*

भोट *m.* Tibet; **भोटीय** tibetisch.

भास, **भाः**, **भा** (= भवस्, *Voc. von 2. भवन्त*) *Interj. der Anrede; auch der Empfindung* = ach, ei! *Oft verb. mit anderen Interj.*

भाजंग, *f.* ई Schlangen-, schlangenartig.

भाजिष्य *n.* Sklaverei.

भात die Wesen *o.* Geister betreffend, von Geistern besessen, verrückt; *m.* Idiot.

1. **भातिक** = *vor. Adj.*

2. **भातिक** *m. Bein. Çiva's; Art Mönch.*

भामं, *f.* ई auf die Erde bezüglich, Erden-, erdig, irdisch. *n.* Erdenstaub; Boden, Diele, Stockwerk (*nur —°*).

भामक *u.* भौम्य auf Erden befindlich.

भारिक *m.* Schatz- *o.* Münzmeister.

भार्ज birken.

भावनं zur Welt gehörig.

भ्यस्, भ्यसते sich fürchten, beben vor (*Abl.*).

अंश, अंशते, अश्र्यते (°ति) fallen, stürzen (*übertr.*), verloren gehen, versagen, ausgehen (*Abl.*), von jemd. getrennt werden,

einer Sache verlustig gehen (*Abl.*). *p.p.*

अष्ट entfallen, gestürzt, zu Fall gekommen, verschwunden, vergangen; befreit

o. getrennt von, gekommen um, beraubt (*Abl.*). *Caus. अंशयति* zu Fall bringen,

verschwinden *o.* entzwischen lassen; jemd. (*Acc.*) um etw. (*Abl.*) bringen.

परि, *p.p. परिअष्ट* gefallen, um- *o.* eingefallen, gestürzt (*übertr.*), verschwunden, abhanden gekommen; entfallen

aus, befreit von, beraubt, verlustig (*Abl.*). **प्र** entfallen, herabfallen; *p.p.*

प्रअष्ट entfallen, entlaufen, entsprungen (*Abl.*), verloren, verschwunden, um etw.

- (Abl.) gekommen. वि Unglück haben, scheitern in (Loc.), sich losmachen von (Abl.). p.p. विभ्रष्ट gefallen, gestürzt (übertr.), verschwunden; gescheitert in, gekommen um (—०).
- अंश m. Fall, Sturz, Ruin, Verlust, das Verschwinden, Weichen, Verlustgehen (Abl.), das Ablassen, Sichtrennen von (Abl. o. —०).
- अंशन stürzend; n. das Bringen o. Kommen um (Abl.).
- अंशिन् entfallend, heraus- o. abfallend (Abl. o. —०); zu Fall kommend o. bringend, stürzend (trans. u. intr.).
- अञ् f. Steifheit.
- अञ्ज्, भृञ्जति rösten; p.p. भृष्ट geröstet, gebraten.
- अम, अमति (०ते), आम्यति schweifen, umherirren, sich hinundherbewegen; durchschweifen, durchwandern (Acc.); sich drehen, schwanken, irren. p.p. भ्रान्त schweifend, umherirrend, durchstrichen o. durchwandert (habend); verwirrt, betäubt, wirr, im Irrtum (s. auch bes.). Caus. अमयति u. आमयति (०ते) umherstreichen lassen, umhertreiben, verschlagen; drehen, schwenken; verwirren, irreleiten. Intens. बभ्रमोति u. बभ्रम्यते umherirren. उद् auffahren, sich erheben; p.p. उद्भ्रान्त aufgefahren, erhoben, wild geworden, aufgereizt. परि herumschweifen, durchstreichen, sich drehen, umkreisen; p.p. परिभ्रान्त herumgetrieben. वि umher streichen, schwanken, zucken; durchschweifen, durchirren; in Verwirrung kommen. p.p. विभ्रान्त hinundhergehend, rollend (Augen); verwirrt. सम् umherirren, verwirrt werden; p.p. संभ्रान्त verwirrt, aufgeregt.
- अमं m. das Umher- o. Durchschweifen; Drehung, Wirbel, Schwindel; Verwirrung, Irrtum, Wahn (Abstr. भ्रमत्वं n.).
- अमण n. das Umher- o. Durchschweifen, Unstätigkeit, Umdrehung, Schwindel.
- अमणीय zu durchschweifen.
- अमर m. Biene (adj. —० f. आ); f. ई Bienenweibchen.
- अमि wirbelnd, sich drehend; f. Drehung, Drehscheibe.
- अष्ट s. अंश्.
- अंष्ट्र n. Röstpfanne.
- अस्ता f. Schlauch (vgl. भस्त्रा).
1. भाज्, भाजते, ०ति glänzen, schimmern. वि u. सम् dass.
2. भाज् (Nom. भाट्) f. Glanz, Schimmer. भाज् glänzend, schimmernd.
- भाजस् n. = 2. भाज्.
- भाजस्वन्त् schimmernd, funkelnd.
- भाजस्विन्त् dass.
- भाजिं f. Glanz.
- भाजिन् glänzend, strahlend.
- भाजिष्ठ (Superl.) glanzvoll, strahlenreich.
- भाजिष्णु glänzend, funkelnd. Abstr. ०ता f.
- भाजिष्मन्त् = vor. Adj.
- भ्रातरु m. Bruder (in der Anrede auch = Freund, Lieber!).
- भ्रातृक (m. Bruder²), meist adj. —०.
- भ्रातृजाया f. Brudersfrau.
- भ्रातृत्वं n. Bruderschaft.
- भ्रातृदत्त vom Bruder gegeben.
- भ्रातृभार्या f. = भ्रातृजाया.
- भ्रातृमन्त् einen Bruder o. Brüder habend.
- भ्रातृव्य n. Vatersbruderssohn, (feindlicher) Vetter, Nebenbuhler, Gegner.
- भ्रातृव्यवन्त् Nebenbuhler habend.
- भ्रात्रे u. भ्रात्र्य n. Bruderschaft.
- भ्रान्त (s. अम) n. das Umherstreichen; Irrtum.
- भ्रान्ति f. das Umherstreichen, Umkreisen (—०), Schwanken, Taumeln, Zucken; Drehung, Verwirrung, Ungewissheit, Zweifel, Irrtum, Wahn, falsche Annahme von (—०).
- भ्रान्तिमन्त् umherschweifend, sich drehend, wahnbefangt.
- भ्राम m. das Umherschweifen, Unstätigkeit.
- भ्रामक betrügerisch, falsch.
- भ्रामण n. das Schwingen, Drehen.
- भ्रामर Adj. Bienen-; f. ई Bein. der Durgā.
- भ्रामिन् verwirrt.
- भ्रांश abzubrechen, abzuschlagen.

भाष्यक Röstpfanne.

भी, भीणाति brennen, strafen.

भुकुटि *u.* °टी *f.* = भुकुटि.

भुकुटिबन्ध *m.*, °रचना *f.* das Verziehen der Brauen.

भुकुटीमुख *n.* ein Gesicht mit verzogenen Brauen; *Adj.* ein solches habend *o.* zeigend.

भ्रुव (*adj.* —°) = *folg.*

भ्रू *f.* Braue (*adj.* —° भ्रू, भ्र *u.* भ्रूक. *s.* auch *vor.*).

भ्रुकुटीमुख *n.* = भुकुटीमुख.

भ्रूक्षेप *m.*, °क्षेपण *n.* das Verziehen der Brauen.

भ्रूण *n.* Embryo, Leibesfrucht; *m.* ein gelehrter Brahmane.

भ्रूणघ्न *u.* °भिद् die Leibesfrucht tötend.

भ्रूणवध *m.*, °हति *u.* हत्या *f.* Tötung der Leibesfrucht.

भ्रूणहन् *u.* °हन्त्र = भ्रूणघ्न.

भ्रूमङ्ग *u.* भ्रूभेद *m.* das Verziehen der Brauen.

भ्रूलता *f.* Brauenranke.

भ्रूविकार *u.* °विक्षेप *m.* = भ्रूमङ्ग.

भ्रूविलास *m.* das Spiel der Brauen.

भ्रेष, भ्रेषति, °ते wanken, schwanken.

भ्रेष *m.* das Schwanken, Fehltritt, Sturz, Verlust.

म

म *Pron.-St. der 1. Pers.*

मंह, मंहते, मंहयति verleihen, spenden.

मंहना *f.* Gabe, Geschenk; *als Instr. adv.* gern, leicht.

मंहयु freigebig.

मंहिष्ठ (*Superl.*) freigebigst, reichlich.

मंहीयंस (*Compar.*) freigebiger als (*Abl.*).

मंकर *m.*, ई *f.* Seeungeheuer, Delphin.

मंकरकेतन *u.* °केतु *m.* der Liebesgott (Delphinenfahnenträger).

मंकरध्वज *m.* dass.

मंकरन्द *m.* Blumensaft, *Mannsn.*; *n.* = *folg.*

मंकरन्दोद्यान *n.* *N.* eines Lustgartens.

मंकरालय *m.* das Meer (Delphinenwohnung).

मंकार *m.* der Laut *m.*

मंत् *u.* मंत्ता *f.* Fliege.

(मंत्तिका *m.*), मंत्तिका *f.* dass., Biene.

(मंत्तु) *u.* मंत्तू schnell, eilig; *Superl.* मंत्तूतम. *n.* मंत्तू *adv.* rasch, bald.

मंत्तूयु = *vor.* *Adj.*

मंख munter, lustig. *m.* Freudenfest, Opfer, ein best. Unhold.

मंखद्विष् *m.* Opferhasser, ein Rakshas.

मंखमथन *n.* Störung des Opfers (*Daksha's*).

मंखस्य, °स्यति, °ते lustig sein, triumphieren.

मंखस्यु lustig, ausgelassen.

मंखहन् der Makhatöter (*Bein. versch. Götter*).

मंखाशभाज *m.* ein Gott (Opferteilgenießer).

मग *m.* ein Magier; *Pl. N.* eines Volks.

मगध *m.* *N.* eines Landes, *Pl.* eines Volkes.

मगधदेश *m.* = *vor.* *Sgl.*

मगन्द *m.* Wucherer.

मगस *s.* मज्ज.

मगं *n.* Gabe, Lohn. *f.* चा *Sgl. u. Pl. N.* eines Mondhauses.

मगंत्ति *f.* Gabenspende *o.* -empfang.

मगदंय *n.* Gabenspende.

मगव *m.* *Bein. Indra's*.

मगवत्त्वं *n.* Freigebigkeit.

मगवन् *u.* मगवन्त् (*f.* मगवानो) gabenreich, freigebig. *m.* Spender, Opferherr; *Bein. Indra's u. a. Götter*.

मङ्गणक *m.* *N.* eines Rishi.

मङ्गि *m.* Mannsname.

मङ्गु schwankend, schwächlich.

मङ्गुय unterzutauchen (*n. impers.*).

मङ्गु *Adv.* rasch, alsbald.

मङ्गु *m.* Mannsname.

मङ्ग *m.* *Pl.* = मग *Pl.*

मङ्गल heilbringend, glückbedeutend; *n.* Glück, Segen, Glückwunsch, glückverheißendes Zeichen, Gebet, Amulet *u. dgl.*; Freudenfest.

मङ्गलकरण (*u.* कर्मन्*) *n.* Gebet um Glück.

मङ्गलगृहक Glückszimmer *o.* Festsal.*

मङ्गलतूर्य *n.* Festinstrument (*musik*).

मङ्गलसमालम्भन *n.* Glückssalbe.*
 मङ्गलवचस् *n.*, °शब्द *m.* Glückwunsch.
 मङ्गलादेश्वृत्त *m.* Wahrsager.
 मङ्गलोय glücklichbringend *o.* -verheißend.
 मङ्गल्य *dass.*; *m. u. f.* आ *Pflanzennamen*;
n. glückverheißendes Gebet *o.* Ding.
 मङ्गिनी *f.* Bot, Schiff.
 मङ्गीर *u.* मङ्गु *m.* Mannsnamen.
 मच्छ *m.* Fisch.
 मज्ज, मज्जति (°ते) untersinken, zu Grunde
 gehen, untertauchen, sich baden, sich
 hineinbegeben in (*Loc.*). *p.p.* मय्म unter-
 gesunken, versunken in (*Loc.*), unter-
 gegangen, untergetaucht, eingedrungen
 in (--°). *Caus.* मज्जयति untertauchen
 (*trans.*), ersäufen, hineinbringen in (*Loc.*),
 zu Fall bringen. उद् auf-, empor-
 tauchen. नि versinken, untertauchen,
 eindringen in (*Loc.*), verschwinden; zu
 Fall bringen. *p.p.* निमय्म = मय्म (*s. o.*).
 मज्जन *m.* Mark.
 मज्जन *n.* das Versinken, Untertauchen,
 Bad.
 मज्जयित्त्वं zum Sinken bringend.
 मज्जस् *n.*, मज्जा *f.* Mark.
 मज्जन् GröÙse, Macht, Fülle; *Instr.* मज्जन्ना
 mit Macht, gewaltig, insgesamt, über-
 haupt.
 मञ्च *m.* Schaugerüste, Terrasse, Gestell.
 मञ्चक *m. n. dass.*; *f.* मञ्चिका Sessel.
 मञ्जर *n.* BlütenstrauÙ, Rispe.
 मञ्जरि *u.* °री *f. dass.*, Blütenknospe.
 मञ्जीर Fußschmuck, Fußring.
 मञ्जु schön, lieblich.
 मञ्जुभाषिन् lieblich redend; *f.* °णी *N. eines*
Metrum.
 मञ्जुल = मञ्जु.
 मञ्जुस्वन schönstimmig.
 मञ्जूषा (*u.* मञ्जूषिका*) *f.* Korb, Kiste.
 मटक Leichnam.
 मठ *m.*, ई *f.* Hütte, Zelle, Klosterschule.
 मठर bestehend auf (*Loc.*), *Mannsn.*
 मठाथतन *n.* Kloster.
 मठिका *f.* Hütte, Zelle.
 मण ein best. Gewicht.

मणि *m.* Perle, Edelstein, Juwel, Magnet;
 Höcker (*des Kamels*), Wamme (*der*
Ziege).
 मणिक *m.* ein großer Wassertopf.
 मणिकर्णिका *f.* Ohrenschnuck aus Perlen.
 मणिकारं *m.* Juwelier; *f.* ई.
 मणित *n.* Wollustgestöhn.
 मणिवन्ध *m.* Anlegung von Juwelen; Hand-
 gelenk.
 मणिवन्धन *n.* Einfassung eines Ringes;
auch = vor.
 मणिभद्र *m. N. eines Yakshafürsten.*
 मणिमन्त mit Juwelen verziert; *m. Mannsn.*
 मणिमय, *f.* ई aus Juwelen *o.* Kristallen
 gebildet.
 मणिमाला *u.* मणियष्टि *f.* Perlenschnur.
 मणिरत्न *n.* Juwel.
 मणिरत्नमय, *f.* ई = मणिमय.
 मणिल mit einer Wamme versehen.
 मणिसूत्र *n.* Perlenschnur.
 मणिस्तम्भ *m.* Kristallpfosten.
 मणीन्द्र *m.* Diamant (Juwelenfürst).
 मण्ड, मण्डयति schmücken; *p.p.* मण्डित.
 मण्ड *m. n.* Reisschleim, Rahm; Schmuck.
 मण्डन schmückend; *n.* Schmuck.
 मण्डप Reisschleim *o.* Rahm schlüpfend;
 Halle, Tempel, Laube.
 मण्डल rund; *m. n.* (ई *f.*) Scheibe (*bes.*
 Sonnen-), Kreis, Ring, Gruppe, Schar,
 Menge; Bezirk, Gebiet, Land (*nur f.*
u. n.); Bahn eines Himmelskörpers,
 Hof um Sonne *o.* Mond, Spielball, ein
 rundes Mal, Kreis der Nachbarn eines
 Fürsten, Abteilung des Rigveda (*nur n.*).
 मण्डलन्यास *m.* das Zeichnen eines Kreises.
 मण्डलित geringelt.
 मण्डलिन् einen Kreis bildend; *m.* Schlange.
 मण्डित *s.* मण्ड.
 मण्डितर *m.* Schmücker, Zierde.
 मण्डु *m. N. eines Rishi.*
 मण्डुक *m.* Frosch (*adj.* —° *f.* आ); *N.*
eines Rishi. f. मण्डुकी Froschweibchen.
 तण्डुकस्रुति *f.* Froschsprung (*g.*).
 मण्डुविका *f.* Froschweibchen.
 मण्डुर Eisenrost *o.* -schlacke.
 मंत *s.* 2. मद्.

मत (s. मन) *n.* Meinung, Lehre, Absicht.

मतङ्ग *u.* ०ज *m.* Elefant.

मतं वन्त ein Ziel verfolgend.

मतंस्त्र *n.* Du. ein best. Eingeweide.

मताच्च würfelkundig.

मति *u.* मति *f.* das Denken, Gedanke, Meinung, Einsicht, Verstand; Absicht, Entschluss, Vorhaben, Verlangen (*Loc., Dat. o. Inf.*); Andacht, Gebet, Verehrung, Lied, Spruch.

मतिपूर्व beabsichtigt. *n. adv.* absichtlich.

मतिपूर्वकम् = *vor. adv.*

मतिभेद *m.* Meinungswechsel, Zweifel.

मतिभ्रम *m.* Geistesverwirrung, Irrtum.

मतिमन्त einsichtsvoll, klug.

मतिहीन einsichtslos, unverständlich.

मतुथ *m.* ein Weiser.

मत्वा mein.

मत्कुण *m.* Wanze.

मत्कृत von mir gethan.

मत्तं *s.* 1. मद्.

मत्तमयूर *m.* ein ausgelassener Pfau; *n.* *N.* eines Metrums.

मत्तंस् (= *Abl.* von म) von mir.

मत्तहस्त्रिन *m.* ein brünstiger Elefant.*

मत्तृ *n.* Egge o. Walze.

मत्सरं berauschend, ergötzend, lustig; selbstsüchtig, neidisch. *m.* Neid, Eifersucht auf (*Loc. o. —*), Unwille.

मत्सरं वन्त berauschend.

मत्सरिन् *dass.*, neidisch auf (*Loc. o. —*).

मत्स्य *m.*, आ *f.* Fisch; *m. Pl.* Volksname.

मत्स्यण्डिका *f.* Zuckersaft.

मत्स्यपुराण *n. T.* eines Purāṇa.

मत्स्यबन्ध *m.* Fischer.

*मत्स्यबन्धन *n.* Angel, (das Fischfangen*).

1. मथ् *u.* मन्थ, मंथति (०ते), मंथति, ०ते, मथ्नाति, मथ्नीति umdrehen, umrühren, quirlen, rühren, reiben (*Feuer*), vermengen, schütteln, aufregen, beschädigen, zerstören. *p.p.* मथितं. *Caus.* मन्थयति rühren lassen. अभि umdrehen. आ quirlen (*das Meer*). उद् aufrütteln, durchschütteln, aufregen, vermengen; abschlagen, entwurzeln, töten, ver-

nichten, widerlegen. उन्मथ्य mit Gewalt. *Caus.* उन्मथयति agitare. निस् herausreiben o. -quirlen, zermalmen, erschüttern, aufregen, erregen. प्र quirlen, aufregen, losreißen, rauben, zu Grunde richten, zerstören. *Caus.* प्रमाथयति beschädigen, niedermachen, töten.

2. मथ् vernichtend (—०); *m.* Rührstock, Quirl.

मथन, *f.* ई (आ) beschädigend, vernichtend; *n.* das Reiben, Quirlen, Vernichten, Stören.

मथितर् (—०) Zermalmer, Vernichter.

मथुर *m.* Mannsname, *f.* आ Städtename.

मथ्य zu reiben, zu quirlen aus (—०).

मथ्र् wirbelnd.

1. मद् *u.* मन्द, मंदति, ०ते, मन्दति, ०ते, ममत्ति, माद्यति wallen, sprudeln; munter, glücklich, selig sein, sich freuen an, schwelgen in (*Instr., Gen. o. Loc.*), sich berauschen an (*Instr.*); erfreuen, begeistern, berauschen. *p.p.* मत्तं erregt, ausgelassen, trunken, brünstig (*bes. vom Elefanten*). *Caus.* मद्दयति, ०ते, माद्दयति, ०ते, मन्दयति ergötzen, erheitern, berauschen, betäuben (*meist Act.*); sich ergötzen, fröhlich o. selig sein (*Med.*). अन्नु zujubeln, anjauchzen (*Acc.*). उद् erregen, erfreuen, begeistern; von Sinnen kommen. *p.p.* उन्मत्त aufgeregt, berauscht, verrückt, bethört durch (—०). *Caus.* aufregen, verwirren; *p.p.* उन्मादित berauscht durch (—०)*. प्र sich ergötzen, ausgelassen, unachtsam sein, sich abwenden von (*Abl.*); *p.p.* प्रमत्त aufgeregt, berauscht, brünstig, fahrlässig, unachtsam, abgewandt von (*Abl. o. —*). सम् sich (mit anderen) ergötzen an (*Instr.*). *Caus.* संमत्त aufgeregt, berauscht (*übertr.*), brünstig.

2. मद् (०—) = म; *auch Abl.* von dems.

मंद *m.* Erregung, Begeisterung, Freude, Lust, Rausch, Liebes- o. Hochmutsrausch, Übermut, Dünkel, Stolz auf (*Gen. o. —*); Rauschtrank, Honigseim, Brunstsaft (*beim Elefanten*).

मदकल im Liebesrausch leise klingend o. singend.

मदखेल im Liebesrausch tändelnd.

1. मदच्युत् rauscherregend o. -erregt; erfreuend, begeisternd; lustig, taumelnd.

2. मदच्युत् Brunstsaff träufelnd.

मदच्युत im Rausche taumelnd.

मदन *m.* Liebe o. der Liebesgott.

मदनमह *m.* Fest zu Ehren des Liebesgottes.

मदनमहोत्सव *m. dass.*

(मदनलेख *m.**), आ *f.* Liebesbrief.

मदनसंदेश *m.* Liebesbotschaft.*

मदनावस्थ verliebt; *f.* स्था Verliebtheit.

मदनिका *f.* Frauenname.

मदन्ती *f. Pl.* wallendes o. kochendes Wasser.

मदपटु im Liebesrausch laut singend; brünstig.

मदयन्तिका *u. ०यन्ती f.* Frauennamen.

मदयित् *m.* Erfreuer, Berauscher.

मदान्ध blind vor Rausch o. Brunst.

मदामद् stets aufgeregt.

मदाम्बु *u. मदाम्बु n.* Brunstsaff (des Elefantens).

मदालस vom Rausch träge.

मदावन्त berauschend.

मदावस्था *f.* Brunst.

मदि *u. ०का f.* Art Egge o. Walze.

मदिन् erfreuend, berauschend.

मदिन्तम *u. ०न्तर Superl. u. Compar. z. vor.*

मदिरं = मदिन्; *f.* मदिरा ein berausches Getränk (*rhet. = Wein*).

मदिरदृष्ट *u. ०नयन* berausche Augen habend.

मदिराक्ष (*f. ई u. मदिरेक्षण dass.*

मदिष्ठ (*Superl.*) = मदिन्तम.

मदीय mein, der meinige.

मदुघ *m.* Art Honigpflanze o. Süfsholz.

मदोत्कट rausch- o. brunsterregt, wütend.

मदोदय sehr aufgeregt, wütend.

मदोद्धत von Hochmut aufgeblasen.

मदोच्चत brünstig o. hochmütig.

मद्गु *m.* Art Wasservogel o. Tier; *N. einer best. Kaste.*

मद्गुर *m.* Art Fisch; Taucher (*best. Kaste*).

मद्य erfreuend, berauschend; *n.* Rauschtrank, *bes.* Branntwein (*rhet. oft = Wein*).

मद्यप *m.* Weintrinker, Trunkenbold.

मद्यपान *n.* das Trinken berauscher Getränke, ein b. G. selbst.

मद्यभाण्ड *n.* Gefäß für geistige Getränke.

मद्यविक्रय *m.* Verkauf geistiger Getränke.

मद्गु *m. Landes-, Pl. Volksn.; *n.* Freude dem (*Gen. o. Dat.*)!

मद्गिक् *Adv.* auf mich zu, zu mir her.

मद्गुञ्ज gegen mich gewandt; *n. मद्गुक् adv. = vor.*

मद्गुत् *Adv.* wie ich, wie mir.

मद्गुन् berauschend o. dem Rausche ergehen.

मद्गुन्त erfreuend, berauschend.

मद्गुध einer meinesgleichen.

मधु (*f. मधु, मधु u. मध्वी*) süfs, lieblich, angenehm. *m.* der erste Frühlingsmonat, Frühling überh.; *N. eines Dämons.*

n. Süfsigkeit, Honig, süfser Trank, Meth, Soma, Milch u. s. w.

मधुकर, *f. ई* Biene (Honigmacher).

मधुकरिका *f.* Frauennamen.

मधुकार, *f. ई = मधुकर.*

मधुकृत Süfses bereitend; *m.* Biene.

मधुच्छन्द *u. ०न्दस् m.* Mannsname.

मधुच्युत् *u. ०च्युत* Honig träufelnd.

मधुजिह्व süfszungig (übertr.).

मधुत्व *n.* Süfsigkeit.

मधुधा Süfses spendend.

मधुन्तम (*Superl.*) überaus süfs.

मधुपं Süfsigkeit trinkend; *m.* Biene.

मधुपर्की *m.* Honigspende (*r.*).

मधुपवन *m.* Frühlingswind.

मधुपा = मधुप *Adj.; Superl. ०पातम.*

मधुप्सरस् Süfsigkeit schmausend.

मधुमत्त vom Frühling berauscht.

मधुमद् *m.* Weinrausch.

मधुमन्त Süfsigkeit o. Honig enthaltend; süfs, erfreulich, lieblich, angenehm.

Superl. मधुमत्तम.

मधुमय, *f. ई* aus Honig bestehend, honig-süfs.

मधुमास *m.* Frühlingsmonat.

मधुमाधव *m. Du., n. Sgl.* die beiden Frühlingsmonate, der Frühling.
मधुर süßs, lieblich, reizend; *n. adv. Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
मधुरप्रलापिन् süßs rufend.*
मधुरभाषिन् freundlich redend.
मधुरराविन् lieblich hallend.
मधुरस *m.* Honigsaft, Süßigkeit.
मधुरस्वर lieblich tönend *o.* singend.
मधुरिमन् *m.* Süße (*auch übertr.*).
मधुलं süßs.
मधुलिह Honig leckend; *m.* Biene.
मधुवत् *Adv.* wie Honig.
मधुव्रत Süßigkeit wirkend; Segen spendend. *m.* Biene.
मधुचूत् Süßigkeit träufelnd.
मधुञ्च्युत् *dass.*
मधुस् *n.* Süßigkeit.
मधुसदन *m.* der Madhutöter (*Beim. Kṛshna's*).
मधुक *m.* Biene, *N. eines Baumes*.
मधुच्छिष्ट *n.* Wachs (*eig.* Honigrest).
मधुत्सव *m.* das Frühlingsfest.
मधुद्यान *n.* Frühlingsgarten.
मधुयु nach Süßigkeiten begierig.
मधुलक *n.* Honigseim *o.* Süßigkeit *überh.*, *f.* मधुलिका eine Art Biene; *auch = folg.*
मधुली *f.* eine best. Körnerfrucht.
मध्य der mittlere, Mittel-, mittelmäßig, unbeteiligt, neutral. *n.* die Mitte, das Innere; Leibesmitte, Taille (*auch m.*).
मध्यम *adv.* hinein in, inmitten, zwischen, unter (*Gen. o. —°*); **मध्ये** *dass.* (*Gen. o. —°*, *im Adv. —°*).
मध्यग *u.* °गत in *o.* unter (*Gen. o. —°*) befindlich.
मध्यचारिन् wandelnd unter (*Gen.*).
मध्यतस् *Adv.* aus der Mitte, in der (die) Mitte (*Gen. o. —°*).
मध्यता *f.* Mittelmäßigkeit.
मध्यदेश *m.* der mittlere Raum; das Mittel-land (*in Ostindien*); *Pl.* die Bewohner dess.
मध्यदिन *m.* Mittag, Mittagsfeier (*r.*).
मध्यभाग *m.* der mittlere Teil; Leibesmitte, Taille.

मध्यमं = (*eig. Superl. zu*) **मध्य** *Adj.*; *m. n.* Leibesmitte, Taille.
मध्यमक, *f.* °मिका gemeinsam; *n. adv.* hinein.
मध्यमजात ein in der Mitte (zw. dem ältesten u. jüngsten) geborener (Sohn).
मध्यमपुरुष *m.* die mittlere (zweite) Person (*g.*).
मध्यमरात्र *m.* Mitternacht.
मध्यमलोक *m.* die Mittelwelt, Erde.
मध्यमशी *m.* Richter (*eig.* Zwischentreter).
मध्यमस्वर der Mittelton (Dominante).
मध्यरात्रं *m.*, °रात्रि *f.* Mitternacht.
मध्यवर्तिन् in *o.* unter (*—°*) sich befindend.
मध्यस्थ in der Mitte, drinnen, unter *o.* zwischen (*Gen. o. —°*) befindlich; mittelmäßig; gleichgültig, unparteiisch, neutral.
मध्यस्थता *f.* Mittelmäßigkeit, Gleichgültigkeit, Unparteilichkeit.
मध्यस्थित zwischen (*—°*) befindlich; gleichgültig. *Abstr.* °ता *f.*
मध्या (*Instr. adv.*) inmitten, zwischen (*Gen.*).
मध्याह्न *m.* Mittag.
मध्येनदि *adv.* im (in den) Fluss.
मध्येपद्म *adv.* in einer Lotusblüte.
मध्येपृष्ठम् *adv.* auf dem Rücken.
मध्येसमुद्रम् mitten im Meere.
मध्व *m.* *N. eines Sektengründers*.
मध्वक *m.* Biene.
मध्वद् *u.* मध्वाग्निन् Süßes essend.
मध्वासव *m.* Honigtrank.
मन्, मन्यते, °ति, मनुते denken, meinen, halten für (*2 Acc., Acc. u. Dat. o. Acc. mit Adv. auf वत्*); sich halten *o.* gelten für, scheinen als (*Nom.*); denken an, ehren, preisen, gutheissen, billigen, wünschen, begehren, erwähnen, erdenken, ersinnen, wahrnehmen, erkennen, begreifen. *Mit साधु* für gut halten, loben, billigen; *mit बद्ध* hochachten; *mit लघु* geringachten; *mit न* für nichts achten, verschmähen. *p.p.* **मतं** gedacht, vermutet, erkannt, erscheinend als, geltend für (*Nom. o. Adv.*); gebilligt, geschätzt, geachtet,

geehrt, gewollt, beabsichtigt (*s. auch bes.*). *Caus.* मानयति (°ते) ehren, beachten, berücksichtigen; *p.p.* मानित. *Desid.* मीमांसते (°ति) überlegen, prüfen, bezweifeln; *p.p.* मीमांसितं erwogen. अति gering achten; sich überheben an (*Instr.*), über (*Acc.*). अनु zustimmen, billigen, gestatten, gutheissen, anerkennen als (2 *Acc.*); jemd (*Acc.*) Erlaubnis geben zu (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) nachgeben, verzeihen. *p.p.* अनुमत gestattet, gebilligt, erlaubt, die Erlaubnis habend von (*Instr.*); *m.* Geliebter. *Caus.* jemd. (*Acc.*) um Rat o. Erlaubnis bitten, sich verabschieden bei (*Acc.*). अभि es auf jemd. o. etw. abgesehen haben, *entw. freundl.* begehren, schätzen, lieb haben, o. *feindl.* nachstellen, bedrohen, schädigen, töten; zugeben, annehmen, wofür halten (2 *Acc.*, *Pass.* 2 *Nom.*). *p.p.* अभिमत gewünscht, ungenehm, lieb, erlaubt. अव missachten, geringschätzen; *Caus. dass.* वि unterscheiden. *Caus.* entehren, beschimpfen. सम् meinen, halten für (2 *Acc.*), gedenken, beabsichtigen, billigen, schätzen, ehren. *p.p.* संमत gehalten für (*Nom.*), anerkannt, geschätzt, geehrt. *Caus.* schätzen, ehren, beachten.

मनं *m.* Du. ein best. Schmuck.

मनन bedächtig; *n.* das Bedenken, Erwägen.

मनना (*Instr. adv.*) bedächtig.

(मनःशिल *m.n.*) u. °शिला *f.* roter Arsenik.

मनस् *n.* der innere Sinn, Geist, Seele, Verstand, Gedanke, Vorstellung, Wunsch, Absicht, Gesinnung, Stimmung; *adj.* —° den Wunsch o. die Absicht habend zu. *Instr.* मनसा mit dem Geiste, in Gedanken, gern. मनः कर् o. धा denken an, beabsichtigen o. im Begriff sein zu (*Loc.*, *Dat.* o. *Inf.*). मनसि कर् beherzigen, ins Herz schliessen, °निधा im Geiste vorstellen.

मनसं *m.* Mannsname; *n.* —° = vor.

मनसिज *m.* Liebe o. der Liebesgott (*eig.* der im Herzen Geborene).

मनसिजतरु *m.* der Liebesbaum (*poet.*).

मनसिजरुज् *f.* Liebesschmerz.

मनस्क *adj.* —° = मनस्.

मनस्ताप *m.* Herzeleid, Reue.

मनस्वयं geistig (*opp. materiell*).

मनस्व्, °स्वति, °ते im Sinne haben, bedenken.

मनस्वुं wünschend, eifrig.

मनस्वन्त sinnig, verständig, klug, weise.

मनस्विन् *dass.*; *Comp.* मनस्वितर.

मनःसंताप *m.* Herzeleid, Kummer.

मना *f.* Eifer, Zorn.

मनाक् *Adv.* ein wenig, etwas, eben, nur, kaum. न ° (*mit u. ohne अपि*) durchaus nicht. ° न *mit p.p.* beinahe, fast, in einem Haar.

मनाय्, °यति eifrig sein.

मनायी *f.* Manu's Gattin.

मनायुं eifrig, fromm.

मनावी *f.* = मनायी.

मनीषा *f.* Weisheit, Verstand; Andacht, Gebet.

मनीषिका *f.* Verstand, Einsicht.

मनीषित gewünscht; *n.* Wunsch, Verlangen.

मनीषिता *f.* Weisheit.

मनीषिन् weise, verständig, sinnig, andächtig.

मनु *m.* Mensch, *coll.* Menschheit (*auch मनु in मनावधि*); *N.* mehrerer (*in sp. Zeit* 7) göttl. Wesen, bes. des Stammvaters der Menschen u. des Verf. eines berühmten Gesetzbuches.

मनुज u. मनुजात von M. stammend; *m.* Mensch.

मनुजाधिप u. °पति *m.* Menschenherrscher, König.

मनुजेन्द्र u. °जेश्वर *m.* *dass.*

मनुहित den Menschen heilsam o. zugethan.

मनुष *m.* Mensch.

मनुष्य menschlich, menschenfreundlich; *m.* Mensch, Mann (*opp. Weib*), Gatte.

मनुष्यजा von Menschen geboren.

मनुष्यजात *n.*, °ति *f.* das Menschengeschlecht.

मनुष्यता *f.* das Mensch- o. Mannsein

मनुष्यत्रा *Adv.* unter Menschen.
मनुष्यत्वं *n.* = मनुष्यता.
मनुष्यदेव *m.* Brahmane o. Fürst (*eig.* Menschengott).
मनुष्यलोक *m.* Menschenwelt.
मनुष्यन्त *Adv.* als Mensch, nach Menschenart; wie (bei) Manu.
मनुस् *m.* Mensch, Mann; *coll.* Menschheit.
मनोगत im Herzen ruhend; *n.* Gedanke, Wunsch.
मनोग्रहण *n.* Sinnberückung.
मनोग्राहिन् sinnberückend.
मनोज *u.* °जन्मन् *m.* = मनसिज.
 1. मनोजवं *m.* Gedankeneile.
 2. मनोजव्गदankenschnell; *Superl.* °जविष्ठ.
मनोजवस् *u.* मनोजविन् = vor.
मनोजात sinngeloren, geistentsprungen.
मनोजू = 2. मनोजव.
मनोज्ञ angenehm, reizend, schön. *Abstr.* °ता *f.*
मनोतर *u.* मनोतर *m.* Ersinner; Walter, Schalter.
मनोभव im Herzen entstanden; *m.* Liebe o. Liebesgott. °द्रुम *m.* Liebesbaum.
मनोऽभिराम herzerfreuend.
मनोभू *m.* = मनोभव *m.*
मनोमय, *f.* ई *geistig* (*opp.* materiell).
मनोमृग *m.* Herzgazelle (*poet.*).
मनोयुज् wunschgeschirrt.
मनोरथ *m.* Wunsch, Phantasie (*eig.* Herzensfreude).
मनोरम herzerfreuend, lieblich, schön.
मनोलौख्य *n.* Herzenswallung, Laune.
मनोवृत्ति *f.* Gemütsthätigkeit o. -stimmung.
मनोहर (*f.* आ *u.* ई) das Herz hinreißend, reizend, schön. *Compar.* °तर.
मनोहराकार von schöner Gestalt, reizend.
मनोहारिन् = मनोहर.
मन्तर *m.* Denker.
मन्तव्य *u.* मन्तव्य *zu* denken, anzunehmen (*n. impers.*); *zu* halten für (*Nom.*).
मन्तु *m.* Rat, Plan; Berater, Walter, Lenker (*auch f.*).
मन्तुमन्त (*nur Voc.* °मस्) ratreich, weise.
मन्त्र *m.* (*n.*) Spruch, Gebet, Lied, Hymne,

Zauberspruch; Rat, Beratung, Plan, Entschluss.
मन्त्रकृत *m.* Liederdichter.
मन्त्रज्ञ spruch- o. ratskundig.
मन्त्रण *n.*, °णा *f.* Beratung.
मन्त्रतत्त्वविद् des Wesens der Beratung kundig.
मन्त्रतस् *Adv.* von Seiten der heiligen Sprüche.
मन्त्रद heilige Sprüche lehrend (gebend).
मन्त्रपद *n.* Zauberwort.
मन्त्रपुस्तिका *f.* Zauberbuch.
मन्त्रप्रभाव *m.* die Macht des Zaubers.*
मन्त्रभेद *m.* Verrat einer Beratung o. eines Planes.
मन्त्रय्, मन्त्रयते, °ति reden, sich beraten, etwas besprechen, beraten, beschließen; jemd. etw. (*Acc.*) raten; jemd. (*Acc.*) einen Rat erteilen, (zum Sprechen veranlassen*). *p.p.* मन्त्रित beraten, besprochen (*n. impers.*), Rat empfangen habend (*s. auch bes.*). अनु nachrufen, einsegnen (*r.*). अभि anreden, besprechen, weihen. आ ansprechen, begrüßen, *bes.* Lebewohl sagen (*Acc.*). उप herbeirufen, zureden, auffordern. नि, उपनि *u.* संनि einladen. सम् rat-schlagen, begrüßen.
मन्त्रवन्त von heiligen Sprüchen begleitet, feierlich; *n. adv.*
मन्त्रवाद *m.* Spruchinhalt, mit श्लोक Liedervers.
मन्त्रविद् spruch- o. zauberkundig.
मन्त्रशक्ति *f.* Zauberkraft o. -mittel.
मन्त्रसंहिता *f.* Hymnensammlung.
मन्त्रसिद्ध mit Zaubersprüchen vertraut.
मन्त्राधिराज *m.* Meister der Zaubersprüche.
मन्ताराधन *n.* Beschwörung (Gewinnung durch Zauber).
मन्त्रित (*s.* मन्त्रय्) *n.* Beratung, Plan.
मन्त्रिता *f.*, °त्व *n.* Ministerwürde (*s. folg.*).
मन्त्रिन् verständig, klug; *m.* Beschwörer, Besprecher, Ratgeber, Minister.
मन्त्रिपुत्र, °सुत *u.* सूनु *m.* Ministersohn.
मन्थ *s.* 1. मथ्.

मन्थ *m.* Quirlung, Tötung; Rührtrank, Rührlöffel, Butterstößel.

मन्थन *ausreibend (Feuer). m.* das Ausreiben (*des Feuers*); das Umschütteln, Quirlen.

मन्थर *langsam, träge zu (—°), einfältig; °— u. n. adv. Abstr. °ता f.*

मन्था *f.* Quirl, Rührtrank.

मन्थान *m.* Schüttler (*Çiva*); Werkzeug zum Feuerreiben, Butterstößel.

मन्थितर *m.* Rührer, Schüttler.

मन्थितव्यू *zu reiben (Feuer).*

मन्थिन *erschütternd, aufregend; m.* Rührsoma (*auch Du.*).

मन्थ्य *zu reiben (Feuer).*

मन्द *s. 1. मद्.*

मन्द *langsam, träge, säumig in (Loc. o. —°); schwach, einfältig, unglücklich, krank. °— u. n. (auch doppelt) adv. langsam, schwach, allmählich. Abstr.*

°ता *f., °त्व n.*

मन्दग *u. °गति* sich langsam bewegend.

मन्दचेतस् *tragen Geistes, stumpf, dumm.*

मन्धी *dass.*

मन्दन *lustig.*

मन्दपाल *m. N. eines Rishi.*

मन्दप्रज्ञ *von schwachem Verstande, einfältig.*

मन्दबुद्धि *dass.*

मन्दभागिन् *unglücklich.*

मन्दभाग्य *dass.; n.* Missgeschick.

मन्दभाज् = *vor. Adj.*

मन्दमति = मन्दबुद्धि; *m. Mannsn. (in der Fabel).*

मन्दमन्दम् *ganz langsam, allmählich.*

मन्दमेधस् = मन्दबुद्धि.

मन्दथ्, °यति *schwächen.*

मन्दथत्सख *die Freunde erheiternd.*

मन्दयु *lustig, heiter.*

मन्दर *m.* eine Art Perlenschmuck; Paradiesbaum (*myth.*); *N. eines heiligen Berges.*

मन्दविचेष्टित *von träger Bewegung.*

मन्दसान् *sich freuend, heiter, begeistert, berauscht.*

मन्दाकिनी *f. Flussname.*

मन्दाक्रान्ता *f. N. eines Metrum (eig. langsam herwandelnd).*

मन्दात्मन् = मन्दबुद्धि.

मन्दाहर *von geringer Rücksicht, wenig bekümmert um (Loc.).*

मन्दार *m.* Korallenbaum; *männl. Name.*

मन्दारवती *f. Frauennamen.*

मन्दि *u. मन्दिन् (sich) ergötzend o. begeisternd.*

मन्दिर *n.* Haus, Gemach, Palast, Tempel.

मन्दिष्ठ (*Superl.*) *am meisten ergötzend.*

मन्दी कर् *schwächen; °भू* schwach werden.

मन्दु *freudig, begeistert.*

मन्दुरा *f.* Pferdestall.

मन्दौत्साह *unlustig, gleichgültig (eig. wenig Eifer habend).*

मन्दौदरी *f. Frauennamen.*

मन्दौत्सुक्य *wenig Sehnsucht habend nach (Acc. mit प्रति).*

मन्द्र *angenehm, freundlich, lieblich, bes. 1. klingend, wohl lautend, tief, voll (Ton). n. adv.*

मन्द्रजिह्व *schönzungig o. -stimmig.*

मन्द्रयु *erfreulich (klingend).*

मन्धातर् *m.* der Sinnige, Andächtige; *Mannsn.*

मन्निमित्तम् *Adv.* meinetwegen.

मन्मथ *m.* Liebe o. der Liebesgott (Erschütterer).

मन्मथलेख *m.* Liebesbrief.

मन्मथानल *m.* das Liebesfeuer.

मन्मन् *n.* Gedanke, Sinn, Andacht, Gebet, Wunsch, Bitte.

1. मन्थ (—°) *sich haltend o. geltend für.*

2. मन्थ = *folg.*

मन्थति *die Wurzel मन् (g.).*

मन्था *f. Du. u. Pl.* die Nackenmuskeln, der Nacken.

मन्थु *m.* Stimmung, Sinn, Temperament, Eifer, Zorn, Wut über (*Loc.*), Unmut, Kummer, Schmerz.

मन्थुमन्त् *eifrig, zornig. Superl. °मन्त्तम.*

मन्थुमी (im) Grimm vernichtend.

मन्थुमोक्ष *das Aufgeben des Zorns, das Wiedergutwerden.*

मन्वन्तर *n. (m.)* eine Manuperiode.

मन्विद् *von Menschen entzündet.*

मंसक *mein.*

ममत् (wiederholt mit चनं o. चिद्) bald—bald.

ममता *f.*, ममत्व *n.* Selbstsucht, Egoismus.

ममाय्, ०यति jemd. (*Acc.*) beneiden.

मम्म *u.* ०क *m.* Mannsname.

मम्मट *m.* *N.* eines Schriftstellers.

1. मय, *f.* ई gebildet aus (nur als *Suff.* — ०); *m.* *N.* eines Asura.

2. मंय *m.* Pferd; *f.* ई Stute.

मंयन्त *u.* मंयन्द् *n.* *N.* eines Metrums.

मंयस् *n.* Labsal, Lust, Freude.

मयस्कर Freude machend.

मयुं *m.* ein best. mythisches Wesen.

मयूख *m.* Pflock; Strahl (*auch n.*).

मयूखवन्त् *u.* ०खिन् strahlenreich.

मयूर *m.*, ई *f.* Pfau, Pfauhenne. *Abstr.*

मयूरता *f.*, ०ल् *n.*

मयूरपिचिन् mit Pfauenfedern geschmückt (*Pfeil*).

मयोभवं labend, erquickend; *m.* Labung, Erquickung.

मयोभुं *u.* ०भूं (*f.* ०भूं) = *vor.* *Adj.*

मयोभुव *dass.*

मय्य *m.* *N.* eines Brahmanen.

1. मर्, मरति, मरते, *auch Pass.* म्रियति

(०ति) sterben. *Partic.* ममृवंस (*f.* ममृषी)

sterbend; *p.p.* मृतं verstorben, tot, geschwunden. *Caus.* मारयति (०ते) töten.

Desid. सुमृषति sterben wollen. अनु nach jemd. (*Acc.*) sterben. परि um jemd. (*Acc.*) herum sterben.

2. मर्, मृणाति, मृणति zermalmen, zerstören; *p.p.* मूर्णं परि, प्र *u.* वि *dass.*

मर *m.* das Sterben, Tod.

मरक *m.* Seuche.

मरकत *n.* Smaragd.

मरकतमय (*f.* ई) smaragden.

मरण *n.* = मर; ०णं कर् (*Med.*) sterben.

मरायु sterblich.

मराल *m.* Art Schwimmgogel.

मरिच *m.* Pfefferstaude; *n.* Pfefferkorn.

मरीच *m.* *n.* *dass.*; *m.* *auch N.* des Vaters des Kaçyapa.

मरोचि *f.* (*m.*) Lichtstrahl (*auch* मरोची *f.*); *m.* *N.* eines Prajâpati und eines der 7 Weisen, *auch* eines Sternbildes.

मरीचिका *f.* Luftspiegelung.

मरीचिन् *m.* Sonne.

मरीचिमन्त् Strahlen habend; *m.* = *vor.*

मरीचिमालिन् strahlenumkränzt; *m.* Sonne.

मरीमृशं betastend.

मरुं *m.* Wüste (*oft Pl.*); Berg, Fels.

मरुत् *m.* Wind, Gott des Windes, Luft, Atem; *Pl.* die Sturmgötter.

मरुत्त *m.* *N.* versch. Fürsten.

मरुत्तम (*Superl.*) ganz wie die Marut.

मरुत्पति *m.* der Gebieter der Marut (*Indra*).

मरुत्वन्त् von den Marut begleitet (*Indra*).

मरुत्सहाय den Wind zum Genossen habend (*Feuer*).

1. मरुद्गण *m.* die Schar der Marut.

2. मरुद्गण marutumschart (*Indra*).

मरुद्वुध der Marut froh.

मरुधन्वन् *m.* Wüste, Einöde.

मरुख्यल *n.*, ०ली *f.* *dass.*

1. मर्क *m.* Verfinsternung (*der Sonne*).

2. मर्क *m.* *N.* versch. Dämonen.

मर्कट *m.* Affe (*f.* ई Äffin); der Adjutant (*Vogel*); *Mannsn.*

मर्च, मर्चयति gefährden, verletzen; *p.p.* मृत्तं.

मर्ज, माष्टि, मृष्टि, मृजति (०ते), मार्जति, ०ते

abwischen, reinigen, putzen (*Med. refl.*), streicheln; wegnehmen, entfernen. *Med.*

einstreichen, davontragen. *p.p.* मृष्टि gereinigt, geputzt, blank, rein (*auch übertr.*),

angenehm, lieblich; मृजित abgewischt, entfernt. *Caus.* मर्जयति, ०ते, मार्जयति,

०ते = *Simpl.*; *p.p.* मार्जित gereinigt, abgewischt, entfernt. अनु in die Länge,

glatt streichen. उद् aufwärts streichen, abwischen, ausputzen. *Med. wie b. Simpl.*

नि reiben an (*Loc.*), abwischen, ausputzen. *Med. wie b. Simpl.* निस् abwischen, austilgen. परि rings abwischen, putzen, reinigen, läutern; *p.p.*

परिमृष्ट geputzt, gereinigt, abgewischt, entfernt. प्र wischen, reinigen, streichen,

entfernen, vertilgen. *p.p.* प्रमृष्ट geputzt, rein, bestrichen mit (*Instr.*), weg-

gewischt, entfernt. वि putzen, reinigen, weg-

wegwischen, bestreichen mit (*Instr.*).

सम reiben, abwaschen, reinigen; läutern (*r.*), wegkehren, entfernen. *p.p.* संमृष्ट *u.* समाजित abgewaschen, gefegt, gereinigt.
 मई, मृडति (मृळति), मृडयति (मृळयति, °ते) gnädig sein, sich erbarmen über (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) erfreuen, etwas (*Acc.*) verzeihen. अभि *dass.*
 मर्डित् *m.* Erbarmer.
 मर्त *m.* Sterblicher, Mensch.
 मर्तव्य zu sterben (*n. impers.*).
 मर्त्य sterblich; *m.* Mensch.
 मर्त्यता *f.*, °त्व *n. Abstr.* zum vor.
 मर्त्यत्रा *Adv.* unter Menschen.
 मर्त्यभुवन *n.*, °लोक *m.* die Welt der Sterblichen, die Erde.
 मर्द्, मृद्राति, मृद्रीति, मर्दति (°ते) heftig drücken, reiben, aufreiben, abwischen, vernichten; *p.p.* मृद्रित. *Caus.* मर्दयति (°ते) zerdrücken (lassen), aufreiben, plagen; *p.p.* मर्दित. — अभि zerstampfen, zertreten, aufreiben, plagen. अव, परि, प्र *dass.* वि *u.* सम zerdrücken, zermalmen.
 मर्द् zerdrückend, vernichtend (—°); *m.* heftiger Druck, Reibung.
 मर्दन, *f.* ई zerdrückend, vernichtend, plagend (*Gen. o.* —°). *n.* das Zerdrücken, Zermalmen, Vernichten.
 मर्दनीय zu zerdrücken, zu zerstören.
 मर्दल *m.* Art Trommel.
 मर्दितव्य = मर्दनीय.
 मर्दिन् = मर्द् (—°).
 मर्ध, मर्धति vernachlässigen, vergessen; *p.p.* मृद्ध verlassen, hilflos. परि nachlassen, aufhören.
 मर्मग schmerzhaft (*eig.* ins Weiche dringend).
 मर्मच्छिद् *dass.* (*eig.* ins Weiche schneidend).
 मर्मज्ञ die schwachen Stellen kennend (*auch übertr.*); klug, vertraut mit (—°).
 मर्मन् *n.* Gelenk, das Weiche, offene *o.* schwache Stelle, Blöße (*auch übertr.*).
 मर्मभेदिन् = मर्मच्छिद्, *m.* Pfeil.
 मर्ममय aus den Blöfen bestehend *o.* diese betreffend.
 मर्मर rauschend; *m.* das Rauschen.

मर्मविद् *u.* °वेदिन् = मर्मज्ञ.
 मर्महन् (*f.* °घ्नी) tief (*eig.* das Innere) verletzend).
 मर्च *m.* Mann, Jüngling; Geliebter, Bräutigam; *Pl.* Leute.
 मर्चक *m.* Männchen.
 मर्चतम् *Adv.* von *o.* unter den Jünglingen.
 मर्चादा *f.* Merkzeichen, Grenze, Schranke, Ordnung, Bestimmung.
 मर्चादाभेदक *m.* Zerstörer der Grenzzeichen.
 मर्चादिन् in den Schranken bleibend (*auch übertr.*); *m.* Grenznachbar.
 मर्श, मृशति (°ते) berühren, betrachten, überlegen. *p.p.* मृष्ट *u.* मृशित. — अभि *u.* आ berühren, antasten. परा *dass.*, entehren (*ein Weib*); überlegen, meinen. *Pass.* gemeint sein. परि betasten, anfassen; untersuchen, erwägen (*p.p.* परिमृष्ट erfasst, betroffen*). प्र berühren, betasten. अभिप्र ergreifen. वि anfassen, streicheln; untersuchen, prüfen, überlegen, bedenken. *Caus.* betrachten, erwägen. सम anfassen, berühren.
 मर्श *m.* ein best. Niesemittel.
 मर्शन *n.* das Berühren; Prüfen, Untersuchen.
 मर्ष, मृष्यते (°ति) vergessen, vernachlässigen, sich aus etw. nichts machen, etw. ruhig hinnehmen, leiden, jemd. mögen, mit *n* nicht leiden können. *Caus.* मर्षयति, °ते jemd. etw. vergessen machen, um Verzeihung bitten; etw. dulden, ertragen, nachsehen, verzeihen; jemd. in Ruhe lassen, mit *n* behelligen. अपि vergessen, vernachlässigen. प्र *dass.*
 मर्षण (—°) verzeihend; *n.* Nachsicht.
 मर्षणीय zu verzeihen.
 मर्षिन् nachsichtig, geduldig.
 मल *n. m.* Schmutz, Unrat (*auch übertr.*); schmutziges Gewand (*nur n.*). *Abstr.*
 मलल *n.*
 मलग *m.* Walker, Wäscher.
 मलपङ्क Schmutz; °पङ्किन् schmutzig.
 मलय *m. N.* eines Gebirges (*auch °गिरि m.*).
 मलयज auf dem Malaya-Gebirge ge-

wachsen. *m.* Sandelbaum; *m. n.* -holz, Sandel.
मलयद्रुम *m.* Sandelbaum.
मलयपर्वत *u.* **०भूभृत्** *m.* das Malaya-Gebirge.
मलयाचल *u.* **मलयाद्रि** *m. dass.*
मलयानिल *m.* Wind vom Malaya-Gebirge.
मलवन्त schmutzig.
मलिन schmutzig, unrein (*auch übertr.*); schmutz- *d. i.* dunkelfarbig, grau, schwarz. *n.* Gemeinheit, Schlechtigkeit. *Abstr.* **०ता** *f.*, **०त्व** *n.*
मलिनय, **०यति** beschmutzen, besudeln, schlecht machen.
मलिनिमन् *m.* Schwärze, Bosheit, Gemeinheit.
मलिनी कर besudeln, beflecken, verdunkeln; **०भू** schmutzig werden, vergehen.
मलिनीकरण *n.* Verunreinigung.
मलिन्नु *u.* **मलिन्नु** *m.* Räuber.
मलिन्नुच *u.* **०न्नुच** *m. dass.*, ein best. Dämon.
मलीमस schmutzig, unrein (*auch übertr.*), schmutzig grau.
मल्ल *m.* Ringer, Athlet, eine best. Kaste; *Pl. N. eines Volkes.*
मल्लघटी *f.* eine Art Tanz.
मल्लयुद्ध *n.* Faustkampf.
मल्लिका *f.* eine Art Jasmin.
***मल्लिगन्धि** *n.* eine Art wohlriechendes Holz.
मल्लिनाथ *m. N. eines berühmten Scholiasten.*
मल्ली *f.* = **मल्लिका**.
मल्लह *m.* mit einer Wamme versehen.
मशक *m.* Stechfliege, Mücke.
मषि *u.* **मषी** *f.* Pulver, Schwarz, Dinte, Augenschminke.
मषीमय pechschwarz.
मसार *m.* Sapphir *o.* Smaragd.
मसि *u.* **मसी** *s.* **मषि** *u.* **मषी**.
मसूर *m.* Linse.
मसूख *n.* eine Art Getreide.
मसृण weich, zart, glatt. *Abstr.* **०त्व** *n.*
मसृणय, **०यति** weich, glatt machen. *p.p.* **मसृणित**.
मस्करिन् *m.* Bettelmönch.

मस्तक *m. n.* Kopf, Schädel, Gipfel, Spitze.
मस्तिष्क *m. n.* Gehirn.
मंस्तु *n.* saurer Rahm.
मस्तुलुङ्ग *m. n.* Gehirn.
1. **मह**, **महते**, **महयति**, **०ते** ergötzen, beleben, erregen, verehren, feiern, verherrlichen (*meist Act.*); sich ergötzen, sich erfreuen an (*Instr. o. Acc.*); hingeben, schenken (*Med.*). *Partic.* **महन्त** *s. bes.*; *p.p.* **महित** geehrt, hochgehalten bei (*Gen. o. —०*). **सम्** anregen; erhöhen, preisen.
2. **मंह** (*f.* **मंह** *u.* **मही**) groß, mächtig, reichlich; erwachsen, bejahrt. *f.* **मही** die Erde, Land, Reich, *N. einer Göttin*; *Du.* Himmel und Erde; *Pl.* Flüsse, Gewässer.
1. **मह** *m.* Feier, Fest.
2. **मह** groß, reichlich; *n. Pl.* Großthaten.
महता *f.* Gröfse.
महत्तर (*Compar.*) größer, stärker als (*Abl.*), sehr groß *o.* stark. *m.* Ältester, Oberhaupt, Höfling.
महत्ता *f.*, **०त्व** *n.* Gröfse, Hoheit.
महद्भय *n.* große Gefahr *o.* Not.
महद्युमन् *N. eines heiligen Badeplatzes.*
महन् *n.* Gröfse, Fülle, Macht. *Instr.* **मह्ना** *adv.* mit Macht.
महन *n.* das Preisen.
महनीय preisenswert.
महन्त (*st.* **०हान्त**; *f.* **महती**) groß, weit, lang, hoch, tief; zahlreich, viel, reich an (*Instr. o. —०*); bedeutend, mächtig, wichtig, stark, laut (*Ton*); vornehm, edel. *Compar.* **महत्तर** *s. bes.*; *Superl.* **महत्तम** sehr hochstehend. *m.* ein Grofser. *n.* etwas Grofses, Gröfse, Macht.
महये (*Dat. Inf.*) zur Freude, zum Glück.
महय्य zu erfreuen.
महर *u.* **महलोक** *m.* eine best. Welt (*ph.*).
महर्षिज *u.* **महर्षिज** *m.* ein Haupt- *o.* Hohenpriester (*r.*).
महर्षि *u.* **०क** sehr reich *o.* mächtig.
महर्षिन् *dass.*

महर्षभ *m.* großer Stier.

महर्षि *m.* großer Rishi.

1. महस् *n.* Größe, Macht, Glanz, Licht, Fülle, Überfluss, Feier, Fest, Lust, Ergötzen. *Instr. Pl. महाभिस् adv.* mit Macht, gewaltig.

2. महस् *Adv.* gern, willig, munter.

महस्वन्त् *groß, mächtig, glanzvoll, erfreulich.*

महस्विन् *strahlend, glänzend.*

महा *groß (nur Acc. Sgl. महाम् u. °—).*

महाकल्प *m.* eine große Weltperiode.

महाकवि *m.* ein großer o. Kunstdichter.

महाकाय *großleibig; Abstr. °त्व n.*

महाकाल *m.* eine Form Çiva's; *f. ई* eine Form der Durgâ.

महाकाव्य *n.* großes o. Kunstgedicht (*r.*).

1. महाकुल *n.* ein vornehmes Geschlecht.

2. महाकुल *aus vornehmem Geschlecht, von guter Art.*

महाकुलीन *dass.; Abstr. °ता f.*

महाक्रतु *m.* ein großes Opfer.

महाक्रोध *sehr zornig o. böse.*

महागण *m.* große Schar.

महागद *m.* große Krankheit o. eine Hauptmixture.

महागल *lang- o. starkhalsig.*

महागिरि *m.* ein großer Berg.

महागुण *m.* Haupttugend; *Adj.* solche besitzend, verdienstlich, ausgezeichnet. *Abstr. °त्व n.*

महागुरु *m.* eine sehr ehrwürdige Person.

महाग्राम *m.* eine große Schar.

महाशीव *langhalsig (Çiva).*

महाघोर *höchst grausig.*

महाघोष *laut schallend.*

महाचपला *f. N. eines Metrums.*

महाचल *m.* ein großer Berg.

महाज *m.* ein großer Bock.

महाजन *m.* ein großer o. bedeutender Mann; große Menge, viele Menschen (*auch Pl.*). *Adj.* viele M. enthaltend.

महाजव *sehr schnell, flink.*

महाजानु *m. N. eines Brahmanen.*

महाज्वर *m.* große Trübsal.

महाढ्य *sehr reich.*

महातपस् *sehr betrübt o. streng büßend; m. Mannsname.*

महातपस्विन् = *vor.; m.* ein großer Asket.

महातल *n.* eine best. Hölle.

महातेजस् *viel Feuer, Glanz, Kraft o. Würde besitzend.*

1. महात्मन् *m.* die Weltseele, der Intellekt (*ph.*).

2. महात्मन् *hochherzig, edel, vornehm, mächtig, weise.*

महात्यय *m.* großes Leid; *Adj. g. L.* verursachend.

महात्याग *m.* große Freigebigkeit; *Adj.* sehr freigebig (*auch °गिन्*).

महादुःख *n.* großes Leid.

महादेव *m.* der große Gott (*bes. Rudra-Çiva*); *f. ई* die große Göttin (*bes. Pâr-vatî*), die erste Frau eines Fürsten.

महादेवकृत्या *f.* eine Sünde an Çiva.

1. महाधन *n.* großer Kampfpfeis o. Reichtum.

2. महाधन *viel Geld habend o. kostend; reich, kostbar, wertvoll. m. Mannsn.*

महानद *m.* großer Fluss, Strom; *f. ई* *dass., Bein. der Gaṅgâ.*

महानस *n.* Lastwagen; Küche (*auch m.*). *f. ई* Köchin.

महानाग *m.* große Schlange o. großer Elefant.

महानाटक *n.* eine Art Drama.

महानाद *m.* lauter Ton; *Adj.* laut tönend, brüllend, tosend u. s. w.

महानिष् *u. °निष्ठा f.* tiefe Nacht.

महानील *dunkelblau, schwarz; m. Sapphir.*

महानुभाव *großmächtig, hochherzig.*

महान्त *groß; m. Fürstenn.*

महापङ्क *m. n.* tiefer Kot.

महापर्ङ्क *f. N. eines Metrums.*

महापथ *m.* Haupt-, Landstraße; die lange Reise (*d. i. der Tod*).

महापराध *m.* große Beleidigung.

महापात *m.* weiter Flug; *Adj.* weit fliegend.

महापातक *n.* ein schweres Verbrechen; °किन् *eines solchen schuldig.*

महापाप *n. = vor. n.*

महापार्थ *breitseitig.*

महापुष्प sehr günstig, glücklich, schön, gut.

महापुरं *n.* eine große Festung.

महापुरुष *m.* ein großer Mann *o.* der große Geist.

महाप्रपञ्च *m.* die große Welt (*ph.*).

महाप्रभाव großmächtig, gewaltig.

महाप्रभ hell leuchtend, glänzend.

महाप्रभु *m.* großer Herr, Fürst, König.

महाप्रमाण umfangreich.

महाप्रश्न *m.* eine große *d. i.* schwere Frage.

महाप्राज्ञ sehr klug *o.* weise.

1. **महाफल** *n.* große Frucht, großer Lohn.

2. **महाफल** großen Lohn bringend.

महाबल sehr stark, mächtig.

महाबाहु langarmig (*Bein. von Göttern u. Helden*).

महाबिल *n.* tiefe Höhle.

महाबुद्धि von großem Verstande, sehr klug.

महावृहती *f. N. eines Metrums.*

महाब्राह्मण *m.* ein großer Brahmane (*auch iron.*).

महाभय *n.* große Gefahr; *Adj.* höchst gefährlich *o.* furchtbar.

महाभाग *u.* **०गिन्** bevorzugt (*eig.* einen großen Teil habend), glücklich, herrlich, ausgezeichnet.

महाभारत (*mit u. ohne आहव o. युद्ध*) der große Kampf der Bharata; *n.* (*mit u. ohne आख्यान*) die Erzählung von dems. (*das große Epos*).

महाभाष्य *n.* der große Commentar (*Pa-tañjali's zu Pāṇini's Grammatik*).

महाभिजन *m.* hoher Adel *o.* Edelmut.

महाभिद्योग *m.* große Anklage (*j.*).

महाभुज = महाबाहु.

महाभूत groß (seiend). *m.* großes Geschöpf, Wesen. *n.* Element.

1. **महाभोग** von großem Umfang.

2. **महाभोग** große Windungen machend (*auch ०वन्त u. ०भोगिन्*); *m.* Schlange.

3. **महाभोग** *m.* Hochgenuss; *Adj.* H. bietend.

महामख *m.* ein großes Opfer.

महामणि *m.* ein kostbarer Edelstein.

महामति einsichtsvoll, klug.

महामत्स्य *m.* ein großer Fisch.

महामनस hochgemut, stolz.

महामनुष्य *m.* ein vornehmer Herr.

महामन्त्रिन् *m.* der oberste Minister.

महामहं großmächtig.

महामात्य = महामन्त्रिन्.

महामात्र groß (*eig.* von großem Maße), best, vorzüglichst unter (—०). *m.* ein Großer, Minister; Elefantenlenker.

महामाय sehr trugvoll (*Pers. u. S.*).

महामाया *f.* die große Täuschung (*ph.*).

महामुनि *m.* ein großer Heiliger.

महामेघ *m.* eine große Wolke.

महामेरु *m.* der große (*Berg*) Meru.

महायज्ञ *m.* Hauptopfer.

महायज्ञस् hochrühmlich.

महायुग *n.* ein großes Yuga.

महायुद्ध *n.* ein großer Kampf.

महाय्य zu erfreuen *o.* zu ehren.

महारण *m.* eine große Schlacht.

महारण्य *n.* ein großer Wald.

महारत्न *n.* ein kostbares Juwel.

महारथं *m.* großer Wagen *o.* gr. Held.

महारथ्या *f.* Hauptstrafe.

महारव *m.* lautes Gebrüll *o.* Geschrei; *Adj.* laut tönend *o.* schreiend.

महाराज *m.* Großkönig, Fürst, Gebieter; *f.* **०राजी** Fürstin, Königin, *Bein. der Durgā.*

महारात्र *n.*, **०त्रि** *f.* die tiefe (letzte) Nacht.

महाराष्ट्र *m.* *Pl.* die Mahratten; *f.* **ई** die mahrattische Sprache.

महार्घ wertvoll, kostbar. *Abstr.* **०ता** *f.*

महार्णव *m.* das (große) Meer.

महार्थ *m.* eine große Sache; *Adj.* wichtig, bedeutend, reich.

महार्ह = महार्घ.

महावद् *m.* Verkünder des Großen (*d. i. des heiligen Wissens*).

महावध ein großes Geschoss führend.

महावन *n.* ein großer Wald.

महावसु reich an Gut.

महावाक्य *n.* ein großer Satz (*ph.*).

महाविक्रम hochgemut, kühn; *m. N. eines Löwen in der Fabel.*

महाविपुला *f. N. eines Metrums.*

महावीर *m.* ein großer Held; *Bein. Vishnu's, N. des Stifters der Jaina-Religion.*

महावीरचरित *n. T. eines Dramas.*

महावीर्य von starker Kraft, gewaltig.

महावेग große Eile habend, in heftiger Bewegung, schnell.

1. महाव्रत *n.* eine große Pflicht o. ein großes Gelübde.

2. महाव्रत pflichteifrig, heilig, fromm.

महाशन viel essend, gefrässig.

महाशनिध्वज *m.* ein Banner mit großem Donnerkeil.

महाशब्द *m.* lauter Ton; *Adj.* laut tönend.

1. महाशय *m.* das Meer (*eig.* der große Behälter).

2. महाशय hochgesinnt, edel.

महाशरीर großleibig.

महाशाल *m.* Herr eines großen Hauses.

महाशिव *m.* der große Śiva.

महाशैल *m.* ein großer Fels o. Berg.

महारमन् *m.* Edelstein.

महारमशान *m.* ein großer Begräbnisplatz.

महासती *f.* eine treffliche Gattin.

महासतोबृहती *f. N. eines Metrums.*

महासत्त *n.* eine große Somafeier.

1. महासत्त्व *m.* ein großes Geschöpf, Lebewesen.

2. महासत्त्व groß- o. hochsinnig, edel, charakterfest, mutig. *Abstr. °ता f.*

महासाधु sehr gut; *f. °साध्वी = महासती.*

महासार kraftvoll, kostbar, trefflich, edel.

महासेन ein großes Heer habend; *m. Fürstennamen.*

महासेना *f.* ein großes Heer.

महास्त्र *n.* eine große Waffe.

महास्य großmülig.

महास्वन *m.* ein lauter Ton. *Adj.* laut tönend o. schallend, *n. adv.*

महास्वर = *vor. Adj.*

महाह्व *m.* ein großer Kampf.

महाहस्त *u. °हस्तिन्* großhändig

महाहिं *m.* eine große Schlange.

महाह् *m.* hoher Tag *d. i.* Nachmittag.

महाहृद् *m.* großer Teich, See.

महि (*nur Nom. Acc. Sgl. n.*) groß; *adv.* groß, sehr, viel. *m. n.* GröÙe.

महित *s. 1. मह.*

महिता *f.* GröÙe.

महित्व *n.* GröÙe, Herrlichkeit, Macht.

महित्वन् *n. dass.; Instr. °ना auch adv.*

महिन् groß, gewaltig; *Superl. महिन्तम.*

महिन् *dass.*

महिना *Instr. z. folg.*

महिमन् *m.* GröÙe, Herrlichkeit, Macht, Würde. *Instr. महिन्ना u. °ना (s. vor.) auch adv.* mächtig, gewaltsam.

महिमन्त् groß, reichlich.

महिला *f.* Frau, Weib.

महिष, *f. महिषी* stark, gewaltig. *m.* Büffel; *f.* Büffelkuh, (erste) Frau eines Fürsten.

महिष्ठ (*Superl.*) der größte.

मही *s. 2. मह.*

महोकम्प *m.* Erdbeben.

महीक्षित *m.* Erdherrscher, König.

महोज erdegeboren; *m.* Pflanze, Baum.

महोत्तल *n.* Erdboden.

महीधर die Erde tragend; *m.* Berg.

महोध्र *m. = vor. m.*

महीनाथ *u. महीन्द्र m.* Erdengebieter, König.

महीन्द्रेन्द्र *m.* König der Könige.

महीप, °पति *u. °पाल m.* Erdenherr, König.

महीपृष्ठ *n.* Erdboden (*eig. -rücken*).

महीभर्तर *u. °भुज् n. = महीप.*

महीभृत *m.* Erdenträger (Berg o. Fürst).

महीमय, *f. ई* irden.

महीय, °यन्ति sich groß dünken, übermütig o. fröhlich sein, in Ehren stehen bei (*Gen.*). *Dat. Inf. महीयै.*

महीयंस (*Compar.*) größer o. sehr groß.

महीयुं fröhlich, übermütig.

महीरुह (*Nom. °रुद् m.* Baum (erdent-sprossen).

महीरुह *m. dass.*

महीलुका *f.* Kuh.

महीश्वर *m.* Erdenherr, König.

महि (*Dat. Inf.*) zur Freude.

महेन्द्र *m.* der große Indra, Oberherr überh.; *Fürstenn.*

महेन्द्रमन्दिर *n.* Indra's Palast.

महेश *m.* großer Herr o. Gott (*Bein. Civa's*).
महेश्वर *m.* dass.; auch *Bein. der 4 Welt-*
hüter u. Mannsn. überh. ई f. Bein. der
Durgá.

महाच *m.* ein großer Stier; *Abstr. महा-*
चता f.

महात्सव *m.* ein großes Fest.

महात्साह von großer Macht o. Thatkraft.

महादधि *m.* (großes) Meer, Ocean.

महादय *m.* großes Glück; *Adj.* sehr
 glücklich.

महादर *m.* dicker Bauch; *Adj. (f. ई) dick-*
bäuchig.

महारग *m.* eine große Schlange.

महारख starkbrüstig.

महाक्ला *f.* großer Feuerbrand, großes
 Meteor.

महाजस von großer Kraft o. Macht.

महाषध *n.* Hauptmittel.

महा *s.* महन्. — **महान्** *m.* Gröfse.

1. **मा** nicht (*prohib.*), daß o. damit nicht,
mit Imperat., (meist augmentlosem) Prät.,
bes. Aor., Optat. o. zu ergänzendem Verb.
Oft verst. durch उ (मा) u. ख. — मैवम्
 nicht so! **मा तावत्** nicht doch!

2. **मा** *f.* Maß, Autorität.

3. **मा**, **मिमीति** (**मिमाति** u. **माति**), *Pass.*
मीयते messen, abmessen, durchmessen,
 ermessen, vergleichen mit (*Instr.*); *intr.*
 dem Maß entsprechen, Raum finden in
 (*Loc.*), *mit Neg.* außer sich sein (*Präs.*
माति); zuteilen, gewähren, bereiten,
 bilden, verfertigen, offenbaren, be-
 thätigen. *p.p.* **मित** gemessen durch
d. i. gleichkommend, betragend (*Instr.*
o. —°), abgemessen, kärglich, klein;
 ermessen, erkannt. *Caus.* **मापयति**
 messen, bauen, herrichten (lassen).
अनु weniger messen als (*Dat.*), an (*Acc.*);
 ermessen, erschließen, folgern; *p.p.*
अनुमित. **उप** zuteilen, verleihen; ver-
 gleichen mit (*Instr.*). *p.p.* **उपमित** ver-
 glichen, gleich. **निस** ausmessen, her-
 stellen, ausführen, schaffen, machen
 aus (*Abl. o. Instr.*), gestalten, bilden,
 verfassen, an den Tag legen. *p.p.* **नि-**

मित gemacht, geschaffen, gebildet von
 (*Instr. o. —°*), aus (*Abl., Instr. o. —°*);
 bewirkt, festgesetzt, bestimmt. **विनिस**
 verfertigen, schaffen, bilden; *p.p.* **वि-**
निमित. **परि** ringsum messen, bemessen,
 ermessen. *p.p.* **परिमित** bemessen, be-
 schränkt, gering. **प्र** messen; *p.p.* **प्रमित**
 —messend, —groß (—°). **प्रति** nach-
 bilden, nachahmen; *p.p.* **प्रतिमित** wie-
 dergespiegelt. **वि** ausmessen, durch-
 messen, durchlaufen. **सम्** messen,
 gleichmachen, vergleichen mit (*Instr.*),
 zumessen, urteilen. *p.p.* **समित** ab-
 gemessen, so viel messend o. betragend
 wie —, entsprechend, gleich (—°), ver-
 sehen mit, bestehend aus (*Instr. o. —°*).

4. **मा**, **मयते** täuschen (*nur —°*). **वि** sich
 gegenseitig abwechseln.

5. **मा**, **मिमाति** blöken, brüllen.

मांस (°—) = *folg.*

मांस *n.* *Sgl. u. Pl.* Fleisch.

मांसखण्ड *n.* ein Stück Fleisch.

मांसन्वत् fleischig.

मांसपेशी *f.* = **मांसखण्ड**.

मांसभूत Fleisch seiend.

मांसमय, *f. ई* aus Fleisch bestehend.

मांसरुचि Fleisch liebend.

मांसल fleischig, kräftig, stark.

मांसवन्त् mit Fleisch versehen.

मांसविक्रय *m.* Fleischverkauf.

मांसविक्रयिन् u. **विक्रेत्** *m.* Fleischver-
 käufer.

मांसाह, **°द** u. **°दिन्** Fleisch essend o.
 fressend.

मांसाशिन *dass.*; *Abstr.* **°शित्व** *n.*

मांसीय, **°यति** Fleisch verlangen.

माक्सि *dass* nicht (jemand).

माकी *f.* *Du.* Himmel und Erde.

माकोन mein.

माकीम् (*dass*) nicht.

माचिक von der Biene kommend.

माचीक *m.*, **आ** *f.* Spinne; *n.* Honig.

मागध, *f. ई* magadhisch. *m.* Fürst der
 Magadha; Lobsänger, Barde. *f. ई* eine
 Prinzessin der M., die *m.* Sprache.

माघ, *f. ई* zum Sternbild Maghâ gehörig.

m. der Monat Mâgha, *N.* eines Dichters;
f. ई der Vollmondstag im Monat M.
माघकाव्य *n.* das Gedicht des Mâgha
 (= शिशुपालवध).
माघीन *n.* Freigebigkeit.
माङ् = 1. मा (*g.*).
माङ्गलिक Glück verheißend; *n.* ein glück-
 bringender Gegenstand.
माङ्गल्य *dass.*, *n.* auch Segensspruch.
माचिरम् *Adv.* schnell, sofort, *eig.* nicht
 lange (*gemacht*)!
माञ्जिष्ठ krapprot.
माठव्य *m. N.* eines Brahmanen.
माणव *m.* Junge, Bube, *bes.* Brahmanen-
 knabe.
माणवक *m. dass.*; *f.* ०विका Mädchen,
 Dirne.
माणिक *m.* Juwelenhändler.
माणिक्य *n.* Rubin; ०म्य aus R. gemacht.
माण्डलिक *m.* Kreisoberster, Statthalter.
मातङ्ग *m.* Elefant, grösster o. bester von
 (—०); *Mannsname.*
 1. **मातृ** *f.* Mutter (*oft auf die Erde u.*
die Kuh übertr.). *Du.* Vater und Mutter,
 Himmel und Erde. *Du. u. Pl.* die
 Reibhölzer zum Feuermachen. *Pl.* die
 (7, 8, 9 o. 16) göttlichen Mütter o. die
 (8) weiblichen Manen (*auch zur Bez.*
anderer weibl. Verwandten u. älterer
Frauen überh.).
 2. **मातृ** messend, Messer (*mit Acc.*).
मातरिश्चन् *m.* Bez. des Agni o. eines mit
 dems. in naher Beziehung gedachten gött-
 lichen Wesens, *sp.* Wind.
मातलि *m. N.* des Wagenlenkers Indra's.
मातलिसारथि *m.* den Mâtali (*s. vor.*) zum
 Wagenlenker habend (*Bein. Indra's*).
मातली *m. N.* eines göttl. Wesens.
मातादुहितृ *f.* *Du.* Mutter und Tochter.
मातापितृ *m.* *Du.* Vater und Mutter.
मातामह *m.*, ई *f.* der Großvater, die
 Großmutter; *m. Du.* die Großeltern
 mütterlicherseits.
मातुल *u.* ०क *m.* Mutterbruder, Onkel (*auch*
in vertraul. Anrede).
मातुलानी *f.* die Frau des Mutterbruders.

मातुलुङ्ग *m.* Citronenbaum; *n.* Citrone.
मातुलिय *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter des
 Mutterbruders.
मातृक mütterlich. *m.* Mutterbruder; *f.* आ
 Mutter (*auch göttliche, s. मातृ 1.*),
 Großmutter.
मातृगुप्त *m. N.* eines Fürsten.
मातृतमा (*Superl.*) *f.* mütterlichst, beste
 Mutter.
मातृतस् *Adv.* mütterlicherseits.
मातृमन्त् eine Mutter habend.
मातृवत् *Adv.* als Mutter.
मातृवत्सल die Mutter liebend.*
मातृष्वसृ *f.* Mutterschwester.
मातृष्वसेय *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter der
 Mutterschwester.
मातृहन् *m.* Muttermörder.
मात्रा *f.* Mafs, Ausdehnung, Umfang,
 Menge, Dauer, More (*metr.*), Augen-
 blick, Teilchen, Kleinigkeit; Element,
 Materie (*ph.*); Habe, Besitz, Geld.
n. मात्र Mafs (*in Raum u. Zeit*). —०
im Subst. u. Adj. (f. आ u. ई) nichts
 als, schlechthin, lauter —; nur, bloss —
 lang, groß, hoch; nur — besitzend;
nach p.p. kaum, eben, gerade.
मात्रक, *f.* चिका (—०) = *vor. n.*
मात्रता *f.*, ०त्व *n.* *Abstr. zu मात्र n.*
मात्राकन्दस् *n.* Morenstrophe.
मात्रावन्त् das (richtige) Mafs habend.
मात्रावृत्त *n.* = मात्राकन्दस्.
मात्राशिन mäfsig essend.
मात्रीय्, ०यति für die Mutter halten.
मात्सर्य *n.* Neid, Unzufriedenheit.
मात्स्य *Adj.* Fisch-.
माथ *m.* das Aufreiben, Vernichten.
माथक *m.* Vernichter.
माथर्व *m. patron. Name* = माधव.
माथुर, *f.* ई aus Mathurâ stammend; *m.*
 ein Bewohner von M.
मादक, मादन *u.* मादनीय berauschend.
मादयाञ्चै *s.* मद्.
मादयित् *u.* मादयिष्णु berauschend.
मादृश् *u.* मादृश् (*f.* ई) mir ähnlich.
माञ्जिस् *s.* 2. मास्.

माद्री *f.* eine Prinzessin der Madra (*die Gattin Pāṇḍu's, Kṛṣṇa's u. a.*).

माधव, *f. ई* Frühlings-, vernus; *m.* der zweite Frühlingsmonat, der Frühling überh. (*vgl. मधु*); ein Nachkomme Madhu's, *bes. Kṛṣṇa, Mannsn. überh.* *f. माधवो* eine best. Frühlingsblume, *Frauenname.*

माधविका *f. = vor. f.*

माधवसेन *m. Fürstename.*

माधवाचर्य *m. N. eines berühmten Lehrers.*

माधवीय zu Mādhava o. Mādhavācārya gehörig.

माधवीमण्डप Mādhavīlaube.*

माधवीलता *f. Mādhavīranke (°गृह = vor.*).*

माधुरी *f. u. °धुर्य* *n.* Süße, Lieblichkeit, Reiz, Anmut.

माध्व in der Mitte befindlich.

माध्वदिन mittäglich; *m. Pl.* eine best. vedische Schule.

माध्यम *u. °क (f. °मिका)* zur Mitte gehörig.

माध्यमिक *dass.; m. N. eines Volkes im Mittellande.*

माध्यस्थ *n.* Gleichgültigkeit; *Adj. G. zeigend.*

माध्यस्थ *n. = vor. n.*

माध्याह्निक, *f. ई* mittäglich.

माध्यक *m.* Honigsammler.

माध्वी süß, hold; *Du. Bez. der Aṣvin.*

माध्वीक *n.* ein best. berauschendes Getränk.

1. **मान** *m.* Meinung, Absicht, Wille, Gesinnung, Selbstgefühl, Stolz, Ansehen, Achtung, Ehre; Unmut, Groll, das Schmollen (*beim Weibe*).

2. **मान** *m.* Bau, Wohnung; *N. eines alten Rishi. n.* das Messen, Maßstab, Maß (*räuml. u. zeitl.*); Bild, Erscheinung, Ähnlichkeit; Beweis, Beweismittel.

मानग्रहण *n.* das Schmollen (*eig. das zum Schm. Greifen*).*

मानद Ehre machend, Stolz einflößend; *in der Anr. hoher Gebieter!*

मानन *n., °ना* *f.* Achtung, Ehrerbietung.

माननीय zu ehren, ehrenwert.

मानयित् *m.* Huldiger, Verehrer.

मानयितव्य zu ehren, zu berücksichtigen.

मानयोग *m.* Anwendung des Maßes; *Pl.* die verschiedenen Ausmessungen.

मानव, *f. ई* menschlich o. von Manu stammend. *m.* Mensch, Mann, Nachkomme Manu's. *Pl.* die Menschen, Völkerstämme (5—7), Untertanen, eine best. vedische Schule. *f. ई* Menschentochter, Weib. *n.* Manu's Gesetzbuch.

मानवकल्पसूत्र *n. T. eines Werkes.*

मानवगृह्यसूत्र *n. desgl.*

मानवदेव *m.* Menschengott, König.

मानवधर्मशास्त्र *n.* Manu's Gesetzbuch.

मानवन्त Ehre genießend.

मानवपति *m.* Menschenherr, König.

मानवर्जित ehrlos; *n. adv.*

मानवर्धन Ehre bringend (*eig. vermehrend*).

मानवेन्द्र *m.* Menschenherr, König.

1. **मानस**, *f. ई (आ)* geistig, seelisch, Geistes-, Gemüts-; *n. (adj. — ° f. आ)* Geist, Sinn, Herz, *N. eines Sees.*

2. **मानस** den See Mānasa (*s. vor.*) bewohnend.

मानसक (*adj. — ° f. °सिका*) = 1. **मानस** *n.**

मानससंताप *m.* Herzeleid, Kummer.

मानाधिक übermäßig.

मानापमान *n.* Ehre und Schande.

मानार्ह achtungswürdig.

मानिता *f., °त्व* *n. Abstr. zum folg.*

मानिन् annehmend, (sich) haltend für, geltend als (—°); von sich eingenommen, hochmütig, stolz (*auch im guten Sinne*); geachtet, geehrt. *f. °नी* eine Schmollende.

मानुष *u. मानुष*, *f. ई* menschlich, menschenfreundlich. *m.* Mensch, *Pl.* Menschenstämme. *f. °षी* Weib. *m.* Menschheit, Menschenart.

मानुषता *f., °त्व* *n. Abstr. zum vor.*

मानुषराक्षस, *f. ई* Teufel, -in von Mensch.

मानुष्य *n. = मानुष* *n.*

मानुष्यक menschlich; *n. = vor.*

मान्त्रिक *m.* Spruchhersager, Zauberer.

मान्यर्थ *n.* Langsamkeit, Schläffheit.

मान्याल *m.* ein best. Tier.

मान्यालव *u. मन्वीलव* *m. dass.*

मान्द erfreuend (*das Wasser*).

मान्दार्थ *m.* Mannsname.
 मान्द्य *n.* Langsamkeit, Schwachheit, Schwäche.
 मान्धातर *m.* *N.* eines alten Fürsten.
 मान्धाल *m.* = मान्धाल.
 मान्धय, *f.* ई Liebes-.
 1. मान्द्य zu ehren, ehrenwert. *Abstr.* °त्व *n.*
 2. मान्द्य *m.* patron. Name.
 मापना *f.* Messung, Gestaltung.
 माम *m.* Onkel (*nur Voc. als vertrauliche Anrede*).
 मामक (*f.* मामिका *u.* मामकी) mein, der meinige.
 मामकीन *dass.*
 मामतेय *m.* metron. Name.
 माया *f.* Wunderkraft *o.* -werk, Kunst; List, Trug, Täuschung, Gaukelei, Blendwerk; °— der falsche *o.* Pseudo-.
 मायादेवी *f.* *N.* der Mutter Çākṣyamuni's.
 मायामय, *f.* ई auf Täuschung beruhend, unwirklich.
 मायायोग *m.* Anwendung von Trug *o.* Zaubermitteln.
 मायावन्त zauberkräftig, trügerisch, schlau.
 मायावाद *m.* die Lehre von der Täuschung (*ph.*).
 मायाविद् zauberkundig.
 मायाविन् = मायावन्त; *m.* Zauberer, Gaukler.
 मायिक in Täuschung bestehend, trügerisch.
 मायिन् wunderkräftig, weise; zauberhaft, trügerisch. *m.* Zauberer; *n.* Zauberkunst.
 मायु *m.* das Gebrüll, Geblök.
 मायूर, *f.* ई *Adj.* Pfauen-.
 मारु तötend, verderbend (—°). *m.* Tod, Pestilenz; der Liebesgott *o.* die Liebe; der Teufel (*bei den Buddhisten*). *f.* ई Tötung, Pestilenz; *Bein.* der Durgā.
 मारुक (—°) = vor. *Adj.*; *m.* *u.* *f.* °रिका Seuche, Pest.
 मारुकत, *f.* ई smaragden.
 मारुण *n.* Tötung, Mord; *N.* einer mythischen Waffe.

मारमोहित vom Liebesgott betört.
 माररिपु *m.* *Bein.* Çiva's.*
 मारव, *f.* ई *Adj.* Wüsten-.
 मारात्मक mordsüchtig.
 मारिन् (—°) sterbend *o.* tötend.
 मारिष ein ehrenwerter Mann, *oft im Voc.* Freund, Lieber; Kollege (*d.*).
 मारीच *u.* °चि von Marīci stammend (*patron.* *N.* Kaçyapa's).
 मारीय dem Liebesgott gehörig.
 मारुक umkommend.
 मारुत *u.* मारुत, *f.* ई auf die Maruts *o.* den Wind bezüglich. *m.* Wind, Luft, der Windgott (*adj.* —° *f.* आ).
 मारुतसूनु *m.* patron. *N.* Hanumant's.
 मारुति *m.* *dass.*
 मारुतान्दोलित vom Wind geschaukelt.*
 मारुतोद्वेक्षित *dass.**
 मार्कट, *f.* ई äffisch, Affen-.
 मार्कण्डेय *m.* patron. *N.* eines alten Weisen.
 मार्कण्डेयपुराण *m.* *T.* eines Purāṇa.
 मार्ग, मार्गति, °ते (मार्गयति) suchen durchsuchen, trachten nach (*Acc.*). *p.p.* मार्गित. °Mit परि *dass.*
 मार्ग vom Wilde kommend; *m.* Weg (*eig.* Fährte des Wildes), Bahn, Reise, rechte Art und Weise, Sitte. मार्गेण *u.* मार्गेस् (—°) durch (*eig.* auf dem Wege des —).
 मार्गेण verlangend (—°). *m.* ein Bittender; Pfeil (*Abstr.* °ता *f.*). *n.* das Suchen, Durchforschen.
 मार्गदर्शक *m.* Wegweiser.
 मार्गव *m.* eine best. Kaste.
 मार्गशीर्ष *m.* *N.* eines Monats.
 मार्गस्थ auf dem (rechten) Wege bleibend.
 मार्गवलोकिन् auf den Weg schauend, sehnsüchtig wartend.
 मार्गितव्य zu suchen, zu erstreben.
 मार्जन, *f.* ई abwischend, reinigend; Wäscher, -in. *f.* आ Waschung, Reinigung (*auch* ई); Trommellaut. *n.* das Abwischen, Tilgen.
 मार्जार (*f.* ई) *u.* °क *m.* Katze.
 मार्जालीय Reinigung liebend; *m.* ein best. Erdaufwurf (*r.*).

माडीक *n.* Erbarmen, Huld.
मार्तण्ड *m.* der Vogel am Himmel (*s. folg.*),
 die Sonne *o.* der Sonnengott.
मार्ताण्ड *m.* Vogel; *auch = vor.*
मार्त्तिक, *f.* ई thönern; *n.* Thongeschirr.
मार्त्त fein zerrieben.
मार्दव *n.* Weichheit, Sanftmut.
मार्ष्टि *f.* *Waschung, Reinigung.
माल *m. N.* einer Gegend, *Pl.* eines Volks.
f. आ Kranz, Rosenkranz (*zum Beten*);
 Reihe, Sammlung. *n.* Feld.
मालक *m.* Laube. *f.* •लिका Kranz, Reihe,
 Menge. *n.* Kranz, Ring.
मालति *f.* Art Jasmin.
मालती *f.* *das.,* *Frauenname.*
मालतीमाधव *n. T.* eines Dramas.
मालय vom Gebirge Malaya kommend.
 1. **मालव** *m. N.* eines Landes, *Pl.* eines
 Volks.
 2. **मालव**, *f.* ई zu den Málava gehörig.
m. ein Fürst, *f.* ई eine Prinzessin der M.
मालवविषय *m.* das Land der Málava.
मालविका *f.* *Frauenname.*
मालविकाग्निमित्र *n. T.* eines Dramas.
मालाकार *m.* ई *f.* Kranzwinder, -in.
मालावन्त bekränzt.
मालिक *m.* Kranzwinder.
मालिन् = **मालावन्त**; (*meist —°*) bekränzt,
 geziert mit. *m.* Kranzwinder; *f.* •नी
 -in; *N.* eines Flusses *u.* eines Metrums,
Frauenname.
मालिन्य *n.* Unreinheit, Getrübtheit.
मालोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
माल्य *n.* Kranz.
माल्यवन्त bekränzt. *m. N.* eines Rákshasa.
माल्व्य *n.* Unbesonnenheit, Albernheit.
मावन्त einer wie ich.
मालिखन्म *Adv.* unverzüglich (*vgl. मा-*
चिरम).
माष *m.* Bohne, ein best. Gewicht.
माषतिल *m.* Du. Sesam und Bohnen.
 1. **मास** *n.* Fleisch.
 2. **मास** *m.* Mond, Monat.
मास *m.* (*adj.* —° *f.* ई) Monat.
मासधा *Adv.* monatweise.
मासर *m.* ein best. gegorenes Getränk.

मासशस् *Adv.* monatweise.
मासानुमासिक jeden Monat erfolgend.
मासिक, *f.* ई Monats-, monatlich; all-
 monatlich.
मासीन monatlich.
मासर, *f.* ई Linsen-, linsenförmig.
मास्ये einen Monat alt.
माहात्मिक erhaben, hoch.
माहात्म्य *n.* Großherzigkeit, Hochsinn,
 Erhabenheit, Würde, Macht, Majestät.
माहाराज्य *n.* Herrscherwürde, Souveränität.
माहाराष्ट्र maharattisch; *f.* ई die *m.* Sprache.
माहिन fröhlich, ausgelassen.
माहिष, *f.* ई Büffel-.
माहिषिक *m.* Büffelhirt *o.* -züchter.
माहिषेय *m.* der Sohn der ersten Frau
 eines Fürsten.
माहिष्य *m.* eine best. Kaste.
माहिन्द्र, *f.* ई auf den großen Indra be-
 züglich, Indra's; östlich.
माहिय irden; *f.* ई Kuh.
माहिष्वर auf den großen Çiva bezüglich,
 Çiva's; *m.* ein Çivait.
 1. **मि**, **मिनाति**, **मिनुते** befestigen, gründen,
 erbauen, messen, erkennen. *p.p.* **मित**
 fest. **नि** einsenken, befestigen. **प्र** er-
 richten, erkennen, wahrnehmen.
 2. **मि** *s.* मी.
 1. **मिच्**, **मिमिचति** mischen, schmackhaft
 zubereiten. *Caus.* **मेचयति** mengen mit
 (*Instr.*).
 2. **मिच्** *s.* म्यच्.
मिघ *s.* मिह.
 1. **मित** *f.* Pfosten, Säule.
 2. **मित** *m.* zum *it*, *d. i.* zum stummen
 Buchstaben habend (*g.*).
मित *s.* 3. **मा** *u.* 1. **मि**.
मितङ्गु mit festem Knie, aufgerichtet, aus-
 dauernd, rüstig.
मितङ्गु fest *o.* sicher laufend, schnell.
मितभाषित् *u.* •भाषिन् wenig sprechend.
मितभुक्त, •भुज् *u.* •भोजन wenig essend.
मिताचर in gemessener (gebundener *o.*
 bündiger) Rede abgefasst; *f.* आ *T.*
mehrerer Commentare.
मिताशन wenig *o.* mäfsig essend.

मिताहार *dass.*; *m.* mäfsiges Essen.

1. मिति *f.* Maß, richtige Erkenntnis.

2. मिति *f.* Errichtung.

मित्र *m.* Freund (*auch n.*), die Sonne; *N.* eines *Āditya*, *Mannsn. n.* Freundschaft.

मित्रकर्मन् *u.* °कार्य *n.* Freundschaftsdienst.

मित्रकृति *f.*, °कृत्य *n.* *dass.*

मित्रगुप्त von Mitra gehütet, *Mannsn.*

मित्रता *f.*, °त्व *n.* Freundschaft.

मित्रद्रुह (*Nom.* °ध्रुक) Freundesverräter, treubruchig.

मित्रद्रोह *m.* Freundesverrat; °हिन = *vor.*

मित्रधित *n.* Freundschaftsbund.

मित्रधिति *f.*, मित्रधेय *n.* *dass.*

मित्रभेद *m.* Freundesentzweiung, Freundschaftsbruch.

मित्रमहस् reich an Freunden.

मित्रलाभ *m.* Freundesgewinnung.

मित्रवत् *Adv.* als Freund.

मित्रवत्सल zärtlich gegen Freunde.

मित्रवन्त Freunde habend.

मित्रसंप्राप्ति *f.* Freundesgewinnung.

मित्रसह *m. N.* eines Königs *u.* eines Brahmanen (*eig.* nachsichtig gegen die Freunde).

मित्रस्नेह *m.* Freundesliebe.

मित्रावरुण *m. Du.* Mitra und Varuṇa.

मित्रावसु *m. Mannsname.*

मित्रिन् befreundet.

मित्रिय Freundes-, freundlich.

मित्रीय्, °यणि als Freund behandeln *o.* zum Freunde machen.

मित्र्य = मित्रिय.

मित्संज्ञा *f.* die Benennung mit (*g.*).

मिथ्, मेथति, °ते *u.* मिथति zusammen-treffen (*meist feindl.*), hadern, zanken, jemd. (*Acc.*) Vorwürfe machen. *Med.* in Streit geraten.

मिथत्या (*Instr. adv.*) abwechselnd *o.* wetteifernd.

मिथस् *Adv.* zusammen (mit *Instr.*), unter einander, gegenseitig, wechselweise.

मिथःसमय *u.* °समवाय *m.* gegenseitige Übereinkunft.

मिथिल *m. Pl.* Volksname.

मिथु *u.* मिथू *Adv.* abwechselnd; verwechselt, verkehrt, falsch.

मिथुन gepaart, ein Paar bildend. *m. n.* Paar (*Mann u. Weib*), Pärchen (*Zwillinge*), Paar überh.; *n.* Paarung, Begegnung. *Abstr.* मिथुनत्वं *n.*

मिथुनी mit भू sich paaren, sich begatten mit (*Instr.*).

मिथुया (*Instr. adv.*) verkehrt, falsch.

मिथुस् *Adv.* *dass.*

मिथ्या *Adv.* *dass.*; umsonst, vergeblich. Mit einem Verbum des Sagens lügen, mit कर् *u.* Neg. nicht Lügen strafen, halten (*ein gegebenes Wort*); mit भू sich als unwahr erweisen.

मिथ्याज्ञान *n.* falsche Einsicht, Irrtum.

मिथ्याभियोगिन् falsch anklagend (*j.*).

मिथ्याभिज्ञसिन् *dass.*; °शस्त् *f.* angeklagt.

मिथ्यावचन *u.* °वाक्य *n.* unwahre Rede, Lüge.

1. मिथ्यावाद *m.* *dass.*

2. मिथ्यावाद unwahr redend, lügnerisch.

मिथ्यावादिन् *dass.*

मिथ्यासाक्षिन् *m.* falscher Zeuge.

मिथ्योपचार *m.* falsche Freundlichkeit.

मिद्, मेद्यति, मेदते fett werden. *Caus.* मेद्यति *f.* machen.

मिन्दा *f.* körperlicher Fehler, Gebrest.

मिमङ्गु ins Wasser gehen wollend.

मिमर्दयिषु *u.* मिमर्दिषु zerdrücken wollend.

मिमिचं *u.* °सुं gemischt.

मिमेध *m.* Opfermahl.

मिमेध्य am Opfermahl teilhabend.

मिल्, मिलति sich vereinigen, zusammenkommen mit (*Instr. mit u. ohne सह, Gen. o. Loc.*), sich einstellen, eintreten. *p.p.* मिलित zusammengekommen, vereinigt, eingetroffen. *Caus.* मेलयति zusammenkommen lassen, z. rufen, versammeln. सम् = *Simpl.*

मिश्र gemischt, vermengt, mannigfaltig; vermischt *o.* versehen mit, begleitet von (*Instr. mit u. ohne समम्, Gen. o. —°*). —° (*Pl.*) — und seine Genossen, — *u.* s. w., ° — *u.* —° (*Sgl.*) als Ehren-

titel in Personen-, bes. Gelehrtennamen,
vgl. भट्ट.

मिश्रक vermischt; mischend, fälschend.

मिश्रकेशी *f. N. einer Apsaras.*

मिश्रण *n.*, मिश्रता *f.* Mischung.

1. मिश्रधान्य *n.* vermischte Körnerfrucht.

2. मिश्रधान्य aus Körnern gemischt.

मिश्रय्, ०यति mischen, vermengen mit
(*Instr.*); *p.p.* मिश्रित gemischt. वि *u.*
सम् *dass.*

मिश्री कर vermischen mit (*Instr.*); ०भू
sich vermischen (*auch geschlechtlich*).

मिञ्ज (—०) = मिश्र.

मिष्, मिषति (०ते) die Augen aufschlagen.

उद् *dass.*, sich öffnen, sich entfalten,
entstehen; *p.p.* उन्मिषित geöffnet, auf-
geblüht. नि das Auge senken, sich
schließen (*vom A. selbst*); einnicken,
schlummern.

मिष *n.* Betrug, Schein, Vorwand (*meist*
—०).

मिष्ट lecker, süß (*auch übertr.*); *n.* Lecker-
bissen.

मिष्टान्न *n.* süße Speise.

मिसि *f.* Pflanzennamen.

1. मिह, मेहति (०ते) mingere, harnen, be-
wässern, überschütten; *p.p.* मीढ. —
मीढुस् *s. bes.*

2. मिह *f.* Nebel, Dunst.

मिहिका *f.* Schnee.

मिहिर *m.* Sonne.

मिहिं *Dat. Inf. zu 1. मिह.*

मो, मिनाति, मिनाति mindern, schädigen,
verfehlen, verletzen, vereiteln; *auch =*
Med. Pass. मीयते, मीयते sich mindern,
verloren gehen. आ stören, vereiteln,
verdrängen. *Med.* sich entziehen, ver-
schwinden, wechseln, vertauschen. उद्
verschwinden. प्र vereiteln, verletzen,
vernichten, ändern, verfehlen, vernach-
lässigen, beseitigen. *Med. Pass.* ver-
gehen, sterben; *p.p.* प्रमीत gestorben.

मीढ *o.* मीढुस् (*s. 1. मिह*) *n.* Preis, Lohn,
Wettkampf.

मीढुषस् *o.* मीढुषस् *s. folg.*

मीढुस् (मीढुष्) spendend, freigebig,
huldreich, reichen Segen. *Superl.* मी-
ढुष्टम.

मीन *m.* Fisch.

मीनकेतु *m.* der Liebesgott (Fischfahnen-
träger).

मीनध्वज *m. dass.*

मीनवन्त fischreich.

मीमांसक *m.* Prüfer, Erwäger (—०); An-
hänger des Mīmāṃsā-Systems (*ph.*).

मीमांसा *f.* Überlegung, Prüfung, Erörte-
rung, *N. eines philos. Systems.*

मील, मीलति die Augen schließen, sich
schließen (*vom A. selbst*), *auch = मिल्.*

p.p. मीलित die A. geschlossen habend;
zusammengetroffen mit (*Instr.*), ver-
bunden, vereinigt. *Caus.* मीलयति zu-
tun, schließen. उद् (die Augen) öffnen,
sich öffnen, sich zeigen. *Caus.* öffnen,
entfalten; *p.p.* उन्मीलित geöffnet, auf-
geblüht. नि (die Augen) schließen,
sich schließen. *Caus.* schließen. *p.p.*

निमीलित geschlossen. सम् *dass.*

मीलन *n.* das Schließen *o.* Sichschließen.

मीव्, मीवति (*nur* —०) bewegen, schieben.
p.p. मीवित्त; मृत (*nur* —०).

मुकुट *m. n.* Diadem.

मुकुटिन् diademgeschmückt.

मुकुन्द *m. Bein. Vishṇu's.*

मुकुर *m.* Spiegel.

मुकुल *n.* Knospe (*auch vom hervorkommen-*
den Zahn).

मुकुलय्, ०यति (knospenartig) schließen.
p.p. मुकुलित mit Knospen versehen *o.*
geschlossen.

मुकुलाय्, ०यते knospen (*p.p.* मकुलायित
geknopt*).

मुकुलितनयन mit geschlossenen Augen.

मुक्त *s. 1. मुच्; f.* आ Perle.

मुक्तकेश, *f.* आ *u.* ई aufgelöstes Haar
habend.

मुक्ताता *f.*, ०त्व *n.* das Erlöstsein.

मुक्तागुण *m.* Perlenschnur.

मुक्ताजाल *n.* Perlenschmuck. ०मय, *f.* ई
aus Perlen bestehend.

मुक्ताफल *n.* Perle. *Abstr.* °ता *f.*
 मुक्तामणि *m.* Perle.
 मुक्तामय, *f.* ई aus Perlen bestehend.
 मुक्तावलि *u.* °ली *f.* Perlenschnur.
 मुक्ताश्च perle glänzend; *f.* Perlenglanz.
 मुक्तासन den Sitz verlassen habend, aufgestanden.
 मुक्ताहार *m.* Perlenschnur.
 मुक्ति *f.* Befreiung, Erlösung von (—°), Seligkeit (*r.*); das Abwerfen, Abschleusen, Schleudern.
 मुक्ते *Präp.* aufser (*Instr.*).
 मुक्तीजा *f.* Schlinge, Netz.
 मुख *n.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Mund, Rachen, Schnabel, Gesicht (*adj.* —° im Munde *u.* *s. w.* habend); Richtung (—° *adj.* nach— gerichtet, sich zu— neigend, *n. adv.* nach—hin); Öffnung, Eingang in (*Gen. o.* —°); Vorderteil, Spitze, Oberfläche, das Haupt, das Vorzüglichste, Beste von (—°); Anfang (*adj.* —° beginnend mit); Aufgang; Veranlassung, Mittel. *Instr.* मुखेन (—°) vermittelst, durch.
 मुखगत im Munde *o.* Gesicht befindlich.
 मुखचन्द्र *u.* °मस *m.* Mondantlitz.
 मुखचपल schwatzhaft (mundrührig); *Abstr.* °त्व *u.* °चापल्य *n.* *f.* °चपला *N.* eines *Metrum's.*
 मुखर्तस् *Adv.* vom Munde her, mit dem Munde, vorn an der Spitze.
 मुखदोष *m.* Schwatzhaftigkeit (Mundfehler).
 मुखपङ्कज *n.* Lotusgesicht.
 मुखप्रसाधन *n.* das Putzen (Schminken) des Gesichts.
 मुखभेद *m.* das Verziehen des Gesichts.
 मुखमधु Honig im Munde führend, süßs redend.*
 मुखमारुत *m.* Hauch des Mundes, Atem.
 मुखर *m.* geschwätzig, schallend, lärmend. *Abstr.* °ता *f.*
 मुखराग *m.* Gesichtsfarbe.
 मुखवर्ण *m.* Gesichtsfarbe.
 मुखविपुला *f.* *N.* eines *Metrum's.*
 मुखव्यादान *n.* das Mundaufsperrn.
 मुखशशिन् *m.* Mondgesicht.

मुखश्री *f.* Schönheit des Gesichts.
 मुखाङ्ग *n.* Teil des Gesichts.
 मुखादित्त्व *n.* das Gesicht *u.* *s. w.* -sein.
 मुखाखाद *m.* das Küssen (*eig.* Schmecken) des Mundes.
 मुखीय (—°) am Eingang *o.* an der Spitze befindlich.
 मुखेन्दु *m.* Mondgesicht. °विम्ब *n.* *dass.* (*eig.* Antlitzmondscheibe).
 मुख im (am) Munde *o.* Gesicht befindlich; an der Spitze *o.* am Anfang stehend, der erste, vornehmste, beste unter (—°); vorzüglich, hauptsächlich, Haupt- *m.* Anführer.
 मुख्यता *f.*, °त्व *n.* der höchste Rang, Vorrang unter (*Gen. o.* —°).
 मुख्यशस् *Adv.* hauptsächlich.
 मुख्यसदृश besonders *o.* in der Hauptsache ähnlich.
 मुख्यार्थ *m.* ursprüngliche *o.* Hauptbedeutung; *Adj.* in ders. gebraucht.
 मुग्धं (*s.* मुह) verirrt, verloren, verwirrt, einfältig, unschuldig, naiv, reizend, hold, jung.
 मुग्धता *f.*, °त्व *n.* Schlichtheit, Einfalt, Anmut.
 मुग्धधो von schlichtem Sinn, einfältig.
 मुग्धबुद्धि *dass.*
 मुग्धबोध *n.* *T.* einer *Grammatik* (*eig.* Thorenaufklärung).
 मुग्धाक्षी *f.* eine Schönäugige.
 मुग्धेक्षणा *f.* *dass.*
 मुङ्ग *u.* मुङ्गट *m.* *Mannsamen.*
 1. मुच, मुचति, °ते *u.* मुचति, °ते losmachen, befreien von (*Abl. o. Adv.* auf *तस्*), lösen, freilassen, verschonen, verlassen, aufgeben, fahren lassen (*Körper o. Leben*), von sich geben, ablegen, vergießen, ausstoßen; werfen, schleudern, abschleusen auf (*Loc., Dat., Gen. o. Acc.* mit *प्रति*). *Med. u. Pass.* मुच्यते, मुच्यते (*मुच्यति*) sich losmachen *o.* befreien, entrinnen. *Pass.* befreit, erlöst werden, lassen von (*Abl.*), verlustig gehen, ermängeln (*Instr.*). *Ger.* मुक्ता befreit *o.* erlöst seiend; mit *Acc.*

ausgenommen, aufser. *p.p.* मुक्त losgemacht, befreit von (*Abl. o. Instr.*), (*durch *desgl.*); gelöst, freigelassen, aufgegeben, abgelegt, geworfen u. s. w.; erlöst (*r.*); ermangelnd, verlustig (*Instr. o. —°*). *Caus.* मोचयति (°ते) befreien, lösen; jemd. veranlassen fahren zu lassen *o.* von sich zu geben (2 *Acc.*). *Desid.* मुमुचति, °ते *u.* मोचते fahren zu lassen, zu schleudern suchen (*Act.*); sich zu befreien wünschen (*Med.*). अच ablösen, befreien; *Med.* von sich abstreifen, ablegen. आ anlegen (*Schmuck o. Kleidung*); werfen, schleudern auf (*Loc.*). उद् auflösen, losmachen, befreien. निस् befreien, lösen von (*Abl.*). *Pass.* sich befreien, sich häuten (*Schlange*); verlustig gehen (*Instr.*). *p.p.* निर्मुक्त befreit, errettet, frei von (*Abl. o. —°*), abgelöst, verloren, geschleudert; ermangelnd, verlustig (*—°*). विनिस् fahren lassen, aufgeben; *Pass.* sich befreien, losmachen von (*Abl.*). परि befreien, lösen, fahren lassen, aufgeben. प्र frei lassen, befreien von (*Abl.*), auf-, ablösen; im Stich lassen, aufgeben, von sich geben, ausstoßen, äußern, schleudern, abschließen. *Pass.* frei werden von (*Abl.*); sich auflösen, abfallen, nachlassen, aufhören. विप्र befreien; *Pass.* sich befreien von (*Abl.*), frei ausgehen. प्रति induere (*Dat., Loc. o. Gen.*). *Med.* indui (*Acc.*); befestigen, anbinden an (*Loc.*); frei lassen, werfen, schleudern. वि losmachen (*Med. Pass.* sich lösen); ausspannen, einkehren (*Act. u. Med.*), exuere, frei lassen, befreien, fahren lassen, aufgeben, vermeiden, verlieren, entlassen, von sich geben, äußern; schießen, werfen, schleudern auf (*Loc.*). *Pass.* frei werden von (*Abl.*); jemd. (*Gen.*) entkommen; erlöst werden, verlustig gehen (*Instr.*). *p.p.* विमुक्त aufgelöst, ausgespannt, befreit, frei von (*Abl., Instr. o. —°*), frei, erlöst; im Stich gelassen, aufgegeben, gewichen

(*bes. —°*); sich ergießend aus (*—°*). *Caus.* loslassen, befreien.

2. मुच (*—°*) befreiend von, entlassend, schleudernd.

मुञ्ज *m.* Schilfgras.

मुञ्जनेजन von Schilf gereinigt.

मुञ्जमय, *f.* ई aus Schilf gemacht.

मुट्, मोटते (*—°*), *Caus.* मोटयति brechen, knicken (*p.p.* मोटित*).

मुट Korb o. Bündel.

मुण्ड kahl o. kurz geschoren, hornlos (*Rind*), kronenlos (*Baum*), spitzenlos, stumpf. *m.* Kahlkopf; *Pl. Volksname. n.* Kopf.

मुण्डकोपनिषद् *f. T.* einer Upanishad.

मुण्डन *n.* das Kahlscheren des Kopfes.

मुण्डय्, °यति kahlscheren; *p.p.* मुण्डित.

मुण्डितशिरस् kahlköpfig.

मुण्डित् kahl geschoren, hornlos.

मुण्डिभं *m.* Mannsname.

मुतव eine Art Gras.

मुतिव *m. Pl.* Volksname.

1. मुद्, मोदते (°ति) lustig, fröhlich sein, sich freuen an (*Loc. o. Instr.*). *p.p.*

मुदित froh, sich freuend an (*Instr. o. —°*). *Caus.* मोदयति, °ते अनु sich

mit jemd. (*Acc.*) freuen; sich freuen über, gutheissen (*Acc.*). प्र lustig werden, jubeln; *p.p.* प्रमुदित ausgelassen, froh.

प्रति entgegenjubeln, zujauchzen (*Acc.*); lustig sein.

2. मुद् *f.* Lust, Freude.

मुदा *f. dass.* °वन्त erfreut, froh.

मुदिर *m.* Wolke.

मुद्गं *m.* eine Art Bohne.

मुद्गर *m.* Hammer (*auch als Waffe*).

मुद्गल *m.* Manns-, *Pl. Volksname.*

मुद्गवर्णं bohnenfarbig.

मुद्गं lustig, fröhlich.

मुद्गण *n.* das Verschließen.

मुद्गय्, °यति siegeln, stempeln, schließen; drucken; *p.p.* मुद्गित. — उद् entsiegeln, öffnen. वि verschließen.

मुद्रा *f.* Siegelring, Siegel, Stempel, Abdruck, Verschluss.

मुद्राङ्क *u.* °ङ्कित gestempelt mit, gekennzeichnet durch (*—°*).

मुद्राराक्षस *n. T. eines Dramas.*

मुद्रिका *f. Siegelring.*

मुद्रिताक्ष *f. ई* geschlossene Augen habend.

मुधा *Adv. umsonst, vergebens.*

मुनि *m. Erregung, Drang; ein Verzückter, Begeisterter, sp. ein Weiser, Seher, Asket, Büfser, Mönch; Pl. die sieben Sterne des großen Bären.*

मुनिपत्नी *f. die Frau des Büfser.*

मुनिपुत्र *m. der Sohn des Büfser.*

मुनिवन *n. ein Büfserwald.*

मुनिवर *m. der Beste der Büfser o. der Weisen (auch als Bein. Vasishtha's Bez. eines Sternbildes).*

मुनिवेश *m. Büfsergewand; auch = folg.*

मुनिवेशधर *ein Büfsergewand tragend.*

मुनिसुत *m. = मुनिपुत्र.*

मुनीन्द्र, मुनीश *u. °श्वर m. Fürst unter den Weisen, großer Weiser (Bein. von Göttern u. Heiligen).*

मुमुक्षा *f. das Verlangen nach Befreiung.*

मुमुक्षु *loslassen o. befreien wollend (Acc. o. —°), frei zu werden wünschend, nach Erlösung trachtend.*

मुमुक्षुता *f., °त्व n. das Trachten nach Erlösung.*

मुमूर्षा *f. der Wunsch zu sterben.*

मुमूर्षु *sterben wollend.*

मुमोक्षयिषु *u. °चयिषु zu befreien wünschend.*

मुर *m. N. eines Dämons.*

मुरज *m. Art Trommel o. Tambourin.*

मुरजित् *der Murabesieger (Kṛṣṇa).*

मुरद्विष् *u. °रिषु der Murafeind (ders.).*

मुरल *m. ein best. Fisch; Pl. Volksname.*

मुरारि *m. = मुरद्विष्, auch N. eines Dichters.*

मुसुर *m. eine verglimmende Kohle, Hülsenfeuer.*

1. मुष्, मुष्णाति, मोषति (मुषति) rauben, stehlen, plündern; bestehen, berauben (2 Acc.), fortreißen (auch übertr.), über treffen. *p.p. मुषितं* geraubt, ausgeplündert, bestohlen (auch मुष्ट); hinterlassen, hintergangen, zu kurz gekommen, angeführt. आ an sich reißen,

wegnehmen. प्र rauben, entrafen, fortreißen.

2. मुष् (—°) raubend, vernichtend, überrtreffend.

मुषाय, °यति rauben, an sich reißen.

मुषीवन् *m. Räuber, Dieb.*

मुष्क *m. Hode; Du. vulva.*

मुष्कदेश *m. die Hodengegend.*

मुष्कभार behodet.

मुष्कर *u. मुष्कवन्त dass.*

मुष्टि *f. Faust, Handvoll, Griff.*

मुष्टिहत्वा *f. Faustkampf.*

मुष्टिहन् *m. Faustkämpfer.*

मुष्टी कर *eine Faust machen.*

मुसल *m. n. Mörserkolben, Stofser, Keule, Glockenklöppel.*

मुसलिन् *eine Keule tragend.*

मुस्त *m. n., आ f. Art Gras.*

मुस्तक *m. n., आ f. dass.*

मुह्, मुह्यति (°ते) irre werden, sich verwirren, ohnmächtig werden, fehlschlagen, misraten. *p.p. मुग्धं s. bes.; मुहं* verirrt, verwirrt, unsicher in (Loc. o. —°), dumm, thöricht. *Caus. मोहयति (°ते)* verwirren, bethören; *p.p. मोहित. अति* in übergroßer Verwirrung sein; *p.p. अतिमुग्ध. परि* irre werden, fehlgehen; *p.p. परिमुह* verwirrt. प्र verwirrt, bewusstlos, ohnmächtig werden. वि *u. सम् dass. p.p. संमुग्ध* verirrt, unklar, verworren; *संमुह* verwirrt, gestört, thöricht, einfältig. *Caus. verwirren, bethören; p.p. संमोहित.*

मुङ्ग *u. मुङ्ग Adv. plötzlich, im Nu.*

मुङ्गक *n. Augenblick.*

मुङ्गर् = मुङ्ग; auch ein Weilchen, einen Augenblick, wiederholt (auch verd.); wiederum, dagegen; मुङ्गर्—मुङ्गर् bald, bald.

मुहूर्त *m. n. Augenblick; Stunde (= ३० Tag). Abl. u. Instr. nach o. in einem A., so fort, alsbald.*

मुहूर्तक *dass.*

मुक् (मुक्) stumm, schweigend.

मुक्ता *f., °त्व n. Abstr. zum vor.*

मूजवन्त *m. N. eines Berges, Pl. eines Volkes.*

मूढ (s. मुहु) *n.* Geistesverwirrung.

मूढचेतन *u.* °चेतस् verworrenen Geistes, thöricht.

मूढता *f.*, °त्व *n.* = **मूढ** *n.*, Dummheit.

मूढदृष्टि von dummem Blick, einfältig.

मूढधी, °बुद्धि *u.* °मति = **मूढचेतन**.

मूत *m. n.* ein geflochtener Korb.

मूतक *n.* Körbchen.

मूत्र *n.* Harn.

मूत्रय, °यति, °ते harnen; *p.p.* मूत्रित *act.* *u. pass.*, *n.* das Harnen.

मूत्र्य *Adj.* Harn-.

1. **मूर्** stumpfsinnig, blöde.

2. **मूरे** eilend, stürmisch.

3. **मूर** *n.* = **मूल**.

मूर *N.* eines Landes.

मूर्ख stumpfsinnig, blöde, dumm; *m.* Thor, Dummkopf von (—°).

मूर्खता *f.*, °त्व *n.* Stumpfsinn, Thorheit.

मूर्च्छ, **मूर्च्छति** gerinnen, fest o. stark werden, erstarren, ohnmächtig werden. *p.p.*

मूर्त geronnen, fest, körperlich, real; ohnmächtig, betäubt; **मूर्च्छित** ohnmächtig (*n. auch impers.*), stark, dicht, angewachsen; erfüllt von (—°). *Caus.*

मूर्च्छयति (°ते) gerinnen o. fest werden lassen; gestalten, verstärken; betäuben.

वि, *p.p.* **विमूर्त** geronnen, fest geworden;

विमूर्च्छित *dass.*, erfüllt von (—°). **सम** gerinnen, erstarken; *p.p.* **संमूर्च्छित** betäubt, verstärkt, voll von (—°).

मूर्च्छन betäubend; kräftigend (—°). *f.* आ Ohnmacht; Ton (*in der Tonleiter*).

मूर्च्छा *f.* = *vor. f.*

मूर्ण *s.* 2. **मूर**.

मूर्ते *s.* **मूर्च्छ**.

मूर्ति *f.* Körper, Gestalt, Person, Bild; *adj.* —° gebildet aus.

मूर्तिमन्त körperlich, leibhaftig.

मूर्ध (—°) = **मूर्धन्**.

मूर्धग auf dem Kopfe befindlich.

मूर्धज *m. Pl.* Haar (*eig.* kopfent sprossen).

मूर्धतस् *Adv.* aus o. auf dem Kopfe.

मूर्धन् *m.* Stirn, Schädel, Kopf, Spitze, Gipfel. **मूर्ध्नि धर** auf dem Kopfe tragen

d. i. in Ehren halten; **मूर्ध्नि वर्त** oben an stehen.

मूर्धन्य auf dem Kopfe befindlich, oberst, vorzüglichst; cerebral (*g.*).

मूर्वा *f.* Art Hanf; °मय daraus gemacht.

मूल (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Wurzel, Fuß, Basis, Grund, Boden, Ursprung, Anfang; Hauptstadt; Text (*opp.* Commentar), Kapital (*opp.* Zinsen); Inhaber einer Sache (*j.*); *N.* eines Mondhauses.

मूल (*adj.* —°) wurzelnd in; — Haupt-, Ur-, *auch* = **मूलात्**, आ **मूलात्**, आ **मूलतस्** *u.* **मूलादारभ्य** von Grund aus, von Anfang an.

मूलक, *f.* °लिका wurzelnd, hervorgegangen aus.

मूलकर्मन् *n.* Zauberei mit Wurzeln.

मूलता *f.*, °त्व *n.* das Wurzel-, Ausgang-, Quelle-Sein von (—°).

मूलदेव *m.* Mannsname.

मूलपुरुष *m.* Stammhalter (Hauptperson).

मूलप्रकृति *f.* Urmaterie (*ph.*).

मूलप्राणहित von früher her durch Spione bekannt (*Diebe*).

मूलफल *n.* *Sgl.* Wurzeln und Früchte; die Zinsen eines Kapitals.

मूलभृत्य *m.* ein angestammter Diener.

मूलसाधन *n.* Hauptwerkzeug o. -hilfsmittel.

मूलहर von Grund aus vernichtend (*eig.* die Wurzeln ausreisend).

मूलायतन *n.* der ursprüngliche Sitz.

मूलाग्नि Wurzeln essend.

मूलिक ursprünglich.

मूलिन eine Wurzel habend.

मूल्य an der Wurzel befindlich. *n.* Preis, Wert, Lohn, Verdienst, Kapital; °तस् = *Abl.*

मूष् Maus.

मूष *m.*, ई *f.* *dass.*

मूषक *m.* Dieb, Räuber; Ratte, Maus.

मूषिक *m.* *dass.*; **मूषिका** *f.* *dass.*, Art Blutegel.

मूषिकशावक *m.* junge Maus, Mäuschen.

मू *s.* **मूर**.

मृच् *s.* म्रच्
 मृकण्ड *u.* मृण्डु *m.* *N.* eines alten Weisen.
 मृच् *m.* Striegel, Kamm.
 मृच्छिणी *f.* Sturzbach.
 मृग *m.* Waldtier; jedes Wild, *bes.* Hirsch, Antilope, Gazelle, *auch* Vogel; *f.* मृगी Hirschkuh.
 मृगजीवन *m.* Jäger (*eig.* von Wild lebend).
 मृगख्यं Wild jagend.
 मृगतृष्णा *u.* मृत्तृष्णिका *f.* Lüftspiegelung (*eig.* des Wildes Durst).
 मृगदृश् *f.* eine Gazellenäugige.
 मृगनाभि *m.* Moschus o. Moschustier.
 मृगपति *m.* Herr des Wildes (Löwe, Tiger o. Rehbock).
 मृगमद् *m.* Moschus.
 मृगय्, मृगयते (०ति) dem Wilde nachgehen, jagen; suchen, erstreben, erbitten.
 मृगयस् *m.* Wild.
 मृगया *f.* Jagd.
 मृगयारण्य *u.* मृगयावन *n.* Jagdpark.
 मृगयु *m.* Jäger.
 मृगराज् *u.* मृराज *m.* der König des Wildes (Löwe o. Tiger).
 मृगराजधारिन् *m.* Bein. Çiva's.
 मृगरोचना *f.* Gallenstein von der Gazelle* (*vgl.* गारोचना).
 *मृगरोमज् wollen.
 मृगलक्षन् *u.* मृलाञ्छन् *m.* der Mond (*eig.* der das Zeichen der Gazelle trägt).
 *मृगलोचना *f.* eine Gazellenäugige.
 मृगवन *n.* Wildpark.
 मृगव्य *n.* Jagd.
 मृगव्याध *m.* Jäger.
 मृगशाव *m.* eine junge Gazelle. मृशावाची *f.* die Augen einer j. G. habend.
 मृगशिरस् *u.* मृगशीर्ष *n.* *N.* eines Mondhauses.
 मृगहन् *m.* Wildtöter, Jäger.
 मृगाचो *f.* eine Gazellenäugige.
 मृगाङ्ग *m.* = मृगलक्षन्.
 मृगाङ्गना *f.* Hirschkuh.
 मृगाधिप *m.* der König des Wildes (Löwe).
 मृगाराति *u.* मृगारि *m.* Gazellenfeind (Löwe).

मृगीदृश् *u.* मृगेक्षणा *f.* eine Gazellenäugige.
 मृगेन्द्र *m.* = मृगाधिप.
 मृगेभ *m.* Gazelle und (oder) Elefant.
 मृगेश्वर *m.* = मृगाधिप.
 मृग्य्, मृग्यति jagen, suchen.
 मृग्य् zu suchen, zu untersuchen, fraglich.
 1. मृच् *s.* मर्च्.
 2. मृच् *f.* Gefährdung.
 मृचय् hinfällig, vergänglich.
 मृच्छकटिा *f.* ein irdenes Wägelchen, *T.* eines Dramas (*auch n.* मृटिक).
 मृज् *s.* मर्ज्.
 मृज् abwischend, tilgend (—०); *f.* आ Reinigung, Reinlichkeit.
 मृजावन्त् sauber, rein.
 मृज्य् wegzuwischen, zu entfernen.
 मृड् *s.* मर्द्.
 मृड् gnädig, sich erbarmend; *m.* Bein. Agni's u. Çiva's.
 मृडन *n.* das Erbarmen, Beglücken.
 मृठ्याकु gnädig, huldvoll.
 मृढानी *f.* die Gattin Çiva's.
 मृडित् *m.* = मर्डित्.
 मृडीक *o.* मृठीक *n.* Gnade, Huld.
 मृण्, मृणति zermahlen, zerschlagen.
 मृणाल *m.*, ई *f.* Lotuswurzel *o.* -faser.
 मृणालक, *f.* मृलिका (*adj.* —०) *dass.*
 मृणालवन्त् sammt der Lotuswurzel.
 मृणालवलय *n.* Lotusarmband.*
 मृणालसूत्र *n.* Lotusfaser(schnur).
 मृणालिनी *f.* Lotusgruppe.
 मृत (०. मर्) *m.* ein Verstorbener, Leichnam; *n.* Tod.
 मृतक *dass.* (*m.* u. *n.*).
 मृतकल्प scheintot.
 मृतजात totgeboren.
 मृतजीवन, *f.* ई Tote erweckend.
 मृतदेह *m.* Leichnam.
 मृतधार *o.* मृक einen Leichnam tragend.
 मृतपुरुषदेह *m.* ein menschlicher Leichnam.
 मृतपुरुषशरीर *n.* *dass.*
 मृतवत् *Adv.* wie tot.
 मृतसंजीवन Tote belebend.
 मृताङ्ग Leichnam.

मृताह *m.*, °हन् *n.* Todestag.

मृति *f.* Tod. °मन् *m.* Sterblichkeit.

(मृत्तिका) *u.* मृत्तिका *f.* Lehm, Thon, Schiefer.

मृत्पात्र *n.* Thongefäß.

मृत्पिण्ड *m.* Lehmklofs.

मृत्पिण्डबुद्धि stumpfsinnig (*eig.* mit einem Verstand wie ein Lehmklofs).*

मृत्यु *m.* Tod (durch —°); Todesgott.

मृत्युकाल *m.* Todesstunde.

मृत्युदूत *m.* Todesbote.

मृत्युपाश *m.* Fessel des Todes.

मृत्युभय *n.* Todesgefahr.

मृत्युमन्त dem Tode unterworfen.

मृत्तल Staub, Pulver.

1. मृद् *s.* मर्द् *u.* म्रद्.

2. मृद् *f.* Lehm, Thon, Erde.

मृदङ्ग *m.* Art Trommel.

मृदा *f.* = 2. मृद्.

मृदु (*f.* मृदु *u.* मृदुी) weich, zart, sanft, mild, schwach, langsam. *m. n.* Milde.

Abstr. मृदुता *f.*, °ल *n.*

मृदुक weich, zart. *n. adv.*

मृदुगिर sanftstimmig.

मृदुतीक्ष्ण sanft und scharf (zugleich).

Compar. °तर.

मृदुभाषिन् sanft redend.

मृदुल weich, mild.

मृदुवाच् = मृदुभाषिन्.

मृदुसूर्य mildsonnig.

मृदुस्पर्श weich anzufassen.

मृदुहृदय weichherzig.

मृदू भू sanft *o.* weich werden.

मृत्पाण्ड *n.* Thongefäß.

मृदङ्ग, *f.* ई zartgliedrig; *m.* Kind.

मृदुीका *f.* Weinstock, Weintraube.

1. मृध् *s.* मर्ध्.

2. मृध् *f.* Kampf, Gegner.

मृध् *m. n.* Kampf; °भू *f.* Kampfplatz.

मृध्स् mit क्र् missachten, schmähen.

मृध्न् *n.* Schmähung; Schmäher, Feind.

मृध्वाच् Schmähereden führend.

मृत्तय, *f.* ई irden, Erden-; mit गृह् Grab. *n.* irdenes Geschirr.

मृत्तयूर *m.* ein irdener Pfau.

मृष् *u.* मृष् *s.* मर्ष् *u.* मर्ष्.

मृषा *Adv.* umsonst, vergebens, unrichtig, falsch; mit मन् *o.* ज्ञा für unwahr halten.

मृषाज्ञान *n.* falsches Wissen, Dummheit.

मृषाभाषिन् unwahr redend, Lügner.

मृषावचन *n.*, °वाच् *f.* falsche Rede, Ironie.

मृषावाद *m. dass.*; *Adj.* = मृषाभाषिन्.

मृषावादिन् = *vor.* *Adj.*

मृषाद्य *n.* = मृषवचन.

मृष्ट *s.* मर्ज् *u.* मर्ष्.

मृष्टि *f.* Reinigung, saubere Zubereitung.

मेकल *m. Pl.* Volksname.

मेक्ष्ण *n.* Rührstab *o.* -löffel (*r.*).

(मेखल) *u.* मेखला *f.* Gurt, Gürtel; Umgürtung (*r.*).

मेखलावन्त mit einem Gürtel versehen.

मेखलिन् *dass.*; *m.* Brahmanenschüler.

मेघ *m.* Wolke. *Abstr.* मेघत्व *n.*

मेघकाल *m.* Regenzeit.

मेघदूत *m.* der Wolkenbote (*T. eines Gedichts*).

1. मेघनाद *m.* Donner (Wolkenhall).

2. मेघनाद donnernd, laut hallend.

मेघनादिन् *dass.*

मेघनिघोष *dass.*

मेघमाला *f.* Wolkenkranz.

मेघराजी *f.* Wolkenstreif.

मेघरेखा *u.* °लेखा *f.* *dass.*

मेघवात Wolkenwind.*

मेघोदक *n.* Regen (Wolkenwasser).

मेघोदय *m.* das Aufziehen der Wolken.

मेघक dunkelblau, schwärzlich.

मेढि *o.* मेढि *m.* das Rauschen, Klingen.

मेढ्र *n.* (*m.*) das männliche Glied.

मेह *m.* Elefantenwärter; *N. eines Dichters.*

मेतर *m* der Aufrichter, Baumeister.

मेथन *n.* Schmähere.

मेथि *m.*, मेथी *f.* Pfeiler, Pfosten (*bes. zum Anbinden des Viehs*).

मेद *m.* = मेदस्.

मेदन *n.* Mastung.

मेदस् *n.* (*m.*) Fett.

मेदस्वन्त fett.

मेदस्विन् fettleibig.

मेदिन् *m.* Genosse, Verbündeter; *f.* मेदिनी Erde, Land, Ort.
 मेदिनीपति *m.* Erdenherr, König.
 मेदिनीश *m.* dass.
 मेदुरे fett; dick, dicht wie, voll von (—°).
 मेघ fett, dick.
 मेघ *m.* Fleischsaft, Brühe, Opfertrank; Opfertier, Tieropfer.
 मेघपति *u.* मेघपति *m.* Herr des Tieropfers.
 1. मेघस *n.* Opfer.
 2. मेघस *sinnig; adj.* —° = मेघा.
 मेघसाति *f.* Lohn o. Preisgewinn.
 मेघा *f.* Weisheit, Verstand, Einsicht, Gedanke.
 मेघाजनन *n.* Einsicht erzeugend; *n.* die Einsichtserzeugung (*r.*).
 मेघातिथि *m. N. versch. Heiligen, Weisen u. Gelehrten.*
 मेघाचिन् *weise, klug, verständig.*
 मेघिर *dass.*
 मेध्य *opferrein, rein überh., heilig, weise.*
 मेध्यता *f., °त्व n.* Reinheit (*r.*).
 मेनका *f. Frauenn., bes. einer Apsaras.*
 मेना *f.* Weib, Tierweibchen; *Frauennamen.*
 मेनि *f.* Wurfgeschoss.
 मेय *messbar, erkennbar, zu beweisen.*
 मेरु *m. N. eines heiligen Berges.*
 मेरुकूट *u. °पृष्ठ n.* der Gipfel des Meru.
 मेल *m., आ f.* Zusammenkunft, Verkehr.
 मेलक *m. dass., आ f. Frauennamen.*
 मेलन *n. = vor. m.*
 मेष *m.* Schafbock, Widder; *f. इ* Mutterschaf.
 मेषिका *f. = vor. f.*
 मेषवृषण *m. Du.* Bockshoden; *Adj. B.* habend.
 मेष्क *m.* ein best. Tier.
 मेह *m.* Urin. मेहन *n. dass., penis.*
 मेहना (*Instr. adv.*) *stromweise, reichlich.*
 मेहनावन्त् *reichlich spendend.*
 मेहिन् (—°) *harnend.*
 मैघ, *f. इ* von der Wolke kommend.
 मैत्र, *f. इ* vom Freunde kommend, Freundschaft, freundschaftlich, wohlwollend. *m. Mannsn. f. मैत्री* Freundschaft, Wohlwollen, Ähnlichkeit mit (—°). *n.* Freundschaft; *Bez. eines Mondhauses.*

मैत्रायण *m. Pl.* eine best. Schule.
 मैत्रायणीसंहिता *f. T. einer Samhitā.*
 मैत्रावरुण, *f. इ* zu Mitra und Varuṇa gehörig.
 मैत्रिन् *m.* Freund.
 मैत्रीभाव *m.* Freundschaft.
 मैत्रेय *freundschaftlich, wohlwollend; m. u. इ patron. o. metron. N. versch. Männer u. Frauen.*
 मैत्र्य *n.* Freundschaft.
 मैथिल, *f. इ* von Mithilā stammend. *m.* ein Fürst von M.; *f. इ* Bein. der Sitā.
 मैथुन्, *f. इ* gepaart, verschwägert, Paarungs-; *n.* Paarung, Begattung (*adj.* —° *f. आ*).
 मैथुनिन् *sich paarend.*
 मैथन्य *Adj.* Paarungs-, Begattungs-
 मैनाक *m. N. eines mythischen Berges.*
 मैनाल *u. मैनिक m.* Fischer.
 मैन्द *m. N. eines Affen.*
 मैरव, *f. इ* zum Berge Meru gehörig.
 मैरेय *m. n.* berauschendes Getränk.
 मा *s. 1. मा,*
 माक *n.* abgezogenes Fell; *f. माकी* Nacht (*eig. Löserin*).
 माकर् *m.* Löser, Abzahler (*einer Schuld*).
 माक्तव्य *zu befreien, herauszugeben, zu verlassen, zu schleudern auf (Loc. o. Acc. mit प्रति).*
 माक्ष, माक्षते *s. 1. मुक्ष.*
 माक्ष *m.* Lösung, Befreiung von (*Abl., Gen. o. —°*), Erlösung (*r.*); das Loswerden, Abfallen, das Freilassen, Aufgeben, Werfen, Schleudern, Abschleudern.
 माक्षक *lösend, befreiend.*
 माक्षण *dass.; n.* das Lösen, Befreien, Loslassen, Aufgeben.
 माक्षणीय *loszulassen, aufzugeben.*
 माक्षभाव *m.* Befreiung, Erlösung.
 माक्ष्य, °यति (°ते) *befreien, erlösen; schleudern, werfen.*
 माक्षयितर् *m.* Befreier.
 माक्षयितव्य *zu erlösen.*
 माक्षिन् *nach Erlösung strebend o. erlöst.*
 माक्षेच्छा *f.* der Wunsch nach Erlösung.
 माक्ष्य *zu befreien, zu retten.*

मौघ (मौघ) vergeblich, eitel, umsonst, unnütz. मौघ (०—) *u.* मौघम् *adv.*
 मौघता *f.* *Abstr. zum vor.*
 मौघी कर vereiteln; ०भू zwecklos machen.
 मौच *m., आ f.* Pflanzennamen.
 मौचक befreiend, erlösend von (—०).
 मौचन, *f.* ई *dass.,* schleudernd (—०); *n.* das Lösen, Befreien von (*Abl. o.* —०), das Abspinnen, Entlassen.
 मौचनीय *u.* मौचयितव्य zu befreien.
 मौच्य *dass.,* heraus-, zurückzugeben.
 मोटक *m. n.* Kugelchen, Pille.
 मोटन zerknickend, brechend; *n.* das Knicken, Brechen, Töten.
 मोद् *m.* Lust, Freude; Wohlgeruch.
 मोद्क erfreuend (—०); *m. n.* Konfekt, Leckerbissen.
 मोदन erfreuend; *n.* das Erfreuen.
 मोदनीय erfreulich.
 मोदिन् erfreuend (—०); froh, heiter.
 मोमुर्ध irr, toll.
 मोरट *m. N.* einer Pflanze.
 मोष *m.* Räuber, Dieb; Raub, Diebstahl.
 मोषण raubend (—०); *n.* das Rauben, Bestehlen.
 मोष्य stehlbar.
 मोह *m.* Verwirrung, Bethörung, Verblendung, Irrtum, Unverstand.
 मोहन, *f.* ई verwirrend, bethörend; *n.* = *vor.*
 मोहनीय irrtümlich, verwirrend.
 मोहमय, *f.* ई auf Verblendung *o.* Irrtum beruhend.
 मोहमुन्नर *m. T.* eines Gedichts.
 मोहयित् *m.* Verwirrer.
 मोहवन्त् im Irrtum befangen.
 मोहिन् verwirrend.
 मोङ्क in Verwirrung geratend.
 मोहोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 मौक्तिक nach Erlösung trachtend; *n. (m.)* Perle.
 मौक्तिकावलि *o.* ०ली *f.* Perlenschnur.
 मौक्य *n.* Stummheit.
 मौख *Adj.* Mund-.
 मौख्य *n.* Geschwätzigkeit.
 मौग्ध्य *n.* Einfalt, Unschuld.

मौघ्य *n.* Vergeblichkeit.
 मौच *n.* Banane.
 मौजवत् vom Berge Mûjavant kommend.
 मौङ्ग, *f.* ई aus Muñjagras gemacht, dems. ähnlich; *f.* ई ein Gürtel aus M.gras.
 मौढ्य *n.* Einfalt, Dummheit.
 मौण्ड्य *n.* Kahlköpfigkeit, Tonsur.
 मौन्नत्य *m. patr.* Name.
 मौन *m. Pl. N.* einer Dynastie. *n.* der Stand des Muni; das Schweigen.
 मौनवृत्ति = *folg. Adj.*
 मौनव्रत *n.* das Gelübde des Schweigens; *Adj.* *dass.* beobachtend, schweigsam.
 मौनिन् schweigsam.
 मौर्ख्य *n.* Dummheit.
 मौर्य *m. Pl. N.* einer Dynastie.
 मौर्व, *f.* ई aus Mûrvâ gemacht; *f.* ई ein solcher Gürtel.
 मौल Wurzel-, ursprünglich, einheimisch.
 मौलि *m.* Kopf, Gipfel, Spitze; Diadem (*auch f.*). मौली निधा hoch aufnehmen (*eig.* auf den Kopf legen).
 मौलिन् an der Spitze stehend; diademgeschmückt.
 मौलिमाला *u.* ०मालिका *f.* (Kopf-) Kranz.
 मौल्य an der Wurzel befindlich.
 मौसल keulenförmig, Keulen-.
 मौहूर्त *m.* Sternkundiger, Astrolog.
 मौहूर्तिक einen Augenblick während; *n.* = *vor.*
 म्ना, मनति (*nur* —०), mit आ erwähnen, überliefern; *Pass.* आमनायति, *p.p.* आमनात.
 म्यच्, म्यञ्चति (*Perf.* मिम्यच्) festsitzen, sich befinden in, beruhen auf (*Loc.*). अप fernhalten. सम् zusammenhalten, sich gesellen.
 म्रच्, म्रञ्चति, म्रञ्चति striegeln, reiben; *p.p.* म्रञ्चित bestrichen.
 म्रच् zerreibend (—०).
 म्रचण *n.* das Einreiben; Salbe, Öl.
 म्रद्, म्रदते reiben (*nur* —०); *Caus.* म्रदयति glätten.
 म्रदिमन् *m.* Weichheit, Milde.
 म्रदीयंस (*Compar.*) weicher, sanfter.
 म्रित्, म्रित्वति zerfallen, sich auflösen.

मुच्, भ्राचति, *mit* नि *u.* अभिनि untergehen (Sonne).

म्रेड्, आम्रेडयति wiederholen; *p.p.* आम्रेडित.

स्ना, स्नायति, °ते (स्नाति) welken, schlaff werden, hinschwinden. *p.p.* स्नातं weich gemacht (*durch Gerben*); स्नान verwelkt, erschlaft, matt, niedergeschlagen, geschwunden. *Caus.* स्नापयति welk machen, स्नपयति zerdrücken. परि dahin schwinden; *p.p.* verwelkt, erschöpft, geschwunden. प्र *u.* वि = *Simpl.*

स्नान (*s. vor.*) *n.* Welkheit; °ता *f. dass.*

स्नानि *f.* das Welken, Erschöpfung, Kleinmut.

स्नायिन् verwelkend, hinschwindend.

स्नित = म्रित्.

मुच् *u.* स्नुप् = मुच्.

स्नेक्, स्नेच्छति eine Sprache kauderwälschen.

स्नेच्छं *m.* ein Fremder, Barbar; *f.* ई.

स्नेच्छता *f. Abstr. zum vor.*

स्नेच्छन् *n.* das Kauderwälschen.

य

यं *St. des Pron. rel. (n. यद् s. bes.)* welcher, e, es, auch wenn jemd. (*meist mit Opt.*). *Meist in Correl. mit einem Pron. dem.; verdoppelt o. mit कश्च, कश्चन, कश्चिद्, को ऽपि* wer, welcher auch immer. *Mit स* gleichviel wer o. welcher. यो ऽहम्, यस्त्वम्, यो ऽयम्, यो ऽसौ der ich, der du, welcher hier, welcher dort.

यक = *vor.*

यकन् *u.* यकृत् *n.* Leber.

यकार *m.* der Laut y.

यकृद्वर्णं leberfarben.

यच्, यञ्चति, °ते *mit प्र* vordringen, eilen, streben.

यच् *n.* Geist, Spuk, Erscheinung; *m.* Art Halbgötter im Gefolge Kubera's, *f.* ई; *Abstr.* यत्ता *f.*, °त्व *n.*

यचकर्म *u.* °धूप *m.* Arten von Räucherwerk.

यचपति, °राज् *u.* °राज *m.* Yakshafürst (Kubera).

यच्चाधिप *u.* °ति *m.* dass.

यच्चि *s.* यज्.

यच्चिन् eifrig, lebendig.

यच्चु *m.* *N.* eines Volksstammes.

यच्चेन्द्र *u.* यच्चेश्वर *m.* = यचपति.

यच्चन् *n.*, यच्चान् *m.* Krankheit, *bes.* Auszehrung.

यच्चिन् schwindsüchtig.

यच्च्य rührig, lebendig.

यच्छति *s.* यम्.

यज्, यञ्जति, °ते opfern (*Act. oft für einen*

anderen, *Med.* für sich); einen Gott (*Acc.*) verehren o. feiern; eine Sache (*Acc. o. Gen. part.*) darbringen o. weihen; einem Gott (*Acc.*) opfern, mit (*Instr.*), für o. im Auftrage von (*Dat.*), zu o. um--willen (*Dat., selten Acc.*). *Partic.* यञ्जमान *s. bes.*; *p.p.* इष्ट durch ein Opfer verehrt; geopfert, dargebracht. *Caus.* याजयति (°ते) jemd. opfern lassen, *d. i.* für jemd. (*Acc.*) opfern mit (*Instr.*). *Desid.* यियञ्चति, °ते opfern wollen. आ huldigen, verehren; eropfern o. (durch Opfer) verschaffen, *Med.* sich verschaffen. सम् (zusammen) opfern o. huldigen.

यजतं würdig, heilig, göttlich.

यञ्जत् *dass.*

यञ्जथाय *u.* यञ्जथै *Dat. Inf. zu यज्.*

यजन *n.* das Opfern, Opferplatz.

यजनीय (*mit u. ohne अहन*) Weihe-, Opfertag.

यञ्जमान (*s. यज्*) opfernd. *m.* Opferveranstalter, Brahmane.

यजमानशिष्य *m.* Brahmanenschüler.

यजस *n.* Verehrung.

यजा *f.* *N.* einer Genie.

यजि opfernd (—o). *m.* das Opfern; das Verbum यज् (*g.*).

यजिन् *m.* Opferer.

यजिष्ठ (*Superl.*) am besten opfernd.

यजिष्णु opfernd, fromm.

यजीयंस (*Compar.*) besser o. am besten opfernd.

यजुर्विद् der Opfersprüche kundig.
यजुर्वेद *m.* der Yajurveda (V. der Opfersprüche).
यजुष्टस् von Seiten *o.* im Gebiete des Yajus.
यजुष्मन्त von einem Opferspruch begleitet.
यजुष्टु auf das Opferwesen bezüglich.
यजुस् *n.* Ehrfurcht, Verehrung; Opferspruch (*r.*), *auch* = यजुर्वेद (*Sgl. u. Pl.*).
यज्ञ *m.* Anbetung, Andacht, Verehrung, Gottesdienst, Opfer.
यज्ञकर्मन् *n.* Opferhandlung; *Adj.* damit beschäftigt.
यज्ञकाम andachts- *o.* opfereifrig.
यज्ञकृत Opfer darbringend, fromm.
यज्ञक्रतु *m.* Opferfeier, Ritus.
यज्ञक्रिया *f.* Opferhandlung.
यज्ञतुरंग Opferross (*r.*)*
यज्ञदत्त *m.* Mannsname.
यज्ञदीक्षा *f.* Opferweihe.
यज्ञधीर andachts- *o.* opferkundig.
यज्ञपति *m.* Opferherr (*d. i.* -veranstalter *o.* -empfänger).
यज्ञपशु *m.* Opfertier.
यज्ञपात्र *n.* Opfergerät.
यज्ञप्रिय *u.* *प्री sich des Opfers freud.
यज्ञभाग *m.* Anteil am Opfer; *Adj.* A. a. O. habend (ein Gott).
यज्ञभागेश्वर *m.* Götterherr (*s. vor.*), *Bein.* Indra's.
यज्ञभूमि *f.* Opferstätte.
यज्ञभृत् *m.* Opferveranstalter (*eig.* -träger).
यज्ञमन्त्र opferwillig.
यज्ञमुष् *m.* Opferräuber (ein Dämon).
यज्ञवनस् Opfer liebend.
यज्ञवन्त verehrend, andächtig.
यज्ञवाट *m.*, *वास्तु *n.* Opferstätte.
यज्ञवाह das Opfer geleitend.
यज्ञवाहन *dass.*, *Bein.* Vishnu's *u.* Īiva's.
यज्ञवाहस् Verehrung darbringend *o.* empfangend.
यज्ञविद् opferkundig; *विद्या *f.* O.kunde.
यज्ञवृध् opferfroh.
यज्ञशरण *n.* Opferschuppen; *शाला *f.* -halle.
यज्ञशिष्ट *u.* *शेष *n.* Opferrest.

यज्ञश्री das Opfer fördernd.
यज्ञसाध् *u.* *साधन Opfer vollziehend.
यज्ञसूत्र *n.* die Opferschnur (*r.*).
यज्ञसेन *m.* Mannsname.
यज्ञज्ञत् *u.* *होतर् *m.* Opferpriester.
यज्ञायुधं *n.* Opfergerät; *धिन् damit versehen.
यज्ञिन् opferreich.
यज्ञिय zum Opfer gehörig, Opfer-; ehrwürdig, göttlich, heilig; andächtig, fromm. *m.* ein Gott.
यज्ञीय zum Opfer passend, Opfer-.
यज्ञेश *u.* *श्वर *m.* Herr des Opfers (*Vishnu*).
यज्ञोपवीत *n.* Opferschnur (*r.*), *तिन् dies tragend.
यज्यु andächtig, fromm, heilig.
यज्वन् *m.*, यज्वरी *f.* ein Opferer *o.* Frommer; *Adj.* zum Opfer gehörig, Opfer-.
यत्, यतति, *ते ordnen, verbinden, mit jemd. (*Instr.*) wetteifern (*Act.*); sich zusammenschließen, sich verbinden, (*freundl. o. feindl.*) zusammentreffen, auf etwas (*Loc.*) zustreben (*Med.*); sich um etw. (*meist Loc., Dat., Acc. o. Inf.*) bemühen, auf etw. bedacht sein, *abs.* sich anstrengen, bedacht sein, streben, sorgen (*Med., selten Act.*). *p.p.* यत्त *u.* यतित, dies *auch n. impers.* man ist bedacht gewesen. *Caus.* यातयति, *ते ordnen, vereinigen, sich bemühen um (*Acc.*); ausgleichen, bezahlen, vergelten, strafen, quälen. आ anlangen, eintreten in (*Loc.*), hinstreben zu (*Dat.*); *p.p.* आयात्त *s. bes.* निस् *Caus.* wegschaffen, herausholen; ausliefern, übergeben. परि umstellen, umringen; *p.p.* परिचत्त. प्र sich bemühen um, streben nach (*Loc. o. Dat.*), bedacht sein. सम् vereinigen; *Med.* sich verbinden mit (*Instr.*), zusammengeraten (*feindl.*). *p.p.* संयत्त vorbereitet, auf der Hut.
यत *s.* यम्.
यतम् welcher (*von Vielen*).
यतमथा auf welche Weise (*von vielen*).
यतर welcher (*von Zweien*).
यतरथा auf welche Weise (*von zweien*).

यतव्रत heilig, fromm (*eig.* von festem Gelübde).

यतस् *Adv.* = *Abl.* zu य, von wem o. welchem, woher, wovon, woraus, wo, wohin (*dopp.* je von wem o. von wem auch immer u. s. w.); warum, weshalb; da, weil; seitdem (*auch mit प्रभृति*), so bald als; auf dass, damit. *Oft zu Anf. einer Strophe:* denn. *Die Verb. mit ततस् s. d.*

यतात्मन् gezügelten Geistes, sich beherrschend.

1. यन्ति (*nur Pl.*) wieviele (*rel.*).
2. यन्ति *m.* Ordner, Lenker; Büsser, Asket.
3. यन्ति *f.* Lenkung; Pause, Cäsur.

यतितव्य zu sorgen (*n. impers.*).

यतित्व *n.* der Büsserstand.

यतिथं, *f.* ई der wievielste (*rel.*).

यतिधा in wieviel (*rel.*) Teilen.

यतिन् *m.* Asket.

यतिवेष ein Büssergewand tragend.

यत्काम was wünschend.

यत्काम्या (*Instr. adv.*) in welcher Absicht.

यत्कारणम् aus welchem Grunde.

यत्कृते weswegen.

यत्न *m.* Mühe, Sorge, Streben, Anstrengung; —, *Instr., Abl. u. यत्नतस्* mit Mühe, sorgfältig, eifrig. यत्नं कर्त् sich Mühe geben.

यत्नवन्त् sich Mühe gebend mit (*Loc.*).

यत्र (यत्रा) *Adv.* = *Loc.* zu य, wo, wohin; als, da, während, wann, wenn. यत्र तत्रापि wohin immer (*vgl. तत्र*). यत्र कुत्र (कुत्रापि) wo(hin) auch immer, überall. यत्र क्व च(न) *dass.*, irgendwann, zu jeder Zeit. यत्र क्वापि irgendwohin, hierhin und dorthin.

यत्रत्वं wo (*rel.*) seiend o. wohnend.

यत्रसायंगृह्ण wo es einem Abend wird bleibend.

यत्रोज्जत wo entstanden.

यथा *Adv.* wie, gleichwie (*correl. तथा, एव o. एवम्*), wie z. B. (*auch तद्यथा*). *Conj.* dass, (*vor dir. Rede oft nicht zu übers.*); so dass, auf dass, damit; da, weil; wie wenn, als ob. *Oft* — im

Adv. wie —, früher —, schon —; je nach —, nach bestem —; *oft nicht zu übers. Vgl. unter कथम्, तथा u. तद्.*

यथाकथित schon erwähnt.

यथाकर्तव्य was zu thun ist.

यथाकामम् (*u. °कामम्*) *Adv.* nach Wunsch, nach Belieben.

यथाकार्य = यथाकर्तव्य.

यथाकालम् *Adv.* je zur Zeit, zur rechten Zeit.

यथाक्रमम् *Adv.* der Reihe nach, successive.

यथाखिलम् *Adv.* schwankend, tändelnd.

यथागत früher schon gegangen (*Weg*); *Instr. u. n. adv.* wie man gekommen war.

यथागमनम् *Adv.* nach der Ankunft, wie etw. angekommen ist.*

यथाचिन्तितानुभाविन् nach der eigenen Stimmung urteilend.*

यथाज्ञानम् *Adv.* nach (bestem) Wissen.

यथातत्त्वं, — *u. n. adv.* der Wahrheit gemäfs.

यथातथम् *Adv.* wie es sich verhält o. gebührt.

यथातथ्यम् *Adv.* der Wahrheit gemäfs.

यथादर्शितम् *Adv.* wie etw. gezeigt ist.

यथादिक् o. °दिशम् *Adv.* je nach der Himmelsgegend.

यथादृष्टम् *Adv.* wie etwas gesehen ist.

1. यथादेशम् *Adv.* je nach dem Orte.

2. यथादेशम् *Adv.* je nach Vorschrift.

यथाधर्मम् *Adv.* nach Recht und Gesetz.

यथार्निर्दिष्ट wie o. schon angegeben.

यथान्यायम् *Adv.* nach der Regel, ordentlich.

यथापूर्वं wie ehemals seiend; *n. adv.* nach einander, wie zuvor, wie sonst.

यथाप्राणम् *u. °णेन* nach Kräften.

यथाप्राप्त aus den Verhältnissen sich ergebend, angemessen, richtig; aus einer Regel folgend, *n. adv.* regelmäfsig (*g.*).

यथाबलम् *Adv.* nach Kräften.

यथाबीजम् *Adv.* je nach dem Samen.

यथाभागम् *Adv.* je nach dem Anteil.

यथाभिप्रेत erwünscht; *n. adv.* nach Lust.

यथाभिमत *dass.* (*auch* —).

यथाभिरुचित beliebt, erwünscht.
यथाभिलषित *dass.*
यथाभीष्ट *dass., °—* beliebig.
यथाभ्यर्थित wie *o.* vorher gebeten.
यथामति *Adv.* nach Gutdünken *o.* Einsicht.
यथायथम् *Adv.* nach Gebühr, entsprechend.
यथायोगम् *Adv.* je nach den Umständen.
यथायोग्यम् *Adv.* nach Gebühr, gehörig.
यथारूप wie beschaffen; *n. °पंम्* *adv.* in rechter Weise, richtig, wahr.
यथार्थ der Sache, dem Zweck *o.* Bedürfnis entsprechend; angemessen, richtig, wahr; *°— u. n. °र्थम्* *adv.*
यथार्थनामक einen zutreffenden Namen führend.
यथार्थनामन् *n.* ein zutreffender Name; *Adj. = vor.*
यथार्थित = यथाभ्यर्थित.
यथार्ह dem Verdienst entsprechend, nach Wert *o.* Gebühr. *°— u. n. adv.*
यथार्हणम् *u. °र्हत्स = vor. adv.*
यथालब्ध was *o.* wie man etw. gerade findet.
यथालाभ (*°—*) *u. °भम्* *adv.* wie es sich trifft, gerade, zufällig.
यथालिखितानुभाविन् merkend, dass etw. gemalt sei.*
यथालोकम् *Adv.* je nach Raum *o.* Platz, an rechter *o.* an die rechte Stelle.
यथावकाशम् *Adv. dass.*
यथावत् *Adv.* nach Gebühr, ordentlich, gehörig, tüchtig; richtig; *auch = यथा* wie.
यथावयस् *u. °वयसम्* *Adv.* je nach dem Alter.
यथावशम् *Adv.* nach Belieben.
यथावसरम् *Adv.* bei jeder Gelegenheit.
यथावस्तु sachgemäß, genau.
यथावस्थितार्थकथन *n.* Angabe des Sachverhalts (*j.*).
यथाविद्वम् *Adv.* je nach Wissen.
यथाविध wie beschaffen.
यथाविधानम् *u. °धानेन* *Adv.* vorschriftsmäßig, gehörig.
यथाविधि *dass.*
यथाविषयम् je nach dem Gegenstande.

यथावीर्य von welcher Kraft.
यथावृत्त wie geschehen; *n. adv.*
यथावदित wie ausgesagt (*j.*).
यथाशक्ति *Adv.* nach Vermögen.
यथाशास्त्रम् *Adv.* nach Vorschrift *o.* Regel.
यथाश्रद्धम् *Adv.* nach Vertrauen *o.* Neigung.
यथाश्रुत wie gehört *o.* überliefert; *n. adv.*
यथाश्रुति *Adv.* nach der heiligen Vorschrift.
यथासंख्यम् *Adv.* Zahl für Zahl, Stelle für Stelle.
यथासङ्गम् *Adv.* nach Bedarf, entsprechend.
यथासन्नम् *Adv.* bei jeder Annäherung.
यथासमर्थितम् *Adv.* wie beschlossen.
यथासमीहित wie erwünscht (*n. adv.**).
यथासुखम् *adv.* nach Lust, behaglich.
यथास्थान *n.* die rechte Stelle; *Adj.* an der *r. St.* befindlich; *°नम्* *adv.* an der (*die*) *r. St.*
यथाहार essend was sich trifft.
यथेच्छ wunschentsprechend; *°—, n. u. °च्छया* *adv.* nach Wunsch *o.* Belieben.
यथेप्सित wunschgemäß; *n. = vor. adv.*
यथेष्ट *dass.; °— u. n.* nach Wunsch.
यथेष्टसंचारिन् frei umherstreichend.
यथेष्टाचरण *n.* beliebiges Verfahren.
यथोक्त wie gesagt, schon erwähnt, *°—, n. u. Instr.* auf die angegebene *o.* vorgeschriebene Art.
यथोक्तकारिन् nach Geheiß handelnd.
यथोचित angemessen, passend; *°— u. n. adv.*
यथोत्तर der Reihe nach folgend; *n. adv.*
यथोदित wie *o.* schon angegeben; *n. adv.*
यथोद्दिष्ट wie angeführt; *n. adv.*
यथोपपन्न gerade vorhanden.
यथोप wie gesät, der Saat entsprechend.
यद् = Pron.-St. य (°—), u. Nom. Acc. Sgl. von *dems., als Conj. dass, so dass, auf dass, damit, was das betrifft dass, weshalb, wann, als, wenn, weil, da.*
यदपि wenn auch, obgleich; **यद्वा** oder, jedoch, indessen.
यदर्थ welchen (*rel.*) Zweck habend.
यदर्थम् *u. °र्थे* *adv.* weshalb, weswegen (*rel.*).
यदा *Conj.* wann, als, wenn. *Oft verst.*

durch एव (यदैव). Im Nachs. bes. आत्, अथ, तद्, तदा, तेन u. s. w. यदा कदा च so oft als; यदा कदा चिद् jederzeit. Die Verb. mit तदा s. d.

1. यदि (यदी) Conj. wenn (im Nachs. oft अथ, तद्, तदा, तसस्, तर्हि u. s. w.); so wahr als (im Nachs. तद्, तथा, तेन); ob (in der Doppelfr. meist beide male o. einmal mit वा, यदि—न वा ob—oder nicht); dass (nach Neg.); vielleicht dass, wie wenn? In der Bed. wenn oft verst. durch चिद्, चेद्, इद् (यदीद्), उ (यद्बु). यद्यापि o. अपि यदि—(तथापि o. तदपि) obgleich, wenn auch — (so doch).
2. यदि (Loc.) bei yad, wo yad steht (g.). यदीय wem (rel.) gehörig.
यद्दु m. N. eines alten Helden u. seines Stammes (sp. stets Pl.). Vgl. तुर्वश.
यद्दृक् zufällig; f. आ Zufall, meist ° u. Instr. adv. zufällig, von ungefähr, unerwartet.
यद्गविष्य m. N. eines Fisches in der Fabel (Komme was kommen mag.)
यद्द्वियच्च u. यद्द्व्यच्च nach welcher (rel.) Richtung gewandt.
यद्दत् Adv. wie (vgl. तद्दत्).
यद्दा s. यद्.
यद्द्विध wie beschaffen (rel.).
यद्दुत्त n. Begebenheit, Abenteuer.
यद्दन्त् s. 2. इ.
यद्दन्त् m. Lenker, Wagenlenker, Ordner, Regierer.
यद्दन्त्बु zu lenken, zu hemmen.
यद्दन्त् n. Werkzeug zum Halten, Geschirr, Maschine, Schranke.
यद्दन्त्ण n., आ f. Beschränkung, Zwang.
यद्दन्त्य, °यत्ति binden, fesseln; p.p. यद्दन्त्त gebunden, beschränkt, abhängig von (Instr., Abl. o. —°). नि zügeln, im Zaum halten. सम् anhalten.
यद्दन्त्ति geschirrt; m. Quäler, Peiniger.
यद्दन्त्ति s. यम्.
यद्दन्त्तिमिन्त्त wodurch (rel.) veranlasst; n. adv. weshalb, warum.
यम्, यम्भति, °ते futuere.
यम्, यम्च्छति, °ते, यम्भति, °ते halten, tragen,

erheben, aufrichten; zusammen-, zurück-, ein-, anhalten, zügeln, bändigen; hinhalten, darreichen, gewähren; Med. sich stützen auf (Loc.), Stand halten, sich fügen, gehorsam sein (Dat.). p.p. यत् gehalten u. s. w., oft ° (auch —°) mit eingehaltenem o. gezügeltem —. Caus. यम्भयति, °ते u. याम्भयति in Schranken halten, zügeln, ordnen. आ anspannen, ausstrecken; spannen (Bogen), anlegen (Pfeil), anhalten, zügeln. p.p. आयत् (s. auch bes.). निरा ausstrecken. व्या auseinanderziehen, dehnen; p.p. व्यायत् lang, kräftig. उद् aufheben, erheben (auch übertr.), fördern, hinhalten, darbieten; zügeln, lenken; sich anschicken, sich bemühen um (Dat.). p.p. उद्यत् erhoben, dargeboten, übernommen; gerüstet, bereit, entschlossen zu, bedacht auf, bemüht um (Inf., Dat., Loc., अर्थम् o. —°). अभ्युद्, p.p. अभ्युद्यत् erhoben, im Begriff zu, bereit, bestrebt (Inf., Loc. o. —°). प्रौद् erheben, aufrütteln; p.p. प्रौद्यत् erhoben, im Begriff zu (Inf.). समुद् erheben, zügeln, lenken; p.p. समुद्यत् erhoben, dargeboten, begonnen; bereit, eifrig zu, befiessen um (Inf., Dat. o. अर्थम्), begriffen in (Loc.). उप ergreifen, fassen; Med. heiraten (ducere). नि anhalten, aufhalten, befestigen, zuwenden, verleihen, niederhalten, unterdrücken, bändigen, hemmen, beschränken, bestimmen. p.p. नियत् angehalten u. s. w. (s. auch bes.). Caus. नियमयति, p.p. नियमित zurückhalten, bändigen, unterdrücken, hemmen, mildern; beschränken, bestimmen. विनि u. संनि festhalten, zügeln, hemmen, unterdrücken. प्र vorstrecken, hinhalten, darreichen, abliefern, abgeben (eine Schuld), hinweggeben (zur Ehe), gewähren, schenken. p.p. प्रयत् vorgestreckt u. s. w.; ausgedehnt, weit; hingegen an, gehörig vorbereitet zu (Loc. o. —°), rein (r.). संप्र (zusammen) über-

geben, darreichen. वि ausbreiten, ausstrecken; *p.p.* विद्यत. सम् zusammen-, fest-, anhalten, zügeln lenken, befestigen, aufbinden (*die Haare*), fesseln, hemmen, unterdrücken. *p.p.* संयत zusammengehalten u. s. w., gebunden, gefangen, beschränkt, unterdrückt; der sich beherrscht in o. an (*Loc., Instr. o. —°*). *Caus.* संयमयति bezwingen. *p.p.* संयमित gezwungen, gefesselt, gesammelt, andächtig.

1. यम *m.* Zügel, Halter, Lenker; Hemmung, Unterdrückung, Selbstbeziehung; große Pflicht (*ph.*).
2. यम, *f.* चा u. ई gepaart, verschwistert; *m.* Zwilling (*Du.* Zwillinge); *N.* des ersten Mannes (*f.* यमी der ersten Frau), sowie des Todesgottes. *n.* Paar.

यमक doppelt; *n.* Paronomasie (*rh.*).

यमकिंकर *m.* Yama's Diener.

यमज, °जात u. °जातक *m.* *Du.* Zwillinge.

यमदण्ड *m.* Yama's Keule.

यमदूत *m.* Yama's Bote.

यमन, *f.* ई bändigend; *n.* das Bändigende.

यमपुरुष *m.* = यमकिंकर.

यमराजन् Yama zum König habend.

यमराज्य *n.* Yama's Herrschaft.

यमल gepaart, doppelt; *Du.* Zwillinge.

यमलोक *m.* Yama's Welt.

यमवन्त der sich beherrscht.

यमविषय *m.* Yama's Reich.

यमश्च *m.* Yama's Hund.

यमसदन *n.* Yama's Sitz o. Haus.

यमसादन *n.* dass.

यमसू *f.* Zwillinge gebärend.

यमिन् = यमवन्त.

यमिनी *f.* Zwillinge werfend.

यमिष्ठ (*Superl.*) am besten zügelnd.

यमुना *f.* *N.* eines Flusses (*mit यमो identif.*).

ययाति *m.* *N.* eines alten Stammeshelden.

ययि laufend, eilend; *m.* ययि Wolke.

ययी *u.* ययु = vor. *Adj.*

यर्हि *Conj.* wann, da, weil (*correl. तर्हि*).

1. यव *m.* Getreide, bes. Gerste; *Pl.* Gerstenkörner.
2. यव *m.* *Pl.* die lichten Monatshälften.

3. यव abwehrend.

यवगाधूमवन्त mit Gerste u. Weizen besät.

यवन् *m.* = 2. यव.

1. यवन (*—°*) abwehrend.

2. यवन *m.* ein Grieche o. Muhammedaner, überh. ein Fremder.

यवनिका *f.* Vorhang (*vgl. जवनिका*).

यवपिष्ट *n.* Gerstenmehl.

यवमन्त mit Getreide versehen; *m.* Getreidebauer, *n.* -reichtum.

यवर्मय *Adj.* Gersten-.

यवयावन् abwehrend.

यवयु Getreide wünschend.

यवस *m. n.* Gras, Weide.

यवागू *f.* Reismehlbrühe.

यवाचित mit Getreide beladen.

यवादू Gerste essend.

यवाशिर mit Getreide vermengt.

यवासक *m.* die Mannapflanze.

यविष्ठ (*Superl.*) der jüngste (*oft Bein. Agni's als des eben angelegten Feuers*).

यवीयस (*Compar.*) jünger, geringer; geringst, schlechtest. *m.* jüngerer Bruder; *f.* °यसी jüngere Schwester.

यवीयुधू kampflustig, streitbar.

यव्य *m.* Gersten- o. Fruchtvorrat.

यव्या (*Instr. adv.*) in Strömen, in Fülle (*auch Instr. Pl.*).

1. यशस् *n.* Ansehen, Ehre, Würde, Ruhm.

2. यशस् ansehnlich, herrlich, rühmlich. *Compar.* यशस्तर, *Superl.* यशस्तम.

यशस्कर, *f.* ई Ruhm verleihend, rühmlich.

यशस्काम ruhmbegehrig.

यशस्कृत *u.* यशस्य = यशस्कर.

यशस्य Gunst suchend.

यशस्वन्त ruhmvoll, herrlich, glänzend.

यवस्विन् dass., *Superl.* °स्वितम.

यशोघ्न den Ruhm vernichtend, unrühmlich.

1. यशोदा Ansehen gebend.

2. यशोदा *f.* *N.* der Pflegemutter Kṛṣṇa's.

यशोधन ruhmreich.

यशोधा Ruhm verleihend.

यशोवर्मन् *m.* Mannsname.

यशोहन्, *f.* °घ्नी Ansehen o. Ruhm vernichtend.

यशोहर den Ruhm raubend.

यष्टर् *u.* यष्टर् *m.* Verehrer, Opferer.

यष्टवे *Dat. Inf.* zu यञ्.

यष्टव्य durch Opfer zu ehren; *n. impers.* zu opfern.

यष्टि *f.* Stock, Stengel, Perlenschnur.

यष्ट्युत्थान *n.* das Aufstehen an einem Stock.

यस्, यस्वति, ययस्ति heiß werden, sich anstrengen. आ sich abmühen; *p.p.*

आयस्यत् angestrengt, ermüdet, beschäftigt mit (—०). *Caus.* आयासयति anstrengen, quälen. प्र überwallen, sich bemühen.

p.p. प्रयस्यत् überwallend, hitzig, eifrig.

यस्मात् (*Abl. von य*) weil, da (*s. तस्मात्*).

यङ्ग jugendlich, munter; *m.* Kind.

यङ्ग, *f.* ई der jüngste, ewig jung *o.* munter (*bes. von Agni, Gewässern u. dgl.*).

यङ्गन्त, *f.* यङ्गती *dass.*

या, याति (०ते) gehen, ziehen, fahren mit (*Instr.*), aufbrechen, sich entfernen, entkommen, vergehen, zu nichte werden; von Statten gehen, gelingen; verfahren, sich benehmen; gelangen zu, kommen nach, geraten in (*Acc. o. Loc.*), angehen um (2 *Acc.*); erkennen, *auch* = inire (*feminam*). खण्डशस् in Stücke gehen. *p.p.* यातं gegangen *u. s. w.*, *auch pass., impers. mit Instr. (* u. Gen.) des Subj.*;

यातं मया पादयोः ich habe mich zu Füßen geworfen. *Caus.* यापयति jemd. gehen heißen nach, gelangen lassen zu (2 *Acc.*); verstreichen lassen, herumbringen (*die Zeit*), wandern lassen, werfen (*den Blick*). *Desid.* यियासति

gehen *u. s. w.* wollen. आच्छ herbeikommen, herantreten an (*Acc.*). अति vorübergehen, entkommen (*Acc.*). अनु hingehen zu, nachgehen, folgen, nachahmen, erreichen. *p.p.* अनुयात *act. u. pass.*

अप fortgehen, sich entfernen, fliehen. अभि herbeikommen; hingehen zu, losgehen auf, sich hingeben an, teilhaft werden (*Acc.*). आ herantreten, kommen von (*Abl.*), nach *o.* in (*Acc., selten Loc.*); teilhaft werden, erlangen (*Acc.*); sich einstellen, zu Teil werden (*Acc.*). Mit पुनर् wiederkehren. अत्वा

vorübergehen an (*Acc.*). उपा herbeikommen, gelangen zu (*Acc.*). अभ्युपा *u.* समुपा herankommen. प्रत्या zurückkehren, entgegengehen. समा (zusammen) herbeikommen, kommen, gelangen zu (*Acc.*). उद् aufgehen (*Sonne*), sich erheben, entstehen; fortgehen, sich entfernen. उप herbeikommen, kommen zu (*Acc.*), besuchen, treffen, geraten in, sich hingeben an (*Acc.*). *p.p.* उपयात *act. u. pass.* अभ्युप hingehen, kommen, gelangen zu (*Acc.*). प्रत्युप zurückkehren (*mit Acc. u. प्रति o. Loc.*). समुप (zusammen) herbeikommen, gelangen zu (*Acc.*). निस् hinausgehen aus (*Abl.*), nach (*Acc.*); vergehen, verstreichen. *Caus.* hinausgehen lassen, wegschaffen, wegjagen. परि umherziehen, durchwandeln, umringen. प्र aufbrechen, sich bewegen, sich hinbegeben, kommen zu (*Acc., auch mit आच्छ u. प्रति, o. Loc.*), gelangen zu, teilhaft werden (*Acc.*); fortgehen, fliehen; vergehen, verfließen, sterben. वि durchziehen, durchlaufen; weggehen, sich abwenden. सम् zusammengehen *o.* -kommen, *freundl.* sich vereinigen, *feindl.* kämpfen; herankommen, gelangen zu (*Acc.*).

याग *m.* Opfer; ०कर्मन् -handlung.

याच्, याचति, ०ते flehen, jemd. (*Acc. o. Abl.*) bitten um (*Acc., अर्थे o. अर्थम्*); werben um (*Acc.*). *p.p.* याचितं gebeten, erbeten, zur Ehe verlangt. *Caus.* याचयति werben lassen, *auch* = *Simpl.* अभि flehen, bitten um, zur Ehe verlangen von (2 *Acc.*). निस् *etw.* (*Acc.*) von jemd. (*Acc. o. Abl.*) erbitten. प्र flehen, bitten um (2 *Acc.*).

याचक *m.* Bittender; Bettler, *f.* ई -in.

याचन *n.*, आ *f.* das Bitten; Betteln um (—०).

याचनीय zu bitten, zu fordern (*n. impers.*).

याचि = याच् (*g.*).

याचितर् *m.* Bittender, Bettler, Werber.

याचितव्य zu bitten, anzugehen um (*Acc.*).

याचिन् (—०) bittend um.

याचिष्णु bittend, bettelnd.

याञ्त्रा *f.* Bitte, Bettelei, Gesuch um (—०).

याञ्चय *m.*, या *f.* dass.

याच्य zu bitten, zu verlangen (*auch zur Ehe*);
n. das Betteln.

याज् *m.* Opferer.

याज् *m.* dass. (—०); Opfer.

याजक *m.* Opferpriester.

याजन *n.* das Opfern für (*Gen. o.* —०).

याजिन् opfernd; *m.* Opferer.

याज्ञवल्क्य *m.* *N.* eines alten Lehrers.

याज्ञिक, *f.* ई zum Opfer gehörig; *m.* Opfer-
kenner.

याज्ञिक्य *n.* Opferkunde.

याज्ञिय = याज्ञिक (*auch m.*).

याच्य für den *o.* was geopfert wird; *m.*
Opferherr. *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.* —
f. याच्यु Begleitspruch (*r.*).

याच्यवन्त् von einem Spruch begleitet (*s.*
vor.).

यात् (*Abl. von य*) soweit als, so lange
als, seit.

यात् (*s. या*) *n.* Gang, Weg, Fahrt.

यातन *n.* Vergeltung. *f.* या dass., Strafe,
Qual, Pein (*oft Pl.*).

यातयञ्जन die Menschen lenkend.

यातयाम *u.* ०मन् erschöpft, verbraucht,
untauglich, unnütz (*eig.* seinen Gang
gegangen seiend).

1. यातर् gehend, fahrend; *m.* Wagen-
fahrer *o.* -führer.

2. यातर् *m.* Heimsucher, Rächer.

3. यातर् *f.* die Frau des Mannesbruders.

यातवे *Dat. Inf. zu या.*

1. यातव्य gegen Spuk *o.* Hexerei dienend.

2. यातव्य anzugreifen, zu bekämpfen, feind-
lich; zu reisen, zu marschieren (*n. impers.*).

यातव्यपक्ष *m.* die feindliche (*eig.* anzu-
greifende) Seite; Partei der Feinde.

यातु *m.* Spuk, Hexerei, Gespenst, Art
Dämonen.

यातुधान, *f.* ई Art Dämonen (= *vor.*).

यातुमन्त् *o.* ०मावन्त् spukend, hexend.

यातुविद् des Spuks kundig.

यातुहन् Spuk vertreibend.

यात्रा *f.* Gang, Fahrt, Reise nach (—०);

Zug, Kriegszug, Marsch, Prozession;
das Thun u. Treiben, Lebensunterhalt;
Festlichkeit, *bes.* eine Art dramatischer
Unterhaltung.

यात्रिक zu einem Zuge *o.* zum Unterhalt
erforderlich.

यात्रिन् auf einem Zuge begriffen.

यात्रोत्सव *m.* Festzug, Prozession.

यात्सत्त *n.* fahrende Feier (*r.*).

याथाकामी *f.*, ०काम्य *n.* Willkür.

याथातथ्य *n.* Richtigkeit, Wahrheit. *Acc.*,
Instr. u. ०तस् *adv.* nach Wahrheit *o.*
Gebühr.

याद्, *nur Partic.* यादमान verbunden,
vereint mit (*Instr.*).

यादव, *f.* ई von Yadu stammend; *Pl.* die
Nachkommen Y's.

यादस् *n.* Meerungeheuer.

यादृग्गुण wie beschaffen (*rel.*).

यादृच्छिक zufällig, unerwartet.

यादृष् *u.* ०दृश, *f.* ई qualis.

याद्राध्युम् *Adv.* nach Möglichkeit.

याद्व zum Yadu-Geschlecht gehörig.

यान führend (*Weg*). *f.* यानी Bahn. *n.*
dass.; das Gehen, Reisen, Ziehen,
Marschieren; Fuhrwerk, Wagen, Ve-
hikel, Schiff.

यानपात्र *n.* Schiff, Bot.

यानभङ्ग *m.* Schiffbruch.

यापक schaffend, verleihend.

यापन zu Ende bringend, fristend. *n. u.*
f. या das Erhalten, Fristen; Aufschub,
Versäumnis.

याप्य fortzujagen, zu beseitigen; gering,
gemein, schlecht.

याभ *m.* fututio.

1. याम *m.* das Aufhören, Schluss.

2. यामं, *f.* ई Yama betreffend.

3. याम *m.* Fahrt, Lauf, Bahn; Nachtwache
(= 3 Stunden).

यामन् *n.* Gang, Weg, Fahrt, Zug; das
Angehen, Anrufen, Flehen.

यामह्ं sich durch Flehen rufen lassend.

यामहति *f.* Fleh- *o.* Hilferuf.

यामिक Wache haltend; *m.* Nachtwächter.

यामिनी *f.* die Nacht (Wachen enthaltende).

याम्य Yama gehörig, südlich.

यायजूक fleißig opfernd.

यायावरं umherwandernd, unstet. *m.* ein fahrender Bettler; *Pl. N. eines Brahmanengeschlechts.*

यायिन् gehend, laufend, fahrend, ziehend.

1. याव *m.* *Pl.* = 2. यव.

2. याव aus Gerste bestehend, Gersten-.

3. याव *m.* Lackfarbe.

1. यावक *m. n.* ein best. Gerstengericht.

2. यावक *m.* = 3. याव.

यावच्छस् *Adv.* wievielfach.

यावज्जीवम् *u. °वेन adv.* zeitlebens.

यावत् *s.* यावन्त्.

यावतिथ der wievielste (*rel.*).

यावत्कालम् *Adv.* wie lange es dauert, eine Zeit lang.

यावत्कृत्वस् *Adv.* wie oft.

यावत्स्वम् *Adv.* wieviel man besitzt.

यावदन्तम् *u. °न्ताय* bis ans Ende.

यावदर्थं so viel wie nötig; — *u. n. adv.*

यावदहं *n.* der wievielste Tag.

यावदायुषम् *u. °युस् Adv.* zeitlebens.

यावदुक्त wie angegeben.

यावद्वा *Adv.* wie oft, wievielmals.

यावद्बलम् *Adv.* nach Kräften.

यावन् *m.* Angreifer, Verfolger.

1. यावन von den Yavana kommend; **m.* Weihrauch.

2. यावन *n.* das Fernhalten.

यावन्त् wie groß, wie lang (*Raum u. Zeit*), wieviel; *Pl.* wieviele. *n.* wie weit, wieviel, wie oft, wie sehr (*correl. तावत्*); bis, sobald als (*auch mit Neg.*

यावन्न, *w. auch* = wenn *o.* ob nicht); mittlerweile, inzwischen, zunächst, gleich (*constr. wie तावत्*); *Präp.* (*nach o. vor Acc.*) während; bis (*auch vor Abl.*) यावता *u.* यावति wie weit, wie lange. इति यावत् soviel als (—°).

यावन्मात्रं welches Maß habend, wie groß *o.* wie klein. *n. adv.*

यावयद्द्वेषस् Feinde abwehrend.

यासु *n.* Umarmung, Beischlaf.

यास *m. N.* einer Pflanze.

यास्कं *m. N.* eines alten Lehrers.

यियन्तु opfern wollend.

यियासा *f.* Lust zu gehen.

यियासु gehen wollend.

1. यु, याति, युते, युवति, °ते befestigen, anbinden, anspannen; festhalten, in Besitz nehmen. *p.p.* युतं befestigt an, verbunden *o.* versehen mit (*Instr. o.* —°), begleitet von, bestehend aus (—°). आ an sich ziehen, erfassen; *p.p.* आयुत verbunden, versehen mit (—°). नि anbinden, festmachen. प्र umrühren, mengen, zerstören. सम् erfassen, ergreifen; verbinden, vermengen mit (*Instr.*) *p.p.* संयुत gebunden, verbunden mit, vermehrt um (*Instr. o.* —°), bestehend aus, bezüglich auf (—°).

2. युं *m.* Gefährte.

3. यु, युयाति, युवति, °ते abhalten, trennen von, bewahren vor (*Abl.*); verwehren, vorenthalten; weichen, fern bleiben von (*Abl.*) *p.p.* युतं getrennt. *Caus.* यवयति *u.* यावयति = *Simpl. trans.* वि sich trennen, verlustig gehen; *p.p.* विद्युत getrennt von, beraubt des (*Instr. o.* —°).

4. युं fahrend.

युक्तं (*s.* 1. युज्) *n.* Gespann, Verbindung; Angemessenheit (*auch युक्तत्व n.*).

युक्तयावन् der die Opfersteine ins Werk gesetzt hat.

युक्तमद् berauscht.

युक्तरूप geeignet, angemessen; *n. adv.*

युक्तरूपक *n.* ein passendes Gleichnis (*rh.*).

युक्तार्थं sinnreich, vernünftig.

युक्ति *f.* Verbindung, Anwendung, Gebrauch, Mittel, Kunstgriff, List, Anstalt zu (*Loc. o.* —°, युक्ति कर् A. treffen); Grund, Argument, Richtigkeit, Angemessenheit. युक्त्या *u.* युक्तिम् auf angemessene, feine, schlaue Weise, durch List; mittels, vermöge (—°).

युक्तिमन्त् verbunden mit (—°), geschickt zu (*Inf.*); begründet, angemessen.

युगं *n. (m.)* Joch, Paar (*auch Strophen-*); Zeitabschnitt, Geschlecht, Generation, Lebensdauer; Luftraum; Weltperiode (4 *ungen.*).

युगधार *m.* Jochzapfen.

युगंधार Deichsel; *m.* Manns-, *Pl.* Volksn.

युगपद् *Adv.* auf einmal, gleichzeitig.

युगमात्र *n.* Jochlänge (*ein Maß = 4 Handlängen*); *Adj.* **०मात्रं**, *f.* ई ein Joch lang o. grofs.

युगल *m. n.* Paar.

युगलक *n. dass.*; Doppelstrophe.

युगशर्म्यं *n.* Joch und Zapfen.

युगश्रम *Adv.* zugleich mit (*Instr.*).

युगादि *m.* Welt(perioden)anfang.

युगान्त *m.* Welt(perioden)ende; *auch* Ende des Jahres.

युगान्तर *n.* der andere Abschnitt (*der Sonnenbahn*).

युगम *u.* **०क** paar (=geradzahlig); *n.* Paar, Doppelstrophe.

युगमन् *u.* **युगमन्त** = *vor.* *Adj.*

युग्य *n.* Wagen; Zugtier.

युग्यवाह *m.* Wagenlenker.

युङ्गिन् *m.* eine best. Kaste.

युक्, युञ्जति weichen, sich entfernen von (*Abl.*).

1. **युज्, युनक्ति, युङ्क्ते, युजते** *u.* **युञ्जति, ०ते** jochen, schirren, in Thätigkeit setzen, ausrüsten, bereiten, anwenden, anbringen, auflegen, befestigen, anfügen, stellen (**धुरि** an die Spitze), anstellen o. anweisen zu (*Loc. o. Dat.*), auftragen, befehlen (*Acc.*), auf etw. (*Loc.*) richten o. lenken (*Geist, Sinn etc.* = sich vertiefen); zusammenfügen, verbinden mit (*Instr.*), jemd. mit etw. versehen o. jemd. etw. zu teil werden lassen (*Acc. der Pers. u. Instr. der Sache, auch Loc. der Pers. u. Acc. der S.*). *Med.* teilhaft werden (*Acc.*). *Pass. Med.* sich hängen an (*Loc.*); sich verbinden (*auch ehelich*). *Pass.* **युञ्जते** jemd. (*Gen.*) zu teil werden, passen zu, sich schicken für (*Instr. o. Loc.*); recht o. richtig sein. *Partic.* **युजानं** fahrend mit (*Instr.*); **युज्यमान** beschäftigt mit (*Loc.*); **युज्जान** dem es wohl geht. *p.p.* **युक्त** geschirrt, angespannt, angestellt, beschäftigt mit (*Loc. o. —०*); gesammelt, aufmerksam,

vertieft; geschickt, erfahren in (*Loc.*); verbunden, vereinigt, begleitet von, versehen, begabt mit (*Instr. o. —०*); bezüglich auf, abhängig von (*—०*); passend, richtig, recht (*n. impers.*, dass **यद्** o. *Inf.*). *Caus.* **योजयति, ०ते** schirren, ausrüsten, gebrauchen, anwenden, unternehmen, beginnen; anhalten zu (*Dat.*), beauftragen mit (*Loc.*), auf etw. (*Loc.*) richten o. lenken u. s. w. (*das Übrige wie Simpl. act.*). *p.p.* **योजित** versehen mit (*—०*). **अनु** verfolgen, in jemd. dringen, jemd. fragen nach (*2 Acc.*). **अभि** sich machen an, kümmern um (*Acc.*); jemd. angreifen (*meist Med.*). *Pass.* angeklagt o. eingeklagt *d. i.* beansprucht werden; *p.p.* **अभियुक्त** angegriffen, verklagt (*j.*); bedacht auf, bewandert in (*Loc. o. —०*), sachverständig. **आ** anschirren; *Med.* anlegen, hineinlegen in (*Loc.*). *p.p.* **आयुक्त** behaftet mit (*—०*); *angeschirrt an (*Loc.*), *beauftragt mit (*Loc. o. Gen.*). **समा** schirren, rüsten; *p.p.* **समायुक्त** ausgerüstet, versehen, behaftet mit (*Instr. o. —०*). **उद्** *Med.* sich rüsten, anschicken, aufmachen; *p.p.* **उद्युक्त** gerüstet, bereit, eifrig zu (*Dat., Loc., Acc. mit प्रति o. —०*). **समुद्** *Caus.* antreiben. **उप** anschirren (*meist Med.*), anwenden, gebrauchen; zu sich nehmen, genießen. *Pass.* zur Anwendung kommen, am Platze, nötig, tauglich sein zu (*Loc. o. Dat.*); *p.p.* **उपयुक्त** verbraucht, verzehrt; nötig, tauglich, würdig. **नि** (*meist Med.*) anbinden, befestigen an (*Loc.*), stellen (**धुरि** wie *Simpl.*); verbinden mit (*Dat.*), anweisen, anstellen zu (*Loc., Dat. o. Inf.*), richten auf (*Loc. o. Dat.*), einsetzen als (*2 Acc.*). *p.p.* **नियुक्त** angebunden, gefesselt, gekettet an (*Loc.*), beauftragt, angestellt, angewiesen zu (*Loc., Dat., Inf. o. —०*), gerichtet auf (*Loc.*); bestimmt, vorgeschrieben; *n. adv.* durchaus, notwendig. *Caus.* anspannen, binden, an-

stellen, anhalten zu (*Loc. o. अर्थम्*), einsetzen in (*Loc.*), als (*2 Acc.*); jemd. (*Loc.*) etw. (*Acc.*) übertragen; hinstellen, auflegen, anbringen, anwenden; jemd. (*Acc.*) mit etw. (*Instr.*) versehen. **संनि**, *p.p.* **संनियुक्त** angewiesen, bevollmächtigt; verbunden mit (—°). *Caus.*, *p.p.* **संनियोजित** angewiesen, angetrieben. **प्र** (*meist Med.*) anschirren, in Bewegung setzen, schleudern, richten, vorbringen, äufsern; beginnen, unternehmen, ausführen; anwenden, gebrauchen; jemd. antreiben, anstiften, anweisen zu (*Dat. o. Loc.*), erwählen als (*2 Acc.*); vollziehen, vollbringen, auführen (*d.*). *Pass.* passend sein; *p.p.* **प्रयुक्त** angeschirrt u. s. w.; gebräuchlich, passend, recht. **विप्र** trennen von (*Instr.*), berauben; *p.p.* **विप्रयुक्त** getrennt von, verlustig des (*Instr. o. —°*). **संप्र**, *p.p.* **°युक्त** verbunden, vermischt mit (*Instr. o. —°*); angetrieben, gesammelt, vertieft. **वि** losmachen, trennen, befreien von (*Instr.*). *Pass.* getrennt, beraubt, befreit werden von (*Instr.*); *p.p.* **वियुक्त**. *Caus.* = *vor. Act.*; *p.p.* **वियोजित** getrennt, gebracht um (*Instr.*). **सम्** verbinden, vereinigen, versehen, ausrüsten mit (*Instr.*). *Pass.* sich verbinden (*auch ehelich*), teilhaft werden (*Instr.*). *p.p.* **संयुक्त** verbunden (*auch ehelich*); versehen, ausgerüstet, begabt mit (*Instr. o. —°*). *Caus.* schirren, ausrüsten, auflegen (*Pfeil*), befestigen, richten auf (*Loc.*); jemd. anstellen, etw. übergeben, auftragen; verbinden, zusammenführen; versehen, beschenken mit (*Instr.*); thun, vollbringen.

2. **युञ्** geschirrt; bespannt mit (—°); verbunden, versehen, begabt mit (*Instr. o. —°*); *m.* Gefährte, Genosse.

युजे *Dat. Inf. zu युञ्*.

युज्य verbunden, passend, geeignet. *m.* Genosse; *n.* Bund, Verwandtschaft.

युत *s. 1. 3. यु.*

युति *f.* Vereinigung.

युत्कारं kämpfend.

युद्धं (*s. 1. युध्*) *n.* Kampf, Schlacht.

युद्धभू *u. °भूमि* *f.* Kampfplatz.

युद्धशीलिनं kampftüchtig, tapfer.

1. **युध्**, **युध्यते**, °ति, **योधति** kämpfen, streiten mit (*Instr. mit u. ohne सह o. सम्*), für *o.* um (*Loc.*), bekämpfen, besiegen. *p.p.* **युद्धं** bekämpft, *s. auch bes.* *Caus.* **योधयति** (°ते) kämpfen lassen. *Desid.* **युयुत्सति**, °ते kämpfen wollen. **अभि** bekämpfen, kämpfen mit (*Instr.*). **आ** bekämpfen. **प्र** angreifen, kämpfen. **प्रति** bekämpfen, besiegen. **सम्** (zusammen) kämpfen, kämpfen mit (*Instr.*), bekämpfen.

2. **युध्** *m.* Kämpfer; *f.* Kampf, Schlacht. **युधिष्ठिर** *m.* Mannsn., *bes. des ältesten Panduiden.*

युध्मं *m.* Kämpfer, Krieger.

युध्वन् kriegerisch

युप्, *nur Perf.* **युषेप** *u. p.p.* **युपितं** verwischen, vertilgen. *Caus.* **योषयति** *dass.*

युयुत्सा *f.* Kampflust.

युयुत्सु kampfbereit.

युव *Pron.-St. der 2. Pers. (oft °— युवा).*

युवति *u. °ती* *f.* jung, Jungfrau.

युवन् (**यून्**) *m.* jung, Jüngling; *best. jüngere Nachkommen (g.).*

युवन्तं *vor. Adj., n.* **युवत्**.

युवयुं jugendlich.

युवयुं nach euch beiden verlangend.

युवराज *m.* Kronprinz, Mitregent. *Abstr.*

°त्व *n. u.* °राज्य *n.*

युवशं jugendlich; *m.* Jüngling.

युवाकु euch beiden gehörig.

युष्मं *Pron.-St. d. 3. Pers. (°— युष्मा u.*

युष्मद्).

युष्मत्तसु vor euch (= *Abl.*).

युष्मदीय euer; *m.* euer Landsmann.

युष्मद्विध einer von euresgleichen.

युष्माक euer.

युष्मादत्त von euch gegeben.

युष्मादृश् *u. °दृश्* einer von euresgleichen.

युष्मानीत von euch geführt.

युष्मावन्तं euch gehörig.

यूक *m.*, **आ** *f.* Laus.

यूथ *n. (m.)* Schar, Herde, Menge.

यूथनाथ *m.* Beschützer o. Haupt der Herde.

यूथप, °पति *u. °पाल* *m. dass.*

यूथशस् *Adv.* herdenweise.

यूथिका *f.* Art Jasmin.

यूथ zur Herde gehörig; *f.* आ Herde.

यून *n.* Band, Schnur.

यूप *m.* Pfosten, bes. Opferpfosten; Säule.

यूयुवि beseitigend.

यूष *m. n., यूषन् (schw. Casus) u. यूस (nur Nom.)* Brühe.

येन (*Instr. von य*) wohin, wo, wie, woher, warum, weshalb, dass, damit, weil, da.

येष, येषति rollen, sprudeln.

येष्ठ (*Superl.*) am schnellsten gehend o. fahrend.

योक्त्र *m.* Anschirrer, Wagenlenker.

योक्तव्य zu vollziehen, anzuwenden; zu versehen mit (*Instr.*).

यौक्त्र *n.* Strang, Gurt.

योग *m.* das Anschirren, Fahrt, Gespann, Geschirr; Ausrüstung, Anwendung, Mittel, Kniff, Zauber, Betrug, Unternehmung, That, Verbindung, Zusammenhang mit (*Instr. o. —°*), Erwerb, Gewinn, Arbeit, Fleiß, Aufmerksamkeit, Nachdenken, Concentration, *N. eines philosoph. Systems*; Etymologie, Rection, Regel (*g.*). **योगेन** *u. °गतस्* auf die rechte Weise, gehörig; vermittelt, gemäß (*—°*).

योगचेम *m. (n.) Sgl., m. Pl. (Du.)* Besitz des Erworbenen o. Erwerb und Besitz; Vermögen, Wohlfahrt. (**°चेमं वह** für die Wohlfahrt jemds. — *Dat.* — sorgen.*)

योगनिद्रा *f.* Halbschlaf (*eig.* Gedanken-schlaf), Schlummer (*bes. Vishnu's am Schluss einer Weltperiode*).

योगमाया *f.* Zauber.

योगयात्रा *f.* der Weg zum Yoga; *T. eines Werkes*.

योगवन्त verbunden; dem Yoga obliegend.

योगविद् die rechten Mittel o. den Yoga kennend.

योगविभाग *m.* Regelteilung (*g.*).

योगशास्त्र *n.* die Yoga-Lehre (*ph.*).

योगायोग *m. Pl.* die gehörige Menge; *Du.* Angemessenheit oder Unangemessenheit.

योगिता, *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum folg. Adj.*

योगिन् verbunden, zusammenhängend mit (*—°*). *m.* ein Anhänger des Yoga (*ph.*); *f.* **°नी** Zauberin, Hexe.

योगीश्वर *m.* Meister im Yoga o. in der Zauberei, *Bein. Yājñavalkya's*.

योगेश्वर *m. dass.*

योग्य (ins Joch o. zum Ziehen) tauglich, passend, brauchbar, geschickt, gut zu (*Gen., Loc., Dat., Inf. o. —°*). *m.* Zugtier; *f.* **योग्या** Veranstaltung, Werk, Übung, Praxis.

योग्यता, *f.*, **°त्व** *n. Abstr. zum vor. Adj.*

योजक (*—°*) anschirrend, anwendend.

योजन *n.* das Anschirren, Gespann, Fahrt, Bahn, ein best. Wegmafs; (*auch f.*) Anordnung, Bereitung, Verbindung mit (*Instr. o. —°*).

योजनीय anzuwenden, zu verbinden.

योजयितव्य zu gebrauchen, zu versehen mit (*Instr.*).

योज्य zu richten auf (*Loc.*), *auch = vor.*

योत्र *n.* Strick, Seil.

योद्धर् *m.* Kämpfer, Streiter, Soldat.

योद्धव्य zu kämpfen (*n. impers.*).

योधं *m. = योद्धर्.*

योधन *n.* Kampf.

योधनीय zu bekämpfen.

योधिन् (*—°*) kämpfend, bekämpfend.

योधीयंस (*Compar.*) streitbarer.

योध्य zu bekämpfen.

यौनि *m. (f.)*, **यौनी** *f.* Schofs, Mutterleib, vulva, Heimat, Sitz, Stätte, Ursprung, Geschlecht, Stamm, Kaste; *adj. —°* geboren in, hervorgegangen aus.

यौन्य einen Schofs o. eine Höhlung bildend.

यौषणा (**यौषणा** *f.*) Mädchen, Weib.

यौषन्, यौषा *u. यौषित्* *f. dass.*

यौस् (*nur verb. mit ग्राम*) Heil, Wohl.

यौगंधरायण *m. patr. Mannsname.*

यौगपद् *u. °पद्* *n.* Gleichzeitigkeit.

वैयगिक, *f.* ई etymologisch.

वैयतक *jemd. eigentümlich gehörend, privat;*
n. Privatbesitz, *bes.* die Mitgift der
Frau.

वैयध क्रीेरिकश.

वैयधेय *m. Pl. N. eines Kriegerstammes.*

वैयन *n.* eheliche Verbindung, Heirat; *Adj.*
auf H. beruhend, verschwägert.

वैयवन *n.* Jugend.

वैयवनवन्त *u.* वैयवनीय jugendlich.

वैयवनस्य *dass. (eig. im Jugentalter stehend).*

वैयवनोय jugendlich.

वैयवराज्य *n.* Thronfolger o. Mitregent.

वैयषिष्य *n.* Weiblichkeit.

वैयष्पाक *u.* °कीन ener.

र

र (—°) besitzend, verleihend, bewirkend.

रंसु ergötzlich, lieblich.

रंह, रंहते, °ति rinnen, eilen; *Act. u. Caus.*

रंहयति, °ते *auch* rinnen machen, be-
schleunigen.

रंहस *n.* Eile, Geschwindigkeit, Heftigkeit.

रंहि *f.* das Rinnen, Jagen; *auch* = vor.

रकार *m.* der Laut r.

रक्त (*s.* रज्) gefärbt, lieblich, schön, rot.
aufgeregt, entzückt von (*Instr.*), ein-
genommen für (*Gen., Loc. o. —°*);
liebend, verliebt. *f.* अ Lack. *n.* Blut,
*Saffran.

रक्तक rot, blutig.

रक्तकदम्ब *m.* roter Kadamba.

रक्तचन्दन *n.* roter Sandel.

रक्तता *f.*, °त्व *n.* Röte.

रक्तपाद *m.* Rotfuß (*Art Vogel*).

रक्तपुष्प *n.* eine rote Blüte; *Adj.* rot-
blühend.

रक्तमेघ *m.*, °ण *n.* Blutentziehung, Ader-
lass.

रक्तवर्ण *m.* die rote Farbe; *Adj.* rotfarbig.

रक्तवासस *u.* °वासिन् rot gekleidet.

*रक्तसंकीच *m.* Safflor.

रक्ताक्ष, *f.* ई rotäugig.

रक्ताभ rötlich aussehend.

रक्ताम्बर *n.* ein rotes Gewand; *Adj.* in
ein r. G. gekleidet.

रक्ताशोक *m.* roter Asoka.

रक्तिमन् *m.* Röte.

रक्तिमन्त reizend, lieblich.

रक्ष, रक्षति, °ते bewachen, hüten, schützen
vor (*Abl.*); in Acht nehmen, schonen,
beobachten, halten (*Gesetz*); wehren,

abhalten; *Med.* wachsam sein, sich
hüten. *Caus.* रक्षयति, °ते schützen,
bewahren. अभि wachen, beschützen,
hegen, pflegen, beobachten. परि *dass.*,
hüten, in Acht nehmen, erretten, er-
halten. प्रति behüten, beschützen. सम्
dass., halten, beobachten, bewahren,
erretten.

रक्ष, *f.* ई hütend, bewahrend, *m.* Wächter.
f. रक्षा Wache, Schutz; Amulet.

रक्षक, *f.* रक्षिका Wächter, -in.

रक्षण *m.* Hüter, Schützer; *f.* आ *u. n.* रक्षण
Hut, Schutz; das Bewahren, Hegen,
Pflegen.

रक्षणीय zu hüten, in Acht zu nehmen;
zu vermeiden.

रक्षपाल *u.* °क *m.* Hüter, Wächter.

रक्षस *n.* Schaden, Harm; Schädiger,
Unhold, Rakshas (*auch* रक्षस *u.* —°
रक्षस).

रक्षस्व *n.* Bosheit.

रक्षस्यु den Rakshas feindlich.

रक्षस्विन् dämonisch, unhold, boshaft.

रक्षाकरण्डक *n.* Schutzkörbchen.*

रक्षागण्डक *m.* Art Talisman.*

रक्षामङ्गल Schutzceremonie.

रक्षामणि *m.* Schutzjuwel.

रक्षावन्त bewacht, beschützt.

रक्षि (—°) hütend, schützend.

रक्षितेर *m.* Hüter, Wächter; Herrscher.

रक्षितव्य zu hüten, zu bewahren, zu schonen.

रक्षिन् (—°) hütend, bewahrend; *m.* Hüter,
Wächter.

रक्षोघ्न die Unholde tötend.

रक्षोहृत् *n.* das Töten der Unholde.

रञ्जयति, *f.* °घ्नी = रञ्जयति.

रक्षण *n.* Hut, Schutz.

रक्ष्य = रक्षणीय.

रघोयस् (*Compar.*) leichter.

रघु, *f.* रघ्वी schnell, flüchtig, leicht. *m.*

Renner, *N. eines alten Königs, Pl. seines Geschlechts.*

रघुमन्दन *m.* Raghausohn (*Bein. Râma's*).

रघुनाथ, °नाथक *u.* °पति *m.* *Bein. Râma's*.

रघुयन्त rasch hineinend.

रघुया (*Instr. adv.*) rasch, leicht.

रघुवंश *m.* Raghu's Stamm; *T. eines Gedichts.*

रघुवीर *u.* °वर *m.* *Bein. Râma's*.

रघुष्यद् eilig.

रङ्ग *m.* Bettler.

रङ्गु *m.* Art Antilope.

रङ्ग, रङ्गति schwanken.

रङ्ग *m.* Farbe; Bühne, Theater.

रङ्गद्वार *n.* Prolog (*d.*).

रङ्गनाथ *m.* Mannsname.

रङ्गमण्डप Schauspielhaus.

रङ्गाङ्गण *n.* Schauplatz.

रङ्गावतारक *u.* °तारिन् Schauspieler (*eig.* der die Bühne betritt).

रङ्गिन् hängend an (—°).

रङ्ग, रङ्गते eilen, rennen.

रङ्गस् *n.* Eile.

रञ्, रञ्चयति verfertigen, hervorbringen, machen, verfassen, machen zu (2 *Acc.*), anbringen an (*Loc.*), jemd. veranlassen o. bringen zu (2 *Acc.*). *p.p.* रञ्चित verfertigt u. s. w., versehen mit (*Instr. o.* —°), beschäftigt mit (—°). वि verfertigen, bilden, verfassen; *p.p.* विरञ्चित verfertigt, verfasst, zurechtgemacht, angebracht, versehen mit (*Instr.*).

रञ्च *n.* das Ordnen, Zurechtmachen, Verfassen; *f.* आ *dass.*, das Anbringen, Anlegen, Erzeugnis, Werk, Stil.

रञ्चयित् *m.* Verfasser.

रञ् *u.* रङ्ग, रञ्चयति, °ते sich färben, rot sein, aufgereggt werden, entzückt sein von (*Instr.*), verliebt sein in (*Loc.*). *p.p.* रञ्क्त *s. bes. Caus.* (रञ्चयति) *u.*

रञ्चयति färben, röten, entzücken, erfreuen, befriedigen. *Pass.* रञ्चते; *p.p.*

रञ्जित gefärbt u. s. w. अञ्च sich färben o. röten, entzückt sein von (*Instr.*); verliebt sein, lieben (*Acc. o. Loc.*).

p.p. अञ्चरक्त gefärbt, gerötet; zugetan, anhänglich, hingegeben, verliebt (*Loc., Acc. o. —°*); geliebt. *Caus.* färben, röten, erfreuen, (erleuchten*), für sich gewinnen. अप sich entfärben; *p.p.* अपरक्त *s. bes.* वि sich entfärben, gleichgültig werden, erkalten; *p.p.* विरक्त entfärbt, gleichgültig, abhold. सम् sich färben o. röten. *p.p.* संरक्त gerötet, entzückend, reizend. *Caus.* färben, röten, erfreuen, beglücken.

रञ्जक *m.* (रञ्जिका *u.* रञ्जकी *f.*) Wäscher, -in.

रञ्जत weißlich, silberfarben; *n.* Silber.

रञ्जतपात्र *u.* °भाजन *n.* Silbergefäß.

रञ्जतमय, *f.* ई silbern.

रञ्जन, *f.* ई färbend. *m.* Strahl, Mannsn.; *f.* Nacht, Pflanzennamen.

रञ्जि *f.* = रञ्जनी (*s. vor.*).

रञ्जिकर *m.* der Mond (Nachtmacher).

रञ्जिचर *m.* ein Nachtwandler, Râkshasa.

रञ्जनीचर *m.* = रञ्जिचर, auch Mond.

रञ्जनीपति *m.* der Mond (Gatte o. Herr der Nacht).

रञ्जनीमुख *n.* Abend (Nachtanbruch).

रञ्जनीरमण *u.* रञ्जनीश *m.* der Mond (*vgl.* रञ्जनीपति).

रञ्चयित्री *f.* Färberin.

रञ्चःशयं silbern.

रञ्जस् *n.* Dunstkreis, Atmosphäre, Luft-raum (2 o. 3. *angen., opp.* रोचन = aer: aether), Dunkel, Nebel, Staub; die menses; Trieb, Leidenschaft (*ph.*).

रञ्जसं trübe, dunkel.

रञ्जस्क (*adj.* —°) = रञ्जस्.

रञ्जस्तु dunstig, staubig.

रञ्जस्वल् bestäubt, staubig; *f.* आ die menses habend, ein mannbares Mädchen.

1. रञ्जि *m.* *N. eines Dämons.*

2. रञ्जि *f.* Richtung, Linie.

रञ्जिष्ठ (*Superl.*) der geradeste, redlichste.

रजामेघ *m.* Staubwolke.
 रज्जु *n.* Strick- o. Seilzeug.
 रज्जु (रज्जू) *f.* Strick, Seil.
 रज्जुक (*adj.* —°) *dass.*
 रज्जुपीठिका *f.* eine an Stricken hängende Bank, Art Strickleiter.
 रज्जुमय aus Stricken bestehend.
 रज्जुलम्ब *m.* Hängestrick.
 रज्जु, ऋज्जति, ंते, ऋज्यति, ंते sich strecken, verlangen nach (*Acc.*). *Partic.*
 ऋज्जसानं herbeieilend, erstrebend. ऋभि haschen nach (*Acc.*). नि erreichen, erwischen.
 रज्जक, *f.* रज्जिका färbend; entzückend, erfreuend.
 रज्जन, *f.* ई (—°) *dass.*; *n.* das Färben, Entzücken, Zufriedenstellen; *roter Sandel.
 रज्जनीय zu erfreuen, zu befriedigen.
 रट्, रटति heulen, brüllen, krächzen, schallen, rauschen. *Intens.* रारटोति *dass.*
 रटन *n.* das Rufen, Jauchzen.
 रटित (*s.* रट्) *n.* Geschrei, Geheul.
 रण *m.* Lust, Freudigkeit; (*Laut, Ton); Kampf (*auch n.*).
 रणकृत् Freude machend o. kämpfend.
 रणक्षिति *f.*, ंक्षेत्र *n.* Schlachtfeld.
 रणत्कार *m.* Gerassel, Gessumme.
 रणप्रिय kampflustig.
 रणभू *u.* ंभूमि *f.* Kampfplatz.
 रणमुख *n.*, ंमूर्धन *m.*, ंशिरस *u.* ंशीर्ष *n.* Vordertreffen (*eig.* Mund *u.* Spitze des Kampfes).
 रणाङ्गण *u.* रणाङ्गन *n.* Schlachtfeld.
 रणित (*s.* 2. रन्) *n.* Klingen, Summen.
 रणित्तर sich freuend an (*Loc.*).
 रण्डा *f.* Vettel, Witwe.
 रण्य erfreulich; *n.* Freude, Kampf.
 रण्य, रण्यति ergötzen.
 रण्यं erfreulich, angenehm, fröhlich.
 रण्यितं fröhlich, munter.
 रत (*s.* रम्) *n.* Liebesgenuss, Wollust.
 रति *f.* Ruhe, Lust, Freude, Gefallen an (*Loc.* o. —°), Liebesgenuss, Wollust (*personif. als Gattin des Liebesgottes*).

रतिकर, *f.* ई Freude machend o. der Liebe pflegend.
 रतिञ्च der Liebe o. Wollust kundig.
 रतिप्रीति *f.* Du. Rati und Prīti (*zwei Gattinnen des Liebesgottes*).
 रतिबन्धु *m.* Geliebter, Gatte.
 रतिमन्तु fröhlich, verliebt, von Rati begleitet.
 रतिरस *m.* Liebesgenuss; *Adj.* wie Liebe schmeckend.
 रतिसर्वस्व *n.* der Inbegriff der Lust.
 रतोत्सव *m.* Fest des Liebesgenusses.
 रत्न *n.* Gabe, Besitz, Gut; Schutz, Juwel, Perle; *oft* —° eine Perle o. ein Schatz von; — mit Edelsteinen besetzt o. verziert.
 रत्नगर्भ Edelsteine bergend; *f.* आ die Erde.
 रत्नच्छाया *f.* Glanz von Edelsteinen.
 रत्नदीप *m.* Juwelenlampe (*d. i.* eine L. mit Juwelen statt der Flamme).
 रत्नधं *u.* ंधा Gaben spendend; *Superl.* ंधातम.
 रत्नधैय *n.* das Gabenspenden.
 रत्नप्रदीप *m.* = रत्नदीप.
 रत्नप्रभ *m.* Fürstennamen (*eig.* von Juwelen prangend); *f.* आ die Erde, Frauenn.
 रत्नप्रासाद *m.* ein mit Edelsteinen geschmückter Palast.
 रत्नभाज् Schätze verteilend o. besitzend.
 रत्नभाजन *n.* Juwelenkästchen.*
 रत्नभाण्ड *n.* *dass.**
 रत्नभूत juwengleich (ein J. seiend).
 रत्नमैय, *f.* ई aus Juwelen bestehend.
 रत्नमाला *f.* Juwelenhalsband, Perlen schmuck.
 रत्नरत्न *n.* die Perle der Perlen.
 रत्नराशि *m.* Perlenhaufen o. -menge.
 रत्नवन्तु gaben- o. juwelenreich.
 रत्नवर्धन *u.* ंवर्मन् *m.* Mannsnamen.
 रत्नसू Schätze gebärend (*die Erde*).
 रत्नहविस् *n.* eine best. Opferhandlung.
 रत्नाकर *m.* Schatzgrube, das Meer.
 रत्नाङ्गुरीयक *u.* ंलीयक *n.* Juwelenring.
 रत्नावली *f.* Perlenschnur; *Frauenname*, *T.* eines Dramas.

रत्निन् gaben- o. schätzzereich.

1. रथ *m.* Wagen, *bes.* Streitwagen; Wagenfahrer, Kämpfer, Held. *f.* रथो Wägelchen, Karren.

2. रथ *m.* Freude, Lust.

रथकारं *u.* रथकृत् *m.* Wagner, Radmacher.

रथघोष *m.* Wagengerassel.

रथचक्रं *u.* रथचरण *n.* Wagenrad.

रथचर्या *f.* das Fahren zu Wagen.

रथजित् Wagen gewinnend.

रथतुर den Wagen fördernd.

रथधुर *f.* Wagendeichsel.

रथनाभि *f.* Nabe am Wagen.

रथनेमि *f.* Radkranz.

रथपथ *m.* Wagenbahn, Fahrweg.

रथप्रा Wagen füllend o. fördernd.

रथभङ्ग *m.* Wagenbruch.

रथमार्ग *m.* = रथपथ.

रथमुखं *n.* Vorderwagen.

रथयान *n.* das Fahren zu Wagen.

रथयावन् zu Wagen fahrend.

रथयुं nach Wagen begehend.

रथयुञ्च an den Wagen schirrend o. geschirrt; *m.* Wagenlenker.

रथयुद्ध *n.* Wagenkampf.

रथयोग *m.* Wagengespann o. -lenkung.

रथयोध *m.* Wagenkämpfer.

रथरश्मि *m.* Wagenstrang.

रथर्यं, रथर्यति zu Wagen fahren.

रथवन्त् reich an Wagen; *n.* Wagenbesitz.

रथवर्त्तन् *n.* Wagenweg.

रथवाह, *f.* ई einen Wagen ziehend; *m.* Wagenpferd o. Wagenlenker.

रथवाहन *n.* Untergestell am Wagen.

रथविज्ञान *n.*, विद्या *f.* Wagen- o. Fahrkunst.

रथशिक्षा *f.* dass.

रथशिरस् *u.* शीर्षं *n.* Vorderwagen.

रथाक्षं *m.* Wagenachse.

रथाङ्ग *n.* Wagenteil, Wagenrad, Discus (*bes.* *Kṛshṇa's*); *N.* eines Vogels (*auch* °नामन् *m.*).

रथारथि *Adv.* Wagen gegen Wagen.

रथारोह *m.* das Besteigen des Wagens (*auch* °ण *n.*); Wagenkämpfer.

रथान्ध *m.* Wagenpferd; *n.* Wagen u. Pferd.

रथिन् einen Wagen besitzend, zum W. gehörend, Wagen-; *m.* Wagenlenker o. -kämpfer, Held; *Superl.* रथितम.

रथिरं einen Wagen besitzend o. zu Wagen fahrend.

रथी zu Wagen fahrend, Wagen-; *m.* Wagenlenker o. -kämpfer, Held; Herr, Gebieter.

रथेष्ठ *u.* ष्ठा auf dem Wagen stehend; *m.* Wagenkämpfer.

रथोद्धत stolz auf seinen Wagen; *f.* *N.* eines *Metrum's*.

रथोपस्थं *m.* Wagensitz (*eig.* -schofs).

रथ्य *u.* रथ्यु zum Wagen gehörig, Wagen-*m.* Wagenpferd; *n.* Wagengeschirr, Wagenzug o. -kampf. *f.* रथ्या Strafe.

रथ्यामुखं *n.* Straßeneingang.*

रद्, रदति, °ते ritzen, beifsen, aufreißen, eröffnen. प्र *u.* वि aufreißen, freimachen, erschließen.

रद ritzend (—°); *m.* Zahn.

रदच्छद *m.* Lippe (Zahndecke).

रदन *m.* Zahn (*eig.* Ritzer).

रदनच्छद *m.* = रदच्छद.

रदनिका *f.* Frauennamen.

रद्धर् *m.* Bezwinger (*s. folg.*).

रध, रन्ध्, रंध्यति unterliegen, dienstbar werden; unterwerfen, preisgeben, peinigen, quälen. *p.p.* रद्धं unterworfen. *Caus.* रन्धयति, °ते = *Simpl. trans.*

रध्म ergeben, demütig, fromm.

रध्मचोदं *u.* °चोदन den Frommen fördernd.

रध्मतुर dass.

1. रन्, रणति, °ते *u.* रण्यति sich laben, gütlich thun, sich freuen, vergnügen an (*Loc. o. Acc.*). *Caus.* रणयति, °ते dass. (*Loc.*); ergötzen, erfreuen mit (*Instr.*) o. bei (*Loc.*).

2. रन्, रणति klingen, tönen. *Partic.* रणन्त् *u. p.p.* रणित (*s. bes.*).

रन्तरं verziehend, gern bleibend bei (*Loc.*).

रन्ति *f.* das Verweilen bei, Behagen an (*Loc.*).

रन्तिदेव *m.* *N.* eines alten Königs.

रन्ध्य erfreulich, angenehm.

रन्धन vernichtend (—°); *n.* das Vernichten, Garmachen, Kochen.

रन्धि *f.* Unterwerfung; das Garwerden.
रन्ध्र *n. (m.)* Öffnung, Spalte, Loch; Blöfse, Schwäche, Mangel.

रप्, **रंपति** schwatzen, flüstern, reden.

रंपस् *n.* Gebrest, Schaden, Krankheit.

रप्स्, **रप्शति** mit **प्र** hinausreichen über (*Abl.*); mit **वि** übervoll sein, strotzen von (*Instr. o. Gen.*).

रफ्, *nur p.p.* **रफित** elend, krank.

रब्धा *f.* Speise.

रभ् *u.* **रभ्**, **रंभते**, **ंति** (**रभति**, **ंते**) fassen, ergreifen. *Caus.* **रभयति** *dass.*

आ anfassen, berühren, an etw. herangehen, etw. anfangen, unternehmen.

Pass. beginnen (*intr.*). *Ger.* **आरभ्य** von —an (*Abl., Acc. o. —°*). *p.p.* **आरब्ध**

act. u. pass. angefangen (habend). **अन्वा** von hinten anfassen, berühren; *p.p.*

अन्वारब्ध *act. u. pass.* **समन्वा** (sich) zusammen anfassen; *p.p.* **समन्वारब्ध**

angefasst, *Pl.* sich gegenseitig anfassend. **प्रा** anfassen, unternehmen, beginnen; *p.p.* **प्रारब्ध** angefangen (*act. u. pass.*).

समा anfangen; *p.p.* = *vor.*; *Ger.* **समारभ्य** von —an (*Abl.*). **परि** um-

fangen, umfassen; *p.p.* **परिरब्ध** *act. u. pass.* **सम्** anfassen, zugreifen; *Pass.*

gepackt, ergriffen, aufgeregt werden. *p.p.* **संरब्ध** aufgeregt, zornig.

रभ *m. N.* eines Affen.

रंभस् *n.* Heftigkeit, Gewalt; *Instr. adv.*

रभसं heftig, ungestüm, wild. *m.* = *vor. n.*, —° heftiges Verlangen nach. —°, *Instr. u. Abl.* heftig, ungestüm, schnell.

रंभस्वन्त ungestüm, eifrig.

रंभि *f.* ein best. Teil am Wagen.

रंभिष्ठ (*Superl.*) sehr ungestüm, gewaltig.

रंभीयस् *u.* **रंभ्यस्** (*Compar.*) *dass.*

रम्, **रंमते**, **ंति**, **रम्णाति** (*Act. meist nur trans.*) zum Stehen bringen, aufhalten, befestigen; stehen bleiben, ruhen, zu-

frieden sein mit, sich erfreuen an (*Loc., Instr. o. Inf.*); sich vergnügen, *bes.*

der Liebe pflegen, buhlen mit (*Instr. mit u. ohne सह o. सार्धम्*). *p.p.* **रतं**

vergnügt, froh; Gefallen findend an

ergeben, beflissen (*Loc., Instr. o. —°*), bublend mit (—°). *Caus.* **रंमयति**, **ंते**

zum Stillstand bringen (*auch* **रंमयति**); ergötzen, erheitern (*gesteigert* **रंमयति-**

तराम्). **अभि** Gefallen finden, sich ergötzen an *o.* mit (*Loc. o. Instr.*). *p.p.*

अभिरत befriedigt; ergeben, obliegend, beflissen (*Loc. o. —°*). *Caus.* ergötzen.

अव, *nur अनवरत*, *w. s.* **उप** zur Ruhe bringen, anhalten (*Act.*); ruhig werden, aufhören, nachlassen (*Act. u. Med.*).

p.p. **उपरत** ruhig geworden, aufgehört, verstorben, verschwunden. **नि** *Med.*

ruhig werden, aufhören; *p.p.* **निरत** zufrieden mit, anhänglich an, ergeben,

beflissen (*Loc., Instr. o. —°*). **वि** (*meist Act.*) einhalten, nachlassen, aufhören, abste-
hen von (*Abl.*). *p.p.* **विरत** ein-

gehalten *u. s. w.* habend; *n. impers.* *Caus.* zur Ruhe *o.* zu Ende bringen;

p.p. **विरमित**.

रम erfreuend (—°). *f.* **आ** Glück, Reichtum, Pracht; *Bein. der Lakshmi*.

रमण, *f.* **ई** = *vor.* *Adj. m.* Geliebter, Gatte. *f.* **ई** Geliebte, Gattin, junges

Weib. *n.* Vergnügen, Lust, *bes.* Wollust.

रमणीय reizend, schön; *f.* **आ** (*N. einer Sängerin**).

रमणीयता *f.*, **ंत्व** *n.* Schönheit, Lieblichkeit.

1. **रंमति** *f.* angenehmer Aufenthalt.

2. **रंमति** gern verweilend, anhänglich.

रम्ब, **रंम्बते** herabhängen.

1. **रम्** *s.* **रम्**.

2. **रम्**, **रंमति**, **ंते** brüllen.

रम्भ *m.* Stock, Stütze; *f.* **आ** Pisang, *N. einer Apsaras*.

रम्भिन् einen Stock tragend (*Greis*).

रम्भोर *f.* eine Rund- (*eig.* Pisang-) lendige.

रम्य angenehm, lieblich; *f.* **आ** Nacht.

रम्यता *f.*, **ंत्व** *n.* Anmut, Schönheit.

रम्यदारण furchtbar schön.

रम्यान्तर angenehme Intervalle *o.* Pausen darbietend.

रय *m.* Strömung, Strom, Hast, Drang, Heftigkeit.

- रचि *m. (f.)* Gut, Besitz, Reichtum.
 रचिन्तम (*Superl.*) sehr reich.
 रचिर्पति *m.* Herr der Reichthümer.
 रचिमन्त् *u. °वन्त्* wohlhabend, reich.
 ररते *s. 1. रा.*
 ररौट *n.* Vorderkopf, Stirn (*s. ललाट*).
 ररिमा, ररीध्वम *s. 1. रा.*
 ररला *f.* ein best. Vogel.
 ररलक *m.* wollene Decke; Art Hirsch.
 ररव *m.* Gebrüll, Geschrei, Schall, Ton.
 ररण्ण *brüllend, schreiend, tönend.*
 ररवत *u. ररवथ m. = ररव.*
 ररवि *m.* Sonne o. Sonnengott.
 ररविकिरण *m.* Sonnenstrahl.
 ररवितनय *m. Patron. Yama's.*
 ररवितर् *m.* Schreier.
 ररविबिम्ब *u. °मण्डल n.* Sonnenscheibe.
 ररण्णा *f.* Strick, Strang, Zügel, Riemen;
 Gürtel (*bes. für Frauen*).
 ररण्मन् *m.* Zügel (*nur Instr. ररण्मा u. —°*).
 ररण्मि *m. (f.)* Strang, Riemen, Zügel, Mess-
 schnur, Strahl, Glanz.
 ररण्मिजाल *n.* Strahlennetz o. -menge.
 ररण्मिपुञ्ज *m.* Strahlenhaufe o. -masse.
 ररण्मिमन्त् *strahlenreich; m. Sonne.*
 ररण्मिमय *aus Strahlen bestehend.*
 ररण्मिवन्त् = ररण्मिमन्त्.
 1. रस्, रसति, °ते *brüllen, heulen, schreien,*
tönen. p.p. रसित ertönend, klingend.
(s. auch bes.). आ *brüllen, schreien;*
p.p. आरसित *brüllend, schreiend.*
 2. रस्, रसति, रस्वति, रसयति, °ते
 schmecken, empfinden.
 रस *m.* Saft, Flüssigkeit, Wasser; Essenz,
 die Blume (*einer Flüssigkeit*); Geschmack
 (*als Eigensch.*), Genuss (*concr.*); Ge-
 schmack, Genuss von, Verlangen nach
 (*Loc. o. —°*), Leidenschaft; Ton, Cha-
 rakter, Grundstimmung (*eines Kunst-*
werks). *f. रसा* *Feuchtigkeit, Flussn.,*
bes. eines myth. Stromes.
 रसज्ञ *geschmackskundig (eig. u. übertr.),*
vertraut mit (Loc. o. —°); f. आ u. n.
Zunge. Abstr. °ता f.
 1. रसन *n.* das Brüllen, Schreien, Tönen.

2. रसन *m.* Pflagma, Schleim; *f. आ* *Zunge;*
n. Geschmack, Empfindung.
 रसनीय *zu schmecken.*
 रसप्रबन्ध *m.* Dichtwerk, *bes. Drama.*
 रसमय, *f. ई* *saftig, flüssig, geschmackvoll.*
 रसयति *das Schmecken.*
 रसयितर् *m.* Schmecker.
 रसयितव्य *schmeckbar.*
 रसवन्ता *f. Abstr. zum folg.*
 रसवन्त् *saftig, schmackhaft, kräftig, ge-*
schmackvoll, reizend; f. रसवती *Küche,*
Mahlzeit.
 रसविद् *geschmackskundig, geschmack-*
voll (übertr.).
 रसातल *n.* Unterwelt, *best. eine best.*
Hölle.
 रसात्मक *saftig, flüssig, geschmackvoll.*
 रसाधिक *geschmackvoll o. genussreich.*
 रसान्तर *n.* ein anderer Geschmack; Ge-
 schmacksunterschied, U. zwischen den
 Genüssen.
 रसान्तरविद् *kundig des Unterschieds*
zwischen den Genüssen.
 रसायन *n.* eine Art Lebenselixir.
 रसाय्य *saftig, schmackhaft.*
 रसाल *m.* der Mangobaum.
 रसाशिर *mit Saft gemischt.*
 रसाखाद *m.* Lustempfindung.
 रसिक *geschmackvoll (Pers. u. S.); Sinn*
habend für, verständnisvoll in, ver-
sessen auf (Loc. o. —°). Abstr. °ता f.,
°त्व n.
 रसिकजन *m. (coll.) verständnisvolle o. ge-*
bildete Leute.
 रसित (*s. 1. रस्*) *n.* Gebrüll, Getön.
 1. रसितर् *m.* Brüller.
 2. रसितर् *m.* Schmecker.
 रसिन् *saftig, kräftig, geschmackvoll (übertr.).*
 रस्व *schmeckbar, schmackhaft.*
 रहु, रहति *trennen; Caus. रहयति ver-*
lassen, aufgeben (machen). p.p. रहित
verlassen, einsam, getrennt, frei von,
verlustig, ohne (Instr. o. —°). Loc.
im Geheimen. वि Caus. verlassen.
p.p. विरहित = रहित.
 रहण *n.* Trennung.

रहस *n.* Einsamkeit, Geheimnis; *adv.* im Geheimen, heimlich (*auch* रहसि).

रहस्य geheim; *n. adv.*, *auch* Geheimnis.

रहस्यभेद *m.*, **भेदन** *n.* Verrat eines Geheimnisses.

रहःख्य in der Einsamkeit weilend.

रह्मण *m. N. eines Rishi, Pl. seines Geschlechts.*

रहोगत in die Einsamkeit gegangen, allein, geheim.

1. **रा, राति, रति** geben, verleihen; *p.p.* रातं.

2. **रा** (—°) verleihend.

3. **रा, रायति** bellen.

4. **रा** *s. रै.*

राका *f.* Vollmondstag *u.* die Genie dess.; *oft* °— Vollmonds-.

राकाचन्द्र *m.* Vollmond.

राकानिशा *f.* Vollmondsnacht.

राक्षस, f. ई den Rakshas eigen. *m.* ein Rakshas (*adj.* —° *f.* आ); *N. eines Ministers.*

राक्षसता *f.*, **°त्व** *n.*, **°भाव** *m.* der Zustand eines Rakshas.

राक्षसेन्द्र *m.* der Fürst der Rakshas (Râvana).

***राक्षा** *f.* Lack (*vgl.* लाक्षा).

राग *m.* das Färben, Farbe, Röte, Leidenschaft, Verlangen; Neigung *o.* Liebe zu, Freude an (*Loc. o.* —°).

रागबन्ध *m.* Bethätigung der Leidenschaft, Ausdruck, Verve.

रागमय rot *o.* verliebt.

रागलेखा *f.* Farbenstrich.

रागवन्त = रागमय.

रागिता *f.* Verlangen nach (*Loc. o.* —°).

रागिन् gefärbt, rot, leidenschaftlich, verlangend; verliebt in, versessen auf (*Loc. o.* —°).

राघव *m.* Nachkomme Raghu's (*Bein. Daçaratha's, Râma's u. a.*).

राघवपाण्डवीय *n. T. eines Gedichts.*

राङ्गव von der Rañku-Antilope kommend, aus deren Haaren gemacht, wollen.

1. **राज्, राजति, °ते, राष्ट्रि** herrschen, gebieten über (*Gen.*), regieren, lenken

(*Acc.*); prangen, glänzen, erscheinen als (*इव*). *Caus.* राजयति, °ते herrschen, walten; *p.p.* राजित prangend, strahlend. वि = *Simpl.*, *auch* überragen (*Abl.*); durchleuchten, erhellen (*Acc.*). *Caus.* prangen machen, erleuchten; *p.p.* विराजित erleuchtet, glänzend. अनुवि nachlenken *o.* -folgen (*Acc.*).

2. **राज्** (*Nom. राष्ट्र*) *m.* Gebieter, König (*sp. nur* —°).

राज *m.* (*nur* —°) Fürst, König, erster von.

राजक *m.* regulus; —° *auch* = *vor. n.* eine Menge von Königen.

राजकन्यका *u.* **°कन्या** *f.* Königstochter.

राजकर्मन् *n.* Königspflicht, Staatsgeschäft; *auch* Pflicht gegen den K., königlicher Dienst.

राजकार्य *n.* *dass.*

राजकिल्बिषिन् der als König sündigt.

राजकीय königlich.

राजकुल *n.* Königsgeschlecht *o.* -haus.

राजकृत्य *n.* Königspflicht, Staatsgeschäft.

राजक्रिया *f.* *dass.*

राजगृह *n.* Königshaus, Palast; *n. (u. f. ई)* *N. einer Stadt.*

राजजम्बू *f.* ein best. Baum.

राजत, f. ई silbern; *n.* Silber.

राजतनय, f. आ Königssohn, -tochter.

राजतरंगिणी *f. T. versch. Werke.*

राजता *f.*, **°त्व** *n.* Königtum, Königswürde.

राजदर्शन *n.* Audienz beim König (*eig.* Anblick des Königs).

राजदार *m. Pl.* des Königs Gattin(nen).

राजदारिका *f.* Königstochter.*

राजदुहितृ *f.* *dass.*

राजद्वार *f.*, **°द्वार** *n.* das fürstliche Thor.

राजधर्म *m.* Königspflicht; *Pl.* die Bestimmungen für einen König.

राजधानी *f.* Königsresidenz; **°तस्** = *Abl.*

1. **राजन्** *m.* König, Herrscher (*oft* von Göttern *gebr.*), ein Mann aus der Kriegerkaste. *f.* **राज्ञी** Königin.

2. **राजन्** Lenkung, Leitung.

राजनय *m.*, **°नीति** *f.* Staats- (*eig.* Königs-) klugheit, Politik.

राजन्य königlich; *m.* ein Mann aus der Kriegerkaste, ein Adelliger; *Abstr.* राजन्यत्व *n.*

राजन्यक *n.* eine Kriegerschar.

राजन्यकुमार *m.* Königssohn, Prinz.

राजन्यबन्धु *m.* Fürstengenosse.

राजन्यन्त einen (guten) König habend.

राजपति *m.* Fürstenherr.

राजपत्नी *f.* Fürstengemahlin.

राजपथ *m.* Haupt- (*eig.* Königs-)strafse.

1. राजपुत्र *m.* Fürstenson, Prinz (*f.* ०पुत्री); ein Radschput.

2. राजपुत्र Fürsten zu Söhnen habend.

राजपुत्रक *m.* Fürstenson, Prinz.

राजपुमंस *m.* Fürstendiener.

राजपुरुष *u.* ०पुरुष *m.* *dass.*

राजप्रिया *f.* eine Königsgeliebte.

राजप्रिय *m.* Fürstendiener; *n.* -dienst.

राजभट *m.* Königssöldner, Soldat.

राजभवन *n.* Königspalast.

राजभाव *m.* die königliche Würde.

राजभृत्य *m.* Königsdiener.

राजभ्रातर *m.* Königsbruder.

राजमन्दिर *n.* = राजभवन.

राजमातर *f.* Königsmutter.

राजमानत्व *n.* das Glänzen, Prangen.

राजमार्ग *m.* = राजपथ.

राजमुख *n.* Königsantlitz.

राजयत्न *u.* ०यत्न *m.* eine best. Krankheit.

राजयज्ञ *m.* Königsopfer.

राजयोषित *f.* Königsgemahlin.

राजराज *m.* Oberkönig.

राजराज *m.* *dass.*; *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*

राजर्षि *m.* ein königlicher Weiser.

राजलक्षण *n.* Königsmerkmal.

राजलक्ष्मी *f.* Fürsteherrlichkeit (*oft personif.*).

राजलोक *m.* Fürstengesellschaft.

राजवंश *m.* Fürstengeschlecht.

राजवंश von Fürsten stammend.

राजवत् *Adv.* wie ein(en) König.

राजवन्त (einen) Fürsten habend.

राजवल्लभ *m.* Fürstengünstling; *Abstr.* ०ता *f.*

राजविद्या *f.* Fürsten- o. Staatslehre.

राजवीथी *f.* = राजपथ.

राजविरमन *n.* Königshaus.

राजशेखर *m.* *N.* eines Dichters.

राजश्री *f.* = राजलक्ष्मी.

राजसदन *n.* Königssitz.

राजसिंह *m.* ein Löwe von (*d. i.* ein ausgezeichneter) König.

राजसुत, *f.* ०त्ता Königssohn, -tochter.

राजसूनु *m.* = *vor.* *m.*

राजसूय *m.* *n.* Königsweihe (*r.*).

राजसेवक *u.* ०सेविन् *m.* Fürstendiener.

राजसेवा *f.* Fürstendienst.

राजस्व *n.* königliches Eigentum.

राजहंस, *f.* ०ई Art Gans o. Schwan.

राजाधिराज *m.* Oberkönig.

राजाधिष्ठान *n.* Königsresidenz.

राजाधोन *m.* Fürstendiener.

राजानुज *m.* der jüngere Bruder eines Königs.*

राजान्न *n.* Fürstenspeise.

राजाभिषेक *m.* Königsweihe.

राजार्य, *Abstr.* ०ता *f.* königliches Vermögen, Fiskus.

राजार्य eines Fürsten würdig, fürstlich; **n.* Agallochum.

राजाश्व *m.* ein starker (*eig.* Königs-)Hengst.

राजासन *n.* Königssitz, Thron.

राजि *u.* राजी *f.* Streifen, Reihe.

राजिन् glänzend.

राजिमन्त gestreift.

राजिल *m.* Art Schlange.

राजी *u.* ०मन्त *s.* राजि *u.* ०मन्त.

राजीकृत gestreift.

राजीव *dass.*; *m.* ein best. Fisch; *n.* eine blaue Lotusblüte.

राजेन्द्र *m.* Oberkönig.

राजापकरण *n.* *Pl.* die Königsinsignien.

राजापचार *m.* Fürstendienst o. -huldigung.

राजापसेवा *f.* Fürstendienst.

राजापसेविन् *m.* Fürstendiener.

राज्ञी *s.* 1. राजन्.

राज्य königlich; *n.* (*auch* राज्य *u.* राज्य) Königtum, Herrschaft über (*Loc.*), Reich.

राज्यभङ्ग *m.* Verfall der Herrschaft.

राज्यलक्ष्मी *u.* ०श्री *f.* Glanz der Herrschaft.

राज्यसुख *n.* Herrscherglück.

राज्यस्थ *u.* **स्थाधिन्** regierend (*eig.* in der Herrschaft stehend).

राज्यस्थिति *f.* Regierung.

राज्याभिषेक *u.* राज्यापकरण = राजा° *u.* राजा°.

रातमनस् bereitwillig.

रातहृविस *u.* °हृव्य zum Opfer bereit.

राति willig, bereit; *f.* Gunst, Gabe.

रातिन् gabenreich.

रातिषाच् Gunst gewährend, freigebig.

रात्र *n.* Nacht; *meist* —° *m. n.*

रात्रिक, *f.* °त्रिका nächtlich.

रात्रि *f. s.* रात्री.

रात्रिक nächtlich; *oft* —° *nach* einem Zahlw.

रात्रिजागर *m.* Nachtwachen.

रात्रिदिव *n.* Tag und Nacht. °दिवम् *u.* °दिव्वा *adv.* bei Tag und Nacht.

रात्रिमय nächtlich.

रात्रिरक्षक *m.* Nachtwächter.

रात्रिशेष *m.* der Rest *o.* letzte Teil der Nacht.

रात्रिसत्त *n.* Nachtfeier.

रात्री *u.* (*sp.*) रात्रि *f.* Nacht.

रात्र्यहन् *n.* Du. Tag und Nacht.

1. राथ्य *n.* Wagenbesitz.

2. राथ्य zum Wagen tauglich.

राड *s.* राध्.

राड्धि *f.* Gelingen, Glück.

राध्, राध्नाति, राध्थते, °ति geraten, gewinnen, Glück haben mit (*Instr.*); *jemd. (*Dat.*) wahrsagen (राध्थति); etw. zu Stande bringen, vollenden, jemd. gewinnen, befriedigen. *p.p.* राड्धि fertig geworden, vollendet (*n. impers.*), erfolgreich, glücklich, zu Teil geworden. *Caus.* राध्थति = *Simpl. trans.* अप fehlen, Schuld haben, sich vergehen gegen (*Gen. o. Loc.*). *p.p.* अपराड्धि *act. u. pass.* gefehlt, gesündigt (habend); *n. impers.* es ist gefehlt worden von (*Instr.*), gegen (*Gen. o. Loc.*). *Caus.* mit आत्मानम् sich vergehen an (*Loc.*)*. आ *Caus.* befriedigen, erfreuen, gewinnen. वि *um* etw. (*Instr.*) kommen; beleidigen, kränken. *Caus.* sich veruneinigen. सम्

Caus. sich einigen über (*Loc.*); befriedigen, erfreuen (*Acc.*).

राध *m.* Monats- *u.* Mannsn., *auch* = *folg. n.* *f.* आ eine bes. Stellung beim Bogenschiefen; *Frauenn.*, bes. der Pflegemutter Karṇa's *u.* der Geliebten Kṛṣṇa's.

राधस् *n.* Segen, Gelingen, Wohlthat, Gabe, Geschenk; Freigebigkeit.

राधावन्त् reich.

राधि = राध् (*g.*).

राधिदैय *n.* Segenspende.

राध् auszuführen, zu vollenden, zu gewinnen, zu verehren.

रामं dunkel schwarz; lieblich, schön. *m.* eine Hirschart; *Mannsn.*, bes. dreier epischer Helden. *f.* रामा eine Dunkle (von niedriger Herkunft); eine Schöne, Geliebte, Frau. *f.* रामी Dunkel, Nacht. *n.* Dunkel.

रामगिरि *m. N.* eines Berges.

रामचन्द्र *m.* Bez. Rāma's, des Sohnes des Daçaratha.

रामठ *m. Pl.* Volksname.

रामणीयक *n.* Anmut, Schönheit.

रामायण, *f.* ई Rāma betreffend; *n.* die Erzählung von Rāma (das große Epos).

राम्या *u.* राम्या *f.* Nacht.

रायंक्लाम nach Reichtum begierig.

राव *m.* Gebrüll, Schall, Ton.

रावण *m. N.* eines Rākshasa (*eig.* schreien machend).

1. रावन् spendend.

2. रावन् (—°) schreiend, rufend.

रावित (*s. र्*) *n.* Laut, Ton.

राविन् brüllend, schreiend.

राशि *m.* Haufe, Menge, Schar.

राशी कर् हाufen; ° भू sich haufen.

राष्ट्र *n.* (*m.*) Herrschaft, Reich, Land, Volk.

राष्ट्रक (—°) = *vor.*, *auch* im Reiche wohnend.

राष्ट्रभृत् *m.* ein abhängiger *o.* Tributärfürst (*eig.* Herrschaftsträger).

राष्ट्रभेदिन् *m.* Empörer (*eig.* Reichsverwüster).

राष्ट्रि *f.* Herrscherin, Gebieterin.

राष्ट्रिक *m.* Landesbewohner *o.* -beherrscher.

राष्ट्रिन् ein Reich habend.

राष्ट्रिय *m.* Thronfolger; Schwager des Königs (*d.*).

राष्ट्री *f.* Gebieterin, Verwalterin.

राष्ट्रीय *m.* = राष्ट्रिय.

रास, रासति, °ते heulen, schreien.

रास *m.* Art Tanz o. Spiel.

रासन schmeckbar.

रासभ *m.*, °भो *f.* Esel, -in.

रास्त्रा *f.* Gurt.

राज्ज *m.* der Ergreifer (*N. eines Dämons, der angebl. Sonne u. Mond verschluckt*).

राज्यह *m.* dass.

राज्यहण *n.* Sonnen- o. Mondfinsternis (*eig. der Griff des Rāhu*).

राज्जगण *m.* patron. Name.

रि *u.* रो, रिणाति, रिणाते, रीयते los o. laufen lassen, *Med.* sich auflösen, in Fluss geraten. *p.p.* रोग्ण aufgelöst, verschwunden. नि auflösen, frei machen, enthüllen. निस् ablösen. वि zertrennen, durchhauen. सम् zusammenfügen, herstellen.

रिक्त *s.* रिच.

रिक्तपाणि *u.* °हस्त leere Hände habend, ohne Geschenk.

रिक्त्य *n.* Erbe, Besitz.

रिक्त्यग्राह, °भागिन्, °भाज् *u.* °हर erbend; *m.* Erbe.

रिक्ताद् erbend; *m.* Sohn.

रिक्थिन् = vor. *Adj.*; *m.* Erbe o. Erblasser.

रिख्, रिखति = लिख्.

रिङ्ग्; रिङ्गति *u.* रिङ्ग्, रिङ्गति kriechen, sich langsam bewegen.

रिङ्गण *u.* रिङ्गण *n.* das Kriechen.

रिङ्गि *f.* Gang, Bewegung.

रिङ्गिन् kriechend.

रिच्, रिचक्ति räumen, freilassen, hingeben, überlassen für (*Instr.*); verdrängen, ablösen, an die Stelle von (*Acc.*) treten. *Med. Pass.* रिच्यते *u.*

रिच्यते leer werden. *Pass.* verlustig gehen, etw. (*Instr.*) los werden; zu Schanden werden. *p.p.* रिक्त leer, hohl, wertlos, arm. *Caus.* रेचयति leer

machen, verlassen, aufgeben. चति *u.* व्यति *Med. Pass.* hinausragen, vorwalten; überlegen sein, überwiegen, übertreffen, noch über etw. kommen (*Acc. o. Abl.*). *p.p.* चतिरिक्त überschüssig, zu groß, zu viel, verschieden von (*Abl. o. —°*). उद् hervorragen über (*Abl.*). *p.p.* उद्भक्त überschüssig, hinreichend über (*Acc.*), hochmütig.

रिन् entrinnend.

1. रिप् schmieren, anschmieren, betrügen; *p.p.* रिप्त.

2. रिप् *f.* Betrug o. Betrüger.

रिपु tückisch, verräterisch; *m.* Betrüger, Feind. रिपुवत् *adv.*

रिप्र *n.* Unreinigkeit, Schmutz.

रिफ्, रिफति, रेफति knurren, schnarren; *p.p.* रिफित geschnarrt (*Aussprache*).

रिभ्, रेभति rauschen, brüllen, jubeln, singen, preisen; glänzen.

रिरंसा *f.* Lust, bes. Geschlechtslust, Geilheit.

रिरंसु geschlechtstüchtig, geil.

(रिरचा *u.*) रिरचिषा *f.* die Lust zu hüten.

रिरचिषु (*u.* रिरचु) hüten wollend.

रिरिचु schädigen wollend.

रिष्, रिष्ति rupfen, zerren, abreißen, zerbrechen; *p.p.* रिष्ट zerrissen, zerbrochen.

रिशा *f.* Art Tier.

रिशादस् Feinde vernichtend.

1. रिष्, रिष्ति, °ते, रेष्ति Schaden nehmen, schädigen; *p.p.* रिष्ट beschädigt; *n.* Schaden, Riss (*vgl. u. रिम्*). *Caus.* रेषयति schädigen, jemd. (*Acc.*) für etw. (*Abl.*) strafen; *Med.* °ते sich Schaden thun.

2. रिष् *f.* Schaden o. Schädiger.

रिषण्, °ण्यति fehl gehen.

रिषण्यु unzuverlässig.

रिष्ट *s.* रिम् *u.* रिष्.

रिष्टि *f.* Schaden, Misslingen.

रिह्, रेहि lecken, lieblosen; *pp.* रोढ. *Intens.* रेरिहति (*auch Partic.* रेरिहत *u.* रेरिहाण) wiederholt lecken. सम् (*gemeinsam*) belecken.

री s. 1. रि.

रोढा f. Geringschätzung.

रोति f. Strom, Lauf, Art und Weise, Stil (rh.).

1. इ रीति, इवति, रवति brüllen, heulen, lärmern, summen, schreien; p.p. इत तönend von (—०); n. Gebrüll, Geschrei, Gesang. Caus. रावयति zum Schreien bringen. p.p. रावित erklingen gemacht von (—०). Intens. रौरवीति, रोरूयति, ०ति heftig brüllen u. s. w. अभि u. आ anbrüllen. वि = Simpl., auch p.p. विरत u. विरावित.

2. इ zerschlagen; p.p. इत zerschmettert, krank; n. Bruch, Gebrest.

इष, p.p. इषित bestäubt, besudelt (vgl. इष).

इवमं m. (n.) Goldschmuck, Geschmeide.

इवमन्त glänzend.

इवममय golden.

इवमरथ m. goldener Wagen; Adj. einen g. W. habend (Bein. Droṇa's).

इवमवक्षस् mit goldgeschmückter Brust.

इवमिन् goldgeschmückt; m. N. eines myth. Helden; f. इवमिणी N. der Schwester dess. (von Krshṇa geraubt).

इव glänzend, strahlend.

इरण् (s. 1. इज्) n. Riss, Spalte.

1 इच्, रोचते (०ति) scheinen, leuchten, strahlen, prangen, jemd. (Gen. o. Dat.) gefallen; Gefallen finden an (Acc.). p.p. इचित leuchtend, glänzend, gefallend, erwünscht. Caus. रोचयति, ०ते scheinen, leuchten lassen (auch Perf. इरोच); entflammen, erhellen; jemd. (Acc.) nach etw. (Dat.) Lust einflößen; Gefallen finden an (Acc.), gutheißen (auch Med.). अति weiter strahlen als (Abl.), überstrahlen (Acc.). अभि leuchten, prangen, jemd. (Dat. o. Gen.) gefallen; p.p. अभिइचित erwünscht, angenehm, gefällig. Caus. Gefallen finden an, gern haben. प्र hervorleuchten, gefallen. Caus. Act. erleuchten, erhellen. प्रति jemd. (Acc.) gefallen. वि scheinen,

leuchten, prangen, gefallen. Caus. erhellen, Gefallen finden an (Acc.).

2. इच् f. Helle, Glanz, Pracht, Farbe; Aussehen (adj. —०); auch = folg. f.

इच् licht; f. इचा Gefallen, Gutfinden.

इचक n. Zahn; ein best. Goldschmuck; Art Gebäude.

1. इचि u. इचि f. Licht, Glanz, Pracht, Farbe; Geschmack, Gefallen, Lust an (Loc., Acc. mit प्रति, Inf. o. —०), Appetit.

2. इचि die Wurzel इच् (g.).

इचिर glänzend, hell, prächtig, schön, gefallend, ansprechend (Gen. o. —०).

इचिष्य gefallend, erwünscht.

इच्य dass., prächtig, schön.

इच्यर्थ gefallen bedeutend (g.).

1. इज्, इजति zerbrechen, aufbrechen, zertrümmern, vernichten; peinigen, schmerzen (Gen.). p.p. इरण् zerbrochen, zerschmettert (s. auch bes.). आ zerbrechen, zerhauen. वि zerbrechen, zerschmettern, zerreißen. सम् zerbrechen, Schmerzen bereiten.

2. इज् zerbrechend (—०); f. Schmerz, Krankheit.

इज् = vor. Adj.; f. इजा das Zerbrechen, auch = vor. f.

इजस्कर u. इजाकर (f. ई) Schmerz bereitend.

इजाय्, p.p. इजायमान schmerzend, wehthuend.*

इजावन्त schmerzhaft.

इण्ड u. ०क verstümmelt; m. Rumpf, Stumpf.

इत s. 1. u. 2. इ.

इद्, रोदिति, इदति, ०ते, रोदति, ०ते weinen, jammern, trans. beweinen. p.p. इदित weinend, verweint; n. impers. es ist geweint worden, (अरखे in den Wald hinein, d. i. umsonst.) Caus. रोदयति weinen machen. अनु hinterdrein weinen, jemd. (Acc.) nachjammern, beweinen. प्र zu weinen o. zu jammern anfangen, heftig weinen, weinen mit

(Acc.); p.p. प्ररदित weinend, verweint.

वि laut jammern o. weinen.

रदित (s. vor.) n. das Jammern, Weinen.

रद s. रध्.

रद्रे m. N. des Sturmgotts (sp. = Çiva);

Pl. dessen Söhne (meist mit den Marut identif.).

रद्रेवन्त (die) Rudra mit sich habend.

रद्रेवर्तनि Bein. der Açvin.

रद्रेशर्मन u. सोम m. Mannsnamen.

रद्रेणी f. Rudra's Gattin.

रद्रेय dem o. den Rudra gehörig. m. Sgl.

u. Pl. die Schar der Marut. n. Rudra's Macht.

1. रध्, रोधति wachsen (vgl. रह).

2. रध्, रणधि, रन्धि (रन्धति, °ते, रोधति) zurückhalten, hemmen, einschließen, einsperren in (Loc.), belagern, verdecken, verstopfen, erfüllen; verhindern, wehren, verweigern; einbülsen, verlieren. p.p. रद्ध zurückgehalten u. s. w. Caus. रोधयति (°ते) zurückhalten; einsperren lassen (2 Acc.), belagern lassen durch (Instr.). अन् versperren, fesseln; Med. Pass. °रध्यते (°ति) sich anhängen, haften bleiben, jemd. (Acc.) auf dem Fusse folgen; auf jemd. (Acc.) Rücksicht nehmen, jemd. zugethan sein. अव zurück-, abhalten, einschließen, einsperren in (Loc. o. Acc.), versperren, hemmen, belagern, verhüllen; sich anhängen, zugethan sein (Acc.). आ einschließen, belagern, abwehren. उप dass., verhüllen, verdecken, hemmen, belästigen, plagen. नि zurück-, an-, aufhalten, abwehren, einschließen, belagern, versperren, hemmen, unterdrücken; p.p. निरद्ध erfüllt von (Instr. o. —°). संनि zurückhalten, einsperren; p.p. = vor. p.p. परि u. प्र einschließen, hemmen. प्रति abhalten, verwehren, stören, hemmen, einschließen, verhüllen. वि hemmen, unterdrücken, belagern, verschließen. Med. Pass. °रध्यते (°ति) Widerstand finden an, in Widerspruch stehen mit (Instr.), in Feind-

schaft leben o. kämpfen mit (Instr. mit u. ohne सह, Loc. o. Acc. mit प्रति).

p.p. विरद्ध in Widerspruch o. Streit stehend mit, feindselig, entgegengesetzt

(Gen., Instr. o. —°); widerwärtig, misslich, gefährlich. सम् aufhalten, ab-

sperren, fesseln, einschließen, belagern, hindern, angreifen; vorenthalten, ver-

sagen. p.p. संरद्ध umgeben, verstopft, bedeckt mit, erfüllt von (Instr. o. —°).

रधि = vor. (g).

रधिर rot, blutig; n. र्धिर Blut.

1. रूप, रूयति Reifsen im Leibe haben.

2. रूप f. Erde.

रुम m. Mannsname.

रुमखन्त m. desgl.

रुह m. eine Art Hirsch.

रुहक m. N. eines Fürsten.

रुहचिषि zu zerstören bereit (Acc.).

रुहत्सु zurückhalten wollend.

रुहदिषा das Weinenwollen.

रुहदिषु weinen wollend.

रुवय्य, °यति laut schreien.

रुवय्यु kreischend o. rauschend.

रुवय्य m. Gebrüll.

रुशत्पशु weißes Vieh habend.

रुशन्नु weiße Rinder habend.

रुशद्वत्स ein weißes Kalb habend.

रुशन्त, f. रुशती licht, hell, weiß.

1. रुष, रोषति, रूयति, रूयति unwirsch o. böse sein, zürnen. p.p. रूष u. रूषित aufgebracht, erzürnt auf (Gen., Loc. o. Acc. mit प्रति). Caus. रोषयति (°ते) erzürnen, aufbringen.

2. रुष f. (Nom. रुष्ट) Grimm, Zorn.

रूषा f. (nur —°) = vor.

1. रह्, रोहति, °ते (u. रहति, °ते) ersteigen, wachsen, sich entwickeln, gedeihen, zunehmen. p.p. रुहद् gewachsen, entstanden, geworden aus (—°), gedeihen; verbreitet, allgemein bekannt; spezifisch o. prägnant (rh.). Caus. रोहयति u. (sp.) रोपयति wachsen o. ersteigen machen, hochheben, aufrichten, bringen in o. an (Acc. o. Loc.), übergeben, übertragen; ausbreiten, vermehren.

अधि ersteigen (**तुलाम्** die Wage, *d. i.* sich messen können mit—*Instr.*), bespringen (= *inire*), erreichen, gelangen zu (*Acc.*). *p.p.* **अधिहृत्** meist *act.* erstiegen, betreten, erreicht habend (*Acc. o. —°*). *Caus.* besteigen machen, setzen auf (*Loc.o. Acc.*), hineinstecken, spannen (*Bogen*), aufziehen (**तन्त्रे** auf den Webstuhl), einsetzen, anlegen, übergeben, übertragen. **अव** herabsteigen von (*Abl.*), auf (*Acc.*), betreten. *p.p.* **अवहृत्** herabgestiegen. *Caus.* herabsteigen *o.* betreten lassen; herabnehmen von, bringen um (*Abl.*); herabsetzen, herunterbringen. **आ** besteigen, betreten (**कक्षाम्** die Wagschale, *d. i.* sich messen können mit—*Gen.*), sich begeben in, gelangen zu (*Acc.*), bespringen (= *inire*); aufsteigen, anwachsen, entstehen. *p.p.* **आहृत्** *pass.* bestiegen, geritten von (*—°*); erreicht, erlangt; *act.* emporgestiegen, reitend, sitzend, stehend auf (*Loc., Acc. o. —°*); hervorgegangen, entstanden; geraten in, gelangt zu (*Acc. o. —°*). *Caus.* aufsteigen *o.* betreten machen, setzen, legen, stellen, stecken, thun auf *o.* in (*Acc. o. Loc.*), bringen auf *o.* in (**संशयतुलाम्** gefährden, **पत्रम्** zu Papier bringen, niederschreiben*); beziehen (*den Bogen*); bewirken, hervorbringen; zuschreiben, übertragen auf (*Loc.*). **अथा** besteigen, betreten. *Caus.* besteigen lassen (2 *Acc.*), stellen an (*Loc.*), voraussetzen bei, falsch übertragen auf (*Loc.*). **उपा** heraufsteigen; *p.p.* **उपाहृत्** aufgestiegen, entstanden; gelangt zu (*Acc.*). **समा** hinaufsteigen auf *o.* zu (*Acc. o. Loc.*), an etw. treten, zu etw. gelangen (*Acc.*). *p.p.* **समाहृत्** *pass.* bestiegen, geritten von (*Instr.*); hinaufgestiegen, reitend auf (*Acc. o. Loc.*); gewachsen, stärker geworden. *Caus.* besteigen, hineinsteigen lassen (2 *Acc. o. Acc. u. Loc.*), stellen, setzen, versetzen in *o.* auf (*Acc.*), aufheben, errichten, beziehen (*Bogen*);

beilegen, zuschreiben, übertragen auf (*Loc.*). **उप**, *p.p.* **उपहृत्** geraten, übergegangen in (*Acc.*). **प्र** emporwachsen, aufgehen, sprossen; verwachsen, vernarben. *p.p.* **प्रहृत्** gewachsen, vernarbt; entstanden aus (*—°*). *Caus.* pflanzen, übertragen auf (*Loc.*). **वि** auswachsen, keimen; *p.p.* **विहृत्** aufgegungen, gekeimt, entstanden. **सम्** wachsen, zusammenheilen, vernarben, hervorbrechen, entstehen. *p.p.* **संहृत्**. *Caus.* pflanzen machen, säen. **आत्मानम्** sich fortpflanzen.

2. रह *f.* Wuchs, Keim; *—° = folg.*

रह (*—°*) wachsend, entstanden aus.

रुचं rauh, dürr, trocken, unfreundlich.

रुचणं mager machend; *n.* Entfettung.

रुचता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zu रुच.

रुचभाव *m.* Rauheit, Unfreundlichkeit.

रुचय्, °यति dürr, mager machen. वि bestreichen.

रुचवाच् *f.* unfreundliche Rede.

रुह *s.* 1. रह.

रुहि *f.* das Steigen, Emporkommen, Wachstum; Allbekanntheit.

रूपं *n.* (*adj.* *—° f.* आ, *selten ई*) Aussehen, Form, Gestalt, Farbe (*oft adj.* *—°* das Aussehen u. s. w. von—habend, —ähnlich, aus—bestehend), Schönheit (*vgl. forma*), Bild, Merkmal, Kennzeichen, Natur, Wesen; Schauspiel, Drama.

रूपक bildlich bezeichnend. *m.* eine best. Münze. *f.* रूपका Füchsin *o.* Schakalweibchen; रूपिका *N.* einer Pflanze; *n.* = रूप (*meist adj.* *—° f.* आ).

रूपकरूपक *n.* eine best. Metapher (*rh.*).

रूपकार *m.* Bildhauer (Gestaltenbildner).

रूपकृत *dass., auch Bein. Tvashṭar's.*

रूपणं *n.* bildliche Bezeichnung (*rh.*); Untersuchung, Prüfung.

रूपता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zu रूप.

रूपधर *u.* °धारिन् die Gestalt von (*—°*) tragend.

रूपधृत *u.* °भृत *dass.*

रूप्य्, °यति gestalten, verkörpern, darstellen (*d.*). *p.p.* रूपित dargestellt.

नि veranschaulichen, darstellen (*d.*), erblicken, beobachten, untersuchen, erwägen, festsetzen, erwählen zu (*2 Acc.*), bestimmen zu (*Loc., Dat. o. Inf.*).

रूपवन्त (schöne) Gestalt habend, verkörpert, leibhaftig, schön; —० die Gestalt von—habend, als—erscheinend.

रूपशस् *Adv.* je nach der Art.

रूपशालिन् schön, hübsch.

रूपसंपद् *f.* Schönheit.

रूपसंपन्न mit Schönheit begabt.

रूपाजीव von der Schönheit lebend; *f. आ* eine Prostituierte.

रूपायुधभृत् schön und bewaffnet.

रूपिन् = रूपवन्त.

रूप्य *n.* Silber; *०मय, f. ई* silbern.

रूर hitzig, heiß.

रूष्, *p.p.* रूषित bestäubt, bestreut mit (—०).

रूषण *n.* das Bestreuen, Verunreinigung.

रे *Interj.* der Anrede.

रैकु leer, öde.

रैक्यास् *n.* Erbe, Gut, Reichtum.

रैक्यास्वन्त reich.

रेखा *f.* Streifen, Linie, Strich (*auch रेख m.*); Zeichnung, Bild, Schein.

रेखान्यास *m.* Zeichnung (Strichhinwurf).

रेच *m.* Ausstoßen des Atems (*ph.*).

रेचक *m. dass., Mannsname.*

रेचन *n.* Entleerung, Schmälerung.

रेज, रैजति erschüttern, in Bewegung bringen; *Med. ०त्ते* schwanken, zittern, zucken. *Caus. रेजयति = रैजति.*

रेणु *m.* Staub, Blütenstaub; *Mannsname.*

रेतज aus (eigenem) Samen erzeugt, leiblich (*Sohn*).

रेतस *n.* Guss, Strom, Samenrgießung, Same, Nachkommenschaft.

रेतस्य Samen führend.

रेतस्वन्त *u. ०स्विन्* samenreich.

रेतःसिच्य *n., ०सेक m.* Samenerguss.

रेतःस्नान्द *u. ०स्वखन n. dass.*

रेतिन् samenreich, fruchtbar.

रेतोधस् besamend, befruchtend; *m.* Erzeuger.

1. रेतोधा *dass.*

2. रेतोधा *f.* Besamung.

रेतोधेय *n. dass.*

रैप्स *n.* Fleck, Schmutz.

रेफ *m.* das r (Schnarrlaut).

रेभं knisternd, tönend. *m.* Rufer, Sprecher, Sänger; *Mannsname.*

रेभिन् (—०) brüllend.

रेरिह् beständig leckend.

रेव *m. Mannsn., f. आ Flussn.*

रेवती *f. s. folg.*

रेवन्त reich, reichlich, prangend, prächtig (*n. रेवत् adv.*); *Mannsn. Pl. f. रेवती* die Reichen (*Kühe o. Gewässer*); *Sgl. Frauenn., bes. der Gattin Balarāma's.*

रैशी *f. Pl. Bez. des Wassers.*

रेष *m.* das Schaddennehmen.

रेषणं schädigend; *n.* Schaden.

रेषिन् (—०) schädigend.

रेष्टर् *m.* Schädiger.

रेष्मन् *m.* Wirbelwind.

रै *m. (f.)* Gut, Habe, Besitz.

रैतसं *Adj.* Samen-.

रैभी *f.* best. Verse (*r.*).

रैभ्य *u. रैभ्यं m. patr. Mannsn.; Pl. N. einer Götterschar.*

रैवतं, *f. ई* von Reichen stammend, reich.

रैवतक *N. eines Gebirges, Pl. der Bewohner dess.*

रैवत्यं *n.* Reichtum.

1. रौकं *m.* Licht.

2. रौक *m., रौकस् n.* Lichterscheinung.

रौग *m.* Krankheit, kranke Stelle.

रौगघ्न Krankheit vertreibend.

रौगनाशन, ०हन (*f. ०घ्नी*) *u. ०हर dass.*

रौगहृत् *dass., m.* Arzt.

रौगार्त von Krankheit geplagt, krank.

रौगार्दित *u. रौगाविष्ट dass.*

रौगिन् krank, kränklich.

रौचं leuchtend.

रौचक Appetit machend.

रौचनं, *f. ई u. आ* hell, glänzend, lieblich.

f. आ Lichthimmel, Gallenstein des Rindes. *n.* Glanz, Licht, Lichtraum (*3 angen., vgl. रजस*); *Pl. auch* Gestirne.

रौचनावन्त licht, hell.

रौचस् *n.* Licht, Glanz.

रोचिष्णु leuchtend, glänzend.
 रोचिष्मन्त dass.
 रोचिस् *n.* Licht, Glanz, Schönheit.
 रोचुक gefallen.
 रोद *m.* Klagelaut, Gewinsel.
 रोदन *n.* das Weinen.
 रोदस् (*nur* °— *u. Gen. Du. रोदसास*)
 = *folg.*
 1. रोदसी *f. Du.* Himmel und Erde.
 2. रोदसी *f.* die Gattin Rudra's (*der Blitz*).
 रोदितव्य *n. impers.* zu weinen.
 रोद्धर *m.* Dränger, Belagerer.
 रोद्धव्य zu verschließen.
 रोध *m.* das Zurückhalten, Versperrung,
 Einschließung, Belagerung, Hemmung,
 Unterdrückung, Befehdung; Damm,
 Ufer.
 रोधक (—°) einschließend, belagernd.
 रोधन *n.* das Zurückhalten, Einschließung,
 Hemmung, Unterdrückung.
 रोधस् *n.* Damm, Wall, Hügel, hohes
 Ufer.
 रोधिन् (—°) zurückhaltend, versperrend,
 hindernd, störend, anfüllend.
 रोध्र *m. N. einer Pflanze.*
 रोप *m.* das Pflanzen; Pfeil.
 रोपक *m.* Pflanze; *f. °पिका* Same.
 रोपण, *f. ई* auf-, ansetzend; *n.* das Auf-
 richten, Pflanzen, Heilen, Heilmittel.
 रोपणीय aufzurichten, zu pflanzen.
 रोपयित् *m.* Aufsetzer, Pflanze.
 रोपि *f.* Reissen, Leibschnitten.
 रोपिन् (—°) pflanzend.
 रोप्य zu pflanzen, zu säen.
 रोम (—°) = रोमन्.
 रोमक *m. Pl.* die Römer.
 रोमखन्त behaart.
 रोमन् *n.* Haar (*am Menschen- u. Tier-*
körper).
 रोमन्थ *m.* das Wiederkäuen.
 रोमराजि *u. °राजि f.* Härchenreihe (*ober-*
halb des Nabels beim Weibe).
 रोमवन्त behaart.
 रोमश् stark behaart; *m. Mannsn.*
 रोमरर्ष *m.* das Sträuben der Körper-
 härchen (*im Affect*), Aufregung.

रोमहर्षण Haarsträuben (*s. vor.*) verur-
 sachend, aufregend.
 रोमाञ्च *m.* = रोमहर्ष.
 रोमाञ्चित aufgeregt (*s. vor.*).
 रोमाली *u. रोमावलो f.* = रामराजि.
 रोमान्नति *f.*, °न्नम *m.* = रोमहर्ष.
 रोमोज्ज्वल *m.* dass.
 रोर *m.* ein best. Körperteil.
 रोलखं *m.* Biene.
 रोष *m.* Zorn, Grimm, Wut auf (—°).
 रोषण zornig, aufgebracht gegen (*Gen. o.*
 —°). *Abstr. °ता f.*
 रोषिन् *u. रोष्ट्र* zornig, wütend.
 रोह besteigend, reitend auf (—°). *m.* das
 Aufsteigen, Aufgehen, Wachsen; Er-
 hebung, Höhe.
 रोहक reitend; *m.* Reiter.
 रोहण *m. N. eines Berges. n.* das Besteigen,
 Betreten, Reiten, Sitzen auf (—°); das
 Anlegen, Befestigen.
 रोहस् *n.* Erhebung, Höhe.
 रोहसेन *m. Mannsn.*
 रोहि *m.* Art Gazelle.
 रोहिणी *s. रोहित.*
 रोहित rot (—°); *f.* Fuchsstute.
 रोहित, *f. रोहिणी* rot, rötlich. *m.* rotes
 Pferd, Fuchs, eine best. Hirschart, ein
 best. Fisch; *Mannsn. f. रोहिणी* eine
 rötliche Kuh; (*auch रोहिणी*) ein best.
 Mondhaus, *personif. als Tochter Daksha's*
u. Lieblingsgattin des Mondes.
 रोहिताक्ष rotäugig.
 रोहिताश्व *m. Mannsn. (eig. rote Rosse*
habend).
 रोहिदश्व rote Rosse habend.
 रोहिन् aufgehend, wachsend, aufgeschossen,
 lang.
 रोही *f.* Gazellenweibchen.
 रोक्म, *f. ई* golden.
 रोक्ष *n.* Dürre, Rauheit, Härte.
 रोद्र *u. रोद्र, f. आ u. ई* auf Rudra be-
 züglich, Rudra's; dem R. ähnlich, un-
 gestüm, furchtbar. *m.* ein Sohn o. Ver-
 ehrer R.'s. *n.* Wildheit, Furchtbarkeit,
 Graus.
 रोधिर Blut-, blutig.

रौप्य *u.* °मय (*f. ई*) silbern.

रौम्य *m. Pl.* best. böse Geister.

रौरव, *f. ई* von der Ruru-Gazelle kom-
mend, Gazellen-.

रौहिणं zum Mondhause Rohiṇi gehörig;
m. N. eines Dämons.

रौहिण्य *m. Metron.* Balarāma's.

रौही *f.* Gazellenweibchen (*vgl.* रौहो).

ल

ल *m. Bez. aller Tempora u. Modi, auch*
einiger Krt-Suffixe (g.).

लकार *m.* der Laut l.

लकुट *m.* Knüttel, °टिन् mit einem K. ver-
sehen.

लक्ष्, लक्षति, °ते bemerken, wahrnehmen.

लक्ष Zeichen, Mal, Zielpunkt, Marke (aus-
gesetzter) Preis; *auch = folg. n.*

लक्षक andeutend, *d. i.* mittelbar bezeich-
nend (*rh.*); *n.* hunderttausend.

लक्षण = *vor. Adj. f.* आ Andeutung, *d. i.*
indirecte Bezeichnung (*rh.*). *n.* Merk-
mal, Zeichen, Attribut, Glücks- o. Vor-
zugsmerkmal, Geschlechtsmerkmal (*d. i.*
-teile); Bezeichnung, Definition, Ben-
ennung, Art, Spezies, Ziel, Richtung,
Veranlassung, Gelegenheit. —° *adj.*
kenntlich an, versehen mit, bezüglich auf.

लक्षणवन्त् mit (guten) Zeichen versehen,
gekennzeichnet durch (*Instr.*).

लक्षणसंनिपात *u.* °संनिविश *m.* Brand-
markung.

लक्षणीय wahrnehmbar, deutlich, ange-
deutet (*d. i.* elliptisch o. metonymisch
ausgedrückt).

लक्षण्य als Merkmal dienend, mit guten
Zeichen versehen.

लक्ष्य्, °यति (°ते) bezeichnen, bestimmen,
definieren, *d. i.* mittelbar bezeichnen (*rh.*);
als Ziel nehmen, meinen; halten, an-
sehen für, erkennen als (2 *Acc.*); be-
achten, bemerken, erblicken. *Pass.*

लक्ष्यते bezeichnet werden, gelten für
(*Nom.*), gemeint sein, erblickt werden,
aussehen, erscheinen, videri (*Nom. mit*
u. ohne इव). *p.p.* लक्षित bezeichnet,
kenntlich an (*Instr. o. —°*), gerichtet
auf (*—°*); bemerkt, erblickt, wahr-
genommen, verstanden; *s. auch bes.*

अभि bezeichnen, beachten, bemerken,
erblicken. आ, उपा *u.* समा erblicken,
gewart werden. उप bezeichnen, be-
stimmen, beachten, erblicken, wahr-
nehmen, bemerken, empfinden, erkennen.

Pass. erblickt werden, sich zeigen, er-
scheinen. वि kennzeichnen; *p.p.* विल-
क्षित erkennbar an (*Instr. o. —°*); be-
stürzt, verlegen, ungehalten. सम् kenn-
zeichnen, erblicken, wahrnehmen. *Pass.*
erblickt werden, erscheinen; *p.p.* संल-
क्षित kenntlich an (*—°*).

लक्षवेधिन् das Ziel durchbohrend, treffend.*

लक्षान्तर *n.* eine Entfernung von hundert-
tausend (*Yojana's*).

लक्षित mittelbar ausgedrückt. *Abstr.* °त्व *n.*

लक्षितव्य zu definieren.

लक्षिन् mit Glückszeichen versehen.

लक्षी कर् zum Ziele machen; °भू -werden.

लक्ष्णं mit Merkmalen versehen. *m. Name*
eines jüngeren Bruders Rāma's. n. Mal,
Zeichen.

लक्ष्ण्य als Zeichen dienend; *m. Mannsn.*

लक्ष्मन् *n.* Merkmal, Zeichen.

लक्ष्मी *f.* (*Nom.* लक्ष्मीस् *u.* लक्ष्मी) *das.*,
gutes Zeichen, Glück, Herrschaft,
Reichtum, Schönheit, Pracht (*personif.*
als die Göttin der Herrschaft, des Glücks
u. der Schönheit).

लक्ष्मीक (*adj. —°*) = *vor.*

लक्ष्मीवन्त् glücklich o. schön.

लक्ष्य zu definieren, angedeutet *d. i.* mittel-
bar ausgedrückt (*rh.*), zu halten für
(*Nom.*), zu betrachten, zu erkennen,
sichtbar, wahrnehmbar. *n.* (ausgesetzter)
Preis, Ziel, Schein, Verstellung.

लक्ष्यता *f.*, °त्व *n.* das Sichtbar- o. Zielsein.

लक्ष्यार्थ *m.* die mittelbar ausgedrückte Be-
deutung.

लक्ष्यालक्ष्य sichtbar und nicht sichtbar.

लक्ष्यो कर् = लक्षी कर्.

लग्, लगति sich heften, haften, hängen-bleiben an (*Loc.*), sich anschließen, folgen, erfolgen, hingehen (*Zeit*). *p.p.* लग्न हängen geblieben, steckend in *o.* an, geheftet auf (*Loc. o. —°*), sich anschließend, folgend, hingegangen (*Zeit*), *s. auch bes.* अत्र (hängen bleiben, haften*), verweilen. (परि, *p.p.* परिलग्न हängen geblieben an —°*). वि sich anhängen an (*Loc.*); *p.p.* विलग्न हängend an, festsitzend, steckend an *o.* in (*Loc. o. —°*). सम्, *p.p.* संलग्न = *vor. p.p.*

लगनीय *n. impers.* sich anzuhängen an (*Loc.*).

लगुड *m.* Knüttel, Stock; °डिन् damit versehen.

लगुडप्रहार *m.* Stockschlag.

लगुडहस्त einen Stock in der Hand haltend.

लगुडिन् mit einem Stock versehen.

लग्न (*s. लग्*) *m. n.* günstiger Zeitpunkt.

लग्नकाल *m.*, °वेला *f.* *dass.*

लघय, °यति erleichtern, vermindern, schwächen.

लघिमन् *m.* Leichtigkeit (*auch als übernatürliche Kraft*), Leichtsinn, Unbedeut-samkeit.

लघिष्ठ *u. लघीयस् Superl. u. Compar. zu लघुं.*

लघुं (*f. लघ्वी u. लघु*) leicht (*in allen Bedd.*), schnell, behende, kurz (*prosod.*), gering, schwach, unbedeutend, leise; jünger (°भ्रातर् ein jüngerer Bruder). *n. adv.*, mit मन् gering achten (*mit कर्* ver-höhnen*).

लघुकामुदी *f. T. einer Grammatik.*

लघुगति schnell wandelnd.

लघुचित्त leichtsinnig; *Abstr. °ता f.*

लघुचेतस् kleinlich gesinnt, engherzig.

लघुता *f.*, °त्व *n.* Leichtigkeit, Behendigkeit, Kürze (*pros.*), Leichtsinn; Unbedeut-samkeit, Mangel an Würde.

लघुभाव *m.* Leichtigkeit.

लघुहस्त von leichter Hand, geschickt.

लघुहस्तता *f.*, °त्व *n.* (*s. vor.*) Geschick.

लघुहृदय leichtherzig.

लघू कर् erleichtern, vermindern, ernie-drigen.

लघूय, °यति geringschätzen.

लघ्वाग्निन् *u. लघ्वाहार* wenig essend.

लङ् das Imperfect und seine Endungen (*g.*).

लङ्का *f.* die Hauptstadt der Insel Ceylon *u. diese selbst.*

लङ्ग lahm.

लङ्, लङ्गति, °ते überschreiten, über-springen. *Caus. लङ्गयति (°ते) dass.*, besteigen, betreten, berühren, packen, anfallen, bewältigen, übertreten, ver-letzen, kränken, übertreffen, verdunkeln. *p.p. लङ्गित* überschritten *u. s. w.* अभि (angreifen, anfallen*); *Caus. über-springen, überschreiten, verletzen. उद् Caus. dass. वि Caus. dass.*, erreichen, zurücklegen (*einen Weg*); übergehen, hinansetzen; widerstreben, sich ent-ziehen (*Acc.*), vereiteln.

लङ्गन *n.* des Hinübersetzen, Überspringen, Überschreiten (*Gen. o. —°*), das Er-steigen, Anfall, Einnahme, Eroberung; Übertretung, Beleidigung.

लङ्गनीय zu überschreiten, zu erreichen, zu übertreten, zu verletzen, zu beein-trächtigen. *Abstr. °ता f.*, °त्व *n.*

लङ्ग *dass.*

लज्ज, लज्जति (°ति) verlegen werden, sich schämen vor (*Abl.*), wegen *o.* über (*Instr. o. Gen.*). *p.p. लज्जित* verlegen, beschämt, sich schämend wegen (*Instr. o. —°*). *Caus. लज्जयति* jemd. (*Acc.*) sich schämen machen, beschämen. *वि = Simpl.*

लज्जा *f.* Verlegenheit, Scham.

लज्जाकर, *f. ई* beschämend.

लज्जापयितर् (°तृक्) *dass.**

लज्जाय, *p.p. °यित* verlegen, *n.* Verlegen-heit.

*लज्जालु *u. °क्* verschämt, verlegen.*

लज्जावन्त *dass.*

लज्जित (*s. लज्ज्*) *n.* Scham, Schamgefühl.

लज्जा *f.* Geschenk.

लट् das Präsens *u. seine Endungen (g.)*.

लटभ hübsch, schön; *f.* आ eine Schöne.
 लड्डु *u.* °क Art Gebäck.
 लण्ड *n.* Exkremente.
 लता *f.* Schlinggewächs, Liane, Ranke
 (oft —° in Vergleichen).
 लतागृह *n.* Schlingpflanzenlaube.
 लतापाश *m.* eine Schlinge aus einer Liane.
 लतामण्डप *m.* = लतागृह.
 लतावलय *dass.*, °वन्त mit Schlingpflanzen-
 lauben besetzt.
 लतावितान Schlingpflanzenetz *o.* -dach.
 लतिका *f.* eine kleine Liane.
 लप्, लपति (°ते) schwatzen, flüstern, reden,
 klagen. *p.p.* लपित *s. bes.* *Caus.* ला-
 पयति zum Reden bringen. *Intens.*
 लालपीति Unsinn reden; लालयते (°ति)
 klagen, jammern. आ anreden (*Acc.*),
 sich unterhalten mit (समम् *o.* सह),
 reden, etw. zu jemd. sagen (*2 Acc.*).
 उद् *Caus.* lieblosen. समुद् die Stimme
 erheben, (klagen*). प्रश्चतzen, faseln,
 plaudern, klagen. वि jammern, faseln,
 durcheinander reden. सम् sich unter-
 halten; *Caus.* anreden.
 लपन *n.* Mund.
 लपितं *n.* Geschwätz, Gessumme; *f.* आ *N.*
 eines Vogels.
 लप्सुदिन् bärtig (*Bock*).
 लबं *m.* ein best. Vogel.
 लब् s. 1. लभ्.
 लब्धनामन् einen Namen erlangt habend,
 berühmt in *o.* durch (*Loc.*)*
 लब्धप्रत्यय Vertrauen erlangt habend.
Abstr. °ता *f.**
 लब्धप्रसर freien Lauf erlangt habend, un-
 gehemmt.*
 लब्धर् *m.* Gewinner, Erlanger.
 लब्धव्य zu erlangen, zu bekommen.
 लब्धान्तर eine Gelegenheit gefunden habend.
Abstr. °त्व *n.*
 लब्धावसर *u.* लब्धावकाश *dass.*
 लब्धास्पद eine Stelle gefunden habend,
 angestellt.
 लब्धि *f.* Erlangung von (*Gen.* *o.* —°), Ge-
 winn, Erhaltung, Wahrnehmung.
 लभ्, लभते (°ति *u.* लभते) fassen, ergreifen,

antreffen, finden (अन्तरम् Gelegenheit,
 अवकाशम् *o.* पदम् Platz, Eingang,
 कालम् die rechte Zeit); erlangen, ge-
 winnen, besitzen, erfahren, wahrnehmen.
Pass. impers. man kann, darf. *p.p.* लब्ध
 gefasst *u. s. w.* *Caus.* लभयति machen
 dass jemd. etw. bekommt, jemd. mit
 etw. versehen (*2 Acc. o. Acc. der P.*
u. Instr. der S.). *Desid.* लिप्सते (°ति)
 zu erlangen wünschen. आ ergreifen,
 anfassen, opfern, schlachten; empfangen,
 erlangen, anfangen, unternehmen. उपा
 berühren; tadeln, schelten. समा an-
 fassen, erlangen, berühren, salben.
 उप erfassen, erlangen, finden, antreffen;
 wahrnehmen, erkennen, erfahren, wissen.
 प्रत्युप wiedererlangen. प्र ergreifen, er-
 langen; anführen, täuschen. विप्र hinter-
 gehen, täuschen, betrügen. प्रति (wieder)
 erlangen, bekommen, erfahren; erwarten.
 वि auseinandernehmen, wegschaffen;
 verleihen, übergeben. सम् ringen mit
 (*Instr.*), *Du.* sich gegenseitig fassen;
 erlangen, teilhaft werden.

लभन *n.* das Finden, Erlangen.

लभ्य zu finden, zu erlangen, zu erfassen;
 verständlich, entsprechend, angemessen.

लम्पट gierig, lüstern nach (*Loc. o.* —°).

लम्पा *f.* *N.* einer Stadt.

लम्ब, लम्बते (°ति) herabhängen, hängen
o. sich halten an (*Loc.*, रश्मिषु die
 Zügel schießen lassen), herabsinken,
 sich senken, zurückbleiben, säumen.
p.p. लम्बित herabhängend *u. s. w.*, lang-
 sam, gemessen. *Caus.* लम्बयति herab-
 (hängen) lassen, aufhängen. अव herab-
 hängen, sich herablassen *o.* senken, sich
 halten an, sich stützen *o.* sich verlassen
 auf (*Acc.*, *Loc. o. Instr.*); fassen, packen,
 halten, stützen; zu etwas greifen, etw.
 annehmen (*Acc.*), einschlagen (*eine*
Richtung); abhängig sein von, beruhen
 auf (*Acc.*), zögern, säumen. *p.p.* अवल-
 म्बित herabhängend *u. s. w.* *Caus.* herab-
 hängen lassen, aufhängen, ergreifen,
 stützen. आ *u.* समा hängen, sich halten

an, stützen auf (*Acc.*), ergreifen, fassen, für sich nehmen; sich hingeben an, einlassen auf, abhängen von, beruhen in (*Acc.*). उद्, *p.p.* उल्लम्बित hängend, aufgehängt. प्र herabhängen. वि (auf beiden Seiten) hängen an (*Acc.* o. *Loc.*), sich senken; verweilen, säumen, zögern. *Ger.* विलम्ब्य ohne Verzug, schnell; *p.p.* विलम्बित hängend u. s. w., säumig, langsam, *n. adv.*

लम्ब herabhängend, hängend an (—°).

लम्बन herabhängend; **n.* ein herabhängender Schmuck.

लम्बिन = *vor.* *Adj.*

लम्बोदर, *f.* ई einen Hängebauch habend; *m.* *Beim.* Ganeça's.

लम्भ *m.*, °*n.* das Erlangen, Wiederfinden.

लम्भनीय zu erlangen.

लम्भयितव्य anzubringen (*eig.* empfangen zu machen)*

लम्बुक zu erhalten pflegend (*Acc.*).

लम्ब *m.* das Haftenbleiben, Verschwinden, Untergang, Tod; Eingehen in (*Loc.* o. —°), Rast, Ruhe; Takt, Tempo.

लयन *n.* Ruhe, Ruhestätte.

लयमध्य im Mitteltempo (*d. i.* Moderato) vorzutragen.

लयसुद्ध in richtigem (*eig.* reinem) Takt o. Tempo vorzutragen.*

लयस्थान *n.* Auflösungsstätte (*ph.*).

लल्, ललति (°ते) scherzen, spielen. *p.p.* ललित *s. bes.* *Caus.* लालयति liebkoosen, hätscheln, pflegen. उद् (fallen lassen, ausspeien*); *Caus.* in Aufregung versetzen. उप *Caus.* liebkoosen, hegen und pflegen.

ललन spielend, schillernd; *f.* आ ein (tändelndes) Weib.

*ललनिका *f.* Bammelage.

ललाट *n.* Stirn; *Loc.* vorn.

ललाटक *n. dass.*, *f.* °टिका Stirnzeichen (*r.*); *Stirnschmuck.

ललाटिक vorn befindlich.

ललाम, *f.* °मी eine Blässe o. einen hellen Fleck habend. *m. n.* Schmuck, Zierde.

*ललामक *n.* Stirnkranz.

ललामन् *n.* Schmuck, Zierde.

ललित (*s.* लल्) zuckend, tändelnd, anmutig, naïv, lieblich. *n.* Scherz, Anmut, Einfachheit, Lieblichkeit.

ललितविस्तर *m. N.* eines Werkes.

ल्लव *m.* das Schneiden, der Schnitt (*auch* Schur, Wolle, Haar u. dgl.); Abschnitt, Stück; Tropfen, bischen, ein wenig (*oft* —°).

लवङ्ग *m.* Gewürznelkenbaum; *n.* -nelke.

लवण salzig, gesalzen; *n.* Salz, *bes.* Seesalz.

लवणजल Salzwasser enthaltend; *m.* das (Salz-)Meer.

लवणजलधि *u.* °जलनिधि *m.* = *vor.* *m.*

लवणता *f.*, °त्व *n.* Salzigkeit.

लवणवारि = लवणजल (*auch m.* = *dems. m.*).

लवणाब्धि *m.* das Salzmeer.

लवणित gesalzen.

लवणिमन् *m.* Anmut.

लवणोद *u.* °धि *m.* das Salzmeer.

लवन *n.* das Schneiden, Mähen.

लवलि *u.* °ली *f. N.* einer Pflanze.

लवणस् *Adv.* in kleine Stücke, um ein kleines.

लवितव्य *u.* लव्य zu schneiden, abzuhaun.

लसुन *n.* (*m.*) Lauch, Knoblauch.

लष्, लषति (°ते *u.* लषति) begehren, streben nach (*Acc.*). अभि *dass.*; *p.p.* अभिलषित begehrt, erwünscht, lieb.

लस्, लसति strahlen, prangen, erscheinen, entstehen, sich erheben, ertönen; lustig sein, sich vergnügen. उद्, *p.p.* उल्लसित glänzend, prangend, erschienen, entstanden, erregt, ausgelassen. वि = *Simpl.*; *p.p.* विलसित = उल्लसित, *n. impers.*

लसीका *f.* eine best. Flüssigkeit im Körper.

लसूजनी *f.* eine grobe Nadel.

लहर *m. Pl.* Volksname.

लहरि *u.* °री *f.* Welle.

ला, लाति ergreifen, nehmen; *Ger.* लात्वा mit, in Begleitung von.

लाक्षण zeichenkundig.

लाक्षणिक, *f.* ई *dass.*; *m.* Zeichendeuter.

लाक्ष्य = *vor.* *Adj.*

लाचा *f. N.* einer Pflanze; Lack.

लाघव *n.* Leichtigkeit, Schnelligkeit, Gewandtheit in (—°); Leichtsin, Geringheit, Knappheit, Kürze, Unbedeutendheit, Würdelosigkeit.

लाङ्गल *n.* Pflug.

लाङ्गल *u.* **लाङ्गल** *n.* Schweif, Schwanz.

लाञ्ज *m.*, **आ** *f.* *Pl.* geröstete Körner.

लाञ्छ्, *Caus.* **लाञ्छयति** kennzeichnen; *p.p.* **लाञ्छिन** kenntlich an, versehen mit (*Instr. o.* —°).

लाञ्छन *n.* Kennzeichen; *adj.* —° kenntlich an, versehen mit, ähnlich.

लाट *m.* *Pl.* Volksname.

लातव्य *m.* Mannsname.

लापिन् sprechend, meldend (—°); jammernd.

लापु ein best. Geräte.

लाव *m.* Art Wachtel.

लाभ *m.* das Erlangen, Finden (*Gen. o.* —°); Gewinn, Vorteil; Einnahme, Eröberung.

लाभालाभ *m.* *Du.*, *n.* *Sgl.* Gewinn und Verlust.

लाभिन् (—°) findend, erlangend.

लालक, *f.* °लिका hätschelnd, schmeichelnd.

लालन *n.* das Liebkosen, Hätscheln.

लालनीय zu liebkosen, zu hätscheln.

लालस verlangend, lüstern, gierig nach (*Loc. o.* —°); *m. u.* **आ** *f.* Verlangen, Anhänglichkeit an (*Loc.*).

लालसक, *f.* °सिका = *vor.* *Adj.**

लाला *f.* Speichel.

लालाट *u.* °टिक auf der Stirn befindlich.

लालापान *n.* das Speichelsaugen.

लालिन् (—°) hätschelnd.

लाव, *f.* ई (—°) schneidend, pflückend.

लावक *m.* Schnitter.

लावण salzig, gesalzen.

लावणक Ortsname.

लावण्य Salzigkeit, Reiz, Schönheit.

लावण्यमय, *f.* ई reizend, schön.

लावण्यवन्त *dass.*; *f.* °वती Frauennamen.

लास *m.* das Springen, Hüpfen.

लासक hinundher bewegend; *m.* Tänzer.

लास्य *n.* Tanz; *m.* = *vor.* *m.*

(**लिख** *u.*) **लिखा** *f.* Niss (= Lausei).

लिख्, **लिखति** (°ते) ritzen, kratzen, einreißen, zeichnen, schreiben, niederschreiben, malen. *p.p.* **लिखित** geritzt u. s. w., mit **इव** wie gemalt *d. i.* unbeweglich. *Caus.* **लेखयति** ritzen u. s. w. lassen, *auch* = *Simpl.* **अभि** = *Simpl.*; *Caus.* aufschreiben, verzeichnen lassen. **आ** = *Simpl.*; *p.p.* **आलिखित** mit **इव** = **लिखित**. **उद्** furchen, ritzen, glätten, polieren. **समुद्** durchfurchen, ritzen, berühren. **निस्** auskratzen. **परि** rings umkreisen, umziehen. **प्र** ritzen, zeichnen, schreiben, zusammenscharen. *Med.* sich kümmern. **प्रति** zurückschreiben, antworten. **वि** ritzen, wund machen, sich reiben an (*Acc.*); einritzen, zeichnen, schreiben, malen. **सम्** auf- o. einritzen, schreiben.

लिखन *n.* das Einritzen, Schreiben.

लिखापय्, °यति schreiben lassen (2 *Acc.*).

लिखित (*s.* **लिख्**) *n.* Schrift; Dokument (*j.*).

लिखितत्व *n.* Schriftlichkeit (*j.*).

लिखितर् *m.* Maler.

लिख्य *m.*, **आ** *f.* = **लिख**, **आ**.

लिङ् *m.* der Potential und seine Endungen (*g.*).

लिङ् *s.* **आलिङ्**.

लिङ्ग *n.* Kennzeichen, Abzeichen, Merkmal, Sympton; Beweismittel, Corpus delicti (*j.*); Geschlechtszeichen o. -glied, Phallus (*r.*), Genus (*g.*), der feine Körper (*ph.*).

लिङ्गधर die Abzeichen von (—°) tragend.

लिङ्गधारण *n.* das Tragen der Abzeichen.

लिङ्गपुराण *n.* *T.* eines *Purāṇa*.

लिङ्गवन्त Merkmale besitzend.

लिङ्गशरीर *n.* = **लिङ्ग** (*ph.*).

लिङ्गिन् Merkmale besitzend; die Merkmale o. den Schein von—besitzend, —spielend (—°). *m.* Brahmanenschüler.

लिट् das Perfect und seine Endungen (*g.*).

लिन्दु schleimig, glatt.

लिप्, **लिप्ति**, °ते bestreichen, beschmieren, verunreinigen (*auch übertr.*). *Pass.*

लिप्यते festkleben, haften. *p.p.* **लिप्त** bestrichen, besudelt, klebend, haftend an

(*Loc.*). *Caus.* **लेपयति** *o.* **लिम्पयति** *etw.* (*Acc.*) mit *etw.* (*Instr.*) bestreichen. **अनुलिप्त** bestreichen, beschmieren; *p.p.* **अनुलिप्त** bestrichen, gesalbt, überzogen mit (*Instr. o. —°*). **अव** *dass.*, *Pass.* hochmütig sein; *p.p.* **अवलिप्त** hochmütig, stolz. **आ, उप, प्र, वि u. सम्** bestreichen, beschmieren, salben (*auch Caus.*).

लिपि *f.* das Bestreichen; das Schreiben, Schrift.

लिपिकार *m.* Tüncher, Streicher, Schreiber.

लिपिन्यास *m.* Niederschrift.

लिप्त (*s.* **लिप**), *f.* **आ** Minute (= $\frac{1}{60}$ Grad).

लिप्ति *f.* Salbe, Teig.

लिप्सा *f.* das Nehmen- *o.* Habenwollen, Verlangen, Begehren nach (*Loc. o. —°*).

लिप्सु haben wollend, verlangend nach (*Acc. o. —°*). *Abstr.* **०ता** *f.*

लिंबुजा *f.* Ranke, Winde, Liane.

लिम्पि *f.* Schrift.

लिम्प, **लिंशते** mit **आ** auf die Weide gehen, mit **वि** reißen, brechen (*intr.*).

1. **लिह**, **लेढि**, **लोढे**, **लिहति** lecken, belecken, schlürfen, genießen; *p.p.* **लीढ** beleckt, weggeleckt, vertilgt. *Caus.* **लेहयति** lecken lassen. *Intens.* **लेलिहते**, **०ति**, *Partic.* **लेलिहान** beständig lecken, züngeln. **अव** belecken, mit dem Munde berühren; *p.p.* **अवलीढ** beleckt, berührt. **आ** *dass.*; *p.p.* **आलीढ** beleckt (*auch übertr.*), ergriffen, verzehrt von (*—°*). **उप** belecken. **निस्** nippen, ablecken. **वि u. सम्** lecken, belecken.

2. **लिह** (*—°*) leckend.

लिह *dass.*

1. **ली**, **लीयते**, **०ति**, (**लंयते** *nur nach नि*) sich anschmiegen, sich ducken, kauern, hängen an, stecken, bleiben in, sich setzen *o.* legen auf, verschwinden, aufgehen in (*Loc.*). *p.p.* **लीन** liegend, steckend, sitzend auf *o.* in, hingegeben an (*Loc. o. —°*). **अभि** sich schmiegen an (*Acc.*); *p.p.* **अभिलीन** angeschmiegt, besetzt von (*—°*). **अव** sich niedersetzen. **समव** aufgehen, verschwinden in (*Loc.*). **आ** sich anschmiegen, sich verstecken,

ducken, kauern. **नि** hängen bleiben an, sich setzen auf (*Loc.*), sich verstecken, verschwinden, unsichtbar werden, vor (*Abl.*), in (*Loc.*); *p.p.* **निलीन** festhängend an, vertieft in, sitzend auf, versteckt in (*Loc. o. —°*). **प्र** sich verstecken, sich auflösen in (*Loc.*), verschwinden, sterben. *p.p.* **प्रलीन** geschwunden, verstorben. **वि** sich anschmiegen, heften an (*Loc.*), sich verstecken, verschwinden, zergehen, sich auflösen, schmelzen. *p.p.* **विलीन** geheftet an, vertieft in, sitzend auf (*Loc. o. —°*); versteckt, verschwunden, zergangen. **अनुवि** sich auflösen in (*Acc.*). **सम्** sich anschmiegen, hineingehen, Platz finden in (*Loc.*); sich verstecken, sich ducken, zusammenziehen. *p.p.* **संलीन** sich anschmiegend an, hineingegangen in (*Loc.*), versteckt in (*Loc. o. —°*); geduckt, gekauert.

2. **ली**, *nur Intens.* **लेलायति**, **०ते** schwanken, schwingen, zittern.

लीका *f.* *Pl.* best. böse Geister.

लीन (*s.* 1. **ली**) *n.* das Sichanschmiegen an (*Loc.*).

लीनता *f.* *dass.*, das Verstecktsein (*auch ०त्व n.*).

लीला *f.* Spiel, Scherz, Schein, Verstellung, Anmut, Reiz. *— u. Instr.* im Spiel, zum Scherz, zum Schein.

लीलाकमल *n.* Lotusfächer (Spießlotus).

लीलागार *n.* Lusthaus.

लीलागृह *u.* **०गृह** *n.* *dass.*

लीलानृत्य *n.* Scheintanz, gleichsam ein Tanz.

लीलापद्म *u.* **लीलाञ्ज** *n.* = **लीलाकमल**.

लीलाभरण *n.* Scheinschmuck.

लीलाय, **०यति** *u.* **०ते** spielen, sich vergnügen. *p.p.* **लीलायित** sich belustigend; *n.* Spiel, Belustigung.

लीलावन्त tändelnd, anmutig, reizend; *f.* **०वतो** eine Schöne, *Frauenname*, *T. mehrerer Werke*.

लीलावापी *f.* Lustteich.

लुक् Abfall, Schwund (*g.*).

लुङ् der Aorist und seine Endungen (g.).

लुञ्च, लुञ्चति raufen, rupfen, abreißen, enthülsen; *p.p.* लुञ्चित.

लुञ्चक *u.* लुञ्चन (—०) ausraufend.

1. लुट्, लुटति, ०ते sich wälzen, rollen, in Bewegung o. Aufregung versetzen. *p.p.* लुटित sich wälzend, rollend. *Caus.* लोठयति=*Simpl. trans.* उट् sich krampfhaft bewegen. *p.p.* उलुटित. परि hinundher rollen. प्र *u.* वि=*Simpl. intrans.*

2. लुट्, लुण्ट्, लुण्टति aufrühren, aufregen. *Caus.* लुण्टयति *u.* लोठयति rauben, plündern. निस् *Caus.* लोठयति *dass.*

लुङ्, लोडयति aufrühren, beunruhigen. आ *u.* समा *dass.*, rühren, umrühren, mengen. निस् durchwühlen, durchforschen. परि verwirren. वि umrühren, umstürzen, verwirren. सम् in Unordnung bringen. *Pass.* zu Schanden werden.

लुण्ड *s.* 2. लुट्

लुण्ड eine Grasart.

लुण्डक *m.* Plünderer.

लुण्डन *n.* das Plündern (—०).

लुण्टि *f.* Plünderung.

लुण्डी कर zusammenrollen o. -ballen.

1. लुप्, लुप्ति (०ते) zerbrechen, beschädigen, rauben, plündern, zerstören, beseitigen, verthun, verschwenden. *Pass.* लुप्यति (लुप्यते, ०ति) beschädigt werden u. s. w., reißen, entzweigen, verschwinden, abfallen, vergehen; *p.p.* लुप्त beschädigt, geraubt, gebracht um (—०), unterdrückt, verschwunden, vergangen, unvollständig. *Caus.* लोपयति

unterlassen, verletzen, jemd. von etw. (*Abl.*) abbringen. अव abtrennen, entreißen, unterdrücken. आ ausreißen, entreißen; *Pass.* unterbrochen werden. उट् herausgreifen; *p.p.* उलुप्त. प्र ausreißen, rauben. विप्र entreißen, rauben. वि zerreißen, zerpfücken, plündern, rauben, zerstören. *Med. Pass.* zerfallen, verschwinden. *p.p.* विलुप्त zerrissen u. s. w. *Caus.* vorenthalten, entziehen, vernachlässigen.

2. लुप् Abfall, Schwund (g.). लुवन्त auf einen Schwund endigend, *d. i.* wo im Auslaut etwas ausgefallen ist (g.). लुब्ध *u.* ०क (*s.* लुभ्) *m.* Jäger. लुब्धता *f.*, ०त्व *n.* Habgier. लुभ्, लुभ्यति irre o. aufgereggt werden, heftig begehren, verlangen nach (*Loc. o. Dat.*); anlocken. *p.p.* लुब्ध irre geworden, gierig nach (*Loc. o.* —०), hab-süchtig. *Caus.* लोभयति in Unordnung bringen, erregen, verlocken, reizen. उप *u.* परि *Caus.* locken, verführen. प्र irre gehen, einen Fehltritt begehen (*vom Weibe*); anlocken, verführen (*auch Caus.*). वि in Verwirrung geraten. *Caus.* irre führen, verwirren, verlocken, verführen; zerstreuen, ergötzen an (*Loc.*).

लुब्धो *f.* Frucht.

लुल्, लोलति sich hinundherbewegen. *p.p.* लुलित bewegt, flatternd, wogend; berührt, gedrückt von (—०). *Caus.* लोलयति hinundherbewegen, verwirren. अभि, *s.* अनभिलुलित. आ, *p.p.* आलुलित leise bewegt. वि, *p.p.* विलुलित hinundher bewegt, verwirrt. *Caus.* = *Caus.* vom *Simpl.*

लुलाप *u.* लुलाय *m.* Büffel.

लू, लूनोति, लूनोति *u.* लूनीति schneiden, mähen, abschneiden, abhauen, pflücken, zerreißen. *p.p.* लून geschnitten u. s. w., *s.* auch *bes.* आ abschneiden, abpflücken. निस् zerhauen, abhauen. प्र *u.* वि abschneiden, abhauen.

लूचं rau (*vgl.* लूच).

लूता *f.* Spinne.

लून (*s.* लू) *n.* Schwanz.

लूट् das s-Futurum u. seine Endungen (g.).

लेख *m.* Strich, Linie, Brief; ein Gott. *f.* लेखा Strich, Streifen, Linie, Zeichnung, Bild.

लेखक *m.* Schreiber; Niederschrift, Rechnung.

लेखन, *f.* ई ritzend, wund machend. *f.* ई Schreibstift, Pinsel. *n.* das Ritzen, Wundmachen, Streifen, Berühren; Schreiben (०साधन *n.* = लेखसाधन*).

लेखनीय zu schreiben.

लेखपत्र *n.*, **पत्रिका** *f.* Brief.

लेखसाधन *n. Pl.* Schreibmaterialien.*

लेखहार *u.* **क** *m.* Briefträger.

लेखिन् (—**०**) ritzend, streifend, berührend.

लेख्य zu ritzen, zu schreiben, zu malen.

n. das Schreiben, Zeichnen, Malen; Brief, Dokument, Klageschrift (*j.*); Inschrift, Bild.

लेख्यगत gemalt.

लेट् der Coniunctiv u. seine Endungen (*g.*).

लेट *m.* eine best. Kaste.

लेण्ड *n.* Exkremeute.

लेप *m.* das Bestreichen, Tünchen, Überzug (*auch* **०न** *n.*); Unreinigkeit, Schmutz, Fleck (*auch* *übertr.*).

लेपिन् beschmierend, überziehend *o.* beschmiert, überzogen mit (—**०**).

लेप्य zu verunreinigen, zu beflecken.

लेलया (*Instr. adv.*) schwank, unruhig.

लेलिह *m.* Schlange (*eig.* Lecker).

लेलिहान (*s. 1. लिह*) *m.* *dass.*

लेश *m.* ein Teilchen, Bischen, eine Wenigkeit von (*Gen. o.* —**०**). **०—**, *Instr. u.*

लेशतस् *Adv.* in ganz geringem Mafse, schwach, kaum.

लेश्य *u.* लेश्या *f.* Licht.

लेष्टु *m.* Erdklofs.

लेह *m.* Lecker, Schlürfer.

लेहन *n.* das Lecken.

लेह्य zu lecken, zu geniessen (*oft* —**०**).

लाक, लाकते, *meist* लाकयति (**०ते**) erblicken, sehen, schauen, gewahren, erkennen.

अव sehen, hinschauen, betrachten, erblicken. **समव** hinschauen, erblicken.

आ schauen auf *o.* nach, anblicken, betrachten, erfahren, erkennen. **समा** hinschauen, erblicken, gewahren. **वि** hinsehen, anblicken, beschauen, betrachten, gewahren, beobachten, prüfen.

1. लाक *m.* Platz, Raum, Strecke, Welt-
raum, Welt (*meist* 2, 3, *o.* 7 *angen.*),
Erde; Weltlichkeit, das gemeine Leben
(*oft opp. Wissenschaft*); die Leute, die
Menschen (*Sgl. u. Pl.*); eine Versamm-
lung von (—**०**).

2. लाक = ल + उ + उक (*g.*).

लाककण्टक *m.* Dorn für die Menschheit,
ein gemeingefährlicher Mensch.

लाककर्तृ *m.* Weltschöpfer, *Götterbeiname.*

लाककाम nach einer best. Welt verlangend.

लाककार *m.* = लाककर्तृ.

लाककृत *m.* *dass.*, Raum schaffend, be-
freiend.

लाकचरित *u.* **चारित्र** *n.* das Treiben der
Welt.

लाकजित् Raum *o.* Gebiet, *bes.* den Himmel
gewinnend.

लाकज्ञ die Welt kennend; *Abstr.* **०ता** *f.*

लाकतन्त्र *n.* der Lauf der Welt.

लाकतस् *Adv.* von der Welt, von den
Leuten, von aufsen (her).

लाकत्रय *n.*, **०त्रयी** *f.* das Weltendrei
(Himmel, Erde u. Luft *o.* Unterwelt).

लाकद्वय *n.* das Weltenpaar (Himmel u.
Erde).

लाकधातृ *m.* Weltschöpfer (*Śiva*).

लाकनाथ *m.* Weltenherr (*Götterbeiname o.*
= Fürst, König).

लाकप *m.* Welthüter (*vgl.* लाकपाल).

लाकपति *m.* = लाकनाथ.

लाकपाल *m.* Welthüter (*meist* 4 *o.* 8 *angen.*),
Fürst, König.

लाकप्रवाद *m.* Sprichwort (*eig.* Weltwort),
Redensart.

लाकमय, *f.* ई die Welt enthaltend *o.* ge-
räumig.

लाकपृण die Welt erfüllend; *f.* आ best.
Backsteine zum Feueraltar.

लाकयात्रा *f.* das Thun und Treiben (der
Welt); Lebensführung *o.* -fristung,
Lebensunterhalt.

लाकरञ्जन *n.* das Zufriedenstellen der
Menschen.

लाकवाद *m.* das Gerede der Welt.

लाकविज्ञात allgemein (*eig.* welt-) be-
kannt.

लाकविद् Raum verschaffend *o.* die Welten
kennend.

लाकवृत्त *n.*, **०वृत्तान्त** *m.* das Treiben in
der Welt.

लाकहित *n.* das Heil der Welt.

लोकाचार *m.* das Treiben der Menschen, Herkommen, Gebrauch.

लोकात्मन् *m.* die Seele der Welt.

लोकाधिप *u. °ति* *m.* der Oberherr der Welt.

लोकानुग्रह *m.* das Heil der Welt.

लोकान्तर *n.* die andere Welt, das Jenseits.

लोकापवाद *m.* der Tadel der Welt, böse Nachrede.

लोकायत materialistisch. *m.* ein Materialist; *n.* der Materialismus.

लोकालोक *n. Sgl., m. Du.* die Welt und die Nichtwelt; *m. N. eines myth. Gebirges.*

लोकान् die (beste) Welt besitzend; *m. Pl.* die Weltenbewohner.

लोकेश *u. °श्वर* *m.* Herr der Welt.

लोकैषणा *f.* das Verlangen nach dem Himmel.

लोलोक्ति *f.* das Gerede der Leute, Sprichwort.

लोकौत्तर über das Gewöhnliche hinausgehend, außerordentlich.

लोक्य Welten gewinnend; weltverbreitet, üblich, ordentlich, richtig. *n.* freie Stellung.

लोग *m.* Erdklofs, Scholle.

लोच (*nur —°*), **लोचते** *u. Caus.* **लोचयति** (*°ते*) *mit आ* betrachten, erwägen. *Caus.* *dass. p.p.* **आलोचित** (*n. auch impers.*) **पर्या** *u. समा* *Caus.* sich vorstellen, bedenken, überlegen.

लोचन erhellend; *n.* Auge.

लोचनगोचर im Bereich der Augen liegend.

लोचनपथ *m.* Bereich der Augen, Gesichtskreis.

लोट् der Imperativ und seine Endungen (*g.*).

लोठन *n.* das Wackeln (*des Kopfes*).

लोडन *n.* das Belästigen.

लोध *m.* ein best. Tier.

लोध्र *m.* ein best. Baum.

लोप *m.* Abfall, Schwund (*g.*); Mangel, Störung, Unterlassung.

लोपन *n.* Verletzung.

लोपिन् (*—°*) beeinträchtigend, beseitigend; abwerfend (*g.*).

लोप्त्र *m.* Störer, Unterbrecher.

लोप्त्र *n.* Raub, Beute.

लोप्य abzuwerfen (*g.*).

लोभ *m.* Begierde, Habsucht, Verlangen nach (*Gen., Loc. o. —°*).

लोभन *n.* Verlockung.

लोभनीय verlockend, reizend.

लोभिन् gierig, habsüchtig, verlangend nach (*—°*). *Abstr.* **लोभिता** *f.*

लोम *u. °क* (*—°*) = **लोमन्**.

लोमकीट *m.* Laus (*eig.* Haarwurm).

लोमकप *m.* Haargrübchen, Hautpore.

लोमर्गत् *m.* *dass.*

लोमन् *n.* das Haar am menschlichen und tierischen Körper (*vgl. रोमन्*).

लोमपाद् *m. N. eines Königs.*

लोमवन्त् behaart.

लोमश *dass.; m. N. eines Rishi.*

लोमहर्ष *m.* Haarsträuben (*im Affect*); **°ण** solches bewirkend, aufregend.

लोल schwankend, unruhig, unstet; begehrend, lüstern nach (*Loc., Inf. o. —°*). *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

लोलुप begehrlig, gierig nach (*Loc. o. —°*). *f.* **आ** Begierde, Verlangen nach (*Loc.*).

लोलुपता *f.*, **°त्व** *n.* = *vor. f.* (*—°*).

लोलुभ gierig, verlangend nach (*—°*).

लोलिचण mit beweglichen Augen.

लोष्ट *m. n.* Erdklumpen; **लोष्टवत्** *Adv.*

लोष्टमय aus Lehm, irden.

लोष्ट्र *u. लोष्ट* = **लोष्ट**.

लोह rötlich, kupfern, eisern. *m.* die rötliche Ziege, (rötliches) Metall, Kupfer, Eisen (*auch n.*); *n.* eisernes Gerät.

लोहज kupfern *o.* eisern.

लोहमय, *f.* **ई** *dass.*

लोहवन्त् rötlich.

लोहायस *n.* rötliches Metall; *Adj.* aus solchem bestehend, kupfern.

लोहाष्ठीला *f.* Metallkugel.

लोहित (*f. °ता* *u. लोहिनी*) rötlich, kupfern, metall. *m.* ein best. Edelstein, (eine Art Fisch*), *Mannsn. n.* roter Stoff, Kupfer, Metall, Blut; *Safran.

लोहितकृष्ण rötlich schwarz.

लोहितयीव rothalsig (*Agni*).

लोहितवन्त Blut enthaltend.
लोहिताक्ष, *f. ई* rotäugig.
लोहिताङ्ग *m.* der Planet Mars (*eig.* der Rotleibige).
लोहिताय, *०यति u. ०ते* rot werden, sich röten.
लोहितायस aus rotem Metall gemacht, ein solches Schermesser; *n.* Kupfer.
लोहितोष्ण, *f. ई* rotwollig.
लोहिनी *s.* लोहित.
लौकिक, *f. ई* alltäglich, gemein. *m. Pl.* Alltags-, Allerweltmenschen o. Weltmänner. *n.* das Welttreiben, allgemeiner Brauch.

लौक्य Welten-, weltlich; gewöhnlich, alltäglich.
लौच्य *n.* Flatterhaftigkeit, Lüsternheit; Gier, Verlangen nach (*Loc. o. —०*).
Abstr. ०ता f. dass.
लोह, *f. ई* kupfern, metallen, rot. *n.* Metall, *bes.* Eisen.
लोहायस von rötlichem Metall, kupfern.
लोहित्य *m.* Art Reis, *Fluss- u. Bergn.*; *n.* Röté.
ल्यप् das Suffix य des Gerundiums (*g.*).

व

व *Indecl.* = इव.
वंश *m.* Rohr, *bes.* Bambus; Balken, Sparre, Rohrpfefe, Flöte; Stamm, Geschlecht.
वंशक *m.* Art Zuckerrohr; **f. वंशिका* Flöte. Agallochum.
वंशकर *u. ०कृत m.* Stammhalter.
वंशकृत्य *n.* Flötenspiel.
वंशगात्र *m.* Stammhüter.
वंशज aus Rohr gemacht; aus dem Geschlechte von (—०) stammend.
वंशधर *m.* Stammhalter, Nachkomme.
वंशब्राह्मण *n. T. eines Werks.*
वंशभृत *m.* Stammhalter.
वंशमय, *f. ई* aus Bambus gemacht.
वंशवर्धन das Geschlecht mehrend o. fortpflanzend (*auch ०वर्धिन्*); *m.* Sohn.
वंशस्थ *n. N. eines Metrums.*
वंशीय zum Geschlechte von (*Gen.*) gehörig.
वंश *dass.*; *m.* Familienglied, Vorfahr o. Nachkomme.
वंसग *m.* Stier.
वंकल *m.* Baumrinde, Bast.
वकुलावलिका *s.* वकुलावलिका.
वक्त्र् sprechend, beredt; *m.* Sprecher, Verkünder (*mit Gen., Acc. o. —०*); Redner, Sänger, Lehrer, Meister.
वक्तव्य o. वक्तव्यु zu sprechen, zu sagen, auszusagen, anzureden; hervorzuheben,

anzuführen; zu tadeln. *n. impers., auch* Tadel, Vorwurf.
वक्तव्यता *f., ०त्व n. Abstr. zum vor.*
वक्ति *f.* Rede.
वक्तुकाम reden o. sagen wollend.
वक्तु *n.* Mund, Maul, Schnabel, Gesicht.
वक्त्राखुज *n.* Lotusantlitz.
वक्त्रेन्दु *m.* Mondantlitz.
वंक्तु zu reden, zu sagen.
वंकम्य preiswürdig.
वक्रं krumm, schief, unredlich, falsch, hinterlistig. *Abstr. वक्रता f., ०त्व n.*
वक्रनास krummnasig o. -schnabelig.
वक्रपाद् krummbeinig.
वक्रभणित *n.* zweideutige Rede, Falschzüngigkeit.*
वक्रभाव *m.* Krummheit, Falschheit.
वक्रित gekrümmt, gebogen.
वक्रिमन् *m.* Krummheit, Zweideutigkeit.
वक्रोक्ति *f.* indirekter o. zweideutiger Ausdruck; Wortspiel, Calmbour (*rh.*).
वक्रोलक *m. N. eines Dorfes.*
वक्रु sich drehend, rollend, tummelnd.
वक्रान्, *f. वक्ररी dass.*
वच् (*kein Präs., vgl. 2. उच्*) wachsen. *Caus. वचयति* wachsen lassen.
वक्षण, *f. ई* stärkend, erfrischend; *n.* Stärkung, Erfrischung.

वचन f. Leib, Bauch (auch übertr.); Flussbett.

वचनिका stärkend.

वचन n. Brust.

वचनी f. Flamme.

वचनिका u. वचनिका m. die weibliche Brust.

वचन m. Ton, Ruf.

वचन schwatzhaft.

वचन m. = वचन.

वचन f. ein best. Tier.

वचन m. Vagabund; f. आ Sattelknopf.

वचन sich tummelnd, hurtig.

वचनिका f. Rippe (auch ई).

वचनिका m. Leisten, Weiche (auch f. आ).

वचन m. Baum; N. eines Landes, Pl. eines Volkes (Bengalen).

वचनिका m. N. eines Dämons.

वचन m. ein best. Baum.

वच, विवक्ति, वक्ति (auch Med.) sprechen, sagen, verkünden; zu jemd. (Acc.) reden, jemd. anreden; jemd. etw. sagen o. mitteilen (2 Acc. o. Acc. der Pers., Dat. o. Gen. der S.); nennen, bezeichnen als (2 Acc.), Med. sich ausgeben für (Nom.); jemd. schelten, tadeln (Acc.); mit पुनर् antworten. Pass. genannt werden, heißen (Nom.), ertönen, erschallen. p.p. उक्त gesagt, erwähnt, angegeben (n. impers.); angeredet, aufgefordert von (—°). Caus. वाचयति sagen lassen (2 Acc.), lesen; zusagen, versprechen. Desid. विवक्ति (°ते) zu sprechen o. herzusagen beabsichtigen. Pass. gemeint sein; p.p. विवक्ति (herzusagen) beabsichtigt, gemeint. अह् herbeirufen, einladen. अधि Fürsprecher sein, hilfreich eintreten für, beistehen (Dat.). अनु auf-sagen (r.), lehren, mitteilen. Med. lernen, studieren (eig. nachsprechen); p.p. अनूक्त studiert, gelernt. Caus. aufsagen lassen (r.), lesen. निस् aussprechen, erklären, herleiten (g.); p.p. निरक्त s. auch bes. प्र verkünden, erwähnen, lehren, rühmen, preisen; sprechen, sagen, nennen (wie Simpl.). p.p. प्रोक्त verkündet u. s. w.,

gesagt, gesprochen, angeredet, genannt, heissend, sogenannt. प्रतिप्र anzeigen, melden, antworten. प्रति Med. melden, anpreisen, empfehlen, antworten, erwidern. वि kund thun, erklären, entscheiden. सम् verkünden, melden, sprechen, sagen. Med. sich unterreden.

वचन redend, redefertig; (—°) bezeichnend, ausdrückend (Abstr. °ता f., °त्व n.), ausgedrückt werdend durch (Instr. o. —°). n. das Sprechen, Aussprache, Benennung, Bestimmung; Ausspruch, Regel (g.); Rat, Geheiß, Befehl; Zahl, Numerus (g.). वचनं कर् o. °ने स्था jemds. Rat o. Befehl befolgen. वचनात् u. वचनेन auf Befehl o. im Namen von (Gen. o. —°).

वचनावचन höhnende Worte (eig. Redehohn).*

वचनावन्त redefertig.

वचनीय zu sagen, hervorzuheben; zu tadeln. n. Vorwurf, Tadel. Abstr. °ता f.

वचनोपन्यास m. auspielende Worte (eig. Wortanspielung).*

वचन n. Rede, Wort, Gesang; Ausspruch, Rat, Geheiß.

वचन schwankend.

वचन rühmlich.

वचनी f. Redefertigkeit.

1. वचन beredt.

2. वचन schwankend.

वचनयुज् sich aufs Wort schirrend.

वचनविद् redekundig.

वज्र m. n. Donnerkeil (Blitztrahl), bes. Indra's; Diamant (meist n.), ein best. Mörtel (nur m.).

वज्रधर den Donnerkeil tragend, Bein. Indra's.

वज्रपाणि den Donnerkeil in der Hand haltend, Bein. Indra's.

वज्रपात m. Donnerschlag.

वज्रबाहु den Donnerkeil im Arm haltend, Bein. Indra's.

वज्रभृत् = वज्रधर.

वज्रमुकुट m. N. eines Königs.

वज्रलेप m. Art Mörtel.

वज्रवह (०वाह) den Donnerkeil führend.
 वज्रसार Diamant; *Adj.* diamanten o. -hart.
 वज्रसारी कर् diamantenhart machen.
 वज्रहस्त = वज्रपाणि.
 वज्रिन् den Donnerkeil führend, *Beim.*
Indra's.
 वञ्च, वञ्चति wanken, schleichen, krumm
 gehen. *Pass.* वञ्चति sich schaukeln o.
 tummeln. *Caus.* वञ्चयति, ०ते ausweichen,
 entinnen. entwischen; anführen, täu-
 schen, hintergehen. *p.p.* वञ्चित ange-
 führt, betrogen, gekommen um (*Instr.*,
Abl. o. —°).
 वञ्चक *m.* Betrüger (०वचन Trugrede*).
 वञ्चन *n.*, आ *f.* Betrug, Täuschung.
 वञ्चनवचन = वञ्चकवचन*.
 वञ्चनवन्त trügerisch.
 वञ्चनीय zu hintergehen, anzuführen.
 वञ्चयित् *m.* Betrüger.
 वञ्चयित्थ = वञ्चनीय.
 वञ्जल *m.* *N. versch.* Pflanzen.
 वट *m.* der indische Feigenbaum.
 वटक *m.*, वटका *u.* वटिका *f.* Kügelchen,
 Pille, Klöfchen.
 वठर dumm; *m.* Tölpel, Wicht.
 वडवं *m.* stutenähnliches männliches Pferd.
 वडवा *f.* Stute; *Frauennname.*
 वडबाग्नि *m.* Höllenfeuer (*am Südpol ge-*
dacht).
 वडवानल *m.* *dass.*
 वडभि *u.* ०भी *f.* Hauszinne, Söller.
 वडिश् *s.* बडिश्.
 वणिक्पथ *m.* Handel (Kaufmannspfad).
 वणिक्पीडा *f.* des Kaufmanns Qual.
 वणिक्पुत्र *m.* Kaufmannssohn.
 वणिक्सुत *m.* *dass.*, *f.* आ *K.-tochter.*
 वणिक्सूनु *m.* = *vor.* *m.*
 वणिज् *m.* Kaufmann.
 वणिज्या *f.* Handel, Kram.
 वण्ण ohne Schwanz.
 वण्ण *m.* Diener, Bursche.
 वत्, वतति, *nur mit अपि* verstehen, be-
 greifen. *Caus.* वातयति *mit अपि* ver-
 stehen machen, wecken (*übertr.*), ein-
 flößen.
 वत्स *m.* Kranz, Diadem.

वत्स *m.* Kalb, Junges, Kind (*bes. Voc. als*
freundl. Anrede); Jahr (*nur —°*);
Mannsname, Pl. Volksname.
 वत्सक, *f.* वत्सिका Kalb, -in; (*Voc. auch*
*= vor.**).
 वत्सतरं *m.*, ई *f.* Kalb, -in, junge Ziege.
 वत्सदन्त *m.* Art Pfeil (*eig. Kalbszahn*).
 वत्सप *m.* Kälberhirt.
 वत्सपति *m.* Fürst der Vatsa (*Udayana*).
 वत्सरं *m.* Jahr.
 वत्सराज *m.* = वत्सपति.
 वत्सल am Kalbe hängend (*f. आ* eine
 solche Kuh); zärtlich, liebevoll gegen,
 ergeben an (*Loc., Gen. o. —°*). *Abstr.*
 ०ता *f.*, ०त्व *n.*
 वत्सलय, ०यति zärtlich machen.
 वत्सवन्त ein Kalb habend.
 वत्सिन् *dass.* (*f. वत्सिनी*).
 वत्सेश्वर *m.* = वत्सपति.
 वद्, वदति, ०ते reden, die Stimme erheben,
 singen, schallen, tönen (उच्चैस् *o.* बृहत्
 laut) sprechen zu (*Acc., Gen. o. Loc.*),
 etwas zu jemd. sagen (*2 Acc.*), raten,
 zusprechen, zusagen, mitteilen, an-
 zeigen, -künden, -preisen; erklären für,
 nennen (*2 Acc.*). *Med.* sagen, sprechen,
 mitteilen, sich besprechen über (*Loc.*).
p.p. उदित gesagt, gesprochen (*auch*
impers.), angedet, mitgeteilt, ver-
 kündet, gelehrt. *Caus.* वादयति (०ते)
 sagen *o.* sprechen lassen, ertönen
 lassen, spielen (*ein Instrument*); sprechen,
 hersagen. अच्च् herrufen, einladen.
 अनु nachsprechen, wiederholen. अप
 tadeln, schelten. *Caus. dass.* अभि an-
 reden, begrüßen. *Caus. dass.*, **Med.*
 jemd. (*Acc.*) durch jemd. (*Acc. o. Dat.*)
 begrüßen lassen. आ anreden, herbei-
 rufen. उद् hervortönen, sich hören
 lassen. *Caus.* ausrufen, erschallen
 lassen. प्रत्युद् dagegen erschallen lassen.
 परा wegsprechen. अभिपरा anreden.
 परि bereden, besprechen, tadeln. प्र
 herausagen, die Stimme erheben,
 sprechen, erklären; nennen (*2 Acc.*).
Caus. spielen (*ein Instrument*). प्रति zu

jemd. (Acc.) reden, jemd. (Acc.) antworten, erwidern. **वि** (meist Med.) Widerspruch erheben, sich mit jemd. (Instr.) streiten über (Loc.) Caus. einen Prozess einleiten (j.). **सम्** (meist Med.) sich unterreden, sich besprechen mit (Instr.), über (Loc.); übereinstimmen, zutreffen, (einen Sinn geben*). Caus. sich über etw. einigen; p.p. **संवादित** entschieden. **विसम्** widersprechen. Caus. dass.; p.p. **विसंवादित** bestritten, (nicht eingehalten*).

वद (—°) sprechend, Sprecher.

वदन n. das Reden, Sprechen; Mund, Gesicht.

वदनपङ्कज n. Lotusantlitz.

वदनपवन m. Atem (Mundwind).

वदनमारुत m. dass.

वदनादर n. Mundhöhle, Rachen.

वदान्य freigebig; Abstr. **°ता** f.

वदितर sprechend, Sprecher (Gen. o. Acc.).

वदितव्य zu sprechen, zu sagen.

वदिष्ठ (Superl.) am besten redend.

वदन् redend.

वध् (वधति), Pass. **वध्यते** (°ति) schlagen, töten, vernichten. Caus. **वधयति** dass.

अप abhauen, fällen. **वि** zerstören.

वध् m. Töter, Mörder; Todeswaffe, Tötung, Mord, Todesstrafe, Schlag, Verletzung, Vernichtung, Vereitelung.

वधक m. Mörder, Henker.

वधकाम्या f. die Absicht zu töten.

वधजीविन् m. Fleischer o. Jäger (eig. vom Töten lebend).

1. **वधत्र** n. Todeswaffe, Geschoss.

2. **वधत्रं** vor Verletzung schützend.

वधना f. tötliche Waffe.

वधनियह m. Todesstrafe.

वधभूमि f. Richtplatz.

वधर्, **वधस्** n. Geschoss, Waffe.

वधर्यं, nur **वधर्यन्ती** f. Geschoss schleudernd, treffend (der Blitz).

वधस्त्रं u. **°स्त्रं** (nur Instr. Pl.) Mordwaffe.

वधीम् s. **वध्**.

(वधु) u. **वधू** f. Braut, junge Frau, Weib (auch Tierweibchen), Schwiegertochter.

वधजन m. (coll.) Weibervolk.

वधूटिका u. **वधूटी** f. junges Weib.

वधूर्यु uxorius.

वधूवर n. Sgl. Braut und Bräutigam.

वधेषिन् mordlustig.

वधोपाय m. Straftat, Tortur.

वध्य zu töten, zu strafen, zu vernichten; verrucht. m. Schuft, Galgenstrick. f. **आ** Tötung, Mord (—°).

वध्यता f., **°त्व** n. Abstr. zum vor. Adj.

वध्यभू u. **°भूमि** f. Richtplatz.

वध्न m., **ई** f. Riemen.

वध्नि verschnitten, impotent.

वध्निमती f. einen impotenten Mann habend.

1. **वन्**, **वनैति**, **वनुते**, **वनति** (वनति), **°ते** gern haben, wünschen, (sich) verschaffen, erlangen, bezwingen, siegen, gewinnen. p.p. **वनित** (s. auch bes.) u. **वात** (—°). **अभि** u. **आ** begehren, erstreben.

2. **वन्** (nur Gen. u. Loc. Pl.) Baum, Holz. **वन** n. Baum, Wald, Holz, Holzgefäß, Kufe (auch von der Wolke). f. **वना** das Reibholz (personif.); **वनी** Wald, Dickicht.

वनकपि m. Wald- d. i. wilder Affe.

वनगज m. Wald- d. i. wilder Elefant.

वनगमन n. der Aufbruch in den Wald.

वनग्रहण n. das Walddurchstreifen, die Jagd. **°कोलाहल** das Jagdgeschrei.*

वनयाहिन् den Wald durchstreifend; m. Jäger.

वनचर, f. **ई** im Walde wohnend, Wäldler.

वनचरवृत्ति wie ein Wäldler lebend.*

वनज u. **°जात** im Walde geboren, wild.

वनज्यास्त्री f. N. einer Pflanze (Waldmondschein).*

वनदाह m. Waldbrand.

वनदेवता f. Waldgottheit.

वनधारा f. Waldpfad, Baumgang.

वनंन f. Wunsch, Verlangen.

वननीय wünschenswert.

वनपं m. Waldhüter.

वनपाल u. **°क** m. dass.

वनभू u. **°भूमि** f. Waldgegend.

वनमाला f. Wald- o. Feldblumenkranz;

Adj. **०ल** *u.* **०लिन्** einen solchen tragend (*Kṛshṇa*).
वनराजि *u.* **०जी** *f.* Baumreihe.
वनर्गु im Walde wandelnd.
वनलता *f.* wilde (Wald-) Winde.
वनवास *m.* das Wohnen im Walde; *Adj.*
i. W. wohnend; *m.* Wäldler.
वनवासिन् = *vor.* *Adj.*
वनश्वन् *m.* Schakal (Waldhund).
वन्स *n.* Verlangen *o.* Anmut.
वनस्थ im Walde befindlich, wild; *m.* Wäldler.
वनस्पति *m.* (*eig.* Waldesfürst) Baum, Stamm, Pfahl, Opferpfosten, Holz. *Du.* Mörser und Keule.
वनान्त *m.* Waldgegend, Wald.
वनान्तर *n.* das Innere eines Waldes. **०रम्** in den Wald, **०रे** im W., **०रात्** aus dem W.
वनि *f.* Wunsch, Verlangen.
वनिका (—०) *f.* Wäldchen.
वनिता (*s.* 1. वन) *f.* Geliebte, Gattin, Weib.
वनितर् *m.* Inhaber, Besitzer (*mit Acc.*).
1. **वनिन्** begehrend; spendend.
2. **वनिन्** *m.* Baum.
वनिन *n.* *dass.*
वनिष्ठ (*Superl.*) *u.* **वनीयंस्** (*Compar.*) am meisten (mehr) erlangend *o.* mitteilend.
वनिष्ठु *m.* Eingeweide.
वनीवन verlangend.
वनु eifrig; *m.* Feind.
वनुष, **वनुष्यति** eifrig sein, angreifen, *mit अति* hinausstreben über (*Acc.*).
वनुस् verlangend, eifrig, anhänglich; *m.* Nachsteller, Feind.
वनेचर, *f.* **ई** im Walde schweifend; Waldbewohner, -in.
वनैकदेश *m.* eine Stelle im Walde.
वनोद्दिश *m.* *dass.*
वनोद्भव *m.* waldgeboren, Wald-.
वनाप्लव *m.* Waldbrand (*eig.* -unfall).
वनापित in den Wald zurückgezogen.
वनौकस् im Walde wohnend. *m.* Waldbewohner *o.* Waldtier.
वनौषधि *f.* wildes (Wald-) Kraut.

वन्तर् *m.* Inhaber, Besitzer (*mit Gen.*).
वन्द, **वन्दते** (०ति) ehren, begrüßen. *Caus.*
वन्दयति *dass.* **अभि** *dass.*
वन्द (—०) ehrend.
1. **वन्दन** *m.* *Mannsn.*; *n.* Ehrenbezeugung, Lob, Preis.
2. **वन्दन** *n.* Schmarotzergewächs, Ausschlag, Flechte.
वन्दनीय zu verehren.
वन्दारु ehrend, preisend; *n.* Lob, Preis.
वन्दितर् *u.* **वन्दितर्** *m.* Preiser.
वन्दितव्य zu loben, zu ehren.
वन्दिन् *s.* **बन्दिन्**.
वन्ध्य = **वन्दितव्य**.
वन्धुर *n.* Wagensitz.
वन्ध्य unfruchtbar, unnütz, vergeblich. *Abstr.*
०ता *f.*, **०त्व** *n.*
वन्य *Adj.* Wald-, wild; *m.* Waldtier, Waldgewächs (*auch n.*).
वन्यवृत्ति von Waldfrüchten lebend.
वन्यतर nicht (*eig.* anders als) wild; zahm.
वन्वन्त *u.* **वन्वान** *s.* 1. वग्.
1. **वप्**, **वपति**, **०ते** scheren, abscheren, abgrasen. *Med.* sich scheren. *p.p.* **उप** geschoren. *Caus.* **वापयति**, **०ते** scheren lassen; *Med.* sich sch. 1.
2. **वपति**, **०ते** hinstreuen, säen, hinwerfen, bestreuen, besäen. *p.p.* **उप** hingeworfen, zerstreut, gesät (*auch उपित*); bestreut, bedeckt, übergossen mit (*Instr. o.* —०). *Caus.* **वापयति** säen, pflanzen; *p.p.* **वापित** gesät. **आ** einstreuen, hineinwerfen, -schütten, -legen; beifügen. *Caus.* beimischen, beimengen; kämmen, ordnen (*das Haar*). **उद्** ausschütten, herausschaffen, hervorziehen. **नि** hinschütten, hin-, niederwerfen; *p.p.* **न्युप** *u.* **निवप** hingeschüttet *o.* -geworfen (*Würfel*). **निस्** herausschütten, zuteilen, darbringen (*r.*). **प्र** ausstreuen, hinwerfen. **प्रति** einstecken, einfügen; *p.p.* **प्रत्युप** eingesteckt in (*Loc. o.* —०); besteckt, belegt mit (—०). **सम्** einschütten, hineinlegen, zusammenthun.
वप *m.* Säer.

1. वपन *n.* das Scheren.
 2. वपन *n.* das Säen.
 वपनीय *n.* *impers.* zu säen.
 वपा *f.* Eingeweidehaut, Netzhaut.
 वपुष्य wunderbar, schön; *n.* Wunder.
 वपुष्टम (*Superl.*) wunderbarst o. schönst.
 वपुष्टर *u.* वपुष्टर (*Compar.*) wunderbarer; *auch = २ or.*
 वपुष्मन्त schöngestaltet; körperlich, leibhaftig.
 वपुष्य, ंथति bewundern.
 वपुष्ट्य wunderbar, schön.
 वपुष्या *f.* Bewunderung (*auch als Instr.*).
 वपुस् wundersam, schön; *n.* Wunder, Wundererscheinung, Schönheit, Gestalt, Natur, Wesen, Körper (*adj. — ० f. वपुषी*).
 1. वप्त्रर *u.* वप्त्र *m.* Scherer.
 2. वप्त्र *m.* Säer.
 वप्त्र्य zu säen (*n. impers.*).
 वप्र *m. n.* Erdaufwurf, Erdwall, Ufer, Abhang. *f.* आ Beet.
 वप्रक्रिया *u.* ंक्रोडा *f.* das Erdhaufenmachen o. -spiel (*eines Elefanten*).
 वप्स *n.* schöne Gestalt.
 वम, वमिति *u.* वमति erbrechen, von sich geben (वचस् bereuen); *p.p.* वान्त gebrochen (habend). *Caus.* वामयति *u.* वमयति brechen lassen. उद् = *Simpl.*, *p.p.* उद्दान्त ausgespieden, (herausgefallen aus — ०*.)
 वमथु *m.* Erbrechen.
 वमन *n.* dass., das Ausstoßen, Entlassen.
 वमि *u.* वमी *f.* Erbrechen, Übelkeit.
 वम्र *m.*, ई *f.* Ameise.
 वम्रक *m.* Ameischen.
 1. वयस् *n.* Geflügel (*coll.*), Vogel.
 2. वयस् *n.* Speise, Kraft, Jugend, Alter, Lebensalter *überh.*
 3. वयस् *n.* Gewebe.
 1. वयसं *m.* Vogel.
 2. वयसं *n.* (— ०) = 2. वयस्.
 वयसान्वित *alt.*
 वयस्य *m.* Altersgenosse, Freund (*auch ०क*).
f. ०स्त्र्या Freundin, Vertraute (*auch वयस्यिका f.**).
 वयस्यक = *vor. m.*

वयस्यन्त kraftbegabt.

वयःस्य ausgewachsen, bejahrt; kräftig.

1. वया *f.* Zweig; Geschlecht, Sippe.

2. वया *f.* Stärkung, Labung.

वयित्री. *u.* वयी *f.* Weberin.

वयुन *n.* Merkzeichen, Ordnung, Sitte, Regel; Kenntnis, Wissen, Kunst (*auch f.*).

वयुनाविद् der Regel kundig.

वयोऽतिग bejahrt, alt.

वयोधंस = *folg. Adj.*

वयोधा Kraft verleihend o. besitzend. *f.* Stärkung, Kraft.

वयोऽधिक an Alter überlegen, alt; *m.* Greis.

वयोधिष्य *n.* Kraftverleihung, Kräftigung.

वस्य *m.* Gefährte, Genosse; *Mannsname.*

1. वर, वृणोति, वृणुते, वरति, ०ते (जृणोति *s. bes.*) verhüllen, bedecken, schliessen, versperren, zurückhalten, abwehren. *p.p.* वृत verhüllt, eingeschlossen, zurückgehalten; umringt, umgeben, bedeckt, erfüllt, voll von (*Instr. o. — ०*). *Caus.*

वारयति, ०ते zurück-, abhalten, wehren, hemmen, unterdrücken, ausschliessen.

p.p. वारित zurückgehalten u. s. w. (versteckt in— *Instr.**), verwehrt, verboten.

अप aufdecken, enthüllen. *Caus.* verstecken; अपवारितम् *u.* अपवार्य (*d.*) *s. bes.* आ bedecken, verhüllen, versperren, besetzen, erfüllen. *p.p.* आवृत

erfüllt, versteckt, verschlossen, verwehrt; bedeckt, bezogen, erfüllt, voll von, behaftet mit (*Instr. o. — ०*). अपा

öffnen, bloßlegen, offenbaren. प्रा bedecken, verhüllen, umthun, anziehen, erfüllen. *p.p.* प्रावृत bedeckt mit, erfüllt von (*Instr. o. — ०*); umgelegt, an-

gethan. समा bedecken, erfüllen, hemmen. *p.p.* समावृत bedeckt, erfüllt, erfüllt von, bedeckt mit (*Instr. o. — ०*); verschlossen, vorenthalten (*Gen.*). नि

abwehren; *p.p.* निवृत zurück-, festgehalten. *Caus.* (auch विनि) zurück-, ab-, auf halten, hemmen, verbieten, unterdrücken, beseitigen, vertreiben; *p.p.*

निवारित. निस्, *p.p.* निवृत *s. bes.*

परि bedecken, verhüllen, umgeben; *p.p.* परीवृत *u.* परिवृत (*s. auch bes.*) bedeckt, umgeben, erfüllt, begleitet von (*Instr. o. —°*). *Caus.* umgeben, umringen; *p.p.* परिवारित umgeben von, bedeckt mit (*Instr. o. —°*). प्र abwehren (*auch Caus.*). प्रति *Caus.* zurückhalten, abwehren. वि aufdecken, öffnen, entfalten, zeigen, offenbaren, kundthun; *p.p.* विवृत aufgedeckt *u. s. w.* सम् zu decken, verhüllen, verschließen, zusammulegen, in Ordnung bringen; hemmen, abwehren. *p.p.* संवृत zugedeckt, verborgen, verschlossen, versteckt; umgeben, erfüllt, begleitet von (*Instr. o. —°*).

2. वर, वृणति, वृणाति, वृणाति, वृणुते wählen; werben um—bei—, jemd. um etw. bitten (2 *Acc.*); vorziehen, lieber wollen als (*Abl.*); erbitten, wünschen, gern haben, lieben, annehmen; jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) gewähren, zukommen lassen; *p.p.* वृतं. *Caus.* वरयति, ंते erwählen, jemd. um etw. bitten (2 *Acc.*), werben um (*Acc.*, *auch mit पतिम् o. पत्नीम्*). आ erwählen, wünschen; gewähren, erfüllen (*Wunsch*). निस् auswählen. परि *u.* प्र erwählen.

1. वर *m.* Umkreis, Raum; das Hemmen (*Dat. als Inf.*).
2. वरं wählend (*—°*); *m.* Freier, Geliebter.
3. वर vorzüglichst, best, schönst (unter *Gen, Loc., Abl. o. —°*), vorzüglicher, besser als (*Abl., selten Gen.*). *n. adv.* besonders, besser, lieber als (*Abl. mit o. ohne आ; auch वरम्—न, न च, न तु o. न पुनः mit Nom., selten Instr.*). *m. (n.)* Wunsch, Wahl, Gabe, Lohn, Gnade, Segen. *n.* Saffran.

वरक *m.* Brautwerber; Wunsch.

वरट *m.* eine best. Körnerfrucht; *f.* ई eine Art Wespe.

1. वरणा *m.* ein best. Baum.

2. वरणा *m. Pl.* die Sprüche bei der Priesterwahl; *n.* Wahl, Wunsch, Werbung.

वरतनु, *f.* ऊ schönleibig; *f.* eine Schöne.

वरत्रा *f.* Riemen.

वरद Wünsche gewährend *o.* erfüllend; *m.* Segenspender; *f.* आ *N.* eines Flusses.

वरदान *n.* Wunscherfüllung, Gnadenerleihung.

वरप्रद = वरद *Adj.*

वरप्रार्थना *f.* Wunsch nach einem Freier.

वरयितव्य zu wählen.

वरयोषित *f.* ein herrliches Weib.

वररुचि *m. N.* eines Dichters *u.* Gelehrten.

वरवर्णिन् von schöner Gesichtsfarbe; *f.* ंर्णिनी ein schönes Weib.

वरस् *n.* Weite, Breite, Raum.

वरस्त्री *f.* = वरयोषित.

वरस्त्री *f.* Wunsch, Bitte.

वराक, *f.* ई elend, jämmerlich, arm.

वराङ्ग *n.* Kopf (*eig.* vorzüglichster Körperteil).

वराङ्गना *f.* = वरयोषित.

वराट *m.* Otterköpfchen (*als Münze*).

वराटक *m.*, ंटिका *f.* dass.

वरारोह, *f.* आ schönhüftig.

वराहं sehr würdig, angesehen.

वरासन *n.* herrlichster Sitz, Thron.

वराहं *m.* Eber, Schwein.

वराहमिहिर *m. N.* eines Astronomen.

वराङ्ग *m.* = वराह.

1. वरिमन् *m.*, वरिमन् *n.* Umfang, Runde, Weite, Raum.

2. वरिमन् *m.* der Vorzüglichste, Beste.

वरिवस् *n.* Raum, Freiheit, Glück, Ruhe.

Mit कर्, धा *u.* विद् Raum schaffen, jemd. (*Dat.*) befreien.

वरिवस्, ंस्वति Raum schaffen, frei machen; jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) gewähren.

वरिवोदं Raum schaffend, befreiend, beglückend.

वरिवोधा (*Superl.* ंतम) *u.* वरिवोधिद् (*Compar.* ंर्वित्तर) dass.

1. वरिष्ठ (*Superl.*) weitest, breitest.

2. वरिष्ठ (*Superl.*) vorzüglichst, herrlichst, der beste von (*Gen. o. —°*), besser als (*Abl.*).

वरीतर *m.* Bewerber.

वरीमन् *n.*, वरीमन् *m.* = 1. 2. वरिमन्.

1. वरीयंस (*Compar.*) weiter, breiter als (*Abl.*); *n.* ein freier(er) Raum, Freiheit; *adv.* weiter, ferner ab, in die Weite.
2. वरीयंस (*Compar.*) vorzüglicher, besser; der vorzüglichste, beste unter (*Gen.*).
- वरण *m.* Allumfasser (*N. eines Gottes*); der Ocean, Wasser; Fisch.
- वरणदेव *n.* Bez. eines Mondhauses.
- वरणलोक *m.* Varuna's Welt o. Gebiet (das Wasser).
- वरणानी *f.* Varuna's Gattin.
- वरणालय *m.* Varuna's Haus (das Meer).
- वरण्य von Varuna stammend, V. eigen.
- वरुत्तर *m.* Abwehrer, Schirmer; *f.* वरुत्तो Schirmerin, Schutzgenie.
- वरुह *n.* Wehr, Schutz, Schirm, Schutzbrett (*am Wagen*); Herde, Schwarm, Menge.
- वरुधिन् geschützt (*durch Waffen o. ein Schutzbrett, s. vor.*); schützend, schirmend; zu Wagen sitzend. *m.* Kriegswagen; *f.* वरुधिनी Heer.
- वरुध्यु schützend, schirmend.
- वरुख्य wünschenswert, herrlich, lieb, best von (*Gen.*).
- वरुय, वरुयति werben, freien.
- वरुयु werbend, freierend.
- वरुश *u.* वरुश्चर *m.* Wunschherr o. -erfüller.
- वरुह ein schöner Schenkel; *Adj. (f. उ u. ऊ)* schönschenkelig, vollhüftig.
- वरुग *m.* Abwehrer; Abschnitt, Abteilung, Klasse, Partei, Schar; -schaft (—°); Gruppe, *bes.* Wort- o. Lautgruppe (*g.*).
- वरुगशस् *Adv.* gruppenweise.
- वरुगख्य *u.* वरुगिन् zu einer Partei gehörig.
- वरुग्य *dass.*; *m.* Zunftgenosse, Kollege.
- वरुचस् *n.* Kraft, Feuer, Glanz, Licht, Farbe; Kot, Mist.
- वरुचसं *n.* (—°) Glanz, Licht, Farbe.
- वरुचस्यु Kraft verleihend.
- वरुचस्वन्त *u.* वरुचस्विन् kräftig, frisch.
- वरुचिन् *m.* *N. eines Dämons.*
- वरुज, वरुणक्ति, वरुञ्जै wenden, abdrehen, ausraufen (*Gras zur Opferstreu*); ablenken, beseitigen, abwenden (*bes. Med.*). *p.p.* वरुक्त. *Caus.* वरुजयति (°ते) beseitigen,

vermeiden, unterlassen, verzichten auf (*Acc.*), ausnehmen; *Ger.* वरुजयित्वा mit Ausnahme von (*Acc.*). *Pass.* um etwas gebracht werden o. kommen. *p.p.* वरुजित —verlustig, frei von, ohne, —ausgenommen (*Instr. o. —°*). वरुज्य abwenden, beseitigen. *Caus.* meiden, abtreten, verleihen; darbringen (*r.*). *p.p.* gemieden, beseitigt, entfernt; frei von, ohne (*Instr. o. —°*). वरुजा zuwenden, jemd. (*Acc.*) geneigt sein. *Caus.* neigen, senken; geneigt machen, gewinnen. *p.p.* geneigt (*eig. u. übertr.*). वरुजा abwenden, wegwerfen, beseitigen; *p.p.* वरुजावृक्त verstoßen. वरुजि ausbiegen, umgehen, vermeiden, verstoßen; *p.p.* वरुजितवृक्त *s. bes.* वि *Caus.* meiden, aufgeben; *p.p.* verlassen, frei von (*Instr. o. —°*), mit Ausnahme von (—°).

वरुजि (—°) frei von, mit Ausschluss von.

वरुजक (—°) meidend, vermeidend.

वरुजिन *n.* das Vermeiden, Ausschließen, Ausnehmen.

वरुजनीय zu vermeiden.

वरुजम् mit Ausschuss von, ohne (*Acc. o. —°*).

वरुजयितरु *m.* Vermeider.

वरुजयितव्य zu vermeiden.

वरुजिन् (—°) vermeidend.

वरुज्य zu vermeiden, aufzugeben; mit Ausschluss von (—°).

वरुण *m.* Äußeres, Farbe (*auch zum Malen*), Kaste, Geschlecht, Art, Wesen, Form; Buchstabe, Laut, musikalischer Ton, Vokal, Silbe, Wort; Lob, Preis, Ruhm.

वरुणक, *f.* वरुणिका schildernd, darstellend; *f.* Farbe (*zum Malen*), Salbe, Schminke.

वरुणकचित्रित mit Farbe bemalt.*

वरुणक्रम *m.* Reihenfolge der Farben o. Kasten.

वरुणचित्रित = वरुणकचित्रित.*

वरुणज्यायसं *u.* वरुण्योष्ठ höher, höchst an Kaste.

वरुणता *f.*, वरुणत्व *n.* *Abstr.* zu वरुण Kaste.

वरुणधर्म *m.* *Sgl. u. Pl.* die Kastenbestimmungen.

वरुणन *n.*, वरुणना *f.* Beschreibung, Schilderung.

वर्णनीय zu beschreiben, zu schildern.

वर्णपरिचय *m.* Übung im Singen o. Musizieren.*

वर्णमात्र *n.* die bloße (= nur die) Farbe.

वर्णय्, °यति (°ते) bemalen, färben, beschreiben, schildern, erzählen, betrachten.

व्या erzählen, schildern. उप *dass.* निस् hinsehen, betrachten, beschreiben, schildern.

वर्णयित्र् Schilderer, Beschreiber (*mit Acc.*).

वर्णयितव्य zu beschreiben, zu schildern.

वर्णवृत्त *n.* Silbenmetrum.

वर्णसंमर्ग *u.* °संकर *m.* Vermischung der Kasten (*durch Zwischenheirat*).

वर्णोपेत der Kaste verlustig gegangen.

वर्णोवर geringer an Kaste.*

वर्णाश्रम *m. Pl.* die Kasten und die Lebensstufen des Brahmanen.

वर्णिन् eine best. Farbe habend; (—°) das Ansehen von— habend, zur -kaste gehörend. *m.* zu einer der 4 Kasten gehörig, Brahmanenschüler.

वर्ष्य zu beschreiben, zu schildern.

वर्त, वर्तते, °ति, ववर्त्ति, वर्त्ति sich drehen, rollen, ablaufen (*Zeit*), erfolgen, geschehen, werden, sein (*auch als Cop.*), da sein, existieren, leben, bestehen; fortgelten, zu ergänzen sein (*g.*); wohnen, weilen; verfahren, zu Werke gehen, sich benehmen o. verhalten, gereichen zu (*Dat. o. Loc.*); stehen für o. im Sinne von (*Loc.*) = bedeuten (*g.*). किं वर्तते wie steht es mit (*Gen.*)? मनसि, हृदये im Sinn, im Herzen liegen. वृत्तिम् verfahren, sich benehmen gegen (*Loc.*). वर्तमान lebend, gegenwärtig, sich aufhaltend, vorschwebend, fortgeltend, zu ergänzen; *n.* Gegenwart (*g.*). *p.p.* वृत्तं gedreht, erfolgt, vergangen, verstorben, sich benommen habend gegen (*Loc.*), *s. auch bes. Caus.* वर्तयति (°ते) drehen, rollen lassen, vergießen (*Thränen*), hinbringen (*Zeit, Leben u. s. w.*), ohne *Obj.* leben, bestehen von (*Instr.*); beobachten, verrichten, äußern, vorführen, lehren. *Intens.* वर्वर्त्ति (*Partic.*

वर्वृतान), वरोवर्त्ति, वरीवृत्ते sich drehen, rollen, sich befinden, dasein, herrschen, walten. अति vorüberrollen, verstreichen (*Zeit*); *mit Acc.* vorübergehen lassen, hinwegkommen über, sich entziehen, unterlassen, versäumen, übertreten. समति vorüber-, davonlaufen. अधि hinrollen, sich wenden.

अनु nachrollen, verfolgen, nachgehen, nachstreben, anhängen, beipflichten, sich richten nach, geraten in; erfolgen, fort dauern, weiter gelten *d. i.* zu ergänzen sein (*g.*). अप sich abwenden, entfernen, fortbegeben. अभि sich hinwenden, hinfliegen nach (*Adv. auf तस्*), herankommen; sich erheben, anbrechen, beginnen. आ sich drehen, sich wenden, *mit पुनर्* zurückkehren (*auch = wiedergeboren werden*); herrollen lassen, herbeiführen, -wenden, -lenken, -locken (*meist Act.*). *Caus.* sich wenden lassen, um-, herwenden, zurückführen, wiederholen. *Intens.*

(आवरीवर्) sich schnell bewegen, sich regen. अन्वा nachrollen, folgen; *Intens. dass.* उपा sich herwenden, sich wenden an (*Acc.*), zurückkehren. पथी sich um- o. abwenden. प्रत्या sich wenden gegen (*Acc.*), zurückkehren. व्या sich trennen, scheiden von (*Instr. o. Abl.*), sich teilen, auflösen, öffnen; umkehren, abziehen; aufhören, zu Nichte werden. *p.p.* व्यावृत्त abgekehrt, abgewandt von, unvereinbar mit (*Abl. o. —°*). *Caus.* trennen, sondern, befreien von (*Instr. o. Abl.*); umwenden, aufheben, beseitigen. समा heimkehren, zurückkommen, herantreten, sich wenden, vergehen; *p.p.* समावृत्त heimgekehrt (*bes. aus der Lehrzeit*), hergekommen von (—°); beendet. *Caus.* heimtreiben, entlassen (*bes. den Schüler*). उद् abspringen, austreten, verschwinden. *Caus.* zersprengen, hinausdrängen, zerstören. उप darauf- o. herantreten. नि zurück-, umkehren, wiedergeboren werden; zurückgehen,

sich abwenden, fliehen; sich losmachen, lossagen, befreien von (*Abl.*); aufhören, innehalten, weichen, schwinden, unterbleiben, fehlen. *p.p.* निवृत्त zurückgekehrt, abgekehrt, abgewandt o. losgekommen von (*Abl. o. —o*); gewichen, aufgehört, verschwunden, unterblieben, weggefallen, abgethan; nicht mehr geltend o. zu ergänzen (*g.*). *Caus.* nach unten drehen, umkehren machen, zurückführen o. -bringen, abwenden, abhalten von (*Abl.*), entfernen, beseitigen, rückgängig machen, negieren, abthun, vollenden, vollbringen. प्रतिनि umkehren, wiederkehren. *Caus.* zurückführen, abwenden. विनि zurückkehren, weichen, schwinden; *p.p.* विनिवृत्त zurückgekehrt, abgewandt o. befreit von (*Abl. o. —o*), gewichen, verschwunden. *Caus.* zurückziehen, abwenden, ablenken, aufgeben, beseitigen. संनि umkehren, abstehen von (*Abl.*). *Caus.* zurückführen, ablenken, abbringen von (*Abl.*), unterdrücken. निस् hervorkommen, erfolgen, geschehen. *p.p.* निवृत्त hervorgekommen, entstanden, erfolgt, vollbracht, vergangen. *Caus.* herausbringen, fortschaffen; hervorbringen, vollziehen, bewirken. विनिस्, *p.p.* विनिवृत्त hervorgetreten aus (*Abl.*), abgemacht, beendet. परा sich umkehren, abwenden, abstehen von (*Abl.*); *p.p.* परावृत्त umgekehrt, abgewandt. परि sich drehen, sich wälzen, sich herumbewegen (*im Kopfe, im Herzen etc.*), verweilen, sich befinden in (*Loc.*), umwandeln (*Acc.*); zurückkehren, wiedergeboren werden, sich wenden, sich anders gestalten (*mit u. ohne अन्यथा*), verfahren, sich benehmen. *p.p.* परिवृत्त rollend, ablaufend, dauernd, umgewandt, abgelaufen, verschwunden. *Caus.* umdrehen, umwenden; vertauschen, umwechseln gegen, umwandeln in (*Instr.*); zu Grunde richten, vernichten. प्र in Gang o. in Lauf kommen, aufbrechen,

hervorkommen, entstehen, sich erheben, vor sich gehen, beginnen, anfangen zu (*Infn.*), sich machen an, legen auf (*Dat. o. Loc.*), verweilen bei, sich richten, sich beziehen auf (*Loc.*), verfahren, zu Werke gehen, hantieren mit (*Instr.*; vollbringen, ausführen; sich verhalten, sein, vorhanden sein, dienen zu (*Dat.*), bedeuten (*Loc.*). *p.p.* प्रवृत्त in Lauf gekommen, aufgebrochen, entstanden, erfolgt, begonnen, angefangen habend zu (*Inf.*), sich legend auf, begriffen in, beabsichtigend (*Dat., Loc. o. —o*); daseiend, vorhanden. *Caus.* in Bewegung setzen, in Gang bringen, einführen, einsetzen; hervorbringen, vollführen, bewirken, unternehmen; anwenden, gebrauchen. अतिप्र, *p.p.* अतिप्रवृत्त *s. bes.* अभिप्र hinrollen, sich in Gang setzen, sich bewegen zu (*Acc.*). संप्र hervorgehen aus (*Abl.*), entstehen; herumgehen (*im Sinn*), anfangen, sich machen an (*Dat. o. Loc.*), verfahren, sich benehmen gegen (*Loc.*). *p.p.* संप्रवृत्त aufgebrochen, entstanden, begonnen; beschäftigt mit, begriffen in (*Loc. o. —o*). *Caus.* in Gang setzen, verbreiten, einführen, unternehmen. वि rollen, sich wenden, sich drehen, sich hinundherbewegen, hervorkommen aus (*Abl.*), sich entfalten. *p.p.* विवृत्त sich rollend, schlängelnd; umgewandt. *Caus.* umdrehen, umwenden, drehen, drechseln, verfertigen aus (*Instr.*), ausführen, vollenden. *p.p.* विवर्तित umgedreht, verzogen (*die Brauen*). सम् sich zuwenden, einkehren, herankommen, sich nähern, sich vereinigen, zusammengeraten (*freundl. u. feindl., auch = coire*), entstehen, hervorgehen aus (*Abl.*), eintreten, dasein (*auch = esse mit Gen. o. Dat.*). *p.p.* संवृत्त angelangt, entstanden, geworden. *Caus.* zusammenballen, rollen, schleudern, werfen; vollführen, vollenden, abthun, vernichten. अधिसम् entspringen, entstehen.

वर्तक *m.*, वर्तिका *f.* Wachtel.

वर्तन *n.* Umdrehung, das Umherschweifen, Aufenthalt in (*Loc.*), Beschäftigung, Lebensunterhalt, Erwerb, Lohn, Verkehr, Verfahren, Anwendung von (—°).

वर्तनार्थिन् Beschäftigung suchend.

वर्तनि *f.* Radschiene, Geleise, Bahn.

वर्तमानकाल *m.* Gegenwart.

वर्तर् *m.* Abhalter, Abwehrer.

वर्तव *Dat. Inf.* zu 1. वर.

वर्ति *u.* वर्ती *f.* Stengel, Paste, Pille, Docht, Schminke, Augensalbe.

1. वर्तिका *s.* वर्तक.

2. वर्तिका *f.* Stengel, Paste, Docht, Farbpinsel.

वर्तितव्य *zu* verweilen, *zu* betreiben, obzuliegen (*pers. u. impers.*), *zu* verfahren (*impers.*).

वर्तिन् *sich* aufhaltend, befindend, gelegen in, weilend auf, obliegend, begriffen in (*meist* —°); verfahrend, *sich* benehmend wie (*Adv. o.* —°).

वर्तिस *n.* Einkehr, Herberge.

वर्तीर *m.* Art Vogel.

वर्तुल *rund*; *n.* Kreis.

वर्तन् *n.* Rad-, Wegspur, Bahn, Pfad (*auch bildl.*); Rand, Augenlid.

वर्च, *f.* ई abwehrend; *n.* Deich, Damm.

1. वर्ध्, वर्धति, °ते *trans. (Act.)* stärken, wachsen *o.* gedeihen machen, ernähren, erheben, erregen, begeistern; *intr. (meist Med.)* wachsen, stark *o.* groß werden, zunehmen, steigen, gedeihen, Erfolg haben; erregt, ergötzt werden, *sich* freuen an, *sich* begeistern durch (*Instr. Loc. o. Gen.*); glücklich sein durch *o.* über (*Instr., bes. दिद्या वर्धसे* Glück auf!). *p.p.* वृद्धं gewachsen, groß, hoch, stark, alt, hervorragend durch (—°), wichtig; ergötzt, freudig; doppelt gesteigert *o.* vriddhīrt (*g.*). *Caus.* वर्धयति (°ते) = *Simpl. trans., auch* großziehen, in die Höhe bringen; *Med.* *sich* erregen, *sich* erquicken an (*Instr.*). *p.p.* वर्धितं aufgewachsen, großgezogen, vermehrt, gestärkt. अति hinauswachsen

über (*Acc.*); *p.p.* अतिवृद्ध sehr groß, stark, alt. अभि heranwachsen, größer *o.* stärker werden. परि *dass.*; *Caus.* großziehen. प्र stärken, erquicken (*Act.*); heranwachsen, zunehmen, gedeihen. *p.p.* प्रवृद्ध aufgewachsen, ausgetragen, reif geworden; stark, groß, hoch, mächtig, alt. *Caus.* stärken, vergrößern, erhöhen. वि wachsen, stärker werden, gedeihen; *p.p.* विवृद्ध groß geworden, verstärkt, gesteigert, zahlreich, mächtig. *Caus.* großziehen, erhöhen, stärken, fördern, erfreuen. सम् erfüllen, gewähren (*Act.*); heranwachsen. *p.p.* संवृद्ध aufgewachsen, gedeihen. *Caus.* aufziehen, ernähren, pflegen, stärken, vermehren, verschönern; erfüllen, gewähren.

2. वर्ध्, *nur p.p.* वृद्ध abgeschnitten.

1. वर्ध् mehrend, stärkend; *m.* Mehrung, Förderung.

2. वर्ध् Trennung.*

वर्धक abschneidend; *m.* Zimmermann.

वर्धकि *u.* °किन् = *vor. m.*

1. वर्धन, *f.* ई wachsend, gedeihend; mehrend, stärkend, fördernd (*oft* —°). *n.* Wachstum, Zunahme; das Großziehen, Stärkung, Mehrung, Labung.

2. वर्धन *n.* das Abschneiden.

वर्धनीय *zu* mehren, *zu* stärken, *zu* fördern.

वर्धित *eine* Art Schüssel.

वर्धितर् *m.* Mehrer, Stärker.

वर्धितव्य *n. impers.* *zu* wachsen.

वर्धिनी *f.* (—°) mehrend, stärkend.

वर्धिष्णु wachsend, zunehmend.

वर्ध् *u.* वर्धन् *m.* Leistenbruch.

वर्ध् *m.* Gurt, Band; *n.* Riemen.

वर्धस् *n.* Gestalt, *bes.* Schreck- *o.* Scheingestalt, Bild; Anschlag, List.

वर्म (*adj.* —°) = वर्मेन्.

वर्मखन्त gepanzert.

वर्मन् *n.* Rüstung, Panzer, Schutzwehr, Schirm.

वर्मय्, °यति panzern; *p.p.* वर्मित.

वर्मि *m.* ein best. Fisch.

वर्मिन् gepanzert; *m.* ein Geharnischer.

वर्य wählbar (*f. आ zur Frau*); trefflich, vorzüglich; best unter (*Gen. o. —°*).

वरवर kraus (*vgl. बर्बर*).

वर्ष, वर्षति (°ते), वृषते regnen, (*pers. u. impers.*) beregnen, überschütten mit (*Instr.*); *p.p. वृष्ट. Caus. वर्षयति* regnen lassen, beregnen mit (*Instr.*). अभि (*auch Caus.*) beregnen, überschütten, segnen mit (*Instr.*); *p.p. अभिवृष्ट* be- regnet, überschüttet mit (*Instr.*). प्र (anfangen zu) regnen, ausschütten, be- schütten. अभिप्र beregnen, regnen.

वर्ष regnend (—°); *n. m.* Regen (*auch übertr.*), *Pl.* Regenzeit (*beides auch f. आ*); Jahr; Weltteil (7—9 *ang.*).

वर्षण, *f. ई* regnend (*meist —°*); *n.* das Regnen, Ausschütten, Erguss.

वर्षधर *m.* Eunuch (*eig. Regen- d. i. Samenverhalter*).

वर्षन्त regnend; *m.* Regen.

वर्षपात *m. Pl.* Regenguss.

वर्षपूग *m. n. Sgl. u. Pl.* Regenmenge, Reihe von Jahren.

वर्षवर *m.* = वर्षधर.

वर्षवृद्ध im Regen gewachsen.

वर्षशतवृत्त vor hundert Jahren geschehen.

वर्षशतिन् hundertjährig.

वर्षसहस्रवृत्त vor tausend Jahren geschehen.

वर्षाकाल *m.* Regenzeit.

वर्षारात्र *m.*, रात्रि *f. dass. (eig. R.nacht)*.

वर्षार्ध Halbjahr.

वर्षाशरद् *f. Du.* Regenzeit und Herbst.

वर्षासमय *m.* Regenzeit.

वर्षाह्न *m.* Frosch (*eig. Rufer im Regen*).

वर्षिक (—°) -jährig.

वर्षितर् *m.* Regner.

वर्षिता *f. Abstr. zum folg.*

वर्षिन् (—°) regnend, spendend; -jährig.

वर्षिमन् *m.* Weite, Breite.

वर्षिष्ठ (*Superl.*) oberst, höchst, größt.

वर्षीय (—°) -jährig.

वर्षीयंस (*Compar.*) höher, größer als (*Abl.*); sehr groß o. alt.

वर्षुक regnerisch, regnend; ausschüttend (*Acc.*).

वर्षीपल *m.* Hagel (*eig. Regenstein*).

वर्षीघ *m.* Regenstrom, Platzregen.

वर्षेर् *m.* Regner.

1. वर्षीन् *m.* Höhe, Oberstes, Scheitel.

2. वर्षीन् *n.* Höhe, Spitze, Gröfse, Um- fang; Körper, Leib.

वर्षु u. वर्ष regnerisch, Regen-; *f. वर्षी Pl.* Regenwasser.

वर्ह *s.* 1. u. 2. बर्ह; *zu 2 füge hinzu: वि* sich in einander drücken.

वल्, वलति, °ते sich wenden; sich äußern, zeigen. *p.p. वलित* gewandt, gebogen; begleitet von, verbunden mit (—°). *वि* sich abwenden. सम्, *p.p. संवलित* zusammengetroffen; gemischt o. ver- bunden mit (*Instr. o. —°*).

वल्ल *m.* Höhle; *N. eines Dämons (vgl. बल)*.

वल्लक *n.* Prozession.

वल्लन *n.* Wendung; das Wogen, Wallen, Hervortreten, Sichzeigen.

वल्लनिका *f.* Art Tanz.

वल्लभिद् *s.* बलभिद्.

वल्लभी (°भि) *f.* Söller, Zinne.

वल्लय *m. n.* Armband, Kreis, Rund, Ein- fassung; *adj. —°* umgrenzt von.

वल्लयित umwunden, umgrenzt von (*Instr. o. —°*).

वल्लयिन् ein Armband habend; —° = vor.

वल्लवृच्च *u. s. w. s.* बलवृच्च.

वल्लहक *s.* बलहक.

वल्लि *u. वली f.* Falte, Runzel.

वल्लिन, वल्लिभ *u. वल्लिमन्त* faltig, runzelig.

वल्लीमन्त gekräuselt.

वल्लीमुख *u. °वदन m.* Affe (Runzelmund).

वल्लक *m. n.* Bast, Splint.

वल्लकल *m. n. dass.*; Bastgewand.

वल्लकलवन्त ein Bastgewand tragend.

वल्ललाजिनवासस् in Bastgewänder und Felle gekleidet.

वल्ललाम्बरधारण *n.* das Tragen von Bast- gewändern.

वल्ललिन् Bast habend o. ein Bastgewand tragend.

वल्लवासस् *n.* Bastgewand.

वल्लग, वल्लगति, °ते hüpfen, springen; *p.p. वल्लिगत* hüpfend, springend, flatternd (*n. impers.*). आ, प्र *u. वि* dass.

वल्गक *m.* Springer, Tänzer.*
 वल्गन *n.* das Springen, Galoppieren.
 बल्गा *f.* Zaum, Zügel.
 वल्गित (*s.* वल्ग) *n.* das Hüpfen, Springen.
 वल्गितभू mit beweglichen Brauen.
 वल्गुं zierlich, lieblich; schön. *n. adv.*
 वल्गुली *f.* Art Nachtvogel.
 वग्य्, °यति artig behandeln.
 वल्भ्, वल्भते essen, genießen
 वल्मीक *m.* Ameisenhaufe.
 वल्ल *m.* eine Weizenart.
 वल्लकी (°कि) *f.* Art Laute.
 वल्लभ liebste, lieber als (*Abl.*), beliebt bei
 (*Loc. o. Gen.*). *m.* Liebling, Günstling;
f. आ Geliebte, Favoritin.
 वल्लभजन *m.* Geliebte.
 वल्लभता *f.* (°त्व *n.**) das Beliebtestsein, Gunst.
 वल्लरि *u.* °री *f.* Ranke (*auch übertr.*).
 वल्लि *u.* वल्ली *f.* dass.
 वल्लूर *n.* getrocknetes Fleisch.
 वल्श *m.* Schössling, Zweig.
 वल्ह, वल्हति, °ते herausfordern.
 वल्त्रं versteckt; *m.* Höhle, Tiefe.
 वल्त्रि *m.* Versteck, Hülle; Leib.
 वल्श्, वल्ष्टि, विवष्टि, ववष्टि, वश्ति ver-
 langen, wünschen, gern haben. *Partic.*
 उश्मान verfügend über (*Acc.*); उश्न्त,
 उश्ान *u.* वावश्ान willig, bereit;freudig.
Caus. वश्यति unterwerfen.
 1. वश् *m.* Wille, Wunsch, Befehl, Herrschaft;
adj. —° in der Gewalt von— stehend,
 —unterthan. वश्न, °शात् *u.* °शतस् auf
 Befehl oder Wunsch von, infolge von,
 kraft, mittels, wegen (*Gen. o. —°*).
 2. वश् *n.* flüssiges Fett.
 वश्वद् jemds. Willen anerkennend, folg-
 sam, ergeben (*meist —°*). *Abstr.* °त्व *n.*
 वश्कर, *f.* ई unterwerfend.
 वश्ग in der Gewalt von— befindlich, ab-
 hängig von, unterthänig (*Gen. o. —°*).
Abstr. °त्व *n.*
 वश्गत *dass.*
 वश्गमन *n.* das Unterthanwerden.
 वश्गामिन् in die Gewalt jemds. kommend.
 वश्ता *f.*, °त्व *n.* das Unterthansein, Ab-
 hängigkeit.

वश्वतिन् in jemds. Gewalt befindlich,
 unterthan, gehorsam (*Gen. o. —°*).
 वशा *f.* Kuh, Tierweibchen *überh.*
 वशानुग dem eigenen, *meist aber* fremdem
 Willen folgend, gehorsam, unterthan
 (*Gen. o. —°*).
 वशित् eigenen Willen habend, unab-
 hängig.
 वशित्व *n.* Selbstbestimmung *o.* -beherr-
 schung; Herrschaft über (*Loc.*).
 वशिन् (eigenem *o.* fremdem Willen folgend,
also:) gebietend. *m.* (*f.* वशिनी) Herr-
 scher, -in über (*Gen.*); sich selbst be-
 herrschend; willig, gehorsam.
 वशी कर bezwingen, unterthan machen,
 bestriicken, ködern, kirren; °भू unter-
 than werden; *p.p.* °भूत unterthänig,
 folgsam.
 वशीकर bezwingend, unterwerfend.
 वशीकरण *n.* Bezwingung, Unterwerfung.
 वशीकार *m.*, °कृति *u.* °क्रिया *f.* dass.
 वश्य unterthan, gehorsam, folgsam (*Gen.*
o. —°). *n.* Macht, Gewalt. *Abstr.* °ता *f.*,
 °त्व *n.*
 वषट् ein best. Opferruf; °क् दens. aus-
 sprechen.
 वषट्कारं *m.* der Ruf Vashaṭ.
 वष्टि begehrlieh.
 1. वस् (*encl.*) euer, euch (*Acc.*, *Gen. u.*
Dat. Pl. des Pron. der 1. Pers.).
 2. वस्, उच्छति hell werden, erstrahlen,
 aufgehen, leuchten; zustrahlen (*trans.*).
Caus. वासयति leuchten machen, er-
 hellen. अव hinwegstrahlen (*trans.*).
 वि aufleuchten, erstrahlen. *p.p.* वृष्ट
 angebrochen, hell geworden (*Nacht*).
 वृषिते bei Tagesanbruch.
 3. वस्, वस्ते anziehen, sich kleiden in (*Acc.*).
Caus. वासयति bekleiden; *Med.* sich
 bekleiden *o.* hüllen in (*Instr.*); *p.p.* वा-
 सित bekleidet mit (—°). अधि anziehen.
 अनु bekleiden, umgeben. अभि sich
 hüllen in (*Acc.*). नि (sich) anziehen;
 umthun. परि *u.* प्र anziehen. वि die
 Kleider tauschen. सम् sich kleiden in
 (*Instr.*).

4. वस्, वसति, °ते wohnen, übernachten (mit u. ohne रात्रिम), weilen, sich befinden (सुखम् sich behaglich fühlen); einer S. obliegen, sich widmen (Acc.). Pass. उष्यते. p.p. उषित zugebracht, verweilt (n. impers.); act. gewohnt, übernachtet, verweilt habend; jemd. (सह) beigewohnt habend; gefastet habend. Caus. वासंयति, °ते wohnen lassen, beherbergen; warten lassen, hinhalten. अधि bewohnen, beziehen (Acc.). अनु jemd. (Acc) nachziehen, folgen (Partic. अनुषिवंस); wohnen, verweilen (Loc.). आ beziehen, zum Aufenthalt wählen, antreten, zubringen (Acc.), verweilen, wohnen (Loc.). Caus. beherbergen, Halt machen, sich lagern. समा Halt machen, sich lagern o. niederlassen. Caus. dass. उप verweilen, warten; antreten, beziehen, sich widmen, obliegen (Acc.); fasten. p.p. उपोषित gefastet habend, nüchtern. नि verweilen, sich aufhalten, wohnen (Loc.); bewohnen, inne haben (Acc.). Caus. beherbergen, aufnehmen; bewohnt machen, bevölkern. निस् ausleben, vollenden; Caus. vertreiben, verbannen, entlassen. परि verweilen, übernachten; p.p. पर्युषित s. bes. प्र aufbrechen, fortziehen, verreisen, sich entfernen, verschwinden; p.p. प्राषित verweist, verschwunden, heimgegangen. Caus. entfernen, verbannen. विप्र verreisen, wegziehen; p.p. विप्राषित verweist, weggezogen; verbannt aus (—°). Caus. verbannen. प्रति verweilen, ansässig sein. Caus. ansässig machen, beherbergen. वि sich fortbegeben von (Abl.), zubringen, verleben (Acc.). Caus. verjagen, verbannen. सम् zusammen wohnen, verkehren mit (Instr. mit u. ohne सह), sich aufhalten, leben in (Loc.). Caus. zusammenbringen; beherbergen. वसति f. das Wohnen, Übernachten, Verweilen; Aufenthalt, Nest, Wohnung, Haus.

1. वसन n. Gewand, Kleid; Du. Ober- u. Unterkleid; adj. —° gehüllt in.
 2. वसन n. das Verweilen, Aufenthalt. वसनवन्त् bekleidet.
 वसन्त m. Frühling (oft personif. als Freund des Liebesgottes).
 वसन्तक m. dass., Mannsname.
 वसन्ततिलक n. die Zierde des Frühlings; N. eines Metrums (auch f. आ).
 वसन्तबन्धु m. der Liebesgott (eig. Freund des Frühlings).
 वसन्तश्री f. Frühlingspracht.
 वसन्तसमय m. Frühlingszeit.
 वसन्ता u. वसन्ता Adv. im Frühling.
 वसन्तोत्सव m. Frühlingsfest.
 वसन्तु reich; n. Reichtum.
 वसा u. वसा f. Speck, Fett.
 वसामय, f. ई aus Fett bestehend.
 वसाय्, °यंति sich kleiden in (Instr.).
 वसाहिमं m. Fettspende (r.).
 वसिष्ठ (Superl.) der trefflichste, beste, reichste; N. eines alten Rishi u. Gesetzgebers (auch Sternbildes).
 वसीयंस (Compar.) besser als (Abl.), angesehener, reicher.
 वसु, f. वस्त्री (u. वसु) gut, heilsam. m. Bez. einer Klasse von Göttern sowie der Götter überh., auch Mannsn. n. Gut, Reichtum, Besitz.
 वसुजित् Güter gewinnend.
 वसुता u. वसुताति f. Reichtum o. Güte.
 वसुत्ति f. Bereicherung.
 वसुत्वं u. वसुत्वनं n. Reichtum.
 वसुद् Gut verleihend, freigebig.
 वसुदत्त m., आ f. Manns- u. Frauennamen.
 वसुदा, °दान u. °दावन् = वसुद्.
 वसुदेय n. Gutverleihung, Freigebigkeit.
 वसुदेव m. Manns-, bes. Fürstennamen.
 वसुधा Güter schaffend, freigebig. f. Erde, Reich, Land, Gegend.
 वसुधातल n. Erdoberfläche, Erdboden.
 वसुधाधर die Erde tragend o. erhaltend; m. Berg, König.
 वसुधाधिप u. °ति m. Erdenherr, König.
 वसुधान, f. ई Güter enthaltend.
 वसुधापति m. Erdenherr, König.

वसुधार Reichtümer bergend.
 वसुधारिणी *f.* die Erde (Schatzträgerin).
 वसुधिति Güter besitzend; *f.* Güterspende.
 वसुधेय *n.* = *vor.* *f.*
 वसुधर Schätze enthaltend; *f.* आ Erde,
 Land, Reich.
 वसुपति *m.* Herr der Güter o. der Götter.
 वसुभूति *m.* Mannsname.
 वसुमेत्ता *f.* Reichtum.
 वसुमन्त Schätze enthaltend, reich; von
 den Vasu begleitet. *m.* Mannsn. *f.* वसु-
 मती Erde, Land, Reich; *Frauenname.*
 वसुमय, *f.* ई aus Gütern bestehend.
 वसुमित्र *m.* Mannsname.
 वसुर wertvoll, reich.
 वसुरेतस् *m.* Feuer o. der Gott des Feuers
 (*eig.* Same der Güter o. der Vasu).
 वसुलक्ष्मी *f.* *Frauenname.**
 वसुवन्त mit den Vasu verbunden.
 वसुविद् Güter verschaffend.
 वसुषेण *m.* Bein. *Kṛṣṇa's* u. *Karṇa's.*
 वसय्, °यति Güter verlangen.
 वसयी (*Instr. adv.*) aus Gier nach Gaben.
 वसूयुं Gut begehrend.
 वस्त *s.* बस्त.
 वस्तर erhellend, anziehend, wohnend.
 वस्तवे *Dat. Inf.* zu 2. वस्.
 वस्तव्य zu verweilen (*n. impers.*), zu wohnen,
 zuzubringen. *Abstr. °ता f.* Aufenthalt.
 वस्त्रि *m. f.* Blase; *Franse.
 1. वस्तु *f.* das Hellwerden, Tagen. *Gen.*
 वस्तोस् am Morgen; प्रति ° gegen M.
 2. वस्तु *n.* Sitz, Ort, rechte Stelle; (taug-
 licher) Gegenstand, Ding, Einzelheit;
 Reales (*ph.*); Sache, Umstand, Inhalt,
 Stoff (*opp. Form.*). *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 वस्तुक (*adj.* —°) zum Inhalt habend.
 वस्तुतस् *Adv.* in Wirklichkeit.
 वस्तुरचना *f.* Bearbeitung eines Stoffs.
 वस्तुपमा *f.* sachlicher Vergleich (*rh.*).
 वस्त्रि *n.* Kleid, Gewand, Zeug.
 वस्त्रवन्त (schön) gekleidet.
 *वस्त्रयानि *f.* Zeugstoff.
 *वस्त्रविरामन् *n.* Zelt.
 वस्त्राञ्जल *m.* Gewandsaum o. -zipfel.
 वस्त्रान्त *m.* dass.

वस्त्रान्तर *n.* Obergewand.
 वस्त्राय, °यति als Kleid erscheinen.
 वस्त *n.* Kaufpreis, Wert.
 वस्त्य wertvoll, verkäuflich.
 1. वस्त्रन् *n.* Decke.
 2. वस्त्रन् *n.* Nest.
 वस्त्रदृष्टि *f.* das Streben nach Heil.
 वस्त्रसं (*Compar.*) besser, trefflicher, reicher
 als (*Abl.*); *n.* das Bessere, Glück, Heil.
 वस्तस् *s.* वसु.
 1. वह, वहति, °ते fahren, *entw. trans.* etwas
 mit einem Gefährt (*Instr.*) befördern o.
intr. sich mit einem Gefährt (*Instr.*)
 bewegen, *auch* = dahinfahren, wehen,
 fließen u. s. w.; ziehen (*vom Pferd*),
 lenken (*vom Kutscher*); zuführen, ver-
 schaffen, bringen, darbringen; weg-
 führen, rauben; heimführen, heiraten
 (*meist vom Manne*); mit sich führen,
 empfinden. *Pass. उह्यते* gefahren werden
 u. s. w.; *p.p.* ऊढं weggeführt, geraubt,
 heimgeführt, geheiratet; getragen auf
 (—°); herangekommen, gebracht zu
 (*Acc.*); geäußert, entstanden; *s. auch*
bes. Caus. वाहयति (°ते) fahren, laufen,
 ziehen lassen; führen, lenken; zurück-
 legen (*einen Weg*); *p.p.* वाहित. *Intens.*
 वनोवाह्यते hinundherführen. अति hin-
 überführen über (*Acc.*). *Caus.* vorüber-
 gehen lassen, verbringen (*Zeit*); an
 etw. (*Acc.*) vorbeikommen.* अप weg-
 fahren, wegführen, vertreiben, ab-
 werfen, fahren lassen. *Caus.* wegführen,
 vertreiben, verjagen. आ u. उदा her-
 beiführen, bringen. उदा davonführen,
 heimführen, heiraten (*ein Weib*). उपा
 herbeiführen. समा (zusammen) herbei-
 führen, versammeln. उद् hinaufführen,
 herausziehen, heimführen, heiraten
 (*p.p.* उदूढ); tragen, an sich haben,
 führen, äulsern. समुद् hinaus-, fort-
 tragen, heimführen; tragen, erdulden
 (an sich tragen, besitzen*). उप herbei-
 führen, bringen, jemd. zu etw. verleiten
 (2 *Acc.*). *p.p.* उपाढ herbeigeführt, ge-

bracht, bewirkt. नि herniederführen, jemd. (Dat. o. Loc.) etw. (Acc.) zu-fahren o. -führen. निस् herausführen, wegbringen, retten aus (Abl.), aus-führen; gelingen. Caus. verbringen (Zeit), ausführen, vollenden. परा weg-führen. परि herumführen, die Braut heimführen, heiraten. प्र weiterführen; weiterziehen (intr.), hineilen; zuführen, bringen, tragen, äufsern, bethätigen. प्रति entgegenführen. वि entführen, wegführen (die Braut), heiraten; Med. Hochzeit halten. p.p. ब्यूढा verheiratet. उद्दि (p.p. उद्बूढ herausgefallen*). सम् (zusammen) führen, ziehen, treiben, beladen; fahren über d. i. streicheln; äufsern, bethätigen. Pass. समुह्यते ge-tragen werden von, reiten auf (Instr.). Caus. zusammenführen, sammeln; fahren, lenken, heimführen, fahren über d. i. streichen, reiben.

2. वह (वाह, उह u. जह) fahrend, ziehend, tragend, haltend (—°).

वह fahrend, führend, fließend nach o. durch, bringend, bewirkend, habend, versehen mit (—°). m. Schulter des Jochtieres o. Schulterstück des Jochs.

वहत् f. Fahrzeug o. Fluss.

वहत्तु m. Brautzug, Hochzeit.

वहन fahrend, führend, tragend (—°); n. das Fahren, Tragen, Fliesen, Schiff.

वहनभङ्ग m. Schiffbruch.

वहनीय zu fahren, zu führen, zu tragen.

वहन्ती f. Pl. fließendes Wasser.

वहलं im Joch gehend, Joch-.

वहिनं dass.

वहिष्ठ (Superl.) am besten fahrend o. ziehend.

वहीयस् (Compar.) besser o. am besten fahrend.

वह्नि m. Zugtier; Zuführer, Darbringer (bes. Agni), der Fahrende, Reitende (versch. Götter), der Fließende (Soma); sp. meist Feuer o. Feuergott.

वह्नियुह n. Feuergemach.

वह्नितम (Superl.) am besten fahrend o. darbringend.

वह्निमन्त Feuer enthaltend.

वह्नियुह aus Feuer bestehend.

वह्निशाला f. Feuergemach.

वह्निशिखा f. Feuerflamme.

वह्निसंस्कार m. Totenverbrennung.

वह्निसात्कर् verbrennen (zu Feuer machen).

वह्निसुलिङ्ग m. Feuerfunke.

वह्यं zum Fahren tauglich.

वह्यक dass.; m. ein solches Tier.

1. वा oder; beliebig, arbiträr (g.); wie (= इव); selbst, sogar; jedoch, indessen; wohl, etwa (nach einem Pron. interr. o. rel.); oft nur explet. वा—वा entweder—oder; वा—न वा entweder—oder nicht, vielleicht—vielleicht auch nicht, ob—oder nicht; वा न—वा entweder nicht—oder; यदि वा—वा ob—oder; यदि वा—यदि वा न ob—oder auch nicht. न(वा)—वा weder—noch. Vgl. u. अथ, अपि, उत, किम् u. यदि.

2. वा, वंयति, °ते weben, flechten, zusammenfügen (auch übertr.). p.p. उत u. ऊत geflochten, gewoben. आ einweben, einreihen. परि durchweben. प्र daran weben, anknüpfen. p.p. प्रोत gereiht auf, gesteckt o. steckend an (Loc. o. —°), durchzogen von (Instr.). सम् zu-sammenheften.

3. वा, वाति, वायति, °ते wehen, anwehen, riechen (intr.), sich verbreiten; erschöpft, müde werden (meist वायति, °ते). अति heftig wehen. अभि zu-, herwehen. उप anwehen, anblasen. निस् wehen, verwehen, erlöschen; p.p. निर्वीण erloschen, untergegangen, beruhigt; er-löst (r.). परिनिस् ganz erlöschen o. zu Ende gehen. Caus. निर्वीपयति aus-löschen, tilgen; stillen, erquicken. प्र wehen; p.p. प्रवात s. bes. वि ausein-anderwehen.

4. वा = 1. वच्; p.p. वात (—°) begehrt, erwünscht. Desid. विवासति, °ते herbei-locken, zu gewinnen suchen, mit अच् u. आ dass.

5. वा vor उ = वै.

वाक् *m.* Spruch, Formel (*r.*); *Pl.* Geschwätz, Gesumme.
 वाकोवाक् *n.* Dialog, Unterredung, *bes.* Gespräche aus dem Veda.
 वाक्क्षत *n.* Verletzung durch Worte.
 वाक्पटु *redegewandt. Abstr. °ता f.*
 वाक्पति *m.* Herr der Rede.
 वाक्पथ *m.* Zeit (*eig.* Weg) zum Reden.
 वाक्च *n.* Ausspruch, Aussage (*j.*); Rede, Satz.
 वाक्चपदीय *n. T. eines Werkes.*
 वाक्चार्थ *m.* Satzinhalt.
 वाक्चार्थोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 वाक्संयम *u. °संवर* Zügelung der Rede.
 वागीश *der Rede mächtig (oft —° in Gelehrtenmamen).*
 वागीश्वर *m.* ein Meister der Rede.
 वागुरा *f.* Fangstrick, Netz, Garn.
 वागुरिक *m.* Wildfänger, Jäger.
 वागृषभ *m.* ein Meister (*eig.* Stier) in der Rede. *Abstr. °त्व n.*
 वाग्गुह *m.* Art Vogel *o.* Fledermaus.
 वाग्दण्ड *m.* Verweis; *Du.* Wort u. Stock.
 वाग्दुष्ट *grob; m.* Grobian.
 वाग्देवता *u. वाग्देवी f.* die Göttin der Rede (*Sarasvatī*).
 वाग्बन्धन *n.* Hemmung der Rede, das Schweigen.
 वाग्भट *m. N. versch. Gelehrten.*
 वाग्मिता *f., °त्व n.* Beredsamkeit.
 वाग्मिन् *beredt.*
 वाग्यत *die Rede hemmend, schweigend.*
 वाग्वन्त *mit der Rede verbunden.*
 वाग्विद् *redekundig.*
 वाग्विदग्ध *redegewandt; Abstr. °ता f.*
 वाग्विन् *beredt.*
 वाग्वीर *m.* ein Held der Rede.
 वाग्वीर्य *stimmkräftig.*
 वाघत *m.* Opferveranstalter.
 वाङ्मधु *n.* süße Worte (Redehonig).
 वाङ्मधुर *süß in der Rede.*
 वाङ्मनस *n. Du., °मनस n. Sgl.* Rede und Geist.
 वाङ्मय, *f. ई* aus Rede *o.* Worten bestehend, Rede-, Wort-. *n.* Redekunst, Redeweise, Rede.

वाङ्मात्र *n.* das bloße Wort.*
 वाच् *f.* Sprache, Stimme, Laut, Rede, Wort, Aussage, Gebet, Lied; die Rede *personif., auch = Sarasvatī.*
 वाचंयम *die Rede einhaltend, schweigend. Abstr. °त्व n.*
 वाचक, *f. °चिका* sprechend, handelnd über, aussagend, bezeichnend (*Gen. o. —°*); *m.* Sprecher, Hersager. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 1. वाचन *n.* das Hersagen (lassen), Lesen, Ausdrücken. *f. आ* Lektion, Kapitel.
 2. वाचन *u. °क n.* Kuchen, Leckerbissen, Näscherei.*
 वाचयित् *m.* der etw. hersagen lässt.
 वाचयीत *s. वच्.*
 वाचंयति *m.* Herr der Rede, *Beim. mehrerer Götter, bes. des Bṛhaspati, auch Mannsn.*
 वाचा *f.* Rede, Wort, Göttin der Rede.
 वाचामात्र *u. °क = वाङ्मात्र.**
 वाचाट *geschwätzig, grofssprecherisch.*
 वाचारक्षण *n.* Notbehelf der Rede, Redensart (*ph.*).
 वाचाल = वाचाट; geräuschvoll, ertönend von (*—°*). *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 वाचालय, °यति *geschwätzig machen.*
 वाचिक *aus Worten bestehend, Wort-; n. (mündlicher) Auftrag.*
 वाचिन् (*—°*) *behauptend, ausdrückend.*
 वाच्य *zu sprechen, zu sagen (n. impers.); zu besprechen, anzuführen; anzureden, anzuweisen; zu benennen; bezeichnet, ausdrücklich gemeint mit (Gen. o. —°); zu tadeln. n. Tadel, Fehler. Abstr. °ता f., °त्व n.*
 वाच्यार्थ *m.* die unmittelbar ausgedrückte Bedeutung.
 वाज *m.* Raschheit, Wettlauf *o.* -kampf, *überh.* Kampf, Kampfprijs, Beute, Gewinn, Lohn, Gut; Opferspeise; Renner, Ross; *N. eines Ṛbhu, Pl. aller 3 Ṛbhuv.*
 वाजजित् *im Kampfe o. Gut gewinnend.*
 वाजदा *u. °दावन्* Gut verleihend.
 वाजपति *m., °पती f.* Herr, Herrin der Güter.
 वाजपेय *m. n.* Kampf- *o.* Krafttrunk (*r.*).

वाजंभर den Preis davontragend.

वाजय्, वाजयति u. वाजयति, °ते wettlaufen, kämpfen, eilen; anspornen, fördern.

वाजयुं wettlaufend, eifrig, kampflustig, kräftig, güterreich.

वाजवन्त् güter- o. rossereich, kräftig; von den Vâjas (*d. i. Rbhus*) begleitet.

वाजसनि Gut, Beute, Kraft gewinnend o. verleihend; siegreich.

वाजसनेय् *m. patron. N. des Yâjñavalkya, Pl. N. einer Schule.*

वाजसनेयिन् zur Schule des Vâjasaneya gehörig.

वाजसनेयिप्रतिशाख्य, °ब्राह्मण *n.*, °संहिता *f. T. von Werken.*

वाजसा = वाजसनि.

वाजसात *n.*, °साति *f.* Preis- o. Gütergewinn, Kampf, Sieg.

वाजसुं wettlaufend; *m.* Wettläufer.

वाजिन् rasch, mutig, tapfer, männlich (*Superl. वाजिन्तम*). *m.* Held, Krieger; Ross, Hengst. *Pl.* die Götterrosse, auch die Schule des Vâjasaneya.

वाजिन *n.* Wettkampf, Heldenkraft.

वाजिनीवन्त् reich an Gaben o. an Rossen.

वाजिनीवसु *dass.*

वाजिरूपधर die Gestalt eines Rosses tragend.

वाञ्छ्, वाञ्छति begehren, wünschen. *p.p.*

वाञ्छित begehrt, erwünscht; *n.* Wunsch.

अभि = *Simpl.*

वाञ्छा *f.* Begehren, Wunsch nach (*Loc., Gen., Acc. mit प्रति o. —°.*)

वाट् ein Opferruf.

1. वाट् aus dem Holz des heil. Feigenbaumes gemacht.

2. वाट् *m.* eingegatter Platz, Garten (*auch ई f.*); Bezirk, Weg.

वाटक *m.*, °टिका *f.* Einzäunung, Garten.

वाटधान *m. Pl. N. eines Volks.*

1. वात्य = 1. वाट्.

2. वात्य *m.* geröstete Gerste.

वाडव *Adj.* Stuten-; *m.* = *folg.*, auch Brahmane.

वाडवाभि *m.* = वडवाभि.

वाडव = वाडव.

1. वाण् *m.* Instrumentalmusik; eine Harfe mit hundert Saiten.

2. वाण् *s.* बाण्.

वाणशब्द *m.* Lautenklang.

वाणिज् *m.* Handelsmann.

वाणिज्य *n.* (°ज्या *f.*) Handel, Kaufmannsgeschäfte.

1. वाणी *f.* Rohr; *Du.* die Wagenschwengel.

2. वाणी *f.* Musik (*Pl.*-chor), Ton, Stimme; Rede, Worte, Beredtsamkeit und die Göttin ders. (*Sarasvati*).

वाणीची *f.* ein best. Musikinstrument.

वाणीवन्त् wortreich.

वात (*s.* 3. वा) *m.* Wind o. der Gott des Windes, Luft; Wind (*als Krankheits-symptom*).

वातजूत windbeschwingt.

वातभञ्ज vom Winde sich nährend.

वातरंहस् windesschnell.

वातल windig, luftig.

वातवर्ष *m. Sgl. u. Pl.* Regen und Wind.

वातव्य zu weben.

वातव्याधि *m.* Windkrankheit.

वातात्मज *m.* der Sohn des Windgottes (*Hanumant*).

वातापि windschwellend, gährend; *m. N. eines Asura.*

1. वातायन *m. patron. Mannsname.*

2. वातायन im Winde sich bewegend; *n.* Luftloch (*eig. -weg*), Fenster, Balkon, Söller.

वाताली *f.* Wirbelwind.

वातावन्त् windig, luftig.

वातावली *f.* = वाताली.*

वाताश *u.* °शिन् *m.* Schlange (Windesser).

वाताश्च *m.* windschnelles Pferd, Renner.

वाताहति *f.* Windstofs.

वातिक *m.* Windmacher, Schwätzer.

वातुल windig, verrückt.

वातुल verrückt, versessen auf (—°).

वातोपशृष्ट mit Winden behaftet.

वातोर्मा *f. N. eines Metrums* (Windwelle).

वात्सा *f.* Sturm, Wirbelwind.

वात्सल्य *n.* Zärtlichkeit, Liebe zu (*Loc.*, *Gen. o.* —°). *Abstr. °ता f.* dass.

वात्स्य von Vatsa handelnd *o.* stammend.

वात्स्यायन *m. patron. N. eines Autors.*

वाद *sprechend, tönen lassend, spielend* (—°). *m.* Rede, Laut, Ruf; Erwähnung, Nennung (—°); Rat, Ausspruch, These, Disputation, Streit, Verabredung über (—°); Klang, Spiel.

वादन *n.* Instrumentalmusik, Spiel auf (—°); Spielwerkzeug, Plektrum.

वादयुद्ध *n.* Wortkampf, Disputation.

वाद्दिक (—°) *redend, behauptend.*

वाद्दित *u. °ञ्च n.* Instrumentalmusik.

वाद्दित्व *n.* Instrument, Musik, musikalische Aufführung.

वाद्दिन् *redend, verkündend, ausdrückend* (—°). *m.* Lehrer, Kenner, Disputant; Kläger, *Du.* Kläger *u.* Verklagter (*j.*).

वादय *zu reden, zu spielen. n.* Rede, Instrumentalmusik, Spiel auf dem (—°).

वाधुय *hochzeitlich; n.* Hochzeitskleid.

वाध्रीणस *m.* Nashorn.

1. वान *n.* das Weben, Nähen.

2. वान *n.* ein dichter Wald.

1. वानप्रस्थ *m.* Einsiedler, Brahmane im dritten Lebensstadium.

2. वानप्रस्थ *Einsiedler-; m.* das Waldleben (als drittes Lebensstadium des Brahmanen).

1. वानर (*adj.* —° *f.* आ) Affe; *f.* ई Äffin.

2. वानर, *f.* ई Affen-, äffisch.

वानस्पत्यं *Baum-, hölzern. m.* Baum, Gewächs; *n.* Baumfrucht.

वानायु *m. Pl. N. eines Volkes.*

वानीर *m.* Art Rohr.

वानिय *Adj.* Wald-, wild.

वान्त *s.* वम्.

वान्तान्न *n.* ausgebrochene Speise.

वान्ति *f.* Erbrechen.

वान्या *f.* Kuh, deren Kalb tot ist.

1. वाप *m.* das Scheren.

2. वाप *m.* Säer; Saat.

1. वापन *n.* das Scheren (lassen).

2. वापन *n.* das Säen.

वापिका *u.* वापी *f.* ein länglicher Teich.

वापुषं *wundersam.*

1. वाप्य *hinzustreuen.*

2. वाप्य *Adj.* Teich-

वाम *s.* 1. त्व.

1. वामं, *f.* ई *u.* आ *lieb, schön, hold; strebend nach, versessen auf* (—°). *f.* वामा *ein (schönes) Weib; ई Tierweibchen. n.* Reichtum, Gut, Glück, Heil.

2. वाम *link, schief, verkehrt, ungünstig, widerspenstig, spröde, hart, grausam. m.* die linke Hand. *n.* Ungunst, Unheil; *Abstr. वामता f., °त्व n.* dass.

वामक, *f.* °मिका *link; hart, grausam. n.* Tanz.

वामतस् *Adv.* (von) links.

वामदेव *Mannsn., bes. eines alten Rishi.*

1. वामन *klein, kurz, gebeugt. m.* Zwerg, Vishnu (*als solcher*), *Mannsn., N. eines Weltelefanten.*

2. वामन *einem Zwerge o. Vishnu (s. vor.) eigen.*

वामनता *f., °त्व n.* Zwerghaftigkeit.

वामलोचन *n.* ein schönes Auge; *f.* आ *eine Schönäugige.*

वामशील *von schlechtem Charakter.*

वामाक्षी *f.* eine Schönäugige.

वामिन् *ausspeiend, vomierend.*

वामितर *recht (anders als link).*

वामिरू *f.* eine Schönlendige.

वाम्य *n.* Verkehrtheit.

वायक *m.* Weber, Näher.

वायव, *f.* ई *zum Winde gehörig, Wind-; nordwestlich.*

वायव्य *dass.; n. Bez. eines Mondhauses.*

1. वायसं *m.* Vogel, *bes. Krähe. f.* वायसी *Krähenweibchen.*

2. वायस, *f.* ई *Krähen-.*

1. वायु *m.* Wind *u.* Gott des Windes, Luft, Hauch; Wind im Körper (*5 angen.*).

2. वायु *matt, müde.*

3. वायु *begehrlich (act. u. pass.).*

वायुपुत्र *m.* der Sohn des Windes (*Hanumant*).

वायुपुराण *n. T. eines Purāna.*

वायुभक्ष *sich von der Luft nährend.*

वायुभक्षक *u. °भक्ष्य dass.*

वायुमन्त mit Wind verbunden.
 वायुमय die Natur des Windes habend.
 वायुर windig.
 वायुवेग *m.* die Schnelligkeit des Windes.
 वायुवेगक *u.* °वेगिन् windesschnell.
 वायुसम windähnlich.
 वायुसूनु *m.* = वायुपुत्र.
 वास्य *m. patron. Mannsname.*
 वास्यश्च Winde zu Rossen habend.
 वार *n.* Wasser.
 1. वार *m.* Schweifhaar, Rossschweif, Haarsieb.
 2. वार *m.* Abwehr (—°).
 3. वार *m.* Gut, Schatz; Wechsel, Reihe, Mal (वारं वारम् *adv.* oft, häufig); Wochentag. *f.* वारा Buhlerin.
 4. वार *m.* Menge.
 वारकन्यका *f.* Buhldirne (*s.* 3. वार).
 वारङ्ग *m.* Heft, Griff.
 वारण, *f.* ई^३ abwehrend, hemmend, feindlich, gefährlich, ungestüm, wild, kräftig, stark. *m.* Elefant. *n.* Abhaltung, Abwehr.
 वारणावत *n. N.* einer Stadt.
 1. वारणीय abzuhalten.
 2. वारणीय *Adj.* Elefanten-
 वारनारी *f.* Buhlerin.
 वारमुख्य *m.* Tänzer, Sänger; *f.* आ = *vor.*
 वारयितव्य abzuhalten von (*Abl.*).
 वारयुवति *u.* °योषित् *f.* = वारनारी.
 वारवध *u.* °वनिता *f.* *dass.*
 वारवन्तं langschweifig (*Pferd*).
 वारविलासिनी *u.* वाराङ्गना *f.* = वारनारी.
 वाराणसी *f.* die Stadt Benares.
 वाराह, *f.* ई^३ Eber-, Schweins-
 1. वारि *n.* Wasser.
 2. वारि *u.* °री *f.* Elefantenplatz.
 वारिगभौदर regenschwanger (*Wolke*).
 वारिज (wassergeboren). *m.* Muschel; *n.* Wasserrose, Lotus.
 वारितरंग *m.* Wasserwelle.
 वारितस् *Adv.* durch Wasser (*u.* gehemmt).
 वारिद Wasser gebend; *m.* Regenwolke.
 वारिधर Wasser gebend; *m.* = *vor.* *m.*
 वारिधारा *f.* *Sgl. u. Pl.* Wasserstrom.
 वारिधि *u.* °निधि *m.* Meer (Wasserbehälter).

वारिपथ *m.* Wasserweg, Seefahrt.
 वारिपथोपजीविन् von Seefahrt lebend, seefahrend.
 वारिबिन्दु *m.* Wassertropfen.
 वारिमन्त wasserreich.
 वारिमय. *f.* ई^३ aus Wasser bestehend.
 वारिमुच्च Wasser entlassend; *m.* Regenwolke.
 वारियन्त *n.* Wasserrad *o.* -werk.
 वारिराज *m.* Wasserkönig (*Bein. Varuṇa's*).
 वारिराशि *m.* Wassermenge, das Meer.
 वाहिवह Wasser führend.
 वारिवाह *dass.*; *m.* Regenwolke.
 वारिवाहिन = *vor.* *Adj.*
 वारिविहार *m.* Belustigung im Wasser.
 वारिसंभव wassererzeugt.
 वारिस्थि im Wasser sich spiegelnd (*eig. stehend*).
 वारीय, °यते dem Wasser gleichen.
 वारुण, *f.* ई^३ Varuṇa gehörig *o.* geweiht, Wasser-, westlich. *m.* Wassertier, Fisch. *f.* ई^३ der Westen; Palmbranntwein. *n.* *Bez. eines Mondhauses.*
 वारुणि *m. patron. Mannsname.*
 वारिवृत gewählt.
 वाच, *f.* ई^३ aus Bäumen bestehend, Baum-, hölzern.
 वार्त्त richtig, in Ordnung, gesund; gewöhnlich, mittelmäßig. *m.* Mannsn. *f.* आ^३ Unterhalt, Erwerb (*adj.* —° lebend von); Kunde, Nachricht, Sage, Gesellschaft.
 वार्त्ताहर *m.* Bote (Kundebringer).
 वार्त्ताहर्तर *u.* °हार *m.* *dass.*
 वार्त्तिक *m.* Gewerbtreibender; Kundschafter, Bote. *n.* Ergänzung zu einem Sūtra (*g.*).
 वार्त्तघ्न, *f.* ई^३ auf den Vṛtratōter bezüglich.
 वार्त्तहृत् zum Schlagen des Vṛtra dienend; *n.* die Vṛtraschlacht.
 वार्द *m.* = वारिद *m.*
 वार्द्धक *m.* alter Mann; *n.* Greisenalter.
 वार्द्धक्य *n.* = *vor.* *n.*
 वार्द्ध्य, °ष्य, °षिक *u.* °षिन् *m.* Wucherer.
 वार्द्ध्यो *f.*, °ष्य *n.* Wucher.

वार्धनी *f.* Wasserkrug.
 वार्धि *u.* वार्मुच् *m.* = वारिधि *u.* ऽमुच् *m.*
 1. वार्य zurückzuhalten, abzuwehren; *m.* Wall.
 2. वार्य zu wählen; *n.* Kostbarkeit, Gut, Gabe.
 वार्योक्त Blutegel.
 वारवाह *m.* = वारिवाह *m.*
 वार्ष, *f.* ई zur Regenzeit gehörig.
 वार्षिक, *f.* ई *dass.*, jährlich.
 वार्षिक्य jährlich; *n.* die Regenzeit.
 वार्षीय *m. patr. N., auch Krshṇa's; Adj.* K. betreffend.
 वाल *m.* Schweif, Borste, Haar, Haarsieb.
f. वाली Pfosten.
 वालखिल्य *Bez. gew. Rigvedahymnen.*
 वालधान *n.* Schweif, Schwanz.
 वालधि *m. dass.*
 *वालपाश्या *f.* Art Perlenschnur.
 वालवासस *n.* Haargewand.
 वालव्यजन *n.* Wedel aus Schweifhaaren.
 वालिन् *m. N. eines Daitya und eines myth. Affen.*
 वालुक aus Sand gemacht. *f.* आ *Sgl. u. Pl.* Sand.
 वालुकामय, *f.* ई = *vor. Adj.*
 वाल्क aus Bast gemacht; *n.* Bastgewand.
 वाल्गुद *m.* Art Fledermaus.
 वाल्मीक von Vālmiki verfasst.
 वाल्मीकि *m. N. des Verfassers des Rāmāyana.*
 वाल्मभ्य *n.* Beliebtheit, Zärtlichkeit.
 वाव *Adv.* gewiss, eben.
 वावचन *n.* das ins Beliebenstellen, für fakultativ Erklären (*g.*).
 वावात geliebt, beliebt; *f.* आ Favoritin.
 वावात्र *m.* der Anhängliche, Getreue.
 वाश्, वाशति, ऽते, वाशते, ऽति blöken, brüllen, krächzen, ächzen, dröhnen.
Caus. वाशयति blöken u. s. w. machen.
Intens. वावशते (*Partic. auch वावशत*) laut brüllen u. s. w. अनु nachbrüllen.
 अभि anblöken o. -brüllen. सम् zusammen blöken o. brüllen.
 वाश *u.* वाश rauschend.
 वाशक *u.* वाशन krächzend.

वाशित (*s.* वाश्) *n.* Geheul, Gekrächze.
 वाशिता *f.* eine rindernde Kuh, überh. brünstiges Tierweibchen.
 वाशिन heulend, krächzend.
 वाशी *f.* Schnitzmesser, Axt.
 वाशीमन्त् ein Messer tragend.
 वाश्रं blökend, brüllend, dröhnend; *f.* आ eine (brüllende) Kuh.
 1. वास *m.* Gewand, Kleid.
 2. वास *m.* das Wohnen, Verweilen in (*Loc. o. —*), Übernachten; Wohnung, Aufenthalt, Stätte.
 3. वास *m.* Wohlgeruch.
 वासक (*—*) = 1. 2. 3. वास; *n.* Schlafgemach.
 वासःखण्ड *n.* Lumpen.
 वासगृह *u.* ऽग्रेह *n.* Schlafgemach.
 वासतेय Obdach gewährend; *f.* ई Nacht.
 1. वासन *n.* Gewand, Kleid, Hülle, Behälter, Kästchen.
 2. वासन *n.* das Wohnenlassen. *f.* आ Gedanke, Verlangen nach (*Loc.*), Eindruck von (*—*), Vorstellung, Idee.
 वासनामय aus Vorstellung o. Eindrücken von (*—*) bestehend. *Abstr. ऽत्व n. (ph.).*
 वासनीय herauszuklügeln (*rh.*).
 वासन्त, *f.* ई Frühlings-; *f.* Pflanzenn.
 वासन्तिक, *f.* ई = *vor. Adj.*; *m.* Frühlingsfest.
 वासभवन *n.* Schlafgemach.
 वासभूमि *f.* Wohnort.
 वासय, ऽयति (ऽते) wohlriechend machen; *p.p.* वासित parfümiert. अधि *dass.*, *p.p.* अधिवासित wohlriechend von (*—*).
 वासयितव्य zu beherbergen.
 *वासयोग *m.* Art wohlriechendes Pulver.
 वासर, *f.* ई morgendlich, frisch; *m.* Tag, Wochentag.
 1. वासव, *f.* ई von den Vasu stammend; *m. Bein. Indra's.*
 2. वासव, *f.* ई Indra gehörig; *f.* (mit u. ohne दिम्) der Osten.
 वासवदत्ता *f.* Frauenn., auch *T. eines Romans.*
 वासवदिम् *u.* वासवाशा *f.* der Osten.
 वासवेरमन् *n.* Schlafgemach.

1. वासस *n.* Gewand, Kleid, Rock; *Du.* Ober- und Unterkleid.
2. वासस *n.* Nachtlager.
- वासस्य दämmerig, Dämmerungs-.
- वासार्थम् um zu wohnen o. zu nächtigen.
1. वासिन् (—०) gekleidet in.
2. वासिन् (meist—०) wohnend, verweilend, lebend in.
- वासिष्ठ, *f.* ई von Vasishṭha stammend.
- वासुकि *m. N.* eines Genius, sowie des myth. Schlangenkönigs.
1. वासुदेव *m. patr. N.* Vishṇu - Kṛshṇa's; *Mannsn. überh.*
2. वासुदेव auf Kṛshṇa (*s. vor.*) bezüglich.
- वासु *f.* Mädchen.
- वासोद् *u.* ०द्वा ein Gewand schenkend.
- वासव, *f.* ई wirklich, real.
- वासव्यु (am Platze) übrig geblieben; an-sässig in (—०); *m.* Einwohner.
- वासु *n. (m.)* Stätte, Haus und Hof, Gemach.
- वासुकर्मन् *n.* Hausbau.
- वासुज्ञान *n.* Baukunst.
- वासुदेव *m.*, ०देवता *f.* Hausgottheit.
- वासुविद्या *f.* Baukunst.
- वासुविधान *n.* Hausbau.
- वास्तोष्मति *m.* der Genius der Hofstätte.
- वास्तु übrig geblieben; *n.* Überreste.
1. वाह *s.* 2. वह.
2. वाह, वाहते drängen, drücken.
- वाह *fahrend, ziehend, fließend* (—०). *m.* Zugtier, Pferd, Wagen (*adj.* —० reitend auf, fahrend in); das Ziehen, Fahren, Reiten.
- वाहक Träger (*f.* ०हिका -in); Kutscher.
- वाहतक *s.* बाहृतक.
- वाहन *fahrend, tragend, bringend* (—०). *n.* Zugtier, Wagen, Schiff, Heerestross (*adj.* —० fahrend, reitend u. s. w. auf); das Ziehen, Fahren, Reiten. *f.* आ Heer.
- वाहस *n.* Darbringung (*r.*).
- वाहस *m.* Boa.
- वाहितर *m.* Führer.
- वाहिता (—०) das Fliessen.
- वाहिन *fahrend, ziehend, fließend nach, zuführend, bringend* (—०); dahinfahrend

- (*intr.*) *m.* Wagen. *f.* वाहिनी Heereszug, Heer.
- वाहिनीपति *u.* ०नीश *m.* Heerführer.
- वाहिष्ठ (*Superl.*) am meisten führend.
- वाहीक *s.* बाहीक.
- वाह्य gefahren, gezogen, geritten werdend. *n.* Zugtier, Gefährt; *Abstr.* ०त्वं *n.*
- वाह् *u.* ०क *s.* बाह् *u.* ०क.
1. वि *m.* Vogel (*oft bildl.*).
2. वि auseinander, hinweg, hindurch, zer- (—० meist im Verb. u. Nomen).
- विंश der zwanzigste, zwanzigfach. *m.* (mit *u.* ohne अंश o. भाग) ein Zwanzigstel. *n.* ein Zwanzig.
- विंशक um zwanzig vermehrt, zwanzigfach. *n.* = *vor. n.*
- विंशत् (०—) zwanzig.
- विंशति *f.* ein Zwanzig.
- विंशतिक zwanzigjährig o. zwanzigfach.
- विंशतितम *u.* विंशतितम der zwanzigste.
- विंशतिंशत *n.* hundertzwanzig.
- विंशांश *m.* der zwanzigste Teil.
- विंशन् *aus* zwanzig bestehend.
- विक *m.* Mannsname.
- विकच kahlköpfig, offen (*Blüten*); glänzend, prangend von (—०).
- विकचय्, ०यति öffnen; *p.p.* विकचित.
- विकट ungewöhnlich groß, weit, ungestalt, ungeheuer, grausig. *n. adv.*
- विकत्यन् prahlend; *m.* Prahler. *n.* (*u. f.* आ) das Prahlen, Großthueri.
- विकत्या *f.*, विकत्यित *n.* = *vor. n.*
- विकम्पिन् zitternd.
- विकरण verändernd; *m.* (mit *u.* ohne प्रत्यय) Spezifikator (*g.*) *n.* Veränderung, Modifikation.
- विकर्ण auseinanderstehende Ohren habend; ohrenlos *d. i.* taub. *m.* Art Pfeil, *Mannsn.*
- विकर्तन zerschneidend, zerteilend. *m.* Sonne.
- विकर्तृ *m.* Umwandler.
- विकर्तृ *m.* Zerschneider, Zerleger.
- विकर्मक्रिया *f.* das Thun unerlaubter Handlungen, schlechte Führung.
- विकर्मन् *n.* unerlaubte Handlung; *Adj.* einer u. H. nachgehend.
- विकर्मस्य *u.* ०कर्मिन् = *vor. Adj.*

विकर्ष *m.* das Anziehen; Auseinanderziehung, Zerlegung (*g.*); Entfernung.

विकर्षण auseinanderziehend, spannend, fornehmend (—°); *n.* das Auseinanderziehen, Spannen.

विकल unvollständig, mangelhaft, verkrüppelt, kümmerlich, schwach; frei von, -los (*Instr. o. —°*); unwohl, elend. *Abstr. °ता, f., °त्व n.*

विकलय, °यति hart mitnehmen.

विकली कर् *dass.*

विकल्प *m.* Wechsel, Alternative (*Instr. adv.* fakultativ, arbiträr), Verschiedenheit, Möglichkeit, Combination, Unschlüssigkeit, Zweifel, Wahl.

विकल्पन *m.* Verfertiger, Bildner (*auch °त्यक*). *n. u. f.* आ das Anheimstellen; Unterscheidung, Annahme.

विकल्पवन्त zweifelhaft, unschlüssig.

विकल्पिन् (—°) zum Verwechseln ähnlich.

विकस्ति *f.* das Bersten.

विकस्त्र geöffnet, aufgeblüht.

विकार *m.* Umwandlung, Veränderung, Krankheit, Gebrechen, Fratze, Grimasse, Aufregung, Leidenschaft; Verfeindung, Abfall.

विकारिन् wandelbar, veränderlich, abnorm, leidenschaftlich, feindlich; entstellend (—°).

1. **विकाश** *m.* Glanz, Schein.

2. **विकाश** *s.* विकास.

विकाशयितर् *s.* विकासयितर्.

1. **विकाशिन्** glänzend; erhellend (—°).

2. **विकाशिन्** *s.* विकासिन्.

विकास *m.* das Sichöffnen, Sichentfalten, Erblühen, Ausbreitung.

विकासक (—°) öffnend.

विकासन zum Aufblühen bringend; *n.* Entfaltung.

विकासयितर् (°तृक) = *vor. Adj.**

विकासिन् blühend, offen, sich entfaltend *o.* ausbreitend.

विकिर *m.* Körnerspende (*eig. = folg.*).

विकिरण *n.* das Ausstreuen.

विकुचि dickbäuchig; *m.* Mannsname.

विकुण्ड scharf, durchdringend.

विकृत (*s.* 1. कर्) *n.* Umwandlung, Veränderung, Missgeburt.

विकृति *f.* *dass.*, Gespenstererscheinung; Alteration, Aufregung u. s. w. = विकार; *Bez. versch. Metra.*

विकृतिमन्त wandelbar, veränderlich.

विकृष्ट (*s.* कर्ष) weit, lang.

विकेश, *f.* ई struppiges Haar habend; *f.* Art Unholdinnen.

विकोश aus der Scheide gezogen, bloß.

विक्रम *m.* Schritt, kräftiges Auftreten, Kraft, Mut. *Instr. u. Abl.* mit Gewalt.

विक्रमकेसरिन् *m.* *N.* eines Königs.

विक्रमण *n.* Schritt, Kraft, Mut.

विक्रमपुर *n.* *N.* einer Stadt.

विक्रमबाहु *u.* °सेन *m.* Fürstennamen.

विक्रमाङ्ग *u.* °देव = विक्रमादित्य.

विक्रमाङ्गदेवचरित *n.* *T.* eines Gedichts.

विक्रमादित्य *m.* *N.* versch. Fürsten, *bes. des angebl. Stifters einer Ära (56 v. Chr.).*

विक्रमिन् schreitend, mutig.

विक्रमोर्वशो *f.* *T.* eines Dramas.

विक्रय *m.*, °ण *n.* Verkauf.

विक्रयिन् verkaufend; *m.* Verkäufer.

विक्रय्य verkäuflich.

विक्रान्त (*s.* क्रम) *n.* = विक्रम.

विक्रान्ति *f.* die Macht alles zu durchschreiten; *auch = vor.*

विक्राम *m.* Schrittweite.

विक्रिया *f.* Umwandlung, Veränderung, Misserfolg, Schaden, Krankheit, Aufregung; Feindseligkeit, Abfall.

विक्रियोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

विक्रीड *m.* Spielplatz *o.* -zeug; *f.* आ Spiel.

विक्रीडित *n.* = *vor. f.*

विकृष्ट (*s.* क्रुम्) *n.* = विक्रोश.

विक्रेतर् *m.* Verkäufer.

विक्रेतव्य *u.* °क्रेय zu verkaufen.

विक्रोश *m.* Geschrei, Angstruf.

विक्रोशन *m.* *mythol. Name.*

विक्रोष्टर् *m.* Schreier, Rufer.

विक्रव niedergedrückt, kleinmütig, erschrocken, bestürzt; unwillig *o.* untauglich zu (—°). *n.* Befangenheit, Verwirrung.

विक्रवता, *f.*, °स्व *n.* = *vor. n.*
 विक्रवित *n.* *dass.*
 विक्रान्त (*s.* क्लम) erschöpft, ermüdet.
 विक्रोद *m.* Feuchtigkeit, Nässe.
 विचरं ausgießend (—°); *m.* Ausfluss.
 विचेष *m.* das Hinwerfen, Ausstreuen (*auch* °ण *n.*); Schmähung; Zerstretheit, Ausbreitung (*ph.*).
 विचोब्धास *Gen. Inf. zu चुम्.*
 विचोभ *m.* heftige Bewegung, Aufregung, Verwirrung.
 विखादं *m.* das Verzehren.
 विखेद frei von Schläfheit, munter.
 विख्याति *f.* Berühmtheit.
 विख्यापन *n.* Bekanntmachung.
 1. विगदं *m.* Geschrei, Durcheinanderrufen.
 2. विगदं *gesund.*
 विगन्ध übelriechend (*auch* °न्धि); geruchlos.
 विगम *m.* das Fortgehen, Schwinden, Abwesenheit.
 विगर्हण *n.*, °णा *f.* Tadel.
 विगर्हन् (—°) tadelnd.
 विगाथा *f. N. eines Metrums.*
 विगामन् *n.* Schritt.
 विगाह sich eintauchend.
 विगीति *f. N. eines Metrums.*
 विगुण ohne Sehne *o.* Vorzüge, mangelhaft, schlecht. *Abstr. °ता f.*
 विगृहीत *s.* यम्.
 विग्र *o.* विग्रं mächtig, stark.
 विग्रह *m.* Trennung, Auflösung, Analyse (*g.*); Feindschaft, Krieg; Form, Körper.
 विग्रहण *n.* das Ausbreiten, Ergreifen, Packen.
 विग्रहवन्त verkörpert, leibhaftig.
 विग्रहिन् Krieg führend; *m.* Kriegsminister.
 विघटन *n.* Trennung, Zerstreung.
 विघट्टन öffnend (—°); *n.* das Rütteln, Erschüttern, Zersprengen, Aufbinden.
 1. विघनं schlagend, verletzend; *m.* Keule.
 2. विघन wolkenlos; *Loc.* bei heiterem Himmel.
 विघस *m. n.* Fraß, Speisereste.
 विघात *m.* Schlag, Abwehr, das Zurückschlagen, Hemmung, Störung, Vernichtung, Verderben.

विघातक zurückschlagend, hemmend.
 विघातन *dass.*; *n.* Hemmung, Störung.
 विघातिन् schlagend, verletzend, hemmend.
 विघ्न *m.* Zerbrecher, Störer (—°). *m. (n.)* Hemmung, Hindernis; *Abstr. °ता f.*
 विघ्नकर Hindernisse bereitend, störend.
 विघ्नकर्त्तृ, °कारिन् *u.* °कृत् *dass.*
 विघ्नजित् *m.* der Hindernisbesieger (*Bein. Ganeyā's*).
 विघ्नपति *m.* Herr der Hindernisse (*ders.*).
 विघ्नय्, °यति hindern; *p.p.* विघ्नित.
 विघ्नराज् *u.* °राज = *m.* विघ्नपति.
 विघ्नवन्त mit Hindernissen verbunden.
 विघ्नश् *u.* °श्चर *m.* = विघ्नपति.
 विच्, विनक्ति *u.* विवेक्ति würfeln, sieben, sichten, sondern, trennen von (*Instr.*); prüfen, erwägen. अप्सो, scheiden. अध्येय hineinsondern. वि durchschütteln, sondern, trennen; entscheiden, untersuchen, erwägen. *p.p.* विविक्त gesondert, unterschieden, abgesondert, einsam, frei von (*Instr. o.* —°); rein, lauter, klar, *s. auch* bes. *Caus.* विवेचयति sondern, prüfen. प्रवि untersuchen, prüfen. *p.p.* प्रविविक्त einsam; scharf, fein (*Auge*)
 विचकिल *m.* Art Jasmin.
 विचक्र radlos.
 विचक्षणं deutlich, klar; einsichtig, weise, erfahren.
 विचक्षुस् augenlos, blind.
 विचक्षे *Dat. Inf. zu चक्ष्.*
 1. विचय *m.* Sichtung.
 2. विचय *m.* das Suchen, Nachforschen.
 विचरणीय *n. impers.* zu handeln.
 विचरित (*s.* चर्) das Wandern, Abenteuer.
 विचर्चिका *u.* °चर्ची *f.* Räude, Grind.
 विचर्षणिं rührig, rüstig.
 विचार *m.* Verfahren, Unterscheidung, Überlegung, Prüfung, Bedenken.
 विचारण *n.*, °णा *f.* Überlegung, Bedenken, Anstand; Unterscheidung, Art (*nur f.*).
 विचारणीय der Überlegung bedürftig.
 विचारवन्त besonnen, bedächtig.
 विचारिन् weitpfadig, geräumig (*die Erde*); durchlaufend, verfahren; wandelbar; erwägend, prüfend.

विचार्य = विचारणीय.

विचिकित्सन *n.* Zweifel, Ungewissheit. .

विचिकित्सा *f.* dass.

विचित् sondernd, sichtigend.

विचिति *f.* = 2. विचय.

विचित्त besinnungslos. *Abstr.* *ता *f.*

विचित्र mannigfaltig, bunt; seltsam, wunderbar, prächtig, schön; *n. adv. Abstr.*

*ता *f.*

विचित्रवीर्य *m. N. eines alten Königs.*

विचित्रित bunt gemacht; verziert mit (*Instr. o. —o*).

विचिन्तन *n.* das Denken, Sinnen.

विचिन्तनीय zu betrachten *o.* bedenken.

विचिन्ता *f.* Gedanke, Sage.

विचिन्त्य = विचिन्तनीय.

विचूत् *f.* Lösung.

विचेतन bewusstlos (machend, *f. ई*), geistesabwesend, *tot; einfältig, dumm.

विचेतर् *m.* Sichter (*mit Gen.*).

विचेतस् ins Auge fallend; verständig, klug; einfältig, dumm.

1. विचेय zu sichten, zu zählen.

2. विचेय zu suchen; *n.* Untersuchung.

विचेष्ट regungslos.

विचेष्टन *n.* Regung, Rührigkeit.

विचेष्टा *f.* dass., Gebahren, Treiben.

विचेष्टित (*s. चेष्ट*) *n.* dass.

विच्छाय farb- *o.* glanzlos. *Abstr.* *ता *f.*

विच्छित्ति *f.* Unterbrechung, Störung, Hemmung; Schminke.

विच्छेद *m.* Durchbohrung, Vernichtung, Trennung, Unterbrechung, Hemmung, Beeinträchtigung.

विच्छेदकारिन् Unterbrechung bewirkend.

विच्छेदन trennend, unterbrechend; *n.* das Abhauen, Beseitigung, Aufhebung.

विच्छेदिन् störend, vernichtend.

विच्युति *f.* Abfall, Trennung von (*Abl.*).

1. विज्, विजति (*ति *u.* वेजते) auf- *o.* zurückfahren, wanken, weichen vor (*Abl.*) *p.p.* विम aufgeregt, bestürzt. *Caus.* वेजयति schnellen, aufregen.

आ *u.* समा, *p.p.* आविम *u.* समाविम = विम. उद् aufschnellen, schaudern, sich scheuen vor (*Abl., Gen. o. Instr.*),

abstehen von (*Abl.*), müde werden zu (*Partic.*) *p.p.* उद्विम bestürzt, erschrocken vor (*Abl., Gen., Instr. o. —o*); ermüdet, überdrüssig (*Instr.*), blasiert. *Caus.* erschrecken, quälen; *p.p.* überdrüssig an (*Instr. o. —o*)* प्र, *p.p.* प्र-वित्त erschüttert, zitternd. सम erschrecken, entfliehen; *p.p.* संविम aufgeregt, bestürzt.

2. विज् Spieleinsatz.

विजन menschenleer. *n.* Einsamkeit; *नं *o.* *नो कर् E. machen *d. i.* alle Zeugen entfernen.

विजय *m.* Streit, Kampf, Sieg, Gewinn, Beute. *m.* Mannsn., *f.* आ Frauenn.

विजयदण्ड *m.* Siegesstab, (Siegesheer*).

विजयप्रत्यर्थिन्, *f.* *णी Sieg wünschend.*

विजयवन्त् siegreich.

विजयवर्मन् siegreich; *m.* Sieger, Eroberer.

विजरं nicht alternd.

विजस्य *m.* (Gerede*), ungerechter Vorwurf.

विजाति *u.* *तीय verschiedenartig.

विजामन् verwandt, entsprechend.

विजामातर *m.* Schwiegersonn.

विजामि blutsverwandt.

विजावन् leiblich, eigen.

विविगीषा *f.* die Lust zu siegen *o.* zu erobern.

विजिगीषु siegen *o.* erobern wollend. *Abstr.* *ता *f.*, *त्व *n.*

विजित (*s. जि*) ein erobertes Land; *n.* Sieg.

विजिति *f.* Kampf, Sieg.

विजितिन् siegreich.

विजितेन्द्रिय seine Sinne zügelnd.

विजित्वर siegreich. *Abstr.* *त्व *n.*

विजिह्व krumm, gebogen.

विजिह्व zungenlos.

विज्जु *m.* best. Teil am Vogelleib.

विजृम्भ *m.* Ausreckung.

विजृम्भण *n.* das Gähnen, Sichöffnen, Aufblühen, Hervorbrechen.

विजृम्भित (*s. जृम्भ*) *n.* dass.

विजृम्भिन् hervorbrechend.

विजेतर *m.* Sieger, Eroberer.

विजेतव्य zu besiegen.

विज्ज *m.* *Mannsname.*
 विज्जल schleimig, schmierig.
 विज्ञ kundig, gelehrt.
 विज्ञप्ति *f.* Gesuch, Bitte, Meldung.
 विज्ञातृ *m.* Erkennen, Begreifer.
 विज्ञातव्य zu erkennen.
 विज्ञाति *f.* Erkenntnis.
 विज्ञान *n.* *dass.*, Kunde, Wissen, Wissenschaft, Kunst; das Erkennen als, Annahme von (—°).
 विज्ञानमय aus Erkenntnis bestehend.
 विज्ञानवन्त reich an Erkenntnis.
 विज्ञानिन् *dass.*, kunstverständlich, gelehrt.
 विज्ञानेश्वर *m.* *Manns.* (*eig.* Herr der Erkenntnis).
 विज्ञापन *n.*, °ना *f.* = विज्ञप्ति.
 विज्ञापनीय *u.* °ज्ञाप्य mitzuteilen; zu benachrichtigen.
 विज्ञेय zu erkennen, zu wissen, zu halten für (*Nom.*).
 विज्य nicht besetzt (*Bogen*).
 विज्वर frei von Fieber *o.* von Schmerz, wohlgenut, heiter.
 विट *m.* Schwindler, Lebemann; Bonvivant (*d.*).
 विटङ्क Krone, Gipfel, Spitze; *Adj.* schmuck, schön.
 विटप *m.* Ast, Ranke, Strauch.
 विटपिन् Äste habend; *m.* Baum.
 विटपण्य *n.* die Waare eines Vaiçya.
 विटपति *m.* Haupt des Volkes (= König) *o.* der Vaiçya; Schwiegersohn.
 विड *m.* Art Salz.
 विडम्ब nachahmend (—°); *m.* Verspottung.
 विडम्बक (—°) = *vor.* *Adj.*
 विडम्बन (—°) *dass.* *n.* *u.* *f.* आ das Nachahmen, Schein, Maske; Hohn, Spott, Entweihung, Missbrauch.
 विडम्बिन् (—°) nachahmend, ähnlich, verspottend, entweihend.
 विडोजस् *u.* विडोजस् *m.* *Bein.* *Indra's.*
 विड्ग auf Mist wachsend.
 विड्भुज् Mist fressend.
 विड्ग्राह *m.* Haus- (*eig.* Mist-)schwein.
 विरामत्र *n.* *Sgl.* *Du.* Kot und Urin.
 वितर्त *s.* तन्; *Abstr.* °ख *n.* großer Umfang.

वितर्ति *f.* *dass.*, Ausdehnung, Verbreitung.
 वितथ unwahr, falsch (*Abstr.* °ता *f.*); unnütz, vergeblich. °थं कर् aufheben, annullieren (*j.*).
 वितनु sehr schmal; körperlos. *m.* der Liebesgott.
 वितमस् *u.* °मस्क frei von Finsternis, hell.
 वितर weiter führend (*Weg*).
 वितरण *n.* das Weiterführen, Übertragen; Gabe, Spende, Geschenk.
 वितरम् *u.* °राम *Adv.* weiter, ferner.
 वितर्क *m.* Vermutung, Zweifel, Erwägung.
 वितर्क्य zu erwägen.
 वितर्दि *u.* °का *f.* Hofterrasse.
 वितल *n.* eine best. Hölle.
 वितस्ता *f.* *N.* eines Flusses (*Hydaspes*).
 वितस्ति *f.* Spanne (*als Längennafs*).
 वितान niedergeschlagen. *m. n.* Ausbreitung, Umfang, Menge, Fülle; Ausführung, Opferhandlung; Traghimmel, Baldachin, Decke; *m.* die Anordnung der drei heiligen Feuer und diese selbst (*r.*).
 वितानवन्त mit einem Traghimmel versehen.
 वितामस frei von Finsternis, hell.
 वितार sternenlos.
 वितिमिर = वितामस.
 वितुष enthülst; °षी कर् enthülsen.
 वितृण graslos.
 वितृष् *u.* °ष frei von Durst.
 वितृष्ण *dass.*, ohne Verlangen, nicht begierend nach (—°).
 वितृष्णता *f.* Wunschlosigkeit, Zufriedenheit.
 वितृष्णा *f.* *dass.*, heftiges Verlangen.
 वितोय wasserlos.
 1. वित्त *s.* 1. विद्.
 2. वित्त (*s.* 3. विद्) *n.* Fund, Habe, Besitz, Vermögen.
 वित्तकाम habsüchtig; °काम्या *f.* Habsucht.
 वित्तनाथ *m.* Herr der Schätze (*Kubera*).
 वित्तप, °पति *u.* °पाल *m.* *dass.*
 वित्तपुरो *f.* *N.* einer Stadt.
 वित्तमय, *f.* ई in Reichtümern bestehend.
 वित्तवन्त bemittelt, reich.
 वित्तहीन mittellos, arm.

वित्तागम *m.*, वित्ताग्नि *f.* Gelderwerb.

1. वित्ति *f.* Bewusstsein.

2. वित्ति (वित्ति) *f.* das Finden, Fund, Erwerb.

वित्तिश्च *u.* ०श्चर *m.* = वित्तनाथ.

वित्रास schreckend (—०); *m.* Schreck.

वित्त्रासन, *f.* ई = vor. *Adj.*; *n.* das Schrecken.

विद्युरं schwankend, taumelnd, hinfällig, unsicher.

1. विद्, वेत्ति (auch *Perf.* वेद् mit *Praes.-Bed.*) wissen, erkennen, begreifen, wahrnehmen, erfahren, empfinden, denken an (*Acc. o. Gen.*), verstehen zu (*Inf.*), kennen als, erklären o. halten für, nennen (2 *Acc.*). *p.p.* विदितं erkannt (auch वित्त), bekannt als (*Nom.*); *n. impers.*, auch *adv.* mit Wissen von (*Gen.*). *Caus.* वेदंयते (०ति) mitteilen, melden, anzeigen; jemd. etw. erklären, lehren (2 *Acc.*), erkennen als, halten für (2 *Acc.*). *Desid.* विविदिषति wissen wollen, sich erkundigen nach (*Acc.*). आ genau kennen, wissen. *Caus.* ankündigen, melden, anzeigen (*j.*); *p.p.* आवेदित angemeldet, angezeigt. नि (*bes. Caus.*) kundthun, mitteilen, anzeigen, berichten (mit *Dat.*, *Gen.* o. *Loc.* der *Pers. u. Acc. der S.*), darbringen, überantworten; nennen (2 *Acc.*). प्र kennen, wissen. प्रति merken, erkennen; *Caus.* verkünden, melden, jemd. etw. (2 *Acc.*) mitteilen. सम (zusammen) wissen, kennen. *p.p.* संविदित erkannt, bekannt; *n. adv.* im Einverständnis mit (*Gen.*).

2. विद् (meist —०) kennend, wissend.

3. विद्, विन्दति, ०ते (वित्ति) finden, treffen, erreichen, erfassen, heimsuchen; bewirken, erwerben, jemd. (*Dat.*) etw. verschaffen, verleihen; gewinnen, besitzen, aufsuchen, sich zuwenden, heiraten (von *Mann u. Weib*). *Pass.* विद्यते (०ति) gefunden werden, vorhanden sein. विद्यमान vorhanden, befindlich; विदान *u.* विदानं gefunden, erfunden als (*Nom.*), bestehend, wirklich, ge-

wöhnlich. *p.p.* वित्तं erhalten, erworben; विन्न gefunden; *f.* आ verheiratet (*Weib*). अधि zurücksetzen (*eig.* überheiraten, vom *Manne u. der neuen Frau ges.*); *p.p.* अधिविन्ना *f.* eine (durch eine neue Heirat) zurückgesetzte Frau. अनु auf finden, habhaft werden (*Acc.*); *p.p.* अनुवित्त aufgefunden, vorhanden. आ antreffen, geraten in, erlangen. निस् herausfinden. *Pass.* überdrüssig werden; *p.p.* निर्विस् einer Sache überdrüssig, satt (*Abl.*, *Instr.*, *Gen. Loc. o. —०*); verdriesslich. परि früher (*d i. vor dem älteren Bruder*) heiraten. सम finden, habhaft werden; संविदान vereint, einträchtig. *Pass.* sich finden, da sein.

4. विद् (—०) findend, gewinnend, verschaffend.

विद् (—०) = 2. विद्.

विदग्ध *s.* दह.

विदग्धचूडामणि *m. N.* eines Papageien.

विदग्धता *f.* Klugheit, Gewandtheit.

विदग्ध *n.* Weisung, Anordnung, Einrichtung; Versammlung, (Opfer-) Genossenschaft, Gemeinde, Feier.

विदारण *n.* das Bersten, Spalten.

विदर्भ *m. N.* eines Landes, *Pl.* eines Volks.

विदल gespalten, geborsten, aufgeblüht; *n.* Span, Schnitzel, gespaltenes Rohr.

विदलन *n.* das Bersten, Spalten.

1. विदान *u.* विदानं *s.* 3. विद्.

2. विदान *n.* das Zerteilen.

विदार *m.* das Zerreißen, Zerspalten.

विदारक (—०) zerreißend, zerspaltend.

विदारण, *f.* ई *dass.*, zerbrechend, verwundend; *n.* das Zerreißen, Zerschmettern, Verwunden, Verwüsten.

विदारिन् = vor. *Adj.*

विदितधर्मेन् der Pflichten kundig.

विदितभक्ति der Pietät kundig.

विदिश *f.* Zwischengegend (*Nordost etc.*).

विदिशा *f.* *dass.*; Fluss- u. Stadtname.

विदुर klug, verständig; *m. N.* eines alten Weisen.

विदुष्ट *s.* विदुस.

विदुस achtsam.

विदूर weit entfernt, nicht zu erreichen für
(Gen.). *n.* विदूरम् in weite(r) Ferne.
विदूरे *u.* विदूर (०—) *dass.*, विदूरात्
u. ०रतस् in *o.* aus *w.* Ferne.
विदूषक schlecht machend, verunglimpfend
(auch ०षण्); *m.* lustige Person (*d.*).
विदेघ *m.* Mannsname.
विदेय zu geben, zu gewähren.
विदेव *m.*, विदेवन *n.* das Würfelspiel.
विदेश *m.* Fremde; ०ख्य in der *F.* weilend.
1. विदेह *m. N.* eines Landes, *Pl. e. Volks.*
2. विदेह körperlos. *Abstr. ०त्व n.*
विद्ध (s. व्यध्) *n.* Wunde.
विज्ञान *n.* Aufmerksamkeit, Wissen, Kennt-
nis (*Dat. als Inf.*).
विद्य (adj. —०) = *folg. Abstr. ०ता f.*
विद्या *f.* Wissen, Kunde, Lehre (*bes. die*
vedische), Zauberkunst.
विद्यायहण *n.* Erlernung der Wissen-
schaften.
विद्याधन *n.* der Schatz des Wissens.
विद्याधर *m.* Art Genien (*eig. Wissens-*
träger).
विद्याधरमहाचक्रवर्तिन् Oberherr der Vi-
dyādhara. *Abstr. ०र्तिता f.*
विद्याधरेन्द्र = *vor. Abstr. ०ता f.*, ०त्व *n.*
विद्यानुपालिन् die Wissenschaft hütend.
विद्याबल *n.* Zaubermacht.
विद्यामय aus Wissen bestehend.
विद्यार्थ *u.* ०र्थिन् Verlangen nach Wissen
habend, lernbegierig.
विद्यावन्त gelehrt.
विद्याविद् *dass.* (wissenskundig).
विद्याहीन ungelehrt, ungebildet.
विद्युत् blinkend, glänzend; *f.* eine glänzende
Waffe, Blitz.
विद्युत् Adj. Blitz-.
विद्युत्त्वन्त blitzreich; *m.* Gewitterwolke.
विद्युद्दामन् *n.* Blitzstrahl (*eig. -band*).
विद्युन्मन्त blinkend, blitzend.
विद्युन्माला *f.* Kranz von Blitzen.
विद्युन्मालिन् blitzbekränzt.
विद्युन्नता *f.* Blitzstrahl (*eig. -ranke*).
विद्युन्नेखा *f.* *dass.* (*eig. Blitzstreifen*).
विद्योत blinkend, blitzend; *m.* Glanz, das
Blitzen.

विद्योतक erhellend.
विद्योतन *dass.*; *n.* das Blitzen.
विद्योतिन् (—०) erhellend.
विद्रव *m.* das Auseinanderlaufen, Flucht,
Bestürzung.
विद्रावण in die Flucht schlagend. *n.* das
Verscheuchen, Bestürztmachen; Fliehen.
विद्राविन् fliehend.
1. विद्रुम *n.* Koralle.
2. विद्रुम baumlos.
विद्वंस (विद्वंस्) achtsam, merkend, wissend,
kundig, gelehrt, vertraut mit (*Acc.*,
Loc. o. —०). *Comp. विद्वंष्टर, Superl.*
विद्वत्तम.
विद्वज्जन *m.* ein gelehrter Mann.
विद्वत्ता *f.*, ०त्व *n.* Gelehrsamkeit.
विद्वल klug, wissend.
विद्विष् *m.* Feind.
विद्विष्टता *u.* ०ष्टि *f.* Hass, Feindschaft.
विद्वेष *m.* *dass.*, Abneigung gegen (*Loc. o.*
Gen.), das Verhasstsein bei (—०).
विद्वेषक (—०) hassend.
विद्वेषण verfeindend; *n.* Feindschaft, Hass
gegen (*Gen. o. —०*), Verhasstheit.
विद्वेषिता *f.* Hass, Feindschaft.
विद्वेषिन् hassend, anfeindend.
विद्वेष्य verhasst.
1. विध्, विधति (०ते) huldigen, dienen,
verehren (*Dat.*, *selten Loc. o. Acc.*);
hold sein.
2. विध्, विन्धते leer werden.
3. विध्, विधति *s. व्यध्*.
विधन hablos, arm. *Abstr. ०ता f.*
विधर्तर *m.* Ordner, Erhalter.
1. विधर्म *m.* Verteilung, Anordnung; Un-
recht, Ungesetzlichkeit.
2. विधर्म ungesetzlich.
1. विधर्मन् *m.* = विधर्तर; *n.* Behälter,
Umfang; Verteilung, Anordnung.
2. विधर्मन् = 2. विधर्म.
विधर्मिक *u.* ०र्मिन् *dass.*
विधवता *f.* Witwenstand.
विधवा *f.* Witwe.
विधा *f.* Teil, Art und Weise; *adj.* (—०)
-artig, -fach.
विधातर *m.* Verteiler, Ordner, Urheber,

Schöpfer (= Brahman), Lenker (= Schicksal); *N. eines bes. Gottes neben Brahman o. eines Sohnes dess. f. विधात्री* festsetzend, bestimmend; Urheberin, Schöpferin.

विधातव्य zu bestimmen, zu besorgen, anzuwenden; einzurichten, bedacht zu sein (*n. impers.*).

विधान, *f. ई* regelnd, bestimmend. *n.* Ordnung, Vorschrift, Regel, Bestimmung, Art und Weise, Verfahren, Ausführung; Bildung, Schöpfung (*auch concr.*).

विधायक *u. ०यिन्* regelnd, vorschreibend, ausführend; *m.* Gründer, Stifter.

विधारण, *f. ई* trennend, scheidend; *n.* das Anhalten, Unterdrücken.

विधारिन् hemmend, unterdrückend.

1. **विधि** *m.* Anordnung, Vorschrift, Regel, Gesetz, Gebrauch, Verfahren, Art und Weise, Möglichkeit, Mittel, Weg zu (*Dat., Loc. o. —०*), Handlung, Geschäft, Werk (*oft pleon. —०*), Ceremonie; Schöpfung, Schöpfer (= Brahman), Schicksal.

2. **विधि** *m.* Huldiger.

विधिदृष्ट vorschriftsmäßig.

विधिपूर्वम् *Adv. dass.*

विधिमन्त्रपुरस्कृतम् *Adv.* vorschriftsmäßig und unter Sprüchen.

विधियोग *m.* Beachtung einer Vorschrift *o.* Fügung des Schicksals.

विधिवत् *Adv.* vorschriftsmäßig, nach Gebühr.

विधिवश *m.* Schicksalsmacht.

विधिविपर्यय *m.* Umschlag des Schicksals, Widerwärtigkeit, Unglück.

1. **विधु** *m.* Schlag (*des Herzens*).

2. **विधु** einsam; *m.* Mond.

विधुति *f.* das Schütteln, Rühren.

विधुतुद *m.* der Mondquäler (*Bein. Rāku's*).

विधुर beschädigt, beraubt, allein; entfernt *o.* getrennt von (*—०*); gedrückt, traurig; mangelhaft, widrig, ungünstig. *n.* Widerwärtigkeit, Unglück, Gefahr.

विधुरता *f., ०त्व* *n.* Ermangelung.

विधुर्य, *०यति* niederdrücken; *p.p.* विधुरित.

विधुति *f.* = विधुति.

विधुन्न *dass.,* Zurückweisung, Verschmähung.

विधूम rauchlos.

विधूसर staubfarben, grau.

विधुति *f.* Auseinanderhaltung, Scheidung.

विधेय festzusetzen, zu bestimmen, zu thun; fügsam, abhängig von (*Gen. o. —०*).

Abstr. ०ता *f., ०त्व* *n.*

विधेयी कर् abhängig machen, bezwingen.

विध्यात्मक eine positive Form habend.

विध्वंस *m.* Zusammensturz, Fall, Verderben, Untergang; Schändung (*eines Weibes*).

विध्वंसन stürzend, vernichtend; *n.* Vernichtung, Verderben, Schändung, Entehrung.

विध्वंसिन् zu Grunde gehend *o.* richtend; schändend, entehrend.

विनत (*s. नम*) *m.* eine Ameisenart. *f. विनता* *mythol. Frauennamen.*

विनति *f.* Verneigung.

विनद *m.* Geschrei; *०दिन्* lärmend, tosend.

विनम्र geneigt, gesenkt, unterwürfig.

विनय entfernend. *m.* das Entfernen; Erziehung, Zucht, Anstand, Bescheidenheit.

विनयन = *vor. Adj.*; *n.* Zucht, Unterweisung.

विनयिन् gesittet, bescheiden.

विनर्दिन् brüllend.

विनश्न *n.* das Verschwinden.

विनश्चर, *f. ई* verschwindend, vergänglich. *Abstr. ०ता* *f., ०त्व* *n.*

विनष्टि *f.* Verlust.

विनस nasenlos.

विना *Präp.* ohne, aufser, bis auf (*vor o. nach Acc., Instr. o. Abl.*). **विनाकृत** beraubt, gekommen um, verlustig, ermangelnd (*Instr., Abl. o. —०*). **विनाभूत** *dass. (Instr.).*

विनाथ ohne Beschützer, schutzlos.

विनायक *m.* Führer, *Bein. Gaṇeṣa's*.

विनाश *m.* das Schwinden, Aufhören, Verlust, Untergang.

विनाशक verschwinden machend, vernichtend.

विनाशन, *f. ई* dass.; *n.* das Verschwinden-machen, Vernichten.

विनाशिन = *vor. Adj.*, verschwindend, vergänglich.

विनाश zu verderben, zu vernichten.

विनिग्रह *m.* das Auseinanderhalten, Niederhalten, Unterdrückung, Einschränkung.

विनिद्र schlaflos, wach; geöffnet, aufgeblüht. *Abstr. °ता f.*

विनिन्द spottend, übertreffend (*auch °क*); *f. आ* Tadel, Lästerung.

विनिपात *m.* Unfall, Schaden, Untergang, Tod.

विनिमय *m.* Tausch, Reciprocität.

विनिमोलन *n.* das Sichschließen, Zugehen.

विनिमेष *m.* das Schließen (*der Augen*).

विनियोग *m.* Verteilung, Anlegung, Anstellung an (*Loc.*), Übertragung, Anwendung, Gebrauch.

विनिर्गम *m.* das Hinaus-, Fortgehen.

विनिर्जय *m.* Besiegung.

विनिर्णय *m.* Entscheidung, Bestimmung über (*Gen. o. —°*).

विनिर्माण *m.* Ausmessung, Bau.

विनिर्याण *n.* das Hinausgehen, Aufbruch.

विनिवर्तन *n.* Rückkehr.

विनिवारण *n.* das Zurück-, Abhalten.

विनिवृत्ति *f.* das Weichen, Aufhören.

विनिवेश *m.* das Hinsetzen, Auflegen; der Abdruck von (*—°*).

विनिश्चय *m.* Entscheidung, Bestimmung, Entschluss über (*Gen. o. —°*).

विनिश्चल unbeweglich.

विनोत (*s. नी*) gezähmt, unterrichtet, wohl-erzogen, gesittet, bescheiden. *Abstr.*

°ता f., °त्व n.

विनीति *f.* Bescheidenheit, Demut.

विनुत्ति *f.* Verstossung, Vertreibung.

विनुद् *f.* Stofs.

विनेतर *m.* Erzieher, Lehrer.

1. विनेत्र *m.* dass.

2. विनेत्र augenlos, blind.

विनेय zu vertreiben; zu erziehen, zu züchtigen, zu strafen.

विनोद *m.* Vertreibung, *bes.* der Sorgen;

Unterhaltung, Zeitvertreib, Vergnügen an (*—°*).

विनोदन *n.* dass.

विनोदिन् (*meist —°*) vertreibend, verscheuchend; unterhaltend, vergnügend.

विन्द (*—°*) findend, gewinnend.

1. विन्दु *dass.*

2. विन्दु kennend, vertraut mit (*—°*).

3. विन्दु *s.* विन्दु.

विन्ध्य *m. N.* eines Gebirges.

विन्ध्यगिरि *u. °पर्वत m.* das Vindhya-Gebirge.

विन्ध्यवन *n.* Wald im Vindhya-Gebirge.

विन्ध्यवासिन् den Vindhya bewohnend.

विन्ध्याटवी *f.* = विन्ध्यवन.

विन्न *s.* 3. विद्.

विन्यास *m.* das Hinsetzen, Anlegen, Anbringen, Auftragen, Stellung, Lage, Anordnung, Verteilung, Einrichtung.

1. विप्, वैपति (*°ति*) zittern, beben. *Caus.*

वैपयति zittern machen, schütteln. उद्

erzittern; *Caus.* erschrecken (*trans.*).

प्र erzittern; *trans.* erzittern machen, erschüttern. सम् zittern.

2. विप् aufgeregt, begeistert. *f.* Rute, Gerte, Pfeilschaft; Seihstab (*r.*).

विपक्क gar, reif.

1. विपक्ष *m.* Gegner, Feind.

2. विपक्ष flügellos.

विपक्षभाव *m.* Feindschaft, Kampf.

विपक्ष्य, °यति verfeinden.

विपक्षीय feindlich.

विपक्षी *f.* die indische Laute.

विपण *m.* Verkauf, Handel, Wette; Kauf-laden, Markt.

विपणि *f.* Verkauf, Laden, Markt.

विपणिगत auf dem Markt befindlich, Markt-*

विपत्ति *f.* das Misslingen, Unglück, Schaden, Untergang, Tod.

विपद् *f.* dass.

विपन्था *u. विपन्थ्या (Instr. adv.)* mit Bewunderung, wunderbar.

विपन्थुं bewundernd o. bewundernswert.

विपरिणाम *m.* Veränderung, Vertauschung.

विपरीत (s. 2. इ) umgekehrt (bes. vom *Cotus*); **कारिन्** u. verfahren; **रत** n. umgekehrte Wollust (*Weib oben*).

विपर्यय verkehrt (zu Werke gehend). m. Umlauf, Ablauf, Wechsel, Veränderung, Gegenteil; Unfall, Elend; Verkehrtheit, Irrtum.

विपर्यस्त s. 2. अस्.

विपर्यास m. das Umwerfen, Umstellung, Umkehr, Vertauschung, Wechsel, Gegenteil, Verkehrtheit, Irrtum.

विपर्यासोपमा f. eine Art Gleichnis (*rh.*).

विपश्चित् begeistert, weise; klug, erfahren in (—°).

विपस् (nur °—) Erregung, Begeisterung.

विपाक reif. m. das Reifen, Fruchttragen, Folgenhaben, Lohn, Resultat; Verdauung.

विपाकिन् reifend, Früchte o. Folgen tragend.

विपाटल hochrot.

विपाठ m. Art Pfeil.

विपाण्डु weißlich, bleich. *Abstr.* **ता** f.

विपाण्डुर = *vor.* *Adj.*

विपान n. das Wegtrinken.

विपाप fehlerfrei, sündenlos.

विपाप्मन् *dass.*

विपाप् f. N. eines Flusses.

विपाश schlingen- o. fessellos.

विपाशिन् ohne Strang.

विपिन n. Wald; *Adj.* dicht.

विपुल umfanglich, weit, groß, stark, zahlreich, bedeutend. f. **आ** N. eines *Metrum*s.

विपुलता f., **ल** n. Umfang, Breite.

विपुष्प blütenlos.

विपुच्छम् *Acc. Inf. zu प्रच्छ्.*

विप्र erregt, begeistert, weise, gelehrt, klug; m. Sänger, Dichter, Priester, Brahmane.

विप्रकर्ष m. Wegschleppung, Entfernung, Trennung, Abstand, Unterschied von (*Abl.*).

विप्रकार m. Beleidigung.

विप्रकृति f. Abänderung.

विप्रकृष्ट (s. कर्ष) entfernt, weit. *Abstr.* **ल** n.

विप्रकृष्टान्तर einen weiten Vorsprung (*eig.* Zwischenraum) habend.

विप्रता f. Brahmanenstand o. -würde.

विप्रतापस m. ein brahmanischer Büsser.

विप्रतिपत्ति f. verkehrte Wahrnehmung o. Auffassung, Missverständnis, Widerspruch, Meinungsverschiedenheit.

विप्रतिषेध m. das Wehren, Verhindern; Widerspruch, Gegensätzlichkeit.

विप्रतीप widerspenstig, feindselig.

विप्रत्यय m. Misstrauen.

विप्रत्व n. = **विप्रता**.

विप्रपुत्र m. Brahmanensohn.

विप्रयोग m. Trennung von (*Instr. mit u. ohne सह, Gen. o. —°*), Ermangelung, Nichtdasein.

विप्रर्षि m. priesterlicher Weiser.

विप्रलभ m. Täuschung, Betrug (*auch °न n.*), Enttäuschung.

विप्रलभक täuschend; m. Betrüger.

विप्रलम्बिन् *dass.*

विप्रवास m. das Verreisen, Auswärtswohnen; Aufenthalt außerhalb (*Abl. o. —°*).

विप्रवासन n. das Verbannen.

1. **विप्रवीर** m. ein Brahmanenheld.

2. **विप्रवीर** Männer begeistertend.

विप्रश्न m. Befragung des Schicksals.

विप्रश्निक m. Schicksalsbefrager, Astrolog.

विप्रिय entzweit; unlieb, unangenehm.

विप्रुष् (*Nom.* **प्रुष्ट**) f. Tropfen, Krümchen, Bischen.

विप्रेन्द्र m. ein herrlicher Brahmane.

विप्रेमन् m. Entzweiung, Entfremdung.

विप्रोषित s. 4. वस्.

विप्रलव m. Untergang, Verlust, Not, Elend, Aufruhr; Schändung, Entehrung.

विप्रुष् f. Tropfen.

विफल ohne Früchte o. Erfolg, vergeblich; hodenlos.

विफलता f. Fruchtlosigkeit (*übertr.*).

विफलत्व n. *dass.* (*eig. u. übertr.*).

विफलो कर् unnütz machen, vereiteln, des Erfolges o. Lohnes berauben.

विबल kraftlos, schwach.

विबाध m. Verjager o. Verjagung.

विवाली *f. N. eines Flusses.*
विबुद्धि unvernünftig.
विबुध klug; *m.* ein Weiser, ein Gott.
विबुधस्त्री *f.* Götterweib, Apsaras.
विबुधराज *m.* der Götterkönig (*Indra*)
विबुधाधिप *u. °ति* *m. dass.*
विबोध *m.* das Erwachen, Erkennen.
विबोधन *m.* Erwecker; *n.* das Erwachen
o. Erwecken.
विभक्त (*s. भज्*) *n.* Trennung, Absonde-
 rung, Einsamkeit.
विभक्तर *u. विभक्तर* *m.* Verteiler, Ordner.
विभक्ति *f. dass.,* Flexion, Casus (*g.*).
विभङ्ग *m.* Verziehung (*bes. des Gesichts*),
 Unterbrechung, Störung, Täuschung.
विभजनीय *u. विभज्य* zu verteilen.
विभय *n.* Gefahrlosigkeit; *Adj.* sicher.
विभव vermögend, reich. *m.* Reichtum,
 Würde, Macht, Stellung, Herrschaft,
 Allgegenwart. *°तस्* *Adv.* nach dem
 Range.
विभवन्त *u. °विन्* vermögend, wohlhabend.
विभा glänzend; *f.* Glanz, Pracht.
विभाग *m.* Verteilung, Erbteilung, Anteil,
 Trennung, Unterscheidung, Verschieden-
 heit.
विभागश्च *Adv.* Teil für Teil, einzeln.
विभाज्य zu verteilen.
विभात (*s. 1. भा*) *n.* Tagesanbruch.
विभानु scheinend, glänzend.
विभाव *u. विभावन* *dass.*
विभावन entfaltend, offenbarend; *n.* das
 Entfalten, Offenbaren, Erkennen, Un-
 terscheiden.
विभावनीय wahrzunehmen, zu erkennen.
विभावरी *f.* die (sternhelle) Nacht.
विभावसु glanzreich; *m.* Feuer *o.* Gott
 des Feuers.
विभाविन् mächtig; *auch = °वन* *Adj.*
विभाव्य wahrzunehmen, zu beachten.
विभाषा *f.* Beliebigkeit, Willkür, Alter-
 native (*g.*).
विभिन्दु spaltend; *m.* Mannsname.
विभी furchtlos.
विभीत, विभीतक *u. विभीदक* *m.* ein best.

Baum. *n.* die als Würfel gebrauchte
 Nuss dess.
विभीषण schrecklich, fürchterlich. *m. N.*
eines Rākshasa. *n.* Schrecken, Ein-
 schüchterung.
विभीषिका *f. = vor. n.*
विभु *u. विभू, f. विभू* *u. विभ्वी* ausgebreitet,
 durchdringend, gewaltig, kräftig, mächtig,
 vermögend zu (*Inf.*). *m.* Herr, Gebieter,
 Fürst (*auch von Göttern*).
विभुत्व *n.* Allgegenwart, Allmacht.
विभूति durchdringend, reichlich, herrlich.
f. Entfaltung, Offenbarung, Macht,
 Herrlichkeit, Glück, Reichtum.
विभूतिमन्त्र kräftig, stark.
विभूमन् *m.* Ausbreitung, Macht.
विभूवस् mächtig.
विभूषण schmückend; *n.* Schmuck, Schön-
 heit.
विभूषणवन्त geschmückt.
विभूषा *f.* Schmuck, Putz.
विभूत्तर *m.* Durchbrecher.
विभेद *m.* Durchbohrung, Spaltung, Ver-
 ziehung (*des Gesichts*), Veränderung,
 Störung, Zwietracht, Verschiedenheit.
विभेदन durchbohrend, spaltend; *n.* das
 Spalten, Zerbrechen, Veruneinigen.
विभेदिन् durchbohrend, vertreibend.
विभ्रंश *m.* Verfall, Schwund, Sturz, Verlust.
विभ्रंशिन zerfallend, herabfallend. von
 (—°).
विभ्रम *m.* das Herumirren, Zucken, *bes.*
 der Augen, Koketterie, Verwirrung,
 Störung, Irrtum, Wahn, Trugbild,
 Schein.
विभ्राज् glänzend.
विभ्रातृव्य *n.* Feindschaft (Entbrüderung).
विभ्रान्त *s. भ्रम्.*
विभ्रान्ति *f.* Aufregung, Wahn.
 1. **विभ्रन्** durchdringend; *m. N. eines Rbhū.*
 2. **विभ्रन्** tüchtig, geschickt; *m.* Künstler.
 1. **विमति** *f.* Meinungsverschiedenheit, Ab-
 neigung.
 2. **विमति** beschränkt, dumm. *Abstr. °ता* *f.*
विमत्सर frei von Selbstsucht *o.* Neid.

विमद ohne Rausch o. Brunst; *m.* °द *N.* eines alten Sängers.

विमनस् sehr verständig; unverständig, thöricht, bestürzt, verstört; abgeneigt.

1. **विमन्नु** *m.* Verlangen, Wunsch.

2. **विमन्नु** frei von Groll.

विमर्द *m.* Zerdrückung, Gestampf, Balgerei, Kampf, Tumult, Vernichtung, Störung, Unterbrechung.

विमर्दक aufreibend, zerstörend.

विमर्दन zerdrückend, *auch = vor.*; *n.* Zerdrückung, Kampf, Vernichtung.

विमर्दिन् (—°) zerdrückend, vernichtend, entfernend.

विमर्श *m.*, °न *n.* Prüfung, Erwägung, Bedenken.

विमर्शच्छेदिन् Bedenken tilgend, unzweideutig.

विमर्शिन् (—°) prüfend, untersuchend.

विमर्ष, °षण u. s. w. = **विमर्श** u. s. w.

विमल fleckenlos, rein (*auch übertr.*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

विमलमति rein gesinnt.

विमलय, °यति rein, klar machen.

विमलानन von heiterem Angesicht.

विमलिमन् *m.* Reinheit, Klarheit.

विमहन्त übergroß.

विमहस् sehr herrlich o. lustig.

विमांस *n.* schlechtes Fleisch.

विमार्थ *m.* das Schütteln, Balgen.

विमार्थिन् niederschmetternd.

1. **विमान**, *f.* ई durchmessend. *m. n.* Wagen, bes. Götterwagen (*Abstr.* **विमानता** *f.*, °त्व *n.*); Palast, Art Kapelle. *n.* Ausdehnung, Maß, Maßstab.

2. **विमान** *m.* Missachtung.

3. **विमान** ehrlos, beschimpft.

विमानन *n.*, °ना *f.* = 2. **विमान**.

विमानयितव्य u. **विमान्य** zu beschimpfen.

1. **विमार्ग** *m.* das Abwischen.

2. **विमार्ग** *m.* Abweg; *Adj.* sich auf Abwegen befindend.

विमार्जन *n.* = 1. **विमार्ग**.

विमिश्र vermischt, ungleichartig; verbunden mit (*Instr. o.* —°).

विमुक्त *s.* 1. **मुच्**.

विमुक्तकण्ठम् *Adv.* aus vollem Halse.

विमुक्ति *f.* Lösung, Befreiung von (*Abl. o.* —°), Erlösung (*r.*).

विमुख (das Gesicht) abgekehrt, unmutig, sich abwendend von, abgeneigt (*Loc., Abl., Gen. o.* —°), widerwärtig. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

विमुखी कर् vertreiben, abgeneigt machen (*Abl. o.* —°); °भू fliehen, sich abwenden von (*Abl.*).

विमुग्ध *s.* मुह; *Abstr.* °ता Einfalt.

विमुच् *f.* Ausspannung, Einkehr.

विमृध् *m.* Verächter, Feind.

विमृश् *m.* Prüfung, Überlegung.

विमृश्च zu prüfen, zu erwägen.

विमैघ wolkenlos.

विमोक् *m.* Ausspannung, Lösung, Befreiung.

विमोक्त्र, *f.* °क्त्री Ausspanner, -in.

विमोक्तव्य freizulassen, aufzugeben.

विमोक्त् *m.* das Los- o. Aufgehen; Befreiung, Errettung, Erlösung (*r.*).

विमोक्षण befreiend von (—°). *n.* das Lösen, Befreiung von (*Abl. o.* —°); das Aufgeben, Fahrenlassen.

विमोचक = *vor. Adj.*

विमोचन, *f.* ई ausspannend, lösend von (—°). *n.* = **विमोक्षण** *n.*

विमोच्य zu befreien.

विमोह *m.* Verwirrung, Bethörung.

विमोहन verwirrend; *n.* = *vor.*

विमोहिन् = *vor. Adj.*

वियन्त् auseinander gehend, zerrinnend; *n.* वियत् der Luftraum (*eig.* das Klaffende, die Kluft).

वियुक्त *s.* 1. **युज्**.

वियोग *m.* Trennung, Ermangelung, Einbuße, Verlust (*Instr. mit u. ohne सह, Abl. o.* —°).

वियोगवन्त् getrennt, verlassen.

वियोगिता *f.* das Getrenntsein.

वियोगिन् getrennt von (*Instr. o.* —°).

वियोजन *n.* das Losmachen, Befreiung, Trennung von (—°).

विरक्त *s.* रज्.

विरक्ति *f.* Leidenschaftslosigkeit, Gleichgültigkeit gegen (*Loc. o.* —°).

विरक्तिमन्त gleichgültig gegen (*Loc.*).
 विरचना *f.* das Anordnen, Anlegen.
 विरज frei von Staub, rein (*auch übertr.*),
 leidenschaftslos.
 विरजस *u.* °जस *dass.*
 विरति *f.* das Aufhören, Sichenthalten
 von (*Abl., Loc. o. —°*); Schluss, Ende.
 °— am Ende, schließlich.
 विरप्स, *f.* ई strotzend, kräftig. *m.* Fülle.
 विरप्सिन् = *vor. Adj.*
 विरम *m.*, °ण *n.* das Aufhören, Nach-
 lassen, Sichenthalten von (*—°*).
 विरल auseinanderstehend, weitläufig,
 selten, wenig, gering. *Abstr. °ता f.*
 विरव *m.* das Brüllen, Dröhnen.
 विरश्म strahlenlos.
 विरस saftlos, geschmacklos, gefühllos
 gegen (*Loc.*), widerwärtig. *Abstr. °त्व n.*
 विरह *m.* Verlassenheit, Trennung von
 (*Instr. o. —°*), Abwesenheit, Erman-
 gelung.
 विरहिन् verlassen, getrennt von (*—°*);
 abwesend.
 1. विराग *m.* Verfärbung, Aufregung, Ab-
 neigung, Gleichgültigkeit gegen (*Loc.,*
Abl. o. —°).
 2. विराग gefärbt, bunt; leidenschaftslos,
 gleichgültig.
 विरागवन्त *u.* °गिन् gleichgültig.
 विराज् herrschend, strahlend. *f. (m.) N.*
eines mythol. Urwesens, sp. der durch
das Gesamt Ding bedingte Intellekt (ph.).
f. N. mehrerer Metra.
 विराज *u.* °जिन् glänzend, prangend.
 विराट *m. N. eines alten Königs.*
 विराम *m.* das Aufhören, Nachlassen;
 Schluss, Ende; Wort- o. Satzende, Pause,
 Pausenzeichen (*g.*).
 विराव *m.* Gebrüll, Getön, Gesumm.
 विरावण schreiend, heulend, tönend.
 विराविन् *dass.*, ertönend von (*Instr.*).
 विरक्मन्त glänzend. *m.* glänzende Waiffe
 o. Schmuck.
 1. विरहज schmerzend.
 2. विरहज schmerzlos, gesund.
 विरहत (*s. 1. ह*) *n.* Geschrei, Gesang, Gesumm.

विरति *f. dass.*
 विरुद्ध (*s. 2. रुध्*) im Widerspruch stehend
 (*Abstr. °ता f., °त्व n.*). *n.* eine Art
 Tropus (*rh.*).
 विरुढ *s. 1. रुह्.*
 विरुप verschieden, anders als (*—°*), ver-
 ändert, ungestalt, hässlich. *Abstr. °ता f.*
 विरुपक hässlich, ungebührlich.
 विरुपय्, °यति verunstalten; *p.p. विरु-*
पित.
 विरुपाक्ष, *f. ई* hässliche Augen habend;
m. Mannsn., bes. mehrerer Dämonen.
 विरोक *m.* das Glänzen, Leuchten.
 विरोकिन् glänzend, leuchtend.
 विरोग gesund; *m.* Gesundheit.
 विरोचन erleuchtend; *m.* die Sonne.
 विरोचिष्णु strahlend, leuchtend.
 विरोध *m.* Streit, Zwist, Widerspruch,
 Unvereinbarkeit, Verkehrtheit.
 विरोधक verfeindend, entzweierend.
 विरोधकृत् *dass.*
 विरोधन bekämpfend; *n.* Streit, Wider-
 spruch, Beeinträchtigung.
 विरोधिन् (*meist —°*) hemmend, störend,
 vertreibend, in Widerspruch stehend
 (*o. *wetteifernd*) mit, entgegengesetzt,
 feindlich. *m.* Gegner, Feind.
 विरोधिपमा *f.* Art Gleichnis (*r.*).
 विरोपण *u.* °रोहण vernarben machend,
 heilend.
 विरोहं *m.*, °हण *n.* das Ausschlagen der
 Pflanzen.
 विलक्ष zielloos o. das Ziel verfehlend; be-
 schämt, verlegen. *Abstr. °त्व n.*
 विलक्षण ungleichartig, mannigfaltig, ver-
 schieden von (*Abl. o. —°*). *Abstr. °ता n.,*
°त्व n.
 विलङ्घन *n.* das Hinüberspringen o. -ge-
 langen (*auch आ f.*); Beleidigung,
 Kränkung.
 विलङ्घिन् hinüberspringend o. -gelangend;
 anstoßend an, dringend zu (*—°*).
 विलज्ज schamlos.
 विलपन *u.* °पित *n.* Klage, Jammer.
 विलम्ब herabhängend, lang; *n.* das Säumen,
 Zögerung.

विलम्बन *n.*, °ना *f.* = *vor. n.*

विलम्बिन् herabhängend, hängend *o.* sich lehrend an (*Loc. o. —°*); zögernd, säumend.

विलय *m.* das Verschwinden, Vergehen.

विलयन auflösend; *n.* Auflösung, *auch* = *vor.*

विलसन *n.* das Zucken, Rührigkeit, Lebhaftigkeit, Scherz, Spiel.

विलसित (*s. लस*) *n.* das Erscheinen, *auch* = *vor.*

विलाप *m.* Wehklage.

1. विलापन Klagen erregend.

2. विलापन, *f. ई* verschwinden machend, auflösend. *n.* das Schmelzen, Auflösen; Untergang, Tod.

विलापिन् klagend, jammern.

विलास *m.* das Ausbrechen, Erscheinen, Spiel, Scherz, Tändelei, Munterkeit, Verliebtheit, Anmut, Reiz. *Oft* °— Lust-, Vergnügungs-.

विलासवती *f.* eine Tändelnde; *Frauenn.*

विलासिन् glänzend, strahlend, munter, lustig, tändelnd, verliebt. *m.* Geliebter, Gatte. *f. °नी* ein (reizendes) Weib, Geliebte, Gattin.

विलुण्टन *n.* das Plündern, Rauben.

विलुम्पक *m.* Räuber, Zerstörer.

विलेप *m.*, °न *n.* Einreibung, Salbe.

विलेपिन् salbend.

विलोकन *u.* °कित *n.* das Schauen, Blick, Betrachtung.

विलोकिन् (—°) hinschauend, erblickend.

विलोचन sehen machend *o.* sehend; *n.* Auge.

विलोठिन् baumelnd.

विलोडन *n.* das Umrühren, Quirlen, Plätschern.

विलोप *m.* Verlust, Störung, Beeinträchtigung, Raub.

विलोपन *n.* Vernichtung, Tilgung.

विलोपिन् (—°) vernichtend.

विलोभन *n.* Verlockung.

विलोभ *u.* विलोभन् widerhaarig, entgegengesetzt, verkehrt.

विलोल sich rührend, unruhig, unстет.

विल्ल *s.* बिल्ल.

विवक्ष्ण schnellend *o.* spritzend.

विवक्ष्से *zu* वच् *o.* वह.

विवक्षा *f.* (*meist* —°) das Sagen- *o.* Ausdrückenwollen, Meinen; Bedenken, Zweifel.

विवचित *s.* वच्; *Abstr. °त्व n.* das Gemeintsein.

विवक्षु reden *o.* sagen wollend; laut rufend.

विवचन *n.* Ausspruch, Entscheidung.

विवत्स ohne Kalb *o.* Kind.

विवत्सु = विवदिषु.

विवदन् *n.* Zank, Streit.

विवदिषु sprechen wollend.

विवध *u.* वीवध *m.* Schulter- *o.* Tragholz; Last, Vorrat (*bes. von Getreide*).

विवयन *n.* Flechtwerk.

विवर *m. n.* Öffnung, Loch, Ritze, Zwischenraum; Blöße, Schaden; (°र दा sich öffnen*).

विवरण *n.* das Öffnen, Eröffnung, Erklärung.

विवर्जन *n.* das Meiden, Unterlassung.

विवर्जनीय *zu* meiden, aufzugeben.

विवर्णं verfärbt, bleich. *Abstr. °ता f.*

विवर्त *m.* der Kreisende (= Himmel); Wirbel, Strudel; Truggebilde, Schein (*ph.*).

विवर्तन sich drehend, umwandelnd; *n.* das Sichwälzen, Rollen, Umkehr, Wendung, Umschlag, Umwandlung.

विवर्तिन् sich drehend, wälzend, verändernd; sich wendend *zu*, befindend in (—°).

विवर्धन, *f. ई* (आ) mehrend, stärkend, fördernd (*Gen. o. —°*). *n.* Wachstum, Gedeihen.

विवर्धिन् (—°) mehrend, stärkend, fördernd.

विवश् willenlos, widerwillig, unwillkürlich, ungern. *Abstr. °ता f.*

विवसन *u.* विवस्त्र unbekleidet, nackt.

विवस्वन् *Instr. Pl.* dass es leuchtet.

विवस्वन्त् *u.* विवस्वन्त् erstrahlend, morgendlich. *m.* der Gott der Morgen-sonne; *sp. überh.* Sonne *o.* Sonnengott.

विवाक *m.* Entscheider, Urteilsprecher.

विवाच gegen einander rufend o. schreiend;
f. Streit, Kampf.

विवाचन m., ई f. Schiedsrichter, -in; n.
Ausspruch, Entscheidung.

विवाद m. (n.) Streit, Prozess (j.).

विवादपद n. Gegenstand des Streites.

विवादार्थिन m. Kläger (j.).

विवादिन् streitend, prozessend (j.).

विवास s. 4. वा.

1. **विवास** m. das Hellwerden, Tagesanbruch.

2. **विवास** m. Auswanderung, Verbannung.

विवासन n. das Vertreiben, Verbannen.

विवासस् unbekleidet, nackt.

विवास् zu verbannen.

विवाह m. Heimführung, Heirat, Eheschließung mit (*Instr. mit u. ohne सह*).

विवाहनेपथ्य n. Hochzeitsputz.*

विवाहवेष m. Hochzeitsanzug.

विवाह्य zu heiraten, verschwägert; m.
Schwiegersohn.

विविक्त (s. विच्) n. Einsamkeit. *Abstr.*
०त्व n. dass.

विविक्ति f. Scheidung, Trennung.

विविचु eintreten wollend (*Acc.*).

विविध verschiedenartig, mannigfach; n.
adv.

विविधायुध verschiedenartige Waffen
habend.

विवृत s. 1. वृ.

विवृति f. Eröffnung, Erklärung.

विवृत्त s. वर्त्.

विवृत्ताब् die Augen verdrehend.

विवृत्ताङ्ग die Glieder krümmend, sich
windend (*im Todeskampf*).

विवृत्ति f. Entfaltung; Hiatus (g.).

विवृद्धि f. Wachstum, Zunahme, Vermehrung, Gedeihen.

विवृद्धिद Gedeihen gebend.

विवेक m. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Untersuchung, Prüfung; Einsicht, Verstand.

विवेकज्ञ Einsicht habend (*eig. kennend*).

विवेकवन्त einsichtig, verständig.

विवेकविश्रान्त der Einsicht bar, unverständig.

विवेकिता f., ०त्व n. Einsicht, richtiges Urteil.

विवेकिन scheidend, unterscheidend (—०); prüfend, untersuchend, einsichtig, verständig.

विवेक्तर sondernd, unterscheidend, einsichtig.

विवेक dass.; *Abstr.* ता f., ०त्व n.

विवेचन, f. ई sondernd, unterscheidend, prüfend (—०). n. das Unterscheiden (*auch f. आ*); Prüfung, Erörterung.

विवोढर m. Gatte.

विव्रत auseinanderstrebend, widerspenstig.

1. **विष्**, **विश्रति**, ०त्ते eintreten, sich niederlassen, sich setzen (*Acc. o. Loc.*); betreten, beziehen, besteigen, sich begeben nach, geraten in (*Acc.*); zufallen, zu teil werden (*Acc.*); heimgehen, zur Ruhe gehen. *p.p.* **विष्ट** eingegangen, enthalten in (*Acc. o. Loc.*), erfüllt, verbunden mit (*Instr.*). *Caus.* **वेश्रयति** eingehen heißen in (*Acc.*), sitzen heißen auf (*Loc.*). *Des.* **विविश्रति** eintreten o. besteigen wollen. **अनु** hineinfolgen. **अभि**, *p.p.* **अभिविष्ट** ergriffen, bewältigt von (—०). **आ** eingehen, eindringen in (*Acc.*, *selten Loc.*), inire (*Acc.*), fahren in, durchdringen, sich bemächtigen (*Acc.*). *p.p.* **आविष्ट** *act.* eingegangen seiend (*Acc.*, *Loc. o. —०*), sitzend auf (*Loc.*); *pass.* durchdrungen, bewohnt, erfüllt, ergriffen, bewältigt von (*Instr. o. —०*). *Caus.* eingehen machen, beibringen, lehren; richten auf, übertragen (*Loc.*). **उपा** eingehen, eintreten, geraten in (*Acc.*). **समा** dass., sich niederlassen in, sich setzen auf (*Loc. o. Acc.*), kommen über, sich bemächtigen (*Acc.*). *p.p.* **समाविष्ट** ergriffen, erfüllt von (*Instr. o. —०*), versehen mit (—०). **उप** herantreten an (*Acc.*), Halt machen, sich zu jemd. (*Acc.*) setzen; sinken, untergehen (*Tonne*); sich einer Sache widmen, hingeben (*Acc.*). *p.p.* **उपविष्ट** gesessen, sitzend auf (*Acc.*). *Caus.* jemd. (*Acc.*) sich setzen lassen, bringen an o.

nach (*Loc.*). **समुप** sich (zusammen) setzen (*Loc.*). **नि** (*meist Med.*) hinein-gehen, eindringen, anbeißen (*Blutegel*); Halt machen, sich lagern, zur Ruhe gehen, sich setzen auf (*Loc.*); sich niederlassen, heiraten (*vom Manne*), sich wenden auf, obliegen (*Loc.*). *p.p.* **निविष्ट** hineingegangen, eingedrungen, versteckt, gelagert, zur Ruhe gegangen; gegründet, eingerichtet, angelegt, bezogen, angebaut; liegend, ruhend, verweilend, steckend, sitzend; gerichtet, bedacht auf (*Loc. ò. —°*). *Caus.* sich lagern lassen, aufstellen, zur Ruhe bringen, verheiraten (*einen Mann*), hineinwerfen, -legen, -stellen; anstecken, anbringen, eintragen, auftragen (*Loc.*). **पत्रे** niederschreiben, **चित्रे** malen. *p.p.* **निविष्टित** angebracht, versteckt in (*—°*). **अभिनि** (*Med.*) eintreten, eindringen, sich vertiefen in (*Acc.*), jemd. (*Loc.*) zukommen, eignen. *p.p.* **अभिनिविष्ट** durchdrungen, erfüllt von (*Instr.*), gerichtet o. versessen auf (*Loc. o. Acc. mit प्रति*). *Caus.* hineingehen lassen, einführen in, richten o. lenken auf (*Loc.*). **विनि**, *p.p.* **विनिविष्ट** wohnend in (*—°*), befindlich in, aufgetragen auf (*Loc.*). *Caus.* niedersetzen, stellen, setzen, legen, richten auf, anbringen, ausstellen bei (*Loc.*). **सनि** (*Med.*) verkehren mit (*Instr.*). *p.p.* **सनिविष्ट** gelagert, ruhend, sitzend; enthalten in, befindlich auf, abhängig von (*Loc.*). *Caus.* einführen, hinstellen, niederlegen, sich lagern lassen; anlegen, gründen; setzen, stellen, legen, richten an o. auf (*Loc.*). **निस्** sich hineinbegeben in (*Acc. u. Loc.*), heiraten (*vom Manne*), genießen, sich freuen an (*Acc.*). **प्र** eingehen, eintreten, eindringen, sich begeben zu, geraten in (*Acc. o. Loc.*); herantreten, auftreten (*d.*); an etwas gehen, sich einer S. hingeben (*Acc., selten Loc.*); *etw. annehmen, genießen (*Acc.*). *p.p.* **प्रविष्ट** *act.* eingegangen u. s. w.;

pass. betreten, benutzt. *Caus.* eintreten o. auftreten (*d.*) lassen; einführen, bringen (lassen) nach, niederlegen, hinthun, werfen in (*Loc. o. Acc.*); eintragen, niederschreiben. **अनुप्र** (hinterher) eintreten, eindringen, sich begeben in o. unter, sich anschließen an (*Acc. o. Loc.*). *p.p.* **अनुप्रविष्ट** *act. u. pass.* **संप्र** eintreten, inire (*Acc.*). **सम्** herbeikommen, sich anschließen an (*Acc.*), sich vereinigen mit (*Instr.*), eintreten, eingehen in (*Acc.*), sich niederlegen, zur Ruhe gehen. *Caus.* jemd. (*Acc.*) sich niederlegen lassen; legen auf o. in, bringen in o. nach (*Loc.*).

2. **विश्व** (*Nom. विष्ट*) *f.* Niederlassung, Haus, Gemeinde, Stamm, Volk. *Pl.* Unterthanen, Leute, *bes.* die dritte Kaste; *Sgl.* ein Mann aus ders. **विश्वस्यति** *m.* Herr der Niederlassung (*Indra o. Agni*); **विश्व पति**, **नाथ** u. s. w. Männerherr = Fürst, König.

विश्वङ्क furchtlos, unbesorgt vor (*—°*), sicher. *n. adv.*

विश्वङ्कट ungeheuer, scheußlich.

1. **विश्वङ्का** *f.* Bedenken über (*Loc.*), Scheu vor (*Gen. o. —°*), Zaudern.

2. **विश्वङ्का** *f.* Sorglosigkeit; *Instr.* ohne Scheu.

विश्वङ्किन् (*—°*) besorgend, vermutend.

विश्वद klar, hell, rein, heiter, lauter, deutlich, verständlich; *n. adv. Abstr. °ता* *f.*

विश्वल्य ohne Spitze (*Pfeil*), ohne Pfeilspitze o. Wunde, ohne Schmerz.

विश्वसन, *f.* ई mörderisch, tödlich. *m.* Schwert; *n.* das Schlachten, Zerlegen.

विश्वसितर u. **विश्वस्त्र** *m.* Schlächter.

विश्वस्त्र waffenlos.

विश्वस्य verästet o. astlos. *f.* आ *Sgl. Du. Pl. N. eines Mondhauses. n.* Gabel, Verzweigung.

विश्वतन, *f.* ई (*—°*) fällend, vernichtend; *n.* das Fällen, Beschneiden, Verkürzung, Vernichtung.

विश्वारद erfahren, kundig, geschickt in (*—°*). *Abstr. °त्व* *n.*

विशाल ausgedehnt, weit, stark, mächtig.
f. आ *Bein. der Stadt Ujjayini.*

विशालता f. Umfang, Weite.

विशालाक्ष, f. ई großsüchtig.

विशिखं u. **विशिख** ohne Haarschopf; kahl, unbefiedert, stumpf (*Pfeil*). m. ein (stumpfer) Pfeil.

विशिरस ohne Kopf (*auch* °स्क) o. Spitze.

विशिशासिषु schlachten wollend.

विशिष्ट (s. शिष्) unterschieden, gekennzeichnet, charakterisiert, hervorragend, ausgezeichnet (*mit Instr. o. —°*); verschieden, besonders; herrlich, vorzüglich (*n. adv.*); der beste unter (*Gen.*), besser (*auch* °तर) o. schlimmer als (*Abl. o. —°*). *Abstr.* °ता f. Vorzüglichkeit; n. °त्व Unterschiedenheit.

विशिष्टवर्ण besondere o. von besonderer Farbe.

विशीर्ण s. I. शर्; *Abstr.* °ता f. das Zerbröckeltsein.

विशीर्षन्, f. °ष्णी kopflos.

विशोल schlecht geartet.

विशुद्ध s. शुध्; *Abstr.* °ता f., °त्व n. Reinheit.

विशुद्धाम्बु reinen Wesens o. Herzens.

विशुद्धि f. Reinigung, Reinheit (*auch übertr.*).

विशुष्क vertrocknet, dürr. *Abstr.* °त्व n.

विशून्य ganz leer.

विशूल ohne Spiels.

विशृङ्खल entfesselt, zügellos; n. *adv.*

विशृङ्ग ohne Horn o. Gipfel.

विशेष m. (n.) Unterschied, Besonderheit, Eigentümlichkeit; Art, Individuum; Vorrang, Vorzüglichkeit; etwas Besonderes von, Haupt- (°— o. —°). *Instr. u. Abl.* vorzüglich, besonders, zumal. *Abstr.* °ता f., °त्व n.

विशेषक unterscheidend, charakterisierend; m. n. Stirnzeichen.

विशेषकरण n. das Bessermachen.

विशेषज्ञ urteilsfähig (unterschiedskundig).

विशेषण unterscheidend, näher bestimmend; n. Unterscheidung, Spezialisierung, Art; das Bessermachen, Übertreffen; nähere Bestimmung o. Bestimmungswort (*g.*).

विशेषतस् *Adv.* je nach Verschiedenheit des (—°); im Einzelnen, besonders, zumal.

विशेषमण्डन n. ein besonderer Schmuck.

विशेषवन्त etwas Besonderes habend; vorzüglicher, besser.

विशेषविद् = विशेषज्ञ.

विशेषिन् spezifisch, individuell.

विशेष्य was unterschieden o. näher bestimmt wird; n. Grundwort, Substantiv o. Subject (*g.*). *Abstr.* °ता f., °त्व n.

विशोक kummerlos, Kummer tilgend; m. u. °ता f. Kummerlosigkeit.

विशोधन्, f. ई reinigend; n. Reinigung.

विशोष m. Trockenheit.

विशोषण trocknend (*trans.*); n. das Trocknen.

विशोषिन् trocknend (*trans. u. intr.*).

विशपति m. Gemeinde- o. Stammeshaupt (*auch Agni u. Indra*); Du. Hausherr u. Hausfrau.

विशपला f. *mythol. Frauennamen.*

विश्य Gemeinde-; m. ein Mann der dritten Kaste.

विश्रब्ध s. श्रम्भ.

विश्रब्धकार्य ein unverfängliches Geschäft habend.*

विश्रब्धप्रलापिन् unbefangen plaudernd.*

विश्रम m., °ण n. Ruhe, Erholung.

विश्रम्भ m. Vertrauen zu (*Gen., Loc. o. —°*), Zutraulichkeit, Unbefangenheit.

विश्रम्भकथा f., °कथित n. vertrauliche Rede.

विश्रम्भण n., °म्भता f. Vertrauen.

विश्रम्भालाप m. vertrauliches Gespräch.

विश्रम्भिन् vertrauend auf (—°); vertraulich.

1. **विश्रवस्** n. großer Ruhm.

2. **विश्रवस्** berühmt.

विश्रान्त s. श्रम्भ.

विश्रान्ति f. Ruhe, das Aufhören, Ende.

विश्राम m. *dass., auch* tiefes Aufatmen.

विश्रामस्थान n. Erholungsstätte (*übertr.*).

विश्रुति f. Berühmtheit.

विश्रथ schlaff.

विश्लेष m., °ण n. Auflösung, Trennung.

विश्लेषिन् sich lösend; getrennt, verlassen.

विश्व jeder, ganz; alles durchdringend (*Vishnu*); *Pl.* alle, विश्वे (देवास) alle Götter o. die Allgötter (*eine best. Klasse der G.*). *m.* der durch das Einzelding bedingte Intellekt (*ph.*). *n.* alles, das All, die Welt.

विश्वकर्मन् allwirkend. *m. N. eines weltbildenden Genius, sp. des göttlichen Baumeisters.*

विश्वकृत् *dass.*

विश्वकृष्टि Allerwelts-, allgemein, allbeliebt.

विश्वगर्त u. विश्वगर्ति allwillkommen.

विश्वचक्षण u. °चक्षस् allsehend.

विश्वचक्षुस् *dass., n.* Allauge.

विश्वचर्षणि u. विश्वजन्य = विश्वकृष्टि.

विश्वजित् allgewinnend.

विश्वज् alleregend.

विश्वतस् *Adv.* von allen Seiten, rings.

विश्वतुर u. °तृति allsiegend.

विश्वतोमुख (mit dem Gesicht) überallhin gewandt; *n. adv.* nach allen Seiten.

विश्वत्र *Adv.* überall.

विश्वथा *Adv.* auf alle Weise, stets.

विश्वदर्शत allsichtbar.

विश्वदानीम् *Adv.* jederzeit.

विश्वदृष् allsehend.

विश्वदृष्ट allsichtbar.

विश्वदेव allgöttlich; *Pl.* die Allgötter (*vgl. विश्वे देवास*).

विश्वदेव्य = *vor. Adj.*

विश्वध (°धा) *Adv.* = विश्वथा.

विश्वधायस् allnährend.

विश्वधेन alltränkend.

विश्वनाथ *m.* Allherrscher; *Bein. Çiva's u. Mannsname.*

विश्वपिम् u. विश्वपिम् allgeschmückt.

विश्वप्सु allgestaltig.

विश्वप्स्य *dass. o.* allgenießbar.

विश्वभरस् allerhaltend o. -nährend.

विश्वभानु allglänzend.

विश्वभुज् allgenießend o. -verzehrend.

विश्वभूत = विश्वभरस्.

विश्वभेषज, *f. ई* allheilend.

विश्वभोजस् allnährend o. -spendend.

विश्वमनस् allmerkend.

विश्वमिन्त् allbewegend o. -waltend.

विश्वमूर्ति allgestaltig.

विश्वभरं alltragend o. -erhaltend. *m.* Feuer.
f. विश्वभरा Erde.

विश्वभरकुलार्थ *m.* Feuerbehälter.

विश्वरूप (*f. आ u. विश्वरूपी*) allfarbig, bunt, allgestaltig, verschiedenartig. *m. N. eines Sohnes des Tvashṭar.* *f. आ* eine bunte Kuh, Schecke.

विश्ववार alle Schätze enthaltend o. verleihend.

1. विश्वविद् allwissend

2. विश्वविद् allbesitzend.

विश्ववेदस् = 1. 2. विश्वविद्.

विश्वव्यचस् allumfassend.

विश्वशंभु allen zum Heil dienend.

विश्वश्न्द्र allglänzend o. -herrlich.

विश्वश्री allfördernd o. -beglückend.

विश्वसनीय vertrauenswürdig, zuverlässig, sicher. *Abstr. °ता f.*

विश्वसृज् (*Nom. °सृक्*) *m.* Allschöpfer.

विश्वसौभग alles Heil bringend.

विश्वस्त *s. 1. श्वस्.*

विश्वह (°हा) *Adv.* jederzeit, stets.

विश्व्या (*Instr. adv.*) *dass.*

विश्व्याची *f.* allgemein.

विश्व्यात्मन् *m.* die Allseele.

विश्व्याद् allverzehrend.

विश्व्याधिप *m.* Allgebieter.

विश्व्यानर = विश्वकृष्टि.

विश्वामित्र *m. N. eines Rishi, Pl. seines Geschlechts.*

विश्वायु = विश्वकृष्टि; *n.* alle Leute.

विश्वायसु allen heilbringend (*Vishnu, auch Mannsn., bes. mythol.*).

विश्वास *m.* Vertrauen (*Loc., Gen., Instr. mit u. ohne सह o. —*).

विश्वासकार्य *n.* Vertrauenssache.

विश्वासन *n.* Erweckung von Vertrauen.

विश्वासपात्र *n., °भूमि f.* Vertrauensperson (*eig. -gefäßs u. -stelle*).

विश्वासंह (°सांह) allüberwindend.

विश्वासिक u. °सिन् vertrauensvoll.

विश्वास्य = विश्वसनीय.

विश्वाहा *Adv.* = विश्वहा.

विश्वेश u. °श्वर *m.* Herr des Weltalls (*Götterbein. u. Mannsn.*).

विश्वैजस allkräftig.

विरव्या *Adv.* überall; *mit Neg.* nirgends.

1. विष्, विवेष्टि *u.* वेष्टति, *Intens.* वेवेष्टि, *p.p.* विष्टि tätig sein, vollbringen, dienen. उप besorgen, dienen (*Acc.*). परि bedienen, aufwarten, anrichten; *p.p.* परिष्टि angerichtet (*Speisen*).

2. विष् (*Nom.* विट्) *f.* Exkremeute, Kot.

1. विष *m.* Diener, Aufwärter.

2. विष *n.* Gift; *Adj.* giftig. *Adv.* विषवत् wie Gift.

विषकुम्भ *m.* Giftkrug.

विषक्त *s.* सञ्ज्.

विषज्ज aus Gift entstanden.

विषजिह्व giftzüngig.

विषस *s.* 1. सद्.

विषसरूप von verstörtem Aussehen.

विषसवदन ein bestürztes Gesicht machend.

विषता *f.*, *०त्व n.* das Giftsein.

विषदिग्ध giftgesalbt *o.* -getränkt.

विषधर *m.* Giftschlange (*eig.* -träger).

विषम uneben, ungleich, verschieden, unpaar, ungerade; schwierig, schlimm, feindlich, schlecht, gemein, unpassend, falsch, unehrlich. *n. adv.*, *auch* Unebenheit, Not, Elend; Inkongruenz, Unvereinbarkeit (*rh.*). *Instr.* ungleichmälsig.

विषमय, *f.* ई aus Gift bestehend, giftig.

विषमवृत्त *n.* ungleiches Metrum (*mit verschiedenen Pádas*).

विषमस्य in Gefahr *o.* Not befindlich.

विषमायुध *u.* विषमेषु der Liebesgott (*eig.* der Unpaarpfeilige, *vgl.* पञ्चेषु).

विषमी कर् ungleich machen; ०भू- werden.

विषय *m.* Gebiet, Reich, Land; Bereich, Feld, Sphäre; Gegenstand, Objekt, *bes.* Sinnesobjekt; *Pl.* (*selten Sgl.*) die Sinnenwelt *o.* Sinnengenüsse. अत्र

विषये in Bezug darauf. क्वन्सि विषये nur im Veda (*g.*). *Adj.* —० sich äuffernd als, gehörend zu, sich beziehend auf. *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*

विषयपराङ्मुख dem Weltgetriebe abgekehrt.*

विषयवन्त् auf einen Gegenstand gerichtet, objektiv.

विषयवासिन् Landesbewohner.

विषयात्मक von sinnlicher Natur.

विषयान्त *m.* Landesgrenze.

विषयिन् sinnlich; *m.* Genussmensch.

विषयी कर् zum Objekt machen.

विषयीकरण *n.* das zum Objekt Machen.

विषयवन्त् giftig, vergiftet.

विषयविद्या *f.* Giftkunde.

विषयेण *m.* die Wirkung des Giftes.

विषयैव्य *m.* Giftarzt *o.* -beschwörer.

विषहर, *f.* ई Gift beseitigend.

विषह्य ausführbar, bezwingbar.

विषाण (*alt auch आ f.*) Horn (*adj.* —० *f.* आ *u.* ई), Hautzahn (*des Elefanten*), Schere (*des Krebses*), Brustwarze, Spitze, Schlachtmesser.

विषाणवन्त् gehört, mit Hauern versehen; *m.* Eber.

विषाणिन् = *vor. Adj.*; *m.* Elefant.

विषाद् Gift essend.

विषाद् *m.* Erschlaffung, Bestürzung.

विषादन bestürzt machend; *n.* das Bestürzt-machen.

विषादवन्त् bestürzt, niedergeschlagen.

1. विषादिन् *dass.*

2. विषादिन् Gift essend.

विषान्न *n.* vergiftete Speise.

विषापह Gift tilgend.

विषाय्, ०यते (०ति) zu Gift werden.

विषित *s.* 2. सा.

विषिन् vergiftet.

विषु (०—) *Adv.* nach beiden Seiten hin, auseinander.

विषुण verschiedenartig, wandelbar.

विषुरूप verschiedenfarbig *o.* -gestaltig.

विषुवन्त् *u.* विषुवन्त् in der Mitte befindlich (*eig.* zu beiden Seiten gehörig).

विषुची *s.* विष्णुश्च.

विषुचीन auseinander gehend, sich vertheilend.

विषोल्बण reich an Gift.

विष्णुशतक *m.* Stütze; eine Art Vor- *o.* Zwischenspiel (*d.*).

विष्णुशतक stützend; *m.* = *vor. m.*

विष्ट, mit आ p.p. आविष्टत gehüllt, gekleidet in (*Instr.*).
 विष्टे s. 1. विश् u. 1. विष्.
 विष्टम् f., विष्टप n. (m.) höchste Stelle, Oberfläche (*bes. des Himmels*).
 विष्टम्भ m. das Stützen, Stütze, Halt, Hemmung, Unterdrückung.
 विष्टम्भन, f. ई stützend; n. Hemmung, Unterdrückung.
 विष्टम्भिन् stützend, hemmend.
 विष्टर m. Polster (*eig. Streu*), Sessel.
 विष्टारं m. (Opfer-)Streu.
 विष्टारंपङ्क्ति f. N. eines Metrums.
 विष्टारिन् ausgebreitet.
 विष्टि f. Arbeit, Thätigkeit.
 विष्टिर् f. Ausbreitung, Weite.
 1. विष्टा f. Form, Erscheinung.
 2. विष्टा f. = 2. विष्.
 विष्णु m. N. eines Gottes.
 विष्णुक्रमं m. Pl. Vishṇu's Schritte (r.).
 विष्णुपत्नी f. Vishṇu's Gattin (*Aditi*).
 विष्णुपद n. Vishṇu's Gebiet, d. i. Luft-raum, Himmel; Zenith, Scheitelpunkt.
 विष्णुपुराण n. T. eines Purāṇa.
 विष्णुमित्र m. Mannsname.
 विष्णुरूप Vishṇu's Gestalt tragend.
 विष्णुवन्त् von Vishṇu begleitet.
 विष्णुशर्मन् m. N. eines Autors.
 विष्णुलिङ्ग m. Funke.
 विष्वक्सेन m. Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's.
 विष्वग्गमनवन्त् überallhin gehend.
 विष्वच्च, f. विष्वची nach beiden o. allen Seiten gewandt, auseinander gehend, sich verbreitend, allgemein. n. विष्वक् adv. seitwärts, umher.
 विष्वच्च्च überallhin gehend. n. ०ञ्चिक् adv.
 विसंवाद m. Widerspruch, Gegenteil.
 विसंवादिन् widersprechend, unzutreffend.
 विसंघुल o. ०स्युल locker, schwankend.
 विसंज्ञ bewusstlos.
 विसदृश, f. आ u. ई ungleich, unebenbürtig, verschieden.
 विसंधि ohne Gelenke; ohne Samdhi (g.).
 विसर m. Ausbreitung (*auch ०ण n.*); Fälle, Menge.
 विसर्ग m. das Aufhören, Ende; das Los-

lassen, Vonsichgeben, Schenkung, Spende; Schöpfung, Erzeugung; Entlassung, Entleerung, Befreiung, Erlösung; der End- o. Hauchlaut (g.).
 विसर्जन n. das Aufhören u. s. w. = vor. bis Entleerung.
 विसर्जनीय m. = विसर्ग (g.).
 विसर्पे m. das Umsichgreifen (*auch ०ण n.*); Rose, Rotlauf (*auch ०र्पि m., ०र्पिका f.*).
 विसर्पण sich ausbreitend; n. s. vor.
 विसर्पिन् = vor., Adj. hervorkommend aus (—०).
 विसारं m. das Zerfließen; Ausbreitung.
 विसारिन् sich erstreckend o. verbreitend.
 विसूरण n. Kummer.*
 विसृत f. das Auseinanderfließen.
 विसृत्वर = विसारिन्.
 विसृपस् Abl. Inf. zu सर्प.
 विसृष्टि f. Loslassung, Schöpfung.
 विसोढ s. 1. सह.
 विस्र m. ein best. Gewicht.
 विस्रर ausgedehnt; m. Ausdehnung, Umfang, Menge, Ausführlichkeit, Weitläufigkeit. ०तस् u. ०शस् Adv. ausführlich.
 विस्रार m. Ausbreitung, Umfang; Ausföhrung, Aufzählung.
 विस्रारिन् sich ausbreitend, weit.
 विस्रौणं s. स्रर; Abstr. ०ता f. Geräumigkeit.
 विस्रधा f. Wetteifer.
 विस्रधिन् wetteifernd mit (—०).
 विस्रष्ट (s. स्रश्) offenbar, deutlich.
 विस्रार m. das Klaffen, Aufspringen; Schnellen (*des Bogens*)
 विस्रर्जे m., ०र्जेत n. das Tosen, Rollen.
 विस्रोट m. das Krachen; Blase, Beule.
 विस्रय m. das Erstaunen (*auch ०न n.*); Stolz, Dünkel.
 विस्रयनीय erstaunlich, wunderbar.
 विस्रयान्वित u. (०यान्वित*) erstaunt (*eig. von Erstaunen ergriffen o. betroffen*).
 विस्ररण n. das Vergessen.
 विस्रापक u. ०पन (f. ई) erstaunlich.
 विस्रापित s. स्रि.
 विस्रृति f. das Vergessen, Vergesslichkeit.

विस्तर erstaunt; *Abstr.* °ता *f.*
 विस्र muffig (riechend).
 विस्रगन्ध *m.* muffiger Geruch.
 विस्रव *m.* Erguss, Strom.
 विस्रस *s.* संस.
 विस्रुति *f.* Ausfluss.
 विस्तर lautlos *o.* misstönend.
 विह (°—) Luft.
 विहग *m.* Vogel *o.* Pfeil (Luftwandler).
 विहगपति *u.* विहगेन्द्र *m.* der Vogelkönig
 (*Beim. Garuda's*).
 विहंग *m.* = विहग.
 विहंगम die Luft durchziehend; *m.* Vogel
o. Sonne.
 विहति *f.* Schlag, Hieb, Abwehr.
 विहन्त्र *m.* Zerstörer, Vernichter.
 विहर *m.* das Versetzen, Wechseln.
 विहरण *n.* dass.; das Schwingen, Bewe-
 gung (*trans. u. intr.*).
 विहर्तर *m.* Entführer, Räuber.
 विहव *m.* Anrufung.
 विहव्य *u.* विहव्यु herbeizurufen.
 विहस्र hand- *o.* rüssellos; verwirrt, be-
 fangen; vertieft *o.* geschickt in, be-
 schäftigt mit (—°).
 1. विहायस gewaltig, stark.
 2. विहायस *n.* die Luft, das Freie. *Instr.*
 durch die Luft.
 विहार *m.* (*n.*) Versetzung, Umstellung,
 Aufstellung (*bes. der heil. Feuer*); das
 Umherwandeln, Spaziergang, Erholung,
 Vergnügen, Erholungs- *o.* Lustort;
 Kloster, Heiligtum.
 विहारवन्त् sich vergnügend an (—°).
 विहारिन् *dass.*, spazierend, lustwandelnd.
 विहास *m.* Gelächter.
 विहि *s.* 1. वी.
 विहिसक schädigend, kränkend.
 विहिसता *f.*, °सन *n.*, °सा *f.* Schädigung,
 Kränkung.
 विहित *s.* 1. धा.
 विहिति *f.* das Verfahren, Bewirken.
 विहीन *s.* 2. हा.
 विहत *s.* हर्.
 विहति *f.* Ausdehnung, Zuwachs; Be-
 lustigung, Vergnügen.

विहृत *f.* Art Schlange *o.* Wurm.
 विहृल erschöpft, gedrückt, verwirrt, be-
 stürzt. *Abstr.* °ता *f.*, °ख *n.*
 1. वी, वैति ausgehen auf, streben nach,
 kommen zu (*Acc. o. Loc.*), gern an-
 nehmen, genießen; verschaffen, erregen,
 fördern, jemd. (*Acc.*) zu einer S. (*Acc.*,
Dat. o. Loc.) verhelfen; losgehen auf,
 bekämpfen. *p.p.* वोत begehrt, beliebt.
 अभि, *p.p.* अभिवीत gesucht, begehrt.
 उप anstreben (*Acc.*). प्र zustreben auf,
 andringen gegen (*Acc.*); erregen, be-
 geistern.
 2. वो (*Nom. वीस*) *m.* Begehrer *o.* Förderer.
 3. वो, *Intens.* वेवीयते flattern.
 वीक्षण *n.* das Schauen, Betrachten; Blick,
 Auge.
 वीक्षा *f.* Anschauung, Untersuchung, Ein-
 sicht.
 वीक्षित (*s.* ईक्ष्) *n.* Blick.
 1. वीचि *f.* Betrug, Verführung.
 2. वीचि *u.* वीची *f.* Welle.
 वीज्, वीजति, °ते befächeln, anwehen.
Caus. वीजयति (*auch mit उप, परि,*
सम्) *dass.*
 वीजन *n.* das Fächeln *o.* der Fächer.
 वीटा *f.* ein runder Kieselstein.
 वीड्, वोडयति (वीळयति), °ते fest machen.
Med. f. sein. *p.p.* वीळित hart, fest.
 वीडु *o.* वीळु, *f.* वीडुी hart, fest.
 वीडुङ्ग festgliederig.
 वीणा *f.* Laute.
 वीणागार्थिन् *m.* Lautenspieler.
 वीणावाद *m.* Lautenspieler *o.* -spiel.
 1. वोत *s.* 1. वी.
 2. वोत *s.* 2. इ.
 3. वोत *s.* व्या.
 4. वोत schlicht, gerade, eben.
 वीतचिन्त् sorglos um (*Loc.*).
 वीतभय, °भी *u.* °भीति furchtlos.
 वीतमन्यु grim- *o.* kummerlos.
 वोतराग leidenschaftslos.
 वोतव्रीड schamlos.
 वीतशोक kummerlos; *Abstr.* °ता *f.*
 वीतहव्य begehrte Spenden machend.

1. वीति *f.* Genuss, Opfermahl, Labetrunk.

2. वीति *f.* Scheidung.

वीतिहात्र zum Mahle ladend; *m.* Feuer.

वीथि *u.* वीथी *f.* Reihe, Strafe, Gallerie.

वीथिका *f.* dass.

वीध्न *nur Loc.* bei heiterem Himmel.

वीप्सा *f.* das Distributivverhältnis (*g.*).

वीरं *m.* Mann, Held (*auch gest. वीरंतर u. ०तम*), Gatte, Sohn, *coll.* Nachkommenschaft; *Pl.* Männer *o.* Mannen.

वीरघ्नी *s.* वीरहन्.

वीरचर्या *f.* männliches Thun, Gang nach Abenteuern.

वीरण *n.* Art Gras.

वीरणस्तम्ब *u.* ०क *m.* Grasbüschel.

वीरता *f.*, वीरत्व *n.* Männlichkeit, Heldenmut.

वीरदेव *m.* Mannsname

वीरपत्नी *f.* Heldengattin.

वीरपुर *n.* *N.* einer Stadt.

वीरप्रसविनी *u.* ०प्रसू *f.* Heldenmutter.

वीरबाहु *m.* *N.* eines Königs (Heldenarm).

वीरमानिन् sich für einen Mann *o.* Helden haltend.

वीर्य, वीर्यते sich männlich erweisen.

वीरवन्त männler- *o.* söhnerich (*Supert. ०वत्तम*); männlich, heldenhaft. *n.* Reichtum an Söhnen *o.* Männern.

वीरवर *m.* trefflicher Held, *Mannsn.*

वीरशय *m.* Heldenlager *o.* -bahre.

वीरशयन *n.*, ०शय्या *f.* dass.

वीरसू Männer gebärend; *f.* Mutter eines Sohnes.

वीरसेन *m.* *N.* mehrerer Fürsten.

वीरहन्, *f.* ०घ्नी *o.* ०हृणी Männer tötend.

वीरासन *n.* ein best. Art zu sitzen.

वीरिण *m.* *n.* = वीरण.

वीरिणी *f.* Mutter von Söhnen.

वीरुध *f.* (*m.*) Gewächs, Kraut, Pflanze, Strauch.

वीरुध *n.*, वीरुधि *dass.*

वीरेन्द्र *m.* erster der Helden.

वीर्य *n.* Männlichkeit, Kraft, Tapferkeit, Heldenthat; Manneskraft, Same.

वीर्यवत्ता *f.*, ०त्त्व *n.* *Abstr.* zum folg.

वीर्यवन्त kräftig, mächtig; *Compar.* वीर्यवन्तर, *Supert.* ०वत्तम.

1. वीर्यशुल्क *n.* Mannhaftigkeit als Kaufpreis.

2. वीर्यशुल्क durch Mannhaftigkeit erkaufte *o.* zu erkaufen.

वूर्य (—०) *n.* Wahl.

वृ *s.* 1. 2. वर.

वृक *m.* Wolf; *f.* वृकी Wölfin.

वृकति *m.* Räuber, Mörder.

*वृकधूप *m.* Weihrauch.

वृकल *m.* Bastgewand; *f.* आ ein best. Eingeweide.

वृकायुं raub. *o.* mordlustig.

वृकोदर *m.* Wolfsbauch (*Bein. Bhîmasena's*).

वृक्क *m.* *Du.* die Nieren.

वृकणं (*s.* व्रश्) *n.* Schnitt.

वृक्तं *s.* वर्ज्.

वृक्तबर्हिस् opferbereit *o.* opferliebend (*eig.* der die Opferstreu ausgerupft *o.* bereitet hat).

वृक्व *m.* *Du.* = वृक्क.

वृक्ष *m.* Baum.

वृक्षक *m.* Bäumchen.

वृक्षच्छाया *f.* Baumschatten.

वृक्षदेवता *f.* Baumgottheit.

वृक्षनिघोस *m.* Baumharz, Gummi.

वृक्षमय, *f.* ई Baum-, hölzern.

वृक्षमूल *n.* Baumwurzel.

वृक्षवाटिका *f.* Baumgarten *o.* -laube.

वृक्षशाखा *f.* Baumzweig.

वृक्षग्राम *n.* Baumgipfel.

वृक्षादन *m.* Zimmermannsmeißel (*eig.* Baumfresser); *f.* ई Pflanzenn.

वृक्षौकस् *m.* Affe (*eig.* Baumbewohner).

वृक्ष्यु *n.* Baumfrucht.

वृज् *s.* वर्ज्.

वृजनं (वृजनं) *n.* Umhegung, Gemarkung, Gemeinde, Einwohnerschaft, Volk.

1. वृजनी *f.* Hürde.

2. वृजनी *f.* böse That, Tücke.

वृजि *m.* *Pl.* Volksname.

वृजिनं krumm, falsch, ränkevoll. *f.* आ Hinterlist, Trug. *n.* dass., Unrecht, Sünde, Elend.

1. वृत् *s.* वर्त्.

2. वृत् einschließend (—०); *f.* Schar, Heer.

3. वृत् (—०) sich drehend, verhaltend; -fach, fältig; Schluss, Ende (*g.*).

वृत् *s.* 1. 2. वर.

वृता *f.* Rührigkeit, Arbeit.

1. वृति *f.* Gehege, Zaun.

2. वृति *f.* Wahl.

वृत्त (*s.* वर्त) *n.* das Vorkommen, Erscheinung, Ereignis, Angelegenheit, Wandel, (gutes) Betragen; Metrum.

वृत्तकाय rundleibig.

वृत्तवन्त rund *o.* = *folg.*

वृत्तसंपन्न einen guten Wandel führend, tugendhaft.

वृत्तान्त *m.* Vorgang, Begebenheit, Abenteuer, Geschichte.

वृत्ति *f.* das Rollen (*von Thränen*), Geschehen, Vorkommen; Hingegebensein an, Eifer in (*Loc. o. adj.* —० eifrig, hingegeben), Erwerb, Lebensunterhalt (वृत्तिं वर्तय् das Leben fristen, ० क्र० कल्पय् mit *Instr.* leben von); Thätigkeit, Funktion, Stimmung; Handlungsweise, Lebenswandel, (rechtes) Benehmen gegen (*Gen., Loc. o.* —०); Brauch, Regel, Wesen, Natur, Zustand; Bedeutung (*g.*); Stil, Charakter (*d.*); Commentar zu einem Sūtra. *Abstr.*

०ता *f.*, ०त्व *n.*

वृत्तिन् (*adj.* —०) eifrig in, lebend von.

वृत्तिमन्त *dass.*, auch verfahren wie.

वृत्ताजस् Kraft entfaltend.

वृत्र *n.* (*m.*) Bedränger, Feind *o.* Feindesheer (*meist Pl.*). *m. N.* eines Dämons.

वृत्रतूर *u.* ०तूर die Feinde *o.* Vṛtra besiegend.

वृत्रतूर्य *n.* Besiegung der Feinde *o.* Vṛtra's.

वृत्रशत्रु *m.* der Vṛtrafeind (*Indra*).

वृत्रहृ Feinde schlagend.

वृत्रहत्य *n.*, वृत्रहथ *m.* der Kampf mit den Feinden *o.* mit Vṛtra.

वृत्रहन्, *f.* ०घ्नी Feinde *o.* Vṛtra tötend, *Superl.* ०हन्तम; *m. Bein.* *Indra's.*

वृत्रहन्तर = *vor. m.*

वृथक् *Adv.* = *folg.*

वृथा *Adv.* nach Belieben, zufällig, umsonst, verkehrt, fälschlich, mit Unrecht.

वृथोत्पन्न umsonst erzeugt.

वृद्ध (*s.* 1. वर्ध्) *m.*, वृषा *f.* Greis, Greisin; älterer Nachkomme (*g.*).

वृद्धगर्ग *m.* Garga der Ältere.

वृद्धचाणक्य *m.* Cāṇakya der Ältere.

वृद्धता, *f.*, ०त्व *n.* Alter, Greisenalter.

वृद्धभाव *m.* *dass.*

वृद्धयोषित *f.* eine alte Frau.

वृद्धवयस *u.* ०श्वस vollkräftig.

वृद्धशाकल्य *m.* *Mannsname.*

वृद्धसूगल *m.* ein alter Schakal.

वृद्धसेवा *f.* Ehrfurcht gegen die Alten.

वृद्धसेविन् die Alten ehrend.

वृद्धि *f.* das Wachsen, Grofswerden, Vermehrung, Zunahme, Gedeihen, Wohlfahrt, Glück; Gewinn, Zins; höchste Vocalsteigerung (*g.*).

वृद्धिकर, *f.* ई Gedeihen schaffend, mehrend, fördernd.

वृद्धिद् Gedeihen bringend.

वृद्धिमन्त zunehmend, stark.

वृद्धौचं *m.* ein alter Stier.

1. वृध् *s.* 1. वर्ध्.

2. वृध् (*meist* —०) froh, heiter; mehrend, stärkend.

वृध् sich freuend *o.* erfreuend. *m.* Förderer; Förderung, Hilfe.

वृधसानं wachsend *o.* sich ergötzend.

वृधे *Dat. Inf.* zu 1. वर्ध्.

वृध्न Abschnitt.

वृन्त *m.* Kriechtief, Raupe; *n.* Blattstiel (*auch वृन्तिका f.*).

वृन्तक (*adj.* —० *f.* वृन्तिका) Stiel.

वृन्द *n.* Schar, Trupp, Herde, Menge.

वृन्दैस् *u.* वृन्दशस् *adv.* scharenweise.

वृन्दार *m.* ein Gott.

वृन्दारक, *f.* ०रिका der erste, beste, schönste unter (*Loc. o.* —०). *m.* ein Gott.

वृन्दावन *n.* *N.* eines heiligen Waldes.

वृष (*o.* वृष) *m.* *Mannsname.*

वृषिक *m.* Skorpion, Tarantel.

वृष् *s.* वर्ष.

वृष *m.* Mann, Gatte (*auch* Tiermännchen);

Stier (*alt nur —°*), mit **गवाम्** Hauptwürfel; *bester unter (—°)*; *Bein. versch. Götter.*

वृषण *m.* Hodensack; *Du.* die Hoden.

वृषण्य्, **°स्यति** brünstig sein.

वृषण्यन्त mit Hengsten bespannt.

वृषण्यसु reiches Gut besitzend.

वृषत्व *u.* **वृषत्वन्** *n.* Mannheit.

वृषदंश *m.* Katze (*eig. = folg.*).

वृषदन्त, *f.* **°दतो** starkzahnig.

1. **वृषध्वज** *m.* Stierbanner.

2. **वृषध्वज** ein Stierbanner führend; *Bein. Çiva's.*

वृषन् männlich, kräftig; *Superl.* **वृषन्तम.** *m.* Mann, Hengst, Stier; *Bein. versch. Götter.*

वृषपर्वन् starkgelenkig; *m. Bein. versch. Götter, N. eines Dämons.*

वृषपाणि starkhufig.

वृषभ männlich, stark, tüchtig; *m.* Stier, größter, *bester unter (Gen. o. —°).*

वृषभध्वज *m.* = 2. **वृषध्वज.**

वृषभानुजा *f.* Patron. der *Râdhâ*, *T. eines Drama's.*

वृषमनस् *u.* **°मन्यु** männlich gesinnt, mutig.

वृषयु brünstig.

वृषल *u.* **वृषल** *m.* Männlein, Wicht, Kerl, *sp. = Çûdra*; *f.* **वृषली** gemeines *o.* Çûdra-Weib.

वृषव्रत Männer- *o.* starke Herrschaft führend.

वृषस्य्, **°स्यति** brünstig sein (*vom Weibe*).

वृषाकपि *m.* Mannaffe (*mythol. Wesen*); *Bein. versch. Götter.*

वृषाङ्क einen Stier zum Zeichen habend. *m. Bein. Çiva's.*

वृषान्न *n.* kräftige Speise.

1. **वृषाय्**, **°यति** regnen lassen.

2. **वृषाय्**, **°यते** brünstig werden, losgehen auf (*Acc., Dat. o. Loc.*).

वृषारवं *m.* ein best. Tier (*eig. wie ein Stier brüllend*).

वृष्ट *s.* वर्ष.

वृष्टि *u.* **वृष्टि** *f.* Regen (*auch übertr.*).

वृष्टिपात *m.* Regensturz.

वृष्टिमन्त *u.* **वृष्टिमन्त** regnerisch, regnend.
वृष्टिवनि *u.* **°सनि** Regen erlangend *o.* bringend.

वृष्णि *u.* **वृष्णि** mannhaft, stark; *m.* Schafbock, Widder.

वृष्ण्य = *vor.* *Adj.*; *n.* Manneskraft, Mut.

वृष्ण्यावन्त manneskräftig.

वृष्ण्य der Manneskraft (Potenz) zuträglich.

र्व *m.* (*Nom.* वेस्) = 1. वि.

वेक्षण *n.* = **अवेक्षण.**

वेग *m.* Ruck, Anprall, Schwall, Drang, Ungestüm, Hast, Kraft, Wirkung.

वेगवन्त wogend, hastig, schnell.

वेगित *u.* **वेगिन्** *dass.*

वेगोद्य heftig von Wirkung.

वेङ्क *m. Pl. N. eines Volks.*

वेङ्कट *m. N. eines Berges.*

वेट् ein Opferausruf.

वेङ्कार *m.* der Ruf *Veṭ (r.)*.

वेण *m.* Rohrarbeiter, eine best. Kaste.

वेणि *u.* **वेणी** *f.* Haarflechte.

वेणीसंहार *m. T. eines Dramas.*

वेणु *u.* **वेणु** *m.* Rohr, *bes.* Bambusrohr, Rohrstock *o.* -pfeife; *Mannsn.*

वेणुक *m.* Rohrpfeife, Flöte; *Pl. Volksn.*

वेणुमन्त mit einem Bambusrohr versehen.

वेणुमय, *f.* ई aus Bambusrohr gemacht.

वेणुयव *m. Pl.* Bambussame.

वेणुयष्टि *f.* Bambusstock.

वेणुविदल *n.* gespaltenes Bambusrohr; **°विदल** daraus gemacht.

वेतण्ड *m.* Elefant.

वेतन *n.* Lohn, Preis.

वेतसं *m.*, ई *f.* Rotang (Art Rohr), Rute, Stecken.

वेतसवृत्ति wie Rohr verfahren, geschmeidig.

वेताल *m.* Art Dämonen (*die in Leichen hausen*).

वेतालपञ्चविंशति *u.* **°का** *f.* die 25 Erzählungen vom *Vetâla (T. versch. Sammlungen)*.

1. **वेत्तर** *m.* Kenner, Zeuge.

2. **वेत्तर** *m.* Heirater, Gatte.

वेत्तवे *u.* **वेत्तवै** *Dat. Inf. zu 3. विद्.*

वेच *m. n.* Art Rohr.

वेद्यष्टि *f.* Rohrstock.

वेद्यधारा *f.* Thürsteherin (*eig.* Stabträgerin).

वेद्यवन्त *Vetrarohr* enthaltend; *f.* ०वती
= *vor.*

वेद्यसन *n.* Rohrsitz *o.* -stuhl.

वेद्यिन् *m.* Stabträger, Thürsteher.

1. वेद्य *m.* Wissen, *bes.* das heilige Wissen,
der Veda; Empfindung.

2. वेद्य *m.* das Finden (—०), Habe, Besitz.

3. वेद्य *m.* Grasbüschel.

4. वेद्य *m.* Mannsname.

वेद्यज्ञ *vedakundig.*

वेद्यता *f.* Reichtum.

वेद्यदग्निन् *den Veda* kennend.

1. वेद्यन *verkündend* (—०); *n.* (*f.* आ)
Kenntnis, Wissen, das Kundthun; *f.* आ
(*n.*) Empfindung, Schmerz.

2. वेद्यन *findend, verschaffend* (—०); *n.* das
Finden, Verschaffen, Heiraten, Hab
und Gut.

वेद्यपारग *mit dem* (Studium des) Veda
zu Ende gekommen.

वेद्यफल *n.* der (aus dem Studium des) Veda-
(sich ergebende) Lohn.

वेद्यब्रह्मचर्य *n.* Lehrzeit für den Veda.

वेद्यज्ञ *m.* ein im Veda gebotenes Opfer.

वेद्यधित् *m.* Erkennen, Kenner.

वेद्यरहस्य *n.* Vedageheimnis (= Upanishad).

वेद्यवन्त *den Veda* besitzend *o.* kennend.

वेद्यविद् *vedakundig.*

वेद्यविद्या *f.* Vedakunde.

वेद्यविद्मंस = वेद्यविद्.

वेद्यवेदाङ्गपारग *mit dem* (Studium des)
Veda und (der) Vedāṅga zu Ende ge-
kommen.

वेद्यवेदाङ्गविद् *den Veda* und die Vedāṅga
kennend.

वेद्यशास्त्र *n.* die Vedalehre.

1. वेद्यस *n.* Erkenntnis.

2. वेद्यस *n.* Habe, Gut.

वेदाङ्ग *n.* ein Glied *o.* Hilfsbuch des Veda
(6 *angen.*).

वेदाध्ययन *n.* das Vedastudium.

वेदानध्ययन *n.* das Nichtstudieren des
Veda.

वेदानुवचन *n.* das Hersagen des Veda.

वेदान्त *m.* das Ende des Veda (-Studiums),
N. eines philosoph. Systems.

वेदान्तविद् *m.* Kenner des Vedānta (*s. vor.*).

वेदान्तसार *m., सूत्र n. T. von philosoph.*
Werken.

वेदान्तिन् *m.* Vedantist (*ph.*).

वेदाभ्यास *m.* Vedastudium.

वेद्यार्थ *m.* der Sinn des Veda.

वेद्यि *u.* वेद्यी *f.* Opferbett, Altar, Bank.

वेद्यिका *f.* = *vor.*

वेद्यित् *u.* वेद्यित् *m.* Wissener, Kenner.

वेद्यित्थ *o.* ०तव्य *zu* kennen, *zu* erkennen
als.

1. वेद्यिन् (—०) kennend, empfindend, ver-
kündend.

2. वेद्यिन् (—०) heiratend.

वेद्यिष्ठ (*Superl.*) am meisten verschaffend.

वेद्यीयस (*Compar.*) besser kennend *o.*
findend.

वेद्युक *erlangend.*

वेद्योक्त *im Veda* erwähnt *o.* gelehrt.

वेद्योदित *dass.*

वेद्योपकरण *n.* Hilfsmittel *o.* -wissenschaft
des Veda.

वेद्यर् *m.* Durchbohrer *o.* Treffer.

1. वेद्य *zu* wissen, *zu* erkennen als (*Nom.*
o. —०).

2. वेद्य *zu* erwerben, *zu* gewinnen.

वेद्यी *f.* Erkenntnis; *als Instr.* deutlich,
offenbar *o.* von selbst, ungehindert.

वेद्य *m.* Durchbohrung, Öffnung.

वेद्यक *m.* Durchbohrer.

वेद्यन *n.* das Durchbohren, Treffen.

वेद्यंस *fromm, weise; m.* der Ordner,
Schöpfer (*Bein. Brahman's u. a. Götter.*)

वेद्यस्था (*Instr.*) *f.* Verehrung.

वेद्यित *s.* व्यध्.

वेद्यिन् (—०) durchbohrend, treffend.

वेद्य्य *zu* durchbohren.

वेद्य्, वेद्यति *Verlangen* haben, neidisch
sein. अनु *sich* bekümmern um, her sein
hinter (*Acc.*).

वेद्य्, *f.* ई *verlangend, liebend. m.* Sehn-
sucht (*auch f.* आ); *m.* Mannsn.

वेद्य्य *begehrenswert; m.* Mannsn.

वेप *s.* 1. विप्.

वेप, *f.* ई zuckend, bebend; *m.* das Zucken, Beben.

वेपथु *m.* = *vor. m.*

वेपथुभृत् *u.* ०मन्त् = *folg. Adj.*

वेपन् zitternd, bebend; *n.* das Zittern, Beben.

वेपस् = *vor. n.*, Erregung.

वेपिष्ठ (*Superl.*) sehr erregt.

वेम *m.* Webstuhl.

वेमक *m.*, ई *f.* Weber, -in.

वेमन् *n.* Webstuhl *o.* -schiff.

वेला *f.* Endpunkt, Grenze; Ufer, Küste; Zeitraum, (rechte) Stunde, Gelegenheit; Meereszeit *d. i.* Flut (*opp.* Ebbe).

वेलाजल *u.* वेलाभ्रस *n.* Flutwasser, Flut.

वेलासलिल *n.* *dass.**

वेलाहोन *vor- o.* unzeitig.

वेल्ल, वेल्लति schwanken, taumeln. *Partic.*
वेल्लन्त *u.* वेल्लित (*auch mit उद्*) schwankend, sich hin und her bewegend, geschaukelt.

वेल्लन *n.* das Wogen, Sichwälzen.

वेविज्ज aufgeregt, hastig.

1. **वेश्** *m.* Anbauer, Sasse, Nachbar; Wohnung, Zelt, Haus, *sp. bes.* Hurenhaus.

2. **वेश्** *s.* 1. वेष.

वेशत्व *n.* Nachbarschaft, Sassenchaft.

वेशन *n.* Eintritt.

वेशन्त *m.*, **वेशन्ता** *u.* **वेशन्ती** *f.* Teich.

वेशवधू *u.* ०वनिता *f.* Buhldirne.

वेशस् *m.* Sasse, Nachbar.

वेशिन् (—०) betretend.

वेशी *f.* Nadel.

वेशमन *n.* Haus, Hof, Wohnung.

वेश्म *n.* Nachbarschaft, Hörigkeit; *f.* **वेश्या** Hure (*eig. intranda*).

वेश्मस्त्री *u.* **वेश्याङ्गना** *f.* = *vor. f.*

1. **वेष** *m.* das Wirken, Besorgen, Dienst, Aufwartung; Tracht, Gewand, Aussehen.

2. **वेष** wirkend, besorgend.

वेषण *u.* **वेषण** *n.*, **वेषणा** *f.* Besorgung, Aufwartung, Bedienung.

वेषधारिन् die Tracht von (—०) habend.

वेषान्यत्व *n.* Veränderung der Tracht.

वेष्क *m.* Schlinge (*zum Erwürgen*).

वेष्ट, वेष्टते (*vgl. विष्ट*) sich winden *o.* sich hängen an (*Loc.*). *Caus.* वेष्टयति, ०ते umwinden, umringen, umhüllen, überziehen; *p.p.* वेष्टित. आ sich ausbreiten über (*Loc.*). *Caus.* umhüllen, bekleiden, bedecken, einschließen. उद् sich auf- *o.* loswinden. *Caus.* aufdrehen, eröffnen. परि *Caus.* umhüllen, umwinden, umringen. सम् sich zusammenrollen; *Caus.* = *vor. Caus.*

वेष्ट *m.* Schlinge, Binde.

वेष्टन *n.* das Umwinden, Einschließen; Einfassung, Zaun, Hecke; Tuch, Binde, Schlinge.

वेष्टुक hängen bleibend, festsitzend.

वेष्ट (—०) Arbeit, Thätigkeit.

वेसर *m.* Maultier.

वेहत् *f.* eine schlecht *o.* gar nicht kalbende Kuh.

वै hervorhebende Partikel, oft nur *explet.*

वैकच *n.* Obergewand, *auch* = *folg.*

वैकचक *n.* Art Blumenkranz.

वैकर्ण *m.* *Du. N.* zweier Volksstämme.

वैकर्त *m.* best. Teil des Opfertieres.

वैकर्तन Sonnen-; *m. Bein.* Karṇa's.

वैकल्पिक, *f.* ई beliebig, arbiträr.

वैकल्य *n.* Gebrechlichkeit, Kärglichkeit, Schwäche.

वैकार्य *n.* Umwandlung.

वैकालिक *n.* Abendandacht *o.* -malzeit.

वैकुण्ठ *m. Bein.* Indra's *o.* Viṣṇu's.

वैकृत auf Umwandlung beruhend, sekundär, unnatürlich, entstellt, hässlich. *n.* Umwandlung, Entstellung, Wundererscheinung, Aufregung, Feindschaft.

वैकृत्य *n.* = *vor. n.*

वैक्लव *n.* Bestürzttheit, Kleinmut.

वैक्लव्य *n.* *dass.*, Gedrücktheit, Schwäche.

1. **वैखानस** *m.* Art Rishi, Einsiedler.

2. **वैखानस** *Adj.* Einsiedler-, Büfser-.

वैगुण्य Fehler- *o.* Mangelhaftigkeit, Schlechtigkeit.

वैचित्य *n.* Geistesverwirrung.

वैचित्र्य *n.* Buntheit, Mannigfaltigkeit.

वैजयन्त *m.* (Indra's) Banner; *f.* ई Fahne, *T. eines Wörterbuchs*

वैजयन्तिका *f.* Fahne; (Art Perlenschnur*).
वैजात्य *n.* Ungleichartigkeit.
वैडूर्य *n. (m.)* Katzenauge (*Art Edelstein*).
वैण *m.* Rohrarbeiter (best. Kaste).
वैणवं, *f.* ई Rohr-, Bambus-; *m.* Flöte.
वैतसं, *f.* ई aus Rohr bestehend *o.* gemacht, Rohr-.
वैतान *u.* ०निक auf die drei heiligen Feuer bezüglich; heilig, Opfer-.
वैतालिक *m.* Lobsänger eines Fürsten.
वैतालीय die Vetâla betreffend; *n. N. eines Metrum's*.
वैदग्ध्य *n.* Scharfsinn, Schlaueit, Gewandtheit.
वैदर्भ, *f.* ई vidarbhisch. *m. f.* Fürst, Fürstin der Vidarbha.
वैदिक, *f.* ई vedisch; *n.* eine Vedastelle *o.* -vorschrift.
वैदिश *m.* Fürst. *Pl.* die Bewohner von Vidiçâ.
वैदूर्य = वैडूर्य.
वैदिशिक (*f.* ई) *u.* ०श्य aus der Fremde stammend, Fremdling.
वैदेह von Videha stammend (*f.* ई *Bein.* der Sîtâ, auch eine Kuh aus V.). *m.*
वैदेह ein Fürst von V. *Pl. N. eines Volks u. einer best. Kaste (auch वैदेहक)*.
वैद्य wissenschaftlich gebildet; *m.* Arzt.
वैद्यनाथ *m.* ein Meister von Arzt; *Mannsn.*
वैद्यराज *m.* der Fürst der Ärzte (*Dhanvantari*).
वैद्याधर, *f.* ई den Vidyâdhara gehörig.
वैद्युत *Adj.* Blitz-, blitzend, flimmernd.
वैद्रुम korallen.
वैधर्म्य *n.* Ungesetzlichkeit, Ungleichartigkeit.
वैधव *m. patron. N. Buddha's*.
वैधवेय *m.* Witwensohn.
वैधव्य *n.* Witwenstand.
वैधस, *f.* ई Schicksals-; *m. patron. Mannsn.*
वैधुर्य *n.* das Verlassensein, Fehlen, Mangeln.
वैधेय dumm; *m.* Dummkopf.
वैनेतेय von Vinatâ stammend, *Bez. Garuda's u. Aruna's*.
वैनयिक, *f.* ई gesittet.

वैनायक, *f.* ई dem Vinâyaka *d. i.* Gaṇeça gehörig.
वैन्द *m. patron. Mannsname*.
वैन्द्य zum Vindhya gehörig.
वैपश्मिक *u.* ०ञ्चिक *m.* Zeichendeuter.
वैपरीत्य *n.* Umgekehrtheit, Gegenteil.
वैपुल्य *n.* Dicke, Breite, Umfang.
वैफल्य *n.* Erfolg- *o.* Nutzlosigkeit.
वैबुध, *f.* ई göttlich.
वैभव *n.* Macht, Hoheit.
वैभाषिक beliebig, arbiträr.
वैमत्य *n.* Meinungsverschiedenheit.
वैमनस्य *n.* Mutlosigkeit, Missvergnügen.
वैमल्य *n.* Fleckenlosigkeit, Reinheit.
वैमात्र von einer anderen Mutter stammend; *mit भ्रात्र* *m.* Stiefbruder.
वैमात्रक *u.* ०त्रेय *dass*.
वैमानिक, *f.* ई in Götterwagen fahrend; *m.* best. himmlische Wesen.
वैमुख्य *n.* Abneigung gegen (*Loc. o. —*).
वैमल्य *n.* Preisverschiedenheit.
वैर्यर्थ *n.* Nutzlosigkeit.
वैयाकरण *m.* Grammatiker.
वैयाघ्र vom Tiger kommend; *n.* T.fell.
वैयास *u.* ०सिक von Vyâsa herrührend.
वैर feindlich; *n.* Feindschaft, Streit mit (*Instr. mit u. ohne सह o. —*).
वैरकर Feindschaft machend.
वैरकारिन् Streit anfängend. *Abstr. ०रिता* *f.*
वैरकृत = *vor. Adj.*, händelsüchtig.
वैरदेय *n.* Feindschaft, Rache, Strafe.
वैरस *n.* Widerwille, Ekel.
वैरस्य *n.* das Schlecht-schmecken, *auch = vor.*
वैरहत्य *n.* Männermord.
वैराग्य *n.* Entfärbung; Gleichgiltigkeit, Verdruss, Widerwille gegen (*Loc., Abl. o. —*).
वैराजं auf (die) Virâj bezüglich.
वैराट auf Virâta bezüglich.
वैराय, ०यते feindlich auftreten.
वैरिता *f.*, ०ल्व *n.* Feindschaft.
वैरिन् feindlich; *m.* Feind.
वैरी भू zur Feindschaft werden.
वैरूप *m. Pl. patr. N. einer Abteilung der Aṅgiras*.

वैश्वरूप *n.* Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit; Missgestalt, Hässlichkeit. *Abstr. °ता* *f.*
वैराचन von der Sonne kommend, Sonnen-; *m.* Götter- u. Mannsname.
वैलक्ष्ण्य *n.* Verschiedenheit, Ungleichheit.
वैलक्ष्य *n.* Schamgefühl, Verlegenheit.
वैवर्ष्य *n.* Entfärbung.
वैवश्य *n.* Willenlosigkeit, Abhängigkeit.
वैवस्वतं, *f.* ई von der Sonne kommend; auf (Yama o. Manu) Vaivasvata bezüglich. *m. Patr. Yama's o. Manu's.*
वैवाह hochzeitlich.
वैवाहिक, *f.* ई *dass.*; *n.* Hochzeitsfest.
वैवाह्य *dass.* (*auch n.*)
वैशद्य *n.* Klarheit, Helle, Deutlichkeit.
वैशन्त, *f.* teichartig, Teich-.
वैशंपायन *n. N. eines alten Dichters.*
वैशस totbringend; *n.* Metzerei, Mord, Tod, Verderben.
वैशाखं *m.* ein best. Sommermonat; *f.* ई der Vollmondtag in dems.
वैशारद, *f.* ई erfahren, gelehrt; *n. = folg.*
वैशारद्य *n.* Erfahrungheit, Gelehrsamkeit.
वैशिक, *f.* ई Hetären-; *n.* Buhlerei.
वैशिष्य *n.* Besonderheit, Vorzüglichkeit.
वैशेषिक eigentümlich, besonders, spezifisch. *m.* ein Anhänger des Vaiçeshika-Systems. *n.* Besonderheit; das V.-System (*ph.*)
वैशेष्य *n.* Besonderheit, Verschiedenheit, Vorzüglichkeit.
वैश्य *m.* ein Angehöriger der dritten Kaste, Mann des Volkes (*f.* आ). *n.* Unterthänigkeit, Abhängigkeit. *Adj.* einem V. eigentümlich.
वैश्याता *f.*, °त्व *n.* der Stand eines Vaiçya.
वैश्याज *f.* der Sohn einer Vaiçyâ.
वैश्रवणं *m. Patron. Kubera's.*
वैश्व unter den Viçve devâs stehend; *n.* *Bez. eines Mondhauses.*
वैश्वकर्माणं, *f.* ई Viçvakarman gehörig o. geweiht.
वैश्वदेव, *f.* ई den Allgöttern geweiht.
वैश्वदेविक *dass.*
वैश्वरूप mannigfaltig, verschiedenartig; *n.* das Weltall.

वैश्वरूप = *vor. Adj.*; *n.* Mannigfaltigkeit, Verschiedenartigkeit.
वैश्वानरं, *f.* ई allen Männern o. Menschen gehörig; allgemein, allverehrt, allbeliebt. *m.* Agni o. das Feuer, Sonne; der durch das Gesamt Ding bedingte Intellekt (*ph.*)
वैश्वामित्र, *f.* ई von Viçvâmitra stammend o. ihm gehörig.
वैषम्य *n.* Unebenheit, Ungleichheit, Schwierigkeit, Not, Unbilligkeit, Unrichtigkeit.
वैषुवत *Adj.* Mittel-, central.
वैष्णवं, *f.* ई auf Vishnu bezüglich, V. gehörig o. ergeben. *m.* ein Verehrer V's.
वैष्णव्य Vishnu gehörig, Vishnu's.
वैसादृश्य *n.* Unähnlichkeit.
वैस्यद्य *n.* Klarheit, Deutlichkeit.
वैस्वर्यं die Stimme benehmend; *n.* Stimm- o. Sprachlosigkeit.
वैहग (*f.* ई) *u.* वैहंग *Adj.* Vogel-
वैहायस, *f.* ई in freier Luft befindlich o. sich bewegend. *m.* Luft-, Himmelsbewohner. *n.* der Luftraum.
वैद्व्य *n.* Erschöpfung, Schwäche.
वैदु *m.* eine Schlangenart.
वैदर *u.* वैदर fahrend, führend, bringend. *m.* Zugtier (Pferd u. Stier), Träger, Führer, Wagenlenker, Bringer, Darbringer; Heimführer, Gatte.
वैदव्य zu fahren, zu führen, zu tragen, auszuführen; *f.* आ heimzuführen, zu heiraten.
वापदेव *m. N. eines Schriftstellers.*
वाषट् (*Indecl.*) ein Opferruf.
व्यंस breitschulterig; *m. N. eines Dämons.*
व्यंसन *n.* Betrug.
व्यंसयितव्य zu betrügen.
व्यक्त *s.* अज्ञ; *Abstr. °ता* *f.* Deutlichkeit, Klarheit.
व्यक्ति *f.* *dass.*, °क्तिं गम् *o.* भज् deutlich werden.
व्यय zerstreut, fahrig (*opp.* एकाग्र) abgelenkt (*von anderem, d. i.*) beschäftigt mit, in Anspruch genommen von (*Instr., Loc. o. —*). *Abstr. °ता* *f.*, °त्व *n.*
व्युत्प fleckig; *m.* Fleck, Schandfleck.

2. वृद्ध entstellt, krüppelhaft. *Abstr.* व्यङ्ग-
ता *f.*
व्यङ्ग्य, °यति entstellen, verstümmeln;
p.p. व्यङ्गित.
व्यङ्गिन = 2. व्यङ्ग.
व्यङ्ग्य offenbar; verständlich (*rh.*).
व्यञ्च, विव्यक्ति aufnehmen, fassen.
व्यञ्चस् *n.* Umfang, Ausdehnung, Raum.
व्यञ्चस्वन्त geräumig, weit.
व्यञ्चिष्ठ (*Superl.*) umfangreichst.
व्यजन *n.* das Fächeln; Fächer (*auch* °क *n.*).
व्यञ्जक offenbarend, ausdrückend (*Gen. o.*
—°).
व्यञ्जन *dass., f.* आ indirekte Aussage (*rh.*).
n. Schmuck; das Offenbaren, Bekunden,
Deutlichkeit; Kennzeichen, *bes.* Puber-
tätszeichen, Merkmal; Bräue, Zukost;
Consonant, Silbe; *auch* = *f.* आ.
व्यति *m.* Ross.
व्यतिकर *m.* Mischung, Berührung, Ver-
einigung; Unfall, Vernichtung, Unter-
gang.
व्यतिक्रम *m.* das Vorübergehen; Über-
schreitung, Übertretung, Verletzung;
Vergehen, Unrecht gegen (*Gen. o.* —°).
व्यतिक्रमण *n.*, °क्रान्ति *f.* Unrecht gegen
(—°).
व्यतिरेक Ausgeschlossenheit, Negation,
Gegensatz, Kontrast.
व्यतिहार *m.* Vertauschung, Gegenseitig-
keit.
व्यत्यय *m.* Wechsel, Umkehr.
व्यत्यास *m.* *dass.*
व्यथ्, व्यथते (°ति) schwanken, taumeln,
fehlgehen, weichen, bestürzt werden,
verzagen. *p.p.* व्यथित schwankend, be-
stürzt, aufgeregt. *Caus.* व्यथयति (*gest.*
व्यथयतिराम) schwanken machen,
aufregen, bestürzen, betrüben.
व्यथन aufregend. *n.* das Schwanken, Tau-
meln, Schmerzempfindung.
व्यथा *f.* Fehlschlag, Schaden, Verlust,
Unruhe, Bestürzung, Not, Qual.
व्यथित (*s.* व्यथ्) *n.* Schaden *o.* das Zagen.
व्यथिस् schwankend, schief, heimlich,
heimtückisch.

व्यदर *m.*, व्यदरी *f.* Nagetier.
व्यध्, विध्यति (°ते) durchbohren, treffen,
verwunden; bewerfen mit (*Instr.*), be-
haften *o.* schädigen mit, jemd etwas
anthun (*Acc. der P. u. Instr. der S.*).
p.p. विद्ध durchbohrt u. s. w.; behaftet,
versehen, verbunden mit (*Instr. o.* —°, *s.*
auch bes.). *Caus.* (विधयति) durchbohren;
p.p. वेधित = विद्ध; व्याधयति durch-
bohren lassen. अनु hinterher durch-
bohren *o.* treffen; durchziehen, erfüllen.
p.p. अनुविद्ध durchbohrt; durchzogen,
durchsetzt, erfüllt, begleitet von (*Instr.*
o. —°). अप fortschleudern, aufgeben,
fahren lassen. *p.p.* अपविद्ध fortge-
schleudert u. s. w.; ausgesetzt, aus-
gestoßen; getroffen, begleitet von (—°).
अव hinein-*o.* hinabstürzen. आ hinein-
werfen, verjagen, verstoßen; zerbrechen.
p.p. आविद्ध geschleudert; durchbohrt,
verwundet. आ *u.* समा im Kreise be-
wegen, schwingen. नि hinschleudern,
niederwerfen. निस् verwunden, treffen.
प्र fortschleudern, werfen, schießen,
durchbohren, treffen. *p.p.* प्रविद्ध fort-
geworfen, verschüttet, vergossen. प्रति
schießen, beschießen. सम् beschießen.
व्यध *m.* Durchbohrung, Durchstechung.
व्यधन durchstehend; *n.* = *vor.*
व्यध्व *m.* der halbe Weg; *Loc.* व्यध्वे *u.* व्यध्वे
auf halbem Wege.
व्यध्वन् auf halbem Wege seiend, durch-
streifend.
व्यन्त getrennt, entfernt.
1. व्यन्तर *n.* Zwischenraum.
2. व्यन्तर *m.* eine Art Götter.
व्यन्तराम *Adv.* halbwegs, mittelmäßig.
व्यपदेश् *m.* Bezeichnung, Name; Ausflucht,
Vorwand.
व्यपदेशिन् (—°) bezeichnend, sich berufend
auf, zum Vorwand nehmend.
व्यपनय *m.*, °न *n.* Entziehung, Beseitigung.
व्यपरोपण *n.* das Ausreißen, Entfernen.
व्यपाय *m.* das Aufhören, Scheiden, Ende.
व्यपात्रय *m.* Sitz, Stätte, Zufluchtsort; *adj.*
—° befindlich in, vertrauend auf.

व्यपेक्षा *f.* Rücksicht, Voraussetzung, Erwartung.
व्यपोह *m.* Vertreibung, Beseitigung.
व्यभिचार *m.* das Auseinander- o. Fehlgehen; Fehltritt (*bes. des Weibes*), Vergehen, Übertretung.
व्यभिचारवन्त sich herumtreibend.
व्यभिचारिन् auseinander- o. fehlgehend, ausschweifend, untreu (*bes. vom Weibe*); übertretend, verletzend (—°).
व्यञ्ज wolkenlos, unbewölkt.
व्यय्, व्ययति, व्ययते verausgaben.
व्यय vergänglich. *m.* Untergang, Verlust, Hingabe, Verausgabung, Aufwand, Kosten für (—°), Geld.
व्ययन *n.* Weggang, Trennung.
व्यय्य zweck-, sinn-, nutz- o. hablos.
व्यय्यता *f.*, **°त्व** *n.* Zweck- o. Sinnlosigkeit.
व्यय्युक्त verlustig gehend (*Instr.*).
व्यय्युक्त unwahr, falsch; *n. adv.*, auch Unwahrheit, Lüge, Betrug, Übelthat, Verdruss.
व्यय्युक्ता *f. N.* einer Pflanze.
व्यय्युद्ध *m.* das Loskommen von (—°); Trennung, Sonderung, Ausschließung.
व्यय्यधान *n.* das Dazwischentreten, Verbergen, Decke, Hülle, Scheidung, Unterbrechung.
व्यय्यसाय *m.* Anstrengung, Entschlossenheit, Beschluss, Vorsatz.
व्यय्यसायवन्त *u.* **°सायिन्** entschlossen, energisch, unternehmend.
व्यय्यसित (*s. 2. सा*) *n.*, **°सिति** *f.* Entschluss, Vorhaben.
व्यय्यस्था *f.* Besonderheit, Bestimmung; Orts- o. Zeitverhältnis (*g.*); Zustand, Lage.
व्यय्यस्थान verharrend; *n.* das Verharren in (*Loc. o. —°*), Zustand, Lage.
व्यय्यस्थित *s.* स्था.
व्यय्यस्थिति *f.* das Verharren in, Besonderheit (*Loc.*), Bestimmung.
व्यय्यहर्तृ sich abgebend mit (*Instr.*); *m.* Richter.
व्यय्यहर्तव्य zu gebrauchen, zu verfahren (*n. impers.*).

व्यय्यहार *m.* das Thun und Treiben, Handel und Wandel, Hergang; Geschäft, Handel, Verkehr, Umgang; Gebrauch, Anwendung; Prozess, Rechtspflege; Sitte, Brauch; Ausdruck, Bezeichnung.
व्यय्यहारपद *n.* Rechtsfall.
व्यय्यहारवन्त sich beschäftigend mit (—°); *m.* Geschäftsmann.
व्यय्यहारस्थिति *f.* Rechtsverfahren.
व्यय्यहारिन् verfahren, Geschäfte machend mit (—°); *m.* Geschäftsmann, Kaufmann.
व्यय्यहति *f.* Verfahren, Thätigkeit, Verkehr, Handel, Prozess, Gerede.
व्यय्यवाय *m.* das Dazwischentreten, Trennung; das Eindringen, coitus.
व्यय्यश्च pferdelos.
व्यय्यष्टि *f.* das Erlangen, Erfolg; Einzelwesen (*ph.*).
व्यय्यष्टिसमष्टिता *f.* das Einzel- o. Gesamtingesein (*ph.*).
व्यय्यसन *n.* das Hinundherbewegen, Betrieb-samkeit, Eifer, Hang o. Neigung zu (*Loc. o. —°*), Leidenschaft, Laster; Missgeschick, Übelstand, Unfall, Untergang (*eines Gestirns*).
व्यय्यसनिन् rührig, eifrig, leidenschaftlich, erpicht auf (—°); lasterhaft, unglücklich.
व्यय्यसि ohne Schwert.
व्यय्यसु leblos; *Abstr. °त्व* *n.*
व्यय्य, **व्यय्यति**, **°ते** umhüllen, bergen; *Med.* sich hüllen in (*Acc. o. Loc.*). *p.p.* **वीतं** verborgen, gehüllt in (*Instr.*). **आ** umnehmen, sich bergen in (*Loc.*). **उप** umnehmen, umhängen (*bes. die heil. Schnur*). *p.p.* **उपवीत** *s. bes. नि* *dass.*; *p.p.* **नि-वीत** die heilige Schnur tragend. **परि** umhüllen, herumschlingen; *Med.* sich bergen in (*Instr. o. Loc.*). *p.p.* **परिवीत** angethan, gehüllt in, umgeben von (*Instr. o. —°*). **सम्** zusammenwickeln o. -legen; hüllen (*Med.* sich hüllen) in (*Instr.*). *p.p.* **संवीत** umlegt, bedeckt, bekleidet, verhüllt, gehüllt in (*Instr. o. —°*).

व्याकरण *n.* Sonderung, Trennung, Analyse, Grammatik.
 व्याकुल erfüllt, voll von (*Instr. o. —°*), beschäftigt mit (*—°*), verwirrt, bestürzt, aufgeregt. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 व्याकुल्य्, °यति verwirren, aufregen. *p.p.*
 व्याकुलित erfüllt, voll von (*—°*), bestürzt, aufgeregt.
 व्याकुली कर *dass.*, °भू aufgeregt werden, aufser sich geraten.
 व्याकृति *f.* Sonderung, Auseinandersetzung.
 व्याक्षेप *m.* Schmähung; Zerstreuung.
 व्याख्या *f.* Erklärung, Commentar.
 व्याख्यातर् *m.* Erklärer.
 व्याख्यातव्य zu erklären.
 व्याख्यान, *f. ई* erklärend; *n.* Erklärung, Auseinandersetzung, Erzählung.
 व्याघात *m.* Schlag, Hieb, Niederlage, Erschütterung, Beunruhigung, Hindernis, Widerspruch.
 व्याघारण *n.* das Besprengen (*r.*).
 व्याघ्र *m.* Tiger (*f. ई -in*); herrlichster, bester von (*—°*). *Abstr. व्याघ्रता f., °त्व n.*
 व्याघ्रचर्मन् *n.* Tigerfell.
 व्याघ्र्य् *Adj.* Tiger-.
 व्याज *m. (n.)* Betrug, Hinterlist, Schein, Vorwand. *— u. Instr. adv.* fälschlich, scheinbar, angeblich; व्याजेन *u.* व्याजम् unter dem Vorwande von (*—°*).
 व्याजमय, *f. ई* verstellt, erheuchelt.
 व्याड *m.* Raubtier (*s. व्याल*).
 व्याडि *u.* व्याडि *m.* Mannsname.
 व्यात्त (*s. 1. दा*) *n.* Rachen.
 व्यादान *n.* das Aufsperrn.
 व्यादेश *m.* Andeutung, Vorschrift.
 व्याध *m.* Jäger (*eig.* Treffer).
 व्याधि *m.* Krankheit; °त krank.
 व्याधिन् durchbohrend.
 व्याधी *f.* Sorge.
 व्यान *m.* Atem, Hauch; Durchhauch (*best. Wind im menschl. Körper*).
 व्यानश्चि durchdringend.
 व्यापक *dass.*, ausgebreitet. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 व्यापत्ति *f.* Unfall, Misslingen, Schaden, Not, Verderben, Untergang, Tod.

व्यापद् *f. dass.*

व्यापाद *m.* Untergang, Tod.

व्यापादन *n.* Vernichtung, Tötung.

व्यापार *m.* Beschäftigung, Thätigkeit, Bemühung um (*—°*).

व्यापारिन् beschäftigt mit (*—°*).

व्यापित्व *n. Abstr. z. folg.*

व्यापिन् sich ausbreitend, allgemein; umfassend, verbreitet über, sich erstreckend bis (*—°*).

व्यापुत *s. 3. पर्.*

व्यापृति *f.* Beschäftigung, Thätigkeit.

व्याप्त *s. चाप्.*

व्याप्ति *f.* Erreichung, Erlangung, Durchdringung, Erfüllung, Durchgängigkeit, Allgemeinheit.

व्याप्तिमन्त् sich erstreckend, allgemein.

व्याप्य worin etwas enthalten ist *o.* inhäriert *Abstr. °त्व n. (ph.)*.

व्यामं *m.* Klaffer (*als Maß*).

व्यामिश्र vermischt, vermengt *o.* versehen mit (*Instr. o. —°*); vielartig, mannigfach.

व्यायत *s. यम्*; *Abstr. °त्व n.* Kräftigkeit.

व्यायामं *m.* Anstrengung (*eig.* Ausreckung), Körperübung; Kampf, Streit.

व्यायुक weglauend

व्यायुध waffenlos.

व्यायोग *m.* eine Art Drama.

व्याल boshaft, hinterlistig. *m.* ein tückischer Elefant, Raubtier; Schlange (*f. ई*).

व्यालयाह *u.* °हिन् *m.* Schlangenfänger.

व्यालमृग *m.* Raubtier.

व्यालम्ब *u.* °लम्बिन् herabhängend.

व्यालोल schwankend, wogend.

व्यावर्तक, *f. °तिका* beseitigend, ausschließend. *Abstr. °ता f., °त्व n.*

व्यावर्तन, *f. ई* *dass.*, abwendend. *n.* Wendung.

व्यावहारिक, *f. ई* wirklich, real.

व्यावृत्त *f.* Unterscheidung, Auszeichnung.

व्यावृत्ति *f.* Abwendung, Sonderung, Ausschluss, Aufgehobenheit, Beseitigung.

व्यास *m.* Auseinanderlegung, Trennung, Weitläufigkeit, Ausführlichkeit; *N. eines myth. Dichters.*

व्यासङ्ग *m.* das Anhängen; Hang zu, Lust an (*Loc. o. —°*).

व्यासेध *m.* Verhinderung, Unterbrechung.

व्याहरण *n.* das Aussprechen.

व्याहार *m.* Äußerung, Gespräch, Unterhaltung, (Vogel-) Gesang.

व्याहारिन् (*—°*) sprechend, singend, ertönend von.

व्याहित *s. 1. धा.*

व्याहृत (*s. हर*) *n.* Rede, (Vogel-)Gesang.

व्याहृति *f.* Äußerung, Wort; (*auch °ती*) Ausruf, Spruch (*r.*).

व्यच्छिन्ति *f.*, °च्छेद *m.* Unterbrechung, Störung.

व्युच्य *n. impers.* dreinzureden, zu streiten.

व्युत्क्रम *m.* Fehltritt, verkehrte Ordnung.

व्युत्थान *n.* das Aufstehen, Erwachen.

व्युत्पत्ति *f.* Entstehung; Ableitung (*g.*)

व्युद *u. °क* wasserlos, trocken.

व्युदास *m.* das Fahrenlassen, Beseitigung, Vernichtung.

व्युन्दन *n.* das Benetzen.

व्युपरम *m.* das Ruhigwerden, Aufhören.

व्युपशम *m.* das Aufhören, Weichen.

व्युष *f.* das Hellwerden, Tagen.

व्युषित *u. व्युष्ट s. 2. वस्.*

व्युष्टि *f.* = व्युष; *auch* Glanz, Schönheit; Lohn, Vergeltung.

व्यूढ (*s. 1. ऊह u. 1. वह*) auseinandergerückt, weit, ausgedehnt.

व्यूढारस्कृ breitbrüstig.

व्यूह *m.* Verschiebung, Zerlegung (*g.*), Darstellung, Beschreibung; Verteilung, Aufstellung, Schlachtordnung; Gesamtheit, Schar, Menge.

व्यूहन verschiebend, auseinander rückend; *n.* Verschiedenheit, Sonderung, Entfaltung.

व्यूद्धि *f.* Misslingen, Unfall, Verlust, Mangel.

व्यूमग luftwandelnd, fliegend.

व्यूमगामिन्, °चर *u. °चारिन्* *dass.*

व्यूमन् *n.* Himmel, Luftraum. *Instr.* durch die Luft.

व्यूमसद् im Himmel wohnend.

व्यूष glühend, brennend.

व्रज्, व्रजति (*°ते*) schreiten, wandern, gehen zu *o.* nach (*Acc., selten Loc.*), *um zu (*Infin., Dat. o. Adj. auf अक*); inire (*Acc.*); fortgehen von (*Abl.*); hingehen, verstreichen (*Zeit*); gelangen zu, teilhaft werden (*oft mit dem Acc. eines Abstr., vgl. गम्*). *p.p.* व्रजित gegangen. *Caus.* व्राजयति treiben. अति vorüberschreiten. अनु entlang gehen, folgen, begleiten, eingehen, sich begeben in (*Acc.*). आ herbeikommen, sich begeben zu (*Acc.*). उप *dass.* परि herum-schreiten, umwandeln. प्र aufbrechen, fortgehen, weiterziehen, wandern (*bes. als Asket*). *p.p.* प्रव्रजित fortgegangen u. s. w.; *s. auch bes.*)

व्रजं *m. (n.)* Hürde, Stall; Herde, Schwarm, Menge (*nur m.*).

व्रजन *n.* das Wandern; Weg, Bahn.

व्रजिन् im Stall befindlich.

व्रज्य zur Hürde gehörig.

व्रज्या *f.* Gang, Bewegung.

व्रण *m. (n.)* Wunde, Schaden, Fehler.

व्रणन *n.* Durchbohrung.

व्रण्य, °यति verwunden; *p.p.* व्रणित.

व्रणवन्त wund, verletzt.

व्रणविरोपण Wunden heilend.

व्रणितहृदय verwundeten Herzens.

व्रणिन् *u. व्रणिल* wund.

व्रण्य heilsam für Wunden.

व्रतं *n.* Wille, Gebot, Satzung, Ordnung; Herrschaft, Reich; Beruf, Gewohnheit, Weise, Thätigkeit, Dienst, Gehorsam; Frömmigkeit, Gottesdienst, (religiöse) Pflicht, (heiliges) Gelübde, Vorsatz.

व्रतग्रहण *n.* Annahme eines Gelübdes, das Mönchwerden.

व्रतचर्या *f.* Ausübung der Frömmigkeit.

व्रतचारिन् Frömmigkeit übend.

व्रतति *f.* Schlinggewächs, Ranke.

व्रतपति *m.* Herr des Gottesdienstes.

व्रतपा die Satzungen hütend.

व्रतरुचि Gefallen an der Frömmigkeit findend, religiös.

व्रतलोप *m.*, °न *n.* Gelübdesverletzung.

व्रतवन्त ein Gelübde erfüllend.

व्रतसंपादन *n.* Erfüllung eines Gelübdes.
 व्रतस्थ einem Gelübde obliegend.
 व्रतस्नात mit den Gelübden fertig.
 व्रतादान *n.* = व्रतग्रहण.
 व्रतादेशन *n.* Auflegung o. Übernahme
 eines Gelübdes.
 व्रतिन् = व्रतवन्त, *auch* sich benehmend wie
 (—०); *m.* Bülser.
 1. ब्रह्म gehorsam, treu (*Gen.*).
 2. ब्रह्म einem religiösen Brauch angemessen,
 dazu gehörig.
 व्रद्, व्रदते weich, mürbe werden.
 व्रन्दिन् mürbe werdend.
 व्रयस् *n.* Übermacht.
 व्रश्, वृश्चति abhauen, fällen; *p.p.* वृक्कण्.
 अर्पि abhauen, zerhauen. आ abtrennen,
 entfremden (*Dat. o. Loc.*). वि zer-
 spalten; *p.p.* विवृक्कण्. सम् zerstückeln.
 व्रश्चन् abhauend, fällend.
 व्रा *f.* Schar, Trupp.
 व्राज् *m.* Haufe; °जम् in Haufen.
 व्रात *m.* Schar, Haufen, Trupp, Menge,
 Genossenschaft.

व्रातीन् zu einer Bande gehörig, vaga-
 bundierend.
 व्रात्य *dass.*; *m.* Landstreicher, Ausge-
 stofsener. *Abstr.* व्रात्यता *f.*
 व्राध् (व्राधते) anspornen.
 व्रिश् *f.* Finger.
 व्रीड्, व्रीडते verlegen werden, sich schämen.
p.p. व्रीडित.
 व्रीड *m.*, आ *f.* Verlegenheit, Scham.
 व्रीडावन्त verlegen, beschämt.
 व्रीहि *m.* Reis; *Pl.* (Reis-)Körner.
 व्रीहिन् Reis enthaltend (*Feld*).
 व्रीहिमन्त mit Reis gemischt.
 व्रीहिमय aus Reis gemacht.
 व्रीहियव *m. Du. u. Pl.*, °यव *n. Sgl.* Reis
 und Gerste.
 व्रीह्युर्वरा *f.* Reisfeld.
 व्रुड्, *p.p.* व्रुडित versunken, verirrt.
 व्रग्, mit अभि erwischen.
 व्री, व्रीनाति *u.* व्रीनाति zusammen-
 drücken.
 व्रीष्क *s.* व्रीष्क.

श

शयुं heilbringend, wohlthätig.
 शयौस् = शं यौस् (*vgl.* 5. शम्).
 शवन्त heilvoll.
 शस्, शंसति (°ते) hersagen, recitieren (*r.*),
 rühmen, preisen, verkünden, mitteilen,
 verheissen. *p.p.* शस्तं hergesagt, gelobt,
 für gut befunden, herrlich, schön;
 शंसित gepriesen, preisenswert. *Caus.*
 शंसयति hersagen lassen, ankündigen.
 अभि beschuldigen, anklagen; *p.p.* अ-
 भिशस्त bescholten. आ (*meist Med.*)
 hoffen, rechnen auf (*Acc., Dat., Loc.*
o. Infin.), erstreben, jemd. (*Acc.*) zu
 bemeistern suchen; wünschen, loben,
 hersagen, verkünden. प्र laut verkünden,
 rühmen, preisen. *p.p.* प्रशस्त gepriesen,
 gelobt, angeordnet, für gut befunden;
 herrlich, Glücks-.
 शंस *m.* Spruch, Segen, Verwünschung;

f. शंसा das Rühmen, Preisen, Aus-
 spruch, Meldung.
 शंसथ *m.* Unterhaltung.
 शंसन *n.* Hersagung, Mitteilung.
 शंसितर् *m.* Recitier (*r.*).
 शंसिन् (—०) recitierend, aussagend, ver-
 kündend, verheissend.
 शंस्तर *m.* = शंसितर्.
 शंस्य herzusagen, preisenswert.
 शक्, शक्नोति vermögen, können (*Pass.*
 शक्यते mit *Infin.* = können mit *Infin. Pass.*,
impers. es ist möglich); für jemd. (*Dat.*)
 eintreten, jemd. helfen. *p.p.* शक्त ver-
 mögend, fähig zu (*Instr. Gen. Dat.*
Loc.), शक्ति mit न *u. Inf.* nicht-
 werden könnend (*vgl. o.*). *Desid.* शिञ्-
 ति, °ते *s. bes.*
 1. शक *n.* Mist; *f.* शका Art Tier o. Vogel.
 2. शक *m. Pl. N.* eines Volkes.

- शककाल *m.* die Çaka-Ära (78 *n. Chr.*).
 शकट *n. (m.)*, शकटी *f.* Karren, Wagen.
 शकटसार्थ *m.* Wagenzug.
 शकटिका *f.* Wägelchen.
 शकटिन् *m.* Wagenbesitzer.
 शकन् *u.* शकन् *n.* Mist (*vgl.* शकृत).
 शकमय aus Mist entstanden.
 शकल *m. n.* Span, Splitter, Scherbe, Stückchen von (—०); *n.* Hälfte.
 शकलय्, ०यति zerstückeln; *p.p.* शकलित.
 शकली कर् *dass.*, ०भ in Stücke gehen.
 शकार der Laut ç; der Ç-sager *d. i.* der Bruder der Fürstenmaitresse (*d.*).
 शकुनं *m.* (größerer) Vogel; *n.* gutes Vorzeichen.
 शकुनञ्च kundig der Vögel *o.* Vorzeichen.
 शकुनज्ञान *n.* Vogel- *o.* Zeichenkunde.
 शकुनि *m.* = शकुन *m.*, auch *Mannsname*; शकुनी *f.* Vogelweibchen.
 शकुनिका *f.* = *vor. f.*
 शकुनिलुब्धक *m.* Vogelsteller.*
 शकुन्त *m.* Vogel, auch ein best. Raubvogel.
 शकुन्तकं *m.*, ०न्तिका *f.* Vögelchen.
 शकुन्तला *f. N.* einer *Apsaras*.
 शकुन्ति *m.* Vogel.
 शकुर *zahn.*
 शकुलं *m.*, ०नी *f.* ein best. Fisch.
 शकृत *n.* Mist (*vgl.* शकन्).
 शकैध *m.* Mistfeuer.
 शक्त *s.* शक्.
 शक्तर *m.* Träger, Erdulder.
 1. शक्ति *f.* Kraft, Vermögen, Wirksamkeit, Hilfe (*auch* शक्ति); die Kraft eines Gottes (*bes. Çiva's*), die Königsgewalt (*dreifach gedacht*); Wortfunction, Casusbegriff (*g.*).
 2. शक्ति *u.* शक्ति *f.* Speer.
 3. शक्ति *m. N.* eines *Rishi*.
 शक्तितस् *Adv.* nach Kräften *o.* Vermögen.
 शक्तिद्वयवन्त mit zwei Kräften ausgestattet (*ph.*).
 शक्तिधर einen Speer tragend; *m. Bein.* *Skanda's, Mannsname.*
 1. शक्तिमन्त mächtig, vermögend zu (*Loc. o. Inf.*).

2. शक्तिमन्त einen Speer habend.
 शक्तीवन्त kräftig *o.* hilfreich.
 शक्मन् *n.* Kraft, Unternehmen, Werk.
 शक्य möglich (*pers. u. unpers. oft mit Infin. im pass. Sinne; vgl. u. शक्.*). *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*
 शक्रं kräftig, stark, *Bein.* *Indra's*.
 शक्रदिम् *f.* *Indra's* Himmelsgegend, der Osten.
 शक्रभक्ष Hanf (*Indra's* Essen).
 शक्रलोक *m.* *Indra's* Welt.
 शक्रायुध *n.* *Indra's* Waffe, der Regenbogen.
 शक्रावतार *Indra's* Herabkunft (*N. eines heil. Badeplatzes*).
 शक्राशन *n.* = शक्रभक्ष.
 शक्नन्, *f.* शक्नरी stark vermögend. *f. Bez. best. Verse (r.) u. Metra.*
 शक्नर *m.* Bull.
 शग्रमं stark, hilfreich, gütig, fromm.
 शङ्क, शङ्कते (०ति) ängstlich sein, sorgen, bedenklich sein, zweifeln, befürchten, beargwöhnen, beanstanden, vermuten, annehmen. *p.p.* शङ्कित besorgt, ängstlich vor (*Abl., Gen. o. —०*), argwöhnend, vermutend; beanstandet, bezweifelt, verdächtig. *Caus.* शङ्कयति besorgt machen um (*Loc.*). अभिसorgen, bangen, misstrauen (*Acc.*). आ *dass.*, befürchten, vermuten, halten für (*2 Acc.*). परि sorgen, beargwöhnen (*Acc.*), annehmen, glauben (*2 Acc.*). *p.p.* परिशङ्कित besorgt, misstrauisch gegen (*Abl. o. —०*); beargwöhnt, verdächtig. वि sorgen, befürchten, beanstanden; mit अन्यथा falsch beurteilen. *p.p.* विशङ्कित unruhig, besorgt um (*Acc. mit प्रति o. —०*).
 शङ्कनीय verdächtig, zu befürchten, anzunehmen; *n. impers.*
 शंकरं, *f. ई* heilbringend. *m. Bein.* *Rudra-Çiva's; Manns., bes. versch. Gelehrten.*
 शंकरविजय *m. T. eines Werkes.*
 शंकराचार्य *m. N. eines Gelehrten.*
 शङ्का *f.* Sorge, Angst vor (*Abl., Loc. o. —०*), Argwohn, Zweifel; Vermutung, Annahme.

शङ्काभियोग *m.* Verdachtsklage (*j.*).
 शङ्कित् (—०) befürchtend, annehmend,
 haltend für.
 शङ्कु *m.* Pflock, Holznagel, Pfahl, Pfeil,
 Speer, Stachel (*übertr.*).
 शङ्कुमुख, *f.* ई spitzmäulig; *f.* Art Blutegel.
 शङ्कुत् wohlthätig.
 शङ्कु = शङ्कनीच.
 शङ्कु *m. n.* Muschel (*oft als Attribut*
Vishnu's); Schläfe, Schläfenbein (*nur m.*).
 शङ्कुचक्रपाणि Muschel und Discus in der
 Hand haltend (*Vishnu*).
 शङ्कुध्म *m.* Muschelbläser.
 शङ्कुमेखल *m. N.* eines alten Weisen.
 शङ्कान्तर *n.* Stirn (*eig.* Raum zwischen
 den Schläfen).
 शङ्कित् eine Muschel *o.* Muscheln habend.
m. Bein. Vishnu's. f. ०नी Perlmuschel,
 Perlmutter.
 शङ्ग *s.* शङ्गु.
 शङ्गय, *f.* शङ्गयी dem Hausstande Heil
 bringend.
 शङ्गवो (*f.*) *u.* शङ्गु dem Viehstande Heil
 bringend.
 शङ्गिष्ठ (*Superl.*) stärkst, hilfreichst.
 शङ्गी *f.* Kraft, Tüchtigkeit, Hilfe, Gunst;
N. der Gattin Indra's.
 शङ्गीतीर्थ *n. N.* eines heiligen Badeplatzes.
 शङ्गीपति *m.* Herr der Hilfe *o.* Gatte der
 Çacî (*Indra*).
 शङ्गीवन्त *u.* शङ्गीवसु hilfreich.
 शङ्ग falsch, tückisch. *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*
 शङ्गधी, ०बुद्धि *o.* ०मति boshaft gesinnt,
 falsch, hinterlistig.
 शङ्गा *m.* Art Hanf.
 शङ्गातान्त्रव, *f.* ई aus Hanffäden gemacht.
 शङ्गामय, *f.* ई hänfen.
 शङ्गसूत्र *n.* Hanffaden; ०मय, *f.* ई daraus
 gemacht.
 शङ्ग *m. N.* eines Asura.
 शङ्गामर्क *m. Du.* Çanḍa und Marka.
 शङ्गिडल *m. N.* eines Mannes, *Pl.* seiner
 Nachkommen.
 शत, शतयति, ०ते zerschneiden, zerteilen,
 abbrechen, ablösen, niederwerfen, ver-

nichten. *p.p.* शतित. प्रbrechen, pflücken.
 वि zerhauen, abschlagen, verscheuchen.
 सम zerschmettern.
 शत *n. (m.)* hundert, *auch* = sehr viel, un-
 endlich (*adj.* —० *f.* ई).
 शतक, *f.* शतिका aus hundert bestehend,
 der hundertste; *n.* hundert.
 शतकुम्भ *m. N.* eines Berges; *f. आ N.* eines
 Flusses.
 शतकृत्वस् *Adv.* hundertmal.
 शतकोटि (*eig.* hundertspitzig) *m.* Indra's
 Donnerkeil.
 शतक्रतु hundertkräftig; *m. Bein. Indra's.*
 शतगु hundert Kühe besitzend.
 शतगुण *u.* ०गुणित hundertfach.
 शतग्विन् *dass.*
 शतघ्नी *s.* शतहन.
 शतचक्र hunderträdrig.
 शतचर्मन् aus hundert Häuten gemacht.
 शतजित hundert besiegend; *m. Bein. Vish-*
nu's, Mannsname.
 शततम, *f. आ u. ई* der hundertste.
 शतद *u.* शतदा hundert schenkend.
 शतदन्त hundertzählig (*Kamm*).
 शतदल *n.* = शतपत्र *n.*
 शतदातु hundertteilig.
 शतदाय *u.* शतदायं hundert schenkend.
 शतदावन् *dass.*
 शतद्व *u.* ०द्व *f. N.* eines Flusses.
 शतद्वार hunderthorig.
 शतधन्यु hundert wert.
 शतधा *Adv.* hundertfach.
 शतनीथ hundertlistig.
 शतपति *m.* Herr über hundert.
 शतपत्र hundertfederig *o.* -blätterig. *m.*
 Specht, Pfau. *n.* Taglotusblüte.
 शतपथ hundertpfadig, vielseitig; *m. T.*
eines Brâhmaṇa (auch ०ब्राह्मण n.).
 शतपद् (०पाद्), *f.* शतपदी hundertfüßig.
 शतपर्वन् hundertknotig *o.* -gelenkig.
 शतबलि *m.* ein best. Fisch.
 शतबुद्धि hundertfachen Verstand habend.
 शतभुजि hundertfach.
 शतमन्यु hundertfach zürnend; *m. = folg.*
 शतमख *m. = शतयज्ञ.*

शतमान hundredfach.
 शतमूति hundred Hilfen leistend.
 शतमूर्धन् hundredköpfig.
 शतमूल hundredwurzelig.
 शतयज्ञ *m. Bein. Indra's (eig. der hundert Opfer empfängt).*
 *शतयष्टिक *m.* 100 drähige Perlschnur.
 शतरात्र *m. n.* hunderttägige Feier.
 शतवन्त hundred enthaltend, hundredfach.
 शतवर्ष *u.* °वर्षिन् hundredjährig.
 शतवाज hundred Kräfte gebend.
 शतविचक्षण hundredfach aussehend.
 शतवीर्य hundredkräftig.
 शतशस् *Adv.* hundertweis *o.* -mal.
 शतशाख, *f.* आ *u.* ई hundredästig (*auch übertr.*).
 शतशारद hundred Herbst (Jahre) zählend *o.* gebend; *n.* ein Alter von h. Jahren.
 शतशीर्ष *u.* शतशीर्षन् hundredköpfig.
 शतशृङ्ग hundredtippelig; *m. N. eines Berges.*
 शतसंख्य hundred zählend.
 शतसनि hundredfaches verschaffend *o.* gewinnend.
 शतसहस्र *n. Sgl. u. Pl.* hunderttausend.
 शतसहस्रधा *Adv.* in hunderttausend Stücke.
 शतसा = शतसनि.
 शतसाहस्र, *f.* ई hundredtausendfach.
 शतसुख *n.* hundredfaches Glück.
 शतसंय *n.* hundredfacher Gewinn.
 शतस्विन् hundred besitzend.
 शतहन्, *f.* °घ्नी hundred tötend. *f.* शतघ्नी eine best. Waffe.
 शतहिम hundred Winter *o.* Jahre zählend.
 शतहृद् *m. N. eines Asura; f.* आ Blitz.
 शताङ्ग hunderterlei (*eig.* -gliederig).
 शतात्मन् hundredfaches Leben habend *o.* während.
 शताधिक hundred und eins (mehr als h.).
 शतानीक hundredspitzig.
 शतायु hundred Jahre lebend.
 शतायुध hundred Waffen führend.
 शतायुस्, *f.* शतायुषी = शतायु.
 शतार्ध hundred wert.
 शतार्ध *n.* ein halbes Hundert, funfzig.
 शतार्ह = शतार्ध.

शताश्रि hundredkantig *o.* -schneidig.
 शताश्रु aus hundert Rossen bestehend.
 शतिक hundred betragend *o.* der hundertste.
 शतिन् hundredfach *o.* hundert besitzend.
 शतृ das Partic.-Suffix अत् *o.* अन्त् (*g.*).
 शतेश *m.* das Haupt von hundert (*Dörfern*).
 शतैति hundred Hilfen gewährend.
 शतौदना *f.* eine best. Ceremonie (*r.*).
 शत्य aus hundert bestehend.
 शत्रि *m.* Mannsname.
 शत्रु *m.* Gegner, Feind, *bes.* Grenzfeind.
 शत्रुघ्न Feinde schlagend; *m.* Mannsname.
 शत्रुजित *u.* शत्रुञ्जय Feinde besiegend.
 शत्रुता *f.*, °त्व *n.* Gegnerschaft, Feindschaft.
 शत्रुतूर्य *n.* Feindesbewältigung.
 शत्रुनन्दन Feinde erfreuend.
 शत्रुतप Feinde quälend.
 शत्रुदम Feinde bändigend.
 शत्रुमर्दन Feinde vernichtend.
 शत्रुसाह Feinde bezwingend.
 शत्रुहं *u.* शत्रुहन् = शत्रुघ्न.
 शत्रुय, *Partic.* शत्रुयन्त् feind sein.
 शत्रुर्षह (°षाह) Feinde bewältigend.
 1. शद्, *Intens. Partic.* शाशदान hervorragend, glänzend.
 2. शद्, *Perf.* शशाद्, *p.p.* शन्न abfallen, ausfallen.
 शद् *m.* Abfall (—°); Ertrag.
 शद्वला *f. N. eines Flusses.*
 शनकैस् *Adv.* langsam, allmählich.
 शनि *m.* der Planet Saturn.
 शनैश्चर langsam wandelnd; *m.* = vor.
 शनैस् *u.* शनैस् (*Instr. adv.*) = शनकैस्, *oft verd.*; *Compar.* शनैस्तराम.
 शतनु der Person heilsam (*Abstr.* °त्व *n.*); *m. N. eines alten Königs.*
 शन्तम (*Superl.*) heilsamst, erfreulichst.
 शन्ताति wohlthuend; *f.* Wohlthat, Segen.
 शन्तिवृ freundlich, friedlich.
 शन्त्व *n.* Wohlthätigkeit.
 शन्न (*s. 2.* शद्) *n.* Abfall.
 शप्, शपति, °ते (शप्यति) fluchen, schmähen, schelten (*Acc., Med. meist Dat.*); *Med.* jemd. (*Dat.*) etw. beteuern, geloben; schwören bei (*Instr.*), यदि dass nicht; jemd. (*Acc.*) beschwören, um etw. (*Acc.*)

fliehen. *p.p.* शप्तं verflucht (*auch* शपित), beschworen. *Caus.* शापयति beschwören, schwören lassen bei (*Instr.*); *p.p.* शपित. अभि verfluchen; *p.p.* verflucht, geschmäht, beschuldigt. *Caus.* beschwören. प्रति jemd. wieder verfluchen.

शपथ *m.* Fluch, Schwur; Gottesurteil (*j.*)

शपथ्वा im Fluchen bestehend.

शपन *n.* Fluch.

शप्तं (*s.* शप्) *n.* Fluch, Schwur.

शप्तर *m.* Flucher.

शफ *m.* Huf, Klaue, Kralle.

शफर *m.*, ई *f.* eine kleine Karpfenart.

शफवन्त behuft, bekrallt.

शवर *m.* *Pl. N.* eines Volks.

शबल scheckig, bunt; gemischt, versehen mit (—°); *f.* °ली die Wunderkub.

शब्द *m.* Laut, Ton, Lärm, Stimme, Rede, Ausspruch, Wort, Name, Titel. शब्देन ausdrücklich. शब्दं कर् o. दा die Stimme erheben, schreien, rufen u. s. w.

शब्दकर्मक *u.* °कर्मन् tönen bedeutend (*g.*).

शब्दकल्पद्रुम *m.* *T.* eines Wörterbuchs.

शब्दत्व *n.* *Abstr.* zu शब्द Laut.

शब्दपति *m.* nur dem Namen nach Herr.

शब्दब्रह्मन् *n.* die heilige Schrift (*eig.* das Wort-Brahman).

शब्दभाज् (—°) den Titel—führend.

शब्दमय, *f.* ई aus Schall o. Lauten bestehend.

शब्दय्, °यति Geräusch machen, rufen, schwatzen, verkünden. *Pass.* genannt werden, heißen, gerufen werden. *p.p.* शब्दित gerufen, mitgeteilt, genannt.

शब्दवन्त tönend; *n.* °वत् *adv.* laut.

शब्दविद्या *f.* Grammatik (*eig.* Wortlehre).

शब्दशासन *u.* °शास्त्र *n.* dass.

शब्दापय्, °यति *u.* °ते herbeirufen, nennen. *Pass.* gerufen werden, (heißen*).

शब्दाय्, °यते *u.* °ति tönen, schreiben.

शब्दार्थ *m.* Wortbedeutung; *Du.* Wort u. Bedeutung.

शब्दित (*s.* शब्दय्) *n.* Geschrei.

शब्दिन् geräuschvoll, ertönend von (—°).

1. शम्, शमति, शम्यति (*Imperat.* शमीष्व) sich mühen; zurichten, bereiten (*r.*).

Partic. शशमान् geschäftig, eifrig; *p.p.* शमित.

2. शम्, शम्यति, °ते (शमति) ruhig werden, aufhören, erlöschen, sich legen. *p.p.* शान्तं ruhig, still, sanft, mild, faustus (*r.*), verloschen, aufgehört, gestorben. *n.* शान्तम् *allein* = °पापम् (*s. d.*). *Caus.* शमयति, °ते (शामयति) beruhigen, beschwichtigen, gut machen, sühnen, auslöschen, vernichten, töten, bezwingen, überwinden. उप = *Simpl.* *p.p.* उपशान्त beruhigt, erloschen, aufgehört. *Caus.* beruhigen, stillen, beschwichtigen, auslöschen. प्र = *Simpl.* *p.p.* प्रशान्त beruhigt, zufrieden, gleichgültig; erloschen, aufgehört, gestorben, tot. *Caus.* beruhigen, stillen, schlichten. सम् vollständig zur Ruhe kommen, erlöschen, aufhören. *p.p.* संशान्त *auch* gestorben, tot. *Caus.* beruhigen, beschwichtigen, auslöschen, zu Ende bringen, vernichten, beilegen.

3. शम् (शन्ति) ein Leid thun.

4. शम्, शमयति *u.* शामयति, mit नि gewahr werden, hören, erfahren.

5. शम् *Indecl.* wohlthätig, heilsam, lieb, Heil, Wohl. शं योस् o. शं च योश् Glück und Segen.

1. शम् zahm o. arbeitsam.

2. शम् *m.* Ruhe, bes. Gemütsruhe, Gleichgültigkeit; Besänftigung; das Aufhören, Erlöschen.

शमथ *m.* Gemüts-, Seelenruhe.

शमन, *f.* ई beruhigend, stillend, vernichtend. *n.* Beruhigung, Stillung, das Aufhören; Töten, Schlachten.

शमपर ganz auf Gemütsruhe bedacht (die G. als höchstes habend).

शमप्रधान *dass.*

शमप्राप्त zur Ruhe gekommen.

शमयितर् *m.* Beruhiger; Vernichter, Töter.

शमल *n.* Fleck, Mal, Fehler.

शमवन्त ruhig, friedlich.

1. शमाय्, °यते thätig sein.

2. शमाय्, °यति auf Gemütsruhe bedacht

sein; *Med.* श्रमायते zur Ruhe bringen, töten.

1. श्रमि *n.* Mühe, Fleiß.

2. श्रमि *m.* Mannsname.

1. श्रमितर् *m.* Zerleger, Schlächter.

2. श्रमितर् = *folg.*

श्रमिन् ruhig, gelassen.

श्रमिष्ठ (*Superl.*) thätigst, eifrigst.

1. श्रमी *f.* Mühe, Fleiß.

2. श्रमी *f.* *N.* eines Baumes.

श्रमीक *m.* Mannsname.

श्रमीधान्य *n.* Çamî-Körner.

श्रमीमय, *f.* ई aus Çamî-Holz gemacht.

श्रम्ब *m.* eine best. Waffe Indra's.

श्रम्बर *m.* *N.* eines Indra u. dem Liebesgott feindlichen Dämons.

श्रम्बरसिद्धि *m.* Mannsname.*

श्रम्बल *n.* Wegekost (*vgl.* संवल).

श्रम्बा कर hin und her pflügen.

श्रम्बिन् *m.* Ruderer, Fährmann.

श्रम्बु *m.* Mannsname.

श्रम्बक *m.* Muschel, Schnecke; ein best. Tier.

श्रम्बल *m.* Ortsname; *f.* ई Kupplerin.

श्रम्भविष्ठ *Superl.* z. *folg.* *Adj.*

श्रम्भु *u.* श्रम्भ wohlthätig, hilfreich; *m.* श्रम्भु *Bein.* Çiva's u. Brahman's.

श्रम्या *f.* Stock, Zapfen, Stützholz (*r.*); ein best. Längenmaß.

श्रय liegend, befindlich in (—°); *m.* Schlaf, Lagerstätte (*auch* श्रया *f.*).

श्रयथ *m.* Lager, Aufenthalt.

श्रयथै *Dat. Inf.* zu 2. श्री.

श्रयन ruhend. *n.* das Liegen, Ruhen, Schlafen; Lager, Ruhestätte.

श्रयनीय zum Liegen dienend; *n.* zu liegen, zu ruhen (*impers.*), Lager, Bettstelle.

श्रयान *s.* 2. श्रो.

श्रयालु schläfrig, verschlafen.

श्रयित *s.* 2. श्री; **n.* der Ort, wo jemand (*Gen.*) gelegen hat.

श्रयितव्य *n.* *impers.* zu liegen, zu ruhen.

श्रयुं liegend, ruhend; *m.* *mythol.* Mannsn.

श्रयुक्ता *Adv.* auf o. zu dem Lager.

श्रय्य (*adj.* —°) = *folg.*

श्रय्या *f.* Lager, Rubebett; das Liegen, Ruhen. श्रय्यार्थम् zum Lager.

श्र, श्रूणाति (श्रूणति) zerbrechen, zermahlen, verletzen, töten. *Pass.* श्रोयते (°ति) brechen, reißen, abfallen, verwelken, vergehen. *p.p.* श्रीर्ण zerbrochen, zerrissen, abgefallen, verwelkt, verfault. *वि* *Pass.* zerbrechen, zerreißen, zerfallen, verderben. *p.p.* विश्रीर्ण zerbrochen, zerfallen, zerschmettert, zerstört, vernichtet.

1. श्रं *m.* Rohr, Pfeil.

2. श्रं *m.* saurer Rahm.

3. श्रं (°—) Wasser.

श्रकाण्ड Rohrstengel.

श्रचन्द्र *m.* Herbstmond.

श्रजन्मन् *m.* der Rohrgeborne (*Bein.* Skanda's).

1. श्रण *n.* Zerfall.

2. श्रणं schirmend; *n.* Schirm, Schutz, Obhut, Zuflucht, Wohnung. °णं गम् Schutz suchen bei (*Acc.*, selten *Gen.*).

श्रणागत Schutz suchend (*s. vor.*).

श्रणार्थिन् *u.* श्रणैषिन् *dass.*

श्रण्य *dass. o.* Schutz gewährend. *Abstr.* °ता *f.*

श्रत्काल *u.* श्रत्समय *m.* Herbstzeit.

श्रद् *f.* Herbst; *Pl.* auch = Jahr.

श्रद्वधु *f.* die Herbstfrau (*poet. Personif.*).

श्रद्वन्त bejaht.

श्रधि *m.* Pfeilbehälter, Köcher.

श्रभं *m.* Art Hirsch; *sp.* ein fabelhaftes achtbeiniges Tier.

श्रभङ्ग *m.* *N.* eines Rishi.

श्रभय, *f.* ई röhren, Rohr-

श्रवण *n.* Röhricht (Rohrwald).

1. श्रवर्ष *m.* Pfeilregen.

2. श्रवर्ष *m.* (Wasser-) Regen.

1. श्रवर्षिन् Pfeile regnend.

2. श्रवर्षिन् (Wasser) regnend.

श्रव्य *n.* Ziel. *f.* श्रव्या Pfeilschuss *o.* -bagel.

श्रस् *n.* Rahm, Milchhaut.

श्रस्तम्ब *m.* Röhricht.

श्रारि *u.* °री *f.* eine Reiherart.

श्राव *m.n.* Schüssel, Teller, best. Kornmaß.

श्रावर *m.* Köcher; *n.* Schild (*auch* °ण *n.*) *o.* Panzer.

शरावाप *m.* Bogen (Pfeilstreuer).
 शरासन *n.* Bogen (Pfeilschleuderer).
 शरिन् mit Pfeilen versehen.
 शरीर *n.* (*m.*) Leib, Körper, Person.
Abstr. शरीरता *f.*, °त्व *n.*
 शरीरक *n.* *dass.*, auch elender, erbärmlicher Körper.
 शरीरकर्तृ *o.* °कृत् *m.* Vater (*eig.* Körpermacher).
 शरीरग्रहण *n.* Körperannahme.
 शरीरज vom Körper stammend, körperlich. *m.* Leibesfrucht, Sohn; der Liebesgott (*vgl.* मनसिज).
 शरीरत्याग *m.* Hingabe des Leibes.
 शरीरयात्रा *f.* Unterhalt des Leibes.
 शरीरवन्त einen Leib habend, körperlich. *m.* lebendes Wesen, Mensch.
 शरीरवृत्ति *f.* = शरीरयात्रा.
 शरीरशुश्रूषा *f.* Leibesdienst.
 शरीरसाद *m.* Erschlaffung des Körpers.
 शरीरस्थ im Körper befindlich.
 शरीरिन् = शरीरवन्त.
 शरू *f.* (*m.*) Geschoss.
 शरूमन्त mit Geschossen bewaffnet.
 शर्करा aus Gries *o.* Kies bestehend. *m.* Kiesel, Stein, auch = *f.* शर्करा Gries, Kies, Sandzucker.
 शर्कराम्बु *n.* Zuckerwasser.
 शर्करिल griesig, kiesig.
 शर्करोदक *n.* = शर्कराम्बु.
 शर्कु *m.* *N.* eines Unholds.
 शर्कौट *m.* eine best. Schlange.
 1. शर्ध, शर्धति keck, trotzig sein.
 2. शर्ध, शर्धते farzen (*nur mit अत्र u. वि*).
 1. शर्ध keck, trotzig.
 2. शर्ध *m.* Herde, Schar (*bes. der Marut*).
 शर्धन *n.* das Farzen.
 1. शर्धस (*nur Compar. शर्धस्तर*) = 1. शर्ध.
 2. शर्धस *n.* = 2. शर्ध.
 शर्धिन् (*nur —°*) trotzend.
 शर्ध्थ *n.* best. Teil am Wagen.
 शर्मक *m.* *Pl.* Volksname.
 शर्मकारिन् *u.* °कृत् beglückend.
 शर्मस्थ schirmend.
 शर्मन् *n.* Schirm, Schutz, Hut, Heil, Rettung, Freude, Glück.

शर्मिन् glücklich.
 शर्मिष्ठा *f.* Frauenn., *bes. der Gattin* Yagyâti's.
 शर्य *m.* Pfeil. *f.* आ *dass.*; *Pl.* Rohrgeflecht (*auch n. Sgl.*).
 शर्यणावन्त *m.* Teich (*eig.* mit Röhricht bewachsen, *s. vor.*), übertr. Fass, Soma-kufe.
 शर्यात *m.* Mannsname.
 शर्व *m.* (pfeilbewaffnet) Bein. Çiva's; *Du.* शर्वी Çarva und Çarvâṇi.
 (*शर्वर bunt); *f.* शर्वरी die (gestirnte) Nacht; *Pl.* die (bunten) Tiere der Marut.
 शर्वाणी *f.* Çarva's *d. i.* Çiva's Gattin.
 1. शल्, शलति, *nur mit उद् Partic. उच्छलन्त u. उच्छलित* aufgestellt, aufgestiegen, erhoben.
 2. शल Interj.
 शल *m.* Stock, Stachel des Stachelschweins (*als Längenmaß*); Mannsname.
 शलभ *m.* Heuschrecke. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 शलल *n.*, °ली *f.* Stachel des Stachelschweins.
 (शलाक *m.*) *u.* शलाका *f.* Span, Splitter, Stäbchen, Halm, Nadel, Gerte, Finger, Zehe; *auch = vor.*
 शलाटु *m. n.* eine unreife Baumfrucht.
 शलातुर *N.* der Heimat Pāṇini's.
 शलुन *m.* ein best. Insekt.
 शल्लक *m. n.* Span; *n.* Fischeschuppe.
 शल्य *m. n.* Pfeil- *o.* Speerspitze; Dorn, Stachel (*auch übertr.*); Schaden, Fehler; *m. = folg.*
 शल्यक *m.* Stachelschwein.
 शल्यवन्त in dem eine Pfeilspitze steckt *o.* dem sie gehört; *m.* Jäger.
 शल्लक *m.* Stachelschwein. *f.* ई *dass.*; eine Art Baum.
 शव *m. n.* Leichnam.
 शवकर्मन् *n.* Leichenbegängnis.
 शवदह्या *f.* Leichenverbrennung.
 शवधर einen Leichnam tragend.
 शवर्त ein best. Wurm (*vgl. श्ववर्त*).
 शववाह *u.* °क *m.* Leichenträger.
 शवशिरस् *n.* Schädel (*eig.* Totenkopf).

श्वस *n.* Kraft, Übermacht. *Instr.* mit Macht, stark, sehr.

श्वसानं übermächtig, kraftthätig.

श्वसावन्त *u.* श्वसिन् machtvoll.

श्वसी *f.* dass.

श्वामि *m.* Leichenfeuer.

श्वान्नं *n.* Totenspeise.

श्विष्ठ (*Superl.*) mächtigst.

श्वीर mächtig.

श्व्य *n.* Leichenbegängnis.

श्वन्, श्वति springen.

श्वं *m.* Hase (*auch im Monde gesehen*).

श्वक *m.* Häschen.

श्वकविषाण *n.* Hasenhorn (= *Uding*).

श्वधर *m.* der Mond (*eig.* Hasenträger).

श्वबिन्दु *m.* *N.* eines Fürsten.

श्वभृत् *m.* = श्वधर.

श्वयं unerschöpflich, unversieglich.

श्वयानं *s.* 2. श्वी.

श्वयुं Hasen begehend *o.* verfolgend.

श्वलक्षण *m.* der Mond (*eig.* der mit dem Hasenzeichen).

श्वलक्ष्मन् *n.* das Hasenzeichen; *m.* = *vor.*

श्वलाञ्छन *m.* = *vor. m.*

श्वविषाण *n.* = श्वकविषाण.

श्वशृङ्ग *n.* dass.

श्वशङ्क *m.* = श्वलक्षण.

श्वशङ्कलेखा *f.* die Mondscheibe.

श्वशङ्कवदना *f.* eine Mondantlitzige.

श्वशिकला *f.* Mondsichel, Mond.

श्वशिनं *m.* der Mond (der Hasenbehaftete).

श्वशिमं mondähnlich.

श्वशमुखी *f.* ein Mondantlitzige.

श्वशिलेखा *f.* Mondsichel.

श्वशिवदना *f.* = श्वशमुखी.

श्वशिशेखर *m.* Çiva (der mit dem Mondiadem).

श्वशीयंस (*Compar.*) häufiger, zahlreicher.

श्वश्चै *s.* श्वच्च.

श्वश्चत् *s.* श्वश्चन्त्.

श्वश्चत्तमं *Superl.* zu dems.

श्वश्चधा *Adv.* immer wieder.

श्वश्चन्त्, *f.* श्वश्चती (श्वश्चती) stets wiederkehrend, sich wiederholend, fortlaufend, beständig, zahlreich, alljeder.

n. श्वश्चत् *adv.* immer wieder, fort und fort, stets (*Superl.* श्वश्चत्तमं); alsbald, darauf.

श्वङ्कुलि *u.* ंली *f.* Gehörgang; *auch* ein best. Backwerk.

श्वष्य *n.* junges Gras.

श्वष्यवन्त् junges Gras enthaltend.

श्वष्य्य grasig.

श्वस्, श्वसति, श्वस्ति *u.* श्वस्ति schneiden, schlachten; *p.p.* श्वस्त. वि *dass.*, zerschneiden, zerlegen.

श्वसन *n.*, श्वसा *f.* Schlachtung.

1. श्वस्त (*s.* श्वस्) *n.* Lob, Preis.

2. श्वस्त *s.* श्वस्.

3. श्वस्त *s.* श्वस्.

4. श्वस्त *n.* Art Gürtel.

श्वस्त्र *m.* Zerschneider, Schlächter.

श्वस्ति *f.* Preis, Lob; Lobsänger.

1. श्वस्त्र *n.* Anruf, Lob (*r.*).

2. श्वस्त्र *n.* Messer, Dolch (*auch f.* श्वस्त्री *u.* श्वस्त्रिका); Schwert, Waffe.

श्वस्त्रकलि *m.* Schwert- *o.* Zweikampf.

श्वस्त्रन्यास *m.* Waffenstillstand (*eig.* -niederlegung).

श्वस्त्रपत्र *n.* Messer- *o.* Schwertklinge.

श्वस्त्रपद *n.* Messerschnitt (*eig.* -spur).

श्वस्त्रपाणि *u.* ंपाणिन् eine Waffe in der Hand haltend, bewaffnet.

श्वस्त्रभृत् ein Schwert tragend; *m.* Krieger.

श्वस्त्रवन्त् mit einem Schwerte bewaffnet.

श्वस्त्रिका *u.* श्वस्त्री *s.* 2. श्वस्त्र.

श्वस्त्रिन् = श्वस्त्रवन्त्.

श्वस्मन् *n.* Lob, Preis.

श्वस्त् zu recitieren (*r.*); zu loben, zu preisen. *n.* Recitation.

शा, शिश्राति, शिश्रति, श्रति (—०) schärfen, wetzen, stärken, erregen, fördern; verhelfen zu, beschenken mit (*Acc. der Pers.*; *Instr.*, *Dat.* *o.* *Gen. der S.*). *p.p.* श्रात् geschärft, gewetzt, dünn; श्रितं *dass.*, erregt, gestärkt, bewirtet. आ verhelfen zu (*Loc.*). नि wetzen, schärfen (*Med.* für sich), darbringen, bewirken; hinlegen, hinbreiten. *p.p.* निश्रात् geschärft; निश्रित *dass.*, dargebracht, be-

wirtet, gestärkt. सम् wetzen, schärfen, erregen; *p.p.* संशित gewetzt, scharf, bereit, gerüstet, entschlossen zu (*Loc.*).

1. शाक *m.* Kraft, Hilfe.
2. शाक kräftig, hilfreich; *m.* Helfer.
3. शाक *m.* Kraut, Gemüse.
4. शाक zu den Çaka gehörig; *m. n.* Çaka-Jahr (von 78 n. Chr.), Ära überh.

शाककाल *m.* die Çaka-Ära (*s. vor.*).

शाकटायन *m. patron. N.* eines Grammatikers.

शाकपूणि *m. desgl.*

शाकलं zu den Çakala gehörend. *m. Pl.* die Anhänger Çakalya's. *n.* das Lehrbuch dess.

शाकल्य *m. N.* eines alten Lehrers.

शाकवाट *m.,* वाटिका *f.* Gemüsegarten.

शाकिन् *u.* शाकिनं stark, hilfreich.

शाकुन, *f. ई* Vogel-; *m.* Vogelsteller.

शाकुनि *u.* ँक *m. = vor. m.*

शाकुनिकलुब्धक *m. dass.**

शाकुन्तल *n.* das Drama o. die Erzählung von der Çakuntalâ.

शाक्त *m.* Lehrer; Verehrer der Çakti (Çiva's).

शाक्तीक *m.* Lanzenträger.

शाक्मन् *n.* Hilfe.

शाक्य *m. N.* eines Kriegergeschlechts, auch = folg.

शाक्यमुनि *m.* der Muni der Çakya, *d. i.* Buddha.

शाक्र, *f. ई* Indra gehörig, Indra's.

शाक्ररं, *f. ई* stark; *m.* Stier.

शाखा *f. (adj. —° f. आ u. ई)* Ast, Zweig (übertr. auch Hand u. Fuß); Abart, Unterabteilung, Branche, Fach, vedische Schule.

शाखाङ्ग *n.* Glied des Körpers.

शाखावाङ्ग *m.* Arm- (ähnlicher) Zweig.

शाखाभेद *m. Pl.* Arten und Unterarten.

शाखामय (*f. ई**) aus Zweigen bestehend.

शाखामुग *m.* Affe (*eig.* Asttier).

शाखिन् geästet; verzweigt, auch übertr. in Schulen zerfallend; *m.* Baum.

शाखीय zur Schule des (—°) gehörig.

शाङ्खायन *m. patron. N.* eines alten Lehrers;

Adj. (f. ई) zu Ç. gehörig; *m. Pl.* seine Anhänger.

शाङ्खिक *m.* Muschelbläser.

शाङ्ख्य aus Muscheln gemacht.

शाङ्खि *m. Pl.* Graupe, Grütze.

शाङ्खिगु *u.* °पूजन *m. Bein.* Indra's.

शाट *m., ई f.* Tuch, Binde.

शाटक *m. n. dass.*

शाव्यायन *m. patron. N.* eines alten Lehrers; *Pl.* die Anhänger des Ç.

शाव्य *n.* Falschheit, Hinterlist.

शाव्यवन्त falsch, hinterlistig.

1. शाणं, *f. ई* häufen; *m. f.* häufenes Gewand.

2. शाण *m., आ f.* Schleif- o. Probierstein.

3. शाण *m., आ f.* ein best. Gewicht.

शाणोपल *m.* Schleifstein.

शाण्डं *m.* Mannsname.

शाण्डिल von Çanḍilya stammend; *m.* die Nachkommen dess.

शाण्डिल्य *m. patron. N.* versch. Lehrer; *Adj. = vor. Adj.*

1. शात *s.* शा.

2. शात *m.* Ausfall (der Haare u. s. w.).

शातकुम्भ *n.* Gold (*eig.* vom Flusse Çatakumbhâ kommend); *Adj.* golden.

शातकुम्भमय (*f. ई*) *u.* °कुम्भीय golden.

शातकौम्भ (*f. ई*) *u.* °कौम्भमय *dass.*

शातन, *f. ई* abschlagend, fällend, vernichtend; *n.* das Abschlagen u. s. w.

शातहृद् vom Blitz kommend, Blitz-

शातिन् (—°) abhauend.

शातोदर, *f. ई* von schwächlichem Leibe.

शात्रव feindlich (auch °वीय); *m.* Feind.

शाद् *m.* Abfall (—°); Gras. *f.* शदा Ziegel.

शादन *n.* das Ausfallen.

शाद्वल begrast, belaubt; *n.* Grasplatz, Rasen.

शाद्वलवन्त *u.* °लिन् = vor. *Adj.*

शानच् das Participialsuffix आनं (*g.*).

शानन् das Participialsuffix आन mit dem Ton auf der Wurzel (*g.*).

शान्त (*s. 2. शम्*) *m.* Mannsn.; *f. आ* Frauenname; *n.* Gemütsruhe.

शान्ततम *Superl.* zu शान्तं (*s. शम्*).

शान्ता *f.*, °त्व *n.* Gemütsruhe.
 शान्तनव *m. patron. N. Bhīshma's.*
 शान्तनु *m. N. eines alten Königs (= शान्तनु).*
 शान्तमनस् *Adj.* ruhigen Sinnes.
 शान्तरजस् *stauolos (eig. ruhigen o. ge-*
setzten Staub habend).
 शान्तय्, °यति *beruhigen.*
 शान्तरूप *ruhig erscheinend.*
 शान्ति *f.* das Ruhigwerden, Erlöschen,
 Aufhören; Ruhe, *bes. Gemüts- o. Seelen-*
ruhe; Beruhigung, Abwendung eines
Unheils, Sühnung (r.); Friede, Heil,
Heimgang, Tod.
 शान्तिक *u. शान्तिकर्मन् n. = vor. (r.).*
 शान्तिद *Heil bringend.*
 शान्तिपात्र *u. °भाजन n. Weihwassergefäß.*
 शान्तिसलिल *u. शान्त्युदक n. Beruhigungs-*
o. Weihwasser.
 1. श्राप *m. Fluch, Verwünschung.*
 2. श्राप *m. Trift, Geflös.*
 श्रापप्रदान *n. Ausstofsung eines Fluches.*
 श्रापमोक्ष *m. Befreiung von einem Fluche;*
auch = vor.
 श्रापाम्बु *n. Wasser zum Verfluchen.*
 श्रापोदक *n. dass.*
 श्राव *s. 1. श्राव.*
 श्रावर *m. N. einer Pflanze, Mannsn.; f. ई*
die Sprache der Çabara.
 श्रावरिका *f. Art Bluteigel.*
 श्रावल्य *n. Gemisch, Durcheinander; f. आ*
Spafsmacherin o. Sängerin.
 श्राव्दं, *f. ई auf Tönen o. Worten, auch*
auf dem heiligen Wort (d. i. dem Veda)
beruhend. m. Wortgelehrter, Gramma-
tiker.
 श्राव्दिक *mit Wörtern vertraut; m. = vor. m.*
 श्रामित्र *Adj. des Zerlegers (r.). m. Koch-*
feuer; n. der Ort für das K., Schlacht-
platz, auch = folg.
 श्रामित्रकर्मन् *n. das Amt des Zerlegers (r.).*
 श्रामील, *f. ई aus Çamīholz gemacht.*
 श्रामुल्य *u. श्रामूलं n. ein wollenes Hemd.*
 श्राम्बर, *f. ई dem Çambara gehörig; f. ई*
Zauberei.
 श्राम्बरिक *m. Zauberer.*
 श्राभव, *f. ई Çiva eigen o. geweiht.*

शाम्य *n.*, °ता *f. Friede, Versöhnung.*
 श्राय (—°) *liegend, schlafend.*
 श्रायक, *f. °यिका dass.; *f. श्रायिका die*
Weise zu liegen.
 श्रायिन् (*meist —°*) *liegend, ruhend, schla-*
fend.
 श्रायं *f. आ bunt; m. Spielfigur (auch f. ई).*
 श्रायङ्गी *f. ein best. Vogelweibchen.*
 श्रायदं, *f. श्रायदी u. श्रायदी herbstlich,*
Herbst-.
 श्रायदीन *u. श्रायदीय dass.*
 श्राय्य *n. Herbstkorn.*
 श्रायवत *m. patron. Mannsname.*
 1. श्रायि *m. Spielfigur; f. ein best. Vogel,*
Pfeil.
 2. श्रायि *s. श्र.*
 श्रायिक *m. = श्रायि m.; f. आ Predigerkrähe.*
 श्रायिरं, *f. ई körperlich, Körper-; n. Körper-*
beschaffenheit.
 श्रायिरकमीमांसा *f.*, °सूत्र *n. T. philosophi-*
scher Werke.
 श्रायिर्ग *m. ein best. Vogel.*
 श्रायिर्ङ्ग *hörnern. m. ein best. Vogel (f. ई);*
n. Bogen.
 श्रायिर्ङ्गक *m.*, °ङ्गिका *f. = vor. m. f.*
 श्रायिर्ङ्गधनुर्धर *m. Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's (eig.)*
den Bogen Çārṅga tragend).
 श्रायिर्ङ्गधन्वन् *u. °धन्विन् m. dass.*
 श्रायिर्ङ्गधर, °पाणि *u. °भृत् m. dass.*
 श्रायिर्ङ्गरव *m. Mannsname.*
 श्रायिर्ङ्गिन् *m. = श्रायिर्ङ्गधर.*
 श्रायिर्ङ्गल *m. Tiger (f. ई); bester von (—°).*
 श्रायिर्ङ्गलविक्रीडित *n. Tigerspiel, N. eines*
Metrum.
 श्रायिर्थातं *m.*, ई *f. patron. Namen.*
 श्रायिर्व, *f. ई Çiva gehörig, Çiva's.*
 श्रायिर्वर *nächtlich; f. ई Nacht.*
 श्रायिर्वरिक = *vor. Adj.*
 1. श्रायिर्ल in der Hütte o. Halle befindlich;
 श्रायिर्लम् *adv. zu Hause.*
 2. श्रायिर्ल *m. N. eines Baumes, Baum überh.,*
Wall, Einfriedigung. f. श्रायिर्ला s. bes.
 3. श्रायिर्ल *m. ein best. Fisch.*
 श्रायिर्लग्राम *m. N. eines heiligen Dorfes.*
 श्रायिर्लङ्कायन *m. N. eines Rishi, Pl. seines*
Geschlechts.

शालपोत *m.* ein junger Çalabaum.
 शालभ *Adj.* Heuschrecken-
 शालभञ्जिका *u.* °भञ्जी *f.* Statue.
 शाला *f.* Hütte, Haus; Halle, Stube, Stall
 (oft —°).
 शालाक *m.* Reisigbüschel *o.* -feuer.
 शालाम्पि *m.* Hausfeuer (*r.*).
 शालानुरीय *aus* Çalâtura stammend; *m.*
Bein. Pāṇini's.
 शालापति *m.* Hausherr.
 शालि *m.* *Sgl. u. Pl.* Reis, Kornfrucht
 (besten Art).
 शालिक्षेत्र *n.* Reisfeld.
 शालिन् (—°) voll von, versehen *o.* begabt
 mit, tüchtig *in o.* durch. *f.* °नी Reis-
 feld, *N. eines Metrums.*
 शालिभवन *n., °भू f.* Reisfeld.
 शालिवाहन *m. N. eines Königs.*
 शालीन *eine Wohnung habend, ansässig*
*(Abstr. °त्व *n.*); gesetzt, bescheiden, ver-*
*schämt (Abstr. °ता *f.*).*
 शालु *n.* eine best. Frucht.
 शालुड *m. N. eines Unholds.*
 शालूक *n.* essbare Lotuswurzel.
 शालूर *m.* Frosch.
 शालिय, *f. ई* mit Reis bestanden.
 शाल्यल *m. = folg.*
 शाल्यलि *m. f., °ली f.* Wollbaum.
 शाल्यन्न *n.* Reisspeise.
 शाल्योदन *m. n.* Reisbrei.
 शाल्य *m. Pl. N. eines Volkes.*
 1. श्राव *m.* Tierjunges.
 2. श्राव *von einer Leiche kommend,*
 Leichen-
 श्रावक *m. = 1. श्राव.*
 श्राश *u. श्राशक Adj.* Hasen-
 श्राश्वत, *f. ई* dauernd, ununterbrochen,
 ewig. *n.* Beständigkeit, Ewigkeit.
 1. शास्, शास्त्रि, शास्त्रे (शासति, °ते); *Pass.*
 शास्यते *u. शिष्यते* strafen, züchtigen,
 herrschen, regieren, beherrschen, be-
 fehlen, jemd. (*Acc.*) anweisen, unter-
 richten, belehren; berichten, verkünden.
p.p. शास्त beherrscht. शासित gestraft,
 angewiesen, belehrt *in (Loc.). शिष्ट*

angewiesen, befohlen; gelehrt, unter-
 richtet, gesittet; ausgezeichnet, vorzüg-
 lich. अनु unterrichten, belehren, jemd.
 etw. lehren *o.* anbefehlen (*2 Acc.*);
 herrschen, beherrschen, befehlen. *p.p.*
 अनुशास्त *u. अनुशासित* belehrt; अनु-
 शिष्ट *dass., angewiesen, iussus (Pers.),*
 gelehrt, mitgeteilt. समनु lehren (*2 Acc.*),
 herrschen, mit राज्यम् regieren. आ
 Med. erwünschen, erhoffen, begehren,
 erleben (आशिषम् einen Wunsch); Act.
 anweisen, befehlen. प्र unterweisen, be-
 strafen, beherrschen, lenken, regieren
 (auch mit राज्यम्). सम anweisen, auf-
 fordern.
 2. शास् *f.* Gebot *o.* Gebieter.
 1. शास *m.* Anweisung, Befehl.
 2. शास *m.* Herrscher, Gebieter.
 3. शास *m.* Schlachtmesser.
 शासन, *f. ई* strafend, züchtigend, unter-
 weisend. *n.* Strafe, Herrschaft über
 (—°), Gebot, Befehl, Vorschrift an (—°),
 Lehre.
 शासनधर *m.* Bote (Auftragsträger).
 शासनवाहक, °हारक *u. °हारिन् m. dass.*
 शासनीय *zu belehren.*
 शासहस्त *ein Schlachtmesser in der Hand*
haltend.
 शासितर् *m.* Strafer, Gebieter, Unter-
 weiser.
 शासितव्य *zu lehren.*
 शासिन (—°) strafend, gebietend, lehrend.
 शासुस् *n.* Anweisung, Befehl.
 शास्त्र *m. = शासितर्.*
 शास्त्रि *f.* Bestrafung, Befehl.
 शास्त्र *n.* Anweisung, Belehrung, Regel,
 Theorie, Lehrbuch, Gelehrsamkeit.
 शास्त्रकार *u. °कृत् m.* Verfasser eines
 Lehrbuches.
 शास्त्रतस *Adv.* nach Regel *o.* Vorschrift.
 शास्त्रदृष्ट *in den Lehrbüchern erwähnt,*
 wissenschaftlich, vorschriftsmäßig, kor-
 rekt.
 शास्त्रिन् *gelehrt; m.* ein Gelehrter.
 शास्त्रीय *wissenschaftlich, theoretisch.*
 शास्त्र्य *zu züchtigen, zu regieren.*

श्रि s. श्रा.

श्रिश्र m. ein best. Baum.

श्रिश्रप m., श्रिश्रपा f. desgl.

श्रिश्रुमार m. Meerschwein.

श्रिकृ n. Tragschlinge o. -band; Hängegefäß o. -wagschale.

श्रिक्र u. श्रिक्रन् tüchtig, geschickt.

श्रिक्रस mächtig, stark.

श्रिच्, श्रिचति, °ते (s. श्रक्) eig. können wollen; versuchen, unternehmen (Act.); lernen, einüben (meist Med., श्रिचमाण Schüler); helfen wollen, günstig o. dienstbar sein, schenken, beschenken (meist Act.). Caus. श्रिचयति(°ते) unterrichten, lehren (2 Acc.). p.p. श्रिचित erlernt; unterrichtet, gelehrt in (Acc., Loc. o. —°).

श्रिचक unterweisend; m. Lehrer.

श्रिचण n. Unterweisung, Lehre.

श्रिचणीय zu unterweisen, zu lehren.

श्रिचा f. Unterweisung, Lehre (bes. die Lehre von den grammatischen Elementen), Kenntnis, Kunst, Geschicklichkeit in (Loc. o. —°).

श्रिचानरं Männern hold.

श्रिचावन्त gelehrt o. belehrend.

श्रिचित (s. श्रिच्) n. = श्रिचण.

श्रिचुं hilfreich, freigebig.

श्रिचिण्य lehrreich.

श्रिखण्डं m. Haarbush o. Pfauenschwanz.

श्रिखण्डक m. dass.

श्रिखण्डिनं einen Haarbush tragend (Götterbein.). m. Pfau; N. eines alten aus einem Mädchen (श्रिखण्डिनी) zum Mann gewordenen Helden. f. °नी auch Pfauhenne.

श्रिखर spitzig. m. n. Spitze, Gipfel.

श्रिखरिन् spitzig, zackig. m. Berg; f. °नी N. eines Metrum's.

श्रिखा f. Haarbush, Pfauenkamm; Spitze, Saum (eines Kleides); Flamme, Strahl.

श्रिखाजट einen Haarschopf tragend.

श्रिखाभरण n. Kopfschmuck.

श्रिखामणि m. Scheiteljuwel, Diadem; Kleinod von (—°).

श्रिखालम्बिन् vom Scheitel herabhängend.

श्रिखावन्त flammend.

श्रिखावल m. Pfau.

श्रिखिन् einen Haarbush tragend. m. Pfau (f. श्रिखिनी); Feuer o. der Gott des Feuers.

श्रियुं m. Pl. N. eines Volkes.

श्रिच् f. (Nom. श्रिक्) = श्रिक्चु o. Netz.

श्रिञ्ज, श्रिङ्गे klingen, schwirren; p.p. श्रिञ्जित klingend, schrill; n. = folg.

श्रिञ्जा f. Geklingel, Getön.

श्रिञ्जार m. Mannsname.

श्रिञ्जिनी f. die Bogensehne (klingende).

श्रितं s. श्रा; श्रितता f. Schärfe.

श्रितधार scharfschneidig.

श्रितामन् n. ein best. Teil des Opfertiers.

श्रिति weiß o. schwarz (blau).

श्रितिकण्ठ weiß- o. schwarzhalbig. m. Pfau o. ein best. Raubvogel.

श्रितिकण्ठक blauhalsig (Pfau).

श्रितिपट्टं (°पाट्टं), f. °पटी weißfüßig.

श्रितिपाद dass.

श्रितिपुष्ठं weiß- (o. schwarz-)rückig.

श्रितिभुं weißbraug.

श्रितिमास n. Fett (Weißfleisch).

श्रितिरत्न n. Saphir (Blaustein).

श्रितिवार u. °वाल weißschweifig.

श्रितिवासस dunkel gekleidet.

श्रित्वाष्ठ weißlippig.

श्रिथिरं lose, locker, zart, weich.

श्रिथिलं dass., unstät, schlaff, lässig in (Loc.).

श्रिथिलता f. Schläftheit.

श्रिथिलय, °यति lockern, lösen; p.p. श्रिथिलित.

श्रिथिलसमाधि von schlaffer Aufmerksamkeit, zerstreut.

श्रिथिली कर lockern, lösen; °भू schlaff werden, abfallen von (Abl.).

श्रिनि u. श्रिनियु m. Mannsnamen.

श्रिपिबिष्टं m. Bein. Vishnu's o. Çiva's.

श्रिप्रवन्त vollwangig, pausbäckig.

श्रिप्रा f. Du. die Backen; Pl. die Backenstücke am Helm.

श्रिप्रिणीवन्त u. श्रिप्रिन् = श्रिप्रवन्त.

श्रिपा f. dünne Wurzel, Rute, Rutestreich; N. eines Flusses.

श्रिबि m. N. eines Königs, Pl. eines Volkes.

शिविक *m. dass.; f. आ* Sänfte, Waffe
Kubera's
शिविर *n.* fürstliches o. Heerlager, Zelt.
शिवं *geil.*
शिम, शिम्यति = 1. शम्.
शिम *m.* Zurichter, Zerleger.
शिमो *f.* Fleiß, Mühe (*vgl. शमी*).
शिमोवन्त *regsam, kräftig.*
शिम्व *m.* Schote; *०ल* *m.* Schötchen.
शिम्वि *f.* = शिम्व.
शिम्यु *u. शिम्यु* *m. N. eines Volkes.*
शिरःकम्प *m.* das Kopfschütteln.
शिरःक्लेश *m., ०न* *n.* das Kopfabschlagen.
शिरःशूल *n.* Kopfschmerz.
शिरस् *n.* Kopf, Spitze, Anfang; der
Oberste, Erste.
शिरसिज *u. ०रुह* *m.* Kopfhaar (*eig. auf*
dem K. gewachsenes).
शिरस्क (*adj. —०*) = शिरस्.
शिरस्तस् *Adv.* aus o. vom Kopfe her, zu
Häupten.
शिरस्त्र *n.* Helm (Kopfschutz).
शिरस्त्राण *n. dass.*
शिरसीष *m. N. einer Blume.*
शिरोग्रीवं *n. Sgl.* Kopf und Hals.
शिरोज *n. Pl.* Kopfhaare.
शिरादामन् *n.* Kopfbinde.
शिरादुःख *n.* Kopfschmerz.
शिराधर *m., आ* *f.* Hals (Kopfträger).
शिराधरणीय *u. ०धार्य* auf dem Kopfe zu
tragen (hoch zu halten).
शिराभाग *m.* Kopfbende, Gipfel.
शिराभूषण *n.* Kopfschmuck.
शिरामीण *m.* Kopffjuwel, Diadem; Krone,
höchster, erster von (—०); *T. mehrerer*
Werke.
शिरामुख *n. Sgl.* Kopf und Gesicht.
शिरारत्न *n.* Kopfschmuck (*eig. -juwel*).
शिरारुज् *u. ०रुजा* *f.* Kopfschmerz.
शिरारुह *m.* Haar o. Horn (*vgl. शिर-*
सिज).
शिरावेदना *f.* Kopfschmerz.
शिराहृत्कमल *n. Du.* Kopf u. Herzlotus
(*poet.*).
शिल *m.* Ähre u. Ährenlesen.

शिलवृत्ति vom Ährenlesen lebend.
शिलो *f.* Fels, Stein.
शिलागृह *n.* Felsgemach.
शिलाचय *m.* Steinmasse, Berg.
शिलापट्ट *u. ०क* *m.* Steinplatte o. -bank.
शिलामय, *f. ई* steinern.
शिलावर्षिन् Steine regnend.
शिलावेष्टमन् *n.* Felsengrotte.
शिलास्तम्भ *m.* Steinsäule.
शिलिन् *m. N. eines Schlangendämons.*
शिली भू zu Stein werden.
शिलीध्रू *n.* Pilz.
शिलीपद = स्त्रीपद.
शिलीमुख *m.* Pfeil o. Biene.
शिलोच्चय *m.* = शिलाचय.
शिलोच्छ *m., ०न* *n.* das Ährenlesen.
शिलोच्छिन् vom Ährenlesen lebend.
1. शिल्प *bunt.*
2. शिल्प *n.* Buntheit, Schmuck, Kunstwerk,
Kunst, Geschick, Handwerk. *f. शिल्पी*
Künstlerin.
शिल्पकारिका *u. ०कारी* *f.* = *vor. f.*
शिल्पवन्त *kunstverständlich; m.* Künstler.
शिल्पिदारिका *f.* Künstlerin.*
शिल्पिन् *kunstverständlich; m.* Künstler,
Handwerker (*f. ०नी*).
शिल्पोपजीविन् = *vor. m.* (*eig. von der*
Kunst lebend).
शिव *freundlich, hold, günstig, heilsam,*
lieb. m. N. eines Gottes (zuerst euphem.
Bein. Rudra's); Schakal (meist f. आ).
f. आ Çiva's Energie o. Gattin. *n. (m.)*
Heil, Glück. शिवम्, शिवेन *u. शिवेभिस्*
adv. freundlich, heilsam, zum Glück.
शिवचेत्र *n. Ortsname.*
शिवताति *heilbringend; f.* Wohlfahrt.
शिवदत्त *u. शिवदास* *m.* Mannsnamen.
शिवदिष् *f.* der Nordosten (Ç.'s Himmels-
gegend).
शिवपुर *n., ०पुरी* *f.* Stadtnamen.
शिवपुराण *n. T. eines Purāna.*
शिवभक्त *m.* Çivaverehrer.
शिवभक्ति *f.* Çivaverehrung.
शिवमार्ग *m.* Erlösung (Çiva's Pfad).
शिवलिङ्ग *n.* Çivaphallus.

शिवसूत्र *n. Pl. Bez. gew. Sūtra (g.)*.

शिवादेशक *m.* Wahrsager (Glückverkünder).

शिवायतन *n.* Çivatempel.

शिवालया *m.* Çiva's Wohnung (ein Ç.tempel o. der Berg Kailâsa).

शिवि, शिविक *u.* शिविर *s.* शिबि *u. s. w.*

शिशय्य *stärkend o. spendend.*

शिशयिषु *schlafen wollend.*

शिशिर *kühl, kalt; m.* शिशिर *Kühle, Kälte, der Vorfrühling.*

शिशिरकिरण *m.* der Mond (d. Kaltstrahlige).

शिशिरदीधिति *u.* मयूख *m.* dass.

शिशिरय्य, ययति *abkühlen; p.p.* शिशिरित.

शिशिराशु *kaltstrahligh; m.* Mond.

शिशिरात्यय *m.* der Frühling (Ende der Kälte).

शिशु *u.* शिशुक *m.* Kind, Junges.

शिशुता *f., °त्व n.* Kindheit o. Kindlichkeit.

शिशुपाल *m.* *N. eines alten Königs. °वध m.* der Tod des Ç. (*T. eines Gedichts*).

शिशुमन्त *Kinder o. Junge habend.*

शिशुमार *m.* ein best. Meertier (*f. ई*), auch als Gestirn am Himmel gedacht.

शिशूल *m.* Kindchen.

शिशु *m. n.* Schwanz, penis.

शिशुय *m.* Durchbohrung.

शिशुदेव *m. Pl.* Schwanzgötter o. -dämonen.

शिष, शिषि, शिषित *übrig lassen; Pass.*

शिष्यते *u.* शिष्यते (*betont nur —°*) *übrig*

bleiben; *p.p.* शिष्य *übrig gelassen, übrig;*

übrig geblieben von—, o. von dem nur

—übrig g. ist (—°). Caus. शिषयति

(*°ते*) *übrig lassen, verschonen; p.p.*

शिषित. अत्र = *Simpl. Act. u. Pass.;*

p.p. अत्रशिष्य *übrig von (Gen. o. —°),*

sonst = शिष्य. Caus. übrig lassen; p.p.

अत्रशिष्य *übrig geblieben. उद् = Simpl.;*

p.p. उद्शिष्य *übrig von (—°); s. auch*

bes. परि = Simpl.; *p.p.* परिशिष्य *übrig*

(*geblieben*). *Caus. übrig lassen, ver-*

schonen, aufgeben. वि unterscheiden,

näher bezeichnen. Pass. sich unter-

scheiden o. auszeichnen durch (Instr.),

höher stehen, mehr gelten, besser sein

als (Abl. o. Instr.), hervorragen unter

(Gen. o. Loc.). p.p. विशिष्ट *s. bes.*

Caus. näher bestimmen, charakterisieren.

Pass. hoch stehen, viel gelten; über-

treffen. p.p. विशिषित *höher stehend*

als (Abl.), durch (Instr.); übertreffen.

सम्, p.p. संशिष्ट *übrig geblieben.*

1. शिष्ट (*s. 1. शास्*) *n.* Vorschrift, Belehrung.

2. शिष्ट (*s. शिष*) *n.* Überbleibsel, Rest.

शिष्टता *f., °त्व n.* Gelehrsamkeit.

शिष्टादिष्ट *von Gebildeten empfohlen.*

शिष्टि *f.* Bestrafung, Anweisung.

शिष्य *zu lehren o. zu belehren; m., f.* आ *Schüler, -in.*

शिष्यरूपिन् *das Aussehen eines Schülers habend.*

1. शी, शीयते *fallen, schwinden.*

2. शी, शीते *u.* शीयते *liegen, sich legen,*

schlafen, einschlafen. p.p. शीयित *lie-*

gend (auf —°), gelegen (habend);

schlafend, geschlafen habend, einge-

schlafen. Caus. शीययति (°ते) legen;

liegen gehen heißen; p.p. शीयित *zu*

Bette geschickt. अति früher als (Acc.)

schlafen gehen; übertreffen. p.p. अतिश-

*यित *übertreffend o. übertroffen. अधि**

liegen in, ruhen auf (Acc.), bewohnen,

beziehen. आ liegen in o. auf (Acc. o.

Loc.). प्रत्या hingestreckt liegen über

(Acc.). उप liegen bei o. neben (Acc.),

auf (Loc.). परि herumliegen um, um-

lagern (Acc.). सम् unerschüssig sein,

zweifeln, verzweifeln an (Loc.), ver-

schiedener Meinung sein über (Acc.).

p.p. संशीयित *unerschüssig, ungewiss,*

zweifelhaft.

3. शी (—°) *liegend.*

शीक, शीकते *tröpfeln; p.p.* शीकितं.

शीकर *m.* feiner Regen, Getröpfel. °कण

m. Tropfen.

शीकरिन् *tröpfelnd, sprühend.*

शीघ्र *schnell; n.* शीघ्रम् *adv.*

शीघ्रग *u.* शीघ्रमिन् *schnell laufend, eilend,*

geschwind.

शीघ्रचार *dass., मण्डल ° herumwirbelnd.*

शीघ्रता *f.*, °त्व *n.* Raschheit, Schnelligkeit.
 शीघ्रपातिन् schnell fliegend.
 शीघ्रपाचिन् schnell trinkend o. saugend.
 शीघ्रयान *n.* rascher Gang; *Adj.* (*auch* °याचिन्) rasch gehend, eilig.
 शीघ्रवाहिन् schnell fahrend.
 शीघ्र्य hastig.
 शीङ् = 2. शी (*g.*).
 शीतं kalt, kühl; *n.* Kälte, Frost.
 शीतक. *f.* शीतिका = *vor.* *Adj.*
 शीतकर kühlend; *m.* = *folg.*
 शीतकिरण *m.* der Mond (d. Kaltstrahlige).
 शीतक्रिया *f.* Abkühlung.
 शीतता *f.*, °त्व *n.* Kälte.
 शीतदीधिति *u.* °द्युति *m.* = शीतकिरण.
 शीतपाणि *u.* °भानु *m.* *dass.*
 शीतमय kalt, kühl.
 शीतमयूख *u.* °मरोचि *m.* = शीतकिरण.
 शीतय्, °यति abkühlen.
 शीतरश्मि kaltstrahlig (*Abstr.* °त्व *n.*); *m.* der Mond.
 शीतरुच्, °रुचि *u.* °रोचिस् *m.* = *vor.* *m.*
 शीतल kühl, kalt (*auch* übertr.); *n.* Kälte.
 शीतलता *f.*, °त्व *n.* = *vor.* *n.*
 शीतलय्, °यति abkühlen.
 शीतलस्यर्शं kalt anzufühlen.
 शीतली कर् abkühlen; °भू kalt werden (*auch* übertr.).
 शीतसंस्पर्श = शीतलस्यर्शं.
 शीतस्यर्शं *m.* das Gefühl der Kälte.
 शीतांशु kaltstrahlig; *m.* Mond (*auch* °मन्त् *m.*).
 शीतार्तं von Kälte gequält.
 शीतालु frostig, frierend.
 शीतेषु *m.* der kalte Pfeil (*myth.*).
 शीतोष्ण kalt und warm. °किरण *m.* *Du.* der Kalt- u. der Warmstrahlige (Sonne und Mond).
 शीत्कार् षित machen (*s.* *folg.*).
 शीत्कार *m.* der Laut षित, *auch* = *folg.*
 शीत्कृत *n.*, °ति *f.* das Ausstößen des Lautes षित (*vor* Wollust).
 शीनं *s.* श्या.
 शीपाल *N.* einer Pflanze.
 शीभम् *Adv.* schnell.
 शीभ्य schnell fahrend.

शीरं scharf, spitz; *m.* Boa.
 शीरि *o.* शीरी *f.* Ader.
 शीर्णं *s.* शर्; शीर्णत्व *n.* Morschheit.
 शीर्ति *f.* das Brechen.
 शीर्यं zerbrechlich.
 शीर्षं *n.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Kopf.
 शीर्षणी *f.* Kopfende eines Lagers.
 शीर्षण्यु am Kopf o. an der Spitze befindlich; *n.* = *vor.*
 शीर्षवन्त् ein Haupt habend.
 शीर्षतस् *Adv.* vom Kopf an, auf dem K., vorn.
 शीर्षन् *n.* Kopf.
 शीर्षवेदना *f.* Kopfweh.*
 शीर्षशाकं *u.* शीर्षामयं *m.* *dass.*
 शीर्षहार्यं auf dem Kopfe tragbar.
 शील *n.* Charakter (*bes.* im guten Sinne), Gewohnheit, Wesen, Natur, guter Wandel, Ehrenhaftigkeit; *adj.* —° gegeneigt, gewohnt o. fähig zu. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 शीलतस् *Adv.* dem Charakter nach, von Natur.
 शीलन *n.* das Üben, Pflegen.
 शीलय्, °यति üben, pflegen, besorgen; *p.p.* शीलित.
 शीलवन्त् charaktervoll, ehrenhaft.
 शीलान्दित्य *m.* *N.* versch. Fürsten.
 शीलिन = शीलवन्त्, *auch* = शील (—°).
 शीवन् liegend, ruhend (—°).
 शुक्र *m.* Papagei, *Mannsn.* *f.* शुकी Papageienweibchen, die Urmutter der Papageien.
 शुक्रता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zu शुक्र Papagei.
 शुक्रसंप्रति *f.* *T.* eines Werkes.
 शुक्रं versauert; barsch, roh.
 शुक्ति *f.* Muschel, *bes.* Perlmuschel.
 शुक्तिज *n.* Perle (die Muschelgeborne).
 शुक्रं klar, hell, rein. *m.* Feuer o. der Gott des Feuers, ein best. Sommermonat, der Planet Venus, *Mannsn.*; *n.* Helle, Licht, Wasser, Saft, der männliche Same.
 शुक्रवन्त् klaren Saft enthaltend.
 शुक्रवर्णं hellfarbig, licht.
 शुक्रवासस hell gekleidet.

शुक्रिय = शुक्रवन्त; *n.* Glanz.
 शुक्ल light, hell, weifs, lauter. *m.* = शुक्लपत्र;
n. Helle, Licht, weifse Farbe (*auch*
 शुक्लता *f.*).
 शुक्लदन्त weifszahlig.
 शुक्लपत्र *m.* der lichte Halbmonat (*von*
Neumond bis Halbmond).
 शुक्लवस्त्र *u.* °वासस् ein weifses Kleid
 tragend.
 शुक्लवृत्त *u.* शुक्लाचार reinen Wandels.
 शुक्लापाङ्ग *m.* Pfau (*eig.* weifse Augen-
 winkel habend).
 शुक्लिमन् *m.* helle Farbe, Weifse.
 शुक्ली कर् weifs machen; °भू *w.* werden.
 शुङ्ग *m.* *N.* einer *Dynastie*; *n.* *u.* *f.* शुङ्गा
 Knospendecke.
 1. शुच्, श्रोचति. °ते (शुच्यति *u.* श्रोचिति)
 flammen, brennen, Schmerz empfinden,
 trauern, betrauern. *Caus.* श्रोचयति ent-
 zünden, betrüben; traurig sein, be-
 klagen. अनु trauern um, sich sehnen
 nach, bedauern (*Acc.*). *Caus.* betrauern.
 अभि verbrennen, quälen (*auch Caus.*),
 trauern. परि trauern, beklagen. *Caus.*
 quälen, bedauern.
 2. शुच् flammend (—°); *f.* Flamme, Glut,
 Qual, Sorge, Kummer, Trauer.
 शुच् klar, rein; *f.* शुचा Kummer, Trauer.
 शुच्य, *Partic.* शुचयन्त flammend.
 शुचि leuchtend, glänzend, blank, rein,
 ehrlich, redlich. *m.* Reinheit, Ehrlich-
 keit; Feuer; ein best. Sommermonat,
 Sommer überh.; *Mannsn.*
 शुचिचरित reinen Wandels.
 शुचिजन्मन् lichtgeboren.
 शुचिता *f.*, °त्वं *n.* Klarheit, Lauterkeit;
 Reinheit (*r.*).
 शुचिदन्त hellzahlig.
 शुचिपा Klares (*d. i.* *Soma*) trinkend.
 शुचिप्रतीक von strahlendem Antlitz.
 शुचिवर्ण hellfarbig.
 शुचिव्रत strahlende Herrschaft ühend,
 reinen Wandels.
 शुचिष्मन् strahlend.
 शुचिस्मित von heiterem Lächeln (begleitet).

शुचो कर् reinigen; °भू *r.* werden (*r.*).
 शुच्यत्, *f.* ई reinäugig.
 शुज, nur शुजान sich brüstend.
 शुण्ड weifs ö. klein (*vgl. folg.*).
 शुण्डाकर्ण kurzohrig.
 शुण्डित *u.* शुण्डी *f.* trockener Ingwer.
 शुण्डा *f.*, °र *m.* Elefantenrüssel.
 शुण्डिक *m.* *Pl.* Volksname.
 शुण्डिन् *m.* Schenkwirt.
 शुतुद्री *f.* *N.* eines *Flusses*.
 शुद्ध *s.* शुध्; *m.* = शुद्धपत्र.
 शुद्धचैतन्य *n.* der reine Intellekt (*ph.*).
 शुद्धता *f.*, °त्व *n.* Reinheit, Redlichkeit.
 शुद्धपत्र *m.* = शुक्लपत्र.
 शुद्धबुद्धि reinen Geistes.
 शुद्धभाव *m.* reine Gesinnung; *Adj.* = *folg.*
 शुद्धमति von reiner Gesinnung.
 शुद्धवंश reinen Geschlechts.
 शुद्धवध *m.* reine *d. i.* einfache Todesstrafe.
 शुद्धवेष reinlich gekleidet.
 शुद्धशील *u.* °सत्त्व von reinem Charakter.
 शुद्धहृदय reinen Herzens.
 शुद्धात्मन् reinen Wesens.
 शुद्धान्त *m.* Harem; *Pl.* Haremsfrauen.
 शुद्धान्तचर *u.* °चारिन् *m.* Haremsdiener.
 शुद्धि *f.* Reinigung, Läuterung (*auch übertr.*),
 Befreiung von, Rechtfertigung durch
 (—°); Echtheit, Richtigkeit; Bezahlung
 (einer *Schuld*), Klarheit, sichere Kunde
 über (*Gen. o.* —°).
 शुद्धिमन्त rein, unschuldig.
 शुद्धोदन *m.* *N.* des *Vaters* *Buddha's*.
 शुध् *o.* शुन्ध्, शुन्धति reinigen, °ते rein
 werden (*nur als Simpl.*); शुध्यति (°ते)
 = *vor. Med.* (*bes. r.*), sich klären,
 sich rechtfertigen, entschuldigt sein.
p.p. शुद्ध rein, klar, lauter, unvermischt,
 fehlerfrei, richtig, normal, ganz, einfach,
 blofs. *Caus.* शुन्धयति (*nur als Simpl.*)
 reinigen; शोधयति *dass.* (*auch r.*), ver-
 bessern, mundieren (*j.*), abtragen, be-
 zahlen, rechtfertigen, prüfen, unter-
 suchen, erörtern. परि rein werden,
 sich rechtfertigen; *p.p.* परिशुद्ध rein,
 lauter. *Caus.* reinigen, abtragen, be-

zahlen, prüfen, erläutern. **वि** (ganz) rein werden (*bes. r.*); *p.p.* **विशुद्ध** ganz rein, klar, lauter; abgemacht, vollendet, genau bestimmt o. untersucht, geprüft in (—०). *Caus.* reinigen (*auch r.*), verbessern, mundieren (*j.*), rechtfertigen, klären, genau bestimmen. **सम्**, *p.p.* **संशुद्ध** rein geworden, bezahlt, abgetragen, geprüft, untersucht. *Caus.* reinigen, bezahlen, prüfen, untersuchen.

शुनं *n.* Erfolg, Gedeihen; **०नम्** *adv.* zum Heil, zum Segen.

शुनःपुच्छ, **शुनःशेष** *u.* **शुनोलाङ्गल** *m.* Mannsnamen (*eig.* Hundeschwanz).

शुनक *m.* Hündchen; *Mannsn.*

शुनासीर *m.* *Du.* *Bez.* zweier Ackergenien.

शुनी *s.* श्वन्.

शुन्ध *s.* शुध्.

शुन्धन, *f.* ई reinigend; *n.* Reinigung, Wegschaffung.

शुन्ध्य *u.* **शुन्ध्य** (*f.* ऊं) rein, glänzend, schmuck.

शुन्नि *f.* Schulter.

1. **शुम्** *o.* **शुम्भ** (**शुम्भते**) hingeleiten, vorübersausen. **प्र** *pass.*

2. **शुम्** *f.* Dahinfahrt, das Vorübersausen.

3. **शुम्** *o.* **शुम्भ**, **श्रीभते** (०ति); **शुम्भति**, **शुम्भते** (*die schwachen Formen vorzugsweise vedisch, die starken später*) *Act.* schmücken, putzen, zurichten, bereiten; *Med.* sich schmücken, schön sein, prangen, erscheinen als o. wie (**इव** o. **यथा**), *mit n* missfallen, sich übel ausnehmen. *Caus.* **श्रीभयति** schmücken, zieren; *p.p.* **श्रीभित** geschmückt, prangend mit (*Instr.* o. —०). **परि**, **वि** *u.* **सम्**, *Caus.* *p.p.* = **श्रीभित**.

4. **शुम्** *f.* Schönheit, Schmuck.

शुम् schön, schmuck, angenehm, erfreulich, gut, günstig, Glücks-; tüchtig, recht, wahr. *n.* Schönheit, Anmut, Heil, Glück, Tugend.

शुम्भया *u.* **०म्भयन्** dahineilend.

शुम्भ्यु Schmuck liebend.

शुम्भकर *u.* **शुम्भकर** Glück bringend.

शुम्भदत्त *m.* *Mannsname.*

शुम्भदृशन् von schönem Anblick.

शुम्भदिन *n.* Glückstag.

शुम्भमङ्गल glücklich; *n.* Glückseligkeit.

शुम्भमय, *f.* ई prachtvoll, herrlich.

1. **शुम्भ्य**, *nur शुम्भयन्त* hineilend.

2. **शुम्भ्य**, **शुम्भयति** schmücken.

शुम्भलक्षण mit Glückszeichen versehen.

शुम्भलप *n.* Glücksmoment.

शुम्भव्रत auf das Gute bedacht.

शुम्भशंसिन् Glück verheißend.

शुम्भसंति *m.* *Du.* die beiden Herren des Schmuckes o. der Eilfahrt (*die Arvin*).

शुम्भाङ्ग schönleibig; *f.* ई *Frauenname.*

शुम्भाचार von gutem Wandel.

शुम्भाय, **०यते** glänzen, prangen.

शुम्भार्थिन् Heil begehrend.

शुम्भावह Heil bringend.

शुम्भाशिस *f.* Glücks-, Segenswunsch.

शुम्भाशुम् lieb und (oder) unlieb, gut und (oder) schlecht. *n.* Glück und (oder) Unglück; Gutes und (oder) Böses.

शुम्भे *Dat. Inf.* zu 1. o. 3. **शुम्**.

शुम्भं schön, schmuck, glänzend, klar, weifs.

शुम्भता *f.*, **०त्व** *n.* die Weifse.

शुम्भदन्त, *f.* ई weifszahnig.

शुम्भ्रावन्त *u.* **शुम्भि** schmuck, schön.

शुम्भ्वन् flüchtig.

शुम्भल *n.* *Pl.* Stroh o. Werg.

शुम्भ *s.* 1. *u.* 3. **शुम्**.

शुम्भ *m.* *N.* eines *Asura*.

शुम्भन, *f.* ई reinigend.

शुम्भध *f.* Stärkungstrank (*nur Pl.*).

शुम्भल *m.* Preis, Kaufgeld (*auch für ein Mädchen*), Zoll, Steuer.

शुम्भद *m.* Käufer (Kaufgeldgeber).

शुम्भल *n.* Schnur; **०सूत्र** *n.* *T.* eines Werkes.

शुम्भकानं *u.* **०कानि** glänzend, strahlend.

शुम्भलूक *m.*, **०लूका** *f.* best. Vögel.

शुम्भर्वस *s.* शु.

शुम्भृषक gehorchend, dienend (*Gen.* o. —०).

शुम्भृषण *n.* das Hörenwollen, Gehorsam, Dienst, Gefälligkeit gegen (*Gen.*, *Dat.*, *Loc.* o. —०).

सुश्रूषा *f.* = सुश्रूषण.

सुश्रूषित *s.* श्रु.

सुश्रूषिन् (—०) gehorchend, dienend.

सुश्रूषुं hör- o. lernbegierig; gehorsam, folgsam (*Gen. o. —०*).

सुश्रूषेण्यं gern zu hören.

1. शुष्, शुष्यति (०ते) trocknen, dörren, welken. *Caus.* शोषयति (०ते) trocknen, dörren (*trans.*), welken machen, vernichten. उद्, परि, वि *u.* सम् ein-trocknen (*intr.*). *Caus.* ausdörren.

2. शुष्, शुषति zischen, pfeifen. आ *dass.*, *nur* आशुषाणं.

शुष्क trocken, dürr; eitel, unnütz.

शुष्ककाष्ठ *n. Pl.* dürres Holz.

शुष्कता *f.*, ०त्व *n.* Trockenheit.

शुष्कवन्त trocken, dürr.

शुष्णा *m. N.* eines Dämons.

शुष्णाह्वय *n.* der Kampf (*Indra's*) gegen Çuṣṇa.

शुष्म zischend, sprühend, ungestüm, mutig; *n. adv. m.* das Zischen, Sprühen, der Gischt, Duft, Odem; Ungestüm, Mut, Kraft.

शुष्मन् *m.* Feuer; *n.* Kraft, Mut.

शुष्मयं stärkend, ermutigend.

शुष्मवन्त brünstig.

शुष्मिन् sprühend, schnaubend, feurig, ungestüm, stark, mutig.

1. शू (शुशु) stark, siegreich sein; *Partic.*

शूशुवंस *u.* शूशुवान्.

2. शू *s.* श्वा.

शूक *m. n.* Granne am Getreide. *m.* eine best. Getreideart; *n.* (Insekten-)Stachel.

शूकर *m.* = सुकर.

शूकारं *m.* das Scheuchen, Hetzen (*eig.* das Çû-Machen).

शूकृत *n. dass.*; *Adj.* gescheucht, gehetzt.

शूघनं schnell.

शूद्रं *m.* ein Mann der vierten Kaste (*f.*

शूद्रा *u.* शूद्री).

शूद्रक *m.* Mannsn., bes. eines Königs *u.* angebl. Dichters.

शूद्रजन्मन् von einem Çûdra stammend.

शूद्रता *f.*, ०त्व *n.* der Çûdra-Stand.

शूद्रावेदिन् eine Çûdrâ heiratend.

1. शून *s.* श्वा.

2. शून *n.* Leere, Mangel.

शूनो *s.* सुना.

शून्यं leer, öde, unbesucht, unbesetzt; unbeschäftigt, ziellos, zerstreut; besitzlos, allein; frei von, ermangelnd, ohne (*Instr. o. —०*); eitel, nichtig. *n.* Leere, Öde, Wüste; das Nichtdasein von (—०); Nichts, Null (*auch als Zeichen*).

शून्यचित्तं zerstreut (*eig.* leeren Sinnes).

शून्यता *f.*, ०त्व *n.* Leerheit, Öde, Ermangelung von (—०); Gedankenlosigkeit, Zerstretheit.

शून्यमनस *u.* शून्यहृदय = शून्यचित्तं.

शून्यी कर् veröden, leer machen *d. i.* ver-lassen; भू öde werden.

शूरं mutig, kühn; *m.* Held, Mannsn.

शूरणं = vor. *Adj.*

शूरता *f.*, ०त्व *n.* Mut, Heldensinn.

शूरदेव *m.* Fürstennamen.

शूरपत्नी *f.* Heldengattin.

शूरपुत्रा *f.* Heldenmutter.

शूरपुर *n. N.* einer Stadt.

शूरवर्मन् *m.* Mannsnamen.

शूरसेन *m. N.* eines Landes (*Pl.* eines Volkes); *auch* Fürst, *f.* ई Fürstin der Ç.

शूपं *n.* Getreideschwinge, Wanne. *Adv.*

शूपवत्.

शूर्पणखा (*u.* ०खी) *f. N.* einer Rākshasi.

शूल *m. n.* Spiels, Bratspiels, Wurfspiels, übertr. stechender Schmerz. *m. u. f.* आ Pfahl (*zum Aufspießen*).

शूलधरं einen Spiels tragend; *m.* = folg.

शूलपाणिं einen Spiels in der Hand haltend; *m. Bein.* Rudra-Çiva's.

शूलभृत् = शूलधर.

शूलहस्त = शूलपाणि.

शूलिन् einen Spiels habend (*Çiva*).

शूल्य *Adj.* Spiels-.

शूल्यमांस *n.* Fleisch, das am Spielse ge-braten wird; ०भूचिष्ठ zum größten Teil aus solchem bestehend (*Nahrung*)*.

शुषं pfeifend, klingend, ungestüm, mutig. *m.* Klang, Jubel; Kraft, Macht.

शूद्र klingend, erschallend.
 शृगाल *s.* शृगाल.
 शृङ्खल *m. n.*, आ *f.* Kette, Fessel.
 शृङ्खलय्, ०यति fesseln.
 शृङ्खलादामन् *n.* Fessel (-Band).
 शृङ्ग *n.* (*adj.* —०, *f.* आ *u.* ई) Horn (*jeder Art*), Spritze; Gipfel, Spitze, Turm.
 शृङ्गक (*adj.* —०, *f.* शृङ्गिका) *n.* Horn, Spritze.
 शृङ्गवन्त् gehört o. gegipfelt.
 शृङ्गवेर *m. N.* eines Schlangendämons; *n.* Ingwer. ०पुर *n. N.* einer Stadt.
 शृङ्गाट *u.* ०क *m. n.* Dreieck; Platz, auf dem mehrere Wege münden.
 शृङ्गान्तर *n.* Zwischenraum zwischen den Hörnern, Stirn (*eines Tieres*).
 शृङ्गाय्, ०यति mit den Hörnern stoßen.
 शृङ्गार schmuck; *m.* Schmuck, Putz, die Geschlechtsliebe.
 शृङ्गारतिलक *n. T.* versch. Werke.
 शृङ्गारित geputzt, schön.
 शृङ्गारिन् *dass.*, verliebt.
 शृङ्गारीच्, ०यति nach Liebe verlangen.
 शृङ्गिन् = शृङ्गवन्त्; *m.* Horntier o. Berg.
 शृङ्गुरिपुर *n. N.* einer Stadt.
 शृणोति = श्रु (*g.*).
 शृतं (*s.* 1. आ) *n.* Gekochtes, *bes.* gekochte Milch. शृतं कर् kochen. *Abstr.* शृतत्वं *n.* das Gekochtsein.
 शृतपा Gekochtes trinkend.
 शृध्वा *f.* Frechheit, Trotz.
 शैखर *m.* Scheitel, Gipfel; Scheitelkranz, Diadem; das Höchste, Beste von (—०).
 शैप *m.* penis o. cauda.
 शैपस् *n.* penis.
 शैफ *m. dass.*, Hodensack; *Du.* die Hoden.
 शैफस् *n.* penis.
 शैमुषी *f.* Verstand; Vorsatz, Entschluss.
 शैरे *s.* शी.
 शैलु *m. N.* einer Pflanze.
 शैव lieb, hold, wert, teuer.
 शैवधिं *m.* Kleinod, Schatz (-Kammer).
 शैवल schleimig.
 शैवार *m.* Schatzkammer.
 शैवृध (शैवृध) lieb, wert; *m.* eine Art Schlange (*auch* शैवृधक *m.*).

शैव्य = vor. *Adj.*

शेष *m. n.* Rest, Überschuss, Überbleibsel von (*Loc.*, *Gen. o.* —०), Ergänzung, Schluss; *adj.* wovon nur noch (—०) übrig ist (*Abstr.* ०ता *f.*). शेषे im Übrigen, andrenfalls, sonst. — *Adj.* übrig, übrig geblieben von (—०, *bes.* nach einem *p.p.*). *m. N.* eines Schlangendämons. *f.* आ *Pl.* übrig gebliebene Opferblumen, *Sgl.* (*auch* शेष) ein Kranz von solchen.

शेषण *n.* ein Spielausdruck.

शेषतस् *Adv.* übrigens, sonst.

शेषत्व *n.* das Rest- o. Übrigsein.

शेषभाव *m. dass.*

शेषभुज् die Reste genießend.

शेषभत übrig geblieben.

शेषभौजिन् = शेषभुज्.

शेषवन्त् übrig geblieben.

शेषस् *n.* Nachkommenschaft.

शेषिन् eine Ergänzung habend *d. i.* die Hauptsache (bildend).

शेषी भू übrig bleiben.

शेष्य bei Seite zu lassen.

शैक्य damasciert; *m.* Art Schleuder.

शैक्यायस् *u.* ०मय von damasciertem Stahl.

शैक्य regelrecht, korrekt.

शैख *m.* Nachkomme eines ausgestoßenen Brahmanen.

शैखिन् *Adj.* Pfauen-.

शैघ्र *u.* शैघ्य *n.* Schnelligkeit.

शैत्य *n.* Kälte; ०मय in K. bestehend.

शैथिल्य *n.* Losheit, Schläffheit; Nachlässigkeit, Indolenz in Bezug auf (—०).

शैव्य zu den Çibi gehörig; *m.* ein Fürst der Ç. oder ein Nachkomme Çibi's.

शैल, *f.* ई steinern. *m.* (*adj.* —०, *f.* आ) Fels, Berg; *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*

शैलकन्या *f.* die Bergtochter (*Pārvatī*).

शैलगुरु schwer wie ein Berg; *m.* der Bergvater (*Himālaya*).

शैलतनया *f.* = शैलकन्या.

शैलदुहितर् *u.* ०पुत्री *f.* *dass.*

शैलपुर *n. N.* einer Stadt.

शैलमय, *f.* ई steinern.

शैलमृग *m.* Steinbock.

शैलराज् *u.* ०राज *m.* Bergkönig (*Himālaya*).

शैलशिखर *n.*, शैखर *m.*, शृङ्ग *n.* Berggipfel.

शैलसुता *f.* = शैलकन्या.

शैलालि *m. patr. N.* eines Lehrers.

शैलिनं *u.* शैलिनि *m. desgl.*

शैली *f.* Sitte, Art.

शैलूष *m.* Schauspieler, Tänzer.

शैलेन्द्र *m.* = शैलराज्.

शैलेय *m. n.* Erdharz.

शैव, *f.* ई Çiva gehörig *o.* geweiht.

शैवल्ल eine best. Wasserpflanze.

शैवलवन्त्, शैलिनं *u.* शैल्य mit Çaivala's
(*s. vor.*) besetzt.

शैवाल *n.* = शैवल.

शैश्व kindlich; *n.* Kindheit, Einfalt.

शैशिरं, *f.* ई Frühlings- (*s.* शिशिर).

1. शैकं glühend.

2. शैक *m.* Glut, Flamme, Schmerz, Kummer. शैकतस् *Adv.* aus Kummer.

शैकज् schmerzzerzeugt.

शैकतरं stärker als Schmerz, den Schmerz überwindend.

शैकपरायण ganz dem Kummer hingegen.

शैकपाचात्मन् *dass.* (*eig.* dessen Seele ein Gefäß für den Kummer ist).*

शैकवर्तव्य vom Kummer zu verdüstern.*

शैकातुर vom Kummer krank *o.* verstört.

शैकान्तर कummerlos.

शैकार्त von Schmerz gequält.

शैकावेश *m.* der Andrang des Schmerzes.

शैचनीय zu klagen (*n. impers.*), beklagenswert; *Abstr.* शैचा *f.*

शैचिं *f.* Glut, Flamme.

शैचितव्य = शैचनीय.

शैचिष्ठ (*Superl.*) stark flammend.

शैचिष्मन्त् flammend, glühend.

शैचिस् *n.* Glut, Flamme, Glanz, Pracht.
Adj. = *vor.*

शैच्य = शैचनीय.

शैण rot. *m.* Röte, Flussname.

शैणता *f.* Röte.

शैणित *n.* Blut.

शैणिमन् *m.* Röte.

शैथ *m.* Anschwellung (*als Krankheit*).

शैधक reinigend.

शैधन *dass.*; *n.* das Reinigen, Wegräumen,

Reinigungsmittel; Rechtfertigung, Aufklärung, Untersuchung, Prüfung.

शैधनीय zu reinigen, zu rechtfertigen; abzutragen, zu bezahlen.

शैधन् reinigend.

शैध्य zu reinigen, zu verbessern.

शैफ *m.* Geschwulst, Beule.

शैभ *m. Mannsn. f.* शैभा Pracht, Schönheit, Glanz, Farbe.

शैभक, *f.* शैभका prächtig. *m. Mannsn.*

शैभय *m.* Glanz.

शैभनं, *f.* शै (u. ई) prächtig, schön, trefflich durch (*Instr. o. —o*), herrlich, edel, gut; *n. adv. f.* शै eine Schöne. *n.* Schmuck (*—o*), Glück, Heil, Tugend.

शैभनीय herrlich, schön.

शैभिन् *dass.*, prangend mit, trefflich durch (*—o*).

1. शैष trocknend, ausdörrend, zerstörend (*—o*); *m.* das Austrocknen, Verdorren, Trockenheit.

2. शैष *m.* Hauch, Odem, Kraft.

शैषण, *f.* ई = शैष *Adj.*; *n.* das Trocknen, Ausdörren.

शैषिन् vertrocknend, hinsiechend; austrocknend, dörrend.

शैष्य *n.* Weifse.

शैङ्गियं *m.* Metron. des Garuḍa; Habicht *o.* Falke.

शैचं *n.* Reinheit, Läuterung durch (*—o*); Lauterkeit, Ehrlichkeit.

शैचवन्त् rein (*auch übertr.*).

शैटीर männlich, stolz, selbstbewusst. *n.* (*auch शैच्य*) als *Abstr.*

शैण्ड dem Branntwein ergeben; hängend an, versessen auf, geschickt in (*—o*).

शैण्डिक *m.* Branntweimbrenner.

शैण्डिकागार *u.* शैकापण (Branntwein-) Schenke, Kneipe.*

शैद्र dem Çādra eigen, Çādra-; von einer Çādrā geboren.

शैन, *f.* ई einem Hunde eigen.

शैनक *m. patr. N.*, bes. eines berühmten Grammatikers.

शैरसेन den Çārasena eigen; *f.* ई die Sprache ders.

शैरि *m. patr. N. Krishna's.*

शैर्य *n. Heldensinn, Mut.*

शैर्यकर्मन् *n. Heldenthat.*

शैर्यवन्त *heldenmütig, tapfer.*

शैल *m. best. Teil am Pfluge.*

शैलिक *m. Steuereinnahmer.*

शैव *dem Hunde eigen, hündisch.*

शैवस्तिक *crastinus; Abstr. °त्व n.*

शङ्क, *nur Intens. Partic. चनिशदत्* glänzend.

शङ्क (*nur —°*) glänzend.

1. श्युत्, *sp. श्युत्, श्योतति u. श्योतति* träufeln (*intr. u. trans.*). *Caus. श्योतयति* träufeln lassen. *अभि Caus.* be-träufeln. *अव* herabträufeln *o. -fallen.* *प्र* hervortriefen, *p.p. प्रश्युतित.*

2. श्युत् *u. श्युत् (—°)* träufelnd.

अथ (*अथिति*) durchbohren, durchstoßen. *Caus. dass.; p.p. अथितं.* *नि* niederstoßen.

अथन durchbohrend.

अथित् *m. Durchbohrer.*

अम् *n. Mundwinkel.*

अम्बि *f. Häufchen, Bischen.*

अमशा *f. Graben, Rinne.*

अमशान् *n. Leichenplatz.*

अमशानपाल *m. Wächter eines Leichenplatzes.*

अमशु *n. Bart, bes. Schnurrbart.*

अमशुकर *m. Bartscherer.*

अमशुकर्मन् *n. das Bartscheren.*

अमशुणं *bärtig (Bock).*

अमशुधर *u. °धारिन्* einen Bart tragend.

अमशुल *u. अमशुवन्त* bärtig.

अमशुवर्धक *m. Bartscherer.*

अशा, अशायति *gefrieren o. gerinnen machen.*

Pass. शीयते gefrieren, gerinnen. *p.p.*

शीत *s. bes.; शीन* geronnen, gefroren;

अशान *trocken geworden.*

अशापणं *m. N. eines Mannes, Pl. seines Geschlechts.*

अशाम् *schwarz, dunkelfarbig. m. ein schwarzer Stier, Mannsn. f. आ* ein junges Weib mit best. Merkmalen; *Pflanzenname.*

अशामक *dunkelfarbig. f. अशामिका* Schwärze, Unreinheit.

अशामता *f., °त्व n. Schwärze, dunkle Farbe.*

अशाममुख *von finsterem Antlitz (Wolke).*

अशामल *dunkelfarbig.*

अशामाक *m. Art Hirse; Adj. अशामाक* daraus bereitet.

अशामाय, °यते *schwarz werden, sich verdunkeln (auch übertr.).*

अशामावितप *m. ein Çyamâzweig.*

अशामित *dunkel gefärbt.*

अशामी कर *dunkel färben; °भू* dunkelfarbig werden.

अशाल *s. श्याल.*

1. अश्राव *schwarzbraun (Abstr. अश्रावता f.); m. ein Brauner (Pferd); f. आ u. ई.*

2. अश्राव *m. Mannsname (auch °क m.).*

अश्रावदन्त *braun- o. schwarz Zahnig.*

अश्रावदन्त *u. °क* *dass. Abstr. °दन्तता f.*

अश्रावाक्ष *braunäugig.*

अश्रावाश्च *Braunen habend. m. Mannsname.*

अश्राव्या *f. Dunkelheit.*

अश्रित, *f. अश्रिणी* rötlich weiß.

अश्रिताक्ष, *f. ई* rötlich weiße Augen habend.

अश्रिन *m. großer Raubvogel, Adler, Falke o. Habicht; f. अश्रिणी* die Urmutter ders.

Adj. adlerartig.

अश्रिनजीविन् *m. Falkener.*

अश्रिनजत *adlerschnell.*

अश्रिनहृत *s. अश्रिणाभृत* vom Adler gebracht.

अश्रिणी *s. अश्रित u. अश्रिन.*

अश्रा, *nur Caus. अश्रायति* mit *वि* verschenken.

अश्र, अश्र्याति, अश्र्यति *u. श्र्यति (—°)* lockern *o. lösen; locker o. los werden (Med.). Caus. अश्रयति* locker machen, lösen, erlassen (*Sünde*); *Med. schlaff werden, nachgeben. अनु* auflösen. *Med. von sich ablösen. वि Caus.* lösen, auflösen, vernichten.

अश्राय, *nur Imperat. अश्राय, mit अव, उद्* *u. वि* lösen, ab-, auflösen.

अश्रद् *Indecl. mit कर* zusichern; mit *धा (Act. u. Med.)* vertrauen, jemd. glauben (*Dat., sp. auch Gen. o. Loc.*), etw. für wahr halten (*Acc.*), mit *न* misstrauen, missbilligen. *अश्रद्धत् u. अश्रद्धान* vertrauens-

voll. *p.p.* अद्धित Vertrauen habend, gut o. willkommen geheissen; *n.* अद्धित *impers.* man hat vertraut auf (*Dat.*).
अद्धानता *f.* Glaube; °धानवन्त gläubig.
अद्धा vertrauend, treu (*Dat.*); *f.* Vertrauen, Treue; Glaube an, Lust, Verlangen, Appetit nach (*Loc. o. —°*).
अद्धादेव Gott vertrauend, gläubig.
अद्धालु, **अद्धावन्त** *u.* अद्धिन् gläubig.
अद्धिव glaubwürdig.
अद्ध्ये *dass. Abstr.* अद्ध्येत् *n.*
अद्पण *n.* Kochfeuer (*r.*); *n.* das Kochen.
अद्प्य *s.* आ.
अद्भ *s.* अद्भ.
अद्भ, **आम्भति**, **अमति**, °ते (*nur —°*) müde werden, sich abmühen o. kasteien. *p.p.* आन्त ermüdet, *s. auch bes. Caus.* आमयति *u.* अमयति müde machen, bewältigen. परि sich abmatten; *p.p.* परिआन्त erschöpft. वि sich ausruhen, erholen; aufhören, nachlassen; sich beruhigen bei, verlassen auf (*Loc.*). *p.p.* विश्रान्त ausgeruht, erholt; aufgehört, nachgelassen; abgefallen von *d. i. bar*, ermangelnd des (*—°*). *Caus.* ausruhen lassen, zur Ruhe bringen. परिवि, *p.p.* परिविश्रान्त ganz ausgeruht.
अद्भ *m.* Ermüdung, Anstrengung, Arbeit, Bemühung um (*Loc. o. —°*).
अद्भजल *n.* Schweiß (Müdigkeitswasser).
अद्भण *m.*, आ *u.* ई *f.* Bettelmönch, -nonne; *n.* Mühe, Anstrengung.
अद्भयु sich abmühend.
अद्भवारि *u.* अद्भानु *n.* = अद्भजल.
अद्भ, **अद्भते** *mit वि* vertrauen, sich verlassen auf (*Loc.*). *p.p.* विश्रम्भ्य vertrauend, getrost, ruhig; arglos; °— *u. n. adv.* *Caus.* विश्रम्भयति auflösen, aufknüpfen; vertraulich machen, ermutigen; *p.p.* विश्रम्भित.
अद्भण *n.* das Sichanlehnen an, Zuflucht-suchen bei (*—°*).
अद्भ tönend; *m.* das Hören, Ohr.
 1. अद्भण *n.* das Hören, Lernen; Ruf, Leu-mund; Ohr (*öfter m.*).
 2. अद्भण *lahm*; *m. (f.) N. eines Mondhauses.*

अद्भणकातरता *f.* die Scheu zu hören.
अद्भणगोचर *m.* Bereich des Gehörs.
अद्भणपथ *m.* *dass.*, Gehörgang, Ohr.
अद्भणपुरुष *rauh* anzuhören.
अद्भणमूल *n.* Ohrwurzel.
अद्भणविषय *m.* = अद्भणगोचर.
अद्भणसुख *o.* °सुभग lieblich zu hören.
अद्भणोय zu hören, hörens-wert.
अद्भस् *n.* Ruf, Schall, Preis, Ruhm, An-sehen; Eifer, Lust.
अद्भस्, °स्वति eifrig, schnell sein.
अद्भस्व *Adj.* ruhmestrebend, eifrig. *n.* Ruhm, Ruhmesthat. *f.* °स्व्ता Ruhm-begier, Eifer, Eile.
अद्भस्व preislustig, eifrig, rasch, behend.
अद्भय्य preislich.
अद्भविष्टा *f. N. eines Mondhauses.*
अद्भय्य = अद्भयोय.
आ, *p.p.* आत *u.* शृत (*s. bes.*) gekocht, ge-braten. *Caus.* अपयति (°ते) kochen, braten.
आद्भ, *f. ई* gläubig; *n.* Totenmahl (*r.*).
आद्भकर्मन् *n.* = *vor. n.*
आद्भदेव *m.* der Gott des Totenmahls (*Manu o. Yama Vaivasvata, auch Vi-vasvant u. a.*).
आद्भभुज् der an einem Totenmahle teil-genommen hat.
आद्भिक auf ein Totenmahl bezüglich.
आन्त (*s. अद्भ*) *n.* Ermüdung, Anstrengung, Kasteiung.
आन्ति *f.* Ermüdung.
आपिन् (*—°*) kochend.
आय versehen mit (*Loc.*).
आव *m.* Mannsname.
आवक horchend auf (*—°*). *m.* Hörer, Schüler.
 1. आवण *mit dem Ohre* vernommen; *n.* das Hörenlassen, Verkünden.
 2. आवण, *f. ई* zum Mondhause Çravaṇa gehörig. *m.* ein best. Monat, *f. ई* der Vollmondstag in dems.
आवणीय zu verkünden o. zu hören.
आवचितव्य zu verkünden o. zu benach-richtigen.
आवस *m. N. eines Fürsten, f. ई einer Stadt.*

आवितर् *m.* Hörer.

आविन् (—°) hörend *o.* hörbar.

आव्य hörbar, *auch* = आवचितव्य.

अि, अयति, ंते *Act.* lehnen an, stützen auf, bringen *o.* verbreiten in (*Loc.*); *meist Med.* sich lehnen an (*Acc.*), sich befinden in (*Loc. o. Acc.*); sich begeben in, gelangen zu, jemd. (*Acc.*) angehen, jemd. (*Acc. o. Loc.*) zu Teil werden, zufallen, treffen. *p.p.* अित *act.* haftend an, beruhend auf (*Loc.*), gegangen *o.* geflüchtet zu, geraten in (*Acc.*); *pass.* angegangen (*bes. um Schutz*), eingenommen, ergriffen, erwählt. अधि *Act.* verbreiten über (*Acc. o. Loc.*), setzen auf (*Loc.*), sich begeben auf (*Acc.*). *p.p.* अधिशित haftend an, ruhend in *o.* auf (*Loc. o. Acc.*), gesetzt auf (*Loc.*), besetzt mit (*Instr.*), gegangen *o.* geflüchtet zu (*Acc.*). समधि aufs Feuer setzen. अभि *Act.* herbeibringen, sich flüchten zu (*Acc.*). आ *Act.* anbringen an (*Loc.*); haften an, beruhen auf, jemd. treffen, zu Teil werden (*Acc.*). *Act. Med.* sich lehnen an, stützen auf, begeben *o.* flüchten zu, kommen nach; greifen zu, annehmen (*Acc.*). *p.p.* आशित *act.* sich lehrend, haltend *o.* schließend an, sich stützend auf, haftend an, eigen, bezüglich, betreffend, gegangen *o.* gelangt zu, sich hingeben habend an (*Acc. o. —°*); beruhend auf, abhängig von, weilend *o.* befindlich in, an, auf (*Acc., Loc. o. —°*); *pass.* angegangen, aufgesucht, erwählt, eingenommen, betreten; unterstützt von (*Instr.*). अपा *Act.* lehnen an (*Loc.*); *Med.* sich lehnen *o.* hingeben an, Zuflucht suchen bei (*Acc.*). *p.p.* अपाशित *act.* gelehnt an, geflüchtet zu *o.* in (*Acc. o. —°*); *pass.* woran man sich lehnt, besetzt, bewohnt. उपा sich lehnen an, beruhen auf; sich begeben zu, hingeben an (*Acc.*). *p.p.* उपाशित *act.* sich lehrend an, stützend auf, geflüchtet zu (*Acc.*), angelangt bei, weilend in (*Acc.*,

selten Loc.); gekommen auf, gegriffen habend zu (*Acc.*); *pass.* besetzt, eingenommen. समा sich stützen auf, sich hingeben an, greifen zu, einnehmen (*Acc.*). *p.p.* समाशित *act.* gelehnt an, beruhend auf, gelangt zu, bezüglich auf, sich hinbegeben habend zu, gekommen seiend auf, gegriffen habend nach (*Acc. o. —°*); weilend, befindlich, steckend in, gelegen an (*Acc., Loc. o. —°*); *pass.* zur Stütze genommen, auserwählt. उद्द aufrichten, emporheben. *p.p.* उद्दित *s. bes. Caus.* उक्तापयति aufrichten, steigern, vergrößern. उप anlehnen, sich anlehnen (*Med.*), sich stellen *o.* begeben zu (*Acc.*). *p.p.* उपशित gelehnt *o.* gelegt an (*Loc. o. Acc.*). उपनि daneben stellen. परि umlegen, umgeben; *p.p.* परिशित umgeben von (*Instr.*). प्र anlehnen, aufstellen; *p.p.* प्रशित (*eig. vorgeneigt*) demütig, anspruchslos, bescheiden. वि auseinanderthun, öffnen; *Med.* sich öffnen *o.* entfalten. सम् zusammenfügen, mischen, versehen mit (*Instr.*); zusammentreten, sich vereinigen (*Med.*); sich an jemd. schließend, zu jemd. flüchten, sich hingeben an, greifen zu (*Acc.*). *p.p.* सीशित gelehnt an (*Acc.*), geflüchtet zu, haftend an, eigen (*Acc. o. —°*), verbunden mit (*Instr. o. —°*), enthalten, befindlich, bezüglich auf, betreffend (*Loc. o. —°*); an den man sich gelehnt *o.* zu dem man sich begeben hat.

अियसे *Dat. Inf.* zur Pracht, zum Staat.

अिया *f.* Wohlfahrt, Glück.

अिष, अिषति verbinden (*vgl. श्लिष*).

1. श्री, श्रीणाति, श्रीणति mengen, mischen, kochen; *p.p.* श्रीत gemischt mit (*Instr.*). अिभि zumischen.
2. श्री *f.* Mischung.
3. श्री (*Nom. श्रीस्*) *f.* Pracht, Schönheit, Putz, Staat, Glück, Reichtum, Herrlichkeit, Glanz, Majestät (*personif. als die Göttin der Schönheit, des Glücks o. der Herrschaft*). Oft °—, *bes. in Eigen-*

namen: der herrliche, erhabene, ehrwürdige; Pracht-, Ehren-, Haupt-

श्रीक (*adj.* —०) Pracht, Hoheit.

श्रीकण्ड *m* ein best. Vogel; *Bein.* *Çiva's*, *Mannsn.* (*eig.* Prachthals).

श्रीकर *u.* ०करण Herrlichkeit bewirkend.

श्रीकाम begierig nach Herrlichkeit.

श्रीखण्ड Sandelbaum, Sandel.

श्रीखण्डचर्चा *f.* Sandeleinreibung.

श्रीखण्डदास *m.* *Mannsname.**

श्रीद Glück verleihend, *m.* *Bein.* *Kubera's*.

श्रीदत्त *m.* *Mannsname.*

श्रीधर *m.* *Bein.* *Vishnu's* (Glücksträger).

श्रीनगर *n.* *N.* einer Stadt (Glückstadt).

श्रीनाथ *m.* *Bein.* *Vishnu's* (Herr der Çri).

श्रीनिवास *u.* ०निधि *m.* *dass.* (Wohnstätte o. Behälter der Çri).

श्रीपति *m.* = श्रीनाथ.

श्रीपर्ण *n.* *N.* einer Pflanze, auch *Lotusblüte.

श्रीपर्वत *m.* *N.* versch. Berge.

श्रीफल *m.* *N.* einer Pflanze, *n.* der Frucht ders. (*eig.* Prachtfucht).

श्रीभक्ष *m.* Glücksspeise.

श्रीभर्तृ *m.* = श्रीनाथ.

श्रीमत्ता *f.* Pracht, Schönheit.

श्रीमनस् gut gestimmt.

श्रीमन्त् prächtig, schön, vornehm, glückbringend. *m.* ein großer Herr.

श्रील schön, berühmt; *Abstr.* ०ता *f.*

श्रीवत्स *m.* ein Haarwirbel auf Vishnu's Brust von best. Form.

श्रीवास *m.* eine Art Harz.

श्रीवृक्ष *m.* Glücksbaum *d. i.* der heilige Feigenbaum.

*श्रीवेष्ट *m.* eine Art Harz.

श्रीश *m.* = श्रीनाथ.

*श्रीसंज्ञ *n.* Gewürznelke.

श्रीहर्ष *u.* ०देव *m.* *N.* eines Dichters und Königs.

श्रु, श्रुणीति, श्रुयते hören, vernehmen etw. o. über etw. (*Acc.*), von (*Gen.*, *Abl.* o. *Instr.*), achten auf etw. (*Acc.*) o. jemd. (*Gen.*); lernen, studieren. *Med. Pass.* gehört werden, bekannt sein als (*Nom.*); studiert, gelesen, gebraucht werden (*Wort*); श्रूयते man hört o. liest. श्रूय-

वत्स gehört o. gelernt habend; *m.* ein Studierter. *p.p.* श्रुत gehört, vernommen, erwähnt, bekannt, berühmt; *s.* auch *bes.* *Caus.* श्रवयति *u.* श्रावयति (०ते) hören lassen, verkünden, mitteilen, benachrichtigen; *p.p.* श्रावित. *Desid.* श्रुश्रूषते (०ति) hören wollen, gehorchen, bedienen, aufwarten (*Acc.*); *p.p.* श्रुश्रूषित bedient. अनु hören, zu Ohren bekommen. आ hinzuhören, horchen o. lauschen auf (*Acc. der S.*, *Gen.* o. *Dat. der Pers.*), vernehmen; jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) versprechen. *p.p.* श्राश्रुत versprochen; *n.* das Zugerufene (*r.*). *Caus.* verkünden; zurufen (*r.*). उप anhören (*Acc.* o. *Gen.*); hören, vernehmen dass (2 *Acc.*). परि hören, vernehmen über (*Acc.*), dass (2 *Acc.*). *p.p.* परिश्रुत gehört, vernommen (*n. impers.*), bekannt als (*Nom.*), berühmt. प्रति hinzuhören; antworten, zusagen, versprechen (*Acc. der S.*, *Dat.* o. *Gen. der Pers.*). *p.p.* प्रतिश्रुत gehört; zugesagt, versprochen, *n. impers.* वि vernehmen, hören. *Med. Pass.* gehört *d. i.* bekannt, berühmt werden. *p.p.* विश्रुत gehört, bekannt als (*Nom.*), berühmt, bedeutend. *Caus.* jemd. etw. hören lassen, mitteilen (2 *Acc.*). सम hören, erfahren; zusagen, versprechen. *Caus.* hören lassen, verkünden.

श्रुत् (—०) hörend.

श्रुत (*s.* श्रु) *n.* das Gehörte, Gelernte, Gelehrsamkeit, (heiliges) Wissen.

श्रुतपर्व früher gehört.

श्रुतबीध *m.* *T.* eines Werkes.

श्रुतवन्त् gehört habend; gelehrt.

श्रुतशील *n.* *Du.* Gelehrsamkeit und Charakter.

श्रुतश्रवस् *m.* *Mannsname.*

1. श्रुतसेन ein berühmtes Heer habend.

2. श्रुतसेन *m.* *Mannsn.*, auch eines Schlangendämons.

श्रुति *f.* das Hören, Gehör, Ohr; Laut, Klang, Kunde, Sage, Ausspruch, Vorderschrift, heiliger Text, der Veda.

श्रुतितस् *Adv.* nach der heiligen Lehre.
श्रुतिद्विध *n.* Zwiespalt in der heiligen Lehre.
श्रुतिपथ *m.* Weg *o.* Bereich des Gehörs.
श्रुतिमन्त Ohren habend.
श्रुतिमहन्त groß in der Wissenschaft, hochgelehrt.
श्रुतिमार्ग *m.* = श्रुतिपथ.
श्रुत्कर्ण lauschohrig.
श्रुत्य hörens-wert, rühmlich.
श्रुष (श्राषति, °ते) hören; *Partic.* श्राषमाय willfährig.
श्रुष्टि *u.* श्रुष्टि *f.* Gehorsam, Willfährigkeit; *Adj.* gehorsam, willig.
श्रुष्टिमन्त *u.* श्रुष्टीवन् (*f.* °वरी) = *vor. Adj.*
श्रयमाणत्व *n.* das Gehörtwerden.
श्रेणी *u.* श्रेणी *f.* Reihe, Schar, Menge; Genossenschaft, Zunft, Gilde.
श्रेणिमन्त von einer Schar begleitet.
श्रेणिशंस *Adv.* reihenweise.
श्रेणीबन्ध *m.* das Bilden einer Reihe.
श्रेणीभूत *Pl.* eine Reihe bildend.
श्रेमन् *m.* Vorrang, Herrlichkeit.
श्रेयंस (*Compar.*) schöner, höher, besser (als *n.*); herrlich, vorzüglich, heilsam, glückbringend, glücklich. *n.* das Bessere, größeres Glück; das Gute, Glück, Heil.
श्रेयस्काम nach Glück trachtend.
श्रेयोमय vorzüglich.
श्रेयोऽर्थिन = श्रेयस्काम.
श्रेष्ठ (*Superl.*) der schönste, höchste, beste, erste von (*Gen., Loc. o. —°*); besser, vorzüglicher als (*Abl.*). *n.* das Beste.
श्रेष्ठतम *u.* श्रेष्ठतर *Superl. u. Compar.* zum *vor.*
श्रेष्ठता *f., °त्व* *n.* Vorrang, Herrlichkeit.
श्रेष्ठिन् *m.* ein angesehener Mann; Innungsvorsteher, Gildemeister.
श्रेष्ठ्य *n.* Vorrang, erste Stelle.
श्रेण lahm.
श्रेणि *u.* श्रेणी *f.* (*adj. —° f. ई*) Hinterbacke, Hüfte. श्रेणिमन्त starke H. habend.
श्रेतर *u.* श्रेतरु hörend; *m.* Hörer.
श्रेतव्य zu hören, hörens-wert.
श्रेच *n.* Ohr, Gehör.

श्रेचतस् *Adv.* am Ohre.
श्रेचपरंपरा *f.* Hörensagen.
श्रेचपेय hörens-wert (*eig.* mit dem Ohre zu trinken).
श्रेचमय im Gehöre bestehend.
श्रेचमार्ग *m.* Bereich des Gehörs.
श्रेचमूल *n.* Ohrwurzel.
श्रेचवन्त mit Gehör begabt.
श्रेचिय studiert, gelehrt. *m.* ein Gelahrter, *bes.* ein Brahmane auf der höchsten Stufe.
श्रेत, *f.* ई (त्रा) auf das Ohr *o.* Gehör bezüglich; zur heiligen Überlieferung gehörig, darauf beruhend, vedisch.
श्रेचसूत्र *n.* ein auf der Çruti beruhendes Sūtra.
श्रेचं, *f.* ई auf das Ohr bezüglich.
श्रेषट् ein Opferruf.
श्रेष्टि folgsam.
स्वच्छ glatt, weich, zart. *Abstr.* स्वच्छता *f.*
स्वथ locker werden (*vgl.* अथ); *nur Partic.*
स्वथन्त. *Caus.* स्वथयति lockern, lösen.
स्वथ locker, lose, schlaff. *Abstr.* °त्व *n.*
स्वथ mit einem losen Stein bedeckt (*Brunnen*).
स्वथाय, °यते locker, lose werden.
स्वाघ, स्वाघते (°ति) Zuversicht haben zu (*Dat.*), prahlen mit, stolz sein auf (*Instr.*); jemd. (*Dat.*) schmeicheln; rühmen, preisen (*Acc.*).
स्वाघन prahlend; *n.* das Prahlen.
स्वाघनीय zu rühmen, preisenswert.
स्वाघा *f.* Prahlerci, Ruhm, Preis.
स्वाघिन् prahlend mit, stolz auf (—°); hochmütig, gepriesen, berühmt.
स्वाघ्य = स्वाघनीय; *Abstr.* °ता *f.*
स्वाघ्यपद *n.* ehrenvolle Stellung.
स्वाघ्ययौवना *f.* von herrlicher Jugendblüte, ein junges Mädchen.
स्त्रिष, स्त्रिष्यति, °ते sich anhängen, sich halten *o.* klammern an (*Loc., selten Acc.*), umfassen, umarmen, (sich) zusammenfügen. *p.p.* स्त्रिष्ट hängend, haftend, in sich selbst abgeschlossen, zusammengefügt, verbunden; umfasst *o.* umfasst haltend. *Caus.* स्त्रिषयति zu-

sammenfügen, schliessen; *p.p.* **श्लेषित** verbunden mit (*Instr.*) **आ** hängen, haften, dicht herantreten an (*Acc.*), umarmen. *p.p.* **आसिष्ट** hängend an (*Loc. o. —°*), umfassen (haltend). **उप** näher rücken, sich anschmiegen an (*Acc.*); *p.p.* **उपसिष्ट** haftend an (*Loc.*). *Caus.* dicht heranbringen. **वि** sich lösen o. abtrennen, vorbeigehen, sein Ziel verfehlen. *p.p.* **विसिष्ट** gelöst, getrennt. *Caus.* trennen von (*Abl.*), berauben, bringen um (*Instr.*). *p.p.* **विक्षेपित** getrennt, zerrissen. **सम्** sich anschmiegen, sich heften an (*Acc.*), umarmen. *p.p.* **संसिष्ट** angeschmiegt, vereinigt, zusammenhängend, verbunden mit (*Instr. mit u. ohne सह, Acc. o. —°*). *Caus.* zusammenbringen, vereinigen.

सिष्टरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).

श्लोपद *n.* Elephantiasis.

श्लेष *m.* das Haften o. Hängen an (*Loc.*), Vereinigung, Umarmung; (wohlklingende) Wortverbindung, Doppelsinnigkeit (*rh.*).

श्लेषोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

श्लेष्मण klebrig, schleimig.

श्लेष्मन् *m.* Kleber, Schleim; Band, Nestel.

श्लोक *m.* Ruf, Schall, Ruhm, Strophe, *bes.* der epische *Çloka*.

श्लोकवद्ध im *Çloka* verfasst.

श्लोकिन् *u.* **श्लोका** lärmend o. rühmlich.

श्लोण lahm; **श्लोण** *n.* Lahmheit.

श्वःकाल *m.* der morgende Tag.

श्वघ्निन् *m.* Würfelspieler.

श्वञ्च, **श्वञ्चते** sich öffnen o. ausbreiten. *Caus.* **श्वञ्चयति** öffnen. **उद्** sich aufthun.

श्वदृति *m.* Hundebalg.

श्वन् *m.*, **शुनी** *f.* Hund, Hündin.

श्वनिन् Hunde haltend.

श्वनी *m.* Hundeführer.

श्वपच *m.* eine best. Menschenklasse (*eig.* Hundekoher).

श्वपति *m.* Hundebesitzer.

श्वपद् *m.* Raubtier.

श्वपद *n.* Hundepfote (*als Brandmal*).

श्वपुच्छ *n.* Hundeschwanz.

श्वभक्ष *u.* **°क्ष्य** Hunde essend.

श्वभ्र *m. n.* Loch, Grube; Hölle (*nur m.*).

श्वभ्रीच्, **°यति** für eine Grube halten.

श्वमांस *n.* Hundefleisch; **°भोजिन्** H. essend.

श्वयंथ *m.* das Schwellen.

श्वयथु *m.* *dass.*, Aufgedunsenheit.

श्वयातु *m.* Art Gespenster.

श्ववन्त् Hunde habend.

श्ववर्त *m.* ein best. Wurm.

श्ववाल *m.* Hundehaar.

श्वविष्टा *f.* Hundedreck.

1. **श्ववृत्ति** *f.* Hundeleben.

2. **श्ववृत्ति** von Hunden lebend.

श्ववृत्तिन् *dass.*

श्वशुर *m.* Schwiegervater; *Du. u. Pl.* die Schwiegereltern.

श्वशुर्य *m.* Schwager.

श्वश्रू *f.* Schwiegermutter.

श्वश्रूक्षुषा *f.* *Du.* Schwiegermutter und -tochter.

श्वःश्व *n.* das Morgen-Morgen (*d. i.* das Verschieben auf *m.*)

1. **श्वस**, **श्वसिति**, **श्वसति**, **°ते** blasen, zischen, schnaufen, atmen, seufzen. *p.p.* **श्वसित** aufgelebt (*s. auch bes.*). *Caus.* **श्वसयति** (schweren) Atem machen. **आ** aufatmen, sich erholen o. beruhigen, vertrauen auf (*Loc.*). *p.p.* **आश्वस्त** erholt, ruhig. *Caus.* beruhigen, trösten. **समा** *dass.*

उद् aufzischen, aufatmen, sich heben, sich erholen; aufseufzen; sich lösen, sich öffnen, aufblühen. *p.p.* **उच्छ्रुत** beruhigt; **उच्छ्रुत** *dass.*, gestärkt, erquickt, geöffnet, aufgeblüht, gelöst, aufgegangen (*s. auch bes.*). *Caus.* beleben, erfrischen; zerreißen, unterbrechen. **नि** zischen, schnaufen, aufseufzen. *p.p.* **निश्वसित** *s. bes.* **विनि** *dass.* **निस** *u.* **विनिस** *dass.* **वि** getrost sein, vertrauen auf (*Loc., Gen. o. Acc.*). *p.p.* **विश्वस्त** (**विश्वसित**) getrost, arglos, unbesorgt, jemd. (*Gen.*) vertrauend; *n. adv. Caus.* jemd. (*Acc.*) Vertrauen einflößen.

2. **श्वस** *Adv.* morgen.

श्वसंघ *m.* das Blasen, Zischen, Schnaufen.

असनं blasend, zischend, schnaufend. *m.*

Wind *o.* Windgott. *n.* das Zischen, (heftiges) Atmen, Seufzen.

असित (s. 1. अस्) *n.* das Atmen.

अस्तन morgend, crastinus; *f.* ई Morgen, folgender Tag.

अःसुत्या *f.* Vortag der Sutyâfeier (*r.*).

आ, अयति anschwellen. *Pass.* अयते *dass.*; *p.p.* अयन geschwollen. उद् *dass.*; *p.p.*

उच्छून aufgeschwollen, gewachsen, verstärkt.

आय *n.* Hundeschwanz.

आजिन *n.* Hundefell.

आचं schmackhaft; *n.* schmackhafte Speise.

आच्य = *vor.* *Adj.*

आन *m.*, ई *f.* Hund, Hündin.

आन्तं ruhig, friedlich.

आपद् *u.* अपद् *m.* reisendes Tier.

आविध् *f.* (*Nom.* अवित्) Stachelschwein.

आयुर, *f.* ई dem Schwiegervater gehörig.

आस *m.* Gezisch, Hauch, Atem, Seufzer.

आसिन् zischend, keuchend.

अश्चि *s.* आ.

अश्चिन् *m.* *Pl. N.* eines Volks.

अश्चित् (अश्चिते) weiß *o.* hell sein.

अश्चितीचि, अश्चित् *u.* अश्चित्य weißlich.

अश्चित्यञ्च, *f.* अश्चितीची *dass.*

अश्चित् *dass.*; *m.* ein best. Tier, der weiße Aussatz.

अश्चिन् den weißen Aussatz habend.

अश्चित् weiß, hell, glänzend. *m.* weißes Pferd, Schimmel, *mythol. N.*, *Mannsn.* überh.

अश्चितकाक *m.* eine weiße Krähe, *d. i.* etwas ganz Außerordentliches. अकाकीय *g.* außerordentlich.

अश्चितकेतु *m.* *Mannsname.*

अश्चितच्छत्र *n.* weißer Sonnenschirm. अश्चिन् damit versehen.

अश्चितद्वीप *m. n.* die weiße Insel (*myth.*).

अश्चितना *f.* das Hellwerden.

अश्चितपक्ष weiß geflügelt.

अश्चितपुष्प, *f.* ई weiß blühend.

अश्चितभानु weißstrahlig. *m.* der Mond.

अश्चितवत्सा *f.* ein weißes Kalb habend (*Kuh*).

अश्चितवाह *u.* अश्चिन् mit Schimmeln fahrend (*Bein. versch. Götter u. Heroen*).

अश्चितानु *m.* = अश्चितभानु.

अश्चिताम्बर weiß gekleidet; *m.* eine best. Sekte der Jainas.

अश्चिताय, अश्चिते weiß werden.

अश्चितार्चिस् *m.* = अश्चितभानु.

1. अश्चितश्च *m.* weißes Pferd, Schimmel.

2. अश्चितश्च mit Schimmeln bespannt *o.* fahrend. *m. Bein. Arjuna's.*

अश्चितश्चतर *m. N.* eines Lehrers, *Pl.* seiner Schule.

अश्चितश्चतरोपनिषद् *f. T.* eines Upanishad.

अश्चितिमन् *m.* Weißse.

अश्चित्यं weiß, hell. *f.* आ *N.* eines Flusses.

अश्चित्क *m.* ein Fürst der Çvikna.

अश्चितरो *f.* weißlich *o.* milchreich.

अश्चित्य *m. patr. Name;* *n.* Weißse.

अश्चित्य *n.* das Kranksein am weißen Aussatz.

अश्चितभाविन् *u.* अश्चितभूत für morgen bevorstehend.

अश्चितवसीय *n.* künftiges Heil; अस (*f.* असी) *dass.* verleihend.

अश्चितवस्यसं = *vor.* *Adj.*

अश्चितविजयिन् morgen siegend.

ष

ष (—०) = षष्.

षट्क aus sechs bestehend; *n.* Hektade.

षट्कर्ण sechsohrig (= von sechsen gehört).

षट्कर्म्मन् *n.* die sechs (erlaubten) Beschäftigungen (eines Brahmanen); *Adj.* dens. nachgehend; *m.* ein Brahmane.

षट्कर्म्मवन्त् *m.* = *vor.* *m.*

षट्कत्वस् *Adv.* sechsmal.

षट्चरण sechsfüßig. *m.* Biene.

षट्चय sechserlei.

षट्चिंश, *f.* ई aus 36 bestehend.

षट्चिंशत् *f.* sechsunddreißig.

षट्त्वं *n.* die Sechszahl.

षट्पञ्चाशत् *f.* sechsundfunfzig.

षट्पत्र sechsblättrig.

षट्पद् (अपाद्), *f.* षट्पदी sechsfüßig *o.* -versig.

षट्पद *dass.*; *m.* Insekt, Biene.
 षट्पाद sechsfüßig; *m.* Biene.
 षट्शत *n.* hundertsechs; *f.* षट्शती 600.
 षट्शस् *Adv.* sechsfach.
 षट्शत *Pl.* sechs oder sieben.
 षट्शतस्रं sechstausend zählend.
 षट्शत *m.* Sechstel; *Adj.* sechsteilig.
 षट्शित्ति *m.* = षट्शित्ति.
 षट्शित्ति sechsängig.
 षट्शित्ति, *f.* ई sechssilbig.
 षट्शित्ति *n.* die sechs (Veda-) Glieder, *d. i.*
 die sechs Vedānga; *Adj.* sechsgliedrig
 o. sechs V. habend.
 षट्शित्ति *m.* Biene (*eig.* Sechsfuß).
 षट्शर (षट्शर) sechsspeichig.
 षट्शर *n.* die Zahl von sechs Versen.
 षट्शस्र sechsspännig (*eig.* -pferdig).
 षट्शह (षट्शह) *m.* Zeit von sechs Tagen.
 षट्शहारात्र sechs Tage und Nächte.
 षट्शानन sechs Mündler (—०); *Adj.* s. M.
 habend (*Skanda*).
 षट्शत्तर um sechs größer.
 षट्शुन um sechs weniger.
 षट्शुचं *m. n.* = षट्शुचं.
 षट्शुचं *m. n.* sechs Stiere o. Kühe.
 षट्शुचुण sechsältig o. sechs Vorzüge habend;
m. Pl. das sechsfache Verfahren eines
 Fürsten in der Politik.
 षट्शुचुण *m. N.* eines *Metrikers*.
 षट्शुचुण *Adv.* sechsfach.
 षट्शुदर्शन *n.* die sechs Systeme (*ph.*); *Adj.*
 mit dens. vertraut.
 षट्शुधा *Adv.* = षट्शुधा.
 षट्शुभाग *m.* ein Sechstel (*bes.* das Abgaben-
 Sechstel).
 षट्शुभुज sechsarmig.
 षट्शुत्र *m.* eine Zeit o. Feier von sechs
 Tagen (*eig.* Nächten).
 षट्शुत्र = षट्शानन *Adj.*
 षट्शुर्ग *m.* Sechsguppe (*ph.*).
 षट्शुर्ग, *f.* ई der sechsundzwanzigste.
 षट्शुर्ग *u.* षट्शुर्गति *f.* sechsundzwanzig.
 षट्शुर्गब्राह्मण *n. T.* eines *Brāhmaṇa*.
 षट्शुर्ग sechsfach.
 षट्शुर्गधान eine sechsfache Ordnung bildend.

षण्ड *m. n.* Baumgruppe, Menge, Haufe.
 षण्डिक *m.* *Mannsname*.
 षण्ड, *f.* ई impotent; *m.* Eunuch o.
 Zwitter.
 षण्डय्, ०यति kastrieren.
 षण्डवति sechsundneunzig.
 षण्डमास *u.* ०सी *f.* sechs Monate.
 षण्डमासिक sechsmonatlich.
 षण्डमास्य *dass.*; *n.* Semester.
 षण्डमुख sechsständig o. -antlitzig (*Śiva o.*
Skanda).
 षण्ड *n.* der Übergang von s in sh (*g.*).
 षण्ड *Pl.* (*Nom.* षण्ड) sechs.
 षण्डि *f.* sechzig.
 षण्डिक *n.* Sechzigzahl, sechzig.
 षण्डिधा *Adv.* sechzigfach.
 षण्डिवर्षिन sechzigjährig.
 षण्डिहायन *dass.*
 षण्ड, *f.* ई der sechste; काल *m.* die sechste
 Stunde des Tages. *f.* षण्डी der sechste
 Tag einer Monatshälfte; der sechste
 Casus (*Genetiv*).
 षण्डम, *f.* ई der, die sechste.
 षण्डाश *m.* = षण्डभाग.
 षण्डाशवृत्ति vom Sechstel lebend (*König*).
 षण्ड्य *m.* ein Sechstel.
 षण्डव *m.* Zuckerwerk; ०विक *m.* -bäcker.
 षण्डुण्य *n.* die sechs Vorzüge o. das sechsfache
 Verfahren eines Fürsten in der
 Politik.
 षण्डमासिक, *f.* ई sechsmonatlich.
 षण्डमास्य *dass.*
 षण्ड्य *m.* Wüstling, Bonvivant.
 षण्डश, *f.* ई der sechzehnte; *n.* ein Sech-
 zehntel.
 षण्डशधा *Adv.* sechzehnfach.
 षण्डशत sechzehn.
 षण्डशतम der sechzehnte.
 षण्डशाश *m.* ein Sechzehntel.
 षण्डशिन aus sechzehn bestehend, sechzehn-
 teilig.
 षण्डा *Adv.* sechsfach.
 षिव् o. षीव्, षीवति spucken, ausspeien.
 निस् ausspucken, von sich geben; *p. p.*
 निःश्रूत.

धीव (—०) speiend.

धीवन (viel) spuckend; *n.* das Spucken, Speichel.

धीवि *u.* धीविन् (—०) speiend.

स

1. **सं** (*Pron. der 3. Pers., nur noch f. सा u. Loc. सस्मिन्, vgl. त*) der, dieser; er, sie. *Oft verb. mit einem anderen Pron. der 3. Pers. o. einem Rel.; mit अहम्, त्वम्* ich, du hier.

2. **स** (— in *Adj. u. Adv., opp. अ priv.*) versehen, begleitet, begabt mit; samt, zugleich mit; gleich an.

संचत् zusammenhängend. *f.* Verabredung, Stelldichein, Vertrag; Kampf, Schlacht.

संचतेन्द्रिय gezügelte Sinne habend, sich selbst beherrschend. *Abstr. ०ता f.*

संचन्तर् *m.* Zusammenhalter, Lenker.

संचम *m.* das Zusammenhalten *o.* -binden, Zügelung, Bändigung, Selbstbeherrschung.

संचमधन reich an Selbstbeherrschung.

संचमन, *f.* ई zügelnd, bändigend; *n.* = **संचम**.

संचमिन् aufgebunden (*Haar*); sich zügelnd *o.* selbstbeherrschend.

संचाज्य *n.* das Mitopfern; *f.* ०जूता *Du. Bez. zweier best. Verse (r.).*

संचान *n.* das (Zusammen-) Gehen, Fahren, Reiten; Reise, Fuhrwerk.

संचासं *m.* Anstrengung.

संचुग *n.* Verbindung; Kampf, Schlacht.

संचुज् verwandt *o.* befreundet.

संचुत (*s. 1. चु*) auch gehäuft, allerlei.

संचोग *m.* Verbindung, Zusammenhang; Contact (*ph.*); Freundschaftsverhältnis, Verschwägerung, Ehe; Consonantengruppe (*g.*).

संचोगिन् verbunden mit (*Instr. o. —०*).

संचोजन *n.* das Verbinden.

संरक्ष hütend. *m.* Hüter; *f.* आ Schutz, Wache.

संरक्षक *m.*, ०क्षिका *f.* Hüter, -in.

संरक्षण *n.* das Hüten, Bewahren.

संरक्षणीय *u.* संरक्ष्य zu hüten *o.* wovor man sich zu hüten hat.

संरक्ष *m.* das Anpacken; Eifer, Wallung, Zorn, Heftigkeit, Streit.

संरक्षिन् eifrig in (—०), zornig.

संराग *m.* Röte, Leidenschaft.

संराधन, *f.* ई zufrieden stellend.

संराध्य zu gewinnen *o.* zu erlangen.

संरोध *m.* das Zurückhalten, Unterdrücken (*auch ०न n.*); Einschließung, Belagerung, Beeinträchtigung.

संरोपण *n.* das Pflanzen.

संरोहं *m.*, ०हण *n.* das Zuwachsen, Verheilen.

संलक्ष्य wahrnehmbar.

संलपन *n.* das Schwatzen.

संलयं *m.*, **संलयन** *n.* das Niederhocken, Kauern.

संलाप *m.* Unterredung, Gespräch.

1. **संवत्** *f.* Seite, Strecke.

2. **संवत्** = **संवत्सरे** im Jahre (*der Ära des Vikrama*).

संवत्सम् *Adv.* ein Jahr lang.

संवत्सरं *m.* Jahr.

संवत्सरतमं, *f.* ई (heute) über's Jahr kommend.

संवत्सरभृतं ein Jahr lang getragen *o.* gepflegt (*r.*).

संवत्सरसहस्रं *n.* Jahrtausend.

संवत्सरीण *o.* ०रीय jährlich, jährlich.

संवन्न, *f.* ई gewinnend, versöhnend; *n.* Gewinn, Vereinigungsmittel.

संवर abwehrend; *m.* Wehr, Damm.

1. **संवरण**, *f.* ई verschließend, entfaltend. *n.* das Verschließen, Verbergen, Umhegung, Hülle.

2. **संवरण** *n.* das Wählen (*zum Gatten*).

संवर्ग zusammenraffend; *m.* das Zusammenraffen.

संवर्णन *n.* Schilderung, Erzählung.

संवर्त *m.* (*eig.* Zusammenrollung), Ballen, Haufe, Masse, schwere Wolke, *bes.*

Weltuntergangswolke, Weltende; *Mannsname*.

संवर्तक *aufrollend d. i. vernichtend (Feuer); m. Weltuntergang.*

संवर्धन *mehrend, fördernd. n. das Gedeihen, Erfolg; das Heranwachsen, Grofsziehen, Fördern.*

संवल *Wegekost (vgl. श्रम्वल).*

संवलन *n., °ना f. Zusammentreffen (freundl. u. feindl.), Vereinigung.*

संवलन *n. Versammlungs- o. Wohnort.*

संवलसु *zusammenwohnend mit (Loc.).*

संवाच् *f. gemeinsame Rede.*

संवाद *m. Unterredung, Verabredung, Übereinkunft, Übereinstimmung.*

संवादन *n. dass.*

संवादिन् *sich unterhaltend; übereinstimmend mit (Gen. o. —°).*

संवास *m. das Zusammenwohnen o. -leben, (gemeinsamer) Wohnplatz.*

संवासिन् *zusammenwohnend, wohnend in (—°); m. Wohnungsgenosse.*

संवाह *m. Fahrpark; das Herüberfahren (mit der Hand), Streichen.*

संवाहक, *f. °हिका streichend, massierend; m. Gliederstreicher.*

संवाहन *n. das Fahren; Streichen, Massieren.*

संविज्ञान *n. das Mitverstehen, Begreifen; Erkenntnis, Wahrnehmung.*

संवित्ति *f. Erkenntnis, Empfindung.*

1. संविद् *f. dass., Einverständnis, Verabredung, Vertrag (j.), Stelldichein, Plan, Anschlag.*

2. संविद् *f. Besitz.*

संविद्य *n. dass.*

संविध् *u. °धा f. Anordnung, Einrichtung.*

संविधान *n., संविधि m. dass.*

संविभाग *m. das Teilnehmenlassen an, Beschenken mit (—°).*

संवीत (*s. व्या*) *n. Kleidung.*

संवृज् *an sich reißend, Beute machend.*

1. संवृत् *bedeckend.*

2. संवृत् *f. das Herankommen.*

संवृत्ति *f. Verhüllung, Hemmung.*

संवृद्धि *f. Wachstum, Gedeihen, Macht.*

संवेग *m. Aufregung, Heftigkeit, Gewalt.*

संवेद *m. Erkenntnis, Empfindung.*

संवेदन *n. dass., Meldung, Verkündigung.*

संवेश *m. Eintritt; das Niederliegen, Schlafen.*

संवेशन, *f. ई zum Liegen bringend; n. = vor.*

संव्यहार *m. Verkehr, Beschäftigung mit (Instr. o. —°).*

संव्यार्ध *m. Kampf.*

संव्यान *n. Umhüllung, Mantel.*

संत्रञ्चम् (*Ger.*) *zerstückelnd, stückweise.*

संशप्तक *m. Pl. Verschworene, Eidgenossen.*

संशब्दन *n. Erwähnung.*

संशम *m. Beruhigung.*

संशमन, *f. ई beruhigend; n. Beruhigung- o. Beruhigungsmittel.*

संशय *m. Zweifel, Ungewissheit über (Loc. o. —°), Gefahr.*

संशयकर, *f. ई gefährdend (—°).*

संशयित (*s. 2. शी*) *n. Zweifel, Ungewissheit.*

संशयोपमा *f. Art Gleichnis (rh.).*

संशित *s. शा; °वाच् scharfe Reden führend.*

संशितव्रत *von strenger Frömmigkeit.*

संश्रिति *f. Schärfung.*

संश्रिस् *f. Aufforderung.*

संशीलन *n. Übung, Verkehr mit (Instr.).*

संशुद्धि *f. Reinheit.*

संशुष्क *trocken dürr.*

संशोधन, *f. ई reinigend; n. Reinigung.*

संशोष *m. das Trocknen (intrans.).*

संशोषण *trocknend (trans.); n. = vor.*

संशोषिन् = *vor. Adj.*

संश्रय *m. Verbindung, Bündnis, Anschluss an (Gen. o. —°); Zuflucht, Schutz, Wohnung, Aufenthalt; Bezug, Betreff; adj. —° verbunden mit, befindlich in, bezüglich auf. संश्रयात् (—°) infolge o. mit Hilfe von, mittels.*

संश्रयिन् *befindlich in o. an (—°).*

संश्रव *m., °ण n. das Hören.*

संश्लिष् (*Nom. °श्लिट्*) *zusammenhängend.*

संश्लेष *m. Verbindung, Berührung mit (Instr. o. —°), Umarmung; Riemen, Band.*

संश्लेषण, *f. ई verbindend; n. Vereinigung, Band, Kitt.*

संश्लेषिन् *verbindend.*

संसक्ति *f. Berührung.*

संसङ्ग *m.* Zusammenhang; **सङ्गिन्** in Berührung kommend mit (—°).
संसद् *f.* Versammlung, Gemeinde, Gesellschaft, Verein.
संसरण *n.* das Umhergehen, Wandern, Wiedergeburt, *Heereszug.
संसर्ग zusammeneilend. *m.* das Zusammentreffen, Verbindung, Vereinigung, Berührung, *bes.* mit der Außenwelt *d. i.* Sinnengenuss; Umgang, Verkehr; Gütergemeinschaft (*j.*).
संसर्जन *n.* Zusammenkunft, Vereinigung.
संसर्प *u.* **संसर्प** schleichend.
संसर्पण *n.* das Schleichen, Beschleichen, Besteigen.
संसर्पिन् hinschleichend, sich erstreckend bis (—°).
संसाधन *n.* das Bereiten, Vollbringen.
संसार wandernd, *bes.* durch die verschiedenen Geburten; *m.* die Wanderung durch d. v. G., Lebenslauf, Dasein, Existenz, Welt.
संसारान्त *m.* das Ende des Lebens.
संसाराणिव *m.* das Meer des Lebens.
संसारिन् weit reichend; ans Leben gebunden. *m.* Lebewesen, Mensch.
संसिद्धि *f.* das Gelingen, Erfolg, Resultat, Vollkommenheit.
संसृज् *f.* das Zusammentreffen.
संसृप् *f.* Pl. Bez. gewisser Gottheiten.
संसृष्ट (*s.* सर्ज्) *n.* Verkehr, Freundschaft, Beziehung zu (*Loc.*).
संसृष्टि *f.* Vereinigung.
संसेवन *n.* (—°) das Anwenden, Gebrauchen, Aufsichnehmen; Dienst, Verehrung.
संसेवा *f.* *dass.*, Neigung, Vorliebe.
संसेव्य zu besuchen, zu bedienen, zu verehren, zu gebrauchen, zu betreiben.
संस्करण *n.* Zubereitung
संस्कर्तृ *m.* Zubereiter, Einweiher (*r.*).
संस्कार *m.* Zubereitung, Herstellung, Bearbeitung, Verzierung, Schliff, Pflege, Bildung; Richtigkeit, Korrektheit, Vollkommenheit; Ceremonie, Weihe, Sakrament (*r.*), Eindruck, Nachwirkung (*ph.*).

संस्कार्य zu weihen (*r.*).
संस्कृत (*s.* 1. कर्) *n.* Zurüstung, Vorbereitung; das Sanskrit.
संस्कृति *f.* Zurichtung, Weihe.
संस्क्रिया *f.* *dass.*
संस्तम्भ *m.* Hartnäckigkeit (*eig.* Anstimmung).
संस्तम्भन *n.* das Aufhalten.
संस्तम्भयितृ *u.* **संस्तम्भन्** aufhaltend.
संस्तर *m.* Streu, das Bestreuen (*auch* **रण** *n.*); Lager, Decke.
संसव *m.*, **संन** *n.* (gemeinsame) Lobpreisung.
संस्तुति *f.* Preis, Lob.
संस्थ stehend, bestehend, dauernd; weilend *o.* befindlich in, an, auf (*Loc. o.* —°), beruhend auf, teilhaftig des (—°). *m.*
संस्थ Anwesenheit, Gegenwart, *Loc.* inmitten des *o.* in Gegenwart von (*Gen.*).
f. **संस्था** das Verweilen bei (—°); Gestalt, Form, *bes.* die Grundform eines Opfers; Ordnung, Natur, Wesen; Abschluss, Vollendung, Ende.
संस्थान *n.* das Stillestehen, Dasein, Existenz, das Verharren *o.* Sichbefinden in (—°); Aufenthaltsort, Wohnung; (schöne) Gestalt, Form, Natur u. s. w. = **संस्था**.
संस्थापन *n.* das Festsetzen, Bestimmen; *f.* **आ** das Aufrichten, Ermutigung.
संस्थित (*s.* स्थित) *n.* das Verhalten.
संस्थिति *f.* das Stehen *o.* Sitzen auf (*Loc. o.* —°), Verweilen bei, Vereinigung mit (—°); das Bestehen, Verharren, Ausdauer, Dasein, Möglichkeit, Ordnung, Natur u. s. w. = **संस्था**.
संस्पर्धा *f.* Wettstreit, Eifer.
संस्पर्धिन् wetteifernd mit (—°), eifersüchtig.
संस्पर्श *m.* Berührung.
संस्पर्शन berührend (—°); *n.* = *vor.*
संस्पर्शिन् *u.* **संसृष्** (—°) = *vor.* *Adj.*
संस्मरण *n.* Erinnerung, das Denken an (*Gen.*).
संस्मरणीय *u.* **संस्मर्तव्य** in der Erinnerung zu behalten.
संस्तुति *f.* = **संस्मरण**.
संसव *m.* Zusammenfluss (*auch* *concr.*).

संज्ञाव *m.* = *vor.*
 संहत् *f.* Schicht.
 संहत *s.* 1. हन्; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* enger Anschluss.
 संहति *f.* das Zusammenschlagen, Gedrungenheit, Festigkeit, Verbindung, Vereinigung, Masse, Fülle.
 संहनन gedrungen, fest; *n.* = *vor.* bis Vereinigung; *auch* Körper, Leib.
 संहरण das Packen, Sammeln, Ordnen; Einziehung *d. i.* Vernichtung (*der Welt*).
 संहर्तृ *m.* Vertilger.
 संहर्ष *m.* Körperschauer, (wollüstige) Erregung, Freude, Eifer, Eifersucht.
 संहर्षण, *f.* ई sträubend (*die Körperhärchen*), erfreuend. *n.* Wetteifer, Eifersucht.
 संहर्षिन् (—°) erfreuend.
 संहार *m.* das Sammeln, Ordnen; Zusammenziehung, Einziehung *d. i.* Vernichtung (*bes. der Welt*), Ende, Schluss.
 संहारिन् (—°) vernichtend.
 संहार्य zu sammeln, zu vermeiden *o.* zu beseitigen.
 संहित *s.* 1. धा; *f.* आ Verbindung (*bes.* euphonische), Sammelwerk, *auch* = *folg.*
 संहितापाठ *m.* die euphonische Recitationsweise *o.* Textform des Veda (*opp.* पदपाठ).
 संहति *f.* Vernichtung (*der Welt*), Ende.
 संहोत्र *n.* Opfergemeinschaft.
 संह्राद् *m.* lauter Ruf, Geschrei; *N.* eines Dämons.
 संह्रादिन् erquickend.
 संह्वयन *n.* das Zusammenrufen.
 सक् *Demin.* zu 1. स.
 सकष्टक mit Dornen *o.* mit gesträubten Härchen versehen.
 सकम्प zitternd; *n.* *adv.*
 सकरण kläglich, wehmütig; *n.* *adv.*
 सकर्ण *u.* °क Ohren habend.
 सकर्मक wirksam, transitiv (*g.*).
 सकल vollständig, ganz, all; *n.* *Sgl.* alles.
 सकलकलुष *m.* *N.* einer Waldgegend.*
 सकलजन *m.* jedermann.
 सकलरूपक *n.* Art Gleichnis (*rh.*).
 सकललोक *m.* = सकलजन.

सकलविद्यामय alles Wissen enthaltend.
 सकलिक mit Knospen versehen.
 सकलेन्दु *m.* der Vollmond.
 सकषाय leidenschaftlich.
 सकष्टम् *Adv.* leider.
 सकातर verzagt.
 सकाम befriedigend, befriedigt, verliebt, willig.
 सकार *m.* der Laut *s.*
 सकाश *m.* Anwesenheit, Gegenwart. *Acc.* zu—hin, *Loc.* in Gegenwart, bei, *Abl.* von—her (*mit Gen. o.* —°).
 सकुल्य *m.* Geschlechtsgenosse, Verwandter.
 सकृत् *Adv.* einmal; auf einmal, plötzlich; einst, ehemals, *mit न* niemals.
 सकृद्भिः auf einmal erschienen.
 संकेत eine Absicht habend.
 सकेश *Adj.* mit Haaren darin (*Speise*).
 सकोप erzürnt, zornig; *n.* *adv.*
 सकौतुक neugierig; *n.* *adv.*
 सकौतुहलम् *adv.* = *vor.* *adv.*
 सक्त *s.* सञ्ज; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* das Hängen an etw., *bes.* an der Sinnenwelt.
 सक्ति *f.* = *vor.* *Abstr.*
 संक्तु *m.* grob gemahlene Korn, Grütze, *auch* ein Getränk daraus (*meist Pl.*).
 सकथ *adj.* —° (*f.* ई) = *folg.*
 सकथन् *u.* संक्थि *n.*, सकथी *f.* Schenkel.
 संक्थन् *n.* Genossenschaft, Verkehr.
 संकथ्य *n.* Zugehörigkeit, Eigenart.
 संक्रतु einmütig, einträchtig.
 सक्रुध् erzürnt, zornig.
 संक्रोध *dass.*; *n.* *adv.*
 सक्ष *u.* सक्षण überwältigend.
 1. सक्षिण *dass.*; *m.* Kämpfer, Überwinder.
 2. सक्षिण *zugehörig*, vereint mit (*Instr.*); *m.* Besitzer, Gefährte, Freund.
 सक्षित् zusammenwohnend *o.* -liegend.
 सक्षीर mit Milch versehen, milchig.
 सख (—°) = *folg.*, *auch* vereint mit, begleitet von (*f.* आ).
 सखि *m.* Gefährte, Freund.
 सखिता *f.* °त्व *n.* *u.* °त्वन् *n.* Genossenschaft, Freundschaft.
 सखी *f.* Gefährtin, Freundin, Geliebte.

सखीजन *m.* Freundin (*auch coll.*).
सखीस्नेह *m.* Liebe zur Freundin.*
सखिदम् *Adv.* betrübt.
सख्यं *n.* Genossenschaft, Freundschaft.
संगण geschart *o.* umschart.
सगन्नद stammelnd; *n. adv.*
सगन्नदगिर् mit stammelnder Rede.
सगन्ध riechend wie *o.* nach (*Instr. o. —°*);
 verwandt.
सगन्धिन् riechend wie (*—°*).
संगर *m.* das Luftmeer; *N. eines myth.*
Königs.
सगर्भ schwanger.
सगर्व hochmütig, stolz auf (*Loc. o. —°*);
n. adv.
सगुण mit einem Strick *o.* mit einer Sehne
 versehen, mit den Qualitäten (*ph.*) *o.*
 mit Vorzügen begabt. *Abstr. °त्व n.*
सगोत्र aus demselben Geschlecht, verwandt
 mit (*Gen. o. —°*).
सगौरवम् *Adv.* würdevoll.
संगिध *f.* gemeinsames Mahl.
सयह Krokodile enthaltend; mit einem
 Bechervoll *d. i.* wobei ein B. geschöpft
 wird.
सघ्, सघ्नैति auf sich nehmen, gewachsen
 sein (*vgl. सह*).
सघन् *m.* Geier.
सघन dicht *o.* bewölkt.
संकट eng, schmal, winzig, klein; schwierig,
 gefährlich; gefährdet durch, voller
 (*—°*). *n.* Enge, Klemme, Schwierigkeit,
 Gefahr.
संकथन *n.*, *°कथा f.* Unterredung, Gespräch
 mit (*Instr. mit u. ohne सह o. —°*).
संकार *m.* Mischung, Vermengung, Misch-
 heirat (*der versch. Kasten*); ein Misch-
 ling, Unebenbürtiger.
संकर्तम् (*Ger.*) zerschneidend.
संकार्ष *m.* Nähe (*eig. Zusammenrückung*).
संकार्षण *m.* der Pflüger (*Bein. Halâyudha's*).
संकल्प *m.* Entschluss, Entscheidung (*opp.*
विकल्प), Vorsatz, Absicht, Wunsch,
 Wille, Verlangen.
संकल्पज aus dem Willen hervorgegangen;
m. = folg.

संकल्पजन्यन् *u. °योजि m.* der Liebesgott
 (Wunschgeborene).
संकल्पवन्त् entschieden, entschlossen (*Pers.*).
 1. **संकसुक** zerspaltend, zerbröckelnd.
 2. **संकसुक** abbröckelnd.
सङ्का *f.* Kampf, Treffen.
संकाश *m.* Schein, Aussehen; *adj. —°*
 gleich, ähnlich.
संकीर्ण (*s. 3. कर्*) *n.* Verwirrung.
संकीर्णचारिन् Verschiedenartiges tuend
o. durcheinander laufend.
सकीर्तन *n.* Erwähnung, Lobpreisung.
संकुल erfüllt, voll von, besetzt mit (*Instr.*
o. —°); bedrängt, verworren.
संकुलित (*—°*) *dass.*
संकृति zurechtmachend, bereitend; *f. Bez.*
versch. Metra.
संकेत *u. °क m.* Verabredung, Stelldichein.
संकेतकगृहक Ort (*eig. Haus*) zum Stell-
 dichein.*
संकेतस्थ zum Stelldichein kommend.
संकेतस्थान *n.* Ort zum Stelldichein.
संकोच *m.* Zusammenziehung (*auch °न n.*);
 Abnahme, Verminderung.
संकोचन, *f. ई* zusammenziehend; *n. s. vor.*
संक्रन्द *m.* das Rauschen, (Kampf-) Ge-
 schrei.
संक्रन्दन schreiend. *m. Bein. Indra's; n.*
 Kampf.
संक्रम *m.* Zusammentritt; Gang, Lauf;
 Brücke, Steg.
संक्रमण *n.* Eintritt, Übergang in (*Loc.,*
Dat. o. —°); Heimgang, Tod.
संक्रान्त *s. क्रम्.*
संक्रान्ति *f.* Übergang in, Übertragung
 auf (*Loc. o. —°*).
संक्रोश *m.* Geschrei.
संक्लेद *m.* Nässe, Feuchtigkeit.
संक्लेश *m.* Leid, Kummer.
सञ्चय *m.* Untergang, Vernichtung, Ende.
सञ्चर *u. सञ्चार m.* Zusammenfluss.
सञ्चालन *n.* Spülwasser; *f. आ* Abspülung.
सञ्चय *m.* Zusammenwerfung, Vernichtung;
 Zusammenfassung, gedrängte Darstel-
 lung, Summe. *°—, Instr. u. Abl. in*
 Kürze, kurz.

संक्षेपक *u.* **०प्र** *m.* Zusammenwerfer, Vernichter.

संक्षोभ *m.* Stofs, Erschütterung (*auch übertr.*).

संख्या *f.* Zahl; Zahlwort (*g.*); *adj.* —^० zu—gerechnet, —an Zahl betragend (*auch संख्यक u. संख्याक*).

संख्यान *n.* Zusammenzählung.

संख्येय zählbar.

1. **सङ्ग** *m.* (*adj.* —^० *f.* **आ** *u.* **ई**) das Anhaften, Berührung mit (*Loc. o. —^०*), Anschluss, Umgang, Verkehr (*Gen., Instr. mit u. ohne सह, Loc. o. —^०*); Anhänglichkeit, Hang, Lust, Neigung zu (*Loc. o. —^०*).

2. **संग** *m.* Zusammenstofs, Treffen.

संगत (*s. गम्*) *n.* Zusammenkunft, Verkehr mit (*Instr., Gen. o. —^०*), Vereinigung.

संगतार्थ einen treffenden Sinn gebend, verständig.

संगति *f.* Zusammenkunft, Verkehr (*auch geschlechtl.*), Umgang mit (*Instr. mit u. ohne सह, Loc., Gen. o. —^०*); das Zutreffen, Ereignis, Zufall, Übereinstimmung, Zusammenhang, Beziehung zu (*Instr. o. —^०*).

संगथ *m.* Zusammenhang, Vereinigung.

संगम *m.* das Zusammentreffen (*auch feindl.*), Vereinigung, Umgang (*auch geschlechtl.*), Verkehr mit (*Instr. mit u. ohne सह, Gen. o. —^०*), Verbindung, Berührung mit (*Instr. o. —^०*).

संगमन, *f.* **ई** versammelnd, Versammler, -in; *n.* das Zusammentreffen, Vereinigung mit (*—^०*).

संगमनीय zur Vereinigung dienend, *mit मणि* *m.* Vereinigungsstein.

संगममणि *m.* = *vor. m.*

संगर *m.* Übereinkunft, Vertrag; Zusammentreffen, Kampf, Schlacht.

संगव *m.* Melkzeit *d. i.* Morgen, Vormittag, *eig.* die Zeit der Zusammentreibung der Kühe; **संगविनी** *f.* der Ort ders.

सङ्गिन् hängend an, sitzend auf, sich berührend mit (*—^०*); hingegeben an, obliegend (*Loc., Gen. o. —^०*).

सङ्गिर् *f.* Übereinkunft, Zusage.

सङ्गिर verschlingend.

सङ्गीत *u.* **०क** *n.* (vieltimmiger) Gesang, Konzert.

सङ्गीतकगृह *n.* Konzertsaal.

सङ्गीतकपद *n.* Anstellung beim Konzert *o.* Theater.*

सङ्गीतवेश्मन् *n.*, **०शाला** *f.* Konzertsaal.

सङ्गीतसहायिनी *f.* Begleiterin im Gesange.*

सङ्गीति *f.* *N.* eines Metrums.

सङ्गुप्ति *f.* das Bewahren *o.* Verbergen.

सङ्गुभीतर lenkend, regierend.

सङ्गुहीतर *dass.* (*vgl. संग्रहीतर*).

सङ्गेपन verbergend; *n.* das Verbergen.

सङ्ग्रह *m.* das Ergreifen, Erhalten, Genießsen, Einnehmen (*von Arznei*); Sammeln, Vorrat, Sammlung (*concr.*); Zusammenfassung, Compendium (*oft —^० in Büchertiteln*); das Zusammenhalten, Hüten, Bewahren, *concr.* Ordner, Lenker; das für sich Einnehmen, Gewinnen, freundliches Wesen.

सङ्ग्रहण ergreifend. *n.* das Ergreifen, Erhalten, Sammeln, Zusammenstellung, Lenkung; das Geneigtmachen, für sich Einnehmen.

सङ्ग्रहिन् *m.* Sammler, Herbeischaffer.

सङ्ग्रहीतर *m.* Lenker, *bes.* Wagenlenker; Regierer.

सङ्ग्राम *m.* Volksversammlung, Schar, Heer; Zusammentreffen, Kampf, Schlacht.

सङ्ग्रामजित् im Kampfe siegreich.

सङ्ग्रामवर्धन *m.* *Mannsname.*

सङ्ग्राहक, *f.* **ई** zusammenfassend.

सङ्ग्राहिन् sammelnd.

सङ्ग्राह्य zu umfassen; anzuziehen *o.* zu gewinnen.

संघ *m.* Schar, Menge (*oft —^०*).

संघटन *n.*, **आ** *f.* Vereinigung.

संघट्ट *m.*, **०न** *n.* Zusammenstofs, *auch = vor.*

संघर्ष *m.* Reibung (*auch ०ण n.*); Aufregung, Eifersucht, Wettstreit.

संघर्षिन् eifersüchtig auf, wetteifernd um (*—^०*).

संघात *m.* (*n.*) Schlag, Hieb, Kampf, Zu-

sammenstoß, Verbindung, Schar, Masse; Wortmasse *d. i.* das ganze ungetrennte Compositum (*g.*).

सच्, संचते (°ति), **सिषक्ति, संसचि** (°ते) nachgehen, folgen, geleiten zu (*Dat.*), verfolgen, treffen, zu teil werden (*Acc.*); jemd. (*Acc.*) anhängen, ergeben sein; zusammenhängen, vertraut sein, zu thun haben mit, festhalten an (*Instr.*), zusammen sein, verkehren. **अनु** *u.* **अभि** aufsuchen, sich jemd. (*Acc.*) zuwenden. **प्र** vorangehen, geleiten. **प्रति** rächend verfolgen, jemd. (*Acc.*) vergelten.

सचकितम् *Adv.* ängstlich.

सचक्षुष *u.* **सचक्षुस्** mit Augen begabt, sehend.

सचंच *m.* Gemeinschaft, Beistand.

सचच्छु hilfreich; *n.* = *vor.*

सचन = *vor.* *Adj.*

सचनस् einträchtig mit (*Instr.*); *Superl.*

सचनस्तम.

संचा *Adv.* zusammen, dabei, zur Hand; in Gemeinschaft mit, bei, in (*Loc.*).

सचाम् begleitet von (*Instr.*); *m.* Genosse, Freund.

संचि *Adv.* zugleich.

संचित् denkend, weise.

संचित्त einmütig.

सचिन्त gedankenvoll; *n.* *adv.*

सचिन्तानुलम् *Adv.* = *vor.* *adv.*

सचिव *m.* Begleiter, Beistand; *bes.* Fürstendiener, Minister. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* Ministeramt.

सचिविद् vertraut, treu gesinnt.

सचेतन vernünftig, verständig.

संचेतस einmütig, einträchtig; *auch* = *vor.*

सचेल *u.* **सचैल** bekleidet.

सच्चरित *n.* ein guter Wandel; *Adj.* einen *g. W.* führend.

सच्चित्तिशंसिन ein gutes Herz verkündend *o.* gute Gedanken eingebend.*

सच्चिदानन्द *m. Pl.* Sein, Denken und Wonne; *Adj.* aus *S.*, *D.* *u.* *W.* bestehend (*ph.*).

सच्छाय Schatten bietend; farbig, gleichfarbig mit (—°).

सञ्जन Menschen enthaltend; *Loc.* unter *M.*

सञ्जन्य dem Freunde *o.* Verwandten gehörig.

सञ्जल wasserreich, nass.

सञ्जात verwandt; *m.* Angehöriger, Lands-

mann.

सञ्जाति *u.* °तीय von gleichem Geschlecht

o. gleicher Kaste, gleichartig.

सञ्जाहू stammverwandt; *n.* Verwandtschaft.

सञ्जार samt dem Buhlen.

सञ्जाल bemäht.

सञ्जित्वन्, *f.* °त्वरी siegreich.

सञ्जीव lebendig.

सञ्जुष् (सञ्जूस् *u.* सञ्जूर्) *Adv.* zugleich; *Präp.* mit, samt (*Instr.*).

सञ्जौष einmütig, vereint mit (*Instr.*).

सञ्जौषस् *dass.*; *n.* *adv.*

सञ्ज beseht (*Bogen*); fertig, bereit (*Pers. u. S.*); *Abstr.* °ता *f.*

1. **सञ्जन** hängend an (—°).

2. **सञ्जन** *m.* ein guter Mensch.

सञ्जय, °यति besehnen, beziehen (*Bogen*), bereit machen; *p.p.* सञ्जित = सञ्ज.

सञ्जी कर् *dass.*; *p.p.* सञ्जीकृत. — सञ्जी भू sich bereit machen zu (*Dat.*).

सञ्ज्य beseht (*Bogen*), aufgelegt (*Pfeil*).

सञ्ज्योतिस *Adv.* je nach dem Himmelslicht.

सञ्च Heft (*zum Schreiben*).

सञ्चक Stempel- *o.* Giefsform.

संचय *m.* Anhäufung, Menge, Vorrat, Reichtum.

संचयन *n.* das Sammeln.

संचर wandelnd, einhergehend mit (—°); zusammengehörig. *m.* Durchgang, Passage.

संचरण, *f.* ई gangbar, betretbar; *n.* das Befahren, Sichfortbewegen.

संचरिष्णु umherschweifend.

संचार *m.* das Herumstreichen, Bewegung, Fahrt, Weg, Durchgang (*auch concr.*), Übergang in (—°).

संचारिन wandelnd, beweglich, übergehend *d. i.* ansteckend (*Krankheit*); eindringend in, sich befindend in *o.* bei, um-

gehend mit (—°).

संचिति *f.* Schichtung.

संचिन्त्य zu betrachten, zu erwägen.

संचृत् *f.* Verbindung, Zusammenschluss.
 सञ्ज् *o.* सज्, संजति, ंति hängen, haften;
Med. sich hängen an (*Acc.*), hängen
 bleiben an, beschäftigt sein mit (*Loc.*).
Pass. सञ्जते hängen an (*Loc.*); सञ्जते
 (०ति) *dass.*, sich hingeben an, sich
 beschäftigen mit (*Loc.*), anstehen,
 zögern. *p.p.* सक्तं hängend, haftend
 an, steckend in, gerichtet auf, hinge-
 geben an, beschäftigt mit (*Loc. o. —०*).
Caus. सञ्जयति *u.* सञ्जयति anheften.
 व्यति verschränken, verschlingen, ver-
 flechten, durchmischen, *p.p.* व्यतिषक्त.
 अनु behängen, behaften mit. *Pass.*
 अनुषज्यते *u.* षज्यते hängen bleiben,
 sich anschließen; *p.p.* अनुषक्त hängend
o. haftend an (*Loc.*), behaftet mit (*Instr.*
o. —०). अवन- *o.* umhängen (*Loc.*).
p.p. अवसक्त angehängt; hängend an *o.*
 behängt mit (*—०*). आन- *o.* aufhängen
 an; jemd. (*Loc.*) etw. aufbürden. *Med.*
Pass. sich anhängen; *p.p.* आसक्त an-
 gehängt, hängend an, gerichtet *o.* be-
 dacht auf, beschäftigt mit (*Loc. o. —०*).
 व्या, *p.p.* व्यासक्त = *vor. p.p.* — समा *an- o.*
 umhängen, übertragen auf (*Loc.*); *p.p.*
 समासक्त = *vor. p.p.* — नि, *p.p.* निषक्त an-
 gehängt; geheftet an, sitzend in, ge-
 richtet auf (*Loc. o. —०*). प्र (sich) an-
 hängen an (*Loc.*), auf etw. folgen; ein-
 treten, stattfinden. *Med. Pass.* sich
 heften an, sich beschäftigen mit (*Loc.*).
p.p. प्रसक्त angehängt, anhaftend, ge-
 richtet auf, beschäftigt mit (*Loc. o. —०*);
 behaftet, versehen mit (*—०*); sich
 herausstellend *o.* ergebend, vorliegend,
 geltend, herrschend. वि aufhängen;
p.p. विषक्त aufgehängt, hängend an *o.*
 in (*Loc.*), geheftet *o.* gerichtet auf (*Loc.*
o. —०), abhängig von (*—०*). सम्, *Pass.*
 संसञ्जते (०ति) hängen bleiben an (*Loc.*),
 zusammenhängen, sich verbinden. *p.p.*
 संसक्त geheftet *o.* gerichtet auf, be-
 beschäftigt mit, obliegend, ergeben (*Loc.*
o. —०); verbunden, vereinigt, versehen

mit (*—०*); zusammenhängend, anhaltend,
 ununterbrochen.

सञ्जन *n.* das Anheften, Zusammenfügen.

संजनन, *f.* ई erzeugend, bewirkend (*—०*);
n. das Erzeugen, Entstehen.

संजयं siegreich; *m.* Sieg, *Mannsn.*

संजल्प *m.* Gespräch, Unterhaltung.

संजात *s.* जन; ०लज्ज verlegen geworden.

संजित् *m.* Gewinner.

संजिति *f.* Gewinn, Sieg.

संजीव belebend; *m.* das Aufleben.

संजीवक, *f.* ०विका = *Adj.*

संजीवन, *f.* ई *dass.*; *n.* das Aufleben,
 Leben.

संजीविन् belebend.

सञ्ज *u.* संञ्जका, *f.* ०इका (*adj. —०*) benannt
 (*vgl. संज्ञा*).

संज्ञता *f.* Bewusstsein.

संज्ञपन *n.*, संज्ञप्ति *f.* das Töten des Opfer-
 tiers durch Ersticken.

संज्ञा *f.* Einverständnis, Zeichen (des
 Einverständnisses) mit (*—०*); Bewusst-
 sein; Bezeichnung, Name, *bes. terminus*
technicus (vgl. संज्ञ); *N. einer Tochter*
Tvashtar's.

संज्ञान einigend; *n.* Einverständnis, Ein-
 tracht.

संज्ञित mitgeteilt; genannt, heissend (*meist*
—०).

संज्ञिन् einen best. Namen habend.

संज्वर *m.* Glut, Hitze.

संज्वलन *n.* Brennholz.

सटा *f.* Flechte, Mähne, Menge.

सटाल bemäht.

सडिण्डिमम् *Adv.* unter Trommelschlag.

सत् *s.* संन्त्.

संत *m. n.* eine Art Gefäßs.

सतत (०—) *u.* ०म् *Adv.* fortwährend,
 immer; *mit Neg.* niemals.

सततगत *u.* ०गति *m.* Wind (*eig. = folg.*).

सततयाचिन् immer gehend.

सतति zusammenhängend.

सतत्त्व *n.* das wahre Wesen; ०त्स् in Wirk-
 lichkeit.

संतनु bekörpert.

सतस् *u.* सती *s.* सन्त्.

1. सतीन् (°—) wirklich.

2. सतीन् *m.* eine Art Erbse.

सतृष्णम् *Adv.* mit Verlangen.

सतीबृहन्त् gleich groß; *f.* °हती *N.* eines *Metrum's.*

सतीमघवन्त् gleich freigebig.

सहीमहन्त् gleich groß.

सत्कारण *n.* Leichenverbrennung (*eig.* Gutthat).

सत्कर्तृ *m.* Wohlthäter.

सत्कर्मन् *n.* ein gutes Werk; *Adj.* ein g. W. vollbringend.

सत्कवि *m.* ein guter Dichter.

सत्कार *m.* gute Behandlung, Freundlichkeit, Beehrung, Bewirtung, *auch* = सत्करण.

सत्कुल *n.* ein edles Geschlecht, *Adj.* einem solchen angehörig. *Abstr.* °ता *f.*

सत्कृति *f.* = सत्कार.

सत्क्रिया *f.* Herstellung, Zurechtbringung, *auch* = vor.

सत्तम *s.* सन्त्.

सत्तर *m.* der Sitzende (*bes. beim Opfer*).

सत्ता *f.* das Dasein, Sein.

सत्ति *f.* Eintritt, Anfang.

सत्त्र *n.* eine große Somafest (eig. Sitzung).

सत्त्रायणं *n.* ein mehrjähriges Sattrā (*s. vor.*).

सत्त्रिन् *m.* Vollzieher des Sattrā o. Teilnehmer an dems.

सत्त्वं *n.* Sein, Dasein, Wesen, (fester) Charakter, Entschlossenheit, Mut; das absolut gute Wesen (*ph.*); geistiges Wesen, Geist; reales Wesen, Ding; (*auch m.*) Lebewesen, Tier, *seltener* Mensch; böser Geist, Gespenst.

सत्त्वधामन् *n.* der Glanz des Sattva (*ph.*); °धामधर *m.* der Träger dess., *d. i.*

Vishṇu.

सत्त्वलक्षणा *f.* schwanger, *eig.* das Merkmal eines (empfangenen) Lebewesens tragend (*vgl. आपन्नसत्त्वा*).

सत्त्ववन्त् *u.* सत्त्वशालिन्त् von festem Charakter, entschlossen, mutig.

सत्त्वशब्द *m.* Dingwort, Concretum (*g.*).

सत्त्वस्थ standhaft, beherzt (*eig.* in der Festigkeit verharrend).

सत्त्वात्कर्ष *m.* Übermaß von Edelmut.

सत्पति *m.* starker o. guter Herr; Held, Gebieter; guter Gatte.

सत्पुत्र *m.* ein guter Sohn; *Adj.* einen Sohn habend.

सत्पुरुष *m.* ein guter Mensch.

सत्प्रतियह *m.* Empfang (einer Gabe) von guten Menschen.

सत्यं wirklich, wahr, echt, gültig, wirksam, zuverlässig, treu. *m. Bein. Kṛṣṇa's, Mannsn., f. आ N. einer Gattin Kṛṣṇa's, Frauenn. überh. n. adv.* in Wahrheit, wirklich, gewiss, freilich, zwar (*auch यत्सत्यम्*); *auch* Wirklichkeit, Wahrheit, Gelöbniß, Eid, Schwur. *Instr.* in Wahrheit; तेन सत्येन auf Grund hiervon o. so wahr dies ist.

सत्यकर्मन् *n.* wahres Thun; *Adj.* dessen Thun wahr ist.

सत्यकाम wahrheitsliebend; *m. Mannsn.*

सत्यगिर् dessen Wort wahr ist.

सत्यंकार *m.* Versprechen; Handgeld (*j.*).

सत्यजित् wahrhaft siegreich.

सत्यज्ञ der Wahrheit kundig.

सत्यतस् *Adv.* in Wahrheit.

सत्यता *f.* Wirklichkeit, Wahrheit.

सत्यतात् *u.* °ताति *f.*, सत्यत्व *n.* dass.

सत्यदर्शिन् *u.* °दृष्त् das Richtige sehend.

सत्यधर्म *m.* das Gesetz der Wahrheit; *Adj.* dessen Gesetze wahrhaftig sind.

सत्यधर्मन् = vor. *Adj. u. = folg.*

सत्यधृति fest am Wahren haltend.

सत्यनामन्, *f.* °न्नी den richtigen Namen führend.

सत्यप्रतिज्ञ von wahrer Zusage, worthaltend, zuverlässig.

सत्यभामा *f. N. einer Gattin Kṛṣṇa's.*

सत्यमन्त् dessen Reden wahr sind.

सत्यमय, *f.* ई aus Wahrheit bestehend.

सत्यमुग्र wahrhaft gewaltig.

सत्यमूल die Wahrheit zur Grundlage habend.

सत्यर्यानि eine sichere Stätte habend.

सत्यराधस् sichere Gaben schenkend.

सत्यलोक *m.* die Welt der Wahrheit.

सत्यवचन *n.* das Sprechen der Wahrheit;
Adj. die W. redend.

सत्यवदन *n.* = *vor. n.*; °शील = *vor. Adj.*

सत्यवन्त wahr, wahrhaftig; *m. u. f.* °वतो
Manns- u. Frauennamen.

सत्यवाक्य *n. u. Adj.* = सत्यवचन.

सत्यवाच *f. u. Adj.* dass.

सत्यवादिन् die Wahrheit redend, wahrhaft.
Abstr. °दिता f., °दित्व n.

सत्यविक्रम von wahrer Kraft.

सत्यव्रत *n.* das Gelübde der Wahrheit;
Adj. dass. befolgend, wahrhaft, *Mannsn.*

सत्यश्रवस् wahrhaft kräftig.

सत्यशील *u.* °शीलिन् der Wahrheit be-
flissen.

सत्यशुष्प wahrhaft mutig *o.* ungestüm.

सत्यश्रवस् *n.* wahrer Ruhm; *m. Mannsn.*

सत्यसंकल्प dessen Wille gilt.

सत्यसंगर zuverlässig (*eig.* dessen Ver-
sprechen wahr ist).

सत्यसंध *dass.*

सत्यसव dessen Befehle giltig sind.

सत्यानृत *n. Du.* Wahrheit und Lüge.

सत्योक्ति *f.* eine wahre Rede.

सत्रा *Adv.* insgesamt; zugleich mit (*Instr.*),
ganz und gar, durchaus.

सत्राजित् ganz und gar siegreich.

सत्राञ्च (*f.* सत्राची) vereint, gemeinsam.

सत्रासह (°साह) allüberwältigend.

सत्राह *u.* °हन् alles niederwerfend.

सत्वन् *u.* सत्वन् *m.* Held, Krieger.

सत्वर eilend, schnell; *n. adv.*

सत्संग *m.* der Umgang mit Guten.

1. सद्, सीदति (°ते) sitzen, sich niederlassen,
zusammensinken, matt werden, unter-
liegen, hinschwinden, verfallen. *p.p.*

सत्तं sitzend; सन्न *dass.*, gesunken, er-
schlafft, ruhend, matt, erloschen, auf-
gehört. *Caus.* सादयति setzen, sich

setzen lassen; zu Grunde richten, ver-
derben. अत्र niedersinken, in Not ge-
raten, erschaffen, nachlassen, unter-
liegen; *p.p.* अत्रसन्न. *Caus.* nieder-
drücken, vernichten, beschwichtigen.

आsitzen, sich setzen auf (*Acc. o. Loc.*),
zu jemd. *o.* etw. (*Acc.*) gelangen; finden,

treffen, erreichen. *p.p.* आसन्न hingesetzt,
nahe gekommen, erlangt; *s. auch bes.*

Caus. hinsetzen, versetzen in (*Acc.*);
sich jemd. (*Acc.*) nähern, geraten in
(*Acc.*), treffen, erlangen, annehmen.

Ger. आसाद्य oft = an, in, mit, zu, nach,
gemäß. प्रत्या in der Nähe sein; *p.p.*

प्रत्यासन्न nahe, benachbart, nahe bevor-
stehend. समा gelangen zu, treffen, er-
reichen, losgehen auf (*feind.*). *Caus.*

dass., *bes. Ger.* समासाद्य (*auch wie आ-
साद्य zu übers., s. o.*). उद् sich bei Seite

machen, verschwinden; *p.p.* उत्सन्न ver-
loren, abhanden gekommen. *Caus.* bei

Seite schaffen, vernichten. उप sitzen
auf, sich setzen zu, herantreten zu *d. i.*

verehren (*Acc.*); *p.p.* उपसन्न heran-
getreten, genaht, in die Lehre gekom-
men. *Caus.* hinsetzen, zuführen; finden,

erlangen. नि (षीदति) niedersitzen,
sich setzen *o.* sitzen auf (*Loc.*), durch

Sitzen vollziehen *d. i.* feiern (*r.*), sich
setzen *d. i.* einfallen, versinken, unter-
gehen; *auch = Caus.* — *p.p.* निषत्त *u.*

निषत्त eingesetzt, sitzend; निषत्स sitzend,
liegend auf, gelehnt an (*Loc. o. —*).

Caus. (auch Med.) niedersetzen, einsetzen
als (*Acc.*). परि (षीदति) umsitzen, um-
lagern. प्र sich setzen *d. i.* klar, hell

werden (*Wasser*); heiter, ruhig, freund-
lich werden, sich freuen, gnädig sein,
verzeihen, geruhen; von Statten gehen,

gelingen. *p.p.* प्रसत्त befriedigt; प्रसन्न
klar, rein, deutlich, ruhig, heiter, freund-
lich, gnädig. *Caus. (auch Med.)* klar

machen, heiter stimmen, besänftigen,
beruhigen, um Verzeihung bitten, an-
flehen. अभिप्र sich niederlassen. *Caus.*

besänftigen, freundlich stimmen. वि
(षीदति) bestürzt werden, verzagen,
traurig sein, leiden, untergehen. *p.p.*

विषत्स bestürzt, betrübt. *Caus.* bestürzt
machen, entmutigen, betrüben. सम zu-

sammensitzen (*Med.* sich niederlassen),
zusammenbrechen, verzagen, vergehen.

Caus. (zusammen) hinsetzen.

2. संद् (—°) sitzend o. wohnend in.
सद् *dass.* (—°); *m.* Frucht.
सद्दि *Adv.* gewöhnlich (*vgl.* **सद्दि**).
सद्ग, *f.* ई zum Sitzen o. Verweilen bringend. *n.* das Niedersitzen, zur Ruhe Kommen, Erschlaffung; Sitz, Stätte, Heimat; *adj.* —° wohnend in.
सद्दि beständig; *eig.* immer fesselnd (*Krankheit*).
सद्म् *Adv.* immer, stets; jemals, irgend.
सद्य mitleids- o. rücksichtsvoll, sanft; *n. adv.*
सदर्प übermütig, keck; *n. adv.*
 1. **सदश्च** *m.* ein gutes Pferd.
 2. **सदश्च** gute Pferde habend.
सदस् *n.* Sitz, Ort, Stelle; Sitzung, Versammlung.
सदसत्फल (°—) gute und üble Folgen.
सदसदात्मक, *f.* °त्मिका die Natur des Seienden und Nichtseienden habend.
सदसन्त् seiend und nicht seiend o. gut und böse.
सदसस्यति *u.* **सदस्यति** *m.* Herr des (heiligen) Sitzes.
सदस्य *m.* Teilnehmer an einer Versammlung, *bes.* am Sattra-Opfer.
सदा *Adv.* allzeit, stets; *mit Neg.* niemals.
सदागति sich immer bewegend; *m.* Wind o. Windgott.
सदाचार *m.* gute Sitte; *Adj.* gut gesittet (*auch* °चारिन्).
 1. **सदान** Gaben habend.
 2. **सदान** Brunstsaff habend (*Elefant*).
सदानोरा *f. N.* eines Flusses.
सदान्वा *f. N.* einer Unholdin.
सदामत्त *u.* **सदामद्** stets ausgelassen; stets brünstig (*Elefant*).
सदावृध immer erfreuend.
सदाशिव stets gütig; *m. Bein.* Çiva's.
सदासा stets gewinnend.
सदिवस् *Adv.* sogleich.
सदीनम् *Adv.* kläglich.
सदुःख betrübt, traurig.
सदृक्, **सदृश्** (*Nom.* **सदृङ्** *u.* **सदृक्**) *u.* **सदृश**, *f.* ई (आ) gleich, ähnlich, entsprechend, angemessen. *Abstr.* **सदृशल्व** *n.*

सदृश्चम von ähnlicher Geduld.
सदृशविनिमय *m.* Verwechslung ähnlicher Gegenstände.
सदृष्टिचेपम् o. °विचेपम् *Adv.* um sich blickend (*eig.* mit einem Augenwurf).
सदेव von Göttern begleitet o. besucht.
सदोगत zur Versammlung gegangen.
सदोगृह *n.* Versammlungssaal.
सदोद्यम stets angestrengt (*act.*).
सदोष Fehler habend, mangelhaft.
सद्गुण *m.* gute Eigenschaft, Vorzug; *Adj.* Vorzüge besitzend.
सद्धर्म *m.* das gute Gesetz. °पुण्डरीक *n.* die Lotusblume des g. Gesetzes (*T. eines Werkes*).
सद्भाव *m.* die wirkliche Existenz, das Vorhandensein; Wahrheit, Redlichkeit, gute Gesinnung, Zuneigung.
 1. **सद्गन्** *m.* der Dasitzende.
 2. **सद्गन्** *n.* Sitz, Ort; Wohnung, Haus; Stall, Hürde; Opferplatz, Tempel.
सर्वजति rasch helfend.
सर्वःक्री an demselben Tage gekauft.
सर्वःफल sofort Früchte tragend.
सर्वःस an demselben Tage, an einem Tage, täglich, soeben, sofort; auf einmal, plötzlich.
सर्वःसुत्या *f.* die Somakelterung an demselben Tage (*r.*).
सर्वोजात neugeboren; *f.* आ eben niedergekommen.
सर्वोदुग्ध frisch gemelkt.
सर्वोभव eben entstanden.
सर्वोमांस *n.* frisches Fleisch.
सर्वोमृत soeben verstorben.
सद्रत्न *n.* ein echter Edelstein.
सदृश *m.* schönes Rohr o. ein edler Stamm.
सदृचस् *n.* eine schöne Rede.
सदृत्सल freundlich gegen Gute.
सद्विगर्हित von Guten getadelt.
सद्विद्य wahres Wissen habend.
सद्विद्या *f.* wahres Wissen.
सद्वृत्त *n.* ein guter Wandel; *Adj.* einen g. W. führend (*auch* °शालिन् *u.* °स्थ).
सद्वृत्ति *f.* = *vor. n.*
सध (—°) = सह.

सधन reich (*Abstr.* °ता *f.*) *o.* samt den Reichtümern.

सधमद् (°माद्) *m.* (Fest-) Genosse.

सधमाद् *m.* Trinkgelage, Gastmahl, Schmaus; Genossenschaft.

सधमाद्बु festlich; *n.* Festgelage.

सधर्म *m.* dasselbe Wesen; *Adj.* d. W. habend, gleichartig, ähnlich (*auch* °र्मन् *u.* °र्मिन्), gerecht, tugendhaft.

सधर्मत्व *n.* Gleichartigkeit.

1. सधस्त्वति *f.* gemeinsamer Preis.

2. सधस्त्वति gemeinsam gepriesen.

सधस्त्वत् *n.* = 1. *vor.*

सधस्थ *n.* (gemeinsamer) Ort, Stelle, Raum, Sitz, Heimat.

सधिस *n.* Ziel, Ort, Sitz.

सधी verständig.

सधूम rauchig.

सधी *Adv.* nach einem Ziele hin.

सधीचीन auf ein Ziel gerichtet, vereinigt.

सध्यूच्, *f.* सधीची *dass.*, zum Ziele führend, richtig. *m.* Gefährte, *f.* -in. *n.* सध्यूक् zusammen, recht, richtig.

सन्, सनोति (सनति) erlangen, gewinnen, besitzen; verleihen, schenken. *Partic.*

ससर्वस् gewonnen habend, besitzend, zum Ziele gelangt, froh des (*Instr.* *o.* *Loc.*); सातं gewonnen, erworben. *Desid.*

सिषासति erlangen *o.* verleihen (wollen).

1. संन alt (*vetus u. senex*).

2. सन *m.* (—°) Erlangung, Darbringung.

सनकं ehemalig, alt; *Abl.* von Alters her.

सनग *m. N.* eines Lehrers.

सनज् alt.

सनज् *u.* °जा *dass.*

सनता *Adv.* von jeher, fort und fort.

सनत्कुमार *m.* der ewige Knabe (*N.* eines *Rishi*).

सनत्, *f.* ई = सनातन.

सनद्रुचि Reichtum spendend.

सनद्वाज Besitz erwerbend *o.* verleihend.

सनय alt.

सना *Adv.* von jeher.

सनाजुर् altersschwach.

सनात् *Adv.* von jeher, stets.

सनातन, *f.* ई ewig, unvergänglich.

सनाथ einen Schutz habend, in guten Händen; gut aufgehoben bei, versehen mit (*Instr.* *o.* —°).

सनाथी कर् in Schutz nehmen.

सनाभि von einer Nabe *o.* einem Nabel ausgehend; verwandt, leiblich (*auch* सनाथ).

सनाम gleichnamig.

सनामन्, *f.* °न्त्री *dass.*, gleichartig.

सनायुं Gewinn wünschend.

सनि *m. f.* Gewinn, Erwerb, Gabe.

सनितर् *u.* सनितर् gewinnend *o.* verleihend.

सनिति *f.* Gewinn.

सनितुर् *Adv.* neben, aufser, ohne (*nach* *Acc.*).

सनित्र *n.* Spende, Gabe.

सनित्व zu gewinnen.

सनित्वन् *m.* Spender *o.* Spende.

सनिद्र schlafend.

सनिन्द tadelnd; *n. adv.*

सनियम durch ein Gelübde gebunden.

सनिश्वासम् *u.* सनिःश्वासम् *Adv.* seufzend.

सनिष्ठ (*Superl.*) am meisten gewinnend.

सनिष्ठु gewinn- *o.* beutelustig.

सनीड (सनीठ्) in *o.* aus einem Nest, verschwistert, gesellt.

सनीयस् (*Compar.*) = सन्धस्.

1. सनुतर् (*nur f.* सनुचो) erlangend.

2. सनुतर् *Adv.* abseits, weg, fern von (*Abl.*).

सनूपूर् mit Fußglöckchen geschmückt.*

1. सनेमि mit einem Radkranz versehen.

2. सनेमि *Adv.* von jeher, stets.

सन्त्, *f.* सती daseiend, vorhanden, stattfindend, sich befindend, seiend (*als Cop.*, oft nicht zu übers.); wirklich, echt, gut, brav (*oft* —° *in Subst. u. Adj.*); *Superl.*

सन्तम der beste, erste von (*Gen. o.* —°). *m. Pl.* die Lebenden *o.* die Guten. *f.*

सती ein treues Weib, *auch* = भवती. *n.* संत् das Seiende *o.* das Sein; die

(reale) Welt, Ding; Gut, Vorteil; *adv.* mit कर् in Ordnung bringen, zurecht-

machen, ehren, bewirten, jemd. (*Acc.*) die letzte Ehre erweisen (*vgl.* सत्करण).

संतत (*s.* 1. तन्) zusammenhängend, stetig, ununterbrochen; —° *u. n. adv.*

संतति *f.* Ausbreitung, Geschlecht, Nachkommenschaft, Fortsetzung, Stetigkeit, Dauer.
 संतनि das Zusammentönen, Musik.
 संतरण hinüberführend; *n.* das Hinübersetzen *o.* -gelangen über (—°).
 संतर्पण labend; *n.* Labung.
 संतान *m.* Fortsetzung, Dauer, Reihe, Geschlecht, Nachkommenschaft.
 संताप *m.* Hitze, Glut; Kummer, Schmerz über (*Loc.*).
 संतापन schmerzend, quälend.
 संतापहर (*u.* *हारक*) glut- *o.* schmerztilgend.
 संतार *m.* das Hinübersetzen über (*Gen.* *o.* —°).
 संतुष्टि *f.* Zufriedenheit, Genüge.
 संतुष्टि *f.* Sättigung.
 संतोष *m.* = संतुष्टि; *Acc.* mit कर् sich begnügen.
 संतोषण *n.* das Befriedigen, Erfreuen.
 सन्ध *Bein.* Agni's.
 संत्याग *m.* das Aufgeben, Fahrenlassen.
 संत्रास *m.* Angst, Schrecken.
 संदर्श *m.* das Zusammenkneifen (*eig.*-beifsen), Verbindung, Klammer, Zange.
 संददि fassend, greifend.
 संदर्प *m.* Übermut, Trotz auf (—°).
 संदर्भ *m.* Verflechtung, Verkettung, Gefüge von (—°).
 संदर्श *m.* Anblick; *adj.* —° Aussehen.
 संदर्शन *n.* das Erblicken, Blick, Anblick, Erscheinung, Aussehen; das Sehenlassen, Zeigen.
 संदान *n.* Band, Fessel; die Kniegegend (*beim* Elefanten).
 संदानित gebunden, gefesselt.
 संदिग्ध (*s.* दिह्) *Abstr.* *न्व *n.* Zweifelhafte, Unsicherheit.
 संदिग्धबुद्धि von schwankender Meinung, zweifelhaft.
 संदिह् *f.* Aufschüttung, Wall.
 संदीपन anzündend, entfachend.
 संदूषण, *f.* ई schändend; *n.* Schändung.
 संदृश् *f.* Anblick, Aussehen; *Dat. Inf.* zu schauen.

संदृष्टि *f.* Anblick.
 संदेघ *m.* Zusammenkittung, Gemächte (*menschl. Leib*).
 संदेश *m.* Anweisung, Auftrag.
 संदेशहर *u.* *हारिन् *m.* Bote, Diener (*eig.* Bringer eines Auftrags *o.* einer Botschaft).
 संदेह *m.* = संदेघ; *auch* Zweifel, Unsicherheit, Gefahr, Ungewissheit über (*Gen.*, *Loc.* *o.* —°).
 संदेहपद dem Zweifel unterliegend, ungewiss.
 संदोह *m.* das Melken; Fülle, Menge.
 संध *n.* Vereinigung.
 संध्य, *यति zusammenfügen, auflegen (*Pfeil*), verbinden; *p.p.* संधित. अति *p.p.* betrogen. अभि *p.p.* zusammengefügt, versehen mit (*Instr.*), entschlossen zu (—°).
 संधा *f.* Übereinkunft, Versprechen.
 संधान zusammenfügend. *n.* Zusammenfügung, Vereinigung, Auflegung (*eines Pfeils*); Bündnis, Vertrag, Friede; *auch* = संधि (*g.*).
 संधारण, zusammenhaltend. *f.* आ Haltung, Stellung. *n.* das Tragen, Zusammen- *o.* Zurückhalten.
 संधार्य zu tragen, aufrecht zu erhalten.
 संधि *m.* Verbindung, Vereinigung, Verkehr mit (*Instr.*); Friede, Bündnis; euphonische Wort- und Satzverbindung (*g.*); Fuge, Gelenk, Naht, Falte, Wand; Horizont, Verbindungs- *o.* Übergangszeit *d. i.* Dämmerung. संधिं छिद् *o.* भिद् eine Wand durchschlagen *o.* durchbrechen (*von* Dieben).
 संधिन् *m.* ein Minister für Bündnisse; *f.* *नी eine milchende Kuh (*unter* bes. Umständen).
 संधिबन्ध *m.* Kitt *o.* Kalk; (*Gelenkband, Sehne*).
 *संधिबन्धन *n.* Gelenkband, Sehne*.
 संधिविग्रहक *m.* Friedens- *u.* Kriegsminister.
 संधुक्षण anfachend; *n.* das Anfachen.
 संधेय zusammenzufügen; zu versöhnen *o.* als Freund zu gewinnen.

संध्य *Adj.* Übergangs-, Sandhi-; *f.* **संध्या** Übergangszeit, Zwieliht, Morgen- o. Abenddämmerung (*auch* -andacht), Anfang o. Ende einer Weltperiode, Flussname.

संध्यक्षर *n.* Sandhi-Vokal *d. i.* Diphthong.

संध्याकार्य *n.* Morgen- o. Abendandacht.

संध्याकाल *m.* Dämmerungszeit, Zwieliht.

संध्यापयोद् *m.* Dämmerungswolke.

संध्याबलि *m.* Dämmerungsspende.

संध्याभ्र *n.* = **संध्यापयोद्**.

संध्याय्, °यते der Dämmerung gleichen.

संध्यावन्दन *n.* Anbetung der Dämmerung, Morgen- o. Abendandacht.

संध्यासमय *m.* = **संध्याकाल**.

सन्न *s. 1.* **सद्**.

संनति *f.* Geneigtheit, Tiefe; Unterwerfung, Demut; Zuneigung, Gunst.

संनद्ध *s. नह्*.

संनय zusammenführend; *m.* Versammlung.

संनहन *n.* das Zusammenbinden; Band, Schnur, Rüstung (*auch* *abstr.*).

संनाद *m.* Getön, Geschrei.

संनादन durchtönend.

संनाह *m.* = **संनहन**; *auch* Kriegstüchtigkeit, waffenfähiges Alter.

संनिकर्ष *m.* Zusammenrückung, Nähe, Beziehung zu (—°).

संनिकाश *m.* Schein, Aussehen (*stets* *adj.* —°).

संनिकृष्ट (*s. 1.* **कर्ष**) *n.* Nähe.

संनिधातर् *m.* Berger, Hehler (*eig.* Niederleger).

संनिधान *n.* Behälter, Nähe, Anwesenheit, das Vorhandensein.

संनिधि *m.* Nebeneinanderstellung, Nähe *u. s. w.* (= *vor.*). *Loc.* in der Nähe von, *coram* (*Gen. o.* —°).

संनिपात *m.* Zusammentreffen, Verbindung (*auch* = *coitus*), Fall, Tod.

संनिपात्य zu schleudern auf (*Loc.*).

संनिभ (—°) gleich, ähnlich.

सन्निमित्त *n.* ein gutes Vorzeichen; *adv.* aus gutem Grunde.

संनियन्तर् *m.* Bändiger, Strafer.

संनियोग *m.* Geheiß, Auftrag.

संनिरोध *m.* Hemmung, Einsperrung.

संनिवेश *m.* Niederlassung, Festsetzung, Gründung, Einrichtung, Stellung, Lage; Gestalt, Aussehen (*oft* *adj.* —°); Aufenthaltsort, Wohnung (*auch* °*n n.*).

संनिहित *s. 1.* **धा**.

संन्यास *m.* das Niederlegen, Aufgeben, Entsagung, *bes.* der Welt; das Niedergelegte, Depositum, anvertrautes Gut, Einsatz beim Spiel.

संन्यासिन् entsagend, aufgebend (—°); *m.* der Welt entsagt habend, Mönch.

सन्मङ्गल *n.* eine richtige Ceremonie (*r.*).

सन्मणि *m.* ein echtes Juwel.

सन्मन्त्र *m.* ein guter Spruch.

सन्मार्ग *m.* der rechte Weg (*übertr.*).

सन्मित्र *n.* ein guter Freund.

सन्त्यस् (*Compar.*) älter; *vgl.* **संनीयस्**.

सप्, संपति, °ते nachfolgen, dienen, huldigen. **अभि** *Med. dass.*

संप *m.* das männliche Glied.

1. **सपत्न** *m.* Parteigenosse, Freund, Gefährte. **°ता** *f.*, **°त्व** *n.*

2. **सपत्न** *u.* °**क** geflügelt.

सपद्मज mit Lotus geschmückt.

सपत्न *m.* Nebenbuhler, Feind.

सपत्नक्षयण, *f.* ई Feinde verderbend.

सपत्नता *f.*, °**त्व** *n.* Feindschaft.

सपत्नसाह, *f.* ई Feinde bezwingend.

सपत्नहन्, *f.* °**घ्नी** Feinde schlagend.

सपत्नी *f.* denselben Herrn o. Gemahl habend; Mitgemahlin, Nebenbuhlerin.

सपत्नीक nebst Frau(en).

सवत्नीजन *m.* die Mit- o. Nebenfrauen.

सपदि *Adv.* sogleich, alsbald.

सपद्म *u.* °**क** voller Lotusblüten.

सपरिच्छद nebst Gerät o. Gefolge.

सपरिजन mit Gefolge.

सपरितोषम् *Adv.* mit Befriedigung.

सपरिबाध behindert, eingeschränkt.*

सपरिवाह überfließend.*

सपरिहारम् *Adv.* mit Zurückhaltung, zögernd.*

सपरिषत्क samt Anhang.

सपर्य्, °यति dienen, huldigen, ehren.

सपर्या *f.* Huldigung, Verehrung.

सपर्यु huldigend, ergeben.

सपर्येष्य zu ehren.

सपिण्ड (bis zur sechsten, *urspr. nur* bis zur dritten Generation) verwandt; *eig.* das Manenopfer (*s. पिण्ड*) gemeinsam habend.

सपिण्डन *u.* सपिण्डीकरण *n.* das zum Sapinda (*s. vor.*) Machen.

सपित्त *n.* Vereinigung, Gemeinschaft.

1. संपीति *f.* Trinkgemeinschaft.

2. संपीति *m.* Trinkgenosse.

सपुत्र einen Sohn habend *o.* samt dem Sohne (*auch* °क).

सपुत्रिका *f.* samt der Tochter.

सपुत्र्युष samt den Leuten.

सपुलक bei dem *o.* wobei sich die Härchen vor Aufregung sträuben; *n. adv.*

सपुष्प mit Blumen geschmückt.

सप्तक aus sieben bestehend. *m. n.* Woche; *n.* Siebenzahl, Septade. **f. ई* Frauengürtel.

सप्तकृत्वस् *Adv.* siebenmal.

सप्तगु sieben Rinder habend.

सप्तगुण siebenfach.

सप्तचक्र siebenrädiger.

सप्तचत्वारिंशत् siebenundvierzig.

सप्तच्छद *m.* Siebenblatt (*N. einer Pflanze*).

सप्तजिह्वु siebenzünftig; °जिह्वानन mit sieben Zungen im Munde (*Feuer*).

सप्ततन्तु siebenfädig.

सप्ततय, *f. ई* siebenteilig.

सप्तति *f.* siebzig.

सप्तथ, *f. ई* der siebente.

सप्तदर्श, *f. ई* der siebzehnte *o.* aus siebzehn bestehend.

सप्तदशधा *Adv.* siebzehnfach.

सप्तदशन् siebzehn.

1. सप्तद्वीप (—) die sieben Inseln, *d. i.* die Erde.

2. सप्तद्वीप aus sieben Inseln bestehend; *f. आ* die Erde.

सप्तद्वीपवन्त = *vor. Adj.*; *f. °वती* = *vor. f.*

सप्तधा *Adv.* in sieben Teile(n), siebenfach *o.* -mal.

सप्तन् sieben, *auch* = sehr viel.

सप्तपत्र siebenblättrig; *m.* = सप्तच्छद *m.*

सप्तपद् *u.* °पद् (*f. °पदी u. आ*) sieben Schritte thued (*r.*); abgeschlossen, besiegelt.

सप्तपर्ण *m.* = सप्तच्छद *m.*

सप्तमं, *f. ई* der siebente. *f. ई* der siebente Tag im Halbmonat; der siebente Casus (Locativ) und seine Endungen (*g.*).

सप्तरश्मि siebensträngig *o.* -zünftig.

सप्तरात्र *n.* sieben Tage (*eig.* Nächte), Woche.

सप्तर्षि *m. Pl.* die sieben Weisen, *auch* die sieben Sterne des großen Bären.

सप्तवध्रि mit sieben Riemen gefesselt (*die Seele*); *m. N. eines Mannes*.

सप्तवर्ष *u.* °वार्षिका (*f. ई*) siebenjährig.

सप्तविंशत् der siebenundzwanzigste.

सप्तविंशत् *u.* सप्तविंशति siebenundzwanzig.

सप्तविध siebenfältig *o.* -artig.

सप्तशत (*nur* —°) *u. f. ई* siebenhundert.

सप्तशतक *n. T. einer Gedichtsammlung*.

सप्तसप्ति sieben Rosse habend; *m.* die Sonne.

सप्तहन् sieben schlagend.

सप्तहेतर् sieben Opferpriester habend.

सप्ताङ्ग siebengliederig *o.* -teilig.

सप्तार्चिस् siebenstrahlig; *m.* Feuer.

सप्तान्ध *m.* = सप्तसप्ति.

सप्तास्य siebenmündig.

सप्ताह *m.* sieben Tage.

सप्ति *m.* Ross, Renner.

सप्तिन् sieben enthaltend.

सप्तीवन्त् Rennpferde habend.

संष्य *n.* Rennbahn.

सप्तज *u.* सप्तजस् Nachkommen habend.

सप्तज्ञ verständig.

सप्तणामम् *Adv.* mit einer Verneigung.

सप्ततिबन्ध behindert, verwickelt.

सप्तथस् *u.* संप्रथस् ausgebreitet, umfangreich, weit, groß.

सप्तभ gleich glänzend *o.* aussehend wie (—°).

सप्तश्रयम् *Adv.* ehrerbietig.

सप्तसव Nachkommenschaft habend.

सप्तहासम् *Adv.* mit Gelächter.

संप्राण atmend, lebendig.

सफ *m.* Mannsname.

सफल mit Früchten *o.* Hoden begabt; Lohn, Gewinn, Erfolg habend.

सफल्य, °यति gewinnreich machen, zur Geltung bringen, benutzen, genießen.

सफली क्र *dass.*; °भू Erfolg haben.

संबन्धु gleichen Stammes, verwandt; Verwandte o. Freunde habend.

सबर्दुघ, *f.* आ leicht Milch gebend.

सबर्दुह (*Nom.* °धुक्) *u.* सबर्धु *f.* *dass.*

संबल kräftig, stark; samt dem Heere.

सबलवाहन mit Heer und Tross.

सबलात्कारम् *Adv.* mit Gewalt.*

सबहुमानम् *Adv.* voll Hochachtung,

सबाधस् *Adj.* bedrängt; *Adv.* dringend, eifrig.

सबाष्प voll Thränen; *n.* *adv.*

सबाह्यान्तःकरण mit seinen äußeren und inneren Organen (*das Selbst*).

सब्रह्मचारिन् *m.*, °णो *f.* Mitschüler, -in.

सभय erschrocken; *n.* *adv.*

सभस्मन् mit Asche vermischt, erdig.

सभा *f.* Versammlungs-, *bes.* Spielhaus, Fürstenhof, Gerichtshalle, Einkehr für Reisende; Versammlung, Gesellschaft von (—°).

सभागत vor Gericht erschienen (*j.*).

सभाजन *n.* Ehrerbietung, Freundlichkeit.

सभाजय्, °यति, °न्ते beehren, erfreuen.

सभापति *m.* Vorsteher einer Versammlung.

सभापाल् *m.* *dass.*

सभार्थ्यं samt der Frau.

सभासद् *m.* Mitglied einer Gesellschaft, Beisitzer, Richter.

सभासाह् die Versammlung beherrschend.

सभिक *m.* Spielhausbesitzer.

सभैय in eine (gute) Gesellschaft passend, gewandt, anständig, fein.

संभ्य *dass.*, in einer Gesellschaft befindlich. *m.* Hofmann, Beisitzer, Richter, Mitspieler,

संभूभङ्ग mit verzogenen Brauen; *n.* *adv.*

संभूभेदम् *adv.* = *vor. adv.*

संम् zusammen, zugleich (*meist —° im Nomen u. Verb.*).

1. सम् irgend ein, jeder.

2. सम् eben, gleich, ähnlich dem (*Instr.*, *Gen.* o. —°) an (*Instr.*, *Loc.*, *Adv.* auf

तस् o. —°); gleichmäfsig, unverändert; gerade, paar (*Zahlen*); normal, mittelmäfsig; harmlos, ehrlich. *n.* सम्म् *adv.* gleich, gleichzeitig, gerade, ganz (*auch सम् —°*), zugleich mit (*Instr.* o. —°); *auch* Ebene, Gleichmäfsigkeit, Gleichmut. *Instr.* समेन *adv.* gleichmäfsig.

समकाल (—°) *u.* समकालम् *adv.* gleichzeitig.

समच्च vor Augen liegend, sichtbar; °चाम्, °चात्, °चतस् *u.* °चे öffentlich, Angesichts, in Gegenwart von (*Dat.*, *Gen.* o. —°).

समग्र, *f.* समग्रो vollständig, ganz; *n.* alles.

समग्रवर्तिन् ganz gewendet auf (*Loc.*).

संमङ्ग vollständig (*eig.* -gliederig).

समचित्त gleichmütig. *Abstr.* °त्व *n.*

समचेतस् = *vor. Adj.*

समञ्जस richtig, in Ordnung, trefflich.

समंता *f.*, समत्वं *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit mit (*Instr.*, *Gen.* o. —°); Gleichmut, Gleichmäfsigkeit, Ordnung.

समत्सर unwillig, missgünstig.

समद् *f.* Streit, Kampf.

समद् aufgeregt, brünstig.

1. समद्न *n.* = समद्.

2. समद्न verliebt.

समदर्शन auf alles mit gleichen Augen schauend (*auch* °दर्शिन्) o. gleich aussehend wie (—°).

समदुःख denselben Schmerz habend, mitleidig.

समदुःखसुख dieselben Leiden und Freuden habend.

समदेश् *m.* ebener Boden.

समद्युति von gleichem Glanze mit (—°).

समद्वन् kampflustig.

समधा *Adv.* auf gleiche Weise wie (*Instr.*).

समधिक überschüssig, gesteigert, höher, stärker, mehr.

संमन *n.* Zusammentreffen, Begegnung (*freundl. u. feindl.*).

समनगो zur Versammlung gehend.

समनन्तर unmittelbar daneben befindlich o. darauf folgend (*mit Abl.* o. *Gen.*); *n.* *adv.* unmittelbar hinter o. darauf (*Abl.*, *Gen.* o. —°).

संमनस् einmütig.

समना *Adv.* auf einmal, zusammen.

समनुव्रत gehorsam, ergeben (*Acc.*).

संमन्त zusammenhängend, benachbart, zusammengenommen, vollständig. *n.* संमन्तम् in der Nähe von (*Instr.*); समन्तम्, समन्त (०—), ०न्तात्, ०न्तस् *u.* ०न्तेन allerseits, ringsum.

संमन्तिकम् *Adv.* zusammengrenzend.

समन्वथ verliebt.

समन्वृ festlich.

समन्वृ (समन्वृ) gleichgesinnt.

समन्वय *m.* unmittelbarer Zusammenhang.

समभितस् hin zu (*Acc.*).

समभिधा *f.* (*nur adj.* —०) Benennung.

समभूमि *f.* = समदेश्.

सममति gleichmütig.

समयं *m.* das Zusammenkommen, Verkehr mit (*Instr.*); Vereinbarung, Vertrag, Kontrakt, Gelöbnis, Verpflichtung, Bedingung, Termin, Frist, Gelegenheit, Umstände; Brauch, Regel, Satzung, Lehre.

समयधर्म *m.* vertragsmäßige Verpflichtung, Stipulation (*j.*).

समयपूर्वम् *adv.* durch ein Gelöbnis.*

समयभेदिन् *u.* ०व्यभिचारिन् einen Vertrag brechend.

समया (*Instr. adv.*) mitten durch, mitten in (*Acc.*, *selten Instr.*); halb, zur Hälfte (०—); *mit भू* dazwischen liegen.

समयाचार *m.* ein guter (*eig.* den Regeln entsprechender) Wandel.

समयोचित den Umständen angemessen; *n. adv.*

समरं *m.* Zusammentreffen, Kampf.

समरणं *n.* dass.

समरभू *u.* ०मि *f.* Schlachtfeld.

समरमूर्धन् *m.*, ०शिरस् *n.* Vordertreffen.

समराङ्गणं *o.* ०ङ्गन *n.* Schlachtfeld.

समरेख geradlinig, gerade.

समर्थ gleichbedeutend *o.* gleichwertig; jemd. gewachsen, etwas vermögend über (*Gen.*); entsprechend, angemessen (*Gen. o.* —०), tauglich, gut zu (—०),

im Stande *o.* fähig zu (*Infn.*, *Loc.*, *Dat.* *o.* —०).

समर्थता *f.*, ०त्व *n.* Fähigkeit, Vermögen.

समर्थन *n.* Betrachtung, Erwägung, Bestätigung, Begründung.

समर्थन, *f.* ईं gelingen machend.

समर्थुक gelingend, geratend.

समर्पणं *n.* das Auflegen, Hingeben, Verabreichung, Verleihung, Mitteilung.

समर्थ, *nur Partic.* समर्थन्त् *kampflustig.*

1. समर्थ *n.* Versammlung, Gedränge, Kampf.

2. समर्थुं gedrängt voll, umringt, festlich.

समर्थंजित् im Kampfe siegend.

समर्थोद् begrenzt, bestimmt; *n. adv.*

समल fleckig, schmutzig.

समवतार *m.* ein heiliger Badeplatz.

समवर्ण gleich an Kaste.

समवस्था *f.* Lage, Zustand, Verhältnis.

समवस्रव *m.* Abfluss.

समवाय *m.* Zusammenkunft, Versammlung, Verbindung, Gemeinschaft; Zusammenhang, Inhärenz (*ph.*).

समवृत्त gleichmäßig rund; *n.* ein Metrum mit lauter gleichen Pâdas.

समवृत्ति (stets) gleichmäßig handelnd.

समवेक्षणं *n.* Besichtigung.

समशस् *Adv.* zugleich, gleichzeitig.

समशील *u.* ०लिन gleich an Gewohnheiten *o.* Charakter.

समशुच, *f.* ईं erreichbar.

समष्टि *f.* das Erreichen; Aggregat, Gesamtding. *Abstr.* ०ता *f.* (*ph.*).

समसर्वगुण gleichmäßig alle Tugenden besitzend.

समस्त *s.* 2. अस्.

समस्तधातरं *m.* der Allerhalter.

समस्तव्यस्तरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).

समस्थ in glücklichen (*eig.* ebenen) Verhältnissen lebend (*opp.* विषमस्थ).

समस्था *f.* Vereinigung.

समह *Adv.* irgendwie, so oder so.

समा *f.* Jahr.

समांश *m.* gleicher Anteil; *Adj.* einen gleichen A. erhaltend, *auch* ०शक्त (*f.* ०शिका) *u.* ०शिन.

समास fleischig, Fleisch-.

समाकुल erfüllt, voll von (*Instr. o. —०*), verwirrt, bestürzt.

समाक्रमण *n.* das Betreten.

समाख्या *f.* Benennung, Name.

समाख्यान *n.* *dass.*, Mitteilung, Bericht.

समागम *m.*, *०न* *n.* Zusammenkunft, Vereinigung (*auch geschl.*), Versammlung, Begegnung.

समाचार *m.* das Verfahren, Herkommen, Brauch, Sitte, Art und Weise.

समाज *m.* Versammlung, Gesellschaft, Menge.

समादान *n.* das Empfangen, Aufnehmen.

समादेय zu empfangen.

समादेश *m.* Anweisung, Geheiß.

समाधान *n.* das Anlegen (*des Feuers*), das Zurechtbringen, Gutmachen; Aufmerksamkeit, Andacht.

समाधानरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).

समाधि *m.* Zusammensetzung, Verbindung, Vollbringung, Beilegung, Gutmachung, Rechtfertigung; Aufmerksamkeit, Vertiefung, Andacht.

समाधिमन्त aufmerksam, andächtig.

1. **समान**, *f.* ई *u.* आ gleich, identisch, übereinstimmend mit (*Instr., Gen. o. —०*); gemeinsam, gesamt. *m.* Standes-*o.* Altersgenosse. **समान** (*०—*) *u.* *n.* *adv.*

2. **समान** *m.* einer der Winde im menschlichen Körper.

समानकाल gleichzeitig, von gleicher Dauer.

समानगुण gleiche Vorzüge habend.

समानगोत्र zu demselben Geschlechte gehörig.

समानजन *m.* Standesgenosse.

समानजन्मन् gleichen Ursprungs *o.* Alters.

समानजाति *u.* ०जातीय gleichartig.

समानतस् *Adv.* gleichmäÙsig *o.* gemeinschaftlich.

समानता *f.* Gleichheit.

समानत्र *Adv.* auf derselben Stelle.

समानत्व *n.* = **समानता**.

समानप्रतिपत्ति von gleicher Einsicht, gleich vernünftig.

समानबन्धु von gleichem Stamme.

समानयन *n.* das Zusammen- *o.* Herbeiführen.

समानराग dieselbe Leidenschaft habend.

समानरूप von gleicher Farbe *o.* Gestalt.

समानविद्य gleiches Wissen habend. *Abstr.* ०ता *f.*

समानाचर *n.* einfacher Vokal (*opp.* संध्यचर).

समानाधिकरण *n.* gemeinsame Beziehung *d. h.* Übereinstimmung im Casus; *Adj.* im C. übereinstimmend (*g.*).

समानार्थ denselben Zweck *o.* dieselbe Bedeutung habend (*Instr. o. —०*). *Abstr.* ०त्व *n.*

समानिचय Vorrat auf ein Jahr habend.

समानोदक (nur) durch dieselbe Wasserspende verbunden, entfernt verwandt (*vgl.* सपिण्ड).

समानोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

1. **समान्त** *m.* Grenznachbar.

2. **समान्त** *m.* Jahresende.

समान्या *Adv.* gemeinsam.

समापत्ति *f.* das Zusammentreffen, Erreichen, Zustandebringen, Vollenden.

समापन vollbringend; *n.* das Vollbringen, Beendigen.

समापिन् beendigend, letzt.

संमाप्ति *f.* Erlangung, Beendigung, Schluss.

समाप्तिक mit dem Studium fertig, *auch* = **समापिन्**.

समाप्य zu erreichen, zu vollbringen.

समाभाषण *n.* Unterredung mit (*—०*).

समान्वाय *m.* Aufzählung, Zusammenstellung; die heilige Schrift.

समायोग *m.* Vereinigung, Fügung; *Abl.* mittels (*—०*).

समारम्भ *m.* Unternehmung, Anfang.

समाराण *s.* अर्.

समाराधन *n.* Befriedigung.

समारुचु hinaufsteigen wollend in (*Acc.*).

समारोप *m.*, ०ण *n.* Versetzung, Übertragung; das Beziehen (*des Bogens mit der Sehne*).

समारोहण *n.* das Aufsteigen, Wachsen.

समार्थक gleichbedeutend.

समालभन *n.* Salbe; °हस्त mit Salbe in der Hand, *S.* tragend.
 समालम्भ *m.* das Ergreifen, Schlachten.
 समालम्भन *u.* °हस्त = समालभन *u.* °हस्त.
 समालाप *m.* Unterredung.
 समालिङ्गन *n.* Umarmung.
 समालोक *m.*, °न *n.* Anblick.
 समावच्छस् *Adv.* gleichmälsig.
 समावन्त *gleich* groß, gleich viel; *n.* °वत् *adv.*
 समावर्त *m.*, °न *n.* Heimkehr.
 समावह (—°) herbeiführend, bringend.
 समावाय *m.* = समवाय.
 समावेश *m.* das Hineintreten, Zusammenfallen, Zusammenbestehen.
 समाश्रिर् *gemischt.*
 समाश्रय *m.* Anschluss, Verbindung, Zuflucht, Wohnsitz, Aufenthalt, Beziehung.
 समाश्लेष *m.*, °ण *n.* Umarmung.
 समाश्र्वास *m.* das Aufatmen, Ruhigwerden, Trost; °न *n.* Tröstung.
 समास *m.* Zusammenfassung, Verbindung; Compositum (*g.*). *Instr.* insgesamt, *auch* = *Abl. u.* °तस् gedrängt, in Kürze.
 समासान्त *m.* ein an Composita tretendes Suffix (*g.*).
 समासोक्ति *f.* kurze Ausdrucksweise (*rh.*).
 समाहार *m.* Ergreifung, Zusammenfassung, Menge.
 समाहित *s.* 1. धा.
 समाहितमति *aufmerksamen* Geistes.
 समाहितिका *f.* *Frauenname.**
 समाह्वय *m.* Herausforderung, Wette beim Tierkampf.
 समाह्वान *n.* das Herbeirufen, *auch* = *vor.*
 समित् *f.* Zusammenstoß, Kampf.
 समित *gemessen*; gleich viel messend, gleichkommend (*Instr. o.* —°).
 समिति *f.* Zusammenkunft, Versammlung, Beratung, *auch* = समित्.
 समितिञ्जय *siegreich* im Kampfe.
 समितिशोभन *herrlich* im Kampfe.
 समित्याणि *Brennholz* in den Händen haltend.
 समिथं *n.* Zusammenstoß, Schlacht.
 समिद्ध *s.* इध्.

समिद्धि *f.* das Brennen.
 समिद्धन्त् *reich* an Brennholz *o.* das Wort
 समिध् *enthaltend.*
 समिध् *flammend. f.* Brennholz, Brand; das Flammen (*Acc. u. Dat. als Infin.*).
 समिन्धन *n.* das Entzünden, Brennholz.
 समिष् *f.* Geschoss.
 समिष्टि *f.* Vollopfer.
 समिह्वता *f.* Schlingpflanze zur Feuerung.
 समीकं *n.* Zusammenstoß, Kampf.
 समी कर *ebenen, gleich* machen, gleich stellen mit (*Instr.*); °भू *sich* gleich stellen.
 समोकरण *n.* das Ebenen, Gleichmachen, Gleichstellen; Assimilierung, Verdauung.
 समीक्षण *sehen* lassend; *n.* Anblick.
 समीक्षा *f.* das Gewährwerden, Erblicken; Meinung, Ansicht.
 समीचीन *sich* untereinander zugekehrt, vereinigt, vollständig; treffend, richtig.
 समीप *nahe (örtl. u. zeitl.), benachbart. n.* Nähe, Anwesenheit; *mit Gen. o.* —° *Acc.* zu—hin, *Abl.* von—her, °तस् *dass. o.* nahe bei, vor, coram, *Loc.* nahe bei, in Gegenwart von, zu—hin.
 समीपग *in der Nähe* befindlich.
 समीपता *f.*, °त्व *n.* Nähe.
 समोपदेश *m.* Nachbarort.
 समीपवर्तिन् *u.* °स्त्व = समोपग.
 समीर *m.* Wind.
 समोरण *bewegend, anregend. m.* Wind *o.* Windgott. *n.* das Bewegen, Schleudern.
 समीहा *f.* das Streben, Verlangen nach (—°).
 समीहित (*s.* ईह) *n.* Wunsch, Begehren.
 समुक्षण *n.* das Besprengen.
 समुचित *s.* उच्.
 समुच्चय *m.* Anhäufung, Menge; Hinzufügung, das copulative Verhältnis (*g.*).
 समुच्चयार्थ *hinzufügend o.* copulativen Sinn habend, einschließend.
 समुच्चयोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 समुच्चिति *f.*, °च्छेद *m.*, °च्छेदन *n.* Vernichtung.

समुच्चय aufschiefsend, lebendig. *m.* Auf-
richtung, Steigung, Erhebung, Höhe;
Steigerung, Erregung.

समुच्छसित (*s.* अस्) *n.* das Atemholen.

समुज्ज्वल glänzend, strahlend von (—°).

समुत्क sehnsüchtig nach (—°).

समुत्कर्ष *m.* Vorrang.

समुत्प entstanden, herstammend aus, sich
zeigend in *o.* an (—°).

समुत्थान *n.* das Aufstehen, Entstehung,
Erhebung, Unternehmung, Steigerung,
Vermehrung, Heilung. *Mit* संभूय *ge-*
meinschaftliche Unternehmung, Asso-
ciation (j.).

समुत्पत्ति *f.* Entstehung, Ursprung.

समुत्सर्ग *m.* Ausstoßung, Entlassung.

समुत्सारण *n.* das Verscheuchen, Ver-
treiben.

समुत्सुक aufgeregt, sehnsüchtig, verlangend
zu *o.* nach (*Inf. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*,
°त्व *n.*

समुदय *m.* (*n.*) Vereinigung, Ansammlung;
Einkommen, Einkünfte, Erfolg, Ge-
lingen.

समुदाचार *m.* Darbringung, Bewirtung,
Aufwartung, Huldigung, Anrede.

समुदाय *m.* Vereinigung, ein Ganzes.

समुद्र *u.* °क *m.* runde Dose, Schachtel.

समुद्रम *m.* Aufgang, das Hervorkommen,
Aufsteigen.

समुद्देश *m.* Anweisung, Lehre; Ort, Gegend.

समुद्भूत *s.* 1. हन्.

समुद्धारण *n.* das Herausziehen, Weg-
schaffen; *ausgebrochene Speise.

समुद्धार *m.* das Herausziehen, Wegschaffen;
Errettung.

समुद्भव *m.* Entstehung, Ursprung; *adj.* —°
entstanden aus.

समुद्यम *m.* Erhebung; Bemühung, Eifer in
(*Loc., Dat. o.* —°).

समुद्योग *m.* Gebrauch, Vorbereitung, An-
strengung.

1. **समुद्र** *m.* Wassermasse, *entw.* die Flut
in der Höhe *o.* See, Meer (4, *auch* 3
o. 7 *angen.*).

2. **समुद्र** versiegelt.

समुद्रग ins Meer gehend; *f.* आ Fluss.

***समुद्रगृह** *u.* °क *n.* Badehaus.*

समुद्रज meererzeugt.

समुद्रज्येष्ठ das Meer zum Obersten habend,
vom Meere beherrscht.

समुद्रतंस *Adv.* vom Meere her.

समुद्रतीर *n.* Meeresufer.

समुद्रदत्त *m.* Mannsname.

समुद्रनेमि meerumgeben; *f.* die Erde.

समुद्रपत्नी *f.* Fluss (*eig.* Meeresgattin).

समुद्रमालिन meerumkränzt.

समुद्रयात्रा *f.*, °यान *n.* Seefahrt.

समुद्ररश्म meerumgürtet.

समुद्रवसन meerumkleidet.

समुद्रवासिन am Meere wohnend.

समुद्रवेला *f.* Flut (*opp.* Ebbe).

समुद्रव्यवहारिन seefahrend.

1. **समुद्रान्त** *m.* Meeresufer.

2. **समुद्रान्त** meerbegrenzt.

समुद्रार्थ dem Meere zustrebend.

समुद्रिय *u.* °द्वु *marinus*, Meeres-.

समुद्राह *m.* Heimführung, Heirat.

समुन्नति *f.* Erhebung, Hoheit.

समुन्मूलन *n.* Entwurzelung, Vernichtung.

समुपार्जन *n.* Erwerb, Erlangung.

समूल Wurzeln habend *o.* samt der Wurzel,
gründlich. **समूल** (—°) *u.* **समूलम** *adv.*

समूह *m.* Haufe, Menge, Verein.

समूहन zusammenfegend, anhäufend. *f.* ई
Besen. *n.* das Zusammenfegen.

संमृति *f.* Begegnung, Zusammenstoß.

संमृद्ध *s.* अर्ध.

संमृद्धि *f.* das Gelingen, Gedeihen, Erfolg,
Glück, Überfluss, Menge, Reichtum.

समृद्धिन् reich, glücklich.

संमृध् *f.* das Gelingen.

संमृध vollständig, ganz.

समेत *s.* 2. इ.

समेद्ध *m.* Anzünder.

संमेध kräftig, frisch.

संमेधन *n.* Wachstum, Gedeihen.

संमोकस zusammen wohnend; verbunden
o. versehen mit (*Instr.*).

संपत्ति *f.* das Übereinkommen, Zutreffen;
das Gelingen, Zuteilwerden, das Werden

zu, Dasein; Überfluss, Fülle, Wohlstand, Glück.
संपद् *f.* dass., auch Trefflichkeit, Vorzug, Schönheit, Pracht, GröÙe, oft —° *adj.* ein herrlicher, schöner, reichlicher u. s. w. zu übers.
संपन्न *s.* 1. पद्.
संपन्नचीरा *f.* gute Milch gebend (*Kuh*); *Superl.* °चीरतमा.
संपरार्थ *m.* Tod; Kampf, Schlacht.
संपर्क *m.* Verbindung, Berührung.
संपा *f.* das Zusammentrinken.
संपात *m.* Flug, Fall, Sturz, Zusammenstoß; Erscheinung, Eintritt.
संपाति *m.* *N.* eines fabelhaften Vogels.
संपातिन् zusammenfliegend, herabfallend.
संपादक verschaffend, bewirkend.
संपादन, *f.* ई *dass.*, *n.* das Verschaffen, Ausführen, Hervorbringen, Besorgen.
संपादयित्, *f.* °ची *Verschaffer*, -in.
संपादित्व *n.* die Ausführung von Seiten des (—°).
संपारण bis ans Ende reichend o. zum Ziele führend. *n.* das Vollenden.
संपारिन् hinüberführend.
संपोड *m.* Druck (*auch* °न *n.*); *f.* आ *Qual*, Pein.
संपुट *u.* °क *m.* runde Dose.
संपुटिका *f.* dass.
संपुष्टि *f.* Gedeihen.
संपूजन *n.*, °पूजा *f.* Verehrung.
संपूज्य zu ehren.
संपूर्ण *s.* 1. पर; *Abstr.* °ता *f.* Vollständigkeit.
संप्रणेतृ *m.* Führer.
संप्रतापन *n.* das Erhitzen, eine best. Hölle.
संप्रति *Adv.* gerade gegenüber (*Acc.*), richtig, genau, eben jetzt.
संप्रतिपत्ति *f.* Erlangung, Erfassung; Einverständnis mit (—°).
संप्रतीच्य zu erwarten.
संप्रत्यय *m.* Übereinkunft, Vertrauen auf (—°), Verständnis.
संप्रदातर *m.* Geber, Spender.
संप्रदान *n.* das Geben, Ausgeben (*der Tochter*); Gabe, Geschenk; die beteiligte Person (*g.*).

संप्रदाय *m.* Verleiher; (mündliche) Überlieferung.
संप्रधारण *n.*, °णा *f.* Erwägung, Betrachtung.
संप्रयोग *m.* Verbindung, Berührung; Anlegung, Anwendung, Gebrauch.
संप्रवेश *m.* Eintritt (*Loc. o.* —°).
संप्रश्न *m.* Frage, Erkundigung nach (—°).
संप्रसाद *m.* Ruhe, Heiterkeit; Gunst, Gnade.
संप्रसारण *n.* das Auseinanderziehen; Auflösung eines Halbvocals in einen Vocal und dieser selbst (*g.*).
संप्रहार *m.* Kampf; Schlag, Stoß.
संप्रहास *m.* Gelächter, Scherz, Spott.
संप्राप्ति *f.* Ankunft, Eintritt; Erlangung, Teilhaftwerdung.
संप्रिय einander liebend o. lieb.
संप्रीति *f.* Freude, Lust; Freundschaft, Liebe.
संप्रेप्सु anstrebend, nachstellend (*Acc.*).
संप्रेरण *n.* Aufforderung, Geheiß.
संप्रेषण *n.* Abschickung, Sendung.
संप्रेष *m.* Aufforderung, Anweisung (*r.*).
संप्रोक्षण *n.* Besprengung; *f.* ई *Weihwasser*.
संश्रव *m.* Zusammenfluss, Flut, Menge, Getümmel; Untergang, *bes.* im Wasser, Ende.
संश्रुल aufgeblüht.
संश्रुत *m.* Wortgefecht (*rh.*).
संबन्ध *m.* Verbindung, Zusammenhang, Beziehung, Relation (*ph.*), Verwandtschaft o. Freundschaft mit (*Instr.* mit *u.* ohne सह, *Loc. o.* —°); *auch coner.* Verwandter, Freund, Bundesgenosse.
संबन्धिता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zum folg.
संबन्धिन् zusammenhängend, verbunden, verwandt mit, gehörig zu (*Gen. o.* —°).
संबन्धु *m.* ein Angehöriger.
संबल *s.* शम्बल *u.* संवल.
संबाध *m.* Gedränge, Enge, Not.
संबुद्धि *f.* Zuruf; der Vocativ Sgl. und seine Endungen (*g.*).
संबोध *m.* Erkenntnis, Verständnis.
संबोधन erweckend; *n.* = *vor. u.* = संबुद्धि.
संबोधय aufzuklären, zu belehren.
संभरं zusammenbringend.

संभरण *n.* Zusammenbringung, Sammlung.
संभलं *m.* Freiwerber.
संभवं (संभव) *m.* Vereinigung, Beiwohnung; das Enthaltensein in (*Loc.*); Entstehung, Ursprung; Grund, Ursache; Erscheinung, Eintritt, Dasein, Möglichkeit. *Oft adj.* —^० enthalten in, entstanden, geworden, bereitet aus, bewirkt durch.
संभवन् *n.* das Entstehen, Werden.
संभवन् möglich.
संभारं *m.* Herbeischaffung, Zurüstung, Zubehör; Fülle, Menge, Stärke, Macht, Vermögen, Besitz.
संभार्युं zusammenzutragen, zuzurüsten.
संभावना *f.* (० *n.*) das Versammeln, Herbeischaffen, Antreffen, Finden; Berührung, Ehrenerweisung, Hochachtung, Annahme, Voraussetzung.
संभावनागुण *m.* eine ganz besondere Ehrenerweisung.
संभावनीय zu beehren, mitzumachen; zu erschließen, vorauszusetzen, wahrscheinlich.
संभावयितव्य *dass.*
संभावित (*s. भू*) *n.* Vermutung.
संभाव्य zu ehren; anzunehmen, vorauszusetzen, wahrscheinlich; angemessen, passend.
संभाष *m.*, **०ण** *n.* Unterredung, Unterhaltung mit (*Instr. mit u. ohne सह, Gen. o. —०*).
संभाषिन् sich unterhaltend.
संभाष्य zur Unterhaltung geeignet.
संभूति *f.* Entstehung (*adj. —०* stammend von), Wachstum, Gedeihen.
संभृत *s. भर.*
संभृति *f.* Zurüstung, Vorbereitung.
संभृत्य = संभार्य.
संभेद *m.* Trennung, Entzweiung; Vereinigung, Verbindung, Gemisch.
संभोग *m.* Genuss; das Pflegen der Liebe mit (*—०*).
संभोगवन्त Genüsse habend.
संभोगिन् sich gegenseitig genießend.

संभोग्य zu genießsen.
संभोज *m.* Nahrung.
संभोजन *n.*, **ई** *f.* ein gemeinsames Mahl.
संभोज्य was man essen *o.* mit dem man zusammen essen darf.
संभ्रम *m.* Verwirrung, Aufregung, Hast, Eifer (*auch ०भ्रान्ति f.*); Irrtum, Wahn.
संमत (*s. मन*) *n.* Meinung, Ansicht.
संमति *f. dass.*, Einwilligung, Zustimmung, Ehrerweisung.
संमद *m.* Freude.
संमदिन् erfreuend.
संमनस einig.
संमर्द *m.* Druck, Gestampf, Anprall, Zusammenstoß, Kampf.
संमर्शन *n.* das Bestreichen.
संमा *f.* Gleichmafs, Gleichzahl.
संमातरं (संमातर) dieselbe Mutter habend.
संमान *m.* das Ehren.
संमानन *n.*, **०ना** *f. dass.*
संमाननीय *u.* **०मान्य** zu ehren, ehrenwert.
संमार्ग *m.* das Wischen, Reinigung; Wisch. Graspüschel.
संमार्जन *n. dass.*; *f. ई* Besen.
संमित *s. ३. मा.*
संमिश्र gemischt, behaftet, versehen mit (*Instr. o. —०*).
संमिष्य *dass. (Instr. o. Loc.)*.
संमीलत *n.* das Schließsen (der Augen).
संमुखं *f. ई (आ)* das Gesicht zuwendend; zugekehrt, zugeneigt (*Gen. o. —०*). *n.*
संमुखम् *adv.* entgegen, gegenüber, ins Gesicht, coram (*Gen.*); **संमुख** (*—०*) *u. Loc. dass.*
संमुखी कर gegenüber stellen; **०भू** *g.* treten.
संमुखोन zugekehrt, zugeneigt.
संमूढ *s. मुह*; *Abstr. ०ता f., ०त्व n. = संमोह.*
संमेघ *m.* die Wolkenzeit.
संमेलन *n.* Zusammenkunft, Vereinigung.
संमोह *m.* Besinnungslosigkeit, Unklarheit, Verblendung, Bethörung.
संमोहन, *f. ई* verwirrend, bethörend; *n.* das Irreführen, Bethören.
सम्यक् *s. सम्यञ्.*
सम्यक्ता *f.*, **०क्त** *n.* Richtigkeit.
सम्यक्पालन *n.* rechter Schutz.

सम्यक्संज्ञा *m.* rechter Wille.
 सम्यग्दर्शन *n.* rechte Einsicht.
 सम्यग्बोध *m.* rechtes Verständnis.
 सम्यग्बान्त gehörig gebrochen habend.
 सम्यग्बिजयिन् vollkommen siegreich.
 सम्यञ्च, *f.* समीची *u.* समीची sich unter einander zugekehrt, zusammengehörig, vereinigt, vollkommen, richtig, wahr.
n. सम्यक् zusammen, gerade (*opp.* schräge), richtig, gehörig, genau, vollständig, durchaus.
 सम्राज् (*Nom.* सम्राट्) *m.* Allherrscher (*Beim. versch. Götter*), Oberherr, König.
f. सम्राज्ञी Oberherrin.
 सयत्न bemüht, bestrebt zu (*Infin.*).
 सयत्न *n.* Verbindung, Befestigung.
 सयन *n.* das Binden.
 सयावक mit Lack bestrichen.
 सयावन, *f.* वरी mitgehend, begleitend.
 सयुक्त *n.* Verbundenheit.
 सयुग्वन् verbunden; *m.* Begleiter.
 सयुज् *dass.*
 सयोनि eines Ursprungs mit (*Instr.*).
Abstr. सयोनिता *f.*, ०त्वं *n.*
 सयौवन jugendlich.
 सर, सिसर्ति, सरति (०ते) rennen, fließen, eilen (वाजम् *u.* आजिम् wettlaufen); sich begeben zu, losgehen auf, setzen über (*Acc.*). *p.p.* सुतं. *Caus.* सारयति laufen lassen, *Med.* सरयते ins Fließen kommen. *Desid.* सिसीर्षति laufen wollen. *Intens.* सरीसर्ति hinunderschreiten. अनु zu- *o.* nachlaufen, folgen, verfolgen, sich richten nach, gelangen zu (*Acc.*). *p.p.* अनुसृत *act. u. pass.*; auch begleitet von (*Instr. o.* —°). अप herabgleiten von (*Abl.*), sich entfernen, zurückweichen, vergehen. *p.p.* अपसृत sich entfernt habend, losgekommen von (*Abl.*). *Caus.* fortschaffen, entfernen, hinauswerfen. अधि herbeieilen, hinzutreten, losgehen auf (*Acc.*), jemd. (*Acc.*) einen Liebesbesuch machen. समव herabsteigen; zurücktreten vor (*Abl.*)*. आ herbeieilen, losgehen auf (*Acc.*). उद् sich entfernen; *Caus.* fort-

schaffen, abwerfen, fahren lassen, beiseitigen. प्राद् auseinander treiben, verscheuchen. उप herantreten, angehen, seine Zuflucht nehmen zu (*Acc.*); *p.p.* उपसृत *act. u. pass.* निस् herausfließen *o.* -gehen, hervortreten, zum Vorschein kommen. *p.p.* निःसृत. *Caus.* hinausjagen, entfernen aus (*Abl.*), vertreiben. विनिस् hinaustreten, hervorkommen aus (*Abl.*). परि herumfließen, umhergehen, umlaufen, umkreisen. प्र hervortreten, sich erheben, sich zeigen, sich ausbreiten; sich aufmachen, vorwärts eilen, losgehen auf (*Acc.*), vorübergehen; aus- *o.* vorstrecken. *p.p.* प्रसृत hervorgeströmt, ausgebrochen, verbreitet, mächtig, stark; davongelaufen, entflohen. *Caus.* ausbreiten, ausstrecken. विप्र sich weiter ausbreiten. संप्र *Caus.* ausstrecken, auseinanderziehen. प्रति losgehen auf (*Acc.*), heimkehren. *Caus.* wieder an seinen Platz bringen. वि durchlaufen, sich ausbreiten (*Med. mit तन्वम्* sich aufthun *d. i.* hingeben), auseinandergehen, hervorkommen aus (*Abl.*). *p.p.* विसृत ausgebreitet, hervorgegangen aus (—°). सम् zusammenfließen; umhergehen, wandern (*bes. von Geburt zu Geburt*), sich verbreiten. *Caus.* wandern *d. i.* wiedergeboren werden lassen, hineinbringen *o.* -führen.

सरं flüssig; *f.* सरा Bach, सरी Wasserfall.

सरक *n.* Napf, Becher.

सरघ् (*Nom.* सरट्) *u.* सरघा *f.* Biene.

सरङ्ग farbig, gefärbt.

सरजस staubig, *bes.* mit Blütenstaub versehen.

सरट् *s.* सरघ्.

सरट् *m.* Eidechse, Chamäleon.

सरण laufend; *n.* das Laufen, Folgen.

सरणि *f.* Weg, Pfad.

सरण्यु flüchtig, geschwind. *f.* ०ण्यु *N.* einer Tochter *Tvashṭar's.*

1. संरथ samt dem Wagen.

2. संरथम् *adv.* (auf demselben Wagen) zusammen mit (*Instr.*).
 सरथिन् denselben Wagen habend.
 सरभस heftig, ungestüm; °— *u. n. adv.*
 सरमा *f. N. der Götterhündin.*
 सरयु (*sp. meist सरयू f.*) *N. eines Flusses.*
 सरल gerade, richtig, ehrlich, schlicht. *m. N. eines Baumes.*
 *सरलद्रव *m.* das Harz des Saralabaumes.
 सरग्निम strahlend.
 सरस *n.* Trog, Becken, Kufe, Wasserbehälter, Teich, See.
 सरस saftig, feucht, kräftig, frisch, neu, schmackhaft, reizend, gefühlvoll, verliebt. *n. सरसम् adv.* mit Lust, zum Entzücken.
 सरसिज im Teich entstanden; *n.* Lotusblüte.
 सरसिद्ध *n. = vor. n.*
 सरसी *f.* Pfuhl, Teich.
 सरसीज *u. °रह n.* Lotusblüte.
 सरस्यू *Adj.* Teich- o. See-.
 सरस्वतीकण्ठाभरण *n.* der Halsschmuck der Sarasvatī (*s. folg.*), *T. eines Werkes.*
 सरस्वन्त reich an Gewässern. *m. N. des Beherrschers der himmlischen Gewässer, auch eines neben der Sarasvatī (s. u.) gedachten Genius. f. °ती* wasserreiche Gegend; *N. mehrerer Flüsse, auch der Genie der Stimme und Rede; Rede, Beredsamkeit.*
 सराग gefärbt, gerötet, leidenschaftlich; *n. adv. Abstr. °ता f., °त्व n.*
 सराजक *u. °जन्* samt dem Könige.
 सराति gleich freigebig o. günstig, einmütig.
 सरित् *f.* Fluss, Bach. सरितां पति *o. नाथ m. = folg.*
 सरित्पति *m.* der Herr o. Gatte der Flüsse, das Meer.
 सरिन् (zu Hilfe) eilend.
 सरिरं *n.* die Flut (das Wogende).
 सरीमन् (*nur Loc.*) das Strömen, Zug.
 सरीसृप schleichend, kriechend. *n.m.* Kriechtier.
 सरह = शरह.

सरच्च glänzend, ansehnlich.
 सरज् (denselben) Schmerz empfindend, *auch = folg.*
 सरज् schmerzhaft, krank. *Abstr. °त्व n.*
 सरष् zornig.
 सरूप gleichartig, gleich (*Gen. o. —°*), gleichlautend; eine Gestalt habend, verkörpert, leibhaftig; schön.
 सरेतस् samt dem Samen.
 सरोग krank. *Abstr. °ता f.*
 सरोज = सरसिज (*auch n.*).
 सरोजनेत्र lotusäugig.
 सरोजिनी *f.* Lotuspflanze, -gruppe o. -teich.
 सरोरह *n. = सरसिद्ध.*
 सरोरहिणी = सरोजिनी.
 सरोष zornig; *n. adv.*
 सर्ग *m.* Schuss, Guss, Strahl, Strom, Schwarm, Schar, Herde; Entlassung, die (primäre) Schöpfung, Geschöpf Wesen, Natur; Vorsatz, Entschluss, Wille; Kapitel (*im Kunstepos*).
 सर्गतक्त *o. °प्रतक्त* im Schuss dahinfahrend, hinschießend.
 1. सर्ज, सर्जति knarren.
 2. सर्ज्, सृर्जति, °ते, सर्जति loslassen, schleudern, werfen, ergießen, senden; aus sich entlassen *d. i.* erschaffen, hervorbringen; herbeischaffen, verleihen; anwenden, gebrauchen. *p.p. सृष्ट* losgelassen u. s. w., verbunden mit (—°), voll von (*Instr.*), entschlossen zu (*Loc. o. Dat.*). *Caus. सर्जयति, °ते. Desid. सिसृक्षति, °ते* schleudern o. erschaffen wollen. अति fortschleudern, loslassen; *Med.* darüber hinaus *d. i.* als etwas Höheres erschaffen. अनु entlassen, entsenden, hinterher schaffen o. schaffen nach (*Acc.*). अभि schleudern, ausgießen, loslassen, gewähren lassen. *p.p. अभिसृष्ट* losgelassen, hineinend; gestattet, erlaubt o. der die Erlaubnis bekommen hat. अव schleudern, entsenden, strömen lassen, freigeben, gewähren; *Med.* sich entlassen *d. i.* zurücktreten, abdanken. *p.p. अवसृष्ट* geschleudert, abgeschossen u. s. w. आ her-

schiefen, gießen auf (*Loc.*), zulassen, herbeischaffen. उद् schleudern, ausgießen, auslassen (*den Zorn*), entlassen, verabschieden, freigeben, fortwerfen, verstofsen, verschmähen; aufgeben, überlassen, spenden. समुद् schleudern, von sich geben, ausstofsen, hinwerfen, verlassen. उप schleudern, ergießen, aussenden; zulassen, anfügen; behaften, heimsuchen, plagen. *p.p.*-उपसृष्ट geschleudert u. s. w., heimgesucht, geplagt, besessen von (*Instr. o. —°*), verfiunstert (*Gestirn*); mit einer Präposition versehen (*g.*). नि, निसृष्ट geschleudert, geworfen, freigelassen, verabschiedet, ermächtigt, verliehen. निस् ausgießen, entlassen, befreien, wegschaffen. प्र loslassen, ausschütten, aufgeben. वि fortschleudern, hinwerfen, entlassen, entsenden, ausschicken, von sich geben, loslassen, freimachen (*Med. auch refl.*), verlassen, verstofsen, aufgeben; überlassen, übergeben, verleihen, gewähren; schaffen, hervorbringen. *Caus.* schleudern, richten (*den Blick*), entlassen, schicken; verstofsen, fahren lassen, freigeben, verschonen, aufgeben u. s. w. (= *Simpl.*). सम् zusammenbringen, vereinigen; *Med. Pass.* sich verbinden (*auch = coire*) mit (*Instr.*), begaben, teilhaft machen. *p.p.* संसृष्ट gesammelt, verbunden (*bes. zu Gütergemeinschaft*), gemischt mit (*Instr. o. —°*).

सर्ज *m.* Dreher (*—°*); *N. eines Baumes u. seines Harzes.*

सर्जन *n.* das Überlassen, Abtretung; Schöpfung.

सर्जरस *m.* ein best. Harz (*vgl. सर्ज*).

सर्जाक *n.* Wasser.

सर्तर् *m.* Läufer.

सर्तवे *u. सर्तवे* *Dat. Inf. zu सर्.*

सर्प, सर्पति (*°ते*) schleichen, gleiten, schlüpfen, kriechen; *p.p.* सृप्त. अति *u. अधि* hingleiten über (*Acc.*). अनु nach o. entlang schleichen. अप zurücktreten, weichen, अभि heranschleichen (*Acc.*). अव hin-

untergleiten, zurückweichen. अन्वव nachgleiten, folgen. आ herbeischleichen. उपादा hervorkriechen. उद् *dass.*, sich erheben, hervorgehen aus (*Abl.*); *p.p.* उत्सृप्त gestiegen, aufgegangen (*Sonne*). उप heranschleichen, herbeikommen, sich nähern (*auch geschl.*), sich hinbegeben zu, geraten in, stofsen auf (*Acc.*), an etwas gehen, anfangen zu (*Infin.*). निस् *u. विनिस्* hinausschleichen. परि umherschleichen, umwandeln (*Acc.*). प्र hinschleichen, beschleichen (*Acc.*), hervorbrechen, sich verbreiten. वि einherschleichen, auseinander gehen, sich zerstreuen, sich ausbreiten. सम् sich hinschleichen, herantreten zu (*Acc.*).

सर्प, *f.* ई schleichend, kriechend. *m.* Schlange, Schlangendämon; *f.* ई. *Abstr.*

सर्पता *f.*, °त्व *n.*

सर्पण *n.* das Schleichen; Leisegehen (*r.*).

सर्पदष्ट *n.* Schlangenbiss.

सर्पमुद्रक *n.* Ring mit einem Schlangensiegel.*

सर्पराज *m.* Schlangenkönig.

सर्पराज्ञी *f.* Schlangenkönigin.

सर्पेरूपिन् wie eine Schlange gestaltet.*

सर्पविद् schlangenkundig.

सर्पविदा *f.*, °वेद *m.* Schlangenkunde.

सर्पविनाशन *n.* Vernichtung der Schlangen.

सर्पविवर *m. n.* Schlangenhöhle.

सर्पसत्र *n.* Schlangenopfer.

सर्पि *m.* Mannsname.

सर्पिन् (*—°*) schleichend, streichend.

सर्पिरन्न Schmalz essend.

सर्पिरासुति Schmalz schlüpfend.

सर्पिस्र *n.* zerlassene Butter, Schmalz.

सर्पो *s.* सर्प.

सर्पेश्वर *m.* Schlangenfürst.

सर्म *m.* das Fliessen.

सर्व ganz, vollständig, all, jeder; *Pl.* alle, सर्वैऽपि alle insgesamt (*vgl. u. अपि*); *n.* Alles, das All.

सर्वसह alles ertragend, geduldig; *f.* आ die Erde.

1. सर्वकाम *m. Pl.* alle Wünsche.

2. सर्वकाम alles wünschend o. alle Wünsche erfüllend. *m.* Mannsname.

सर्वकामिक *u.* °कामिन् *alle* Wünsche erfüllend *o.* aller Wünsche teilhaftig.
 सर्वकाल (°—) *u.* सर्वकालम् *adv.* zu jeder Zeit, stets.
 सर्वग *u.* °गत überall befindlich, allgegenwärtig, allseitig.
 सर्वकष *hart*, grausam (*eig.* jedermann schindend).
 सर्वचर *m.* *N.* eines Mannes.
 सर्वजन *m.* jedermann.
 सर्वजन्मन् *von* jeder Art.
 सर्वजित् *allsiegend*.
 सर्वज्ञ *allwissend.* *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 सर्वज्ञातर् *dass.*, *Abstr.* °ज्ञातृत्व *n.*
 सर्वज्ञानमय *alles* Wissen enthaltend.
 सर्वत *allseitig*.
 सर्वतनु *u.* °तन् *ganz* an Leib *o.* Person.
 सर्वतस् *Adv.* von, auf *o.* nach allen Seiten, überall, vollständig, ganz und gar; *ringsum (*mit Acc.*).
 सर्वताति *f.* Ganzheit, Vollkommenheit; *Loc.* °ताता *insgesamt*, durchaus.
 सर्वतोदिशम् *Adv.* nach allen Richtungen *o.* von a. R. her.
 सर्वतोभद्र *durchweg* lieblich.
 सर्वतोमुख, *f.* ई (mit dem Gesicht) nach allen Seiten gekehrt; allseitig, vollständig.
 सर्वत्र *Adv.* überall, jederzeit.
 सर्वत्वं *n.* Ganzheit, Vollständigkeit.
 सर्वथा *Adv.* jedenfalls, unter allen Umständen, durchaus, ganz und gar.
 सर्वद *allspendend*.
 सर्वदमन *m.* Allbändiger, *Bein.* des Bharata.
 सर्वदर्शन *u.* °दर्शिन् *allsehend*.
 सर्वदा *Adv.* allzeit, immer.
 सर्वदेवमय, *f.* ई *alle* Götter in sich enthaltend *o.* bedeutend, hochheilig.
 सर्वत्रग *u.* °गत = सर्वग *u.* °गत.
 सर्वधर्ममय *alle* Gesetze in sich fassend.
 सर्वधर्मविद् *alle* Gesetze kennend.
 सर्वधा *alllabend*.
 सर्वनर *m.* jedermann.
 सर्वनामन् *n.* Pronomen (*g.*).
 सर्वनाश *m.* vollständiger Mangel *o.* Untergang.

सर्वनियन्तर् *m.* Allbändiger. *Abstr.* °न्तृत्व *n.*
 सर्वपति *u.* °प्रभु *m.* Allherr.
 सर्वप्रायश्चित्त, *f.* ई *alles* gut machend; *n.* = folg.
 सर्वप्रायश्चित्ति *f.* vollständige Gutmachung.
 सर्वभक्ष *alles* verzehrend.
 सर्वभाव *m.* das ganze Wesen *o.* Herz; °— *u.* *Instr.* von ganzem Herzen.
 सर्वभूत *n.* *Pl.* alle Wesen.
 सर्वभूतकृत् *alle* Wesen erschaffend.
 सर्वभूतमय, *f.* ई *alle* Wesen in sich enthaltend.
 सर्वभूतात्मन् *m.* die Seele aller Wesen.
 सर्वभोग्य *allen* Genuss bietend.
 सर्वमङ्गल *alles* Glück bringend; *f.* आ *Bein.* der Durgâ und der Lakshmi.
 सर्वमनोरम *alle* erfreuend.
 सर्वमय, *f.* ई *alles* in sich enthaltend.
 सर्वमेधं *m.* Alldarbringung (*r.*).
 सर्वयत्न *m.* jede Anstrengung; *Instr.* mit allen Kräften.
 1. सर्वरस *m.* jeder Saft (*nur* °— *o.* *Pl.*); *ein best. Harz.
 2. सर्वरस *alle* Säfte enthaltend.
 सर्वराज *m.* Allkönig.
 सर्वरात्र *die* ganze Nacht.
 सर्वरूप *u.* सर्वरूप *allfarbig* *o.* allgestaltig.
 सर्वलोकं *m.* die ganze Welt *o.* jedermann.
 सर्ववर्णं *allfarbig*; *m.* *Pl.* alle Kasten.
 सर्वविक्रयिन् *alles* verkaufend.
 सर्वविद् *allwissend*.
 सर्वविद्य *dass.*; *f.* आ *die* ganze Wissenschaft.
 सर्ववीर *mit* allen Mannen, vollzählig.
 सर्वव्यापद् *f.* vollständiges Misslingen.
 1. सर्वव्रत *n.* Allgelübde.
 2. सर्वव्रत *allgelobend*.
 सर्वशक्ति *f.* die ganze Kraft; *Instr.* mit aller Kraft.
 सर्वशस् *Adv.* in allem, durchweg, insgesamt, auf jede *o.* auf irgend eine Weise.
 सर्वसत्य *ganz* wahr.
 सर्वसमता *f.* Gleichmut gegen alles.
 सर्वसह *alles* ertragend, geduldig.
 सर्वसाधु *Adv.* sehr gut.

सर्वसिद्धार्थ sein Ziel vollkommen erreicht habend, ganz glücklich.

सर्वसेन die ganze Schaar führend.

सर्वस्व *n.* die ganze Habe; Gesamtheit, Summe, Inbegriff von (—°).

सर्वहर alles für sich nehmend o. erhend.

सर्वहरण *n.*, °हार *m.* Einziehung o. Wegnahme des ganzen Eigentums.

सर्वङ्गत *u.* सर्वङ्गत ganz geopfert.

सर्वहृद् *n.* das ganze Herz; *Instr.* °हृद्दा von ganzem Herzen.

1. सर्वाङ्ग *n.* (*adj.* —° *f.* ई) der ganze Körper; *Pl.* alle Glieder.

2. सर्वाङ्ग, *f.* ई alle Glieder habend, vollständig.

सर्वाङ्गीण den ganzen Körper durchdringend o. erfreuend.

1. सर्वात्मन् *m.* die ganze Person, das ganze Wesen; die Seele von allem, die Weltseele (*ph.*). *Instr.* mit ganzer Seele, ganz und gar.

2. सर्वात्मन् *u.* सर्वात्मन् vollständig an Person o. Wesen.

सर्वानवद्याङ्ग, *f.* ई von ganz tadellosem Körper.

सर्वानुक्रम *m.* vollständiges Verzeichnis.

सर्वानुक्रमणिका *u.* °क्रमणी *f.* dass.

सर्वाभाव *m.* das Fehlen jedermanns, *Loc.* wenn niemand da ist.

सर्वायु alles Leben habend o. gebend.

सर्वायुष *u.* सर्वायुस् *n.* das ganze Leben.

1. सर्वार्थ *m.* *Pl.* alle Dinge.

2. सर्वार्थ zu allem dienlich.

सर्वार्थसाधक alles zu Stande bringend.

सर्वार्थसिद्ध = सर्वसिद्धार्थ.

सर्वावन्त alles enthaltend.

सर्वावास *u.* °सिन् überall wohnend (*Śiva*).

सर्वाशिन् alles genießend. *Abstr.* °श्रु *n.*

सर्वाह्ण *m.* der ganze Tag.

सर्वेश *m.* der Allgebieter.

सर्वेश्वर *m.* dass., *Abstr.* °त्व *n.*

सर्वोपरम *m.* das Aufhören von allem; *Abstr.* °त्व *n.*

सर्वौषध aus allerlei Kräutern bestehend; *n.* alle Kräuter.

सर्वौषधि *f.* *Sgl.* *Pl.* = *vor. n.*

सर्वप *m.* Senf, Senfkorn. °मात्र so groß wie ein Senfkorn.

सलक्षण *u.* संलक्षन् dieselben Merkmale habend, gleich, ähnlich.

सलज्ज verschämt, verlegen; *n. adv.*

सललितम् *Adv.* tändelnd, lustig.*

सलावृकी *f.* Wölfin, Raubtier.

सलिल wogend, flutend; *n.* Flut, Wasser.

सलिलकर्मन् *n.*, °क्रिया *f.* Totenspende (*eig.* Wasserwerk).

सलिलज wassererzeugt; *m.* Muschel.

सलिलधर *m.* Wolke (Wasserträger).

सलिलनिधि *m.* Meer (Wasserbehälter).

सलिलपति *m.* *Bein.* Varuṇa's (Wassergebieter).

सलिलसरक Napf mit Wasser.

सलिलाशय *m.* Wasserbehälter, Teich, See.

सलील spielend, tändelnd; *n. adv.*

संलोक denselben Weltraum bewohnend mit (*Gen. o. Instr.*).

संलोकता *f.* *Abstr. z. vor.*

संलोभ babgierig.

संलोमन् mit dem Strich laufend (*opp. विलोमन्*).

संलोक *m.* *Pl.* gute Menschen.

1. सव *m.* Kelterung, Somapressung.

2. सव *m.* Anreger; Anregung, Geheiß, Belebung; Einweihung, Bestellung (*r.*).

1. सवन *n.* Somakelterung (*dreimal am Tage*), Somafest, Opfer überh.; *Pl.* die drei Tageszeiten.

2. सवन *n.* das Antreiben, Beleben.

3. सवन samt den Wäldern.

सवनकर्मन् *n.* = 1. सवन (*Sgl.*).

सवनीय zur Somaspense gehörig.

सवयस gleiche Kraft o. gleiches Alter habend; *m.* Altersgenosse, Freund.

सवयस *u.* °यस्क gleichalterig.

सवर्ण von gleicher Farbe o. von gleicher Kaste, gleichartig, gleich mit (*Gen. o. —°*); homogen (*g.*).

संवासस् bekleidet, mit Kleidern.

सवासिन् zusammen wohnend.

सविकल्प *u.* °क Verschiedenheit zeigend, differenziert (*ph.*).

सविक्रवम् *Adv.* bestürzt, traurig.

सवितर् *m.* Erreger, Beleber; *N. eines Gottes, sp.* der Sonnengott.
 सवितर्क nachdenklich; *n. adv.*
 सवित्त samt der Habe.
 सवित्री *f.* Hervorbringerin, Mutter.
 सविद्युत् von Blitzen begleitet (*Wolke*).
 सविद्युते *n.* Donnerwetter.
 सविध von derselben Art; *n.* Nähe.
 सविधी कर् in die Nähe bringen; ०भू—kommen.
 सविनय gebildet, bescheiden; *n. adv.*
 सविमर्श überlegend; *n. adv.*
 सविलक्ष्म *adv.* beschämt, verlegen.
 सविशेष Besonderheiten habend, außerordentlich, ungewöhnlich; ०— *u. n. adv.* ganz besonders, vorzugsweise.
 सविशेषकौतूहलम् *Adv.* besonders festlich.*
 सविशेषण mit näheren Bestimmungen *o.* Attributen versehen, ०रूपक *n.* eine solche Metapher (*rh.*).
 सविश्रम्भ vertraulich *o.* vertraut.
 सविष giftig, vergiftet.
 सविषाद् bestürzt; *n. adv.*
 सविसर ausführlich, umständlich; *n. adv.*
 सविस्मय erstaunt; *n. adv.*
 संवोमन् *n.* Antrieb, Geheiß (*nur Loc.*).
 संवीर्य gleiche Kraft habend.
 सवृषण behodet.
 सवेग heftig, ungestüm; *n. adv.*
 सवेताल von einem Vetāla besessen.
 सवेदस् von gleicher Habe.
 सवेपथु zitternd.
 सवैलक्ष्य beschämt, verlegen; *n. adv.*
 सवैलक्ष्यस्मितम् *adv.* mit verlegenem Lächeln.
 सव्य link. सव्य (०—), सव्यम्, सव्येन, सव्या *u.* सव्ये *adv.* links. *m.* der linke Arm, die l. Hand *o.* der l. Fufs. *n.* die heilige Schnur (*über der linken Schulter getragen*).
 सव्यतस् *Adv.* links, auf der unrecchten Seite.
 सव्यथ bekümmert, betrübt.
 सव्यसाचिन् auch mit der linken Hand geschickt (*Vishṇu-Kṛshṇa o. Arjuna*).
 सव्याज falsch, verstellt; *n. adv.*
 सव्यापार beschäftigt.

सव्यावृत् sich nach links wendend.
 सव्येतर recht (anders als link).
 सत्रण wund, schadhaft.
 सत्रत dasselbe Gesetz habend.
 सत्रीड schamhaft, verlegen; *n. adv.*
 सशङ्क besorgt, ängstlich; *n. adv.*
 सशब्द geräuschvoll, laut; *n. adv.*
 सशर bepfeilt (*Bogen*), samt dem Pfeile.
 सशरचापहस्त den Bogen mit dem Pfeile in der Hand haltend.
 सशल्य (durch eine Pfeilspitze) verwundet, gequält.
 सशिरःकम्पम् *Adv.* unter Kopfschütteln.
 सशिरस् *o.* ०स्तु samt dem Kopfe.
 सशिष्य samt den Schülern.
 सशेष einen Rest lassend, unvollständig; *Abstr.* ०त्व *n.*
 सशोक betrübt, traurig; *n. adv.*
 सशत्रु, संश्रुति (*s. सच*); *Partic.* सशत्रुत् *m.* Verfolger, Feind.
 सश्रद्ध vertrauensvoll.
 सश्रीक prachtvoll, schön. *Abstr.* ०ता *f.*, (०त्व *n.**)
 सश्लाघम् *Adv.* prahlend.
 सश्वास atmend, lebend.
 सस, ससि, संसस्ति *o.* संसस्ति schlafen, daliegen, unthätig sein.
 ससं Kraut, Gras.
 ससंरम्भ zornig; *n. adv.*
 ससंशय zweifelhaft (*act. u. pass.*).
 ससखीजना *f.* samt den Freundinnen.
 ससंकेत mit dem man etwas verabredet hat, mitwissend, eingeweiht.
 ससचिव samt dem Minister.
 ससत्त्व mutig; Lebewesen enthaltend, voll von Tieren (*Grube*), *f.* आ schwanger.
 ससंतान samt der Nachkommenschaft.
 ससभ्य samt den Richtern.
 ससंभ्रम aufgeregt, ungestüm; *n. adv.*
 ससाक्षिक vor Zeugen geschehend; *n. adv.*
 ससागर samt dem Meere.
 ससाध्वस bestürzt; *n. adv.*
 ससाध्वीक samt der Arundhati (*eig.* dem guten Weibe).
 ससितोत्पलमालिन् mit weissen Lotusblüten bekränzt.

ससुत nebst den Söhnen o. Kindern.
सस्त्रीक mit Frauen; samt der Gattin o.
verheiratet.

सस्त्रि verschaffend, erwerbend, spendend
(*Superl.* °तम).

सस्नेह ölhaltig o. liebevoll; *n. adv.* zärtlich.
सस्यूह verlangend, begehrllich; *n. adv.*

सस्मित lächelnd; *n. adv.*

सस्य *n. Sgl. u. Pl.* Saat, Feldfrucht, Ge-
treide.

सस्यक्षेत्र *n.* Saatfeld.

सस्यपूर्ण reich an Saaten; *mit क्षेत्र n. = vor.*

सस्यरक्षक *m.* Feldhüter.

सस्यावाप *m.* Saatbestellung.

सस्रं, सस्त्रि, ससुत *u. सस्रोतस्* fließend.

सस्रन geräuschvoll, laut; *n. adv.*

सस्रं *Adv.* unvermerkt, heimlich.

सस्रं gleichlautend; *n. adv.* laut.

सस्राहाकार von dem Zuruf Svāhā begleitet.

सस्रिद schwitzend.

- सह, संहति (°ति) bewältigen, siegreich
sein, vermögen zu (*Infm.*); aushalten,
ertragen, dulden, sich gefallen lassen.
Partic. संहमान, साङ्गस् *u. सासङ्गस्*
bewältigend, siegreich. *p.p.* साढ *u. सोढ*
Caus. साहयति (erträglich machen*),
sonst nur —°. *Desid.* सीक्षति, °ते be-
zwingen wollen. अभि bewältigen, er-
tragen, verzeihen. उद्द aushalten, er-
tragen, über sich gewinnen, vermögen,
im Stande sein zu (*Inf.*). *Caus.* jemd.
(*Acc.*) zu etw. (*Loc.*) vermögen o. an-
treiben. प्रोद् *Caus.* = *vor. Caus.*; auf-
muntern, reizen. प्र besiegen, fertig
werden mit (*Acc.*); aushalten, ertragen;
vermögen, können (*Inf.*). *Ger.* प्रसह्य
mit Gewalt, gar sehr, jedenfalls, durch-
aus, *mit Neg.* durchaus nicht. वि (वि-
षहते; *p.p.* विसोढ, *Inf.* विसोढुम्) über-
wältigen, bezwingen; ertragen, leiden,
verzeihen; vermögen, können (*Infm.*).
- सह (st. साह) bewältigend, tragend (—°).
- सह *Adv.* zusammen, zugleich (*oft —°*
in Subst. u. Adj.); *Präp.* mit, samt,
nebst (*Instr.*).
- सह gewaltig, stark; bezwingend, aus-

haltend, ertragend (*Gen. o. —°*), ver-
mögend, im Stande zu (*Inf. o. —°*).

सहकर्तृ *m.* Gehilfe.

सहकार *m.* Beistand; eine Art Mango.

Abstr. °ता *f.*

सहकारिता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zum folg.

सहकारिन् mitwirkend; *m.* Gehilfe.

सहचर zusammengehend o. -gehörig; *m.*

Begleiter, Gefährte, *f. ई.*

सहचारं *m.* das Zusammengehen.

सहचारित्व *n.* *Abstr.* z. folg.

सहचारिन्, *f.* °णी = सहचर.

सहजं zusammen geboren (*auch °जा*), an-
geboren, ererbt, urwüchsig, natürlich.

सहजन्य *m. N.* eines Yaksha; *f. आ N.* einer
Apsaras.

सहजात gleich alt o. angeboren.

सहता *f.* das Ertragen, Vermögen zu (—°).

1. सहत्व *n.* Gemeinsamkeit.

2. सहत्व *n.* das Ertragen.

सहदण्ड samt dem Heere.

सहदेव nebst den Göttern. *m. Mannsn.*,
bes. eines Panduiden.

सहधर्म *m.* gemeinsame Pflicht.

सहधर्मचर, *f. ई* gemeinsam die Pflichten
erfüllend; *f. ई* Gattin.

ससधर्मचरण *n.* gemeinsame Pflichter-
füllung.

सहधर्मचारिन्, *f.* °णी = सहधर्मचर.

सहन bewältigend; *n.* geduldiges Ertragen.

सहनीय zu ertragen, zu verzeihen.

संहन्तम (*Superl.*) der gewaltigste.

सहन्य bewältigend, stark.

सहपान *n.* gemeinsames Trinken.

सहपिण्डक्रिया *f.* gemeinsames Manenopfer.

सहभाव *m.* Gemeinsamkeit, Zugehörigkeit.

सहभुजं zusammen essend mit (—°).

सहभू zusammen erscheinend mit (—°);
angeboren, natürlich.

सहभोजन *n.* das Zusammenessen, gemein-
schaftlicher Genuss von (*Gen.*).

सहभोजिन् *m.* Tischgenosse.

सहमूर *u.* °मूल samt der Wurzel.

सहयौचिन् mitgehend; *m.* Reisegefährte.

सहयुक्तं *mit सह* verbunden (*g.*).

सहर्षं erfreut, fröhlich; *n. adv.*

सहवत्स mit dem Kalbe.
 सहवसति *f.* das Zusammenwohnen.
 सहवास *m. dass.*; °वासिन् zusammen wohnend; *m.* Hausgenosse, Nachbar.
 सहवाहन mit Wagen.
 सहवीर samt Männern *o.* Helden.
 सहव्रत gemeinsame Gelübde habend; *f.* आ Gattin.
 सहशय्या *f.* das Zusammenliegen.
 सहशय्य *n. dass.*
 सहस् gewaltig, stark. *n.* Gewalt, Kraft, Sieg. *Instr. Sgl. u. Pl.* mit Gewalt, mit Macht; plötzlich, sofort (*nur Sgl.*).
 सहसान् gewaltig, mächtig.
 सहसावन् *u.* सहसिन् (*nur Voc.*) *dass.*
 सहस्रकृत् Kraft verleihend.
 सहस्रकृत gekräftigt, angeregt.
 सहस्र Hände habend.
 सहस्य *u.* °स्थित dabei stehend, anwesend; *m.* Gefährte.
 सहस्यु gewaltig.
 सहस्र *n. (m.)* tausend; *auch* = sehr viele, unzählige.
 1. सहस्रक *n. dass.*; *adj.* —° (*f.* °स्रिका) tausend betragend.
 2. सहस्रक tausendköpfig.
 सहस्रकर *m.* die Sonne (tausendstrahlig).
 सहस्रकिरण *m. dass.*
 सहस्रकृत्वस् *Adv.* tausendmal.
 सहस्रगु तुसन्द Kühe besitzend; *auch* = सहस्रकर.
 सहस्रगुण *u.* °गुणित tausendfach.
 सहस्रचक्षुस् तुसन्दäugig.
 सहस्रचक्षु *u.* °चक्षुस् *dass.*
 सहस्रजित् तुसन्द besiegend *o.* gewinnend.
 सहस्रणी *m.* Führer von Tausend(en).
 सहस्रणीति तुसन्द Wege habend.
 सहस्रणीथ तुसन्द Weisen kennend.
 सहस्रतमं, *f.* ई der tausendste.
 सहस्रद तुसन्द (Kühe) gebend.
 सहस्रदक्षिण तुसन्द (Kühe) als Opferlohn habend *o.* schenkend.
 सहस्रदा = सहस्रद.
 सहस्रदान *u.* °दावन् तुसन्दgabig.
 सहस्रदोधिति = सहस्रकर.
 सहस्रद्वार तुसन्दthorig.

सहस्रद्वार = *vor.*
 सहस्रधा *Adv.* tausendfach.
 सहस्रधामन् तुसन्दkräftig; *auch* = सहस्रकर.
 सहस्रधार तुसन्दströmig.
 सहस्रनयन तुसन्दäugig. *m. Bein. Indra's.*
 सहस्रनामन्, *f.* °नाम्नी तुसन्दnamig.
 सहस्रनिर्णिज् तुसन्दfach geschmückt.
 सहस्रनेत्र = सहस्रनयन.
 सहस्रपद् (*st.* °पाद्) तुसन्दfüßig; *m. N.* eines Rishi.
 सहस्रबाहु तुसन्दarmig.
 सहस्रभर तुसन्द erbeutend.
 सहस्रभृष्टि तुसन्दzackig.
 सहस्रमुष्क तुसन्द Hoden habend.
 सहस्रमति तुसन्दfach helfend.
 सहस्रभरं तुसन्द bringend.
 सहस्रयज्ञ *m.* ein Tausendopfer.
 सहस्ररश्मि *m.* = सहस्रकर.
 सहस्ररेतस् तुसन्दsamig.
 सहस्रवन्त तुसन्दfach.
 सहस्रवलिश् *u.* °वल्श् तुसन्दzweigig.
 सहस्रवाज तुसन्दkräftig.
 सहस्रशस् *Adv.* tausendweis.
 सहस्रशिरस् *u.* °शिरस तुसन्दköpfig.
 सहस्रशीर्ष, सहस्रशीर्षन् *u.* °शीर्षिन् *dass.*
 सहस्रशृङ्ग तुसन्दhörning.
 सहस्रसनि *u.* °सा तुसन्द gewinnend *o.* verschaffend.
 सहस्रसावं *m.* Tausendkelterung (*r.*).
 सहस्राणु *m.* = सहस्रकर.
 सहस्राक्षं = सहस्रनयन.
 सहस्रामघ तुसन्द Spenden habend.
 सहस्रायु तुसन्द Jahre lebend.
 सहस्रायुस् *dass.*
 सहस्रार्थ *u.* सहस्रार्थ तुसन्द wert.
 सहस्रार्चिस् *m.* = सहस्रकर.
 सहस्रार्ह = सहस्रार्थ.
 सहस्रिन् तुसन्दfältig; तुसन्द gewinnend, verschaffend, enthaltend *u. s. w.*
 सहस्रिय *u.* °स्त्रीय तुसन्दfach (gebend).
 सहस्रैति तुसन्दfach helfend.
 सहस्रन्त gewaltig, mächtig; *n.* °स्वत् *adv.*
 सहाध्यायन *n.* Mitstudium.
 सहाध्यायिन mitstudierend.

सहाय *m.* Gefährte, Genosse; *adj.* begleitet von, unterstützt durch (—°).
 सहायता *f.*, °त्व *n.* Genossenschaft, Bestand.
 सहायवन्त einen Gefährten habend, begleitet *o.* begünstigt von (—°).
 सहायिन् *m.* = सहाय; *f.* °नी Gefährtin.
 सहायन् gewaltig, stark.
 सहायवन्त *u.* सहायवन्त *dass.*
 सहास lachend; *n.* *adv.*
 सहासन *n.*, सहास्या *f.* das Zusammensitzen.
 सहित verbunden, vereinigt, zusammen mit (*Instr.* *o.* —°). *Pl.* alle zusammen.
Abstr. °त्व *n.*
 सहिष्ठ (*Superl.*) gewaltigst.
 सहिष्णु ertragend, aushaltend (*Acc.*, *Gen.* *o.* —°), geduldig, nachsichtig. *Abstr.* °ता *f.*
 सहीयंस (*Compar.*) gewaltiger, stärker.
 सञ्जरि überlegen, gewaltig.
 संहति *f.* gemeinsame Anrufung.
 सहृदय samt dem Herzen, Herzens- (*Freund*); herzlich, gefühlvoll.
 सहाक्ति *f.* das Zusammensprechen; eine Art Gleichnis (*rh.*).
 सहाजा krafterzeugt.
 सहाजित् durch Kraft siegend.
 सहाढ (*vgl.* ऊढ) den Raub bei sich habend (*Dieb*); in die Ehe mitgebracht (*Sohn*); *f.* zu gleicher Zeit verheiratet.
 सहादर, *f.* आ *u.* ई demselben Leibe entsprossen, leiblich.
 सहादा Macht verleihend.
 सहाभरि Kraft nährend.
 सहायन् gewaltig, mächtig.
 सहावृध् macht froh.
 सहाजस kraftbegabt.
 सह्य zu ertragen, auszuhalten; *m.* *N.* einer *Genend.*
 संह्यंस = सहीयंस.
 सह्यता *f.* Erträglichkeit.
 संह्य *u.* सङ्घ्न gewaltig.
 1. सा *s.* सन्.
 2. सा, ख्यति, °ते (*nur* —°), सिनाति (*सिनाति*) binden; *p.p.* सित्त gebunden, verbunden mit, begleitet von (*Instr.* *o.* —°). *Caus.* साययति (*nur* —°). अव ab-

spannen, losbinden, einkehren; aufhören, schliessen; sich entscheiden für (*Loc.*); bestehen auf, Gewissheit erlangen über (*nur Pass.* अवसीयते). *p.p.* अवसित *act.* der ausgespannt *o.* Halt gemacht hat, der von etw. abgelassen *o.* etw. aufgegeben hat (*Abl.* *o.* —°); *pass.* abgeschlossen, beendigt, festgesetzt, bestimmt. अवध्व aufhören, schliessen, sich entscheiden für (*Acc.*), bestimmen, wagen, unternehmen (*Acc.*, *Loc.* *o.* *Infin.*); voraussetzen, halten für (*Acc.*). *p.p.* अवध्वसित beendigt, beschlossen, unternommen, für gewiss erkannt (*n. impers.*). *Caus.p.p.* अवध्वसायित fest beschlossen.
 अव्व sich halten an, begeben zu, streben nach (*Acc.*). उद्व aufbrechen, den Schluss machen. पर्यव, *p.p.* पर्यवसित gänzlich abgeschlossen, beendigt, endgiltig. च्व (sich) trennen; sich entschliessen, vorhaben, unternehmen (*Acc.*, *Dat.*, *Loc.* *o.* *Inf.*); sich entscheiden, sich überzeugen von *o.* über (*Acc.*), halten für (*2 Acc.*). *p.p.* च्वसित *pass.* beendigt, beschlossen, unternommen, erkannt; *act.* zu einer Überzeugung gelangt, entschlossen, bestrebt zu, bedacht auf (*Loc.*, *Dat.* *o.* *Inf.*). समव sich entscheiden für (*Acc.*). उद् fesseln, fangen; *p.p.* उत्सित. प्र binden, fesseln; *p.p.* प्रसित hingegen, obliegend, immer beschäftigt mit (*Instr.* *o.* *Loc.*). वि lösen, entfesseln, öffnen; *p.p.* विषित.
 सायुग, *f.* ई Schlacht-; mit कु *f.* -feld.
 सायुगीन kriegerisch, tapfer.
 सावत्सर (*f.* ई) *u.* °रिक jährlich; *m.* Astrolog.
 साशयिक zweifelhaft, unsicher.
 साक्युज् verbunden.
 साकवृध् zusammen wachsend.
 साकज् zugleich geboren.
 साकम् *Adv.* zusammen, zugleich; samt, nebst (*Instr.*).
 साकमुच् zusammen träufelnd.
 साकल्य *n.* Ganzheit, Gesamtheit.
 साकाङ्ग verlangend (*n. adv.*); eine Ergänzung erfordernd (*g.*).

साकूत bedeutsam; *n. adv.*
साकूत *n.* die Stadt Ayodhyā; *m. Pl.* die Bewohner von A.
साक्षर Buchstaben enthaltend.
साक्षात् *Adv.* mit Augen, deutlich, offen-
 bar, wirklich, leibhaftig, unmittelbar.
Mit कर sich vergegenwärtigen.
साक्षात्कार *m.* Vergegenwärtigung, Wahr-
 nehmung.
साक्षात्कृति *u. °क्रिया f. dass.*
साक्षिक (*adj.* —°) = साक्षिन्; *n.* vor, coram
 (—°).
साक्षिता *f.*, °त्व *n. Abstr. z. folg.*
साक्षिन् Zuschauer, Zeuge bei o. von (*Gen.*,
Loc. o. —°).
साक्षिमन्त Zeugen habend (*j.*).
साक्षी कर zum Zeugen anrufen; °भू--werden.
साक्षेप vorwurfsvoll, schmähend; *n. adv.*
साक्ष्य sichtbar für (—°); *n.* Zeugenschaft,
 Zeugnis, Aussage (*j.*).
साख्य *n.* Genossenschaft, Partei, Freund-
 schaft.
सागर *m.* das Meer; *m. Pl.* die Söhne
 Sagara's (*angebl. die Gründer des Meeres*).
सागरक *m. Pl.* Volksname (*eig.* Meeres-
 anwohner); *f.* °रिका *Frauennamen.*
सागरग ins Meer gehend; *f.* आ *Fluss*,
bes. die Gāngā.
सागरगामिन् = *vor. Adj.*
सागरपर्यन्त meerumgrenzt; *f.* आ *die Erde*.
सागरवासिन् am Meer wohnend.
सागरशुक्ति *f.* Meermuschel.
 1. सागरान्त *m.* Meeresküste.
 2. सागरान्त meerumgrenzt; *f.* आ *die Erde*.
सागराखर meerumkleidet, *f.* आ = *vor. f.*
सागरिकामय voll von Sāgarikās.*
सागस् schuldig, böse.
सामि mit dem Feuer.
सामिक mit Agni.
साय mit der Spitze; *auch* = समय.
साकाश्च *m. N. eines Mannes*; *n. einer Stadt*.
सांख्य den Numerus betreffend (*g.*) *m.*
 Anhänger des Sāmkhya-Systems (*ph.*);
m. das S.-System (*eig.* die Zählmethode).
साङ्ग *u. साङ्ग* mit den Gliedern, Teilen o.
 Anhängen, vollständig.

सांगतिक *m.* ein alter Bekannter.
साङ्गुष्ठ samt dem Daumen.
सांग्रामिक *f.* ई auf den Kampf bezüglich,
 Kampfes-; *n.* Kriegebeute.
 1. साचिं *Adj.* quer, schräge.
 2. साचिं begleitend (—°).
साचिव्य *n.* Begleitung, Beistand, Dienst,
bes. Fürstendienst, Ministeramt.
साची कर seitwärts wenden.
साचिथ gehörig o. passend zu (—°).
साच्य verehrungswert.
सांजात्य *n.* Geschlechtsgenossenschaft mit
 (*Gen.*), Gleichartigkeit.
साङ्गलि = कृताङ्गलि.
साटोप aufgeblasen, stolz; *n. adv.*
साढ *s.* 1. सह.
साढर *m.* Überwinder.
साण्ड behodet, unverschnitten.
सात *s.* 1. सन्; *m. N. eines Yaksha*.
सातत्य *n.* Beständigkeit.
सातवाह *u. °न m. N. eines Fürsten*.
साति *f.* Erwerb, Besitz, Erbeutung, Preis-
 gewinn.
सातिरेक überschüssig o. -mässig.
सातिशय vorzüglich(er), ausgezeichnet.
सातु *m.* Empfänger, Behälter.
सात्त्विक, *f.* ई wahrhaft, wirklich; tüchtig,
 mutig, brav, gut.
सात्मता *f.* Wesenseinheit.
सात्मत्व *n.* Beseeltheit.
सात्मन् beseelt o. mit der Seele.
सात्म्य dem Selbst o. der Person dienlich,
 zuträglich. *n.* Zuträglichkeit, *auch* =
 सात्मता.
सादं *m.* das Sitzen, Reiten; Ermattung,
 Erschlaffung, Schwund, Verlust.
सादन erschlaffend. *m.* ein best. Spruch
 (*r.*); *n.* das Hinsetzen, Ort, Stelle,
 Wohnsitz.
सादन्य sesshaft, häuslich.
सादर rücksichtsvoll, sorgfältig, bedacht
 auf (—°); *n. adv.*
सादि *u. सादिन् m.* Reiter (*eig.* Sitzter).
सादृश्य *n.* Ähnlichkeit, Gleichheit mit (—°).
साङ्गत erstaunt, verwundert.

साधु zum Reiten dienlich; *m.* Reitpferd.
साधु, **साधति**, **न्ते** zum Ziele kommen *o.*
 führen. *Caus.* साधयति (न्ते) in Ord-
 nung bringen, schlichten, jemd. bear-
 beiten *d. i.* sich dienstbar machen; aus-
 führen, zubereiten, besorgen, verschaffen,
 erlangen, gewinnen, eintreiben (*Geld*);
 auf brechen, gehen. **उप** *Caus.* sich dienst-
 bar machen, zubereiten. **परि** *Caus.*
dass., eintreiben (*Geld*). **प्र** *Caus.* zu-
 rechtmachen, schmücken, putzen, aus-
 führen, vollenden, erwerben, gewinnen,
 in seine Gewalt bringen. **सम** *Caus.* be-
 zwingen, ausrichten, vollbringen, ver-
 schaffen, erlangen, eintreiben (*Geld*).
साध *m.* Ausführung.
साधक, *f.* **धिक** zu Stande bringend, aus-
 führend (*Gen. o. —°*), wirksam (*Superl.*
न्तम), zweckmäfsig. *m.* Verrichter, Ge-
 hilfe, Zauberer.
साधन, *f.* **ई** *u.* **आ** zum Ziele führend, her-
 vorbringend, verschaffend, bewirkend
 (*Gen. o. —°*). *n.* Vollendung, Ausführung,
 Bewältigung, Gewinnung, Eintreibung
 (einer *Schuld*), Beweis, Mittel, Werk-
 zeug, Erfordernis, Requisit.
साधनक्षम beweisfähig.
साधनता *f.*, **न्त्व** *n.* das Mittel- *o.* Beweis-
 sein.
साधनीय auszuführen, zu beweisen.
साधर्म्य *n.* Gemeinsamkeit, Gleichartigkeit,
 Übereinstimmung mit (*Gen. o. —°*).
साधारण, *f.* **ई** *u.* **आ** gemeinsam; gemein
 mit, teilhabend an (*Gen., Dat., Instr.*
o. —°); allgemein, gleich (*Instr. o. —°*).
n. Gemeingut, Gemeinschaft mit (*—°*).
साधिष्ठ *u.* **साधीयन्स** *Superl. u. Compar.*
z. folg.
साधु, *f.* **साधी** gerade, richtig, heilsam,
 tüchtig, brav, trefflich, edel, gut. *m.*
 Biedermann. *f.* **साधी** ein braves Weib.
n. das Gerade, Rechte, Gute; *adv.*
 geradeaus, richtig, ordentlich, gut, recht,
 bravo (*als Ausruf*), mit **मन्** gut heilsen,
 billigen.
साधुजन *m.* guter Mann (gutes Mädchen*).

साधुता *f.*, **न्त्व** *n.* Richtigkeit, Güte.
साधुभाव *m.* Gutmütigkeit.
साधुया *Adv.* geradeswegs, richtig, ordent-
 lich, gut.
साधुवाद *m.* Bravoruf *o.* richtige Rede.
साधुवादिन् Beifall rufend *o.* richtig redend.
साधुवृत्त schön rund *o.* wohlgesittet.
साधुशब्द *m.* Beifallsruf.
साधुशील von gutem Charakter.
साधुसंस्कृतं ordentlich zurechtgemacht.
साध्य zu bewältigen, zu gewinnen, gut zu
 machen, wiederherzustellen, zu heilen;
 zu erreichen, auszuführen; ausgeführt
 werdend *d. i.* stattfindend, geschehend;
 zu erschliessen, zu beweisen. *m. Pl.*
 eine best. Götterklasse.
साध्यप्रमाणसंख्यावन्त die Anzahl der zu
 erweisenden Sachen und der Beweise
 enthaltend (*j.*).
साध्यवन्त das zu Beweisende enthaltend.
साध्या *Adv.* = **साधुया**.
साध्वस *n.* Bestürzung, Scheu, Angst vor
 (*Gen. o. —°*).
साध्वसाधुं gut oder (und) schlecht.
साध्वसाराधन *n.* ängstliches Beginnen.
साध्वाचार *m.* ein guter Wandel; *Adj.*
 einen g. W. führend, redlich.
साधीक (*adj. —°*) = **साधी**; *s.* **साधु**.
सानन्द froh, erfreut über (*—°*); *n. adv.*
सानसि gewinnreich.
सानाथ्य *n.* Beistand, Schutz, Hilfe.
सानु *m. n.* Oberfläche, Rücken; *bes.* Berg-
 rücken.
सानुकं beutegierig.
सानुकम्प mitleidvoll; *n. adv.*
सानुक्रोश *dass., Abstr. ंता* *f.*
सानुग *u.* **सानुचर** (*f. ई*) mit Gefolge.
सानुताप reuevoll.
सानुनय freundlich; *n. adv.*
सानुबन्ध Folgen habend; fortwährend, un-
 unterbrochen.
सानुमन्त mit einem (Berg-) Rücken ver-
 sehen. *m.* Berg; *f.* **मती** *N. einer Apsaras*.
सानुराग leidenschaftlich, verliebt.
सानुशय reuevoll; *n. adv.*
सानुशयविघटित reuig und zerrissen.

सातपन wärmend, warm (*die Marut*).
 सान्तदीप innen ein Licht habend.
 सान्तर्हास innerlich lachend; *n. adv.*
 सान्त्व *n. Sgl. u. Pl.* freundliche Worte.
 °तस् mit f. Worten.
 सान्त्वन् *n., °ना f.* freundliches Zureden.
 सान्त्वय, °यति *u. °यते* jemd. (*Acc.*) freundlich zureden; besänftigen, trösten.
 अभि. उप *u. परि* *dass.*
 सान्द्र dick, zäh, dicht, stark, heftig, voll von (*Instr. o. —°*); weich, zart. *Abstr. °ता f.*
 सान्द्रस्पर्श weich anzufühlen.
 सांध्य Dämmerungs-, abendlich.
 सांनार्थ *n.* eine aus süßser und saurer Milch gemischte Spende (*r.*).
 सांनार्हिक *o. °जक* waffenfähig.
 सांनिध्य *n.* Nähe, Anwesenheit, Gegenwart.
 सान्वय nebst Familie *o. zu derselben F.* gehörig, verwandt, einander nahe stehend.
 सापत्न nebenbuhlerisch.
 सापत्नक *n.* Nebenbuhlerschaft, Feindschaft.
 सापत्न nebenbuhlerisch; *n. = vor.*
 सांपराध schuldig, fehlerhaft.
 सापिण्ड *n.* das Sapiṇḍa-Verhältnis.
 सापेक्ष rücksichtsvoll; erfordernd, voraussetzend, abhängig von (*—°*). *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 साप्त *u. साप्त* *n.* Siebenzahl.
 साप्तपद (*vgl. सप्त°*) aufrichtig, wahr.
 साप्तपदीन *dass., n.* Freundschaft.
 साफल्य *n.* Nutzen, Vorteil, Gewinn.
 साबाध leidend, krank.
 साभिकाम liebend, verliebt.
 साभिप्राय eine bestimmte Absicht habend.
 साभिमान hochmütig, stolz; *n. adv.*
 साभिलाष begehrllich, lüstern; *n. adv.*
 साध bewölkt.
 साम *n.* Gleichheit.
 सामक *n.* die ursprüngliche Schuld (*j.*).
 सामगं *o. °गा m.* Sâman-Sänger.
 सामगान *n.* Sâman-Gesang.
 सामगाय *m., °गीत n. dass.*
 सामयी *f.* Gesamtheit, ganze Habe.
 सामग्र्य *n. dass.*
 सामतस् *Adv.* von Seiten der Sâman.
 1. सामन् *n.* Erwerb, Besitz.

2. सामन् *n.* Gesang, Lied, *bes.* heiliges L., *Pl.* der Sâmaveda.
 3. सामन् *n. (m.)* freundliche Rede, Milde, Güte.
 सामन्त rings befindlich. *m.* Nachbar, Vassall; *n.* Nachbarschaft, Umgebung.
 साममय aus Sâman bestehend.
 सामयाचारिक auf einen richtigen Wandel bezüglich.
 सामयिक auf Übereinkommen beruhend, vertragsmäßig, konventionell.
 सामर्थ्य *n.* Angemessenheit, Berechtigung, Fähigkeit, Vermögen, Macht, Kraft zu (*Inf., Dat., Loc. o. —°*).
 सामर्थ्यवन्त mächtig.
 सामर्थ्यहीन kraftlos.
 सामर्ष ungehalten, entrüstet; *n. adv.*
 सामवायिक zusammenhängend, inhärent; *m.* Teilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer.
 सामवेद *m.* der Sâmaveda *d. i.* der V. der Gesänge.
 सामाजिक *m. = सामवायिक m.*
 सामात्य samt den Angehörigen *o.* den Ministern.
 सामानाधिकरण्य *n.* grammatische Congruenz *o.* Coordination.
 सामान्य *n.* gleich, ähnlich, gemein mit (*Instr. mit u. ohne सह o. —°*); gemeinsam, allgemein, gewöhnlich. *n.* Gleichheit, Übereinstimmung, Allgemeinheit. Indifferenz. सामान्यतस् in gleicher Weise, *auch = °न्येन u. °न्यात्* im Allgemeinen; सामान्यम् nach Art von, in gleicher Weise wie (*—°*).
 सामि *Adv.* früh; unfertig; halb (*—°*).
 सामिष mit Fleisch.
 सामीप्य benachbart. *m.* Nachbar; *n.* Nähe (*ört. u. zeitl.*).
 सामुद्र *Adj.* Meeres-. *m.* Seefahrer.
 सामुद्रक (** = vor. Adj.*); *f. °द्रिका* eine Blutegelart.
 सामुद्रिक *m.* Seefahrer.
 सामृद्ध *n.* das Gedeihen, Gelingen.
 सांपराय *m.* der Übergang (*ins Jenseits*); Not, Bedrängnis, Kampf.

संपरायिक, *f. ई u. आ* auf das Jenseits bezüglich; in der Not dienlich, den Kampf betreffend.

संप्रत treffend, richtig; gegenwärtig. *n.* Gegenwart, *adv.* jetzt, augenblicklich.

साम्ब *m. N.* eines Sohnes des *Kṛṣṇa*.

संबन्धिक *n.* Verschwägerung, Gevatterschaft.

सामनस्य *n.* Einmütigkeit.

सामुख्य *n.* das Hingewandtsein an, Bedachtsein auf (—°)

सामेध्य *n.* die Wolkenzeit.

साम्य *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit, Übereinstimmung mit (*Instr.* mit *u. ohne सह*, *Gen.*, *Loc.* *o.* —°); Gleichmut, Harmonie. *Adj.* sich gleich bleibend, gewöhnlich, normal.

साम्यता *f.* Gleichheit mit (*Gen.* *o.* —°).

1. **साम्राज्य** *n.* All- *o.* Oberherrschaft.

2. **साम्राज्य** *m.* All- *o.* Oberherrscher.

सायं *n.* Einkehr; Abend. **सायंम** *adv.* Abends, *dopp.* jeden Abend.

सायक zum Schleudern tauglich. *m. n.* Geschoss, Pfeil.

सायंकाल *m.* Abendzeit.

सायंकालिक *u. °कालीन* abendlich.

सायण *m. N.* eines berühmten Commentators.

सायणमाधव *u. सायणाचार्य* *m. dass.*

सायन्तन, *f. ई* abendlich.

सायनिवास *m.* Abendwohnung.

सायमाश *m.*, *°न* *n.* Abendessen.

सायंप्रातर् *Adv.* Abends und Morgens.

सायास mühevoll, beschwerlich.

सायाहन् *n.* (nur *°हनि*) *u. सायाह्* *m.* Abend.

सायुज्य *n.* Gemeinschaft, Vereinigung, *bes.* die *V.* mit einer Gottheit (*Gen.*, *Loc.*, *Instr.* *o.* —°) nach dem Tode.

सायुज्यता *f.*, *°त्व* *n.* *dass.*

सायुध bewaffnet.

1. **सार** verscheuchend (—°); *m.* Lauf, Gang.

2. **सार** *m. n.* der innere feste Kern eines Körpers; Mark, Kraft, Wert, Vermögen, Reichtum; das Beste, die Hauptsache, Quintessenz von (—°). *Adj.* hart, fest, stark, kostbar, best.

सारघ von der Biene kommend. *m.* Biene; *n.* Honig.

सारङ्ग *u. सारङ्ग*, *f. सारङ्गी* bunt, gefleckt. *m.* eine Antilopenart (*adj.* —° *f. आ*); *Bez. versch. Vögel.*

सारङ्गलोचना *f.* eine Gazellenäugige.

सारङ्गाक्षी *f. dass.*

सारण, *f. ई* laxativ. *m. Mannsn.*; *f. आ* das Ausstrecken, Vonsichgeben; *n.* das Gehenlassen, Geleiten.

सारणि *f.* Bach, Kanal.

सारणिक *m.* Reisender, Kaufmann.

सारता *f.*, *°त्व* *n.* Festigkeit; Wert, Vorrang.

सारथि *m.* Wagenlenker. *Abstr. सारथित्व* *n.*

सारथिद्वितीय vom Wagenlenker begleitet.

सारथ्य *n.* Wagenlenkeramt, Zügelung.

सारफल्यु stark oder schwach, wert oder unwert. *Abstr. °ता* *f.*, *°त्व* *n.*

सारभाण्ड *n.* Kostbarkeit, Schatz.

सारभाण्डगृहक Schatz *o.* Vorratskammer.*

सारभूत die Hauptsache seiend; *n.* die *H.*, das Beste.

सारमेय *m.* Hund (*eig.* Sohn der *Saramâ*); *f. ई* Hündin.

सारम्य *n.* Geradheit, Ehrlichkeit.

सारवत्ता *f.* Festigkeit, Härte.

सारवन्त fest, stark, kostbar.

सारस, *f. ई* Teich-, See-. *m.* ein best. Wasservogel (*f. ई* dessen Weibchen); *auch Mannsname.*

सारसन *n.* Gürtel, *Art Schärpe.

सारस्वत, *f. ई* von der *Sarasvatî* stammend. *n.* Beredsamkeit.

सारापराध *m.* ein größeres *o.* geringeres Verbrechen; *°तस्* je nach der Größe des Verbrechens.

सारासार *n.* Stärke und (oder) Schwäche; Güte und (oder) Geringheit.

सारिक *m.*, *आ* *f.* Predigerkrähe.

सारिन् eilend; folgend, befolgend (—°).

सारिसुक्क, *°सुक्त्त* *u. °सुक्त्त* *m.* Mannsname.

सारूप्य *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit.

सार्चि *u. सार्चिस* flammend, brennend.

सार्थ ein Geschäft habend, Reichtümer besitzend, einen Sinn habend, bedeutungs-

voll. *m.* Handelsgesellschaft, Karawane, Gesellschaft, Schar, Menge *überh.*

सार्थक Gewinn bringend o. bedeutungsvoll.
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*

सार्थपति *m.* Karawanenführer, Handels-herr.

सार्थपाल *u.* °वाह *m.* *dass.*

सार्थिक mit (einer Karawane) -reisend;
m. Reisender, Kaufmann.

सार्द्र feucht, nass.

साध nebst der Hälfte o. plus ein halb.
n. सार्धम् *adv.* zusammen, nebst, mit
(*Instr.* o. —°).

सार्प *Adj.* Schlangen-; *n.* *Bez. eines Mond-*
hauses.

सार्व allen heilsam.

सार्वकामिक, *f.* ई alle Wünsche gewährend.

सार्वकाल *u.* °कालिक für alle Zeiten geltend.

सार्वधातुक an die ganze (erweiterte)
Wurzel tretend (*g.*).

सार्वभौम über die ganze Erde verbreitet
o. herrschend.

सार्वलौकिक in der ganzen Welt verbreitet,
allbekannt.

सार्ष्ट gleichwertig.

सार्ष्टि *dass.*; *f.* *u.* °ता *f.* *Abstr.*

साल *m.* = 2. शाल *m.*

सालक gelockt, lockig.

सालकानन *n.* Sâlawald *u.* Lockenanlitz.

सालक्तक mit Lack bemalt.

सालस matt, träge.

सालावृक *m.* Wolf o. ein anderes Raubtier.

सार्व *m.* Somaspende.

सावचारण samt der Anwendung.

सावज्ञ geringschätzig, verächtlich, ab-
sprechend gegen (*Loc.*); *n.* *adv.*

सावद्य tadelhaft.

सावधान aufmerksam; *n.* *adv.*

सावधि begrenzt.

सावमान geringschätzig.

सावयव aus Teilen bestehend. *Abstr.* °त्व *n.*

सावरण verschlossen, versteckt, heimlich.

सावलेप hochmütig, stolz.

सावशेष einen Rest lassend, unvollständig.

सावष्टम्भ entschlossen, keck; *n.* *adv.*

साविक auf die Somakelterung bezüglich.

सावित्र, *f.* ई von Savitar stammend, dems.
gehörig o. geweiht. *f.* ई ein best. S-
vers *u.* die durch Hersagung dess. er-
folgende Einführung in die Kaste (*r.*).

सावित्रीपतित *u.* सावित्रीपरिभ्रष्ट = पतित-
सावित्रीक (*so z. l.*).

साविन् Soma bereitend (—°); *f.* °नी Fluss.

सावेगम् *Adv.* aufgeregt.

सावेम्भ *n.* Nachbarschaft.

साशंसम् *Adv.* erwartungsvoll.

साशङ्क besorgt, ängstlich; *n.* *adv.*

साश्चर्य verwunderungsvoll; *n.* *adv.*

साश्रु bethrânt, weinend; *n.* *adv.*

साष्टाङ्ग mit acht Gliedern gemacht (*Ver-*
neigung), ehrfurchtsvoll. *n.* *u.* °पातम्
(*eig.* mit acht Gliedern binfallend) *adv.*
ehrfurchtsvoll, demütig.

सासहि siegreich, bewältigend (*Acc.* o. —°).

सासु lebendig.

सासूय ungehalten, unwillig; *n.* *adv.*

सासूता *f.* Wamme. °वन्त् wammig.

सास्र = साश्रु.

साह gewaltig; überwindend (—°)

साहचर्य *n.* Gemeinschaft, Verbindung mit
(*Instr.* o. —°).

साहन्त्य = सहन्त्य.

साहस heftig, übereilt. *m.* *n.* Strafe, *bes.*
Geldstrafe (*j.*). *n.* 'Übereilung', Unbe-
sonnenheit, Wagnis; Raub mit Gewalt,
Ehebruch.

साहसकरण *n.* Gewaltthätigkeit.

साहसकारिन् eine Unbesonnenheit be-
gehend, heftig, vorschnell.

साहसिक, *f.* ई gewaltthätig, verwegen.
Abstr. °सिकता *f.* *u.* °सिक्य *n.*

साहस्र, *f.* ई *u.* आ tausendfach; *n.* ein
Tausend.

साहस्रक, *f.* °स्रिका *dass.*

साहस्रवन्त् tausend enthaltend.

साहस्रशस् *Adv.* tausendweis.

साहस्रिक aus tausend bestehend.

साहायक *n.* Beistand, Hilfe.

साहाय्य *u.* °क *n.* *dass.*

साहित्य *n.* Verbindung, Übereinstimmung;
litterarische Composition, Dichtkunst
(*rh.*).

साहित्यदर्पण *m.* Spiegel der Dichtkunst
(*T. eines Werkes*).

साहू तृगिग.

साह्य *n.* Beistand, Hilfe.

साह्लाद fröhlich; *n. adv.*

साहू (—०) benannt, heissend.

1. सि *s.* 2. सा.

2. सि schleudern; *nur प्र, p.p. प्रसित* dahinschießend.

सिंह *m.* Löwe; Fürst, Beherrscher von, Bester unter (—०); *Mannsn. f. सिंही* Löwin. *Abstr. सिंहता f., °त्व n.*

सिंहग्रोव löwennackig.

सिंहचर्म *n.* Löwenfell.

सिंहद्वार *f., °द्वार n.* Löwen-, *d. i.* Palastthor.

सिंहध्वनि *u. सिंहनाद m.* Löwengebrüll, Schlachtgeschrei, Herausforderung.

सिंहपराक्रम *m.* Mannsname.

सिंहपुर *n.* *N. einer Stadt.*

सिंहरव *m.* = सिंहध्वनि.

सिंहल *m. Pl.* die Bewohner von Ceylon; *Sgl.* die Insel C. selbst.

सिंहशव *u. °शिशु m.* Löwenjunges.

सिंहाय्, °यति sich wie ein Löwe benehmen.

सिंहासन *n.* Löwensitz, Thron.

सिंहिका *f. N. einer Pflanze, auch Frauenn.* (*mythol.*).

सिंही कर zum Löwen machen; °भू- werden.

सिकता *f.* Kies, Sand.

सिक्त *s.* 1. सिच्.

सिक्ति *f.* das Gießen, Erguss.

सिक्थ *m. n.* gekochter Reis; *n.* Wachs.

1. सिच्, सिञ्चति, °ते ausgießen, ergießen (*bes. den Samen*), begießen, besprengen; gießen (*aus Metall u. s. w.*). *p.p. सिक्त.* *Caus. सेचयति* begießen. *अभि* hingießen, begießen, besprengen, weihen. *Med. Pass.* sich baden, sich weihen (lassen); *p.p. अभिषिक्त* begossen, gebadet, geweiht. *Caus.* begießen, weihen; *Med. (mit u. ohne आत्मानम्)* sich weihen lassen. *अव* ergießen, begießen. *Caus.* begießen, besprengen, Blut entziehen. *आ* eingießen, einfüllen, ab- o. aus-

gießen, sich ergießen; begießen, besprengen. *Caus.* ein- o. zugießen. *समा* zusammengießen o. -schütten. *उद्* aufgießen, überfüllen. *Pass.* überlaufen, stolz werden. *p.p. उत्सिक्त* überfüllt mit, überfließend o. strotzend von (—०); übermütig, stolz. *उप* begießen, aufgießen. *नि* niedergießen, einträufeln, begießen. *निस्* ab- o. weggießen. *परा* *dass.*, entfernen, beseitigen. *परि* umgießen (*d. h. in ein anderes Gefäß bringen*), übergießen, begießen. *Caus.* benetzen, besprengen. *प्र* ausgießen o. begießen; *Pass.* ausfließen, sich ergießen. *सम्* zusammengießen; begießen o. besprengen.

2. सिच् *f.* Saum, Zipfel, Ende; Flügel (*eines Heeres*).

सिचय *m.* Tuch, Kleid.

सिञ्ज, सिञ्जा, सिञ्जित *s.* शिञ्ज *u. s. w.*

1. सितं *s.* सा *u.* सि.

2. सित weiß, hell; rein, lauter.

सितकमल *n.* weiße Lotusblüte.

सितकर *m.* der Mond (Weißstrahlige).

सिततेजस् von weißem Licht.

सितदीधिति *m.* = सितकर.

सितपत्र *m.* die lichte Monatshälfte.

सितपीत weiß und gelb.

सितमणि *m.* Krystall.

सितमनस् reinen Herzens.

सितरक्त weiß und rot.

सितांशु *m.* = सितकर.

सितातपत्र *n.* weißer Sonnenschirm.

सितातपवारण *n.* *dass.*

*सितापाङ्ग *m.* Pfau.*

सिताभ्र *m.* eine weiße Wolke; Kampher.

सिताम्बर weiß gekleidet.

सितासित weiß und schwarz.

सितिमन् *m.* Weiße.

सितेतर schwarz (anders als weiß).

सितात्वल *n.* weiße Lotusblüte.

1. सिद्ध *s.* 1. सिध्. •

2. सिद्ध (*s.* 2. सिध्) vollkommen, wunderkräftig, Meister in (—०). *m.* ein Vollendeter, Seliger, Seher, Zauberer; *Pl. Volksname. n.* Zauberkraft.

सिद्धचेत्र *n.* das Land der Siddhas o. der Seligen.

सिद्धभूमि *f.* Zauberland.

सिद्धमन्त्र *m.* Zauberspruch.

सिद्धयोग *m.* Zaubermittel. °योगिनो *f.* Zauberin, Hexe.

सिद्धलक्ष das Ziel treffend.

सिद्धाञ्जन *n.* Zaubersalbe.

1. **सिद्धादेश** *m.* Aussage eines Sehers.

2. **सिद्धादेश** *m.* Seher, Wahrsager.

सिद्धान्त *m.* letztes Ziel; endgültiger Satz; astronomisches Lehrbuch.

सिद्धान्तकौमुदी *f.*, °सिरोमणि *m.* T. von Werken.

सिद्धाभीष्ट das Erwünschte erreicht habend, zufrieden.

सिद्धार्थ der seinen Zweck erreicht hat. *m.* weißer Senf; *weltl. N.* Buddha's.

सिद्धार्थमानिन् seinen Zweck erreicht zu haben meinend.

सिद्धाश्रम *m.* die Einsiedelei der Seligen.

सिद्धि *f.* das ans Ziel Gelangen, Zustandekommen, Gelingen; Vollendung, Erfolg, Glück, Vollkommenheit, Zaubermacht; das Sichergeben, Folgen, Bewiesensein.

सिद्धिकर o. °कारक Glück o. Vollendung bringend.

सिद्धिचेत्र *n.* Vollendungsstätte; Ort des Heils.

सिद्धिदर्शिन् die Vollendung schauend, prophetisch.

सिद्धिमन्त्र vollkommen, glücklich, zaubermächtig.

सिद्धिमन्त्र *m.* Zauberspruch.

सिद्धियोग *m.* Anwendung von Zaubermacht.

सिद्धीश्वर *m.* Herr der Zauberkraft (°*iva*).

सिद्धौषध *n.* Zauberkraut.

1. **सिध्**, **सैधति**, °ते scheuchen, vertreiben. *p.p.* सिद्ध. *Caus.* सैधयति (—°). अय वेग्तरेबेन, verjagen, abwehren. आ, *p.p.* आसिद्ध verhaftet; *Caus.* verhaften lassen (*j.*). नि (वेधति) hemmen, vertreiben, abwehren, verbieten. *Caus.* abwehren, zurückhalten. प्रति vertreiben, abhalten von (*Abl.*), zurückhalten, ver-

hindern, verbieten, verwehren, verneinen. *Caus.* abhalten, abweisen, verbieten, verneinen. विप्रति, *p.p.* °षिद्ध verwehrt, entgegengesetzt, widersprechend; *n. adv.*

2. **सिध्**, **सिधति** (°ते) zum Ziele gelangen, Erfolg haben, glücklich o. vollkommen werden; gelingen, zustande kommen, sich ergeben, giltig, richtig, bewiesen sein. *p.p.* सिद्ध erreicht, getroffen, erfolgt, gelungen, vollbracht, fertig, zu Teil geworden, zur Verfügung stehend, erwiesen, bekannt; *s. auch bes.* प्र gelingen, zustande kommen, sich ergeben o. herausstellen. *p.p.* प्रसिद्ध gelungen, vollendet, fertig; bekannt. सम् gelingen, glücklich werden. *p.p.* संसिद्ध gelungen, zustande gekommen, erlangt; fertig, vollkommen, glücklich, geschickt in (*Loc.*).

1. **सिध्मं** drauf losgehend.

2. **सिध्मं** weißgetüpfelt o. aussätzig.

सिध्मन् *m. n.* Art Aussatz.

सिध्मलं aussätzig.

सिध्मं = 1. सिध्मं, auch erfolgreich, wirksam.

सिन् *n.* Habe, Besitz, Vorrat.

सिनीवाली *f. N.* einer Göttin.

सिन्दुवार *m. N.* eines Baumes.

सिन्दूर *m. desgl.*; *n.* Mennig.

सिन्धु *m.* Fluss, Strom, der Indus (*auch f.*): Flut, Meer; das Land am Indus, *Pl.* dessen Bewohner.

सिन्धुज vom Indus stammend.

सिन्धुतस् *Adv.* aus dem Sindhu.

सिन्धुनाथ *m.* das Meer (Herr der Flüsse).

सिन्धुपति *m.* Flutbeherrscher.

1. **सिन्धुमातर** *f.* Mutter der Ströme.

2. **सिन्धुमातर** die Ströme zur Mutter habend.

सिन्धुराज *m.* = सिन्धुनाथ.

सिन्धुवार *m.* = सिन्दुवार.

सिप्रा *f. N.* eines Flusses.

सिमं jeder, all; **सिमा** *Adv.* allenthalben.

सिमिसिमाय्, °यते prickeln, krabbeln.

सिरो *f.* Rinnsal, Ader.

सिराल starkadrig.

सिरी *f.* Weberin o. Weberschiff.

*सिद्ध *m.* Olibanum.

सिन्, सीव्यति, ०ते nähen; *p.p.* स्यूतं नि,
p.p. निष्यूत eingenäht, gestickt. वि
(सीव्यति) durchnähen. सम् zusammen-
nähen. *p.p.* संस्यूत durchstochen, zu-
sammengenäht, untrennbar verbunden.

सिषासंतु erlangen wollend.

सिषासन्नि *u.* सिषासु *dass.*

सिष्णु zu spenden bereit.

सिसृच्चा *f.* Schaffenslust.

सिसृक्षु schaffen wollend.

सीता *f.* Furche; *N. der angebl. aus einer*
F. entstandenen Tochter Janaka's u.
Gattin Rāma's.

सीताद्रव्य *n.* Ackerwerkzeug, Pflug.

सीधु *m.* Rum, *übertr.* = Nektar.

सीधुपान *n.* das Rumtrinken.

सीम् (*encl.*) *verallgemeinernd u. explet., meist*
nach einer Präpos. oder einem Pron.,
auch als Acc. geltend.

सीमन् *m.* Scheitel. *f.* Grenze, Streifen
(*auch n. u. सीमन्त m.*); Hodensack.

सीमन्तक, *f.* ०न्तिका gescheitelt.

सीमन्तय, ०यति scheiteln, durchschneiden.

सीमन्तवन्त gescheitelt, durchschnitten.

सीमन्तिन् *dass., f.* ०नी Weib.

सीमन्तोन्नयन *n.* das Scheitelziehen (*r.*).

सीमलिङ्ग *n.* Grenzzeichen.

सीमा *f.* Scheitel, Grenze.

सीमाधिप *m.* Grenzwächter.

सीमान्त *m.* Grenze, Schranken.

सीमालिङ्ग *n.* = सीमलिङ्ग.

सीमाविवाद *m.* Grenzstreit.

सीमावृक्ष *m.* Grenzbaum.

सीर *n. m.* Pflug.

सीरवाह den Pflug ziehend.

सीरा *f.* Strom.

सीरिन् pflügend; *m.* Pflüger.

सीवन *n.* das Nähen.

सीस *u.* सीसक *n.* Blei.

1. सु, सुनाति, सुनुते auspressen, keltern
(*den Soma*). *Partic.* सुन्वन्त *m.* Kelterer,
Opferer. *p.p.* सुतं *s. bes.* अभि (षुणोति)
= *Simpl.* प्र fortkeltern. सम् gleichzeitig
keltern.

2. सु, सू *Adv.* gut, wohl, recht; *oft* ०— *in*
Adj., Adv. u. Subst. (opp. दुस्).

3. *u.* 4. सु *s.* सू

सुजति *f.* gute Hilfe.

सुक *m.* = शुक्र.

सुकण्ड, *f.* ई schönkehlig *o.* -stimmig.

सुकथा *f.* eine schöne Geschichte.

सुकन्या *f.* *myth.* Frauennamen.

सुकर leicht ausführbar, leicht zu (*Inf.*).

1. सुकर्मन् *n.* ein gutes Werk.

2. सुकर्मन् geschickt; *m.* Werkmeister.

सुकलत्र *n.* eine gute Gattin.

सुकल्प leicht zu machen.

सुकवि *m.* ein guter Dichter.

सुकविता *f.* gute Poesie.

सुकान्त sehr schön, reizend.

1. सुकीर्ति *f.* schöner Preis.

2. सुकीर्ति schön zu preisen, preislich.

सुकुचा *f.* gut gebrüstet (*Weib*).

सुकुमार, *f.* ई zart. *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*

1. सुकुल *n.* ein edles Geschlecht.

2. सुकुल aus edlem Geschlecht.

सुकृत Gutes tuend, redlich, fromm.

1. सुकृत *n.* Gutthat, Tugend, Verdienst;
Dienst, Gefälligkeit.

2. सुकृत recht gemacht, wohlbestellt,
schmuck.

सुकृतकर्मन् *n.* gutes Werk; *Adj.* einem *g.*
W. obliegend, tugendhaft.

सुकृतकृत = *vor.* *Adj.*

सुकृति *f. u.* *Adj.* = सुकृतकर्मन् *n. u.* *Adj.*

सुकृतिन् gut handelnd, tugendhaft, glück-
lich, gebildet.

सुकृत्य *n.* gutes Werk, Pflicht.

सुकृत्या *f.* rechtes Thun, Geschick.

सुकृत्वन् recht tuend *o.* geschickt.

सुकेत wohlmeinend.

सुकेतु sehr hell.

सुकेश, *f.* ई schöne Haare habend.

सुकेशान्त *dass.*

सुकृतु einsichtsvoll, geschickt.

सुकृतूया *f.* Einsicht.

सुचत्र wohl waltend.

सुचिति *f.* guter Sitz, Sicherheit.

1. सुबैच *n.* ein schönes Gefilde.

2. सुबैच schöne Gefilde habend *o.* *ge-*
während.

सुचेम *n.* Friede, Sicherheit.

सुखं bequem, leicht, *im Rigveda nur Beiwort des Wagens, oft Superl. सुखंतम; sp. überh. angenehm, behaglich, leicht zu (Loc.). n.* Behagen, Lust, Glück; *auch impers. leicht zu (Inf.) u. = सुख (°—) u. सुखेन adv.* behaglich, angenehm, bequem, ohne Mühe. *Abstr. सुखता f., °त्व n.*

सुखग्राह्य leicht zu fassen (*auch übertr.*).

सुखघात्य leicht zu töten.

सुखद Lust gewährend.

सुखदुःख *n. Sgl.* Freude und Leid.

सुखप्रतिबन्धिता *f.* Feindschaft gegen das Glück.

सुखप्रत्यर्थिता *f. dass.*

1. **सुखप्रसव** *m.* glückliche Niederkunft.

2. **सुखप्रसवा** *f.* glücklich gebärend.*

सुखमार्जन *n.* ein glückliches Bad.*

सुख्य, °यति erfreuen, beglücken; *p.p.* सुखित froh, glücklich.

सुखचितर (*u. °तृक्**) erfreuend, beglückend.

सुखवास *m.* glücklicher Aufenthalt.

सुखशयित angenehm ruhend.

सुखशयित *n.* angenehme Ruhe; °प्रच्छक्.
f. °प्रच्छिका sich danach erkundigend.*

सुखशय्या *f.* bequemes Lager o. Liegen.

सुखश्रव *u. °श्रव्य* lieblich zu hören.

सुखसंस्थ sich behaglich fühlend.

सुखसाध्य leicht zu bezwingen o. zu erlangen.

सुखसुप्त süß schlafend.

सुखसुप्ति *f.* ein süßer Schlaf.

***सुखसुप्तिका** *f. dass.*; °प्रञ्ज *m.* die Erkundigung danach.*

सुखस्थ = सुखसंस्थ.

सुखस्पर्श lieblich anzufühlen (*Abstr. °ता f.**).

सुखाभ्युदयिक Glück bringend.

सुखाय, °यते Lust empfinden, glücklich sein; behaglich o. angenehm sein, gut bekommen.

सुखाथ *m.* Annehmlichkeit, Behagen; °र्थिन danach strebend.

सुखालोक lieblich anzuschauen.

सुखावह Glück bringend, erfreulich.

सुखासीन behaglich o. gemütlich dasitzend

सुखित *s.* सुख्य.

सुखिता *f., °त्व n. Abstr. z. folg.*

सुखिन् behaglich, gedeihlich, froh, glücklich.

सुखादय Glück im Gefolge habend o. verheißend.

सुखादकं *dass.*

सुखापविष्ट = सुखासीन.

सुखाषित gut gewohnt o. genächtigt habend.

सुगं wegsam, zugänglich. *n.* Wegsamkeit, guter Pfad.

सुगत gut gehend o. dem es gut gegangen ist. *m.* ein Buddha o. Buddhist.

सुगति *f.* Wohlfahrt, Glück.

1. **सुगन्ध** *m.* Wohlgeruch (*auch concr.*).

2. **सुगन्ध** wohlriechend.

सुगन्धि *u. सुगन्धिं* *dass.*

सुगन्धिक *u. सुगन्धिन्* *dass.*

सुगम leicht gangbar o. zugänglich.

सुगव *m.* ein guter Stier.

सुगवं gute Rinder habend.

सुगंव्य *n.* Reichtum an Rindern.

सुगातु *m.* Wohlergehen.

सुगात्र, *f.* ई schöngliederig.

सुगीत *n.* ein schöner Gesang.

सुगीति *f. N. eines Metrums.*

सुगु *Adj.* gute Rinder habend.

सुगुण tugendhaft.

सुगुणिन् vorzüglich.

सुगुप्त wohl bewacht o. versteckt; *n. adv.*

सुगृहीत festgehalten; (gut aufgenommen, geehrt*).

1. **सुगोपा** *m.* ein guter Hüter.

2. **सुगोपा** wohlbehütet.

सुगम्य fortschreitend, zunehmend.

सुग्रह leicht zu erlangen.

सृगीव *m., ई f. myth. Manns- u. Frauenn.*

सृघोर sehr schaurig o. grausig.

सृघोष laut- o. wohltonend.

सृष्ट्रं *m.* leichtes Erschlagen.

सुचक्रं schönräderig; *m.* ein sch. Wagen.

सुचक्षुस् scharfsichtig.

सुचक्षुस् *dass., schönäugig.*

1. **सुचरित** gut gethan; *n.* guter Wandel, gutes Werk, Tugend.

2. **सुचरित** von gutem Wandel, gesittet, tugendhaft.

सुचिर sehr lang (*Zeit*); °— *u. n. adv.*
सुचेतस् verständig *o.* wohlgesinnt.
सुचेतुं, *nur Instr.* °तुना huldvoll, gnädig.
सुचेल gut gekleidet.
***सुचेलक** *m.* ein schönes Gewand.
सुजन *m.* ein guter Mensch.
सुजनता *f.*, °त्व *n.* Leutseligkeit, Güte.
सुर्जनिमन् wohl schaffend *o.* bildend.
सुर्जन्मन् *dass. o.* edel geboren.
 1. **सुजय** *m.* grosser Sieg, Triumph.
 2. **सुजय** leicht zu besiegen.
सुजल gutes Wasser habend.
सुजात *u.* **सुजात** wohl geboren *o.* -gesittet, edel gebildet, schön, gut.
सुजिह्व schönzüngig *o.* -stimmig.
सुजीर्ण stark abgenutzt *o.* wohlverdaut.
सुजीव *n. impers.* leicht zu leben.
 1. **सुजीवित** *n.* ein schönes Leben.
 2. **सुजीवित** glücklich lebend.
सुजुष्ट beliebt, willkommen.
सुजूर्ण glühend, erbitzt.
सुज्जिक *u.* **सुज्जि** *m.* Mannsnamen.
सुच्च wohl kundig.
 1. **सुच्चान** *n.* leichtes Verständnis *o.* gute Kenntnisse.
 2. **सुच्चान** kenntnisreich *o.* leicht zu erkennen.
सुज्योतिस् *u.* **सुज्योतिस्** schön glänzend.
सुत् (—°) auspressend, kelternd.
 1. **सुत्** (*s. i. सु*) *m.* Somasaft, Somaopfer (*auch n.*).
 2. **सुत्** (*s. सू*) *m.*, **आ** *f.* Sohn, Tochter.
 1. **सुतनु** sehr schlank.
 2. **सुतनु** schönghiederig; *f.* (*Voc. °नु*) eine Schöne.
सुतपस् wärmend, sich kasteiend; *m. N. versch. Rishi.*
सुतपा Soma trinkend; °पैय *n.* -trank.
सुतप्र sehr heiss *o.* geglüht; stark gequält, gut gebüfst.
सुतर leicht zu überschreiten *o.* hinzubringen.
सुतरण leicht zu durchfahren.
सुतराम् *Adv.* in höherem *o.* in höchstem Grade; noch mehr, gar sehr.
सुतर्मन् gut hinübersetzend.

सुतल *n.* eine best. Hölle.
सुतष्ट wohl gefertigt.
सुतसोम der den Soma bereitet hat (*Opferer*), *o.* wobei der S. b. ist (*Opferfest*).
सुतार sehr hell *o.* laut.
सुतोवन्त = **सुतसोम** (*vom Opferer*).
सुतोक्ष्ण sehr scharf (*auch übertr.*).
सुतीय, °यति als Sohn behandeln.
 1. **सुतीर्थ** *n.* gute Strafse, sehr heiliger Badeplatz.
 2. **सुतीर्थ** gut fördernd; *Mannsn.*
सुतुक eilend, flüchtig.
सुतेकर beim Soma geschäftig.
सुतेजस् sehr scharf *o.* glänzend.
सुतेजित wohlgeschärft.
सुत्य *n.* (*mit u. ohne अहन*) Kelterungstag; *f.* **सुत्या** Kelterung (*r.*).
सुचात wohlbeschützt.
सुचाच *dass. o.* wohl schützend.
सुचामन् wohl beschützend; *m. Bein. Indra's.*
सुचावन = *vor. Adj.*
सुत्वन् Soma kelternd; *m. Mannsn.*
सुदंसस् wunderthätig.
सुदन् wohlgeschickt, tüchtig.
सुदक्षिण *dass.*, freundlich; *f. आ* *Frauenn.*
सुदन् schöne Gaben verleihend.
 1. **सुदन्त** *m.* ein schöner Zahn.
 2. **सुदन्त**, *f.* **सुदती** schönzahnig.
सुदन्त = *vor. 2.*
सुदर्श leicht *o.* schön zu schauen.
सुदर्शन *dass.*; *m. u. f. आ* *Manns- u. Frauenn.*; *n.* Vishnu's Discus (*auch m.*).
सुदा reich spendend.
सुदान *n.* eine reiche Gabe.
सुदानु reichlich träufelnd *o.* spendend.
सुदामन् reichlich gebend; *m. *Wolke, Mannsname.*
सुदारुण sehr heftig *o.* schrecklich.
सुदावन = **सुदामन्** *Adj.*
सुदास treu verehrend; *m. N. eines Königs.*
सुदास *m. Pl. Volksname.*
सुदिन klar, heiter; *n.* ein heiterer *o.* Glückstag; *Abstr. सुदिनता* *f.*, °त्वं *n.*
सुदिव schön leuchtend.
सुदिव *n.* ein schöner Tag.

सुदिवस *n.* = *vor.*

सुदिह wohlgeglättet, blank.

1. सुदीति *f.* heller Glanz.

2. सुदीति hell glänzend.

सुदीदिति *u.* सुदीप्त *dass.*

सुदीर्घ sehr lang (*räuml. u. zeitl.*).

सुदुःख sehr beschwerlich, schwierig zu (*Inf.*); *n. adv.*, auch großes Leid.

सुदुःखित tiefbetrübt, unglücklich.

सुदुग्ध gut milchend *o.* gabenreich; *f.* आ eine gute Milchkuh.

सुदुर्जय sehr schwer zu besiegen.

सुदुर्बल sehr schwach.

सुदुर्बुद्धि sehr dumm.

सुदुर्मनस् sehr traurig.

सुदुर्लभ sehr schwer zu erlangen.

सुदुष्कर sehr schwer auszuführen.

सुदुष्ट sehr böse *o.* schlimm.

सुदुस्तर sehr schwer zu überschreiten.

सुदुःसह ganz unerträglich.

सुदूर sehr weit; *o.-- u. n. adv.*

सुदृढ sehr fest *o.* stark; *n. adv.*

सुदृश्, *f.* सुदृशी scharfsichtig *o.* schönäugig.

सुदृशीक schön zu schauen.

सुदृश्य leicht zu sehen; *auch = vor.*

1. सुदेवं *m.* ein rechter Gott.

2. सुदेवं die rechten Götter habend; *m.* Götterfreund, *Mannsn.*

सुदेव्य *n.* die Schar der guten Götter.

सुदीघ = सुदुग्ध *Adj.*

सुदीह *u.* सुदीहन sich gut melken lassend.

सुद्युत् schön glänzend.

सुद्युम्ब *u.* सुद्युम्ब *dass.*

सुद्रविणस् reich an Habe.

सुद्रु *m.* gutes Holz.

सुद्विज schönzähmig; *o.* जानन einen Mund mit schönen Zähnen habend.

सुधन् sehr reich.

सुधन्वन् einen guten Bogen führend.

सुधर्म *m.* Gerechtigkeit.

सुधर्मन् Gerechtigkeit ü bend, redlich.

1. सुधो *f.* Wohlbefinden.

2. सुधा *f.* Nektar (*eig.* guter Trunk), Milch; Kalk.

सुधांशु *m.* der Mond (*eig.* der Nektarstrahlige).

सुधाकर *m.* = *vor.*

सुधातु wohlgegründet *o.* -bestellt.

सुधाद्रव *m.* Tünche.

सुधामय, *f.* ई nektarn.

सुधार¹ reichlich strömend.

सुधासित weiß getüncht.

सुधित = सुधातु, *auch* wohlversorgt, behaglich, bequem.

1. सुधी *f.* guter Verstand.

2. सुधी verständig, weise, fromm.

सुधीर sehr fest *o.* standhaft.

सुधुर् schön im Joche gehend (*Pferd*).

सुधुर् *dass.*

सुधृष्टम (*Superl.*) sehr unternehmend.

सुनन्द *m.*, आ *f.* Manns- *u.* Frauenn.

सुनयन schönäugig.

सुनस schönnasig.

सुनाभ *u.* सुनाभि schön nabig.

सुनामन् schönnamig; *m.* Mannsn.

सुनास *u.* *o.*सिक = सुनस.

सुनिद्र gut schlafend.

सुनिभृतम् *Adv.* ganz geheim.

सुनिर्मल sehr rein.

सुनिर्वृत ganz getrost, wohlgemut.

1. सुनिश्चय *m.* fester Entschluss.

2. सुनिश्चय vergewissert.

सुनिष्क schönen Halsschmuck tragend.

सुनोत gut geführt *o.* sich gut führend; *n.* gute Führung, Klugheit.

1. सुनीति *u.* सुनीति gut führend.

2. सुनीति *u.* सुनीति *f.* = सुनीत *n.*

सुनीथ¹ gut führend *o.* gut geführt; *m.* Mannsn.

सुनीहार schönnebelig.

सुन्द *m.* *N.* eines Asura.

सुन्दर, *f.* ई schön. *m.* Mannsn., *f.* ई eine Schöne, ein Weib.

सुन्वन्त *s.* 1. सु.

सुप् Endung des Loc. Pl., *überh.* Casus-
endung (*g.*).

सुपङ्क schöner Lehm.

सुपति *m.* ein guter Gatte.

सुपत्नी *f.* einen guten Gatten *o.* Herrn habend.

सुपथ् *m.* guter Pfad.

सुपथ *n.* (*sp. m.*) *u.* सुपथ्य *n.* = *vor.*
 सुपद्, *f.* सुपदी schnellfüßig.
 सुपरिश्रान्त sehr erschöpft.
 सुपरीक्षित wohlgeprüft *o.* untersucht.
 सुपर्ण, *f.* ई schön geflügelt. *m.* großer Vogel, Adler, Geier, *bes.* ein best. myth. Vogel (*öfter mit Garuda identifi.*).
 सुपर्याप्त wohl zureichend, geräumig.
 सुपर्वन schönknotig (*Pfeil*).
 सुपलाश schön belaubt.
 सुपाणि schönhändig, geschickt.
 सुपार leicht überschreitbar *o.* überwindlich; leicht hinüberbringend, helfend, fördernd.
 सुपारक्षत्र hilfreiche Gewalt besitzend.
 सुपिम्प schön geschmückt.
 सुपु *o.* सुपु gut läuternd.
 1. सुपुत्र *m.* ein trefflicher Sohn.
 2. सुपुत्र treffliche Söhne habend.
 सुपुष्प *u.* सुपुष्पित schöne Blüten habend.
 सुपूजित hochgeehrt.
 सुपुत wohlgeklärt.
 सुपूर leicht zu füllen.
 सुपूर्ण ganz voll.
 सुपुञ्ज labungsreich.
 सुपेशस schön verziert, schmuck.
 सुप्त (*s.* स्वप्) *n.* Schlaf.
 सुप्तक *n.*, °इका *f.* dass.
 सुप्तप्रबुद्ध vom Schlaf erwacht.
 सुप्ति *f.* Schlaf.
 सुप्तेत्यित vom Schlaf aufgestanden.
 1. सुप्तकेत sehr bemerkbar; *auch* = *folg.*
 2. सुप्तकेत sehr aufmerksam.
 सुप्तज *u.* °जस viele *o.* gute Kinder habend.
 सुप्तजस्त्व *u.* °जास्त्व *n.* Kinderreichtum.
 सुप्तज्ञ hochverständlich.
 1. सुप्तयोति *f.* sichere Führung.
 2. सुप्तयोति sicher führend.
 सुप्ततिगृहीत wohl ergriffen.
 सुप्ततिष्ठ fest stehend, gute Füße habend; *f.* आ feste Stellung.
 सुप्ततिष्ठित = *vor.* *Adj.*; (°यशस wohlbe-gründeten Ruhm habend**).*
 सुप्रतीक wohlanscheinlich, schön.
 सुप्रतुर् siegreich vordringend.
 सुप्रतीति *dass.*

1. सुप्रपाण *n.* eine gute Tränke.
 2. सुप्रपाण gut zu trinken.
 सुप्रभ gut aussehend, schön.
 सुप्रभात *n.* eine schöne Morgendämmerung; *Adj.* eine solche bringend (*Nacht*).
 सुप्रचस schöne Labungen empfangend.
 सुप्रवाचन schönen Preises wert.
 सुप्रसन्न ganz klar *o.* freundlich.
 सुप्रसाद leicht zu besänftigen.
 सुप्रसू leicht gebärend.
 सुप्राञ्च gut nach vorne gewandt.
 सुप्राप *u.* °ष्य leicht zu erlangen.
 सुप्राचण gut zu beschreiten.
 सुप्रावी sehr eifrig *o.* hilfreich.
 सुप्रिय sehr lieb.
 सुप्रीत sehr erfreut, zufrieden mit (*Loc.*).
 सुप्रैतु wohl gangbar.
 सुप्रान् *m.* *Mannsname.*
 सुफल *u.* सुफल schöne Frucht bringend.
 सुबन्धु (सुबन्धु) nahe verbunden, verwandt; *m.* guter Freund, *N.* eines Dichters.
 सुबल *m.* *mythol. Mannsname.*
 सुबहु sehr viel; °शस *adv.* *s.* oft.
 सुबाल sehr thöricht.
 सुबाहु schönarmig; *m.* *Mannsn.*
 सुबीज *n.* guter Same; *Adj.* solchen habend.
 सुबुद्धि *f.* guter Verstand; *Adj.* klug.
 सुबोध *u.* °न (*f.* ई) leicht verständlich.
 सुब्रह्मण्य brahmanenfreundlich. *m.* eine Art Hilfspriester. *f.* आ ein best. Gebet (*auch* °ण्य *n.*).
 1. सुब्रह्मन् *m.* ein guter Brahmane.
 2. सुब्रह्मन् mit guten Gebeten verbunden.
 सुभग glücklich, liebenswürdig, reizend, schön. *Abstr.* सुभगता *f.*, °त्व *n.*
 सुभट *m.* ein (guter) Soldat.
 सुभद्र herrlich, trefflich; *m. u. f.* आ *Manns- u. Frauennamen.*
 सुभर wuchtig, tüchtig, reichlich.
 सुभाग vermögend, reich.
 सुभाषित schön gesprochen *o.* wohlredend; *n.* eine schöne Rede.
 सुभिन्न reiche Nahrung habend; *n.* gute Zeit.
 सुभुज schönarmig.

सुभू gut geartet, kräftig, gewaltig.
 सुभूत gut geraten; *n.* Wohlstand, Glück.
 सुभूति *f.* = *vor. n.*
 सुभूत wohl gehalten, gehegt, gepflegt.
 सुभृश sehr heftig; *n. adv.* gar sehr.
 सुभ्रू *f.* schönbrauig.
 सुमख kampfesfreudig.
 सुमङ्गल, *f.* °ङ्गली *o.* °ङ्गला Glück bringend.
 सुमञ्जन *n.* ein gutes Bad.*
 सुमंत *Adv.* zusammen, zugleich mit (*Instr.*).
 1. सुमति *f.* Wohlwollen, Huld; Andacht, Gebet.
 2. सुमति wohlweise, verständig.
 सुमधुर sehr süß *o.* lieblich.
 सुमध्य *u.* °म eine schöne Mitte *o.* Taille habend, schlank.
 सुमनस् wohlgesinnt, hold; wohlgemut, froh. *f.* (*nur Pl.*) *u. n.* Blume.
 सुमनस्, *nur* °स्यमान = *vor. Adj.*
 सुमन्तु wohl kenntlich *o.* bekannt.
 सुमन्त्र wohlberaten. *m. Mannsn.*
 1. सुमन्त्र *n. Pl.* gute Wünsche.
 2. सुमन्त्र wohlgesinnt.
 सुमहन्त sehr groß, herrlich.
 सुमहस *dass.*
 सुमहाकल von sehr hohen Mauern eingeschlossen.
 सुमहतिजस् herrlich an Glanz *o.* Kraft.
 सुमहामनस् sehr hochherzig.
 सुमहामुनि *m.* ein herrlicher Weiser.
 1. सुमित wohlgemessen.
 2. सुमित wohlbefestigt.
 सुमित्र wohlbefreundet; *m. u. f.* आ *Manns-* *u. Frauenname.*
 सुमित्र्य = *vor. Adj.*
 1. सुमुख *n.* ein schöner Mund.
 2. सुमुख, *f.* ई (आ) schön von Gesicht, hold, günstig, geneigt zu (—°).
 सुमृडीक (°ठीक) erbarmungsvoll, gnädig.
 सुमेक wohlgegründet, fest.
 सुमेधं saftig, üppig.
 सुमेधस् einsichtsvoll, weise.
 सुमेह *m. N. eines Berges.*
 सुमं wohlwollend, hold. *n.* Huld, Gunst; Andacht, Gebet, Lied.

सुमन्य *u.* सुन्नाय, *nur Partic.* °यन्त huldvoll, günstig.
 सुमन्यु *u.* सुन्नायु andachtsvoll, fromm.
 सुन्नावन्, *f.* °वरी huldreich.
 सुन्निन् *dass.*
 सुम्भ *m. Pl. Volksname.*
 सुयज् schön opfernd; *f.* ein schönes O.
 1. सुयज्ञ *m.* ein schönes Opfer.
 2. सुयज्ञ ein schönes Opfer darbringend *o.* empfangend; *m. Mannsname.*
 सुयत wohlgezügelte.
 सुयन्तु leicht zu lenken.
 सुयम *dass.*, wohlgeordnet, geregelt.
 सुयवस weidereich; *n.* gute Weide.
 सुयशस् hochherrlich.
 सुयामं gut lenkend.
 सुयुज् wohlgeschirrt (*Wagen o. Pferde*).
 सुयुद्ध *n.* ein rechter Kampf.
 सुयोधन *m. älterer N. des Duryodhana.*
 सुर *m.*, ई *f.* Gott, Göttin.
 सुरकार्मुक *n.* Götter- *d. i.* Regenbogen.
 सुरकुल *n.* Götterhaus, Tempel.
 सुरक्षित wohlgehütet.
 सुरचिन् *m.* ein guter Hüter.
 सुरगज *m.* Götterelefant.
 सुरगृह *n.* = सुरकुल.
 सुरङ्ग *m.* Orangenbaum; *f.* आ unterirdischer Gang (*vgl.* सुरङ्गा).
 सुरचाप *m.* = सुरकार्मुक.
 सुरंण munter; *n.* Freude, Lust.
 सुरत (*s. रत्न*) *n.* Wollust, Liebesgenuss.
 सुरंत्न schätzerreich.
 1. सुरथ *m.* ein schöner Wagen.
 2. सुरथ einen schönen Wagen habend; *m.* Wagenkämpfer, *Mannsname.*
 सुरद्विप *m.* = सुरगज.
 सुरद्विष् *m.* Götterfeind, Dämon.
 सुरधनुस् *n.* = सुरकार्मुक.
 सुरपति *m.* der Götterherr (*Indra*).
 सुरभय, °यति wohlriechend machen; *p.p.*
 सुरभित.
 सुरभिं (*f. इ u. ई*) wohlriechend, duftig. *m.* der Frühling; *f. N. einer myth. Kuh*; *n.* ein wohlriechender Stoff, Parfüm.
 सुरभिकन्धर *m. N. eines Berges.*
 सुरभिगन्ध *m.* Wohlgeruch.

सुरभिगन्धि *u.* °गन्धिन् wohlriechend, duftig.

सुरभिन् (*Comp.* °भिन्तर) *u.* सुरभिमन्त *dass.*

सुरभिष्ठम (*Superl.*) duftigst, lieblichst.

सुरभिसमय *m.* die Frühlingszeit.

सुरभी कर् wohlriechend machen, durchduften.

सुरमणीय *u.* सुरम्य sehr reizend.

सुरयुवति *u.* °यौषित् *f.* Götterweib, Apsaras.

सुरराज् *u.* °राज *m.* = सुरपति.

सुरर्षि *m.* ein göttlicher Weiser.

सुरलोक *m.* Götterwelt, Himmel.

सुरवधु *u.* °वनिता *f.* = सुरयुवति.

सुरभिर्म schönstrahlig.

सुरश्रेष्ठ *m.* der Beste unter den Göttern (*Indra, Vishnu, Çiva u. a.*).

सुरस wohlschmeckend; *f.* आ *myth.* Frauenn.

सुरसख *m.* Götterfreund.

सुरसरित् *f.* der Götterstrom (*die Gaṅgâ*).

सुरसुत *m.* Göttersohn.

सुरसुन्दरी *f.* eine Götterschöne, Apsaras.

सुरस्त्री *f.* = सुरयुवति.

सुरा *f.* geistiges Getränk, Branntwein (*rhet. oft = Wein*).

सुराङ्गना *f.* = सुरयुवति.

सुराजीविन् vom Branntwein lebend; *m.* Schenkwrth.

सुराति gute Gaben spendend.

सुराधस् *dass.*, freigebig, wohlhabend.

सुराधिप *m.* der Götterfürst (*Indra*).

सुराध्वज *m.* Schild eines Schenkwrths.

सुराप *m.*, आ *u.* ई *f.* Branntweintrinker, -trinkerin.

1. सुरापाण (*o. न*) *m. = vor. m.*

2. सुरापाण (*o. न*) *n.* das Branntweintrinken.

सुरामत्त von Branntwein berauscht.

सुरामल्य *n.* Trink (*eig. Branntwein-*) geld.*

सुरारि *m.* = सुरद्विष.

सुरालय *m.* Götterwohnung, Himmel *o.* Tempel.

सुरावन्त् mit Branntwein versehen.

सुराङ्ग gute Herrschaft habend; *m. Landes*, *Pl. Volksname*.

सुरासुर *m. Pl.* die Götter und Asuras.

सुरवम् schön prangend.

सुरङ्गा *f.* ein unterirdischer Gang.

1. सुरत्त् *f.* Glanz, Helle.

2. सुरत्त् strahlend, hell.

सुरत्चिर *dass.*, prächtig, schön.

सुररूप wohlgestalt, schön. *Abstr.* °पता *f.*

सुररूपकृत् Schönes wirkend.

सुररेख schön, hübsch (*eig. schöne Linien o. Umrisse zeigend*).

सुरैतस् samenreich.

सुरेन्द्र *m.* der Götterfürst (*Indra*).

सुरेश *u.* °श्वर *m. dass.*, auch andere Götter.

सुरोत्तम höchster der Götter.

सुरोमन् schöne Körperhaare habend. *m.* *N. eines Schlangendämons*.

सुरोष leicht in Zorn geratend.

सुरलक्षण Glückszeichen an sich tragend.

सुरलक्षित genau untersucht.

सुरलभ leicht zu erlangen, häufig vorkommend. *Abstr.* °त्व *n.*

सुरलभक्रोप leicht Zorn fangend.*

सुरलभावकाश leicht Eingang findend in (—°).

सुरलभेतर schwer (*eig. anders als leicht*) zu erlangen.

सुरलजित anmutig, lieblich; *n. adv.*

सुरलोचन schönäugig.

सुरवज्र einen schönen Donnerkeil habend.

सुरवदन schön von Angesicht; *f.* आ eine Schöne, *N. eines Metrums*.

सुरवर्चस् kraftvoll, feurig, herrlich.

सुरवर्चस *o.* °सिन् *dass.*

सुरवर्ण schönfarbig, golden; *n.* Gold, *m. (n.)* ein best Gewicht Gold.

सुरवर्णकर्तृ *u.* °कार *m.* Goldschmied.

सुरवर्णमय, *f.* ई golden.

1. सुरवर्मन् *n.* eine gute Rüstung.

2. सुरवर्मन् gut gerüstet.

सुरवर्ष *m.* ein guter Regen; *Adj.* gut regnend.

1. सुवसनं *n.* schöne Wohnung.

2. सुवसनं schön gekleidet.

सुवस्त्र *dass.*

सुवाच *u.* सुवाचस् wohlredend.

सुवान्त der gut ausgespien hat (*Blutegel*).

सुवासस् schön gekleidet, schmuck.

सुवास्तु *f. N. eines Flusses*, *m. Pl. seiner Anwohner*.

सुवित्तं gut gehend o. gangbar; *n.* guter Weg, Glück.

1. सुवित्तं *n.* gute Habe.

2. सुवित्तं wohlhabend.

सुविदग्ध wohlgewitzigt, durchtrieben.*

सुविदं च gabenreich o. wohlwollend; *n.* Gunst, Huld, Milde.

सुविदत्रिय = *vor.* *Adj.*

सुविदित wohlbekannt.

सुविद्या *f.* gutes Wissen.

सुविद्वंस wohl kundig.

सुविध von guter Art.

सुविधि *m.* eine gute Art.

सुविपुल sehr groß.

सुविभक्त gut verteilt, regelmäfsig.

1. सुविस्तर *m.* großer Umfang, Ausführlichkeit.

2. सुविस्तर sehr umfangreich o. ausführlich, stark, mächtig; *n. adv.*

सुविहित gut ausgeführt o. angeordnet; wohl ausgestattet mit (*Instr.*).

सुविहितप्रयोग *m.* eine gut eingerichtete Aufführung (*d.*); *Abstr.* °ता *f.**

सुवीर mannhaft o. männerreich.

सुवीर्यं *n.* Mannhaftigkeit, Männerreichtum, Heldenschar.

सुवृत्ति *f.* herrlicher Preis; *Adj.* herrlichen P. habend o. darbringend.

सुवृक्ष *m.* ein schöner Baum.

सुवृत्त gut rollend (*Wagen*).

सुवृत्त schön rund o. wohlgesittet.

सुवृत्ति *f.* gutes Betragen.

सुवृध् gedeihlich, fröhlich.

सुवृष्ट *n.*, सुवृष्टि *f.* ein guter Regen.

1. सुवेद kenntnisreich.

2. सुवेद leicht zu gewinnen.

सुवेदनं *dass.*

सुवेनं sehnsuchtsvoll.

सुवेम an einem schönen Webstuhl befindlich.

सुवेष *m.* eine schöne Tracht; *Adj.* schön gekleidet.

सुव्यक्त sehr klar, augenscheinlich; *n. adv.*

सुव्रत recht waltend, pflichttreu, brav, fromm; *m. u. f.* आ *Manns-* u. *Frauenn.*

सुशंस Gutes wünschend, wohlgesinnt.

सुशंसि o. °मी *Adv.* sorgfältig, gehörig.

सुशरणं gute Zuflucht gewährend.

सुशर्मन् *dass.*; *n.* gute Zuflucht.

सुशक्ति preiswürdig; *f.* guter Preis.

सुशान्त sehr ruhig o. friedlich.

सुशिक्षित gut gelernt.

सुशिश्रं u. सुशिश्रं schönwangig.

सुशिश्रिश्च schön wachsend (*im Mutterleibe*).

सुशिष्य *m.* ein guter Schüler.*

सुशीत sehr kalt.

सुशीतल *dass.*; *n.* große Kälte.

सुशील *n.* ein guter Charakter; *Adj.* von gutem Ch.

सुशीलवन्त u. °लिन = *vor.* *Adj.*

सुश्रीव hold, freundlich, Glück bringend.

सुश्रीवस *dass.*

सुश्रवस gern hörend o. hochberühmt.

सुश्री u. सश्रीक prächtig, schön.

सुश्रुत् gut hörend.

सुश्रुत gern gehört o. vielberühmt; *m. N.* eines alten Arztes.

सुश्रुति *f.* ein gutes Gehör.

सुश्रीणि, *f.* ई schönhüftig.

सुश्रीतु gern erhörend.

सुश्रुच्छा sehr zart.

सुश्रीक wohl tönend o. berühmt.

सुश्रीक्य *n.* Wohlredenheit o. Ruhm.

सुषखिं gut befreundet.

सुषण u. सषणन leicht zu erwerben.

सुषंद bequem zum Sitzen o. Wohnen.

सुषम *n.* ein gutes Jahr.

सुषह leicht zu bewältigen.

सुषा leicht erwerbend.

सुषिरं hohl; *n.* Höhlung, Loch.

सुषिरता *f.*, °त्व *n.* das Hohlsein.

सुषुत gut gekeltert.

सुषुति *f.* gute Geburt o. Zeugung.

सुषुप्त tief schlafend; *n. = folg. f.*

सुषुप्ति *f.* tiefer Schlaf, °वत् wie im tiefen Schläfe.

सुषुप्सा *f.* Schlaflust, Schläfrigkeit.

सुषुप्सु schlaf lustig, schläfrig.

सुषुम्णां (न्) gnädig, huldreich; *f.* आ die Kopfader.

1. सुधू sehr erregend.

2. सुषू *f.* leicht gebärend.

सुषूमा *f.* dass.

सुषूण ein gutes Wurfgeschoss habend
(*Vishnu-Krshna*); *m.* Mannsname, bes.
mythol.

सुषूाम reichen Saft enthaltend. *f.* आ Soma-
gefäfs, *Flussn.*

सुषू *u.* सुषूत hochgepriesen.

सुषूति *f.* rechter o. hoher Preis.

सुषूम् gellend, jubelnd.

सुषू *Adv.* gut, schön, ordentlich, richtig.
(*Mit तावत् nun wohl, wohlan!**)

सुष्वय् (सुष्वयति, °ते) laufen, rinnen.

सुष्वि Soma pressend, freigebig.

सुसंयत gut gelenkt o. beherrscht; sich
selbst gut beherrschend.

सुसंरब्ध sich fest haltend; sehr aufgebracht,
ergrimmt.

सुसंवृत gut verhüllt o. gekleidet.

सुसंश्रित gut geschärft.

सुसंस्कृत gut zurechtgemacht, geschmückt.

सुसंगता *f.* Frauennamen.

सुसंगृहीत gut festgehalten o. gelenkt.

सुसंस्कृत = सुसंस्कृत, auch hochgeehrt, gast-
lich aufgenommen.

सुसत्त्व entschlossen, beherzt.

सुसदृश, *f.* ई sehr ähnlich.

सुसंदृम् schön anzuschauen.

सुसमाहित wohl beladen o. wohlbedacht.

सुसमिद्ध wohl entzündet.

सुसमृद्ध vollkommen, reichlich; reich, wohl-
habend.

सुसंपिष्ट ganz zerschmettert.

सुसंभ्रान्त ganz verwirrt.

सुसंतु *f.* *N.* eines Flusses.

सुसर्वे ganz vollständig.

सुसायं *n.* ein guter Abend.

सुसित ganz weiß.

सुसीम schön gescheitelt.

सुसुख sehr angenehm; *n. adv.*

सुस्त्री *f.* ein gutes o. treues Weib.

सुस्य sich wohl befindend, gesund, frisch.

सुस्यकल्प fast munter.*

सुस्थित feststehend; auch = सुस्य.

सुस्थिति *f.* eine schöne Stelle.

सुस्थिर fest stehend, beständig.

सुस्निग्ध sehr lieblich.

सुस्वर schön o. laut tönend; *n. adv.*

सुस्वादु sehr wohlschmeckend o. süfs;
°तेय süfses Wasser enthaltend.

सुहृन् leicht zu schlagen.

सुहृव् gut anzurufen o. anrufend; *n.* gute
Anrufung.

सुहृव्य = vor. *Adj.*

सुहृस्त schöne o. geschickte Hände habend.

सुहृस्त्य *dass.*

सुहित sehr passend, angenehm o. nützlich;
ganz befriedigt, satt, voll.

सुजुत richtig geopfert o. verehrt; *n.* richtiges
Opfer.

सुहृज्जन *m.* Freund.

सुहृत्ता *f.*, °त्वं *n.* Freundschaft.

सुहृद् *m. f.* befreundet, Freund, -in; *m.*
auch Verbündeter.

सुहृदय gutherzig; *Superl.* °तम.

सुहृतात् *u.* सुहित् *m.* ein guter Opferer.

सुहृत् *m.* Mannsname.

सुहृत् *m. Pl.* Volksname.

1. सु. सूते, सौति, सुवति, °ते (सूयते, °ति *u.*
सवति) zeugen, gebären, hervorbringen,
antreiben, beleben. *p.p.* सूत, *f.* आ *act.*
geboren habend; सुत geboren (*s. auch*
bes.), belebt, angetrieben (—°). आ
herbeischaffen, zusenden, schicken.
निस् *u.* परा fortscheuchen, entfernen.
प्र erzeugen, gebären, brüten; beleben,
erregen, in Bewegung setzen, antreiben.
p.p. प्रसूत geboren, erzeugt; geschnellt,
entsandt (*Pfeil*), angetrieben, erregt,
geheissen. *f.* आ geboren o. gebrütet
habend, niedergekommen. संप्र erzeugen,
gebären. वि *u.* सम् gebären.

2. सू *m. f.* Erzeuger, -in.

सुकरं *m.* Schwein, Eber; *f.* ई Sau.

सूक्त schön gesprochen; *n.* schöner Spruch,
Hymne, Lied (*auch सूक्त*).

सूक्तवाक् *m.* das Hersagen eines Spruches.

सूक्तवाच् einen Spr. hersagend (*auch oxyt*).

सूक्ति *f.* schöner Ausspruch.

सूक्ष्म fein, dünn, klein, atomartig, gering,
unbedeutend. *Abstr.* °ता *f.*, °त्वं *n.*

सूक्ष्मदर्शिता *f. Abstr. z. folg.*
 सूक्ष्मदर्शिनं *scharfsichtig (übertr.).*
 सूक्ष्मपाद *kleine Füße habend. Abstr. °त्व n.*
 सूक्ष्मभूत *n. feines Element (ph.).*
 सूक्ष्मविषय *m. feines Objekt (ph.).*
 सूक्ष्मशरीर *n. feiner (vorbildlicher) Körper (ph.).*
 सूचक, *f. सूचिका* *andeutend, ausdrückend (Gen. o. —°); m. Angeber, Denunziant, Mannsname.*
 सूचन, *f. ई* *verkündend (—°); f. आ u. n. Andeutung, Verkündigung.*
 सूचय्, °यति *andeuten, verkünden, entdecken, kenntlich machen; zu verstehen geben, vorstellen (d.); p.p. सूचित. — सम् dass.*
 सूचि *u. सूची f. Nadel, Stachel, Staubfaden, spitzer Gegenstand überh., eine best. Heeresaufstellung.*
 सूचिभेद्य *u. सूचीभेद्य* *ganz dicht, eig. mit einer Nadel anzustechen (Finsternis).*
 सूचिन् *m. Angeber, Denunziant.*
 सूचीक *m. ein stechendes Insekt.*
 1. सूचीमुख *n. Nadelspitze.*
 2. सूचीमुख, *f. ई* *einen Mund o. eine Spitze wie eine Nadel habend. m. ein best. Vogel o. ein Insekt.*
 सूच्य *anzudeuten.*
 सूच्य *n. Nadelspitze; Adj. nadelspitz.*
 सूतं (*s. 1. सू*) *Wagenlenker, Stallmeister.*
 सूतक *n. Geburt, Unreinheit der Eltern infolge einer Geburt (r.); f. सूतिका Wöchnerin.*
 सूतता *f., °त्व n. Wagenlenkerkunst.*
 1. सूति *f. Kelterung des Soma.*
 2. सूति *f. Geburt, Niederkunft.*
 सूतु *f. Schwangerschaft.*
 सूत्र *n. Faden, Schnur, Messschnur, Faser, Linie, kurze Regel, Lehrsatz o. Lehrbuch.*
 सूत्रकर्तृ *m. Verfasser eines Lehrbuchs.*
 सूत्रकार *u. °कृत m. dass.*
 सूत्रधार *m. Zimmermann (eig. Schnurhalter), Schauspieldirektor.*
 सूत्रय्, °यति *aneinander reihen, zusammen-*

stellen, in die Regel- o. Sūtraform bringen; p.p. सूचित.
 सूत्रात्मन् *m. Fadenseele (ph.).*
 सूत्री *f. Geburtsglied (der Kuh).*
 सूद, सूदयति, °ते *gehörig einrichten o. in Gang erhalten, zurechtbringen, gutmachen, auch fertig machen d. i. töten, vernichten. p.p. सूदित. — नि dass.*
 सूद *m. Brunnen, Pfuhl, Art Brühe; Koch, Abstr. सूदता f., °त्व n.*
 सूदन *richtig leitend o. vernichtend, tötend.*
 सूदयितुं *u. सूदिन्* *quellend.*
 सूद्य *Adj. Pfuhl-.*
 सून् *n. Blüte; f. आ* *Flechtkorb, Schüssel; Schlachtbank, Schlachthaus.*
 सूनेर, *f. ई* *freundlich, froh, lieblich, angenehm.*
 सूनापरिचर *ein Schlachthaus umkreisend (Geier)**
 सूनुं *m. Sohn (f. —° auch Tochter).*
 सूनुमन्तं *Söhne habend.*
 सूनुत *freundlich, hold, heiter; f. आ u. n. Wonne, Jubel, Jubellied, freundliche Rede.*
 (सूनुतावन), *f. °वरी = folg.*
 सूनुतावन्तं *froh, wonnig.*
 सूप *m. Brühe, Suppe.*
 सूपकर्तृ *m. Suppenbereiter, Koch.*
 सूपकार *u. °कृत m. dass.*
 सूपरस *m. Suppengeschmack.*
 सूपवच्चनं *zuthunlich, hold, mild.*
 सूपायनं *leicht zugänglich, freundlich.*
 सूष्य *Adj. Suppen-; n. Suppenspeise.*
 सूभर्व *wohlgenährt.*
 सूयवस = सूयवस.
 सूर *m. die Sonne.*
 सूरचक्षस् *sonnenhell.*
 सूरि *m. Opferherr (eig. Anstifter), Herr, Gebieter überh., Weiser, Meister.*
 सूर्त्, सूर्त्ति *sich kümmern um (Acc.).*
 सूर्त्य *zu beachten, zu berücksichtigen.*
 सूर्मि *u. सूर्मि f. Röhre.*
 सूर्म्य *Adj. Röhren-.*
 सूये *m. die Sonne; der Sonnengott; f. सूर्या die S. (weibl. personif.).*

सूर्यकान्त *m.* ein best. Edelstein (*der durch die Strahlen der Sonne besonders heifs werden soll*).

1. **सूर्यतेजस्** *n.* der Glanz der Sonne.

2. **सूर्यतेजस्** sonnenglänzend.

सूर्यप्रभ *dass.*

सूर्यबिम्ब *u.* **०मण्डल** *n.* die Sonnenscheibe.

1. **सूर्यरश्मि** *m.* Sonnenstrahl.

2. **सूर्यरश्मि** sonnenstrahlig.

सूर्यवृक्ष *m.* das Sonnengeslecht, **०वृक्ष** dazu gehörig.

सूर्यवन्त sonnig.

सूर्यवर्चस् sonnenherrlich *o.* -hell.

सूर्यवार *m.* Sonntag.

सूर्यसिद्धान्त *m.* *T.* eines astron. Lehrbuchs.

सूर्योचन्द्रमस *m.* *Du.* Sonne und Mond.

सूर्योत्प *m.* Sonnenglut.

सूर्योमास *m.* *Du.* Sonne und Mond.

सूर्योदय *m., ०न n.* Sonnenaufgang.

(**सुवन्**), *f.* **सूवरो** gebärend (—०).

सृ *s.* सर्.

सूक *m.* Geschoss, Lanze.

सूक *u.* **सूकान्** *m. n.* Mundwinkel.

सूक्ति *n., सूक्तिणी f.* *dass.*

सूगाल *m.* Schakal; *f.* **०ली** *u.* **०लिका** Schakalweibchen.

1. **सृज्** *s.* सर्ज्.

2. **सृज्** (—०) entlassend, erschaffend.

सृजय *m.* ein best. Vogel.

सृञ्जय *m.* *Mannsname.*

सृणि *m.* Haken; *f.* **सृणी** *u.* **सृणी** Sichel.

सृण्ण mit einer Sichel versehen.

सृति *f.* Weg, Gang, Wanderung.

सृत्वन, *f.* **सृत्वरी** rennend, eilend.

सृप् *s.* सर्प्.

सृप् *glatt, fett.*

सृबिन्द *m. N.* eines Dämons.

सूमर *m.* ein best. Tier.

सृष्ट *s.* सर्ज्.

सृष्टि *f.* Schöpfung, Wesen, Natur; Spende.

सृष्टिकृत् schöpferisch, Schöpfer.

सैक *m.* Erguss, Begießung, Besprengung.

सैक्तर *m.* der Ausgießer.

सेचन *n.* das Ausgießen, Besprengen.

सेचनघट *m.* Gießkanne.

सेतर *m.* Fesseler *o.* Fessel.

सेतु *m.* *dass., auch* Damm, Brücke, Grenzzeichen, Schranke.

सेतुबन्ध *m.* Damm- *o.* Brückenbau (*auch ०न n.*); *T.* eines Gedichts.

सेदि *f.* Erschlaffung.

सेध verjagend (—०); *m.* Verbot.

सेधा *f.* Igel *o.* Stachelschwein.

सेनजित् Heere besiegend; *m.* *Mannsn.*

सेना *f.* Geschoss, Heer.

सेनाय *n.* Heeresspitze.

सेनार्ज speergeschwind.

सेनानी *m.* Heerführer.

सेनापति *m.* *dass.*; *Abstr.* ०त्व *n.*

सेनामुख *n.* Heeresspitze.

सेन्द्र *Adj.* zusammen mit Indra.

सेन्द्रिय *Adj.* samt den Sinnesorganen.

सेन्य *Adj.* Speeres-; *m.* Speerwerfer.

सेर्थ neidisch, eifersüchtig; *n. adv.*

सेलग *m.* Räuber, Wegelagerer.

सेव, **सेवते** (०ति) weilen bei (*Acc. o. Loc.*),

bewohnen, besuchen, sich begeben nach

(*Acc.*), dienen, bedienen, sich beschäfti-

gen um, aufwarten, verehren (*Acc.*);

pflügen, üben, gebrauchen, geniefsen

(*auch geschl.*). *p.p.* **सेवित** besucht, be-

wohnt, beschützt. *Caus.* **सेवयति** dienen,

hegen, pflügen. **आ** besuchen, bewohnen,

bedienen, verehren, hegen und pflügen,

üben, gebrauchen, geniefsen. **उप** *dass.*

नि (**षेवते**) wohnen bei, Umgang haben

mit (*Loc.*), bewohnen, besuchen u. s. w.

= *Simpl. p.p.* **निषेवित** bewohnt, besucht,

besetzt. **सम्** bewohnen u. s. w. = *Simpl.*

सेवक bewohnend, dienend, ehrend, hegend,

übend (—०); *m.* Diener, Verehrer.

1. **सेवन** *n.* das Nähen; *f.* **ई** Naht.

2. **सेवन** *n.* das Besuchen, Bedienen, Ver-

ehren, Üben, Gebrauchen, Geniefsen

(*meist* —०).

सेवा *f.* Besuch, Dienst, Verehrung, Rück-

sicht, Hingabe, Ausübung, Gebrauch,

Genuss.

सेवादच geschickt im Dienst.

सेवाधर्म *m.* Dienstpflicht.
 सेवितर् *m.* Diener, Verehrer, Pfleger.
 सेविन् (—०) aufsuchend, bewohnend,
 dienend, verehrend, betreibend, ge-
 brauchend, genießend.
 सेव्य aufzuzsuchen u. s. w. (*s. vor.*).
 सेज्ज *m.* ein best. Stoff.
 सेह, *f.* ई Löwen-.
 सेकतं, *f.* ई sandig, Sand-; *n.* Sandbank,
 Ufersand.
 सेकतिन् Sandbänke o. sandige Ufer habend.
 सेनान्य *u.* सेनापत्य *n.* Feldherrnschaft.
 सेनिक *Adj.* Heeres-; *m.* Soldat.
 सेन्दूरी कर mennigfarben o. rot machen.
 सेन्धव, *f.* ई vom Meere o. vom Indus
 kommend; *m. Pl.* die Anwohner des I.,
m. n. Steinsalz.
 सेन्धवखिल्यं *m.* Salzklumpen.
 सेन्य *Adj.* Heeres-; *m.* Soldat, Heer (*meist n.*).
 सेरन्ध्र *m.*, ई *f.* Kammerdiener, -zofe.
 सेरावन्त् proviantreich.
 सेर्यं *m.* eine best. Pflanze.
 (*सैस) *u.* सैसक bleiern.
 सेच्छ्वास aufatmend; *n. adv.*
 सेह *s. 1.* सह.
 सेहर् ertragend, widerstehend (*mit Gen.*).
 सेहव्य zu ertragen, hinzunehmen.
 सेातर् *u.* सेातर् *m.* Somakelterer.
 सेातु *m.* Somakelterung.
 सेात्व sehnsuchtsvoll, verlangend; *n. adv.*
 सेात्वष्ट *dass.*
 सेात्व zu keltern.
 सेात्सव festlich.
 सेात्साह entschlossen, energisch; *n. adv.*
 सेात्सुक sehnsüchtig, verlangend; *n. adv.*
 सेात्सेक hochmütig, stolz.
 सेात्सेध hoch; *n. adv.* auf einen Ruck.
 सेादक Wasser enthaltend.
 सेादर *m.*, ई *f.* leiblicher Bruder, leibliche
 Schwester (*eig. aus demselben Mutter-*
leib kommend).
 सेादरस्नेह *m.* Geschwisterliebe.*
 सेादर्य, *f.* आ = सेादर, *f.* ई.
 सेादर्यस्नेह *m.* = सेादरस्नेह.
 सेाद्योग strebsam.
 सेाद्वेग aufgeregt; *n. adv.*

सेान्नाद् rasend, toll; *n. adv.*
 सेापकरण *Adj.* samt den Werkzeugen.
 सेापचार höflich, freundlich; *n. adv.*
 सेापस्त्रिद angefeuchtet, nass.
 सेापहास spöttisch; *n. adv.*
 सेापान *n.* Treppe, Leiter.
 सेापानत्क beschuht.
 सेाभरि *m. N.* eines Sängers.
 सेाम *m.* der Soma (Pflanze u. Saft, oft
personif. als Gott); der Mond o. der
 Gott des Mondes; *Mannsn.*
 सेामक *m. Mannsn.*; *f.* सेामिका *N.* einer
 Predigerkrähe.
 सेामतीर्थ *n. N.* eines Wallfahrtsortes.
 सेामदत्त *m. Mannsname.*
 सेामदेव *m.* der Mondgott; *N.* eines Dichters.
 सेामधान Soma enthaltend.
 सेामन् *m.* Somabereiter.
 सेामपं Soma trinkend.
 सेामपति *m.* der Herr des Soma (*Indra*).
 सेामपर्वन् *n.* die Somazeit.
 सेामपा = सेामप; *Superl.* ०तम.
 1. सेामपान *n.* das Somatrinken.
 2. सेामपान Somatrinker.
 सेामपायिन् *u.* ०पावन् *dass.*
 सेामपीति *f.* Somatrunk (*nur Dat.*).
 सेामपीथं *m.*, ०पेथ *n. dass.*
 सेामप्रभ mondglänzend; *m. u. f.* आ *Manns-*
u. Frauenn.
 सेाममद् somatrunken.
 सेाममद् *m.* Somarausich.
 सेामयज्ञ *u.* ०याग *m.* Somaopfer.
 सेामयाजिन् Soma opfernd.
 सेामरक्षं *m.* Somawächter.
 सेामराजन् den Soma zum König habend.
 सेामरात *m. Mannsname.*
 सेामवंश *m.* das Mondgeschlecht; ०वंशीय
u. ०वंश्र dazu gehörig.
 सेामवन्त् Soma enthaltend.
 सेामवर्चस् somaherrlich.
 सेामविक्रयिन् *m.* Somaverkäufer.
 सेामवृद्ध durch Soma gestärkt.
 सेामाश्रित durch Soma geschärft o. erregt.
 सेामश्रवस् *m. Mannsname.*
 सेामसुत् Soma pressend.
 सेामसुति *u.* सेामसुखा *f.* Somakelterung.

सोमसुत्वन् = सोमसुत्.
सोमांशु *m.* Somastengel.
सोमाद् Soma essend.
सोमापषन् *m. Du.* Soma und Pūshan.
सोमारुद्र *m. Du.* Soma und Rudra.
सोमावन्त, *f.* °वती = सोमवन्त.
सोमाङ्गति *f.* Somaopfer.
सोमिन् Soma enthaltend, Soma-; *m.* der Somabereiter.
सोम्यं *dass.*, auch von Soma begeistert.
सोकर, *f.* ई Eber-
सोकर्यं *n.* Leichtigkeit (facilitas).
(सोकुमार* u.) सोकुमार्यं *n.* Zartheit.
सौक्य *n.* Wohlthat.
सौख्य *n.* Feinheit.
सैख्य *n.* Behagen, Lust, Glück.
सौगत, *f.* ई buddhistisch; *m.* Buddhist.
सौगन्धिक wohlriechend; *n.* weiße Wasserlilie.
सौगन्ध्य *n.* Wohlgeruch.
सौजन्य *n.* Leutseligkeit, Güte.
सौति *m.* Patron. von सूत.
1. सौत्य aus Kelterungstagen bestehend.
2. सौत्य *n.* Wagenlenkeramt.
सौत्र (nur) im Sūtra vorkommend (*g.*).
सौत्रामणो *f.* eine best. Ceremonie (*r.*).
सौदर्यं geschwisterlich.
सौदामनी *u.* °मिनी wolkengeboren; *f.* Blitz.
सौध *m. n.* Palast.
सौधन्वन् *m. Pl. patron. Bez. der Ribhus.*
सौन *m.* Fleischer; *n.* frisches Fleisch.
सौनिक *m. = vor. m.*
सौन्दर्यं *n.* Schönheit, Pracht.
सौपर्ण, *f.* ई Falken-
सौप्तिक im Schlaf erfolgend, nächtlich; *n.* nächtlicher Überfall.
सौबल *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter Subala's.
सौबलेय *m.*, ई *f.* *dass.*
सौभ *n. N.* einer myth. Stadt.
सौभग *n.* Wohlfahrt, Glück.
सौभगत्वं *n. dass.*
सौभाग्य *n. dass.*, Gunst, Ruhm, Herrlichkeit, Schönheit.
सौभाग्यदेवता *f.* Glücks- o. Schutzgottheit.*
सौभ्राच *n.* Brüderfreundschaft.

सौमनसं *m. n.* gute Stimmung, Frohsinn, Lust; Gunst, Wohlwollen.
सौमनस्य erfreulich; *n.* Frohsinn.
सौमिक, *f.* ई zum Soma gehörig.
सौमित्र *m.* Metron. Lakshmaṇa's; *n.* Freundschaft.
सौमित्रि *m. = vor. m.*
सौमिल्ल *m. N.* eines Dichters.
सौमुख्य *n.* heitere Miene, Frohsinn.
सौम्य dem Soma gehörig, Soma's; (mondähnlich, *d. i.*) mild, freundlich, günstig, lieb, *bes. Voc.* सौम्य Lieber!
सौम्यता *f.*, °त्व *n.* Freundlichkeit, Milde.
सौम्यदर्शन von freundlichem Anblick.
सौम्यरूप von lieblicher Gestalt.
सौम्याकृति *dass.*
सौयवसि *m. patron. Mannsname.*
1. सौर aus Branntwein bestehend.
2. सौर, *f.* ई zur Sonne gehörig, Sonnen-; *m.* Sonnenanbeter.
सौरभ wohlriechend. *f.* ई Kuh (*eig.* Tochter der Surabhi); *n.* Wohlgeruch.
सौरभेय *m.*, ई *f.* Stier, Kuh (*s. vor.*).
सौरभ्य *n.* Wohlgeruch.
सौराज्य *n.* gute Herrschaft.
सौराष्ट्र *u.* °क von Surāshṭra kommend; *m. Pl.* die Bewohner von S.
सौरिक Branntweins-
सौर्य zur Sonne gehörig, Sonnen-
सौर्व himmlisch.
सौवरं im Tone bestehend, Ton-
सौवर्ण, *f.* ई *u.* आ golden.
सौवर्ष्य *n.* Pferderennen.
सौविद् *u.* °दल्ल *m.* Haremswächter.
सौविष्टकृत, *f.* ई für den Agni Sviṣṭakṛt bestimmt.
सौवीर *m. Pl.* Volksname.
सौशील्य *n.* Edelmut, Güte.
सौश्रवसं *n.* Lobpreisung, Verherrlichung; Wettkampf; *adj.* ruhmreich, löblich.
सौषुम्ण *n.* Huld, Gnade.
सौष्ठव *n.* guter Zustand, Tüchtigkeit, Wohlfinden, Munterkeit, Kraft.
सौहार्द *u.* सौहार्थ *n.* Freundschaft.
सौहित्य *n.* Befriedigung, Sättigung, Labung.

सौहृद *Adj.* Freundes-; *m.* Freund; *n.* Freundschaft.

सौहृद्य *n.* = *vor. n.*

स्कन्द, **सकन्दति**, **०ते** springen, hüpfen, spritzen, herausfallen; bespringen, begatten. *p.p.* **स्कन्न**. *Caus.* **स्कन्दयति** verschütten, vergießen; überspringen, versäumen. *p.p.* **स्कन्दित** *s. bes.* **अति** bespringen, überspringen. **अधि** bespringen. **अव** herabspritzen *o.* -springen; herbespringen, anfallen. **आ** hüpfen, sich hängen an (*Acc.*), anfallen. **परि**, *p.p.* **परिस्कन्न** vergossen. **प्र** hervorspringen *o.* -spritzen; herab- *o.* heranspringen, angreifen.

स्कन्द *m.* das Verspritzen (*intr.*); der Überfaller (*N. des Kriegsgottes*).

स्कन्दन *n.* das Verschüttetwerden, Missraten.

स्कन्दपुराण *n.* *T. eines Purāṇa.*

स्कन्दित *n.* das Bespringen.

स्कन्ध *m.* Schulter, Baumstamm, Abteilung (*bes. eines Heeres*), Menge, Gesamtheit.

स्कन्धदेश *m.* Schultergegend.

स्कन्धवन्त einen Stamm *o.* Stämme habend.

स्कन्धस *n.* Verästung (*eines Baumes*).

स्कन्धावार *m.* Hauptquartier (*eig. Stammes- d. i. Fürstenschutz*).

स्कन्धिन् stämmig.

स्कन्ध्य *Adj.* Schulter-.

स्कभाय, **०यति** *s. folg.*

स्कम् *o.* **स्कम्**, **स्कम्नाति** *o.* **स्कम्नाति** stützen, befestigen, hemmen. *Caus.* **स्कम्भायति** *dass.*, *p.p.* **स्कम्भित** प्रति sich entgegenstemmen. **वि** befestigen; *Caus. dass.*, zurückdrängen, *p.p.* **विष्कम्भित**

स्कम्भ *m.*, **स्कम्भन** *n.* Stütze, Pfeiler.

स्कु, **स्कीति**, **स्कुनाति**, **स्कुनाति** stochern, in etwas herumfahren. *Intens.* **चोष्क्यूयते** an sich raffen.

स्वल, **स्वलाति**, **०ते** wanken, taumeln, stolpern, straucheln, irren, fehlgehen. *p.p.* **स्वलित** wankend, taumelnd, unsicher, gehemmt, unterbrochen, fehlgegangen; *s. auch bes.* **प्र** straucheln, taumeln, stolpern.

स्वल *m.* das Straucheln.

स्वलन *u.* **०लित** *n. dass.*, Unsicherheit, das Fehlgehen, Irrtum, Missgriff.

स्तन्, **स्तनति**, *meist Caus.* **स्तनयति** donnern, dröhnen, brüllen. *p.p.* **स्तनित** *s. bes.*

निस losdonnern, erdröhnen.

स्तन *m.* die weibliche Brust.

स्तनतट Busen.

स्तनथ *u.* **स्तनथु** *m.* Gebrüll.

स्तनंधय, *f.* ई die Brust saugend.

स्तनपान *n.* das Brustsaugen.

स्तनपायिन् = **स्तनंधय**.

स्तनमध्य *n.* der Raum zwischen den Brüsten.

स्तनयितु *m.* Donner.

स्तनान्तर *n.* = **स्तनमध्य**.

स्तनित (*s.* **स्तन्**) donnernd; *n.* Donner, Gedröhn.

स्तन्य *n.* die Milch in der weiblichen Brust.

स्तवक *m.* Blütenbüschel; **०कित** mit Blütenbüscheln versehen.

स्तब्ध *s.* **स्तम्भ**.

स्तब्धी कर steif machen.

स्तब्धीभाव *m.* Unbeweglichkeit, Hemmung.

स्तम्ब *u.* **०क** *m.* Grasbüschel, Gras.

स्तम्बमित्र *m.* Mannsname.

स्तम्बिन् buschig.

स्तम्बेरम *m.* Elefant (*eig. der im Grase schwelgt*).

स्तम्भ *o.* **स्तम्भ**, **स्तम्भाति**, **स्तम्भोति**, **स्तम्भते** (**०ति**) stützen, feststellen, anhalten, hemmen; *Med.* steif werden, erstarren.

p.p. **स्तम्भित** gestützt; **स्तब्ध** steif, starr, unbeweglich; hochmütig. *Caus.* **स्तम्भायति** = *Simpl. Act.*; **स्तम्भयति**, **०ते** befestigen, steif machen, lähmen, anhalten, unterdrücken, *p.p.* **स्तम्भित**.

अव (**ष्टम्भाति** *o.* **ष्टम्भोति**) stützen, sich stützen auf (*Acc.*), versperren, fangen, ergreifen. *p.p.* **अवष्टम्भ** fest stehend, gestützt auf (*Acc.*), ergriffen, gepackt, steif, starr.

पर्यव umzingeln. **उद्** befestigen, aufrichten; *p.p.* **उत्तम्भित** *u.* **उत्तम्भ**. *Caus.*

उत्तम्भयति aufheben, aufrichten, erregen; *p.p.* **उत्तम्भित** aufgerichtet, erregt; *auch* = *erectus* (*doppels.*)* **उप** aufrichten, unterstützen. *Caus. dass.* **प्र**, *p.p.* **प्रस्तम्भ**

fest, starr. **प्रति** entgegenstemmen,

hemmen. विष्टभ्राति) auseinanderhalten, feststellen, aufrichten, stützen (*Med. refl.*), steif machen, hemmen, unterdrücken. *p.p.* विष्टभित *u.* विष्टब्ध. *Caus.* anhalten, hemmen. सम् (*auch Caus.*) befestigen, kräftigen, aufrichten, ermuntern; fest *d. i.* starr machen, hemmen, unterdrücken, stillen. *p.p.* संसब्ध starr, unbeweglich.

सम्भ *m.* Pfosten, Säule; Befestigung, Unterstützung, Festhaltung, Hemmung, Starrheit, Hochmut.

सम्भक hemmend.

सम्भन *dass.*; *n.* Befestigung, Festhaltung, Hemmung.

सम्भिन् hemmend; steif, aufgeblasen, hochmütig.

1. स्तर, सृणाति, सृणीति, सृणाति, सृणुते (स्तरति) streuen, hinstreuen, hinwerfen, niederwerfen, bestreuen, bedecken. *p.p.* स्तीर्ण *u.* स्तृत gestreut *u.* *s. w.* अव streuen, bestreuen, bedecken, erfüllen. आ hinstreuen, ausbreiten, bedecken. उप bedecken, umlegen, hinstreuen, ausbreiten; aufgiessen (*r.*). परि rings bestreuen *o.* umlegen, bedecken, ausbreiten. प्र hinstreuen, ausbreiten. वि *dass.* *p.p.* विस्तीर्ण *u.* विस्तृत bestreut; ausgebreitet, weit, umfangreich; *n. adv.* *Caus.* विस्तारयति ausbreiten, entfalten, zur Schau tragen. सम् hinstreuen, ausbreiten, bedecken.

2. स्तर (*nur Instr. Pl.* स्तृभिस्) Stern.

स्तरी (*Nom.* स्त्रीस्) *f.* unfruchtbar, *bes.* eine *u.* Kuh, Stärke.

स्तरीमन् das Ausstreuen; *Loc.* स्मणि *als Inf.*

सह, सृहति zermalmen.

सव *u.* सवथ *m.* Lob, Loblied.

सवन *n.* das Loben, Preisen.

सवान् (*Nom. Sgl.*) der Gewaltige, Starke.

सव्य zu loben, zu preisen.

सावक *m.* Lobsänger.

सि *m. Pl.* Hörige, Gesinde.

सिष्, सिष्ठाति vorgehen, losschreiten, angreifen. प्र vorrücken.

सिपा die Hörigen schützend.

सिम्, *nur p.p.* सिमित schwerfällig, träge, unthätig, still; *n. u.* स्त्वं *n. Abstr.*

सिध्या *f.* stehendes Wasser.

सिमीं träge, schleichend.

सिरी *s. 1.* स्तर.

सु, स्रैति, सुते, सवते, सुवते (स्रवोति) loben, preisen, verherrlichen; singen, vortragen (*die med. Formen oft mit pass. Bed.*). *Partic.* सुवन्त् der Preisende, Verehrer; *p.p.* सुतं gelobt *u. s. w.* अभि rühmen, preisen. उप (ष्टाति) preisen, besingen, feiern. परि (ष्टाति) loben, preisen. प्र *dass.*, erwähnen, vorbringen, anfangen. *p.p.* प्रसुत gepriesen; erwähnt, beregt, angefangen. सम् (zusammen) besingen, verherrlichen, preisen. *p.p.* संसुत (zusammen) besungen *u. s. w.*, zusammengenommen, übereinstimmend, vertraut, bekannt.

सुका *f.* Zotte, Flocke, Flechte.

सुत *u.* सुति *f.* Lob, Preis, Preislied.

सुत्य lobenswert, preislich.

सुप *m.* Schopf.

1. सुम्, सौभति (न्ते) jauchzen, jubeln, singen. *Caus.* सौभयति *dass.* परि umjauchzen. प्रति entgegenjauchzen.

2. सुम् *f.* Jubelruf, Gejauchze.

सुभ्वन् jauchzend.

सूप *m.* Schopf, Scheitel; Tope.

सृति *f.* Niederwerfung.

सेन *m.* Dieb, Räuber; *f.* आ Diebin.

सेनय, ंयति stehlen, bestehlen.

सेय *n.* Diebstahl.

सेयकृत् Diebstahl begehend, stehend.

सेयिन् *m.* Dieb, Räuber.

सेय्य *n.* Diebstahl, Raub.

सैमित्य *n.* Trägheit, Unthätigkeit.

सोक् *m.* Tropfen, Funken. *Adj.* wenig, unbedeutend, klein, kurz. *n.* सोकम् *adv.* wenig, weniger als (न्); **Instr. u. Abl.* kaum, mit Not (*vor p.p.*).

सोक्क *m.* *Bez. des Vogels Cātaka.*

सोक्कश्च *Adv.* tropfenweise.

सोकोय *u.* सौक्य auf Tropfen bezüglich.

श्लोत्र *m.* Lobsänger, Anbeter.
श्लोत्रव्य preisenswert.
श्लोत्र *n.* Loblied, Preisgesang; **श्लोत्रिय** *u.*
 °त्रीय dazu gehörig.
श्लोभ *m.* Träller (*r.*).
श्लोम *m.* Preislied.
श्लोम्य preisenswert.
स्थ्या, **स्थ्यायते** gerinnen, sich verhärten,
 dichter *o.* stärker werden. *p.p.* **स्थ्यान**
 geronnen, erstarrt; *n.* Verdichtung,
 Stärke.
स्त्री *f.* Weib, Gattin, *auch* Tierweibchen;
 das weibliche Geschlecht *o.* ein Femi-
 ninum (*g.*).
स्त्रोक (—°) Weib, Frau.
 ***स्त्रोकटी** *f.* Frauenhüfte.
स्त्रीचीर *n.* Frauenmilch.
स्त्रोगमन *n.* Umgang mit Weibern.
स्त्रोघातक *u.* °घ्न die Frau tötend.
स्त्रीजन *m.* das Weibervolk.
स्त्रीजननी *f.* (nur) Mädchen gebärend.
स्त्रीजित von einem Weibe beherrscht.
स्त्रीत्व *f.* Weiblichkeit.
स्त्रीधन *n.* das Vermögen der Frau.
स्त्रीधर्म *m.* das Recht *o.* die Bestimmungen
 für die Frau.
स्त्रीपुंघर्मे *m.* Ehestandsstreitigkeiten.
स्त्रीपुंमस *m.* Du. Mann und Frau.
स्त्रीप्रस = **स्त्रीजननी**.
स्त्रीय्, °यति nach einem Weibe verlangen.
स्त्रीरत्न *n.* eine Perle von Weib.
 1. **स्त्रीलिङ्ग** *n.* die weiblichen Geschlechts-
 teile *o.* das w. Geschlecht.
 2. **स्त्रीलिङ्ग** die weiblichen Merkmale
 habend, weiblich (*g.*).
स्त्रीवश *u.* °वश्र von einem Weibe be-
 herrscht.
स्त्रीविषय *m.* die Frauenwelt.
स्त्रीषल *m.* Weiberfreund.
स्त्रीसंग्रहण *n.* Vergewaltigung eines
 Weibes.
स्त्रीसंभोग *m.* Genuss eines Weibes.
स्त्रीहत्या *f.* Mord eines Weibes.
स्त्रीण weiblich, Weiber-, weiberüchtig;
n. Weiblichkeit, das Weibervolk.
 ***स्त्रीणगर्भ** *m.* Embryo.

ख(ष्ठ) stehend, weilend, befindlich in, be-
 schäftigt mit, obliegend (—°).
खग्, **खगयति** verhüllen, verbergen, ver-
 schleißen, hemmen; *p.p.* **खगित**.
खगन *n.* das Verhüllen, Verbergen.
खण्डिल *n.* ein geebener Boden (*r.*), Tenne,
 blöße, nackte Erde.
खर्पति *m.* Statthalter, Herr, Gebieter;
 Baumeister.
खपुट höckerig; *n.* Höcker.
खल *n.*, ई (आ) *f.* Anhöhe, Hochebene,
 trockenes *o.* Festland, Erdboden, Ort,
 Stelle.
खलज auf trockenem Lande erzeugt *o.*
 lebend.
खलीय्, °यति für festes Land halten.
खलीशायिन् auf dem Erdboden liegend.
खविमन् *n.* das dicke Ende, die breite
 Seite.
खविर, *f.* ई *u.* आ fest, derb, massig,
 stark, vollwüchsig, alt.
खविष्ठ (*Superl.*) der dickste, größte,
 dichteste.
खवीयंस (*Compar.*) dicker *u.* s. w (*s. vor.*).
खशंस *Adj.* je nach der Stelle.
 1. **स्था**, **तिष्ठति**, °ते stehen, hintreten; treten
 auf, betreten, sich begeben nach (*Acc.*);
 stehen bleiben, Halt machen, Stand
 halten bei etw. (*Dat.*), ausharren (*Med.*),
 sich zu jemd. (*Dat.*) halten (*Med.*); be-
 stehen, bleiben, verweilen; etw. dauernd
 thun, sich beschäftigen mit *o.* sich-ver-
 halten (*mit Adj., Partic., Ger., Adv.,*
Instr. o. Loc.); vorhanden *o.* gegen-
 wärtig sein, sich befinden, sein, jemd.
 (*Gen. o. Dat.*) gehören; beruhen auf,
 gegründet sein in (*Loc.*); sich fügen in,
 dienen zu (*1. o. 2. Dat.*); entstehen
 aus (*Abl. o. Gen.*). *Imper.* **तिष्ठतु** –bleibe
 dahingestellt, davon hier ganz zu schwei-
 gen! *Partic.* **तस्थिवंस** stehend; unbe-
 weglich, fest (*opp. जगत*); sich befindend
 in, beschäftigt mit (*Loc.*). *p.p.* **स्थित**
s. bes. Caus. **स्थापयति**, °ते zum Stehen
 bringen, anhalten, hemmen; auf- *o.* hin-
 stellen, setzen, legen auf (*Loc.*); ein-

setzen, versetzen in, bringen auf (*Loc.*, वशे unterwerfen), übergeben; errichten, erbauen, befestigen; feststellen, begründen, bestimmen; machen zu (2 *Acc.*). *Desid.* तिष्ठासति stehen o. verharren wollen. — अति sich erheben über (*Acc.*), bemeistern, übertreffen. अधि stehen o. sich setzen auf, betreten, besteigen, eintreten in, bewohnen (*Loc.* o. *Acc.*); übertreffen, beherrschen, lenken, regieren. *p.p.* अधिष्ठित o. धिष्ठित *act.* stehend, steckend, sich befindend in (*Loc.* o. —°), wohnend in o. auf (*Acc.*), beruhend auf (*Loc.*), obenan stehend, den Vorrang habend; *pass.* besetzt, bewohnt, erfüllt, besessen, verwaltet, geleitet, beherrscht, bewacht von (*Instr.* o. —°). अनु nach jemd. (*Acc.* o. *Loc.*) stehen bleiben; jemd. (*Acc.*) folgen, nachahmen, gehorchen, sich beigesellen; einer S. (*Acc.*) nachgehen, etw. betreiben, verfolgen, besorgen, ausführen (*auch Med.*). *p.p.* अनुष्ठित *act.* befolgend, nachahmend, betreibend, obliegend (*Acc.*); *pass.* begleitet, betrieben, geübt, ausgerichtet. अभि herauftreten auf (*Acc.*), widerstehen, bemeistern. अव (öfter *Med.*) sich fern halten, einer S. (*Abl.*) verlustig gehen o. entraten; hinabsteigen in (*Acc.*); stehen bleiben, sich aufhalten, dasein; verharren in o. mit (*Adj.*, *Ger.* o. *Instr.*, *vgl. Simpl.*); anheimfallen (*Dat.*), eingehen in (*Loc.*), gelangen o. werden zu (*Acc.*); anfangen, beginnen, beschließen (*Pass.* अवस्थीयते). *p.p.* अवस्थित dastehend, befindlich, verbleibend bei o. in, begriffen in, bedacht auf (*Loc.* o. —°, *auch mit Partic.* o. *Instr.*, *vgl. Simpl.*); feststehend, beschlossen; beständig, zuverlässig; mit एवम् sich verhaltend. *Caus.* zum Stehen bringen, anhalten, einstellen (*Pferde*), hinstellen o. -legen, hinthun in o. auf (*Loc.*); einsetzen, einrichten. पर्यव (*Med.*) sich hinstellen, aufrichten, kräftigen; *p.p.* stehend, befindlich; begriffen

in (*Loc.*); getrost, wohlgenut. *Caus.* ermuntern, aufrichten (आत्मानम् sich fassen*). व्यव (*Med.*) sich abtrennen von (*Abl.*); stehen bleiben, ausharren. *p.p.* stehend, befindlich in, beruhend auf, beharrend in o. bei, abhängig von (*Loc.*); festgesetzt, bestimmt; daseind, vorhanden. *Caus.* hinstellen, richten auf (*Loc.*); anhalten, festsetzen, bestimmen. आ stehen auf, besteigen, betreten, sich begeben zu, eingehen in (*Acc.*), sich einstellen o. befinden bei (*Loc.*); sich machen an, auf sich nehmen, anwenden (*Acc.*). *p.p. act.* stehend o. sitzend auf, eingegangen in, gelangt zu, etw. angefangen o. unternommen habend (*Acc.*); *pass.* worauf man steht o. sitzt, eingenommen, betreten, angereiten, unternommen. *Caus.* stehen o. betreten machen, jemd. einsetzen in, beauftragen mit (*Dat.*); *p.p.* angewiesen, jussus.* उपा u. समुपा sich begeben in o. nach, an etw. (*Acc.*) gehen o. treten (*auch übertr.*). समा betreten, besteigen, geraten in, sich anschicken zu (*Acc.*); gebrauchen, annehmen, ausführen. उद् aufstehen o. aufgehen (*Sonne u. Mond*), hervorkommen, einkommen von (*Abl.*), sich erheben, sich aufrufen zu (*Dat.*), handeln. *p.p.* उद्यित aufgestanden, stehend, aufrecht; herausstehend, hervorragend; entstanden, eingetreten, eingegangen (*Gelder*); eifrig, hingegen an (*Loc.*). *Caus.* उत्थापयति aufstehen machen o. helfen, aufheben, aufrichten, herausholen, hervorbringen, beleben, ermuntern, erwecken. अनुद् aufstehen nach, folgen; *p.p.* अनूद्यित begleitet. अभ्युद् sich erheben, losschreiten auf, entgegengehen (*Acc.*); *p.p.* अभ्युद्यित aufgestanden, aufgegangen (*Mond*), erschienen, sich zeigend, entgegengehend, sich an etw. (*Acc.*) machend. उपोद् dabei aufstehen, sich nähern. प्रोद् aufstehen o. -springen; *p.p.* प्रोद्यित hervorgebrochen o. -gegangen. प्रतुद् auf-

stehen vor (*Acc.*), entgegengehen. **बृद्** auseinanderfahren, sich zerstreuen, sich abwenden von (*Abl.*), sich vergessen (*Med.*). *p.p.* **व्युत्थित** uneinig, zerfahren. **समुद्** aufstehen, sich erheben, hervorgehen, entspringen; *p.p.* **समुत्थित** erstanden, hervorgegangen o. eingekommen aus (*Abl.* o. —°). **उप** dabei stehen, stehen bleiben; herantreten, gegenübertreten, sich begeben zu, sich nähern (*Acc.*), jemd. (*Acc.*) angehen, aufwarten, verehren, zu Willen sein; sich einstellen, zu teil werden (*Gen.*). *p.p. act.* herantreten, genaht, bevorstehend, erschienen, gekommen, zu teil geworden (*Acc.* o. *Gen.*); *pass.* aufgesucht, beehrt. *Caus.* jemd. sich stellen heißen neben o. gegen (2 *Acc.*); herbeischaffen, holen, darbieten. **पर्युप** jemd. (*Acc.*) umstehen; *p.p.* umstehend, gekommen, genaht. **प्रत्युप** gegenübertreten, jemd. aufwarten; *p.p.* herantreten, genaht, anwesend. **समुप** dabei stehen, an jemd. (*Acc.*) herantreten, jemd. aufwarten, erfreuen, beglücken; jemd. (*Acc.*) zu teil werden. *p.p.* herangekommen, genaht, bevorstehend, eingetreten, zu teil geworden. **नि**, *p.p.* **निष्ठित** befindlich an o. auf, erfahren in (*Loc.*). **निस्** hervorwachsen, sich erheben aus (*Abl.*); zustande bringen, bereiten. *p.p.* **निष्ठित** hervorgewachsen; fertig, vollendet. **परिनिस्**, *p.p.* **परिनिष्ठित** ganz fertig o. vollendet. **परि** umstehen, hemmen, hindern; übrig bleiben. *p.p.* **परिष्ठित** umstellt, gehemmt, gehindert; **परिस्थित** verharrend in (*Loc.*). **प्र** (öfter *Med.*) sich erheben, sich aufstellen, vortreten, aufbrechen, abreisen. *p.p.* **प्रस्थित** aufgestellt, (bereit) dastehend; aufgebrochen, abgereist nach (*Dat.*); sich begeben habend auf, gezogen nach, gelangt zu (—°). *Caus.* wegstellen, fort-schicken, entlassen, verbannen. **अनुप्र** hinter jemd. aufbrechen, folgen. **अभिप्र**

u. **प्रत्यभिप्र** (*Med.*) aufbrechen nach (*Acc.*). **विप्र** auseinandergehen, sich verbreiten. **संप्र** (*Med.*) aufbrechen, abreisen. **प्रति** dastehen, fest o. stille stehen; beruhen auf, Halt haben in (*Loc.*), jemd. (*Acc.*) widerstehen. *p.p.* **प्रतिष्ठित** stehend o. befindlich in (*Loc.* o. —°), wurzelnd in, beruhend auf (*Loc.*); feststehend, begründet, anerkannt. *Caus.* hinstellen, hinführen, einsetzen, stützen, darbringen, übergeben. **संप्रति**, *p.p.* **°ष्ठित** bestehend, beruhend auf (*Loc.*). **वि** (öfter *Med.*) auseinandertreten, sich trennen von (*Instr.*), sich ausbreiten (*auch übertr.*), sich verteilen auf, sich verbreiten über (*Acc.*); fest stehen, Stand halten. *p.p.* **विष्ठित** auseinanderstehend, entfernt, abgereist, ausgebreitet, zerstreut; stehend, fest (*opp.* **जगत्**); stehend, befindlich auf o. in (*Loc.* o. —°). **अनुवि** sich verbreiten über (*Acc.*) **सम्** (öfter *Med.*) zusammen-treten o. -treffen (*auch feindl.*); bleiben bei, sich befinden in (*Loc.*), verweilen, still stehen, fertig werden, zu Ende kommen, sterben. *p.p.* **संस्थित** stehend; gelegen, weilend, ruhend, befindlich in o. auf (*Loc.* o. —°), beruhend auf, erfahren in (*Loc.*); feststehend, dauernd; abgeschlossen, fertig, vollendet, tot. *Caus.* aufrichten, ermutigen (**आत्मानम्** sich fassen); hinstellen, legen, bringen auf o. in (*Loc.*), feststellen, begründen; abschließen, beendigen, töten.

2. **स्था** (*Nom. m. n.* **स्थास**) stehend, unbeweglich (*opp.* **जगत्**), oft —° (*auch* **ष्टा**).

स्थाणु *dass.*; *m.* Baumstumpf, Block, *Bein.* *Civa's.*

स्थाणुभूत sich unbeweglich verhaltend.

स्थाणुच्छेद *m.* der Ausroder (*eig.* Stumpf-abhauer), Urbarmacher.

स्थातृ = 2. **स्था** (*Nom. n.* **स्थातृ**); *m.* **स्थातृ** Wagenlenker.

स्थातव्य *n. imp.* zu stehen, zu bleiben.

स्थाचं *n.* Standort, Stelle.

- स्थान** *n.* das Stehen, Bestehen, Verweilen; Zustand, Stellung, Würde; Standort, Wohnsitz, Aufenthalt, Behälter, Ort, Stelle, Statt (*Loc.* anstatt); rechter Ort (*Loc.* auch zur Zeit, mit Recht); Articulationsstelle, Organ (*g.*); eintretender Fall, Gelegenheit; Veranlassung, Mittel, Grund zu (*Gen.* *o.* —^o).
- स्थानक** *n.* Stellung; Ort, Platz.
- स्थानपति** *m.* Herr eines Orts.
- स्थानयोग** *m.* die verschiedenen Stellen *o.* Mittel zur Aufbewahrung von Waren.
- स्थानविद्** ortskundig.
- स्थानान्तर** *n.* eine andere Stelle.
- स्थानासेध** *m.* Internierung (Ortschaft).
- स्थानिन्** eine (hohe) Stellung einnehmend; ursprünglich dastehend, primitiv (*g.*).
- स्थानीय** (—^o) seinen Platz habend in, die Stelle von— vertretend.
- स्थानेश्वर** *m.* = स्थानपति.
- स्थापक** *m.* Aufsteller, Begründer; Anordner (*d.*).
- स्थापत्य** *n.* Statthalterposten; Baukunst, Architektur.
- स्थापन** feststellend, bestimmend. *f.* आ *u.* *n.* Aufstellung, Bestimmung, Begründung.
- स्थापनीय** festzubalten.
- स्थाप्य** *dass.*, aufzustellen, zu versetzen in (*Acc.*).
- स्थामन्** *n.* Standort.
- स्थायिता** *f.*, ^oत्व *n.* Dauer.
- स्थायिन्** stehend, weilend, befindlich in *o.* an (—^o); dauernd, beständig, geduldig.
- स्थायुक** ständig, dauernd.
- स्थाल** *n.* Schale, Topf; Zahnfach. *f.* ई Topf, Kessel.
- स्थालीपाक** *m.* Topfspeise (*r.*).
- स्थावर** stehend, unbeweglich (*bes.* von *Pflanzen*), fest, beständig.
- स्थावरजङ्गम** stehend und gehend.
- स्थावरता** *f.* Zustand einer Pflanze.
- स्थावरत्व** *f.* Unbeweglichkeit.
- स्थाविर** *u.* ^oविर्य *n.* Greisenalter.
- *स्थासक** Einsalbung des Körpers.
- स्थान्** unbeweglich, dauernd, geduldig.
- स्थित** (*s.* 1. स्था) stehend, Stand haltend; verweilend, befindlich in (*Loc.* *o.* —^o); begriffen in, sich—verhaltend (*desgl.*, auch *Instr.*, *Ger.* *o.* *Adv.*). bedacht auf, sich richtend nach, beruhend *o.* bezüglich auf (*Loc.* *o.* —^o); feststehend, geltend, beschlossen, entschlossen; da-seiend, vorhanden, gegenwärtig, übrig geblieben. *n.* das Stehen, Verweilen.
- स्थिति** (स्थिति) *f.* das Stehen, Verweilen, Aufenthalt, Sichbefinden in (*Loc.* *o.* —^o); Stellung, Rang; das Fortbestehen, Beharrlichkeit, Dauer, Beständigkeit, Tugend; das Bedachtsein *o.* Bestehen auf (*Loc.*); Zustand, Lage, Verfahren, Benehmen, Art und Weise, Ordnung, Einrichtung, Satzung, Regel.
- स्थितिमन्त** feststehend, in seinen Schranken bleibend, beständig, tugendhaft.
- स्थिर** fest, unhegewlich, hart, stark, dauerhaft, beständig, standhaft, besonnen, sicher, zuverlässig.
- स्थिरचित्त** standhaften Geistes.
- स्थिरता** *f.*, ^oत्व *n.* Festigkeit, Härte, Bestand, Standhaftigkeit.
- स्थिरधन्वन्** einen festen Bogen führend.
- स्थिरपोत** starken Schutz genießend.
- स्थिरप्रतिबन्ध** festen Widerstand bietend.
- स्थिरबुद्धि** festen Sinnes, standhaft.
- स्थिरमति** *dass.*; *f.* Standhaftigkeit.
- स्थिरयौवन** *n.* unvergängliche Jugend; *Adj.* ewig jung.
- स्थिरसौहृद्** beständig in der Freundschaft.*
- स्थिरी कर** befestigen, stärken, trösten.
- स्थिरीकरण** *n.* Befestigung, Bekräftigung.
- स्थूण** *m.* *Mannsn.*; *f.* ^oस्था Pfofen, Pfeiler, Säule.
- स्थूर** dick, fest, stark.
- स्थूरि** einspännig.
- स्थूल** = स्थूर, auch grob, materiell (*opp.* सूक्ष्म); *n.* der grobe Körper (*ph.*).
- स्थूलकेश** *m.* *N.* eines *Rishi*.
- स्थूलता** *f.*, ^oत्व *n.* *Abstr.* zu स्थूल.
- स्थूलप्रपञ्च** *m.* die grobe Welt (*ph.*).
- स्थूलभूत** *n.* grobes Element (*ph.*).
- स्थूलभोग** *n.* der Genuss von Grobem (*ph.*).

स्थूलमध्य dick in der Mitte.
 स्थूललक्ष *u.* °लक्ष्य freigebig.
 स्थूलशरीर *n.* grober Körper (*ph.*).
 *स्थूलश्राट *u.* °क *m.* grober Stoff.
 स्थूलहस्त *m.* Elefantenrüssel.
 स्थूलान्त्र *n.* Mastdarm.
 स्थामन् *m.* Festigkeit, Ruhe, Dauer.
 स्थैय *n. imp.* zu stehen, zu bleiben, zu verharren in (*Instr., Ger. o. Adv.*).
 स्थैयस् (*Compar.*) sehr fest *o.* standhaft.
 स्थैर्य *n.* Härte, Festigkeit, Bestand, Ausdauer.
 स्थौल्य *n.* Dicke, Stärke, Gröfse.
 स्नपन, *f.* ई zum Bade dienend; *n.* das Baden.
 स्ना, स्नाति (स्नायते) sich baden, sich reinigen, *bes. nach Abschluss der Lehrzeit (r.). p.p.* स्नात gebadet, gereinigt (*r.*); vertieft, erfahren in (*Loc. o. —°*). *Caus.* स्नापयति *u.* स्नपयति baden, schwemmen. उद् aus dem Wasser treten. नि sich vertiefen in (*Loc.*); *p.p.* निष्णात *s. bes.* प्र ins Wasser treten; *Caus.* sich baden in (*Acc.*).
 स्नातक *m.* eine Brahmane, der seine Lehrzeit beendigt, *eig.* das Schlussbad genommen hat.
 स्नानगृह *n.* Badehaus.
 स्नातानुलिप्त gebadet und gesalbt.
 स्नात्व zum Baden dienlich.
 स्नानवस्त्र *n.* Badehemd.
 स्नानवेश्मन् *n., °शाला f.* Badestube.
 स्नानशाटी *f.* Badehose.
 स्नानशील des Badens beflissen (*r.*).
 स्नानिन् sich badend.
 स्नानीय zum Baden dienlich; °वस्त्र *n.* Badehemd.
 स्नानोत्तीर्ण aus dem Bade gestiegen.
 स्नापक *m.* Bader.
 स्नापन *n.* das Baden, Waschen.
 स्नायिन् sich badend *o.* waschend.
 स्नायु *f. n.* Sehne (*am Körper u. Bogen*).
 स्नायुबन्ध *m.* Bogensehne (*eig.* Sehnenband).
 स्नायुमय, *f.* ई aus Sehnen bestehend.
 स्नावन् *n.* Band, Sehne.
 स्निग्ध (*s.* स्निह्) klebrig, feucht, glatt,

sanft, mild, anhänglich, zugethan, lieb; *n. adv. Abstr.* °ता *f., °त्व n.*
 स्निह्, स्निह्यति, °ते klebrig, feucht, geschmeidig werden, sich heften an, Neigung empfinden zu (*Loc.*). *p.p.* स्निग्ध *s. bes.* *Caus.* स्निह्यति fett, geschmeidig, unterwürfig machen, bewältigen. प्र, *p.p.* प्रस्निग्ध sehr glatt *o.* sanft.
 1. स्तु, स्तौति triefen; *p.p.* स्तुत fließend, triefend. प्र *dass.*
 2. स्तु *n.* Gipfel, Oberfläche (*vgl.* सानु).
 स्तुषी *f.* Schwiegertochter.
 स्तुही *f.* Wolfsmilch (*Pflanze*).
 स्तुय *n. impers.* sich zu baden.
 स्नेह *m.* Klebrigkeit, Kleber, Öl, Fett; Anhänglichkeit, Neigung, Liebe zu (*Loc., Gen. o. —°*).
 स्नेहन, *f.* ई klebrig machend, Neigung empfindend. *n.* das Klebrig- *o.* Fettmachen.
 स्नेहमय, *f.* ई aus Liebe bestehend, liebevoll.
 स्नेहल voller Zuneigung.
 स्नेहवन्त ölig, fettig; liebevoll, freundlich.
 स्नेहिन् (*—°*) gern habend.
 सन्द, सन्दते, °ति zucken; *p.p.* सन्दित *s. bes.* *Caus.* सन्दयति, °ते zucken machen. प्र *u.* वि zucken, zusammenfahren.
 सन्द *m.* Zuckung, Bewegung.
 सन्दन् ausschlagend; *n. = vor.*
 सन्दित *n. = vor. n.*
 सन्दिन् zuckend.
 सर्, सृणोति, सृणुते (सृणाति) retten, gewinnen, *p.p.* सृत. अप abwendig machen. अव *u.* निस् retten, befreien. वि auseinander reißen, trennen.
 सरण rettend, befreiend.
 सर्ध, सर्धते wetteifern, streiten, sich bewerben um (*Loc.*). अधि, प्र, वि *u.* सम् = *Simpl.*
 सर्धा *f.* Wetteifer, Streit; *Instr.* um die Wette.
 सर्धिन् wetteifernd mit (*Instr. o. —°*).
 सर्ध्य erstrebenswert, kostbar.
 सर्ष, सृशति, °ते berühren, अपस् Wasser (*r.*); anfassen, fühlen; reichen *o.* dringen

bis zu (*Acc. o. Loc.*); treffen, zu teil werden; erreichen, erlangen. *p.p.* **सृष्ट** berührt u. s. w.; betroffen, behaftet mit (*Instr. o. —*). *Caus.* **सर्शयति, ंते** jemd. etw. berühren lassen (2 *Acc.*, auch *Acc. der Pers.*, *Instr. o. Loc. der S.*); jemd. etwas zukommen lassen, hingeben (*Dat. der Pers. u. Acc. der S.*). **उप** berühren, reichen bis (*Acc.*); *mit o. ohne अपस्, उदकम्* u. s. w. Wasser berühren, sich durch Waschen o. Mundausspülen reinigen, auch *mit Instr. des Wassers u. Acc. der Körperteile* berühren, benetzen (*r.*). **सम्** *dass.*, auch treffen, heimsuchen. *Caus.* in Berührung bringen.

सर्श *m.* Berührung (auch *adj. —*), Gefühl, Fühlbarkeit. **न्तस्** von Seiten des Gefühls o. für das Gefühl.

सर्शन् die Berührung aushaltend.

सर्शता *f.*, **न्त्व** *n.* *Abstr. zu* **सर्श**.

सर्शन *n.* das Berühren, Fühlen.

सर्शनीय *u.* **सर्शयितव्य** zu berühren, fühlbar.

सर्शवन्त fühlbar, tastbar.

सर्शानुकूल angenehm zu berühren.

सर्शिन berührend, reichend bis (*—*).

सर्ह, **सृहयति** (**न्ते**) eifern um, begehren nach, beneiden (*Dat.*).

1. **सम्** (*vgl. पम्*) sehen, erblicken. *p.p.* **सष्ट** sichtbar, deutlich, klar, offen. *n. adv.* **अनु** erspähen, erschliessen. **वि**, *p.p.* **विसष्ट** *s. bes.*

2. **सम्** (*Nom. संट्*) *m.* Späher, Wächter.

सग् *m. dass.*

सष्ट *s. 1. सम्*.

सष्टार्थ einen klaren Sinn enthaltend, verständlich, deutlich; *n. adv.*

सर्ह begehrenswert, trefflich.

सूर्ध = **सर्ध**, *Dat. Inf. सूर्धन्ते*.

सु *s. सर*.

सूर्ध *f.* Nebenbubler, Feind.

सूर्धम् (*Nom. सूक्*) *u.* **सूर्ध** berührend (*—*).

सूर्धम् zu berühren, tastbar, fühlbar.

सूर्धि *u.* **सूर्धिका** *f.* Berührung.

सूर्ध *s. सर्ह*.

सृहण *n.* das Begehren nach (*—*).

सृहणीय begehrenswert, reizend, trefflich.

Abstr. ंता *f.*, **न्त्व** *n.*

सृहयाव्य erstrebenswert.

सृहयालु begehrend nach (*Instr.*, *Loc. o.*

Inf.), begehrlieh, neidisch. *Abstr. ंता* *f.*

सृहा *f.* Begehren nach, Wohlgefallen an

(*Dat.*, *Gen. o. —*), Eifer, Lust.

सृहावन्त begierig nach (*Loc.*).

स्फटिक *m.* Bergkrystall.

स्फटिकमय, *f.* **ई** krystallen.

स्फुर, *Caus.* **स्फुरयति** auseinanderziehen, spannen (*den Bogen*), aufreißen, öffnen, verbreiten. **वि** *dass.*

स्फल्, *mit आ* *Caus.* **आस्फालयति** anprallen (lassen), anschlagen an, schleudern gegen (*Acc.*).

स्फटिक, *f.* **आ** *u.* **ई** krystallen.

स्फाति *f.* Mastung, Zucht (*des Viehes*).

स्फाय, **स्फायते** fett werden, zunehmen; *p.p.* **स्फीत** *s. bes.*

स्फावयितर *m.* Fettmacher, Mäster.

स्फिगी *u.* **स्फिज्** *f.* Hinterbacken, Hüfte.

स्फिर feist.

स्फीत (*s. स्फाय*) üppig, wohlhabend, blühend, reichlich vorhanden; reich an, voll von (*Instr. o. —*).

स्फुट, **स्फुटति** *u.* **स्फोटति** platzen, bersten, aufblühen, hervorbrechen; *p.p.* **स्फुटित**.

Caus. **स्फोटयति** sprengen, spalten, schütteln. **आ** *Caus.* spalten, schütteln, schwenken. **प्र** *u.* **वि** platzen, aufspringen.

स्फुट offen, aufgeblüht; offenbar, verständlich, deutlich; *n. adv.* *Abstr. ंता* *f.*, **न्त्व** *n.*

स्फुटन *n.* das Platzen, Bersten.

स्फुटय्, **यति** deutlich, klar machen.

स्फुटी कर *dass.*, **भू** klar werden.

स्फुर, **स्फुरति**, **न्ते** *trans.* schnellen, stoßen, treten; *intr.* zucken, zittern, zappeln, blinken, funkeln, sich regen, zum Vorschein kommen. *p.p.* **स्फुरित** zuckend, zitternd, funkeln; erschienen. **अप** weg-schnellen (*intr.*). **परि** zappeln, zucken, zittern, blinken, funkeln, erscheinen. **प्र** *dass.*, auch *trans.* wegstoßen. **वि** aus-

einanderfahren, zittern, zucken, funkeln, zum Vorschein kommen.

स्फुर zuckend; *m.* das Zucken.

स्फुरण blinkend, funkelnd; *n.* das Zucken, Funkeln, Erscheinen, Offenbarwerden.

स्फुल, (*vgl.* स्फुर) *p.p.* स्फुलित erschienen.

स्फुलिङ्ग *u. °क m.* Funke.

स्फूर्ज, **स्फूर्जति** dröhnen, prasseln, hervorbrechen; *p.p.* स्फूर्जित *n.* das Getöse. *Caus.* स्फूर्जयति *dass.* वि schnauben, dröhnen; hervorbrechen, zum Vorschein kommen. *p.p.* विस्फूर्जित *s. bes.*

स्फूर्ज *u.* स्फूर्जक *m. N.* einer Pflanze.

स्फूर्ति *f.* Offenbarwerdung, Erscheinung.

स्फोट *m.* das Platzen, Bersten, Krachen.

स्फोटन spaltend, zermalmend; *n.* das Spalten, Aufreißen.

स्फोटाद्यन *m. N.* eines Grammatikers.

स्फ्य *m.* Holzspahn, Spachtel (*r.*).

स (*encl.*) eben, gerade, ja, oft nur *explet.*, steht nach anderen Partikeln (*bes. ह u. हि*), *Präp.*, *Pron. o. Verben*, und zwar meist bei einem *Präs.*, dem es die *Bed. der Vergangenheit* giebt.

सन्त *Adv.* zusammen, zugleich; mit, samt (*Instr.*); oft °— versehen mit.

सन्दिष्ट mit einem Auftrag versehen, beauftragt.

सन्दिष्टि geschult, eingeübt (*eig.* mit Lenkung versehen).

सय *m.* Staunen, Verwunderung, Hochmut, Stolz.

स्मर, **स्मरति**, °ते sich erinnern, sich sehnen (*Acc. u. Gen.*); gedenken, überliefern, *bes. Pass.* स्मर्यते gelehrt werden. स्मृत in Erinnerung gebracht o. gehalten, gelehrt, überliefert, geltend als, erklärt für, heißend (*Nom. mit u. ohne इति*). *Caus.* स्मारयति *u.* स्मरयति jemd. (*Acc.*) gedenken lassen; jemd. erinnern o. mahnen an (*Acc. o. Gen.*); jemd. erinnern an (*2 Acc. o. Gen. der Pers. u. Acc. der S.*). अनु sich erinnern, gedenken an (*Acc.*). अप vergessen. वि *dass.*, *p.p.* विस्मृत *act.* vergessen habend (*Acc. o. —°*), *pass.* vergessen von (*Instr. o. Gen.*).

Caus. विस्मारयति jemd. etw. vergessen machen (*2 Acc.*). सम् sich erinnern, gedenken. *Caus.* संस्मारयति jemd. an etwas erinnern (*2 Acc.*).

स्मर *m.* Erinnerung, Gedächtnis, Sehnsucht, Liebe, der Liebesgott.

स्मरण *n.* Gedächtnis, Überlieferung.

स्मरणीय in Erinnerung zu bringen o. zu behalten.

स्मरदीपन Liebe entzündend.

स्मरातुर liebeskrank.

स्मर्तु sich erinnernd an (*Gen. o. —°*).

स्मर्तव्य = स्मरणीय.

स्मार *m.* Erinnerung, Sehnsucht.

स्मारण *n.* das Erinnern.

स्मारिन् sich erinnernd an (*—°*).

स्मार्त auf dem Gedächtnis o. auf der Tradition beruhend

स्मित, स्मयते, °ति lächeln, verschämt sein, erröten. *p.p.* स्मित lächelnd, *s. auch bes.*

उद् auflächeln. वि betroffen werden durch, erstaunen über (*Instr., Loc. o. Abl.*), stolz sein auf, prahlen mit (*Instr.*). *p.p.* विस्मित betroffen, erstaunt. *Caus.* विस्मापयति in Staunen setzen. सम् verschämt sein, erröten.

स्मित (*s. vor.*) *n.* das Lächeln; °पूर्वम् unter Lächeln.

स्मृति *f.* Erinnerung, Gedächtnis, Tradition, Traditionswerk, *bes.* Gesetzbuch.

स्मृतिमन्त sich erinnernd; Bewusstsein o. ein gutes Gedächtnis habend.

स्मैर lächelnd (*Abstr. °ता f.*), aufgeblüht, voll von (*—°*).

स्य *Pron.-St. der 3. Pers., nur Nom. m.*

स्यस्, स्य; *vgl.* त्व.

स्यन्द, स्यन्दते, °ति eilen, laufen, fahren, fließen; *p.p.* स्यन्न. *Caus.* स्यन्दयति fließen, lassen. अच्च् hinfließen. अनु nacheilen. अभि hinlaufen. अव *u.* नि herabfließen. प्र laufen, fließen, fort-eilen, abfahren. वि aus-, überfließen. सम् zusammenlaufen.

स्यंद *m.* das Fahren.

स्यन्तर fahrend, hineilend.

स्यन्द *m.* das Fließen.

खन्दन eilend, laufend, fließend. *m.* Fahrzeug, Wagen; *n.* das Fließen.

खन्दिन् fließend, strömend von *o.* mit (—°).

खन्ध्या *f.* Schnur, Nestel.

खन्द् eilend, fahrend.

खाल *m.* Bruder der Frau, Schwager.

ख्यत *s.* सीव्.

ख्यमन् *n.* Band, Riemen, Kette, Reihe.

ख्येदु *m.* Schleim.

ख्यान sanft, zart, angenehm; *n.* weiches Lager.

ख्यानकृत ein weiches Lager bereitend.

ख्यानशी auf weichem Lager ruhend.

खंस, **खंसते**, **खंति** abfallen, auseinandergehen, sich senken, erschlaffen, hinschwinden; *p.p.* **खसत्**. *Caus.* **खंसयति** abfallen machen, lösen. **खि** auseinander fallen, los *o.* schlaff werden. *p.p.* **खिस्रत्**. *Caus.* zerfallen machen, auflösen, losbinden.

खंस (—°) brechend; *m.* Bruch.

खंसन zerfallen machend, auflösend. *m.* das Lösen.

खंसिन् zerfallend *o.* herabfallend, sich lösend.

खक्ति *f.* Zacke, Ecke. **खक्त्य** kantig.

खञ्ज *m.* Mundwinkel.

खञ्घर einen Kranz tragend; *f.* **आ** *N.* eines *Metrum*s.

खञ्विन् = *vor.* *Adj.*

खञ्ज *f.* Kranz (—° *auch* **खज** *u.* **खजस**).

खञ्व *m.* (—°) Ausfluss von; *adj.* strömend, ergießend.

खञ्वण *n.* das Fließen.

खञ्वत् *u.* **खञ्वन्ती** *f.* Fluss.

खञ्वितवे *u.* **खञ्वितवै** *Dat. Inf.* zu **खु**.

खञ्वथ *m.* das Fließen.

खञ्घर् *u.* **खञ्घार** *m.* Entlasser, Schöpfer.

खसत् *s.* **खंस**.

खसमुक्त schlaff herabhängend.

खसर *m.* Streu.

खान्त्य = **खक्त्य**.

1. **खाम** lahm.

2. **खाम** *m.* Seuche, Krankheit.

खाव *m.* Ausfluss, das Abfließen von (—°).

खावण fließen machend.

खाविन् fließend, feucht. *Comp.* **खवितर**.

1. **खिध्**, **खिधति** fehlgehen *o.* fehlschlagen.

2. **खिध्** *f.* der Fehlende, Gottlose.

खिम *m.* Art Gespenster.

खीव्, **खीव्यति** missraten.

खु, **खञ्वति** (°ते) fließen, strömen, ausströmen (*auch trans.*), auslaufen (*Gefäß*s); zerrinnen, missraten. *p.p.* **खुत्** fließend, geflossen, ausgelaufen, zerronnen. *Caus.* **खावयति** *u.* **खवयति** ergießen. **आ** fließen, leck werden. *Caus.* schröpfen. **खिस्र** ausfließen, entspringen. **परि** (ringsum) fließen, herabträufeln, ablaufen, zerrinnen. **प्र** hervorfließen, ausströmen (*auch trans.*). **अभिप्र** ausfließen, sich ergießen. **खि** ausfließen, aus sich entlassen, zerrinnen. **सम्** zusammenlaufen *o.* -fließen.

खुञ्ज *m.* *N.* einer Stadt.

खुञ्च *f.* ein großer Opferlöffel.

खुत् (—°) fließend von.

खुति *f.* Ausfluss; Bahn, Weg.

खुत्य zum Wege gehörig.

खुव *m.* ein kleiner Opferlöffel.

खोत (*adj.* —°) Strömung, Strombett.

खोतस् *n.* Strömung, Strom, Fluss, Kanal *o.* Öffnung am Leibe, Sinnesorgan.

खोतस्यु in Strömen fließend.

खोतोवह *u.* **खोवहा** *f.* Fluss, Strom.

खोत्या *f.* Flut, Welle, Strom.

खोतोवह *Adj.* Stromes-.

ख्व (*poss. refl.*) eigen; mein, dein sein *u.* *s. w.* *m.* ein Eigener, Angehöriger, die eigene Person, das Selbst (*vgl.* **आत्मन्**); *n.* das Eigentum, Besitz.

ख्व (*poss. refl.*) = *vor.* *m.* ein Eigener, Angehöriger; *n.* das Eigen, Besitz.

ख्वकर्मन् *n.* die eigene That.

ख्वकाल *m.* die eigene Zeit; *Loc.* zu seiner *Z.*

ख्वकीय eigen (*wie ख्व*); *m. Pl.* die Eigenen, Freunde.

ख्वकृत selbst gethan.

1. **ख्व** eine schöne Achse habend (*Wagen*).

2. **ख्व**, *f.* **ई** schönäugig.

खञ्ज स्वतन्त्र, frei.

खगत zum Selbst gehörig, eigen; *n. adv.* für sich, bei Seite (*d.*).

खगा (*indecl.*) eine Opferformel.

खगुण *m.* eigene Tugend; *तस् durch e. T.

खगतै (an sich) willkommen o. erfreulich.

खग्नि gutes Feuer o. einen guten Agni habend.

खङ्ग schönliederig.

खङ्गुरि schönfingerig.

खच्छ sehr klar, hell, durchsichtig, lauter. *Abstr. *ता f., *त्व n.*

खच्छन्द *m.* eigener o. freier Wille; *adj.* nach eigenem Willen verfahren, unabhängig, frei. *—, *Instr. Abl. (auch auf तस्) u. n. adv.* nach eigenem Gefallen, aus eigenem Antrieb, von selbst.

खच्छन्दचारिन् sich frei bewegend.

खज, खजते, *ति umarmen; *p.p.* खज्ज. — अग्नि, परि *u.* संपरि (खजते) *dass.*

खज eigen, angehörig; *m.* Art Schlange.

खजन *m.* Angehöriger, Verwandter (*auch coll.*).

खजन्मन् *u.* खजात selbsterzeugt, leiblich.

खजाति *f.* die eigene Art o. Kaste, *Adj.* einer von ders.

खजातीय *u.* *जात्य = *vor. Adj.*

खज्जाति *m.* ein (eigener) Verwandter.

खञ्ज *u.* खञ्जस् sich leicht wendend, gewandt.

1. खतन्त्र *n.* Selbständigkeit, Freiheit, Unabhängigkeit (*auch *ता f.*).

2. खतन्त्र selbständig, frei, willkürlich.

खतन्त्र्य, *यति sich zu Willen machen.

खतवस् (*Nom. *वान्*) selbststark, urkräftig.

खतस् *Adv.* aus sich selbst heraus, von selbst; vom Eigenen.

खता *f.*, *त्व *n.* die Zugehörigkeit zum Selbst; Eigentum, Besitz.

खद्, खदति, *ते (खादते) schmackhaft machen, würzen, angenehm machen; *Med.* schmecken, munden; kosten, genießen (*Acc.*), Gefallen finden an (*Loc.*). *p.p.* खान् schmackhaft gemacht o. gekostet. *Caus.* खदयति, *ते (*p.p.* खदित्)

schmackhaft, genießbar, annehmbar machen; खादयति kosten, genießen. आ essen, verzehren; *Caus.* आखादयति sichs schmecken lassen, genießen, empfinden.

खदेश *m.* eigene Stelle o. Wohnung, Heimat.

खधर्म *m.* das eigene Recht o. die eigene Pflicht.

खधन *n.* die eigene Habe.

1. खधा *f.* Eigenart (*eig.* Selbstsetzung), gewohnter Zustand o. Aufenthalt, Heimstätte; Wohlgefallen, Behagen, Lust. *Instr. Sgl. u. Pl., auch खधामनु* nach Lust o. Gewohnheit, von selbst, frei, ungehindert.

2. खधा *f.* süßer Trank (*vgl. सुधा*), *bes.* die Manenspende, *auch der dabei übliche Ausruf Svadhâ.*

खधाकर die Manenspende darbringend o. Svadhâ rufend.

खधाकार *m.* der Ruf Svadhâ.

खधावन् *f.* *वरी = *folg.*

1. खधावन्त् an der Eigenart festhaltend, selbstherrlich o. beständig, treu.

2. खधावन्त् Labung enthaltend.

खधाविन् *dass.*

खधति *m. f.* Hackmesser, Beil.

खधोत *n.* gut Erlerntes o. gutes Lernen.

खध्वर schön opfernd; *n. (m.)* schönes Opfer.

खन्, खनति, *ते schallen, tosen, dröhnen, rauschen, brummen, summen. परि klingen. वि schallen, heulen.

खन *m.* Schall, Ton, Geräusch, Gebrause, Gebrumme, Geheul, Gesang.

खनवन्त् schallend, laut; *n. adv.*

खनीक schön von Ansehen.

खनुगुप्त wohl versteckt.

खन्त् gut endend, glücklich.

खप, खपति *u.* खपति, *ते schlafen, einschlafen, sich niederlegen. *Partic. सुषुप्तस्, सुषुपाण् u. सुप्त* eingeschlafen, schlafend, ruhend. *Caus. खापयति (खपयति)* einschläfern, töten. अन्, *p.p.* अवसुप्त schlafend. नि einschlafen.

Caus. einschläfern, töten. *प्र* einschlafen, sich schlafen legen; *p.p.* प्रसुप्त eingeschlafen, schlafend, unthätig, empfindungslos. *Caus.* einschläfern. *संप्र* *p.p.* eingeschlafen, schlafend. *सम्*, *p.p.* *dass.*

खपच *m.* die eigene Partei.

1. **खपच** *n.* gute Nachkommenschaft; gute Schöpfung *o.* gutes Werk.
2. **खपच** gute Nachkommenschaft habend *o.* gutes Werk ausführend.

खपन schläfrig; *n.* das Schlafen.

खपरक्लि (*Loc.*) spät am Tage.

खपस् geschickt im Werke; *m.* Künstler, Wunderthäter.

खपस्व, **°स्वति** geschickt *o.* thätig sein.

खपस्वु thätig, fleißig.

खपस्वी *f.* Thätigkeit, Fleiß, Geschick.

खपिवात wohlbegehr.

खपञ्च *n. impers.* zu schlafen.

खपन् *m.* Schlaf, Traum.

खपञ्ज schläfrig.

खपन्नाज् Schlaf genießend.

खपन्था *Adv.* im Traum.

खपन्स wohlhabend, reich.

खपन्त *m.* Schlafes- *o.* Traumeszustand.

खपन्था, **°यति** schläfrig sein, träumen.

खपन्थ *n.* Traumgesicht.

खपप्रधान vorherrschend; *Abstr.* ता *f.*

खपभानु selbstleuchtend.

खपभाव *m.* eigenes Wesen, Natur, Anlage, Charakter. —, *Instr. Abl.* (*auch auf तस्*) von Natur, von Anlage, von Haus aus.

खपभिष्टि günstig *o.* begünstigt.

खपभू *u.* °ति von selbst entstehend.

खपभूमि *f.* eigenes Land, Heimat.

खपमहिमन् *m.* eigene Größe.

खपमांस *n.* das eigene Fleisch.

खपमानुतस् von Seiten der (eigenen) Mutter.

खपचवर selbst wählend, *bes. f.* आ den Gatten. *m.* Selbstwahl, *bes.* Gattenwahl (*auch* °ण *n.*).

खपचवरवध *f.* eine Gattin nach eigener Wahl.*

खपचवृत selbstgewählt (*Gatte*).

खपचकृत selbstgethan.

1. **खपचयाह** *m.* gewaltsames Ergreifen.

2. **खपचयाह** gewaltsam (ergriffen); *n. adv.*

खपचज von selbst entsprungen.

खपचदत्त selbst gegeben (*als Sohn an fremde Eltern*).

खपचधारित selbst getragen.*

खपचम् (*indecl.*) selbst, von selbst, aus eigenem Antriebe (*oft* °—).

खपचमर्जित selbst erworben.

खपचमाहृत selbst geholt.

खपचप्रकाशमान von selbst leuchtend. *Abstr.* °त *n.*

खपचप्रभ = *vor.* *Adj.*

खपचभ्रम von selbst abgebrochen *o.* abgefallen.

खपचभु *u.* °भुव = *folg.*

खपचभू durch sich selbst seiend; *m.* *Bein.* *Brahman's.*

खपचमृत von selbst gestorben.

खपचशस् selbstherrlich.

खपच्यु selbständig.

खपच्युक्ति *f.* eigenes Gespann; eigene *o.* natürliche Weise, °तस् *Adv.* natürlich, selbstverständlich.

खपच्युत्वन *o.* °युज् *m.* (eigener) Genosse.

1. **खपच्योनि** *f.* der (eigene) Ursprung; Mutterleib, Heimatsort.

2. **खपच्योनि** (*f. auch ई*) blutsverwand.

1. **खर्**, **खरति** tönen, rauschen, besingen. *Caus.* **खरयति** mit dem Svarita-Ton sprechen (*g.*). *Pass.* **खर्यति**, *p.p.* **खरित** *s. bes.* — **अभि** einstimmen, zujubeln. **सम्** *u.* **अभिसम्** zusammen tönen *o.* besingen, anrufen, begrüßen.

2. **खूर्** *n.* Sonne, Sonnenschein, Licht, Glanz, Himmel, *N. einer best. Welt* (*vgl.* **भुवस्**).

खरं *o.* **खर** *m.* Ton, Schall, Stimme, Accent (*auch* = **खरित**), musikalischer Ton, Note; Vocal.

खरंकृत recht zugerichtet.

खरण hellklingend.

खरभक्ति *f.* Teilungsvocal (*g.*).

खरयोग *m.* Lautverbindung *d. i.* Stimme.

खरवन्त klingend, laut; betont.

स्वरसंयोग *m.* = स्वरयोग; (*auch* Gesang *o.* Lautenspiel*).

स्वराज् selbstherrschend; *m.* Selbstherr.

स्वराजन् *dass.*

स्वराज्य *n.* Selbstherrschschaft, eigenes Reich.

स्वरिर् lärmend, tosend.

स्वरित tönen gemacht, betont, *bes.* mit dem Svarita-Accent versehen; *m. n.* der Svarita-Accent (*g.*).

स्वर म. Opferpfosten.

स्वरुचि *f.* Eigenwille, Lust; *Adj.* danach handelnd.

स्वरूप *n.* eigene Gestalt, Beschaffenheit, Wesen, Natur, Charakter; (*nur*) das betr. Wort selbst (*g.*).

1. स्वरोचिस *n.* eigenes Licht.

2. स्वरोचिस selbstleuchtend.

स्वर्क schön singend.

स्वर्ग zum Himmel gehend *o.* führend, himmlisch; *m.* Himmel, Aufenthalt der Seligen.

स्वर्गकाम den Himmel wünschend.

स्वर्गगति *f.* der Gang in den Himmel.

स्वर्गगामिन् in den Himmel kommend.

स्वर्गत im Himmel befindlich, gestorben.

स्वर्गतरंगिणी *f.* der Himmelsstrom, die Gangä.

स्वर्गति *f.* der Eingang in den Himmel.

स्वर्गमन *n.* *dass.*, = Tod.

स्वर्गमार्ग *m.* der Weg zum Himmel.

स्वर्गराज्य *n.* die Himmelherrschaft.

1. स्वर्गलोक *m.* die Himmelswelt.

2. स्वर्गलोक zur Himmelswelt gehörig.

स्वर्गस्त्री *f.* Himmelsweib, Apsaras.

स्वर्गस्थ = स्वर्गगत.

स्वर्गस्थित *dass.*; *m.* ein Gott.

स्वर्गामिन् in den Himmel gehend (*gegangen*) *o.* sterbend (*gestorben*).

स्वर्गिन् des Himmels teilhaftig, tot *o.* ein Gott.

स्वर्गीय himmlisch.

स्वर्गीकस् *m.* Himmelsbewohner, ein Gott.

स्वर्ग्य himmlisch, die Seligkeit bringend.

स्वर्जित Licht *o.* den Himmel gewinnend.

स्वर्ण (= सुवर्ण) *n.* Gold (*auch* *क *n.*); ein best. Gewicht an Gold (*auch m.*).

स्वर्णकार *m.* Goldschmied.

स्वर्णदी *f.* der Himmelsfluss, die Gangä.

स्वर्णर licht, himmlisch; *n.* Lichtraum, Äther.

स्वर्थ das rechte Ziel verfolgend.

स्वर्द्धम् die Sonne *o.* den Himmel schauend; *Pl.* die Lebenden *o.* die Götter.

स्वर्षति *m.* Glanzesherr (*Indra*).

स्वर्भानु *m. N.* eines Dämons (*sp.* = राज्).

स्वर्भोद्ध *n.* Kampf um Licht; *Adj.* auf dens. bezüglich.

स्वर्धु (*f. ved.* स्वरी) lärmend, tosend, brüllend, schwirrend, rauschend.

स्वर्धत in den Himmel gegangen, tot.

स्वर्धु nach Licht verlangend.

स्वर्लोक *m.* die Himmelswelt; *Adj.* ders. teilhaftig, ein Seliger.

स्वर्ध्व *f.* Himmelsweib, Apsaras.

स्वर्धन्ति licht, himmlisch.

स्वर्धिद् Licht *o.* den Himmel gewinnend, himmlisch.

स्वर्धी *dass.*

स्वर्धाति *f.* Gewinnung des Lichts *o.* des Himmels.

स्वर्लंकृत schön geschmückt.

स्वर्लज्जा *f.* (eigene) Scham; *Instr.* aus Scham.

स्वल्प (*sehr*) klein, gering, kurz; *Instr. adv.* in kurzer Zeit.

स्वल्पक, *f.* स्वल्पिका = vor. *Adj.*

स्वल्पतस् *Adv.* nach und nach.

स्वल्पवयस् jung (von kurzem Alter).

स्ववश् dem eigenen Willen folgend, selbstständig, frei. *Abstr.* *ता *f.*

स्ववस् (*Nom.* *वान्) guten Schutz habend *o.* gewährend.

स्वविषय *m.* das eigene Land, Heimat.

स्ववृत्ति *f.* der eigene Lebensunterhalt, Selbstständigkeit, Unabhängigkeit.

स्वश्च gute Rosse habend.

स्वश्व *n.* Reichtum an Rossen.

स्वसर् *f.* Schwester.

स्वसर *n.* Hürde, Stall, Nest, Wohnort.

स्वसृत्वं *n.* Schwesterschaft.

स्वस्तर *m.* eigene, selbstbereitete Streu.

स्वस्ति *f.* Wohlsein, Glück, Heil; *dieselbe Form als Instr. adv.* mit Glück, mit

Erfolg, zum Heil (*Instr. Pl. स्वस्तिभिस्* *dass.*), als *Nom. Acc. Sgl. n.* Heil, Glück, Segen dem (*Dat. o. Gen.*)!

स्वस्तिक *m.* eine best. Glück bringende Figur, *überh.* Kreuzfigur, Kreuzung der Hände auf der Brust; *n.* eine best. Art zu sitzen.

स्वस्तिकार *m.* der Heilrufer o. der Ruf Heil.
स्वस्तिगा zum Glück führend.

स्वस्तिता *f.* Zustand des Wohlseins.

स्वस्तिद *u. °दा* Wohlsein verleihend.

स्वस्तिमन् wohlbehalten, glücklich.

स्वस्तिवाच् *f.* Segensspruch.

1. **स्वस्तिवाचन** *n.* Aufforderung an einen Brahmanen zum Segensspruch; **°वाच्य** dazu aufzufordern.

2. **स्वस्तिवाचन** *n.* eine Gabe von Blumen, Früchten und Süßigkeiten; **°वाचनक**, *f.* **°वाचनिका** solche darbringend.*

स्वस्त्ययन *n.* Segen o. Segenswunsch; *Adj.* (*f. ई*) Segen bringend o. verheißend.

स्वस्त्यात्रेय *m. N.* eines alten Weisen.

स्वस्त्व in Ordnung (*eig.* bei sich) seiend, normal, gesund, wohl, frisch, heiter.
Abstr. °ता f.

स्वस्त्वमानस frischen Mutes, getrost.

स्वस्त्वान *n.* der eigene Ort, Heimat.

स्वस्त्रीय *m.* Schwestersohn.

स्वस्वरूप *n.* der eigene o. wahre Charakter.

स्वःस्त्री *f.* Himmelsweib, Apsaras.

स्वहस्त *m.* die eigene Hand.

स्वांशतस् *Adv.* aus einem eigenen Teil o. Stück.

स्वाकृति wohlgestaltet.

स्वागत willkommen; *n.* das W., der Willkommensgruß.

स्वाङ्क *m.* der eigene Schofs.

स्वाङ्ग *n.* der eigene Körper.

स्वाच्छन्व *n.* eigener Antrieb.

स्वाजीव *u. °व्य* guten Lebensunterhalt gewährend.

स्वातन्त्र्य Selbstbestimmung, Unabhängigkeit, Freiheit, Willkür.

स्वार्ति *u. °ती* *f. N.* eines Sternbildes.

स्वात्मन् *m.* das eigene Selbst (*refl. wie चात्मन्*).

स्वाद *m.* Geschmack, Wohlgeschmack.

स्वादन Versüßer o. Versüßung; *n.* das Schmecken, Goutieren.

स्वादनीय schmackhaft.

स्वादिष्ट *u. °दीयंस्* *Superl. u. Compar. z. folg.*

स्वादुः *f. °द्वी* schmackhaft, süß, lieblich.

स्वादुता *f.* Wohlgeschmack, Süßigkeit.

स्वाज्ञन् *m., स्वाज्ञन् n. dass.*

स्वाधी sinnend, achtsam.

स्वाधीन von sich selbst abhängig *d. h.* unabhängig, *o.* was von einem selbst a. ist, in der eigenen Gewalt steht. *Abstr. °ता f.*

स्वाधीनकुशल sein Wohl in der eigenen Macht habend.

स्वाधीनोपाय ein Mittel in der eigenen Macht habend.

स्वाध्याय *m.* das Lesen für sich, Vedastudium.

स्वाध्यायवन्त *o. °यिन्* dem Vedastudium obliegend.

स्वानं schallend, tönend; *m.* Schall, Ton.

स्वानिन् = *vor. Adj.*

स्वान्त das eigene Ende o. Gebiet; *n.* das Herz (Gebiet des Selbst o. der Gefühle).

स्वाप *m.* Schlaf, Traum.

स्वापतेय *n.* eigener Besitz, Reichtum.

स्वापन einschläfernd.

स्वापि *m.* guter Verwandter o. Freund.

स्वाभाविक, *f. ई* eigenartig, ursprünglich, angeboren, natürlich. *Abstr. °भाव्य n.*

स्वाभू reichlich vorhanden, zu Gebote stehend.

स्वामिक *adj.* —° = **स्वामिन्**.

स्वामिता *f., °त्व n. Abstr. z. folg.*

स्वामिन् *m.* Eigentümer, Besitzer, Herr, Gebieter; *f. °नी*.

स्वामिपाल *m. Du.* Herr und Hirt.

स्वामिसेवा *f.* Herrendienst.

स्वाम्य *n.* Eigentumsrecht, Herrschaft, Besitz.

स्वायत्त vom eigenen Selbst abhängig, wovüber man selbst verfügen kann.

स्वायंभुव zu Svayambhū *d. i.* Brahman gehörig; *m. Patron. eines Manu.*

खाद्युध wohlbewaffnet.
 खार *m.* Laut, Ton, Accent, *bes.* der Svarita (*g.*).
 खाराज्य *n.* Selbstherrschaft.
 खार्जित selbsterworben.
 खार्थ *m.* eigene Sache *o.* eigene *d. i.* ursprüngliche Bedeutung; *०र्थे* *u.* *र्थम्* um seiner selbst willen, für sich.
 खालक्षण *n.* besonderer Unterschied.
 खालेश्वर leicht zugänglich, freundlich.
 खामुं sehr schnell.
 खास्य kräftigen Mund *o.* gute Schneide habend.
 खास्य्य guten Sitz habend *o.* bietend.
 खास्थ्य *n.* Wohlsein, Behagen.
 खाहा (*indecl.*) Heil, Segen! (*als Ausruf beim Opfer*). Mit *कर* den Ruf Svâhâ aussprechen über (*Acc.*); खाहाकृत mit diesem Rufe dargebracht.
 खाहाकार *m.* der Ruf Svâhâ (*s. vor.*).
 खाहाकृति *f.* Weihe mit dem Ruf Svâhâ.
 खाज्जत dem richtig geopfert ist.
 1. खिद्, खेदते, खिद्यति, ०ते schwitzen. *Partic.* सिध्दान्त *u.* खिन्न schwitzend. प्र in Schweifs kommen; *p.p.* प्रखिन्न.
 2. खिद् (*encl.*) wohl, irgend, etwa, fragend *u.* verallgemeinernd, meist nach *क* *u.* anderen Fragewörtern (*vgl. unter* आहो *u.* उत). खिद्—खिद् ob wohl—oder.
 खिन्न *s.* 1. खिद्.
 खिषुं gute Pfeile habend.
 1. खिष्ट sehr begehrt *o.* geliebt.
 2. खिष्ट gut geopfert, recht verehrt; *n.* ein richtiges Opfer.

खिष्टकृत rechte Opfer darbringend; *Bein. Agni's.*
 1. खिष्टि *f.* ein rechtes Opfer.
 2. खिष्टि richtig opfernd.
 खीकर् (*Act. u. Med.*) sich etwas aneignen, jemd. zu sich nehmen (*bes. zum Weibe*), gewinnen; *Med.* annehmen, zugestehen.
 खीकरण *n.* Aneignung, Annahme, Heimführung (*eines Weibes*).
 खीकार *m.* dass.
 खीय eigen; *m. Pl.* die Angehörigen.
 खिच्छम् *Adv.* nach Wunsch *o.* Belieben, willig.
 खिच्छा *f.* eigener Wunsch, freier Wille. *०— u. Instr. = vor.*
 खिच्छाचारिन् nach Belieben verfahren, willkürlich, launenhaft.
 खिच्छाभोजन *n.* Fraß nach Herzenslust.
 खिन्द *m.* Schweifs; *Pl.* -tropfen.
 खिन्दज aus Schweifs *o.* feuchter Hitze entstanden.
 खिन्दन schwitzend (*auch ०दिन्*); *n.* das Schwitzen.
 खिन्दलेश *m.* Schweifstropfen.
 खिष्ट dem eigenen Selbst lieb, auserwählt.
 खीर aus eigenem Antrieb *o.* von selbst erfolgend, frei, gerade heraus, ohne Umstände, nach Herzenslust; *०—, n.* (*auch ०कम्*) *u. Instr. adv.* खीरेषु wo man sich gehen lässt.
 खीरगति frei einhergehend.
 खीरवृत्त nach eigenem Willen verfahren.
 खीरिन् frei (*auch geschl.*).
 खीजस्य hochkräftig.

ह

1. ह (*encl.*) eben, gerade, ja, gewiss (*leicht hervorhebend o. versichernd, meist nach Pron., Präp. o. anderen Partikeln, bes. इति u. स, auch nur explet.*).
 2. ह (—०) tötend, vernichtend.
 हंस, *f.* ई Gans, Schwan, Flamingo; Seele (*ph.*).
 हंसक *m.* dass. (*f.* हंहिका); *Fulsring.

हंसगति* *u.* ०गामिनी *f.* den Gang einer Gans habend, langsam einhergehend.
 हंसतूल Gänseflaum.
 हंसपद *n.* Gänsefuß; *m. Pl.* Volksname.
 हंसपदिका *f.* Frauennamen.
 हंसमाला *f.* Zug von Gänsen *o.* Schwänen.
 हंसराज *m.* edler Schwan (*eig.* Schwanenkönig).

हंसवन्त das Wort हंस enthaltend; *f.* °वती
Frauenn.

हंसावली *f.* = हंसमाला.

हंहा Interj. des Anrufens.

हञ्जे Zuruf an eine Dienerin.*

हट्ट *m.* Markt.

हठ *m.* Gewalt, Zwang, Notwendigkeit.
°—, *Instr. u. Abl.* gewaltsam, notgedrungen.

हठकामुक *m.* ein gewaltsamer Bewerber
um (—°).

हतं (*s.* 1. हन्) geschlagen, getroffen, aufgewirbelt, erregt (*Staub*); getötet, vernichtet, verloren, dahin (*oft adj.* °—); wertlos, nutzlos, verwünscht, unselig (*oft* —°).

हतक geschlagen, getroffen, unglücklich, verwünscht, verflucht (*oft* —°).

हताश für den *o.* an dem die Hoffnung verloren ist, unglücklich, verwünscht, nichtsnutzig.

हति *f.* Schlag, Tötung, Vernichtung.

हर्तृ tödlich.

हत्य *n.* das Erschlagen (—°).

हत्या *f.* Tötung; Kampf, Schlacht.

हथ *m.* Schlag, Wurf.

हद्, हदति cacare.

1. हन्, हन्ति, हते, जिघ्रति, °ति (हन्ति) schlagen, treffen, verletzen, töten, vernichten, zerstören, vertilgen, beseitigen. *p.p.* हतं *s. bes.* *Caus.* घातयति *s. bes.* *Desid.* जिघ्रासति töten *o.* vernichten wollen. *Intens.* जहन्ति (जहन्वते) schlagen, treffen, zerschmettern, vertilgen. अघ्न abschlagen, weghauen, vertreiben, verscheuchen, abwehren, tilgen. अभि schlagen, stoßen, treffen, befallen, heimsuchen, berühren. अघ्न niederschlagen, erschlagen, verscheuchen, abwehren. आ (*auch Med.*) schlagen, stoßen an *o.* auf (*Acc. o. Loc.*), treffen, angreifen, heimsuchen. अभ्या *u.* व्या schlagen, treffen, schädigen, heimsuchen, hemmen, hindern. समा anschlagen, zusammenschlagen, treffen, erlegen. उद् hinauf- *o.* hinaustreiben, aufwerfen,

aufschütten; *p.p.* उद्धत *s. bes.* समुद्, *p.p.* समुद्धत erregt, gesteigert, heftig. उप schlagen, stoßen, treffen, berühren; schädigen, beeinträchtigen, hemmen, stören, quälen. नि einschlagen, losschlagen auf (*Acc. o. *Gen.*), werfen, schleudern, stoßen, treffen, niedermachen, fällen, töten, vernichten. प्रणि (*mit Acc. o. *Gen.*) zu Grunde richten, vertilgen. विनि schlagen, töten, vernichten. निस् wegschlagen, heraus-treiben, erlegen. परा wegschleudern, abhauen; betasten. एतु weihen. प्रस्य schlagen, anschlagen, losschlagen auf (*Acc. o. Gen.*). *निप्र *dass.* (*Gen.*). प्रति zurückschlagen, abwehren, hemmen, aufhalten, abweisen, unterlassen. *p.p.* प्रतिहत zurückgeschlagen *u. s. w.*, *eingegenommen gegen (*Loc.*). वि auseinander schlagen, ausbreiten, zerschlagen, zerbrechen, zerstören; treffen, heimsuchen; hemmen, aufhalten, unterdrücken. सम् zusammenlegen *o.* -ballen, schliessen, zusammenfügen; zerschlagen, brechen. *Ger.* संहत्य zusammen, in Gemeinschaft. *p.p.* संहत zusammengelegt *u. s. w.*; zusammenhängend *o.* -haltend, geschlossen, fest, hart.

2. हन्, *f.* ह्री (—°) tödend, vernichtend.

हन्न, *f.* ई *dass.*; *n.* das Schlagen, Treffen, Töten, Vernichten.

हनीयंस् (*Compar.*) mehr *o.* recht treffend, tödend.

हनु *f.* Kinnbacken.

हनुमन् starke Kinnbacken habend; *m.* *N.* eines heilig gehaltenen Affen, Sohnes des Windgottes und Bundesgenossen Rāma's.

हनुमन्त् *m.* = *vor. m.*

हन्ति Interj. wohl, auf, ei!

हन्तृ *m.* Schläger, Töter, Mörder.

हन्तव्य zu töten, zu vertilgen.

हन्तु *m.* das Töten (*Dat. als Infjn.*).

हन्तुकाम töten wollend.

हन्त्व zu schlagen, zu töten.

हन्मन् *n.* Schlag, Hieb, Stoß, Wurf.

हन्मा *f.* Rindergebrüll.

हन्माय्, ०यते brüllen (*Kuh*).

हय *m.* Ross; *f.* आ Stute.

हयग्रीव einen Pferdehals habend; *m.* *Mannsname*.

हयज्ञता *f.* Pferdekennntnis.

हयमेघ *m.* Rossopfer.

हयशिरस् *n.* Pferdekopf, eine best. mystische Waffe; *Adj.* einen Pf. habend (*Sonne o. Vishnu*).

हयशीर्ष = *vor.* *Adj.*

हयहर्तृ *m.* Pferderäuber.

हारोह *m.* Reiter (Pferdebesteiger).

हयिन् *m.* dass. (Pferdebesitzer).

हयं *Interj.* ei, heda!

1. हर, हरति, ०ते (हर्ति, जिहर्ति) nehmen, halten, tragen; herbeischaffen, holen, darbringen; wegnehmen, entreißen, rauben, beseitigen, vertilgen; in Empfang nehmen, sich aneignen (कन्याम् heiraten), gewinnen, hinreißen, entzücken. *p.p.* हृत genommen u. s. w.; *oft* ०— des—beraubt, um—gebracht. *Caus.* हारयति, ०ते jemd. etw. nehmen, tragen, bringen lassen (2 *Acc. o. Instr. der Pers. u. Acc. der S.*), entreißen, rauben (lassen); sich etw. entreißen lassen, verlieren (*bes. im Spiel*). *p.p.* हारित gebracht, geraubt; eingebüßt, verloren (habend). *Desid.* जिहीर्षति nehmen, besitzen, gewinnen wollen. अति darüber hinaus halten, herüberstehen lassen. अनु nachahmen, erreichen, gleichen, ähnlich sein (*Acc.*). अप wegnehmen, entwenden, fortreißen, rauben, überwältigen, vertreiben, vernichten. *Caus. p.p.* अपहारित geraubt. अव herunternehmen, hinabwerfen. अभ्यव herbeischaffen, holen; bringen, werfen in (*Acc.*); zu sich nehmen, genießen. व्यव hinundherbewegen, handhaben; Handel treiben, handeln mit (*Loc. o. Instr.*), *wetten um (*Gen.*); verkehren o. umgehen mit (*Instr. o. Loc.*), thun, verfahren; sich ergehen o. belustigen. *Pass.* genannt, bezeichnet werden. आ herbeischaffen,

bringen, holen, darbringen (*r.*), nehmen, empfangen, erhalten, heimführen (*Frau*); hinreißen, gewinnen, entzücken; wegnehmen, vernichten; zu sich nehmen, genießen; von sich geben, äufsern, sprechen. *Caus.* herbeischaffen (lassen), erlangen, erheben (*Tribut*); zu sich nehmen u. s. w. = *vor.* अन्वा nachholen, ergänzen. अभ्या darbringen, darreichen; entführen, rauben. उदा herauf- o. herbeischaffen, anführen (*bes. als Beispiel*), bezeichnen, aussagen, mit Namen nennen. प्रत्युदा jemd. (*Acc.*) antworten; als Gegenbeispiel anführen (*g.*). समुदा sprechen, anreden, aussprechen, erwähnen, nennen. उपा herbeischaffen, darreichen, anbieten; nehmen, gewinnen. समुपा herbeiholen, darbringen, veranstalten. प्रत्या an sich ziehen, zurückziehen; wiederbringen o. -erlangen, äufsern. व्या aussprechen, reden, sagen, nennen, mitteilen; singen, ansingen (*vom Vogel*). *p.p.* व्याहृत ausgesprochen u. s. w. (*s. auch bes.*). अनुव्या der Reihe nach aussprechen, (wieder ansingen*); schmähcn, verwünschen. अभिव्या reden, aussprechen, hersagen. समा zusammentragen o. -legen, sammeln, vereinigen, etw. nach (*Loc.*) zurückbringen; hinreißen, entzücken. उद् herausnehmen, -ziehen, -reißen u. s. w., entfernen, beseitigen, vertilgen; aufheben, hochhalten, in die Höhe bringen, fördern, kräftigen, retten, befreien (*vgl. धर्*). *Caus.* herausziehen lassen, aufheben, in die Höhe halten. *Desid.* jemd. herausziehen *d. i.* aus der Not befreien wollen. अभ्युद् (noch dazu) herausnehmen, -schöpfen, -ziehen u. s. w.; wiedererlangen, aufheben, in die Höhe bringen, fördern. समुद् herausziehen, vorwegnehmen, entfernen, ausrotten; aufheben, hochhalten, retten, befreien. उप bringen, reichen, darbieten, gewähren, vorsetzen, auftragen (*Speisen*). निस् wegnehmen,

fortschaffen, entnehmen, ausführen (Waren); entfernen, beseitigen; vertauschen, verwechseln. परि herumtragen, umherbewegen; vermeiden, unterlassen, verstossen; ausnehmen, verschonen (vgl. परिहार्य); jemd. (Gen.) etw. (Acc.) ersparen. प्र darbringen, reichen, hinhalten, vorstrecken, werfen auf (Loc.), stoßen, treffen, losschlagen, kämpfen (auch Med.). सप्र schleudern, angreifen (Acc. o. Loc.), losschlagen; mit einander kämpfen (auch Med.). प्रति zurückwerfen, -halten, -bringen; Med. zu sich nehmen, genießen. वि auseinandernehmen, öffnen, trennen, verteilen, sondern; herausziehen, lösen, vergießen (Thränen); wegnehmen, rauben, sich vertreiben, zubringen (die Zeit); auch ohne Acc. sich die Zeit vertreiben, sich vergnügen, sich ergehen, lustwandeln. सम् zusammentragen, -werfen, -legen, -ziehen, -ballen; zurückziehen, einziehen, abwenden (auch Med.), wegraffen, rauben, vorwegnehmen (auch Med.), einhalten, hemmen, unterdrücken; beseitigen, vernichten. उपसम् zusammentragen, -ziehen, -fassen, zurückziehen, einziehen, entziehen (auch Med.), einhalten, hemmen u. s. w. = vor. प्रतिसम् zusammenziehen, zurückhalten, einziehen, hemmen u. s. w. = vor.

2. हर, हृषीति böse sein, zürnen (Dat.).

हर (—°) nehmend; bringend, zuführend; entführend, hinreißend, entzückend; verscheuchend, entfernend, vernichtend. m. der Zerstörer (Bein. Çiva's).

हरण (—°) führend, entführend, vertreibend, wegnehmend. n. हरण das Bringen, Holen, Darbringen; Entwendung, Entführung, Raub; Vermeidung, Beseitigung, Vernichtung.

हरदत्त m. Mannsname.

हरयाण m. desgl.

हरस् n. Griff, Schlag, Zug, Schluck; das Packen, Gewalt, Kraft, Glut.

हरस्वन्त u. हरस्विन् packend, zugreifend, schneidig, feurig.

हरि fahl, gelblich. m. Ross (bes. Du. u. Pl. die Falben, von den Rossen Indra's o. des Sonnengottes), Löwe, Affe; Bein. Indra's, Vishnu-Kṛṣṇa's, Soma's u. a. Götter, auch Mannsn.

हरिकेश gelbhaarig (Bez. versch. Götter).

हरिचन्दन m. n. eine Art Sandel (zum Färben).

हरिण fahl, gelblich; m. Gazelle. f. ई Gazellenweibchen.

हरिणाब्ज, f. ई gazellenäugig.

हरिणी s. हरिण u. हरित.

हरित fahl, gelblich, grünlich. f. eine falbe Stute (bes. Indra's o. der Sonne), Weltgegend; m. Sonnenross. हरितामीश्वर m. der Sonnengott.

हरित, f. आ, älter हरिणी fahl, gelblich, gelb; grünlich, grün. m. Mannsn. f. ०णी u. n. Gold.

हरितच्छद grünblättrig.

हरिताल n. Auripigment; ०मय, f. ई daraus gebildet.

हरिताश्च falbe Rosse habend (Sonne).

हरिदश्च dass.

हरिद्र m. gelber Sandelbaum; f. आ Gelbwurz, gelber Ingwer.

हरिप्रबोध m. T. eines Werkes.

हरिप्रिय m. Freund der Falben (Indra); auch Pflanzenname.

हरिमन् m. gelbe Farbe, Gelbsucht.

हरिमन्त = हरिवन्त.

हरियाजन n. das Anschirren der Falben.

हरिवंश m. Hari's d. i. Vishnu-Kṛṣṇa's Geschlecht, T. eines Gedichts.

हरिवन्त (Voc. हरिवत्) falbrossig (Indra).

हरिवाहन mit Falben fahrend (Indra).

हरिश्चन्द्र goldglänzend; m. N. eines Königs.

हरिरमश्रु blondbärtig.

हरिश्री goldglänzend o. -prächtig.

हरिष्ठा mit Falben fahrend (Indra o. die Sonne).

हरिहय falbrossig (Indra).

हरिहर m. Sgl. Vishnu und Çiva in einer Person; Du. Vishnu und Çiva für sich.

हरिहेति *f.* Indra's Waffe, *d. i.* der Regenbogen; *मन्त damit geschmückt.

हरीतक *m.*, ई *f.* *N.* eines Baumes.

हरेणु *m.* eine Erbisenart.

हर्तर *m.* Träger, Bringer; Entwender, Räuber, Dieb, Verscheucher, Vertilger.

हर्तव्य zu entwenden, zu rauben.

हर्म्य *n.* Feste, Burg, Schloss, Haus.

हर्ष, हर्षति, *ते gern haben, lieben, begehren, herbeiwünschen. *Partic.* हर्षन्त *u.* हर्षन्त. — अभि *u.* प्रति *dass.*

हर्षचर्त्त gelbäugig; *m.* Affe.

हर्षते lieb, begehrt, erwünscht.

1. हर्षश्च *m.* ein falbes Ross.

2. हर्षश्च falbrossig; *m.* Bein. Indra's, Mannsn.

हर्ष, हर्षते (*ति), हृष्यति (*ते) erregt werden, sich freuen o. erschrecken; sich sträuben (*von den Körperhärchen*) o. Haarsträuben am Körper bekommen, zusammenfahren.

p.p. हृष्ट entzückt, froh, starrend, sich sträubend; हृषित *dass.*, auch frisch, blühend (*von Kränzen u. Blumen*). *Caus.*

हर्षयति, *ते aufregen, erfreuen; starren machen; sich freuen. *p.p.* हर्षित erfreut, starr; *n.* Freude. अभि *Caus.* erfreuen.

उद् erregt, munter sein; *Caus.* erregen, erfreuen. परि, *p.p.* परिहृष्ट hocheerfreut.

प्र sich freuen, froh sein. *p.p.* प्रहृष्ट froh, lustig. *Caus.* ermuntern, erfreuen, entzücken. सम्प्र = *vor.*, *p.p.* auch starrend, sich sträubend. सम् in Entzücken geraten, sich freuen; zusammenfahren, schaudern. *p.p.* संहृष्ट entzückt, froh, munter, lustig; starrend, zu Berge stehend. *Caus.* entzücken, erfreuen.

हर्ष *m.* Freude, Entzücken, Erregung, Brunst; das Emporstarren, Sichsträuben; Mannsn.

हर्षक (—°) erfreuend.

हर्षचरित *n.* *T.* eines Werkes.

हर्षण erfreuend, erregend, schaudern machend; *n.* Freude, Erregung.

हर्षदेव *m.* *N.* eines Königs u. Dichters.

हर्षदेहाहल Wollustkitzel, Liebessehnsucht.*

हर्षनाद *u.* *निःस्वन *m.* Freudengeschrei.

हर्षमय in Freude bestehend.

हर्षवन्त voller Freude; *f.* *वती *Frauen- u. Stadtname.*

हर्षवर्धन *m.* *N.* eines Fürsten, *Pl.* eines Volks.

हर्षि *f.* Erregung (*nur Instr.*).

हर्षिन् erfreut o. erfreuend.

हर्षुमन्त aufgeregt.

हर्षुल froh, munter.

हर्षोत्फुल्ललोचन mit vor Freude weit geöffneten Augen.*

हल *m. n.* Pflug; *m. Pl.* Volksname.

हलधर *u.* हलभृत् *m.* Pflughalter, Pflüger (*Bein. Baladeva's*).

हलहला *Interj.* des Beifalls.

हला *Anruf* an eine Freundin.*

हलायुध pflugbewaffnet (*Baladeva*).

हलाहल *m. n.* ein best. heftiges Gift.

हलिन् = हलधर.

हलीक्षण ein best. Eingeweide.

ह्व रufend; *m.* Ruf.

1. ह्वन *n.* Opferung; *f.* ई Opferlöffel.

2. ह्वन *n.* Anrufung, Ruf.

ह्वनयुत् den Ruf erhörend.

ह्वनस्यद् dem Ruf zueilend.

ह्वस् *n.* Anrufung.

ह्विन् anrufend.

हविरद् *u.* हविरद das Opfer genießend.

हविरद्य *n.* Opfergenuss.

हविराङ्गति *f.* Opferdarbringung.

हविरच्छिष्ट *n.* Opferrest.

हविदी Opfer darbringend.

हविदीन *n.* Opferspende.

हविधीन *n.* (*eig.* Opfergabenbehälter) *entw.* die Somawagen o. ein Gelass für dies.; auch Opferplatz überh.

हविर्भुज Opfer verzehrend; *m.* Feuer o. der Gott des Feuers.

हविर्मीथि Opfer störend.

हविर्विज्ञ *m.* einfaches o. Kleinopfer (*r.*).

हविर्वीह (*वाह) das Opfer führend.

हविष्कर die Opfergabe bereiten.

हविष्करण *n.* Opfergabenbereitung.

हविष्कृत die Opfergabe bereitend, Opferbereiter(in); *m.* der Ruf हविष्कृदेहि.

हविष्कृति *f.* = हविष्करण.

हविष्पति *m.* Herr der Opferspende.

हविष्पा das Opfer trinkend.

हविष्मन्त् Opfer (bereit) habend, *entw.*
opfernd o. von Opfergaben begleitet,
Opfer-.

हविष्णु zur Opfergabe gehörig, Opfer-,
auch m. n. = folg.

हविंस *n.* Opfergabe, Opferspeise o. -trank,
bes. Soma.

हवीमन् *n.* Anrufung.

हवै *Interj.*

1. हव्य *n.* Opfergabe, Spende.

2. हव्य anzurufen.

हव्यजुष्टि *f.* Lust am Opfer.

हव्यदाति Opfer spendend; *f.* Opferspende.

हव्यवह (°वाह) das Opfer (zu den Göttern)
führend; *m.* Feuer o. Agni.

हव्यवाह *u.* °वाहन *dass.*

हव्यसूद् Opfertränke bereitend (*Kuh*).

हव्यसूदन *dass.*

हव्याद् *u.* हव्याद् Opfer verzehrend.

हव्याङ्गति *f.* (Opfer-) Schmalzspende.

1. हस *Interj. des Lachens.*

2. हस, हसति, °ते lachen, verlachen, ver-
spotten. *p.p.* हसित lachend o. verlacht,
verspottet, *s. auch bes. Caus. हासयति*
zum Lachen bringen. अच verlachen, ver-
spotten. उप *dass.*, *p.p.* उपहसित aus-
gelacht, verhöhnt. *Caus. p.p.* उपहासित
dass. परि scherzen, lachen, verspotten.
(*Caus. zum Lachen machen.**) प्र auf-
lachen, lachen mit (*Acc.*), lachen, lächeln,
belachen, verspotten. *p.p.* lachend. वि
auflachen, lachen, lächeln; auslachen.
p.p. lachend o. ausgelacht, verspottet.

हस o. हस *m.* Gelächter, Scherz.

हसन lachend; *n.* das Lachen. *f.* आ das
Schmalzen mit der Zunge.

हसनीय zu verlachen.

हसामुद् fröhlich lachend.

हसार्त् *m.* Aufmunterer, Erfreuer.

हसार्त् *m.* das Lachen (*des Himmels*), *d. i.*
Wetterleuchten.

हसकृति *f.* Gelächter, Fröhlichkeit.

हस्त *m.* Hand (*auch als Längenmaß*), Rüssel
(*des Elefanten*); *adj.* —° in der Hand
haltend.

हस्तक *m.* Hand; *adj.* —° (*f. इका*) = vor.

हस्तकमल *n.* Handlotus *d. i.* Lotusfächer.

हस्तग, °गत *u.* °गामिन् in der Hand be-
findlich, sicher, gewiss.

हस्तगृह्य an der Hand ergreifend.

हस्तग्रह *m.* Handergreifung, Heirat.

हस्तग्रामं *m.* Handergreifer (*Gatte*).

हस्तग्रह *m.* *dass.*

हस्तघ्न *m.* Handschutz (*Art Riemen*).

हस्तत्र *n.* *dass.*

हस्तधारण *n.* = हस्तग्रह, *auch* Unterstützung,
Hilfe.

हस्तापाद् *n.* *Sgl.* (*u. m. Pl.**) Hände und
Füße.

हस्ताप्राप्त = हस्तग.

हस्ताप्राप्य mit der Hand zu greifen.

हस्तभ्रंशिन् aus der Hand gefallen *

हस्तवन्त् handbegabt; *m.* Bogenschütze,
Dieb.

हस्तस्थ in der Hand befindlich, zur Hand.

हस्ताभरण *n.* Handschmuck.

हस्तावलम्ब *m.*, °न *n.* Rettungsmittel (*eig.*
Handstütze).

हस्तावाप *m.* eine Art Handschuh o. -schild.

हस्ताहस्ति *Adv.* im Handgemenge.

हस्तिन् hand- o. rüsselbegabt. *m.* (*ved. nur*
mit मृग) das Rüsseltier *d. i.* der Elefant;
Mannsn. f. हस्तिनी Elefantenkuh.

हस्तिनापुर *n.* *N.* einer Stadt.

हस्तिपं *m.* Elefantenwärter.

हस्तिपक, °पाल *u.* °पालक *m.* *dass.*

हस्तिराज *m.* Elefantenkönig, Anführer der
Elefantenherde.

हस्तिशाला *f.* Elefantenstall.

हस्तिशिक्षा *f.* Elefantenkenntnis.

हस्तिस्नान *n.* Elefantenbad.

हस्त्य zur Hand gehörig, mit der H. be-
reitet.

हस्त्यारिह *m.* Elefantenlenker (*eig.* -be-
steiger).

हस्तं lachend.

1. हा, जिहीते auffahren, eilen, schreiten,
weichen (*Dat.*), losspringen auf (*Acc.*).

p.p. हान. अति überspringen. अनु nach-eilen, erwischen. *p.p.* अप entteilen, entweichen. उद् sich aufrichten, aufsteigen. नि sich ducken. प्र davoneilen, sich fortmachen. वि sich aufthun, klaffen. सस् sich aufraffen, sich erheben, aufstehen.

2. हा, जंहाति (जहति) verlassen, im Stich lassen, jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) überlassen, aufgeben, vermeiden, hintansetzen, ablegen, abthun, verlieren. *Pass.* होयति (हीयते, ०ति) verlassen u. s. w. werden, zurückbleiben, zu Schaden kommen, unterliegen, abnehmen, hinschwinden; verlustig gehen, zu kurz kommen um (*Abl.*). *p.p.* (हात, हान); हीन u. जहित (s. diese bes.). *Caus.* हापयति fahren lassen, aufgeben, verlieren, versäumen, vernachlässigen. *p.p.* हापित beschädigt, gebracht um (*Instr.*). *Desid.* जिहासति verlassen, aufgeben, verschmähen wollen. अप verlassen, übergehen, hintansetzen. अव verlassen, aufgeben. *Pass.* verlassen werden, verlustig gehen (*Abl.*), nicht mitkommen, zurückbleiben; *p.p.* अवहोन. — परि verlassen, unterlassen, aufgeben. *Pass.* gemieden o. unterlassen werden, ausbleiben, verloren gehen, mangeln, schwinden, schwächer werden an (*Instr.*), nachlassen, aufhören; unterliegen, nachstehen (*Instr.*); abstehen von, kommen um, verlustig gehen (*Abl.*). *p.p.* परिहीण unterblieben, geschwunden; verlustig, ermangelnd (*Abl.* o. —०). *Caus.* fallen lassen, unterbrechen; jemd. (*Acc.*) um etw. (*Instr.*) bringen. प्र verlassen, aufgeben, meiden. *Pass.* verlassen u. s. w. werden, weichen, schwinden, unterbleiben, zu kurz kommen, unterliegen. *p.p.* प्रहीण verlassen, geschwunden; ermangelnd, ohne (—०); प्रहित verlassen, aufgegeben. वि zurücklassen, aufgeben, vermeiden; loswerden, verlieren. *Ger.* विहाय mit Übergang von, lieber als, ungeachtet, trotz (*Acc.*). *Pass.* verloren gehen, zu kurz kommen,

zurückbleiben, nachstehen. *p.p.* विहोन mangelnd, fehlend; ermangelnd, verlustig, frei von (*Instr.* o. —०).

3. हा (*Interj.* des Staunens u. Schmerzes) ha, ei; ach, wehe über —! *Mit Voc.* o. *Acc.*; oft verdoppelt, auch in *Verb.* mit धिक्, w. s.

हाटक *m. Pl.* Volksn.; *n.* Gold.

हातव्य zu verlassen, aufzugeben.

हान *n.* das Verlassen, Aufgeben, Aufhören, Schwinden.

हानि *f.* dass.; Abnahme, Verminderung, Verlust, Schaden, Niederlage (*im Prozess*).

हानिकर o. ०कृत् Schaden bringend.

हायन *m. n.* Jahr; *Adj.* (१. ई) jährlich, jährlich.

हार nehmend, herbeischaffend, entwendend, hinreißend, entzückend (—०). *m.* Wegnahme, Raub; Perlenschnur.

हारक, *f.* ०रिका = vor. *Adj.*; *m.* Perlenschnur.

हारयष्टि *f.* = vor. *m.*

हारावली *f.* dass., *T.* eines Wörterbuchs.

हारिण *Adj.* Gazellen-.

हारिद्रं mit Gelbwurz gefärbt, gelb.

हारिद्रवं *m.* ein best. gelber Vogel.

1. हारिन् (*meist* —०) nehmend, bringend; entwendend, raubend, benehmend; hinreißend, entzückend, prächtig.

2. हारिन् mit einer Perlenschnur geschmückt.

हारीत *m.* eine Art Taube, *Mannsn.*

हारक wegnehmend, vertilgend.

हार्दं im Herzen befindlich. *n.* Zuneigung, Liebe.

हार्दि *m. n.* Herz, Inneres; Zufriedenheit, Wohlgefallen.

हार्दिक्य *m. patron.* *Mannsn.*; *n.* Freundschaft.

हार्दिन् Zuneigung empfindend.

हार्दिन् herzstärkend.

हार्यं zu tragen, wegzunehmen, zu rauben; gewinnbar, bestechbar.

हाल *m. N.* eines Königs u. Dichters.

हालाहल *m.* eine best. Giftpflanze; *n.* das Gift aus ders.

हालिक zum Pfluge gehörig; *m.* Pflüger.

हाव *m.* Herbeiruf.

हास, हासते wetlaufen.

हास *m.* Gelächter, Heiterkeit, Scherz, Spott.

हासक *m.* Spafsmacher.

हासन lachen machend, komisch.

हासिन् lachend, prangend mit (—°).

हासिक *n.* eine Menge Elefanten.

हासिन् *Adj.* Elefanten-; *n.* = *folg.*

हासिन्पुर *n.* = हस्तिनापुर.

हास्य lächerlich, komisch. *n.* Gelächter, Spas; हास्यार्थम् zum Scherz.

हास्यता *f.*, °त्व *n.*, °भाव *m.* Lächerlichkeit.

हास्यार्थम् *m.* T. eines Lustspiels.

हाहाकार *m.* der Ausruf हाहा, Wehegeschrei; °कृत *o.* °भूत weherufend.

1. हि, हिनीति, हिनुते, हिन्वति (जिघ्यति, ह्यति) in Bewegung setzen (*Med. auch refl.*), antreiben, fördern; schleudern, werfen, schicken, herbeischaffen. *p.p.* हितं *s. bes.* आ herbeischaffen, bringen.

प्र (प्रहिणोति) erregen, antreiben, schleudern, werfen, herbeischaffen, zustellen, hinreichen; ausschicken, verjagen, senden, entlassen. *p.p.* प्रहित angetrieben, geworfen, gerichtet (*Augen*), hingeschafft, gebracht; abgeschickt, entsandt, fortgejagt. उपप्र hinschicken zu (*Dat.*).

2. हिं (*indecl.*) denn, ja, nämlich, allerdings, wohl; so—denn, doch (*auffordernd beim Imperat. o. Opt.*); oft nur *explet.*, nie am Anfang eines Satzes.

हिंस, हिंसति, हिंस्ते, हिंसति verletzen, schädigen, töten; *p.p.* हिंसितं *Caus.*

हिंसयति *dass. Desid.* जिहिंसयति verletzen wollen. उप *u.* वि = *Simpl.*

हिंसा *f.* Verletzung, Schädigung.

हिंसक verletzend, schädigend (*meist —°*).

हिंसन *n.* = हिंसा.

हिंस्य zu verletzen, zu töten.

हिंस्र verletzend, boshaft, streng gegen (—°). *m.* Raubtier.

हिंस्रजन्तु *u.* °पशु *m.* = *vor.* *m.*

हिक्क, हिक्कति schlucksen; *p.p.* हिक्कित *n.* das Schlucksen.

हिक्का *u.* हिक्किका *f.* = *vor.* *p.p.*

हिक्क der Laut einer Kuh zu ihrem Kalbe; mit क् den Laut hiñ ausstoßen.

हिक्कार *m.* der Laut hiñ.

हिक्कु *m.* die Asafötida-Pflanze; *n.* das Harz ders.

हिक्कुल *u.* °क Mennig *o.* Zinnober.

हिडिम्ब *m.*, आ *f.* N. eines Rákshasa *u.* seiner Schwester.

हिण्ड mit आ umherschweifen.*

1. हितं (*s.* 1. धा) gesetzt, gestellt, gelegt; befindlich in (*Loc.*); eingerichtet, bestimmt; ordentlich, gehörig, erspriesslich, günstig, zuträglich, gut gegen *o.* für (*Dat., Loc., Gen. o. —°*). *f.* आ *s. bes.* — *n.* das Gute, Glück, Wohl, Heil.

2. हितं (*s.* 1. हि) getrieben, angeregt.

हितकर wohlthuend, nützend.

हितकाम wohlwollend.

हितकाम्या *f.* das Wohlwollen, *nur Instr.*

हितकारक, °कारिन् *u.* °कृत = हितकर.

हितप्रयस्य der die Opferspeise aufgestellt hat *o.* dem sie aufgestellt ist.

हितबुद्धि *f.* gute Absicht; *Adj.* wohlmeinend.

हितमित्र gute Freunde habend.

हितवचन *n.* guter Rat.

हितवन्त Gutes *o.* Nutzen bringend.

हिता *f.* best. Adern; Damm.

हिताभङ्ग *m.* Durchbruch eines Dammes.

हितार्थिन् jemd. (*Gen.*) Gutes wünschend.

हिताहित gut und böse; *n.* Nutzen und Schaden, Wohl und Wehe.

हिति *f.* (—°) Sendung, Auftrag.

हितेच्छा *f.* Wohlwollen für (—°).

हितैषिन् Gutes wünschend, wohlwollend. *Abstr.* °षिता *f.*

हितोपदेश *f.* gute Unterweisung, T. eines Fabelbuchs.

हिला, हिलाय *u.* हिली *s.* 2. हा.

हिन्ताल *m.* N. eines Baumes.

हिन्दु *m.* ein Hindu.

हिन्दुस्थान *n.* Hindustan.

हिन्दोल *m.* Schaukel.

हिन्वं *m.* Treiber, Anreger.

हिम *m.* Kälte, Winter, *auch Adj.* kalt, kühl. *n.* Schnee, *seltener* Eis.

हिमकर *m.* der Mond (Kaltstrahler).

हिमगर्भे Kälte im Innern enthaltend, kalt.

हिमगिरि *m.* das Schneegebirge, der Himälaya.

हिमत्विष्, °दीधिति *u.* °द्युति *m.* = हिमकर. हिमपात *m.* Schneefall.

हिममयूख, °रश्मि *u.* °रुचि *m.* = हिमकर. हिमवन्तं kalt, eisig, schneereich. *m.* Schneeberg, *bes.* der Himälaya.

*हिमवालुका *f.* Kämpfer.

हिमशैल *m.* = हिमगिरि.

हिमा *f.* die kalte Zeit, der Winter.

हिमांशु *m.* = हिमकर.

हिमागम *m.* Winters Anfang.

हिमाचल *m.* = हिमगिरि.

हिमात्यय *m.* = हिमान्त.

हिमाद्रि *m.* = हिमगिरि.

हिमानी *f.* tiefer Schnee.

हिमान्त *m.* Winters Ende.

हिमाभस *n.* kaltes Wasser.

हिमालय *m.* der Himälaya (Schneestätte).

हिमाहति *f.* Schneefall.

*हिरण *n.* Gold.

हिरणिं goldreich, goldgeschmückt.

हिरण्मय, *f.* ई golden.

हिरण्य *n.* Gold, Goldstück, Geld; Goldschmuck, *Pl.* Goldsachen. *Adj.* golden.

हिरण्यकर्तृ *m.* Goldarbeiter.

1. हिरण्यकशिपुं *m.* Goldteppich.

2. हिरण्यकशिपुं einen Goldteppich habend; *m.* *N.* eines Daitya.

हिरण्यकारं *m.* = हिरण्यकर्तृ.

हिरण्यकेश, *f.* ई goldhaarig *o.* -mähnig.

हिरण्यकेश्य *dass.*

हिरण्यगर्भं *m.* Goldschoofs, *Bein.* Brahman's.

हिरण्यजित् Gold gewinnend.

1. हिरण्यज्योतिस् *n.* Goldglanz.

2. हिरण्यज्योतिस् goldglänzend.

हिरण्यद् *o.* °दा Gold schenkend.

हिरण्यनिर्णिज् goldgeschmückt.

हिरण्यपर्णं goldgefiedert.

हिरण्यपाणिं goldhändig (*Savitar*).

हिरण्यपात्रं *n.* Goldgefäß.

हिरण्यबाहुं goldarmig.

हिरण्यमय *u.* हिरण्यय, *f.* ई golden.

हिरण्ययुं Gold begehend.

1. हिरण्यरथं *m.* Goldwagen (golden *o.* voll Gold).

2. हिरण्यरथं einen goldenen Wagen habend. हिरण्यरूपं goldähnlich.

हिरण्यरितस् *m.* Feuer (*eig.* dessen Same Gold ist).

हिरण्यवन्तं goldreich *o.* golden. *f.* °वती *Bein.* der Stadt Ujjayini; *n.* Goldbesitz.

हिरण्यवर्णं goldfarbig *o.* -ähnlich.

हिरण्यवर्तनि goldbahnig.

हिरण्यवाशी eine goldene Axt tragend.

हिरण्यवाशीमन्तं *dass.*; *Superl.* °मन्तम.

हिरण्यविमितं *n.* eine goldene Halle.

हिरण्यशृङ्गं goldhörig.

हिरण्यसदृश् goldähnlich.

1. हिरण्यसृज् *f.* Goldkranz *o.* -reif.

2. हिरण्यसृज् einen Goldkranz *o.* -reif habend.

हिरण्याक्षं goldäugig; *m.* *N.* eines Daitya.

हिरि (—) = हरि.

हिरिशिप्रं goldwangig.

हिरिष्मशु goldbärtig.

हिरीमन्तं falbrossig (*vgl.* हरिवन्तं).

हिरुक् *Adv.* fort, weg von, ohne (*Abl.*).

ही *Interj.* (*oft verdoppelt*).

हीड् (हेडति, हेऊते, हेलेते) ärgern, kränken, zornig *o.* gram sein; *Med.* *auch* leichtsinnig, sorglos verfahren. *p.p.* हीकितं aufgebracht. *Caus.* zupfen, verhöhnen, verspotten.

हीडं (हीऊं) *m.* Zupfer, Mahner.

हीन (s. 2. हा) verlassen, zurückgeblieben, untergeordnet, niedriger stehend als (*Abl.*), geringer (*opp.* अधिक); unterlegen (*im Prozess*); unvollständig, mangelhaft, ungenügend, gering, schlecht, nicht vorhanden; ermangelnd, verlustig, frei von, des—bar, -los, ohne (—, *Instr.*, *Abl.*, *Loc.* *o.* —).

हीनता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* *z.* vor.

हीनपक्ष ohne Anhang *o.* Freunde.

हीनबल kraftlos, schwach.

हीनवृत्त von schlechtem Wandel.

हीनांशु strahlenlos, dunkel.

होनाङ्ग, *f.* आ *u.* ई dem ein Glied *o.* ein Teil fehlt.

हीर *u.* °क *m.* Diamant.

ङ, जुहोति, जुहुते ins Feuer gießen *o.* werfen, darbringen, opfern (*mit Acc. der Pers. o. der S.*); jemd. etw. opfern *o.* darbringen (*Acc. o. Dat. der Pers. u. Instr. der S., auch Dat. o. Loc. der Pers. u. Acc. der S.*). *p.p.* ऊत geopfert *o.* durch Opfer verehrt, *s. auch bes. Caus.* हावयति jemd. opfern *o.* durch Opfer verehren lassen, etw. als Opfer darbringen lassen. अभि beopfern, begießen, beschütten mit (*Instr.*). आ opfern in (*Loc.*) für (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) mit Opfer (*Instr.*) begießen. *p.p.* आऊत geopfert *o.* beopfert. सम (zusammen) opfern.

ऊंकर brummen; jemd. (*Acc.*) barsch anreden. *p.p.* ऊंकृत *n.* Summen, Gebrüll, das Grollen (*das Donners*), Zornesausruf.

ऊंकार *m.* = *vor. p.p.*

ऊड *m.* ein best. Kriegsgerät, *auch = folg.*

ऊडु *m.* Widder.

ऊण्ड *m.* *Pl.* Volksname.

ऊत (—°) offernd.

ऊत (s. ऊ) *n.* das Geopferte, Opfer.

ऊतभाग offerbeteiligt *o.* -berechtigt.

ऊतभुज् *m.* das Feuer *o.* Agni (*eig.* Opferverzehr).

ऊतभोजन *m.* *dass.*

ऊतवह *m.* *dass.* (*eig.* das Opfer fahrend).

ऊतशेष *m.* Opferrest.

ऊताद् vom Geopferten essend.

ऊताश् *u.* ऊताशन *m.* = ऊतभुज्.

ऊताशनवन्त् mit Feuer versehen.

ऊताशिन् sich vom Opfer nährend.

ऊम् *Interj.* (*vgl.* ऊंक्).

ऊरश्चित् heimlich lauernd.

ऊरंस *Adv.* verborgen, heimlich.

ऊरक् = हिरक्.

ऊष्क *m.* *N.* eines Fürsten; °पुर *n.* H.'s Stadt.

ऊऊ *u.* ऊह *m.* *N.* eines Gandharva.

ह *s.* झा.

हंकर *u.* हंकार *s.* ऊंकर *u.* ऊंकार.

हंकृति *f.* das Summen *o.* Schnarchen.

हण *m.* *Pl. N.* eines Volks.

हति *f.* (—°) Ruf, Anruf, Name.

हन *m.* = हण.

हम् = ऊम्.

हर्ह, हर्हति schief gehen, schwanken, fallen; abfallen von (*Abl.*). *Caus.* zum Fall bringen, abwenden von (*Abl.*).

वि watscheln, schwanken, fallen.

हह *m.* = ऊऊ.

ह *s.* हर.

हृच्छय im Herzen ruhend; *m.* die Liebe *o.* der Liebesgott.

हृणाय्, °यति grollen; *nur Partic.* हृणायन्त्.

हृणोय्, °यते *dass.*; *Partic.* हृणीयमान.

हृत् (—°) bringend, wegnehmend, vertreibend, tilgend.

हृति *f.* Wegnahme, Raub.

हृत्तस *adv.* von Herzen.

हृद् *n.* Herz, Sinn, Inneres.

हृदय *n.* *dass.*, *auch* Innerstes einer Sache, Kern, Geheimnis.

हृदयकम्पन herzerschütternd, beunruhigend; *n. adv.*

हृदयंगम zum Herzen dringend.

हृदयज्ञ das Herz *o.* das Geheimnis von (—°) kennend.

हृदयप्रमाथिन् herzerschütternd.

हृदयप्रस्तर einen Stein im Herzen *o.* statt des Herzens habend, hartherzig.*

हृदयप्रिय herzlieb.

हृदयवृत्ति *f.* Herzensstimmung.

हृदयशूल *m.* Schmerz (*eig.* Herzensstachel).*

हृदयशूल *m.* Spiels zum Braten des Herzens des Opfertiers, *auch* diese Handlung selbst (*r.*).

हृदयसंनिहित dem Herzen nahe stehend; *f.* आ Herzensbewohnerin, Geliebte.

हृदयस्थ im Herzen ruhend.

हृदयहारिन् sinnberückend, hinreißend.

हृदयामयं *m.* Herz- *o.* innere Krankheit.

हृदयाविध् herzdurchbohrend.

हृदयेश *m.* Herzensgebieter, Geliebter, Gatte.

हृदयेश्वर *m.* *dass.*

हृदय im o. am Herzen liegend.
हृदिस्थ im Herzen befindlich.
हृदिसृग्ग् das Herz rührend, ergreifend.
हृदिसृग्ग् dass.
हृद्ग bis ans Herz reichend.
हृद्गत dass., im o. am Herzen liegend.
हृद्य Herzens-, innerst, geliebt, angenehm,
reizend.
हृद्गाम् m. Herzkrankheit, inneres Leiden
o. Herzeleid.
हृष् s. हर्ष.
हृषीक n. Sinnesorgan, Sinn.
हृषीकेश u. अश्वर m. Herr der Sinne, Bein.
Vishnu's u. Krishna's.
हृषीवन्त् aufgeregt, lustig.
हृष्ट s. हर्ष.
हृ Interj. (vor, nach und statt eines Voc.).
हृद् s. हीद्.
हृद् (हृद्) m. Ärger, Zorn.
हृद्स (हृद्स) n. dass.
हृत्तर u. हृत्तर m. Treiber.
हृत्ति f. (m.) Geschoss, Waffe, Schuss;
Schlag, Anprall.
हृत्तिमन्त् mit einem Geschoss werfen.
हृत्तु m. Veranlassung, Ursache, Grund,
Beweis; auch Veranlasser, bes. der
Agens beim Causativ (g.). Adj. —be-
wirkend o. bewirkt durch (—o). Abl.,
Gen., Instr. (Dat., Loc., Acc.) wegen,
aus, um—willen (meist —o).
हृत्तुक = vor. adj.
हृत्तुता f. das Ursachesein.
हृत्तुत्व n. dass., auch Abstr. zu हृत्तु (g.).
हृत्तुमन्त् einen Veranlasser o. eine Ver-
anlassung habend; causativ (g.).
हृत्तुरूपक n. eine begründete Metapher (rh.).
हृत्तुवाद m. Streit über den Grund o. über
das Warum.
हृत्तुवादिन् u. अदिक् der über den Grund
streitet; m. Zweifler, Skeptiker.
हृत्तुविद्या f. die Wissenschaft des Grundes,
die Logik.
हृत्तुशास्त्र n. dass.
हृत्तुपमा f. ein begründetes Gleichnis (rh.).
हृत्तुभास m. Scheingrund o. -beweis (ph.).
हृत्तुक n. Gold.

हैमकर्तृ m. Goldschmied.
हैमकान्ति goldglänzend.
हैमकार m. = हैमकर्तृ.
हैमकूट m. Goldkuppe (N. eines Berges).
हैमगिरि m. Goldberg (Bez. des Meru).
हैमचन्द्र m. N. eines Gelehrten.
1. हैमन् Antrieb, Eifer.
2. हैमन् n. Gold, Goldschmuck, Goldstück.
हैमन्त m. Winter.
हैमपिङ्गल goldgelb.
हैममय, f. ई golden.
हैमरत्नमय, f. ई aus Gold und Juwelen
bestehend.
हैमरत्नवन्त् dass.
हैमवन्त् goldgeschmückt.
हैमवर्ण goldfarbig.
हैमसूच n. Goldfaden.
हैमाङ्ग goldgliederig, golden.
हैमाद्रि m. = हैमगिरि, auch Mannsname.
हैमाभ goldähnlich.
हैय zu lassen, zu meiden, verwerflich.
Abstr. °त्व n.
हैरम्ब m. Büffel; Bein. Ganeṣa's.
हैल् s. हीद्.
हैलन n. Verspottung, Missachtung.
हैला f. Ausgelassenheit, Leichtsinns; o—
u. Instr. tändelnd, leicht, ohne Um-
stände.
हैलावन्त् leichtsinnig, sorglos.
हैष्, हैषति, °ते wiehern. p.p. हैषित s. bes.
अभि u. प्रति anwiehern.
हैष्म n. Wunde.
हैष्मन्त् verwundet.
हैषा f., हैषित n. Gewieher.
हैषाय, °यते wiehern.
है Interj.
हैडिम्ब Hiḍimba betreffend; Metron. Gha-
totkaca's.
हैतुक, f. ई bewirkt durch, abhängig
von (—o); auf den Grund gehend,
m. Zweifler, Skeptiker.
1. हैम Adj. Schnee- o. Eis-.
2. हैम, f. ई golden.
हैमन u. हैमन्त winterlich.
हैमन्तिक dass.
हैमवत, f. ई vom Himavant stammend.

m. Pl. die Bewohner des H.; *f. ई Patron.*
der Gaṅgá u. der Umá.
हेमी भू zu Gold werden.
हेरख्यं goldig, golden.
हेरखक *m.* Goldschmied.
हेहय *m. Pl. N. eines Volkes.*
हेहा *Interj.*
हेहातर *m.* (Haupt-)Priester, Opferer (*oft Bein. Agni's.*)
हेहातव्य zu opfern *o.* durch Opfer zu verehren.
हेहातृक = **हेहाचक.**
हेहातृत्व *n.* das Amt des Hotar.
हेहातृमन्त mit Opfern versehen.
हेहातृवृथ *n.* Hotar-Wahl.
हेहातृषदन *n.* Hotar-Sitz.
हेहाच *n.* Opfer, das Amt des Hotar.
हेहाचक *m.* Gehilfe des Hotar; *auch* Hauptpriester *überh.*
हेहाचवह Opfer führend.
 1. **हेहाचा** *f.* (Haupt-)Priesteramt, Opfer.
 2. **हेहाचा** *f.* Anrufung.
हेहाचाविद् der Anrufung kundig.
हेहाचैय *Adj.* Priester- (*auch* **हेहात्रीय**); *n.* Priesteramt.
हेहाम *m.* Opferguss, Spende.
हेहामकर्मन् *n.* Opferhandlung.
हेहामकाल *m.* Opferzeit.
हेहामतुरंग *m.* Opferross.
हेहामधेनु *f.* Opferkuh.
 1. **हेहामन्** *n.* Opfer, Spende.
 2. **हेहामन्** *n.* das Rufen.
हेहामभाण्ड *n.* Opfergerät.
हेहामय, **०यति** zum Opfer gebrauchen.
हेहामवन्त *u.* **हेहामिन्** Opfer darbringend.
हेहामोय *u.* **हेहाम्य** zum Opfer gehörig.
हेहारा *f.* Stunde; Horoskop.
हेहाराशास्त्र *n.* Horoskopie.
हेहाच zum Hotar gehörig; *n.* dessen Amt.
हेहाम्य = **हेहामीय.**
हेहृ, **हेहृते** (**हेहाति**, **हेहवते**, **०ति**) beseitigen, vertreiben; *sich verstecken vor (*Dat.*).
अप ablehnen, leugnen, verheimlichen, sich bei jemd. (*Dat.*) entschuldigen.
नि *dass.*, *auch* jemd. Buße leisten für etw., jemd. etw. abbitten (*Dat. der Pers.*

u. Acc. der S.). *Mit* **आत्मानम्** sich verstecken.*. — *p.p.* **निहृत** verschwiegen, verheimlicht, verstellt, fälschlich dargestellt. **विनि** leugnen, verhehlen, verstecken.

हेहृ = **हे** (*g.*).

हेहस *Adv.* gestern.

हेहस्तन, *f. ई* gestrig.

हेहद *m.* Teich, See, Weiher.

हेहदिन् wasserreich; *f. ०नी* Fluss.

हेहय im Teiche befindlich.

हेहस, **हेहसति**, **०ते** abnehmen; kleiner, weniger, kürzer werden. *Caus.* **हेहासयति** vermindern. **निस्** kurz werden.

हेहसिष्ठ *u.* **हेहसीयस्** *Superl. u. Compar. z. folg.*

हेहखं kurz, klein, gering, schwach.

हेहखक sehr klein.

हेहखता *f.*, **०त्व** *n.* Kleinheit, Kürze.

हेहखबाहु kurzarmig; *m.* (*fingerter*) *Mannsn.*

हेहाद्, **हेहादते** tönen. *Caus.* **हेहादयति** mit **निस्** tönen lassen; mit **सम्** zusammenschlagen.

हेहाद *m.* Getön, Geräusch.

हेहादिन् lärmend, tosend; *f. ०नी* Blitz.

हेहादुनि *u.* **०नी** *f.* Hagelwetter.

हेहास *m.*, **०न** *n.* Verkürzung, Abnahme.

1. **हेही**, **जिहेति** sich schämen. *p.p.* **हेहीत** (*u.* **हेहीण**) beschämt, verlegen. *Caus.* **हेहपयति** beschämen, verlegen machen.

2. **हेही** *f.* Scham.

हेहीक (*adj.* — **०**) *u.* **हेहीति** *f.* *dass.*

हेहीमन्त verschämt, verlegen, bescheiden.

हेहृ, **हेहृणाति** mit **वि** abbiegen, schief *o.* fehlgehen machen. *p.p.* **विहृत** gebogen, geknickt.

हेहृत *f.* schiefe Stellung, missliche Lage, Unfall.

हेहपण *n.* Scham, Verlegenheit.

हेहपय् *s. 1.* **हेही.**

हेहष, **हेहषति**, **०ते** wiehern; *p.p.* **हेहषित** *n.* Gewieher.

हेहषिन् wiehernd.

हेहषुक *m.* Art Schaufel.

ह्लाद्, ह्लादते sich erfrischen o. erquicken.

Caus. ह्लादयति erfrischen, erquicken, erfreuen. आ u. प्र Caus. dass.

ह्लाद् m. Erfrischung, Erheiterung.

ह्लादक kühlend, erquickend, erfreuend.

ह्लादन dass.; n. Erfrischung, Erheiterung.

ह्लादिन् = vor. Adj.

ह्लादुक kühl, frisch.

ह्लीक verschämt.

ह्र, ह्ररति, ँते krumm gehen, abbiegen, wanken, umfallen. Caus. ह्रारयति

krumm gehen machen, in die Irre führen.

वि straucheln, fallen; Caus. umstürzen.

ह्रस् n. Krümmung, Trug, Ränke; Pl. concr. die Bügel an der Somaseihe.

ह्रल्, ह्रलति schief gehen, straucheln, fallen, verunglücken. Caus. ह्रलयति

erschüttern. वि taumeln, schwanken;

p.p. विह्रलित.

ह्रला f. das Irren, Fehlgehen o. -schlagen.

ह्रा o. ह्र, ह्रयति, ँते, ह्रवते, ह्रवते, ँति (ह्रते, हेति, जुहेति) rufen, an-, herbeirufen (अवसे o. ऊतये um Hilfe); ein-

laden, herausfordern. Pass. ह्रयति, p.p.

ह्रत, auch die med. Formen oft mit pass.

Bed. — Caus. ह्राययति (nur — °). Intens.

जौहवोति, Partic. जौहवान rufen, an-

flehen. अच्च anrufen. अनु nach- o.

zurückrufen. आ rufen, herbeirufen,

anrufen, einladen, vorladen (j.), heraus-

fordern. Caus. herbeirufen lassen.

Intens. herbeirufen. उपा herbeirufen,

herausfordern. समा zusammenrufen,

versammeln, auch = vor. उप (Med.)

herbeirufen, einladen, anrufen, zustim-

men, beloben. p.p. उपह्रत herbeigerufen

u. s. w., auch wozu geladen ist. समुप

zusammenrufen, einladen, herausfordern.

नि (Med.) herab- o. herbeirufen. प्र an-

rufen (mit अच्च herbeirufen). वि (Med.)

gesondert o. um die Wette anrufen,

sich streitig machen; abrufen. सम्

(Med.) zusammenrufen.

ह्रार m. Schlange.

ह्रार्य Adj. Schlangen-, schlangengleich.

ह्राल् m. das Fehlen, Versagen.

Berichtigungen und Ergänzungen.

अक्षत *auch* unenthüllt.
अयु *st.* अयुं. — अङ्क *u.* अङ्कुर *m.*
अङ्ग zu brandmarken.
अतिशय *u.* अशय *hoch*rühmlich.
अतिशयित *u.* अधर्मभीरु *tilge* den Stern.
अधि *auch* über—hinweg (*Instr.*).
अननक्त *tilge:* (*act.*).
अनारुह्य *auch* ohne sich in (*Acc.*) zu be-
 geben.
अनुमाद्य mit Jauchzen zu begrüßen.
अनुमान *nur* bis Folgerung.
अनुव्याख्यान *n.* eine Art von Texten.
अन्तरीय *ohne* Stern.
अन्वतःस्रक्षा *f. N.* eines Lotusteiches.
अपभ्रंश *m.* — अभाविन् *non* futurus.
 ***अभिमर** *m.* Totschlag. — अभति (*accent.*).
अभ्यधिक *l. Abl., Instr. o. — ° (st. °—).*
अभ्यर्थन *n., आ* *f. auch* das Betteln.
अमरपक्षपातिन् *u.* अमात्य *m.*
अयातयाम *st.* wobei—ist *l.* ungeschwächt,
 frisch, wirksam, *u. vgl.* यातयाम.
अर्थ *n.* (älter als) *m.*
अर्थिन् *auch* arm; *m.* Bettler.
अर्थ *mit* सम् *auch* sich erfüllen.
अर्बुदादासपिणी *f. N.* eines Opferpfades (*r.*).
 2. अर्थ *l. bes.* der dritten Kaste.
अलक्ष्य *auch* nicht (so) aussehend.
अलङ्घ्य = अलङ्घनीय.
अविद्यत *u.* अविद्युब्ध (*mit* *Accent.*).
अविपाल *m.* Schafhirt.
 2. अश् *mit* अति *vor* jemd. (*Acc.*) essen.

अश्रि *st.* अश्रि.
असंनिवृत्ति *f.* Nimmerwiederkehr.
असंभाष्य mit dem man nicht reden darf.
असौनामन् *u. s. w.* zu tilgen.
अस्तमय *m.* — असृष्ट unberührt.
अस्वदित nicht annehmbar gemacht.
अस्वामिन् *m.* Nichtherr, Nichtbesitzer.
अस्वामिविक्रय *m.* Verkauf ohne Eigentums-
 recht (*j.*).
 2. अह *l. (—°) st. (°—).* अहह *Interj.*
अहुत *auch* unentwegt.
आकाशसंचारिन् *m. st. n.*
आकुलि *m. N.* eines Asurapriesters.
आचार्य *auch* Erzieher.
आजीवितान्तम् *Adv.* lebenslang.
आत्तगन्ध vergewaltigt (*eig.* dem der Ge-
 ruch *o.* die Luft genommen ist).
आत्मच्छन्द (°—) *u.* आत्मच्छन्देन *aus* eigenem
 Antrieb, nach Belieben; °न्दचारिन् *n.*
 B. handelnd.
आत्मश्रेयस् *n.* Seelenheil.
आधिपत्य *n.* Oberherrschaft.
आप, समव erwerben. समनुप्र erreichen,
 erlangen.
आभिमुखकरण *n. auch* das Herbeirufen.
आमं ungekocht *st.* eingekocht.
आरा (*mit* *Accent.*).
आर्धधातुक *l.* unerweiterte *st.* schwache.
आवार *m.* Hut, Schutz.
आविशन *n.* Werkstatt. — आशिर् *f.*
आहवनीयागारं *m.* das A.feuerhaus (*r.*).
आह्वान *n. auch* Götteranrufung.

2. इ, zum *Simpl. f.* hinzu: Mit dem *Acc.* eines *Abstr.* wie *गम्. Intens. Partic.*
 ईयानं (*st.* ईशानं). Mit *प्रति* auch zu teil werden, zufallen (*Dat.*).
 इतरेतर (—) u. °रम् *adv.* gegenseitig.
 इत्यंभूत *st.* इत्यंभू.
 इन्दु *m.*; °बिम्ब *n.* — इयम् auch die Erde.
 1. इष्ट *m.* der Geliebte.
 ईक्षणिक *m.* Wahrsager.
 2. ईष् Herr nach ईष्, ईष्टे zu stellen (*dies* wird 1. ईष्).
 उलोचक der Bestechung zugänglich.
 उत्थायिन् aufstehend, energisch, thätig.
 उत्पात *st.* Ausflug.
 उत्पादन *n.* das Erzeugen *st. m.* der E.
 उदकार्थ *m.* Wasserhandlung, Abwaschung;
 °र्थम् wegen einer A.
 उदर *st.* उदर.
 उद्धरण *n.* auch Vertilgung.
 उपतापक u. °र्पिन् *l.* (—°) *st.* (°—).
 उपनिषद् (*accent.*). — उपयन्त्र *m.* Gatte.
 उपल *m.* Stein; *f.* उपला (*accent.*) u. s. w.
 उपस्यर्शन *n.* Berührung; Abwaschung,
 Mundausspülung.
 उपस्वेद *m.* Feuchtigkeit.
 उप्ति *f.* das Säen; °विद् dess. kundig.
 ऊर्णु mit अभि verhüllen *st.* erfüllen.
 ऊर्म्य, *st.* dass. *l.* = ऊर्मिन्.
 ऊषर tilge *n.*
 1. ऊह *l.* व्यूह *st.* व्यूह.
 ऋचसे (*Dat. Inf.*) zum Preise.
 ऋति *u.* ऋति *f.* Angriff, Streit.
 ऋतृत्सव *m.* Frühlingsfest.*
 ऋते *l.* ausgenommen *st.* angenommen.
 एकखुर *m.* Einhufer.
 एतवे *u.* एतवै (*Dat. Inf.*) zu gehen.
 ऐषमस् *Adv.* heuer. — औष्य *s.* 2. वप.
 औदारिक *st.* औदारक.
 ककुयन्त, कङ्कपत्त *u.* °न्निन् *als Subst. m.*
 कण्डन *n.* das Enthülsen, Hülse.
 कम्, प्र, वि *u.* सम् = *Simpl.*
 1. कर्, निकृत auch niedrig, gemein. विकृत
 auch mannigfach, vielartig.
 करणह *m.* Fingernagel.
 कल्प, परि *Caus.* auch einteilen in (*Adv.*
 auf धा).

कार्पास *als Subst. m.*
 कालक्षम dauerhaft (die Zeit ertragend).
 किलात *m. N.* eines *Asurapriesters.*
 कीनाश *m.* Ackerknecht (*st.* -bauer).
 कुतप *st.* कुलप.
 कुन्दिन *n. N.* einer Stadt.
 कुप्, सम् in Zorn geraten, aufbrausen.
Caus. dass., auch erzürnen.
 कुशर, कुशलप्रश्न *u.* कुशीलव *m. st. n.*
 कुबरी (*unter* कुंबर).
 कुष्म *u.* कुष्म *m.*, कुपीट *n.*
 केतन *u.* केन्द्र *n.*; °खण्ड (*unter* केदार).
 केशान्त *u.* कैवर्त *m.*
 कौषीतकिन् *m. Pl. N.* einer Schule; °कि-
 ब्राह्मण *n.*
 क्रथ, *Caus.* auch *verletzen (*Gen.*).
 क्रप् mit अनु sich sehnen nach, trauern
 um (*Acc.*).
 क्रम्, अभि *u.* सम्भि herantreten.
 क्रम, क्रमेण auch nach Maßgabe des (—°).
 क्षिपा *st.* क्षिपा. — क्षीरक्षय *m.*
 क्षुद् *Caus.* = *Simpl.* — 2. क्षुम् (*accent.*).
 क्षेत्रज *m.* nicht vom Ehemann selbst er-
 zeugt, Mutter- o. Haussohn (*j.*).
 क्षेत्रिय *m.* Ehemann. — क्षौत्र (*accent.*).
 खड्गातल *n.* der Platz unter dem Bett.
 *खण्डमोदक *m.* Mannazucker.*
 गन्तु *st.* गन्त.
 गम्, न्या herabkommen zu (*Acc.*) उपाद्
Desid. उपोज्जिगांसति sich zu entziehen
 suchen (*Abl.*).
 गार्हपत्यागार *m.* das G.-feuerhaus.
 गुणोत्कर्ष *m.* — गुप्ति *st.* गप्ति.
 गुरुतल्प *m.* auch Entweihung o. Entweiher
 des Lehrerbettes.
 2. गृह *f.* (*accent.*). — गृहमेधं *m.*
 गोप्यद *n. st. m.* — गोहन्तर *m.* (*st.* गोरन्तर).
 घटक *m.* Ordner. — घृणाक्षर *n. st. m.*
 घृतवन्त auch das Wort घृत enthaltend.
 चरणव्यह *m. st. n.* — चषाल *m. n.*
 चूडाकरेण *u.* °कर्मन् *n.* = चूड *m.* (*r.*).
 छिद्, *p.p.* छिन्न auch gekerbt.
 कुबुक (*accent.*).
 छेदन *n.* auch Bruchstelle.
 जगदीनि *f.*; जन्मिन् *m.*; जलोदर *n.*
 जयन्त, *f.* ई siegreich.

जरायु *auch* Mutterkuchen, Nachgeburt.
 जल्पि *st.* जल्पि. जाति *auch* Art Jasmin.
 जि, जयति *auch* heilen.
 1. ज्ञा (*Z. 9*) *lies*: nichts v. e. wissen wollen.
 ज्येष्ठ *u.* ज्येष्ठ = ज्यायिष्ठ (*st. dass.*).
 तच्चन् *m. st. n.* — तदून *l.* darum geringer.
 तर, तरति *auch* schweben.
 तल्यज *st.* ehelich *l.* aber nicht vom Ehemann erzeugt, *u. vgl.* चेत्रज.
 तीर्थ *Badeplatz st.* Ladeplatz.
 त्रिषधस्थ *n.* dreifacher Sitz o. Ort; *Adj.* an drei Stellen befindlich.
 त्वद् (—) *st.* (—).
 दधिभक्त *n.* Speise aus saurer Milch.*
 दन्त *m. n.* — 2. दानु *f. n.*
 दामन्वन्त (*acc.*). — दिक्चक्रवाल *n.*
 दिनार्ध, tilge *m.*
 दिग्, विनिग् anzeigen, bestimmen.
 दीर्घसत्त्वं *n.* — दुग्दुभि *m. f.*
 दुग्दुह *schwer* zu ertragen.
 2. दुग्दु *u.* दुग्दुन्त *m.*
 दुग्दुशोणित (*st.* °नित) *n.*
 देवजातं *n.* Göttergeschlecht.
 देवविग् *u.* °विग्शा.
 *द्रधीयंस (*unter* द्रधिष्ठ).
 द्रविणस्थु (*nicht* द्र°).
 द्वादशवार्षिक *st.* °वर्षिक.
 द्वित्व *u.* द्विर्वचन *n.* — 2. द्विष् *f.*
 धनवृद्धि *m. N.* eines Mannes.
 धनागम *m.* Gelderwerb.
 धनोष्मन् *m.* Gier (*eig.* Brand) nach Geld.
 धर्मकञ्चुक der Panzer der Gerechtigkeit.
 1. धा, व्या *Pass.* getrennt werden *u. s. w.*
 *धन्यांश् (*mit* Stern). — धाराधिहृद्.
 धृति *u.* धर्षद् *m.* — धय *st.* धूम्य.
 धर्षद् (*st.* °षद्). — धृति *f.*, धर्षज् *m.*
 नागान्तर *n.* der andere Teil des Himmels.
 नमक (*st.* °का).
 नवेदस् (*st.* °वद्स्), *m.* zu *t.*
 नायवेद *m. st. n.*
 नातिसिष्ट nicht ganz fest geschlossen.
 1. नानारूप, नामरूप *u.* नाशन *n.*
 नार *m. Pl.* Wasser. — नितोदिन् *st.* नितेदिन्.
 निदेशकारिन् *m.* Diener.
 निरन्तरोत्कण्ठा *st.* °रोत्कण्ठा.
 निरभिलाष *st.* निभि°.

निर्णोक *m. st. n.*
 निर्माण *auch* Bestimmung.
 निवेश *m.* — निह्व *auch* Sühne.
 नो (*S. 224 a, Z. 9*) *l.* unterrichtet.
 नीड *auch* innerer Wagenraum.
 न्यङ्क (*accent.*). — पञ्चदशन् *st.* °शत्.
 पतनीय *st.* पतनीत.
 पतितसावित्रीक *st.* °सवित्रीक.
 पत्तोरार्ण *st.* पत्तोरार्ण.
 1. पद्, उप *auch* antworten; *p. p.* उपपन्न *auch* richtig, संपन्न (—) habend, besitzend.
 पद्म Wasserrose *m. u. n.*
 परशुराम *m.* Bein. eines Rāma.
 परिगृहीति. — परिपाण *m. u. n.*
 *परुत् *Adv.* im vergangenen Jahre.
 पर्यग्नि *l. o. st. n.* — 1. पर्यु Hippe.
 पवस *m.* — पंसस् *st.* पयस् penis.
 पाव *n.* Fußwasser. — पिङ्गलाच, *f.* ई.
 पुत्रिका *f.* Söhnin (*j.*).
 2. पुर् *f.*, पुरीतत् *m. u. n.* पुर्षविध (*acc.*).
 पूर्वसाहस *m.* erste (niedrigste) Geldstrafe.
 पौनर्भव *m.* *auch* zweiter Gatte.
 प्रच्यवन *n.*, प्रजनु *m. f.*
 प्रजाभागिन् die Nachkommenschaft besitzend.
 प्रतिमा *f.* *auch* Götterbild.
 प्रत्यक्ष *n.* *auch* Aufsicht über (*Gen.*).
 प्रत्यवेक्षण *n.* *auch* (Besuch*).*
 प्रत्युत्थान *st.* पत्युत्थान.
 प्रथमसाहस *m.* = पूर्वसाहस.
 प्रभास *n. N.* eines Wallfahrortes.
 प्रमीतपतिका *f.* deren Mann tot ist.
 प्रयोजन *n.* *auch* genug an (*Instr.*)*.
 प्रशस्ति *f.* *auch* Wohlgefallen.
 प्रशिथिल sehr lose o. schlaff.
 प्रसन्नरस klarsaftig.
 प्रसादसुमुख, *f.* ई zur Gnade geneigt, hold gesinnt.
 प्रसित *s. 2.* सा. — प्रस्तर *m.* *auch* Stein.
 प्रीतिपूर्वकम् *Adv.* aus Liebe o. Freundlichkeit.
 सु, समा sich baden, überschwemmen; *p. p.* समासुत überströmend von (*Instr.*).
 बद्धपरिकर hochgeschürzt.
 बद्धलक्ष den Blick richtend auf (—°).

बन्धनकोश *m.* Stengelböhlung.
 बहिष्पवमान *m. n.* ein Gesang beim Frühopfer (*r.*).
 बालरामायण *u. 1.* बिल्लमात्र *n.*
 बिस Wurzelschofs (*nicht* -schoofs).
 1. बोधि *st.* वेधि.
 ब्रह्मदण्ड *u. ब्रह्मादन* *m.*
 भाण्डागार *n.*
 भावमधुर lieblich von Natur.*
 भाववचन *n.* nomen actionis (*g.*).
 भिषज् *m.* Arzt.
 भु, *mit* वि sich entfalten.
 भूरिविलम्बिन् tief herabhängend.
 भ्रातृव्य *m. st. n.*
 मध्यमसाहस *m.* die Mittelstrafe (*j.*).
 मल्ल unbesonnen, thöricht.
 महाश्मशान *n.*, महीभर्तृ *u. ०भुज्* *m.*
 महोदर *n.*
 माधुपर्किक, *f. ई* zur Madhuparkaceremonie gehörig (*r.*).
 मानव; *f. ई* auch Manu's Weib.
 मानुष Menschheit *u. मासर* *n.*
 1. मि *mit* वि befestigen, bauen; *p. p. s. bes.*
 मित्रधैय (*accent.*).
 मिथःप्रस्थान *n.* gemeinsamer Aufbruch.
 मुर्मुर (*accent.*), मूल *n.*
 मूलस्वामिन *m. Du.* Inhaber und Besitzer (*j.*).
 मृगयाशील auf die Jagd versessen.
 मृगवधु *f.* Gazellenweibchen.
 मृणाल *n.*, मैथुन्य *st.* मैथन्य.
 यज्ञमुख *n.* Mund *o.* Eingang des Opfers.
 यत्संख्याक in welcher (*rel.*) Anzahl.
 यमधानी *f.* Yama's Wohnung.
 1. यात्र *auch* vergehend.
 युप् *auch* verletzen.
 यौवराज्य *n.* Thronfolger- *o.* Mitregentschaft.

रक्षण *m. st. n.*
 राजन्यबन्धु *auch* = चत्रिय.
 रिक्थाद *st.* रिक्ताद.
 2. रुध् *mit* अप verstoßen.
 1. रुह् *auch* zuwachsen, vernarben.
 रूपक *n.* auch Metapher, Tropus (*rh.*).
 लप् *mit* आ *Caus.* zum Reden bringen.*
 लावण्य *n.*
 लिपिकर (*f. ई**) *auch* Maler, -in.
 2. लोक = ल + उक (*g.*).
 वज्र *auch* Waffe überh.
 वत्स, *auch f. आ* *Voc. als freundl. Anrede.*
 2. वपन (*accent.*).
 वर्त, समा heimkehren.
 वर्षाह् *f. st. m.*
 वस, सम् cohabitare *auch mit* *Acc.*
 वह *als Subst. auch n.*
 3. वा *mit* उद् auswehen, erlöschen (*intr.*).
 वाग्व्यवहार *m.* das Wortemachen.
 वार्ष्ण *o. वार्ष्ण* *m.* Patron.
 विच् worfeln *st.* würfeln.
 विजिगीषा *st.* विविगीषा.
 विधूनन *u. विनिर्माण* *n.*
 विमित (*s. 1. मि*) *n.* Hütte, Halle, Gebäude.
 विषाण *n.*
 विस्तारयितृ (तृक) *m.* Ausbreiter.*
 वृषभषोडशा *f. Pl. (mit u. ohne गावस्)*
 fünfzehn Kühe und ein Bull.
 वैगुण्य *n.* — ब्राण् *s. 1. वर्.*
 शमीधान्य *n.* auch Hülsenfrucht überh.
 शंभव = शंभु *Adj.*
 शर् *mit* सम् zerbrechen, zermalmen.
 शाला *f.*, dafür — *o.* auch शाल *n.*
 संहरण *n.*
 सकलरूपक *n.* vollständige Metapher (*rh.*).
 सच् *auch* jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) bringen.
 सर (*S. 482 a, Z. 6 v. u.*) *l.* अभि *st.* अधि.